

Digitized by the Internet Archive  
in 2011 with funding from  
University of Toronto







DIE GRIECHISCHEN  
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER  
DER  
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION  
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



**EUSEBIUS**

SECHSTER BAND



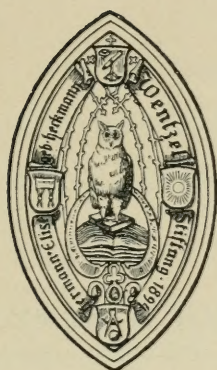
LEIPZIG  
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG  
1913



IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 23

Druck von August Pries in Leipzig.

Germany



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN  
WENTZEL-STIFTUNG





# EUSEBIUS WERKE

SECHSTER BAND

## DIE DEMONSTRATIO EVANGELICA

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

**DR. IVAR A. HEIKEL**

PROFESSOR DER GRIECHISCHEN LITERATUR AN DER UNIVERSITÄT IN HELSINGFORS



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1913

THE INSTITUTE OF MEDIAEVAL STUDIES  
10 ELMSLEY PLACE  
TORONTO 5, CANADA.

DEC -9 1931

2374

# INHALT VON EUSEBIUS BAND VI

---

	Seite
<b>Einleitung</b>	
Die Handschriften . . . . .	IX
Die Quellen. Die indirekte Überlieferung. Die Bibelcitatre. Das Ver- hältnis der Demonstratio zu anderen Schriften des Eusebius . . . .	XVII
Der Inhalt der verlorenen Bücher. Die Indices . . . . .	XXIV
Die Ausgaben . . . . .	XXV
Abkürzungen . . . . .	XXIX
<b>Text</b> . . . . .	1
<b>Excerpte aus Prokops Oktateuchcommentar</b> . . . . .	497
<b>Register</b>	
I. Stellenregister. . . . .	513
1. Altes Testament . . . . .	513
2. Neues Testament . . . . .	522
3. Kirchliche und nichtkirchliche Schriftsteller . . . . .	526
4. Eusebius . . . . .	527
II. Namen- und Sachregister . . . . .	529
III. Wortregister. . . . .	545
IV. Die Seiten der Ausgabe des Stephanus . . . . .	586
<b>Nachträge und Berichtigungen</b> . . . . .	588—589





Die »Evangelische Beweisführung« des Eusebius gehört nicht zu den bedeutendsten Werken der altchristlichen Literatur, aber verdient doch größere Aufmerksamkeit, als der Arbeit bisher zuteil geworden ist. Für die Geschichte der Bibelexegese bietet die *Demonstratio* viel Interessantes. Sie zeigt nicht nur, wie weit die allegorische Interpretation ging, sondern auch, welche Bibelstellen man zusammenzustellen pflegte oder Eusebius zuerst zusammengestellt hat. Sie führt eine bestimmte Auffassung von der geschichtlichen Entwicklung der Menschheit und dem Verhältnis der Weltereignisse zum Christentum vor. Die Persönlichkeit Jesu und die seiner Jünger wird in rhetorischer Apologetik mit noch immer wirkungsvollen psychologischen Zügen gezeichnet. Für die Kenntnis des dogmatischen Standpunktes Eusebs betreffs der Christologie und der Lehre von Gott ist das Werk sehr wichtig. Es wirft Streiflichter auf die Zeitgeschichte: die Christenverfolgungen, die äußere Lage der Juden zur Zeit des Eusebius, ihren Haß und ihre Polemik gegen die Christen. Die ganze Beweisführung wendet ihre Spitze gegen die Juden.

Wenn das Werk sowohl im Altertum als in neuerer Zeit wenig Beachtung gefunden hat, so trägt wohl der langatmige rhetorisch geschraubte Stil und die oft geschmacklose allegorische Auslegung, unter denen auch die beachtenswerten Gedanken begraben werden, daran die größte Schuld.

Das Fehlen einer größeren Anzahl alter Handschriften ist jedenfalls als ein Beweis der geringen Beachtung der *Demonstratio* zu betrachten.

### Die Handschriften.

Alle Handschriften der *Demonstratio Evangelica* stammen aus

*Codex Parisinus 469 (P)*, wie schon Montfaucon (*Bibl. bibl.* MSS I, p. 527 E) vermutete. Die Handschrift ist ein Pergamentcodex des XII. Jahrhunderts. Die Blätter sind  $34 \times 24$  cm, die Textfläche  $25 \times 15$  cm. Die Zahl der Zeilen ist auf jeder Seite 31. Die Zahl der beschriebenen und numerierten Blätter beträgt 322. Am Anfang ist

Eusebius VI.

B

BQ  
605  
G728

ein Blatt in den Deckel eingefügt, und dann folgen 5 leere Blätter: auf der Rückseite des 4. Blattes steht von einer Hand des XVI. Jahrhunderts mit blasser Tinte das Wort *πίναξ* und dann von einer anderen Hand derselben Zeit mit schwarzer Tinte: *ἐν ταύτῃ τῇ βίβλῳ περιέχονται Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου Εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως λόγοι δέκα, ὧν ὁ πρῶτος ἀναρχος καὶ ὁ τελευταῖος ἀτελής, καὶ πλεον οὐδέν.* Auf der Rückseite des 5. Blattes steht wieder manu recentissima: *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως λόγοι ι', ὧν ὁ πρῶτος ἀναρχος καὶ ὁ τελευταῖος ἀτελής.* — Das erste numerierte Blatt beginnt ganz oben mit den Worten *ἡ παιδίσκη* (S. 13, 8 dieser Ausgabe). Nach Fol. 322<sup>v</sup> folgen mit sehr liederlicher junger Schrift einige schwer leserliche Zeilen. Sodann folgen 5 leere Blätter und ein in den Deckel eingefügtes Blatt.

Auf dem mit 9 bezeichneten Textblatte steht ganz unten *Γ* (freilich von einer späteren Hand daneben *B*), womit angegeben wird, daß zwei Quaternionen (jede von 8 Blättern) vorangegangen sind, und daß mit Fol. 9 die dritte Quaternio anfängt. Es ist also vor dem mit 1 bezeichneten Blatte eine Quaternio (8 Folien) verloren gegangen. Die jetzt am Anfange des Codex vorhandenen leeren Blätter waren also später eingefügt worden behufs eines eventuellen Ersatzes des verloren gegangenen Textabschnittes.

Nach Fol. 135 (V 1, S. 215, 17 dieser Ausgabe) ist ein Blatt, das letzte der Quaternio *ιγ'* (28), ausgefallen. — Mit Fol. 320 beginnt die letzte Quaternio *μβ'* (42), von der indessen nur 3 Blätter beschrieben sind. Auch hier sind die leeren Blätter wahrscheinlich später hinzugefügt worden, da der Text auf Fol. 322<sup>v</sup> mit *τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρακλεύσεως* (S. 492, 15) abbricht, während der unten genannte Codex Maurocordati zeigt, daß noch vier Zeilen folgten, womit das X. Buch seinen Abschluß fand. Daß Parisinus 469 noch im XIII. Jahrhundert unverstümmelt war, kann man auf Grund des Bononiensis 3644 schließen.

Parisinus 469, unsere für den größten Teil des Textes einzig maßgebende Handschrift, ist sehr deutlich geschrieben, nur daß die Tinte auf einigen Seiten blaß ist. Von Abbreviaturen werden ganz wenige verwendet, und diese finden sich fast ausschließlich an den Enden der Zeilen und in der Semiuncialschrift, in welcher die Capitellindices und die im fortlaufenden Texte vorkommenden Inhaltsangaben geschrieben sind. Von erster Hand gibt es hier und da auf Rasur gemachte Verbesserungen. Auch hat dieselbe erste Hand zum Teil im Texte, zum Teil am Rande vergessene Worte eingefügt. Von derselben Hand findet man zahlreich am Rande das Zeichen *Σμ*. Die Citate aus der heiligen



Schrift sind durch Gänsefüße, Profancitate durch mit Punkten versehene Querstriche am Rande gekennzeichnet worden. Nur in den ersten Büchern gibt es Absätze, später sind die Abschnitte, oft an wenig passenden Stellen, durch einen Querstrich bezeichnet. Die Interpunction ist die in mittelalterlichen Handschriften gewöhnliche. In der Verwendung der Spirituszeichen herrscht große Unsicherheit. Das stumme *ι* fehlt entweder ganz — das ist der gewöhnliche Fall —, oder kommt adscriptum vor. Worttrennung ist nicht regelmäßig durchgeführt, sondern graphische Gründe haben oft bestimmt, ob zwei Wörter getrennt oder verbunden geschrieben wurden. — Das bewegliche *ν* ist in den ersten Büchern oft vor Consonanten ausradiert worden.

Von zweiter Hand sind mit ganz schwarzer Tinte, fast nur in den ersten Büchern, einige (recht unbedeutende) Veränderungen vorgenommen worden. Eine andere sehr späte Hand hat mit sehr blasser Tinte den Rand mit Strichen und Querkreuzen verunziert und einige kurze Bemerkungen bezüglich des Inhaltes hinzugefügt. Sie sind aber, besonders in den späteren Büchern, fast ganz ausradiert worden. Jedenfalls sind diese Bemerkungen, wenn sie überhaupt gelesen werden können, völlig wertlos.

Die Handschrift ist für Gaisfords Ausgabe durch E. Miller verglichen worden. Diese Collation ist als eine gute zu bezeichnen. Mit der Gaisfordschen Ausgabe habe ich im Frühjahr 1904 die Handschrift verglichen. Dann ist eine sehr genaue Nachcollation 1910 von Prof. Carl Schmidt unternommen worden. Wenn die Angaben der vorliegenden Ausgabe von denen der Gaisfordschen Ausgabe abweichen, ist das als Correctur zu betrachten.

Falsche Spirituszeichen und ganz gewöhnliche orthographische Fehler sind in den Apparat nicht aufgenommen worden. Auch schien es mir nicht nötig, jedesmal zu bemerken, wenn ein lapsus calami verbessert worden ist oder ein Wort zwischen den Zeilen oder am Rande steht, denn es handelt sich augenscheinlich um Verbesserungen erster Hand nach der Vorlage, nicht um die Verdrängung ursprünglicher Lesarten. Conjecturen oder andere willkürliche Verbesserungen hat manus prima nicht gemacht.

Es mögen, um die Art der im Apparate nicht erwähnten Correcturen zu beleuchten, hier einige erwähnt werden. 13, 28 τὸν τόπον, mit τον auf Ras. aus τον. 14, 3 ἐκλέξῃται, in einem Bibelcitate, mit ἐκλε auf Rasur (hätte verdient, aufgenommen zu werden, aber eine ursprüngliche lectio varia ist hier doch nicht denkbar). 16, 2 ἐρρημένους, das erste ρ in ι verbessert. 18, 18 εἰς ἐκκλησίαν mit ιν auf Ras. 21, 7 εὐροῖς δ' ἂν mit ι auf Ras. 22, 23 προὖν δὲ ἐξῆς mit ω aus ο.

33,1 πολυπλανῇ mit dem zweiten λ später eingefügt. 34,15 νηπίοις statt νηπίοις. 34,24 τοιῶνδε mit ε aus η. 39,18 τεθνήσαναι. 40,25 ἀπόδοσις mit ι auf Ras. 45,9 ἐξαγαγέτω mit ω aus ο. 46,20 ὀρισμένης mit ι aus η. 47,28 ὀλοκαντωμάτωρ mit ν später eingefügt. 71,31 δι' ἧν (statt ἣν) αἰτία. Das meiste hierher Gehörige findet sich doch im Apparat.

Als Beispiele unrichtiger Spirituszeichen dürfte es genügen, anzuführen: 14,13 ἐψήσεις. 15,24 u. 26 ἀψηται. 17,10 ὁμομοζότος. 17,11 ἤκειν. Solche Fehler sind sehr zahlreich.

Was das an mehreren Stellen ausgekratzte -ν betrifft, könnte es natürlich scheinen, es wieder in den Text einzuführen. Dagegen spricht aber folgendes: 1. Der Corrector (= die erste Hand) hat sonst keine Änderungen gegen seine Vorlage unternommen. 2. -ν ist lange nicht überall in der Stellung vor Consonant ausradiert worden. Vgl. 13,9f φησιν πλην (und freilich so auch sonst bei φησιν). 18,5 ἔπηξεν κύριος. 19,8 ἔθνεσιν καταγγέλλει. 19,24 ὀλοσθήσασιν νεομοθετήτο. 22,1 ἀπῆντησεν τόπω. 22,33 θεοφιλέσιν προπάτορσιν. 14,18 ist -ν in εὐλόγησέν σε ausradiert und dann später wieder hinzugesetzt worden! 3. Es gibt auch Fälle, wo -ν auch ohne unternommene Rasur fehlt, wie 18,15 πέφηνε τοιγαροῦν. 19,3 ἐγνώρισε κύριος. 19,35 ἥξουσιν πάντα. Es ist also wahrscheinlich, daß der Librarius bei der Collation seiner Abschrift nach der Vorlage gewissenhaft -ν ausradierte, wenn es in der Vorlage fehlte, freilich aber dieser ziemlich unnützen Arbeit bald müde wurde. Die Excerpte sprechen auch dafür, daß -ν ursprünglich sparsamer verwendet war (unten S. XIX u. XX).

Betreffs der Schreibung der Eigennamen sei bemerkt, daß die HS überall Ἀβραάμ hat, aber in Anbetracht der völligen Unzuverlässigkeit der HS in der Verwendung der Spirituszeichen habe ich überall die gewöhnliche Form Ἀβραάμ eingeführt. Sonst habe ich in zweifelhaften oder gleichgültigen Dingen das Bild, welches die HS gibt, so wenig wie möglich ändern wollen. Μωσῆς steht immer in den Bibelcitaten, in dem gewöhnlichen Texte dagegen fast immer Μωσῆς, und danach bin ich verfahren, obgleich die auch in Eusebs Text einige Male vorkommende Form Μωσῆς doch deren Durchführung berechtigt hätte. Die alten guten HSS der Kirchengesch. machen es sogar wahrscheinlich, daß diese Form Euseb gehört. Dagegen scheint es mir ausgeschlossen, daß Ἡρώδης zu Eusebs Zeit gebräuchlich gewesen wäre, und so habe ich das etymologische ι nicht aufgenommen.

Die Stämme γενν—, γεν— (z. B. γεννητός und γενητός) kommen promiscue vor; ich habe mich hierin völlig nach der HS gerichtet. So auch bei γυν— und γιν—. Die HS bietet τιντέστιν und τοῦτ' ἔστιν (vgl. 77,10 Apparat!), δηλονότι und ὁλόν ὅτι; wenn ich der HS nicht gefolgt bin, ist dies im Apparat angegeben. Statt ὅτ' ἔρ ist ὅταν, statt ὥς αὐτως ist ὡσαύτως, statt μηδὲ μίαν ist μηδεμίαν geschrieben worden, und in entsprechenden Fällen (z. B. ὁπόταν) ist ähnlich verfahren worden. πρόσχες in der Bedeutung von πρὸ σ ὅχες hätte gut überall unverändert bleiben können, wie in den Bibelcitaten. Dagegen schien es nicht möglich, das δισβεία der HS unbehelligt zu lassen. χοῖν und ἐχοῖν sind ohne Unterschied verwendet worden; eine Normalisierung schien nicht am Platze zu sein.

*Codex Maurocordati (F).* Wie oben erwähnt wurde, fehlen in Parisinus 469 einige Blätter am Anfange des Werkes und einige Zeilen am Ende

desselben, und danach fehlen diese Partien auch in den älteren Ausgaben. Diese Lücken wurden aber von J. A. Fabricius (*Delectus Argumentorum*, Hamburg 1725) nach einer jetzt verschollenen Handschrift ergänzt. Seine leider allzu kurzen Angaben über die Handschrift lauten folgendermaßen: »Singulari autem beneficio celsissimi ac sapientissimi Walachiae principis Maurocordati atque illustrissimi eius propinqui et archicamerarii Johannis Scarlati mihi contigit ut proxeneta C. V. Stephano Berglero licuerit mihi ex integriore codice, quem Graecia servavit principique obtulit, defectum illum ingentem initio libri primi supplere Decimique finem ubi perpauca desiderabantur subnectere«. — Über die von Maurocordatus gesammelten griechischen Handschriften und ihren Untergang nach seinem Tode (1730) handelt C. B. Hase in seinem Commentar zu Joannes Lydus p. LXIX—LXXI<sup>1</sup>. Wie sich die genannte Handschrift zu Parisinus 469 verhielt, ist unklar, aber die Frage wird doch einigermaßen erhellt durch das Bekanntwerden von

*Codex Bononiensis* (22. XXXII) 3644 (O), einer Papierhandschrift des XIII. Jahrhunderts, auf die ich durch die kurzen Bemerkungen von Allen, *Notes on greek Mss in Italian libraries*, London 1890, aufmerksam wurde. Zu meiner großen Überraschung fand ich in dieser Handschrift nicht nur den bisher nur durch Fabricius bekannten Anfang der *Demonstratio*, sondern auch die bisher bestehende Lücke im V. Buche (S. 215, 17—216, 33) wurde jetzt ausgefüllt. Dagegen fehlt in Cod. Bon. S. 103, 26 καὶ ὁ μὲν τόπος—113, 13 τῆς ἀξίας; 241, 17 αὐτῷ ἐγὼ ἀρχιστράτηγος—246 13 κατισχύσω; 437, 15 Χριστιανῶν ἔθνη—440 14 ἐνανθροπικωτέρας, und der Schluß von X 3, 20 an. Die letzten erhaltenen Worte sind: εἰς ἑαυτοὺς ἀρὰν ἐπισπόμενοι S. 460, 17. Von der Handschrift verglich ich im Sommer 1904 in Bologna den Anfang bis δι' αὐτὴν λοιπὸν ἡδη θάροων I 6, 62 (S. 32, 26) und schrieb die bisher vermißte Partie V 2 (S. 215, 17—216, 33) ab. Sodann hat Professor Carl Schmidt sich der Mühe unterzogen, die ganze HS (von S. 32 dieser Ausgabe an) in Berlin, wohin sie auf Verlangen gesandt wurde, für mich genau zu vergleichen. Wie es nämlich bei Entdeckungen — und eine solche lag hier gewissermaßen vor — leicht geschieht, wurde die HS zuerst von mir überschätzt. Ich nahm ihre Lesarten bis in das 3. Buch in den kritischen Apparat meines Manuscripts auf, aber schließlich konnte ich nicht die Augen vor der Tatsache verschließen, daß die scheinbare Selbständigkeit der HS in der Tat auf willkürlichen Änderungen beruhte

1) Dieses Citat habe ich nicht nachprüfen können.



und daß in den Partien, wo wir den Parisinus 469 besitzen, aus dem Bononiensis kein Heil für den Text zu holen ist.

Man findet in O keine Lesarten, die den Vorzug vor denen des Codex P verdienen. Die Abweichungen von P — streckenweise sind sie sehr zahlreich, in anderen Partien äußerst spärlich — bestehen hauptsächlich in einer veränderten Wortfolge, in Hinzufügung von Wörtern, mitunter auch in Vertauschungen (wie ταῦτα statt τάδε, δέ statt δή, οὖν statt ἄν, ὅπως statt πῶς, μετόχων statt κατόχων). Natürlich kommen auch Vertauschungen von Modi und Casus vor; Ausfall von Wörtern und gewöhnliche Schreibfehler sind selten.

Beispielshalber mögen einige dieser HS eigentümliche Lesarten hier angeführt werden. 14,1 καὶ (οὐ + O) μὴ κείρης. 14,2 nach νερίον τοῦ θεοῦ + σου. 14,7 τὸν μῆνα τῶν νέων P, τὸν μῆνα τὸν νέον O. 14,35 nach λέγων + οὕτως. 15,25 ἀκαθάρτων P, ἀκαθάρων O. 16,1 ἀφεθήσεται αὐτῷ (αὐτοῦ O) ἡ ἁμαρτία. 16,31 τῆς (τῇν O) . . πορείας. 17,7 τὰς . . θεοσεβεῖν προσηρμένας (προσειρημένας O) γυναικας. — 56,20 ὁμοῦ περὶ τῶν ἐθνῶν P, περὶ τῶν ἐθνῶν ὁμοῦ O. 56,22 (τοῦ + O) γένους. 56,24 μυρία δ' ἂν P, τοιαῦτα δ' ἂν μυρία O. 56,25 ἐν ἐπαγγελίαις τῶν ἐθνῶν P, ἐν ταῖς τῶν ἐθνῶν ἐπαγγελίαις O. 56,28 ἀρχοῦσι (+ τε O) καὶ. 56,30 ἐπιδείξαι (τε + O) ὥς. 56,31 αὐτοῖς (+ ὥς O) ἐν ταῖς. 56,34 τῆς τοῦ θεοῦ κλήσεως P, τῆς κλήσεως τοῦ θεοῦ O. 57,8 ἐπὶ σχολῆς (+ τέως O) μέλλων. 57,9 nach θεῷ + ἀγίῳ.

Die HS ist mit bräunlicher Tinte geschrieben, hat 34—37 Zeilen auf jeder Seite. Die Blattränder sind rund herum durch angeklebte Papierstreifen verbessert worden. Dadurch ist die letzte, bisweilen die zwei letzten Zeilen jeder Seite teilweise oder ganz zerstört worden. Ob ursprünglich etwas am Rande stand, kann man nicht mehr sagen. Am Schlusse ist die HS stark wasserfleckig und die Blätter haben große Löcher. — Die Buchstaben sind in bezug auf Form und Größe sehr mannigfaltig. Abbreviaturen werden ziemlich häufig verwendet. Es kommen deren fast alle Arten auf jeder Seite vor. Besonders zahlreich sind sie in allen Indices. ι subscriptum kommt nicht vor, ι adscriptum bisweilen, besonders in Dativen und dann kleiner geschrieben als η und ω. Überhaupt macht die HS einen wenig ansprechenden Eindruck.

Daß O abgeschrieben wurde aus P, während diese HS noch unversehrt war, kann nicht bezweifelt werden. Andererseits wird ein Blick in den kritischen Apparat zu den ersten Seiten des Werkes, die nur durch O und durch die Angaben des Fabricius (F) aus der HS des Maurocordatus erhalten sind, uns davon überzeugen, daß diese beiden Handschriften Schwesterhandschriften waren, die eine weder besser noch schlechter als die andere. Und da O aus Parisinus 469 stammt, wird dasselbe mit der von Fabricius benutzten Handschrift der Fall



gewesen sein, deren Verlust wir also jetzt leichter verschmerzen können. Wo wir nicht P haben, ist der Text unsicherer als von der Stelle an, wo dieser einsetzt.

Die übrigen jetzt existierenden Handschriften sind alle sehr jung und in erster oder zweiter Ordnung Nachkömmlinge von Parisinus 469. Sie haben am Anfang, am Schluß und in der Mitte (S. 215, 17 bis 216, 33) gerade dieselben Defecte wie Parisinus 469 in seinem jetzigen Zustande. Es sind die folgenden:

*Oxoniensis* (S) in Bibliotheca Collegii S. Joannis Baptistae (Nr. 41 im Kataloge von O. Coxe), Papierhandschrift des XV. Jahrhunderts, aus 264 großen Folien bestehend. Von Gaisford für seine Ausgabe vollständig verglichen.

*Parisini* 470 (aus 472 abgeschrieben), 471, 472, 473, alle aus dem XVI. Jahrhundert, die zuletzt genannte eine Valerianhandschrift aus dem Jahre 1543. Eine Valerianhandschrift (Allen, Notes on greek Mss in Italian libr. sagt zwar, aber m. E. ohne Grund: only the beginning of the book is in Valerianus' hand) ist auch

*Bononiensis* 2304 aus dem Jahre 1532/1533, die auch Tatians Contra gentes enthält.

*Ambrosianus* (Mediolanensis) L 109 sup. ist aus dem XV. Jahrh.

Von allen diesen Handschriften habe ich den Abschnitt ἡ παιδίσκη S. 13, 8 bis ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν S. 18, 27 verglichen und ihre sonstige Abhängigkeit von P constatirt.

Die Angabe in A. Harnacks Gesch. der altchristl. Literatur I S. 568, daß es nach Montfaucon, Diar. Ital. 405 in Pisa eine Handschrift der Dem. Ev. gebe, beruht auf einem Mißverständnis. Es ist bei Montfaucon die Rede von einer Handschrift »in coenobio canonicorum regularium S. Salvatoris Bononiensi«, die Eusebii Dem. Ev. und Tatiani contra gentes enthalte und von Valerianus im Jahre 1533 geschrieben sei, also von dem Bononiensis 2304.

Ant. Possevinus Mantuanus nennt in der Appendix zu seinem App. saer. (ich benutzte eine 1606 in Venedig erschienene Ausgabe) »Ex catalogo librorum variis in locis Constantinopoli exstantium, qui sunt graece m. s. quique a Grammatico fuere exhibiti«, p. 61 Eusebii Demonstratio evangelica. Wie es sich mit dieser Handschrift verhalten mag, kann ich nicht sagen.

Eine Escorialhandschrift, unter 597 aufgenommen, bezeichnet Miller p. 370 als verschollen.

Die von Donatus Veronensis für seine lateinische Übersetzung benutzte HS: »Graecum exemplar, quod unum in Italia penes Joannem

Franciscum Mirandulensem principem extaret, ist entweder mit einer der bekannten jungen Handschriften identisch oder diesen doch sehr ähnlich.

*Die Bruchstücke aus Buch XV.* In den früheren Ausgaben findet man nur das 1. Bruchstück (S. 493—494), aus A. Mais script. vet. nov. Coll. I 2, S. 173 abgedruckt. Dies Werk enthält indessen noch einige andere Bruchstücke, die ebenfalls zu Buch XV der Dem. gehören. Dies geht bei 5 aus S. 496, 7 f hervor, die auf Bruchstück 1 hinweisen. Daß auch die übrigen Fragmente 2, 3, 4, 6 aus demselben Abschnitte der Dem. excerptiert sind, läßt sich aus dem Inhalt und der Nachbarschaft, worin sie sich befinden, schließen. Zu Bruchstück 1 hat Mons. G. Mercati die Güte gehabt, die Catenenhandschrift *Cod. Vatic. 1153—1154* genau zu vergleichen und außerdem *Cod. Ottob. 452* an mehreren Stellen einzusehen. Sodann habe ich durch die liebenswürdige Vermittlung des Herrn Präfecten der Vaticanischen Bibliothek P. Ehrle photographische Copien von den Folien 242—257 des Ottobonianus erhalten. Leider standen mir keine Notizen aus dem *Cod. Chisian. R. VIII 54*, der als die Vorlage von *Cod. Vatic. 1153—1154* bezeichnet wird, zu Gebote. Die Überlieferung der Bruchstücke 2—6 scheint indessen in *Ottob.* richtig zu sein (nur S. 495, 5 ist offenbar fehlerhaft<sup>1)</sup>). Betreffs dieser Catenenhandschriften vergleiche man die Abhandlung von E. Klostermann, *Die Überlieferung der Jeremiahomilien des Origenes*, in *Texte u. Unters. N. F.* 1897, Bd. I, Heft 3, S. 38 f u. 110 f. und M. Faulhaber, *Die Propheten-Catenen nach römischen Handschriften*, in *Bardenheuers Biblische Studien IV*, Heft 2 u. 3, 1899<sup>2)</sup>. Von den Catenenexcerpten zu Buch VIII wird unten S. XIX die Rede sein.

Daß A. Mai nicht, wie Faulhaber S. 166 sagt, den *Vaticanus 1153—1154*, sondern den *Ottob. 452* benutzt, bemerkt G. Mercati (brieflich <sup>1</sup>/<sub>4</sub> 1913), sowohl auf Grund von Mais eigenhändigen Notizen, die Mercati eingesehen, als auf Grund der abweichenden Lesarten des *Vat.* (vgl. S. 493, 8 τῶν Καταβολῶν Ott., Mai. om. V. 494, 3 βίον Ott., Mai, τὸν βίον V., 13 τ' (= τὸν) Ott., τὸ Mai, τῶν V vor ἐν ἀνθρ. 17 τῶν Παυ. Ott., Mai, τὴν Παυ. V. 19 καὶ περὶ Ott., Mai, καὶ om. V. 19 f ὁ + vor αἰδῆτος V gegen Ott. u. Mai. 25 τὸν λόγον Ott., Mai, τῷ λόγῳ V. 28 τὸ Ἰουδ. Ott., Mai, τὸ τῶν Ἰουδ. V).

Außerdem erinnert Mercati daran, daß der *Vatic.* zu Mais Zeiten schwer benutzbar war, weil er zu den Handschriften gehörte, die den

1) Wenn im textkrit. Apparat Schreibfehler des *Ottob.* angeführt werden ohne weitere Bemerkung, bedeutet dies, daß Mai das Richtige hat, wie im Texte.

2) Den Hinweis auch auf Faulhabers Abhandlung verdanke ich Klostermann.

Fremden vorgezeigt wurden. Aus Mais Notizen geht auch hervor, daß er für seine Catenenexcerpte außer dem Ottob. auch den Cod. 18 Pii II. benutzte. Dieser Codex — eine Abschrift aus Vatic. — kommt indessen, weil, nach Mercatis Bemerkung, bei Dan. 2 lückenhaft, hier nicht in Betracht<sup>1</sup>.

### **Die Quellen. Die indirecte Überlieferung. Die Bibelcitate. Das Verhältnis der Demonstratio zu anderen Schriften des Eusebius<sup>2</sup>.**

Um directe *Quellen* der Demonstratio aufzuspüren, habe ich eine große Masse altchristliche Literatur durchgelesen, aber mit geringem Gewinn. Ähnliche Gesichtspunkte findet man wohl, aber mit Bestimmtheit läßt sich nicht sagen, daß diese oder jene Arbeit Euseb vorgelegen hat. In Justinus' Apol. I sieht man Verschiedenes wie im Keime, was man bei Eusebius mit vielen Worten entwickelt findet<sup>3</sup>. Mit den Arbeiten des Origenes war Eusebius natürlich vertraut. In den Büchern contra Celsum erkennt man viele Parallelen, auch die Arbeit de Principiis läßt sich citieren. Die Commentare des Origenes bieten dagegen nur wenige Berührungspunkte<sup>4</sup>. Zum Gemeingut gewordene stoische Lehrsätze, die Arbeiten Philos und Porphyrius' haben gewiß manchen Gesichtspunkt geliefert. Eine genaue Untersuchung des Verhältnisses, in welchem Eusebius zu seinen Vorgängern steht, hat den Weg in Geffekens trefflicher Arbeit, Zwei griechische Apologeten, Leipzig 1907, vorgezeichnet. Sie würde gewiß einige neue Züge zu der dort entworfenen Entwicklungsgeschichte der Apologetik liefern können.

Wirkliche Citate, doch verhältnismäßig kurze, hat Eusebius aus Josephus, aus Porphyrius, aus Apollonius Tyanensis und aus Julius Africanus gebracht.

1) Aber da Mai, wie ich sehe, zu *εἰκόνα πολλήν* S. 493, 19 (dieser Ausgabe) „ita uterque codex“ bemerkt, hat er doch hier, außer dem Ott., noch einen anderen Codex benutzt, aber welchen? Doch wohl eine zu der Chisianusgruppe gehörende Handschrift. Vgl. auch die Bruchstücke 2—6!

2) Der Umfang, den der griechische Text und die Register dem Bande gegeben haben, machte es mir zur Pflicht, mich in diesem und in den folgenden Abschnitten ganz kurz zu fassen.

3) Irenaeus, Die apostolische Verkündigung (T. u. U. NF. Bd. 31, H. 1) enthält zum Teil eine ähnliche Materie wie die Dem., läßt sich aber an keiner Stelle citieren.

4) Die im Apparat vorkommenden Citate aus den Bibelcommentaren rühren von Klostermann her, der außerdem zu S. 455, 6 ff Lomm. 12, 364, zu S. 455, 30 ff Lomm. 12, 361, zu S. 489, 22 ff Lomm. 12, 89 notierte — sehr entlegene Parallelen!



Die *Josephus*-Citate sind nicht ganz wörtlich, aber (die KG und die Ecl. proph. sind auch zu vergleichen) zeigen doch, daß der Text des Codex P nicht fehlerfrei ist. Das *Porphyr*-Citat S. 111, 7 ff mit dem Paralleltext dazu in der Praep. ev., sowie das am letztgenannten Orte auch vorkommende Citat aus *Apollonius Tyan.* (S. 111, 17) legen kein gutes Zeugnis für P ab. S. 140, 3—19 (*Porphyr* De philos. ex orac. haur.) ist auch anderweitig besser überliefert. Der Auszug aus *Julius Afric.* (S. 374, 28—377, 9) liegt in Eusebs Ecl. proph. in anderer (und z. T. besserer) Fassung vor. Kurz, auch die indirecte Überlieferung mahnt der HS P nicht zu großes Vertrauen zu schenken, obgleich einige Fehler auf die Excerpte Eusebs zurückgehen können.

Eine Entdeckung von Klostermann<sup>1</sup> macht es möglich, den Text eines späteren Benutzers der Dem. zum Vergleich heranzuziehen. Klostermann fand nämlich, daß *Prokop von Gaza* für seinen Oktateuchcommentar Stücke aus Buch VIII, S. 352, 1—366, 29 und IX, S. 403, 22 bis 407, 14; 409, 10—411, 20 u. (427, 25) 429, 16—430, 8 der Demonstratio excerptiert hat. Der Text des Prokop findet sich bei Migne S7, I, 493 A ff, S68 B ff und 916 B ff — überwiegend aber nur lateinisch. Diesem Übelstand wurde aber dadurch abgeholfen, daß Klostermann aus einer in seinem Besitze befindlichen Photographie des Cod. Monac. gr. 355 s. XI mir solche Varianten zur Verfügung stellte, die für den Text der Demonstratio von irgendeiner Bedeutung zu sein schienen. Da Prokop seine Vorlage nicht nur kürzt und andererseits Auszüge aus anderen Schriftstellern einschaltet, sondern auch verwickelte Constructionen auflöst und ungewöhnliche Wörter gegen allgemein gebräuchliche vertauscht, habe ich geglaubt, bei der Heranziehung seines Textes sehr vorsichtig sein zu müssen. Es gibt jedoch Fälle, wo Prokop das entscheidende Wort zu sprechen hat. — Nachdem der Dem.-Text schon gedruckt war, hat Klostermann die Excerpte aus Prokop S. 497 ff als Appendix ediert und dabei die nicht eusebianischen Stücke, wenigstens soweit die Cat. Lipsiensis es erlaubte, ihren Urhebern zugeschrieben.

Noch ist zu erwähnen, daß *Johannes Damascenus* De imagin. Or. III (I 367 ed. Lequien) den Abschnitt S. 232, 5 ὁθεν εἰσέτι — 232, 15 citiert. Da dies bei der Recension des Textes leider unbeachtet blieb, müssen alle Abweichungen bei Joh. Dam. hier angeführt werden.

Z 6 ὁ τόπος P, τόπος Dam. wohl falsch. 8 οἱ γὰρ P, οἱ τε Dam., besser. 10 εἴη δ' ἂν P, εἴη δ' ἂν Dam., falsch. 11 statt des wunderlichen οἱ ἀγῶτες P hat Dam. ἀγῶτες, was als solches nicht möglich ist, aber auf etwa ἀγῶται (od. ἀγῶται), agrestes, barbari, deutet. 11 σέβουσιν P, σέβουσι Dam. u. 14 ἐξέ-

1) L. Eisenhofer, Procopius von Gaza, Freiburg 1897, hatte die Benutzung der Dem. nicht bemerkt.



φημεν P. ἐξέφημε Dam. (beide ohne -ν wohl besser; vgl. oben S. XII). 14 αὐτὸν P, αὐτὸν Dam. 14 αὐτοῦ P, αὐτῷ Dam., entschieden richtig. 15 γνώμων P, sehr zweifelhaft, muß, da ein alter Zeuge vorliegt, gegen γνώσιν [γνωσιν Druckfehler] Dam. vertauscht werden.

Schließlich sind einige Worte über die bisher nicht beachtete Überlieferung des Dem. ev.-Textes in den *Catenenhandschriften* hinzuzufügen. Ich hatte von Anfang nicht ins Auge gefaßt, diese schwer zugänglichen Textquellen systematisch aufzuspüren und heranzuziehen, und was ich hier anführe, hat deshalb keinen abschließenden Charakter.

1. Prophetencatenen. In der Catenenhandschrift Ottobonianus 452 und natürlich auch in den übrigen oben S. XVI genannten HSS findet sich in verschiedenen Abschnitten das meiste aus dem 2. Cap. des VIII. Buches (Daniel) excerptiert. In dem mir allein zur Verfügung stehenden Ottob. 452 findet man die betreffenden Auszüge an folgenden Stellen:

S. 367, 27 Τῆς τῶν (sic) Ἰουδαίων — 368, 15 συντέσεως δέχεσθαι (sic): fol. 255r vθ', Z. 12 von oben.

368, 23 ὁ (sic) τῶν ἐβδομήκοντα — 369, 3 νενομισμένην ἀγίαν: fol. 255r vθ', Z. 32 von oben.

369, 24 σαφῶς γοῦν (sic) ὁ μὲν προφήτης — 370, 1 τοῦ σωτήρος ἡμῶν: fol. 255v vθ', Z. 8 von unten.

370, 6 ἄν (sic) μὲν τοῦ συντελεσθῆναι — 370, 13 τέλος εἰληφες: fol. 255v ξα', Z. 3 von unten.

370, 30 τὸ οὖν ἀπάντων ἔσχατον (sic) — 370, 33 ἡ ἁμαρτία: fol. 255v, Z. 1 von unten.

371, 3 διὰ γὰρ τὸ ἀδύνατον — 371, 8 τὰς ἁμαρτίας (sic, τοῦ κόσμου: fol. 256r ξγ', Z. 9 von oben.

371, 12 εἰκότως τὴν παρουσίαν — 371, 15 πεπιστευκότων: fol. 256r ξγ', Z. 11 von oben.

371, 20 ἔστι μὲν οὖν — 371, 23 κατὰ τὸν ἀπόστολον: fol. 256r ξε', Z. 13 von oben.

372, 6 κυριότερον (sic) μοι δοκεῖ — 372, 14 15 ἀποκάλυψιν Ἰωάννου: fol. 256r ξζ', Z. 17 von oben.

372, 26f τοῦ σφραγίσαι — 372, 32 ἐξέλειπον (sic): fol. 256r ξζ', Z. 20 von oben.

373, 1 καὶ τοῦτο δὲ — 373, 5 τῇ προφητεία: fol. 256r, ξζ', Z. 30 von oben.

373, 15 ἐπὶ (sic) δὲ ὁ Ἀζάλας — 373, 25 παντελῶς ἀπέβη (sic: fol. 256r ξζ', Z. 33 von oben.

373, 25 ἅλλ' ἔγωγε — 373, 28 ἑκωννμίας: fol. 256r ξζ', Z. 34 von unten.

373, 31 ἀγίων δὲ ἄγιος — 373, 34 ἀνηγορευμένος: fol. 256r ξζ', Z. 33 von unten.

374, 4 ἐπεὶ οὖν — 374, 10 11 τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπιδημίας (sic): fol. 256r ξζ', Z. 36 von unten.

374, 28 Ἀφρικανοῦ. ἡ μὲν οὖν περικοπή — 377, 9 συντελοῦνται fol. 255r vθ', Z. 33 von unten.

377, 10 ταῦτα μὲν οὖν — 384, 24 οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ: fol. 255r vθ', Z. 14 von unten.

385, 13 διὰ τοῦτο (sic) τὸ ἀποτέλεσμα — 385, 16 οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ: fol. 255<sup>v</sup> 19', Z. 15 von unten.

385, 18 τὸ ἄκριτον — 385, 27 δωροῦμενοι: fol. 256<sup>v</sup> ος', Z. 21 von oben.

386, 15 ἐνθαῦτα (sic) πάλιν — 386, 17 δηλοῦσθαι: fol. 256<sup>v</sup> οη', Z. 31 von oben.

386, 27 συνάδει — 387, 3 διέφθειραν: fol. 256<sup>v</sup> οη', Z. 33 von oben.

387, 5 ὥστε ἦδη κατὰ — 387, 8 ἱστορίαις: fol. 256<sup>v</sup> οθ', Z. 32 von unten.

387, 17 τίνα δὲ τρόπον — 388, 9 καὶ τὴν θυσίαν: fol. 256<sup>v</sup> πγ', Z. 12 von unten.

388, 10 καταλειπούσης (sic) — 388, 23 ἀξίω τόπω: fol. 257<sup>r</sup> πζ', Z. 17 von oben.

388, 28 ἀλλὰ γὰρ πλησιαζούσης — 389, 5 ἐπιτελούμενα: fol. 257<sup>r</sup> πη', Z. 25 von oben.

389, 10 τὸ ἄκριτον — 389, 21 περιήρετο (sic): fol. 256<sup>v</sup> ος', Z. 15 von oben.

389, 28 αἱ μετὰ ταῦτα νομιζόμεναι — 390, 8 συμπεσεῖν: fol. 257<sup>r</sup> πζ', Z. 6 von oben.

390, 18 ἦντινα φωνήν — 390, 21 ἡ ἐρήμωσις αὐτῆς: fol. 257<sup>r</sup> πη', Z. 37 von oben.

Die Catenenüberlieferung des Eusebtextes ist keine gute. Wenn von Spiritus- und Accentfehlern, von orthographischen und anderen offenbaren Schreibfehlern abgesehen wird, gewinnen wir aus Ottob. folgende lectiones variae:

S. 367, 28f εἰς τῶν ἁγίων λειτουργῶν τοῦ θεοῦ < | 29 ὁ < vor ἀρχάγγελος | 368, 4 ἐπομείνας ἄλλωσιν | 6 Μωσ hier und sonst | 7 δὲ < | 8 nach ταῦτα + μὲν | 8f ἐπικερυμμένος | 9 statt φησὶν οὖν αὐτῷ | καὶ μετ' ὀλίγα | 10—12 ἐν ἀρχῇ — ὁπτασίς < | 15 δεῖσθαι | δέχεσθαι | — 23 ὅτι | 24 ὁ < vor χρόνος | ἀναλόμενα | 32 τὸ αἴτιον | τὸν αἴτιον | 33 καταξιόσθαι χρηματίζεῖν | καλεῖν | — 369, 24 οὖν διὰ τούτων | γοῦν | 26 in τοῦ θεοῦ ἁγίασμα fehlt θεοῦ | 27 μὴν | γοῦν | 28 δὲ < | φησὶ | 29 Wortfolge καὶ τὸν λαὸν καὶ τὴν πόλιν | 31 δὴ | δὲ | ὀρεῖσθαι χρόνον | 32 καὶ < vor κατὰ | 33 ὅς (wie P) | 370, 1 γεννήσεως | — 6 ἀντὶ μὲν οὖν τοῦ | ἀν μὲν τοῦ | 8 τελειῶσαι | σημειῶσαι | 9 ἐπληρώσατε | 9f Wortfolge πρὸς τοὺς ἐκ περιτομῆς ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν | 10 διὰ τοῦτον | 13 ἐλῆγε | — 30 τὸ οὖν ἀπάντων ἵσχατον τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ χεῖρας ἐπιβαλεῖν | 31 u. 32 undeutlich | — 371, 4 ἁμαρτίας ἀνομίας | 7 ὁ ἀνὴρ — ἰδὲ < | 8 τὰς ἁμαρτίας | — 21 σοφία u. καὶ ἀπολύτρωσις < | 372, 1 πεποιηκέναι ὁ ἀκίλας | ὁ ἀκίλας ἐκδεδωκέναι | 9 ὁράσεις | προφάσεις | 9f ὅγε παλαιὸς ἀσφαεῖς καὶ κατεσφραγισμένας | 11 περιελὼν | περιέπων | ἀνέωξε δὲ καὶ ἀνέπλωσε | — 27 πᾶς + vor ὁ νόμος | 28 μέχρι | τε | δὲ | 31 τῆς θείας | < 373, 3 κατὰ fehlt wie in P | — 16 μὲν τις τὸν | μέγιστον | 19 πάντας | παντὸς | 23 ἐτέλουν | Wortfolge τῶν χρόνων τοῦ σωτήρος ἡμῶν | 24 τούτον | δὲ | 25 ἀπέσβη | ἀπέβη | — 25 Wortfolge οὐδαμοῦ τῆς θείας γραφῆς | 27 λόγον < | 28 τε, wie in P | — 33 κέριος κυρίων | — 374, 5 πνευματικῶς | χρίσματος | κτισματι | 9 ἐβδομήκοντα | δύο | 11 ἐπιφανείας | ἐπιδημίας.

Nur S. 368, 4 hat Ott. ἄλλωσιν mit einem 2 richtig gegen ἄλλωσιν in P, und 374, 11 läßt sich ἐπιδημίας (Verweilen auf der Erde) neben ἐπιφανείας (Erscheinen auf der Erde) hören, obgleich ἐπιφανείας besser ist. Aber sonst sind die Abweichungen in Ott., wenn sie nicht, wie meistens, offenbare Fehler sind, sehr zweifelhafter Natur oder deutliche Änderungen des ursprünglichen Textes. (Betreffs des beweglichen -ν und -ς läßt sich nichts Bestimmtes sagen.) Es wird also genügen, im

folgenden nur die Lesarten anzuführen, die einige Aufmerksamkeit verdienen.

**375,6** ἐξαλείφονται P, ἀκαλίφονται (= ἀπαλειφ) Ott. wie in Ecl. proph. (Dan. 9, 24 ἀπαλείψαι), also wahrscheinlich richtig. **376,10** hat Ott. ebenfalls wie Ecl. παρατείνασαν (eig. παραιν), während P (wohl falsch) παρατείνονσαν hat. Sonst geht Ott. überall in dem Africanusfragment mit P gegen Ecl., z. B. 376, 21 ὡς ἐστὶ πρόχειρον εἰπεῖν und 377, 7 ἀποδεόντων. Die Zeilen 378, 26—379, 5 wegen Wasserflecken zum Teil unleserlich in Ott. **379,8** hat Ott. ἀπὸ πρώτων Κίρον βασιλεύσαντος, womit die Stelle nicht geheilt worden ist. **380,4** hat Ott. das von Dind. hinzugefügte τῆς. **382,2** βασιλεύσαντα, wie Gaisford. 8 αὐτός P, οὗτος Ott., 9 ἐπὶ + vor Δαρείου, 12 παντοκράτωρ (παντοκράτορ P), an allen drei Stellen wie bei Sachar. (ob Ursprüngliches?). 24 προστάξαντος u. 25 ραοῦ verdienen nicht den Vorzug vor κελεύσαντος u. ἱεροῦ, sondern gehören wohl zu den vielen willkürlichen Abweichungen des Ott. **383,16** fehlt καὶ, wie auch Dind. will, aber in solchen Dingen ist auf Ott. kein Verlaß. **387,26** ist das unbegreifliche καθ' ὃν in καθὰ geändert worden, was auch keinen Sinn gibt. **388,14** συνήδρευεν P ist besser als der Aorist συνήδρευσεν, das Ott. hat. 15 νόμον vielleicht besser als νόμους, aber es könnte eine willkürliche Änderung sein. 29 δρῶσεβίαις mit σσ. **390,20** ἐσὶς.

Also: der Text des Ott. ist in hohem Grade fehlerhaft und willkürlich geändert, so daß man an keiner Stelle in VIII 2 den Text des Codex P danach berichtigen kann oder darf, es sei denn solche unbedeutende Fehler, die jeder selbst verbessern kann. Aber wenn noch ein zweiter Zeuge, wie bei dem Africanusfragment, hinzukommt, kann Ott. ausschlaggebend werden.

Auch wenn Chisianus R. VIII 54 weniger an Nachlässigkeitsfehlern leiden sollte, dürfte er doch denselben Charakter eines mit dem excerptierten Texte ziemlich freien Schaltens aufweisen.

Was die von Faulhaber erwähnten Catenenauszüge aus Eusebius zu Jesaja und Ezechiel betreffen, scheinen sie nicht der Dem. zu gehören. Eher könnte es mit den Jeremia-Catenen der Fall sein (vgl. Faulhaber S. 105). Michaelis Ghislerii Comment. in Jeremiam, Lugd. 1623, wurden in dieser Hinsicht von Klostermann verglichen, und er schrieb mir (17. VI. 1913), daß bei Ghisl. II 560 aus Cod. Ottob. 452 Fol. 162<sup>v</sup> νβ' Dem. ex. VII 3, 38—43 (Μετὰ πλεῖστον — ἀνηγορευμένον) abgedruckt ist mit der Variante συστησομένην zu S. 344, 11. Möglicherweise könnten Excerpte aus den verlorenen Büchern der Dem. unter den übrigen Scholien stecken.

2. Oktateuchcatene. In der mir nicht zugänglichen Catena Lipsiensis (ed. Nikephorus), Leipzig 1772, finden sich, nach der Mitteilung von Klostermann, folgende Excerpte aus der Dem. unter dem einfachen Lemma Εὐσεβίου.

\*Cat. Lips. I 516 Εὐσεβίου. οἶδε—χυρίον = Dem. VIII 1, 39—41. 66—67.



Τοῦ αὐτοῦ. Τίς—βραχὺ = ?? (ist nach einer Bemerkung des Editors = Cyrill).

I 522 Εὐσεβίου. Αὐνίτεσθαι—αὐτοῦ = Dem. VIII 1, 73.

I 525 Εὐσεβίου. Σκέψαι—περιβόλαιον = Dem. VIII 1, 76—77. (Hieraus ergibt sich eine neue Verbesserung zu S. 360, 3 λοντρον ἡμῶν παρέσχε δι' οὗ, für λοντροῦ δι' οὗ P.

I 1345 Εὐσεβίου. Σαφές—ἐπεφάνη = Dem. IX 1, 16.

Τοῦ αὐτοῦ. Καὶ—Ἰσραήλ = Dem. IX 1, 6 (?).

I 1346 Εὐσεβίου. Οὐ—ἔθνη = Dem. IX 1, 8.

I 1342 Εὐσεβίου. Αὐξήθησεται—διδασκαλία = Dem. IX 3, 5.

I 1343 Εὐσεβίου. Τὰ—δυναμένον = Dem. IX 3, 8.

Τοῦ αὐτοῦ. Τὰ—κατασκευάζει = Dem. IX 3, 7.

Εὐσεβίου. Πάντες—ἐδλογίας = Dem. IX 3, 8.

Dazu käme noch ein Scholion Ἀδύλον (!) Cat. Lips. I 519 f. Ἀδύλον. Τὸ—χροίων = Dem. VIII 1, 26—29 (mit der Variante Τὸ ἐνταῦθα λεγόμενον für S. 356, 19 ἔνθα λεγόμενον τοῦ und Auslassung von αὐτῶν in Z. 31). Ich bemerke endlich noch, daß zu S. 355, 32 ff + 362, 29 ff ein Origenesscholion (Cat. Lips. I 514 οὐκ ἐκείνων τὸν Ἰούδαν κτλ. Woher?) eine Parallele bietet<sup>1</sup>.

Die zahlreichen *Bibeleitate* in der Dem., besonders aus dem AT, können gewissermaßen als Fragmente einer Bibelhandschrift betrachtet werden. Da es nicht galt, den Bibeltext selbst zu recensieren, sondern den Beitrag, welchen Eusebs Citate dazu bieten, vorzuführen, habe ich geglaubt, der Sache am besten zu dienen, wenn ich die Citate, soweit es tunlich war, getreu nach der Handschrift abdruckte. Ganz offenbare Schreibfehler und der Wegfall von Wörtern sind jedoch im Apparate gekennzeichnet worden, besonders wenn es durch einen Hinweis auf eine anderweitig in der Demonstratio vorkommende Anführung geschehen konnte.

Eine systematische Recension der Bibelcitate der Dem. läßt sich nicht vornehmen, bevor wir handschriftlich zuverlässige Ausgaben von sämtlichen Schriften des Eusebius besitzen. Vor allem würden die Ecl. proph. und der Psalmencommentar in Betracht kommen. Dabei müßte man beachten: 1. daß Euseb auch bei sonst wörtlichen Citaten mitunter den einen oder anderen für seinen Zweck nicht erforderlichen Satz ausläßt; 2. daß, wenn er Bibelstellen im Laufe seiner Darstellung anführt, er sie grammatisch und stilistisch ummodelt, zusammenzieht oder erweitert; 3. daß er manchmal aus dem Gedächtnis citiert, wobei er verschiedene Stellen, besonders einander entsprechende alt- und neutestamentliche und die der verschiedenen Synoptiker durcheinander mischt. Eine Untersuchung, welcher Beschaffenheit Eusebius' Bibelhandschriften waren, wäre eine verlockende Aufgabe; es muß aber an-

1) Die Catenenexcerpte sind ein Zeugnis für das Fortleben der Dem. (Kl).



deren überlassen werden, sie zu unternehmen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.

Wenn ein Citat nicht wörtlich ist, ist in dem Quellennachweis ein „vgl.“ der Stellenangabe beigefügt worden. Die Verwendung von Gänsefüßen hat große Schwierigkeiten mit sich gebracht. Es schien mir, daß ein zu reichlicher Gebrauch derselben bei einzelnen Wörtern und kurzen Ausdrücken dem Text ein unruhiges Aussehen gegeben und das Lesen erschwert hätte. Wo aber für das bessere Verständnis des Textes das deutliche Bezeichnen einer Wendung als aus dem Bibeltexte entlehnt erwünscht schien, ist auch bei einzelnen Wörtern das Citationszeichen verwendet worden, auch wenn ein Wort in einer anderen Form als der des Bibeltextes steht.

Die Fälle, wo der Text der Dem. in anderen Schriften des *Eusebius* Parallelen hat, sind sehr zahlreich, und hieraus kann die Textrecension Vorteil ziehen. Nur ist große Achtsamkeit geboten.

Älter als die Dem. sind die *Eclogae prophetae*. Die Berührungspunkte zwischen den beiden Texten sind an Zahl sehr groß, aber wörtliche Übereinstimmungen sind selten. Die *Eclogae* sind gewissermaßen eine Vorarbeit zu der *Demonstratio* gewesen, die alles Entsprechende in einer mehr ausgearbeiteten Form bietet. Der directe Gewinn für den Text der Dem. aus den *Ecl.* ist nicht groß.

Größere Bedeutung für die Feststellung des Wortlauts haben die *Tricennatsrede* und die *Theophanie*. Von deren Verhältnis zu der Dem. habe ich in der Einleitung zu *Eusebius* Bd. I, S. XXXIII bis XXXVII kurz gehandelt, und später hat Gressmann auf Grund seiner genauen Kenntnis der syrischen Übersetzung in *TU*, Neue Folge VIII, 3 (1903) ausführlich und in der Hauptsache abschließend diese Frage klargelegt. Auf diese Erörterungen hinweisend, möchte ich nur hervorheben, daß es zwecklos und irreleitend gewesen wäre, die inhaltlichen und stilistischen Abweichungen der genannten, viel später abgefaßten Schriften in den Apparat aufzunehmen. Nur was für die Feststellung des Textes der Dem. wichtig war, konnte eine ausdrückliche Erwähnung beanspruchen. Betreffs der *Theophanie* war es nicht wenig. Nur mußte ich mich in acht nehmen, den Text der Dem. auf Grund der später ausgearbeiteten Th. zu verbessern, um nicht die Ursprünglichkeit derselben mit allen etwa vorkommenden Unvollkommenheiten zu verwischen. Nur wo die Dem. offenbar corrupt war, durfte die Th. zur Hilfe herbeigezogen werden. Die Veränderungen in Th. sind nicht immer entschiedene Verbesserungen; mitunter sind sie wenig gut

überlegt, und die ursprüngliche Fassung, wie sie in der Dem. vorliegt, ist angemessener<sup>1</sup>.

Der Psalmencommentar hat nicht viel Hilfe geleistet. Wenn keine formale Ähnlichkeit vorliegt — und das ist etwas sehr Seltenes —, habe ich dies viel später abgefaßte Werk überhaupt nicht citiert. Sonst hätte ich es bei fast allen Psalmen tun müssen und dies wäre irreführend gewesen. Der Leser weiß ja ohnehin, daß Euseb einen Psalmencommentar geschrieben hat. Die inhaltlichen Parallelen sind auch nicht groß.

### Der Inhalt der verlorenen Bücher. Die Indices.

Der Anfang des ersten Capitels des ersten Buches gibt eine ungefähre Auskunft über den Inhalt des ganzen Werkes. Daraus können wir ersehen, was man auch sonst hätte annehmen müssen, daß in den verlorenen Büchern folgende Themata behandelt waren (vgl. S. 4, 1 ff): Christi Verurteilung und Tod (noch über das hinaus, was davon im X. Buche gesagt worden ist), seine Auferstehung, wie er sich den Jüngern offenbarte, die Ausgießung des heiligen Geistes, die Himmelfahrt, seine Regierung mit dem Vater und seine zweite Rückkehr am Ende der Zeiten.

In den Fragmenten des XV. Buches wird im Anschluß an Daniel von dem Weltgericht und dem Reiche Christi gesprochen. — Hieronymus sagt in der Vorrede zu seinem Commentar zu Hosea: »Et Eusebius Caesariensis in XVIII: o libro *Εὐαγγελικῆς Ἀποδείξεως* quaedam de Osee propheta disputat«. — Photius (Bibl. c. 10) las noch XX Bücher.

Daß das Ganze nicht besonders geschickt geordnet war und daß Eusebius seiner Aufgabe keineswegs enge Grenzen gezogen hat, können wir aus den erhaltenen Büchern (und den Bruchstücken des XV. Buches) schließen. Sonst hätte er auch nicht weitere zehn Bücher füllen können.

Nichts spricht gegen die Annahme, daß die vor den einzelnen Büchern stehenden *Inhaltsangaben* von Eusebius selbst herrühren. Von

1) In Cramers Catenae (VII) in Hebr. 2, 17 Supplem. e. cod. Paris. 238, S. 426, wird auch Eusebs Dem. ev. citiert; aber der Auszug gehört nicht der Dem., sondern der Theophanie (Th. Gr. 12, 1 ff; Th. Syr. 156, 18 ff). Gegen die Annahme, daß das Stück vielleicht zu einer verlorenen Partie der Dem. gehöre, spricht der Umstand, daß auch die übrigen Catenencitate zu Hebr., Cramer VII 459. 580, aus der Theophanie stammen, an der zuerst genannten Stelle mit ausdrücklicher Erwähnung der Theophanie als Quelle, an der zweiten nur mit dem Lemma *Εὐσεβίου* (Gressmann, Theoph. gr. S. 3. 9. 10). Dasselbe Thema, das man bei Cramer VII 426 findet, wird außerdem in der Dem. IV, Cap. 12 in anderer Weise behandelt. In dem Lemma Cramer VII 426 liegt wohl also ein Fehler vor.

diesen aber weichen die in den Text selbst eingefügten öfter ab. Vor allem enthalten sie viel mehr als die zuerst genannten Indices. Es ist fast sicher, daß sie nicht Eusebius zum Verfasser haben. S. 57, 7 sagt Eusebius, daß er nur die Bibelstellen anführen will ohne jedwede Interpretation (*δίχα πάσης ἐρμηνείας*). Als eine solche muß man indessen die zu jedem Capitel hier (im Gegensatze zu dem, was in dem vor dem ganzen Buche stehenden Inhaltsverzeichnis der Fall ist) vorkommenden Inhaltsangaben betrachten. Noch deutlicher tritt dies hervor bei den Citaten S. 60, 27 ff, betreffs deren Eusebius S. 60, 23 ff ebenfalls sagt, daß er zu ihnen keine Erklärung beifügen will (*δίχα πάσης τῆς εἰς αὐτὴν θεωρίας*), denn die ausführlichen Inhaltsangaben sind doch wirkliche Erklärungen. — Die Capitellindices im III. Buche sind sehr spärlich; die erste Inhaltsangabe (S. 94) ist mit zwei Zeilen des Textes identisch. Das Citat aus Porphyrius ist mit einer Inhaltsangabe versehen.

S. 346, 25 sagt Eusebius: *γένοιτο δ' ἂν ἐκ περιουσίας καὶ τούτου παραστατικὸν τὸ παρὰ Μωσεί λόγιον, τοῦτον ἔχον τὸν τρόπον*. Dann müßte das Bibelcitat (Gen. 49, S—10) unmittelbar folgen, aber in der HS wird zuerst angegeben, was die Bibelstelle sagen will. Einen ganz ähnlichen Fall haben wir S. 351, 34 ff. Die Inhaltsangaben haben also nicht ursprünglich im Texte gestanden, sondern sind vom Rande dahin gekommen. — Im X. Buche bestehen die Inhaltsangaben zu den einzelnen Capiteln z. T. aus lästigen Wiederholungen, die nichts Neues bringen — im Gegensatz zu den beiden ganz angemessenen Angaben, die im Index vor dem Texte des X. Buches stehen.

### Die Ausgaben.

Nach einer der jüngeren griechischen Handschriften (vgl. oben S. XV) veranstaltete *Bernardinus Donatus Veronensis* eine lateinische Übersetzung der Dem. Ev., die 1498 in Venedig oder in Rom (vgl. Fabricius — Harles VII 315) erschien. Später ist die Übersetzung öfters aufgelegt worden, ist auch in die griechische Pariser Edition (1628) und in die Ausgaben von Gaisford und Migne aufgenommen worden. Es wäre ungerecht, nicht anzuerkennen, daß Donatus zum Studium und Verständnis des Werkes etwas beigetragen hat; andererseits wäre es nicht schwer, eine große Menge von Stellen aufzuweisen, wo Donat den griechischen Text falsch oder überhaupt gar nicht verstand. An einigen Stellen hat er den Eusebischen Text absichtlich geändert, um dessen zum Arianismus neigende Ansichten nicht zum Ausdruck zu bringen (vgl. Jacobi Billii *Observationes sacrae*, lib. I, cap. 27).

Die erste griechische Edition besorgte *Rob. Stephanus*. Auf dem Eusebius VI.



Titelblatte steht die Jahreszahl 1545, auf der vorletzten Seite (319): 1546 Cal. April. Die Ausgabe beginnt mit den Worten: *ΕΥΣΕΒΙΟΥ ΤΟΥ ΠΛΗΜΦΙΛΟΥ Εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τῶν εἰκοσι βιβλίων τὰ δέκα.* — *Βιβλίον πρῶτον οὗ ἡ ἀρχὴ λείπει.* — »ἡ παιδίσκη σου . . — Der Text schließt mit den Worten (S. 492, 15): *τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρακελεύσεως.* Sodann folgt *τῶν σφαλμάτων ἐπανόρθωσις.* Welche von den Pariser Handschriften Stephanus als Vorlage benutzt hat, läßt sich nicht leicht entscheiden, da diese unter sich sehr ähnlich sind (470 oder 472 sind es jedenfalls nicht gewesen, wohl aber könnte es 469 gewesen sein) und Stephanus außerdem den Text emendiert hat. Die meisten von seinen Verbesserungen ergeben sich von selbst — es handelt sich meistens um orthographische Fehler —, aber auch größeren Schaden hat er mitunter gut geheilt oder wenigstens bemerkt, obgleich eine methodische Behandlung des Textes in mehreren Fällen zu anderen Resultaten führt. Der Text, den die Ausgaben bis auf die vorliegende bieten, ist fast überall der des Stephanus.

*Editio Parisina.* Im Jahre 1628 erschien in Paris eine Folioausgabe, die den griechischen Text des Stephanus und die Übersetzung des Donatus, ohne Veränderungen, nebeneinander abdruckt. Am Ende des Bandes, der auch die Schriften des Eusebius contra Marcellum und De Ecclesiastica Theologia enthält, findet sich eine Sammlung von Variantis Scripturae, d. h. teils Lesarten aus einer schlechten Handschrift, teils Verbesserungsvorschläge, von denen die allermeisten wertlos sind. Verdienstlich sind dagegen die Angaben, woher die Bibelcitate stammen. Das Werk wurde in Köln 1688 aufs neue aufgelegt. Nach den Seiten und Abschnitten der Seiten (A, B, C, D oder a, b, c, d) dieser Editio Parisina (vel Coloniensis) wird die Demonstratio in älteren wissenschaftlichen Arbeiten citiert.

*Thomas Gaisfords* Ausgabe, 1852 in Oxford in zwei Octavbänden erschienen, hat das Verdienst, eine recht gute Collation des Parisinus 469 zu bieten und die Bibelcitate in größerer Ausdehnung, als früher geschehen war, mit Stellennachweisen versehen zu haben. Für die Feststellung des Textes hat Gaisford sehr wenig getan. Aus der Oxforders Handschrift, die er verglichen hatte und deren Lesarten er in seinem kritischen Apparate verzeichnet, hat er einige gute, aber leicht gefundene Conjecturen geholt. Unter dem Texte druckt er Donats lateinische Übersetzung ab, nur mit einigen Veränderungen nach Jacob Bille. Der von Fabricius (vgl. oben S. XIII) publicierte Anfang und Schluß des Werkes ist in Gaisfords Edition aufgenommen worden. Durch am Rande angebrachte Zahlen hat Gaisford die Capitel in Abschnitte von 4—16 Zeilen verteilt.



*Migne* druckte Gaisfords Ausgabe ab.

*Wilhelm Dindorfs* im Teubnerschen Verlage 1867 erschienene Ausgabe bietet einen Nachdruck aus Gaisfords Edition, auch mit den Druckfehlern derselben und den Versehen in den Stellennachweisen, die Dindorf ersichtlich gar nicht nachgeprüft hat. Die wenigen Abweichungen von Gaisford sind in der Regel keine Verbesserungen. Dindorf meint, der Parisinus 469 sei von größeren Fehlern und von Interpolationen so frei, daß kaum irgendwo für Conjecturen Platz sei. Eine Vergleichung mit der Editio princeps des Stephanus hätte ihn jedoch gleich eines besseren belehren können: an vielen Stellen ist Stephanus mit Recht von dem handschriftlich überlieferten Texte abgewichen. Die vorliegende Ausgabe dürfte an Hunderten von Stellen beweisen, daß dem genannten Codex keineswegs ein blindes Vertrauen geschenkt werden darf. Vgl. auch, was oben S. XVIII angeführt worden ist.

Was *die vorliegende Ausgabe* betrifft, ist es mein Bestreben gewesen, keiner Schwierigkeit des Textes aus dem Wege zu gehen. Durch Interpunction, durch den kritischen Apparat, eventuell durch Conjectur, oder durch die Indices habe ich versucht, die dunklen oder schwierigen Stellen zu erhellen oder habe ich mein Unvermögen kenntlich gemacht.

Die Interpunction ist weniger nach strengen grammatischen oder rhetorischen Principien geregelt worden als mit Rücksicht auf eine erleichternde Auffassung der jedesmal vorliegenden Textstelle. Ohne besondere Bemerkung darüber in dem Apparat zu machen, habe ich durch veränderte Interpunction viele Stellen verbessert. Die von Klostermann vorgenommenen Änderungen der Interpunction sind in wichtigeren Fällen mit seinem Namen gekennzeichnet worden, wie natürlich alle seine Textbesserungen und Besserungsvorschläge.

Auf die Herstellung des Index graecitatis habe ich viel Mühe verwendet, sowohl um das Verständnis des Textes zu erleichtern, als um allgemeine lexikalische Beiträge zu liefern. Die Sprache des Eusebius ist nämlich reich und abwechselnd. Er variiert gern mit den Ausdrücken (weshalb eine Gleichmacherei im Texte ganz verwerflich wäre), und außerdem trifft man in der Demonstratio eine Menge von Wörtern an, die sonst nur vereinzelt und in anderer Bedeutung oder gar nicht belegt sind. — Besonders bei öfter vorkommenden Fällen ist eine Aufzählung aller Beispiele nicht ins Auge gefaßt worden. Wörter, die auf NT oder LXX zurückgehen, sind in der Regel nicht aufgenommen worden.

Das Wiederfinden und genaue Angeben der Bibeleitate, der deutlichen und der versteckten, hat viel Arbeit gekostet. Indessen hat Kloster-

mann noch eine schöne Nachlese halten können. Ob eine Stelle ausdrücklich als Citat (\* \*) oder nur als freie Wiedergabe oder Anklang an einen Schriftspruch (= vgl.) zu bezeichnen war, ließ sich nach keinen bestimmten Grundsätzen entscheiden.

In dem ausführlichen Namen- und Sachregister wird der Leser den wesentlichen Inhalt des Werkes wiederfinden.

Herrn Professor *Erich Klostermann*, der eine Correctur des ganzen Werkes gelesen, bezeuge ich hiermit meine aufrichtigste Dankbarkeit für seine vielen Anregungen und seine tätige Mithilfe bei der Arbeit. Seine Sorgfalt, sein Scharfsinn und seine Kenntnisse sind der Ausgabe sehr förderlich gewesen. Auch Herrn Professor *Carl Schmidt* bin ich zu großem Danke verpflichtet. Er hat die Bolognahandschrift fast vollständig für mich verglichen und mir eine genaue Nacheollation des Parisinus zur Verfügung gestellt. Auch hat er eine Correctur der Arbeit mitgelesen.

Helsingfors in Finland den 20. Juli 1913.

**Ivar A. Heikel.**

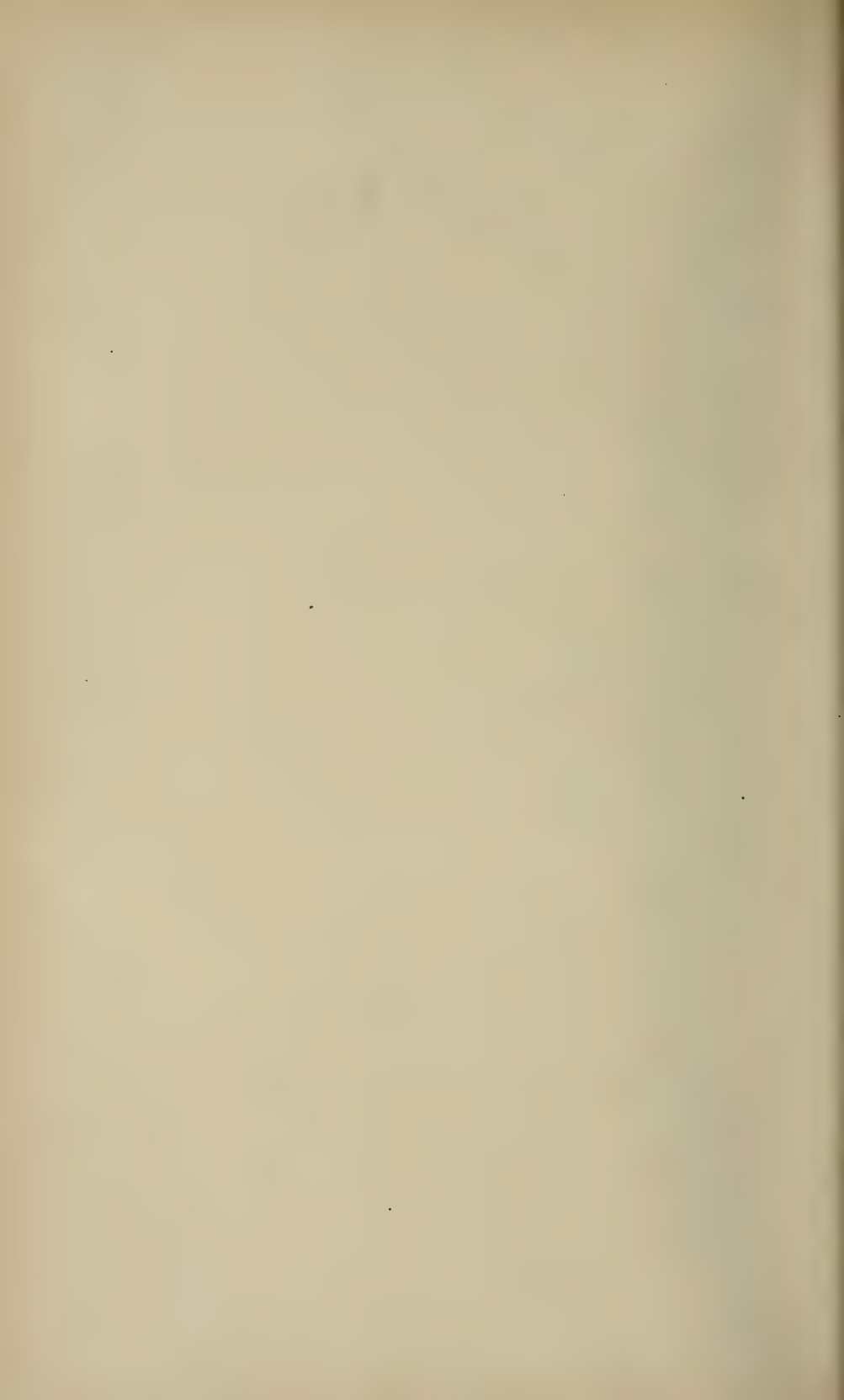
## Abkürzungen.

### A. Handschriften.

- P = Cod. Parisinus 469  
O = Cod. Bononiensis 3644  
F = Fabricius aus Cod. Maurocordati  
S = Cod. Oxoniensis 41  
Ott. = Cod. Ottobonianus 452  
V = Cod. Vaticanus 1153/1154

### B. Sonstige Abkürzungen.

- Dind. = Dindorf  
Gaisf. = Gaisford  
Hkl = Heikel  
Kl = Klostermann  
Hkl Kl = Hkl und Kl unabhängig von einander  
Kl Hkl = die Anregung rührt von Klostermann her  
Steph. = Stephanus  
+ = findet sich dazu in, fügt oder fügen hinzu  
< = fehlt in, läßt oder lassen aus  
∞ = stellt oder stellen um
-





ΕΥΣΕΒΙΟΥ  
ΕΥΑΓΓΕΛΙΚΗ ΑΠΟΔΕΙΞΙΣ

---



### Κεφαλαίων καταγραφή.

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πρώτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Τίνα καὶ ὅποσα ἐπαγγέλλεται ἡ πραγματεία.

5 β'. Τίς ὁ τρόπος τῆς κατὰ τὸν χριστιανισμὸν εὐσεβείας.

γ'. Ὅτι μὴ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κατάλληλος ἦν ἡ κατὰ Μωσέα πολιτεία.

δ'. Τί δήποτε τὰ παρὰ Ἰουδαίοις ἀποδεχόμενοι λόγια τὸν παρ' αὐτοῖς βίον παρητησάμεθα.

ε'. Ὅποια τις οὕσα τυγχάνει ἡ καλουμένη τοῦ Χριστοῦ καινὴ διαθήκη.

10 ς'. Τίς ὁ κατ' αὐτὴν κατηγγελμένος ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις βίος.

ζ'. Πῶς ὁ Χριστὸς τὰ παρὰ Μωσεὶ πρότερον ἐκτελέσας καινῆς καὶ νέας εἰσαγωγενὺς κατέστη πολιτείας.

η'. Ὡς εἰς δύο τρόπους ὁ κατὰ τὸν χριστιανισμὸν διήρηται βίος.

15 θ'. Τί δήποτε μὴ ὁμοίως τοῖς παλαιοῖς καὶ παρ' ἡμῖν τὰ τῆς πολυπαιδίας σπονδάζεταιται.

ι'. Τίτι λόγῳ μὴ καὶ ἡμῖν ὁμοίως τοῖς παλαιοῖς θυμιᾶν καὶ θύειν τῷ θεῷ τὰ γεώδη παραδέδοται.

### Εὐαγγελικῆς Ἀποδείξεως

#### Λόγος πρῶτος

20 Da der Capitelindex des ersten Buches mit dem Anfange des Textes selbst in P verloren gegangen ist, wird hier der Handschrift O gefolgt.



Ἰδοὺ δὴ σοι, θεῖον ἐπισκόπων χρῆμα, Θεόδοτε, ἱερὲ θεοῦ ἄνθρωπε,  
 σὺν θεῷ καὶ σὺν αὐτῷ γε τῷ σωτῆρι ἡμῶν τῷ τοῦ θεοῦ λόγῳ, μετὰ  
 τὴν πρώτην Προπαρασκευὴν τῆς Εὐαγγελικῆς ὑποθέσεως ἐν ὅλοις  
 πεντεκαίδεκα συγγράμμασι διαπεπονημένην ἡμῖν, μέγα τοῦτο πρὸς 2 (Fa  
 5 ἡμῶν ἐξανύεται. δέχον δῆτα, ὦ φίλη κεφαλὴ, τὴν αἴτησιν καὶ ταῖς  
 εὐχαῖς ἡμῖν συμπόνει, τὴν Εὐαγγελικὴν Ἀπόδειξιν ἥδη λοιπὸν ἐκ τῶν  
 ἀνέκαθεν παρ' Ἑβραίοις ἀνακειμένων προορήσεων παραστήσασθαι  
 πειρωμένοις. 2 πῶς δὴ καὶ τίνα τρόπον; τοῖς θεοφιλέσι ἐκείνοις,  
 οἴσθαι δῆπον τοὺς βοωμένους παρὰ τοῖς ἀνδράσι, Μωσέα δὴ λέγω  
 10 καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν ἐκλάμψαντας θεοπρεπεῖς καὶ [τοὺς] μακαρίους  
 προσήτας τε καὶ ἱεροφάντας, μάρτυσιν ἀποχρώμενοι, ἐξ αὐτῶν τ'  
 ἐπιδεικνύναι προηρημένοι τὰ μακροῖς ὕστερον αἰῶσιν εἰς φῶς ἐλθόντα  
 καὶ διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως πραγματευθέντα τὰ τε  
 καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς εἰσέτι νῦν πρὸ ὀφθαλμῶν συντελούμενα θεῖα πνεύ-  
 15 ματι προειληφότας, ὥς ἂν παρόντα τὰ μὴ παρόντα καὶ τὰ μηδέπω  
 μηδαμῶς ὄντα ὥς ἐναργῶς ὄντα κατωπτυνότας, καὶ οὐ τοῦτο μόνον  
 ἀλλὰ καὶ τοῖς μετέπειτα διὰ γραφῆς τὰ μέλλοντά ποτε ἔσεσθαι προ-  
 μεμνηνκότας. ὥστε ἥδη καὶ ἑτέροισι ἐξ αὐτῶν εἰδέναι τε καὶ γνωρί-  
 20 ζειν τὸ μέλλον δύνασθαι ὁσημέραι τε προσδοκᾶν τῶν λογίων τὰ 3  
 ἀποτελέσματα. 3 ποῖα δὲ ταῦτα; μυρία μὲν ἂν εἴη καὶ ἄλλα. παν-  
 τοῖα τε καὶ περὶ πάντων, κοινῶν τε καὶ τῶν ἀνὰ μέρος, καθ' ἕκαστόν  
 τε ἄνδρα καὶ περὶ τῶν καθόλου, ἰδίως τε ἀμφὶ τῶν καθ' Ἑβραίους

8 vgl. Euseb. Eccl. prophet. I, 1 (ed. Gaisford S. 1, 4)

Der Anfang des Werkes bis 13, 8 ἡ παιδίσκη σου findet sich nur  
 in F = bei Fabricius aus der HS des Maurocordatus) und in O. Vor  
 dem Texte προσίμιον F

4 διαπεπονημένην Gaisf., διαπεπονημένοις FO 8 τοῖς θεοφιλέσι ἐκείνοις Hkl,  
 τοὺς θεοφιλεῖς ἐκείνους FO 9 in O wie in P) meistens Μωσ., in F Μωυσ. 10 τοὺς<sup>2</sup>  
 < Hkl 15 nach προειληφότας + αὐτοῖς Hkl 19 τὸ O, καὶ F 20 εἴη καὶ  
 ἄλλα Klosterm. statt εἴη, καὶ ἄλλα

- πραγμάτων καὶ αὖ πάλιν περὶ τῶν ἔξωθεν ἐθνῶν· οἷον δὴ πόλεων ἀναστάσεις, καιρῶν τε ἀλλαγὰς καὶ πραγμάτων μεταβολάς, μελλόντων τε ἀγαθῶν παρουσίας, καὶ τῶν ἐναντίων ἐπιφοράς, ἀνδραποδισμοὺς ἐθνῶν, πόλεων πολιορκίας, τῶν καθόλου βασιλειῶν μεταστάσεις τε
- 5 καὶ καταστάσεις, καὶ ἄλλα μυρία περὶ τῶν ἔσεσθαι μακροῖς ὕστερον χρόνοις μελλόντων προεκήρυττον. <sup>4</sup> ἄλλ' οὐ τούτων ὁ γε παρῶν καιρὸς τὸν ἔλεγχον ἡμᾶς ἀπαιτεῖ παραστήσασθαι, τὰ πολλὰ δὲ εἰσαυθις ὑπερθέμενος ἐκ τῆς τῶν παρατεθησομένων ἀληθείας ἡρέμα καὶ τῶν ἀποσεσίωνημένων τὴν ἀπόδειξιν πιστώσεται.
- 10 I. Τίνα τοίνυν ἡμῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐκ τῶν προφητικῶν προρρήσεων εἰς τὴν εὐαγγελικὴν ἀπόδειξιν εὖ ἂν ἔχοι συντελεῖν, καιρὸς ἂν εἴη λέγειν. <sup>2</sup> Χριστὸν ὀνομαστὶ καὶ θεοῦ λόγον αὐτόν τε θεὸν καὶ κύριον καὶ τινα «μεγάλης βουλῆς ἄγγελον» ἐπιδημήσειν ποτὲ εἰς <sup>4</sup> ἀνθρώπους ἔφασαν, πάντων τε τῶν ἀνὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην
- 15 ἐθνῶν Ἑλληνικῶν τε καὶ βαρβάρων διδάσκαλον ἀληθοῦς θεογνωσίας καὶ τῆς εἰς τὸν τῶν ὅλων δημιουργὸν θεὸν εὐσεβείας καταστήσεσθαι, ἧ τὸ εὐαγγελικὸν περιέχει κήρυγμα· καὶ τοῦτον αὐτὸν παιδίον ἔσεσθαι καὶ υἱὸν ἀνθρώπου κληθήσεσθαι, γένος τε ὅθεν κατάξει, καὶ τινα ξένον ἐκ παρθένου τρόπον αὐτοῦ τῆς ἀποτέξεως, καὶ τό γε παρα-
- 20 δοξότατον, ὅτι μὴ <τὸ> πᾶσι τοῖς ἐκ περάτων γῆς εἰσέτι σήμερον ἐπὶ θείαν σπεύδουσι βοώμενον τῆς ἐν Βηθλεὲμ γενέσεως αὐτοῦ χωρίον σιωπῇ δόντες παρῆλθον, ἀλλὰ καὶ τοῦτο λευκοῖς ὀνόμασιν ἐξεβόησαν, ὥσπερ οὖν καὶ τοὺς χρόνους τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ, καθ' οὓς ἀκριβῶς οὗτος ἐπεδήμει τῷ βίῳ, ὥσπερ φθάσαντες οἱ αὐτοὶ τὰ τῶν πραγμά-
- 25 των ἐθέσπισαν. <sup>3</sup> Πάρεστι δέ σοι μετὰ χειρας ἀναλαβόντι τὴν σπουδὴν ἐν ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν ἐν ταῖς δηλουμέναις προφηταῖς προρρήσεσι πάσας ὁμοῦ περιεχομένας τὰς ὑπὸ τῶν θεσπεσιῶν εὐαγγελιστῶν μαρτυρουμένας αὐτοῦ δὴ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ παραδόξους θαυματουργίας καὶ τὰς ἐνθέους αὐτοῦ καὶ παναρέτους
- 30 περὶ τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας διδασκαλίας. <sup>4</sup> καὶ τί δεῖ θαυμάζειν, ὅτε καὶ τὸν νέον τῆς εὐσεβείας τρόπον τὸν πρὸς αὐτοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις κατηγγεγμένον διαρρήδην ἀνακηρύττουσι κλησίν τε μαθητῶν αὐτοῦ <sup>5</sup> καὶ καινῆς διαθήκης διδασκαλίαν. <sup>5</sup> ναὶ μὴν ἐπὶ τούτοις καὶ τὰς Ἰουδαίων εἰς αὐτὸν ἀπιστίας καὶ ἀντιλογίας, ἀρχόντων τε ἐπαναστά-
- 35 σεις, διδασκάλων φθόνους, ἐνὸς μαθητοῦ προδοσίαν, ἐχθρῶν δια-

13 Jes. 9, 6

Vor Z. 10 τίνα καὶ ὅποσα ἐπαγγέλλεται ἡ πραγματεία O

8 ὑπερθέμενος Hkl (vgl. 6, 17), ὑπερθεμένους FO 12 nach Χριστὸν + οὖν  
 Hkl 20 τὸ + Hkl Kl 24 τὰ Hkl (vgl. z. B. 6, 17; 11, 7), διὰ FO 25 f ob τὴν  
 μετὰ χειρας ἀναλαβόντι σπουδὴν? Hkl 31 τὸν?] τοῦ F

βολάς, σνκοφαντῶν κατηγορίας, δικαστῶν κατακρίσεις, ὕβρεις ἀτίμους, μάστιγας ἐκτόπους, δυσφήμους λοιδορίας, ἐπὶ πᾶσι τὸν ἐπονείδιστον θάνατον, αὐτοῦ τε ἐπὶ τούτοις σιωπὴν θαυμάσιον, πραότητά τε καὶ καρτερίαν, ἀμῆχανόν τε ὅσην ὑπομονὴν καὶ ἀνεξικακίαν. <sup>6</sup> ταῦτα δὲ  
 5 πάντα ἀντικρυς περὶ ἐνὸς ἐν ὑστάτοις ποτὲ χρόνοις ἤξοντος καὶ τοιαῦτα ἐν ἀνθρώποις πεισόμενον σαφῶς, δι' ὧν προειλήφασι, τὰ παλαιάτα Ἑβραίων παρίστησι λόγια, ἐπιμαρτυρούμενα τὴν μετὰ θάνατον ἐκ νεκρῶν ἀναβίωσιν τοῦ δηλουμένου, τὴν τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς φανέρωσιν, τὴν τοῦ θείου πνεύματος εἰς αὐτοὺς μετάδοσιν, τὴν εἰς  
 10 οὐρανοὺς ἀνοδὸν αὐτοῦ, τὴν πατρὸς ἐνθρονον βασιλείας ἰδρυσιν, τὴν ἐπὶ συντελείᾳ τοῦ βίου δευτέραν αὐτῷ εἰσομένην ἐνδοξον αὐτοῦ παρουσίαν.

<sup>7</sup> Ἐπὶ πᾶσι τούτοις θρήνους ἀκούσῃ καὶ ὀλοφνυρόμενος ἐκάστου τῶν προφητῶν διαφόρως ὀλοφνυρόμενον καὶ ἀποκλαιομένον ὅσα τὸ  
 15 Ἰουδαίων ἔθνος τῆς εἰς τὸν προκηρυχθέντα δυσσεβείας ἕνεκα μετελεύσεσθαι κακὰ ἐμελλεν, ὥς τὸ βασιλεῖον αὐτῶν, ἄνωθεν ἐκ πατέρων εἰς ἐκείνους διαρκέσαν τοὺς καιροὺς, παντελῇ καθαίρεισιν μετὰ τὴν <sup>6</sup>  
 κατὰ Χριστοῦ τόλμαν αὐτῶν ὑπομενεῖ, ὥς οἱ πάτριοι αὐτῶν νόμοι καταλυθήσονται, ὥς τῆς παλαιᾶς θρησκείας αὐτῶν ἀποστερήσονται,  
 20 ὥς τῆς ἐκ προγόνων αὐτονομίας ἐκπεσοῦνται, ὥς ἀντ' ἐλευθέρων δοῦλοι τῶν ἐχθρῶν καταστήσονται, ὥς ἡ βασιλικὴ μητρόπολις αὐτῶν πυρκαυστος γενήσεται, ὥς τὸ σεμνὸν αὐτῶν καὶ ἁγνὸν ἱερὸν ἐμπρησμὸν καὶ ἐσχάτην ἐρημίαν ὑπομενεῖ, ὥς ἀντὶ τῶν πάλαι οἰκητόρων ὑπὸ ἄλλοφύλων ἔθνων ἡ πόλις αὐτῶν κατοικισθήσεται, ὥς εἰς πάντα  
 25 τὰ ἔθνη καθ' ὅλης οἰκουμένης διασπαρήσονται, ὥς οὐκέτ' αὐτοῖς ἡ τῶν κακῶν παῦλα οὐδέ τις ἀνάπνευσις τῶν συμφορῶν ἐλπισθήσεται, ἃ καὶ τυφλῷ, φασί, δῆλα εἰσέτι νῦν [τὴν τῶν λόγων ὄψιν] αὐτοῖς ἔργοις ἐνδείκνυται, ἐκ πρώτης αὐτῆς ἡμέρας, ἐξ ἧς ἀθέους ἤραντο κατὰ Χριστοῦ χεῖρας, τὴν τῶν κακῶν ἀρχὴν εἰς ἑαυτοὺς ἐπισπώμενοι.  
 30 <sup>8</sup> Οὐκ ἦν δ' ἄρα τοῖς θεσπεσίοις ἀνδράσιν ἐπὶ σκνθρωποῖς τὰ τῶν προφητῶν ἰστάναι, οὐδὲ μέχρι τῶν λεπηρῶν ἐπιτείνεσθαι τὴν πρόγνωσιν, ἀλλὰ γὰρ εἰς τὸ φαιδρὸν μεταβάλλοντες αὐτῷ ἀγαθῶν ἀγγελίας ἀθρόως ἅπασιν ἀνθρώποις ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ

16 ff vgl. Euseb. Praep. ev. (ed. Vigeri S.) 9 a

6 δι' ὧν O, δ' ὧν F .7 ἐπιμαρτυρούμενα O 10 ἐνθρονον Kl, vgl. d. Index  
 17 τοῖς < O 19f ὥς — ἀποστερήσονται steht hinter ὥς — ἐκπεσοῦνται in O  
 24 ἄλλοφύλων O, ὁμοφύλων (sic) F im Texte; unter dem Texte: leg. ἄλλοφύλων  
 26 ἀνάπνευσις Gaisford 27 τὴν τῶν λόγων ὄψιν, (falsche) Randbemerkung zu τυφλῶν, < Hkl 30 ob nach ἄρα + δυνατόν? Hkl 31 ἰστάναι F, ἐστάναι O



προεκήρυττον, ἀντὶ τῆς ἐνὸς ἔθνους ἀποβολῆς πᾶν ἔθνος καὶ γένος  
 ἀνθρώπων θεογνωσίαν εὐαγγελιζόμενοι, καὶ δαιμόνων ἀποφυγὴν,  
 ἀγνοσίας τε καὶ πλάνης ἀπαλλαγὴν, φωτός τε καὶ εὐσεβείας ἀνά- 7  
 λαμψιν, καὶ ὡς οἱ τοῦ Χριστοῦ μαθηταὶ τὸν πάντα κόσμον τῆς αὐ-  
 5 τοῦ διδασκαλίας ἐμπλήσουσιν, ὅπως τε εἰς πάντας ἀνθρώπους τὸ  
 εὐαγγέλιον αὐτῶν κηρυχθήσεται καινόν τινα καὶ ξενίζοντα τρόπον  
 εὐσεβείας περιέχον, καὶ ὡς ἐκκλησίαι Χριστοῦ δι' αὐτῶν ἐν ὅλοις τοῖς  
 ἔθνεσι συστήσονται, καὶ ὡς ἐνὸς ὁ Χριστιανῶν λαὸς καθ' ὅλης τῆς  
 οἰκουμένης ὀνομασθήσεται, καὶ ὡς αἱ τῶν κατὰ χρόνους ἀρχόντων  
 10 τε καὶ βασιλέων κατὰ τῆς ἐκκλησίας τοῦ Χριστοῦ ἐπαναστάσεις  
 οὐδέν εἰς τὸ καθελεῖν αὐτήν, ὡς ἂν ὑπὸ τοῦ Θεοῦ κραταιουμένην,  
 ἰσχύσουσι.

<sup>9</sup> Τοσοῦτων διὰ τῶν καθ' Ἑβραίους θεολόγων ἀναπεφωνημένων  
 καὶ εἰς δεῦρο πᾶσιν εἰς φανερόν τὰς ἐκβάσεις ἐπιδεικνυμένων, τίς  
 15 οὐκ ἂν τὸ ἔνθεον ἀποθαυμάσειε τῶν ἀνδρῶν; τίς δ' οὐχὶ τῆς κατ'  
 αὐτοὺς θεοσεβείας καὶ φιλοσοφίας τὰ μαθήματά τε καὶ τὰ δόγματα  
 κύρια καὶ ἀληθῆ εἶναι ὁμολογήσει, τὴν ἀπόδειξιν παρεχόμενα οὐκ ἐν  
 λέξεσι κεκομψευμέναις, οὐδ' ἐν δεινότητι λόγων ἢ κακοτέχνοις ἀπά-  
 ταις συλλογισμῶν, ἐν ἀπλῇ δὲ καὶ ἀπανούργῳ διδασκαλίᾳ, ἥς τὸ  
 20 γνήσιον καὶ εἰλικρινὲς τῆς ἀληθείας ἡ τῶν θεσπεσιῶν αὐτῶν ἐκείνων  
 ἀνδρῶν ἀρετὴ τε καὶ θεογνωσία παρίστησιν; <sup>10</sup> οἱ γοῦν τὰ μακροῖς  
 ὕστερον αἰῶσιν εἰς φῶς ἐλθόντα πόρρωθεν μυρίοις ἄνθρωποις  
 οὐκ ἀνθρωπίνῳ θείῳ δὲ πνεύματι κατοπτεῦσαι δεδυνημένοι πῶς 8  
 οὐκ ἄξιοι ἂν εἶεν καὶ περὶ ὧν τοὺς φοιτητὰς ἐξεπαίδεον δογμάτων  
 25 πιστεύεσθαι;

Εὖ μὲν οὖν οἶδα ἀκριβῶς ὅτι πρόχειρον ἅπασι, τοῖς τὸν σωτῆρα  
 καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν ὡς ἂν αὐτὸν ἀληθῶς ὄντα τὸν Χριστὸν  
 τοῦ Θεοῦ γνησίως παραδεδεγμένοις, πρῶτον μὲν πείθειν αὐτοὺς δο-  
 30 κεῖν, ὅτι μὴ ἄλλως εἰς αὐτὸν πεπιστεύκασιν ἢ ταῖς περὶ αὐτοῦ προ-  
 φητικαῖς μαρτυρίαις ἀκολουθῶς, ἔπειτα τοῦτ' αὐτὸ καὶ πᾶσιν, οἷς  
 ἂν εἰς λόγους καταβαίνοιεν, προβάλλεσθαι· μὴ μὴν ῥαδίως τὸ ἐπάγ-  
 γελμα πιστοῦσθαι ταῖς ἀποδείξεσι δύνασθαι. <sup>11</sup> Ὅθεν ἀναγκαίως ἐπὶ  
 τοῦτ' αὐτὸς παρελθὼν, σὺν θεῷ βοηθῶ κατὰ τὰ ἐπηγγελμένα τὴν ἐντελῆ  
 πάσης τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀποδείξεως πραγματείαν ἐξ αὐτῶν ἐκείνων  
 35 τῶν παρ' Ἑβραίοις θεολόγων παραστήσασθαι πειράσομαι.

Σπουδαιολογεῖται δέ μοι ἡ γραφὴ οὐχ, ὡς ἂν τις φράη, κατὰ  
 Ἰουδαίων. ἅπαγε, πολλοῦ γε καὶ δεῖ. πρὸς αὐτῶν μὲν οὖν, εἰ εὐ-

8 ἐνὸς prädikativ, vgl. 4, 5, νέος od. καινός K1 13 θεολόγων F, λόγων O  
 17 ὁμολογήσῃ O 20 ob τῆς ἀληθείας Glossem? doch vgl. 6, 6 22 ὕστερον  
 αἰῶσιν ∞ F, vgl. 2, 12 26 Εὖ] εἰ (sic) F 28 μὲν] μὴν F

γνωμονοῖεν, τυγχάνει· συνίστησι γὰρ τὰ μὲν Χριστιανῶν διὰ τῆς ἀνέκαθεν προορησέως ἐπιμαρτυρίας, τὰ δ' ἐκείνων διὰ τῆς τῶν παρ' αὐτοῖς προφητειῶν ἀποτελεσματικῆς συμπληρώσεως. <sup>12</sup> ἄρμόσειε δ' ἂν καὶ παισὶν Ἑλλήνων, εἰ εὐγνωμονοῖεν, διὰ τῆς παραδόξου τῶν  
5 μελλόντων προογνώσεως τῆς τε τῶν πραγμάτων κατὰ τὰς προορήσεις ἐκβάσεως, ὁμοῦ μὲν τὸ ἔνθεον καὶ ἀφενδές τῆς καθ' ἡμᾶς ἀληθείας <sup>9</sup> ἐπιδεικνυμένη, ὁμοῦ δὲ καὶ τὰς τῶν ψευδηγόρων γλώττας ἐπιστομίζουσα διὰ τῆς λογικωτέρας ἀποδείξεως, ἥς οὐδαμῶς ἡμῖν οἱ συκοφάνται μετεῖναι διατείνονται, εὖ μάλα ὁσημέραι ταῖς καθ' ἡμῶν  
10 διαβολαῖς κατὰ κράτος ἐπεντριβόμενοι. οὐδὲν γοῦν ἡμᾶς δύνασθαι φασὶ δι' ἀποδείξεως παρέχειν, πίστει δὲ μόνῃ προσέχειν ἄξιον τοὺς ἡμῖν προσιόντας. <sup>13</sup> πρὸς οὖν τὴν τοιαύτην διαβολὴν οὐκ ἂν γένοιτο ἡμῖν ἄλογος ἢ παροῦσα πραγματεία, ναὶ μὴν καὶ τῶν ἀθίων αἰρέσεων τὰς κατὰ τῶν θείων προφητῶν ψευδοδοξίας τε καὶ βλασφημίας ἀπε-  
15 λέγξει διὰ τῆς πρὸς τὰ νέα τῶν παλαιῶν συμφωνίας. <sup>14</sup> τὴν μὲν οὖν μακροτέραν καὶ διεξοδικήν τῶν προφητικῶν φωνῶν ἐρμηνεῖαν τὰ νῦν ὁ λόγος ὑπερθήσεται, τοῖς βουλομένοις τὰ τούτων ἐξετάζειν καταλιπὼν, ὃν οἰοί τ' ἂν εἶεν [εἰπεῖν τὸν] τρόπον, διδασκάλῳ δὲ χρῶμενος παραγγέλματι θεῖῳ φάσκοντι κεφαλαίωσον ἐν ὀλίγοις  
20 πολλάς, τοῦτο ζηλωσαι φιλοτιμῆσεται. αὐτὸ μόνον ἀφορμὰς τῆς εἰς τοὺς τόπους θεωρίας καὶ τῶν εἰς τὸ προκείμενον κατεπειγόντων τὴν εἰς τὸ σαφές ἐρμηνεῖαν παραθησόμενος.  
<sup>15</sup> Ἄλλως μὲν δὴ προσιμίων· ἥδη δὲ καὶ τῶν ἀποδείξεων ἄρξομαι. ἐπειδὴ πολὺς ἦν ἐπιρρώων καθ' ἡμῶν ὁ τῶν συκοφαντῶν ὄχλος, <sup>10</sup>  
25 μηδὲν δύνασθαι φάσκων δι' ἀποδείξεων ἐναργὲς ἀληθείας παρέχειν δεῖγμα, πίστει δὲ μόνῃ προσέχειν ἄξιον τοὺς ἡμῖν προσιόντας, τούτους δὲ καὶ πείθειν οὐδὲν πλέον ἢ σφᾶς αὐτούς, θρεμμάτων ἀλόγων δίκην, μύσαντας εὖ καὶ ἀνδρείως ἔπεσθαι δεῖν ἀνεξετάστως ἅπασιν τοῖς παρ' ἡμῶν λεγομένοις, παρ' ὃ καὶ πιστοὺς χρηματίζειν, τῆς  
30 ἀλόγον χάριν πίστεως· εἰκότως διελὼν τὰς καθ' ἡμῶν διαβολάς, ἐν τῇ Προπαρασκευῇ τοῦ παντός λόγον πρώτην μὲν τὴν τῶν πολυθέων ἐξεθέμην ἐθνῶν, ἐπεγκαλούντων ἡμῖν ὅτι δὴ τῶν πατρίων θεῶν ἀποστάται κατέστημεν, ἐπὶ μέγα φαιμένων τε ὅτι τὰ βάρβαρα τῶν Ἑλλήνων προτετιμῆκαμεν, τὰ παρ' Ἑβραίοις ἀσπασάμενοι λόγια·  
35 <sup>16</sup> δευτέραν δὲ τὴν αὐτῶν Ἰουδαίων κατηγορίαν, δι' ἧς καὶ αὐτοὶ

10 ff u. 25 vgl. Euseb. Praep. ev. 4a — 19 Sir. 35, 8 (32, 12)

10 διαβολαῖς O, διατριβαῖς F 12 καὶ + vor πρὸς F 17 τὰ<sup>2</sup> O, < F  
18 ὃν Hkl, (ὃ) Gaisf., < FO | ἂν (εἶεν) εἰπεῖν τὸν τρόπον Gaisf., ἂν εἶεν [εἰπεῖν τὸν] τρόπον Hkl, ἂν εἰπεῖν τὸν τρόπον FO 28 εὖ καὶ ἀνδρ. < O, εὖ καὶ Gaisf., ∞ F 33 τε < O

δόξαιεν ἂν ἡμῖν ἐνδίκως ἐπιμέμφεσθαι, ὅτι δὴ ταῖς αὐτῶν γραφαῖς  
καταχρώμενοι οὐ τὸν ὅμοιον αὐτοῖς μέτιμεν τοῦ βίου τρόπον. <sup>17</sup> τοῦ-  
των δ' οὕτως ἡμῖν διενεκρινημένων, πρὸς μὲν τὴν πρώτην, ὡς οἶόν  
τε ἦν, διὰ τῆς Εὐαγγελικῆς Προπαρασκευῆς ἀπηντήσαμεν, Ἑλλήνες  
<sup>5</sup> μὲν εἶναι τὸ πρὶν ὁμολογήσαντες καὶ ἐξ ἑτέρων ἔθνων τὰ Ἑλλήνων  
πεφρονηκότες, ἐκ πατέρων τε τῇ πολυθέρῳ πλάνῃ δεδουλωμένοι, οὐ  
μὴν μέντοι ἀλόγῳ καὶ ἀνεξετάστῳ ὁρμῇ κρίσει δὲ καὶ σώφροσι λο- <sup>11</sup>  
γισμῷ μεταθέμενοι, τὴν τε περὶ τὰ Ἑβραίων λόγια σπουδὴν κεραι-  
μένως ἡμῖν καὶ εὐλόγως γεγεννημένην παραστήσαντες. <sup>18</sup> πρὸς δὲ τὴν  
<sup>10</sup> δευτέραν ὥρα νῦν φράξασθαι καὶ τὸ λείπον ἐπελθεῖν σκέμμα· τοῦτο  
δ' ἦν πρὸς τοὺς ἐκ περιτομῆς, οὐπω καὶ νῦν ἐζητασμένον. ἐνταῦθα  
δέ που κατὰ καιρὸν ἐν τοῖς σπονδαζομένοις τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀπο-  
δείξεως ἀναπληρωθῆσόμενον. <sup>19</sup> φέρε οὖν τὸν τῶν ἀπάντων Ἰουδαίων  
τε καὶ Ἑλλήνων θεὸν δι' αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπικαλεσάμενοι,  
<sup>15</sup> πρῶτον ἐκεῖνο διασκεψόμεθα, τίς ὁ τρόπος τυγχάνει τῆς καθ' ἡμᾶς  
αὐτοὺς θεοσεβείας· ἐν ταύτῳ δὲ καὶ τῶν ἐπιζητουμένων ἀπάντων  
ἐπιθήσομεν τὰς λύσεις.

II. Εἴρηται μὲν ἤδη καὶ πρότερον ἐν τῇ Προπαρασκευῇ ὡς ὁ  
χριστιανισμὸς οὔτε ἑλληνισμὸς τίς ἐστίν οὔτε ἰουδαϊσμός, οἰκτεῖον δέ  
<sup>20</sup> τινα φέρων χαρακτῆρα θεοσεβείας, καὶ τοῦτον οὐ νέον οὐδὲ ἐκτετο-  
πισμένον, ἀλλ' εὖ μάλα παλαιότατον καὶ τοῖς πρὸ τῶν Μωσέως  
χρόνων θεοφιλέσιν ἐπ' εὐσεβείᾳ τε καὶ δικαιοσύνῃ μεμαρτυρημένοις <sup>12</sup>  
συνήθη καὶ γνώριμον. πλὴν ἀλλὰ καὶ νῦν ἐπιθεωρήσαντες τί ποτ'  
ἐστίν ὁ τε ἑλληνισμὸς καὶ ἰουδαϊσμός, σκεψόμεθα ποτέρῳ τούτων  
<sup>25</sup> ὑπηγμένους τοὺς πρὸ Μωσέως θεοφιλεῖς ἄνδρας πρὸς αὐτοῦ Μωσέως  
[θεοφιλεῖς καὶ] ἐπ' εὐσεβείᾳ μεμαρτυρημένους εὐροιμεν ἂν.

<sup>2</sup> Τὸν μὲν ἰουδαϊσμὸν εὐλόγως ἂν τις ὀνομάσειε τὴν κατὰ τὸν Μω-  
σέως νόμον διατεταγμένην πολιτείαν, ἐνὸς ἐξημμένην τοῦ ἐπὶ πάντων  
θεοῦ, τὸν δὲ ἑλληνισμόν, ὡς ἐν κεφαλαίῳ φάναι, τὴν κατὰ τὰ  
<sup>30</sup> πάτρια τῶν ἔθνων ἀπάντων εἰς πλείονας θεοὺς δεισιδαιμονίαν.

<sup>3</sup> Τί οὖν φήσαιμεν (ἂν) περὶ τῶν πρὸ Μωσέως καὶ πρὸ τοῦ  
ἰουδαϊσμοῦ θεοφιλῶν ἀνδρῶν, ὧν ὁ Μωσῆς ἐμνημόνευσεν, οἷον περὶ  
τοῦ Ἐνώχ, ὃ μαρτυρεῖ λέγων· »εὐηρέστησε δὲ Ἐνὼχ τῷ θεῷ, καὶ περὶ

33 Gen. 5, 22 u. 24 — 4ff u. 18ff vgl. Euseb. Praep. ev. z. B. 4dff, 789cff

Vor Z. 18: β'. τίς ὁ τῆς κατὰ τὸν χριστιανισμόν εὐσεβείας τρόπος FO, aber  
τῆς < F

8 μεταθέμενοι O, μετατιθέμενοι F, vgl. Praep. ev. 5c 13 τῶν < F  
21 ob παλαιόν? Hkl 26 θεοφιλεῖς καὶ < Hkl 31 ἂν + Dind. 33 τοῦ < F



τοῦ Νῶε, περὶ οὗ πάλιν φησί· «Νῶε δὲ ἦν ἄνθρωπος δίκαιος ἐν τῇ  
 γενεᾷ αὐτοῦ, περὶ τε τοῦ Σὴμ καὶ τοῦ Ἰάφεθ, περὶ ὧν ταῦτα ἀνα-  
 γράφει· ἐυλόγητος κύριος ὁ θεὸς τοῦ Σὴμ, καὶ πλατύναι ὁ θεὸς τῷ  
 Ἰάφεθ·<sup>4</sup> καὶ ἔτι πρὸς τούτοις περὶ τοῦ Ἀβραάμ καὶ τοῦ Ἰσαάκ καὶ  
 5 τοῦ Ἰακώβ, οἷς καὶ τὸν Ἰὼβ συναριθμεῖν εὐλογον, καὶ εἰ τινες ἄλλοι  
 τὸν ἐμπερὴ τοῦτοις ἐξήλωσαν βίον; ἄρα γε Ἰουδαίους αὐτοὺς χορῆναι  
 γεγονέναι ἢ Ἑλλήνας; ἀλλὰ γὰρ Ἰουδαῖοι μὲν οὐκ ἂν εὐλόγως λεχθεῖεν,  
 μήπω τῆς Μωσέως παρεισαχθείσης τῷ βίῳ νομοθεσίας.<sup>5</sup> εἰ γὰρ 13  
 Ἰουδαϊσμός οὐδὲν ἦν ἕτερον ἢ ἡ κατὰ Μωσέα πολιτεία, Μωσῆς δὲ  
 10 μακροῖς ὕστερον χρόνοις τῶν εἰρημένων πέφηνε, δηλον ὡς οὐκ ἂν  
 εἶεν Ἰουδαῖοι οἱ πρὸ τῶν αὐτοῦ χρόνων ἐπ' εὐσεβείᾳ μεμαρτυρημένοι.  
 ἀλλ' οὐδὲ Ἑλλήνας προσήκει νομίζειν αὐτούς, μὴ τῇ πολυθέῳ δεισι-  
 δαιμονίᾳ κεκρατημένους. ὁ τε γὰρ Ἀβραάμ καταλείψαι τελέως λέ-  
 γεται οἶκον πατρῶν καὶ συγγένειαν καὶ ἐνὶ μόνῳ προσεσχηκέναι  
 15 θεῷ, ὃν καὶ ὁμολογεῖ φάσκων·<sup>6</sup> «ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου πρὸς τὸν θεὸν  
 τὸν ὑψιστον, ὃς ἔκτισε τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. ὁ τε Ἰακώβ  
 ἀναγέγραπται παρὰ τῷ Μωσεὶ φήσας τῷ οἴκῳ καὶ πᾶσι τοῖς αὐτοῦ·  
<sup>7</sup> «ἄρατε τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτρίους ἐκ μέσου ὑμῶν καὶ ἀναστάντες  
 ἀναβῶμεν εἰς Βεθὴλ, καὶ ποιήσωμεν ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ τῷ  
 20 ἐπακούσαντί μου ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ὃς ἦν μετ' ἐμοῦ καὶ ἔσωσέ με  
 ἐν τῇ ὁδῷ ἣ ἐπορεύθην. καὶ ἔδωκαν τῷ Ἰακώβ τοὺς θεοὺς τοὺς  
 ἄλλοτρίους, οἱ ἦσαν ἐν ταῖς χερσίν αὐτῶν, καὶ τὰ ἐνώτια τὰ ἐν τοῖς  
 ὠσίν αὐτῶν, καὶ ἔκρυνεν αὐτὰ Ἰακώβ ἐπὶ τὴν τερέβινθον τὴν ἐν  
 Σικίμοις, καὶ ἀπόλεσεν αὐτὰ ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας.  
 25 <sup>8</sup> Εἰ δὴ οὖν καὶ τῆς εἰδωολογίας πλάνης ἄλλότριοι καθεστήχε-  
 σαν, Ἰουδαϊσμοῦ δὲ ἐκτὸς γεγονότες ἀπεδείχθησαν, ὅμως γε μὴν οὔτε  
 Ἑλλήνες οὔτε Ἰουδαῖοι φύντες θεοφιλεῖς γεγονέναι μεμαρτύρηται καὶ  
 δίκαιοι καὶ εὐσεβεῖς, εἰ καὶ τινες ἄλλοι, ὧρα τρίτον ἐπινοεῖν θεοσε-  
 βείας τρόπον, δι' οὗ κατορθῶσαι εἰκὸς ἦν αὐτούς.<sup>9</sup> σκόπει τοιγαροῦν 14  
 30 εἰ μὴ τοῦτ' αὐτὸ ἦν τὸ μεταξὺ Ἰουδαϊσμοῦ καὶ ἑλληνισμοῦ τρίτον ἡμῖν  
 ἀποδεδειγμένον τάγμα, παλαιάτατον μὲν καὶ πάντων τυγχάνον πρεσβύ-  
 τατον, νεωστὶ δὲ διὰ τοῦ ἡμετέρου σωτήρος πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κατηγ-  
 γελμένον.<sup>10</sup> καὶ τοῦτ' ἂν εἴη ὁ χριστιανισμός, οὔτε ἑλληνισμός τις  
 ὢν οὔτε Ἰουδαϊσμός, ἀλλὰ τὸ μεταξὺ τούτων παλαιότατον εὐσεβείας  
 35 πολιτεύμα. καὶ ἀρχαιοτάτῃ μὲν τις φιλοσοφία πλὴν ἀλλὰ νεωστὶ  
 πᾶσιν ἀνθρώποις τοῖς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης νενομοθετημένη·

1 Gen. 6, 9 — 3 Gen. 9, 26 u. 27 — 15 Gen. 14, 22 — 18 Gen. 35, 2—4

2 u. 3 Σὴμ Gaisf., Σηθ FO 6 γε Dind., γὰρ FO 9 πολιτεία O, πομπεία F  
 15 τὴν χεῖρά μου O, < F 19 ποιήσωμεν F 23 αὐτὰ bis O 34 παλαιάτατον?,  
 vgl. 4, 7; 7, 21 u. 8, 31

ὥστε τὸν ἐξ ἑλληνισμοῦ ἐπὶ τὸν χριστιανισμὸν μετατιθέμενον οὐκ ἐπὶ  
 ιουδαϊσμὸν ἐκπίπτειν, οὐδ' αὖ πάλιν <τὸν> ἐκ τῆς ιουδαϊκῆς ἐθελοθη-  
 ρείας ἀναχωροῦντα εὐθὺς Ἑλληνα γίνεσθαι, τὸν δὲ ἐξ ἑκατέρου  
 5 τάγματος ἐκ τε ἑλληνισμοῦ καὶ ιουδαϊσμοῦ μεθιστάμενον ἐπὶ τὸν  
 μέσον παρίεναι νόμον τε καὶ βίον, τὸν τῶν πάλαι θεοφιλῶν καὶ δι-  
 καίων ἀνδρῶν, ὃν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν μακρὸν ἐφησυχάσαντα  
 χρόνον αὐτῷ ἀνενεώσατο ἀκολούθως τοῖς αὐτοῦ Μωσέως καὶ τῶν  
 λοιπῶν προφητῶν περὶ τούτων αὐτῶν θεσπίσμασιν. <sup>11</sup> ἐν γοῦν τοῖς  
 πρὸς τὸν Ἀβραάμ χρησιμοῖς αὐτὸς ὁ Μωσῆς ἀναγράφει θεσπίζων,  
 10 ὡς ὅτι μελλήσουσιν ἐν ὑστέροις ποτὲ χρόνοις οὐχ οἱ τοῦ Ἀβραάμ  
 ἀπόγονοι οὐδ' οἱ ἐκ σπέρματος αὐτοῦ Ἰουδαῖοι, ἀλλὰ γὰρ «πᾶσαι αἱ  
 φυλαὶ τῆς γῆς» καὶ «πάντα τὰ ἔθνη» ἐπὶ τῷ ὁμοίῳ τρόπῳ τῆς τοῦ  
 Ἀβραάμ θεοσεβείας εὐλογίας παρὰ θεοῦ καταξιωθήσεσθαι. γράφει <sup>15</sup>  
 δὲ οὕτως· <sup>12</sup> «καὶ εἶπε κύριος τῷ Ἀβραάμ, ἔξελθε ἐκ τῆς γῆς σου καὶ  
 15 ἐκ τῆς συγγενείας σου, καὶ ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ πατρός σου, καὶ δεῦρο  
 εἰς τὴν γῆν, ἣν ἄν σοι δείξω, καὶ ποιήσω σε εἰς ἔθνος μέγα, καὶ εὐ-  
 λογήσω σε, καὶ μεγαλυνῶ τὸ ὄνομά σου, καὶ ἔσῃ εὐλογημένος, καὶ  
 εὐλογήσω τοὺς εὐλογοῦντάς σε, καὶ τοὺς καταρωμένους σε καταρά-  
 σμαι, καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς». καὶ  
 20 πάλιν ὁ θεὸς εἶπεν· <sup>13</sup> «μὴ κρύψω ἐγὼ ἀπὸ Ἀβραάμ τοῦ παιδός μου ἃ  
 ἐγὼ ποιῶ; Ἀβραάμ δὲ γινόμενος ἔσται εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολὺ, καὶ  
 ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς».

Πῶς δ' ἂν ἑμελλον τῷ Ἀβραάμ ἐνευλογηθήσεσθαι «πάντα τὰ  
 ἔθνη» καὶ «πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς», εἰ μηδέν τι προσήκοντες ὑπῆρχον  
 25 αὐτῷ, μήτε κατὰ ψυχῆς τρόπον μήτε κατὰ σώματος συγγένειαν; τῆς  
 τε γὰρ κατὰ σάρκα συγγενείας τίς ἦν πρὸς τὸν Ἀβραάμ συγγένεια  
 Σκύθαις, φέρε εἰπεῖν, ἢ Αἰγυπτίοις ἢ Αἰθίοψιν ἢ Ἰνδοῖς ἢ Βρεττα-  
 νοῖς ἢ Ἰσπανοῖς; ἢ πῶς ἂν ταῦτα τὰ ἔθνη καὶ τὰ ἔτι τούτων ἀπο-  
 κισμένα τῆς πρὸς τὸν Ἀβραάμ κατὰ σάρκα συγγενείας χάριν ἑμελλον  
 30 εὐλογηθήσεσθαι; <sup>14</sup> ἀλλ' οὐδὲ τῆς κατὰ ψυχὴν εὐλογίας εἰκὸς ἦν κοι-  
 νωνήσιν τῷ Ἀβραάμ πάντα τὰ ἔθνη. πῶς γάρ, ὅτε τὰ μὲν αὐτῶν <sup>16</sup>  
 ἐκθέσμοις μητρογαμίαις καὶ θυγατρομιξίας τὰ δ' ἀκολάστοις ὁμιλίαις  
 ἄρρενων πρὸς ἄρρενας ἀνεφύρετο, τὰ δὲ τὴν εὐσέβειαν ἐν ἀνθρω-  
 ποθυσίαις καὶ ζῶων ἀλόγων θεοποιαῖς ἀψύχον τε ὕλης ἰδρύμασι καὶ  
 35 πνευμάτων πολυπλανῶν δεισιδαιμονίαις ἀντίτιθετο, τὰ δὲ ζῶντας

14 u. 24 Gen. 12, 1—3 — 20 u. 23 Gen. 18, 17—18 — 32 vgl. Euseb. Praep. ev. 11 bc

2 τὸν + Kl 3 γίνεσθαι Kl, γενέσθαι FO 10 ὡς ὅτι auch VII, 1, 110  
 μελήσουσιν O 11 lieber ἀλλὰ πᾶσαι γ' 16 τὴν < F 17 καὶ σὺ εὐλογημένος  
 ἔσῃ O 20 εἶπε F | μου aus σου O 21 γενόμενος F 27 εἰπεῖν < O  
 28 Ἰσπανοῖς (sic) F, σπανοῖς O

κατακαίειν τοὺς γεγηρακότας, τὰ δὲ πρὸς τοὺς φιλτάτους παραδιδόναι, τὰ δὲ καὶ νεκρῶν ἀπογενέσθαι καλὸν εἶναι καὶ εὐσεβεῖς ἡγεῖτο; <sup>15</sup> πῶς οὖν τοὺς ἐν τῷ τοιούτῳ θηριώδει βίῳ προηγμένους τῆς τοῦ θεοφιλοῦς μετασχεῖν οἶόν τε ἦν εὐλογίας, εἰ μή ποτ' ἄρα τῆς θηριωδίας <sup>5</sup> μεταβαλόντες τοῦ ὁμοίου τρόπου τῆς τοῦ Ἀβραάμ θεοσεβείας ἡμελλόν ποτε μεταλήψεσθαι; ἔπει κάκεινος, ἄλλοεθνῆς τις ὢν καὶ ἀλλότριος ἢς ὑστερον μετῆλθεν εὐσεβείας, λέγεται μετατεθεῖσθαι καὶ τῆς πατρικῆς δεισιδαιμονίας μεταβεβλήσθαι, οἰκόν τε καὶ συγγένειαν καὶ ἔθνη πάτρια βίου τε ἀγωγὴν, ἐν ἧ γεγέννητό τε καὶ τέθραπτο, καταλελοι- <sup>10</sup> πέναι, ἡκολουθηκέναι δὲ θεῷ τῷ καὶ τοὺς χρησμούς αὐτῷ τοὺς ἀναγράφοντας δεδοκότε. <sup>16</sup> εἰ μὲν οὖν Μωσῆς μετὰ τὸν Ἀβραάμ γενόμενος καὶ πολιτείαν τινὰ διὰ τῆς ἐκδοθείσης ὑπ' αὐτοῦ νομοθεσίας τῷ Ἰουδαίων ἔθρει καταβεβλημένος τοιαῦτα ἐνομοθέτησεν, οἷα καὶ τοῖς πρὸ αὐτοῦ θεοφιλέσι κατῴρθωτο, καὶ οἷα δυνατόν ἦν πᾶσι τοῖς <sup>15</sup> ἔθνεσιν ἐφαρμόττειν, ὥς δύνασθαι κατὰ τὴν Μωσέως διαταγὴν »πάσας τὰς φυλάς τῆς γῆς« καὶ »πάντα τὰ ἔθνη« θεοσεβεῖν· ἦν εἰπεῖν, ὅτι διὰ τῆς Μωσέως νομοθεσίας τοὺς ἐξ ἀπάντων τῶν ἔθνων θεοσεβήσοντας καὶ τὸν Ἰουδαϊσμὸν ζηλώσοντας πρὸς αὐτούς τε γεννησομένους κατὰ τὸν νόμον εὐλογηθήσεσθαι τῇ τοῦ Ἀβραάμ εὐλογίᾳ προηγόρευε τὰ <sup>20</sup> λόγια. ἐχοῖν δὲ καὶ ἡμᾶς τὰ παρὰ Μωσῇ διατεταγμένα φυλάττειν. ἔπει δὲ οὐκ ἦν ἡ κατὰ Μωσέα πολιτεία κατάλληλος τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν ἀλλ' ἢ μόνοις Ἰουδαίοις, καὶ τούτοις οὐχὶ τοῖς πᾶσιν ἀλλὰ τοῖς ἐπὶ τῆς Ἰουδαίας γῆς τὰς διατριβάς ποιουμένοις, ἕτερον ἐχοῖν ἐξ ἅπαντος ὑποστῆναι τρόπον παρὰ τὸν Μωσέως νόμον, καθ' ὃν <sup>25</sup> ἡμελλον βιοῦντα ὁμοίως τῷ Ἀβραάμ τὰ καθ' ὅλης οἰκουμένης ἔθνη τῆς ἰσῆς αὐτῷ κοινωνήσιν εὐλογίας.

III. Ὅτι δὲ ἡ κατὰ Μωσέα διαταγὴ Ἰουδαίοις, ὥς ἔφην, καὶ τούτοις οὐχὶ πᾶσιν, οὐδὲ γὰρ τοῖς ἐν διασπορᾷ τυγχάνουσιν, ἀλλ' ἢ μόνοις τοῖς τὴν Παλαιστίνην οἰκοῦσιν ἐφήρμοζεν, ὥδέ σοι συλλογιζομένῳ <sup>18</sup> <sup>30</sup> φανερόν ἐσται. φησὶ που Μωσῆς νομοθετῶν· »τρεῖς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθῆσεται πᾶν ἀρσενικόν σου ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σου«. καὶ ἔτι σαφέστερον ὅπου ἐχοῖν ἀπαντᾶν τοὺς πάντας τρεῖς τοῦ ἔτους ἀφορίζει λέγων· »τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθῆσεται πᾶν ἀρσενι-

15 u. 16 vgl. 9, 19 u. 22 — 30 Exod. 23, 17 — 33 Deut. 16, 16

Vor Z. 27: γ'. ὅτι μὴ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κατάλληλος ἦν ἡ κατὰ Μωσέα πολιτεία FO

17 θεοσεβήσαντας F 18 ζηλώσοντας Hkl, ζηλώσαντας FO 23 χοῖν O 25 ἡμελλον F 28 οὐχὶ F, οὐ O 29 οἰκοῦσιν < O 32 χοῖν O | τρεῖς Gaisf., τρίτον FO



κόν σου ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος·.

<sup>2</sup> Θεωρεῖς ὡς οὐκ ἐν πάσῃ πόλει οὐδ' ὅποι ἔτυχεν ἀπαντᾶν προστάττει, ἀλλ' ἐν τόπῳ ᾧ ἐὰν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου· ἐνθα  
 5 τρισὶν ἐκάστου ἐνιαυτοῦ καιροῖς ἐπὶ ταυτὸ συνιέναι νομοθετεῖ, καὶ τοὺς καιροὺς ἀφορίζει καθ' οὓς ἀπαντᾶν ἐχρῆν ἐν τῷ τόπῳ, ἐν ᾧ τὰ τῆς κατ' αὐτὸν λατρείας ἐπετελεῖτο, ἕνα μὲν τοῦ πάσχα, δεύτερον τὸν μετὰ πεντήκοντα ἡμέρας ἐπὶ τῆς ὀνομαζομένης πεντηκοστῆς ἑορτῆς, καὶ τρίτον τῷ ἑβδόμῳ μηνὶ μετὰ τὸ πάσχα κατὰ τὴν τοῦ  
 10 Ἰλασμοῦ ἡμέραν, καθ' ἣν εἰσέτι νῦν Ἰουδαῖοι πάντες τὴν νηστείαν ἐπιτελοῦσιν· ἐπαρᾶται τε τοῖς μὴ ἐμμένονσι τοῖς νομοθετουμένοις. <sup>3</sup> οὐκοῦν τοὺς μέλλοντας ἀπαντᾶν τρις τοῦ ἔτους εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ τὰ νόμιμα πληροῦν οὐ πόρρω πον τῆς Ἰουδαίας ἐχρῆν δῆπον οἰκεῖν, ἀλλ' εἴσω ἀμφὶ τοὺς ὅρους· εἰ δὲ δὴ τοῖς πορρωτάτω τῆς  
 15 Παλαιστίνης οἰκοῦσιν Ἰουδαίοις ἀδύνατα ἦν τελεῖν τὰ νενομοθετημένα, πολλοῦ δεῖ φάναι πᾶσι τοῖς ἔθνεσι καὶ τοῖς ἐν ταῖς ἐσχατιαῖς 19 τῆς γῆς ἐφαρμόζειν.

<sup>4</sup> Ἐπάκουσον δὲ τίνα τρόπον ὁ αὐτὸς πάλιν νομοθέτης τὴν ἀπὸ λέγουσιν γυναῖκα ἀπαντᾶν προστάττει καὶ θυσίας τῷ θεῷ προσφέρειν,  
 20 λέγων οὕτως· «καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωσῆν, λέγων λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτούς, γυνὴ ἣτις ἐὰν σπερματισθῇ καὶ τέκῃ ἄρσεν ἀκάθαρτος ἔσται ἐπτα ἡμέρας· <sup>5</sup> εἶτα μετὰ τινὰ εἰπὼν ἐπιφέρει· «καὶ ὅταν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι καθάρσεως αὐτῆς ἐφ' ὃν ἡ ἐπὶ θυγατρὶ, προσοίσει ἀμνὸν ἐνιαύσιον εἰς ὀλοκάρπωμα,  
 25 καὶ νεοσσὸν περιστερᾶς ἢ τρυγὸνα περὶ ἁμαρτίας, ἐπὶ τὴν θύραν τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου πρὸς τὸν ἱερεῖα προσοίσει αὐτὰ ἐναντι κυρίου. καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτῆς ὁ ἱερεὺς καὶ καθαριεῖ αὐτήν ἀπὸ τῆς πηγῆς τοῦ αἵματος αὐτῆς. οὗτος ὁ νόμος τῆς τικτούσης ἄρσεν ἢ θῆλην.

<sup>6</sup> Ἐτι πρὸς τούτοις ὁ αὐτὸς καὶ τὸν ἀπὸ κήδους καὶ νεκρῶν ἐπα-  
 30 φῆς προστάττει μὴ ἄλλως καθαίρεσθαι ἢ διὰ τινος σποδοῦ δαμάλως, ἐφ' ὅλαις ἡμέραις ἐπτα τῶν συνήθων ἀποστάντα. Ἱλέγει γοῦν· «καὶ ἔσται τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ καὶ τοῖς προσκειμένοις προσηλύτοις ἐν μέσῳ αὐτῶν νόμιμον αἰώνιον. ὁ ἀπτόμενος τοῦ τεθνηκότος πάσης ψυχῆς

4 vgl. Z. 1 — 11 vgl. Deut. 27, 26 — 20 Lev. 12, 1—2 — 23 Lev. 12, 6—7 — 31 Num. 19, 10—21

3 ὅπου Dind., vgl. 14, 31 4 ἐὰν F, ἂν O 5 ταυτὸν O 12 ἀπαντας + vor ἀπαντᾶν F | τρις Gaisf., τρίτον FO 13 πον < O | χρῆν O 14 εἴσω O, εἰσὶν F 16 δεῖ < F | πᾶσι τοῖς ἔθνεσι O, τοῖς πᾶσιν ἔθνεσι F 21 ἥτις ἐὰν F, ἐὰν τις O 31 συστάντα O



ἀνθρώπου ἀκάθαρτος ἔσται ἐπτά ἡμέρας· ἀγνισθήσεται τῇ ἡμέρᾳ 20  
 τῇ τρίτῃ καὶ τῇ ἐβδόμῃ καθαρισθήσεται. ὃ ἐὰν δὲ μὴ ἀφαγνισθῇ τῇ  
 ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ τῇ ἐβδόμῃ, οὐ καθαρὸς ἔσται. πᾶς ὁ ἀπτόμενος τοῦ  
 τεθνηκότος ἀπὸ ψυχῆς ἀνθρώπου, ἐὰν ἀποθάνῃ καὶ μὴ ἀγνισθῇ, τὴν  
 5 σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου τοῦ κυρίου ἐμίανεν. ἐκτριβήσεται ἡ ψυχὴ  
 ἐκείνη ἐξ Ἰσραὴλ, ὅτι ὕδωρ ῥαντισμοῦ οὐ περιεργραντίσθῃ ἐπ' αὐτόν·  
 ἀκάθαρτός ἐστιν, ἀκαθαρσία ἐπ' αὐτῷ ἔσται. ὃ καὶ οὗτος ὁ νόμος·  
 ἀνθρώπος ἐὰν ἀποθάνῃ ἐν οἰκίᾳ, πᾶς εἰσπορευόμενος εἰς τὴν οἰκίαν  
 καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἐν τῇ οἰκίᾳ ἀκάθαρτά ἐστιν ἐπτά ἡμέρας. καὶ πᾶν  
 10 σκεῦος ἀνεργαζόμενον, ὅσα οὐκ ἐδεσμῷ καταδέδεται, ἀκάθαρτα ἔσται, καὶ  
 πᾶς ὃς ἂν ἀψηται ἐπὶ πρόσωπον τοῦ πεδίου τραυματίου ῥομφαίας,  
 ἢ νεκροῦ, ἢ ὀστέου ἀνθρωπίνου, ἢ μνήματος, ἀκάθαρτός ἐστιν ἐπτά  
 ἡμέρας, καὶ λήφονται τῷ ἀκαθάρτῳ ἀπὸ τῆς σποδιᾶς τῆς κατακα-  
 κανμένης τοῦ ἀγνισμοῦ, καὶ ἐκχεοῦσιν αὐτὴν εἰς σκεῦος, καὶ λήφονται  
 15 ὕσσωπον· καὶ βάψει ἀνὴρ καθαρὸς, καὶ περιρρανεῖ ἐπὶ τὸν οἶκον καὶ  
 τὰ σκεύη καὶ τὰς ψυχάς, ὅσοι ἐὰν ὦσιν ἐκεῖ, καὶ ἐπὶ τὸν ἡμέμενον  
 τοῦ ὀστέου τοῦ ἀνθρωπίνου ἢ τοῦ τραυματίου ἢ τοῦ τεθνηκότος ἢ  
 τοῦ μνήματος. 10 καὶ περιρρανεῖ ὁ καθαρὸς ἐπὶ τὸν ἀκάθαρτον ἐν  
 τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ, καὶ πλυνεῖ τὰ ἱμάτια  
 20 ἑαυτοῦ, καὶ λούσεται τὸ σῶμα ὕδατι, καὶ ἀκάθαρτος ἔσται ἕως ἑσπέρας.  
 καὶ ἀνθρώπος ἐὰν μίανθῇ καὶ μὴ ἀφαγνισθῇ, ἐξολοθρευθήσεται ἡ 21  
 ψυχὴ ἐκείνη ἐκ τῆς συναγωγῆς, ὅτι ὕδωρ ῥαντισμοῦ οὐ περιεργραν-  
 τίσθῃ ἐπ' αὐτόν. καὶ ἔσται ὑμῖν νόμιμον αἰώνιον.

11 Ταῦτα Μωσῆς νομοθετήσας τὸν τρόπον τοῦ ὕδατος τοῦ ῥαν-  
 25 τισμοῦ ἐπεκιδιόσκει, ὁ δάμαλιν πυρρὰν ἄμωμον ὀλοκαντοῦσθαι προσ-  
 τάττων, καὶ ἀπὸ τῆς σποδιᾶς αὐτῆς ἐμβάλλεσθαι τῷ ὕδατι ἐξ οὗ  
 χρῆναι καθαίρεσθαι τοὺς ἐπὶ νεκρῷ μεμολυσμένους. ποῦ δὲ χρὴ ὀλο-  
 καντοῦσθαι τὴν δάμαλιν, ποῦ δὲ τὴν ἐν λέξει προσφέρειν τὰς θυσίας,  
 ποῦ δὲ τὰ λοιπὰ νόμιμα συντελεῖν, ὅτι μὴ ἀδιαφόρως ἐν παντὶ τόπῳ,  
 30 ἀλλ' ἐν μόνῳ ἐνὶ ᾧ αὐτὸς ἀφορίζει, δῆλον ἅφ' ὧν νομοθετεῖ λέγων·  
 «καὶ ἔσται ὁ τόπος ὃν ἐὰν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, ἐν αὐτῷ  
 ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ, οἴσετε πάντα ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι  
 ὑμῖν σήμερον. 13 καὶ διαστέλλεται ἐξῆς ἀκριβῶς ἐπιλέγων· «πρόσεχε  
 σεαυτῷ μήποτε ἀνενέγκῃς τὰ ὀλοκαντώματά σου, οὗ ἂν ἴδῃς, ἀλλ' ἢ  
 35 εἰς τὸν τόπον ὃν ἐὰν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν ἐν μιᾷ τῶν  
 πόλεών σου, ἐκεῖ ἀνοίσεις τὰ ὀλοκαντώματά σου, καὶ ἐκεῖ ποιήσεις

25 ff Num. 19, 2 ff — 31 Deut. 12, 11 — 33 Deut. 12, 13—18

2 ἐπαγνισθῇ F 11 ἂν F, ἐὰν O 14 αὐτὸ O | F am unteren Rande: leg.  
 ἐκχεοῦσιν ἐπ' αὐτὴν ὕδωρ ζῶν εἰς σκεῦος 15 ὕσσωπον O 18 περιρρανεῖ F  
 22 f περιεργραντίσθῃ F 30 ᾧ F, ὃν O

- πάντα ὅσα ἐντέλλομαι ὑμῖν σήμερον. <sup>14</sup> καὶ προστίθῃσι λέγων· οὐ  
 δυνήσῃ φαγεῖν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι τὸ ἐπιδέκατον τοῦ σίτου σου  
 καὶ τοῦ οἴνου σου καὶ τοῦ ἐλαίου σου, τὰ πρωτότοκα τῶν βοῶν σου  
 καὶ τῶν προβάτων σου, καὶ πάσας τὰς εὐχάς σου ὅσας ἂν εὐξῇσθαι, <sup>22</sup> (Fabric.)  
<sup>5</sup> καὶ τὰς ὁμολογίας ὑμῶν, καὶ τὰς ἀπαρχὰς τῶν χειρῶν ὑμῶν, ἀλλ' ἢ  
 ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου φαγῇ αὐτὰ ἐν ᾧ ἂν τόπῳ ἐκλέξῃται  
 κύριος ὁ θεός σου ἑαυτῷ, σὺ καὶ οἱ υἱοὶ σου, καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ  
 παῖς σου, καὶ ἡ παιδίσκη σου, καὶ ὁ προσήλυτος ὁ ἐν ταῖς πόλεσι <sup>1</sup> (Ed. Paris.)  
 σου. <sup>15</sup> καὶ ἔτι προελθὼν ἐπασφαλίζεται τὸν λόγον ἐν ᾧ φησιν·  
<sup>10</sup> «πλὴν τὰ ἅγιά σου ἂν γένωνταί σοι, καὶ τὰς εὐχάς σου λαβὼν ἤξεις  
 εἰς τὸν τόπον ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός σου ἑαυτῷ. <sup>16</sup> καὶ  
 πάλιν· «δεκάτην ἀποδεκατώσεις παντὸς γενήματος τοῦ σπέρματός  
 σου· τὸ γένημα τοῦ ἀγροῦ σου ἐνιαυτὸν κατ' ἐνιαυτόν. φαγῇ αὐτὸ  
 ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν ᾧ ἂν τόπῳ ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός  
<sup>15</sup> σου, ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ. <sup>2</sup>
- <sup>17</sup> Εἴτ' ἐπιλογισάμενος τί δέοι πράττειν, εἰ μακρὰν ἀφεστὼς εἴη  
 ὁ πρὸς αὐτοῦ δηλούμενος τόπος, ὁ δὲ καρπὸς τῶν γεννημάτων πολὺς,  
 πῶς δέοι παρακομίζειν οἰκοθῆναι εἰς τὸν τοῦ θεοῦ τόπον τοὺς ἐπετείους  
 καρποὺς τῆς ὀλοκαντώσεως, καὶ περὶ τούτου τόνδε τίθῃσι τὸν νόμον·  
<sup>20</sup> <sup>18</sup> «ἐν μακρὰν γένηται ἀπὸ σοῦ ἡ ὁδός, καὶ μὴ δυνήσῃ ἀναφέρειν  
 αὐτά, ὅτι μακρὰν ἀπὸ σοῦ ὁ τόπος ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός  
 σου, ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ, ὅτι εὐλογησὴ σε κύριος ὁ  
 θεός σου, καὶ ἀποδώσῃς αὐτὰ ἀργύριον, καὶ λήψῃ τὸ ἀργύριον ἐν <sup>b</sup>  
 ταῖς χερσὶ σου, καὶ πορεύῃ εἰς τὸν τόπον ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος  
<sup>25</sup> ὁ θεός σου αὐτόν, καὶ δώσεις τὸ ἀργύριον ἐπὶ παντὸς οὗ ἐπι-  
 θυμῇ ἡ ψυχὴ σου, ἐπὶ βοσίν, ἢ ἐπὶ προβάτοις, ἢ ἐπὶ οἴνῳ, ἢ ἐπὶ  
 σικέροις, ἢ ἐπὶ παντὸς οὗ ἂν ἐπιθυμῇ ἡ ψυχὴ σου, καὶ φαγῇ ἐκεῖ ἐναν-  
 τῖον κυρίου τοῦ θεοῦ σου. <sup>19</sup> καὶ αὐθις τὸν τόπον ἐπισφραγίζεται  
<sup>30</sup> ὡδὲ πῶς φάσκων· «πᾶν πρωτότοκον ὃ ἐὰν τεχθῇ ἐν τοῖς βοσὶ σου,  
 καὶ ἐν τοῖς προβάτοις σου, τὰ ἀρσενικὰ ἀποίσσεις κυρίῳ τῷ θεῷ σου.

1 Deut. 12, 17—18 — 10 Deut. 12, 26 — 12 Deut. 14, 21—22 — 20 Deut.  
 14, 23—25 — 29 Deut. 15, 19—20

3 σου<sup>1</sup> O, <F 8 nur bis ἡ παιδίσκη erstreckt sich der von F (abricius)  
 aus der HS des Maurocordatus gemachte Auszug. — Mit ἡ παιδίσκη  
 fangen P (arisinus) und, mit Ausnahme von O, die aus P stammenden  
 Handschriften an. Nur die Lesarten des P werden von hier an angeführt.  
 Betreffs der Rasuren, besonders von -ν, und der Verwendung der Spirituszeichen  
 ist die Einleitung zu vergleichen

οὐκ ἐργᾶ ἐν τῷ πρωτοτόκῳ μόσχῳ, καὶ μὴ κείρης τὸ πρωτότοκον c  
τῶν προβάτων σου· ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ φαγῇ αὐτὸ ἐνιαυτὸν  
ἐξ ἐνιαυτοῦ, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου, σὺ καὶ  
ὁ οἶκός σου.

- 5 <sup>20</sup> Μετὰ ταῦτα πάλιν θέα τίνα τρόπον καὶ τὰ περὶ τῶν ἑορτῶν  
διαστέλλει οὐκ ἄλλοθι γῆς ἀλλ' ἢ ἐν μόνῳ τῷ δηλουμένῳ τόπῳ  
πανηγυρίζειν. λέγει δ' οὖν· »φύλαξαι τὸν μῆνα τῶν νέων, καὶ ποιή-  
σεις τὸ πάσχα κυρίῳ τῷ θεῷ σου, πρόβατα καὶ βόας ἐν τῷ τόπῳ ᾧ  
ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου αὐτόν». <sup>21</sup> καὶ πάλιν ὑπομινῆσκει  
10 λέγων· »οὐ δυνήσῃ θῦσαι τὸ πάσχα ἐν οὐδεμίᾳ τῶν πόλεών σου, ὧν d  
κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι, ἀλλ' εἰς τὸν τόπον ὃν ἂν ἐκλέξηται  
κύριος ὁ θεός σου. ἐκεῖ θύσεις τὸ πάσχα ἐσπέρας πρὸς δυσμαῖς ἡλίου,  
ἐν τῷ καιρῷ ᾧ ἐξηλθες ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἐψήσεις, καὶ φαγῇ (ἐν  
τῷ τόπῳ) ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός σου». <sup>22</sup> ὁ μὲν δὴ τῆς τοῦ  
15 πάσχα ἑορτῆς νόμος τοιοῦτος. περὶ δὲ τῆς πεντηκοστῆς τί φησὶν  
ἄκουσον· »ἐπτά ἐβδομάδας ὁλοκλήρους ἐξαριθμήσεις σεαυτῷ, ἀρξα-  
μένον σου δρέπανον ἐπ' ἀμητόν, καὶ ποιήσεις ἑορτὴν ἐβδομάδων κυρίῳ  
τῷ θεῷ σου, καθὰ ἰσχύει ἡ χεὶρ σου, ὅσα ἂν δῶ σοι ὅτι εὐλόγησέν  
σε κύριος ὁ θεός σου. <sup>23</sup> καὶ εὐφρανθήσῃ ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ  
20 σου, σὺ καὶ ὁ υἱός σου, καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου, καὶ ἡ παι- 3  
δίσκη σου, καὶ ὁ Λευίτης ὁ ἐν ταῖς πόλεσί σου, καὶ ὁ προσήλυτος,  
καὶ ὁ ὀρφανός, καὶ ἡ χήρα ἢ ἐν ὑμῖν, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται  
κύριος ὁ θεός σου αὐτῷ, ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ». <sup>24</sup> καὶ  
τὴν τρίτην δ' ἑορτὴν ἐνθα προστάττει ἐκτελεῖν ἐπάκουσον· »ἑορτὴν  
25 τῶν σκηνῶν ποιήσεις σεαυτῷ ἐπτά ἡμέρας, ἐν τῷ συναγαγεῖν σε ἀπὸ  
τῆς ἄλωνός σου καὶ ἀπὸ τῆς ληνοῦ σου, καὶ εὐφρανθήσῃ ἐν τῇ ἑορτῇ  
σου, σὺ καὶ ὁ υἱός σου καὶ ἡ θυγάτηρ σου, ὁ παῖς σου καὶ ἡ παι- b  
δίσκη σου καὶ ἡ χήρα, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἂν ἐκλέξηται κύριος ὁ θεός  
σου ἑαυτῶν.
- 30 <sup>25</sup> Διὰ τοσούτων οὖν τὸν τόπον ἐπισημαινόμενος, τοσαυτάκις τε  
εἰπὼν εἰς αὐτὸν ἀπαντᾶν παγγενεὶ καὶ πανοικί, πῶς ἂν ἡρμόζε τοῖς  
τῆς Ἰουδαίας καὶ ἐπὶ μικρὸν διεστῶσι, μή τί γε τοῖς καθ' ὅλης τῆς  
οἰκουμένης ἔθνεσι; μάλιστα ὅτε οὐδὲ συγγνώμην τινα νέμει τοῖς παρα-  
βαίνουσι τὰ διωρισμένα. ἀρὰν δὲ κατὰ πάντων τῶν μὴ τὰ πάντα  
35 τηρούντων ἐπάγει, ῥήμασιν αὐτοῖς λέγων· »ἐπικατάρατος ὅς οὐκ ἐμ-  
μενεῖ πᾶσι τοῖς γεγραμμένοις ἐν τῷδε τῷ νόμῳ τοῦ ποιῆσαι αὐτά». c

7 Deut. 16, 1—2 — 10 Deut. 16, 5—7 — 16 Deut. 16, 9—11 — 24 Deut.  
16, 13—15 — 35 (Deut. 27, 26) Gal. 3, 10

2 urspr. σου καὶ P 10 nach ὧν zwei Buchst. ausradiert in P 13 f ἐν τῷ  
τόπῳ LXX, < P 15 περὶ Hkl, ὁ P



- <sup>26</sup> Θεώρησον δὲ καὶ ἄλλως τὰ ἀδύνατα πᾶσιν ἀνθρώποις τῆς Μωσέως νομοθεσίας. διαστειλάμενος τὰ ἐκούσια καὶ χαλεπὰ τῶν ἁμαρτημάτων, καὶ τιμωρίας περιθεὶς ἐκάστω τῶν μεγίστης κολάσεως ἀξίων, νόμους τίθησι, καθ' οὓς ἐτέρω τρόπῳ καὶ τοὺς ἀκουσίως <sup>5</sup> πλημμελοῦντας ἐπιστρέφει. ὧν ὁ μὲν οὕτως ἔχει· <sup>27</sup> ἔὰν ψυχὴ μία ἁμαρτη ἀκουσίως ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς ἐν τῷ ποιῆσαι μίαν ἀπὸ πασῶν τῶν ἐντολῶν κυρίου ἢ οὐ ποιηθῇσεται, καὶ πλημμελήσῃ, καὶ γνωσθῇ αὐτῷ ἡ ἁμαρτία ἣν ἥμαρτεν, καὶ οἴσει δῶρον αὐτοῦ χίμαρον <sup>d</sup> ἐξ αἰῶν, ἄμωμον θήλειαν οἴσει περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ ἣς ἥμαρτεν, <sup>10</sup> ἐν τῷ τόπῳ οὗ σφάζουσι τὰ ὀλοκαντώματα, καὶ λήψεται ὁ ἱερεὺς ἀπὸ τοῦ αἵματος· <sup>28</sup> καὶ ὅρα γε ὡς καὶ ἐνταῦθα τὸν παίσαντά τι παρὰ γνώμην ἐν τῷ τόπῳ δεῖ ἀπαντᾶν οὗ σφάζουσι τὰ ὀλοκαντώματα· οὗτος δὲ ἦν οὐ διὰ πλείστων ἤδη πρότερον ἐμνήσθη λέγων· ὅν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεὸς σου·.
- <sup>15</sup> <sup>29</sup> Τοῦτο δ' ὅτι μὴ δυνατὸν πρὸς ἀπάντων τῶν ἐπὶ γῆς ἀνθρώπων ἐκτελεῖσθαι καὶ αὐτὸς ὁ νομοθέτης συνιδὼν ἀκριβῶς ἐπεσημήνατο, οὐκ ἀορίστως κατὰ πάντων προαγαγὼν τὸν νόμον, ἀλλ' ἐπειπὼν· ἔὰν ψυχὴ ἁμαρτη ἀκουσίως ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς· <sup>30</sup> καὶ δεύτερον δὲ νόμον τίθησιν οὕτως ἔχοντα· ἔὰν δὲ ψυχὴ ἀκούσῃ φωνὴν <sup>4</sup> ὀρκισμοῦ, καὶ οὗτος μάρτυς ἢ ἐώρακεν ἢ σύνοιδεν, ἔὰν μὴ ἀπαγγείλῃ, λήψεται τὴν ἁμαρτίαν· τί οὖν χρὴ τοῦτον ποιεῖν ἀλλ' ἢ λαβόντα μετὰ χειρὸς τὸ ἱερεῖον σπεύδειν ἐπὶ τὰ καθάρσια; ποῦ πάλιν ἀλλ' ἢ ἐν τῷ τόπῳ οὗ σφάζουσι τὰ ὀλοκαντώματα; <sup>31</sup> καὶ τρίτον πάλιν· ἡ ψυχὴ, φησὶν, ἣτις ἂν ἄψῃται παντὸς πράγματος ἀκαθάρτου, ἢ τῶν <sup>25</sup> θνησιμαίων τῶν κτηνῶν τῶν ἀκαθάρτων, καὶ λάβῃ ἀπ' αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς μεμίανται, καὶ πλημμελήσῃ, ἢ ἄψῃται ἀκαθαρσίας ἀνθρώπου, ἀπὸ πάσης ἀκαθαρσίας αὐτοῦ ἣς ἂν ἀψάμενος μιανθῇ, καὶ ἔλαθεν <sup>b</sup> αὐτόν, μετὰ τοῦτο δ' ἔγνω καὶ πλημμελήσῃ· <sup>32</sup> τί δὴ οὖν καὶ τὸν μιανθέντα προσήκον ἦν ποιεῖν ἀλλ' ἢ ἀπαντᾶν πάλιν ἐν τῷ τόπῳ, <sup>30</sup> καὶ προσφέρειν περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ ἣς ἥμαρτε θῆλυ ἀπὸ τῶν προβάτων ἢ ἀμνάδα ἢ χίμαιραν ἐξ αἰῶν περὶ ἁμαρτίας; <sup>33</sup> ὁ δ' αὐτὸς ἦν νόμος καὶ ἐπὶ ψυχῆς, ἢ ἂν ὁμόσῃ ὁ διαστέλλουσα τοῖς χεῖλεσι κακοποιῆσαι ἢ καλῶς ποιῆσαι, κατὰ πάντα ὅσα ἂν διαστείλῃ ἄνθρωπος μεθ' ὄρκου καὶ λάθῃ αὐτόν, καὶ οὗτος γνωὶ καὶ ἁμαρτῇ ἐν τι τού- <sup>c</sup> <sup>35</sup> των, καὶ ἐξαγορεύσῃ τὴν ἁμαρτίαν περὶ ἣς ἥμαρτεν, καὶ οὗτος δῆτα, φησὶν, τὸ αὐτὸ λαβὼν ἱερεῖον σπευδέτω ἐν τῷ τόπῳ, καὶ ἐξιλάσεται

5 Lev. 4, 27—30 — 14 vgl. oben S. 14, 3. 14. 28 — 18 Lev. 4, 27 — 19 Lev. 5, 1 — 23 Lev. 5, 2—3 — 32 Lev. 5, 4—5 — 36 Lev. 5, 6

12 δεῖ Steph., δεῖν P



περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτοῦ, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ  
 ἡ ἁμαρτία. <sup>34</sup> καὶ ἄλλος παρὰ τοὺς εἰρημένους νόμος ὧδέ πη διο-  
 ρίξει· «ψυχὴ ἢ ἂν λάθῃ αὐτὸν λήθῃ, καὶ ἁμάρτη ἀκουσίως ἀπὸ τῶν  
 5 ἁγίων κυρίου, καὶ εἰσοίσει κριὸν τῆς πλημμελείας αὐτοῦ τῷ κυρίῳ.  
 οἷσι δὲ πάλιν παρὰ τὸν ἀρχιερεῖα ἐν τῷ τόπῳ δηλαδὴ τῷ ἐξειλεγ-  
 μένῳ. <sup>35</sup> καὶ ἕκτον δὲ νόμον τούτοις προστίθῃσι λέγων· «ψυχὴ ἂν d  
 ἁμάρτη καὶ ποιήσῃ μίαν ἀπὸ πασῶν τῶν ἐντολῶν ὧν οὐ δεῖ ποιεῖν,  
 καὶ οὐκ ἔγνω, καὶ πλημμελήσῃ, καὶ λάβῃ τὴν ἁμαρτίαν αὐτοῦ, καὶ  
 οἷσι πάλιν κριὸν τῷ ἀρχιερεῖ, καὶ ἐξιλάσεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς  
 10 περὶ τῆς ἀγνοίας αὐτοῦ ἧς ἠγνόησεν καὶ οὗτος οὐκ ᾔδει, καὶ ἀφεθή-  
 σεται αὐτῷ. <sup>36</sup> ἥδη δὲ ἑβδομὸν φησιν· «ψυχὴ ἂν ἁμάρτη, καὶ παρι-  
 δὼν παρίδῃ τὰς ἐντολάς κυρίου, καὶ ψεύσῃται πρὸς τὸν πλησίον  
 αὐτοῦ ἐν παρακαταθήκῃ, περὶ ζωνωνίας ἢ ἀρπαγῆς, ἢ ἡδίκησέ  
 τι τὸν πλησίον, ἢ εὗρεν ἀπόλειαν, καὶ ψεύσῃται περὶ αὐτῆς,  
 15 καὶ ὁμώσει ἀδίκως περὶ ἐνὸς ἀπὸ πάντων ὧν ἐὰν ποιήσῃ ἄνθρω-  
 πος, ὥστε ἁμαρτεῖν ἐν τούτοις, καὶ ἡνίκα ἂν ἁμάρτη καὶ πλημ-  
 μελήσῃ καὶ ἀποδῷ τὸ ἀρπαγμα ὃ ἥρπασεν, ἢ τὸ ἀδίκημα ὃ ἡδίκησεν,  
 ἢ τὴν παρακαταθήκην ἣτις παρετέθη αὐτῷ, ἢ τὴν ἀπόλειαν ἣν 5  
 εὗρεν, ἀπὸ παντὸς πράγματος οὗ ὅμοσε περὶ αὐτοῦ ἀδίκως, καὶ ἀπο-  
 20 τίσει αὐτὸ τὸ κερδάλιον καὶ τὸ ἐπίπεμπτον. <sup>37</sup> ἔχρη δ' ἂν μετὰ  
 τὸ ἐξαγορεῦσαι τὸ ἁμάρτημα καὶ μετὰ τὸ ἀποτίσαι σπένδειν πάλιν  
 πάντα ὑπερθέμενον εἰς τὸν τόπον «ὃν ἂν ἐκλέξῃται κύριος ὁ θεός»,  
 καὶ προσφέρειν γε περὶ τῆς πλημμελείας κριὸν ἁμωμον, «καὶ ἐξιλά-  
 σεται περὶ αὐτοῦ ὁ ἱερεὺς ἔναντι κυρίου, καὶ ἀφεθήσεται αὐτῷ». b  
 25 <sup>38</sup> Ταῦτα καὶ περὶ τῶνδε ὁ θαυμάσιος Μωσῆς, περὶ τε τῶν ἀκού-  
 σίως ἡμαρτηκότων καὶ περὶ τῶν κατ' ἀγνοίαν, ἐξηκριβώσατο πόρο-  
 ρωθεν τῶν κατὰ προαίρεσιν πλημμελημάτων, ἐφ' οἷς καὶ ἀπαραιτή-  
 τος ὀρίζει τιμωρίας, τοὺς οἰκείους ἀναστέλλων. <sup>39</sup> ὁ γὰρ ἐπὶ τοῖς  
 ἀκουσίῳις μὴ πρότερον νείμας συγγνώμην ἢ ἐξαγορεῦσαι τὸ ἁμάρτημα,  
 30 καὶ πάλιν ὥσπερ μικρὰν τιμωρίαν διὰ τῆς προστεταγμένης θυσίας  
 εἰσπραξάμενος τὸν ἡμαρτηκότα, διὰ τε τῆς ἐπὶ τὸν ἄγρον τόπον ἀμελ- c  
 λήτου πορείας τὴν σπουδὴν ὁμοῦ καὶ τὸ εὐλαβεῖς ἐπιτείνας τῶν κατ'  
 αὐτὸν θεοσεβεῖν προσηρομένων, πῶς οὐχὶ τῶν ἐκουσίως δρωμένων πολὺ  
 πρότερον ἐπίσχοι ἂν τὰς ὁρμάς; τί δὴ οὖν πρὸς ταῦτα συλλογίζεσθαι  
 35 χρὴν, ὅτε δὴ, ὡς εἴρηται, συγκεφαλαιούμενος τὰ πάντα ὁ Μωσῆς

3 Lev. 5, 15 — 6 Lev. 5, 17—18 — 11 Lev. 6, 2—5 — 22 vgl. oben  
 S. 14, 3. 14. 28 — Lev. 6, 7

20 αὐτὸ am Rande in P.

ἐπισκήπτει λέγων· »ἐπικατάρατος πᾶς ὃς οὐκ ἐμμενεῖ ἐν πᾶσι τοῖς ἐγγεγραμμένοις τοῦ νόμου, τοῦ ποιῆσαι αὐτά».

<sup>40</sup> Ἄρα γὰρ τοὺς ἐκ περάτων γῆς μέλλοντας κατὰ Μωσέα θεο-  
σεβεῖν, ὡς ἂν φύγοιεν μὲν τὴν κατάραν, τύχοιεν δὲ τῆς ἐπηγγελμένης  
5 πρὸς τὸν Ἀβραάμ εὐλογίας, ταῦτα πάντα χορῇ πράττειν καὶ τοῖς τοῦ  
ἔτους ἀπαντὰν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, καὶ τὰς ἐκ πάντων δὲ τῶν ἐθνῶν d  
θεοσεβεῖν προσηρημένας γυναῖκας, ἄρτι τόκων καὶ ὠδίνων πανσαμένας,  
τοσαύτην στέλλεσθαι πορείαν, ὡς ἂν τὴν προστεταγμένην ὑπὸ Μω-  
σέως θυσίαν ἐφ' ἐκάστῳ τῶν γεννημένων ἀνερέγκαιεν, ἢ τοὺς ἐφα-  
10 ψαμένους νεκροῦ σώματος, ἢ τοὺς ἐπίορχον ὁμομοκότας, ἢ τοὺς  
ἀκούσιόν τι δεδρακότας, ἐκ περάτων γῆς ἥκειν τρέχειν τε καὶ σπεύ-  
δειν ἐπὶ τὸν νενομοθετημένον καθαρισμόν, ὡς ἂν ἐκφύγοιεν τὴν τῆς  
κατάρας ἐπίσκηψιν; <sup>41</sup> ἀλλὰ συνορῶς ὡς καὶ αὐτοῖς τοῖς ἀμφὶ τὰ Ἱερο-  
σόλυμα κατοικοῦσι καὶ ἐπὶ μόνης τῆς Ἰουδαίας τὰς διατριβὰς ποιου-  
15 μένοις ὁ κατὰ Μωσέα βίος δυσκατόρθωτος ἦν, μὴ τί γε δυνατὸς ἐπι-  
τελεῖσθαι καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν.

Ἐνθεν εἰκότως ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ  
μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς εἰπὼν· »πορευ- 6  
θέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη», ἐπιλέγει· »διδάσκοντες αὐτοὺς  
20 τηρεῖν πάντα ὅσα ἐνετείλαμην ὑμῖν». <sup>42</sup> οὐ γὰρ τὰ Μωσέως νόμιμα  
διδάσκειν πάντα τὰ ἔθνη παρεκελεύσατο, ἀλλ' ὅσα αὐτὸς ἐνετείλατο·  
ταῦτα δ' ἦν τὰ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις αὐτοῦ φερόμενα. εἰκότως οὖν  
καὶ οἱ αὐτοῦ μαθηταὶ καὶ οἱ ἀπόστολοι ἐν τῇ περὶ τῶν ἐθνῶν  
σκέψει ὁμολογοῦσι μὴ δύνασθαι τὰ Μωσέως νόμιμα τοῖς ἔθνεσιν  
25 ἐφαρμόζειν, ὅτε μήτε αὐτοῖς μήτε τοῖς πατράσιν αὐτῶν εὐ-  
κατόρθωτα γέγονεν. λέγει δ' οὖν ἐν ταῖς Πράξεσιν ὁ Πέτρος· »νῦν h  
οὖν τί πειράζετε τὸν θεὸν ἐπιθεῖναι ζυγὸν ἐπὶ τὸν τράχηλον τῶν  
μαθητῶν, ὃν οὔτε οἱ πατέρες ἡμῶν οὔτε ἡμεῖς ἰσχύσαμεν βαστάσαι;

<sup>43</sup> Εἰκότως δὲ καὶ αὐτὸς ὁ Μωσῆς τούτων αὐτῶν ἔνεκεν ἕτερον  
30 παρ' ἑαυτὸν ἀναστήσεσθαι ἔφη προφήτην, καὶ τοῦτον νομοθέτην  
ἔσεσθαι τῶν ἐθνῶν ἀπάντων εὐαγγελίζεται, τὸν Χριστὸν αἰνιττόμε-  
νος, αὐτῷ τε πείθεσθαι τοῖς οἰκείοις παραινεί, ὧδέ πη καὶ τοῦτο  
θεσπίζων· »προφήτην ὑμῖν ἀναστήσει κύριος ὁ θεὸς ἐκ τῶν ἀδελφῶν c  
ὑμῶν ὡς ἐμέ, αὐτοῦ ἀκούσεσθε κατὰ πάντα ὅσα ἂν λαλήσῃ ὑμῖν.  
35 ἔσται δέ, πᾶσα ψυχή, ἣτις ἂν μὴ ἀκούσῃ τοῦ προφήτου ἐκείνου, ἐξο-

1 (Deut. 27, 26) Gal. 3, 10 — 18 Matth. 28, 19—20 — 26 Act. 15, 10 —  
33 (Deut. 18, 15 ff) Act. 3, 22—23

5 τρις Gaisf., τρίτον P 6 πάντων Steph., πασῶν P 34 urspr. ἀκού-  
σασθαι in P

Ensebius VI.

2

λοθρευθήσεται ἐκ τοῦ γένους αὐτῆς». <sup>44</sup> καὶ τοῦτον δὲ τὸν προφή-  
την, δηλονότι τὸν Χριστόν, ἐξ Ἰουδαίων προελθόντα πάντων τῶν  
ἐθνῶν κατακρατήσειν πάλιν ἀναφωνεῖ λέγων· »ὡς καλοὶ οἱ οἴκοί σου  
Ἰακώβ, αἱ σκηναὶ σου Ἰσραὴλ, ὥσει νάπαι σκιαζούσαι καὶ ὥσει παρά-  
<sup>5</sup> δεισος ἐπὶ ποταμόν, ὡς σκηναὶ ἃς ἔπηξεν κύριος, ἐξελεύσεται ἄνθρω- **d**  
πος ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, καὶ κυριεύσει ἐθνῶν πολλῶν, καὶ ὑψω-  
θήσεται ἡ βασιλεία αὐτοῦ». <sup>45</sup> ἀλλὰ καὶ ἐξ ὁποίας φυλῆς, δώδεκα  
τῶν ὄλων παρ' Ἑβραίοις οὖσων, ὅτι δὴ ἀπὸ τῆς Ἰούδα ὁ Θεσπιζό-  
μενος τῶν ἐθνῶν νομοθέτης Χριστὸς προελεύσεται, καὶ κατὰ ποίους  
<sup>10</sup> χρόνους, ὅτι μετὰ τὴν ἐκλείψιν τῶν ἐκ προγόνων διαδοχῆς τοῦ Ἰου-  
δαίων ἔθνους ἀρξάντων, δηλοῖ λέγων· »οὐκ ἐκλείψει ἄρχων ἐξ Ἰούδα,  
καὶ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ τὰ ἀποκείμενα  
αὐτῷ, καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν».

<sup>46</sup> Ποία δὲ προσδοκία ἦν ἀλλ' ἢ ἡ τῷ Ἀβραάμ ἐπηγγελμένη περὶ τοῦ  
<sup>15</sup> δεῖν »εὐλογηθῆσθαι ἐν αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς»; πέφηνε τοι-  
γαροῦν καὶ αὐτὸς ὁ Μωσῆς ἀκριβῶς ἐπιστάμενος τὴν μὲν πρὸς αὐτοῦ  
διαταγίσαν νομοθεσίαν ἐξασθενεῖν εἰς τὸ πᾶσιν ἐφαρμόσαι τοῖς ἔθ- **7**  
νεσιν, εἰς ἐκπλήρωσιν δὲ τῶν πρὸς τὸν Ἀβραάμ χρησμῶν ἐτέρου  
δεῖσθαι προφήτου. <sup>47</sup> οὗτος δ' ἄρα ἦν, ὃν ἐξ Ἰούδα φυλῆς προελεύ-  
<sup>20</sup> σεσθαι καὶ πολλῶν ἐθνῶν κυριεύσειν προμαρτυρούμενος εὐηγγελίζετο.

IV. Διὰ δὴ οὖν ταῦτα, ὡς ἂν τὰ περὶ ἡμῶν τῶν ἐθνῶν Θεσπί- **b**  
σματα περιεχούσας, τὰς παρ' Ἑβραίοις ἱερὰς βίβλους, ἅτε καὶ ἡμῶν  
οἰκείας οὖσας, εἰλάμεθ' αὐτὰ καὶ ἐστέρξαμεν, ὅτε μάλιστα οὐ μόνον  
Μωσῆς περὶ τοῦ μετ' αὐτὸν ἡξοντος νομοθέτου τῶν ἐθνῶν προαν-  
<sup>25</sup> εφώνει, ἀλλὰ καὶ οἱ μετ' αὐτὸν προφητὰι συλλήβδην εἰπεῖν ἅπαντες **e**  
τὰ ὅμοια προεκήρυττον, ὥσπερ οὖν Λαβιδ γάσκων· »κατάστησον,  
κύριε, νομοθέτην ἐπ' αὐτούς, γνώτωσαν ἔθνη ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν».  
<sup>2</sup> Ὅρα ὡς δευτέρου μέμνηται καὶ οὗτος νομοθέτου ἐθνῶν. διὸ καὶ ἐν  
ἐτέρῳ τοῖς ἔθνεσι προσφωνεῖ ἔδειν οὐ τὸ παλαιὸν καὶ Μωσαϊκόν  
<sup>30</sup> ἔθνος, ἀλλ' ἕτερον καινόν, λέγων· »ἄσατε τῷ κυρίῳ ἔθνος καινόν, ἔσατε **e**  
τῷ κυρίῳ πᾶσα ἡ γῆ· ἀναγγείλατε ἐν τοῖς ἔθνεσι τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν  
πᾶσι τοῖς λαοῖς τὰ θαυμάσια αὐτοῦ. ὅτι μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς  
σφόδρα, φοβερός ἐστὶν ἐπὶ πάντας τοὺς θεούς. ὅτι πάντες οἱ θεοὶ **d**  
τῶν ἐθνῶν δαιμόνια, ὁ δὲ κύριος τοὺς οὐρανούς ἐποίησεν, ἐνέγκατε  
<sup>35</sup> τῷ κυρίῳ αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι

3 (u. 19) Num. 24, 5—7 — 11 Gen. 49, 10 — 15 Gen. 18, 18 — 26 Psal.  
9, 21 — 30 Psal. 95, 1. 3—5. 7—8

Vor Z. 21: δ'. τί δήποτε τὰ παρὰ Ἰουδαίοις ἀποδεχόμενοι λόγια τὸν παρ'  
αὐτοῖς βίον παρετησάμεθα



αὐτοῦ». <sup>3</sup> καὶ πάλιν· «εἴπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν ὅτι κύριος ἐβασίλευσε· καὶ γὰρ κατώρθωσε τὴν οἰκουμένην, ἥτις οὐ σαλευθήσεται». <sup>4</sup> καὶ πάλιν· «ᾤσατε τῷ κυρίῳ ἕσμα καινόν, ὅτι θαυμαστά ἐποίησεν. ἐγνώρισε κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ. ἐναντίον τῶν ἐθνῶν ἀπεκάλυψε  
5 τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. εἶδον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἡμῶν».

<sup>5</sup> Καὶ ὅρα τίνα τρόπον ἐν τούτοις τὸ καινὸν ἕσμα οὐ τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνεϊ, ἀλλὰ τοῖς πᾶσιν ἔθνεσιν καταγγέλλει. τοῦ διὰ Μωσέως παλαιοῦ νόμου Ἰουδαίοις προσήκοντος. τοῦτο τοι τὸ καινὸν ἕσμα  
10 καινὴν διαθήκην Ἰερεμίας, ἕτερος Ἑβραίων προφήτης. ἀποκαλεῖ <sup>8</sup> λέγων· «ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ διαθήσομαι τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ καὶ τῷ οἴκῳ Ἰούδα διαθήκην καινὴν, οὐ κατὰ τὴν διαθήκην ἣν διεθήκην τοῖς πατράσιν αὐτῶν ἐν ἡμέραις ἐπιλαβομένου μου τῆς χειρὸς αὐτῶν ἐξαγαγεῖν αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου· ὅτι αὐτοὶ οὐκ ἐνέ-  
15 μιναν ἐν τῇ διαθήκῃ μου, καὶ γὰρ ἡμέλησα αὐτῶν. λέγει κύριος. ὅτι αὕτη ἡ διαθήκη ἣν διαθήσομαι τῷ Ἰσραὴλ, λέγει κύριος. διδοὺς νόμους μου ἐπὶ τὴν διάνοιαν αὐτῶν. καὶ ἐπὶ τὰς καρδίας αὐτῶν γράψω, καὶ <sup>16</sup> ἔσομαι αὐτῶν θεός, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μου λαός».

<sup>6</sup> Ὅρῃς καὶ τοῦτον ὡς διαστελλόμενος δύο διαθήκας, τὴν μὲν  
20 παλαιὰν ὀνομάζει τὴν δὲ καινὴν, καὶ φησιν τὴν καινὴν οὐ κατὰ τὴν παλαιὰν ἔσεσθαι, ἣν διέθετο τοῖς πατράσιν; ἡ μὲν γὰρ τοῖς ἀποπεσοῦσι τῆς τῶν προγόνων εὐσεβείας Ἰουδαίοις τὸν αἰγυπτιακὸν δὲ βίον καὶ τρόπον ζηλώσασιν ἐπὶ τε τὴν πολυθεὸν πλάνην καὶ τὴν ἀμφὶ τὰ εἰδωλα τῶν ἐθνῶν δεισιδαιμονίαν ὀλισθήσασιν νενομοθέτητο,  
25 ὡς ἂν πεσόντας ἀνεγείρουσα καὶ ἀνορθοῦσα τοὺς πρηγεῖς κειμένους <sup>c</sup> καταλλήλως διδασκαλίαις. «δικαίοις γάρ, φησί, νόμος οὐ κείται, ἀνόμοις δὲ καὶ ἀνυποτάκτοις, ἀσεβέσι καὶ ἁμαρτωλοῖς», καὶ τοῖς παραπλησίοις. <sup>7</sup> ἡ δὲ καινὴ τοὺς διὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χάριτι καὶ δωρεᾷ θεοῦ ἀνεγγεγμένους ἐπὶ τὸ βαδίζειν καὶ σπεύδειν εἰς τὴν ἐπηγγελ-  
30 μένην τοῦ θεοῦ βασιλείαν χειραγωγεῖ, πάντας ἐπ' ἰσῆς ἀνθρώπους εἰς μίαν καὶ τὴν αὐτὴν τῶν ἀγαθῶν μετουσίαν προκαλουμένη. ταύτην τὴν καινὴν διαθήκην αὐτὸς νόμον ὀνομάζει καινὸν Ἠσαίας, ἄλλος πάλιν Ἑβραίων προφήτης, λέγων· «ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἐθνῶν, <sup>d</sup>  
35 καὶ ἥξουσι πάντα τὰ ἔθνη, καὶ συναχθήσονται πάντες οἱ λαοὶ καὶ ἐροῦσι, δεῦτε, καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ

1 Psal. 95, 10 — 3 Psal. 97, 1—3 — 11 Jerem. 38, 31—33 — 26 1 Tim. 1, 9  
33 Jes. 2, 3. 4. 2. 3

4 in ἐναντίον steht o auf Ras. in P 14 αὐτοὶ am Rande in P.



θεοῦ Ἰακώβ. <sup>8</sup> τίς δ' ἂν εἴη ὁ ἐκ Σιὼν προεληλυθὼς νόμος, ἕτερος  
 ὢν τοῦ ἐπὶ τῆς ἐρήμου διὰ Μωσέως ἐν τῷ Σινᾷ ὅρει νενομοθετη-  
 μένου. ἀλλ' ἢ ὁ εὐαγγελικὸς λόγος ὁ διὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 τοῦ Χριστοῦ καὶ τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ ἐκ τῆς Σιὼν προεληλυθὼς  
 5 καὶ διελθὼν πάντα τὰ ἔθνη; πρόδηλον γὰρ ὡς ἀπὸ τῆς Ἱερουσαλὴμ  
 καὶ τοῦ ταύτῃ προσπαράκειμένου Σιὼν ὄρους, ἔνθα τὰς πλείστας  
 διατριβάς τε καὶ διδασκαλίας ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν πεποίητο, ὁ <sup>9</sup>  
 τῆς καινῆς διαθήκης αὐτοῦ ἀρξάμενος νόμος κακείθεν προελθὼν εἰς  
 πάντας ἐξέλαμψεν ἀνθρώπους, ἀκολουθῶς ταῖς αὐτοῦ φωναῖς, ὥς  
 10 πρὸς τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς πεποίητο φήσας· «πορευθέντες μαθητεύ-  
 σατε πάντα τὰ ἔθνη, διδάσκοντες αὐτοὺς τηρεῖν πάντα ὅσα ἐνετει-  
 λάμην ὑμῖν». <sup>9</sup> τίνα δὲ ταῦτα ἦν ἀλλ' ἢ τὰ τῆς καινῆς διαθήκης  
 μαθήματά τε καὶ παιδεύματα; ἐπειδὴ τοίνυν ταῦθ' οὕτως ἔχειν ἀπο-  
 δέδεικται, ὧρα νῦν ἰδεῖν τὸν τρόπον τῆς καινῆς διαθήκης καὶ τοῦ  
 15 προκεκηρυγμένου καινοῦ ἁματός τε καὶ νόμου.

V. Ἡ μὲν δὴ παλαιὰ διαθήκη καὶ ὁ διὰ Μωσέως νόμος μόνῳ τῷ **b**  
 Ἰουδαίῳ ἔθνει, καὶ τούτῳ ἐπὶ τῆς οἰκείας γῆς οἰκοῦντι, κατάλληλος  
 ἀποδεδείκται. οὔτε δὲ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι τοῖς καθ' ὅλης τῆς οἰκου- **c**  
 μένης οὔτε τοῖς ἐπὶ τῆς ἀλλοδαπῆς ἀποκισμένοις Ἰουδαίοις τὸν δὲ  
 20 τῆς καινῆς διαθήκης τρόπον πᾶσιν ἔθνεσιν βιωφελῇ χρῆν δῆπον κα-  
 ταστῆναι, ὡς μηδαμῶς μηδαμόθεν παραποδίζεσθαι τοὺς κατὰ τοῦτον  
 πολιτεύεσθαι μέλλοντας, μήτ' ἀπὸ χώρας μήτ' ἀπὸ γένους μήτ' ἀπὸ  
 τόπου μήτε ἐκ τινος ἐτέρου τὸ σύνολον. <sup>2</sup> τοιοῦτος δὲ πέφηνεν ὁ  
 πρὸς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ νενομοθετημένος νόμος τε  
 25 καὶ βίος, τὴν παλαιτάτην καὶ πρεσβυτέραν Μωσέως εὐσέβειαν ἀνα-  
 νεούμενος, καθ' ἣν ὁ θεοφιλὴς Ἀβραάμ καὶ οἱ τούτου προπάτορες  
 δείκνυνται πεπολιτευμένοι. <sup>3</sup> εἰ γοῦν ἐθελήσειας τὸν τε Χριστιανῶν **d**  
 βίον καὶ τὴν ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ πᾶσιν ἔθνεσι καταβεβλημένην θεο-  
 σέβειαν συνεξετάσαι τῷ τρόπῳ τῶν ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ ἐπ' εὐσεβείᾳ  
 30 καὶ δικαιοσύνῃ μεμαρτυρημένων, ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν εὐρήσεις. <sup>4</sup> ἐκεῖνοί  
 τε γὰρ τῆς πολυθέου πλάνης ἀποχωρήσαντες, καὶ τὴν περὶ τὰ ἀγάλ-  
 ματα δεισιδαιμονίαν ἀποστραφέντες, ὑπερκύψαντες δὲ καὶ τὴν ὁρω-  
 μένην ἄπασαν κτίσιν, καὶ μήθ' ἥλιον μήτε σελήνην μήτε τι τῶν  
 μερῶν τοῦ παντός θεοποιήσαντες, ἐφ' ἕνα τὸν ἀνωτάτω θεόν, αὐτὸν  
 35 δὴ τὸν ὑψιστον τὸν οὐρανοῦ καὶ γῆς δημιουργόν, ἑαυτοὺς ἀνήγαγον. **10**

10 Matth. 28, 19—20

Vor Z. 16: ε'. τίς ὁ τοῦ χριστοῦ τῆς καινῆς διαθήκης τρέπος.

7 ἔε + vor διατρ. P

<sup>5</sup> ὁ καὶ συνίστησιν αὐτὸς ὁ Μωσῆς ἐν ταῖς τῆς ἀρχαιολογίας ἱστορίαις τὸν Ἀβραὰμ ἀναγράφων φάσκοντα· »ἐκτενω τὴν χεῖρά μου πρὸς τὸν θεὸν τὸν ὑψίστον, ὃς ἔκτισεν τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν».

<sup>6</sup> Καὶ πρὸ γε τούτου εἰσάγων τὸν Μελχισεδέκ, ὃν δὴ φησιν »ιερέα»  
<sup>5</sup> γεγενῆσθαι »τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου», τὸν Ἀβραὰμ ὡδέ πως εὐλογοῦντα·  
 »εὐλογημένος Ἀβραὰμ τῷ θεῷ τῷ ὑψίστῳ, ὃς ἔκτισεν τὸν οὐρανὸν  
 καὶ τὴν γῆν». <sup>7</sup> Εὐροῖς δ' ἂν καὶ τὸν Ἐνῶχ καὶ τὸν Νῶε δικαιο- **b**  
 θέντας καὶ εὐαρεστήσαντας τῷ θεῷ κατὰ τὸν αὐτὸν τῷ Ἀβραὰμ  
 τρόπον. ἀλλὰ καὶ ὁ Ἰὼβ »ἄνθρωπος δίκαιος, ἀληθινός, ἄμεμπτος,  
<sup>10</sup> θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος» πρὸ τῶν  
 Μωσέως χρόνων μεμαρτύρηται· ὃς δὴ καὶ πείραν τῆς εἰς τὸν τῶν  
 ὅλων θεὸν εὐσεβείας δι' ἀθρόας τῆς τῶν ὑπαρχόντων ἀποβολῆς  
 ὑποσχών, μέγιστον εὐσεβοῦς ὑπόδειγμα τρόπου καὶ τοῖς μετ' αὐτὸν  
 ἀποτέλειπεν, τὸν φιλόσοφον ἐκείνον ἐπιφωνήσας λόγον· »γυμνός  
<sup>15</sup> ἐξῆλθον ἐκ κοιλίας μητρὸς μου, γυμνός καὶ ἀπελεύσομαι· ὁ κύριος **c**  
 ἔδωκεν, ὁ κύριος ἀφείλετο· ὡς τῷ κυρίῳ ἔδοξεν, οὕτω καὶ ἐγένετο.  
 εἴη τὸ ὄνομα κυρίου εὐλογημένον». <sup>8</sup> καὶ τὸν ἀπάντων κύριον σέβων  
 ταύτας ἡφίει τὰς φωνάς, αἷς προϊὼν ὁ αὐτὸς διασφαεῖ δι' ὧν φησι·  
 »σοφὸς γάρ ἐστι διανοία, κραταιὸς τε καὶ μέγας, ὁ σείων τὴν ὑπ'  
<sup>20</sup> οὐρανὸν ἐκ θεμελίων, οἱ δὲ στῦλοι αὐτῆς σαλεύονται. ὁ λέγων τῷ  
 ἡλίῳ, καὶ οὐκ ἀνατέλλει, κατὰ δὲ ἄστρον κατασφραγίζει, ὁ τανύσας  
 τὸν οὐρανὸν μόνος».

<sup>9</sup> Εἰ δὴ οὖν τοῦτον αὐτῶν ἐκείνων τῶν πάλαι καὶ πρὸ Μωσέως  
 θεοφιλῶν θεὸν ἔναγχος πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ὁ Χριστοῦ λόγος ὁμοίως **d**  
<sup>25</sup> ἐκείνοις μόνον εὐσεβεῖν διετάξατο, πέφηνεν ὅπως κοινωνοὶ γεγενή-  
 μεθα τῆς ἰσῆς αὐτῶν ἐκείνων εὐσεβείας· τῆς δὲ εὐσεβείας μετασχόντες  
 δῆλον ὡς καὶ τῆς εὐλογίας μεταληψόμεθα.

<sup>10</sup> Ἀλλὰ καὶ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, ὃν δὴ Χριστὸν ἡμῖν προσαγο-  
 ρεῦν φίλον, ὁμοίως ἡμεῖς γινόντες ἐμαρτυρήθησαν· οἱ γε καὶ πολὺ  
<sup>30</sup> διαφερόντως τῆς ἐμφανοῦς αὐτοῦ παρουσίας τε καὶ θεοφανείας ἡξιώ-  
 θησαν. <sup>11</sup> ἐπάκουσον γοῦν ὡς πάλιν αὐτὸς ὁ Μωσῆς τὸν ἐπιφανέντα  
 τοῖς θεοφιλέσι καὶ πολλάκις χρηματίσαντα αὐτοῖς τὰ ἀναγεγραμμένα  
 ποτὲ μὲν θεὸν καὶ κύριον ποτὲ δὲ καὶ ἄγγελον θεοῦ προσαγορεύει,  
 ἀντικρὺς παριστάς ὅτι μὴ ὁ ἐπὶ πάντων θεὸς οὗτος ἦν, ἀλλὰ τις  
<sup>35</sup> δεύτερος, θεὸς μὲν καὶ κύριος τῶν θεοφιλῶν ἀνδρῶν ἀνηγορευμένος,  
 ἄγγελος δὲ τοῦ ἀνωτάτου πατρὸς. <sup>12</sup> λέγει δ' οὖν αὐτοῖς ῥήμασι· **11**

2 Gen. 14, 22 — 4 ff Gen. 14, 18—19 — 7 vgl. Gen. 5, 22. 24; 6, 8 ff —

9 Hiob 1, 8 — 14 Hiob 1, 21 — 19 Hiob 9, 4. 6—8

23 αὐτῶν ἐκείνων Hkl (vgl. Z. 26), αὐτὸν ἐκείνον P | τῶν Gaisf., τὸν P

36 hier eine jüngere Hand in P: φλναρεῖς εὐσέβιε ἀσεβέστατε

- καὶ ἐπορεύθη Ἰακώβ εἰς Χαράν, καὶ ἀπήντησεν τόπῳ καὶ ἐκοιμήθη ἐκεῖ· ἔδυν γὰρ ὁ ἥλιος· καὶ ἔλαβεν ἀπὸ τῶν λίθων τοῦ τόπου, καὶ ἔθηκε πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ ἐκοιμήθη ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ, καὶ ἐνυπνιάσθη, καὶ ἰδοὺ κλίμαξ ἐστηρικμένη ἐν τῇ γῇ, ἥς ἡ κεφαλὴ ἀφικνεῖτο  
 5 εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ ἀνέβαινον καὶ κατέβαινον ἐπ' αὐτήν. <sup>13</sup> ὁ δὲ κύριος ἐπεστήρικτο ἐπ' αὐτῆς, καὶ εἶπεν, ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς σου καὶ ὁ θεὸς Ἰσαάκ· μὴ φοβοῦ, ἡ γῇ, ἐφ' ἥς σὺ καθεύδεις ἐπ' αὐτῆς, σοὶ δώσω αὐτήν καὶ τῷ σπέρματί **b** σου, καὶ ἔσται τὸ σπέρμα σου ὡς ἡ ἄμμος τῆς γῆς». <sup>14</sup> οἷς ἑξῆς ἐπιλέγει· «καὶ ἀνέστη Ἰακώβ τὸ πρωί, καὶ ἔλαβε τὸν λίθον ὃν ὑπέθηκε πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ ἔστησεν αὐτὸν στήλην. <sup>15</sup> εἶτα προϊὼν αὐτὸν δὴ τοῦτον τὸν ἐπιφανέντα αὐτῷ θεὸν καὶ κύριον ἄγγελον ὀνομάζει θεοῦ. φησὶν γοῦν ὁ Ἰακώβ· «καὶ εἶπέν μοι ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ καθ' ὕπνον, Ἰακώβ· ἐγὼ δὲ εἶπα, τί ἐστίν»; <sup>16</sup> καὶ ἑξῆς· «ῥάρακα, φησὶν, **c** πάντα ὅσα Λάβαν ποιεῖ σοι. ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς ὁ ὀφθείς σοι ἐν τόπῳ θεοῦ οὗ ἡλειψάς μοι ἐκεῖ στήλην, καὶ ἠὔξω μοι ἐκεῖ εὐχήν».  
<sup>17</sup> Ὁ δ' αὐτὸς οὗτος καὶ τῷ Ἀβραάμ παραφανείς θεὸς καὶ κύριος ἀνηγόρευται, μυσταγωγῶν τὸν θεοφιλῆ τὰς περὶ τοῦ πατρὸς αὐθεντίας, καὶ τινα ὡς περὶ ἐτέρου θεοῦ διδάσκων, ἃ καὶ κατὰ καιρὸν  
 20 ἐπισκεψώμεθα. <sup>18</sup> ἀλλὰ καὶ τῷ Ἰωβ οὐδένα ἢ τοῦτον εἶναι τὸν χρηματίσαντα μετὰ τὴν αὐτάρκη διαγυμνασίαν θεμιτὸν εἶπεν. πρότερον μὲν γὰρ «διὰ λαίλαπος καὶ νεφῶν» ἐπιφανείς αὐτῷ τὸν τῶν ὄλων θεὸν ἑαυτὸν ὄντα παρίστη, προϊὼν δὲ ἑξῆς ἑαυτὸν ἐπιδείκνυσιν, ὥστε φάναι τὸν Ἰωβ· «ἄκουσον δέ μου, κύριε, ἵνα κἀγὼ λαλήσω. ἀκοὴν μὲν φω- **d**  
 25 νῆς ἤκουόν σου τὸ πρότερον, νυνὶ δὲ ὁ ὀφθαλμός μου ἑώρακε σε».  
<sup>19</sup> Εἰ δὲ μὴ οἷόν τε τὸν ἐπέκεινα θεόν, τὸν ἀόρατον καὶ ἀγέννητον καὶ παμβασιλέα τῶν ὄλων, θνητῇ φάναι θεωρεῖσθαι φύσει, τίς ἂν ὁ δηλούμενος εἴη πλὴν τοῦ πρὸς ἡμῶν μετὰ τὸν πατέρα κυριολογουμένου θεοῦ λόγου; καὶ τί δεῖ πλείονα περὶ τούτου συναγαγεῖν,  
 30 παρὸν ἐκ τῶν ἱερῶν βίβλων τὰς τούτων συστάσεις λαμβάνειν, ἃς καὶ αὐτοὶ κατὰ τὴν προκειμένην ὑπόθεσιν ἐπὶ σχολῆς ἀναλεξόμεθα, εἰς ἀπόδειξιν τοῦ μηδὲ ἄλλον ἢ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον εἶναι τὸν τοῖς θεοφιλέσις προπάτορσιν ἑωραμένον; <sup>20</sup> οὐκοῦν μετὰ τὴν περὶ τοῦ τῶν ὄλων δημιουργοῦ διάληψιν καὶ τὰ περὶ τοῦ Χριστοῦ κοινῶς ἡμῖν **12**

1 Gen. 28, 10—14 — 10 Gen. 28, 18 — 13 Gen. 31, 11 — 14 Gen. 31, 12—13  
 — 22 Hiob 38, 1 — 24 Hiob 42, 4—5

28 τὸν πατέρα von jüngerer Hand auf Rasur statt urspr. τοῦ πατρὸς P (so auch O); von derselben jüngerer Hand am Rande: καλῶς λαλεῖς P, vgl. IV 7, 2



τε ἀκείνοις παραδέδοται· ἔνθεν καὶ Χριστοὺς αὐτοὺς δὴ ἐκείνους  
 τοὺς πρὸ Μωσέως θεοφιλεῖς, ὥσπερ οὖν ἡμᾶς Χριστιανούς, εὐροῖς  
 ἂν κεκλημένους, καὶ τοῦτο δὲ ἐπάκουσον ὡς φησι περὶ αὐτῶν ἐν  
 5 ψαλμοῖς τὸ λόγιον· »ἐν τῷ εἶναι αὐτοὺς ἀριθμῷ βραχεῖς, ὀλιγοστοὺς  
 καὶ παροίκους ἐν αὐτῇ, καὶ διηλθον ἐξ ἔθνους εἰς ἔθνος, καὶ ἐκ βα-  
 σιλείας εἰς λαὸν ἕτερον, οὐκ ἀφῆκεν ἄνθρωπον ἀδικῆσαι αὐτούς, καὶ  
 ἤλεγξεν ὑπὲρ αὐτῶν βασιλεῖς λέγων, μὴ ἀπτεσθε τῶν χριστῶν μου <sup>b</sup>  
 καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύεσθε». <sup>21</sup> ταῦτα γὰρ ἐπὶ τοῦ  
 Ἀβραὰμ καὶ τοῦ Ἰσαὰκ καὶ τοῦ Ἰακώβ ἀνειρησθαι ἢ πᾶσα σύμφρασις  
 10 τοῦ λόγου παρίστησιν· ὥστε καὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ προσηγορίας ἡμῖν  
 ὁμοίως ἐκοινῶνουν.

VI. Ἀλλὰ καὶ ὁ κατ' ἀρετὴν βίος ἡ τε κατὰ εὐσέβειαν πολιτεία <sup>c</sup>  
 ὥσπερ τοῖς ἔθνεσιν ἅπασιν διὰ τῆς τοῦ Χριστοῦ νουθεσίας κεκήρυκται  
 δίχα τῆς κατὰ Μωσέα διαταγῆς, οὕτως καὶ τοῖς παλαιοῖς ἐκείνοις ὁ  
 15 αὐτὸς τῆς εὐσεβείας κατορθοῦτο τρόπος. <sup>2</sup> οὗτ' οὖν σώματος αὐτοῖς  
 περιτομῆς ἔμελεν, ὅτι μὴδ' ἡμῖν· οὔτε ἀποχῆς τῶν τοιῶνδε ζώων  
 βρώσεως, ὅτι μὴδὲ ἡμῖν. ἀντίκα τὸν Μελχισεδεκ ὁ Μωσῆς εἰσάγει  
 »ιερέα τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου«, οὐ τὸ σῶμα περιτετμημένον, οὐ μύρω  
 σκεναστῶ κατὰ Μωσέα κεχρισμένον, οὐ σάββατον τί ποτ' ἐστὶν εἰδότα,  
 20 οὐδ' ὅλως τι τῶν μετὰ ταῦτα τῷ παντὶ Ἰουδαίων ἔθνει διὰ Μωσέως  
 παρηγγελμένων ἐπαίοντα, ἀντικρὺς δὲ κατὰ τὸ Χριστοῦ εὐαγγέλιον  
 βιοῦντα. <sup>3</sup> πλὴν ἄλλ' ὅμως »ιερέα τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου« φησὶν αὐτὸν  
 ὁ Μωσῆς γεγονέναι, καὶ τοῦ Ἀβραὰμ κρείττονα· εἰσῆκται γοῦν τὸν  
 Ἀβραὰμ εὐλογῶν. τοιοῦτός τις ἦν καὶ Νῶε, »ἄνθρωπος δίκαιος ἐν  
 25 τῇ γενεᾷ αὐτοῦ«, ὃν καὶ ζώπυρον σπέρμα τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων <sup>13</sup>  
 ἐν τῇ τοῦ κατακλυσμοῦ φθορᾷ πάντων τῶν ἐπὶ γῆς ἀπολλυμένων ὁ  
 τῶν ὅλων θεὸς διεφύλαξεν. <sup>4</sup> οὐδὲν γοῦν οὐδὲ οὗτος τῶν Ἰουδαϊκῶν  
 ἐθῶν ἐπιστάμενος, οὔτε ἐν περιτομῇ σώματος οὗτ' ἐν τοῖς ἄλλοις  
 τοῖς ὑπὸ Μωσέως διατεταγμένοις, ὅμως δίκαιος, εἰ καὶ τις ἄλλος,  
 30 ἀνηγόρευται. <sup>5</sup> καὶ πρὸ γε τούτου ὁ Ἑνώχ, ὃς καὶ λέγεται εὐηρεστη-  
 κέναι τῷ θεῷ καὶ μετατεθεῖσθαι ὡς μὴ εὐρίσκεσθαι αὐτοῦ θάνατον,  
 τοιοῦτος δὲ καὶ οὗτος γεγονώς οὔτε τὸ σῶμα περιτέμνητο οὔτε τι  
 τῆς Μωσέως μετῆι νομοθεσίας, ἀντικρὺς δὲ χριστιανικῶς ἄλλ' οὐχὶ <sup>b</sup>  
 Ἰουδαϊκῶς ζῶν ἀναπέφηνε. καὶ αὐτὸς δ' ὁ Ἀβραὰμ μετὰ τοὺς προω-

4 Psal. 104, 12—15 — 18 u. 22 Gen. 14, 18 — 24 u. 29 vgl. Gen. 6, 9 —  
 27 vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 92 (Migne 6, 693 C) — 30 vgl. Gen. 5, 24

Vor Z. 12: τίς ὁ κατὰ τὴν καινὴν διαθήκην κατηγγελμένος ὑπὸ τοῦ χριστοῦ  
 πᾶσιν ἀνθρώποις βίος

1 παραδέδο\*ται (wohl χ ausradiert) P 23 ὁ über der Zeile in P 32 οὔτε  
 τι (statt οὗτ' ἔτι) Kl, οὔτετι P



νομασμένους γεγονώς καὶ νεώτερος παρ' αὐτοὺς τοῖς χρόνοις, πρε-  
 σβύτης δὲ διὰ τὴν ἡλικίαν, διὰ τοὺς μέλλοντας ἐξ αὐτοῦ φῦναι ὥσπερ  
 τινὰ σφραγίδα τὴν περιτομὴν πρῶτος ὑπέμεινε τοῦ σώματος, γνώρισμα  
 τῆς αὐτοῦ διαδοχῆς τοῖς ἐξ αὐτοῦ κατὰ σάρκα γεννησομένοις τουτὶ τὸ  
 5 σημεῖον παραδιδόνς φέρειν. <sup>6</sup> πρὸ δέ γε τῆς παιδοποιίας καὶ πρὸ τῆς  
 περιτομῆς καὶ αὐτὸς διὰ τῆς τῶν εἰδώλων ἀναχωρήσεως καὶ τῆς ἐνὸς  
 τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ ὁμολογίας καὶ διὰ μόνου τοῦ κατ' ἀρετὴν βίου <sup>e</sup>  
 δείκνυται χριστιανικῶς ἀλλ' οὐχὶ ἰουδαϊκῶς βεβιωκώς. <sup>7</sup> μεμαρτύρηται  
 γοῦν τὰ προστάγματα καὶ τὰς ἐντολὰς τὰ τε δικαιώματα καὶ τὰ νό-  
 10 μιμα τοῦ θεοῦ πρὸ τῆς Μωσέως διαταγῆς πεφυλαγμένοις. λέγει δ'  
 οὖν πρὸς τὸν Ἰσαὰκ χρηματίζων ὁ θεός· »καὶ δώσω τῷ σπέρματί  
 σου πᾶσαν τὴν γῆν ταύτην, καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν τῷ σπέρματί  
 σου πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς, ἀνθ' ὧν ὑπήκουσεν Ἀβραὰμ ὁ πατήρ  
 σου τῆς ἐμῆς φωνῆς, καὶ ἐφύλαξε τὰς ἐντολὰς μου καὶ τὰ προστά-  
 15 ματά μου, καὶ τὰ δικαιώματά μου, καὶ τὰ νόμιμά μου.« <sup>d</sup>

<sup>8</sup> Ἦν γὰρ καὶ πρὸ τοῦ Μωσέως νόμου προστάγματα θεοῦ ἕτερα,  
 καὶ δικαιώματα οὐχ ὅμοια τοῖς παρὰ Μωσεῖ. νόμιμα τε ἄλλα καὶ ἐν-  
 20 τολαὶ Χριστοῦ, δι' ὧν ἐδικαιώθησαν. ὅτι δ' οὐ τὰ αὐτὰ ἦν τοῖς διὰ  
 Μωσέως νομοθετηθεῖσι σαφῶς ὁ Μωσῆς παρίστησιν ἐν οἷς φησιν  
 πρὸς τὸν λαόν· »ἄκουε Ἰσραὴλ τὰ δικαιώματα καὶ τὰ κρίματα, ὅσα  
 ἐγὼ λαλῶ ἐν τοῖς ὠσὶν ὑμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ, καὶ μαθήσεσθε  
 αὐτὰ καὶ φυλάξασθε ποιεῖν αὐτά. κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν διέθετο πρὸς  
 ὑμᾶς ἐν Χωρηβ διαθήκην, οὐχὶ τοῖς πατράσιν ὑμῶν διέθετο κύριος  
 τὴν διαθήκην ταύτην, ἀλλὰ πρὸς ὑμᾶς.« <sup>14</sup>

25 <sup>9</sup> Καὶ ὅρα γε ὅπως ἀκριβῶς φησὶ »τὴν διαθήκην ταύτην«, ἐπεὶ  
 μὴ τὴν αὐτὴν τοῖς πατράσιν αὐτῶν διετέθειτο. εἰ δ' οὖν ἀπολύτως  
 μὴ δεδόσθαι τοῖς πατράσιν αὐτῶν διαθήκην εἰρήκει, ψευδὴς ἂν ἦν ὁ  
 λόγος αὐτοῦ. δέδοται γοῦν τῷ Ἀβραὰμ διαθήκη καὶ τῷ Νῶε, ὡς τὰ  
 ἱερὰ μαρτυρεῖ λόγια. διὰ τοῦτο μετὰ προσθήκης ὁ Μωσῆς οὐ ταύτην  
 30 φησὶ δεδόσθαι τοῖς πατράσιν αὐτῶν, ἑτέραν αἰνιττόμενος τὴν κρείττω  
 καὶ διαφέρονσαν, δι' ἧς καὶ θεοφιλεῖς ἀπεφάνθησαν. <sup>10</sup> αὐτίκα τῷ  
 Ἀβραὰμ διὰ τῆς εἰς τὸν τῶν ὅλων θεὸν πίστεως τὰ τῆς δικαι- <sup>b</sup>  
 οσύνης κατορθῶσθαι μεμαρτύρηται ὑπ' αὐτοῦ Μωσέως λέγοντος·  
 »ἐπίστευσε δὲ Ἀβραὰμ τῷ θεῷ, καὶ ἐλογίσθη αὐτῷ εἰς δικαιοσύνην».  
 35 <sup>11</sup> ὅτι δὲ μετὰ τὴν τῆς δικαιοσύνης κατορθώσιν καὶ μετὰ τὴν ἐπ'

3 ff vgl. Röm. 4, 11 — 11 Gen. 26, 4—5 — 20 Deut. 5, 1—3 — 34 Gen. 15, 6

11 χρηματίζων ὁ Hkl, ∞ P 22 καὶ φυλάξασθε steht am Rande u. αὐτὰ  
 ist später hinzugefügt in P

εὐσεβεία μαρτυρίαν τὸ τῆς περιτομῆς εἶληφε σημεῖον καὶ μηδὲν πρὸς εὐσεβείας δικαίωσιν αὐτῷ τουτὶ συνεβάλλετο, σαφῶς ὁ λόγος παρίστησιν.

- Εὗροις δ' ἂν καὶ τὸν Ἰωσήφ πρὸ τῶν Μωσέως χρόνων ἐν τοῖς  
 5 Αἰγυπτίων βασιλείοις ἀπαρφυλάκτως ἀλλ' οὐκ ἰουδαϊκῶς ἄχθέντα.  
 12 εἰ δὲ θέλεις, καὶ τὸν κορυφαῖον αὐτὸν καὶ νομοθέτην τοῦ Ἰουδαίων c  
 ἔθνους Μωσέα γνοίης ἂν ἐξ ἔτι νηπίας ἡλικίας παρὰ τῇ τοῦ Αἰγυπτίου βασιλέως θυγατρὶ τὰς διατριβὰς πεποιημένον, τροφῆς τε τῆς Αἰγυπτίας ἀπαρτηρήτως μετεληχότα.  
 10 13 Τί δεῖ λέγειν τὸν τρισμακάριον Ἰώβ, τὸν ἀληθῆ ἄνθρωπον  
 ἐκείνον, τὸν ἄμεμπτον, τὸν δίκαιον, τὸν θεοσεβῆ, τῆς εἰς ἄκρον εὐ-  
 σεβείας αὐτῷ καὶ δικαιοπραγίας τίς ἄρα αἰτία ἦν; μὴ τί γε τὰ Μω-  
 σέως παραγγέλματα; οὐδαμῶς. ἀλλὰ σαββάτου ἡμέρας ἐπιτήρησις ἦν  
 ἢ τινος ἄλλης ἰουδαϊκῆς ἐθελοθρησκείας φυλακή; πόθεν, πρεσβυτέρῳ d  
 15 τοῖς χρόνοις Μωσέως καὶ τῆς κατ' αὐτὸν νομοθεσίας γενομένης; ὁ  
 μὲν γὰρ Μωσῆς ἔβδομος ἐξ Ἀβραάμ γενεαλογεῖται, οὐτοσί δὲ πέμπτος,  
 δυοὶ προτέραις τὸν Μωσέα γενεαῖς προάγων. 14 θεία δ' οὖν καὶ τού-  
 του τὸν βίον, Μωσέως μὲν τῆς νομοθεσίας οὐδὲν ἐπαγόμενον, τῆς δὲ  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς διδασκαλίας οὐκ ἀλλότριον. λέγει δ'  
 20 οὖν αὐτὸς τὸν ἑαυτοῦ διεξιὼν βίον ἐν τῇ πρὸς τοὺς ἐταίρους ἀπο-  
 λογίᾳ· »διέσωσα γὰρ πτωχὸν ἐκ χειρὸς δυνάστου, καὶ ὄρφανῷ ᾧ οὐκ  
 ἦν βοηθὸς ἐβοήθησα, στόμα δὲ χήρας με εὐλόγησεν, δικαιοσύνην δὲ  
 ἐνεδεδύκειν. ἡμφιασάμην δὲ κρίμα ἴσα διπλοῖδι, ὄφθαλμὸς ἡμῖν τυ-  
 φλῶν, ποὺς δὲ χωλῶν, ἐγὼ ἡμῖν πατὴρ ἀδυνάτων«. 15 αὐτὰ δὲ ταῦτα 15  
 25 ἄντικρυς τὰ πᾶσιν ἡμῖν διὰ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας μαθήματα  
 κηρυττόμενα. ἀλλὰ καὶ ὡς εἰδὼς εὐ μάλα τὸ »κλαίειν μετὰ κλαίων-  
 των«, καὶ τὸ »μακάριοι οἱ κλαίοντες, ὅτι γελάσονται« καὶ τὸ »εἰ  
 πάσχει ἐν μέλος, συμπάσχει πάντα τὰ μέλη« ἐν τοῖς τῆς εὐαγγελικῆς  
 διδασκαλίας μνηθήμασι περιεχόμενα, τὸ πρὸς τοὺς ἐν τῷ βίῳ τάλαι-  
 30 πωρουμένους φιλόανθρωπον ἐπεδείκνυε, λέγων· »ἐγὼ δὲ ἐπὶ παντὶ  
 ἀδυνάτῳ ἔκλαυσα· ἐστέναξα δὲ ἰδὼν ἄνδρα ἐν ἀνάγκαις«. 16 εἶτα b  
 35 ζυγῷ δικαίῳ, οἶδεν δὲ ὁ κύριος τὴν ἀκακίαν μου«. 17 ἐπειδὴ δὲ ὁ

10 vgl. Hiob 1, 8 — 21 Hiob 29, 12—16 — 26 Röm. 12, 15 — 27 Luk. 6, 21 — I Kor. 12, 26 — 30 Hiob 30, 25 — 33 Hiob 31, 5—6

5 ἄχθέντα (leben) ob richtig? 6 urspr. προ + vor νομοθ. P 10 δεῖ Steph., δὴ P

παρὰ Μωσεί λόγος νομοθετεῖ λέγων· οὐ μοιχεύσεις, θάνατον τε  
κατὰ μοιχῶν επιψηφίζεται, ὁ δὲ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας τὸν  
νόμον ἐπιτείνων φησὶν· ἐρρέθη τοῖς ἀρχαίοις, οὐ μοιχεύσεις· ἐγὼ  
δὲ λέγω ὑμῖν, μηδὲ τὴν ἀρχὴν ἐπιθυμεῖν, <sup>18</sup> σκέψασθε καλῶς τὸν  
5 περὶ οὗ νῦν ὁ λόγος, ὃς κατὰ τὸ Χριστοῦ βιὸς εὐαγγέλιον καὶ τὸ  
μετ' ἐπιθυμίας ἀκολαστότερον ἐμβλέπειν παρεφυλάττετο, ἐφ' ᾧ καὶ  
ἐσεμνύετο λέγων· «εἰ δὲ καὶ τῷ ὀφθαλμῷ ἐπηκολούθησεν ἡ καρδιά  
μου γυναικὶ ἀνδρὸς ἐτέρου». <sup>19</sup> καὶ τὸν λογισμὸν ἀποδίδωσιν ἐξῆς  
ἐπάγων· «θυμὸς γὰρ ἀνδρὸς ἀκατάσχετος τὸ μιᾶναι ἀνδρὸς γυναῖκα.  
10 πῦρ γάρ ἐστι καιόμενον ἐπὶ πάντων τῶν μερῶν, οὗ δ' ἂν εἰσέλθῃ,  
ἐκ ῥιζῶν ἀπώλεσεν». <sup>20</sup> ἀλλὰ καὶ τὸ τοῦ τρόπου ἀδωροδόκητον παρί-  
στησιν ὧδε· «εἰ δὲ καὶ ταῖς χερσὶ μου ἡψάμην δώρων, σπείραμι ἄρα  
καὶ ἄλλοι φάγοισαν, ἄριζος δὲ γενοίμην ἐπὶ γῆς». <sup>21</sup> ὅπως δὲ καὶ τοῖς  
οἰκείοις προσεφέρετο, μαθεῖν ἔστιν ἅφ' ὧν διδάσκει φάσκων· «εἰ δὲ  
15 καὶ ἐφαύλισα κρίμα θεράποντός μου ἢ θεραπαίνης, κρινομένων αὐτῶν  
πρὸς ἐμέ». <sup>22</sup> καὶ πάλιν τὸν λογισμὸν ἀποδίδωσι· «τί γὰρ ποιήσω  
ἐὰν ἔτασίν μου ποιῆται ὁ θεός; πότερον οὐχ ὥς ἐγὼ ἐγενόμην ἐν  
σαρκί, οὕτως καὶ αὐτοὶ γεγένηται; γεγόναμεν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ κοιλίᾳ». <sup>23</sup>  
τοῦτοῖς ἐπιλέγει· «χῆρας τὸν ὀφθαλμὸν οὐκ ἐξέτηξα. εἰ δὲ καὶ τὸν  
20 ψωμὸν μου ἔφαγον μόνος, καὶ οὐκ ὀφρανῶ μετέδωκα, εἰ δὲ καὶ εἶδον  
γυμνὸν ἀπολλύμενον, καὶ οὐκ ἡμφίεσα». <sup>24</sup> καὶ πάλιν ὑποβάς λέγει·  
«εἰ δὲ καὶ λίθον πολυτελεῖ ἐπεποιθήσα, εἰ δὲ καὶ ἡψοράνθην πολλοῦ  
πλούτου μοι γενομένου, εἰ δὲ καὶ ἐπ' ἀναριθμήτοις ἐθέμην χεῖρά μου». <sup>25</sup>  
καὶ τὸν λογισμὸν αὖτις ἐπιλέγει· «ἢ οὐκ ὄρωμεν ἥλιον ἐπιφάσκοντα  
16 καὶ ἐκλείποντα, καὶ σελήνην δὲ φθίνουσαν»; <sup>26</sup> εἰτα πάλιν τῆς εὐαγγε-  
λικῆς διδασκαλίας φησάσης· «ἐρρέθη τοῖς ἀρχαίοις, ἀγαπήσεις τὸν  
πλησίον σου, καὶμισήσεις τὸν ἐχθρόν σου, ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν, ἀγαπᾶτε  
τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν, αὐτοφρεῖ διδασκαλίᾳ προλαβὼν ὁ θαυμάσιος  
τοῦτογον ἀπεπλήρου· διό φησιν· «εἰ δὲ καὶ ἐπιχαρὴς ἐγενόμην ἐπὶ  
30 πτόματι ἐχθροῦ μου, καὶ εἶπεν ἡ καρδιά μου, εὐ γε, ἀκούσαι ἄρα τὸ  
οὗς μου τὴν κατάραν μου». <sup>27</sup> καὶ ἐπιλέγει· «ἔξω δὲ οὐκ ἠϋλίζετο  
ἄ ξένος, ἡ δὲ θύρα μου παντὶ ἐλθόντι ἀνέφικτο, ἐπεὶ μὴ ἀλλότριος  
τοῦ φήσαντος· «ξένος ἡμην, καὶ συνηγάγετέ με». <sup>28</sup> οἷα δὲ αὐτοῦ καὶ

3 Matth. 5, 27 — 7 Hiob 31, (7). 9 — 9 Hiob 31, 11—12 — 12 Hiob 31, 7—8  
— 14 Hiob 31, 13 — 16 Hiob 31, 14—15 — 19 Hiob 31, 16—17. 19 — 22 Hiob  
31, 24—25 — 24 Hiob 31, 26 — 26 Matth. 5, 43—44 — 29 Hiob 31, 29—30 —  
31 Hiob 31, 32 — 33 Matth. 25, 35

4 σκέψασθε Steph., σκέψασθαι P | in καλῶς steht ως auf Ras. in P |  
ἐπιθυμεῖν, σκέψασθε (statt ἐπιθυμεῖν. σκέψασθε) Kl 29 lieber δι' δ



τὰ περὶ τῶν ἀκουσίων πλημμελημάτων, ἐπάκουσον λέγοντος· »εἰ δὲ καὶ ἁμαρτῶν ἀκουσίως ἔκρουσα τὴν ἁμαρτίαν μου, οὐ γὰρ διетράπην πολυοχλίαν πλήθους, τοῦ μὴ ἐξαγορευῆσαι ἐνώπιον αὐτῶν. εἰ δὲ καὶ εἴασα ἀδύνατον ἐξελθεῖν κόλπον κενῷ, χεῖρα δὲ κυρίου εἰ μὴ ἐδεοίκειν, 5 συγγραφὴν δὲ ἦν εἶχον κατὰ τινος εἰ μὴ ῥήξας αὐτὴν ἀπέδωκα. οὐδὲν λαβὼν παρὰ χρεωφειλέτου».

29 Ταῦτ' ἦν καὶ τὰ τοιαῦτα τῶν πρὸ Μωσέως θεοφιλῶν ἀνδρῶν, (ἐξ ἐνός γὰρ καὶ τὸν τῶν λοιπῶν τεκμαίρεσθαι προσήκει βίον) τὰ περιύμνητα τῆς θεοσεβείας ἄθλα, δι' ἃ καὶ φίλοι θεοῦ καὶ προσήται 10 <κληθῆναι> κατηξιώθησαν. 30 τοιούτοις δ' οὖσιν τίς ἔτι χρεῖα ἦν τῶν παρὰ Μωσεὶ παραγγελημάτων, φάυλοις ἀνδράσι καὶ μοχθηροῖς παραδεδομένων; οὐκοῦν διὰ τούτων πάντων τὸν ἀρχαιοτάτον τῆς τῶν προπατόρων θεοσεβείας τρόπον ὁ Χριστοῦ λόγος πᾶσι καταγγέλλας τοῖς d ἔθνεσιν προφανῶς ἀποδέδεικται, ὡς εἶναι τὴν καινὴν διαθήκην οὐδ' ἄλ- 15 λην ἐκείνης τῆς ἀρχαιοτάτης <πρὸ> τῶν Μωσέως χρόνων εὐσεβοῦς πολιτείας, ὥστε ὁμοῦ καὶ παλαιὰν αὐτὴν εἶναι καὶ νέαν· παλαιτάτην μὲν διὰ τὰ ἀποδεδειγμένα, νέαν δὲ αὖθις διὰ τὸ μακροῖς τοῖς μεταξὺ χρό- 20 νοῖς ὥσπερ ἀποκρυβεῖσθαι ἐξ ἀνθρώπων αὖθις ἀναβιβιωκέναι διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίας. 31 τοῦτόν γέ τοι τὸν μεταξὺ δηλού- 25 μενον χρόνον ἕως συνέβαινε λανθάνειν ἀνθρώπους καὶ ὥσπερ ἐφη- συχᾶζειν τὸν τῆς καινῆς διαθήκης τρόπον, ὁ Μωσέως ἐν τῷ μεταξὺ παρεισελθὼν νόμος, οἷά τις νηπίων καὶ ἀτελῶν ψυχῶν ἐπίτροπος καὶ οἰκονόμος ἦ καὶ ἱατρὸς δεινῇ καὶ Αἰγυπτιακῇ νόσῳ τετροχωμένῳ 17 τῷ παντὶ Ἰουδαίων ἔθνει, αὐτοῖς δὴ τοῖς τοῦ Ἀβραάμ ἀπογόνους, 25 μὴ οἷοις τε οὖσιν ὁμοίως τοῖς προπάτορσι κατορθοῦν, τὸν ὑποβεβη- κότα καὶ ἀτελῇ βίον παρεδίδου.

32 Ἐπειδὴ γὰρ ἐν τῇ παρ' Αἰγυπτίῳ διατριβῇ οὗτοι μετὰ τὴν τῶν θεοφιλῶν προπατόρων τελευτὴν ταῖς Αἰγυπτιακαῖς ὁμοιοτρο- 30 πῖαις ἀπαχθέντες ἐπὶ τὴν πολύθεον, ὡς ἔφην, δεισιδαιμονίαν ἀπο- πεπτώκεσαν, ὡς μηδὲν τῶν Αἰγυπτίων πλέον ἔχειν δοκεῖν γεγονέναι δὲ κατὰ πάντα ὁμοίους αὐτοῖς, κατὰ τε τὴν τῶν εἰδώλων πλάνην· 35 ἐν τε τοῖς ἄλλοις ἐγχειρήμασιν· ἐκόντως, ὥσπερ ἐκ βυθοῦ κακῶν ἀν- 33 ἰμώμενος αὐτοὺς ὁ Μωσῆς, ἀφίστη μὲν τῆς ἀθέου πολυθείας, ἀνήγεν δὲ ἐπὶ τὸν πάντων δημιουργὸν θεόν, πρῶτον ἐκείνον βαθμὸν εὐσε- 34 βείας ὡς ἐν εἰσαγωγαῖς καὶ προθύροις τῶν τελεωτέρων προβεβλη- μένος. 33 ἔπειτα οὐ φονεύειν, οὐ μοιχεύειν, οὐ κλέπτειν, οὐκ ἐπιор- 35 κεῖν, οὐκ ἄρρενας ἄρρεσιν ἐπιμαίνεσθαι, οὐ μητράσιν οὐκ ἀδελφαῖς

1 Hiob 31, 33—35. 37 — 9 Jak. 2, 23 — 22 vgl. Röm. 5, 20; Gal. 4, 2 — 36 vgl. Exod. 20, 14; Lev. 18, 22; 20, 13

10 κληθῆναι + Kl 15 πρὸ + Hkl 26 in παρεδίδου steht δου auf Ras. in P



οὐ θυγατράσιν ἐπιμίγνυσθαι, οὐδ' ὅσα τοιαῦτα τοῖς τότε πράττειν  
 ἐξῆν ἀφόβως συνεχώρει. <sup>34</sup> παραλαβὼν δὲ ἐξ ἀνημέρου καὶ θηριώδους  
 βίου, λογικωτέρων καὶ εὐνομον ἐν τοῖς τότε χρόνοις πολιτείαν πρῶτος  
 ἐπὶ γῆς διὰ γραφῆς συνεστήσατο, οὕτω τότε πᾶσιν ἀνθρώποις ἐκ-  
 5 γαρὺς ὄντος οὐδὲ τοῦ τοιοῦθι τρόπου. <sup>35</sup> εἶτα δὲ ὡς ἂν ἀτελέσιν  
 ἀπειπὼν τὴν εἰδωλολατρίαν, θυσίαις καὶ τισι σωματικωτέροις τὸν  
 ἕνα καὶ ἐπὶ πάντων θεὸν θεραπεύειν παρεκέλευεν, διὰ τινων ἀπορ-  
 ρητοτέρων [ἢ διὰ συμβόλων] τὴν κατ' αὐτὸν θρησκείαν ἐπιτελεῖν  
 νομοθετήσας. ἦν καὶ θαυμασίως τῷ θεῷ πνεύματι συνιδὼν οὐκ εἰς  
 10 ἀπειρον δεῖν περιέπειν, ὅφ' ἕνα τόπον περιέγραψεν, ὀρίσας μὴ ἄλλα-  
 χόσε συντελεῖν τὰ κατ' αὐτὸν νόμιμα ἢ ἐν μόνῳ ἐνὶ τόπῳ, οὗτος δ'  
 ἦν ὁ ἐν Ἱεροσολύμοις, ἔξω δὲ τούτου μηκέτι. <sup>36</sup> ὅθεν εἰς ἔτι καὶ  
 δεῦρο παισὶν Ἑβραίων οὐ θεμιτὸν ἄλλοσε ἐκτὸς τῆς καθηρημένης  
 αὐτῶν μητροπόλεως οὔτε θύειν κατὰ τὸν νόμον, οὔτε ἱερὸν οὔτε  
 15 θυσιαστήριον ἐγείρειν, οὔτε χοίρειν ἱερέας οὔτε βασιλέας, οὔτε τὰς  
 κατὰ Μωσέα πανηγύρεις καὶ ἑορτὰς ἐκτελεῖν, οὐ μiasμοῦ καθάρσεσθαι,  
 οὐ πλημμελείας ἀπολύεσθαι, οὐ δῶρα τῷ θεῷ προσφέρειν, οὐκ ἰλεῦ-  
 σθαι κατὰ τὰ νενομοθετημένα. <sup>37</sup> διόπερ καὶ τῇ Μωσέως εἰκότως ὑπο-  
 βέβληνται κατὰρξ, ἐν μέρει μὲν φυλάττειν τινὰ πειωμένοι, ἐν δὲ  
 20 τοῖς ὅλοις παρανομοῦντες, διαρρήδην Μωσέως ἀποφνηαμένον· ὅτι  
 δὴ ἐπικατάρατος πᾶς, ὃς οὐκ ἐμμενεί ἐν πᾶσι τοῖς ἐγγεγραμμένοις τοῦ  
 νόμου, τοῦ ποιῆσαι αὐτά·

<sup>38</sup> Τούτοις δὲ πᾶσι περιπεπτώκασιν, αὐτοῦ Μωσέως θεῷ πνεύ-  
 ματι προειληφότος, ὅτι δὴ τῆς διὰ Χριστοῦ καινῆς διαθήκης ἀνα-  
 25 νεωθείσης καὶ τοῖς πᾶσιν ἔθνεσι καταγγελθείσης περιττὴ τις ἔσται  
 ἢ κατ' αὐτὸν νομοθεσία, ἢν εἰκότως ὅφ' ἕνα τόπον περὶώρισεν, ἵνα,  
 εἴ ποτε τούτου στερηθεῖεν καὶ ἀποκλεισθεῖεν τῆς οἰκείας ἐλευθερίας, b  
 μηκέτ' αὐτοῖς ἐξὸν εἴη ἐπὶ τῆς ἀλλοδαπῆς τὰ κατ' αὐτὸν νόμιμα  
 συντελεῖν, ὡς ἐξ ἀνάγκης τὴν δευτέραν διαθήκην τὴν διὰ Χριστοῦ  
 30 κατηγγελμένην γενέσθαι παραδεκτέον. <sup>39</sup> αὐτὸ δὴ οὖν τοῦτο Μωσέως  
 προηγορευκότος ὁμοῦ τε ὁ Χριστὸς ἐπεδήμει τῷ βίῳ καὶ τῆς καινῆς  
 διαθήκης προεβάλλετο πᾶσι τοῖς ἔθνεσι διδασκαλία, παραχοῇμά τε  
 Ῥωμαῖοι τὴν πόλιν ἐλόντες πολιορκίᾳ καθείλον [τὰ Ἱεροσόλυμα] καὶ  
 τὸν αὐτόθι νεὼν· λελυτό τε αὐτίκα πᾶσα ἡ Μωσέως διάταξις, καὶ τὰ  
 35 τῆς παλαιᾶς περιήρητο διαθήκης, τὰ τε τῆς ἀρχῆς μετῆι τοὺς παρὰ

20 (Deut. 27, 26) Gal. 3, 10

3 γρ. πρῶτος ed. Paris., πρῶτον P 8 ἢ διὰ Bille, ἰδία P; ἢ διὰ συμβόλων  
 < Hkl 10 in ὀρίσας steht o auf Ras. in P 26 ἢ nachher hinzugefügt in P  
 30 viell. γενήσεσθαι Kl 33 τὰ Ἱερ. < Hkl

καιρὸν τὰ Μωσέως πράττειν, παρανομοῦντας εἰς αὐτά, βιαζόμενους· ἀντεισηγέτο δὲ ὁμοῦ καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ τῆς νέας καὶ ἐντελοῦς διδασκαλίας τὰ νόμιμα. <sup>40</sup> διόπερ εἰκότως ὁ σωτὴρ καὶ κύριος τοῖς οἰομένοις ἐν μόνῃ τῇ Ἱερουσαλὴμ ἢ ἐν ὅρεσί τισιν ἢ τόποις ἀφωρισμένοις <sup>5</sup> δεῖν τὸν θεὸν προσκυνεῖν φησιν· »ἔρχεται ὥρα, καὶ νῦν ἐστίν, ὅτε οἱ ἀληθινοὶ προσκυνηταὶ προσκυνήσουσιν οὔτε ἐν τῷ ὄρει τούτῳ οὔτε ἐν Ἱερουσαλὴμ τῷ πατρὶ· πνεῦμα γὰρ ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνοῦντας αὐτὸν ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν«.

<sup>41</sup> Καὶ ταῦτα φήσαντος, παραχοῆμα καὶ οὐκ εἰς μακρὸν πολιορκηθέντων τῶν Ἱεροσολύμων, τοῦ τ' αὐτόθι ἀγιάσματος καὶ τοῦ πρὸς αὐτῷ θυσιαστηρίου τῆς τε κατὰ Μωσέα λατρείας κατὰ τὴν αὐτοῦ Μωσέως διάταξιν περιηρημένης, ἀνέφανε ἐν πάντας ἀνθρώπους καὶ ἐξελαμψεν ἡ ἀρχέτυπος τῶν πρὸ Μωσέως θεοφιλῶν ἀνδρῶν εὐσέβεια, ἢ τε δι' αὐτῆς πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐπηγγελμένη εὐλογία. ἀπὸ τοῦ πρώτου βαθμοῦ καὶ ἀπὸ τῆς πρώτης στοιχειώσεως τῆς κατὰ Μωσέα λα- <sup>15</sup> τρείας ἐπὶ τὸν κρείττονα καὶ τελειότερον προσάγουσα τοὺς προσιόντας αὐτῇ βίον. <sup>42</sup> αὐτίκα γοῦν τῶν μακαρίων ἐκείνων καὶ θεοφιλῶν, τῶν ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ λέγω, οὐκ ἀφωρισμένως ἐν τινι τόπῳ προσκυνούντων, οὐδὲ διὰ συμβόλων καὶ τύπων, ἀλλ' ἢ φησιν ὁ σωτὴρ <sup>20</sup> καὶ κύριος ἡμῶν »ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ«, . . . διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας ἅπασιν τοῖς ἔθνεσιν ἐπῆρξεν, τῶν πάσαις προσφητῶν καὶ τοῦτο τεθεωρηκότων. λέγει δ' οὖν ἄντικρυς Σοφορίας· »ἐπιφανήσεται κύριος ἐπ' αὐτοῖς, καὶ ἐξολοθρεύσει πάντας τοὺς θεοὺς τῶν ἐθνῶν τῆς γῆς, καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ, ἕκαστος ἐκ τοῦ τόπου <sup>25</sup> αὐτῶν«.

<sup>43</sup> Ὁ δὲ Μαλαχίας ὁμοῦ πρὸς τοὺς ἐκ περιτομῆς ἀποτείνεται, καὶ περὶ τῶν ἐθνῶν ταῦτα προαναφωνεῖ, φάσκων· »οὐκ ἔστιν μου θῆλημα, λέγει κύριος παντοκράτωρ, καὶ θυσίαν οὐ προσδέξομαι ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν, διότι ἀπ' ἀνατολῶν καὶ μέχρι δυσμῶν τὸ ὄνομά μου δεδόξασται <sup>30</sup> ἐν τοῖς ἔθνεσι, καὶ ἐν παντὶ τόπῳ θυμίαμα προσάγεται τῷ ὀνόματί μου καὶ θυσία καθαρὰ«. <sup>44</sup> τὸ γὰρ ἐν παντὶ τόπῳ θυμίαμα καὶ θυσίαν ἀναφέρεισθαι θεῷ τί ἕτερον παρίστησιν, ἢ ὅτι μὴ ἐν Ἱεροσολύμοις μὴδ' ἀφωρισμένως ἐν τῷδε τῷ τόπῳ. ἐν πάσῃ δὲ χώρᾳ καὶ ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι μέλλουσι τὸ δι' εὐχῶν θυμίαμα καὶ τὴν οὐ δι' αἱ-

5 Joh. 4, 23—24 — 22 Zephan. 2, 11 — 27 Mal. 1, 10—11.

1 παραν. εἰς αὐτά, βιαζ. Kl (statt παραν., εἰς αὐτά βιαζ.) | Βιαζόμενους Steph., βιαζόμενοι P 12 Μωσέως P | ἀνεφάνη Hkl, vgl. 32, 26 14 ἤτε P 20 es fehlt etwa: κατὰ ταῦτα εὐσεβεῖν | zu σσς am Rande eine spätere Hand ὥρα τί λέγει 33 in ἀφωρισμένως steht ως auf Ras. in P

μάτων ἀλλὰ δι' ἔργων εὐσεβῶν καθαράν ὀνομασμένην θυσίαν τῷ ἐπὶ πᾶσιν ἀναφέρειν θεῷ; <sup>45</sup> βοᾷ δὲ διαρρηθὴν καὶ κέκραγεν ὁ Ἡσαΐας θεοσπίζων ἅμα καὶ λέγων· ἔσται θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν χώρᾳ Αἰγύπτου, καὶ γνωστὸς ἔσται κύριος τοῖς Αἰγυπτίοις, καὶ ἀποστελεῖ <sup>5</sup> αὐτοῖς ἄνθρωπον ὃς σώσει αὐτούς, καὶ γνώσονται οἱ Αἰγύπτιοι τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ποιήσουσιν θυσίας, καὶ εὗξονται εὐχὰς τῷ κυρίῳ, καὶ ἀποδώσουσιν, καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον, καὶ εἰσακούσεται αὐτῶν, καὶ ἰάσεται αὐτούς.

<sup>46</sup> Ἄρα σοι δοκοῦμεν ἀληθῇ λέγειν, μετὰθεῖν τοῦ Μωσέως νόμου <sup>10</sup> μᾶλλον δὲ παῦλαν καὶ λύσιν φάσκοντες διὰ τῶν προφητικῶν φωνῶν θεοσπίζεσθαι; <sup>47</sup> ὁ μὲν γε Μωσῆς θυσιαστήριον καὶ θυσίας οὐδ' ἀλλὰ-  
χόσε γῆς ἢ ἐν μόνῃ τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ ταύτης ἐν μιᾷ πόλει συστήσασθαι νομοθετεῖ· ἡ δὲ προφητεία ἐν χώρᾳ φησὶν Αἰγύπτῳ τῷ κυρίῳ θυ-  
σιαστήριον ἰδρυθήσεσθαι, καὶ τοὺς Αἰγυπτίους αὐτοὺς τῷ κυρίῳ τῶν <sup>15</sup> προφητῶν ἀλλ' οὐκ ἐτι τοῖς πατρώοις θεοῖς καλλιερῆσειν τὰς θυσίας, καὶ τῆς θεογνωσίας οὐ Μωσέα αἴτιον οὐδ' ἕτερον τῶν προφητῶν αὐτοῖς γενήσεσθαι, ἀλλὰ τινα καινὸν καὶ νέον ἄνθρωπον θεόθεν ἀπεσταλμένον. <sup>48</sup> μετὰτιθεμένου δὲ τοῦ θυσιαστηρίου παρὰ τὰ τῷ <sup>20</sup> Μωσεῖ δοκοῦντα, ἀνάγκη πᾶσα καὶ τοῦ Μωσέως νόμου μεταβολὴν γενέσθαι. εἶτα δὲ θύοντες Αἰγύπτιοι τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ πάντως  
που καὶ ἱερωσύνης ἀξιωθήσονται. ἱερωμένων δῆτα Αἰγυπτίων, τὰ περὶ Λευιτῶν καὶ τῶν ἐκ διαδοχῆς Ἀαρῶν Μωσεῖ διατεταγμένα οὐκ ἐτ' ἂν γένοιτο τοῖς Αἰγυπτίοις χρήσιμα.

<sup>49</sup> Ὡρα δὴ οὖν καινῆς νομοθεσίας δεῖν εἰς τὴν τῶν δηλουμένων <sup>25</sup> σύστασιν. τί δέ; ἄρα εἰκὴ ταῦτ' ἀναπεφύνηται; ἢ καὶ τέλος ἐπενή-  
νεκται τοῖς λόγοις; σκέψαι δ' οὖν, εἰ μὴ σήμερον, λέγω δὴ καθ' ἡμᾶς αὐτούς, ὁφθαλμοῖς ὁρῶνται οὐ μόνον Αἰγύπτιοι, ἀλλὰ καὶ <sup>30</sup> πᾶν γένος τῶν πρὶν εἰδωλολατρῶν ἀνθρώπων, οὓς ἡ πρόρρησις διὰ τῶν Αἰγυπτίων ἤνιττετο, τῆς μὲν πολυθέου καὶ δαιμονικῆς ἀπηλλαγμένον πλάνης, τὸν δὲ τῶν προφητῶν θεὸν ἀνακαλοῦ-  
μενον. <sup>50</sup> καὶ εὗχονται δὲ οὐκ ἐτι πλείοσι κυρίοις, ἐνὶ δὲ τῷ μόνῳ κυρίῳ κατὰ τὸ ἱερὸν λόγιον, καὶ τούτῳ θυσιαστήριον ἀναίμων καὶ <sup>35</sup> λογικῶν θυσιῶν κατὰ τὰ καινὰ μυστήρια τῆς νέας καὶ καινῆς δια-  
θήκης καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης ἀνεγήγερται ἐν αὐτῇ τε  
δεῖσιδαίμονα πλάνην. <sup>51</sup> νῦν καθ' ἡμᾶς ἡ τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ γνώσις

3 (13 Π. 31 Π) Jes. 19, 19. 21. 20. 21. 22

9 Μωσέως P



διαλάμπουσα τὴν πίστιν ἀναμφίλεκτον τῶν προθεσπισθέντων ἐπι-  
 σφραγίζεται. ταῦτα δὲ ἔργοις ἐπιτελούμενα ὁρῶν ἀλλ' οὐκέτ' ἀκοῇ  
 προσδοκώμενα, τὸν καιρὸν, ὁπόθεν τὴν ἀρχὴν τῶν πραγμάτων ἐ-  
 ληγεν, οὐδ' ἄλλον ἀναζητήσας εὐρήσεις ἢ τὸν τῆς σωτηρίου ἐπιφα-  
 5 νείας. <sup>52</sup> αὐτὸς ἄρα οὗτος ἦν ἐκεῖνος, ὃν ὁ χρησμός ἐδήλουν, φήσας **d**  
 ἀποστέλλειν τὸν τῶν ὅλων θεὸν καὶ κύριον τοῖς Αἰγυπτίοις »ἄνθρω-  
 πον, ὃς σώσει αὐτούς«, ὃν καὶ τὰ Μωσέως ἐδήλουν λόγια, δι' ὧν ἔφησεν·  
 »ἐξελεύσεται ἄνθρωπος ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, καὶ κυριεύσει ἐθνῶν  
 πολλῶν«, <sup>53</sup> ἐν οἷς ἔθνεσι καὶ Αἰγύπτιοι δέχονθεν καταριθμοῦντ' ἄν.  
 10 Ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων μακρὸς ἂν εἴη λόγος, ἐπ' οἰκείας σχολῆς  
 ἐντελέστερον ἀποδοθῆσόμενος· τό γε μὴν παρὸν ἐπιτετηρήσθω ὅτι  
 τὰ προηγούμενα οὐδ' ἄλλοτε ἢ μετὰ τὴν ἐπιφάνειαν Ἰησοῦ τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν ἐπληροῦτο. <sup>54</sup> ἐξ ἐκείνου γάρ τοι καὶ εἰς δεῦρο παρὰ  
 τοῖς Αἰγυπτίοις καὶ παρὰ Πέρσαις Σύροις τε καὶ Ἀρμενίοις, καὶ παρὰ  
 15 τοῖς τὰς ἐσχατίας τῆς γῆς οἰκοῦσι βαρβάροις, αὐτοῖς τε τοῖς τὸ πρὶν **21**  
 ἀνήμερωτάτοις καὶ θηριωδεστάτοις ἔθνεσι, καὶ μὴν καὶ παρὰ τοῖς  
 τὰς νήσους οἰκοῦσιν (ὅτι δὴ καὶ τούτων ἠξίωσε μνήμην ἢ προφητεία  
 ποιήσασθαι) αὐτὴ ἐκείνη ἢ κατὰ τὸν Ἀβραὰμ πολιτεία καὶ ὁ παλαι-  
 τatos καὶ πάντων ἀρχαιότατος τῆς θεοσεβείας τρόπος σπουδάζεται.  
 20 <sup>55</sup> καὶ τίς οὐκ ἂν ἐκπλαγείη τὸ παράδοξον τοῦ πράγματος, εἰ δὴ οἱ  
 ἐξ αἰῶνος λίθοις καὶ ξύλοις καὶ δαίμοσι, θηρίοις τε ἀνθρωποπόμοις,  
 καὶ ἔρπετοις ἰοβόλοις, ζώοις τε παντοίοις, καὶ εἰδεχθείς κνωδάλοις,  
 πυρί τε καὶ γῇ, καὶ τοῖς τοῦ παντὸς ἀπύχτοις στοιχείοις τὴν σεβάσμιον  
 τιμὴν περιτιθέντες, τὸν ὑψιστον θεὸν τὸν οὐρανοῦ καὶ γῆς δημιουργ- **b**  
 25 γόν, αὐτὸν δὴ τὸν τῶν προφητῶν κύριον, τὸν θεὸν Ἀβραὰμ καὶ τῶν  
 τούτου προπατόρων, μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν ἀνα-  
 καλοῦνται; <sup>56</sup> καὶ οἱ μικροῦ πρόσθεν μητρογαμίαις καὶ θυγατρομιξίαις,  
 ἀλληλοφθορίαις τε καὶ παντοίαις μαιφονίαις ἐγκαλινδούμενοι, οἱ μὴδὲν  
 τι ἀνημέρων θηρίων τὸν τρόπον διαφέροντες, νενῆ διὰ τῆς τοῦ σω-  
 30 τῆρος ἡμῶν ἐνθέου δυνάμεως μεταβληθέντες καὶ ὥσπερ ἐξ ἑτέρων **c**  
 ἑτεροὶ γεγονότες, λόγους ἀρετῆς καὶ σωφροσύνης παιδεύματα συνιόντες  
 εἰς τὰ κοινὰ διδασκαλεῖα μανθάνουσιν; ὥς τὴν ἀνωτάτω φιλοσοφίαν,  
 τὴν μὴδ' ἐμβλέπειν ἀκολάστοις ὀφθαλμοῖς μὴδὲ μέχρι λόγων ἀδια-  
 φορεῖν μὴδὲ τὰ κοινὰ καὶ τοῖς πᾶσι συνήθῃ διαπράττεσθαι παραι-  
 35 νοῦσαν, ἄνδρας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ γυναῖκας, πένητάς τε καὶ πλου-  
 σίους, λογίους τε καὶ ἰδιώτας, μέχρι καὶ παιδῶν καὶ ἀνδραπόδων, ἐν

6 Jes. 19, 20 — 8 Num. 24, 7 — 17 vgl. Jes. 24, 15

3f τὰ πράγματα εἴληφεν Hkl 9 καταριθμοῦντ' ἄν Steph., καταριθμοῦντο P  
 24 in περιτιθέντες ist τι später eingefügt worden in P 29 τι Steph., τε P

ταῖς κατὰ πόλιν καὶ κατ' ἀγροὺς διατριβαῖς παιδεύεσθαι, μανθάνειν τε ἀληθῆ τρόπον, καθ' ὃν τὸν ἐπὶ πάντων προσήκει θεὸν σέβειν καὶ d  
θεραπεύειν ἐν παντὶ τόπῳ κατὰ τὴν φήσασαν προφητείαν· καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ ἕκαστος ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ.

- 5 <sup>57</sup> Προσκυνεῖ δὴτα οὖν πᾶς τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ βάρβαρος καὶ Ἕλλην, οὐ τρέχων ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα, οὐδ' αἵμασι καὶ θυσίαις ἀφοσιούμενος. οἰκοθεν δὲ καὶ ἐφ' ἑαυτῷ μένων, καὶ πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ τὴν ἀναιμον καὶ καθαρὰν ἀποδιδούς αὐτῷ λατρείαν. <sup>58</sup> καὶ αὕτη γε ἦν ἡ καιρὴ διαθήκη, οὐ κατὰ τὴν παλαιὰν τυγχάνουσα· παλαιὰν δὲ 10 μὴ τοι νομίσης λέγεσθαι τὴν τῶν πρὸ Μωσέως θεοφιλῶν ἀνδρῶν, ἀλλὰ τὴν ὑπὸ Μωσέως αὐτοῦ τῷ Ἰουδαίῳ ἔθναι νενομοθετημένην. <sup>59</sup> ἐπιφέρει γοῦν ὁ λόγος διασαφῶν τίνα ἔφησεν εἶναι τὴν παλαιάν, ἢ μηδὲν ὅμοιον σχίσσειν διδάσκει τὴν καινὴν λέγων· «διαθήσομαι δια- 22 θήκην καινὴν, οὐ κατὰ τὴν διαθήκην ἣν διεθέμην τοῖς πατράσιν, ἐν ἡμέρᾳ ἐπιλαβομένου μου τῆς χειρὸς αὐτῶν ἐξαγαγεῖν αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου». <sup>60</sup> οὐ κατὰ ταύτην γοῦν γησιν τὴν ὑπὸ Μωσέως νενομοθετημένην· αὕτη γὰρ ἦν κατὰ τὴν ἔξοδον τὴν ἀπ' Αἰγύπτου τοῖς Ἰουδαίοις παραδοθεῖσα. ἔδοξεν ἄν οὖν ἐναντίαν εἰσάγειν τὴν καινὴν διαθήκην τοῦ τρόπου τῆς θεοσεβείας τῶν ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ θεοφιλῶν, 23 εἰ μὴ ἀκριβῶς ἐπεσημῆματο φήσας· «οὐ κατὰ τὴν διαθήκην ἣν διε- b θέμην τοῖς πατράσιν αὐτῶν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ, καθ' ὃν ἐξήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου».

- <sup>61</sup> Οὐ κατὰ τὴν ὑπὸ Μωσέως ἄρα ἐπὶ τῆς ἔξοδου καὶ ἐπὶ τῆς κατὰ τὴν ἔρημον διατριβῆς νενομοθετημένην ἔσεσθαι τὴν καινὴν 25 ἐθέσπιζεν, ἀλλὰ κατ' ἐκείνην δηλαδὴ τὴν πρόπαλαι πολιτευσαμένην, δι' ἧς κατορθώσαντες ἀνεγάνησαν οἱ πρὸ Μωσέως. <sup>62</sup> δι' αὐτὴν δὴ λοιπὸν ἡδη θαρρῶν, τὰς τῶν θεοσεβεῖν ἐπαγγελλομένων προκαιρέσεις μὴ ἐπὶ δύο ἀλλὰ τρία . . . τάγματα, τὸ τε τῶν παντελῶς εἰδωλολατρῶν, c τῶν δὲ ἐπὶ τὴν πολύθεον πλάνην ἀποπεπτωκότων, καὶ τὸ τῶν ἐκ 30 περιτομῆς διὰ Μωσέως ἐπὶ τὸν πρῶτον ἀνεληλυθότων τῆς εὐσεβείας βαθμόν, καὶ τρίτον τὸ τῶν ἐπαναβεβηκότων διὰ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας. ὁ καὶ τῶν δεῖν μέσον παρεμβالὼν, μηκέθ' ἡγοῦ τοὺς ἀπὸ Ἰουδαίων ἀφισταμένους πάντως δεῖν ἐφ' ἑλληνισμὸν ἐκπίπτειν, μηδὲ τοὺς ἐξ Ἑλλήνων ἀναχωροῦντας ἐξ ἀνάγκης χορῆναι Ἰουδαίους ἔσεσθαι, 35 τὸν δὲ μέσον ἔλῶν τὸν τρίτον εὐρήσεις ἄνω που ἐστῶτα καὶ ὥσπερ d ἐφ' ὑψηλοτάτης ἀκρωρείας ἀναβεβηκότα, ἐκατέρωθεν δὲ κάτω τοὺς λοιποὺς ἀπολελοιπότα.

3 Zephan. 2, 11 — 7 vgl. Joh. 4, 23 — 13 Jerem. 38, 31—32 — 20 Jerem. 38, 32

8 αὐτὴ P 28 es fehlt ein Verb, Steph. διαιροῦ

<sup>63</sup> Ἑλλήνων μὲν γὰρ ἐκπέφευγε τὴν ἄθρον καὶ πολυπλανῇ δεισι-  
 δαιμονίαν καὶ τὰς ἀνειμένας πορνείας τε καὶ ἀκοσμίας, Ἰουδαίων δὲ  
 ὡσαύτως τὴν ὑπὸ Μωσέως ἀτελῇ καὶ οἷα νηπίοις καὶ ἀσθενέσι κατάλ-  
 ληλον ἐθελοθρησκειάν. τὸν οἰκτεῖον δὲ ἄνωθεν οὐ μόνον Ἰουδαίους  
 5 ἀλλὰ καὶ Ἑλλήσι καὶ βαρβάροις καὶ τοῖς ὑφ' ἡλίω πᾶσιν ἔθνεσιν ἐπι-  
 βοώμενος νόμον, ὅρα τί φησὶν· <sup>64</sup> ὦ ἄνθρωπε, καὶ σύμπαν τὸ  
 θνητῶν γένος. ὁ μὲν δὲ Μωσέως νόμος ἀφ' ἐνὸς γένους ἀνθρώ-  
 πων ἀρξάμενος, πρῶτον ἀπάντων τὸ Ἰουδαίων γένος, τῆς πρὸς τοὺς  
 10 θεοφιλεῖς προπάτορας αὐτῶν ἐπαγγελίας ἔνεκεν, ἐπὶ τὴν τοῦ ἐνὸς  
 θεοῦ γνῶσιν ἀνεκαλεῖτο, τῆς μικρᾶς τῶν δαιμόνων δουλείας τοὺς  
 ὑπακούοντας ἀπαλλάττων· ἐγὼ δὲ πᾶσιν ἀνθρώποις καὶ τοῖς καθ'  
 ὅλης τῆς οἰκουμένης ἔθνεσιν τὴν ἐπαναβεβηκυῖαν τοῦ θεοῦ γνῶσιν  
 καὶ εὐσεβίαν προαγγέλλων, κατὰ τοὺς ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ καὶ τοὺς ἔτι b  
 παλαιτέρους πρὸ Μωσέως χρόνων βιοῦν παραινῶ, ἐν οἷς ἐξ ἁλλοδα-  
 15 πῶν ἔθνων πλείους ἐπ' εὐσεβείᾳ μνημονεύονται διαλάμπαντες. <sup>65</sup> καὶ  
 πάλιν· ὁ μὲν Μωσέως νόμος ἐφ' ἕνα τινὰ τῆς γῆς ἀφορισμένον τό-  
 πον τοὺς εὐσεβεῖν προηρημένους σπεύδειν πανταχόθεν παρεκελεύετο.  
 ἐγὼ δὲ τοῖς πᾶσιν ἀνέις τὴν ἑλευθερίαν, οὐκ ἐν γωνίᾳ γῆς οὐδ' ἐν  
 ὄρεσιν ἢ τισιν χειροποιήτοις ναοῖς ζητεῖν τὸν ἐπὶ πάντων θεόν, οἷ-  
 20 ζοθεν δὲ ἕκαστον σέβειν αὐτὸν καὶ προσκυνεῖν παιδεύω. <sup>66</sup> καὶ πάλιν·  
 ὁ μὲν παλαιὸς νόμος θυσίαις ταῖς διὰ ζώων [σφαγαῖς] λιβανωτοῦ τε c  
 πυρὸς καὶ τινων ἄλλων ὁμοιοτρόπων τοῦ σώματος καθαρισμῶν θρη-  
 σκεύειν τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν παρεκελεύετο, ἐγὼ δὲ τὰ ψυχῆς παρα-  
 διδοὺς ὄργια, διανοία καθαρωτάτῃ καὶ νῷ διανυγῇ, ἐν σωφροσύνῃ καὶ  
 25 τῷ κατ' ἀρετὴν βίῳ, δόγμασιν τε ὁρθοῖς καὶ εὐσεβεῖσι τὸ θεῖον γεραί-  
 ρειν προστάττω. <sup>67</sup> καὶ πάλιν· Μωσῆς μὲν ὡς ἂν μαιφόνους οὕσι τοῖς  
 τότε μὴ φρονεῖν παρήνει, ἐγὼ δὲ τοῖς ἐν τούτῳ προπαιδαγωγηθεῖσι  
 καὶ τὴν πρώτην ἐντολὴν κατορθώκοσι νομοθετῶ τὴν τελειοτέραν. d  
 μὴδ' ὀργῆς ἐνέχεσθαι πάθει προστάττων. καὶ αὖθις· ὁ μὲν Μωσῆς  
 30 μοιχοῖς καὶ ἀκολάστοις διετάττετο τὸ μὴ μοιχεύειν, μὴδὲ ἄρσενοποι-  
 τεῖν, μὴδὲ τὰς παρὰ φύσιν ἡδονὰς διώκειν, θάνατον τὴν τιμωρίαν  
 τοῖς παραβαίνουσιν ἐπάγων, ἐγὼ δὲ μὴδ' ἐμβλέπειν γυναικα μετ'  
 ἐπιθυμίας ἀκολάστον τοὺς ἐμοὺς βούλομαι. <sup>68</sup> καὶ πάλιν· ὁ μὲν  
 ἔλεγεν· οὐκ ἐπιорκήσεις, ἀποδώσεις δὲ τῷ θεῷ τοὺς ὄρκους σου·  
 35 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μὴ ὁμόσαι ὅλως, ἀλλ' ἔσται ὁ λόγος ὑμῶν ναὶ ναί.  
 οὐ οὐ· τὸ δὲ περισσὸν τούτων ἐκ τοῦ πονηροῦ ἐστίν. <sup>69</sup> καὶ πάλιν·  
 ὁ μὲν τοὺς ἀδικοῦντας ἀμύνασθαι καὶ ἀνταδικεῖν παρεκελεύετο λέγων·

18 vgl. Joh. 4, 20ff — 26 Matth. 5, 21ff — 29 Matth. 5, 27ff — 34 Matth.

5, 33. 36

6 νόμον Steph., μόνον P 18 ἀνέις P 21 σφαγαῖς < Hkl, vgl. 40, 8  
 Eusebius VI.



ὁφθαλμὸν ἀντὶ ὁφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος, ἐγὼ δὲ λέγω 24  
 ὑμῖν μὴ ἀντιστῆναι τῷ πονηρῷ, ἀλλ' ὅστις σε ῥαπίσει εἰς τὴν δεξιὰν  
 σιαγόνα σου, στρέφον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην· καὶ τῷ θέλοντί σοι  
 κριθῆναι καὶ τὸν χιτῶνά σου λαβεῖν, ἄφες αὐτῷ καὶ τὸ ἱμάτιον·  
 5 71 καὶ πάλιν· ὁ μὲν παρῆνει τὸν μὲν φίλον ἀγαπᾶν, μισεῖν δὲ τοὺς  
 ἐχθρούς, ἐγὼ δὲ καθ' ὑπερβολὴν φιλανθρωπίας καὶ ἀνεξικακίας  
 ἀγαπᾶν τοὺς ἐχθρούς ὑμῶν νομοθετῶ καὶ προσεύχεσθαι ὑπὲρ τῶν  
 διωκόντων. ὅπως γένησθε υἱοὶ τοῦ πατρὸς ὑμῶν τοῦ ἐν οὐρανοῖς,  
 ὅστις τὸν ἥλιον ἀνατέλλει ἐπὶ πονηροὺς καὶ ἀγαθοὺς καὶ βρέχει ἐπὶ  
 10 δικαίους καὶ ἀδίκους· 72 καὶ ἐπὶ τούτοις ὁ μὲν πρὸς τὴν τῶν πολ- b  
 λῶν σκληρίαν ἡρόμζετο καὶ τοῖς ἐμπαθεῖσι κατάλληλα διετάττετο,  
 ἐξηλλαγμένον καὶ ὑποβεβηκότα παρὰ τὸν παλαιὸν τρόπον παραδιδούς  
 εὐσεβείας· ἐγὼ δὲ ἐπὶ τὸν τῶν πρόπαια θεοφιλῶν ἀνδρῶν εὐσεβῆ  
 καὶ θεοφιλῆ βίον ἀνακαλοῦμαι τοὺς πάντας. 73 καὶ ἐφ' ἅπασιν ὁ  
 15 μὲν ἡγῆν ῥέονσαν γάλα καὶ μέλι· οἷα νηπίοις ἐπηγγέλλετο· ἐγὼ δὲ  
 βασιλείαν οὐρανῶν τοῖς οἰοῖς τε χωρεῖν προξενῶ.

74 Ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα ὁ τῆς καινῆς διαθήκης λόγος διὰ τῆς  
 Χριστοῦ διδασκαλίας πᾶσι κατήγγειλε τοῖς ἔθνεσιν. καὶ ταῦτα ἦν ἃ  
 τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσι καταγ- e  
 20 γέλλειν παρῆνει, γήσας· «πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη,  
 διδάσκοντες αὐτοὺς τηρεῖν πάντα ὅσα ἐνετειλάμην ὑμῖν· 75 ἃ καὶ  
 πᾶσιν ἀνθρώποις Ἑλλήσι τε καὶ βαρβάροις φυλάττειν παραδιδούς,  
 σαφῶς τί ποτὲ ἔστιν ὁ χριστιανισμὸς ἐξέφηεν, τίνες θ' ἡμεῖς καὶ  
 ὁποῖος ὁ τῶν τοιῶνδε λόγων τε καὶ μαθημάτων διδάσκαλος, αὐτὸς  
 25 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, ὁ τὴν καινὴν  
 ταύτην καὶ πανάρετον πολιτείαν καθ' ὅλου τοῦ κόσμου συστησάμενος,  
 ὥστε τοιαῦτα μαρθάνειν φιλοσοφεῖν μὴ μόνον ἀνδρας ἀλλὰ καὶ  
 γυναῖκας, πλουσίους τε καὶ πένητας, καὶ δούλους ἅμα δεσπόταις.

76 Καὶ μὴν ὁ τῆς καινῆς ταύτης νομοθεσίας εἰσαγωγεὺς τὰ πάντα  
 30 κατὰ τὸν Μωσέως νόμον εἰσῆλθαι πεπολιτευμένος· ὁ καὶ αὐτὸ θαν-  
 μάξειν ἄξιον, ὅτι δὴ νέας πολιτείας νομοθέτης μέλλων καταστήσε-  
 σθαι, τῆς κατὰ τὸ εὐαγγέλιον αὐτοῦ καινῆς διαθήκης, οὐχ ὡς ἐχθρὰ  
 καὶ ἐναντία τὰ Μωσέως παρητήσατο· ἡ γὰρ ἂν ἐνομιόσθη τὰ πολέμια  
 Μωσεὶ διατάττεσθαι, οὕτω τε ἂν καὶ παρέσχεν τῆς κατὰ Μωσέως 25  
 35 καὶ τῶν προφητῶν τοῖς ἀθίοις αἰρεσιώταις πλείστης δυσφημίας  
 ὑπόθεσιν, τοῖς τε ἐκ περιτομῆς εὐλογον τῆς κατ' αὐτοῦ συσκευῆς

1 Matth. 5, 38—40 — 5 Matth. 5, 43—45 — 10 vgl. Matth. 19, 8 — 15 Exod.  
 33, 3; Num. 13, 28 — 20 Matth. 28, 19—20

2 ὥτις P 21 αὐτοῖς (sic) P

αἰτίαν, οἳ δὴ ὡς παραβάτη καὶ ἀποστάτη τοῦ νόμου τὴν πρὸς θά-  
νατον ἐπιβουλὴν αὐτῷ συνσκευάσαντο.

VII. Νυνὶ δὲ πάντα κατὰ τὸν Μωσέως νόμον πεπολιτευμένος **b**  
τοῖς ἀποστόλοις αὐτοῦ κέχρηται διακόνους τῆς καινῆς αὐτοῦ νομο-  
5 θεσίας, ὁμοῦ μὲν καὶ τὰ Μωσέως οὐκ ἀλλότρια οὐδ' ἐχθρὰ τῆς οἰ-  
κειας θεοσεβείας ἡγεῖσθαι δεῖν διδάξας, ὁμοῦ δὲ καὶ αὐθεντῆς καὶ  
εἰσηγητῆς νέας καὶ σωτηρίου πᾶσιν ἀνθρώποις καταστάς νομοθεσίας,  
ὡς μηδαμῶς εἰς τὰ Μωσεὶ δοκοῦντα παρανομῆσαι αὐτόν, τέλος δ'  
ἐκείνοις ἐπιθεῖναι πρότερον, καὶ πληρωτὴν αὐτῶν γενέσθαι, καὶ **c**  
10 οὕτως ἐπὶ τὴν αὐθεντίαν τοῦ κατὰ τὸ εὐαγγέλιον νόμον παρελη-  
λυθέναι, καὶ τοῦτον ἀκουστέον αὐτοῦ λέγοντος τὸν τρόπον· οὐκ  
ἦλθον καταλῦσαι τὸν νόμον, ἀλλὰ πληρῶσαι·.

<sup>2</sup> Εἰ μὲν γὰρ παραβάτης τοῦ Μωσέως νόμου κατέστη, κἂν εὐλό-  
γως ἐνομήσθῃ λύειν αὐτόν καὶ παρανομεῖν· φαῦλος δέ τις καὶ παρά-  
15 νομος πεφυκὼς οὐκ ἂν ἐπιστεῦθῃ αὐτὸς εἶναι ὁ Χριστός. λύων δὲ  
τὰ Μωσέως πῶς ἂν ἐνομήσθῃ αὐτὸς ὑπάρχειν ὁ ὑπὸ Μωσέως καὶ  
τῶν προφητῶν κατηγγελμένος; πῶς δ' ἂν ἔσχεν τὸ ἀξιόπιστον καινῆς **d**  
νομοθεσίας; ἔδοξε γὰρ ἂν εἰκότως τῆς παρανομίας χάριν ἐπὶ τὴν  
καινοτομίαν ἐληλυθέναι, φεύγων τὴν ἐπὶ ταῖς παρανομίαις τιμωρίαν.  
20 <sup>3</sup> νῦν δὲ μηδὲν μηδαμῶς τῶν ἐν τῷ νόμῳ λύσας, πληρωτῆς δ' αὐτῶν  
γενόμενος καὶ τέλειος, ὡς ἂν τις εἴποι, κατὰ Μωσέα, ἐπεὶ μηκέτι  
τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν δυνατὸν ἦν ἐφαρμόζειν τὰ παρὰ Μωσεὶ νόμιμα  
διὰ τὰς προδηλωθείσας αἰτίας, (χορὴν δὲ δήπου γιλανθρωπίε τοῦ  
παναγάθου τῶν ὅλων θεοῦ »πάντας ἀνθρώπους σωθῆναι καὶ εἰς  
25 ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐλθεῖν») τὰ κατάλληλα καὶ ἀρμόδια τοῖς πᾶσιν  
ἐνομοθέτησεν, οὐκ ἂν φθονήσας καὶ τὰ Μωσέως διὰ τῶν ἀποστόλων **e**  
αὐτοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις καταγγεῖλαι, εἰ μὴ τὸ ἀδύνατον ἐμποδῶν  
ἦν, ὡς διδάσκει λέγων ὁ ἀπόστολος· »τὸ γὰρ ἀδύνατον τοῦ νόμου,  
ἐν ᾧ ἡσθένει, ὁ θεὸς τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν πέμψας ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς  
30 ἁμαρτίας» καὶ τὰ ἑξῆς· <sup>4</sup> ἀδύνατον δὲ πᾶσιν δὴ πον τοῖς ἔθνεσιν  
ὑπ' ὀρει[ν] τρεῖς τοῦ ἔτους ἀπαντᾶν εἰς Ἱεροσόλυμα κατὰ τὸν Μωσέως  
νόμον, καὶ ἀπὸ τῶν περάτων τῆς οἰκουμένης τὴν ἀπὸ λέχους γυ-  
ναῖκα σπένδειν αὐτόθι τὰ καθάρσια ἀποθησομένην, καὶ ἄλλα μυρία  
ἃ καὶ ἑαυτῷ τις ἐπὶ σχολῆς ἀναλέξαιτο ἂν. <sup>5</sup> ἐπειδὴ τοίνυν ταῦτα

11 Matth. 5, 17 — 24 I Tim. 2, 4 — 28 Röm. 8, 3

Vor Z. 3: ζ'. πῶς ὁ χριστὸς τὰ παρὰ μωσεὶ πρότερον ἐκτελέσας, καινῆς καὶ  
νέας εἰσαγωγὴς κατέστη πολιτείας.

10 ἐπὶ Hkl, περὶ P 18 am Rande eine jüngere Hand in P: ὕρα ἀκριβῶς  
24 nach παναγάθου steht θῦ P 30 ὑπάρχει Kl, ὑπάρχειν P

οὐδὲ βουλομένοις δυνατὰ ἦν τοῖς ἀποκριμένοις τῆς Ἰουδαίας ἔθνεσιν **b**  
 φυλάττειν, εἰκότως μηδὲν τούτων δι' αὐτοῦ λύσας ὁ σωτὴρ καὶ  
 κύριος ἡμῶν, πληρωτῆς δὲ γενόμενος τῶν ἐν τῷ νόμῳ, καὶ πίστιν  
 παρασχὼν τοῖς ὁρώσιν ὡς ἄρα αὐτός ἐστιν ὁ Χριστὸς τοῦ Θεοῦ, ὁ  
 5 πρὸς τῶν παρὰ Ἰουδαίοις πάλαι γενομένων προφητῶν μεμαρτυρη-  
 μένος, μετὰ ταῦτα πᾶσι τοῖς ἔθνεσι τὰ ἀρμόδια παραγγέλματα διὰ  
 τῶν οἰκείων μαθητῶν προβέβληται.

6<sup>ο</sup> Ἐνθεν καὶ ἡμεῖς τὸ μὲν Ἰουδαῖζεν παρητήμεθα, ὡς ἡμῖν μὴ  
 νομοθετημένον μηδ' ἐφαρμόξεν τοῖς ἔθνεσι δυνάμενον, τὰς δὲ **c**  
 10 παρὰ Ἰουδαίοις προφητείας ἀσμένως κατεδεξάμεθα, ὡς ἂν τὰς περὶ  
 ἡμῶν περιχοῦσας προρρήσεις.

Ὁ δὲ γε σωτὴρ καὶ διδάσκαλος ἡμῶν καὶ ἄλλως πληρωτῆς ὑπάρ-  
 χει τοῦ Μωσέως νόμου καὶ τῶν μετ' αὐτὸν προφητῶν. Ἐπειδὴ γὰρ  
 τοῖς τεθεσπισμένοις τὰ τῶν συμπερασμάτων ἔλιπεν τὰ τε τῶν λό-  
 15 γων ἀποτελέσματα, χρῆν δῆπου καὶ τούτων αὐτῶν πληρωτὴν αὐτὸν  
 γενέσθαι. οἷον, ὡς ἐπὶ παραδείγματος, ἡ μὲν παρὰ Μωσέϊ φησιν  
 προφητεία· »προφήτην ὑμῖν ἀναστήσει κύριος ὁ Θεὸς ὑμῶν, ὡς ἐμέ·  
 αὐτοῦ ἀκούσεσθε κατὰ πάντα ὅσα ἂν εἴπῃ ὑμῖν ὁ προφήτης ἐκεῖ-  
 νος».

Ἡ τοῦτο δὴ τὸ λείπον ἀπεπλήρου δεύτερος μετὰ Μωσέα νομο- **d**  
 20 θέτης ἀναφανείς ἀνθρώποις τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας τοῦ τῶν ὅλων  
 Θεοῦ. τὸ γὰρ μὴ ἀπλῶς φάσκειν Μωσέα προφήτην ἀναστήσεσθαι,  
 ἀλλὰ μετὰ προσθήκης τῆς ὡς αὐτόν· »προφήτην γὰρ ὑμῖν ἀναστήσει,  
 φησὶν, κύριος ὁ Θεὸς ὑμῶν, ὡς ἐμέ· αὐτοῦ ἀκούσεσθε, <sup>9</sup> τί ἕτερον  
 ἐδήλου ἢ ὅτι αὐτῷ Μωσέϊ παρισωμένος τις ἔμελλεν (γενέσθαι) ὁ  
 25 θεσπιζόμενος; Μωσῆς δὲ νομοθέτης εὐσεβείας ἦν τοῦ ἐπὶ πάντων  
 Θεοῦ. οὐκοῦν καὶ τὸν προφητευόμενον, ὅσπερ ἔμελλεν ὁμοίως γενή-  
 σεσθαι Μωσέϊ, νομοθέτην ἐκείνῳ παραπλήσιον φῆναι εἰκὸς ἦν.

10<sup>ο</sup> μυσίων γοῦν μετὰ ταῦτα προφητῶν μετὰ Μωσέα γεγονότων.  
 οὐδέις ὁμοίως Μωσέϊ μεμαρτύρηται πάντες γὰρ εἰς ἐκείνον ἀνέπεμ- **27**  
 30 πον τοὺς ἀκροωμένους, μαρτυρεῖ δ' οὖν ἡ γραφὴ ὅτι οὐκ ἐγγίγερται  
 προφήτης ὁμοίως Μωσέϊ οὔτε οὖν Ἰερεμίας οὔτε Ἠσαΐας οὔτε τις  
 ἕτερος τῶν προφητῶν ὁμοίως αὐτῷ ἂν εἴη. ἐπειδὴ μηδὲ εἰς τούτων  
 νομοθέτης ἀναδέδεικται. <sup>11</sup> προσδοκωμένον τοίνυν τοῦ κατὰ Μωσέα  
 35 Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ Θεοῦ, νομοθετῶν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι καὶ τὰ

17 u. 22 Deut. 18, 15 u. 19; Act. 3, 22. 23; 7, 37

10 ἀσμένως Steph., ἄσμενος P 20 γρ. ἀνθρώποις ed. Paris., ἀνθρώπων P  
 24 γενέσθαι oder γενήσεσθαι Hkl Kl, vgl. 36, 26; εἶναι ed. Paris., < P 26 ὅσπερ  
 Steph., ὡσπερ P 27 γάναι Hkl, vgl. VIII 1, 16; φῆναι P 31 Μωσέϊ Hkl, Μω-  
 σέως P | Ἰερεμ. P



ἐπὲρ νόμον διαπραττόμενος. <sup>12</sup> τὸ γάρ· »ἐλέχθη τοῖς ἀρχαίοις, οὐ **b**  
μοιχεύσεις, ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μη(δὲ) ἐπιθυμεῖν«, καὶ τὸ »ἐλέχθη τοῖς  
ἀρχαίοις· οὐ φονεύσεις, ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μηδὲ ὀργίζεσθαι«, καὶ τό·  
»μηκέτι ἐν Ἱεροσολύμοις, ἀλλ' ἐν παντὶ τόπῳ προσκυνεῖν«, καὶ τὸ  
<sup>5</sup> μὴ λιβανωτῶ καὶ θυσίαις, »ἐν πνεύματι δὲ καὶ ἀληθείᾳ θρησκειῦν«, καὶ  
ὅσα τοιαῦτα ἐν τῇ αὐτοῦ φέρεται διδασκαλίᾳ, πανσόφον ἦν ἄν-  
τικρον καὶ τελειοτάτον νομοθέτου. <sup>13</sup> διὸ καὶ οἱ ἀκροώμενοι »ἐξε-  
πλήττοντο«, φησὶν ἡ θεία γραφή, ὅτι ἐδίδασκεν αὐτοὺς »ὡς ἑξουσίαν **c**  
ἔχων, καὶ οὐχ ὡς οἱ γραμματεῖς αὐτῶν καὶ οἱ Φαρισαῖοι«. καὶ τοῦτο  
<sup>10</sup> τοίνυν τὸ λείπον τῇ Μωσέως προφητείᾳ λόγιον ἀπεπλήρου, ὡσαύτως  
δὲ καὶ τὰ λοιπὰ τῶν προφητειῶν τῶν περὶ αὐτοῦ καὶ περὶ τῆς τῶν  
ἔθνων κλήσεως θεσπίσματα. <sup>14</sup> γέγονε τοίνυν πληρωτὴς τοῦ νόμου  
καὶ τῶν προφητῶν, τὰς περὶ ἑαυτοῦ προρρήσεις εἰς πέρας ἀγαγών·  
καὶ μέχρι μὲν αὐτοῦ στήσας τὸν πρότερον νόμον, ἀρχηγὸς δὲ ἀνα-  
<sup>15</sup> φανείς δευτέρου τοῦ τοῖς πᾶσιν ἔθνεσι κατηγγεγμένον τῆς καινῆς  
διαθήκης νόμου. ὡς ὁμοῦ [νόμον καὶ ἀρχῆς] αἷτιον καταστῆναι τῶν  
δυεῖν ὑποθέσεων, Ἰουδαϊσμοῦ λέγω καὶ χριστιανισμοῦ. ὃ καὶ αὐτὸ **d**  
θαυμάζειν ἄξιον (κατὰ) τὴν θείαν πρόρρησιν ᾧδὲ πως ἀναφωνοῦσαν·  
»ἰδοὺ, τίθημι ἐν Σιών λίθον ἐκλεκτόν, ἀκρογωνιαίον, ἔντιμον· καὶ ὁ  
<sup>20</sup> πιστεύων εἰς αὐτὸν οὐ κατασυνθῆσεται«.  
<sup>15</sup> Τίς δ' ἂν εἴη ἀκρογωνιαίος ἢ οὗτος ὁ ζῶν καὶ πολυτίμητος  
λίθος μίαν ἐκ δυεῖν οἰκοδομῶν ὑποστησάμενος διὰ τῆς αὐτοῦ διδα-  
σκαλίας; τὴν γὰρ Μωσέως μέχρις αὐτοῦ παραταθεῖσαν στήσας, ἐκ  
θατέρου μέρους τὴν ἡμετέραν ἐπισυνῆψεν τὴν κατὰ τὸ εὐαγγέλιον  
<sup>25</sup> οἰκοδομήν. <sup>16</sup> ὅθεν εἰκότως ἀκρογωνιαίος ὠνόμασται. καὶ ἐν ψαλ-  
μοῖς δὲ εἴρηται· »λίθον ὃν ἀπεδοκίμασαν οἱ οἰκοδομοῦντες, οὗτος  
ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας. παρὰ κυρίου ἐγένετο αὕτη, καὶ ἔστι  
θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν«. <sup>17</sup> ἔνθα σαφῶς τὸ λόγιον καὶ τὴν **e**  
<sup>28</sup> ἐκ τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους ἐπιβουλήν. ἦν πέπονθεν ὁ θεσπιζόμενος,  
<sup>30</sup> διεσάφησεν, ἀποδοκιμασθῆναι μὲν αὐτὸν πρὸς τῶν τὸν παλαιὸν  
τοῖχον οἰκοδομούντων, γραμματέων τινῶν καὶ Φαρισαίων ἀρχιερέων  
τε καὶ πάντων τῶν παρὰ Ἰουδαίοις ἀρχόντων, φῆραν, πλὴν ἀλλὰ

1 vgl. Matth. 5, 27—28 — 2 vgl. Matth. 5, 21—22 — 4 vgl. Joh. 4, 21 —  
5 vgl. Joh. 4, 23 u. 24 — 7 u. 8 Matth. 7, 28 u. 29 — 19 Jes. 28, 16 — 26 Psal.  
117, 22—23; Matth. 21, 42

1 τὸ Steph., τι P 2 δὲ + Steph. 10 λόγιον <? Hkl, vgl. 36, 19 16 νό-  
μον καὶ ἀρχῆς («die Ursache auch von des Gesetzes Anfang») als Glossem < Hkl  
18 κατὰ + Hkl, vgl. 32, 3 ff 23 στήσας vgl. 42, 24 32 φῆραν Gaisf. aus S,  
φηνάντων P, φανέντων Steph.

μετὰ τὴν ἐξ ἐκείνων ἀτιμίαν καὶ ἀποβολὴν θεασάσαν αὐτὸν γενή-  
σεσθαι εἰς μεγάλην γωνίαν, ἀρχηγὸν καταστάντα τῆς καινῆς διαθή-  
κης ἀκολούθως ταῖς ἀποδοθείσαις θεωρίαις.

18 Οὐκοῦν ἀποστάντες ἡμεῖς ἑλληνισμοῦ οὐκ ἐπὶ Ἰουδαϊσμὸν ἡ  
5 καταπεπτώκαμεν. οὐδὲ ἀποδεχόμενοι τὸν Μωσέως νόμον καὶ τοὺς  
Ἑβραίων προφῆτας, μὴ βιοῦντες δὲ Ἰουδαϊκῶς ἀλλὰ κατὰ τὴν πρὸ  
Μωσέως τῶν θεοφιλῶν ἀνδρῶν πολιτείαν, παύομεν ἂν. 19 καὶ  
τούτῳ γὰρ Μωσεία καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν προφῆτας ἀληθεύοντας  
ἀποδείκνυμεν. τὸν ἕν' αὐτῶν προκεκηρυγμένον Χριστὸν ἀποδεχόμενοι  
10 καὶ τούτῳ τοῖς νόμοις πειδόμενοι, κατ' ἔχρος τε τῆς αὐτοῦ διδα-  
σκαλίας βαίνειν δι' εὐχῆς τιθέμενοι, αὐτῷ Μωσεῖ καὶ τούτῳ τὰ φίλα  
ποιοῦντες. 20 ὁς προειπὼν ὅτι «προφήτην ἀναστήσει κύριος ὁ θεός»  
ὁμοιον αὐτῷ ἐπiléγει· πᾶσα δὲ ψυχὴ ἥτις μὴ ἀκούσεται τοῦ προφή-  
του ἐκείνου ἐξολοθρευθήσεται ἐκ τοῦ γένους αὐτῆς. αὐτίκα Ἰουδαῖοι,  
15 μὴ παραδεξάμενοι τὸν προφήτην μηδ' ἐπακούσαντες αὐτοῦ τοῖς  
ἀγίοις λόγοις, ἔσχατον ἔπέμειναν ὄλεθρον ἀκόλουθα τῇ προορῇ  
πεποιηθότες. 21 οὔτε γὰρ τὸν Χριστοῦ νόμον τὸν τῆς καινῆς δια-  
θήκης κατεδέξαντο. οὔτε τὰ Μωσέως παραγγέλματα δίχα παρανομίας  
οἱοί τε ἂν εἶναι φυλάσσειν διὸ καὶ τῇ Μωσέως ὑποβέβληνται κατὰρ.  
20 τῷ μηδὲ δυνατόν αὐτοῖς εἶναι τὰ παρὰ Μωσεῖ νενομοθετημένα συν-  
τελεῖν. περιωρημένης αὐτῶν τῆς μητροπόλεως, καὶ ἀποκεκλεισμένης  
τῆς μόνον αὐτόθι συγκεχωρημένης ἐπιτελεῖσθαι Μωσαϊκῆς θρησκείας.  
22 ἡμεῖς δὲ τὸν ὑπὸ Μωσέως καὶ τῶν λοιπῶν προφητῶν κατηγγελ-  
μένον ἀποδεξάμενοι καὶ τούτῳ πείθεσθαι δι' εὐχῆς ποιοῦμενοι πλη-  
25 ρωταὶ ἂν εἴμεν τῆς Μωσέως παραγγελίας, δι' ἧς ἔφησεν· «αὐτοῦ  
ἀκούσεσθε. πᾶσα δὲ ψυχὴ ἥτις δ' ἂν μὴ ἀκούσῃ τοῦ προφήτου  
ἐκείνου ἐξολοθρευθήσεται ἐκ τοῦ γένους αὐτῆς». 23 τίνα δὲ διετάξατο  
ὁ προφήτης ὥν ἐπακοῦναι χρεῶν, μικρῷ πρόσθεν ἀκηκόαμεν· τὰ  
πάνσοφα καὶ ἐντελῆ καὶ οὐράνια παραγγέλματα, ἃ δὴ οὐκ ἐν πλασ-  
30 λιθίναις· Μωσεῖ παραπλησίως. οὐδὲ γε μέλανι καὶ χάρταις ἡξίωσεν  
παραθέσθαι. ψευχαῖς δὲ κεκαθαυμέναις καὶ νοερὰν οὐσίαν κεκτημέναις  
29 τῶν αὐτοῦ γοιτητῶν· ἐν αἷς ἐγγράφας τοὺς τῆς καινῆς διαθήκης  
νόμους ἔργοις ἀπεπλήρου τὴν φήσασαν διὰ Ἱερεμίον προφητείαν·  
«διαθήσομαι διαθήκην καινὴν, οὐ κατὰ τὴν διαθήκην ἣν διεθέμην  
35 τοῖς πατράσιν αὐτῶν. ὅτι αὕτη ἡ διαθήκη ἣν διαθήσομαι τῷ οἴκῳ  
Ἰσραὴλ, διδοὺς νόμους μου εἰς διάνοιαν αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τὴν καρδίαν

12 Act. 3, 22, 23, vgl. Lev. 23, 29 (Deut. 18, 15, 19) — 25 Act. 3, 22, 23 Lev.  
23, 29 (Deut. 18, 15, 18, 19) — 29f vgl. II Kor. 3, 3 — 30 vgl. II Joh. 12 —  
34 Jerem. 38, 31—33

11 καὶ Steph., καὶ P 26 ἀκούσεσθε Steph., ἀκούσεσθαι P

αὐτῶν γράψω αὐτοὺς, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεός, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μου λαός.

VIII. Ἀλλ' ὁ μὲν ἐν πλαξὶν ἀνύχοις, ὁ δ' ἐν διανοίαις ζώσας <sup>b</sup> τὰ τέλεια τῆς καινῆς διαθήκης παραγγέλματα. οἱ δέ γε αὐτοῦ μαθη-  
 5 τὰ τῷ τοῦ διδασκάλου πνεύματι κατάλληλον ταῖς τῶν πολλῶν ἀκοαῖς  
 ποιοῦμενοι τὴν διδασκαλίαν, ὅσα μὲν ἄτε τὴν ἕξιν διαβεβηκόσι πρὸς  
 τοῦ τελείου διδασκάλου παρήγγελτο, ταῦτα τοῖς οἰοῖς τε χωρεῖν <sup>c</sup>  
 παρεδίδosan, ὅσα δὲ τοῖς ἔτι τὰς ψυχὰς ἐμπαθεσί καὶ θεραπείας δεο-  
 10 μένοις ἐφαρμοζεῖν ὑπελάμβανον, ταῦτα, συγκατιόντες τῇ τῶν πλειό-  
 νων ἀσθενείᾳ, τὰ μὲν διὰ γραμμάτων τὰ δὲ δι' ἀγράφων θεσμῶν  
 φυλάττειν παρεδίδosan, ὥστε ἤδη καὶ τῇ Χριστοῦ ἐκκλησίᾳ δύο βίων  
 νενομοθετῆσθαι τρόπους· τὸν μὲν ὑπερφυῖ καὶ τῆς κοινῆς καὶ ἀν-  
 15 θρωπίνης πολιτείας ἐπέκεινα, οὐ γάμους, οὐ παιδοποιίας, οὐδὲ κτή-  
 σιν, οὐδὲ περιουσίας ὑπαρξίν παραδεχόμενον, ὅλον δὲ δι' ὅλον τῆς  
 20 κοινῆς καὶ συνήθους ἀπάντων ἀνθρώπων ἀγωγῆς παρηλλαγμένον, <sup>d</sup>  
 καὶ μόνῃ τῇ τοῦ θεοῦ θεραπείᾳ προσορκιωμένον καθ' ὑπερβολὴν  
 ἔρωτος οὐρανίου. <sup>2</sup>οἱ τόνδε μετιόντες τὸν τρόπον, τὸν θνητῶν  
 βίον τεθνάναι δοκοῦντες, καὶ αὐτὸ μόνον τὸ σῶμα φέροντες ἐπὶ γῆς,  
 φρονήματι δὲ τὴν ψυχὴν εἰς οὐρανὸν μετενηνεγμένοι, οἳά τινες  
 25 οὐράνιοι τὸν τῶν ἀνθρώπων ἐφορῶσι βίον, ὑπὲρ τοῦ παντὸς γένους  
 ἱερωμένοι τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ, οὐ βοηθείαις καὶ αἵμασιν, οὐδὲ  
 σπονδαῖς καὶ κνίσαις, οὐδ' αὖ καπνῷ καὶ πυρὸς ἀποβρώσει καὶ σω-  
 μάτων φθοραῖς, δόγμασι δὲ ὀρθοῖς ἀληθοῦς εὐσεβείας ψυχῆς τε δια-  
 30 θέσει κεκαθαυμένης, καὶ προσέτι τοῖς κατ' ἀρετὴν ἔργοις τε καὶ  
 λόγοις· οἷς τὸ θεῖον ἐξιλεούμενοι τὴν ὑπὲρ σφῶν αὐτῶν καὶ τῶν  
 σφίσιν ὁμογενῶν ἀποτελοῦσιν ἱερουργίαν. <sup>3</sup>τοιόσδε μὲν οὖν καθέ- <sup>30</sup>  
 στηκεν ὁ ἐντελής τῆς κατὰ τὸν χριστιανισμόν πολιτείας τρόπος· ὁ  
 δ' ὑποβεβηκὸς ἀνθρωπινώτερος, οἷος καὶ γάμοις συγκατιέναι σόφροσιν  
 καὶ παιδοποιαῖς, οἰκονομίαις τε ἐπιμελεῖσθαι, τοῖς κατὰ τὸ δίκαιον  
 30 στρατενομένοις [τε] τὰ πρακτέα ὑποτίθεσθαι, ἀγρῶν τε καὶ ἐμπορίας  
 καὶ τῆς ἄλλης πολιτικωτέρας ἀγωγῆς μετὰ τοῦ θεοσεβοῦς φροντίξιν,  
 οἷς καὶ ἀσκήσεων καιροὶ μαθητείας τε καὶ τῶν θείων λόγων ἀκροά-  
 σεως ἡμέραι ἀφωρίσθησαν. <sup>4</sup>καὶ τις τοῦτοις δεύτερος εὐσεβείας  
 35 λειαν, ὡς μηδένα ἀμοιρεῖν τῆς σωτηρίου ἐπιφανείας, πᾶν δὲ γένος <sup>b</sup>

Vor Z. 3: ἡ'. ὡς εἰς δύο τρόπους ὁ κατὰ τὸν χριστιανισμόν διήρηται βίος

4 nach παραγγέλματα fehlt wohl ein Verb, wie παρέθετο (vgl. 3S, 31) oder, wie es bei Steph. steht, ἐνέγραψεν (vgl. 3S, 32) 6 αὐτοῖς + vor ἄτε Hkl 8 παρε-  
 δίδosan Hkl, παρεδίδου P 30 τε < Steph.



ἀνθρώπων, Ἑλλήνων ὁμοῦ καὶ βαρβάρων, τῆς εὐαγγελικῆς ἀπολαύειν διδασκαλίας.

- IX. Τούτων ὧδε ἐχόντων ζητῆσαι ἂν τις εἰκότως· εἰ δὴ κατὰ ε  
τοὺς πάλαι καὶ πρὸ Μωσέως θεοφιλεῖς ἄνδρας τὴν τοῦ σωτῆρος  
5 ἡμῶν εὐαγγελικὴν διδασκαλίαν θεοσεβεῖν ὑποτίθεσθαι γραμέν, μίαν  
τε ἡμῶν τε καὶ κείνων εὐσέβειαν καὶ θεοῦ γνῶσιν τὴν αὐτὴν, τί δῆτα  
οἱ μὲν περὶ γάμους καὶ παιδοποιίας πλείστην εἰσῆγον σπουδὴν, ἡμῖν  
δὲ τοῦτο παραμελεῖται τὸ μέρος, <sup>2</sup> καὶ πάλιν οἱ μὲν ταῖς διὰ ζώων  
θυσίαις ἐξιλοούμενοι τὸν θεὸν ἀνεγράφησαν, ἡμῖν δὲ καὶ τοῦτο d  
10 πράττειν ὥς τι τῶν ἀνοσιῶν ἀπηγόρευται; δύο γὰρ μόνα ταῦτα, οὐ  
σμικρὸν ἔχοντα λόγον, δόξαιεν ἂν τοῖς ἕφ' ἡμῶν εἰρημένοις ἀντι-  
πίπτειν, ὥς μὴ κατὰ ταῦτα τὸν παλαιὸν σωζόντων τῆς εὐσεβείας  
τρόπον. <sup>3</sup> καὶ πρὸς ταῦτ' οὖν τοιάνδε λύσιν ἐξ αὐτῶν πάρεστιν  
ἀναλέξασθαι τῶν παρ' Ἑβραίοις λογίων. οἱ μὲν πρὸ Μωσέως ἐπ'  
15 εὐσεβεῖς μεμαρτυρημένοι ἀρχὴν ἔχοντος τότε καὶ συνισταμένον τοῦ  
βίου γενέσθαι μνημονεύονται, τὰ δὲ καθ' ἡμᾶς περὶ τέλος ἐλαύνειν.  
<sup>4</sup> διὸ τοῖς μὲν σπουδάζεσθαι τὴν τῶν διαδόχων ἐπίδοσιν εἰς πολυ-  
ανθρωπίαν, αἰῶντος κατ' ἐκεῖνο καιροῦ καὶ πληθύνοντος εἰς ἀκμὴν  
τε προϊόντος τοῦ τῶν ἀνθρώπων γένους· ἡμῖν δὲ μὴ σφόδρα τι 31  
20 τοῦτο μέλειν, ὥς ἂν ἤδη τῶν πραγμάτων φθινόντων καὶ ἀπολη-  
γόντων ἐπὶ πέρας τε ἔσχατον ἐλαυνόντων, διαρρηθὴν τῆς τοῦ βίου  
συντελείας πρὸς τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας «ἐπὶ θύραις» ἐλαύνειν  
λεγομένης, ἀνανεώσεώς τε καὶ παλιγγενεσίας αἰῶνος ἑτέρου ὅσον  
οὐπω μέλλοντος ἐπιστήσεσθαι προκηρυττομένης.
- 25 <sup>5</sup> Μία μὲν οὖν ἀπόδοσις αὕτη· δευτέρα δ' ἂν εἴη τοιαύτη. τοῖς μὲν  
παλαιοῖς ἀναιμένον καὶ ἐλεύθερον μετιοῦσι βίον οὐδὲν ἢ ἐμποδὼν οὐ- b  
κον καὶ παίδων προϊστασθαι μετὰ τῆς περὶ τὸ θεῖον σχολῆς, αὐταῖς  
γαμεταῖς καὶ παισὶ καὶ οἴκοις θεοσεβεῖν ἀπερισπάστως δυναμένοις, καὶ  
μηδαμῶς ὑπὸ τῶν ἐκτὸς τῆς περὶ τὰ κρείττω προθέσεως ἀποσπωμένοις·  
30 τὰ δὲ καθ' ἡμᾶς μυρία τὰ ἐκτὸς καθέλκοντα καὶ εἰς ἀλλοκότους φρον-  
τίδας περισύροντα τῆς τε περὶ τὰ θεῶν ἀρεστὰ σπουδῆς ἀφιστάντα  
τυγχάνει. <sup>6</sup> τοῦτο γοῦν αἴτιον εἶναι τῆς τῶν γάμων συστολῆς παρί-  
στησιν ὁ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας λόγος, φάσκειν· τοῦτο δέ  
φημι, ἀδελφοί, ὁ καιρὸς συνεσταλμένος ἐστί. τὸ λοιπὸν ἵνα καὶ οἱ e

21 vgl. Matth. 24, 14 — 22 Mark. 13, 29 — 33 I Kor. 7, 29—35

Vor Z. 3: 9'. τί δῆποτε μὴ ὁμοίως τοῖς παλαιοῖς καὶ παρ' ἡμῖν τὰ τῆς πολυ-  
παιδίας σπουδάζεται

15 ἔχοντος Gaisf. aus S, ἔχοντες P 16 ἐλαύνει Hkl, ἐλαύνειν P 22 πρὸς  
Hkl, πρὸ P 32 αἴτιον bis in P, das erste expungiert

ἔχοντες γυναῖκας ὥς μὴ ἔχοντες ὧς καὶ οἱ κλαίοντες ὥς μὴ κλαίοντες, καὶ οἱ χαίροντες ὥς μὴ χαίροντες, καὶ οἱ ἀγοράζοντες ὥς μὴ κατέχοντες, καὶ οἱ χρῶμενοι τῷ κόσμῳ τούτῳ ὥς μὴ καταχρῶμενοι. παρὰ γὰρ τὸ σῆμα τοῦ κόσμου τούτου· θέλω δὲ ὑμᾶς ἀμερίμνους  
 5 εἶναι· ὁ ἄγαμος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, πῶς ἀρέσῃ τῷ κυρίῳ· ὁ δὲ γαμήσας μεριμνᾷ τὰ τοῦ κόσμου, πῶς ἀρέσῃ τῇ γυναικί, καὶ μεμέρισται.  
 καὶ ἡ γυνὴ ἡ ἄγαμος καὶ ἡ παρθένος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, ἵνα ἀρέσῃ τῷ κυρίῳ. ἵνα ἡ ἀγία καὶ τῷ σώματι καὶ τῷ πνεύματι, ἡ δὲ  
 10 πρὸς τὸ ὑμῶν συμφέρον λέγω, οὐχ ἵνα βρόχον ὑμῖν ἐπιβάλω, ἀλλὰ πρὸς τὸ εὐσχημον καὶ εὐπάρεδρον τῷ κυρίῳ ἀπερισπάστω. <sup>8</sup> διαρρήδην γοῦν ἐν τούτοις τὸ αἴτιον τῆς ἀποχῆς τοῦ γάμου παρίστησιν, τὴν τῶν καιρῶν καὶ τῶν ἐκτὸς πραγμάτων ἀβελτερίαν ἐπιμεμφάμενος, ὃν οὐδὲν τοῖς παλαιοῖς προσέπιπτεν.

15 Καὶ τρίτος δ' ἂν εἴη παρὰ ταῦτα λόγος, καθ' ὃν οἱ πάλαι θεοφιλεῖς παιδοποιίας πλείστην ἐποιοῦντο σπουδὴν. <sup>9</sup> τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων εἰς κακοτροπίαν ἐπιδόντων, εἰς ἀνήμερόν τε καὶ ἀπᾶνθρωπον καὶ  
 20 θηριώδη βίον ἀποπεπτωκότων, εἰς τε ἀσεβῆ παντελῶς καὶ ἄθεον τρόπον ἀπωλισθηκότων, βραχεῖς σφόδρα καὶ ἀριθμῷ ληπτοὶ περιλειπόμενοι  
 25 κατὰ τὰ πρόσθεν ἡμῖν εἰρημένα τοῦ τῶν πολλῶν ὑπεξίσταντο βίου καὶ τῆς κοινῆς τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων συναναστροφῆς. <sup>10</sup> κεχωρισμένως δ' οὖν τῶν ἄλλων ἔθνων, καὶ κατὰ μόνας βιοῦντες, πολιτείαν ξένην καὶ βίον φιλόσοφον καὶ ὥς ἀληθῶς θεοσεβῆ καὶ τοῖς ἄλλοις  
 30 ἀνθρώποις ἀνεπίμικτον συνίσταντο. <sup>11</sup> Ἰν' οὖν καὶ τοῖς μετέπειτα τῆς οἰκείας θεοφοβίας ζώπυρον ἐξ αὐτῶν σπέρμα φυλάττειτο, μηδ' <sup>b</sup>  
 ἐκλίποι καὶ ἀπόλοιτο ἅμα τῇ τῶν ἀνδρῶν τελευτῇ τὰ τῆς κατ' αὐτοὺς εὐσεβείας, εὐκότως παιδοποιίας καὶ παιδοτροφίας πρόνοιαν εἰσηγον, ὥς ἂν διδάσκαλοι καὶ καθηγηταὶ γένοιντο τῶν ἰδίων παιδων, διαδόχους εὐσεβείας καὶ τῆς οἰκείας ἀρετῆς κληρονόμους τοῖς  
 35 μετέπειτα καταλιπεῖν σπουδαῖον εἶναι ἡγούμενοι. <sup>12</sup> Ἐνθεν μυρίοι προφηταὶ καὶ δίκαιοι ἄνδρες αὐτὸς θ' ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν οἱ τε τούτου μαθηταὶ καὶ ἀπόστολοι ἐκ τῆς αὐτῶν διαδοχῆς ἀναπεφύνασιν. <sup>13</sup> εἰ δέ τινες καὶ φαῦλοι προῆλθον ἐξ αὐτῶν, ὥς ἅμα σίτῳ καλάμης ὑποφυσίσης, ἀλλ' οὐπω τοὺς σπειράντας αἰτιατέον οὐδὲ  
 35 τοὺς ἀναθρεψαμένους· ἐπὶ καὶ τῶν τοῦ σωτῆρος μαθητῶν ἴσμεν τινὰς ἐξ αὐτεξουσίῳ παρατροπῆς ἀποσφαλόντας.

<sup>14</sup> Ἡ μὲν οὖν αἰτία τῆς τῶν πάλαι θεοφιλῶν ἀνδρῶν παιδοποιίας ἀνείρηται, ἣν οὐκέτι ἐφ' ἡμῶν χώραν ἔχει λέγειν, ὅτε σὺν

11 ἀπερισπάστως Steph., ἀπερισπάστος P 25 οἰκείας Steph., οἰκίας P  
 31 θ' Steph., τ' P 32 διαδοχῆς Kl, διδοχῆς P

θεῶ διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς διδασκαλίας μυρία ἔθνη d  
καὶ λαοὺς κατὰ τε πόλεις καὶ χώρας καὶ ἀγροὺς πάρεστιν ἡμῖν  
ὁφθαλμοῖς ὁρᾶν σπεύδοντα κατὰ τὸ αὐτό, καὶ συντρέχοντα ἐπὶ τὴν  
κατὰ θεὸν μάθησιν τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας· οἷς ἀγαπητὸν δύ-  
5 νασθαι ἐξαρκεῖν τοὺς διδασκάλους καὶ κήρυκας τοῦ τῆς θεοσεβείας  
λόγου, πάντων ἀπολελυμένους τῶν τοῦ βίου δεσμῶν καὶ τῶν πολυ-  
μερίμων φροντίδων. <sup>15</sup> μάλιστα δ' οὖν τούτοις ἀναγκάως τὰ νῦν  
διὰ τὴν περὶ τὰ κρείττω σχολὴν ἢ τῶν γάμων ἀναχώρησις σπουδά-  
ζεται. ἅτε περὶ τὴν ἔνθεον καὶ ἄσαρκον παιδοποιίαν ἀσχολουμένοις,  
10 οὐχ ἔνδς οὐδὲ δεῖν παίδων ἀλλ' ἀθρόως μυρίου πλήθους τὴν παιδο-  
τροσίαν καὶ τὴν κατὰ θεὸν παιδεύειν τῆς τε ἄλλης ἀγωγῆς τοῦ βίου  
τὴν ἐπιμέλειαν ἀναδεδεγμένοις.

<sup>16</sup> Ἐπὶ τούτοις ἅπασιν εἰ τις ἀκριβῶς ἐξετάξῃ τοὺς τῶν παλαιῶν 33  
βίους, περὶ ὧν τὸν λόγον ποιούμεθα, γνοίῃ ἂν αὐτοὺς ἐν ἀρχαῖς  
15 μὲν τῆς ἡλικίας παιδοποιουμένους, θᾶπτον δὲ ἀνασχόντας καὶ ἀπο-  
πεπαιγμένους. γέγραπται γάρ ὅτι «ἐνῆρέστησεν Ἐνὼχ τῷ θεῷ μετὰ  
τὸ γεννηθῆσαι τὸν Μαθουσαλά· ἀκριβῶς οὕτω τῆς γραφῆς μετὰ τὴν  
τοῦ παιδὸς γέννησιν ἐνῆρεστηκέναι τῷ θεῷ τὸν δηλούμενον ἱστο-  
ροῦσης, καὶ οὐκ ἐτι ἐξ ἐκείνου παιδας αὐτῷ γενέσθαι μαρτυρούσης.  
20 <sup>17</sup> καὶ Νῶε δὲ ἄνθρωπος δίκαιος μετὰ τὴν τῶν παίδων γένεσιν μόνος  
σὺν τοῖς οἰκείοις ἐν τῇ τῶν ἐπὶ γῆς ἀπάντων φθορᾷ διασωθείς,  
πλείστοις μετὰ ταῦτα ἐπιβιόνς ἔτεσιν. οὐδαμῶς εἰσάγεται παιδας b  
ζητῶμενος. λέγεται δὲ καὶ ὁ Ἰσαὰκ ἐκ μιᾶς γαμετῆς διδύμον γονῆς  
πατὴρ γεγονὼς μέχρι τούτου στήσαι τὴν πρὸς γαμετὴν ὁμιλίαν. καὶ  
25 ὁ Ἰωσήφ, καὶ ταῦτα παρ' Αἰγυπτίοις τὰς διατριβάς πεποιημένος, οὐ  
πλείω δύο παίδων κατέστη πατὴρ, μίαν τὴν τούτων μητέρα ἀγό-  
μενος. <sup>18</sup> καὶ αὐτός γε Μωσῆς ὁ τε τούτου ἀδελφὸς Ἀαρὼν πρὸ  
μὲν τῆς τοῦ θεοῦ ἐπιφανείας ἱστοροῦνται παιδοπεποιημένοι, μετὰ δὲ e  
τοὺς θεῖους χρησμούς οὐκ ἐτι ἔστιν αὐτοῖς παιδας εὐρεῖν γεγεννημένους.  
30 <sup>19</sup> τί χρὴ λέγειν περὶ Μελχισεδέκ; οὐ καθάπαξ οὐ παῖς, οὐ γένος, οὐ  
διαδοχὴν φέρεται, οὐδ' Ἰησοῦ τοῦ Μωσέως διαδόχου, οὐδὲ πλείστον  
ἄλλων προφητῶν.

<sup>20</sup> Ζητουμένης δὲ τῆς κατὰ τὸν Ἀβραὰμ καὶ Ἰακώβ παιδοποιίας,  
ἐν ἑτέροις τὸν λόγον σχολαίτερον ἀποδεδώκαμεν, ἐν οἷς περὶ τῆς  
35 τῶν πάλαι θεοφιλῶν ἀνδρῶν πολυγαμίας τε καὶ πολυπαιδίας διει-  
λήφαμεν, ἐφ' ᾧ καὶ νῦν τοὺς φιλομαθεῖς ἀναπέμπομεν, τοσοῦτον  
ἐπισημηνάμενοι, ὅτι καὶ κατὰ τοὺς τῆς καινῆς διαθήκης νόμους οὐ

16 Gen. 5, 22 — 20 vgl. Gen. 6, 9 u. 7, 1 — 35 vgl. Harnack Gesch. der  
altchristl. Lit. I 572

14 γνοίῃ Dind., γνώῃ P



- πάμπαν ἀπηγόρευται τὰ τῆς παιδοποιίας, ἀλλὰ καὶ τούτῳ τὰ παρα- d  
 πλήσια τοῖς πάλοι θεοφιλέσιν διατέτακται. χοῦναι γὰρ φησὶν ὁ  
 λόγος τὸν ἐπίσκοπον γεγονέναι «μῖα γυναικὸς ἄνδρα». <sup>21</sup> πλὴν ἀλλὰ  
 τοῖς ἱερωμένοις καὶ περὶ τὴν τοῦ θεοῦ θεραπείαν ἀσχολουμένοις  
 5 ἀνέχειν λοιπὸν σφᾶς αὐτοὺς προσήκει τῆς γαμικῆς ὁμιλίας· ὅσοι δὲ  
 μὴ τῆς τοσαύτης ἡξίωσινται ἱερουργίας, τούτοις ὁ λόγος καθυψήσιν  
 μορονουχὶ διαρρηθῆναι ἅπασιν κηρύττων, ὅτι δὴ «τίμιος ὁ γάμος καὶ  
 ἡ κοίτη ἀμίαντος, πόρνονες δὲ καὶ μοιχοὺς κρινεὶ ὁ θεός». ταῦτα  
 μὲν οὖν εἰς τὴν πρώτην ἡμῖν εἰρήσθω πρότασιν.
- 10 X. Περὶ δὲ τοῦ μὴ ζωοθυτεῖν ἡμᾶς τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ, τῶν 34  
 πάλοι θεοφιλῶν ἀνδρῶν, ὧν δὴ φεμὲν κατὰ ζῆλον θεοσεβείας, τοῦτο  
 πεποιηκότων, οὗτος ἐξ ἡμῶν ἀποδοθείη ἂν ὁ λόγος. οὐχ ὥσπερ  
 Ἑλλήσιν ἐνομιζέτο, καὶ τοῖς Ἑβραίων ἱεροῖς λόγοις ταῦτα δοκεῖ περὶ b  
 τῆς τῶν πάλοι καὶ πρώτων ἀνδρῶν θεραπείας τοῦ θεοῦ. <sup>2</sup> οἱ μὲν  
 15 ἔφασκαν μὴ θύειν τοὺς προτέρονες μηδὲν ὅτιοῦν τῶν ζώων μηδὲ  
 θυμιᾶν τοῖς θεοῖς, ἀλλ' ἡλίω μὲν καὶ τοῖς κατ' οὐρανὸν ἀστροῖς  
 χλόην καὶ «οἶονεῖ τινα τῆς γονίμου φύσεως χροῦν ταῖς χερσὶν ἀρα-  
 μένους» πόαν τε καὶ φύλλα καὶ ῥίζας κατακαίειν πυρί· πόρῳ δὲ  
 παρανομίας ἐλαύνοντας τοὺς μετὰ ταῦτα ἀνθρώπους αἰμάζει τοὺς c  
 20 βωμοὺς ζώων σφαγαῖς, εἶναι δὲ ταύτην ἀνόσιον καὶ ἄδικον καὶ οὐ-  
 δαμῶς θεῷ προσφιλεῖ θυσίαν· μηδὲν γὰρ τῆς τῶν ἀνθρώπων λογι-  
 κῆς ψυχῆς τὴν τῶν ἀλόγων διαφέρειν· διὸ καὶ φόνον δίκην ὑπέχειν  
 ἄξιον τοὺς ζωοθυτοῦντας ἔφασκον, ὡς τῆς αὐτῆς καὶ ὁμοίας ἔν τε  
 ἀνθρώπῳ καὶ ἐν τῷ ἀλόγῳ ζῳῷ ψυχῆς ἐνυπαρχούσης.
- 25 <sup>3</sup> Ἀλλ' ὁ μὲν τῶν Ἑλλήνων περὶ τῶν παλαιῶν λόγος τοιόσδε  
 τις ἦν· ὁ δὲ γε τῆς Ἑβραίων γραφῆς οὐ τοιοῦτος. τοὺς γὰρ τοι  
 πρώτους εὐθὺς γενομένους ἀνθρώπους ἅμα τῇ πρώτῃ συστάσει τοῦ  
 βίου θυσίαις ταῖς ἀπὸ ζώων τιμῆσαι τὸ θεῖον ἱστορεῖ. <sup>4</sup> λέγει δ' d  
 οὖν· «καὶ ἐγένετο μεθ' ἡμέρας ἦνεγκε Κάιν ἀπὸ τῶν καρπῶν τῆς  
 30 γῆς θυσίαν τῷ κυρίῳ· καὶ Ἀβελ ἦνεγκε καὶ αὐτὸς ἀπὸ τῶν πρωτο-  
 τόκων τῶν προβάτων αὐτοῦ. καὶ ἐπείδεν ὁ θεὸς ἐπὶ Ἀβελ καὶ ἐπὶ  
 τοῖς δώροις αὐτοῦ· ἐπὶ δὲ Κάιν καὶ ταῖς θυσίαις αὐτοῦ οὐ προσέσχεν».

3 I Tim. 3, 2 — 7 Hebr. 13, 4 — 14 ff Porphyr. de Abstin. II 5 — 22 ff vgl.  
 Porphyr. de Abstin. I, 19 — 29 Gen. 4, 3—5

Vor Z. 10: εἰ. τίνι λόγῳ μὴ καὶ ἡμῖν ὁμοίως τοῖς παλαιοῖς θυμιᾶν καὶ θύειν  
 τῷ θεῷ τὰ γεώδη παραδέδωται

11 θεοσεβεῖν Hkl, vgl. 16, 33; 33, 13; 41, 24 ff (besonders Z. 27), θεοσεβείας P  
 12 ὥσπερ P, γρ. ὡς παρ' ed. Paris., aber unnötig

- ἔνθα δὴ ἐπιστήσεις ὡς μᾶλλον ὁ ζωοθυτήσας ἀπόδεκτος εἴρηται παρὰ τὸν ἀπὸ γῆς προσαγαρόντα τῷ θεῷ τὴν θυσίαν. καὶ Νῶε δὲ εὐθὺς ἀπὸ πάντων τῶν κτηνῶν τῶν καθαρῶν καὶ ἀπὸ πάντων τῶν πετεινῶν τῶν καθαρῶν ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώσεις ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον. καὶ ὡσφράνθη κύριος ὁσμὴν εὐωδίας. ἀλλὰ καὶ Ἀβραὰμ θύσας ἀναγέγραπται, ὥστε κατὰ τὴν τῆς θείας γραφῆς μαρτυρίαν 35  
 πρώτην πάντων τὴν διὰ ζώων θυσίαν ἐπινενοῆσθαι τοῖς πάλαι θεοφιλέσι. <sup>6</sup>τούτου δὲ τὸν λογισμόν ἡγοῦμαι εἶναι οὐ τὸν τύχοντα οὐδ' ἀνθρωπίνως κεινημένον, κατὰ θεῖον δ' ἐπίνοιαν ὑποβεβλημένον.  
 10 ἐπειδὴ γὰρ ἐώρων, ἅτε τὸν τρόπον εὐσεβεῖς καὶ θεῷ προσφικωμένοι θεῖον τε πνεύματι τὰς ψυχὰς πεφωτισμένοι, μεγάλης αὐτοῖς θεραπείας δεῖν εἰς ἀποκάθαρσιν τῶν θνητῶν πλημμελημάτων, λύτρον τῆς αὐτῶν σωτηρίας τῷ καὶ ζωῆς καὶ ψυχῆς χορηγῷ προσοφείλεσθαι ἡγοῦντο. <sup>7</sup>ἔπειτα μηδὲν κρεῖττον καὶ τιμιώτερον τῆς οἰκείας  
 15 ψυχῆς καθιεροῦν ἔχοντες, ἀντὶ ταύτης τέως τὴν διὰ τῶν ἀλόγων <sup>b</sup> ζώων προσήγον θυσίαν, τῆς σφῶν ψυχῆς ἀντίψυχα προσκομιζόντες· οὐδὲν κατὰ τοῦτο πλημμελεῖν οὐδ' ἀδικεῖν ἡγούμενοι, ὅτι μηδὲ τῇ τῶν ἀνθρώπων λογικῇ καὶ νοερᾷ δυνάμει παραπλησίαν εἶναι τὴν ψυχὴν τῶν ἀλόγων ἐπαιδεύοντο, οὐδ' ἄλλο τι εἶναι αὐτὴν ἢ τὸ  
 20 αἷμα αὐτῶν εἶναι μεμαθηκότες, καὶ τὴν ἐν τῷ αἵματι ζωτικὴν δύναμιν, ὃ καὶ παρέχειν αὐτοὺς ὥσπερ ψυχὴν ἀντὶ ψυχῆς ἀναφέροντας τῷ θεῷ. <sup>8</sup>τοῦτο δὲ ἀπὸ Μωσῆς λευκότερά τ' αὖτις διασαφεῖ, λέγων· «ψυχὴ πάσης σαρκὸς αἷμα αὐτοῦ ἐστίν, καὶ ἐγὼ δέδωκα ὑμῖν τὸ αἷμα <sup>c</sup>  
 25 γὰρ αἷμα αὐτῶν ἀντὶ ψυχῆς ἐξιλάσεται. διὰ τοῦτο εἴρηκα τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ. πᾶσα ψυχὴ ἐξ ὑμῶν οὐ φάγεται αἷμα». <sup>9</sup>πρό(σ)σχες γοῦν ἐπιμελῶς ἐν τούτοις ὅπως εἴρηται τὸ «ἐγὼ δέδωκα ὑμῖν ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου ἐξιλάσκεσθαι περὶ τῶν ψυχῶν ὑμῶν, τὸ γὰρ αἷμα ἀντὶ τῆς ψυχῆς ἐξιλάσεται». σαφῶς γὰρ ἀντὶ τῆς ἀνθρωπίνης ψυχῆς τὸ  
 30 τῶν σφαγιαζομένων ζώων αἷμά φησιν ἐξιλάσκεσθαι. τοῦτο δὲ αὐτὸ καὶ ὁ περὶ τῶν θυσιῶν νόμος ὑποβάλλει νοεῖν τῷ τεθεωρημένως <sup>d</sup> σκοποῦντι. <sup>10</sup>πάντα γοῦν τὸν θύοντα τὰς χεῖρας ἐπιβάλλειν προστάττει τῇ κεφαλῇ τοῦ θυομένου, προσκομιζέειν δὲ τὸ ζῶον τῷ ἱερεὶ τῆς κεφαλῆς ἐχόμενον, ὡσανεὶ ὑπὲρ τῆς ἑαυτοῦ κεφαλῆς τὸ ἱερεῖον  
 35 προσφέροντα. λέγει δ' οὖν ἐφ' ἐκάστῳ· «προσάξει αὐτὸ ἐναντι κυρίου, καὶ ἐπιθήσει τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ δώρον».

3 Gen. 8, 20—21 — (17 ff vgl. Orig. de Princ. II, 8) — 23 u. 27 Lev. 17, 11 — 35 Lev. 3, 1—2

14 τιμιώτερον Steph., τίμιον P, vgl. doch 45, 14

- <sup>11</sup> Καὶ οὕτως ἐφ' ἑκάστου τετήρηται θύματος, οὐδεμιᾶς θυσίας  
 ἄλλως ἀναφερομένης. δι' ὧν ὁ λόγος παρίστησιν, ὅτι δὴ ἀντίψυχα  
 τῆς αὐτῶν ψυχῆς προσήγετο τὰ ζυθοθυτούμενα· ὁ δὲ τῶν ἀλόγων  
 ζῶων τὸ αἷμα τὴν ψυχὴν εἶναι διδάξας, οὐδαμῶς λογικῆς καὶ νοεραῆς 36  
 οὐσίας ὁμοίως τοῖς ἀνθρώποις μετέχειν αὐτὰ παρίστησιν, εἶναι γὰρ  
 αὐτῶν τὴν σύστασιν ἐξ ὕλης καὶ σωμάτων, τοῖς ἀπὸ γῆς βλαστήμασι  
 καὶ φυτοῖς παραπλησίαν. Ἐνὶ δ' οὖν λόγῳ πάλιν ὁ Μωσῆς φησιν  
 τὸν θεὸν εἰπεῖν· »βλαστησάτω ἡ γῆ βοτάνην χόρτου. σπεῖρον σπέρμα  
 καὶ ξύλον κάρπιμον. καὶ αὐτίς παραπλησίως· »ἐξαγαγέτω ἡ γῆ  
10 τετράποδα καὶ ἐρπετὰ καὶ θηρία τῆς γῆς κατὰ γένος«. <sup>13</sup> Ὅστες ὁμο-  
 γενῇ καὶ ὁμοφυῇ καὶ ὁμοουσία εἶναι ἡγεῖσθαι τοῖς ἀπὸ γῆς βλαστή-  
 μασι καὶ φυτοῖς τὰ ἄλογα, διὸ καὶ μηδαμῶς πλημμελεῖν τοὺς ζυθοθυ- b  
 τοῦντας. εἴρηται γοῦν καὶ τῷ Νῶε ἔδεσθαι κρέα ὡς λάχανα ἀγροῦ.  
<sup>14</sup> Εἰς μὲν οὖν οὐδέπω τὸ κρεῖττον οὐδὲ τὸ μέγα καὶ τίμιον καὶ  
15 θεοπρεπὲς σφάγιον παρῆν ἀνθρώποις. ταῖς διὰ ζώων θυσίαις λύτρα  
 τῆς ἑαυτῶν ζωῆς καὶ ἀντίψυχα τῆς οἰκείας φύσεως προσηκόντως  
 ἀποδιδόναι χρῆν τῷ θεῷ, ὡς καὶ ἔπραττον οἱ πάλαι θεοφιλεῖς.  
 σεμνόν τι καὶ θεοφιλὲς καὶ μέγα ἱερεῖον ἦξεν ποτὲ εἰς ἀνθρώπους  
 τῷ θεῷ πνεύματι προσηληφότες, τὸ τοῦ παντὸς καθάρσιον κόσμον.  
20 οὐ καὶ τὰ σύμβολα τέως ἐπιτελεῖν αὐτοῦς, προσφῆτας ὄντας καὶ τὸ c  
 μέλλον ἔσεσθαι προτυπουμένους· ἐπειδὴ δὲ τὸ τέλειον παρῆν, τοῖς  
 τῶν προφητῶν ἀκολούθως θεσπίσματος πέπαυτο τὰ πρῶτα καὶ λέλυτο  
 παραχρῆμα διὰ τῆς τοῦ κρεῖττονος καὶ ἀληθοῦς ἱερουργίας.  
<sup>15</sup> Οὗτος δ' ἦν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, ἄνωθεν ἐκ παλαιῶν χρόνων  
25 ἦξεν εἰς ἀνθρώπους καὶ προβάτου δίκην ὑπὲρ παντὸς τοῦ τῶν ἀν-  
 θρώπων γένους σφαγῆσεσθαι προαγορευόμενος. ἢ φησιν περὶ αὐτοῦ  
 Ἡσαΐας ὁ προφήτης· »ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς ἀμνὸς  
 ἐναντίον τοῦ κείροντος ἀφρωνος«. <sup>16</sup> καὶ ἐπιλέγει· »οὗτος τὰς ἁμαρ- d  
 τίας ἡμῶν φέρει, καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾷται· καὶ ἡμεῖς ἐλογισάμεθα  
30 αὐτὸν εἶναι ἐν πόνῳ καὶ ἐν πλήγῃ καὶ ἐν κακώσει· αὐτὸς δὲ ἐτραυ-  
 ματίσθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς ἀνομίας  
 ἡμῶν· παιδία εἰρήνης ἡμῶν ἐπ' αὐτόν, τῷ μώλωπι αὐτοῦ ἡμεῖς  
 ἰάθημεν καὶ κύριος παρέδωκεν αὐτόν ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν«. αὐτὸς  
 γὰρ ἁμαρτίαν οὐκ ἐποίησεν, οὐδ' ἐρέθη δόλος ἐν τῷ στόματι αὐ-  
35 τοῦ«. <sup>17</sup> τὰ ὅμοια τούτοις καὶ Ἱερεμίας ἑτερος Ἐβραίων προφήτης  
 ἐκ προσώπου τοῦ Χριστοῦ ἐπιφωνεῖ, λέγων· »ἐγὼ ὡς ἀρνίον ἀκακὸν

8 Gen. 1, 11 — 9 Gen. 1, 24 — 13 vgl. Gen. 9, 3 — 27 Jes. 53, 7 —  
 28 Jes. 53, 4—5. 6 — 34 Jes. 53, 9 — 36 Jerem. 11, 19

5 τοῖς später hinzugefügt in P    36 ἐκ Kl, ἐπὶ P



ἀγόμενον τοῦ θύεσθαι· ἐπισφραγίζεται τὰς τούτων προφῶσεις 37  
 Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς ἐπὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας. ἰδὼν  
 γὰρ αὐτὸν καὶ τοῖς παροῦσιν ἐπιδείξας, ὡς ἄρα αὐτὸς εἶη ὁ προφη-  
 τεύμενος, ἐπεφώνησεν· ἴδε ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ, ὁ αἴρων τὴν ἁμαρ-  
 5 τίαν τοῦ κόσμου·.<sup>18</sup> ὅτε τοίνυν κατὰ τὰς τῶν προφητῶν μαρτυρίας  
 εἴρηται τὸ μέγα καὶ τίμιον λύτρον Ἰουδαίων ὁμοῦ καὶ Ἑλλήνων, τὸ  
 τοῦ παντὸς κόσμου καθάρσιον, τὸ πάντων ἀνθρώπων ἀντίψυχον,  
 τὸ πάσης κηλίδος καὶ ἁμαρτίας καθαρὸν ἱερεῖον, ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ,  
 τὸ θεοφιλὲς καὶ ἄγνον πρόβατον, τὸ προφητευόμενον ἀρνίον, οὗ διὰ b  
 10 τῆς ἐνθέου καὶ μυστικῆς διδασκαλίας πάντες ἡμεῖς οἱ ἐξ ἐθνῶν τὴν  
 ἄφεσιν τῶν προτέρων ἁμαρτημάτων εὐράμεθα, — δι' ὃ καὶ Ἰουδαῖον  
 οἱ εἰς αὐτὸν ἡλπιότες ἐλεύθεροι τῆς Μωσέως ἀφίενται κατάρας, —  
 εἰκότως τὴν τούτου μνήμην τοῦ τε σώματος αὐτοῦ καὶ τοῦ αἵματος  
 15 τὴν ὑπόμνησιν ὀσημέραι ἐπιτελοῦντες, καὶ τῆς κρείττονος ἢ κατὰ  
 τοὺς παλαιοὺς θυσίας τε καὶ ἱερουργίας ἡζιωμένοι, οὐκέθ' ὅσιον  
 ἡγούμεθα καταλίπτειν ἐπὶ τὰ πρῶτα, »ἀσθενή στοιχεῖα«, σύμβολα καὶ e  
 εἰκόνας ἀλλ' οὐκ αὐτὴν ἀλήθειαν περιέχοντα.<sup>19</sup> εἰκότως δὲ καὶ  
 αὐτῶν Ἰουδαίων οἱ εἰς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ καταπεφρυγότες, εἰ  
 μηκέτι τῶν Μωσέως ἐπιστρέφουσιντο παραγγελμάτων, κατὰ τὴν καινὴν  
 20 διαθήκην βιοῦντες τῆς ὑπὸ Μωσέως ὀρισμένης ἐκτὸς ἂν εἶεν κατάρ-  
 ρας, ἅτε δὴ ἄμμου τοῦ θεοῦ οὐ μόνον τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου,  
 ἀλλὰ καὶ τὴν ἐν τῇ παραβάσει τῶν Μωσέως ἐντολῶν κατάραν εἰς  
 αὐτὸν ἀνειληφότες. γέγονεν οὖν ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ καὶ ἁμαρτία καὶ d  
 κατάρ· ἁμαρτία μὲν ὑπὲρ τῶν ἁμαρτωλῶν τοῦ κόσμου, κατάρ· ὁ  
 25 ὑπὲρ τῶν <μῶν> ἐμμενόντων πᾶσι τοῖς ἐγγεγραμμένοις ἐν τῇ Μωσέως  
 νόμῳ.<sup>20</sup> διό φησιν ὁ ἀπόστολος· »Χριστὸς ἡμᾶς ἐξηγόρασεν ἐκ τῆς  
 κατάρας τοῦ νόμου, γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρ·, καὶ »τὸν μὴ  
 γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησεν«. <sup>21</sup> τί γὰρ οὐκ ἔμελλε  
 γίνεσθαι τὸ τοῦ κόσμου καθάρσιον, τὸ τῶν ἁμαρτωλῶν ἀντίψυχον,  
 30 ὃ δὴ καὶ ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς ἀρνίον ὀρόμενον  
 τοῦ θύεσθαι·, ταῦτά τε πάντα ὑπὲρ ἡμῶν καὶ δι' ἡμᾶς; ὅθεν οἱ μὲν  
 παλαιοὶ καὶ θεοφιλεῖς ἄνδρες εἰκότως ἀπουσία τῶν κρειττόνων τοῖς 38  
 συμβόλοις προσανεῖχον, ὡς καὶ τοῦτο αὐτὸ ὁ σωτὴρ ἡμῶν διδάσκει  
 λέγων· »πολλοὶ προσῆται καὶ δίκαιοι ἐπεθύμησαν ἰδεῖν ἃ ὑμεῖς  
 35 βλέπετε καὶ οὐκ εἶδον, καὶ ἀκοῦσαι ἃ ὑμεῖς ἀκούετε καὶ οὐκ ἤκουσαν·.  
<sup>22</sup> ἡμεῖς δὲ τὰ ἀληθῆ καὶ τῶν εἰκόνων τὰ ἀρχέτυπα διὰ τῆς μυστη-

4 (u. 21 ff) Joh. 1, 29 — 16 Gal. 4, 9 — 25 vgl. Gal. 3, 10 — 26 Gal. 3, 13  
 — 27 II Kor. 5, 21 — 30 Jes. 53, 7, Jerem. 11; 19 — 34 Matth. 13, 17

6 εὐρ. aus ἡρ. P    8 κηλίδος P    11 urspr. ἁμαρτιῶν P    16 τὰ πρῶτα  
 sc. ἱερεῖα, vgl. S. 31, 21    25 μὴ + Bille    30 ὁ P ὅς Kl

ριώδους οἰκονομίας τοῦ Χριστοῦ παρειληφότες οὐκ ἐτί τῶν παλαιῶν δεησόμεθα.

- <sup>23</sup> Μόνος δ' οὖν αὐτὸς τῶν πώποτε λόγος ὢν θεοῦ προκόσμιος, καὶ ἀρχιερεὺς πάσης νοεῖας καὶ λογικῆς κτίσεως, τὸν ἡμῖν ὁμοιοπαθῆ **b**  
 5 οἶα πρόβατον καὶ ἀμνὸν ἐκ τῆς ἀνθρώπων ἀφορίσας ἀγέλης, τούτῳ τε ἐπιγράψας τὰς πάντων ἡμῶν ἁμαρτίας, καὶ τὴν κατάραν γε αὐτῷ τὴν ἐν τῷ Μωσέως νόμῳ προστετιμημένην περιάψας, ὅτι δὴ Μωσέως ἀνειπόντος »ἐπικατάρatos πᾶς ὁ κρεμᾶμενος ἐπὶ ξύλον«, τοῦτο πέ-  
 10 ἁμαρτίαν αὐτὸν δι' ἡμᾶς »γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρas· καὶ δὴ καὶ ἁμαρτίαν αὐτὸν δι' ἡμᾶς ποιήσας, <sup>24</sup> ἐπεὶ »τὸν μὴ γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησε«, πάσας τε αὐτῷ δι' ἡμᾶς τὰς ἡμῖν **c**  
 ἐπηρτημένας τιμωρίας ἐπιθείς, δεσμὰ καὶ ἀτιμίας καὶ ὕβρεις μάστιγας τε καὶ ἐκτόπους πληγὰς, καὶ ἐπὶ πᾶσιν τὸ τῆς κατάρas τρόπαιον.  
<sup>25</sup> μετὰ δὴ πάντα οἷόν τι θαυμάσιον θῦμα καὶ σφάγιον ἐξαίρετον τῷ  
 15 πατρὶ καλλιερησάμενος ὑπὲρ τῆς ἀπάντων ἡμῶν ἀνήνεγκε σωτηρίας. μνήμην καὶ ἡμῖν παραδόνς ἀντὶ θυσίας τῷ θεῷ διηνεκῶς προσφέρειν.  
<sup>26</sup> Τοῦτο καὶ προφητῶν ὁ θαυμάσιος Δαβὶδ θεῷ πνεύματι τὸ μέλλον προλαβὼν ἐθέσπισεν εἰπών· »ὑπομένων ὑπέμεινα τὸν κύριον, καὶ προσέσχεν μοι, καὶ εἰσήκουσεν τῆς δεήσεώς μου, καὶ ἀνήνεγκέ με **d**  
 20 ἐκ λάκκου τλαιπωρίας, καὶ ἀπὸ πηλοῦ ὕλεως, καὶ ἔστησεν ἐπὶ πέ-  
 τραν τοὺς πόδας μου, κατεύθυνεν τὰ διαβήματά μου. καὶ ἐνέβαλεν εἰς τὸ στόμα μου ῥῆμα καινόν, ὕμνον τῷ θεῷ ἡμῶν«. <sup>27</sup> καὶ τί τὸ καινὸν ῥῆμα τυγχάνει, διασαφεῖ λέγων ἐξῆς· »θυσίαν καὶ προσφορὰν οὐκ ἠθέλησας, σῶμα δὲ κατηρτίσω μοι. ὀλοκαυτώματα καὶ περὶ ἁμαρ-  
 25 τίας οὐκ ἠνδόκησας. τότε εἶπον, ἰδοὺ ἤκω, ἐν κεφαλίδι βιβλίου γέ-  
 γραπται περὶ ἐμοῦ, τοῦ ποιῆσαι, ὁ θεός, τὸ θέλημά σου ἐβουλή-  
 θην«. καὶ ἐπιλέγει· »εὐηγγελισάμην δικαιοσύνην ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλῃ«. <sup>28</sup> ἄντικρυς ἀντὶ τῶν πάλαι θυσιῶν καὶ ὀλοκαυτωμάτων τὴν ἔν-  
 σαρκον τοῦ Χριστοῦ παρουσίαν καὶ τὰ καταρτισθὲν αὐτοῦ σῶμα **39**  
 30 προσενηνέχθαι τῷ θεῷ διδάξας, τοῦτό τε αὐτὸ τῇ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ εὐαγγελίζεται, ὡς ἂν μέγα μυστήριον »ἐν κεφαλίδι βιβλίου« τῇ προφη-  
 τικῇ φωνῇ προαναπεφωρημένον. τούτου δῆτα τοῦ θύματος τὴν μνή-  
 μην ἐπὶ τραπέζης ἐκτελεῖν διὰ συμβόλων τοῦ τε σώματος αὐτοῦ καὶ  
 τοῦ σωτηρίου αἵματος κατὰ θεσμούς τῆς καινῆς διαθήκης παρειλι-  
 35 φότες, πάλιν ὑπὸ τοῦ προφήτου Δαβὶδ παιδευόμεθα λέγειν· »ἡτοί-  
 μασας ἐνώπιόν μου τράπεζαν, ἐξ ἐναντίας τῶν θλιβόντων με· ἐλί-

8 Gal. 3, 13 — 10 II Kor. 5, 21 — 18 Psal. 39, 1—4 — 23 Psal. 39, 7—9

27 Psal. 39, 10 — 31 Psal. 39, 8 — 35 Psal. 22, 5

27 u. 30 ἐπιλέγει.. διδάξας verbunden von Kl 35 τοῦ über der Zeile in P

πανας ἐν ἐλαίῳ τὴν κεφαλὴν μου, καὶ τὸ ποτήριόν σου μεθύσκον με **h**  
ὡς κρατίστον. <sup>29</sup> διαρρηθὴν γοῦν ἐν τούτοις καὶ τὸ μυστικὸν ση-  
μαίνεται χρίσμα, καὶ τὰ σεμνὰ τῆς Χριστοῦ τραπέζης θύματα, δι' ὧν  
καλλιεροῦντες τὰς ἀναίμους καὶ λογικὰς αὐτῷ τε προσηγεῖς θυσίας  
<sup>5</sup> διὰ παντὸς βίου τῷ ἐπὶ πάντων προσφέρειν θεῷ διὰ τοῦ πάντων  
ἀνωτάτου ἀρχιερέως αὐτοῦ δεδιδάγμεθα. <sup>30</sup> τοῦτο καὶ ὁ μέγας προ-  
φήτης Ἰσαΐας θαυμασίως τῷ θεῷ πνεύματι προέγνω τε καὶ προανε-  
φώνησε. λέγει δ' οὖν ὧδε καὶ αὐτός· «κύριε ὁ θεός μου, δοξάσω σε, **e**  
ἐμνήσω τὸ ὄνομά σου, ὅτι ἐποίησας θαυμαστὰ πρᾶγματα». <sup>31</sup> καὶ τίνα  
<sup>10</sup> ταῦτα ὡς ἀληθῶς θαυμάσια διασαφεῖ, λέγων ἐξῆς· «ποιήσει κύριος  
Σαβαώθ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι πίονται εὐφροσύνην, πίονται οἶνον, κρίσον-  
ται μύρον. παράδος ταῦτα πάντα τοῖς ἔθνεσιν· ἡ γὰρ βουλή αὕτη  
ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. <sup>32</sup> τοιαῦτά τινα ἦν καὶ τὰ Ἡσαίου θαυμάσια.  
εὐωδίας ἀγαθῆς καὶ μύρου χρίσιν οὐ τῷ Ἰσραὴλ ἀλλὰ πᾶσι τοῖς ἔθ-  
<sup>15</sup> νεσιν ἐπαγγελόμενα· ὅθεν εἰκότως παρὰ τὴν τοῦ μύρου χρίσιν καὶ **d**  
τῆς Χριστιανῶν ἡξιώθησαν προσηγορίας. ἀλλὰ καὶ οἶνον τοῖς ἔθνεσιν  
εὐφροσύνην θεσπίζει, τὸ τῆς καινῆς τοῦ Χριστοῦ διαθήκης μυστή-  
ριον ἀνιπτόμενος, ὃ παρὰ πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἐναργῶς κατὰ τὸν  
παρόντα καιρὸν ἐκτελεῖται. <sup>33</sup> ταύτας δὲ πάλιν τὰς ἀσωμάτων καὶ  
<sup>20</sup> νοερὰς θυσίας τὰ προφητικά κηρύττει λόγια, ὧδέ πη περιέχοντα·  
«θύσον τῷ θεῷ θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἀπόδος τῷ ὑψίστῳ τὰς εὐχὰς  
σου, καὶ ἐπικάλεσάι με ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, καὶ ἐξελοῦμαί σε, καὶ δο-  
ξάσεις με». <sup>34</sup> καὶ πάλιν «ἐπαρσὶς τῶν χειρῶν μου θυσία ἐσπερινή».·  
καὶ αὐθις «θυσία τῷ θεῷ πνεῦμα συντετριμμένον».

<sup>25</sup> <sup>35</sup> Πάντα δὴ οὖν ταῦτα ἐξ αἰῶνος τεθεσπισμένα διὰ τῆς εὐαγγε-  
λικῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίας κατὰ τὸν παρόντα καιρὸν πρὸς **40**  
ἀπάντων τῶν ἐθνῶν ἐκτελεῖται, ἀληθείας ἐπιμαρτυρούσης τῇ προ-  
φητικῇ φωνῇ, δι' ἧς τὰς κατὰ Μωσέα θυσίας ὁ θεὸς παραιτησάμενος  
τὸ μέλλον ἔσεσθαι καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς θεσπίζει λέγων· «διότι ἀπὸ ἀνα-  
<sup>30</sup> τολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν τὸ ὄνομά μου δεδόξασται ἐν τοῖς  
ἔθνεσι. καὶ ἐν παντὶ τόπῳ θυμίαμα προσάγεται τῷ ὀνόματί μου καὶ  
θυσία καθαρὰ».

<sup>36</sup> Θύομεν δὴτα τοιγαροῦν τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ θυσίαν αἰνέσεως·  
θύομεν τὸ ἔνθεον καὶ σεμνὸν καὶ ἱεροπρεπὲς θῦμα· θύομεν καινῶς **h**  
<sup>35</sup> κατὰ τὴν καινὴν διαθήκην τὴν καθαρὰν θυσίαν. θυσία δὲ τῷ θεῷ

8 Jes. 25, 1 — 10 Jes. 25, 6—7 — 21 (u. 33) Psal. 49, 14—15 — 23 Psal.  
140, 2 — 24 Psal. 50, 19 — 29 Mal. 1, 11

13 καὶ < Hkl 25 πάντα δὴ οὖν ταῦτα OS, ταῦτα δὴ οὖν ταῦτα P, ταῦτα  
δὴ οὖν πάντα Steph. 27 τῇ über der Zeile in P



πνεῦμα συντετριμμένον εἶρηται· καρδίαν γοῦν συντετριμμένην καὶ τεταπεινωμένην ὁ θεὸς οὐκ ἐξουθενώσει· <sup>37</sup> καὶ δὴ καὶ θυμιῶμεν τὸ προφητικὸν θυμίαμα, ἐν παντὶ τόπῳ προσκομίζοντες αὐτῷ τὸν εὐώδη καρπὸν τῆς παναρέτου θεολογίας, διὰ τῶν πρὸς αὐτὸν εὐχῶν ἀνα-  
5 φέροντες. τούτῳ τοι καὶ ἄλλος διδάσκει προφήτης, ὁ φήσας· ἔγεννη-  
θήτω ἡ προσευχή μου ὡς θυμίαμα ἐνώπιόν σου· <sup>38</sup> οὐκοῦν καὶ θύομεν καὶ θυμιῶμεν· τοτὲ μὲν τὴν μνήμην τοῦ μεγάλου θύματος e  
κατὰ τὰ πρὸς αὐτοῦ παραδοθέντα μυστήρια ἐπιτελοῦντες, καὶ τὴν  
ὑπὲρ σωτηρίας ἡμῶν εὐχαριστίαν δι' εὐσεβῶν ὕμνων τε καὶ εὐχῶν  
10 τῷ θεῷ προσκομίζοντες, τοτὲ δὲ σφᾶς αὐτοὺς ὅλως καθιεροῦντες  
αὐτῷ, καὶ τῷ γε ἄρχιερεὶ αὐτοῦ λόγῳ αὐτῷ σώματι καὶ ψυχῇ ἀνακεί-  
μενοι. <sup>39</sup> διὸ πάσης μὲν αἰσχροουργίας τὸ σῶμα ἄκραντον καὶ ἀμίαντον  
αὐτῷ φυλάττειν ἀσκοῦμεν, παντὸς δὲ πάθους καὶ κηλίδος ἀπάσης τῆς  
ἀπὸ κακίας κεκαθαρμένην τὴν διάνοιαν αὐτῷ προσκομίζομεν, λογισμοῖς  
15 τε ἀδιαπτώτοις καὶ ἀπλάστῳ διαθέσει δόγμασί τε ἀληθείας εὐσεβοῦμεν  
αὐτόν. ἀρεστὰ γὰρ αὐτῷ ταῦτα εἶναι μᾶλλον ἢ θυσίων πληθος αἵ-  
ματι καὶ καπνῷ καὶ κνίσεσιν ἐπιτελουμένων πεπαιδευμένα.

1 Psal. 50, 19 — 5 Psal. 140, 2 — 16 vgl. Jes. 1, 11

10 Ὡς Hkl, totos Donat., Ὡω P 17 κνίσεσιν, aber 39, 22 κνίσαις P

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ δευτέρῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Ὅτι μὴ ὥς ἔτευχεν μηδὲ μάτην τὰς παρ' Ἑβραίοις προφητικὰς  
βίβλους διὰ πάσης σπουδῆς περιέπομεν.

5 β'. Ὅπως τὰ χρηστότερα περὶ ἡμῶν τῶν ἀλλοφύλων ἔθνων προ-  
λαβόντες οἱ παρ' αὐτοῖς προφῆται ἐκήρυττον.

α'. Ἀπὸ τῆς Γεν[ν]έσεως.

β'. Ἀπὸ <τῆς> αὐτῆς.

γ'. Ἀπὸ <τῆς> αὐτῆς.

10 δ'. Ἀπὸ τοῦ Δευτερονομίου.

ε'. Ἀπὸ τοῦ κα' Ψαλμοῦ.

ς'. Ἀπὸ τοῦ μς' Ψαλμοῦ.

ξ'. Ἀπὸ τοῦ πε' Ψαλμοῦ.

η'. Ἀπὸ τοῦ ζε' Ψαλμοῦ.

15 θ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.

ι'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

ια'. Ὁμοίως.

γ'. Ὅπως οἱ αὐτοὶ ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ τὴν τοῦ πάλαι  
παρὰ Ἑβραίοις μόνου γινωσκομένου θεοῦ γινῶσιν τε καὶ εὐσέ-  
20 βειαν πάντα τὰ ἔθνη μαθήσεσθαι προεθέσπιζον.

ιβ'. Ἀπὸ τοῦ β' Ψαλμοῦ.

ιγ'. Ἀπὸ τοῦ οα' Ψαλμοῦ.

ιδ'. Ἀπὸ τοῦ ζς' Ψαλμοῦ.

ιε'. Ἀπὸ τῆς Γεν[ν]έσεως.

25 ις'. Ἀπὸ τοῦ Σοφορίου.

ιζ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

ιη'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.

ιθ'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

κ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

30 κα'. Ὁμοίως.

κβ'. Ὁμοίως.

κγ'. Ὁμοίως ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

δ'. Ὅπως ἐπὶ τῇ τῶν ἔθνων κλήσει τῇ διὰ τοῦ Χριστοῦ γενομένη ἀπόπτωσις ἐμελλεν ἔσεσθαι τῆς κατὰ θεὸν εὐσεβείας τῷ Ἰουδαίων ἔθνει.

κδ'. Ἀπὸ τοῦ Ἰερεμίου.

κε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

κζ'. Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς.

κς'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαίου.

κη'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.

κθ'. Ἀπὸ τοῦ Μαλαχίου.

λ'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

λα'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

λβ'. Ὁμοίως.

λγ'. Ὁμοίως.

λδ'. Ὁμοίως.

λε'. Ὁμοίως.

ε'. Ὅτι μὴ εἰς ἅπαν τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀλλ' εἰς ὀλίγους αὐτῶν διήκει τὰ τῶν θείων ἐπαγγελιῶν.

λς'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

λς'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

λη'. λθ'. μ'. μα'. μβ'. μγ'. μδ'. με'. μς'. μς'. μη'. μθ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ ὁμοίως.

ν'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαίου.

να'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

νβ'. Ἀπὸ τοῦ Σοφορίου.

νγ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.

νδ'. Ἀπὸ τοῦ Ἰερεμίου.

νε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

νς'. Ἀπὸ τοῦ Ἰεζεκιήλου.

νς'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

νη'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

νθ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

ς'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

### Βιβλίον β'.

S. 50, 8 u. 9 τῆς + Steph. S. 51, 6 Ἀμώς, wie es auch in dem fortlaufenden Texte unten steht, αὐτοῦ P.



<α'.> Τὸν διὰ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας ἅπασιν ἀνθρώποις προβε- 43  
 βλημένον τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας τρόπον καὶ τὴν ἐν Χριστῷ πολιτείαν **b**  
 διελθὼν ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι, παραστήσας τε καὶ ὡς  
 οἶμαι πείσας, ὅτι μηδὲ βουλομένοις δυνατόν ἦν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι  
 5 κατὰ τὰ Ἰουδαίων νόμιμα ζῆν, αὐθις ἐπὶ τοῦ παρόντος ἀνωθεν ἐπα-  
 ναλαβὼν τὸν λόγον, ἐπάνειμι ἐπὶ τὰς ἐκ τῶν προφητικῶν φωνῶν **e**  
 μαρτυρίας, πρὸς τοὺς ἡμῶν κατηγοροὺς τῶν ἐκ περιτομῆς δαριλε-  
 στέραν τὴν ἀπόκρισιν ποιησόμενος, ἐπεὶ μηδαμῶς ἡμῖν μετεῖναι ἔφασαν  
 τῶν παρ' αὐτοῖς ἀναγράφτων ἐπαγγελιῶν· αὐτῶν γὰρ καὶ τοὺς προ-  
 10 φήτας γεγονέναι, αὐτοῖς καὶ τὸν Χριστὸν, ὃν δὴ φίλον αὐτοῖς ἀποκα-  
 λεῖν σωτήρα καὶ λυτρωτὴν, κηρύττεσθαι, αὐτοῖς καὶ τὰς ἀναγράφτους  
 ὑποσχέσεις προσδοκᾶν ἀποδοθήσεσθαι· ἡμᾶς δὲ περιττοὺς τούτων  
 ὑπάρχειν, οἷα τὸ γένος ἄλλοφύλους ὄντας, οἷς τὰ χερίστα διὰ πασῶν  
 τῶν προφητειῶν θεσπίζεσθαι· <sup>2</sup> πρὸς δὴ οὖν ταῦτα, φέρε, ἐξ αὐτῶν  
 15 τῶν παρ' αὐτοῖς προφητικῶν βίβλων τὴν πρὸς αὐτοὺς ἀπάντησιν **d**  
 ποιησώμεθα. τὸ μὲν οὖν παρ' αὐτοῖς ἐπηγγέλλαι τὸν Χριστὸν τοῦ  
 θεοῦ καὶ τὴν ἄφιξιν αὐτοῦ λύτρωσιν τῷ Ἰσραὴλ κηρύττειν, οὐδ' ἂν  
 ἡμεῖς ἀρνηθῆμεν, ὁμολογουμένως διὰ πάσης αὐτῶν γραφῆς προδήλως  
 τούτου παρισταμένον· τό γε μὴν ἀποκλείειν τὰ ἔθνη τῶν ἐπὶ τῷ  
 20 Χριστῷ προσδοκωμένων ἀγαθῶν, ὡς ἂν μόνῳ τῷ Ἰσραὴλ οὐχὶ δὲ καὶ  
 τοῖς ἔθνεσιν ἐπηγγελμένων, οὐκέτι δίκαιον αὐτοῖς συγχωρεῖν, παρὰ  
 τὴν τῶν θείων γραφῶν τοῦτο φάσκουσι μαρτυρίαν.

<β'.> I. Πρῶτον οὖν, ἐπειδήπερ αὐτοὶ τὰς ὑπὲρ αὐτῶν χρηστοτέρας 44  
 φωνὰς ἀναλέγεσθαι εἰώθασι καὶ ταύτας διὰ στόματος ἀπομνημονεύειν, **b**  
 25 ἀντιπαραθῶμεν αὐτοῖς τὰς περὶ τῶν ἐθνῶν ἐξ αὐτῶν τῶν προφη-  
 τηῶν ἀποδείξεις, παριστώσας ὡς ἄρα μυρία ὅσαι προρρήσεις ἀγαθὰ  
 καὶ σωτήρια πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἐθέσπιζον, καὶ ὡς οὐδ' ἄλλως ἔφασκον  
 ἀποτελεσθήσεσθαι τὰ ἐπηγγελμένα τοῖς ἔθνεσιν ἢ διὰ μόνης τῆς τοῦ

Vor Z. 1: ὅτι μὴ ὡς ἔτυχεν μηδὲ μάτην τὰς παρ' ἐβραίοις προφητικὰς βί-  
 βλους διὰ πάσης σπουδῆς περιέπομεν

Χριστοῦ παρουσίας. <sup>2</sup> στήσαντες δὲ ἐνταῦθα τὸν λόγον, ἀποδεδειχότες ἂν εἴημεν ὡς οὐ μᾶλλον ἐκείνοις φάναι χρῆν ἢ ἡμῖν τὴν ἐπὶ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ προσδοκίαν ἀρμόττειν. ἰσορρόπον δὲ Ἰουδαίοις <sup>c</sup> καὶ Ἑλλήσι τῆς τῶν ἐπηγγελμένων ἐλπίδος ἀποδειχθείσης, ὡς κατὰ  
<sup>5</sup> τοῦτο μηδὲν τῶν ἐκ περιτομῆς λείπεσθαι τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν διὰ Χριστοῦ σωθησομένους, ἐκ περιουσίας ἐξῆς ἐλέγξομεν, ὡς ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ καὶ τῇ τῶν ἐθνῶν κλήσει ἀπόπτωσιν παντελῇ καὶ ἀποβολῇ τοῦ παντὸς Ἰουδαίου ἐθνους τὰ θεῖα προαναφώνει λόγια, βραχέσι μόνοις αὐτῶν καὶ ἀριθμῷ ληπτοῖς τὰ χρησιότερα θεσπίζοντα,  
<sup>10</sup> καὶ ὡς ἀλώσεται αὐτῶν ἡ πόλις αὐτῷ ἱερῷ, πάντα τε τὰ σεμνὰ καθ- <sup>d</sup> αἰρεθήσεσθαι δηλοῦντα, ἃ καὶ ἔργοις πέφηνεν δεδηλωμένα. <sup>3</sup> πῶς δ' ὅφ' ἐν καὶ κατὰ τὸ αὐτό, ἐπὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας, λύτρωσιν κακῶν τῷ Ἰσραὴλ καὶ ἀγαθῶν ἀπόλασιν, ἔμπαλιν τε στέρησιν ἀγαθῶν καὶ ἀπόπτωσιν τῆς τοῦ θεοῦ εὐσεβείας, θεσπίζουσιν οἱ ἱεροὶ λόγοι.  
<sup>15</sup> κατὰ τὸν προσήκοντα καιρὸν διενκρινήσομεν.

Τέως δὲ ἀπίομεν ἐπὶ τὸ πρῶτον, ὀλίγα τινὰ εἰς ἀπόδειξιν τῶν εἰρημένων ἀπὸ μυρίων ὅσων προφητειῶν ἀναλεξάμενοι. <sup>4</sup> ἐπεὶ τοίνυν αὐτοὶ τὰς περὶ ἐαυτῶν χρηστοτέρας προφητείας προβάλλεσθαι ἡμῖν εἰώθασιν, ὡς ἂν αὐτοῖς μόνοις ὑπεσχημένων τῶν προὔπηργμένων,  
<sup>20</sup> ὧρα καὶ ἡμᾶς ἀντιπαραγαγεῖν καὶ ἀντιθεῖναι αὐτοῖς τὰς περὶ τῶν ἐθνῶν ἐπαγγελίας, ὧς πῶς παρὰ τοῖς αὐτῶν προφήταις φερομένας.  
<sup>5</sup> α'. Ἀπὸ τῆς Γενέσεως. Ὁ δὲ κύριος εἶπεν, οὐ μὴ κρύψω ἐγὼ <sup>45</sup> ἀπὸ Ἀβραὰμ τοῦ παιδός μου ἃ ἐγὼ ποιῶ; Ἀβραὰμ γινόμενος ἔσται εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολὺ· καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πάντα τὰ  
<sup>25</sup> ἔθνη τῆς γῆς. κρύφιον καὶ λεληθὸς τοὺς πολλοὺς μυστήριον μὴ κρύψειν φησὶν ὁ χρησμός, ἀποκαλύψειν δὲ τῷ θεοφιλεῖ. τοῦτο δὲ ἦν τὸ <sup>b</sup> περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν ἀπάντων εὐλογίας, ὃ πάλαι μὲν κέκρυπτο διὰ τὸ πάντα τὰ ἔθνη κατὰ τοὺς τοῦ Ἀβραὰμ χρόνους ἀφάτῳ πλάνῃ δεισιδαιμονίας κεκρατῆσθαι, νυνὶ δὲ τοῦτο καθ' ἡμᾶς ἀναπέφανται, ὅτε διὰ  
<sup>30</sup> τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς διδασκαλίας τὸν αὐτὸν τῷ Ἀβραὰμ θεοσεβοῦντα τρόπον τῆς ἰσῆς αὐτῷ μετέχει εὐλογίας. ὅτι δ' οὐχ οἷόν τε ἦν κατὰ τὴν Μωσέως νομοθεσίαν πολιτεύεσθαι πάντα τὰ ἔθνη, πληρέστατα ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι διειλήφαμεν, ὡς ἂν μὴ <sup>c</sup>

22 Gen. 18, 17—18 — 25 ff vgl. Justin. dial. c. Tryph. 119 C (Migne 6, 752 C ff)  
 — 33 vgl. S. 10, 27 ff; 14, 30 ff

Vor Ὁ δὲ Z. 22: ὡς ἐνυλογηθήσονται τὰ ἔθνη τῆς γῆς ἐπὶ τῷ ὁμοίῳ τρόπῳ τῆς τοῦ Ἀβραὰμ προσηγορίας

2 φάναι Steph., φᾶναι P 15 in διενκρινήσομεν ist o aus ω corr. in P  
 17 ἀναλεξόμενοι Hkl 19 ὑπεσχημένων Steph., ὑπισχημένοις P

τις ὑπολάβοι περὶ τῶν παρὰ Ἰουδαίοις προσήλύτων εἰρησθαι τὸ λόγιον.  
 ἔν ταύτῳ δὲ συστήσαντες, ὅτι μόνοις τοῖς διὰ Χριστοῦ. . ἐξ ἀπάν-  
 των τῶν ἐθνῶν ἐφαρμοῖοι ἂν ἢ πρὸς τὸν Ἀβραάμ θεοπισθεῖσα περὶ  
 πάντων τῶν ἐθνῶν εὐλογία, τοὺς φιλομαθεῖς ἐπ' ἐκεῖνα καὶ νῦν  
 5 ἀναπέμφομεν.

8 β'. Ἀπὸ τῆς αὐτῆς. Ὁ δὲ κύριος τῷ Ἰσαὰκ χρηματίζων μεθ' d  
 ἕτερα καὶ ταῦτά φησιν· »καὶ στήσω τὸν ὄρκον μου Ἀβραάμ τῷ πατρί  
 σου, καὶ πληθυνῶ τὸ σπέρμα σου ὡς τοὺς ἀστέρας τοῦ οὐρανοῦ· καὶ  
 δώσω τῷ σπέρματί σου πᾶσαν τὴν γῆν ταύτην, καὶ ἐνευλογηθήσονται  
 10 ἐν τῷ σπέρματί σου πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς. 9 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος  
 ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ ἐκ σπέρματος Ἰσαὰκ γέγονε τὸ κατὰ  
 σάρκα, ἐν ᾧ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς εὐλογεῖται, μαθόντα δι' αὐτοῦ  
 τὸν τῶν ὄλων θεόν, καὶ παιδευθέντα πάλιν δι' αὐτοῦ τοὺς θεοφιλεῖς  
 ἄνδρας εὐλογεῖν, διὸ καὶ ἀντευλογεῖται, τῆς ἰσῆς τοῖς ὑπ' αὐτῶν εὐ-  
 15 λογουμένοις ἀπολαύοντα εὐλογίας, κατὰ τὸν φήσαντα τοῦ θεοῦ πρὸς  
 τὸν Ἀβραάμ λόγον· οἱ εὐλογοῦντές σε εὐλόγηται.

10 γ'. (Ἀπὸ τῆς αὐτῆς.) »Εἶπεν δὲ αὐτῷ ὁ θεός, δῆλον δὲ ὅτι 46  
 τῷ Ἰακώβ· »ἐγὼ κύριος ὁ θεός, ἀνξάνον καὶ πληθύνον εἰς ἔθνη, καὶ  
 συναγωγὰς ἐθνῶν ἐκ σοῦ ἔσονται. 11 κατὰ μὲν τὸ προφανές ἐν ἔθνους  
 20 μόνον τὸ Ἰουδαίων ἀπὸ τοῦ Ἰακώβ συνέστη. πῶς οὖν ἀληθεύει ἂν  
 πληθυντικῶς λέγων ὁ χρησμός; ἐπεὶ δὲ ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ ἐκ σπέρ-  
 ματος Ἰακώβ γενόμενος πολλὰς συναγωγὰς ἐθνῶν διὰ τῆς εὐαγγελικῆς b  
 αὐτοῦ συνεκρότησε διδασκαλίας, εἰκότως εἰς αὐτὸν καὶ δι' αὐτοῦ τὰ  
 τῆς προφητείας τέλους τετύχηκεν ἤδη πρότερον, καὶ εἰσαῦθις ἔτι  
 25 μᾶλλον τεύχεται.

12 δ'. Ἀπὸ τοῦ Δευτερονομίου. »Εὐφράνθητε οὐρανοὶ ἅμα  
 αὐτῷ, καὶ προσκυνήσατωσαν αὐτῷ πάντες υἱοὶ θεοῦ. εὐφράνθητε ἔθνη  
 μετὰ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐνισχυσάτωσαν αὐτοὺς πάντες ἄγγελοι θεοῦ.  
 ἀντὶ δὲ τοῦ »εὐφράνθητε ἔθνη μετὰ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ὁ Ἀκύλας e  
 30 αἰνοποιήσατε, φησίν, »ἔθνη λαὸς αὐτοῦ, καὶ Θεοδοτίων· »ἀγαλ-  
 λιᾶσθε ἔθνη λαὸς αὐτοῦ.

7 Gen. 26, 3—4 — 11 vgl. Röm. 1, 3 — 16 vgl. Gen. 12, 3 — 17 Gen. 35, 11  
 — 26 Deut. 32, 43

Vor Ὁ δὲ Z. 6: ὡς εὐλογηθήσονται πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς, ἐπὶ τῷ προελενσο-  
 μένῳ ἐκ διαδοχῆς τοῦ ἰσαὰκ σπέρματι. Vor Εἶπεν Z. 17: περὶ πλείστων ἐθνῶν  
 καὶ συναγωγῶν ἐθνῶν τῶν ἐξ ἰακώβ συστησόμενων, καίτοι μόνον τοῦ ἰουδαίων  
 ἔθνους ἐξ αὐτοῦ προσελήλυθός. Vor Εὐφρ. Z. 26: δήλωσις τῆς κατὰ θεὸν εὐφρο-  
 σύνης τῶν ἐθνῶν

2 es fehlt ein Particip, wie παιδευθεῖσι, vgl. Z. 13 17 Ἀπὸ τῆς αὐτῆς fehlt  
 in P, aber vgl. den Index oben S. 50 30 αἰνοποιήσατέ K1, ἐνοποιήσατε P



- ε'. <sup>13</sup> Ψαλμοῦ κα'. »Μνησθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς, καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ πᾶσαι αἱ πατρίαι τῶν ἐθνῶν· ὅτι τοῦ κυρίου ἡ βασιλεία, καὶ αὐτὸς δεσπόζει τῶν ἐθνῶν«. καὶ ἔξῃς ἐπιλέγει· <sup>14</sup> »ἀναγγελλήσεται τῷ κυρίῳ γενεὰ **d**  
<sup>5</sup> ἡ ἐρχομένη, καὶ ἀναγγελοῦσι τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ λαῷ τῷ τεχνησομένῳ, ὃν ἐποίησεν ὁ κύριος«. σαφῇ ταῦτα, οὐδ' ἐρμηνείας δεόμενα.  
<sup>15</sup> ζ'. Ψαλμοῦ μζ'. »Πάντα τὰ ἔθνη κροτήσατε χεῖρας, ἀλαλάξατε τῷ θεῷ ἐν φωνῇ ἀγαλλιάσεως· ὅτι κύριος ὕψιστος, φοβερός, βασιλεὺς μέγας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν«. <sup>16</sup> καὶ ἔξῃς ἐπιλέγει· »ὅτι βασιλεὺς πάσης **47**  
<sup>10</sup> τῆς γῆς ὁ θεός, ψάλατε συνετῶς. ἐβασίλευσεν ὁ θεός ἐπὶ τὰ ἔθνη, ὁ θεός κάθηται ἐπὶ θρόνον ἁγίου αὐτοῦ. ἄρχοντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ θεοῦ Ἀβραάμ«. καὶ ταῦτα σαφῇ καὶ οὐδ' ἐρμηνείας δεόμενα.  
<sup>17</sup> ζ'. Ψαλμοῦ πε'. »Οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι ἐν θεοῖς, κύριε, καὶ οὐκ ἔστιν κατὰ τὰ ἔργα σου· πάντα τὰ ἔθνη ὅσα ἐποίησας ἡῶνοι καὶ **15**  
<sup>15</sup> προσκυνήσουσιν ἐνώπιόν σου, κύριε. καὶ δοξάσουσι τὸ ὄνομά σου, ὅτι μέγας εἰ σύ, καὶ ποιῶν θαυμάσια. σὺ εἰ ὁ θεός μόνος«. ὁμοίως **b**  
καὶ ταῦτα σαφῇ.  
<sup>18</sup> η'. Ψαλμοῦ ζε'. »Αἰσατέ τῷ κυρίῳ ῥῆμα καινόν, ῥῆσατε τῷ κυρίῳ πᾶσα ἡ γῆ. ῥῆσατε τῷ κυρίῳ. εὐλογήσατε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, εὐαγ-  
<sup>20</sup> γελίσασθε ἡμέραν ἐξ ἡμέρας τὸ σωτήριον αὐτοῦ· ἀναγείλατε ἐν τοῖς ἔθνεσι τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πᾶσι τοῖς λαοῖς τὰ θαυμάσια αὐτοῦ. ὅτι **c**  
μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα, φοβερός ἐστιν ἐπὶ πάντας τοὺς θεούς«. <sup>19</sup> καὶ ἐπιλέγει· »ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ αἱ πατρίαι τῶν ἐθνῶν ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι αὐτοῦ« καὶ ἔξῃς· »εἶπατε ἐν τοῖς  
<sup>25</sup> ἔθνεσιν, ὁ κύριος ἐβασίλευσεν. καὶ γὰρ κατώρθωσεν τὴν οἰκονομένην, ἣτις οὐ σαλευθήσεται«. καὶ ταῦτα σαφῇ.  
<sup>20</sup> θ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. »Καὶ ἔσται, ὅσοι ἐν καταλειφθῶσιν

1 Psal. 21, 28—29 — 4 Psal. 21, 31—32 — 7 Psal. 46, 2—3 — 9 Psal. 46, 8—10 — 13 Psal. 85, 8—10 — 18 Psal. 95, 1—4 — 23 Psal. 95, 7—8 — 24 Psal. 95, 10 — 27 Sachar. 14, 16—19

Vor Μνησθ. Z. 1: ὡς τῶν περὶ τῆς γῆς καὶ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων ἐπιστροφὴ ἔσται πρὸς τὸν θεόν, γενεὰ τε ἡξουσα καὶ λαὸς ὁ τεχνησόμενος. Vor Ψαλμ. Z. 7: εὐσεβείας ὁμοῦ καὶ σωφροσύνης ἀπαγγελία (lies επαγγ. C. Schmidt) τοῖς ἔθνεσι, καὶ θεοῦ βασιλεία ἐπὶ τὰ ἔθνη. Vor Ψαλμ. Z. 13: δήλωσις εὐσεβείας τῶν ἐθνῶν. Vor Ψαλμ. Z. 18: δήλωσις πάντων τῶν ἐθνῶν εὐσεβείας καὶ ῥήματος καινοῦ, καὶ βασιλείας θεοῦ, καὶ οἰκονομένης κατώρθωσις. Vor Καὶ Z. 27: πάντων τῶν ἐθνῶν, καὶ τῶν παρὰ πάντας δεισιδαιμονεστάτων αἰγυπτίων, τοῦ μόνου καὶ ἀληθοῦς θεοῦ καὶ τῆς κατὰ τὸν θεῖον νόμον πνευματικῆς λατρείας τε καὶ ἐορτῆς ἐπίγνωσις

ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν τῶν ἐλθόντων ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἀναβή-  
 σονται κατ' ἐνιαυτὸν τοῦ προσκυνῆσαι τῷ βασιλεῖ κυρίῳ παντοκρά-  
 τορι, καὶ τοῦ ἑορτάζειν τὴν ἑορτὴν τῆς σκηνοπηγίας. καὶ ἔσται, ὅσοι  
 ἂν μὴ ἀναβῶσιν ἐκ πάσης τῆς [γῆς τῆς] φυλῆς τῆς γῆς εἰς Ἱερουσαλὴμ  
 5 προσκυνῆσαι τῷ βασιλεῖ κυρίῳ παντοκράτορι, καὶ αὐτοὶ ἐκείνοις προσ-  
 τεθήσονται. <sup>21</sup> ἔαν δὲ φυλὴ Αἰγύπτου μὴ ἀναβῇ μηδὲ ἔλθῃ, καὶ ἐπὶ  
 τούτους ἔσται ἡ πτώσις, ἣν πατάξῃ κύριος πάντα τὰ ἔθνη, ὅσα ἂν  
 μὴ ἀναβῇ τοῦ ἑορτάσαι τὴν ἑορτὴν τῆς σκηνοπηγίας, αὕτη ἔσται ἡ  
 ἁμαρτία Αἰγύπτου, καὶ ἡ ἁμαρτία πάντων τῶν ἐθνῶν, ὅς ἂν μὴ <sup>48</sup>  
 10 ἀναβῇ τοῦ ἑορτάσαι τὴν ἑορτὴν τῆς σκηνοπηγίας. <sup>22</sup> σαφῶς καὶ  
 ταῦτα κλῆσιν ἀπάντων τῶν ἐθνῶν περιέχει, κατὰ διάνοιαν μόνην  
 θεωρουμένων τῶν περὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ τῆς σκηνοπηγίας εἰρημέ-  
 ρων, ἃ καὶ κατὰ καιρὸν τῆς προσηκούσης τεύξεται ἐρμηνείας.

<sup>23</sup> ι'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαΐου. »Τούτο πρῶτον πίε, ταχὺ ποίει. χώρα <sup>b</sup>  
 15 Ζαβουλὼν, ἡ γῆ Νεφθαλείμ, καὶ οἱ λοιποὶ οἱ τὴν παραλίαν πέραν  
 τοῦ Ἰορδάνου, Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν, ὁ λαὸς ὁ καθήμενος ἐν σκότει,  
 ἴδετε φῶς μέγα· οἱ κατοικοῦντες ἐν χώρᾳ καὶ σκιᾷ θανάτου, φῶς  
 λάμψει ἐφ' ὑμᾶς.

<sup>24</sup> ια'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Ἀκούσατέ μου νῆσοι, καὶ προσέχετε ἔθνη.  
 20 διὰ χρόνου πολλοῦ στήσεται, λέγει κύριος. οἷς ἐξῆς ὁμοῦ περὶ τῶν  
 ἐθνῶν καὶ περὶ τοῦ Χριστοῦ ἐπιλέγει. »ἰδοὺ δέδωκά σε εἰς διαθή- <sup>c</sup>  
 κην γένους, εἰς φῶς ἐθνῶν τοῦ εἶναι σε εἰς σωτηρίαν ἕως ἐσχάτου  
 τῆς γῆς.

<sup>25</sup> Μυρία δ' ἂν εὔροις καὶ αὐτὸς δι' ὅλων τῶν προφητῶν κατε-  
 25 σπαρμένα ἐν ἐπαγγελίαις τῶν ἐθνῶν, ἅπερ ἐπὶ τοῦ παρόντος οὔτε  
 ἀναλέγειν οὔτε ἐρμηνεύειν καιρός. πλὴν ἱκανὰ τυγχάνει καὶ τὰ προ-  
 τεθέντα παραστήσαι τὸ προκείμενον. <sup>26</sup> τοῦτο δ' ἦν τοῖς ἐκ περι-  
 τομῆς, μέγα ἐφ' ἑαυτοῖς ἀρχοῦσι καὶ σεμνυνομένοις, ὡς τοῦ θεοῦ  
 μόνους αὐτοὺς τῶν λοιπῶν ἐθνῶν προτιμήσαντος καὶ μόνους τῶν  
 30 θείων ἐπαγγελιῶν κατηξιοκότος, ἐπιδείξαι ὡς οὐδὲν κρεῖττον παρὰ <sup>d</sup>  
 τοὺς λοιποὺς ἅπαντας ἰδίως αὐτοῖς ἐν ταῖς θείαις ἐπήγγελται ὑπο-  
 σχέσεσιν.

(γ'.) Ὅτε τοίνυν ἀπεδείχθη τῶν θείων ἐπαγγελιῶν τὰ ἔθνη κατη-  
 ξιωμένα, φέρε λοιπὸν ἥδη καὶ τὸ δι' οὗ τὰ ἔθνη τῆς τοῦ θεοῦ κλή-

13 vgl. unten p. 409 (Ed. Paris.) — 14 Jes. 9, 1—2 — 19 Jes. 49, 1  
 — 21 Jes. 49, 6

Vor Tούτο Z. 14: δῆλωσις τῆς τῶν ἀποστόλων ἐκλογῆς καὶ τῆς τῶν ἐθνῶν  
 κλήσεως. Vor Ἄκουσ. Z. 19: τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως δῆλωσις

7 πατάξῃ P = πατάξει 11 μόνον Hkl 31 αὐτοῖς steht am Rande in P  
 33 Ὅτε hier neues Cap. Kl 34 τὸ δι' οὗ steht am Rande in P

σεως καὶ τῶν θείων ἐπαγγελιῶν τεύξεσθαι λέγεται θεασάμεθα· καλὸν γὰρ καὶ τὴν αἰτίαν συνιδεῖν τὴν τοῖς ἔθνεσι τὰ ἀγαθὰ προσενηύσειν λεγομένην. <sup>27</sup> τίς δ' ἂν εἴη αὕτη ἢ τοῦ Χριστοῦ παρουσία, δι' οὗ καὶ οἱ ἐκ περιτομῆς τὴν ἐναντῶν ὁμολογοῦσι γενήσεσθαι ἀπολύτρωσιν;   
 5 δεικτέον τοίνυν ὡς καὶ ἡ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως προσδοκία οὐδ' ἑτέρα τις ὑπῆρχεν ἢ αὐτὸς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, οὐ μόνον Ἰουδαίοις, <sup>49</sup> ἀλλὰ καὶ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι σωτὴρ ἐπιφανησόμενος. <sup>28</sup> χορήσομαι δὲ τὰ νῦν ψιλαῖς τῶν προφητῶν μαρτυρίαις δίχα πάσης ἐρμηνείας, ἐπὶ σχολῆς μέλλων ἐκάστην εἰς πλάτος διερμηνεύειν, ἐπὶ δὲ τὰς περὶ τῶν   
 10 ἐθνῶν προροήσεις συναγαγὼν ὁμοῦ πάσας διερμηνεύειν μέλλοιμι.

II. β'. Παλμοῦ β'. Ἰνατί ἐφρούραξαν ἔθνη καὶ λαοὶ ἐμελέτησαν κενά; <sup>c</sup> παρέστησαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτό, κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ Χριστοῦ αὐτοῦ, καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπιλέγει· <sup>2</sup> «κύριος εἶπεν πρὸς με, υἱός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. αἰτήσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου καὶ τὴν κατὰσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς». <sup>d</sup>

<sup>3</sup> γ'. Παλμοῦ ο α'. Ὁ θεὸς τὸ κρίμα σου τῷ βασιλεῖ δός, καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τῷ νιῷ τοῦ βασιλέως, κρίνειν τὸν λαόν σου, καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπιλέγει· «καὶ κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης». καὶ αὐτίς·   
 20 «πάντα τὰ ἔθνη δουλεύουσιν αὐτῷ». <sup>4</sup> καὶ πάλιν· «ἐδόξηθησονται ἐν αὐτῷ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς, πάντα τὰ ἔθνη μακαριοῦσιν αὐτόν». καὶ ἐπὶ τέλει τοῦ παλμοῦ· «καὶ πληρωθήσεται τῆς δόξης αὐτοῦ πᾶσα ἡ   
 30 γῆ, γένοιτο, γένοιτο».

<sup>5</sup> δ'. Παλμοῦ ζ ζ'. Αἰσατε τῷ κυρίῳ ἕσμα καινόν, ὅτι θαυμαστὰ ἐποίησεν ὁ κύριος. ἔσωσεν αὐτὸν ἡ δεξιὰ αὐτοῦ καὶ ὁ βραχίον ὁ ἅγιος αὐτοῦ. ἐγνώρισεν κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ, ἐναντίον τῶν   
 ἐθνῶν ἀπεκάλυψεν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. ἐμνήσθη τοῦ ἐλέους αὐ-   
 25 τοῦ τῷ Ἰακώβ, καὶ τῆς ἀληθείας αὐτοῦ τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ· ἔδωσαν   
 30 πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἀλαλάξατε

11 Psal. 2, 1—2 — 14 Psal. 2, 7—8 — 17 Psal. 71, 1—2. — 19 Psal. 71, 8 — 21 Psal. 71, 11 u. 17 — 23 Psal. 71, 19 — 25 Psal. 97, 1—4

Vor Παλμ. Z. 11: δῆλωσις ἐπιβουλῆς τοῦ χριστοῦ, καὶ αὐτὸς υἱὸς ἀναγορευόμενος θεοῦ, κληρόν τε τὰ ἔθνη παρὰ τοῦ πατρὸς λαμβάνων. Vor Παλμ. Z. 17: δῆλωσις χριστοῦ βασιλείας καὶ κλήσεως ἐθνῶν καὶ πασῶν τῶν φυλῶν τῆς γῆς εὐλογία. Vor Παλμ. Z. 25: δῆλωσις ἔσματος καινοῦ καὶ βραχίονος θεοῦ καὶ τοῦ σωτήριον αὐτοῦ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι φανερώσεις· σωτήριον δὲ τὸ τοῦ υἱοῦ (lies ἰησοῦ Kl) ὄνομα ἐβραίων δηλοῦται φωνῇ

26 αὐτὸν aus αὐτῷ corr. in P



τῷ κυρίῳ πᾶσα ἡ γῆ. <sup>6</sup> καὶ ἐπιλέγει· «σαλευθήτω ἡ θάλασσα καὶ τὸ πλῆρωμα αὐτῆς, ἡ οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ. ποταμοὶ κροτήσουσι χειρὶ ἐπὶ τὸ αὐτό, τὰ ὄρη ἀγαλλιάσονται ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἔρχεται κρῖναι τὴν γῆν, κρινεῖ τὴν οἰκουμένην  
 5 ἐν δικαιοσύνῃ καὶ λαοὺς ἐν εὐθύτητι.

<sup>7</sup> ιε'. Ἀπὸ τῆς Γενέσεως. «Οὐκ ἐκλείψει ἄρχων ἐξ Ἰουδα, οὐδὲ ἡ γούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ. ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀπόκειται, καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν.

<sup>8</sup> ις'. Ἀπὸ τοῦ Σοφορίου. «Ἐπιφανήσεται κύριος ἐπ' αὐτούς, καὶ **d**  
 10 ἐξολοθρεύσει πάντας τοὺς θεοὺς τῶν ἐθνῶν, καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ, ἕκαστος ἐκ τοῦ τόπου αὐτῶν, πᾶσαι αἱ νῆσοι τῶν ἐθνῶν.

<sup>9</sup> ιζ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. «Διὰ τοῦτο ὑπόμεινόν με, λέγει κύριος, εἰς ἡμέραν ἀναστάσεώς μου εἰς μαρτύριον, διότι τὸ κρῖμα μου εἰς συνα- **51**  
 γωγὰς ἐθνῶν, τοῦ εἰσδέξασθαι βασιλεῖς, τοῦ ἐκχέαι ἐπ' αὐτούς τὴν  
 15 ὀργὴν μου. πᾶσαν ὀργὴν θυμοῦ μου, διότι ἐν πυρὶ ζήλου μου κατα-  
 ναλωθήσεται πᾶσα ἡ γῆ, ὅτι τότε μεταστρέψω ἐπὶ λαοὺς γλῶσσαν,  
 εἰς γενεὰν αὐτῆς, τοῦ ἐπικαλεῖσθαι πάντας τὸ ὄνομα κυρίου, τοῦ δου-  
 λεύειν αὐτῷ ὑπὸ ζυγὸν ἕνα. ἐκ περάτων ποταμῶν Αἰθιοπίας οἴσουσι  
 θυσίας μοι.

<sup>10</sup> ιη'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. «Τέρον καὶ εὐφραίνου. θύγατερ Σιών, **b**  
 20 διότι ἰδοὺ ἔρχομαι, καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, λέγει κύριος· καὶ  
 καταγεύονται ἔθ' ν' ἡ πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ἔσον-  
 ται αὐτῷ εἰς λαόν. καὶ κατασκηνώσουσιν ἐν μέσῳ σου, καὶ γνώσῃ ὅτι  
 κύριος παντοκράτωρ ἐξαπέστειλén με πρὸς σε.

<sup>11</sup> ιθ'. Ἀπὸ τοῦ Ἠσαΐου. «Ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ ῥίζης Ἰεσ' (σ') αἰ, **c**  
 25 καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται, καὶ ἀναπαύσεται ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα  
 τοῦ θεοῦ, καὶ τὰ ἑξῆς. οἷς ἐπιλέγει· «καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ

1 Psal. 97, 7—9 — 6 Gen. 49, 10 — 9 Zephan. 2, 11 — 12 Zephan. 3, 8—10  
 — 20 Sachar. 2, 10—11 — 25 Jes. 11, 1—2 — 27 Jes. 11, 10

Vor Οὐκ Z. 6: ὡς μετὰ τὴν ἔκλειψιν τῆς βασιλείας τῶν Ἰουδαίων αὐτὸς ὁ  
 χριστὸς ἐπιστὰς ἡ τῶν ἐθνῶν γενήσεται προσδοκία. Vor Ἐπιφαν. Z. 9: δῆλωσις ἐπι-  
 φανείας χριστοῦ καὶ καθαιρέσεως εἰδωλολατρείας καὶ τῶν ἐθνῶν εἰς θεὸν εὐσεβείας.  
 Vor Ἰαὶ Z. 12: δῆλωσις ἡμέρας ἀναστάσεως χριστοῦ καὶ ἐθνῶν συναγωγῇ, πάντων  
 τε ἀνθρώπων ἐπίγνωσις θεοῦ καὶ τρόπος εἰς εὐσεβείας, καὶ ὡς αἰθιοπες θυσίας  
 αὐτῷ προσοίσουσιν. Vor Τέρον Z. 20: δῆλωσις χριστοῦ παρουσίας, καὶ πολλῶν  
 ἐθνῶν ἐπ' αὐτὸν καταστροφῇ, καὶ ὡς ἔσονται τῷ κυρίῳ ἔξ ἐθνῶν συστησόμενοι λαοί.  
 Vor Ἐξελ. Z. 25: δῆλωσις γενέσεως χριστοῦ ἐκ ῥίζης Ἰεσσαὶ προελενομένου καὶ  
 κλησῆς δι' αὐτοῦ πάντων τῶν ἐθνῶν

22 ἔθνη Steph., ἔθνη P 25 u. S. 59, 1 ιεσαι P

ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσ(σ)αὶ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν· ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιουσίν·.

12 κ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Ἰδοὺ, ὁ παῖς μου, ἀντιλήψομαι αὐτοῦ· ὁ δ  
ἐκλεκτός μου, προσεδέξατο αὐτὸν ἡ ψυχὴ μου. ἔδωκα τὸ πνεῦμά μου  
5 ἐπ' αὐτὸν καὶ κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσει. οὐ κεκράξει, οὐδὲ ἀνήσει, οὐδὲ  
ἀκουσθήσεται ἔξω ἡ φωνὴ αὐτοῦ. κάλαμον συντεθλασμένον οὐ κατ-  
εάξει καὶ λίνον τυφόμενον οὐ σβέσει, ἀλλ' εἰς ἀλήθειαν ἐξοίσει κρίσιν,  
ἀναλάμψει, καὶ οὐ θρασυθήσεται ἕως θῆ ἔτι τῆς γῆς κρίσιν· καὶ ἐπὶ  
τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιουσίν·. 13 καὶ ἔτις ἐπιλέγει· »ἐγὼ κύριος  
10 ὁ θεὸς ἐκάλεσά σε ἐν δικαιοσύνῃ. καὶ κρατήσω τῆς χειρὸς σου, καὶ  
ἐνισχύσω σε· καὶ ἔδωκά σε εἰς διαθήκην γένους, εἰς τῶς ἐθνῶν, ἀνοῖξαι  
ὀφθαλμοὺς τυφλῶν, ἐξαγαγεῖν ἐκ δεσμῶν δεδεμένους καὶ ἐξ οἴκου 52  
φυλακῆς καθημένους ἐν σκότει. ἐγὼ κύριος ὁ θεός, τοῦτό μού ἐστιν  
ὄνομα, τὴν δόξαν μου ἐτέρω οὐ δώσω, οὐδὲ τὰς ἀρετάς μου τοῖς  
15 γλυπτοῖς. τὰ ἀπ' ἀρχῆς ἰδοὺ ἤκασιν, καὶ νῦν ἀναγγελοῦ, καὶ πρὸ  
τοῦ ἀναγγεῖλαι ἐδηλώθη ὑμῖν·.

14 κα'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Ἀκούσατέ μου νῆσοι καὶ προσέχετε ἔθνη, b  
διὰ χρόνον πολλοῦ στήσεται, λέγει κύριος. ἐκ κοιλίας μητρὸς μου ἐκά-  
λεσεν τὸ ὄνομά μου. καὶ ἔθηκεν τὸ στόμα μου ὡς μάχαιραν ὀξεῖαν,  
20 καὶ ὑπὸ τὴν σκέπην τῆς χειρὸς αὐτοῦ· ἔθηκεν με ὡς βέλος ἐκλεκτόν.  
καὶ ἐν τῇ φαρέτρᾳ αὐτοῦ ἐσκέπασέν με·. 15 καὶ ἐπιλέγει ἔτις· »ἰδοὺ  
δέδωκά σε εἰς διαθήκην γένους, εἰς τῶς ἐθνῶν. τοῦ εἶναί σε ἕως  
ἐσχάτου τῆς γῆς·.

16 κβ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Οὕτως λέγει κύριος ὁ ὀνσάμενός σε θεός c  
25 Ἰσραὴλ, ἀγιάσατε τὸν φανλίζοντα τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, τὸν βδελυσσό-  
μενον ὑπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν δούλων τῶν ἀρχόντων· βασιλεῖς ὄψονται  
αὐτόν, καὶ ἀναστήσονται ἄρχοντες, καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ, καὶ  
τὰ ἔτις. 17 οἷς ἐπιλέγει· »καὶ ὁ δεκτῷ ἐπήκουσά σου, καὶ ἐν ἡμέρᾳ  
σωτηρίας ἐβοήθησά σοι. καὶ ἔδωκά σε εἰς διαθήκην ἐθνῶν, τοῦ κατα-  
30 στήσαι τὴν γῆν, καὶ κληρονομῆσαι κληρονομίας ἐρήμονας. λέγοντα τοῖς d  
ἐν δεσμοῖς, ἐξέλθετε, καὶ τοῖς ἐν τῷ σκότει, ἀνακαλυφθῆναι, καὶ ἐν  
πάσαις ταῖς ὁδοῖς βοσκηθήσονται, καὶ ἐν πάσαις ταῖς τρίβοις ἡ νομὴ

3 Jes. 42, 1—4; vgl. Matth. 12, 20 — 9 Jes. 42, 6—9 — 17 Jes. 49, 1—2  
21 Jes. 49, 6 — 24 Jes. 49, 7 — 28 Jes. 49, 8—13

Vor Ἰδοὺ Z. 2: δῆλωσις χριστοῦ παρουσίας καὶ τῆς δι' αὐτοῦ γενομένης εἰς  
πάντα τὰ ἔθνη ἐνεργείας. Vor Ἀκούσ. Z. 17: δῆλωσις χριστοῦ καὶ γενέσεως καὶ  
κλήσεως ἐθνῶν. Vor Οὕτω Z. 24: χριστοῦ παρουσίας δῆλωσις καὶ κλήσεως ἐθνῶν

8 ἀναλάμψει — κρίσιν steht am Rande in P 31 f καὶ — βοσκηθήσονται  
steht am Rande in P

αὐτῶν· οὐ πεινάσουσιν οὐδὲ διψήσουσιν, οὐδὲ πατάξει αὐτοὺς κάλσων  
οὐδὲ ὁ ἥλιος· ἀλλ' ὁ ἐλεῶν παρακαλέσει, καὶ διὰ πηγῶν ὑδάτων ἄξει  
αὐτούς· καὶ θήσω πᾶν ὄρος εἰς ὁδὸν καὶ πᾶσαν τρίβον εἰς βόσκημα  
αὐτοῖς. <sup>18</sup> Ἰδοὺ οὗτοι πόρρωθεν ἤξουσιν, οὗτοι ἀπὸ βορρᾶ καὶ θα-  
5 λᾶσσης, ἄλλοι δὲ ἐκ γῆς Περσῶν. εὐφράνθητε οὐρανοὶ καὶ ἀγαλλι-  
άσθω ἡ γῆ. ῥηξάτωσαν τὰ ὄρη εὐφροσύνην, ὅτι ἡλέησεν κύριος τὸν  
λαὸν αὐτοῦ, καὶ τοὺς ταπεινοὺς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ παρεκάλεσεν.

<sup>19</sup> κγ'. Τοῦ αὐτοῦ. »Προσέχετε τοῖς ὥσιν ὑμῶν καὶ ἐπακολουθή- 53  
σατε ταῖς ὁδοῖς μου· ἐπακούσατέ μου, καὶ ζήσεται ἐν ἀγαθοῖς ἡ ψυχὴ  
10 ὑμῶν. καὶ διαθήσομαι ὑμῖν διαθήκην αἰώνιον, τὰ ὅσια Δαβὶδ τὰ  
πιστά. Ἰδοὺ μαρτύριον ἔθνεσιν δέδωκα αὐτόν, ἄρχοντα καὶ προστά-  
σοντα ἔθνεσιν. Ἐθνη ἃ οὐκ οἶδασίν σε ἐπικαλέσονται σε, καὶ λαοὶ οἳ  
οὐκ ἐπίσταται σε ἐπὶ σὲ καταφεύξονται, ἕνεκα κυρίου τοῦ θεοῦ σου  
τοῦ ἁγίου σου Ἰσραὴλ, ὅτι ἐδόξασέν σε.

(δ') 15 <sup>20</sup> Καὶ διὰ τούτων οὖν μεμαθηκότες, ὡς ἡ τοῦ Χριστοῦ παρουσία b  
οὐ μόνοις Ἰουδαίοις ἀλλὰ καὶ τοῖς πᾶσιν ἔθνεσιν σωτήριος ἔσεσθαι  
προηντυρεπίζετο, φέρε καὶ τὸ τρίτον ἀποδείξωμεν, ὅπως κατὰ τοὺς  
τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ χρόνους οὐ μόνον τὰ χρηστότερα τοῖς ἔθνεσι  
προεφητεύετο, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐκ περιτομῆς τὰ ἐναντία. <sup>21</sup> διαρρήδην  
20 γοῦν ἀπόπτωσιν καὶ ἀποβολὴν τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους διὰ τὴν εἰς  
Χριστὸν ἀπιστίαν αὐτῶν ἔσεσθαι τὰ παρ' αὐτοῖς λόγια προαγορεύει,  
ὡς μηκέτι ἴσους ἡμᾶς αὐτοῖς, ἀλλὰ καὶ κρείττους αὐτῶν ἐκ περι- e  
ουσίας ἀναφαίνεσθαι. καὶ νῦν δὲ χρῆσομαι φιλαῖς ταῖς τῶν προφη-  
τῶν παραθέσει διχα πάσης τῆς εἰς αὐτὰς θεωρίας, διὰ τε τὸ σαφές  
25 αὐτῶν καὶ διὰ τὸ μέλλειν ἐπὶ σχολῆς πληρεστάτην αὐτῶν ποιήσασθαι  
τὴν ἐξέτασιν.

III. κδ'. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου. »Τάδε λέγει κύριος, στήτε ἐν ταῖς d  
ὁδοῖς, καὶ ἴδετε, καὶ ἐρωτήσατε τρίβους κυρίου αἰωνίους, καὶ ἴδετε ποία  
ἐστὶν ἡ ὁδὸς ἡ ἀγαθὴ καὶ βαδίζετε ἐν αὐτῇ, καὶ εὐρήσατε ἀγνισμὸν  
30 ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν καὶ εἶπαν, οὐ πορευσόμεθα. καθέστακα ἐφ' ὑμᾶς  
σκοπούς, ἀκούσατε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος· καὶ εἶπαν, οὐκ ἀκουσό-  
μεθα. διὰ τοῦτο ἤκουσαν τὰ ἔθνη, καὶ οἱ ποιμαίνοντες τὰ ποίμνια 54  
ἐν αὐτοῖς.

8 Jes. 55, 3—5 — (19 vgl. Justin. I 53, 3) — 27 Jerem. 6, 16—18

Vor Pros. Z. 8: δῆλωσις χριστοῦ καὶ κλησις ἐθνῶν. Vor Τάδε Z. 27: δῆλω-  
σις ἀρνήσεως τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους καὶ τῆς ἀντ' αὐτῶν εἰσποιήσεως τῶν ἐθνῶν

12 in ἐπικαλέσονται σε steht ai σε auf Ras. in P



<sup>2</sup> κε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Κύριε ἰσχύς μου καὶ βοήθειά μου καὶ καταφυγή μου ἐν ἡμέρᾳ κακῶν. πρὸς σὲ ἔθνη ἠξουσιν ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς, καὶ ἐροῦσιν· ὡς ψευδῇ ἐκτήσαντο οἱ πατέρες ἡμῶν εἰδωλα, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ὠφέλεια. εἰ ποιήσει ἑαυτῷ ἄνθρωπος θεούς, καὶ οὗτοι οὐκ εἰσὶν θεοί. <sup>3</sup> διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ δείξω αὐτοῖς ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ, γνωριῶ αὐτοῖς τὴν χεῖρά μου καὶ τὴν δύναμίν μου· καὶ γνώσονται ὅτι ὄνομά μοι κύριος. ἁμαρτία Ἰουδα ἐγγέγραπται ἐν γραφῇ ἐν ὄνυχι ἀδαμαντίνῳ, ἐγκεκολαμ(μ)ένη ἐπὶ τοῦ στήθους τῆς καρδίας αὐτῶν. ἦνίκα ἂν μνησθῶσιν τὰ ἄλση αὐτῶν ἐπὶ ξύλου δασέος, καὶ ἐπὶ βουνῶν μετεώρων, καὶ ὀρέων ἐν ἄγρῳ. ἰσχύν σου καὶ θησαυρούς σου εἰς προνομίην δώσω, καὶ τὰ ὑψηλά σου διὰ τὰς ἁμαρτίας σου τὰς ἐν πᾶσι τοῖς ὀρίοις σου. καὶ ἀφεθήσῃ μόνῃ, καὶ ταπεινωθήσῃ ἀπὸ τῆς κληρονομίας σου, ἣς ἔδωκά σοι. <sup>4</sup> καὶ καταδουλώσω σε τοῖς ἐχθροῖς σου ἐν τῇ γῇ ἣ ἡ οὐκ ἔγνω· ὅτι πῦρ ἐκκέκασται ἐν τῷ θυμῷ μου, ἕως αἰῶνος καυθήσεται.

<sup>5</sup> κς'. Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς. »Ἰδοὺ ἐγὼ ἐντέλλομαι, καὶ λικμήσω ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι τὸν οἶκον Ἰσραὴλ ὃν τρόπον λικμᾶται ἐν τῷ λικμῷ, καὶ οὐ μὴ πέσῃ σύντριμμα ἐπὶ τὴν γῆν· ῥομφαία τελευτήσουσιν πάντες οἱ ἁμαρτωλοὶ τοῦ λαοῦ μου, οἱ λέγοντες, οὐ μὴ ἐγγίση οὐδὲ μὴ ἔλθῃ ἐφ' ἡμᾶς τὰ κακά· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀναστήσω τὴν σκηνὴν Δαβὶδ τὴν πεπτωκυῖαν, καὶ ἀνοικοδομήσω τὰ πεπτωκότα αὐτῆς, <sup>6</sup> καὶ τὰ κατεσκαμμένα αὐτῆς ἀναστήσω, καὶ ἀνοικοδομήσω αὐτήν, καθὼς αἱ ἡμέραι τοῦ αἰῶνος, ὅπως ἐκζητήσωσί με οἱ κατάλοιποι τῶν ἀνθρώπων, καὶ πάντα τὰ ἔθνη, ἐφ' ἃ ἐπικέκληται τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτά, λέγει κύριος ὁ ποιῶν ταῦτα πάντα.

<sup>7</sup> κς'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαίου. »Ἀκούσατε δὴ ταῦτα, οἱ ἡγούμενοι οἰκον' Ἰακώβ καὶ οἱ κατάλοιποι οἴκου Ἰσραὴλ, οἱ βδελυσσόμενοι κρέμα, καὶ

1 Jerem. 16, 19—21 u. 17, 1—4 — 16 Amos 9, 9—12 — 26 Micha 3, 9—12 u. 4, 1—2

Vor Κύριε Z. 1: τῆς τῶν ἔθνων εὐσεβείας δήλωσις καὶ τῆς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους δυσσεβείας κατηγορία. πρόρρησις δὲ τῶν μετὰ τὴν τοῦ χριστοῦ παρουσίαν μετελθόντων αὐτοὺς κακῶν. Vor Ἰδοὺ Z. 16: περὶ τῆς εἰς πάντα τὰ ἔθνη διασπορᾶς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, καὶ περὶ τῆς ἀνανεώσεως τῆς χριστοῦ παρουσίας καὶ βασιλείας, καὶ τῆς ἐπ' αὐτῇ γεγεννημένης τῆς τῶν ἔθνων ἀπάντων κλήσεως (ἀ über der Zeile in ἀπάντων). Vor Ἀκουσ. Z. 26: κατηγορία τῶν ἀρχῶν τῶν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, καὶ δήλωσις ἐρημώσεως τῆς μητροπόλεως αὐτῶν, ἐπιφάνεια τε χριστοῦ καὶ οἴκου θεοῦ τῆς ἐκκλησίας αὐτοῦ, λόγον τε καὶ νόμον πρόδοος, καὶ τῶν ἔθνων ἀπάντων δήλωσις

8 ἐγκεκολαμμένη Steph., ἐγκεκολαμένη P

- πάντα τὰ ὁρθὰ διαστρέφοντες, οἱ οἰκοδομοῦντες Σιών ἐν αἵμασι καὶ Ἱερουσαλήμ ἐν ἀδικίαις. οἱ ἡγούμενοι αὐτῆς μετὰ δόρων ἔκρινον, <sup>b</sup> καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτῆς μετὰ μισθοῦ ἀπεκρίναντο, καὶ οἱ προφῆται αὐτῆς μετὰ ἀργυρίου ἐμαντεύοντο, καὶ ἐπὶ τὸν κύριον ἐπανεπαύοντο, λέγοντες, οὐχὶ κύριος μεθ' ἡμῶν ἐστιν; οὐ μὴ ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς κακὰ.
- <sup>5</sup> διὰ τοῦτο δι' ὑμᾶς Σιών ὡς ἄρως ἀροτριαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλήμ ὡς ὁπωροφυλάκιον ἔσται, καὶ τὸ ὄρος τοῦ οἴκου εἰς ἄλσος δρυμοῦ. καὶ ἔσται ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, ἔτοιμον ἐπὶ τὰς κορυφὰς τῶν ὄρεων, καὶ μετεωρισθήσεται ὑπεράνω τῶν
- <sup>10</sup> βουνῶν· καὶ σπεύσουσιν ἐπ' αὐτὸ λαοί, καὶ πορεύσονται ἔθνη πολλὰ καὶ ἔρουσι, δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον <sup>c</sup> τοῦ θεοῦ Ἰακώβ, καὶ δείξουσιν ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευόμεθα ἐν ταῖς τρεῖσι αὐτοῦ· ὅτι ἐκ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ.
- <sup>15</sup> <sup>9</sup>ζη'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. »Χαῖρε σφόδρα, θύγατερ Σιών, κήρυσσε, <sup>d</sup> θύγατερ Ἱερουσαλήμ, ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι δίκαιος καὶ σώζων, αὐτὸς προῶς καὶ ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον νέον, καὶ ἐξολοθρεύσει ἄρματα ἐξ Ἑφραΐμ καὶ ἵππον ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐξολοθρεύσει τόξον πολεμικόν· καὶ πληθὺς εἰρήνης ἐξ ἔθνων, καὶ
- <sup>20</sup> κατάρξει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν δι' ἐκβολῶν γῆς.
- <sup>10</sup>ζθ'. Ἀπὸ τοῦ Μαλαχίου. »Οὐκ ἔστι μου θῆλημα ἐν ὑμῖν, λέγει <sup>56</sup> κύριος παντοκράτωρ, καὶ θυσίαν οὐ προσδέξομαι ἐκ τῶν χειρῶν ὑμῶν. διότι ἀπ' ἀνατολῶν ἡλίον καὶ μέχρι δυσμῶν τὸ ὄνομά μου δεδόξασται
- <sup>25</sup> ἐν τοῖς ἔθνεσι, καὶ ἐν παντὶ τόπῳ θυμίαμα προσάγεται τῷ ὀνόματί μου, καὶ θυσία καθαρά. διότι μέγα τὸ ὄνομά μου ἐν τοῖς ἔθνεσιν, λέγει κύριος παντοκράτωρ, ὑμεῖς δὲ βεβηλοῦτε αὐτό.
- <sup>11</sup>λ'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαΐου. »Ἐγκαταλειφθήσεται ἡ θυγάτηρ Σιών ὡς <sup>b</sup> σζηνὴ ἐν ἀμπελῶνι. καὶ ὡς ὁπωροφυλάκιον ἐν σιζυηράτῳ, ὡς πόλις

15 Sachar. 9, 9—10 — 22 Mal. 1, 10—12 — 28 Jes. 1, 8

Vor Χαῖρε Z. 15: δήλωσις περὶ χριστοῦ παρουσίας, καὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων πολεμικῆς παρασκευῆς ὄλεθρος, ἔθνων τε εἰρήνη καὶ βασιλεία κυρίου μέχρι τῶν περάτων τῆς οἰκουμένης. Vor Οὐκ Z. 22: παραιτήσις τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, καὶ τῆς κατὰ τὸν μωσαϊκὸν νόμον σωματικῆς αὐτῶν θρησκείας ἄρνησις, τῆς διὰ χριστοῦ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι παραδοθείσης πνευματικῆς λατρείας. Vor Ἐγκατ. Z. 28: τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀπόπτωσις λόγον τε θεοῦ καὶ νόμον καινοῦ οἴκου τε αὐτοῦ φανέρωσις, καὶ τῶν ἔθνων ἀπάντων εὐσεβείας δήλωσις

5 κακὰ wahrsch. aus κακῶς in P 12 in Ἰακώβ steht ι und β (aus μ) auf Ras. in P 20 wohl (ἕως) διεκβολῶν Kl

πολιορκουμένης. καὶ ἐξῆς ἐπιλέγει· »πῶς ἐγένετο πόλιν πιστὴν  
 Σιών, ἐν ἣ δικαιοσύνη ἐκοιμήθη ἐν αὐτῇ, νῦν δὲ φρονεταί; <sup>12</sup> καὶ  
 ἐπὶ τούτοις· »ἔσονται γὰρ ὡς τερέβινθος ἀποβληκτὰ τὰ φύλλα,  
 καὶ ὡς παράδεισος ὕδωρ μὴ ἔχων. καὶ ἔσται ἡ ἰσχὺς αὐτῶν ὡς  
 5 καλάμη στιππύον, καὶ αἱ ἐργασίαι αὐτῶν ὡς σπινθῆρες πυρός, καὶ  
 κατακαυθήσονται οἱ ἄνομοι, καὶ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἅμα, καὶ οὐκ ἔσται ὁ  
 σβέσσων. <sup>13</sup> τούτοις ἅπασιν ἐπιλέγει· »καὶ ἔσται ἐν ταῖς ἐσχάταις  
 ἡμέραις ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, καὶ ὁ οἶκος τοῦ θεοῦ ἐπ' ἄκρων  
 τῶν ὀρέων, καὶ ὑψωθήσεται ὑπεράνω τῶν βουνῶν, καὶ ἡξουσιν ἐπ'  
 10 αὐτὸ πάντα τὰ ἔθνη· καὶ πορεύσονται ἔθνη πολλὰ καὶ ἐροῦσιν, δεῦτε  
 καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ  
 Ἰακώβ, καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευσόμεθα ἐν αὐτῇ.  
 ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἂ  
 κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἐθνῶν.

15 <sup>14</sup> λ'. Τοῦ αὐτοῦ. »Τάδε λέγει κύριος Σαβαώθ, καὶ ἔσται ὃν τρώ-  
 πον ἂν τις συναγάγῃ στάχυν ἐν φάραγγι στερεῇ, καὶ καταλειφθῇ ἐν  
 αὐτῇ καλάμη, ἢ ὡς ῥῶγες ἐλαίας δύο ἢ τρεῖς ἐπ' ἄκρου μετεώρων, ἢ  
 τέσσαρες ἢ πέντε ἐπὶ τῶν κλάδων αὐτῶν καταλειφθῇ. <sup>15</sup> τάδε λέγει  
 κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ· τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πεποιθὸς ἔσται ὁ ἄνθρω- 57  
 20 πος ἐπὶ τῷ ποιήσαντι αὐτόν. οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν ἅγιον  
 τοῦ Ἰσραὴλ ἐμβλέψονται· καὶ οὐ μὴ πεποιθότες ὦσιν ἐπὶ τοῖς βωμοῖς.  
 οὔτε ἐπὶ τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτῶν, ἃ ἐποίησαν οἱ δάκτυλοι  
 αὐτῶν, καὶ οὐκ ὄψονται τὰ δένδρα, οὔτε τὰ βδελύγματα αὐτῶν. τῇ  
 ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσονται αἱ πόλεις σου ἐγκαταλειμμέναι, ὃν τρόπον  
 25 ἐγκατέλιπον οἱ Ἀμορραῖοι καὶ οἱ Εὐαῖοι ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν  
 Ἰσραὴλ, <sup>16</sup> καὶ ἔσονται ἔρημοι· διότι ἐγκατέλιπες τὸν θεὸν τὸν σω-  
 τῆρά σου, καὶ κυρίου τοῦ θεοῦ σου οὐκ ἐμνήσθης. διὰ τοῦτο φυτεύ-  
 30 σεις φύτευμα ἄπιστον· τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἣ ἂν φυτεύσῃς, πλανηθήσῃς. <sup>b</sup>

<sup>17</sup> λβ'. Τοῦ αὐτοῦ. »Κύριε ὁ θεός μου δοξάσω σε. ἐμνήσω τὸ ὄνομά  
 30 σου, ὅτι ἐποίησας θαυμαστὰ πράγματα. βουλὴν ἀρχαίαν, ἀληθινὴν.  
 γένοιτο κύριε. ὅτι ἔθνη καὶ πόλεις εἰς χῶμα, πόλεις ὄχυράς τοῦ πεσεῖν  
 αὐτῶν τὰ θεμέλια. τῶν ἀσεβῶν πόλεις εἰς τὸν αἰῶνα οὐ μὴ οἰκοδο-  
 μηθῇ. διὰ τοῦτο εὐλογῆσαι σε ὁ λαὸς ὁ πτωχός, καὶ πόλεις ἀνθρώ- <sup>c</sup>

1 Jes. 1, 21 — 3 Jes. 1, 30—31 — 7 Jes. 2, 2—4 — 15 Jes. 17, 4a. 5b—11  
 — 29 Jes. 25, 1—4. 6—8

Vor Τάδε Ζ. 15: καθαίρεις τῆς δόξης τοῦ Ἰουδαίων λαοῦ, καὶ τῶν ἐθνῶν ἀπὸ  
 τῆς εἰδωλολατρ(ε)ίας ἐπιστροφή πρὸς τὸν τῶν ὁλων θεόν, τά τε περὶ τῆς ἐρημίας  
 τῶν Ἰουδαϊκῶν πόλεων, καὶ περὶ τῆς εἰς τὸν θεὸν ἀπιστίας αὐτῶν. Vor Κύριε Ζ. 29:  
 δῆλως καθαίρεσες τῶν Ἰουδαϊκῶν πόλεων καὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κατὰ θεὸν εὐφροσύνης

21 τοῖς] τῆς Ρ



πων ἀδικουμένων ἐνδοξάσουσι σε. ἐγένον γὰρ πάσῃ πόλει ταπεινὴ βοηθός, καὶ τοῖς ἀθυρήσασιν δι' ἔνδειαν σκέπη. <sup>18</sup> καὶ ποιήσῃ κύριος Σαβαώθ πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν· ἐπὶ τὸ ὄρος τοῦτο πίνονται εὐφροσύνην, πίνονται οἶνον· χρίσονται μύρον ἐν τῷ ὄρει τούτῳ. παράδος ταῦτα <sup>5</sup> πάντα τοῖς ἔθνεσιν· ἡ γὰρ βουλή αὐτῇ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη. κατέπιεν ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντὸς προσώπου· τὸ ὄνειδος τοῦ λαοῦ ἀφείλεν ὁ θεὸς ἀπὸ πάσης τῆς γῆς, τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησεν ταῦτα.

<sup>19</sup> λγ'. Τοῦ αὐτοῦ. »Μὴ μνημονεύετε τὰ πρῶτα, καὶ τὰ ἀρχαῖα μὴ <sup>d</sup> συλλογίζεσθε· ὅτι ἰδοὺ ἐγὼ ποιῶ καινὰ ἃ νῦν ἀνατελεῖ, καὶ γνώσεσθε αὐτά, καὶ ποιήσω ἐν τῇ ἐρήμῳ ὁδόν, καὶ ἐν τῇ ἀνύδρῳ ποταμούς· καὶ ἐνδοξάσει με τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, σειρήνες καὶ θυγατέρες στρουθῶν· ὅτι ἔδωκα ἐν τῇ ἐρήμῳ ὕδωρ ποτίσαι τὸ γένος μου τὸ ἐκλεκτόν, λαόν μου ὃν περιεποιήσαμην τὰς ἀρετάς μου διηγέσθαι. <sup>20</sup> οὐ νῦν <sup>58</sup> ἐκάλεσά σε Ἰακώβ, οὐδὲ κοιτιάσαι σε ἐποίησα Ἰσραήλ. οὐκ ἤνεγκάς μοι πρόβατα τῆς ὀλοκαρπώσεώς σου, οὐδὲ ἐν ταῖς θυσίαις σου ἐδόξασάς με· οὐκ ἐδούλευσάς μοι ἐν δόροις, οὐδὲ ἔγκοπόν σε ἐποίησα ἐν λιβάνῳ, οὐδὲ ἐκτήσω μοι ἀργυρίου θυμίαμα, οὐδὲ στέαρ τῶν θυσιῶν σου ἐπεθύμησα, ἀλλ' ἐν ταῖς ἁμαρτίαις σου καὶ ἐν ταῖς ἀδικίαις σου <sup>20</sup> προέστην σου. <sup>21</sup> καὶ ἐν τοῖς ἐξῆς φησιν· »ἐπιστράφητε πρὸς με, καὶ σωθήσεσθε οἱ ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς. ἐγὼ εἰμὶ, καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος. κατ' ἐμαντοῦ ὁμνῶ, ἡ μὴν ἐξελεύσεται ἐκ τοῦ στόματός μου δικαιοσύνη, οἱ λόγοι μου οὐκ ἀποστραφήσονται, ὅτι ἐμοὶ πᾶν γόνυ <sup>b</sup> κάμψει, καὶ ὁμῆται πᾶσα γλῶσσα τὸν θεὸν τὸν ἀληθινόν, λέγων, <sup>25</sup> δικαιοσύνη καὶ δόξα πρὸς αὐτὸν ἡῖσι, καὶ ἀσχυρθήσονται πάντες οἱ διορίζοντες ἑαυτοὺς ἀπὸ τοῦ κυρίου.

<sup>22</sup> λδ'. Τοῦ αὐτοῦ. »Οὕτω λέγει κύριος, ποιῶν τὸ βιβλίον τοῦτο τοῦ ἀποστασίου τῆς μητρὸς ὑμῶν, ἐν ᾧ ἐξαπέστειλα αὐτήν· ἢ τίτι <sup>e</sup> ὑπόχρεον πέπρακα ὑμᾶς; ἰδοὺ ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν ἐπράθηται, καὶ ταῖς <sup>30</sup> ἀνομίαις ὑμῶν ἐξαπέστειλα τὴν μητέρα ὑμῶν· διότι ἡλθον, καὶ οὐκ ἦν ἄνθρωπος· ἐκάλεσα καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακουσόμενος, καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπιλέγει· <sup>23</sup> »οἱ πορευόμενοι ἐν σκότει, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς φῶς,

9 Jes. 43, 18—24 — 20 Jes. 45, 22—25 — 27 Jes. 50, 1—2 — 32 Jes. 50, 10—11

Vor Mh Z. 9: ἀγαθῶν ἐπαγγελία τῇ πάλαι ἐρήμῳ ἐξ ἔθνων ἐκκλησίᾳ, τοῦ τε Ἰουδαίων ἔθνους ἀπογνώσις καὶ ἔλεγχος τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν, καὶ πάντων τε (lies τῶν) ἔθνων κλήσις. Vor Oύτω Z. 27: δῆλωσις τῆς τοῦ χριστοῦ εἰς ἀνθρώπους παρουσίας καὶ ἔλεγχος τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, καὶ τοῖς ἔθνεσιν ἅπασιν ἀγαθῶν ἐπαγγελία

14 διηγέσθαι P = διηγέσθαι 29 ἐπράθηται P = ἐπράθητε

πεποίθατε ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου, καὶ ἀντιστηρίσασθε ἐπὶ τῷ θεῷ ὑμῶν. ἰδοὺ πάντες ὑμεῖς πῦρ καίετε, κατισχύσατε φλόγα. πορεύεσθε τῷ φωτὶ τοῦ πυρὸς ὑμῶν καὶ τῇ φλογὶ ἣ ἐξεκαύσατε. δι' ἐμὲ ἐγένετο ταῦτα ὑμῖν, ἐν λύπῃ κοιμηθήσεσθε, καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπι-  
 5 λέγει· <sup>24</sup> »ἀκούσατέ μου, ἀκούσατέ μου, λαὸς μου, καὶ οἱ βασιλεῖς πρὸς ᾧ  
 με ἐνωτίσασθε, ὅτι νόμος παρ' ἐμοῦ ἐξελεύσεται, καὶ ἡ κρίσις μου  
 εἰς φῶς ἐθνῶν. ἐγγίξει ταχὺ ἡ δικαιοσύνη μου, καὶ ἐξελεύσεται ὡς  
 φῶς τὸ σωτήριόν μου, καὶ ἐπὶ τὸν βραχίονά μου ἔθνη ἐλπιούσιν».

<sup>25</sup> (λε'.) Ἐκ τοῦ αὐτοῦ· »Μὴ οὐχὶ ἰσχύει ἡ χεὶρ μου τοῦ σῶσαι;  
 10 ἡ ἐβάρυνεν τὸ οὖς αὐτοῦ τοῦ μὴ ἀκοῦσαι; ἀλλὰ τὰ ἁμαρτήματα ὑμῶν  
 διίστησιν ἀνὰ μέσον ὑμῶν καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θεοῦ, καὶ διὰ τὰς <sup>59</sup>  
 ἁμαρτίας ὑμῶν ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ὑμῶν τοῦ μὴ  
 ἐλεῆσαι· αἱ γὰρ χεῖρες ὑμῶν μεμολυσμέναι αἱματι, καὶ οἱ δάκτυλοι  
 ὑμῶν ἐν ἁμαρτίαις, <sup>26</sup> τὰ δὲ χεῖλη ὑμῶν ἐλάλησεν ἀνομίαν, καὶ ἡ  
 15 γλῶσσα ὑμῶν ἀδικίαν μελετᾷ. οὐδεὶς λαλεῖ δίκαια, οὐδ' ἔστιν ἡ κρίσις  
 ἀληθινή· πεποίησιν ἐπὶ ματαίοις, καὶ λαλοῦσι καινά, ὅτι κύουσι  
 πόνον καὶ τίκτουσιν ἀνομίαν. <sup>27</sup> ὡς ἀσπίδων ἔρηξαν, καὶ ἰστὸν  
 ἀράχνης ὑφαίνουσι, καὶ ὁ θέλων τῶν ὧν αὐτῶν φαγεῖν συντριψας <sup>b</sup>  
 οὐρίον εὔρε καὶ ἐν αὐτῷ βασιλίσκον. ὁ ἰστὸς αὐτῶν οὐκ ἔστι εἰς  
 20 ἱμάτιον, οὐδὲ μὴ περιβάλλονται ἀπὸ τῶν ἔργων αὐτῶν· τὰ γὰρ ἔργα  
 αὐτῶν ἔργα ἀνομίας, οἱ δὲ πόδες αὐτῶν ἐπὶ πονηρίαν τρέχουσι,  
 ταχινοὶ ἐκχέαι αἷμα, καὶ οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν διαλογισμοὶ ἀφρόνων.  
 σύντριμμα καὶ ταιλαιπωρία ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν, αἱ τρίβοι αὐτῶν  
 διεστραμμέναι, ὥς διοδεύουσιν, καὶ οὐκ οἶδασιν εἰρήνην. <sup>28</sup> διὰ τοῦτο  
 25 ἀπέστη ἡ κρίσις ἀπ' αὐτῶν, καὶ οὐ μὴ καταλάβῃ αὐτοὺς δικαιοσύνη.  
 ὑπομεινάντων φῶς ἐγένετο αὐτοῖς σκότος, μείναντες αὐγὴν ἐν ἠωρίᾳ <sup>c</sup>  
 περιεπάτησαν. ψηλαφήσουσιν ὡς τυφλοὶ τοίχον, καὶ ὡς οὐχ ὑπαρ-  
 χόντων ὀφθαλμῶν ψηλαφήσουσι, πεσοῦνται ἐν μεσημβρίᾳ ὡς ἐν  
 μεσονυκτίῳ, ὡς ἀποθνήσκοντες στενάζουσιν, ὡς ἄρκος καὶ περιστερὰ  
 30 ἅμα πορεύονται, καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπιλέγει· <sup>29</sup> »καὶ φοβηθήσονται  
 οἱ ἀπὸ θυσμῶν τὸ ὄνομα κυρίου, καὶ οἱ ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου τὸ  
 ὄνομα τὸ ἔνδοξον».

Ἀλλὰ γὰρ πλείστον ὅσων οὐσῶν περὶ τῆς αὐτῆς ὑποθέσεως  
 προφητειῶν, ταῖς παρατεθείαις μαρτυρίαις ἀρκεσθισόμεθα καὶ κατὰ  
 35 καιρὸν αὐθις ἀναλαβόντες ἐξομαλίσωμεν, ἡγούμενοι τέως, δαψιλέσι <sup>d</sup>

5 Jes. 51, 4—5 — 9 Jes. 59, 1—11 — 30 Jes. 59, 19

Vor Z. 9: ἔλεγχος τῶν ἀσεβημάτων τοῦ τῶν Ἰουδαίων ἔθνους καὶ ἀπόπτωσις  
 αὐτῶν τῆς εὐσεβείας, τῆς δὲ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων κλήσεως δῆλωσις

16 καινά P (= κενά) 23 σύντριμμα P 27 ψηλαφήσασιν P 35 ἐξο-  
 μαλίσωμεν Steph.

Eusebius VI.

ταῖς λέξεσι καὶ ταῖς ἀπὸ τούτων μαρτυρίαις κεχρημένοι, ἱκανῶς ἀπο-  
 δεδειχέναι μὴδὲν πλέον ἔχειν Ἰουδαίους τῶν λοιπῶν ἔθνων. <sup>30</sup> εἴτε  
 γὰρ τῆς τοῦ Θεοφιλοῦς Ἀβραὰμ εὐλογίας μόνους αὐτοὺς φασιν εἶναι  
 5 κοινωνοῦς διὰ τὸ ἐξ αὐτοῦ κατάγειν τὸ γένος, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἔθνεσι  
 ὁ Θεὸς τῆς Ἰσῆς τῷ Ἀβραὰμ οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ τῷ Ἰσαὰκ καὶ τῷ  
 Ἰακώβ εὐλογίας μεταδώσειν ἐπήγγελλται, διαρρήδην εὐλογηθήσεσθαι  
 ὁμοίως αὐτοῖς πάντα τὰ ἔθνη προσιπών, καὶ ὑπὸ μίαν καὶ τὴν  
 αὐτὴν εὐφροσύνην τοῖς μακαρίοις καὶ Θεοφιλέσι καὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη  
 ἀνακαλούμενος κατὰ τὸ <sup>31</sup> «εὐφράνθητε ἔθνη μετὰ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ»  
 10 καὶ ἄρχοντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ Θεοῦ Ἀβραάμ· εἴτε **60**  
 ἐπὶ βασιλείᾳ τοῦ Θεοῦ, ὡς ἂν αὐτοῦ γεγονότες κληρὸς, φρονέονται,  
 ἀλλὰ καὶ ἐπὶ πάντα τὰ λοιπὰ ἔθνη βασιλεύσειν ὁ Θεὸς Θεσπίζεται,  
 «ἐλάτε· γάρ, φησὶν, ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὅτι κύριος ἐβασίλευσε», <sup>32</sup> καὶ  
 πάλιν «ἐβασίλευσεν ὁ Θεὸς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη· εἴτε ἐπὶ τὸ ἱερουργ-  
 15 γεῖν καὶ τῷ Θεῷ λατρεύειν ἐξειλέχθαι αὐτοὺς φασιν, δεικτέον ὡς καὶ  
 τοῖς ἔθνεσι τῆς Ἰσῆς ὁ λόγος μεταδώσειν ἐπήγγελλται Θεραπειάς,  
 λέγων· «ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ αἱ πατριαὶ τῶν ἔθνων, ἐνέγκατε τῷ  
 κυρίῳ δόξαν καὶ τιμὴν, ἄρατε θυσίας, καὶ εἰσπορεύεσθε εἰς τὰς αὐλὰς  
 αὐτοῦ».

20 <sup>33</sup> Οἷς καὶ τὸ παρὰ τῷ Ἰσαὰκ συνάψεις λόγιον τὸ φῆσαν· «ἔσται  
 θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν χώρᾳ Αἰγύπτου, καὶ γνώσονται οἱ Αἰγύ-  
 πτιοι τὸν κύριον, καὶ ποιήσουσι θυσίας, καὶ εὐξονται εὐχὰς τῷ κυρίῳ  
 καὶ ἀποδώσουσιν». ἔνθα καὶ ἐπιστήσεις, ὡς ἐκτὸς τῆς Ἱερουσαλὴμ  
 ἐπὶ τῆς Αἰγύπτου θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ στήσεισθαι καὶ θύσειν  
 25 αὐτόθι τοὺς Αἰγυπτίους καὶ εὐξέσθαι εὐχὰς καὶ ἀποδώσειν τῷ κυρίῳ  
 προσφητέεται. <sup>34</sup> οὐ μόνον δὲ ἄρα ἐπὶ τῆς Αἰγύπτου, ἀλλὰ καὶ ἐπ’  
 αὐτῆς τῆς ἀληθοῦς Ἱερουσαλὴμ, ἥτις ποτὲ αὕτη νοεῖται, πάντα τὰ  
 ἔθνη καὶ αὐτοὶ γε οἱ πάντων δεισιδαιμονέστατοι Αἰγύπτιοι τὴν κατὰ  
 διάνοιαν θεωρουμένην σκηνοπηγίαν ἑορτάσειν ὑπὸ τῆς προσφητείας  
 30 ἀνακαλοῦνται. <sup>35</sup> εἰ δὲ καὶ πάλαι πρότερον ἐγενήθη μερὶς κυρίου  
 λαὸς αὐτοῦ Ἰακώβ, σχοίνισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραήλ, ἀλλ’  
 ὕστερόν ποτε καὶ τὰ ἔθνη πάντα τῷ κυρίῳ δοθήσεσθαι κληρὸς εἴ-  
 ρηται, φῆσαντος αὐτῷ τοῦ πατρός· «αἰτῆσαι παρ’ ἐμοῦ, καὶ δώσω  
 σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου· καὶ γὰρ «κατακυριεύσειν» οὐ τῆς

6 Gen. 18, 18 — 9 Deut. 32, 43 — 10 Psal. 46, 10 — 13 Psal. 95, 10 —  
 14 Psal. 46, 9 — 17 Psal. 95, 7—8 — 20 Jes. 19, 19 u. 21 — 26 vgl. Zach. 14,  
 16—18 — 30 Deut. 32, 9 — 33 Psal. 2, 8 — 34 Psal. 71, 8

5 ὁ Θεὸς + Hkl, vgl. Z. 12, oder ὁ λόγος, wie Z. 16 25 εὐξέσθαι Steph.,  
 εἴξασθαι P 27 (ἢ τίς ποτε αὕτη νοεῖται;) Kl; vgl. doch im Register «Jerusalem»  
 29 ἑορτάσαι od. ἑορτάζειν nach Zach. 14, 16 Kl, vgl. doch 66, 24 f



Ἰουδαίας ἀλλ' ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ περάτων τῆς οἰκουμένης προφητεύεται, πάντα τε τὰ ἔθνη δουλεύουσιν αὐτῷ, καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς. <sup>36</sup> τούτου δὲ ἦν αἴτιον τὸ γνωρίσαι <τὸν> τῶν ὅλων θεὸν τὸ σωτήριον αὐτοῦ ἐνώπιον πάντων τῶν ἐθνῶν. σεσημειώται δὲ ἡμῖν ἡδη πρότερον τὸ Ἰησοῦς ὄνομα εἰς τὴν Ἑλλήνων ἀπὸ τῆς Ἑβραίων μεταβαλλόμενον φωνῆς »σωτήριον« ἐρμηνεύεσθαι, ὡς μηδὲν ἕτερον εἶναι τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἢ τὴν τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ προσηγορίαν. <sup>37</sup> μαρτυρεῖ τούτῳ καὶ ὁ Συμεὼν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ, ὃς λαβὼν τὸ παιδίον, αὐτὸν δὴ τὸν Ἰησοῦν, μετὰ χειρὸς ἐπηύξατο· νῦν ἀπολύεις τὸν δοῦλόν σου, δέσποτα, κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἐν εἰρήνῃ· ὅτι εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου τὸ σωτήριόν σου, ὃ ἡτοίμασας κατὰ πρόσωπον πάντων τῶν λαῶν, ὥς εἰς ἀποκάλυψιν ἐθνῶν. αὐτὸ γοῦν τὸ σωτήριον καὶ ὁ ψαλμωδὸς ἐδήλουν λέγων· »ἐγνώρισε κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ, ἐναντίον τῶν ἐθνῶν ἀπεκάλυψε τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ«. <sup>38</sup> καὶ κατὰ τὸν Ἡσαΐαν τοῦτ' αὐτὸ τὸ σωτήριον ἰδόντες πάντες ἄνθρωποι προσκυνήσειν λέγονται τῷ τῶν ὅλων θεῷ, τὸ σωτήριον αὐτοῦ τοῖς πᾶσιν ἀφθόνως κεχαρισμένῳ· καὶ προσκυνήσειν γε αὐτῷ, οὐκ ἐπὶ τῆς κάτω Ἱερουσαλὴμ τῆς κατὰ τὴν Παλαιστίνην, ἀλλ' ἕκαστον ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ πάντας τοὺς ἐν ταῖς νήσοις τῶν ἐθνῶν. ὅτε καὶ πληρωθήσεται τὸ φάσκον λόγιον »ἐπικαλεῖσθαι πάντας ἄνθρώπους οὐκ ἔτι τοὺς πατρῷους θεοὺς οὐδὲ τὰ εἰδωλα καὶ τοὺς δαίμονας, ἀλλὰ τὸ ὄνομα κυρίου καὶ δουλεύειν αὐτῷ ὑπὸ ζυγὸν ἓνα, ἐκ περάτων τε ποταμῶν Αἰθιοπίας προσοίσουσιν« αὐτῷ τὰς λογικὰς καὶ ἀναίμους θυσίας διὰ τῆς τοῦ Χριστοῦ καινῆς διαθήκης, οὐκ ἐπὶ τῆς κάτω Ἱερουσαλὴμ, οὐδ' ἐν τῷ πρὸς ταύτη θυσιαστηρίῳ, ἀλλ' ἐν τοῖς δηλουμένοις πέρασιν τῆς Αἰθιοπίας ἀνερχθησομένας. <sup>39</sup> εἰ δὲ καὶ μέγα τί ἐστὶν λαὸν εἶναι τε καὶ χρηματίζειν θεοῦ καὶ ἐν γε τοῦτο τῶν μεγίστων θείων ἐπαγγελιῶν τυγχάνει τὸ ὑπ' αὐτοῦ λέγεσθαι περὶ τῶν ἀξίων αὐτοῦ »ἔσομαι αὐτῶν θεός, καὶ αὐτοὶ ἔσονται λαός μου«, ἐσεμνύνετό τε πρὶν εἰκότως ὁ Ἰσραὴλ ἐπὶ τῷ ὡς μόνος λαὸς ὢν τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ καὶ τοῦτο τὸ ἀγαθὸν ἐπιδημήσας ὁ κύριος τοῖς ἔθνεσι χαριεῖσθαι ὑπισχνεῖται λέγων· »ἰδοὺ ἐγὼ ἔρχομαι

2 Psal. 71, 11b. 17 — 4 Psal. 97, 2 — 11 Luk. 2, 29—32 — 14 Psal. 97, 2 — 16 vgl. Jes. 40, 5 u. 66, 23 — 18 u. 20 vgl. Zephan. 2, 11 — 19 u. 26 vgl. Gal. 4, 26 — 21 u. 23 Zephan. 3, 9. 10 — 30 Jerem. 33 (31), 33 — 33 Sachar. 2, 10—11

3 τούτου (aber *on* aus *o*) P 4 τὸν τῶν Hkl, vgl. Z. 17 6 καὶ (aber mit Punkten getilgt) + vor πρότερον P | Ἰησοῦς] ις auf Ras. in P 15 in ἐναντίον ist *o* aus *ω* corr. in P 19 urspr. κατὰ P 27 f ἀνέχθησομένας P 30 περὶ τῶν ἀξ. αὐτοῦ <? Hkl, nicht Kl 31 ἐσεμνύνετο wahrsch. aus ἐσεμνυστε P

καὶ κατασκευάσω ἐν μέσῳ σου, καὶ καταφύξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ  
τὸν κύριον, καὶ ἔσονται αὐτῷ εἰς λαόν. <sup>40</sup> περὶ ὧν καὶ ἀρμόσει  
λέγεσθαι· καὶ ἐρῶ τῷ οὐ λαῷ μου, λαός μου εἰ σύ, καὶ αὐτὸς ἐρεῖ, d  
κύριος ὁ θεός μου εἰ σύ. εἰ δὲ αὐτός ἐστιν καὶ οὐδ' ἄλλος ὁ Χριστός  
<sup>5</sup> ὁ ἐκρίτης Ἰησοῦς· βλαστήσειν προφητευόμενος, καὶ τοῦτο γε καὶ αὐτοῖς  
Ἑβραίοις ἀνωμολόγηται, ὥς μηδένα μηδαμῶς περὶ τούτου γε ἀμφι-  
σβητεῖν, ὅρα ὅπως καὶ οὗτος ἀναστήσεσθαι ἐπὶ τὸ ἄρχειν οὐ τοῦ  
Ἰσραὴλ ἀλλὰ τῶν ἐθνῶν ἀναπεφώνηται, τὰ τε ἔθνη ἐλπίσειν ἐπ'  
αὐτῷ, ἀλλ' οὐχ ὁ γε Ἰσραὴλ λέλεκται, ἐπειδήπερ· αὐτὸς ἦν ἡ προσ-  
<sup>10</sup> δοκία τῶν ἐθνῶν. <sup>41</sup> διὸ καὶ κρείσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσειν· λέγεται  
καὶ «εἰς φῶς ἐθνῶν» γενήσεσθαι, καὶ πάλιν «ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ  
ἔθνη ἐλπιούσιν, καὶ εἰς σωτηρίαν δοθήσεσθαι οὐ μόνοις Ἰουδαίοις  
ἀλλὰ καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις τοῖς ἕως ἐσχάτου τῆς γῆς. <sup>42</sup> διὸ καὶ  
εἴρηται αὐτῷ ὑπὸ τοῦ καταπέμψαντος αὐτὸν πατρός· «ἔδωκά σε εἰς <sup>62</sup>  
<sup>15</sup> διαθήκην γένους, εἰς φῶς ἐθνῶν, τοῦ καταστήσαι τὴν γῆν, καὶ  
κληρονομήσαι κληρονομίας ἐρήμων». μαρτύριον δὲ τοῖς ἔθνεσι· φησιν,  
ὥστε πάντα τὰ ἔθνη τὰ μηδεπώποτε τι περὶ Χριστοῦ μεμαθηκότα,  
γνόντα τὴν περὶ αὐτοῦ οἰκονομίαν, καὶ τίς ἦν ἐν αὐτῷ δύναμις,  
ἐπικαλέσασθαι αὐτόν, καὶ τοὺς μὴ πάλαι πρότερον εἰδότες αὐτόν  
<sup>20</sup> λαοὺς ἐπ' αὐτόν καταφύξασθαι.  
(ε'.) <sup>43</sup> Καὶ τί με δεῖ μνηνύειν τὸν λόγον, παρὸν ἐξ αὐτῶν τῶν προ-  
φητικῶν λέξεων, ὧν τε παρατέθειμαι καὶ ὧν ἐπὶ σχολῆς μνημονεύσω,  
ἐν ταῖς θείαις φερομένων γραφαῖς, ὅτε φίλον ἀναλέξασθαι τὰς b  
προφητικὰς φωνάς, αὐτόθεν κατασιγάξιν τοὺς ἐκ περιτομῆς φά-  
<sup>25</sup> σκοντας μόνοις αὐτοῖς τὰς ἐπαγγελίας τοῦ θεοῦ δεδορηθῆναι, ἡμᾶς δὲ  
τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν περιιττοὺς εἶναι καὶ τῶν θείων ὑποσχέσεων  
ἄλλοτρίους. δέδεικται γὰρ ἔμπαινον, ὥς τεθέσπιστο τὰ μὲν ἔθνη πάντα  
τῆς Χριστοῦ παρουσίας ἀπολαύ(σ)ειν, τὰ δ' Ἰουδαίων πλήθη ἀποπεσεῖ-  
<sup>30</sup> σθαι τῆς πρὸς τοὺς αὐτῶν προγόνους ἐπαγγελίας διὰ τὴν εἰς Χριστὸν  
αὐτῶν ἀπιστίαν, σπανίων ἐξ αὐτῶν εἰς τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν e  
πιστευόντων καὶ διὰ τοῦτο τῆς ἐπηγγελμένης πνευματικῆς ἀπολυ-  
τρώσεως δι' αὐτοῦ τευξομένων· περὶ ὧν καὶ ὁ θαυμασιὸς ἀπόστολος  
διδάσκει πον λέγων· <sup>44</sup> «Ἰσαίης δὲ κραυγάζει ὑπὲρ τοῦ Ἰσραὴλ· ἐὰν  
ἦ ὁ ἀριθμὸς τῶν νύων Ἰσραὴλ ὥς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ ὑπό-  
<sup>35</sup> λειμμα σωθήσεται· λόγον γὰρ συντελῶν καὶ συντέμνων, ὅτι λόγον

3 Hos. 2, 23 — 5—8 vgl. Jes. 11, 1. 10 (Röm. 15, 12) — 9 Gen. 49, 10 —  
10 Jes. 42, 1 — 11 Jes. 49, 6 — Jes. 42, 4 — 12 ff Jes. 49, 6 — 14 Jes. 49, 8  
— 16—20 vgl. Jes. 55, 4 — 33 Röm. 9, 27—29; Jes. 10, 22. 23; 1, 9

2 ἀρμόζει? Hkl 5 Ἰσαί P 7 in ὅρα ist o aus ω corr. in P 25 δεδωρε-  
σθαι P 28 ἀπολαύσειν Steph., ἀπολαύειν P 31 πιστευόντων Kl, πιστευσάντων P

συντετευμένον ποιήσει κύριος ἐπὶ τῆς γῆς. καὶ καθὼς προεῖπεν  
 Ἡσαΐας· εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἐγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὥς Σόδομα d  
 ἂν ἐγενήθημεν καὶ ὥς Γόμορρα ἂν ὁμοιωθήμεν. <sup>45</sup> οἷς μεθ' ἑτερα  
 ἐπιφέρει λέγων· »μὴ ἀπόσατο ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ; μὴ γένοιτο·  
 5 καὶ γὰρ ἐγὼ Ἰσραηλίτης εἰμὶ ἐκ σπέρματος Ἀβραάμ, φυλῆς Βενιαμίν.  
 οὐκ ἀπόσατο ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ, ὃν προέγνω. <sup>46</sup> ἢ οὐκ οἴδατε  
 ἐν Ἠλίε τί λέγει ἡ γραφή. ὥς ἐντυγχάνει τῷ θεῷ, λέγων περὶ τοῦ  
 Ἰσραὴλ, κύριε, τοὺς προφήτας σου ἀπέκτειναν, τὰ θυσιαστήριά σου  
 κατέσκαψαν, καὶ ἐπελείφθην μόνος, καὶ ζητοῦσι τὴν ψυχὴν μου,  
 10 τοῦ λαβεῖν αὐτήν; ἀλλὰ τί λέγει ὁ χρηματισμός; κατέλιπον ἑμυτῷ  
 ἑπτακισχιλίους ἄνδρας, οἵτινες οὐκ ἔκαμψαν γόνυ τῇ Βάαλ. οὕτως  
 οὖν καὶ ἐν τῷ νῦν καιρῷ λείμμα κατὰ ἐκλογὴν χάριτος γέγονεν.  
<sup>47</sup> Διὰ τούτων γὰρ ὁ ἀπόστολος σαφῶς ἐπὶ τῇ τοῦ παντός 63  
 Ἰουδαίων ἔθνους ἀποπτώσει ἑαυτὸν καὶ τοὺς αὐτῷ παραπλησίους  
 15 ἀποστόλους τε καὶ εὐαγγελιστὰς τοῦ σωτήρος ἡμῶν πάντας τε τοὺς  
 ἔτι καὶ νῦν ἐξ Ἰουδαίων εἰς τὸν Χριστὸν πιστεύσαντας τὸ σπέρμα εἶναι  
 διασαφεί τὸ ὑπὸ τοῦ προφήτου ὀνομασμένον κατὰ τὸ »εἰ μὴ κύριος  
 Σαβαὼθ ἐγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα«. τοῦτο δὲ εἶναι καὶ τὸ ἐν ταῖς  
 λοιπαῖς προφητείαις δηλούμενον ὑπόλειμμα τοῦ παντός, ὅπερ φησὶν  
 20 »κατ' ἐκλογὴν χάριτος« πεφυλάχθαι. <sup>48</sup> περὶ οὗ ὑπολείμματος φέρε  
 πάλιν τὰ ἀπὸ τῶν προφητῶν ἐξαπλώσωμεν, ὥς ἂν παρασταίῃ διὰ  
 πλειόνων, ὅτι μὴ ἀδιακρίτως παντὶ τῷ Ἰουδαίων ἔθνει τὴν τοῦ b  
 Χριστοῦ παρουσίαν σωτήριον ἔσεσθαι ἐπέσχετο ὁ θεὸς ἀλλ' ὀλίγοις  
 (καὶ) κομιδῇ σπανίοις, τοῖς εἰς τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν πεπι-  
 25 στενκόσιν, ὥσπερ οὖν καὶ τὸ ἔργον ἀκολούθως ταῖς προρρήσεσιν  
 ἐπηκολούθησεν.

(λζ'.) <sup>49</sup> Ἀπὸ τοῦ Ἡσαΐου. »Ἡ γῆ ὑμῶν ἔρημος, αἱ πόλεις ὑμῶν e  
 πυρίκαστοι· τὴν χώραν ὑμῶν ἐνώπιον ὑμῶν ἀλλότριοι κατεσθίουσιν  
 αὐτήν, καὶ ἡρῆμωται κατεστραμμένη ὑπὸ λαῶν ἀλλοτριῶν. ἐγκατα-  
 30 λειφθήσεται ἡ θυγάτηρ Σιών ὥς σκηνὴ ἐν ἀμπελῶνι καὶ ὥς ὀπωρο-  
 φυλάκιον ἐν σικυεράτῳ, ὥς πόλις πολιορκουμένη. καὶ εἰ μὴ κύριος  
 Σαβαὼθ ἐγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὥς Σόδομα ἂν ἐγενήθημεν καὶ  
 ὥς Γόμορρα ἂν ὁμοιωθήμεν«.

<sup>50</sup> Ἀρχόμενος ὁ μέγας καὶ θαυμάσιος προφήτης τῆς οἰκείας βίβλου  
 35 τὴν πᾶσαν τῆς προφητείας ὑπόθεσιν »κατὰ τῆς Ἰουδαίας καὶ κατὰ

4 Röm. 11, 1—5 — 17 Jes. 1, 9 (Röm. 9, 29) — 20 Röm. 11, 5 — 27 Jes.  
 1, 7—9 — 35 Jes. 1, 1

Vor Z. 27: ὅτι μὴ εἰς πᾶν τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀλλ' εἰς ὀλίγους αὐτῶν δίδκει  
 τὰ τῶν θεῶν ἐπαγγελιῶν

24 καὶ + Steph. 26 ἐπηκολούθησεν P, ἐπεδείκνυσεν Hkl



τῆς Ἱερουσαλὴμ ὁρασιν· καὶ θεωρίαν περιέχειν διδάσκει, ἔπειτα τὸ d  
 πᾶν Ἰουδαίων ἔθνος ἀπελέγχει, πρῶτα μὲν λέγων· «ἔγνω βοῦς τὸν  
 κτησάμενον καὶ ὄνος τὴν φάτνην τοῦ κυρίου αὐτοῦ· Ἰσραὴλ δέ με  
 οὐκ ἔγνω, καὶ ὁ λαὸς με οὐ συνῆκεν». <sup>51</sup> εἶτα τὸ πᾶν ἔθνος ταλα-  
 5 νίῳ ἐπιφέρει· «οὐαὶ ἔθνος ἁμαρτωλόν, λαὸς πλήρης ἁμαρτιῶν,  
 σπέρμα πονηρόν, υἱοὶ ἄνομοι». <sup>52</sup> τούτοις ἐν ἀρχῇ τῆς βίβλου κατ'  
 αὐτῶν χρησάμενος τοῖς ἐλέγχοις, καὶ προδιδάξας τὰς αἰτίας τῆς  
 μελλούσης ἐπιφέρεισθαι κατ' αὐτῶν προορήσεως, ἐξῆς ἀπάρχεται  
 φάσκων· «ἢ γῆ ὑμῶν ἔρημος», μὴ οὕσης ἐρήμον καθ' οὗς προεφῆτενε  
 10 χρόνους. «αἱ πόλεις ὑμῶν πυρρίκανστοι», μηδὲ τούτου πω γεγενη-  
 μένου. ἀλλ' οὐδὲ τὴν χώραν αὐτῶν τότε ἡσθιον ἀλλότριοι, καὶ ὁμως  
 φησὶν «τὴν χώραν ὑμῶν ἐνώπιον ὑμῶν ἀλλότριοι κατεσθίουσιν αὐ- 64  
 τήν», καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>53</sup> εἰ οὖν ἐπὶ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ μετέλθοις παρουσίαν καὶ τοὺς ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο  
 15 χρόνους. πάντα ἂν εὖροις τὰ εἰρημένα πληρούμενα. «ἢ τε γὰρ θυγάτηρ  
 Σιών» (αὕτη δὲ ἦν ἡ ἐπὶ ὄρους τοῦ καλουμένου Σιών ἐπιτελουμένη  
 θρησκεία) ἀπὸ τῆς Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας ἐγκαταλέ-  
 λειπται «ὥς σκηνὴ ἐν ἀμπελῶνι καὶ ὥς ὀπωροφυλάκιον ἐν σικνηράτῳ»,  
 καὶ εἴ τι τούτων ἐρημότερον· «τὴν τε χώραν αὐτῶν ἀλλότριοι ἐνώπιον b  
 20 αὐτῶν κατεσθίουσι. τοτὲ μὲν δασμοὺς καὶ φόρους αὐτοὺς εἰσπραττό-  
 μενοι, τοτὲ δὲ ἴδιον ξαντῶν κτήμα τὴν πάλαι τῶν Ἰουδαίων γῆν  
 πεποιημένοι· ἀλλὰ καὶ τὸ ἱερὸν τὸ εὐπρεπὲς τῆς μητροπόλεως αὐ-  
 τῶν ἡρείπεται «κατεστραμμένον ὑπὸ λαῶν ἀλλοτρίων». «αἱ τε πόλεις»  
 αὐτῶν «πυρρίκανστοι» γέγονασι, καὶ γέγονεν Ἱερουσαλὴμ ἀληθῶς «πόλις  
 25 πολιορκουμένη».

<sup>54</sup> Ἀλλ' ἐπεὶ τούτων περὶ αὐτοὺς συμβεβηκότων ὁ τῶν ἀποστό- e  
 λων χορὸς οἱ τε ἐξ Ἑβραίων εἰς τὸν Χριστὸν πεπιστευκότες γονίμου  
 δίξην σπέρματος ἐξ αὐτῶν ἐκείνων διεφυλάχθησαν, καθ' ὅλης τε  
 τῆς οἰκουμένης καὶ εἰς πᾶν γένος ἀνθρώπων διελθόντες πᾶσαν πόλιν  
 30 καὶ τόπον καὶ χώραν τοῦ οἰκείου καὶ Ἰσραηλιτικοῦ σπόρου κατέ-  
 πλησαν, ὥστε ἐξ αὐτῶν στάχυν τὰς ἐπ' ὀνόματος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 ὑποστάσας ἐκκλησίας φῦναι, εἰκότως ὁ θεὸς προφῆτης ἐπιλέγει ταῖς  
 προαποφανθείσαις κατ' αὐτῶν ἀπειλαῖς «εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἐγ-  
 κατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὥς Σόδομα ἂν ἐγενήθημεν καὶ ὥς Γόμορρα d  
 35 ἂν ὁμοιωθήμεν». ὅπερ συναγαγὼν ἐπὶ τὸ σαφὲς ἐρμηνεύει ἐν τῇ  
 πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῇ ὁ ἱερὸς ἀπόστολος· <sup>55</sup> «Ἠσαΐας δὲ κράζει ὑπὲρ

2 Jes. 1, 3 — 5 Jes. 1, 4 — 9—25 vgl. Jes. 1, 7—8 — 23 Jes. 1, 7 — (28 u.)

33 Jes. 1, 9 — 36 Röm. 9, 27—29

4 καὶ ὁ aus καὶ ο P 15 nach εἰρημένα ist i ausradiert in P 31 ohne  
 ὥσπερ vor στάχυν, wie 77, 27 35 ὅπερ aus urspr. ὅσπερ P

τοῦ Ἰσραήλ, ἐὰν ἡ ὁ ἀριθμὸς τῶν νύκτων Ἰσραήλ ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ ὑπόλειμμα σωθήσεται. λόγον γὰρ συντελῶν καὶ συν-  
 τέμνων ποιήσει κύριος ἐπὶ τῆς γῆς. καὶ καθὼς προείρηκεν Ἡσαΐας,  
 εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἔγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὡς Σόδομα ἂν ἐγε-  
 5 νήθημεν καὶ ὡς Γόμορρα ἂν ὁμοιωθήμεν». <sup>56</sup> οἷς αὖτις προστίθῃσι  
 λέγων· »μὴ ἀπόσατο ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ; μὴ γένοιτο. καὶ γὰρ  
 ἐγὼ Ἰσραηλίτης εἰμὶ ἐκ σπέρματος Ἀβραάμ, φυλῆς Βενιαμίν. οὐκ  
 ἀπόσατο ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ ὃν προέγνω. ἢ οὐκ οἴδατε ἐν  
 10 Ἠλίε τί λέγει ἡ γραφή, ὡς ἐντυγχάνει τῷ θεῷ κατὰ τοῦ Ἰσραήλ;  
 κύριε τοὺς προφήτας σου ἀπέκτειναν, τὰ θυσιαστήριά σου κατέσκαψαν, <sup>65</sup>  
 καὶ ἐπέλειφθην μόνος, καὶ ζητοῦσί μου τὴν ψυχὴν λαβεῖν αὐτήν.  
 ἀλλὰ τί λέγει αὐτῷ ὁ χρηματισμός; κατέλιπον ἐμαυτῷ ἑπτακισχιλίους  
 ἄνδρας, οἵτινες οὐκ ἔκαμψαν γόνυ τῇ Βάαλ. οὕτως οὖν καὶ ἐν τῷ  
 νῦν καιρῷ λείμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος γέγονεν».

15 <sup>57</sup> Ὅτι δ' οὐκ εἰς ἄλλον καιρὸν ἀλλ' εἰς τὸν τῆς ἐπιφανείας τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ συντείνει ἡ προφητεία, ἐξῆς ὁ λόγος, <sup>b</sup>  
 μετὰ τὸ φάναι »εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἔγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὡς  
 Σόδομα ἂν ἐγενήθημεν καὶ ὡς Γόμορρα ἂν ὁμοιωθήμεν», τὸν πάντα  
 τῶν Ἰουδαίων λαὸν »λαὸν Γομόρρας« ὀνομάσας, τοὺς δὲ ἡγούμενους  
 20 αὐτῶν »ἄρχοντας Σοδόμων«, ἐπιφέρει παραίτησιν τῆς κατὰ Μωσέα  
 θρησκείας, καὶ τῆς διὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν πᾶσιν ἀνθρώποις κατηγ-  
 γελμένης διαθήκης τὸν τρόπον, λέγω δὲ τὸν »διὰ λουτροῦ παλιγγνε-  
 σίας«, λόγον τε ἀντικρὺς νέον καὶ νόμον εἰσῆχται ἐν τῇ περὶ τῶν  
 τοιούτων προορήσει. λέγει δ' οὖν· <sup>58</sup> »ἀκούσατε λόγον κυρίου, ἄρ-  
 25 χοντες Σοδόμων· προσέχετε νόμον θεοῦ, λαὸς Γομόρρας. τί μοι <sup>c</sup>  
 πλῆθος τῶν θυσιῶν ὑμῶν«, καὶ τὰ ἐξῆς· ἅπερ οἰκεῖα ὄντα τῆς κατὰ  
 Μωσέα νομοθεσίας ἀνελὼν ἀντεισάγει ἀφέσεως ἁμαρτημάτων ἕτερον  
 τρόπον. τὸν διὰ τοῦ σωτηρίου λουτροῦ καὶ τοῦ σὺν τούτῳ κηρυττο-  
 μένον βίον, λέγων· <sup>59</sup> »λούσασθε, καθαροὶ γένεσθε, ἀφέλεσθε τὰς  
 30 πονηρίας ἀπὸ τῶν ψυχῶν ὑμῶν«, καὶ τὰ ἐξῆς. ἄρχοντας δὲ Σοδό-  
 μων καὶ λαὸν Γομόρρων δι' ἣν αἰτίαν αὐτοὺς ὀνόμασεν, ὁ αὐτὸς  
 παρέστησε, παραχρῆμα εἰπὼν· <sup>60</sup> »αἱ γὰρ χεῖρες ὑμῶν πλήρεις αἱματος«.   
 καὶ αὖτις δὲ ὑποβὰς λέγει· »τὴν ἀνομίαν αὐτῶν ὡς Σοδόμων <sup>d</sup>  
 ἀνῆγγειλαν καὶ ἐνεφάνισαν. οὐαὶ τῇ ψυχῇ αὐτῶν, διότι ἐβουλεύσαντο  
 35 βουλήν πονηρὰν καθ' ἐκείνων, εἰπόντες ὅτι δήσωμεν τὸν δίκαιον, ὅτι  
 δύσχερστος ἡμῖν ἐστίν«, <sup>61</sup> σαφέστατα αἱματός τινος καὶ ἐνὸς δικαίου

6 Röm. 11, 1—5 — 17 Jes. 1, 9 — (19. 20. 30) 24 Jes. 1, 10—11 —  
 22 Tit. 3, 5 — 29 Jes. 1, 16 — 32 Jes. 1, 15 — 33 Jes. 3, 9

36 λς'. σαφέστατα — S. 72, 3 προηγουμένα. τοῦ αὐτοῦ ἡσαίου als Capitel-  
 überschrift(!) in P

μεμνημένος ἐπιβουλῆς. τίνος δὲ ἄρα ἢ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, δι' ὃν καὶ μεθ' ὃν ἅπαντα μετῴληθον αὐτοὺς τὰ προφητορρευμένα;

(λξ'.) <sup>62</sup> Τοῦ αὐτοῦ Ἡσαίου. » Τῇ δὲ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπιλάμψει ὁ 5 θεὸς ἐν βουλῇ μετὰ δόξης ἐπὶ τῆς γῆς. τοῦ ὑψῶσαι καὶ τοῦ δοξάσαι τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ· καὶ ἔσται τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ ἐν Σιών καὶ τὸ καταλειφθὲν ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἄγιοι κληθήσονται πάντες οἱ γραφέντες εἰς ζωὴν εἰς Ἱερουσαλὴμ. 66

<sup>63</sup> Καὶ τί δ' ἂν γένοιτο » τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ, αὐτὸς ὁ 10 προφήτης διεσέφησεν εἰπών· » πάντες οἱ γραφέντες εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ οἱ κληθέντες ἄγιοι. τίς οὖν αὕτη ἡ ἡμέρα, ἐν ᾗ δοξάσειν ὁ θεὸς καὶ ὑψώσειν » τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ καὶ τοὺς κληθησομένους ἄγιους καὶ γραφησομένους εἰς ζωὴν λέγεται, ἀναδραμόντι σοι τὴν ὅλην τῆς περιζοπῆς διήγησιν δηλὸν ἔσται. ἐν ἀρχῇ τοιγαροῦν b 15 τῆς ὅλης βίβλου τὴν » κατὰ τῆς Ἰουδαίας καὶ κατὰ Ἱερουσαλὴμ » ἰδὼν » ὁρασιν· ὁ προφήτης, καὶ διὰ πλείστων ἀπαριθμησάμενος [τῆς] τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθρους τὰ ἀσεβήματα, ἀπειλήσας τε καὶ εἰπὼν τὰ περὶ τῆς καταστροφῆς αὐτῶν καὶ τῆς παντελοῦς ἐρημίας Ἱερουσαλὴμ, τέλος τῆς κατ' αὐτῶν θεωρίας ἐπάγει λέγων· <sup>64</sup> » ἔσονται γὰρ ὡς τερέβιν- 20 θος ἀποβεβληκῦτα τὰ φύλλα, καὶ ὡς παράδεισος ὕδωρ μὴ ἔχων· καὶ ἔσται ἡ ἰσχὺς αὐτῶν ὡς καλάμη στιππύου, καὶ αἱ ἐργασίαι αὐτῶν ὡς σπινθήρες πυρός, καὶ κατακαυθήσονται οἱ ἄνομοι καὶ οἱ ἁμαρτω- c 30 λοὶ ἅμα, καὶ οὐκ ἔσται ὁ σβέδων.

<sup>65</sup> Περιγράφας δὲ ἐνταῦθα τὴν κατ' αὐτῶν πρόρρησιν, ὑποστολῇ 25 χρῆται· ἔξ ἐτέρας δὲ ἀρχῆς δευτέρας ὑποθέσεως ἄπτεται, καὶ προοιμίῳ γε τῷ λεγομένῳ τοιῷδε χρῆται· » ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ἰσαίαν υἱὸν Ἀμώς τὸν προφήτην περὶ τῆς Ἰουδαίας καὶ περὶ Ἱερουσαλὴμ, ἢ, ὡς ὁ Σύμμαχος ἠομήνευσεν, » ὑπὲρ τῆς Ἰουδαίας καὶ ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ. ἴσως τις ὑπολήψεται, περὶ ὧν τὰ σκυθρωπὰ προλαβὼν d 30 ἐθέσπισε, τούτων αὐτῶν περὶ τὰ χρηστότερα μεταβαλόντα λέγειν. <sup>66</sup> ἄλλ' οὐκ ἂν ταῦτα ἐπιτρέψειεν φάναι ἢ τῶν ἐπιφερομένων ἀπολουθία, ὑπὲρ μὲν τοῦ Ἰουδαίων ἔθρους ἢ ὑπὲρ τοῦ καλονμένου Ἰσραὴλ οὐδὲν οὐδὲ ὅλως χρηστὸν περιέχουσα, οὐδέ γε ὑπὲρ τῆς Ἰουδαίας οὐδὲ ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ, τούναντίον δὲ μυρίας κατὰ τοῦ Ἰσραὴλ 35 μέμψεις καὶ κατηγορίας, ἀπειλὰς τε κατὰ τῆς Ἱερουσαλὴμ σκυθρωπάς,

4—14 Jes. 4, 2—3 — 15 Jes. 1, 1 — 19 Jes. 1, 30—31 — 26 Jes. 2, 1

1 urspr. τινὸς P 16 f τῆς τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθρους τὰ ἀσεβήματα P, τὰ τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθρους ἀσεβήματα Steph., τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθρους τὰ ἀσεβήματα (wie oben) Dind. 30 urspr. μεταβάλλοντα P



καὶ τὸ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι σωτήριον, κληῖσιν καὶ γυνῶσιν τοῦ ἐπὶ πάντων  
 θεοῦ, θεσπιζούσα, καὶ ἔτι πρὸς τούτοις ὅρους ἐπιφάνειαν καινοῦ καὶ  
 οἴκου θεοῦ ἑτέρου παρὰ τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ ἀνάδειξιν παριστάσα.  
 67 λέγει δ' οὖν μετὰ τὸ θάνατι »περὶ τῆς Ἰουδαίας καὶ περὶ Ἱερουσαλήμ·  
 5 »ὅτι ἔσται ἐν ταῖς ἐσχάταις ἡμέραις ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, καὶ ὁ 67  
 οἶκος τοῦ θεοῦ ἐπ' ἄκρων τῶν ὀρέων, καὶ ὑψωθήσεται ὑπεράνω  
 τῶν βουνῶν, καὶ ἡξουσιν ἐπ' αὐτὸ πάντα τὰ ἔθνη, καὶ πορεύονται  
 ἔθνη πολλά, καὶ ἐροῦσι, δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος κυρίου,  
 καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ. 68 Καὶ περὶ μὲν τῶν ἐθνῶν  
 10 ἀπάντων τοιαῦτα θεσπίζει· περὶ δὲ τῶν Ἰουδαίων ἐξῆς οἷα ἐπιλέγει  
 ἄκουε· ἀνῆκεν γὰρ τὸν λαὸν αὐτοῦ τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ· ὅτι  
 ἐνεπλήσθη ὡς τὸ ἀπ' ἀρχῆς ἡ χώρα αὐτῶν κληδονομίων, ὡς ἡ τῶν  
 ἀλλοφύλων, καὶ τέκνα πολλά ἀλλόφυλα ἐγενήθη αὐτοῖς. ἐνε-  
 15 πλήσθη γὰρ ἡ χώρα αὐτῶν ἀργυρίου καὶ χρυσοῦ, καὶ οὐκ ἦν ἀριθμὸς b  
 τῶν θησαυρῶν αὐτῶν, καὶ τὰ ἐξῆς τούτων, ὄντα πλείω. οἷς ἐπι-  
 φέρει· 69 »καὶ προσεζύνησαν οἷς ἐποίησαν οἱ δάκτυλοι αὐτῶν, καὶ  
 ἔκρυψεν ἄνθρωπος καὶ ἐταπεινώθη, καὶ οὐ μὴ ἀνήσω αὐτούς. καὶ  
 νῦν εἰσέλθετε εἰς τὰς πέτρας, καὶ κρύπτεσθαι εἰς τὴν γῆν ἀπὸ προσ-  
 20 ὄπου τοῦ φόβου κυρίου, καὶ ἀπὸ προσώπου τῆς δόξης αὐτοῦ, ὅτ'  
 ἂν ἀναστῇ θραῦσαι τὴν γῆν· 70 δι' ὧν σαφῶς ἀνάστασιν τινα τοῦ  
 κυρίου διδάσκει ἔσεσθαι, ἐν ᾗ θραυσθήσεσθαι πᾶσαν τὴν γῆν τοῦ c  
 Ἰουδαίων ἔθνονος. περὶ αὐτῶν γὰρ ὁ πᾶς ἦν λόγος, ὥσπερ καὶ  
 ἐξῆς, δι' οὗ φησιν· 71 »ἡμέρα γὰρ κυρίου Σαβαὼθ ἐπὶ πάντα ὑβριστὴν  
 καὶ ὑπερήφανον, καὶ ἐπὶ πάντα ὑψηλὸν καὶ μετέωρον, καὶ τὰ τού-  
 25 τοις ἀκόλουθα. ἐν ταύτῃ τοιγαροῦν τῇ ἡμέρᾳ τῆς ἀναστάσεως τοῦ  
 κυρίου τὰ κατὰ τῶν ἐπαιρομένων κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ  
 προαγορεύσας, ἐν αὐτῇ ταύτῃ, φησὶν, τῇ ἡμέρᾳ ὑψωθήσεται κύριος  
 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. καὶ τὰ χειροποίητα πάντα κατακρύψουσιν, εἰσε-  
 νέγκαντες εἰς τὰ σπήλαια· 72 μονονοῦχι δηλῶν τὴν ἀποστροφὴν d  
 30 τῶν εἰδώλων, ἣν ἀπεστράφησαν αὐτοὶ τε Ἰουδαῖοι καὶ οἱ λοιποὶ  
 πάντες ἄνθρωποι, μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφάνειαν κατα-  
 πύσαντες πάσης δεισιδαιμονίας. »τῇ γοῦν ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, φησὶν,  
 ἐκβαλεῖ ἄνθρωπος τὰ βδελύγματα αὐτοῦ τὰ χρυσᾶ καὶ τὰ ἀργυρᾶ, ἃ  
 ἐποίησαν προσκυνεῖν τοῖς ματαίοις, 73 καθ' ὅλον ὡς εἰκὸς καὶ περὶ  
 35 παντὸς ἀνθρώπου ταῦτα ἀναφωνῶν διὰ τὴν μέλλονσαν ἔσεσθαι τῶν  
 ἐθνῶν κληῖσιν.

5 Jes. 2, 2—3 — 11 Jes. 2, 6—7 — 16 Jes. 2, 8—10 — 23 Jes. 2, 12  
 — 26 II Kor. 10, 5 — 27 Jes. 2, 17—19 — 32 Jes. 2, 20

18 κρύπτεσθαι P (= κρύπτεσθε) 23 ὁ + vor ἐξῆς Kl

Ἰδίως δὲ αὐτοῖς περὶ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ὑπὸ μίαν διάνοιαν  
 ἐξῆς ἐπιλέγει· <sup>74</sup> ἰδοὺ δὴ ὁ δεσπότης κύριος Σαβαώθ ἀφελὶ ἀπὸ  
 τῆς Ἰουδαίας καὶ ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ ἰσχύοντα καὶ ἰσχύουσιν, ἰσχύον  
 ἄρτου καὶ ἰσχύον ὕδατος, γίγαντα καὶ ἰσχύοντα καὶ ἄνθρωπον πολε-  
 5 μιστὴν καὶ δικαστὴν καὶ προφήτην καὶ στοχαστὴν καὶ πρεσβύτερον  
 καὶ πεντηκόνταρχον καὶ θανμαστὸν σύμβουλον καὶ σοφὸν ἀρχιτέκτονα <sup>68</sup>  
 καὶ συνετὸν ἀκροατὴν καὶ τὰ τούτοις ἐξῆς. <sup>75</sup> ἔνθα ἐπιστήσας,  
 παράθετε τὰ προλεγόμενα τῆς προφητείας, δι' ὧν εἰρηται· ὁ λόγος  
 ὁ γενόμενος παρὰ κυρίου πρὸς Ἡσαΐαν υἱὸν Ἀμὼς ὑπὲρ τῆς Ἰουδαίας  
 10 καὶ ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ, ὡς μᾶλλον κατ' αὐτῶν ἢ ὑπὲρ αὐτῶν τὰ  
 ἐπενηνεγμένα τυγχάνει, εἰ μὴ τις ἄρα ἐν τούτοις λανθάνων περιέχεται  
 νοῦς. <sup>76</sup> πῶς γὰρ μέλλων ἀφαιρεῖν ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας καὶ ἀπὸ Ἱερου-  
 σαλὴμ ἰσχύοντα καὶ ἰσχύουσιν, ἰσχύον ἄρτου καὶ ἰσχύον ὕδατος, καὶ <sup>b</sup>  
 πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς πάλοι διαπρέποντα, ὑπὲρ τῆς Ἰουδαίας καὶ ὑπὲρ  
 15 Ἱερουσαλὴμ ἔσεσθαι τὰ θεσπιζόμενα προύλεγε; πῶς δὲ ὑπὲρ αὐτῶν  
 ἔστι καὶ τὰ ἐξῆς αὐτοῖς λέγεσθαι· ἀνεῖται Ἱερουσαλὴμ, καὶ ἡ Ἰουδαία  
 συμπέπτωκε, καὶ αἱ γλῶσσαι αὐτῶν μετὰ ἀνομίας, τὰ πρὸς κύριον  
 ἀπειθοῦντες;

<sup>77</sup> Ἀλλὰ γὰρ ἐν τοιῷδε καιρῷ, ἐν ᾧ πρὸ ὅρου κυρίου πᾶσι τοῖς  
 20 ἔθνεσιν ἀνάγκη κηρύττεσθαι, ὃ τε ἐπὶ τοῦ ὅρου οἶκος τοῦ θεοῦ, ἐφ'  
 ὃν πάντα τὰ ἔθνη συνιόντα φασίν· δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος <sup>e</sup>  
 κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ, τοιαύταις ὁ λόγος χρη-  
 σάμενος κατηγορίας τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, ἀπειλήσας τε αὐτοῖς τὰ  
 ἔσχατα, ἐπισυνάπτει τούτοις πᾶσι τὰς προεκτεθεισὰς ἡμῖν λέξεις, δι-  
 25 δάσκων ὅτι, τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθνους μέλλοντος ἀποπεσεῖσθαι  
 τῆς κατὰ τὸν θεὸν εὐσεβείας, περιλειφθήσονται τινες ἐν αὐτοῖς οὐ  
 συναπολάυσαντες τοῖς πᾶσι τῶν κακῶν. ἔμπαλιν δὲ ὡς ἂν ἐκ μοχθη-  
 ρῶν καὶ παρανόμων διασέσωσμένοι, καὶ τὸ δοκίμιον καὶ τὸ ἐλιζκρινές  
 τῆς εὐσεβείας ἐπιδεδειγμένοι, τῆς παρὰ τῷ θεῷ γραφῆς καταξιωθή- <sup>d</sup>  
 30 σονται καὶ ἅγιοι κληθήσονται τοῦ θεοῦ δοῦλοι. <sup>78</sup> δηλοῖ δὲ διὰ  
 τούτων τοὺς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποστόλους καὶ μαθητάς καὶ εὐαγ-  
 γελιστάς καὶ τοὺς λοιποὺς ἅπαντας τοὺς ἐν περιτομῇ εἰς αὐτὸν πε-  
 πιστευκότας κατὰ τὸν χρόνον τῆς ἀποπτώσεως τοῦ παντὸς αὐτῶν  
 35 ἔθνους. <sup>79</sup> ταῦτα δὲ αἰνίττεται φάσκων ὁ λόγος· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῖνᾳ  
 (ἐν ἣ ὁῦλον ὅτι τὰ προηγορευμένα πάντα περὶ τῆς κλήσεως τῶν  
 ἔθνων καὶ περὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων ἀποπτώσεως γενήσεται) ἐπιλάμψει

2 Jes. 3, 1—3 — 8 Jes. 2, 1 — 12 Jes. 3, 1 — 16 Jes. 3, 8 — 19 vgl. Jes.  
 2, 2 — 21 Jes. 2, 3 — 26 vgl. Jes. 4, 2—3 — 30 Jes. 4, 3 — 34 Jes. 4, 2—3

16 ἡ über der Zeile in P 28 ob δοκίμιον? Hkl 34 αἰνίττεται Steph., αἰ-  
 νίττεσθαι P

ὁ θεὸς ἐν βουλῇ μετὰ δόξης ἐπὶ τῆς γῆς, τοῦ ὑψῶσαι καὶ δοξάσαι τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ· καὶ ἔσται τὸ ὑπολειφθὲν ἐν Σιών καὶ τὸ καταλειφθὲν ἐν Ἱερουσαλὴμ, ἅγιοι κληθήσονται πάντες οἱ γραφέντες **69** εἰς ζωὴν ἐν Ἱερουσαλὴμ· δι' οὓς καὶ εἰκότως, ἀπὸ τῆς Ἱερουσαλὴμ  
**5** καὶ ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας προελθόντας, ὑπὲρ τῆς Ἰουδαίας καὶ ὑπὲρ Ἱερουσαλὴμ τὴν προφητείαν ἐδήλου λέγεσθαι τὸ προοίμιον, ἢ καὶ διὰ τὴν ἀληθῆ Ἱερουσαλὴμ καὶ τὴν ἀναλόγως αὐτῇ κατὰ διάνοιαν θεωρουμένην Ἰουδαίαν· περὶ οὗ κατὰ καιρὸν εἰσόμεθα.

**80** Καὶ τίς γε τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῶν εὐαγ-  
**10** γελιστῶν τὴν ἔνθεον συνορῶν δύναμιν, καθ' ἣν »εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥή- **b**  
 ματα αὐτῶν«, πᾶσαι τε ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο αἱ τοῦ Χριστοῦ ἐκ-  
 κλησίου τοὺς λόγους αὐτῶν ἀνὰ στόμα καὶ μαθήματα ἔχουσιν, καὶ τὰς  
 τῆς καινῆς διαθήκης δι' αὐτῶν κηρυχθεῖσας τοῦ Χριστοῦ νομοθεσίας,  
**15** οὐκ ἂν ἀλήθειαν τῇ προφητείᾳ ἐπιμαρτυρῆσαι, φησάσῃ ἐμφανῶς »ἐν  
 βουλῇ καὶ μετὰ δόξης ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ὑψώσκειν τὸν θεὸν καὶ δο-  
 ξάσειν »τὸ καταλειφθὲν Ἰσραὴλ«, καὶ ὥς ἄρα »τὸ καταλειφθὲν ἐν Σιών  
 καὶ τὸ καταλειφθὲν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἅγιοι κληθήσονται πάντες οἱ γρα-  
 φέντες εἰς ζωὴν«. ἀντὶ δὲ τοῦ λεγομένου παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα **c**  
**20** »ἐν βουλῇ μετὰ δόξης· ὁ Ἀκύλας καὶ Θεοδοτίων συμφώνως »εἰς δύ-  
 ναμιν καὶ δόξαν« ἡρμήνευσαν, τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ δοθεῖσαν τοῖς ἀπο-  
 στόλοις δύναμιν καὶ τὴν ἐπὶ ταύτῃ παρὰ τῷ θεῷ δόξαν παριστῶντες  
 κατὰ τὸ »κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ«  
 καὶ αὐτό γε τὸ γεγεννημένον.

**81** (λῆ·) »Ἀκοῇ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέπετε  
 καὶ οὐ μὴ ἴδητε. ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ τοῖς **d**  
 ὥσὶ βαρέως ἤκουσαν καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκάμυνσαν, μή ποτε  
 ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ τοῖς ὠσὶν ἀκούσωσιν, καὶ ἐπιστρέψουσιν, καὶ  
 ἰάσωμαι αὐτούς. καὶ εἶπα, ἕως πότε, κύριε; καὶ εἶπεν, ἕως ἂν ἐρημωθῶσι  
**30** πόλεις παρὰ τὸ μὴ κατοικεῖσθαι, καὶ οἶκοι παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπους,  
 καὶ ἡ γῆ καταλειφθήσεται ἔρημος. καὶ μετὰ ταῦτα μακρυνεῖ ὁ θεὸς  
 τοὺς ἀνθρώπους, καὶ πληθυνθήσονται οἱ καταλειφθέντες ἐπὶ τῆς γῆς«.

**82<sup>a</sup>** Ὅρα δὴ καὶ ἐνταῦθα τίνα τρόπον οἱ καταλειφθέντες πάλιν ἐπὶ  
 τῆς γῆς, τῆς λοιπῆς ἀπάσης ἐρήμιον γεννησομένης, μόνοι πληθυνθήσε-  
**35** σθαι λέγονται. εἶεν δ' ἂν καὶ οὗτοι οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαθηταί, ἐξ  
 Ἑβραίων εἰς πάντας ἀνθρώπους προελθόντες, οἱ καὶ δίκην σπέρματος

**10** Psal. 18, 5 — **15 ff** Jes. 4, 2—3 — **23** Psal. 67, 12 — **25** Jes. 6, 9—12 —  
**36** vgl. Jes. 1, 9

**2 f** ἐν σὼν καὶ τὸ καταλειφθὲν am Rande in P **6** ἢ Steph., οἱ P **25** mit  
 Ἀκοῇ beginnt ein neuer Abschnitt Kl **29** ἰάσωμαι mit o aus ω P



- καταλειφθέντες πολύχουν προσήνεγκαν τὸν καρπὸν, τὰς καθ' ὅλης 70  
 τῆς οἰκουμένης τῶν ἔθνων ἐκκλησίας. καὶ θεία γε, ὡς κατὰ τὸ αὐτό  
 φησιν, τούτους μὲν πληθυνθήσεσθαι μόνους καταλειφθέντας ἐκ τῆς  
 τῶν Ἰουδαίων ἀποπτώσεως, ἐκείνους γε μὴν ἀμύπαν ἐρήμους ἔσεσθαι.  
 5 <sup>83</sup> »ἡ γῆ γὰρ αὐτῶν, φησὶν, »καταλειφθήσεται ἔρημος«. τοῦτο δὲ  
 καὶ ἀνωτέρω αὐτοῖς ἐλέγετο ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ προφήτου, κατὰ τὸ »ἡ  
 γῆ ὑμῶν ἔρημος, αἱ πόλεις ὑμῶν πυρρίκαστοι, τὴν χώραν ὑμῶν ἐνώ-  
 πιον ὑμῶν ἄλλότριον κατεσθίουσιν αὐτήν«. <sup>84</sup> πότε δὲ καὶ ταῦτα  
 ἐπληροῦτο ἢ ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν; ἕως μὲν γὰρ οὐ- b  
 10 δέπω τὰς κατ' αὐτοῦ τετολμήκεσαν δυσσεβείας, οὐκ ἦν ἡ γῆ αὐτῶν  
 ἔρημος, οὐδὲ αἱ πόλεις πυρρίκαστοι, οὐδὲ τὴν χώραν αὐτῶν ἄλλότριον  
 κατήσθιον· ἀπὸ δὲ τῆς ἐνθέου φωνῆς ἐκείνης, δι' ἧς τὸ μέλλον αὐ-  
 τοῖς ἔσεσθαι προυθέσπισεν αὐτὸς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, εἰπὼν  
 »ἀφίεται ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος«, ἐξ ἐκείνου καὶ [οὐ] μετ' οὐ πολὺ τῆς  
 15 προρρήσεως πολιορκηθέντες ὑπὸ Ῥωμαίων εἰς ἔρημον κατέστησαν.  
<sup>85</sup> καὶ τό γε αἴτιον τῆς ἐρημώσεως αὐτῶν ὁ προφητικὸς λόγος ἀπε-  
 λέγχει, μονονουχὶ σαφῶς διερμηνεύων, καὶ τὴν αἰτίαν τῆς ἀποπτώ- c  
 σεως αὐτῶν παριστάς. ἐπειδὴ γὰρ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδάσκοντος  
 ἐν αὐτοῖς ἀκούσαντες ὥστις διανοίας οὐκ ἤκουσαν, οὐδὲ συνῆκαν ὅστις  
 20 ἦν, ἰδόντες δὲ αὐτὸν σαρκὸς ὀφθαλμοῖς, τοῖς τῆς ψυχῆς οὐ τεθέανται,  
 ἐπάχυνάν τε ἑαυτῶν τὴν καρδίαν, καὶ μονονουχὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς  
 διανοίας ἔμυσαν, καὶ τὰ ὅσα ἐβάρυναν, ὥς φησιν ἡ προφητεία, τούτου  
 χάριν ἐρημωθήσεσθαι αὐτῶν, φησί, τὰς πόλεις παρὰ τὸ μὴ κατοικεῖ- d  
 σθαι, καὶ τὴν γῆν γενήσεσθαι ἔρημον, βραχεῖς δέ τινες ἐξ αὐτῶν ὑπο- d  
 25 λειφθήσεσθαι, δίκην γονίμον καὶ ζωπύρον σπέρματος πεφυλαγμένους, οἳ  
 καὶ εἰς πάντας προελθόντες ἀνθρώπους πληθυνθήσεσθαι ἐπὶ τῆς γῆς  
 λέγονται. <sup>86</sup> πλὴν ἀλλὰ καὶ μετὰ τὴν πρόοδον τούτων αὐτῶν, δηλαδὴ  
 τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ἔτι φησὶν ἐπ' αὐτῆς τῆς Ἰου-  
 δαίας χώρας διαμεῖναι »τὸ ἐπιδέκατον«, καὶ μετὰ ταῦτα αὐθις ἔσεσθαι  
 30 αὐτοὺς »εἰς προνομὴν ὡς τερέβινθος καὶ ὡς βάλανος ὅτ' ἂν ἐκπέσῃ  
 τῆς θήκης αὐτῆς«. παρίστημι δέ, ὡς οἶμαι, διὰ τούτων ὁ λόγος, ὅτι  
 μετὰ τὴν πρώτην πολιορκίαν, ἣν κατὰ τοὺς τῶν ἀποστόλων χρόνους  
 καὶ κατὰ Ῥωμαίων αὐτοκράτορα Οὐεσπασιανὸν ἱστοροῦνται πεπον-  
 71  
 35 σαν τοῦ τόπου, ὡς μηδὲ τοῦ ἑδάφους τῆς Ἱερουσαλὴμ ἐπιβαίνειν ἐπι-

5 Jes. 6, 11 — 6 Jes. 1, 7 — 14 Matth. 23, 38 — 17 ff vgl. Orig. c. Cels. II  
 8, 13 — 19 ff vgl. Jes. 6, 10 — 23 ff vgl. Jes. 6, 11—12 — 29 ff vgl. Jes. 6, 13

6 urspr. ἔλεγε τὸ P 14 ἀφίεται ὑμῖν (dies Wort expungiert) ὁ οἶκος ὑμῶν  
 (v auf Ras.) P | οὐ μετ'ὅπολὺ P, οὐ < Hkl

τρέπεσθαι. τοῦτο δ' οὖν αἰνιτιζόμενός φησιν· »καὶ πάλιν ἔσται εἰς  
προνομήν ὡς τερέβινθος καὶ βάλανος ὅτ' ἂν ἐκπέσῃ ἐκ τῆς θήκης  
αὐτῆς».

<sup>87</sup>〈λθ'·〉 »Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θρέψει ἄνθρωπος δάμαλιν  
5 βοῶν καὶ δύο πρόβατα· καὶ ἔσται ἀπὸ τοῦ πλείστον ποιεῖν γάλα, φά-  
γεται βοῦντρον, καὶ μέλι φάγεται πᾶς ὁ καταλειφθεὶς ἐπὶ τῆς γῆς».

<sup>88</sup>Ἐνταῦθα τὴν δηλουμένην ἡμέραν ἐπιζητήσας, εὗροις ἂν τὸν χρό- **b**  
νον τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας. εἰπὼν γὰρ ὁ προφήτης ἰδοὺ  
ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱόν, 〈καὶ〉 πλείστα διὰ  
10 μέσον, θεσπίζει περὶ τῶν κατὰ τὴν αὐτὴν ἡμέραν, τοῦτ' ἔστιν ἀμφὶ τὸν  
χρόνον τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας, γεννησομένων. <sup>89</sup>δυνάμεις  
γὰρ ἀοράτους καὶ 〈νοητοὺς〉 τινας ἐχθροὺς καὶ πολεμίους, »μνίας« καὶ  
»μελίσσας« νόμοις ἀλληγορίας ὀνομαζομένους, ἐπιβήσεσθαι τῇ τῶν Ἰου-  
δαίων χώρα φησίν, καὶ τὸν κύριον »ξυρῶν« τῶν πολεμίων, ὡς ἂν μεγάλου  
15 σώματος, τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους »τὴν κεφαλὴν καὶ τὰς τρίχας τῶν **c**  
ποδῶν καὶ τὸν πώγωνα« καὶ πάντα συλλήβδην εἰπεῖν τὸν κόσμον  
αὐτῶν ξυρῆσειν. <sup>90</sup>τούτων δ' ἑσομένων ἐν τῇ θεσπιζομένῃ ἡμέρᾳ  
τοῦ ἐκ τῆς παρθένου γεννησομένου, τὸν καταλειφθέντα ἄνθρωπον  
ἐκ τῆς τοῦ παντὸς ἔθνους ἀπωλείας, τοῦτ' ἔστιν πάντα τὸν ἐξ αὐ-  
20 τῶν εἰς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ πεπιστευκότα, θρέψειν »δάμαλιν βοῶν  
καὶ δύο πρόβατα« προφητεύει, »ἀπὸ τε τοῦ πλείστον ποιεῖν γάλα«,  
»φάγεσθαι βοῦντρον καὶ μέλι«. νοήσεις δὲ καὶ ταῦτα κατὰ μυστικὴν  
θεωρίαν ἐπὶ τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποστόλων τετελεσμένα. <sup>91</sup>ὧν **d**  
ἕκαστος, ἐν αἷς σὺν τῇ τοῦ Χριστοῦ δυνάμει συνεστήσατο ἐκκλησίαις,  
25 δύο πρόβατα, τοῦτ' ἔστιν δύο τάγματα δίκην προβάτων ἐπὶ τὴν τοῦ  
Χριστοῦ ποιμνὴν συνιόντα, τὸ μὲν εἰσέτι στοιχειούμενον, τὸ δ' ἤδη  
διὰ τοῦ λουτροῦ πεφωτισμένον, καὶ ἐπὶ τούτοις μίαν »δάμαλιν« τὴν  
ἐκκλησιαστικὴν τῶν προέδρων ἀρχὴν ταῖς ἐνθέοις καὶ λογικαῖς τρο-  
φαῖς ἐκτρέψας, γόνιμον ἐξ αὐτῶν »γάλα« καὶ »μέλι«, τῆς πονηθείσης  
30 αὐτῷ τροφῆς τὸν καρπὸν, ἀπηνέγκατο. <sup>92</sup>Ὅπως μὲν οὖν τὰ τῶν  
ἀτελεστερώων πλήθῃ προβάτοις εἶωθεν ὁ θεὸς ἀφομοιοῦν λόγος. οὐδὲν  
δεῖ λέγειν, πάσης γραφῆς τοῦτο διδασκούσης· τὸν δὲ γε ἐντελέστερον **72**  
καὶ τοὺς πολλοὺς γεωργοῦντα τῆς ἐκκλησίας ἡγούμενον ὅπως τῷ  
γεωπόνῳ τῶν βοῶν παραβάλλει, συνίστησιν ὁ ἱερὸς ἀπόστολος, λέγων·

1 Jes. 6, 13 — 4 Jes. 7, 21—22 — 8 Jes. 7, 14 — 12 vgl. Jes. 7, 18 —  
14 vgl. Jes. 7, 20 — 20 vgl. Jes. 7, 21—22

7 ἂν τὸν Hkl, αὐτὸν P 9 καὶ + Hkl 10 u. 19 τοῦτ' ἔστιν verändert in  
τουτέστιν, aber 25 nicht verändert P 12 νοητοὺς + Kl (vgl. 81, 31)

<sup>93</sup> »μὴ τῶν βοῶν μέλει τῷ θεῷ, ἢ δι' ἡμᾶς πάντως λέγει; ὅτι ὀφείλει ἐπ' ἐλπίδι ὁ ἀροτριῶν ἀροτριῶν καὶ ὁ ἄλοων ἐπ' ἐλπίδι τοῦ μετέχειν».

<sup>94</sup> Εἰ δὲ προσκόπτοι τις τὰς τοιαύτας τροπολογίας, ὥρα τοῦτον μὴδὲ τὰς ὀνομαζομένας μυίας ἢ μελίσσας μὴδὲ τὸ ξυρὸν μὴδὲ τὸν **b**  
 5 πώγωνα μὴδὲ τὰς τρίχας τῶν ποδῶν κατὰ διάνοιαν θεωρεῖν, εἰς ἅ  
 ἀτόπους δὲ καὶ ἀσυστάτους ἐκπίπτειν μυθολογίας. εἰ δ' ἀνάγκη ταῦτα  
 μὴ ἄλλως ἢ κατὰ μόνην θεωρίαν δέχεσθαι, δῆλον ὅτι καὶ τὰ ἀκό-  
 λουθα παραπλησίως.

<sup>95</sup> (μ'.) »Τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀποσβεσθήσεται τὰ ὄρη καὶ οἱ βουνοὶ καὶ  
 10 οἱ δρυμοί, καὶ καταφάγεται ἀπὸ ψυχῆς ἕως σαρκῶν· καὶ ἔσται ὁ φεύγων  
 ὡς ὁ φεύγων ἀπὸ φλογὸς καιομένης· καὶ οἱ καταλειφθέντες ἀπ' αὐ-  
 τῶν ἔσονται ἀριθμὸς, καὶ παιδίον μικρὸν γράψει αὐτούς. καὶ ἔσται  
 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ οὐκέτι προστεθήσεται τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ,  
 καὶ οἱ διασωθέντες τοῦ Ἰακώβ οὐκέτι πεποιθότες ὥσιν ἐπὶ τοὺς ἀδι- **c**  
 15 κήσαντας αὐτούς, ἀλλ' ἔσονται πεποιθότες ἐπὶ τὸν θεὸν τὸν ἅγιον  
 τοῦ Ἰσραὴλ τῇ ἀληθείᾳ, καὶ ἀναστρέψει τὸ καταλειφθὲν τοῦ Ἰσραὴλ  
 ἐπὶ θεὸν ἰσχύοντα. <sup>96</sup> καὶ ἐὰν γένηται ὁ ἀριθμὸς τῶν νύκτων Ἰσραὴλ  
 ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ κατάλειμμα αὐτῶν σωθήσεται. λόγον  
 γὰρ συντελῶν καὶ συντέμνων ἐν δικαιοσύνῃ, ὅτι λόγον συντετμημένον  
 20 ποιήσει ὁ θεὸς ἐν τῇ οἰκουμένῃ ὅλη».

<sup>97</sup> Κάνταυθα πρόσσχες, ὅτι ἐν τῇ τῶν σκυθρωπῶν ἀπειλῇ, φησὶν,  
 »ἔσται ὁ φεύγων ὡς ὁ φεύγων ἀπὸ φλογὸς καιομένης· καὶ οἱ κατα- **d**  
 λειφθέντες ἀπ' αὐτῶν ἀριθμὸς ἔσται, καὶ παιδίον μικρὸν γράψει αὐ-  
 τοὺς». δι' ὧν τὸ σπάνιον τῶν φευγομένων τὸν ὅλεθρον τοῦ ἐκ **d**  
 25 περικομῆς λαοῦ καὶ τὸν τῆς Ἱερουσαλὴμ ἐμπρησμὸν παρίστησιν. »οἱ  
 δὲ καταλειφθέντες» οὗτοι, φησὶν, »ἀριθμὸς ἔσονται», <sup>98</sup> τοῦτ' ἔστιν  
 ἀριθμῷ ληπτοὶ γενήσονται, οὕτω βραχεῖς καὶ ἐναρίθμητοι ὄντες.  
 τοσοῦτοι δ' οὖν ὡς ἐν συγκρίσει τοῦ παντὸς πλήθους τοῦ Ἰουδαίων  
 ἔθνους οἱ εἰς τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν πεπιστευκότες γεγόνασιν,  
 30 οἱ καὶ κατηξιώθησαν τῆς ὑπ' αὐτοῦ γραφῆς, ὡς δημοῖ φάσκων ὁ **73**  
 λόγος· »καὶ παιδίον γράψει αὐτούς», προδιδάξας, ὅ τι ποτὲ ἦν τὸ **73**  
 παιδίον, ἐν οἷς ἔλεγεν· »ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει, καὶ τέξεται  
 νύον», <sup>99</sup> καὶ »πρὶν ἢ γυνῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα».

1 I Kor. 9, 9—10 — 4—5 vgl. Jes. 7, 18 u. 20 — 9 Jes. 10, 18—23 —  
 22 Jes. 10, 18—19 — 25 Jes. 10, 19 — 31 Jes. 10, 19 — 32 Jes. 7, 14 —  
 33 Jes. 8, 4

11 ὁ φεύγων am Rande in P 14 ἐπὶ τοὺς — 16 Ἰσραὴλ am Rande in P  
 25 ἐμπρησμὸν mit η aus ι P 26 τοῦτ' ἔστιν verändert in τουτέστιν P



καὶ ἐπειδήπερ ἐνταῦθα »παιδίον«, φησὶν, »γράψει αὐτούς«, εἰκότως  
ἐν τοῖς πρόσθεν ἐλέγετο καὶ »ἔσται τὸ ὑπολειφθὲν ἐν Σιών καὶ τὸ  
καταλειφθὲν ἐν Ἱερουσαλήμ, ἅγιοι κληθήσονται πάντες οἱ γραφέντες  
εἰς ζωήν«. ὥσπερ γοῦν ἐν ἐκείνοις »τὸ καταλειφθὲν« ὠνόμαστο, οἱ  
5 δ' αὐτοὶ »γραφέντες« ἦσαν »εἰς ζωήν«, οὕτως καὶ ἐνταῦθα »οἱ κατα-  
λειφθέντες ἀπ' αὐτῶν ἀριθμὸς ἔσονται καὶ παιδίον γράψει αὐτούς».  
<sup>100</sup> τοῦτο δὲ <τὸ> »καταλειφθὲν ἐκ τοῦ Ἰσραὴλ καὶ οἱ διασωθέντες ἀπὸ  
τοῦ Ἰακώβ οὐκέτι«, φησὶν, ἔσονται »(πεποιθότες) ἐπὶ τοὺς ἀδικήσαντας b  
αὐτούς, ἀλλ' ἔσονται πεποιοῦτες ἐπὶ τὸν θεὸν τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραήλ».  
10 <sup>101</sup> καὶ ὅρα γε, εἰ μὴ ταύτη γε τῇ πεποιθήσει οἱ ἐκ τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους  
προελθόντες οἱ τε ἐκ τῆς ἀποπτώσεως τοῦ Ἰσραὴλ περιλειφθέντες  
μαθηταὶ καὶ ἀπόστολοι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, μηδένα λόγον ποιησάμενοι  
»τῶν ἀρχόντων τοῦ αἰῶνος τούτου« ἢ τῶν ἀρχόντων τοῦ ἐκ περιτομῆς  
λαοῦ τῶν πάλαι ἀδικούντων αὐτούς, ἐξηλθον εἰς πάντα τὰ ἔθνη  
15 κηρύττοντες τὸν Χριστοῦ λόγον, πεποιοῦνται τε τῇ πρὸς τὸν θεόν  
(ἐπεὶ περ κατὰ τὴν προφητείαν »πεποιοῦτες« ἦσαν »ἐπὶ τὸν θεὸν τὸν c  
ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ ἐν ἀληθείᾳ», οὐ γὰρ ὑπούλως οὐδὲ μεθ' ὑποκρίσεως,  
σὺν ἀληθείᾳ δὲ ὅλους ἑαυτοὺς ἐπιδέδονται ἐλπίδι) οὐ μόνον προῆλθον  
τῆς ἑαυτῶν χώρας, ἀλλὰ κατώρθωσαν τὸ προτεθειμένον. <sup>103</sup> τοῦτο  
20 δὲ αὐτὸ πάλιν τὸ καταλειφθὲν οἶονεῖ τὸ σπέρμα τῆς ἀποπτώσεως  
τοῦ Ἰακώβ γέγονε πεποιοῦς »ἐπὶ θεὸν ἰσχύοντα«, καὶ αὐτὸ δὴ τοῦτο  
τὸ κατάλειμμα τοῦ παντὸς ἔθνους αὐτῶν, γενομένου »ὡς ἡ ἄμμος τῆς  
θαλάσσης« ἀλλ' οὐ κατὰ τὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦ, τῆς παρὰ τῷ θεῷ  
σωτηρίας ἡξιώθη, ὥσπερ οὖν ἐμαρτύρησεν ὁ ἀπόστολος εἰπών· d  
25 »Ἡσαίας δὲ κράζει ὑπὲρ τοῦ Ἰσραὴλ, ἐὰν ἡ ὁ ἀριθμὸς τῶν νύκτων  
Ἰσραὴλ ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ κατάλειμμα σωθήσεται». <sup>104</sup> ὅτι  
γὰρ τοὶ ἐπαγγελιωὶν διὰ τοῦ χρησμοῦ τῷ Ἀβραάμ δεδομένων περὶ  
τῶν ἐξ αὐτοῦ γεννησομένων, ὡς ἄρα ἔσονται κατὰ τὰ ἄστρα τοῦ οὐ-  
30 ρανοῦ καὶ κατὰ τὴν ἄμμον τῆς θαλάσσης (τῶν μὲν θεοφιλῶν λαμ-  
πόντων ὁμοίως τοῖς οὐρανίοις φωστῆρσιν, οἳ οἱ ἦσαν οἱ παλαιοὶ προ-  
φηταὶ καὶ οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀπόστολοι, οἷς ἐμαρτύρησεν εἰπών·  
»ὤμεις ἔστε τὸ φῶς τοῦ κόσμου· τῶν δὲ γηγενῶν καὶ χαμαι-  
πετῶν ἄμμος γῆς παραβαλλομένων), <sup>105</sup> εἰκότως ἐν τούτοις ὁ προ-  
φητικὸς λόγος· ἐπὶ τὸ πᾶν πλῆθος τῶν νύκτων Ἰσραὴλ, ἐκπε- 74

1 Jes. 10, 19 — 2 u. 5 Jes. 4, 3 — 5—6 Jes. 10, 19 — 7 Jes. 10, 20 —  
13 I Kor. 2, 6. 8. — 16 Jes. 10, 20 — 21 vgl. Jes. 10, 21 — (22 u.) 25 Röm.  
9, 27 (Jes. 10, 22) — 23. 28 vgl. Gen. 22, 17 — 32 Matth. 5, 14

6 ἀπ' Steph., ἐπ' P 7 τὸ + Hkl 21 πεποιοῦς mit dem zweiten o aus ω P  
26 nach σωθήσεται + αὐτῶν, aber expungiert P 30 παλαιοὶ Hkl Kl, πάλαι  
οἱ P 33 frühere Interpunktion verändert von Kl

σούμενον τῆς ἀξίας καὶ τοῦ μεγαλοφυοῦς τῆς ἀρετῆς, ὅλον δι' ὅλον  
 χαμαιπετέες γενόμενον παραβληθῇ τῇ ἄμμῳ τῆς θαλάσσης, τότε δὴ  
 τὸ κατάλειμμα αὐτῶν μόνον σωθήσεται. περὶ οὗ καταλείμματος πλείστα  
 ἡμῖν γεγύμνασται. <sup>106</sup> ταῦτα δέ φησιν ἔσεσθαι, ἐπὶ αὐτὸς ὁ κύριος  
 5 συντέμων καὶ συντελῶν λόγον καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ποιήσει,  
 ἐναργῶς τὸ εὐαγγελικὸν παριστὰς κήρυγμα, ἐν ᾧ, πάσης τῆς κατὰ  
 Μωσεία περιόδου ἐν εἰκόσι καὶ συμβόλοις καὶ σωματικαῖς θρησκειαῖς  
 περιαιρεθείσης, ὁ σύντομος τοῦ εὐαγγελίου λόγος εἰς πάντας ἀνθρώ- b  
 πους παραδοθεὶς τῆς προφητείας τὴν ἀλήθειαν ἐπιστώσατο.

10 <sup>107</sup> (μά'.) »Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσοῦ καὶ ὁ  
 ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν. καὶ ἔσται ἡ ἀνά-  
 παυσις αὐτοῦ τιμὴ. καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ προσθήσει κύριος  
 τοῦ δεῖξαι τὴν χεῖρα αὐτοῦ, τοῦ ζηλωσαὶ καὶ ζητῆσαι τὸ καταλειφθὲν  
 ὑπόλοιπον τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, ὃ ἐὰν καταλειφθῇ ὑπὸ τῶν Ἀσσυρίων,  
 15 καὶ ἀπὸ Αἰγύπτου, καὶ ἀπὸ Βαβυλωνίας, καὶ ἀπὸ Αἰθιοπίας, καὶ Ἑλα-  
 μιτῶν, καὶ ἀπὸ ἡλίου ἀνατολῶν, καὶ ἀπὸ τῶν νήσων τῆς θαλάσσης. c  
 καὶ ἀρεῖ σημεῖον εἰς τὰ ἔθνη, καὶ τοὺς διεσπαρμένους Ἰούδα συνάξει  
 ἐκ τῶν τεσσάρων πετερύγων τῆς γῆς.

<sup>108</sup> Πολλὰκις τινῶν λεγομένων ἔσεσθαι τι ἐν ἐπισήμῳ ἡμέρᾳ, τοῦτ'  
 20 ἔστιν ἐν ἐπιφανείᾳ χρόνου, λογισμῷ συνάγοντες τὴν τῶν δηλουμένων  
 ἀκολουθίαν ἐπὶ τὴν τοῦ θεοῦ παρουσίαν ἀναφέρεσθαι ἀπεδείξαμεν·  
 καθ' ἣν, τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθνους ἀποπεσονμένοι, σπανίους τινὰς  
 σωθήσεσθαι τοὺς ἐξ αὐτῶν καταλειφθῆσομένους οἱ θεῖοι δηλοῦσι λόγοι.  
<sup>109</sup> ἡ γε μὴν μετὰ χειρας λέξις καὶ τὴν ἡμέραν καὶ τὸν διὰ ταύτης  
 25 σημαίνόμενον χρόνον καὶ τὰ ἐπὶ τούτῳ συμβεβηκότα λευκώτατα παρί- d  
 στησιν· θεσπίζουσα γὰρ τὴν ἐκ σπέρματος τοῦ Δαβὶδ γεννησομένην τοῦ  
 Χριστοῦ γένεσιν ὁμοῦ καὶ τὴν Ἰουδαίων ἀπόπτωσιν προαναφωρεῖ.  
 λέγει δὲ οὕτως· <sup>110</sup> »ἰδὸν δὴ ὁ δεσπότης κύριος Σαβαὼθ συνταράξει  
 τοὺς ἐνδόξους μετὰ ἰσχύος, καὶ οἱ ὑψηλοὶ ταπεινωθήσονται, καὶ πε-  
 30 σοῦνται οἱ ὑψηλοὶ μαχαίρᾳ, ὃ δὲ Αἴβανος σὺν τοῖς ὑψηλοῖς πεσεῖται.  
 Αἴβανον δὲ ἐνταῦθα τὴν Ἱερουσαλὴμ αἰνίττεται, ὥς ἐν ἑτέροις ἀπε-  
 δείξαμεν, ἣν μετὰ πάντων τῶν ἐν αὐτῇ σεμνῶν καὶ ἐνδόξων πεσεῖσθαι  
 ὁ λόγος ἀπειλεῖ.

Καὶ ταῦτά γε προανατεννόμενος ἐξῆς ἐπιλέγει· »καὶ ἐξελεύσε- 75  
 35 ται ῥάβδος ἐκ τῆς ῥίζης Ἰεσοῦ, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσε-  
 ται, καὶ τὰ ἐξῆς, <sup>111</sup> σαφέστατα τὴν ἐκ ῥίζης Ἰεσοῦ (πατὴρ δὲ

5 vgl. Jes. 10, 22—23 u. Röm. 9, 28 — 10 Jes. 11, 10—12 — 28 Jes. 10,  
 33—34 — 34 Jes. 11, 1

5 ob ποιήσῃ? Hkl 10 Ἰεσαὶ P 19 ἐν auf Ras. in P 31 viell. ἀπο-  
 δειξόμεν vgl. VII 3, 26 36 hier u. im folg. Ἰεσοῦ (früher Ἰεσαὶ) P

ἦν οὗτος τοῦ Δαβὶδ) γένεσιν τοῦ Χριστοῦ παριστάς. ἐφ' ἣ γενέσει  
 τὴν τῶν ἐθνῶν κλήσιν πρότερον μὲν δι' ἀνίγματος προφητικῶ τρόπῳ  
 ἀναφωνεῖ· τὸ γὰρ »συμβοσκηθήσεται λύκος μετὰ ἀρνός, καὶ πάρδαλις  
 σὺν ἐρίφῳ συναναπαύσεται«, καὶ τὰ τοιαῦτα, οὐδὲν ἕτερον ἢ τῶν  
 5 ἀγρίων καὶ ἀπηνῶν τὸν τρόπον καὶ μηδὲν θηρίων διαφερόντων ἐθνῶν  
 τὴν ἐπὶ τὸν εὐσεβῆ καὶ ἡμερόν τε καὶ κοινωνικὸν τρόπον μεταβολὴν  
 ἐδήλου. <sup>112</sup> τοῦτο δὲ αὐτὸ εἰς ὕστερον γυνώτερον διδάσκει φάσκων· <sup>b</sup>  
 »ἐνεπλήσθη ἡ σύμπασα τοῦ γινῶναι τὸν κύριον, ὡς ὕδωρ πολὺ κα-  
 λύψαι θαλάσσας«. <sup>113</sup> καὶ ἔτι γε αὐτὸς ἐαυτὸν ἐρμηνεύων ὁ προφη-  
 10 τικὸς λόγος ἐπιλέγει· »καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσοῦ  
 καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν. καὶ ἔσται  
 ἡ ἀνάπανσις αὐτοῦ τιμή«.  
<sup>114</sup> Ἐπειδὴ τοίνυν ἀνωτέρω μὲν τὴν ἀπόπτωσιν τοῦ Ἰουδαίου  
 ἔθνους ἐσήμαινεν ἐπικεκαλυμμένως, μετὰ δὲ ταῦτα τὴν τῶν ἐθνῶν  
 15 κλήσιν τοτὲ μὲν κεκαλυμμένως τοτὲ δὲ γυνῶς, εἰκότως αὐτὶς ἐπανα-  
 λαμβάνων τὸν λόγον, τῶν ἐκ περιτομῆς εἰς τὸν Χριστὸν πιστευνόντων <sup>e</sup>  
 μνημονεύει, ὑπὲρ τοῦ μὴ πάντῃ ἀποκλείσαι αὐτῶν τὴν εἰς τὸν Χριστὸν  
 ἐλπίδα. »ἔσται μὲν γάρ, φησὶν, »ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν«. <sup>115</sup> τίς  
 δ' ἦν ὁ ἀνιστάμενος ἀλλ' ἢ »(ἡ) ῥίζα τοῦ Ἰεσοῦ«, ὃν καὶ σαφῶς φησιν  
 20 ἄρχειν ἐθνῶν ἀλλ' οὐχὶ Ἰσραήλ; Ἐπειδὴ τοίνυν διαφόρως τὴν τῶν  
 ἐθνῶν ἐπιστροφὴν ἐπὶ τὸν ἐκ ῥίξης Ἰεσοῦ φύντα καὶ βλαστήσαντα  
 ἐδίδαξεν, οὐδὲν δὲ οὐδέπω χρηστὸν περὶ τῶν ἐκ περιτομῆς εἰρῇκει,  
 εἰκότως τὸ ἐλλιπὲς τῆς προρρήσεως ἀποδίδωσι φάσκων· »καὶ ἔσται  
 ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, τοῦτ' ἔστιν ἐν τῷ χρόνῳ τῆς ἐπιφανείας τοῦ  
 25 ἐκ ῥίξης Ἰεσοῦ φύντος, »προσθήσει κύριος τοῦ δεῖξαι τὴν χεῖρα αὐτοῦ,  
 τοῦ ζητῆσαι καὶ ζηλώσαι τὸ καταλειφθὲν ὑπόλοιπον τοῦ λαοῦ, ὃ ἂν  
 καταλειφθῇ ἀπὸ« τῶνδε καὶ τῶνδε τῶν πολεμίων. ἀνθ' οὗ ὁ μὲν  
 Ἀκύλας πεποίηκεν· »καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, προσθήσει κύριος  
 30 δεῦτερον τὴν χεῖρα αὐτοῦ, τοῦ κτήσασθαι τὸ ὑπόλειμμα τοῦ λαοῦ  
 αὐτοῦ, ὃ ὑπολειφθήσεται ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων« καὶ τῶν ἐξῆς. <sup>116</sup> νοή-  
 σεις δὲ καὶ ταῦτα, πολεμίους τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ νοητούς τινας καὶ  
 πνευματικούς ἦτοι δαίμονας πονηροὺς ἢ δυνάμεις ἀντικειμένους τῷ  
 λόγῳ θεωρήσας, οἱ τῶν κατωνομασμένων ἐθνῶν πάσαι πρότερον  
 ἀοράτως προεστῶτες τὰς ψυχὰς ἐπολιόρχουν τοῦ Ἰσραήλ, ποικίλοις  
 35 πάθεσιν αὐτὰς περιβάλλοντες, ὑποσύροντές τε καὶ αἰχμαλωτίζοντες  
 εἰς τὸν ὅμοιον τῆς τῶν ἀλλοφύλων ἀγωγῆς βίον.

3 Jes. 11, 6 — 8 Jes. 11, 9 — 10 u. 18f Jes. 11, 10 — 23 u. 28 Jes. 11, 11

14 u. 15 in ἐπικεκαλυμμένως u. κεκαλυμμένως das zweite μ über der Zeile  
 in P 17 f lieber αὐτοὺς τῆς . . ἐλπίδος Hkl 19 ἡ + Kl 23 ἐλλιπὲς, aber ei  
 auf Ras. aus ι, P 24 in τουτέστιν verändert P, vgl. 77, 10. 19. 25 32 ἦτοι u. ἢ P  
 Eusebius VI. 6



<sup>117</sup> Τοῦτον δὴ οὖν παντὸς σχεδὸν εἰπεῖν τοῦ λαοῦ κατὰ ψυχὴν  
 αἰχμαλώτου ληφθέντος ὑπὸ τῶν δεδηλωμένων, οἱ φυλαχθέντες καὶ  
 καταλειφθέντες ἄτρωτοι καὶ ἄσυλοι κατὰ τὴν προφητείαν τῆς δηλου-  
 μένης ἐπαγγελίας τεύξονται, ὄφρ' ὡς τοῦ κυρίου τὴν χεῖρα καὶ κτῆμα  
 5 αὐτοῦ γενησόμενοι, κατὰ τὸ γάσκον λόγιον· «προσθήσει κύριος τοῦ  
 δεῖξαι τὴν χεῖρα αὐτοῦ. τοῦ ζηλωσαι τὸ καταλειφθὲν ὑπόλοιπον τοῦ  
 λαοῦ». <sup>118</sup> τί δὲ «προσθήσει κύριος; ἀλλὰ γὰρ πρὸς οἷς ἅπαξ ἐπεδεί-  
 ξατο πάσαι πρότερον διὰ τῶν προφητῶν προσεγενήθη χεὶρ κυρίου  
 καὶ τούτοις, ὥς ἂν διασωθῶσιν ἀπὸ τῆς πτώσεως τοῦ παντὸς λαοῦ  
 10 τὰ λείποντα τοῖς προτέροις προσθήσειν. ταῦτα δὲ ἦν τὰ τῆς καινῆς  
 διαθήκης μυστήρια, διὰ τῆς χειρὸς τοῦ κυρίου δεδειγμένα τῷ κατα-  
 λειφθέντι ἀπὸ τοῦ λαοῦ. ἀλλὰ καὶ «τοῦ ζηλωσαι», φησὶν, «τὸ κατα-  
 λειφθὲν ὑπόλοιπον τοῦ λαοῦ», <sup>119</sup> ἀνθ' οὗ συμφώνως ὁ Ἀκύλας καὶ  
 Θεοδοσίω· «τοῦ κτήσασθαι», φησὶν, «τὸ ὑπόλειμμα τοῦ λαοῦ αὐτοῦ»,  
 15 ὃ ἂν καταλίπη ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων καὶ ἀπὸ τῶν λοιπῶν πολεμίων  
 ἔθνων. τοῦτο δὲ «τὸ καταλειφθὲν τοῦ λαοῦ ὑπόλοιπον» «ἄρει»,  
 φησὶν, «σημεῖον εἰς τὰ ἔθνη», <sup>120</sup> σαφῶς δι' αὐτῶν τὸ ἑαυτοῦ σημεῖον  
 ὁ κύριος ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἐπιδεικνύμενος, «καὶ συνάξει» δι' αὐ-  
 τῶν «τοὺς ἀπολομένους Ἰσραὴλ καὶ τοὺς διεσπαρμένους Ἰουδα ἐκ τῶν  
 20 τεσσάρων πτερύγων τῆς γῆς», ἐπὶ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ διὰ τοῦ  
 τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ κηρύγματος καταπεφυγότας, τοὺς συναθρύν-  
 τας [εἶναι] λέγων τῶν πάσαι ἀφωρισμένων καὶ ἀφωρισμένων ἐκ τοῦ  
 κατὰ διάνοιαν Ἰσραὴλ καὶ Ἰουδα. <sup>121</sup> τρόπος δὲ τοιῶνδε ψυχῶν τὸν  
 ἀληθινὸν Ἰσραὴλ τοῦ θεοῦ δείκνυσιν. ὥς ἀνάπαλιν φαύλη καὶ μοχθηρὰ  
 25 διάθεσις τὸν κατὰ σάρκα Ἰσραὴλ ἄρχοντας Σοδόμων καὶ λαὸν Γομόρ-  
 ρας χρηματίζειν ποιεῖ. <sup>122</sup> τὸ τοίνυν «λείμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος»  
 καὶ τὸ λεγόμενον ἐν τῇ προφητείᾳ «καταλειφθὲν ὑπόλοιπον τοῦ  
 λαοῦ» τὸ σημεῖον τοῦ κυρίου πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἀνεκήρυξεν, καὶ τὰς  
 τοιαύτας ψυχὰς τῶν ἔθνων ἐξ ἀπωλείας ἐπὶ τὴν τοῦ κυρίου γνῶσιν  
 30 ἐφελκυσσάμενον ἕνα λαὸν συνῆξε τῷ θεῷ, τὸν «ἐκ τῶν τεσσάρων πτερύ-  
 γων τῆς γῆς» εἰσέτι νῦν τῇ τοῦ Χριστοῦ δυνάμει συγκροτούμενον.  
<sup>123</sup> οὗτοι δὲ αὐτοὶ οἱ ἀπὸ τῶν ἀπολωλότων τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους  
 διασωθέντες μαθηταὶ καὶ ἀπόστολοι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ἐκ διαφόρων  
 φυλῶν τυγχάνοντες, μιᾶς κλήσεως καὶ μιᾶς χάριτος καὶ ἐνὸς πνεύ-  
 35 ματος ἁγίου κατηξιωμένοι, πάντα ζῆλον, ὃν πάσαι πρὸς αὐτοὺς εἶχον  
 αἱ τοῦ Ἑβραίων ἔθνης φυλαί, ἀπορρίψουσιν, ὥς ἡ προφητεία φησὶν.

5. 7. 12. 14. 16. 27 Jes. 11, 11 — 16. 18 Jes. 11, 12 — 24 vgl. Gal.  
 6, 16 — 25 vgl. I Kor. 10, 8 — Jes. 1, 10 — 26 Röm. 11, 5 — 30 f Jes. 11, 12  
 — 35 f vgl. Jes. 11, 13

22 εἶναι < Hkl 28 ἀνεκήρυξεν Steph., ἀνεκήρυξαν P

<sup>124</sup> «κατηρτισμένοι» γοῦν »τῷ αὐτῷ νοῦ καὶ τῇ αὐτῇ γνώμῃ, οὐ μόνον τὴν ἡπειρον ἀλλὰ καὶ τὰς νήσους διηλθον τῶν ἐθνῶν, πάσας παν- **b**  
ταχόθεν τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς »προνομεύοντες» καὶ αἰχμαλω-  
τεύοντες εἰς τὴν ὑποταγὴν τοῦ Χριστοῦ. ἀκολούθως τῷ χρησμῷ  
5 φῆσαντι· »καὶ πετασθήσονται ἐν πλοίοις ἀλλοφύλων, θάλασσαν ἅμα  
προνομεύοντες καὶ τοὺς ἀφ' ἡλίου ἀνατολῶν».

<sup>125</sup> Καὶ τὰ λοιπὰ δὲ τῆς προφητείας τούτοις ἀναλόγως ἐπιθεω-  
ρήσεις, ἐκαστὴν λέξιν παρὰ παντὶ βασανίσας, καὶ πᾶν μὲν τὸ ἀσύ-  
στατον καὶ ταπεινὸν αὐτῆς διακρουσάμενος, τὴν δὲ διάνοιαν τοῦ  
10 πνεύματος, ὡς ἂν αὐτό σοι τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ θεωρεῖν ὑποβάλλῃ, **c**  
ροήσας. ἡμῖν γὰρ ὁ καιρὸς οὐκ ἐπιτρέπει τοῖς τόποις ἐπὶ πλεῖον  
ἐνδιατρίβειν, τὴν προκειμένην ὑπόθεσιν ἐξανύσαι κατεπειγομένοις.

<sup>126</sup> «μβ'·) »Καὶ ἐντελουμαι τῇ οἰκονομένῃ ὅλῃ κακῇ, καὶ τοῖς ἀσεβέσι  
τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν· καὶ ἀπολῶ ὕβριν ἀνόμων, καὶ ὕβριν ὑπερηφάνων  
15 ταπεινώσω. καὶ ἔσονται οἱ ἐγκαταλειμμένοι ἔντιμοι μᾶλλον ἢ τὸ  
χροσίον τὸ ἄπυρον, καὶ ἄνθρωπος ἔντιμος ἔσται μᾶλλον ἢ ὁ λίθος  
ὁ ἐκ Σουφεῖρα. <sup>127</sup> καὶ ἐξῆς ἐπιλέγει· »καὶ ἔσονται οἱ καταλειμμένοι **d**  
ὡς δορκάδιον φεῦγον καὶ ὡς πρόβατον πλανώμενον».

<sup>128</sup> Καὶ διὰ τούτων τὸ σπᾶνιον τῶν σωθησομένων ἐν τῷ καιρῷ  
20 τῆς τῶν ἀσεβῶν ἀπωλείας σαφέστατα ὁ λόγος παρίστησιν, ὥστε  
μὴ χώραν ἔχειν ὑπονοεῖν ἀδιακρίτως πάντας ἀπαξιαπλῶς τοὺς ἐκ  
περιτομῆς καὶ πᾶν τὸ Ἰουδαίων ἔθνος τῶν τοῦ θεοῦ τεύξεσθαι ἐπαγ-  
γελιῶν.

<sup>129</sup> «μγ'·) »Καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐκλειψις δόξης Ἰακώβ, καὶ  
25 τὰ πύονα τῆς δόξης αὐτοῦ σεισθήσονται. καὶ ἔσται ὃν τρόπον ἴάν τις  
συναγάγῃ ἀμνητὸν ἐστηκότα, καὶ σπέρμα σταχῶν ἀμήσῃ· καὶ ἔσται  
ὃν τρόπον ἴάν τις συναγάγῃ στάχνας ἐν φάραγγι στερεῇ, καὶ κατα-  
λειφθῇ ἐν αὐτῇ καλάμῃ· ἢ ὡς ῥῶγες ἐλαίας δύο ἢ τρεῖς ἐπ' ἄκρον **78**  
μετεώρου ἢ τέσσαρες ἢ πέντε ἐπὶ τῶν κλάδων αὐτῶν καταλειφθῇ.  
30 τὰδε λέγει κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ. τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πεποιθὸς ἔσται  
ἄνθρωπος ἐπὶ τῷ ποιήσαντι αὐτόν, οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν  
ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ ἐμβλέψονται, καὶ οὐ μὴ πεποιθότες ὧσιν ἐπὶ τοῖς  
βωμοῖς οὐδὲ ἐπὶ τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτῶν, ἃ ἐποίησαν οἱ δά-  
κτυλοι αὐτῶν».

1 I Kor. 1, 10 — 5 Jes. 11, 14 — 13 Jes. 13, 11—12 — 17 Jes. 13, 14 —  
24 Jes. 17, 4—8

10 ὑποβάλλῃ Hkl, ὑποβάλλῃ Steph., ὑποβάλλοι P 12 in κατεπειγομένοις das  
letzte ι über der Zeile in P

<sup>130</sup> Καὶ διὰ τούτων ἐναργῶς θεσπίζεται ἡ δόξα τοῦ Ἰσραήλ, καὶ πάντα τὰ πύονα αὐτῶν καθαιρεθήσεσθαι, ὀλίγοι δὲ αὐτοῖς καὶ ἀριθμῶ **b** ληπτοὶ ὥς ἂν ἐλαίας ἐν φυτῷ ῥῶγες» βραχεῖς καταλειφθήσεσθαι λέγονται· οὗτοι δὲ ἂν εἶεν οἱ ἐξ αὐτῶν εἰς τὸν κύριον ἡμῶν πεπι-  
 5 στενκότες, ἀκολουθῶς δὲ μετὰ τὰ περὶ ἐκείνων εἰρημένα περὶ παντὸς ἀνθρώπου γένους ἀποστραφησομένον τὴν κατὰ τὰ εἰδωλα πλάνην, ἐπιγνωσομένον δὲ τὸν θεὸν Ἰσραήλ, προφητεύεται.

<sup>131</sup> (μδ'.) »Ακούσατε νῆσοι ἐγκαταλειμμένοι καὶ ὀδυνώμενοι **e** ἀκούσατε ἃ ἤκουσα παρὰ κυρίου Σαβαώθ, ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ ἀνήγ-  
 10 γειλεν ἡμῖν.»

<sup>132</sup> Ὅρα τίνα τρόπον καὶ ἐνταῦθα οὐ πάντας τοὺς ἐκ περιτομῆς ἐπὶ τὴν τῶν ἀπορρήτων ἀκρόασιν παρακαλεῖ, ἀλλ' ἢ μόνους οὓς ὀνομάζει καταλειμμένους καὶ ὀδυνωμένους, οἳ οἱ ἦσαν οἱ κατὰ τὸν ἀπόστολον στενάζοντες καὶ ἀποκλαόμενοι τὴν κακίαν τοῦ τῶν ἀν-  
 15 θρώπων βίου.

<sup>133</sup> (με'.) »Ἐπένθησαν οἱ ὑψηλοὶ τῆς γῆς, ἡ δὲ γῆ ἠνόμεσε διὰ τοὺς κατοικοῦντας αὐτήν. διὰ τοῦτο πτωχοὶ ἔσονται οἱ ἐνοικοῦντες ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ καταλειφθήσονται ἄνθρωποι ὀλίγοι.» **d**

Καὶ ἐν τούτοις τοὺς παραβεβηκότας τὸν νόμον καὶ τὴν τοῦ θεοῦ διαθήκην τοῦ ἐκ περιτομῆς λαοῦ ἀπελέγξας, ἀπειλήσας τε αὐτοῖς τὰ ἀναγεγραμμένα, καταλειφθήσεσθαι ἀνθρώπους ἐξ αὐτῶν ὀλίγους προ-  
 20 φητεύει. εἰεν δ' ἂν οὗτοι τὸ ὀνομασμένον παρὰ τῷ ἀποστόλῳ »λεῖμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος».

<sup>134</sup> (μς'.) »Καταλειφθήσονται πόλεις ἔρημοι, καὶ οἱ οἴκοι οἱ ἐγ-  
 25 καταλειμμένοι ἀπολοῦνται. ταῦτα πάντα ἔσται ἐν τῇ γῇ ἐν μέσῳ τῶν ἐθνῶν· ὃν τρόπον ἔαν καλαμῆσῃται ἐλαία, οὕτως καλαμῆσονται αὐτοὺς· καὶ ἔαν παύσῃται ὁ τρυγητής, οὗτοι φωνῇ φωνήσουσιν, οἱ δὲ καταλειφθέντες ἐπὶ τῆς γῆς εὐφρανθήσονται ἅμα τῇ δόξῃ κυρίου.» **d**

<sup>30</sup> Καὶ ἐνταῦθα οἱ καταλειφθέντες μόνοι εὐφρανθήσεσθαι λέγονται, τῶν λοιπῶν ἀπάντων τοῖς θεσπιζομένοις παραδοθησομένων.

<sup>135</sup> (μς'.) »Καταπατηθήσεται ὁ στέφανος τῆς ἕβρεως, οἱ μισθωτοὶ Ἐφραΐμ. καὶ ἔσται τὸ ἄνθος τὸ ἐκπεσὸν τῆς ἐλπίδος τῆς δόξης ἐπ' ἄκρον τοῦ ὄρους τοῦ ὑψηλοῦ· ὡς πρὸδρομος σύκου, ὁ ἰδὼν αὐτό, πρὶν ἢ

8 Jes. 21, 10 — (13 vgl. Röm. 8, 23 u. 26) — 16 Jes. 24, 4b. 5a. 6b —  
 22 Röm. 11, 5 — 24 Jes. 24, 12—14 — 32 Jes. 28, 3—6

6 nach ἐπιστραφ. wohl + μὲν Hkl 7 δὲ über der Zeile in P 8 νῆσοι ist undenkbar, [νῆσ.οί? Kl], γῆς οἱ Hkl 33 ἐφραΐμ, aber S. 85, 10 τοῦ ἐφραΐμ



εἰς τὴν χεῖρα λαβεῖν αὐτό, θελήσει αὐτό[ν] καταπιεῖν. τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ **b**  
κύριος ἔσται ὁ στέφανος τῆς ἐλπίδος, ὁ πλακεὶς τῆς δόξης τῷ κα-  
ταλειφθέντι τοῦ λαοῦ αὐτοῦ· καταλειφθήσονται γὰρ ἐν πνεύματι  
κρίσεως.»

5 <sup>136</sup> Καὶ ἐνταῦθα »τῷ καταλειφθέντι τοῦ λαοῦ«, οὐχὶ δὲ παντὶ τῷ  
ἔθνει αὐτῶν, ἀλλὰ μόνοις τοῖς διὰ τοῦ καταλείμματος σημαινομένοις,  
τὸν κύριον στέφανον ἔσεσθαι ἐλπίδος καὶ δόξης προφητεύει, τοὺς  
ἄλλους παρὰ τὸ κατάλειμμα τοῦ λαοῦ στέφανον ὕβρεως καὶ μισθω-  
τοὺς τοῦ Ἐφραΐμ ὀνομάζων.

10 <sup>137</sup> <μη'.> »Καὶ ἔσονται οἱ ἐγκαταλειμμένοι ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, φνῆ- **c**  
σουσι ῥίζαν κάτω. καὶ ποιήσουσι σπέρμα ἄνω ὅτι ἐξ Ἱερουσαλὴμ  
ἔσονται οἱ σωζόμενοι ἐξ ὅρων Σιών· ὁ ζῆλος κυρίου Σαβαώθ ποιήσει  
ταῦτα.»

<sup>138</sup> Τοὺς »κατ' ἐκλογὴν χάριτος« καταλειφθέντας ἐκ τοῦ Ἰουδαίων  
15 ἔθνους φνῆσειν »ῥίζαν κάτω« καὶ ποιήσειν »σπέρμα ἄνω« προφητεύει,  
σαφέστατα τὴν τῶν ἀποστόλων καὶ μαθητῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐκ-  
λογὴν παριστάς. οὗτοι γὰρ ἀπὸ τῶν ἐκ περιτομῆς καταλειφθέντες  
κάτω μὲν εἰς γῆν τὰς ῥίζας τῆς διδασκαλίας αὐτῶν κατέβαλον, ὥς **d**  
ἐμπαγῆναι καὶ ῥιζῶσαι καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης τὴν διδαχὴν αὐτῶν,  
20 ἄνω δὲ τὸ σπέρμα καὶ τὸν καρπὸν φέρεσθαι εἰς τὰς ἐπουρανίους  
ἐπαγγελίας παρεκελεύσαντο. <sup>139</sup> οἱ δ' αὐτοὶ οὗτοι ἐκ τοῦ Ἰουδαίων  
ἔθνους »καταλειμμένοι«, τῶν λοιπῶν ἀπολλυμένων, μόνοι σωζόμενοι  
λέγονται. ταῦτα δὲ πάντα ὁ ζῆλος κυρίου ἐποίησεν. εἰς γὰρ τὸ πα-  
ραζηλώσαι τοὺς ἄσεβεις τῶν ἐκ περιτομῆς ἐκλεξάμενος ὁ ζῆλος κυρίου  
25 τούτους, παρεξήλωσεν ἐκείνους, κατὰ τὸ παρὰ Μωσεῖ λεγόμενον·  
»αὐτοὶ παρεξήλωσάν με ἐπ' οὐ θεῶ, γὰρ ὁ παραζηλώσω αὐτοὺς ἐπ'  
οὐκ ἔθνη, ἐπ' ἔθνη ἀσυνέτῳ παροργισῶ αὐτούς».

<sup>140</sup> <μθ'.> »Οὕτως λέγει κύριος· ὃν τρόπον εὐρ(εθ)ήσεται ὁ ῥῶξ ἐν **80**  
τῷ βότρυνι, καὶ ἐροῦσιν. μὴ λυμήνῃ αὐτόν, ὅτι εὐλογία κυρίου ἐστὶν ἐν  
30 αὐτῷ· οὕτως ποιήσω ἕνεκεν τοῦ δουλεύοντός μοι. τούτου ἕνεκεν οὐ  
μὴ ἀπολέσω πάντας. καὶ ἐξάξω τὸ ἐξ Ἰακώβ σπέρμα καὶ τὸ ἐξ Ἰούδα,  
καὶ κληρονομήσει τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, <sup>141</sup> καὶ κληρονομήσουσιν οἱ  
ἐκλεκτοὶ μου καὶ οἱ δοῦλοί μου, καὶ κατοικήσουσιν ἐκεῖ. καὶ ἔσται ἐν  
τῷ δρυμῷ ἑπανυῖς ποιμνίων, καὶ φάραγξ Ἀχὼρ εἰς ἀνάπανσιν βο-

35 10 Jes. 37, 31—32 — 14 Röm. 11, 5 — 15 Jes. 37, 31 — 23 f vgl. Röm.  
11, 11 — 26 Deut. 32, 21 — 28 Jes. 65, 8—12

1 θελήσει αὐτό Steph., θελήσει αὐτόν P 12 ἔσονται καταλειμμένοι καὶ  
οἱ) nach LXX Kl, vgl. Z. 22 19 ob ῥιζώσασθαι? 20 nach εἰς + z. B. τὸ  
πληρώσασθαι Hkl, vgl. doch Joh. 4, 36 Kl 27 das erste ἔθνη urspr. ἔθνη P  
31 ἀπολέση mit σ auf Ras. P

κολίων τῷ λαῷ μου, οἱ ἐξήγησάν με. ὑμεῖς δὲ οἱ ἐγκαταλιπόντες με **b**  
καὶ ἐπιλανθανόμενοι τὸ ὄρος τὸ ἅγιόν μου, καὶ ἐτοιμάζοντες τῇ τύχῃ  
τράπεζαν, καὶ πληροῦντες τῷδαίμονι κέραςμα, ἐγὼ παραδώσω ὑμᾶς  
εἰς μάχαιραν, <sup>142</sup> πάντες ἐν σφαγῇ πεσεῖσθε· ὅτι ἐκάλεσα ὑμᾶς καὶ  
**5** οὐκ ὑπηκούσατε, καὶ ἐποιήσατε τὸ πονηρὸν ἐναντίον ἐμοῦ, καὶ ἃ οὐκ  
ἐβουλόμην ἐξελέξασθε.»

<sup>143</sup> Διελὼν καὶ ἐν τούτοις ὁ λόγος βραχὺ μὲν τί φησιν «σπέρμα  
ἐξ Ἰακώβ» τεύξεσθαι τῶν ἐπηγγελμένων, ἐκλεκτοὺς τε εἶναι τοὺς κατ-  
οικήσοντας ἐν τῷ ὄρει, οὕτως ὀνομάζων τὴν κλησιν τῶν ἔθνων· **c**  
**10** ἐν ἣ οἱ ἐκλεκτοὶ τοῦ κυρίου καὶ τὸ Ἰακώβ σπέρμα εἶεν [δ'] ἂν οἱ  
ἀπόστολοι καὶ μαθηταὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν. οἱ δὲ λοιποὶ πάντες  
παρὰ τούτους ταῖς δηλουμέναις ἀπειλαῖς ὑποβέβληνται, μονονουχί  
τοῦ λόγου γυμνότητα παριστῶντος μὴ ὥς ἔτυχεν ἐπὶ πᾶν τὸ Ἰου-  
δαίων ἔθνος φθάσειν τὰς τοῦ θεοῦ ἐπαγγελίας, ἀλλ' ἐπὶ μόνον τὸ  
**15** ὀνομασμένον σπέρμα καὶ τοὺς ἐπικαλουμένους ἐκλεκτοὺς τοῦ θεοῦ,  
ἐπεὶ «πολλοὶ κλητοί, ὀλίγοι δὲ ἐκλεκτοί». <sup>144</sup> τούτοις δὲ καὶ νῦν  
ὄνομα καινὸν ἐπιτεθήσεσθαι ἐξῆς ὁ λόγος θεσπίζει, φάσκων πρὸς  
τοὺς ἀσεβεῖς· «καταλειφθήσεται γὰρ τὸ ὄνομα ὑμῶν εἰς πλησμονὴν **d**  
τοῖς ἐκλεκτοῖς μου, ὑμᾶς δ' ἀνελεῖ κύριος. τοῖς δὲ δουλεύουσίν μοι  
**20** κληθήσεται ὄνομα καινόν». τὸ δὴ οὖν ὄνομα καινόν, ὃ μὴ παρὰ τοῖς  
παλαιοῖς ἔγνωστο, ποῖον ἂν εἴη ἢ τὸ ἀπὸ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ προσωνυμίας καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης εὐλόγη-  
μένον Χριστιανῶν ὄνομα;

<sup>145</sup> ν'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαίου. «Καὶ ἔσται ἐκ τῆς σταγόνος τοῦ  
**25** λαοῦ τούτου συναγόμενος συναχ(θ)ήσεται Ἰακώβ σὺν πᾶσιν, ἐκδεχό-  
μενος ἐκδέξομαι τοὺς καταλοιπὸν τοῦ Ἰσραὴλ· ἐπὶ τὸ αὐτὸ θήσομαι  
τὴν ἀποστροφὴν αὐτῶν.»

<sup>146</sup> Συμφώνως τοῖς προεκτεθείσιν ἐκ τοῦ Ἡσαίου καὶ ὁ Μιχαίας **81**  
ἐκδέξασθαι τὸν θεὸν οὐκ ἀπλῶς πάντας ἀλλὰ μόνους τοὺς καταλοι-  
**30** πους ὀνομάζει. ὥσπερ δὲ παρὰ τῷ Ἡσαΐᾳ σπέρμα ὀνομάζετο τὸ ἐξ  
αὐτῶν λείμμα, οὕτως καὶ νῦν σταγὸνα ὀνομάζει τοὺς ἐξ αὐτῶν σω-  
θησομένους. <sup>147</sup> δηλοῦται δὲ καὶ διὰ τούτων ὁ τῶν ἀποστόλων  
χορός, ὡς σταγὼν τις καὶ σπέρμα τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους γεγενη-  
μένος, ἐξ ἧς σταγόνος πάντες οἱ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης τὸν

15 Jes. 55, 9 — 16 Matth. 22, 14 — 18 Jes. 65, 15 — 24 Micha 2, 12

5 ἐναντίον Steph., ἐναντίων P 8 τεύξεσθαι Dindorf, τεύξασθαι P 8 f κατ-  
οικήσοντας Hkl, κατοικήσαντας P 10 δ' < Hkl Kl 11 nach ἡμῶν + διήλθον, aber  
mit Punkten ausgemerzt P 16 τούτοις Gaisf. (nach S), τοῖτους P 23 χριστια-  
νῶν mit νῶν aus νόν

Χριστὸν ἐπεγνωκότες τοῦ θεοῦ καὶ τὴν διδασκαλίαν αὐτοῦ παραδε-  
δεγμένοι τῆς θεσπιζομένης ἐπισυναγωγῆς κατηξιώθησαν, τὴν ἀπὸ  
τῶν πολεμίων λύτρωσιν εὐράμενοι.

<sup>148</sup>να'. »Καὶ σὺ Βηθλεὲμ οἶκος τοῦ Ἐφραθᾶ, ὀλιγοστός εἶ ἐν χι- **b**  
5 λιάσιν Ἰούδα. ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται ἡγούμενος τοῦ εἶναι εἰς ἄρχοντα  
τῷ Ἰσραὴλ, καὶ ἔξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος. διὰ τοῦτο  
δώσει αὐτοὺς ἕως καιροῦ τικτούσης· τέξεται, καὶ οἱ ἐπίλοιποι τῶν ἀδελ-  
φῶν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν«. <sup>149</sup>καὶ μετὰ βραχέα ἐπιλέγει· »καὶ ἔσται  
τὸ ὑπόλειμμα τοῦ Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν μέσῳ λαῶν πολλῶν, ὡς  
10 δρόσος παρὰ κυρίου πίπτουσα καὶ ὡς ἄρνες ἐπ' ἄγρωσιν, ὅπως μὴ  
συναχθῇ μηδεὶς μηδὲ ὑποστῇ ἐν νίοις ἀνθρώπων. καὶ ἔσται τὸ ὑπό-  
λειμμα Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν μέσῳ λαῶν πολλῶν ὡς λέων ἐν **c**  
τοῖς κτήνεσι τοῦ θρυμοῦ καὶ ὡς σκύμνος ἐν ποιμνίοις προβάτων,  
ὃν τρόπον ὅτ' ἂν διέλθῃ καὶ διαστείλας ἀρπάσῃ, καὶ μὴ ἦ ὁ ἐξαιρού-  
15 μενος. ὑψωθήσεται ἡ χεὶρ σου ἐπὶ τοὺς θλίβοντάς σε, καὶ πάντες  
οἱ ἐχθροὶ σου ἐξολοθρευθήσονται«.

<sup>150</sup>Τούτων οὐδ' ἂν τι γένοιτο λευκότερον, κατὰ τὸ αὐτὸ καὶ τὴν  
γένεσιν τὴν ἐν Βηθλεὲμ τοῦ σωτῆρος ἀναφωνούντων, καὶ τὴν πρὸ  
αἰῶνος οὐσίωσιν αὐτοῦ, καὶ τὸν τῆς παρθένου τοκετόν, καὶ τῶν  
20 ἀποστόλων καὶ μαθητῶν αὐτοῦ τὴν κλήσιν, καὶ τὸ κήρυγμα τὸ καθ'  
ὅλης τῆς οἰκουμένης περὶ τοῦ Χριστοῦ δι' αὐτῶν κατηγγεγμένον.  
<sup>151</sup>τοῦ γὰρ δηλουμένου ἄρχοντος, οὗ τὰς ἐξόδους ὁ λόγος ἐξ ἡμερῶν **d**  
αἰῶνος εἶναι δηλοῖ, ἐκ τῆς Βηθλεὲμ προελευσόμενου καὶ τῆς τοῦτον  
ἀποτικτούσης ἀγίας παρθένου τεξομένης, οὗ πάντας φησὶν τοὺς ἐκ  
25 περιτομῆς ἀλλὰ μόνους τοὺς ἐπιλοίπους ἀνασωθήσεσθαι, οὓς καὶ  
λεῖμμα γενήσεσθαι τοῦ Ἰακώβ, καὶ δίκην δρόσου ἐπὶ πάντα δοθήσεσθαι  
τὰ ἔθνη. »ἔσται« γὰρ, φησὶν, »τὸ ὑπόλειμμα τοῦ Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθ-  
νεσιν ὡς δρόσος παρὰ κυρίον πίπτουσα καὶ ὡς ἄρνες ἐπ' ἄγρωσιν«,  
<sup>152</sup>ἀνθ' οὗ »καὶ ὡς ψεκάδες ἐπὶ πόαν« ὁ Ἀκύλας, ὁ δὲ Θεοδοτίων **82**  
30 »καὶ ὡσεὶ νιφετὸς ἐπὶ χόρτον« ἐκδεδώκασιν. καὶ πάλιν ἀντὶ τοῦ »ὅπως  
μὴ συναχθῇ μηδεὶς μηδὲ ὑποστῇ ἐν νίοις ἀνθρώπων, μηδὲ προσκόψῃ  
νιὸς ἀνθρώπου« φησὶν ὁ Θεοδοτίων· »ὅς οὐ μενεῖ ἀνθρώπον, καὶ  
οὐκ ἐλπίζει ἐπὶ νιὸν ἀνθρώπου«, καὶ ὁ Ἀκύλας· »ὅς οὐχ ὑπομενεῖ  
ἄνδρα καὶ οὐ περι(μενεῖ) νιόυς ἀνθρώπων«. <sup>153</sup>δι' ὧν πᾶσα τῶν  
35 ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐλπίς οὔτε εἰς ἀνθρώπον ἀλλ' εἰς τὸν

4 Micha 5, 2—3 — 8 Micha 5, 7—9 — 22 Micha 5, 2 — 27 ff Micha 5, 7a  
— 30 ff Micha 5, 7b

2 urspr. ἐπὶ συναγωγῆς P 23 αἰῶνος Steph., αἰώνων P 33 ἐλπίζει Steph.  
34 περιμενεῖ (nach Field) Kl 35 statt οὔτε etwa (δηλοῦται ἐσομένη) οὐκ Hkl,  
nach ἐλπίς οὔτε etwa (εἰς »ἄνδρα« δηλοῦται οὔτε) εἰς »ἄνθρωπον« Kl



- σωτήρα καὶ κύριον αὐτῶν· οὗτος δὲ ἦν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος. <sup>154</sup> οἷς  
 ἐξῆς ἐπιλέγει· «καὶ ἔσται τὸ ὑπόλειμμα Ἰακώβ ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν **b**  
 μέσῳ λαῶν πολλῶν, ὡς λέων ἐν τοῖς κτήνεσι τοῦ θρυμοῦ καὶ ὡς  
 σκύμνος ἐν ποιμνίοις προβάτων, ὃν τρόπον ὅταν διέλθῃ καὶ δια-  
 5 στείλῃς ἀρπάσῃ, καὶ μὴ ἦ ὁ ἐξαιρούμενος». δι' ὧν οἶμαι δηλοῦσθαι  
 τὸ θαρσαλέον καὶ ἀκατάπληκτον τοῦ ἀποστολικοῦ κηρύγματος·  
<sup>155</sup> δίκην γοῦν λέοντος καὶ σκύμνου ἐν τῷ θρυμῷ τῶν ἐθνῶν καὶ ἐν  
 ταῖς τῶν ἀνθρωπίνων προβάτων ἀγέλαις εἰσβαλόντες, καὶ διαστεί-  
 λαντες τοὺς ἀξιούς ἀπὸ τῶν ἀναξίων ὑπηγάγοντο τῷ Χριστοῦ λόγῳ.  
 10 πρὸς ὃν ἐξῆς ἀναφωνεῖται τὰ ἀπ' αὐτοῦ· «ὑψωθήσεται ἡ χεὶρ σου **c**  
 ἐπὶ τοὺς θλιβοντάς σε, καὶ πάντες οἱ ἐχθροὶ σου ἐξολοθρευθήσονται».·  
 ὃ καὶ αὐτὸ πάρεστιν ὀφθαλμοῖς παραλαμβάνειν· μυρίων γὰρ ὅσων  
 τὸν Χριστοῦ λόγον θλιψάντων καὶ εἰσέτι νῦν πολεμούντων ὑπερήρθη  
 καὶ κρείττων πάντων γέγονεν. <sup>156</sup> ἀλλὰ καὶ ὑψώθη ἡ χεὶρ τοῦ Χρι-  
 15 στοῦ κατὰ πάντων τῶν θλιψάντων αὐτόν, οἳ τε ἐχθροὶ αὐτοῦ πάντες  
 οἱ κατὰ χρόνους ἐπανιστάμενοι αὐτοῦ τῇ ἐκκλησίᾳ ἐξολοθρευθήσεσθαι  
 λέγονται.  
<sup>157</sup> **γβ'.** Ἀπὸ τοῦ Σοφονίου. «Ὅτι τότε μεταστρέψω ἐπὶ λαοὺς **d**  
 γλῶσσαν, εἰς ὄνομα κυρίου, τοῦ δουλεύειν αὐτῷ ὑπὸ ζυγὸν ἕνα. ἐκ  
 20 περάτων ποταμῶν Αἰθιοπίας προσδέξομαι τοὺς ἰκετεύοντάς με,  
 τῶν διεσπαρμένων οἴσουσι θυσίας μοι. ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ οὐ μὴ  
 κατασχυρῇς ἐκ πάντων τῶν ἐπιτηδευμάτων σου ὧν ἡσέβησας εἰς  
 ἐμέ· ὅτι τότε περιελῶ ἀπὸ σοῦ τὰ φανλίσματα τῆς ὕβρεώς σου, καὶ  
 οὐκ ἔτι οὐ μὴ προστεθῇς τοῦ μεγαλαυχῆσαι ἐπὶ τὸ ὄρος τὸ ἅγιον  
 25 μου. καὶ ὑπολείψομαι ἐν σοὶ λαὸν πρᾶον καὶ ταπεινόν, <sup>158</sup> καὶ εὐλα-  
 βηθήσονται ἐν τῷ ὀνόματι κυρίου οἱ κατάλοιποι τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ οὐ  
 ποιήσουσιν ἀδικίαν καὶ οὐ λαλήσουσιν μάταια, καὶ οὐ μὴ εὐρεθῇ ἐν  
 στόματι αὐτῶν γλῶσσα δολία, διότι αὐτοὶ νευμήσονται καὶ κοιτασθή-  
 σονται, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν αὐτούς.  
 30 <sup>159</sup> **Καὶ** ἐν τούτοις ὑπολείψεσθαι ἐαντῷ «λαὸν πρᾶν καὶ ταπεινόν» **83**  
 ὁ κύριος ἐπήγγελλται, οὐκ ἄλλον δηλῶν ἢ τὸν ἐκ περιτομῆς εἰς τὸν  
 Χριστὸν αὐτοῦ πεπιστευκότα. καὶ πάλιν τοὺς καταλοιποὺς τοῦ Ἰσραὴλ  
 μόνους σωθήσεσθαι μετὰ τῆς τῶν λοιπῶν ἐθνῶν κλήσεως, ἣν ἐν  
 τοῖς πρώτοις τῆς προφητείας ἐδήμεινεν.  
 35 <sup>160</sup> **γγ'.** Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. «Ἰδοὺ ἡμέρα ἔρχεται ἐν σοί, καὶ  
 διαμερισθήσεται τὰ σκυλά σου ἐν σοί. καὶ ἐπισυνάξω πάντα τὰ ἔθνη

2 Micha 5, 8 — 10 Micha 5, 9 — 18 Zephan. 3, 9—13 — 30 Zephan.  
 9, 12 — 35 Sachar. 14, 1—2

10 ὃν P, ὧ Hkl, ὦν Kl 23 τῆς] wohl urspr. ταύτης P

ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς πόλεμον, καὶ ἀλώσεται ἡ πόλις, καὶ διαρπαγῇ- **b**  
 σονται οἰκίαι, καὶ γυναῖκες μολυνθήσονται, καὶ ἐξελεύσεται τὸ ἥμισυ  
 τῆς πόλεως ἐν αἰχμαλωσίᾳ, οἱ δὲ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου οὐ μὴ  
 ἐξολοθρευθήσονται ἐκ τῆς πόλεως.»

5 <sup>161</sup> Συνάδει καὶ ταῦτα τοῖς προτεθειμένοις, ἐπὶ τῷ ὀλέθρῳ τοῦ  
 παντὸς Ἰουδαίων ἔθνους μετελθόντι αὐτοὺς μετὰ τὴν τοῦ Χριστοῦ  
 παρουσίαν πεπληρωμένα. μετὰ οὖν τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον  
 ταῦτα ὁ Ζαχαρίας προφητεῦει, θεσπίζων τὴν ὑπὸ Ῥωμαίων γενησο-  
 μένην ὑστάτην πολιορκίαν τοῦ λαοῦ, ἐφ' ἣ τοῦ παντὸς ἔθνους Ἰου- **c**  
 10 δαίων ὑποχειρίου τοῖς πολεμίοις γενησομένου μόνους φησὶν »τοὺς  
 καταλοίπους« τοῦ λαοῦ σωθήσεσθαι, ἄντικρυς αὐτοὺς τοὺς ἀποστό-  
 λους τοῦ σωτῆρος ἡμῶν δηλῶν.

<sup>162</sup> νδ'. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου. »Ἐπιστράφητε, υἱοὶ ἀφεστηκότες,  
 λέγει κύριος, δι' ὅτι ἐγὼ κατακυριεύσω ὑμῶν, καὶ λήψομαι ὑμᾶς ἵνα  
 15 ἐκ πόλεως καὶ δύο ἐκ πατριᾶς καὶ εἰσάξω ὑμᾶς εἰς Σιών, καὶ δώσω  
 ὑμῖν ποιμένας κατὰ τὴν καρδίαν μου, καὶ ποιμανοῦσιν ὑμᾶς ποιμαί-  
 νοντες μετ' ἐπιστήμης. καὶ ἔσται, ἐὰν πληθυνθῇτε καὶ ἀύξηθῇτε, **d**  
 λέγει κύριος, ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις, οὐκ ἐροῦσιν ἔτι κιβωτὸς δια-  
 θήκης κυρίου Ἰσραὴλ οὐκ ἀναβήσεται ἐπὶ καρδίαν, οὐδὲ ὀνομασθήσε-  
 20 ται καὶ οὐ ποιηθήσεται ἔτι.»

<sup>163</sup> Ομοῦ καὶ ἐν τούτοις τὴν ἐπιστροφὴν τοῦ Ἰσραὴλ τὴν ἐν τῇ  
 παρουσίᾳ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γενησομένην θεσπίζει,  
 καθ' ἣν »ἵνα ἐκ πόλεως καὶ δύο ἐκ πατριᾶς« καὶ σφόδρα ὀλιγοστοὺς  
 καὶ ἀριθμῷ βραχεῖς ἐκλεξάμενος ποιμένας (ποιήσῃ) τῶν εἰς αὐτὸν  
 25 πεπιστευκότων ἔθνων καὶ ἀύξηθέντων ἐπὶ τῆς γῆς ἐν τῇ δι' αὐτῶν  
 ἔσομένη κλήσει τῶν ἔθνων. <sup>164</sup> οὐκέτι, φησὶν, ἐροῦσιν, »κιβωτὸς δια-  
 θήκης κυρίου«. οὐκέτι γὰρ ἐπὶ τὰς Μωσέως ἀναδραμοῦνται σωματι-  
 κωτέρας θρησκείας, ἅτε καινῆς διαθήκης αὐτοῖς παραδοθησομένης.

<sup>165</sup> νε'. »Ἐπλήθυναν ἀσεβείας αὐτῶν, ἴσχυναν ἐν ταῖς ἀποστο- **84**  
 30 φαῖς αὐτῶν. ποία τούτων ἵλεως ἔσομαί σοι; (οἱ) υἱοὶ σου ἐγκατέλιπόν  
 με καὶ ὄμνον ἐν τοῖς οὐκοῖς θεοῖς καὶ ἐχόρτασα αὐτούς, καὶ ἐμοι-  
 χῶντο καὶ ἐν οἴκοις πορνῶν κατελύσαν. ἵπποι θηλυμανεῖς ἐγενή-  
 θησαν, ἕκαστος ἐπὶ τὴν γυναῖκα τοῦ πλησίον ἐχρεμέτιζον. μὴ ἐπὶ  
 τούτοις οὐκ ἐπισκέψομαι; λέγει κύριος· ἢ ἐν ἔθνει τῷ τοιοῦτόν οὐκ

10 Sachar. 14, 2 — 13 Jerem. 3, 14—16 — 23 Jerem. 3, 14 — 29 Jerem.  
 5, 6b—10

17 nach πληθυνθήτε + λέγει, aber expungiert P 24 ποιήσῃ + Hkl, γρ.  
 καταστήσει ed. Paris. | αὐτὸν Steph., αὐτῷ P 29 ἴσχυναν (statt ἴσχυσαν, wohl  
 unter dem Einfluß von ἐπλήθυναν) P 30 οἱ (nach LXX) + C. Schmidt

ἐκδικήσει ἡ ψυχὴ μου; ἀνάβητε ἐπὶ τοὺς προμαχῶνας αὐτῆς, καὶ κατασφάξατε, συντέλειαν δὲ μὴ ποιήσητε· ὑπολείπεσθε τὰ ὑποστηρίγματα **b** αὐτῆς, ὅτι τοῦ κυρίου εἰσὶν.»

<sup>166</sup> Καὶ ἐν τούτοις ὁμοῦ κατηγορία τοῦ παντὸς ἔθνους αὐτῶν  
5 καὶ ἡ μετελθοῦσα αὐτοὺς πολιορκία δηλοῦται, καὶ πάλιν τὸ κατά-  
λειμμα, »ὑποστήριγμα αὐτῆς« ὀνομάζει, »τοῦ κυρίου« τυγχάνον· τοῦτο  
δὲ ἦν τὸ διὰ τῆς εἰς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ πίστεως δυναμωθὲν καὶ  
στερωθέν, ὥς μὴδὲ τὰ ὅμοια ὑπομεῖναι, οἷς τὸ πᾶν ἔθνος αὐτῶν  
ἐπεπόνθει.

10 <sup>167</sup> νζ'. Ἀπὸ τοῦ Ἰεζεκίηλ. »Καὶ πεσοῦνται τραυματαῖα ἐν μέσῳ  
ὑμῶν, καὶ ἐπιγνώσεσθε ὅτι ἐγὼ κύριος, ἐν τῷ γενέσθαι ἐξ ὑμῶν ἀνα- **c**  
σωζομένους ἐκ ῥομφαίας ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἐν τῷ διασκορπισμῷ  
ὑμῶν ἐν ταῖς χώραις, καὶ μνησθήσονται μου οἱ ἀνασωζόμενοι ἐξ ὑμῶν  
ἐν τοῖς ἔθνεσιν, οὗ ἡχμαλωτεύ(θη)σαν ἐκεῖ.»

15 <sup>168</sup> Δοκεῖ μοι καὶ ταῦτα συνάδειν τοῖς ἀπὸ τῶν λοιπῶν προφη-  
τειῶν. τοὺς γὰρ ἀνασωζομένους τίνας ἂν εἴποις ἢ τὸ ἐν ἐτέροις  
ὠνομασμένον ὑπόλειμμα, καὶ τὴν σταγόνα καὶ τὴν δρόσον τοῦ λαοῦ  
ἐκείνου; δι' ὧν ἐδηλοῦτο ἡ τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτήρος ἡμῶν  
σύστασις. οὗτοι γοῦν ἀνασωθέντες ἐκ τῆς ἀπωλείας τοῦ παντὸς αὐ-  
20 τῶν ἔθνους καὶ »(ἐν) τῷ διασκορπισμῷ« αὐτῶν ἐμνήσθησαν τοῦ θεοῦ, **d**  
ὥς ὁμολογεῖσθαι περὶ αὐτῶν εἰρησθαι τὰ ἀναγεγραμμένα.

<sup>169</sup> νζ'. »Τάδε λέγει Ἀδωναῖ κύριος, ὅτι ἀπόσομαι αὐτοὺς εἰς τὰ  
ἔθνη, καὶ διασκορπιῶ αὐτοὺς εἰς πάντα τὰ ἔθνη, καὶ διασκορπιῶ αὐ-  
τοὺς εἰς πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ ἔσομαι αὐτῶν εἰς ἀγίασμα μικρὸν ἐν ταῖς  
25 χώραις οὗ ἔὰν εἰσέλθωσιν ἐκεῖ.»

<sup>170</sup> Καὶ ἐνταῦθα ἐτέρῳ ὀνόματι τοὺς αὐτοὺς κέκληκεν, »ἀγίασμα  
μικρὸν« εἰπὼν τοὺς ἐξ αὐτῶν ἀνασωθησομένους καὶ ὑπολειφθησο-  
μένους.

<sup>171</sup> ν η'. »Καὶ πάντας τοὺς ἀντιλαμβανομένους αὐτῶν διασπερῶ **85**  
30 εἰς πάντα ἄνεμον, καὶ ῥομφαίαν ἐκχεῶ ὀπίσω αὐτῶν. καὶ ἐπιγνώσου-  
νται ὅτι ἐγὼ κύριος, ἐν τῷ διασκορπίσαι με ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ δια-  
σπερῶ αὐτοὺς ἐν ταῖς χώραις· καὶ ὑπολείψομαι ἐξ αὐτῶν ἄνδράς ἐν  
ἀριθμῷ ἐκ ῥομφαίας καὶ ἐκ λιμοῦ καὶ ἐκ θανάτου, ὅπως ἐκδιηγῇ-  
σονται πάσας τὰς ἀνομίας αὐτῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν οὗ ἔὰν εἰσέλθωσιν  
35 ἐκεῖ· καὶ γινώσκονται ὅτι ἐγὼ κύριος.»

10 ff Ezech. 6, 7—9 — 17 vgl. Micha 5, 7. 8; 2, 11 — 22 ff Ezech. 11, 16 —  
29 Ezech. 12, 14—16

6 ὑποστήριγμα Kl (vgl. Z. 2), ὕπερ στήριγμα P 15 καὶ ταῦτα Hkl Kl, κἀν-  
ταῦθα P 20 ἐν + Steph. 23 αὐτοὺς — διασκορπιῶ < Kl 29 νη' steht vor  
Z. 26 in P 35 γινώσκοντε P (= γινώσκονται)



<sup>172</sup> Ἐπὶ τῇ τοῦ παντὸς λαοῦ διασπορᾷ καὶ νῦν ὑπολείπεσθαι  
ἐαυτῷ ὀλίγους ἀριθμῷ φησιν, οὐδ' ἄλλους δηλῶν τῶν προειρη- **b**  
μένων.

ν θ'. »Τάδε λέγει Ἄδωναι κύριος· ἐὰν δὲ καὶ τὰς τέσσαρας ἐκδι-  
5 κήσεις μου τὰς πονηράς, ῥομφαίαν καὶ λιμὸν καὶ θηρία πονηρὰ καὶ  
θάνατον, ἐξαποστελῶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐξ αὐτῆς  
ἄνθρωπον καὶ κτῆνος, καὶ ἰδοὺ ὑπολείμμενοι ἐν αὐτῇ οἱ ἀνασε-  
σωσμένοι.»

<sup>173</sup> Οὐδὲν ἂν καὶ ταῦτα διαφέρει τῶν προειρημένων.

10 <sup>174</sup> ξ'. »Οὕτως κρινῶ ὑμᾶς, λέγει κύριος, καὶ διάξω ὑμᾶς ὑπὸ τὴν **e**  
ῥάβδον μου, καὶ εἰσάξω ὑμᾶς ἐν ἀριθμῷ τῆς διαθήκης μου, καὶ ἐκλέξω  
ἐξ ὑμῶν τοὺς ἀπεστηκότας καὶ τοὺς ἀσεβεῖς, διότι ἐκ τῆς παροικίας  
αὐτῶν ἐξάγω αὐτούς, καὶ εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ οὐκ εἰσελεύ-  
σονται.»

15 <sup>175</sup> Σαφῶς καὶ ἐν τούτοις ἀριθμῷ βραχεῖς »ὑπὸ τὴν ῥάβδον« τοῦ  
θεοῦ γενήσεσθαι, ἐπὶ τῷ τοὺς λοιποὺς τοῦ Ἰσραὴλ ἀποπεσεῖσθαι τῶν  
ἐπαγγελιῶν, μαρτύρεται. ἀλλὰ γὰρ ἀποδείξας, ὅτι μὴ ὡς ἔτυχεν ἀδια-  
κρίτως πᾶσιν ἀπλῶς τοῖς ἀπὸ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους φαύλοις τε καὶ  
ἀσεβεῖσι καὶ τοῖς μὴ τοιοῦτοις τὰς τῶν ἀγαθῶν ἐπαγγελίας οἱ θεοὶ  
20 λόγοι προεθέσπιζον, σπανίοις δὲ αὐτῶν καὶ ἀριθμῷ ληπτοῖς, ἥτοι **d**  
τοῖς εἰς τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν ἐξ αὐτῶν πεπιστευκόσιν, ἢ τοῖς  
πρὸ τῆς παρουσίας αὐτοῦ δεδικαιωμένοις, αὐτάρκως ἡγοῦμαι δεδηλω-  
κέναι, ὅτι (μὴ) ἀδιακρίτως εἰς ἅπαντας Ἰουδαίους τὰ τῶν θείων  
ἐπαγγελιῶν ἐπληροῦντο, καὶ ὅτι μὴ μᾶλλον αὐτοῖς ἢ τοῖς ἐξ ἔθνῶν  
25 τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ παραδεξαμένοις τὰ τῶν προφητῶν ἐφαρμόττει  
λόγια. τίς δὲ ἦν ἡ τῶν θείων ἐπαγγελιῶν διάνοια, κατὰ καιρὸν τὸν  
προσέχοντα παραστήσω.

<sup>176</sup> Ταῦτα δὲ ὡς ἀναγκάως μοι συνείλεχται εἰς ἔλεγχον τῶν ἐκ  
περιτομῆς ὑπ' ἀλόγον μεγαλανυχίας μόνοις αὐτοῖς τὸν Χριστὸν ἐπι-  
30 δημήσειν, οὐχὶ δὲ καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις, ἀπανθαδιζομένων, εἰς τε **86**  
ἀπόδειξιν τῆς ἡμῶν αὐτῶν περὶ τὰ ἐκείνων λόγια εὐλόγου σπουδῆς.  
<sup>177</sup> συνέστη δέ μοι διὰ τοῦ πρὸ τούτου συγγράμματος καὶ τὸ αἴτιον  
τοῦ μὴ ἰουδαΐζειν ἡμᾶς, καὶ ταῦτα ταῖς αὐτῶν χαίροντας προφητικαῖς  
γραφαῖς, ἀλλὰ καὶ ὅποιος ὁ βίος τυγχάνει ὁ διὰ τοῦ Χριστοῦ πᾶσι  
35 τοῖς ἔθνεσι κεκηρυγμένος ἢ τε ἀρχαιότης τοῦ τρόπου τῆς εὐαγγελικῆς

4 Ezech. 14, 21—22a — 10 ff Ezech. 20, 36b—38

9 ἂν über der Zeile u. διαφέρει P 20 in ἥτοι steht τοι über der Zeile P  
23 μὴ + Steph. 30 ἀπανθαδιζομένων Hkl, ἐπανθαδιζομένων Steph., ἀπανθαδι-  
ζομένοις P

πολιτείας, ὡς οἶόν τε ἦν, ἐν αὐτῷ διελήλυθα. <sup>178</sup> τούτων δ' ἡμῖν **b**  
 προηυνυμένων, ἤδη ποτὲ καιρὸς ἀπορρητοτέρων ἄψασθαι λόγων,  
 τῶν περὶ τῆς κατὰ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν  
 τοῦ θεοῦ μυστικῆς οἰκονομίας, καὶ ὡς ἂν μάθοιμεν διὰ τί νῦν ἀλλ'  
 5 οὐ πρὸ τούτου τὴν εἰς ἅπαντας ἀνθρώπους ἐπιφάνειαν αὐτοῦ πε-  
 ποίητο, καὶ τί τὸ αἴτιον ἦν τοῦ μὴ πάλαι πρότερον ἔναγχος δὲ καὶ  
 μετὰ τὸν μακρὸν αἰῶνα τῆς τῶν ἐθνῶν ἀπάρξασθαι αὐτὸν κλήσεως,  
 τὰ τε ἄλλα ὅσα δῆποτε τῆς κατ' αὐτὸν ἀπορρητοῦ θεολογίας οἰκεία **c**  
 τυγχάνει. ἔτι μὲν καὶ τὰ περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ· ἃ καὶ πρῶτα  
 10 ἐξ ἑτέρας λόγον ἀρχῆς, ὡς πρὸς τοὺς ἀπίστους, τέως αὐτὸν βοηθὸν  
 ἐπικαλεσάμενοι τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, φέρε διασκεψώμεθα.

Τὰ δὲ ἔνεστιν ἐν τῷ τρίτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτηῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Ὅπως οἱ παρ' Ἑβραίοις προφητῶν τὸ εὐαγγέλιον ἐκήρυττον.

β'. Ὅπως περὶ τοῦ Χριστοῦ προανεφώνουν.

5 γ'. Πῶς πρὸς τοὺς πλάνον ὑπειληφότες γεγονέναι αὐτὸν ἀντενε-  
χθησόμεθα.

δ'. Περὶ τῶν θειοτέρων ἔργων αὐτοῦ.

ε'. Ὅτι μὴ πλασάμενοι οἱ αὐτοῦ μαθηταὶ τῇ δὲ ἀληθείᾳ ἐμαρτύρουν  
τὰς ὑπ' αὐτοῦ πραχθείσας παραδοξοποιούσας ἱστορίας.

10 ς'. Ὅτι μὴ κατὰ γοητείαν ἐνθέῳ δὲ ἀρετῇ καὶ δυνάμει τὰ παράδοξα  
διεπράξατο.

ζ'. Ὡς καὶ ἀπὸ τῆς ἐνεργείας αὐτῆς συνορᾶται τοῖς φιλαληθέσιν ἡ  
τῆς περὶ αὐτὸν ἐνθέου ἀρετῆς δύναμις.

Λόγος γ'.



Τῶν προλεγομένων εἰς τὴν εὐαγγελικὴν ἀπόδειξιν αὐτάρκως μοι 87  
 γεγυμνασμένων, ἀποδεδειγμένου τε τοῦ τρόπου τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 εὐαγγελικῆς διδασκαλίας, τῆς τε αἰτίας ἀποδοθείσης δι' ὧν τὰ Ἰου-  
 δαίων ἀσπασάμενοι λόγια τὸν κατ' αὐτοὺς βίον παρηγησάμεθα, καὶ 88  
 5 ἔτι πρὸς τοῦτοις συστάντος, ὥς αἱ προφητικαὶ παρ' αὐτοῖς γραφαί,  
 προλαβοῦσαι τὸ μέλλον, τῆς ἡμετέρας διὰ Χριστοῦ γενομένης κλήσεως  
 ἐμνημόνευσαν, δι' ὃ καὶ ὡς οἰκείων ἀλλ' οὐκ ἄλλοτρίων αὐτῶν μετα-  
 ποιούμεθα· καλεῖ δὴ καιρὸς ἐπ' αὐτὴν ἐμβάντα τὴν ὑπόθεσιν ἀρ-  
 ξασθαι τῶν ἐπηγγελημένων. <sup>2</sup> τίνα δὲ ἦν ταῦτα ἀλλ' ἢ τὰ περὶ τῆς  
 10 κατὰ τὸν ἄνθρωπον οἰκονομίας Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ τοῦ Θεοῦ, αἱ τε  
 τῶν παρ' Ἑβραίοις προφητῶν περὶ τῆς κατ' αὐτὸν θεολογίας διδα-  
 σκαλίας, καὶ αἱ περὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας αὐτοῦ προορήσεις,  
 ἃς αὐτῷ μόνῳ ἐφαρμόζειν ἐξ ἐναργῶν τῶν ἀποτελεσμάτων ἀντίκα **b**  
 μάλα παραστήσομεν, πρῶτον ἀναγκαίως ἐκείνο θεωρήσαντες, ὅπως  
 15 οἱ προφητὰι τὴν τοῦ εὐαγγελίου μὴμην ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ προε-  
 λάμβανον.

I. Τοῦ δηλωθέντος μάρτυς ἂν εἴη ῥήμασιν αὐτοῖς Ἰσαΐας, ἐκ  
 προσώπου τοῦ Χριστοῦ κεκραγώς· «πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὃ εἵνεκεν  
 ἐχρυσέν με εὐαγγελίσασθαι πτωχοῖς, ἀπέσταλκέν με κηρῶσαι αἰχμα- **c**  
 20 λώτοις ἄφρεσιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν», ἥντινα προφητείαν ὁ σωτὴρ  
 ἡμῶν ἐν τῇ συναγωγῇ ποτε διελθὼν ἐπὶ τοῦ πλήθους τῶν Ἰουδαίων,  
 «πτύξας τὸ βιβλίον» εἶπεν· «σήμερον πεπλήρωται ἡ γραφὴ αὕτη ἐν  
 τοῖς ὠσὶν ὑμῶν». <sup>2</sup> καὶ δὴ ἐνθὲνδε ἀρξάμενος τῆς οἰκείας διδασκαλίας  
 πτωχοῖς εὐηγγελίζετο, τῶν παρ' αὐτῷ μακαρισμῶν προτάτων «μα-  
 25 κάριοι οἱ πτωχοὶ τῷ πνεύματι, ὅτι αὐτῶν ἐστιν ἡ βασιλεία τῶν οὐ-  
 ρανῶν». ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐπὶ πνευμάτων πονηρῶν ὀχλονμένοις, ἐπὶ  
 τε δαιμόνων τρόπον αἰχμαλώτων πάλαι πρότερον κεκρατημένοις, τὴν **d**  
 ἄφρεσιν προεκήρυττε, τοὺς πάντας εἰς ἐλευθερίαν καὶ λύσιν τῶν ἀπὸ

18 Jes. 61, 1 — 22 Luk. 4, 20a. 21b — 24 Matth. 5, 3

Vor Z. 17: α'. ὅπως οἱ προφητὰι τὴν τοῦ εὐαγγελίου μὴμην ἐπὶ τοῦ χριστοῦ  
 παρελάμβανον (προελάμβανον Hkl) = Text Z. 14—16

7 διὸ P 15 προελάμβανον Hkl, παρελάμβανον P

κακίας δεσμῶν ἀνακαλούμενος δι' ὧν ἔφασκεν· »δεῦτε πρὸς με πάντες οἱ κοιπῶντες καὶ πεφορτισμένοι, καὶ γὰρ ἀναπαύσω ὑμᾶς. <sup>3</sup> καὶ τυφλοῖς δὲ τὴν ἀνάβλεψιν παρῆχεν, τοῖς τὰς ὄψεις τοῦ σώματος διεφθαρμένοις τὸ βλέπειν δωρούμενος, κατὰ διάνοιαν τοῖς πάλαι περὶ τὴν  
 5 ἀλήθειαν ἀμβλυποῦσι τὸ φῶς τῆς ἀληθοῦς ἐσβεβείας παρῆχων ὄραν.  
 Τὸν μὲν οὖν Χριστὸν ἐν πρώτοις αὐθέντην καὶ ἀρχηγὸν ἔσεσθαι τῆς εὐαγγελικῆς πραγμα(ε)τίας ἢ παρατεθεῖσα προφητεία παρίστησιν, μετὰ δὲ αὐτὸν τῆς αὐτῆς ὑποθέσεως ὑπηρέτας ἔσεσθαι τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς θεσπίζει ὁ αὐτὸς λέγων προφήτης· »ὥς ὥρατοι οἱ  
 10 πόδες τῶν εὐαγγελιζομένων ἀγαθὰ· ἢ »τῶν εὐαγγελιζομένων εἰρήνην«. <sup>4</sup> Ἐνθα σφόδρα ἀπηκριβωμένως ὥρατους ἔφησεν ἔσεσθαι τοὺς πόδας τῶν εὐαγγελιζομένων τὰ τοῦ Χριστοῦ ἀγαθὰ. πῶς γὰρ οὐκ ἔμελλον ὥρατοι ἔσεσθαι οἱ ἐν ὀλίγῳ καὶ βραχεὶ χρόνῳ τὴν πᾶσαν περιδραμούμενοι οἰκουμένην καὶ πάντα τόπον πληρώσαντες τῆς περὶ  
 15 τοῦ σωτῆρος τοῦ κόσμου θεοσεβοῦς διδασκαλίας; ὅτι δὲ μὴ ῥήμασιν ἀνθρωπίνους ἐκέχρηντο εἰς πειθῶ τῶν ἀκροωμένων, θεοῦ δὲ δυνάμεις **b** ἦν ἡ συνεργοῦσα αὐτοῖς ἐν τῷ εὐαγγελικῷ κηρύγματι, ἄλλος πάλιν προφήτης ἀναφωνεῖ· »κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ«.

<sup>5</sup> Καὶ πάλιν ὁ Ἡσαΐας· »ἐπ' ὅρος ὑψηλὸν ἀνάβηθι ὁ εὐαγγελιζόμενος  
 20 Σιών, ὑψώσον τῇ ἰσχύϊ τὴν φωνήν σου, ὁ εὐαγγελιζόμενος Ἱερουσαλήμ· ὑψώσατε, μὴ φοβεῖσθε· εἶπον ταῖς πόλεσιν Ἰούδα, ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν. ἰδοὺ κύριος μετὰ ἰσχύος ἔρχεται, καὶ ὁ βραχίων μετὰ κυρίας· ἰδοὺ ὁ μισθὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ τὸ ἔργον αὐτοῦ ἐναντίον **c** αὐτοῦ. ὥς ποιμὴν ποιμανεῖ τὸ ποίμνιον αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ βραχίονι  
 25 αὐτοῦ συνάξει ἄρνας καὶ ἐν γαστρὶ ἐχούσας παρακαλέσει«.

<sup>6</sup> Ταῦτα δὲ ὁποῖας ἔχεται διανοίας, ὁδῶ προϊόντες κατὰ τὴν εὐαγγελικὴν εἰσόμεθα διδασκαλίαν. πλὴν ἀλλὰ πέφανται τὸ εὐαγγέλιον καὶ τοῦνομα δὲ τοῦ εὐαγγελίου διὰ τῶν προφητικῶν φωνῶν μεμαρτυρημένον, ἔχεις τε λευκάς καὶ ἐναργεῖς ἀποδείξεις, ἐκ τίνος μὲν ἄρ-  
 30 ξεται τὸ εὐαγγέλιον, ὅτι δὴ ἐξ αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ, δι' ὧν τε κη- **d** ρυγθήσεται, ὅτι διὰ τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ, ἀλλὰ καὶ ποῖα δυνάμει κρατήσῃ, ὅτι μὴ ἀνθρωπεία· ὃ δὴ καὶ αὐτὸ συνέστη διὰ τοῦ κυρίου

1 Matth. 11, 28 — 9 Jes. 52, 7; Röm. 10, 15 — 16 vgl. I Kor. 2, 4; 1, 18 — 18 Psal. 67, 12 — 20 Jes. 40, 9 — 26/27 wahrsch. am Ende des Werkes — 33 Psal. 67, 12

5 ἀμβλυποῦσι (vgl. IX, 10, 6) Kl, ἀμβλυώπτονσι Gaisf., ἀναβλέπονσι P  
 10 zwei Varianten durch ἢ verbunden Kl 14 πληρώσαντες Hkl, πληρώσαντες P  
 24 πόμανεϊ P 26 ἔχεται mit ai auf Ras. P 28 τοῦ aus τὸ P 32 κρατήσῃ Steph., κρατήσοι P

δόσει ὄημα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ. <sup>7</sup> τί δὴ οὖν λείπεται ἐπὶ τοῦτοις ἢ ἐκ πολλῶν ὀλίγα προλαβεῖν τῶν παρ' Ἑβραίοις ἀνέκαθεν περὶ τοῦ Χριστοῦ προφητευσμένων, ὡς ἂν εἰδῇς, τίνα ἔσεσθαι τὸ εὐαγγέλιον ἐν ὑστέροις καιροῖς εὐηγγελίζετο, ὁμοῦ τε τῶν προφη-  
 5 τῶν τὸ θαῦμα τῆς τῶν μελλόντων προγνώσεως, καὶ τῶν προρρήσεων τὰ ἀποτελέσματα, ὅπως ἐπὶ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ συνίσταται πεπληρωμένα;

II. Πρῶτος προφητῶν Μωσῆς ἕτερον προφήτην ὅμοιον αὐτῷ ἀναστήσεσθαι εὐαγγελίζεσθαι. ἐπειδὴ γὰρ ἡ κατ' αὐτὸν νομοθεσία <sup>90</sup>  
 10 μόνῃ τῷ Ἰουδαίων προσήκειν ἔθνει, καὶ τούτῳ ἐπὶ τῆς Ἰουδαίας γῆς ἢ ἀμφὶ ταύτην οὐχὶ δὲ καὶ τῷ πορρωτάτῳ τῆς ἀλλοδαπῆς διατρίβοντι ( . . . συνῶνται διὰ τῶν πρόσθεν ἡμῖν γεγυμνασμένων), χρὴν δὲ δῆπου τὸν μὴ μόνον Ἰουδαίων θεὸν ἀλλὰ καὶ ἐθνῶν καὶ τὰ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι λυσιτελεῖν πρὸς τὴν αὐτοῦ γνώσιν τε καὶ εὐσέβειαν παρασχεῖν  
 15 τῷ βίῳ, εἰκότως προφήτην ἕτερον κατ' οὐδὲν ἀποδέοντα τῆς κατ' αὐτὸν οἰκονομίας ἐκ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀναστήσειν διὰ χρησιμοῦ <sup>b</sup>  
 θεοπίζει, τοῦτον εἰρηκότος αὐτοῦ τοῦ θεοῦ τὸν τρόπον. <sup>2</sup> »προφήτην ἀναστήσω αὐτοῖς ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ὥσπερ σέ, καὶ δώσω τὸ ὄημά μου ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ, καὶ λαλήσει αὐτοῖς καθ' ὃ τι ἂν  
 20 ἐντείλωμαι αὐτῷ. καὶ ὁ ἄνθρωπος ὃς ἔαν μὴ ἀκούσῃ τῶν λόγων αὐτοῦ, ὅσα ἂν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ. <sup>3</sup> τὰ ὅμοια δὲ καὶ αὐτὸς ὁ Μωσῆς, πρὸς τὸν λαὸν διερχομένων τὸ τοῦ θεοῦ λόγιον, φησίν. »προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν  
 ἐμῶν ὡς ἐμὲ ἀναστήσει κύριος ὁ θεός, αὐτοῦ ἀκούσεσθε κατὰ πάντα  
 25 ὅσα ἡγήσω παρὰ κυρίου τοῦ θεοῦ ἐν Χωρήβ τῇ ἡμέρᾳ τῆς ἐκκλησίας. <sup>4</sup> Ἀρ' οὖν οἱ μετὰ Μωσέα προφηταί, Ἡσαΐας, φέρε, ἢ Ἰερεμίας ἢ Ἰεζεκιὴλ ἢ Δαυὶδ ἢ τις ἕτερος τῶν δώδεκα Μωσεὶ κατέστη παραπλήσιος νομοθέτης; οὐδαμῶς. ἀλλὰ τὰ ὅμοιά τις ἐκείνων Μωσεὶ διαπέπρακται; οὐκ ἔστιν εἰπεῖν. ἕκαστος γοῦν αὐτῶν ἀπὸ (τοῦ) πρώτου  
 30 καὶ εἰς τὸν τελευταῖον ἐπὶ Μωσέα τοὺς ἀκροωμένους ἀνέπεμπον, καὶ <sup>d</sup>  
 τὸν γε κατὰ τοῦ λαοῦ ἔλεγχον διὰ τὰς παραβάσεις τοῦ Μωσέως ἐποιοῦντο νόμον, προύτρεπόν τε οὐδὲν ἄλλο ἢ τῶν παρὰ Μωσεὶ νενομοθετημένων ἐξέχεσθαι. <sup>5</sup> οὐδένα γοῦν . . . τούτων ὅμοιον· Μωσῆς δὲ περὶ ἐνὸς ὁρισμένως ἀναφωνεῖ. τίνα τοίνυν ὁ χρησιμὸς θεοπίζει  
 35 Μωσεὶ παραπλήσιον ἔσεσθαι προφήτην ἢ μόνον τὸν σωτῆρα καὶ

12 vgl. S. 10, 27 ff — (8) 17 Deut. 18, 18—19 — 23 Deut. 18, 15—16a

Vor Z. 8: β'. ὅπως περὶ τοῦ χριστοῦ προανεφώνοντο οἱ ἑβραίων προφῆται

8 hier μωσῆς P 12 es fehlt ein Wort wie ὡς oder ἢ Hkl 29 τοῦ + Kl  
 32 urspr. ἐποιουντοῦ νόμον P 33 es fehlt ein Prädicat, wie etwa εἴροις ἂν Hkl



κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστόν; ὅπως δὲ τοῦτ' εἴρηται διασκέ-  
ψασθαι ἀναγκαῖον.

<sup>6</sup> Μωσῆς πρῶτος ἡγήσατο τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, ἐνθῶν τε αὐτοὺς  
τῇ κατὰ Αἰγυπτίους πολυθέῳ πλάνῃ προσέχοντας, πρῶτος μὲν ταύτης  
5 ἀπέστρεψεν, ἀπαραιτήτοις τιμωρίαις ἀπαγορεύσας εἰδωλολατρεῖν·  
πρῶτος δὲ αὐτοῖς καὶ τὴν περὶ μοναρχίας θεολογίαν κατήγγειλεν, **91**  
τὸν τῶν ἀπάντων δημιουργὸν καὶ ποιητὴν μόνον παραγγείλας σέβειν·  
πρῶτος δὲ καὶ ἀγωγὴν τινα θεοσεβοῦς βίου τοῖς αὐτοῖς διαταξάμενος  
νομοθέτης αὐτοῖς εὐσεβοῦς πολιτείας πρῶτος καὶ μόνος ἀποδέδεικται.  
10 ἀλλὰ καὶ Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς Μωσεὶ παραπλησίως καὶ πολὺ κρείττονως  
πρῶτος τῆς κατ' εὐσέβειαν διδασκαλίας τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι κατηγή-  
σατο, καὶ πρῶτος ἀνατροπὴν τῆς καθ' ὅλην τὴν οἰκουμένην εἰδωλο- **b**  
λατρείας εἰργάσατο· πρῶτός τε τὴν ἐνὸς τοῦ παμβασιλέως θεοῦ γνῶσιν  
τε καὶ εὐσέβειαν πᾶσιν ἀνθρώποις προβάλετο, καινοῦ τε βίου καὶ  
15 πολιτείας θεοσεβέσι προσηκούσης πρῶτος εἰσαγωγεὺς καὶ νομοθέτης  
ἀποδέδεικται. Ἥ καὶ τὰ λοιπὰ δὲ τὰ περὶ κόσμον γενέσεως, καὶ τὰ  
περὶ ψυχῆς ἀθανασίας, καὶ ὅσα ἄλλα φιλόσοφα δόγματα πρῶτος  
Μωσῆς τῷ Ἰουδαίων παρέδωκεν ἔθνει, ταῦτα θεοπρεπέστερον πρῶτος  
τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς διὰ τῶν αὐτοῦ μαθητῶν κατ- **c**  
20 ἡγγείλεν. ὥστε Μωσέα μὲν εἰκότως πρῶτον καὶ μόνον εὐσεβείας  
νομοθέτην ἀνηγορεύσθαι Ἰουδαίων, Ἰησοῦν δὲ τὸν Χριστόν τῶν  
ἐθνῶν ἀπάντων, κατὰ τὴν φήσασαν περὶ αὐτοῦ προφητείαν· «κατά-  
στησον, κύριε, νομοθέτην ἐπ' αὐτούς, γνώτωσαν ἔθνη ὅτι ἄνθρω-  
ποι εἰσιν».

25 <sup>8</sup> Πάλιν Μωσῆς θαυμασίως ἔργοις καὶ παραδοξοποιίαις τὴν πρὸς  
αὐτοῦ καταγγεληθεῖσαν εὐσέβειαν ἐπιστώσατο. ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ Χρι-  
στὸς ταῖς ἀναγράπτοις θαυματουργίαις πρὸς πίστιν τῶν ὁρώντων  
κεχρημένος τὰ καινὰ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας αὐτοῦ μαθήματα  
συνεστήσατο.

30 <sup>9</sup> Πάλιν Μωσῆς ἐκ πικρᾶς τῆς ὑπ' Αἰγυπτίοις δουλείας τὸ Ἰου- **d**  
δαίων ἔθνος εἰς ἐλευθερίαν μετεστήσατο. καὶ Ἰησοῦς δὲ ὁ Χριστὸς  
ἐκ τῆς ὑπὸ τοῖς πονηροῖς δαίμοσι δυσσεβοῦς καὶ Αἰγυπτιακῆς εἰδω-  
λολατρείας εἰς ἐλευθερίαν τὸ πάντων ἀνθρώπων γένος ἀνεκαλέσατο.

<sup>10</sup> Πάλιν Μωσῆς γῆν ἁγίαν καὶ θεοφιλῆ βίον ἐν ταύτῃ (καὶ) μακα-  
35 ριστὸν τοῖς τὸν νόμον φυλάξ(ας) ἐπηγγείλατο· ὡσαύτως δὲ καὶ Ἰησοῦς  
ὁ Χριστὸς, «μακάριοι, φησὶν, οἱ πραεῖς, ὅτι αὐτοὶ κληρονομήσουσι

22 Psal. 9, 21 — 34 vgl. Num. 34, 1 ff — 36 Matth. 5, 5

10 κρείττονως Steph., κρείττον ὡς P 12 εἰδωλολατρείας P <sup>P<sup>2</sup></sup> 18 ἔθνει aus  
ἔθνη P 25 hier μωσῆς P 26 ὡς αὐτως hier und überall P 30 τῆς aus  
τοῖς P 34 καὶ + Ed. Paris. 35 τὸν νόμον φυλάξασιν Kl, τῶν νόμων φύλαξιν P  
Eusebius VI.

τὴν γῆν, πολὺν κρείττονα γῆν, ἀληθῶς ἀρίαν καὶ θεοφιλῆ, οὐχὶ τὴν ἐπὶ τῆς Ἰουδαίας (ὅτι μὴδὲν τῆς λοιπῆς αὕτη διενήνοχεν), ἀλλὰ τὴν κατ' οὐρανὸν ψυχαῖς φιλοθέοις προσήκουσαν τοῖς κατορθοῦσι τὸν 92 πρὸς αὐτοῦ κατηγγεγμένον βίον ὑποσχόμενος· ὃ δὲ καὶ παριστὰς 5 λευκότερον, τοῖς πρὸς αὐτοῦ μακαριζομένοις βασιλείαν οὐρανῶν κατήγγειλε.

<sup>11</sup> Καὶ ἄλλας δὲ πράξεις εὖροις (ἂν) ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κρείττονι ἢ κατὰ Μωσέα δυνάμει γεγονυίας, παραπλησίας γε μὴν αἰς καὶ ὁ Μωσῆς διεπράξατο. <sup>12</sup> οἶον, ὡς ἐπὶ παραδείγματος, Μωσῆς 10 ἐφεξῆς τεσσαράκοντα ἡμέρας ἐνήστευσεν, ὡς ἡ γραφὴ μαρτυρεῖ, λέγονσα «καὶ ἦν ἐκεῖ Μωσῆς ἔναντι κυρίου τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας, ἄρτον οὐκ ἔφαγεν, καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιεν», <sup>b</sup> <sup>13</sup> ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ Χριστός. γέγραπται γοῦν· «καὶ ἦγετο εἰς τὴν ἔρημον τεσσαράκοντα ἡμέρας πειραζόμενος ὑπὸ τοῦ διαβόλου, καὶ 15 οὐδὲν ἔφαγεν ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις».

Καὶ πάλιν Μωσῆς ἐν τῇ ἐρήμῳ τροφὰς τῷ λαῷ παρέσχε. λέγει δ' οὖν ἡ γραφὴ· «ἰδοὺ ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν ἄρτους ἐκ τοῦ οὐρανοῦ», <sup>14</sup> καὶ μετ' ὀλίγα· «ἐγένετο καταπανομένης τῆς δρόσου κύκλω τῆς παρεμβολῆς, καὶ ἰδοὺ ἐπὶ πρόσωπον τῆς ἐρήμου λεπτὸν ὥσει κόριον λευ- 20 κόν, ὥσει πάγος ἐπὶ τῆς γῆς». καὶ ὁ σωτὴρ δὲ καὶ κύριος ἡμῶν ὡσαύτως <sup>c</sup> φησὶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ μαθητάς· «τί διαλογίξεσθε ἐν ἑαυτοῖς, ὀλιγόπιστοι, ὅτι ἄρτους οὐκ ἐλάβετε; οὐπω νοεῖτε, οὐδὲ μνημονεύετε τοὺς πέντε ἄρτους τῶν πεντακισχιλίων καὶ πόσους κοφίνους ἐλάβετε; οὐδὲ τοὺς ἑπτὰ τῶν τετρακισχιλίων καὶ πόσας σπυρίδας ἐλάβετε;» <sup>15</sup> Πάλιν Μωσῆς διὰ μέσης τῆς θαλάσσης διῆλθε καὶ τὸν λαὸν 25 ὠδήγησε. λέγει δ' οὖν ἡ γραφὴ· «ἐξέτεινε Μωσῆς τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν θάλασσαν, καὶ ὑπήγαγεν κύριος τὴν θάλασσαν ἀνέμῳ νότῳ βιαίῳ ὅλην τὴν ἡμέραν, καὶ ἐποίησεν τὴν θάλασσαν ξηρὰν, καὶ <sup>d</sup> ἐσχίσθη τὸ ὕδωρ, καὶ διῆλθον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ διὰ μέσης τῆς θαλάσσης 30 κατὰ τὸ ξηρόν, καὶ τὸ ὕδωρ αὐτοῖς τεῖχος ἐκ δεξιῶν καὶ τεῖχος ἐξ ἐωνύμων». <sup>16</sup> ὡσαύτως δὲ καὶ μᾶλλον θεοπρεπέστερον Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ ἐπὶ τῆς θαλάσσης περιπατήσας καὶ τὸν Πέτρον βαίνειν ἐπ' αὐτῆς ἐποίησε. γέγραπται δ' οὖν· «τετάρτη δὲ φνλακῇ τῆς νυκτὸς ἦλθεν ὁ Ἰησοῦς πρὸς αὐτοὺς περιπατῶν ἐπὶ τῆς θαλάσ- 35 σης, καὶ ἰδόντες αὐτὸν περιπατοῦντα ἐπὶ τῆς θαλάσσης ἐταράχθη-

11 Exod. 34, 28 — 13 Luk. 4, 1 — 17 Exod. 16, 4 — 18 Exod. 16, 13b—14 — 21 Matth. 16, 8—10 — 26 Exod. 14, 21—22 — 33 Matth. 14, 25—26

2 τὴν nachher eingefügt in P 7 ἂν + Steph. 8 κρείττονι Steph., κρείττον P | παραπλησίας Steph., παραπλησίαις P 26 μωνσῆς P

σαν, <sup>17</sup> καὶ μετ' ὀλίγα· »ἀποκριθεὶς δὲ αὐτῷ ὁ Πέτρος εἶπεν, κύριε, εἰ σὺ εἶ, κέλευσόν με ἔλθειν πρὸς σὲ ἐπὶ τὰ ὕδατα. ὁ δὲ εἶπεν, ἔλθε· καὶ καταβὰς ἀπὸ τοῦ πλοίου Πέτρος περιεπάτησεν ἐπὶ τὰ ὕδατα.

5 <sup>18</sup> Πάλιν Μωσῆς ἀνέμφρ νότῳ βιαίῳ ἔπληξε τὴν θάλασσαν. λέγει δ' οὖν ἡ γραφή· »ἐξέτεινε δὲ Μωσῆς τὴν χεῖρα ἐπὶ τὴν θάλασσαν, καὶ ὑπήγαγε κύριος τὴν θάλασσαν ἀνέμφρ νότῳ βιαίῳ, καὶ ἐπιφέρει· **93** »ἐπάγη τὰ κύματα ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης». <sup>19</sup> ὡσαύτως δὲ καὶ πολὺ κρειτόνως ὁ σωτὴρ ἡμῶν »ἐπετίμησε τῷ ἀνέμφρ καὶ τῇ θαλάσσῃ,   
10 καὶ ἐγένετο γαλήνη μεγάλη».

Πάλιν Μωσέως ἀπὸ τοῦ ὄρους κατιόντος τὸ πρόσωπον ἐωρᾶτο πλήρης δόξης. γέγραπται δ' οὖν· »καταβαίνων δ' αὐτὸς ἐκ τοῦ ὄρους Μωσῆς οὐκ ᾔδει ὅτι δεδόξασται ἡ ὄψις τοῦ χρωτὸς τοῦ προσώπου αὐτοῦ ἐν τῷ αὐτὸν λαλεῖν αὐτῷ. καὶ εἶδεν Ἀαρὼν καὶ πάντες οἱ **b**   
15 πρεσβύτεροι τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ τὸν Μωσῆν, καὶ ἦν δεδοξαμένη ἡ ὄψις τοῦ χρωτὸς τοῦ προσώπου αὐτοῦ». <sup>20</sup> ὡσαύτως δὲ καὶ πολὺ διαφερόντως ὁ ἡμέτερος σωτὴρ ἀναγαγὼν τοὺς ἑαυτοῦ μαθητὰς »εἰς ὄρος ὑψηλὸν λίαν, μετεμορφώθη ἔμπροσθεν αὐτῶν, καὶ ἔλαμψε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος, τὰ δὲ ἱμάτια αὐτοῦ ἐγένετο λευκὰ ὡς   
20 τὸ φῶς».

Πάλιν Μωσῆς λεπρὸν ἐκαθάρισε. γέγραπται δ' οὖν· »καὶ ἰδοὺ Μαρία λεπρῶσα ὥσει χιών», <sup>21</sup> καὶ μετ' ὀλίγα· »καὶ ἐβόησεν Μωσῆς πρὸς κύριον, λέγων, ὁ θεὸς δέομαι ἴασαι αὐτήν». <sup>22</sup> ὡσαύτως δὲ καὶ **c**   
25 λεπρῶν καὶ φήσαντος· »ἐὰν θέλῃς, δύνασαι με καθαρῶσαι», ἀπεκρίνατο· »θέλω, καθαρῶσθι. καὶ ἐκαθαρίσθη αὐτοῦ ἡ λέπρα».

Πάλιν Μωσῆς δακτύλῳ θεοῦ ἔφησε τὸν νόμον γεγραφθαι. γέγραπται δ' οὖν· »καὶ ἔδωκε τῷ Μωσῇ, ἡνίκα κατέπαυσε λαλῶν αὐτῷ ἐν τῷ ὄρει Σινᾶ, τὰς δύο πλάκας τοῦ μαρτυρίου, πλάκας λιθίνας   
30 γεγραμμένας τῷ δακτύλῳ τοῦ θεοῦ», <sup>23</sup> καὶ ἐν τῇ ἐξόδῳ· »εἶπον **d**   
οὖν οἱ ἱεραῖοι τῷ Φαραῶ, δάκτυλος θεοῦ ἐστὶν τοῦτο». ὡσαύτως δὲ καὶ Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ τοῖς Φαρισαίοις ἔλεγεν· »εἰ δὲ ἐν δακτύλῳ θεοῦ ἐκβάλλω τὰ δαιμόνια».

<sup>24</sup> Ἐφ' ὅλοις τούτοις Μωσῆς μετωνόμασε τὸν Ναυὴν Ἰησοῦν.   
35 ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ σωτὴρ τὸν Σίμωνα Πέτρον.

1 Matth. 14, 28—29 — 6 Exod. 14, 21 — 8 Exod. 15, 8b — 9 Matth. 8, 26 — 12 Exod. 34, 29—30 — 17 Matth. 17, 1b—2 — 21 Num. 12, 10 — 22 Num. 12, 13 — 25 Matth. 8, 2—3 — 28 Exod. 31, 18 — 30 Exod. 8, 19 — 32 Luk. 11, 20 — 34 Num. 13, 17 — 35 Matth. 16, 18

13. 15 u. 22 μωσῆς P 34 man sollte erwarten τὸν (Ἀδσῆ υἱὸν) Ναυῆ Ἰησοῦν Kl



Καὶ πάλιν Μωσῆς κατέστησε τῷ λαῷ ἡγουμένους ἑβδομήκοντα. λέγει δ' οὖν ἡ γραφή· »συνάγαγέ μοι ἑβδομήκοντα ἄνδρας ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων Ἰσραήλ, καὶ ἀφελῶ ἀπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἐπὶ σοί, καὶ ἐπιθήσω ἐπ' αὐτοὺς· καὶ »συνήγαγεν ἑβδομήκοντα ἄνδρας· 23 ὡσαύ-  
5 τως δὲ καὶ ὁ σωτὴρ »ἀνέδειξεν· ἐαυτοῦ μαθητὰς »ἑβδομήκοντα, καὶ ἀπέστειλεν ἀνὰ δύο πρὸ προσώπου αὐτοῦ.

Καὶ πάλιν Μωσῆς δώδεκα ἄνδρας ἐξέπεμψε τὴν γῆν κατασκεψο-  
μένους· ὡσαύτως δὲ καὶ πολὺ κρείττον ὁ ἡμέτερος σωτὴρ δώδεκα 94  
ἀποστόλους ἐξαπέστειλεν ἐπισκέψασθαι »πάντα τὰ ἔθνη.

10 Πάλιν Μωσῆς νομοθετεῖ λέγων· οὐ φονεύσεις, οὐ μοιχεύσεις, οὐ κλέψεις, οὐκ ἐπιорκήσεις·. 26 ὁ δὲ σωτὴρ ἡμῶν ἐπιτείνων τὸν νόμον οὐ τὸ φονεῦν μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ θυμοῦσθαι ἀπαγορεύει, ἀντὶ τοῦ μὴ μοιχεύειν μηδ' ἐμβλέπειν γυναῖκα μετὰ ἐπιθυμίας ἀκολάστον πα-  
ραίνει, ἀντὶ τε τοῦ μὴ κλέπτειν τὰ οἰκεία τοῖς ἐνδεέσι προῖεσθαι  
15 προστάττει, ὑπερβάς δὲ καὶ τὸ ἐπιорχεῖν τὴν ἀρχὴν μηδὲ ὁμνῦναι νομοθετεῖ.

27 Καὶ τί με δεῖ μὴκύνειν τὸν λόγον εἰς ἀπόδειξιν τοῦ τὰ παρα-  
πλήσια καὶ ἐγγὺς ἀλλήλων πεποιηκέναι Μωσέα καὶ Ἰησοῦν τὸν σω- b  
τῆρα καὶ κύριον ἡμῶν, παρὸν ὅτῳ φίλον ἐπὶ σχολῇς ἀναλέξασθαι  
20 ταῦτα; ἐπεὶ καὶ τὸν θάνατον Μωσέως μηδένα φασὶν ἐγνωκέναι, μηδὲ τὴν ταφὴν αὐτοῦ, ὥσπερ οὖν οὐδὲ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὴν μετὰ τὴν ἀναβίωσιν εἰς τὴν θεότητα μεταβολήν.

28 Εἰ δὴ οὖν διὰ τῶν τοσούτων οὐδεὶς μὲν ἄλλος μόνος δὲ ὁ  
σωτὴρ ἡμῶν παρέστη τὰ παραπλήσια Μωσεῖ διαπεπραγμένος, θέα b  
25 λοιπὸν ἐπὶ μόνον αὐτὸν καὶ οὐδ' ἐφ' ἕτερον ἀναφέρειν χορὴ τὴν παρὰ Μωσεῖ προφητείαν, δι' ἧς ὅμοιον αὐτῷ παραστήσειν ὁ θεὸς ἐθέλοιπεν c  
εἰπὼν· »προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἀναστήσω αὐτοῖς ὥσπερ σέ, καὶ δώσω τὸ ῥῆμά μου ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ, καὶ λαλήσει αὐτοῖς καθὰ ἂν ἐντείλωμαι αὐτῷ. καὶ ὁ ἄνθρωπος ὃς ἂν μὴ ἀκούσῃ τῶν  
30 λόγων αὐτοῦ, ὅσα ἂν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ. 29 αὐτός τε Μωσῆς πρὸς τὸν λαὸν τὴν τοῦ θεοῦ διερμηνεύων φωνὴν ἔφησεν· »προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν ἀναστήσει κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν· αὐτοῦ ἀκούσεσθε κατὰ πάντα ὅσα d

2 Num. 11, 16a—17. 24 — 5 Luk. 10, 1 — 7 vgl. Num. 13, 3. 4 — 8 vgl. Matth. 10, 1; 28, 19 — 10 Deut. 5, 17—20 — 11 f vgl. Matth. 5, 21—22 — 12 vgl. Matth. 5, 28 — (14 vgl. Matth. 5, 40) vgl. Matth. 5, 33 ff — 20 Deut. 34, 6 (spielt Euseb auf die doppelte Lesart τελευτήν u. ταφὴν? Kl) — 27 Deut. 18, 18—19 — 32 Deut. 18, 15—16

13 μηδ' ἐμβλέπειν Steph., μηδὲ βλέπειν P, (ὁ βλέπων γυναῖκα Matth.) 20 ἐπεὶ mit ei aus i P 24 παρέστη Steph., παρίστη P | θέα falsch Kl, ἐνθα Hkl

ἡγήσω παρὰ κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν Χωρήβ τῇ ἡμέρᾳ τῆς ἐκκλησίας.  
<sup>30</sup> ὅτι δὲ τῶν μετὰ Μωσέα προφητῶν οὐδεὶς πρὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 ὁμοιος ἐγγέρεται Μωσεὶ, σαφῶς ἡ παλαιὰ γραφὴ διδάσκει λέγουσα·  
 καὶ οὐκ ἀνέστη ἔτι προφήτης ἐν Ἰσραὴλ ὡς Μωσῆς, ὃν ἔγνω κύριος

5 πρόσωπον πρὸς πρόσωπον ἐν πᾶσι τοῖς σημείοις καὶ τέρασι·.

<sup>31</sup> Δέδεικται τοίνυν τὸ ἔνθεον πνεῦμα διὰ Μωσέως περὶ τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν θεσπίσαν, εἰ δὴ μόνος αὐτὸς καὶ οὐδ' ἄλλος ὁμοιος τῷ  
 Μωσεὶ γεγονώς ταῖς αὐτοῦ Μωσέως φωναῖς ἀκολούθως συνέστη.  
 σκέψαι δὲ καὶ ἄλλην προφητείαν ἀνάγραπτον. <sup>32</sup> ἐπειδὴ γὰρ τὸν 95  
 10 σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν, ἄνθρωπον κατὰ σάρκα γενόμενον ἐκ σπέρ-  
 ματος Ἰσραὴλ, μυρία πλήθη ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κυριολογεῖ, τῆς ἐν-  
 θεοῦ δυνάμεως αὐτοῦ χάριν κύριον ὁμολογοῦντα, καὶ τοῦτο πάλιν  
 Μωσῆς συνιδὼν τῷ θείῳ πνεύματι, διὰ τῆς αὐτοῦ γραφῆς τοῦτον  
 ἀνεφώνησε τὸν τρόπον· «ἐξελεύσεται ἄνθρωπος ἐκ τοῦ σπέρματος  
 15 αὐτοῦ» (λέγει δὲ τοῦ Ἰσραὴλ), «καὶ κυριεύσει ἐθνῶν <πολλῶν>, καὶ  
 ὑψωθήσεται ἡ βασιλεία αὐτοῦ». <sup>33</sup> εἰ δὴ μηδεὶς ἄλλος πώποτε τῶν ἐκ  
 περιτομῆς ἀρχόντων καὶ βασιλέων κύριος ἐθνῶν πολλῶν κατέστη  
 (οὐδεμία γὰρ ἱστορία δηλοῖ τοῦτο), βοᾷ δὲ καὶ κέκραγεν ἡ ἀλήθεια ἐπὶ 6  
 μόνου τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ὅτι δὴ κύριον αὐτόν, καὶ οὐκ αὐτὸ μόνον  
 20 τοῖς χεῖλεσι διαθέσει δὲ γνησιωτάτῃ, μυρία πλήθη ἐξ ἀπάντων τῶν  
 ἐθνῶν ὁμολογεῖ, τί δὴ ποτε ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ αὐτόν εἶναι φάσκειν  
 τὸν προφητευόμενον;

Ὅτι δὲ Μωσῆς ταῦτα οὐκ ἀπεριορίστως προλέγει, οὐδ' εἰς ἄπειρον  
 καὶ ἀπερίμετρον χρόνον ἐπισιχάζων τὴν πρόρρησιν, εὖ μάλα δὲ ἀκρι-  
 25 βῶς τὴν τῶν προφητευομένων ἔκβασιν χρόνοις ὁρισμένοις περιγρά-  
 φων, ἄκουε οἷα καὶ περὶ τούτου θεσπίζει· «οὐκ ἐκλείψει ἄρχων ἐξ 6  
 Ἰούδα, καὶ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀπόκειται,  
 καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν». <sup>34</sup> δι' ὧν οὐ διαλείψει ἐξῆς καὶ κατὰ  
 διαδοχὴν ἡγουμένους καὶ ἄρχοντας ἐκ τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους μέχρι τῆς  
 30 τοῦ προσδοκωμένου παρουσίας ἀποφαινεται, διαλιπόντων δὲ τῶν  
 παρ' αὐτοῖς ἀρχόντων παρέσεσθαι τὸν προφητευόμενον. <sup>35</sup> Ἰουδαν  
 δὲ νῦν οὐ τὴν φυλὴν ὀνομάζει, ἀλλ' ἐπεὶ κατὰ τινα προσωνυμίαν  
 ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα χρόνοις ἀπὸ βασιλικῆς φυλῆς τῆς Ἰούδα τὸ πᾶν  
 Ἰουδαίων ἔθνος ἐχρημάτιζεν, ὡς καὶ εἰς σήμερον Ἰουδαίους ὀνομάζε- 6  
 35 σθαι, σφόδρα θαυμαστῶς καὶ προφητικῶς τὸ πᾶν ἔθνος Ἰουδαίων

4 Deut. 34, 10—11<sup>a</sup> — 14 Num. 24, 7 — 23 ff Justin. Apol. I, 32, 1 ff;  
 Orig. c. Cels. I, 53 — 26 Gen. 49, 10

4 Μωυσῆς P · 7 οὐδ' P, οὐκ Hkl 15 ἐθνῶν +, wegen Z. 17, Kl 24 ἀπε-  
 ρίμετρον Steph., ἀπεριμμένον P

ὠνόμασεν, ὥσπερ οὖν καὶ ἡμεῖς Ἰουδαίους προσαγορεύομεν. <sup>36</sup> εἰτά  
 φησιν μὴ πρότερον ἐκλείψειν ἐκ τοῦ ἔθνους αὐτῶν ἄρχοντας καὶ  
 ἡγουμένους ἢ παρῆναι τὸν προφητευόμενον· τούτου δὲ ἐπιστάντος  
 καταλυθήσεσθαι μὲν αὐτίκα τὴν Ἰουδαίων ἀρχήν, αὐτὸν δὲ οὐκ ἔτι  
 5 Ἰουδαίων, ἐθνῶν δὲ ἔσεσθαι προσδοκίαν. καὶ τοῦτο δὲ ἐπὶ μὲν τῶν  
 προφητῶν οὐκ ἂν δύναιο ἐφαρμόζειν, ἐπὶ δὲ μόνον τὸν σωτῆρα καὶ  
 κύριον ἡμῶν. <sup>37</sup> ἅμα τε γὰρ αὐτὸς εἰς ἀνθρώπους παρῆν καὶ τὸ <sup>96</sup>  
 Ἰουδαίων καθήρητο βασιλείον· ἐκλελοίπει δὲ παραχρῆμα ὁ ἐκ προγό-  
 νων διαδοχῆς ἄρχων αὐτῶν καὶ ὁ κατὰ νόμους τοὺς οἰκείους ἡγου-  
 10 μενος, Αὐγούστου τότε πρώτου Ῥωμαίων μοναρχήσαντος, Ἡρώδου  
 τε ἐξ ἄλλοφύλων ἐθνῶν βασιλέως αὐτῶν καταστάντος. <sup>38</sup> καὶ οἱ μὲν  
 ἐκλελοίπεσαν, ὁ δὲ προσδοκία τῶν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἐθνῶν  
 κατὰ τὴν θείαν πρόρρησιν ἀναπέφανται, ὥς καὶ εἰσέτι νῦν πάντας  
 τοὺς ἐξ ἀπάντων τῶν ἐθνῶν εἰς αὐτὸν πεπιστευκότας τῆς κατὰ θεὸν  
 15 αὐτῶν προσδοκίας τὴν ἐλπίδα ἐπ' αὐτῷ τίθεσθαι.

<sup>39</sup> Καὶ Μωσῆς μὲν τοσαῦτα καὶ τὰ τούτων ἕτερα πλείω περὶ τοῦ  
 Χριστοῦ πάντας ἡμᾶς εὐαγγελίζεται· ἀδελφὰ δὲ αὐτῷ καὶ Ἡσαΐας  
 ἀφωρισμένως περὶ τινος ἐνὸς ἐκ σπέρματος καὶ διαδοχῆς Δαβὶδ τοῦ  
 βασιλέως ἀναστησομένου ταῦτα προλέγει· «ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ ῥίζης  
 20 Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται· καὶ ἀναπαύσεται ἐπ' αὐτὸν  
 πνεῦμα τοῦ θεοῦ, πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως» καὶ τὰ λοιπά. <sup>40</sup> εἰδ' ὅτι  
 ὑποβὰς ἐξῆς προφητικῷ τρόπῳ τὴν τῶν ἄλλοφύλων ἐθνῶν βαρ-  
 βάρων τε καὶ Ἑλλήνων τῶν τε ἀγριωτάτων καὶ θηριωδεστάτων  
 ἀνθρώπων τὴν ἐπὶ τὸ πρῶτον καὶ ἡμερον διὰ τῆς Χριστοῦ διδασκαλίας  
 25 γεννησομένην μεταβολὴν θεσπίζει. λέγει δ' οὖν· «καὶ συμβοσκηθήσεται  
 λύκος μετὰ ἀρνός, καὶ ἀρδαλις συναναπαύσεται ἐρίφῳ, καὶ μοσχάριον  
 καὶ ταῦρος καὶ λέων ἅμα βοσκηθήσονται», <sup>41</sup> καὶ τὰ τούτοις παρα-  
 πλήσια, ἃ καὶ παρὰ πόδας διασαφῶν ἐρμηνεύει, φήσας· «καὶ ἔσται ὁ  
 ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν».  
 30 <sup>42</sup> Σαφῶς γὰρ τὰ ἄλογα θρέμματα καὶ τοὺς προκαταλελεγμένους  
 θῆρας οὐδὲ ἄλλους εἶναι τῶν ἐθνῶν, τοῦ θηριώδους ἕνεκα τρόπου, α  
 διεσάφησεν· ὧν ἐθνῶν ἄρξιν φησὶν τὸν ἀνιστάμενον ἐκ σπέρματος  
 Ἰεσσαί, ἅφ' οὗ δὴ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν γενεαλογεῖται, ἐφ' ὃν  
 τὰ εἰς αὐτὸν πιστεύοντα ἔθνη εἰσέτι νῦν ἐλπίζει, συμφώνως τῇ προρ-  
 35 ρήσει «καὶ ἔσται ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλ-  
 πιούσιν». <sup>43</sup> τοῦτο δὴ παράθες τοῖς παρὰ Μωσῇ φερομένοις διαστέλλων,

7 vgl. Euseb. Ecl. proph. I, 8 (S. 25, 1 ff ed. Gaisford) — 17 vgl. Justin. Apol. I 32, 12 — 19 Jes. 11, 1—2 — 25 Jes. 11, 6 — 28. 35 Jes. 11, 10



καὶ τὸ μὲν ἔσται ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν· ἐφάρμοσον τῷ ἑξε-  
 λεύσεται ἄνθρωπος ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, καὶ κυριεύσει ἐθνῶν  
 πολλῶν, καὶ τὸ ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν· τῷ καὶ αὐτὸς ἔσται  
 προσδοκία ἐθνῶν. <sup>44</sup> τί γὰρ διαφέρει φάσκειν ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλ- 97  
 5 πιοῦσιν· ἢ αὐτὸς ἔσται προσδοκία ἐθνῶν;· πάλιν δ' ὁ αὐτὸς Ἡσαΐας  
 προὖν περὶ τοῦ Χριστοῦ ταῦτα προφητεύει· ἰδοὺ ὁ παῖς μου ὃν  
 ἠρέτισα, ὁ ἀγαπητός μου, εἰς ὃν ἐδόκησεν ἡ ψυχὴ μου, κρίσιν τοῖς  
 ἔθνεσιν ἐξοίσει, καὶ ἐπιφέρει· ἕως ἂν θῇ ἐπὶ γῆς κρίσιν, καὶ ἐν  
 τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιούσιν. <sup>45</sup> ἥδη δεύτερον ἐν τούτοις ὁ  
 10 προφήτης τὸ ἐπὶ τῷ Χριστῷ τὰ ἔθνη ἐλπίζειν τίθεται, ἀνώτερον  
 εἰπὼν ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν, ἐνταῦθα δὲ καὶ ἐν τῷ ὀνόματι  
 αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιούσιν. λέλεκται δὲ καὶ τῷ Δαβίδ, ὡς ἄρα ἐκ τοῦ **b**  
 καρποῦ τῆς κοιλίας· αὐτοῦ ἀναστήσεται τις, περὶ οὗ ἐξῆς φησιν ὁ  
 θεός· αὐτὸς ἐπικαλέσεται με, πατὴρ μου εἰ σύ· καὶ γὰρ πρωτότοκον  
 15 θήσομαι αὐτόν. <sup>46</sup> καὶ περὶ τούτου δὲ πάλιν εἴρηται· καὶ κατα-  
 κυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περά-  
 των τῆς οἰκουμένης, καὶ αὐτὸς· πάντα τὰ ἔθνη δουλεύσουσιν  
 αὐτῷ. καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς.

Καὶ τόπος δὲ τις πάλιν ἀφωρισμένος τῆς τοῦ προφητευομένου  
 20 γενέσεως θεσπίζεται ὑπὸ Μιχαίου λέγοντος· καὶ σὺ Βηθλεὲμ οἶκος  
 Ἐφραθὰ, ὀλιγοστός εἰ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν Ἰούδα· ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύ- **c**  
 σεται ἡγούμενος, ὅστις ποιμανεῖ τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραὴλ. καὶ αἱ  
 ἔξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος. <sup>47</sup> ὁμολόγηται δὲ παρὰ  
 τοῖς πᾶσιν ὅτι ἐν Βηθλεὲμ ἐγεννήθη Ἰησοῦς ὁ Χριστός, ὡς καὶ σπῆ-  
 25 λαιον δεῖκνυσθαι πρὸς τῶν ἐπιχωρίων αὐτόθι τοῖς ἐπὶ θείαν ἀπὸ  
 τῆς ἀλλοδαπῆς ἀφικνουμένοις. <sup>48</sup> καὶ ὁ μὲν τόπος οὗτος, ἔνθα γε-  
 γεννήσθαι ἔμελλεν, προείρητο.

Τῆς δὲ γενέσεως αὐτοῦ τὸ θαῦμα ποτὲ μὲν δι' αἰνιγμάτων, ποτὲ  
 δὲ καὶ λευκότερον ὁ Ἡσαΐας παρίστησι· δι' αἰνιγμάτων μὲν, ὅταν  
 30 λέγῃ· κύριε, τίς ἐπίστευσε τῇ ἀκοῇ ἡμῶν; καὶ ὁ βραχίων κυρίου τίνι  
 ἀπεκαλύφθη; ἀνηγγέλαμεν ἐναντίον αὐτοῦ ὡς παιδίον, ὡς ῥίζα ἐν **d**  
 γῇ διψώσῃ, <sup>49</sup> ἀνθ' οὗ ὁ μὲν Ἀκύλας ἡρμήνευσεν οὕτως· καὶ ἀναρ-  
 ρηθήσεται ὡς τιθιζόμενον εἰς πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ ὡς ῥίζα ἀπὸ γῆς

1. 3. 4 Jes. 11, 10 — 1 Num. 24, 7 — 3 u. 4 Gen. 49, 10 — 6 Jes. 42, 1;  
 Matth. 12, 18 — 8 Jes. 42, 4 (Matth. 12, 20) — 11 Jes. 11, 10 — Jes. 42, 4 —  
 12 Psal. 131, 11 — 14 Psal. 88, 27<sup>a</sup>—28<sup>a</sup> — 15 Psal. 71, 8 — 17 Psal. 71, 11<sup>b</sup>  
 — 18 Psal. 71, 17<sup>b</sup> — 19 vgl. Justin. Apol. I 34, 1 — 20 Micha 5, 2; Matth. 2, 6  
 — 23 vgl. Orig. c. Cels. I 51 — 30 Jes. 53, 1—2<sup>a</sup>

3 τὸ nachher hinzugefügt in P 32 ἀναρρηθήσεται P, ἀναβήσεται (nach  
 Field, Orig. Hexapl.) Kl

ἀβάτου, ὁ δὲ Θεοδοσίον· «καὶ ἀναβήσεται ὡς θηλάζον ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ ὡς ῥίζα ἐν γῇ διψώσῃ». <sup>50</sup> διὰ γὰρ τούτων μνημονεύσας ὁ προφήτης τοῦ βραχίονος τοῦ κυρίου, ὅς ἦν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, «ἐνώπιον αὐτοῦ». φησὶν, «ἀνγγεῖλαμεν ὡς παιδίον» «θηλάζον» καὶ «τιθιζόμενον», καὶ «ὡς ῥίζαν ἀπὸ γῆς ἀβάτου». τὸ μὲν οὖν παιδίον τὸ «τιθιζόμενον» καὶ «θηλάζον» ἀντικρὺς τὴν γένεσιν τοῦ Χριστοῦ δηλοῖ. ἡ δὲ «γῆ ἢ ἄβατος καὶ διψώσας τὴν ἀποκνήσασαν αὐτὸν παρθένον, ἥς οὐδεὶς ἀνὴρ ἐπιβέβηκεν, ἀφ' ἧς καίπερ ἀβάτου τυγχανούσης» <sup>98</sup> προῆλθεν ἡ εὐλογημένη ῥίζα, καὶ τὸ «τιθιζόμενον» καὶ «θηλάζον» παι-  
<sup>10</sup> <sup>διον</sup>. <sup>51</sup> ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἐπεσκιασμένως ἠνέξατο· γυνώτερον δὲ ὁ αὐτὸς ἐξημενέει προφήτης τὴν διάνοιαν, ἐπὶ ἅν λέγει· «ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται, καὶ τέξεται υἱόν, καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα αὐτοῦ μεθ' ἡμῶν ὁ θεός». τοῦτο γὰρ ἐξημενέει τὸ Ἐμμανουήλ.

<sup>52</sup> Τοιαῦτα περὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους γενέσεως τοῦ Χριστοῦ πάλα <sup>b</sup>  
<sup>15</sup> πρότερον παρ' Ἑβραίοις ἐμελεῖται. μὴ τι οὖν ἐπίδοξόν τινα δυνάστην ἢ τύραννον ἢ τινα ἄλλως τῶν τὰ μέγιστα κατὰ τὸν βίον δυναμένων τὸν προφητευόμενον ὑπογράφουσιν; οὐκ ἔστιν εἰπεῖν, ὅτι μὴδὲ ἑφάνη τοιοῦτος. <sup>53</sup> ἀλλ' οἷος ἑφάνη τῷ βίῳ, τοιοῦτον αὐτὸν καὶ ἐθέσπισαν ἔσεσθαι, τῆς ἀληθείας κατ' οὐδὲν ἀπολειμμένοι. εἰπὼν  
<sup>20</sup> δ' οὖν ὁ Ἡσαΐας «ἀνγγεῖλαμεν ἐνώπιον αὐτοῦ, ὡς παιδίον, ὡς ῥίζα ἐν γῇ διψώσῃ», ἐξῆς συνάπτει λέγων· «οὐκ ἔστιν εἶδος αὐτῷ οὐδὲ δόξα. καὶ εἶδομεν αὐτόν, καὶ οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος, καὶ ἦν τὸ εἶδος αὐτοῦ ἄτιμον, ἐκλείπον παρὰ τοῦς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων· ἀν-  
<sup>25</sup> <sup>θρωπος</sup> ἐν πληγῇ ὢν καὶ εἰδὼς φέρειν μαλακίαν, ἡτιμάσθη καὶ οὐκ ἐλογίσθη».

<sup>54</sup> Τί οὖν λείπεται ἐπὶ τούτοις; εἰ γὰρ προεῖπον αὐτοῦ φυλὴν καὶ γένος καὶ τρόπον γενέσεως καὶ τῆς παρθένου τὸ θαῦμα καὶ βίου τρόπον, ἀκόλουθον ἦν ἐξῆς μὴδὲ τὴν τελευτὴν ἀποσιωπῆσαι αὐτοῦ. τί οὖν καὶ περὶ ταύτης Ἡσαΐας θεσπίζει; «ἀνθρωπος», φησὶν, ἐν  
<sup>30</sup> πληγῇ ὢν καὶ εἰδὼς φέρειν μαλακίαν, ἡτιμάσθη καὶ οὐκ ἐλογίσθη. <sup>55</sup> οὗτος τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν φέρει καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται, καὶ ἡμεῖς ἐλογισάμεθα αὐτὸν εἶναι ἐν πόρῳ καὶ ἐν πληγῇ καὶ ἐν κακώσει. αὐτὸς <sup>d</sup>  
<sup>35</sup> δὲ ἐτραυματίσθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν· παιδεῖα εἰρήνης ἡμῶν ἐπ' αὐτόν, τῷ μὴ λῶσι αὐτοῦ ἡμεῖς ἰάθημεν. <sup>56</sup> πάντες ὡς πρόβατα ἐπλανήθημεν. καὶ κύριος παρὲ-

(10 vgl. Justin. Apol. I 33, 1) — 11 Jes. 7, 14; Matth. 1, 23 — 20 Jes. 53, 2a — 21 Jes. 53, 2b—3 — 29 Jes. 53, 3b—8

11 λέγει Steph., λέγει P 18 τοιοῦτος wohl aus τοιούτοις P | οἷος Steph., οἷς P | καὶ mit ι auf Ras. P

δωκεν αὐτὸν ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν. καὶ αὐτὸς διὰ τὸ κεκαῶσθαι οὐκ  
 ἀνοίγει τὸ στόμα· ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς ἄμνος  
 ἔναντι τοῦ κείροντος ἄφρονος, οὕτως οὐκ ἀνοίγει τὸ στόμα. τὴν γε-  
 νεὰν αὐτοῦ τίς διηγήσεται; ὅτι αἴρεται ἀπὸ τῆς γῆς ἡ ζωὴ αὐτοῦ,  
 5 καὶ τὰ λοιπά. <sup>57</sup>σημαίνει δὲ διὰ τούτων ὡς ἄρα ὁ Χριστὸς ἐκτὸς  
 πάσης ὑπάρχων πλημμελείας τὰς ὑπὲρ ἀνθρώπων ἁμαρτίας εἰς ἑαυτὸν 99  
 ἀναδέχεται. διὸ καὶ πείσεται τὰ τῶν ἡμαρτηκότων καὶ ὑπὲρ ἡμῶν  
 ὁδυνηθήσεται, ἀλλ' οὐκ ὑπὲρ ἑαυτοῦ. εἰ δὲ καὶ τραυματισθήσεται  
 λόγοις βλασφημίαις βαλλόμενος, καὶ τοῦτ' ἔργον ἔσται τῶν ἡμετέρων  
 10 ἁμαρτιῶν· ἐπεὶ καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, ὅπως ἡμεῖς,  
 ἀνειληφότος αὐτοῦ τὰ ἡμέτερα ἀμπλακήματα καὶ τὰ τῆς ἡμετέρας  
 κακίας τραύματα, τῷ μώλωπι αὐτοῦ λαθώμεν. καὶ τὰ μὲν αἰτία, ὧν  
 παρ' ἀνθρώποις πείσεται ὁ ἀναμάρτητος, ταῦτα ἦν. Ἰουδαίων δὲ  
 τῶν τὸν θάνατον αὐτῷ συσκευασμένων οὐδὲν ὑπε(ρ)ιδόμενος, ὁ θαν-  
 15 μάσιος προφήτης διαρρήδην ἀπελέγχει, καὶ τοῦτο ἄντικρυς σχετλιά-  
 ζων καὶ λέγων· «ἀπὸ τῶν ἀνομῶν τοῦ λαοῦ μου ἤχθη εἰς θάνατον». <sup>b</sup>  
<sup>59</sup>εἴτ' ἐπεὶ παραχοῆμα καὶ οὐκ εἰς μακρὸν μετὰ τὴν κατὰ τοῦ Χρι-  
 στοῦ τόλμαν ὁ παντελὴς αὐτοῦς μετῆλθεν ὀλεθρος πολιορκηθέντας  
 ὑπὸ Ῥωμαίων. οὐδὲ τοῦτο παριδὼν ἐπιλέγει· «καὶ δώσω τοὺς πο-  
 20 νηροὺς ἀντὶ τῆς ταφῆς αὐτοῦ καὶ τοὺς πλουσίους ἀντὶ τοῦ θανάτου  
 αὐτοῦ».

<sup>60</sup>Ἦρκει μὲν οὖν ἐπὶ τούτοις περιγράψαι τὴν προφητείαν, εἰ  
 μηδὲν τι πλεον ἔσεσθαι μετὰ τὴν τοῦ Χριστοῦ τελευτὴν ἑώρα· ἐπεὶ  
 δὲ ὅσον οὐκ ἔμελλε μετὰ τὴν τελευτὴν ἢ μετὰ τὴν ταφὴν παλι- <sup>c</sup>  
 25 νοστεῖν καὶ ἀναβιοῦν, ἔτι περὶ αὐτοῦ καὶ ταῦτα προστίθῃσιν, ἕξῃς ἐπι-  
 λέγων· «καὶ κύριος βούλεται καθαρῶσαι αὐτὸν τῆς πληγῆς· ἔαν δῶτε  
 περὶ ἁμαρτίας, ἡ ψυχὴ ὑμῶν ὄψεται σπέρμα μακρόβιον. καὶ βούλεται  
 κύριος ἀφελεῖν ἀπὸ τοῦ πόρου τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, δεῖξαι αὐτῷ γῶς».  
<sup>61</sup>ἀνώτερον εἰπὼν «ἄνθρωπος ἐν πληγῇ ὢν καὶ εἰδὼς φέρειν μαλα-  
 30 κίαν», νῦν μετὰ τὸν θάνατον αὐτοῦ καὶ τὴν ταφὴν, «κύριος», φησὶν,  
 «βούλεται καθαρῶσαι αὐτὸν τῆς πληγῆς» καὶ πῶς ἔσται; «ἔαν δῶτε»,  
 φησὶν, «περὶ ἁμαρτίας, ἡ ψυχὴ ὑμῶν ὄψεται σπέρμα μακρόβιον». <sup>d</sup>  
<sup>62</sup>οὐ πᾶσι γὰρ ἐφέται τὸ μακρόβιον τοῦ Χριστοῦ σπέρμα συνιδεῖν ἢ  
 μόνοις τοῖς ἐξομολογησαμένοις καὶ τὰ ὅρα τὰ ὑπὲρ ἁμαρτιῶν προσ-  
 35 ἄγουσι τῷ θεῷ. μόνων γὰρ τούτων «ἡ ψυχὴ ὄψεται σπέρμα μακρό-  
 βιον» τὸ τοῦ Χριστοῦ, ἥτοι τὴν αἰώνιον ζωὴν αὐτοῦ τὴν μετὰ τὸν

16 Jes. 53, 8b — 19 Jes. 53, 9 — 26, 30. 31 ff Jes. 53, 10—11a — 29 Jes. 53, 3

12 αἰτία ὧν aus ursprünglichem αἰτιω P 14 ὑπεριδόμενος Hkl, ὑπειδό-  
 μενος P (vgl. Z. 19) 22 περιγράψαι Gaisf., ἐπιγράψαι P



θάνατον, ἢ τὸν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἐπισπαρέντα αὐτοῦ λόγον μακρόβιον ἐσόμενον καὶ εἰς τὸ αἰεὶ διαρκέσοντα. <sup>63</sup> πάλιν ἀνώτερον εἰπὼν «καὶ ἡμεῖς ἐλογισάμεθα αὐτὸν εἶναι ἐν πόνοις, νῦν μετὰ τὴν σφαγὴν καὶ τὸν θάνατον αὐτοῦ φησιν· «καὶ βούλεται κύριος ἀφελεῖν <sup>5</sup> ἀπὸ τοῦ πόνου τῆς ψυχῆς αὐτοῦ δεῖξαι αὐτῷ φῶς». ἐπεὶ τοίνυν βεβούλευται κύριος ὁ τῶν ὅλων θεὸς «καθαρίσαι αὐτὸν τῆς πληγῆς καὶ δεῖξαι αὐτῷ φῶς», πάντως πον βουληθεὶς πράξειεν ἂν ὁ ἐβον- <sup>100</sup> λήθη. <sup>64</sup> οὐδὲν γὰρ ἐστὶν ὃ μὴ γίνεται ὅν βούλεται· ἐβουλήθη δὲ «καθαρίσαι αὐτὸν» καὶ «δεῖξαι αὐτῷ φῶς». ἐποίησεν ἅρα ταῦτα, καὶ <sup>10</sup> καθαρίσας αὐτὸν ἔδειξεν αὐτῷ φῶς, καὶ ἐπεὶ ἐβουλήθη, καὶ βουληθεὶς ἀφείλε τὸν πόνον τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, καὶ ἔδειξεν αὐτῷ φῶς, εὐκρίτως ὁ προφήτης ἐπισυνάπτει λέγων· «διὰ τοῦτο αὐτὸς κληρονομήσει πολλοὺς καὶ τῶν ἰσχυρῶν μεριεῖ σκῦλα».

<sup>65</sup> Ἐνθα λοιπὸν ἤδη καὶ τῆς κληρονομίας τοῦ Χριστοῦ μέμνηται <sup>b</sup> <sup>15</sup> τῷ δευτέρῳ συμφώνως ψαλμῷ, δι' οὗ περὶ τῆς ἐπιβουλῆς τῆς κατ' αὐτοῦ συσκευασθείσης ὀνομαστὶ θεσπίσας ὁ λόγος ἐν τῷ «παρεστήσαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ Χριστοῦ αὐτοῦ», ἐξῆς ἐπιλέγει· «κύριος εἶπεν πρὸς με, υἱός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε· αἰτήσαι παρ' <sup>20</sup> ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς». <sup>66</sup> ταῦτα δ' οὖν τὰ ἔθνη καὶ ὁ προφήτης ἠνέξατο εἰπὼν· «διὰ τοῦτο αὐτὸς κληρονομήσει πολλοὺς», καὶ ἐπι- <sup>c</sup> λέγει· «καὶ τῶν ἰσχυρῶν μεριεῖ σκῦλα». τῶν γὰρ δυνάμεων τῶν ἀντικειμένων, αἱ πάλαι τῶν ἐθνῶν ἦρχον, τὰς ὑποχειρίους ὕσά- <sup>25</sup> μενος ψυχάς, οἷα δὴ τινα σκῦλα τοῖς οἰκείοις διένειμεν μαθηταῖς. <sup>67</sup> διό φησιν ὁ Ἡσαίας περὶ αὐτῶν· «καὶ εὐφρανθήσονται ἐνώπιόν σου ὅν τρόπον οἱ διαιρούμενοι σκῦλα». καὶ ὁ ψαλμοδός· «κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ. ὁ βασιλεὺς τῶν δυνάμεων τοῦ ἀγαπητοῦ, τῇ ὥραιότητι τοῦ οἴκου διελέσθαι σκῦλα». <sup>30</sup> <sup>68</sup> εἰκότως τοιγαροῦν καὶ ἐνταῦθα περὶ τοῦ Χριστοῦ φησιν· «διὰ <sup>d</sup> τοῦτο αὐτὸς κληρονομήσει πολλοὺς, καὶ τῶν ἰσχυρῶν μεριεῖ σκῦλα. διὰ ποῖον δὲ τοῦτο, πάλιν ἐξῆς διδάσκει φήσας· «ἀνθ' ὧν παρεδόθη εἰς θάνατον ἡ ψυχὴ αὐτοῦ καὶ ἐν τοῖς ἀνόμοις ἐλογίσθη, καὶ αὐτὸς ἁμαρτίας πολλῶν ἀνῆνεγκεν, καὶ διὰ τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν παρεδόθη». <sup>35</sup> <sup>69</sup> ἀντὶ τούτων γὰρ ἀμειβόμενος αὐτὸν ὁ πατὴρ τῆς ὑπακοῆς καὶ τῆς

3 Jes. 53, 4 — 4. 6 u. 9 ff Jes. 53, 10—11a — 12. 22. 23. 30 u. 32 Jes. 53, 12a. 12b — 16 Psal. 2, 2 — 18 Psal. 2, 7—8 — 26 Jes. 9, 3 — 27 Psal. 67, 12—13

6 βεβούλεται P, ob βεβούληται? wie Steph. 30 in τοιγαροῦν steht τοι über der Zeile in P

ὑπομονῆς ἕνεκα δεδωόρηται αὐτῷ τὰ ἐκκείμενα· γέγονε γὰρ »ὑπὲρ πάντων«  
 τῷ πατρὶ »μέχρι θανάτου«· διὸ καὶ κληρονομήσει πολλοὺς, καὶ οὐ  
 πρότερον ἀλλὰ μετὰ τὸ παραδοθῆναι εἰς θάνατον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ  
 καὶ ἐν τοῖς ἀνόμοις λογισθῆναι, θεσπίζεται. διὰ ταῦτα γὰρ εἴρηται  
 5 κληρονομήσει πολλοὺς καὶ τῶν ἰσχυρῶν μερίσειν τὰ σκῦλα. <sup>70</sup> ἡγοῦ-  
 μαὶ δὲ ἀναμφιλόγως τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν τοῦ προφητευομένου  
 διὰ τούτων παρίστασθαι. πῶς γὰρ ἄλλως ἐπινοῆσαι δυνατόν ὡς 101  
 πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἀχθέντα, καὶ ἀπὸ τῶν ἀνομιῶν τοῦ Ἰουδαίου  
 λαοῦ θανάτῳ παραδοθέντα, καὶ μετὰ ἀνόμων λογισθέντα ταφῇ  
 10 τε παραδοθέντα, εἶτα καθαρζόμενον ὑπὸ τοῦ κυρίου, καὶ φῶς παρ'  
 αὐτῷ ὁψόμενον, καὶ κληρονομοῦντα πολλοὺς, καὶ σκῦλα τοῖς  
 οἰκείοις διανέμοντα; καὶ ἄλλως δὲ περὶ τῆς μετὰ τὸν θάνατον  
 ἀναβιώσεως αὐτοῦ λέγει πον προφητεύων ἐκ προσώπου τοῦ Χριστοῦ  
 ὁ Δαβὶδ· »οὐκ ἐγκαταλείψεις τὴν ψυχὴν μου εἰς ᾄδην, οὐδὲ δώσεις <sup>b</sup>  
 15 τὸν ὄσιόν σου ἰδεῖν διαφθοράν«, <sup>71</sup> καὶ πάλιν· »κύριε, ἀνήγαγες ἐξ  
 ᾄδου τὴν ψυχὴν μου, ἔσωσάς με ἀπὸ τῶν καταβαινόντων εἰς λάζ-  
 κων«, καὶ πάλιν· »ὁ ὤψων με ἐκ τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου, ὅπως ἂν  
 ἐξαγγείλω πάσας τὰς αἰνέσεις σου«.

<sup>72</sup> Τούτοις δὲ πᾶσιν ἀντιβλέψαι δύνασθαι οὐδὲ τοὺς σφόδρα  
 20 ἀγνωμονεστάτους ἡγοῦμαι. πλὴν ἀλλὰ τῆς Ἡσαίου προφητείας τὸ συμ-  
 πέρασμα τὴν πάλαι στείραν καὶ ἔρημον θεοῦ ψυχὴν ἢ καὶ μᾶλλον  
 τὴν ἐξ ἔθνων ἐκκλησίαν εὐαγγελίζεται, ἀκολούθως τῇ θεωρίᾳ τῶν <sup>c</sup>  
 εἰρημένων. <sup>73</sup> Ἐπειδὴ γὰρ τὰ πάντα δι' αὐτὴν ὁ Χριστὸς ὑπέμεινεν,  
 εἰκότως μετὰ τὰς περὶ αὐτοῦ προρρήσεις ἐπιφέρει λέγων· »ἐφθάρνητι,  
 25 στείρα ἢ οὐ τίκτουσα, ῥήξον καὶ βόησον, ἢ οὐκ ὠδίνουσα, ὅτι πολλὰ  
 τὰ τέκνα τῆς ἐρήμου μᾶλλον ἢ τῆς ἐχούσης τὸν ἄνδρα· εἶπεν γὰρ  
 κύριος, πλάτνυν τὸν τόπον τῆς σκηνῆς σου καὶ τῶν αὐλαῶν σου,  
 πῆξον, μὴ φεῖσῃ· πλάτνυν τὰ σχοινίσματά σου, καὶ τοὺς πασσάλους  
 σου κατίσχυσον, ἔτι εἰς τὰ δεξιὰ καὶ εἰς τὰ ἀριστερὰ ἐκπέτασον· καὶ  
 30 τὸ σπέρμα σου ἔθνη κληρονομήσει«. <sup>74</sup> ταῦτα δὲ τὴν ἐξ ἔθνων ἐκ- <sup>d</sup>  
 κλησίαν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἐξηπλωμένην καὶ ἀπὸ ἀνατολῶν  
 ἤλιον μέχρι δυσμῶν παρατείνουσαν ὁ λόγος εὐαγγελίζεται, σαφέστατα  
 τοῦτο παριστάς διὰ τοῦ »καὶ τὸ σπέρμα σου ἔθνη κληρονομήσει«.

<sup>75</sup> Πλείονος δὲ ἐξεργασίας δεομένων τῶν κατὰ τὸν τόπον, ἀρ-

1 Phil. 2, 8 — 2. 3. 5. 9. 11 u. 12 vgl. Jes. 53, 12 — 7 Jes. 53, 7 —  
 8 vgl. Jes. 53, 8 — 10 vgl. Jes. 53, 10 u. 11 — 14 Psal. 15, 10 — 15 Psal. 29, 4  
 — 17 Psal. 9, 14<sup>b</sup>—15<sup>a</sup> — 24 Jes. 54, 1—3 — 33 Jes. 54, 3

1 ἐκκείμενα (vgl. S. 114, 24) Hkl, ἐγκείμενα P 9 καὶ — 10 παραδοθέντα  
 am Rande in P

κούντως ἐπὶ τοῦ παρόντος ταῦθ' ἡμῖν ἐπιτετμήσθω· πλείστα δὲ ἂν  
καὶ αὐτὸς ἐπὶ σχολῆς ἀναλέξασθαι δύναιο περὶ τοῦ προκειμένου, καὶ  
ἢ παροῦσα δὲ πραγματεία τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀποδείξεως κατὰ καιρὸν  
ἐκαστα παραδόμεσται τε καὶ ἐρμηνεύσει. <sup>76</sup> τῶς δὲ ἐπὶ τοῦ παρόντος  
5 τῆς τῶν προφητῶν περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν προορήσεως τε καὶ  
προγνώσεως, καὶ ὡς πᾶσιν ἀνθρώποις τὴν τῶν μελλόντων ἀγαθῶν **102**  
παρουσίαν εὐηγγελίζετο. ἱκανῶς ἔχει τὰ εἰρημένα, προαναφωνοῦντα  
προφήτον τινὸς ἄφριζιν καὶ εὐσέβειας νομοθέτου Μωσεί παραπλησίον,  
γένος τε αὐτοῦ καὶ φυλὴν καὶ τόπον ὅθεν προελεύσεται, χρόνον τε  
10 καθ' ὃν ἤξειν προφητεύεται, καὶ γένεσιν, καὶ τελευτῇ, καὶ ἀναβίωσιν,  
καὶ ἀρχὴν τὴν κατὰ πάντων ἐθνῶν, <sup>77</sup> ἃ δὲ πάντα παρέστη καὶ ἔτι  
μᾶλλον διὰ τῶν ἐξῆς παραστήσεται ἐπὶ μόνον τὸν σωτῆρα καὶ κύριον  
ἡμῶν συμπεπερασμένα.

<sup>78</sup> Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἀπὸ τῶν ἱερῶν λογίων τοῖς πιστεύουσιν ἀν- **b**  
15 τοῖς παρατέθειται· τοῖς δ' ἀπειθοῦσι ταῖς προφητικαῖς γραφαῖς ἰδίως  
ἀπαντήσομεν, ὡς περὶ ἀνδρὸς κοινοῦ καὶ τοῖς λοιποῖς παραπλησίον  
τέως τὴν ἐξέτασιν ποιούμενοι, ἵνα, ὁπόταν πάντων τῶν ἐξ αἰῶνος  
βοηθόντων ἐν ἀνθρώποις πολὺν κρείττων ἀσυγκρίτῳ ὑπεροχῇ καὶ δια-  
φέρων ἀναφερῇ, τὸ τηρικᾷ καὶ τὰ περὶ τῆς θειοτέρας αὐτοῦ φύ-  
20 σεως κατὰ καιρὸν διαλάβωμεν, ἐξ ἐναργῶν τῶν ἀποδείξεων παρι-  
στῶντες ὡς οὐκ ἀνθρωπείας ἄρα ἦν φύσεως ἢ περὶ αὐτὸν δύναμις· **c**  
οἷς ἀκολουθῶς καὶ τὰ τῆς κατ' αὐτὸν θεολογίας, ὡς οἷον τέ ἐστιν  
ἡμῖν ἐποπτεῦσαι, ποιησόμεθα. ἐπεὶ τοίνυν τῶν ἀπίστων οἱ πλείους  
γόητα καὶ πλάνον ἀποκαλοῦντες καὶ μυρίαὶς ἄλλαις κατηγορίαις  
25 βλασφημοῦντες αὐτὸν οὐπω καὶ νῦν παύονται, φέρε καὶ πρὸς τούτους  
ἀποκρινώμεθα, οἷκοθεν μὲν οὐδέν, ἐξ αὐτῶν δὲ τῶν αὐτοῦ φωνῶν  
καὶ ἧς παρέδωκε διδασκαλίας τὰς παραθέσεις ποιούμενοι.

III. Πενστέον δὴ αὐτῶν, εἴ ποτέ τις ἄλλος τοιοῦτος πλάνος **d**  
ἰστόρηται πρᾶότητος καὶ ἐπιεικείας σωφροσύνης τε καὶ τῆς ἄλλης  
30 ἀρετῆς διδάσκαλος τοῖς ἀπατωμένοις γεγονὼς αἴτιος, καὶ εἰ θεμιτὸν  
τούτοις ἀποκαλεῖν τοῖς ὀνόμασι τὸν μηδὲ ἐμβλέπειν μετὰ ἐπιθυμίας  
ἀκολάστον γυναιξὶν ἐπιτρέψαντα, καὶ εἰ πλάνος ὁ τὴν εἰς ἄκρον  
παραδοὺς φιλοσοφίαν, ἐν τῷ τοῦς φοιτητὰς παιδεύειν τῶν ὑπαρ-

23 vgl. Justin. Apol. I 30; Orig. c. Cels. II 7, 50. 61 ff — 28—S. 109, 12  
vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 174, 5—20 (S. 219, 30—220, 19); Euseb. c. Hieroclem 2  
— 31 vgl. Matth. 5, 28 — 33 ff vgl. Matth. 25, 35 ff

Vor. Z. 28: γ'. πρὸς τοὺς πλάνον ἐπειληγότας γεγενῆσθαι τὸν χριστὸν τοῦ θεοῦ

8 zu εὐσεβείας νομοθέτου vgl. oben S. 97, 20 Kl | Μωϋσεϊ P 23 ποιη-  
σόμεθα P, παραστησόμεθα Hkl, ἐποπτεῦσαι ποιησόμεθα Kl



χόντων ἐνδεέσι κοινωνεῖν καὶ τὸ φιλόπονον καὶ κοινωνικὸν περὶ 103  
πολλοῦ τίθεσθαι, καὶ εἰ πλάνος ὁ τῆς πανδήμου καὶ ἀγελαίου καὶ  
θορυβάδους συνοουσίας ἀνείργων, διδάσκων δὲ μόνην ἀσπάζεσθαι τὴν  
περὶ τὰ θεῖα λόγια σχολήν. <sup>2</sup> ὁ δὲ παντὸς μὲν ψεύδους ἀποτρέπων,  
5 τὴν δ' ἀλήθειαν πρὸ παντὸς τιμᾶν παραινῶν, ὥς μηδ' εὐδοκίας  
δεῖσθαι, πολλοῦ δεῖ ἐπιορκεῖν. <sup>3</sup> ἔστω γὰρ ὑμῶν τὸ ναὶ ναί, τὸ οὐ  
οὐκ, πῶς ἂν πλάνος ἐνδίκως ὀνομασθεῖ; καὶ τί με χρὴ πλείονα νῦν  
λέγειν, παρὸν ἐκ τῶν πρόσθεν εἰρημένων τίς ποτε ἦν ὁ τρόπος γινώ-  
ναι τῆς ἐπ' αὐτοῦ κατασπαρείσης τῷ βίῳ πολιτείας, ἀφ' ἧς οὐκ ὅπως <sup>b</sup>  
10 πλάνον ἀλλὰ τινα θεῖον ὡς ἀληθῶς καὶ θείας καὶ εὐσεβοῦς ἀλλ' οὐ  
τῆς κοινῆς καὶ πανδήμου φιλοσοφίας εἰδηγητὴν πᾶς ὁ φιλαλήθης  
αὐτὸν ὁμολογήσαι ἂν; <sup>3</sup> τὸν γοῦν βίον τῶν πάλαι θεοφιλῶν Ἑβραίων  
ἤδη πως ἐξ ἀνθρώπων ἀπολωλότα μόνος ἀνανεωσάμενος οὐκ εἰς  
βραχεῖς καὶ μετρίους, ἀλλ' εἰς ὅλον ἐφαπλῶσαι τὸν κόσμον ἀποδέ-  
15 δεικται διὰ τοῦ πρώτου συγγράμματος τῆς παρούσης ὑποθέσεως· δι' <sup>c</sup>  
οὐ πάρεστιν ἀνθρώποις ἐπὶ σπείρας τοῖς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης  
τὸν . . τῶν θεοφιλῶν ἐκείνων ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ μυρίους τε ὅσους  
ξηλωτὰς οὐκ ἐξ Ἑλλήνων μόνον ἀλλὰ καὶ βαρβάρων τῆς ἐκείνων  
θεοσεβοῦς πολιτείας ἀποδείξαι. <sup>4</sup> ἀλλὰ τὰ μὲν ἡθικώτερα τῆς διδα-  
20 σκαλίας αὐτοῦ τοιαῦτα. φέρε δὲ σκεψώμεθα, μὴ ἄρα ποτὲ ὁ πλάνος  
αὐτῷ περὶ τὰ κυριώτατα τῶν δογμάτων κατεγίνετο.  
<sup>5</sup> Ἄρ' οὖν οὐχὶ μόνῳ τῷ παμβασιλεῖ θεῷ, τῷ καὶ οὐρανοῦ καὶ  
γῆς καὶ τοῦ σύμπαντος κόσμου δημιουργῷ, αὐτός τε ἀνακείμενος καὶ  
τοὺς φοιτητὰς προσάγων ἀναγέγραπται, εἰσέτι τε καὶ δεῦρο οἱ τῆς  
25 διδασκαλίας αὐτοῦ λόγοι πάντα Ἑλληνα καὶ βάρβαρον ἄνω τὴν διά- <sup>d</sup>  
νοιαν πρὸς τὸν ἀνωτάτω θεὸν ἀνάγουσιν, πᾶσαν ὁρατὴν φύσιν  
ἐπερκύψαντα; <sup>6</sup> ἄρα οὖν μὴ οὗτος ἦν ὁ πλάνος; ἢ ὅτι μὴ καὶ πλείους  
σέβειν θεοὺς, ἐκ τῆς ἀνωτάτω καὶ μόνης ἀληθοῦς θεολογίας <ὡς>

2 vgl. Matth. 6, 5 ff — 6 Jak. 5, 12 (nicht Matth. 5, 36! Kl) — 19—S. 111, 4  
vgl. Eus. Th. Syr. Σ 174, 21—176, 2 (S. 220, 19—222, 4)

1 φιλόπονον P, φιλόανθρωπον Th. Syr. besser! 3 ἀνείργων Th. Syr., ἀνεγείρων  
P falsch 16 ἐπισπείρας P, wohl = ἐπὶ σπείρας »turmatim«, zweifelhaft; ob ἀν-  
θρώποις ἐπισπαρεῖται καθ' ὅλης Hkl? vgl. S. 106, 1 17 τὸν τῆς ἀληθοῦς εὐσε-  
βείας τρόπον + Hkl τῶν θεοφιλῶν 21 αὐτῷ P falsch, ἀπατῶν Hkl; »ob nicht  
seine Verirrung in den Hauptpunkten seiner Dogmatik bestand« Th. Syr., aber  
betreffs πλάνος vgl. Z. 27 u. S. 110, 23 25 τῇ διανοίᾳ Hkl, »in ihrem Geist«  
Th. Syr. 28 ὡς + Hkl, εἰς + Greßmann: »die von der Verehrung des allein  
höchsten untrügerischen Gottes in diesen wahrhaftigen Irrtum kopfüber gefallen  
waren«, aber πλάνος nicht = Irrtum; vgl. Laus 212, 23

τὸν ὡς ἀληθῶς πλάνον τραχηλισθέντα, συγχωρεῖ; ἀλλ' οὗτος οὐ  
 νεώτερος οὐδ' οἰκεῖος αὐτῷ λόγος, τοῖς δ' ἐκ μακροῦ πάλαι θεο-  
 φιλέσιν Ἑβραίοις προσφιλέης, ὥσπερ οὖν δέδεικται διὰ τῆς Προπα-  
 ρασκευῆς, παρ' ὧν ἤδη καὶ τῶν νέων φιλοσόφων παῖδες τὰ μεγάλα  
 5 ὀφελημένοι τῷ δόγματι συνηρέεσθσαν. σεμνύνονται γέ τοι καὶ αὐ-  
 τῶν Ἑλλήνων οἱ λογιώτατοι ἐπὶ χρησιμοῖς τῶν οἰκείων θεῶν ὧδέ 104  
 πως Ἑβραίων μνημονεύουσιν·

Μοῦνοι Χαλδαῖοι σοφίην λάχον, ἡδ' ἄρ' Ἑβραῖοι,  
 αὐτογένεθλον ἄνακτα σεβαζόμενοι θεὸν ἄγνως.

10 Ἡ Χαλδαῖους δὲ τοὺς αὐτοὺς διὰ τὸν Ἀβραάμ ὠνόμασεν, ἐπεὶ  
 Χαλδαῖος ἦν τὸ γένος, ὡς ἱστορεῖται. εἰ δὴ οὖν καὶ πρόπαλαι παῖδες  
 Ἑβραίων, τῶν δὴ μάλιστα καὶ πρὸς τῶν χρησμών ἐπὶ σοφία μεμαρ-  
 τυρημένων, ἐπὶ μόνον τὸν πάντων δημιουργὸν θεὸν ἀνῆγον τὸ σέβας, b  
 τί δεῖ πλάνον οὐχὶ δὲ θαυμαστὸν εὐσεβείας διδάσκαλον ὁμολογεῖν  
 15 τοῦτον, ὃς τὰ πρόπαλαι μόνοις τοῖς θεοφιλέσιν Ἑβραίοις ἐγνωσμένα  
 εἰς πάντας ἀνθρώπους ἀοράτῳ καὶ ἐνθέῳ δυνάμει προαγαγὼν ἐξή-  
 πλωσεν. ὥστε μηκέτι κατὰ τὸ παλαιὸν βραχεῖς τινὰς καὶ ἀριθμῷ  
 ληπτοὺς ὀρθὰς περὶ θεοῦ φέρειν δόξας, ἀλλὰ μυρία πλήθη βαρβάρων  
 τῶν πάλαι θηριωδεστάτων λογίων τε καὶ Ἑλλήνων ἀνδρῶν, οἱ τοῖς  
 20 πάλαι προφήταις καὶ δικαίοις ἀνδράσιμιν εὐσεβεῖν ὁμοίως διὰ μόνης τῆς c  
 αὐτοῦ δυνάμεως ἐπαιδεύθησαν;

Ἡ δὲ δὴ τὸ τρίτον σκεψώμεθα, μή ποτ' ἄρα τοῦτ' ἦν δι' ὃ  
 πλάνον αὐτόν φασιν, ὅτι μὴ βουθυσίαις μηδὲ ζῳῶν ἀλόγων σφαγαῖς  
 μηδ' αἵμασι καὶ πυρὶ μηδὲ τοῖς ἀπὸ γῆς ἀναθυμιωμένοις τὸ θεῖον  
 25 τιμᾶν διετάξατο, ταπεινὰ μὲν καὶ γεώδη ταῦτα καὶ τῆς ἀθανάτου  
 φύσεως οὐδαμῶς οἰκεῖα λογισάμενος, κρίνας δὲ πάσης θυσίας προση-  
 νεστάτην καὶ ἡδέϊαν εἶναι τῷ θεῷ τὴν τῶν οἰκείων ἐντολῶν κατόρ-  
 θωσιν, δι' ὧν αὐτῷ σώματι καὶ ψυχῇ κεκαθαρόμενος, νῶ τε διανγεῖ  
 καὶ δόγμασιν εὐσεβέσιμιν κεκοσμημένους, τὴν πρὸς τὸν θεὸν ἐξομοίωσιν d

3 Euseb. Praep. ev. Lib. IX u. ff — 4 vgl. Clem. Alex. Strom. V 14, 110 ff  
 — 8 vgl. Euseb. Praep. ev. IX 9, (ed. Vigeri S. 413 C); Porphyr. de phil. ex orac.  
 haur. ed. G. Wolff S. 141; vgl. auch unten — 11 Gen. 15, 7

2 πάλαι Guisf. aus Cod. S, πάλιν P 2 f θεοφιλέσιν Ἑβραίοις προσφιλέης Steph.,  
 »gottliebenden Hebräern« Th. Syr., προσφιλέσιν Ἑβραίοις θεοφιλέης P vgl. Z. 15  
 8—9 nicht als Verse geschrieben in P 8 ἐπὶ + vor σοφίην P 9 αὐτογέννητον  
 Justin. cohort. ad Graecos 11 b, 24e; Cyrill. adv. Julian. p. 180 | σεβόμενοι nur P  
 14 δεῖ Steph., Großm., δὴ P 15 μόνοις γρ. Ed. Paris., »der hebräischen Patri-  
 archen allein« Th. Syr., μόνος P 17 καὶ nachher eingefügt in P 22 δι' ὃ  
 Steph., διὸ P 27 οἰκείων P besser als θείων od. δόσιων Th. Syr.

ἀπομυμεισθαι ἐδίδασκεν, διαρρηθὴν φάσκων· »ἔσεσθε τέλειοι, ὥς ὁ πατὴρ ὑμῶν τέλειός ἐστιν. <sup>9</sup> εἰ δὴ ταῦτά τις Ἑλλήνων αἰτιῶτο, ἴστω μὴ φίλα τοῖς οἰκείοις διδασκάλοις φρονῶν, οἳ γε, ὥς εἰκὸς ἐξ ἡμῶν ὠφελημένοι, ἐπεὶ καὶ μεθ' ἡμᾶς γεγόνασαι τοῖς χρόνοις, λέγω <sup>5</sup> δὲ μετὰ τὴν προβεβλημένην ἡμῖν ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίαν, οἷα δὴ ἐγγράφως ὁμολόγουν, ἄκουε.

<sup>10</sup> Ἀπὸ τῶν Πορφυρίου περὶ ἐμψύχων ἀποχῆς. »Θεῶ μὲν <sup>105</sup> τῶ ἐπὶ πᾶσιν, ὥς τις ἀνὴρ σοφὸς ἔφη, μηδὲν τῶν αἰσθητῶν μήτε θυμιῶντες μήτ' ἐπονομάζοντες (οὐδὲν γὰρ ἔνυλον, ὃ μὴ τῶ αὐτῷ <sup>10</sup> εὐθύς ἐστιν ἀκάθαρτον· διὸ οὐδὲ λόγος αὐτῷ ὁ κατὰ φωνὴν οἰκεῖος, οὐδ' ὁ ἔνδον, ὅταν πάθει ψυχῆς ἢ μεμολυσμένος), διὰ δὲ σιγῆς καθαράς καὶ τῶν περὶ αὐτοῦ καθαρῶν ἐννοιῶν θρησκειύσομεν αὐτόν. δεῖ ἄρα συναφθέντας καὶ ὁμοιωθέντας αὐτῷ τὴν αὐτῶν ἀγωγὴν θυ- <sup>b</sup> σίαν ἱερὰν προσάγαγεῖν θεῶ, τὴν αὐτὴν δὲ καὶ ἕμνον οὖσαν καὶ ἡμῶν <sup>15</sup> σωτηρίαν. ἐν ἀπαθείᾳ ἄρα τῆς ψυχῆς τοῦ δὲ θεοῦ θεωρία ἢ θυσία αὕτη τελεῖται.

<sup>11</sup> Ἐκ τῆς Ἀπολλωνίου τοῦ Τυανέως θεολογίας. »Οὕτως τοίνυν μάλιστα ἂν τις τὴν προσήκουσαν ἐπιμέλειαν ποιοῖτο τοῦ <sup>20</sup> θεοῦ, τυγχάνοι τε αὐτόθεν ἰλεώ τε καὶ εὐμενοῦς αὐτοῦ παρ' ὄντι- <sup>c</sup> ναοῦν μόνος ἀνθρώπων, εἰ θεῶ μὲν, ὃν δὴ φαμὲν τοῦτον, ἐνὶ τε ὄντι <sup>20</sup> καὶ κεχωρισμένῳ πάντων, μεθ' ὃν γνωρίζεσθαι τοὺς λοιποὺς ἀναγκαῖον, μὴ θύοι τι τὴν ἀρχὴν μήτε ἀνάπτοι πῦρ μήτε τι καθόλου τῶν αἰσθητῶν ἐπονομάζοι (δεῖται γὰρ οὐδενὸς οὐδὲ παρὰ τῶν κρει- <sup>25</sup> τόνων ἥπερ ἡμεῖς ἐσμεν, οὐδ' ἐστὶν ὃ τὴν ἀρχὴν γῇ ἀνίσχιν φυτόν <sup>25</sup> ἢ τρέφει ζῶον ἢ ἄλλο, ὃ οὐ πρόσεστιν γε μίασμα), μόνῳ δὲ χρῶτο πρὸς αὐτόν ἀεὶ τῶ κρείττονι λόγῳ (λέγω δὲ τῶ μὴ διὰ στόματος <sup>d</sup>

7 Porphy. De abstin. II 34; vgl. Euseb. Praep. ev. IV 11 (ed. Vigeri S. 149b); Cyrill. c. Jul. II 602 — 17 vgl. Euseb. Praep. ev. IV 13 (ed. Vigeri S. 150b)

Vor Z. 7: ὅτι οὐδὲν τῶν ἀπὸ γῆς χρὴ τῶ ἐπὶ πάντων θεῶ οὔτε θυμῶν οὔτε θύειν Vor Z. 17: ἔτι περὶ αὐτοῦ.

1 διδάσκων, aber am Rande ἐδίδασκεν διαρρηθὴν φάσκων P 9 nach γὰρ + ἔστιν Porph. 10 αὐτῷ] τοῦτῳ Porph., Praep. ev. | οὐδ' + vor ὁ κατὰ P, < Porph., Praep. ev. 12 θρησκειύσομεν P, θρησκειώσωμεν die besten HSS der Praep. ev., θρησκειόμεν Porphy. 13 αὐτῶν P, Porph., Praep. ev. J, αὐτὴν Praep. ev. AH, ἐαυτῶν Cyrill. | ἀγωγὴν P, Praep. ev. (wenigstens) AH, ἀναγωγὴν Porph. 14 προσάγειν Porph., Praep. ev., besser! 15 ἄρα τῆς Porph., Praep. ev., ἀρετῆς P 17 οὕτως Praep. ev., οὐ P 19 f παρόντινα οὐ μόνον ἀνθρώπων εἰ θεώμενον ὃν δὴ P, παρ' ὄντινα ὃν μόνος [μόνος AHJ, μᾶλλον BO] ἀνθρώπων εἰ θεῶ μὲν ὃν δὴ Praep. ev. 20 φαμὲν τοῦτον P, πρῶτον ἔφαμεν Praep. ev. besser! 24 ἥπερ Praep. ev. J, ἥπερ Praep. ev. AO, εἵπερ P 25 ἢ ἄλλο < Hkl



λέοντι), παρὰ δὲ τοῦ καλλίστου τῶν ὄντων διὰ τοῦ καλλίστου τοῦ ἐν ἡμῖν αἰτοίῃ τὰ ἀγαθὰ· νοῦς δὲ ἐστὶν οὗτος ὄργανον μὴ δεόμενος.

<sup>12</sup> Εἰ δὴ οὖν ταῦτα καὶ πρὸς τῶν παρ' Ἑλληνῶν διαπρεπῶν φιλοσόφων τε καὶ θεολόγων ὁμολογεῖται, πῶς ἂν εἴη πλάνος ὁ μὴ μόνον λόγους ἀλλ' ἔργα τῶν λόγων πολὺ πρότερον τοῖς φοιτηταῖς ἐκτελεῖν παραδούς, δι' ὧν κατὰ τὸν ὁρθὸν λόγον ἡμελλόν θεραπεύειν τὸ θεῖον; ὅπως δὲ καὶ τίσιν λόγοις οἱ παλαιοὶ Ἑβραῖοι θύειν μνημονεύονται, διειληφότες ἐν τῷ πρώτῳ συγγράμματι τῆς παρουσίας ὑποθέσεως, ἐκείνοις ἀρκεσθῆσόμεθα.

<sup>13</sup> Ἐπεὶ δὲ πρὸς τοῖς ἐξητασμένοις ἔγνωμεν, παρὰ τοῦ Χριστοῦ 106 μαθόντες, ὅτι γεννητὸς ὁ κόσμος (καὶ ὅτι) οὐρανὸς αὐτὸς καὶ ἥλιος καὶ σελήνη καὶ ἄστρα ἔργα θεοῦ τυγχάνει, καὶ ὅτι χρὴ μὴ ταῦτα ἀλλὰ τὸν ποιητὴν αὐτῶν σέβειν, σκέψασθαι δεῖ, μὴ ἄρα ἡπατήμεθα, τοῦτον παρ' αὐτοῦ διδαχθέντες φρονεῖν τὸν τρόπον.

<sup>14</sup> καὶ μὴν Ἑβραίων καὶ οὗτος ἦν ὁ λόγος, καὶ φιλοσόφων δὲ οἱ μάλιστα διαφανεῖς τοῖς αὐτοῖς συνηρέχθησαν, γεννητὸν καὶ αὐτὸν τὸν οὐρανὸν καὶ ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἄστρα καὶ τὸν σύμπαντα κόσμον πρὸς τοῦ τῶν ὄλων ποιητοῦ γεγονότα ἀποφηνάμενοι. ἀλλὰ καὶ συντέλειαν καὶ μεταβολὴν τὴν ἐπὶ τὰ κρείττω τοῦδε τοῦ παντός b ἔσσεσθαι προσδοκᾷ ἐδίδαξεν, ταῖς Ἑβραίων καὶ τοῦτο ἀκολουθῶς γραφαῖς. <sup>15</sup> τί οὖν; οὐχὶ καὶ ὁ Πλάτων φύσεως λυτῆς καὶ φθαρτῆς οἶδεν αὐτόν τε οὐρανὸν καὶ ἥλιον καὶ σελήνην καὶ τοὺς λοιποὺς ἀστέρας, εἰ καὶ μὴ λυθῆσεσθαι φησὶν ταῦτα, τῷ μὴ τὸν συμπήξαντα βούλεσθαι;

<sup>16</sup> Εἰ δ' ἄρα βουλευθείη εἶναι φύσεως τοιαύτης, ψυχὴν δὲ ἀθάνατον ἔχειν ἡμᾶς κατ' οὐδὲν μὲν ἐμφορῇ τοῖς ἀλόγοις ζώοις τῶν δὲ τοῦ θεοῦ δυνάμεων φέρουσαν ἀπεικονίσματα διδάξας ἡγεῖσθαι, οὕτως τ' ἔχειν καὶ διακείσθαι καὶ φρονεῖν πάντα βάρβαρον καὶ ἰδιώτην παιδεύσας, ἅρ' οὐχὶ σοφωτέρους ἀπείργασται τοὺς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης τὰ αὐτοῦ φρονούντας τῶν τὰς ὀφρὺς ἀνεσπακότων, οἳ μὴδὲν κατὰ τὴν οὐσίαν διαφέρειν ἀπεφήναντο ἐμπόδος τε καὶ εὐλῆς καὶ μνίας τὴν ἐν ἀνθρώποις ψυχὴν, ἀλλὰ καὶ ὄψεως καὶ ἐξίδνης ἄρκτου τε καὶ παρδάλεως καὶ σὺς ψυχῆς κατ' οὐδὲν, ὅσον ἐπὶ λόγῳ φύσεώς τε καὶ οὐσίας, τὴν σφῶν αὐτῶν τῶν φιλοσοφωτάτων ψυχὴν διαλ- e

<sup>35</sup> λάττειν;

8 oben S. 43, 10 ff — 10—18 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 176, 5—12 (S. 222, 7—17) — 21 vgl. Plato Tim. 38 BC — 25—S. 113, 7 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 176, 12—25 (S. 222, 18—223, 3)

1 ἰόντι Praep. ev., ἰέντι P 2 αἰτοίῃ Praep. ev., δήτοι P 11 καὶ ὅτι + Steph. aber ὅτι < Th. Syr. 30 οἱ Steph., εἰ P

- 17 Καὶ θεῖον δὲ πρὸς τούτοις δικαιοῦσθαι συνεχῶς ὑπομνήσκων d  
καὶ μελλούσης ἔσεσθαι κρίσεως, κολάσεις τε καὶ τιμωρίας ἀπαραιτή-  
τους τοῖς ἀσεβέσιν ὑπογράφων τοῖς τε εὐσεβέσιν ἐπαγγελίας θεοῦ αἰω-  
νίου ζωῆς καὶ οὐρανῶν βασιλείας καὶ σὺν θεῷ μακαρίας διαγωγῆς,  
5 τίνα ἂν πλανήσῃεν, οὐχὶ δὲ μᾶλλον προτρέψαιτο σπεύδειν μὲν ἐπ'  
ἀρετὴν τῶν προσδοκωμένων ἕνεκα τοῖς εὐσεβέσιν ἐπάθλων, ἀποτρέ-  
πεσθαι δὲ πάσης κακίας διὰ τὰς ἐπηρημένους τοῖς ἀσεβέσι τιμωρίας;  
18 Ἐν τοῖς δογματικοῖς τῶν αὐτοῦ λόγων παρειλήφαμεν εἶναι  
τινας μετὰ τὸν ἀνωτάτω θεὸν δυνάμεις, ἀσωμάτους τὴν φύσιν καὶ  
10 νοεράς, λογικάς τε καὶ παναρέτους, τὸν παμβασιλέα χορευούσας, ὧν 107  
πλείους καὶ μέχρις ἀνθρώπων νεύματι τοῦ πατρὸς διὰ τινος σωτηρίου  
οἰκονομίας ἀπεστάλθαι· ἃς δὴ γνωρίζειν καὶ τιμᾶν κατὰ τὸ μέτρον  
τῆς ἀξίας ἐδιδάχθημεν, μόνῳ τῷ παμβασιλεῖ θεῷ τὴν σεβάσιμον τιμὴν  
ἀπονέμοντες. 19 ἔτι πρὸς τούτοις ἔγνωμεν, παρ' αὐτοῦ μαθόντες,  
15 πολεμίας τινὰς καὶ ἐχθράς τοῦ ἀνθρωπείου γένους ἀμφὶ τὸν περὶ  
γῆν ἀέρα πωτᾶσθαι καὶ σὺν τοῖς πονηροῖς διατρίβειν δυνάμεις δαι-  
μόνων καὶ πνευμάτων πονηρῶν καὶ τῶν ἐν τούτοις ἀρχόντων, οὓς b  
παντὶ σθένει φεύγειν πεπαιδευμένα, εἰ καὶ ὅτι μάλιστα θεῶν προση-  
γορίας καὶ τιμὰς ἑαυτοῖς ὑφαρπάζουσιν. ταύτης δ' οὐκ ἔτι μᾶλλον  
20 τῆς θεομαχίας καὶ τῆς θεοεχθρίας ἕνεκεν ἀποτρεπτέας εἶναι, καθ'  
ἃς ἐν τῇ Προπαρασκευῇ πεποιήμεθα διὰ πλείστον ἀποδείξεις. τοι-  
αῦτα ἅττα τυγχάνει καὶ ἐν τοῖς δογματικοῖς μαθήμασιν τοῦ σωτῆρος  
ἡμῶν ἀναφερόμενα Ἑβραίων τῶν πάλαι θεοφιλῶν ἀνδρῶν τε καὶ  
προφητῶν ἀντικρὺς εὐσεβῇ παιδεύματα. 20 εἰ δὴ οὖν ταῦτα σεμνὰ c  
25 εἰ ὠφέλιμα εἰ φιλόσοφα εἰ ἀρετῆς μεστά, τίσιν ἁλόγοις εὐλόγως ἂν e  
ὁ τούτων διδάσκαλος ἐπιγραφεῖν τὸ τοῦ πλάνου ὄνομα; ἀλλὰ ταῦτα  
μὲν ὡς περὶ κοινού τὴν φύσιν ἀνθρώπου τέως ἐξητάσθω, παραστα-  
τικὰ τῆς σεμνῆς καὶ βιωφελοῦς διδασκαλίας αὐτοῦ τυγχάνοντα. φέρε  
δὴ καὶ τὰ θειότερα σκεψώμεθα.
- 30 <IV Dind.> 21 Καὶ δὴ σκεψώμεθα ὅσων καὶ οἷων, σὺν ἀνθρώποις τὰς <δ'.>  
διατριβὰς πεποιημένος, παραδόξων γέγονεν ποιητῆς ἔργων, τοτὲ μὲν  
λεπρούς τὸ σῶμα δυνάμει θείᾳ καθαίρων, τοτὲ δὲ προστάγματι λόγου d  
τούς ἐν ἀνθρώποις δαίμονας ἐλαύνων, καὶ ἄλλοτε πάλιν νοσηλευο-  
μένοις καὶ παντοίοις ἀσθενειῶν εἶδεσι καταπονουμένοις τὴν ἴασιν

21 Euseb. Praep. ev. IV 17 ff — 21—23 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 176  
(S. 223, 3—5) — 24 f vgl. Phil. 4, 8 — 31—S. 114, 22 Euseb. Theoph. Syr. Σ 104,  
11—105, 8 (S. 146, 28—147, 25) — 35 Mark. 2, 9; Joh. 5, 8

Vor Z. 30: δ'. περὶ τῶν θειοτέρων ἔργων αὐτοῦ χριστοῦ

3 f αἰων. ζωῆς καὶ Steph., καὶ αἰων. ζωῆς P 7 πάσης Steph., πάσας P  
18 καὶ εἰ καὶ Hkl 20 ἀποτρεπτέας Gaist., ἀποτρεπταίας P 25 λόγοις + Hkl  
Eusebius VI. 8

- ἀφθόνως δωρούμενος. <sup>22</sup> καὶ ποτὲ μὲν ἔφησεν παραλυτικῷ· ἄναστὰς ἄρον τὸν κράββατόν σου, καὶ περιπάτει, ὁ δὲ τὸ κελευσθὲν ἐποίει. <sup>23</sup> τυφλοῖς δὲ πάλιν ἄλλοτε τὰ βλεπτικά τοῦ φωτός ἐχαρίζετο. ἦδη δέ ποτε καὶ αἰμορροοῦσα γυνὴ μακραῖς ἐτῶν περιόδοις πρὸς τοῦ πά-  
 5 θους κατατρυχομένη, ἐπειδὴ ἑώρα μυρία πλήθη κυκλοῦντα αὐτὸν καὶ μηδαμῶς ἐπιτρέποντα αὐτῇ γονυπετῆσαι προσελθούσῃ τοῦ τε πάθους τὴν ἀπαλλαγὴν ἐξαίτησασθαι, ἀλλὰ καὶ ἄκρου τοῦ ἱματίου προσπαῦσαι μόνον διανοηθεῖσα ὑποδύνει, καὶ τοῦ κρασπέδου ἐπιλα-  
 10 βομένη ὁμοῦ καὶ τῆς τῶν κακῶν λύσεως ἐπελάβετο, παραχοῤῃμά τε ὑγίης ἦν, τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐνθέου δυνάμεως δείγμα μέγιστον ἐπικομιζομένη. <sup>24</sup> ἄλλος δέ τις βασιλικὸς ἀνὴρ κακῶς ἔχοντα τὸν παῖδα προσπεσὼν τῷ Ἰησοῦ παραχοῤῃμα σῶον ἀπελάμβανεν· καὶ θυ-  
 15 γατέρα πάλιν ἄλλος, Ἰουδαίων δὲ ἀρχισυνάγωγος ἦν, ἀλλ' οὗτος ἦδη καὶ θανοῦσαν. <sup>25</sup> τί δεῖ λέγειν ὡς τεταρταῖος ἄλλος δυνάμει τοῦ Ἰησοῦ νεκρὸς ἡγείρετο; ἢ ὡς ἐπὶ θαλάττης οἷα ἐπὶ λεωφόρου γῆς τὰς πορείας ἦνεν ποιούμενος, τῶν αὐτοῦ μαθητῶν ἐμπλεόντων, καὶ ὡς χεῖμασθέντων ἐπετίμησεν τῇ θαλάσῃ καὶ τῷ κλύδωνι καὶ τοῖς ἀνέμοις, καὶ πάντα γε ἔστη παραχοῤῃμα, οἷα δεσπότην φωνὴν κατα-  
 20 πτήξαντα; <sup>26</sup> πέντε δὲ χιλιάδας ἀνδρῶν, συνεπιπαρόντος μυρίου ἄλλου γυναικῶν τε καὶ παίδων πλήθους, ἐκ πέντε τὸν ἀριθμὸν ἄρτων εἰς κόρον πληρώσας, ὡς καὶ περιττὰ τσαῦτα, ὅσα ἱκανὰ ἦν πληρῶσαι δώδεκα κοφίνους, λαβεῖν, τίνα οὐκ ἂν ἐκπλήξειεν καὶ ἐπὶ ζήτησίν γε εἰκότως τῆς κατ' αὐτὸν ἀπορρήτου δυνάμεως ἐκκαλέσεται;  
 25 Ἀλλ' ἵνα μὴ μοι τὰ νῦν ὁ λόγος εἰς μακρὸν μῆκος ἐκτείνωτο, ἐπὶ πᾶσιν ἐκκείσθω ὁ αὐτοῦ θάνατος, οὐ κοινὸς τοῖς λοιποῖς ἀνθρώ-  
 30 ποις γεγεννημένος. <sup>27</sup> οὐ γὰρ νόσῳ διαφθαρεῖς, ἀλλ' οὐδὲ βρόχῳ ἢ πυρί, οὐδὲ μὴν κατ' αὐτὸ τοῦ σταυροῦ τὸ τρόπαιον ὁμοίως τοῖς λοιποῖς κακούργοις ὑποτμηθεὶς σιδήρῳ τὰ σκέλη, οὐδὲ ὅλως πρὸς τινος ἀνθρώπων παθῶν τι, τῶν ἀναιρεῖν εἰσθότων, βίαιον ὑπέμεινε τελευ-  
 30 τήν, ἀλλ' ὡς αὐτὸ μόνον ἐκὼν παρεδίδου τοῖς ἐπιβουλεύουσι τὸ σῶμα, d

4 vgl. Matth. 9, 20 ff; Mark. 5, 25 ff; Luk. 8, 43 ff — 11 vgl. Joh. 4, 46 ff — 13 vgl. Mark. 5, 22 ff; Luk. 8, 41 ff — 14 vgl. Joh. 11, 1 ff — 15 vgl. Matth. 14, 25 ff (Matth. 8, 26 ff); Mark. 4, 35 ff, 6, 48 ff; Joh. 6, 19 ff — 19 vgl. Matth. 14, 17 ff; Mark. 6, 31 ff; Luk. 9, 13 ff — 24—S. 115, 5 vgl. Euseb. Theoph. Gr. S. 4, 9—5, 2; Theoph. Syr. Σ 105, 16—106, 2 (S. 148, 1—15)

4 αἰμορροοῦσα mit dem zweiten ο über der Zeile P 5 κατατρυχομένη Dind., κατατρυχωμένη P 8 ἐπιδύνει Kl 16 ποιούμενος τὸ αὐτοῦ ὄργανον ἄνω τοῦ τῶν ὑδάτων ῥώτον περιπατεῖν Th. Syr., aber kaum in Dem., sondern ἦνεν ποιούμενος = machte glücklich 20 in τὸν ist ο aus ω corr. P 28 τὰ σκέλη < Th. gr., besser 29 βιαίαν Th. gr.



ἀνωρθοῦτο μὲν ἀπὸ γῆς ἀντίκα, κἀπειτα ἐπὶ τοῦ ἱκρίου φωνήσας  
 μέγα, καὶ τῷ πατρὶ παρατιθεὶς τὸ πνεῦμα, εἰπὼν αὐτοῖς ῥήμασιν  
 «πάτερ εἰς χεῖράς σου παρατίθεμαι τὸ πνεῦμά μου», οὕτως ἄφρατος  
 καὶ ἐλεύθερος αὐτὸς ἀφ' ἑαυτοῦ τὴν ἐκ τοῦ σώματος ἀναχώρησιν  
 5 ἐποίητο. <sup>28</sup> εἶτα δὲ τοῦ σώματος αὐτοῦ ληφθέντος πρὸς τῶν γνω-  
 ρίμων καὶ τῇ προσηκούσῃ παραδοθέντος ταφῇ, τριταῖος αὖθις ἀπε-  
 λάμβανε τοῦτο, ὃ πρὶν ἀναχωρήσας ἐκὼν. <sup>29</sup> καὶ δείκνυσίν γε πάλιν  
 αὐτὸς ἑαυτὸν ἔνσαρκον, ἔνσωμον, αὐτὸν ἐκείνον, οἷος καὶ τὸ πρὶν  
 ἦν, τοῖς οἰκείοις μαθηταῖς, οἷς καὶ ἐπὶ βραχὺ ὁμιλήσας καὶ τινα συν-  
 10 διατρίψας χρόνον, ἀνείσιν ὅθεν καὶ παρῆν, ὑπ' ὀφθαλμοῖς αὐτῶν τὴν  
 εἰς οὐρανοὺς πορείαν στειλάμενος· οἷς δὴ καὶ ὑποθήκας περὶ τῶν 109  
 πρακτέων παραδόντες διδασκάλους τῶν ἐθνῶν ἀπάντων τῆς ἀνωτάτω  
 θεοσεβείας ἀπέφηνεν.

<sup>30</sup> Τοιαῦτα ἦν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὰ πολυύμνητα τῆς ἀρετῆς  
 15 θαύματα, ταῦτα τῆς ἐν αὐτῷ θεότητος τὰ τεκμήρια· ταῦτα καὶ αὐτοὶ  
 λογισμῷ σόφρονι τεθαυμάκαμεν, βεβασανισμένη τε καὶ ἐξητασμένη  
 τῇ κρίσει κατεδεξάμεθα. <sup>31</sup> ἐξήτασται παρ' ἡμῖν καὶ βεβασάνισται  
 ταῦτα καὶ δι' ἑτέρων πραγμάτων ἐναργῶν, πάντα καλυπτόντων  
 λόγον, δι' ὧν αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν εἰσέτι καὶ νῦν, οἷς ἂν κρίνειεν,  
 20 μικρά τινα τῆς αὐτοῦ δυνάμεως παραφαίνειν ἔωθεν, πλὴν ἀλλὰ καὶ  
 «διὰ» τῆς λογικωτέρας μεθόδου, ἣν προσάγειν εἰώθαμεν τοῖς οὐ πα-  
 ραδεχομένοις τὰ προειρημένα, ἀλλ' ἥτοι παντελῶς ἀπιστοῦσιν αὐτοῖς b  
 καὶ μηδὲν καθόλου γεγονέναι τοιοῦτον πρὸς αὐτοῦ φάσκουσιν, ἢ γε-  
 γονέναι μὲν, γοητεία δὲ ἄλλως ἐπὶ πλάνῃ τῶν ὁρώντων ὡς ἂν ὑπ'  
 25 ἀνδρὸς πλάνου ἐπιθέσθαι. εἰ δὲ χοῇ καὶ ἐπὶ τοῦ παρόντος βραχέα  
 πρὸς τοὺς δεδηλωμένους ἐνστήναι, οὐκ ἀπολειψόμεθα σπουδῆς. ἄλλως  
 δὲ πῶς αὐτοῖς ἀπαντήσομεν;

<sup>32</sup> Εἰ δὲ λέγοιεν μηδὲν τὴν ἀρχὴν πεποιημέναι τὸν σωτῆρα ἡμῶν e (ε.)  
 θαυμαστὸν μηδέ τι παράδοξον ὧν ἐμαρτύρησαν οἱ γνώριμοι, σκεπώ-

3 Luk, 23, 46 (vgl. Psal. 30, 6) — 5—13 vgl. Euseb. Theoph. Gr. 5, 11—19;  
 Theoph. Syr. Σ 106, 10—17 (S. 148, 25—149, 5) — 7 ff vgl. Luk. 24, 36 ff — 10 vgl.  
 Act. 1, 9 — 11 vgl. Matth. 28, 18 ff — 28—S. 117, 15 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ  
 184, 19—186, 17 (S. 231, 14—28; 232, 4—233, 21)

Vor Z. 28: πρὸς τοὺς ἀπειθοῦντας τῇ τῶν μαθητῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν περὶ  
 τῶν παραδόξων αὐτοῦ πράξεων (διηγῆσαι + Steph.)

9 βραχὺ Th. Gr., Steph., βραχὺν P 21 διὰ + Hkl 22 ἀλλ' ἥτοι Steph.,  
 ἀλλόττοι P 24 γοητεία Gaisf., vgl. 125b, γοητικά Steph., γόητα PO 25 ἐπι-  
 θέσθαι P, ἐπιτετελέσθαι Hkl 27 αὐτοῖς Steph., αὐτοῖς P

μεθα εἰ πιθανὸς ὁ λόγος αὐτοῖς ἔσται, μὴ τὴν αἰτίαν ἔχουσιν ἀπο-  
 διδόναι, δι' ἣν οἱ μὲν μαθηταί, ὁ δὲ διδάσκαλος ἐξημέρισαν. ὁ τε  
 γὰρ διδάσκων ἐπαγγελίαν μαθήματός τινος ἐπαγγέλλεται, οἱ τ' αὖ  
 μαθηταὶ μαθημάτων ὀριγνώμενοι σφᾶς αὐτοὺς τῷ διδασκάλῳ προσ-  
 5 φέροντες ἐπιτρέπουσιν. <sup>33</sup> τίνα οὖν ἔστιν εἰπεῖν αἰτίαν τῶν τοῦ  
 Ἰησοῦ μαθητῶν τῆς σὺν αὐτῷ διατριβῆς, καὶ τί τὸ ἀναγκαῖον τῆς α  
 περὶ αὐτὸν σπουδῆς; τίνων δὲ καὶ διδάσκαλον ἐπεγράφοντο μαθη-  
 μάτων; ἢ τοῦτο μὲν δῆλον; πάντως γὰρ πού ὦν παρ' αὐτοῦ μα-  
 θόντες εἰς ἐτέρους ἐξήνεγκαν· παραγγελία δ' ἦσαν αὐτῷ φιλοσόφου  
 10 βίου, ὃν ὑπογράφων αὐτοῖς ἔλεγεν· «μὴ κτήσησθε χρυσὸν μηδὲ ἄργυρον  
 εἰς τὰς ζώνας, μὴ πῆραν εἰς ὁδόν» καὶ τὰ τοιαῦτα, τῇ δὲ πάντα  
 διοικούσῃ προνοίᾳ αὐτοὺς ἀναθέντας μηδὲν μεριμνᾶν τῶν χρειῶν  
 ἔνεκα. παρήγει δ' αὐτοῖς καὶ τῶν Ἰουδαίῳ ἐπὶ Μωσέως παραγγελ-  
 μένων κρεῖττονα φρονεῖν. <sup>34</sup> τὸν μὲν γὰρ οἶα προχείροις εἰς ἀνδρο- 110  
 15 φονίας νομοθετῆσαι μὴ φονεύειν, ὡσαύτως δὲ καὶ μὴ μοιχεύειν, οἶα  
 λαγνιστάτοις καὶ καταφερεστάτοις, καὶ αὖ πάλιν μὴ κλέπτειν, οἶα  
 δουλοπρεπεστάτοις, αὐτοὺς δὲ δεῖν τούτους μὲν ἡγείσθαι μὴ προσή-  
 κειν αὐτοῖς τοὺς νόμους, τὸ δ' ἀπαθὲς τῆς ψυχῆς περὶ πολλοῦ προ-  
 20 τιμᾶν, κάτωθεν ἐκ βάθους αὐτῆς διανοίας ὥσπερ ἀπὸ ῥιζῶν τὰ τῆς  
 20 κακίας ἀποτέμνοντας βλαστήματα, καὶ κρατεῖν μὲν ὀργῆς καὶ πάσης b  
 αἰσχρᾶς ἐπιθυμίας πειρᾶσθαι, μᾶλλον δὲ μηδὲ ὀργίζεσθαι δι' ἄκραν  
 ψυχῆς ἀπάθειαν, μηδὲ προσβλέπειν γυναικα μετὰ ἐπιθυμίας ἀκολάστον,  
 τοῦ δὲ κλέπτειν τούναντίον καὶ τὰ οἰκεία προῖεσθαι τοῖς δεομένοις,  
 ἀλλὰ μηδὲ σεμνύνεσθαι ἐπὶ τῷ μὴ ἀποστερεῖν ἄλλ[ηλ]ους, ἀλλ' ἐπὶ τῷ  
 25 τοῖς σφᾶς ἀποστερεῖν προηγουμένους ἀμνησικακῶς φέρειν. <sup>35</sup> καὶ τί  
 με δεῖ συναγαγεῖν πάνθ' ὅσα ὁ μὲν ἐδίδασκεν, οἱ δ' ἐμάνθανον; παρ-  
 30 ἥγει δ' αὐτοῖς πρὸς τοῖς ἄλλοις τῆς ἀληθείας οὕτως ἔχεσθαι ὡς c  
 μὴδ' εὐοργίας δεῖσθαι, πολλοῦ δεῖ ἐπιορκεῖν, παρασκευάζειν δὲ τὸν  
 τρόπον παντὸς ὄρκον πιστότερον φαίνεσθαι, μέχρι τοῦ ναὶ καὶ τοῦ  
 30 οὐ χωροῦντας, σὺν ἀληθείᾳ τοῖς ῥήμασι χρωμένους. <sup>36</sup> πενστέον τοί-  
 νυν, τίνα ἂν ἔχοι λόγον τοὺς τῶν τοιωνδι ἀκρατάς, ἥδη δὲ καὶ δι-  
 δασκάλους τῶν αὐτῶν γύντας μαθημάτων, πεπλάσθαι ὑπονοεῖν ὅσα  
 διαπράξασθαι τὸν διδάσκαλον ἑμαρτύρησαν. <sup>37</sup> τί δὲ τὸ πιθανὸν τοῦ

10 Matth. 10, 9 — 12 vgl. Matth. 6, 25 — 15 vgl. Matth. 5, 21 — vgl.  
 Matth. 5, 27 — (16. 23 vgl. Matth. 5, 40) — 21 vgl. Matth. 5, 22 ff — 22 vgl.  
 Matth. 5, 28 — 28 vgl. oben S. 109, 5 f — vgl. Matth. 5, 33 ff

24 ἀλλήλους P, ἄλλους Th. Syr. (richtig) 25 προηγουμένους P, προαιρου-  
 μένους Hkl, «von denen sie selbst beraubt würden» Th. Syr. (S. 232, 25)

νομίζεῖν συμφώνως ἅπαντας ψεύσασθαι, δώδεκα μὲν ὄντας τὸν ἀριθ- d  
μὸν τοὺς ἐκκρίτους, ἐβδομήκοντα δὲ τοὺς λοιπούς, οὓς καὶ ἀποστεῖλαι  
λέγεται »ἀνὰ δύο δύο πρὸ προσώπου αὐτοῦ εἰς πάντα τόπον καὶ  
χώραν οὗ ἔμελλεν αὐτὸς ἔρχεσθαι; ἀλλ' οὐδεὶς αἰρεῖ λόγος ἀπιστεῖ-  
5 σθαι τοσοῦτο πλῆθος ἀνδρῶν εὐσεβῇ καὶ σεμνὸν βίον ἀσπασαμένων  
καὶ πάντων μὲν τῶν οἰκείων ὀλιγορροχότων, ἀντὶ δὲ τῶν φιλιότων,  
γυναικὸς λέγω καὶ παίδων καὶ παντὸς γένους, τὸν ἀκτῆμονα τρόπον  
ἐλομένων, καὶ τὴν περὶ τοῦ διδασκάλου μαρτυρίαν σύμφωνον ὡς  
ἂν ἑνὸς στόματος εἰς πάντας ἀνθρώπους ἐξηγηνοχότων. <sup>38</sup> ὁ μὲν  
10 οὖν κύριος καὶ πρῶτος καὶ ἀληθὴς λόγος εἶη ἂν οὗτος.

Σκεψόμεθα δὲ καὶ τὸν ἐναντίον. ἔστω γὰρ ὁ μὲν διδάσκαλος,  
οἱ δὲ μαθηταί· εἶθ' ὡς ἐν ὑποθέσει λόγον ὁ μὲν μὴ τὰ προλελεγμένα 111  
διδασκέτω, τὰ δ' ἐκείνοις ἐναντία, παρανομῆν δηλαδὴ καὶ ἀσεβεῖν  
καὶ ἀδικεῖν καὶ πλεονεκτεῖν καὶ ἀποστερεῖν, καὶ εἴ τι ἕτερον κακὸν  
15 λέγοιτο, λανθάνειν δ' ἐπὶ πᾶσι τούτοις σπουδάζειν καὶ τὸ ἥθος μάλ'  
εὐφυνῶς ἐπικρύπτεσθαι προσχῆματι σεμνῆς διδασκαλίας καὶ εὐσεβείας  
ἐπαγγελίᾳ καινῆς· οἱ δὲ ταῦτα μετερχέσθων, καὶ τὰ τούτων ἔτι μο-  
χθηρότερα, διὰ τὸ προαλῆς τῆς κακίας καὶ αὐτοδιδασκον αὐτῆς· ἐπὶ b  
μέγα δὲ πλαστοῖς ῥήμασιν ἐπαιρόντων τὸν διδάσκαλον, μηδενὸς ψευ-  
20 δοῦς φειδόμενοι λόγον· πάντα δὲ αὐτῷ τὰ παράδοξα καὶ τὰς θαν-  
ματουργίας πεπλασμένως ἐπιγραφόντων, ὡς ἂν θαναμάζοντο καὶ αὐτοὶ  
καὶ μακαρίζοντο, οἷα μαθηταὶ τοιοῦδε γενέσθαι ἤξιωμένοι. <sup>39</sup> φέρε  
οὖν ἴδωμεν, εἰ τοιοῦσδε οὖσιν αὐτοῖς συστήναι οἷόν τε ἦν τὸ ἐπι-  
χειρήμα. κακῷ δὴ κακὸν οὐ φασιν εἶναι φίλον, ἀλλ' οὐδὲ ἀγαθῷ.  
25 πόθεν οὖν ἐν πλῆθει τοσῶνδε ἀνδρῶν ἢ τῶν κακῶν εὐρηται συμφωνία;  
πόθεν ἢ περὶ τῶν αὐτῶν ἐν πᾶσιν αὐτοῖς ὁμόφωνος μαρτυρία, ἢ c  
μέχρι θανάτου ὁμοφροσύνη; ἀνδρὶ δὲ γόητι τοιάδε διδάσκοντι καὶ  
τοιάδε ἐπαγγελλομένῳ τίς ἂν τὴν ἀρχὴν προσέσχεεν τὸν νοῦν; εἰποις  
ἂν ὅτι γόητες ἄλλοι τοῦ καθηγητοῦ κατ' οὐδέν. ἄρ' οὖν οἶδε τὸ  
30 τέλος οὐ συνειρώκεσαν τοῦ διδασκάλου καὶ οἷον κέχρητο θανάτῳ; τί

1 ff Luk. 10, 1 — 15—26 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 186, 24—187, 9 (S. 233, 30—234, 14) — 24 vgl. Plato Lys. 214, Phaedr. 255; Euseb. Praep. ev. XIII 13, 15 (ed. Vigeri S. 672a) — 26—S. 118, 3 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 187, 15—22 (S. 234, 21—235, 2) — 29 vgl. Orig. c. Cels. I 31

2 καὶ nachher hinzugefügt in P 4 αἰρεῖ Steph., ἐρεῖ P 11 ἐναντίον mit o aus ω P 17 καινῆς Steph., vielleicht auch Th. Syr., καινῇ P 22, ἡξιωμένοι γενέσθαι, aber mit β u. α über diesen Wörtern P 23 ἴδωμεν Dind., εἰδῶμεν P 29 ἄλλοι mit Genit.: »anders beschaffen als« Hkl, aber nach οὐδέν + ἡττορες Th. Syr., statt dessen κρείττορες Wendland



δῆτα οὖν καὶ μετὰ τὸ αἰσχιστον ἐκείνο τέλος αὐτοῦ ἐπέμενον, τὸν ἐν νεκροῖς θεολογοῦντες, ἢ τί ἄρα ποθοῦντες τὰ ἴσα παθεῖν; καὶ τίς πώποτ' ἐπ' οὐδενὶ λόγῳ πρόδηλον ἔλοιτ' ἄν τοιαύτην τιμωρίαν; <sup>40</sup> καὶ μὴν δεδόσθω τιμᾶν αὐτὸν συνόντα ἔτι καὶ σὺν αὐτοῖς διατρί- **d**  
<sup>5</sup> βοντα καὶ δι' ἀπάτης αὐτούς, ὡς ἂν φαίη τις, ἀποπλανῶντα· τί οὖν, ὅτι καὶ μετὰ τὴν τελευταίην, καὶ πολὺ μᾶλλον τότε ἢ πρότερον, αὐτὸν τεθειάκασιν, ἐπεὶ σὺν ἀνθρώποις μένοντα λέγονται καὶ ἀπολελοιπέναι καὶ ἀπηνῆσθαι ποτε, ὅτε αὐτῷ τὰ τῆς γε ἐπιβουλῆς ἐσκενώρητο, μετὰ δὲ τὸ ἐξ ἀνθρώπων γενέσθαι ἀσμένως αὐτοὶ θνήσκειν μᾶλλον **d**  
<sup>10</sup> ἤρουντο ἢ τῆς ὑπὲρ αὐτοῦ μαρτυρίας ἀγαθῆς ἐξίστασθαι; <sup>41</sup> εἰ δὴ οὖν μηδὲν ἀγαθὸν συνεγνωκότες τῷ διδασκάλῳ, μὴ βίον μὴ μάθημα μὴ προᾶξιν μὴ ἔργον ἐπαίνου ἄξιον, μηδὲ μὴν κατὰ τι ὠφελημένοι πρὸς αὐτοῦ, ἢ ὅσον πονηρίαν καὶ ἀνδρῶν πλάνην, πῶς ἔθνησκον προθύ- **d**  
<sup>15</sup> μως, τὰ σεμνὰ καὶ ἐπίδοξα περὶ αὐτοῦ μαρτυροῦντες, παρὸν ἐκάστω **112**  
<sup>15</sup> ζῆν ἀπραγμόνως καὶ ἐπὶ τῆς οἰκείας ἐστίας μετὰ τῶν φιλάτων τὸν ἀκίνδυνον διάγειν βίον;

<sup>42</sup> Πλάνοι δὲ ἄνδρες καὶ ἀπατεῶνες πῶς ἀγαπητὸν ἤρουντο τὸν ὑπὲρ ἑτέρου θάνατον, ὃν ἀκριβῶς πάντων μᾶλλον ἐγίνωσκον οὐδενὸς μὲν αὐτοῖς, ὡς ἂν φαίη τις, γεγονότα παραίτιον ἀγαθοῦ, πάσης δὲ **d**  
<sup>20</sup> κακίας διδάσκαλον; ἀνὴρ μὲν γὰρ λογισμοῦ καὶ ἀρετῆς μέτοχος ὑπὲρ ἀγαθοῦ κατορθώματος καὶ ἐν λόγῳ ποτὲ τὸν μετ' εὐκλείας θάνατον **b**  
ὑπομείνειεν. ὁ δὲ μοχθηρὸς, τὸν τρόπον φιλοπαθῆς τις καὶ φιλήδονος ὢν, μόνην δὲ τὴν πρόσκαιρον ταυτηνὴν ζωὴν καὶ τὰς κατ' αὐτὴν ἡδυ-  
παθείας μεταδιώκων, οὐκ ἂν ποτε ἔλοιτο πρὸ ζωῆς θάνατον, οὐδ'  
<sup>25</sup> ὑπὲρ οἰκείων καὶ φιλάτων τιμωρίας ὑπομείνειεν, μή τί γε ὑπὲρ τοῦ φανλότητος κατεγνωσμένον. <sup>43</sup> πῶς οὖν οἱ τοῦ δηλουμένου μαθηταί, εἰ ἄρα πλάνος ἦν καὶ γόης, οὐκ ἀγνοοῦντες αὐτὸν τοιοῦτον, ἀλλὰ καὶ αὐτοὶ χεῖρονι μοχθηρίας τρόπον τὰς ψυχὰς ἐνεσχημένοι, ὑπέμενον **e**  
<sup>30</sup> αὐτοῦ μαρτυρίας ἀναδέχεσθαι, οὐκ ὃν τοῦτο τῆς τῶν φάτων οἰκείων φύσεως;

<sup>44</sup> Ἐτι δὲ καὶ τοῦτο πρό(ς)σχες. εἰ δὴ καὶ αὐτοὶ πλάνοι καὶ ἀπατεῶνες ἐτύγγανον, προσθὲς δ' ὅτι καὶ ἀπαίδευτοι καὶ παντελῶς ἰδιω-

4—31 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 188, 9—189, 7 (S. 235, 18—236, 14) — 7f vgl. Matth. 25, 56 u. 69 ff — 20 f vgl. Röm. 5, 7 — 32—S. 121, 32 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 189, 16—193, 2 (S. 236, 25—240, 16)

3 ἔλοιτ' ἂν Dind., ἔλοιτο P 7 τεθειάκασιν Gaisf. (auch Th. Syr.), τεθειά-  
κόσιν P 10 εἰ δὴ — 11 διδασκ. steht am Rande in P 28 ἐνεσχημένοι Steph.,  
ἐνισχημένοι P 30 ὃν Steph., ἂν P, »nicht aber ist dies« Syr.

ται, μᾶλλον δὲ ὅτι καὶ βάρβαροι, καὶ τῆς Σύρων οὐ πλέον ἐπαίοντες  
 φωνῆς, πῶς ἐπὶ πᾶσαν προῆλθον τὴν οἰκουμένην; ἢ ποία τοῦτο  
 διανοία ἐφαντάσθησαν τολμήσαι; ποία δὲ δυνάμει τὸ ἐπιχειρηθὲν κατ-  
 ὠρθωσαν; <sup>45</sup> ἔστω γὰρ ἐπὶ τῆς οἰκείας γῆς καλινδονμένους ἀγροί-  
 5 κους ἄνδρας πλανᾶν καὶ πλανᾶσθαι, καὶ μὴ ἐφ' ἡσυχίας βάλλεσθαι **d**  
 τὸ πρᾶγμα· κηρύττειν δ' εἰς πάντας τὸ τοῦ Ἰησοῦ ὄνομα, καὶ τὰς  
 παραδόξους πράξεις αὐτοῦ κατὰ τε ἀγρούς καὶ κατὰ πόλιν διδάσκειν,  
 καὶ τοὺς μὲν αὐτῶν τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν καὶ αὐτὴν τε τὴν βασιλι-  
 10 κωτάτην πόλιν νείμασθαι, τοὺς δὲ τὴν Περσῶν, τοὺς δὲ τὴν Ἀρμε-  
 νίων, ἑτέρους δὲ τὸ Πάρθων ἔθνος, καὶ αὐ πάλιν τὸ Σκυθῶν, τινὰς  
 δὲ ἤδη καὶ ἐπ' αὐτὰ τῆς οἰκουμένης ἐλθεῖν τὰ ἄκρα, ἐπὶ τε τὴν Ἰνδῶν  
 φθάσαι χώραν, καὶ ἑτέρους ὑπὲρ τὸν Ὠκεανὸν παρελθεῖν ἐπὶ τὰς  
 καλουμένας Βρεττανικὰς νήσους, ταῦτα οὐκ ἔτ' ἔγωγε ἡγοῦμαι κατὰ  
 ἄνθρωπον εἶναι, μὴ τί γε κατὰ εὐτελεῖς καὶ ἰδιώτας, πολλοῦ δεῖ **113**  
 15 κατὰ πλάνους καὶ γόητας.

<sup>46</sup> Οἱ δὲ διδασκάλου φαύλου καὶ διαστροφῆως πεπειραμένοι, καὶ  
 τούτου τὴν ἔκβασιν τῆς τελευτῆς καθεωρακότες, ποίοις ἄρα λόγοις  
 ἐχρήσαντο πρὸς ἀλλήλους εἰς τὸ σύμφωνα περὶ αὐτοῦ πλάσασθαι;  
 ἔξ ἑνὸς γὰρ στόματος οἱ πάντες καὶ λεπρῶν καθάρσεις καὶ δαιμόνων  
 20 ἀπελάσεις νεκρῶν τε ἀναβιώσεις πηρῶν τε ἀναβλέψεις καὶ μυρίας  
 ἄλλας νοσοῦντων ἰάσεις πρὸς αὐτοῦ γενέσθαι ἐμαρτύρησαν, καὶ ἐπὶ **b**  
 πᾶσιν τὴν αὐτοῦ μετὰ τὸν θάνατον ἀναβίωσιν πρώτοις αὐτοῖς ἑωρα-  
 μένην. <sup>47</sup> ταῦτα γὰρ μὴ γενόμενα μηδ' ἀκουσθέντα πῶς κατὰ τοὺς  
 αὐτῶν χρόνους πῶς ἔξ ἑνὸς στόματος ἐμαρτύρουν γεγονέναι, μέχρ  
 25 καὶ θανάτου πιστούμενοι τὴν ὁμολογίαν; ἢ μὴ ποτε ἄρα συνελθόντες  
 συνωμοσίαν τε κατὰ τὸ αὐτὸ πεποιημένοι συνθήκας ἔθεντο πρὸς  
 ἀλλήλους πλάσασθαι καὶ καταψεύσασθαι τῶν μὴ γεγονότων; <sup>48</sup> καὶ  
 ποίοις ἄρα πιθανὸν εἶπεν χρήσασθαι αὐτοὺς λόγοις ἐπὶ ταῖς συνθή-  
 κας; ἢ μὴ ποτε τοῖς τοιοῖσδε·

30 «Ἄνδρες φίλοι, τὸν μὲν δὴ χθὲς καὶ πρώην ἀπατεῶνα καὶ πλάνης **c**  
 διδάσκαλον ὑπ' ὀφθαλμοῖς ἀπάντων ἡμῶν τὴν ἐσχάτην ὑπομείναντα  
 τιμωρίαν, ὅστις ποτὲ ἦν, πάντων ἡμεῖς μάλιστα ἀκριβῶς ἴσμεν, οἷα  
 μύσται τῶν ἀπορρήτων αὐτοῦ γεγενημένοι· σεμνὸς μὲν τις τοῖς  
 πολλοῖς ἐφαντάζετο, καὶ τι πλέον ἔχειν παρὰ τοὺς πολλοὺς ἐφρόνει,  
 35 οὐδὲν δὲ μέγα οὐδὲ τῆς ἀναστάσεως ἄξιον ἐπήγετο, εἰ μὴ τις τὸ δο-  
 λερὸν καὶ ὑπουλον λέγοι τοῦ τρόπου, καὶ τὸ διάστροφα διδάξει ἡμᾶς  
 αὐτοὺς τὸν τε δι' ἀπάτης τύπον· <sup>49</sup> ἂνθ' ὧν, φέρε, δεξιὰς δόντες  
 ἀλλήλοις, ὁμοῦ πάντες συνθώμεθα περὶ αὐτοῦ σύμφωνον ἐξερεγκεῖν

5 über »betrogene Betrüger« vgl. Wendland Rh. Mus. 49 S. 309 25 u.

29 ἢ P, Th. Syr., εἰ Steph.



- εἰς πάντας ἀνθρώπους πλάνην, καὶ λέγωμεν ἑωρακέναι αὐτὸν τυφλοῖς d  
 τὸ βλέπειν κεχαρισμένον, ὃ οὐδεὶς ποθ' ἡμῶν ἰστόρησεν· καὶ κωφοῖς  
 τὴν ἀκοὴν παρασχεῖν, ὃ οὐδεὶς ποθ' ἡμῶν ἤκουσεν· λεπρούς τε κα-  
 5 θαρίσαι καὶ νεκροὺς ἐγείραι. καὶ συλλήβδην εἰπεῖν, ἃ μῆτε εἶδομεν  
 πρὸς αὐτοῦ πραχθέντα μῆτε ἠκούσαμεν λεχθέντα, ταῦτα ὡς ἀληθῶς  
 πεπραγμένα διατεινόμεθα. <sup>50</sup> ἀλλ' ἐπεὶ καὶ ἡ ἐσχάτη αὐτοῦ τελευτὴ  
 περιβόητον ἔσχεν καὶ διαφανῆ τὸν θάνατον, ὡς μὴ δύνασθαι αὐτὸν  
 ἐπιζυῶσθαι, ἀλλὰ καὶ τοῦτον ἡμεῖς ἀδιαστρέπτως ἐπιλυόμεθα, μαρ-  
 τυροῦντες εὖ μάλα ἀναιδῶς, ὅτι δὴ πᾶσιν ἡμῖν μετὰ τὸ ἐκ νεκρῶν  
 10 ἀναβιώσαι συνεγένετο, ἐστίας τε καὶ τροφῆς συνήθους ἐκοινωνήσεν. <sup>114</sup>  
<sup>51</sup> φυλαττέσθω δ' ἡμῖν πᾶσιν τὸ ἀναιδὲς καὶ ἀδιάτρεπτον, μενέτω δὲ  
 ἡ ἔκστασις μέχρι θανάτου· τί γὰρ καὶ ἄτοπον ὑπὲρ τοῦ μηδενὸς  
 ἀποθνήσκειν; τί δὲ καὶ λυπεῖ μηδενὸς εὐλόγου χάριν μάλιστα καὶ  
 βασάνους κατὰ τοῦ σώματος (φέρειν), εἰ δὲ δέοι καὶ δεσμωτηρίων πει-  
 15 ρᾶσθαι ἀτιμιῶν τε καὶ ὕβρεων ὑπὲρ οὐδενὸς ἀληθοῦς. καὶ τοῦθ'  
 ἡμῖν ἤδη μεμελετήσθω.  
 (V Dind.) <sup>52</sup> Ψευδόμεθα δὴ πάντες ὁμοῦ συμφώνως, καὶ πλαττώ-  
 μεθα ἐπ' οὐδενὸς ὠφελείᾳ, οὐθ' ἡμῶν οὔτε τῶν ἀπατωμένων, οὐδὲ b  
 μὴν αὐτοῦ τοῦ τὰ ψευδῆ πρὸς ἡμῶν ἐκθραϊζομένου. <sup>53</sup> τείνωμεν δὲ τὸ  
 20 ψεῦδος μὴ ἐπὶ μόνους τοὺς ὁμοεθνεῖς, ἀλλὰ καὶ εἰς πάντας προελ-  
 θόντες ἀνθρώπους, καὶ σύμπασαν τὴν οἰκουμένην καταπλήσωμεν τῶν  
 περὶ αὐτοῦ συντιθεμένων. ἤδη δὲ ἐντεῦθεν νομοθετώμεν πᾶσι τοῖς  
 ἔθνεσιν ἀντίστροφα ταῖς ἐξ αἰῶνος παρ' αὐτοῖς περὶ τῶν πατρῶων  
 θεῶν δόξαις. <sup>54</sup> κελεύομεν Ῥωμαίοις αὐτοῖς πρῶτίστα πάντων μὴ  
 25 σέβειν οὐκ ἠγοῦντο θεοὺς οἱ προπάτορες, παρίωμεν δὲ καὶ ἐπὶ τὴν e  
 Ἑλλάδα, καὶ τοῖς τούτων σοφοῖς ἀντικηρύττωμεν, μὴδ' Αἰγυπτίους  
 ἀνῶμεν, πολεμῶμεν δὲ καὶ τοὺς τούτων θεοὺς, μὴ τὰ Μωσέως πρό-  
 σθεν κατ' αὐτῶν γενόμενα ἀνατεινόμενοι, τὸν δὲ τοῦ ἡμετέρου δι-  
 δασκάλου θάνατον ὥσπερ τι φόβητρον αὐτοῖς ἀντιτάττοντες, καὶ τὴν  
 30 ἀπ' αἰῶνος ἐξ αὐτῶν εἰς πάντας ἀνθρώπους προελθοῦσαν περὶ θεῶν  
 φήμην μὴ ῥηματίοις καὶ λόγοις δυνάμει δὲ τοῦ σταυρωθέντος διδα-  
 σκάλου καταλύομεν, <sup>55</sup> ἀπίωμεν καὶ ἐπὶ τὴν ἄλλην βάρβαρον γῆν, καὶ  
 τὰ παρὰ τοῖς πᾶσιν ἀνατρέπωμεν. προθυμίας δὲ μηδεὶς ἡμῶν λει-  
 πέσθω.  
 35 <sup>56</sup> »Οὔτε γὰρ μικρὸς ὁ ἄθλος τῶν τολμωμένων, ἐπεὶ μὴ τὰ τυ-  
 χόντα βραβεῖα ἡμᾶς ἐκδέξεται, ἀλλ' αἱ ἀπὸ τῶν παρ' ἑκάστοις, ὡς

8 ἀδιαστρέπτως P (σ später hinzugefügt), ἀδιατρέπτως Steph. (vielleicht richtig, vgl. Z. 11); »ohne Scheu« Th. Syr. 14 es fehlt ein Verb wie φέρειν, Steph. λαβεῖν, Th. Syr. (S. 238, 21) »ertragen« 19 τὰ ψευδῆ P, vielleicht κατὰ ψευδῆ Hkl, aber Th. Syr. (S. 238, 26) »über den von uns die Lügen gesagt werden, daß er Gott sei«.



εἰκός, νόμων τιμωρίαι, δεσμὰ δηλαδὴ καὶ βάσανοι καὶ φυλακαί, πῦρ  
 τε καὶ σίδηρος, καὶ σταυροὶ καὶ θῆρες, ὧν μάλιστα προθυμητέον καὶ  
 τοῖς κακοῖς ὁμοίως χωρητέον, ὑπόδειγμα τὸν διδάσκαλον κεκτημένοις.  
<sup>57</sup> τί γὰρ τούτων γένοιτ' ἂν κάλλιον ἐχθροὺς καὶ θεοῖς καὶ ἀνθρώ-  
 5 ποῖς ἐπ' οὐδενὶ λόγῳ καταστῆναι, καὶ μὴ ποτε ἡδέως ἀπολαῦσαι τινος, 115  
 μήτε τῶν φιλτάτων ὄνασθαι, μήτε χρημάτων τυχεῖν, μήτε τινὸς  
 ἀγαθοῦ τὸ παράπαν ἐλπίδα κτήσασθαι, εἰκῇ δὲ καὶ μάτην πλανᾶσθαι  
 καὶ πλανᾶν; τοῦτο γὰρ ἦν τὸ συμφέρον καὶ τὸ φέρεσθαι ἐξ ἐναντίας  
 πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν καὶ τὸ θεοῖς μὲν τοῖς ἐξ αἰῶνος παρὰ πᾶσιν ὁμο-  
 10 λογημένοις πολεμεῖν, τὸν δ' ὑπ' ὀφθαλμοῖς ἡμῶν ἀποθανόντα διδάσκα-  
 λον θεὸν εἶναι καὶ θεοῦ παῖδα κηρύττειν, ὑπὲρ οὗ καὶ αὐτοὺς θνήσκειν  
 ἐτοιμοὺς εἶναι, μηδὲν ἀληθὲς παρ' αὐτοῦ μηδ' ὠφέλιμον μεμαθηκότας.  
<sup>58</sup> ταύτῃ δ' οὖν καὶ μᾶλλον τιμητέον αὐτόν, εἰ μηδὲν ἡμᾶς ὠνησεν, b  
 πάντα τε ἐπὶ τῷ δοξάσαι αὐτοῦ τὴν προσηγορίαν ποιητέον, καὶ πά-  
 15 σας ὕβρεις καὶ τιμωρίας ὑπομενετέον, πάντα τε τρόπον ἀναδεκτέον  
 θανάτου ὑπὲρ μηδενὸς ἀληθοῦς. κακὸν γὰρ ἴσως ἀλήθεια, τὸ δὲ  
 ψευδὸς ἔχει τοῦ κακοῦ τὸ ἐναντίον. <sup>59</sup> διὸ λέγωμεν, ὅτι καὶ νεκροὺς  
 ἡγείρεν, καὶ λεπροὺς ἐκαθάρισεν, καὶ δαίμονας ἥλασεν, καὶ τῶν ἄλλων  
 παραδόξων ἔργων γέγονεν ποιητής, μηδὲν μὲν τοιοῦτον αὐτῷ συν-  
 20 εγνωκότες, ἑαυτοῖς δὲ τὰ πάντα πλαττόμενοι καὶ πλανῶντες μὲν  
 οὓς δυνατόν· εἰ δὲ μὴ πείθοιτό τις, ἀλλ' αὐτοὶ γε ὑπὲρ ὧν συντεθεί- c  
 μεθα τάπιχειρα τῆς πλάνης καθ' ἑαυτῶν ἐφελκόμενοι.  
<sup>60</sup> Ἀρά σοι πιθανὰ ταῦτα ἢ καὶ ἀληθοῦς ἐχόμενα λόγον τὰ τοιαῦτα  
 εἶναι δοκεῖ; καὶ πείσειέ τις ἄν' ἑαυτόν, ὡς τοιαῦτα πλασάμενοι καὶ  
 25 συνθέμενοι ἀλλήλοις εὐτελεῖς ἄνδρες καὶ ἰδιῶται παρήγεσαν ἐπὶ τὴν  
 Ῥωμαίων ἀρχήν, ἢ ὡς ἀνθρωπεία φύσις τὸ φιλόζωνον οἰκεῖον κεκτη-  
 μένη δύναται ἂν ποθ' ὑπὲρ τοῦ μηδενὸς αὐθαίρετον ὑπομῆναι τελευ-  
 τήν, ἢ ὡς οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαθηταὶ εἰς τοσαύτην ὑπερβολὴν  
 ἐκπληξίας ἥλασαν, ὡς μηδὲν μὲν ὑπ' αὐτοῦ παραδόξον πραχθὲν ἑωρα-  
 30 κέναι, αὐτοὺς δ' ἐκ συνθήματος ὁμοῦ πάντα τὰ τοιαῦτα πεπλάσθαι, d  
 ἔπειτα ῥημάτια περὶ αὐτοῦ ψευδῇ συν(τ)αξαμένους ὑπὲρ τούτων θνή-  
 σκειν ὑπομένειν ἐτοιμῶς ἔχειν; ἀλλὰ τί φῆς; μὴ προσδοκῆσαι αὐτοὺς  
 μηδὲ ἐλπίσαι δεινόν τι πείσεσθαι ἐκ τῆς περὶ τοῦ Ἰησοῦ μαρτυρίας,  
 διὸ καὶ ἀδεῶς ἐπὶ τὸ περὶ αὐτοῦ κήρυγμα προελθεῖν; ἀλλ' οὐκ εἰκός  
 35 ἦν ἀπελπίσαι τὰ πάντα ὑπ' ἐρ' αὐτοῦ πείσεσθαι, τοὺς Ῥωμαίους ὁμοῦ

32—S. 126, 28 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 193, 15—198 (S. 240, 34—246, 6)

7 vgl. S. 119, 5 10 ἀποθανόντα Kl, »der starb« Th. Syr., αὐτῶν P 21 οὓς  
 P, ὅσους (nach Th. Syr.) Kl 24 ἂν + Dind., πείθεις ἔτι σεαυτὸν (nach Th. Syr.) Kl  
 28 ἢ + Steph. 31 συνταξ. Steph., συναξ. P 35 ἀπελπίσαι Steph., ἀφελπίσαι P  
 ὑπ' P, ὑπὲρ Gaisf. nach Donat. pro illo, ὑπ' αὐτοῦ S, in Th. Syr. fehlt ὑπ' ἐρ' αὐτοῦ

καὶ Ἑλλήσι καὶ βαρβάροις θεῶν ἀνατροπὴν εἰσηγησάμενους. <sup>61</sup> ἡ δέ γε περὶ αὐτῶν ἱστορία σαφῶς δείκνυσιν, ὥς μετὰ τὴν τοῦ διδασκάλου **116** τελευτὴν ἐπίβουλοι τινες συλλαβόντες αὐτοὺς πρῶτα μὲν παρέδωκαν φυλακῇ, ἔπειτα δὲ ἀπέλυσαν παραγγείλαντες μηδενὶ λαλεῖν ἐπὶ τῷ ὀνόματι τοῦ Ἰησοῦ· γνόντες δὲ αὐτοὺς μετὰ ταῦτα δημοσίᾳ τῷ πλήθει τὰ περὶ αὐτοῦ διαλεγόμενους, ἀναρπάσαντες ἐμάστιζον, ἐπιτιμῶντες ἐπὶ τῇ διδασκαλίᾳ, <sup>62</sup> ὅτε ἀποκριθεὶς αὐθις αὐτοῖς ὁ Πέτρος εἶπεν· «πειθαρχεῖν δεῖ θεῷ μᾶλλον ἢ ἀνθρώποις». μετὰ δὲ ταῦτα λίθοις βληθεὶς ἀναιρεῖται Στέφανος, ἐπὶ τοῦ Ἰουδαίων πλήθους παρρησια- **b**  
<sup>10</sup> σάμενος, καὶ διωγμὸς οὐχ ὁ τυχὼν ἐπανίσταται τοῖς πρεσβέουσιν τὸ τοῦ Ἰησοῦ ὄνομα. <sup>63</sup> καὶ πάλιν ἄλλοτε Ἡρώδης ὁ τῶν Ἰουδαίων βασιλεὺς ἀνείλεν τὸν Ἰάκωβον τὸν ἀδελφὸν Ἰωάννου μαχαίρα, τὸν τε Πέτρον ὁ αὐτὸς δεσμοῖς περιέβαλεν, ὥς ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν Ἀποστόλων γέγραπται. καὶ τούτων ταῦτα πεπονθότων, οἱ λοιποὶ **c**  
<sup>15</sup> μαθηταί, ἀπρὶξ ἐχόμενοι τοῦ Ἰησοῦ, παρέμενον ἔτι μᾶλλον εἰς πάντας αὐτόν τε καὶ τὰς παραδοξοποιίας αὐτοῦ καταγγέλλοντες. <sup>64</sup> ἐπὶ τούτοις Ἰάκωβος ὁ ἀδελφὸς τοῦ κυρίου, ὃν οἱ πάλαι τὰ Ἱεροσόλυμα οἰκοῦντες ἐκάλουν δίκαιον διὰ τὰ τῆς ἀρετῆς πλεονεκτήματα, ἐρωτη- **e**  
<sup>20</sup> θεὶς πρὸς τῶν ἀρχιερέων καὶ διδασκάλων τοῦ Ἰουδαίων ἔθνος, τίνα περὶ τοῦ Χριστοῦ ἔχοι δόξαν, καὶ πάλιν ἀποκρινάμενος ὅτι υἱὸς θεοῦ εἶ(η), λίθοις καὶ αὐτὸς πρὸς αὐτῶν βάλλεται. <sup>65</sup> καὶ Πέτρος δὲ ἐπὶ **d**  
<sup>25</sup> Ῥώμῃς κατὰ κεφαλῆς σταυροῦται, Παῦλός τε ἀποτέμνεται, Ἰωάννης τε νήσῳ παραδίδοται. καὶ τούτων ταῦτα παθόντων οὐδεὶς τῶν λοιπῶν ἐξέστη τῆς προθέσεως, δι' εὐχῆς δὲ τιθέμενοι καὶ αὐτοὶ τῶν **d**  
<sup>30</sup> ἴσων τοῖς προειρημένοις τῆς εἰς τὸ θεῖον εὐσεβείας ἕνεκα τυχεῖν, ἔτι μᾶλλον τῷ Ἰησοῦ καὶ τοῖς παραδόξοις ἔργοις αὐτοῦ μετὰ παρρησίας ἐμαρτύρουν.

<sup>66</sup> Καὶ μὲν, εἶπερ ψεύσματα ἦν κατὰ συνθήκην αὐτοῖς πεπλάσμενα, θανμάξιν ἄξιον ὅπως τοσοῦτο πλήθος τὴν συμφωνίαν ἐπὶ τοῖς **30** πλάσμασιν καὶ μέχρι θανάτου διεφύλαξεν, οὐδεὶς τε αὐτῶν πώποτε, τὰ συμβάντα τοῖς προανηρημένοις τρέσας, ἐξέστη τῆς ἑταιρίας, οὐδ' ἀντεκήρυξε τοῖς ἄλλοις εἰς φῶς ἀγαγὼν τὰ συντεθειμένα, ἀλλὰ καὶ

1 vgl. Orig. c. Cels. II 45 — 3 vgl. Act. 4, 1 ff. 17 ff.; 5, 17 ff. 40 — 5 vgl. Act. 5, 28 u. 40 — 8 Act. 5, 29 — 9 vgl. Act. 7, 59 — 10 vgl. Act. 8, 1 — 12 Act. 12, 2 — 13 vgl. Act. 12, 4 — 17 vgl. Euseb. HE II 23, 4 ff — 21 vgl. Euseb. HE II 25, 5; III 18, 1

7 ὅτε Steph., wohl = ἀλλὰ τότε, »während« Th. Syr., ἄτε P | αὐθις < Th. Syr. (wohl mit Recht) 21 εἴη Steph., εἴ P 25 ἔτι Steph., ἐπὶ P, »noch mehr« Th. Syr. (241, 29)

ὁ ζῶντα προδοῦναι τολμήσας αὐτὸν αὐτοχειρίᾳ καθ' ἑαυτοῦ παρα-  
 χρῆμα τὴν δίκην ἐπεσπάσατο. <sup>67</sup> καὶ αὐτοὶ δὲ πῶς οὐ μεστὸν ἐκπλή- 117  
 ξεως, τὸ πλάνους ἄνδρας καὶ ἰδιώτας, μήτε λαλεῖν μήτε ἀκούειν πλέον  
 τῆς πατρίου φωνῆς ἐπισταμένους, μὴ μόνον διανοηθῆναι τολμήσαι  
 5 προελθεῖν ἐπὶ τὴν τῶν ἔθνων ἀπάντων περίοδον, ἀλλὰ καὶ προελ-  
 θόντας κατορθῶσαι τὸ ἐπιτήδευμα; σκέψαι δὲ ὁποῖόν ἐστιν καὶ τὸ  
 μηδένα μηδαμοῦ διάφωρον ἐξενεγκεῖν περὶ τῶν πράξεων τοῦ Ἰησοῦ  
 λόγον. <sup>68</sup> εἰ γὰρ ἐπὶ πάντων ἀμφιγυροῦμένων πραγμάτων ἔν τε τοῖς  
 κατὰ νόμους δικαστηρίοις καὶ ἐν ταῖς κοιναῖς ἀμφισβητήσεσιν τῶν b  
 10 μαρτύρων συμφωνία κυροῖ τὸ ἀμφιγυρούμενον («ἐπὶ στόματος» δ' οὖν  
 «δύο καὶ τριῶν μαρτύρων συνίσταται πᾶν ῥῆμα»), πῶς οὐκ ἂν ἡ ἀλή-  
 θεια καὶ ἐπὶ τῶνδε συσταίῃ, δώδεκα μὲν ὄντων ἀποστόλων, ἑβδομή-  
 κοντα δὲ μαθητῶν, μυρίου τε πλήθους τούτων ἐκτός, πάντων θαν-  
 μαστὴν συμφωνίαν ἐπιδεδειγμένων καὶ μαρτυρησάντων γε τοῖς ὑπὸ  
 15 τοῦ Ἰησοῦ πεπραγμένοις, οὐκ ἀνιδρωτί, διὰ δὲ βασάνων ὑπομονῆς  
 καὶ πάσης αἰκίας καὶ θανάτου, καὶ ἐπὶ πᾶσιν ὑπὸ τοῦ θεοῦ μαρτυρη-  
 θέντων, ὅς τὸν ὑπ' αὐτῶν καταγγελθέντα λόγον ἔτι καὶ νῦν καὶ εἰς c  
 ὅλον τὸν αἰῶνα κρατύνει;

<sup>69</sup> Ταῦτα μὲν οὖν, ἀρχῆς ἀτόπου κατὰ συγχώρησιν δοθείσης, γε-  
 20 γυμνάσθω. τὸ γὰρ τοῖς ἐγγράφοις τάναντία ὑπολαβεῖν, καὶ φάναι  
 τὸν Ἰησοῦν διδάσκαλον γεγονέναι μὴ σωφρόνων λόγων, ἀδικίας δὲ  
 καὶ πλεονεξίας καὶ πάσης ἀκολασίας, τοὺς τε μαθητὰς αὐτοῦ τοι-  
 αῦτα παρ' αὐτοῦ δεδιδαγμένους παντοκράτειας γεγονέναι καὶ παμπονή-  
 25 ῃν παντὸς ἀτοπώτατον· ὅμοιον ὡς εἰ καὶ Μωσέως ἐν τοῖς νόμοις  
 λέγοντος «οὐ φονεύσεις, οὐ μοιχεύσεις, οὐ κλέψεις, οὐ ψευδομαρτυρή-  
 σεις», συκοφαντῶν αὐτὸν διέβαλλέ τις λέγων εἰρωνεῖς ταῦτα φάναι d  
 καὶ προσποιήσιν. <sup>70</sup> βούλεσθαι μὲν γὰρ τοὺς ὑπηκόους καὶ φονεῦν  
 καὶ μοιχεύειν καὶ τάναντία πράττειν οἷς νομοθετεῖν προσποιεῖται,  
 30 σχηματίζεσθαι δὲ καὶ καθυποκρίνεσθαι τὸν σεμνὸν βίον. ταύτῃ γὰρ  
 καὶ τὰς τῶν παρ' Ἑλλήσι φιλοσόφων ὑποθήκας διαβάλλοι ἂν τις  
 τὸν τε καρτερικὸν βίον καὶ τοὺς λόγους αὐτῶν πάντας, φάσκων  
 ἐναντίως μὲν τοῖς ἀναγεγραμμένοις διατεθεῖσθαι αὐτοὺς καὶ ἀναβε-  
 βιωκέναι, προσπεποιῆσθαι δὲ καθ' ὑπόκρισιν τὸν φιλόσοφον ἔλειν

1 vgl. Matth. 27, 5 — 10 Deut. 19, 15; II Kor. 13, 1 — 26 Exod. 20, 13—16

4 διανοηθῆναι < Th. Syr. 17 τὸν, ο aus ω P 29 f οἷς νομοθετεῖν προσ-  
 ποιεῖται, σχηματίζεσθαι δὲ Greßm. nach Th. Syr., οἷς νομοθετεῖ προσποιεῖσθαι  
 δὲ σχηματίζεσθαι P 32 πάντας (Th. Syr.) Kl, πάντων P 34 ἐλεῖν Gaisford  
 (nach S), ἐλθεῖν P, μεθελθεῖν Steph., »als wären sie in einem philosophischen  
 Leben« Th. Syr. (S. 243, 8)



- βίον. <sup>71</sup> οὕτως δέ τις καὶ πάσας ἀπλῶς εἰπεῖν τὰς τῶν παλαιῶν 118  
 διαβάλλοι ἂν ἱστορίας, ἀθετῶν τὴν ἐν αὐταῖς ἀλήθειαν, καὶ εἰς τοῦ-  
 ναντίον τὰ δηλούμενα παρεκδεχόμενος. <sup>72</sup> ἀλλ' ὥς οὐκ ἂν τις ὀκνή-  
 σαιεν τῶν εὖ φρονούντων μαίνεσθαι τὸν τοιοῦτον ἀποφῆνασθαι,  
 5 οὕτω καὶ ἐπὶ τῶν τοῦ σωτῆρος λόγων τε καὶ μαθημάτων, εἴ τις  
 τάληθές διαστρέφον τὴν ἐναντίαν οἷς ἐδίδασκεν περιβάλλειν αὐτῷ  
 δόξαν περὶ τοῦ. <sup>73</sup> πλὴν ἀλλ' ἐδόθη καὶ τοῦτο ὥς ἐν ὑποθέσει, ὅπως  
 καὶ ἐκ περιουσίας καὶ ἐν ἀτόπῳ συγχωρήσει τὸ ἀσύστατον τοῦ δι'  
 ἐναντίας λόγου φανῇ. b
- 10 <sup>74</sup> Ἐληγεμένον δὴτα τούτου, φέρε ἀναδραμόντες ἐπὶ τὴν τῶν  
 ἱερῶν γραφῶν ἀλήθειαν, τὸ ἥθος τῶν τοῦ Ἰησοῦ μαθητῶν θεασά-  
 μεθα. αὐτόθεν μὲν οὖν ἂν τις εὖ φρονῶν πῶς οὐ πάσης ἀποδοχῆς  
 αὐτοὺς ἀξιούς κρίνειεν, ἄνδρας μὲν εὐτελεῖς ὁμολογουμένως καὶ τὸν  
 λόγον ἰδιώτας, εὐσεβοὺς δὲ καὶ φιλοσόφου διδασκαλίας εἰς ἔρωτα  
 15 συμβεβηκότας, καὶ στέρεζαντας βίον καρτερικὸν καὶ ἐπίπονον, διὰ νη-  
 στεῶν, οἴνου τε καὶ κρεῶν ἀποχῆς, καὶ πλείστης ἄλλης ταπεινώσεως  
 τοῦ σώματος, διὰ τε εὐχῶν καὶ ἱκετηριῶν τῶν πρὸς τὸν θεόν, καὶ  
 πολὺ πρότερον δι' ἄκρας σωφροσύνης καὶ ἀγνείας σώματος ὁμοῦ καὶ c  
 ψυχῆς κατορθούμενον. <sup>75</sup> τίς δ' οὖν οὐκ ἂν αὐτοὺς θαυμάσαιεν δι'  
 20 ὑπερβολὴν φιλοσοφίας καὶ ταῖς κατὰ νόμον συγκεχωρημέναις γαμεταῖς  
 ἀποτεταγμένοις, καὶ μὴθ' ὑπὸ τῆς φυσικῆς ἡδονῆς καθελκυσθέντας,  
 μήτε παίδων καὶ ἐγγόνων ἐπιθυμίᾳ δουλωθέντας, ἐπεὶ μηδὲ θνητῶν  
 ἐγγόνων ἀλλ' ἀθανάτων ὠρέχθησαν; <sup>76</sup> τὸ δὲ ἀφιλοχρήματον αὐτῶν  
 τοῦ τρόπου πῶς οὐκ ἂν τις ἐκπλαγείη; καὶ τοῦτο τεκμηράμενος ἐκ  
 25 τοῦ μὴ φεύγειν ἀλλ' ἀσπάσασθαι διδάσκαλον χρυσοῦ καὶ ἀργύρου d  
 τὴν ζητῆσιν ἀπαγορεύοντα καὶ νομοθετοῦντα μηδὲ μέχρι δευτέρου  
 χιτῶνος ἀΐξειν τὴν ὑπαρξιν· ὅπερ τάχα τις ἀκούσας παρήτητο ἂν  
 τὸ βαρὺ τοῦ προστάγματος, οἱ δὲ καὶ ἔργον πεποιηκότες τὸν λόγον  
 ἀποδείκνυνται. αἰτήσαντος γοῦν ποτε τοὺς ἀμφὶ τὸν Πέτρον χωλοῦ  
 30 τινος (οὗτος δ' ἦν τῶν δι' ἐσχάτην ἀπορίαν τὰς τροφὰς μεταιτούν-  
 των), οὐκ ἔχων ὁ Πέτρος ὅ τι δοῦν, ὁμολόγει πάσης ὑπάρξεως χρυσοῦ  
 καὶ ἀργυρίου καθαρεύειν, φήσας· «ἀργύριον καὶ χρυσίον οὐχ ὑπάρχει  
 μοι, ὃ δὲ ἔχω, τοῦτό σοι δίδωμι· ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ Χριστοῦ 119  
 ἔγειραι καὶ περιπάτει». <sup>77</sup> σκυθρωπὰ δὲ αὐτοῖς προαγγέλλ(λ)οντος τοῦ

25 Matth. 10, 9—10 — 29 Act. 3, 2 ff — 32 Act. 3, 6

15 προβεβηκότας Hkl, »fortgeschritten« Th. Syr. 28 ἔργον: »sie machten das Wort zur Tat«, vgl. 143, 2 Hkl; »daß Syr. ἔργον gelesen hätte, ist ganz unwahrscheinlich« Greßm. in TU, aber in der Ausgabe übersetzt er »in der Tat«  
 34 προαγγέλλοντος P

διδασκάλου, προσέχοντες δι' ὧν πρὸς αὐτοὺς ἔλεγεν ἐν τῷ κόσμῳ  
 θλίψιν ἔχετε· καὶ πάλιν κλαύσετε καὶ θρηγήσετε ὑμεῖς, ὁ δὲ κόσμος  
 χαρήσεται, πῶς οὐκ αὐτοὶ μὲν δῆλοι τὸν τρόπον, ὅτι δὴ στεροὶ  
 5 τινες καὶ βαθεῖς ὑπῆρχον, μὴ φεύγοντες τὰ τῆς ψυχῆς γυμνάσια μηδὲ  
 τὰ πρὸς ἡδονὴν μεταδιώκοντες· καὶ ὁ διδάσκαλος δέ, ὅτι μὴ δι' ἀπά-  
 της θέλων αὐτοὺς καὶ τὰ οἰκτεῖα προῦσχύμενος ἐξωκλειῶτο, ἐλευθέρῳ  
 δὲ καὶ ἀληθεῖ λόγῳ τὰ συμβησόμενα θεσπίζων, τὴν αἴρεσιν τῆς κατ' **b**  
 αὐτὸν πολιτείας εἰς αὐτοὺς ἐνετίθετο. τοιαῦτα δὲ ἦν καὶ τὰ περὶ  
 τῶν μελλόντων διὰ τὸ ὄνομα αὐτοῦ συμβήσεσθαι αὐτοῖς, ἐν οἷς προ-  
 10 λέγων ἐμαρτύρατο, ὅτι καὶ ἐπὶ ἡγεμόνας ἀχθήσονται, καὶ μέχρι βα-  
 σιλέων φθάσουσιν, καὶ παντοίας ὑπομενοῦσι τιμωρίας, δι' οὐδὲν μὲν  
 φαῦλον οὐδὲ δι' ἑτέραν εὐλογον αἰτίαν, αὐτὸ δὲ τοῦτο ὅλον διὰ τὸ  
 ὄνομα αὐτοῦ. <sup>78</sup> ὁ καὶ εἰσέτι δεῦρο θεωροῦντας ἐνεργούμενον . .  
 καταπλαγῆναι τὴν πόρροησιν· ἡ γὰρ τοῦ Ἰησοῦ ὀνόματος ὁμολογία **c**  
 15 τοὺς θυμοὺς εἶωθεν ἐκκαίειν τῶν ἀρχόντων. <sup>79</sup> καὶ μὴδὲν γὰρ φαῦλον  
 ἢ πεπραγμένον τῷ τὸν Χριστὸν ὁμολογοῦντι, κολάζουσιν ὅμως αἰ-  
 κιζόμενοι διὰ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ὡς πάντων ἀνοσιουργῶν χαλεπω-  
 τέρους· εἰ δ' ἐξομώσαιτό τις τὴν προσηγορίαν καὶ ἀρνηθεῖ μὴ εἶναι  
 τῶν Χριστοῦ μαθητῶν, ἀφείται παραχοῆμα ἐλεύθερος, καὶ μυροῖς  
 20 ἔνοχος ἀλίσκηται πλημμελήμασιν. <sup>80</sup> καὶ τί με (χορή) μυρία συναγα-  
 γεῖν τὸ τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διαγράφειν ἡθὺς πειρώ-  
 μενον, ἀρχούντων καὶ τῶν εἰρημένων εἰς ἀπόδειξιν τοῦ προκειμένου;  
 οἷς ἔτι ταῦτα προσθεῖς ἐπὶ τὸ ἕτερον στίχος τῶν συκοφαντῶν μετα- **d**  
 βήσομαι.

25 <sup>81</sup> Ματθαῖος (ὁ) ἀπόστολος τὸν πρότερον βίον οὐκ ἀπὸ σεμνῆς δια-  
 τριβῆς ὥρμητο, ἐκ δὲ τῶν ἀμφὶ τὰς τελωνείας καὶ πλεονεξίας σχολα-  
 ζόντων. τοῦτο οὐδεὶς τῶν (λοιπῶν) εὐαγγελιστῶν ἐδήλωσεν, οὐχ ὁ  
 συναπόστολος αὐτοῦ Ἰωάννης, οὐδέ γε Λουκᾶς, οὐδὲ Μάρκος, αὐτὸς δὲ

1 Joh. 16, 33 — 2 Joh. 16, 20 — 10 vgl. Matth. 10, 17 ff; Luk. 21, 12 —  
 25—S. 126, 20 vgl. Euseb. Theoph. Gr. Bruchstück 16 (S. 34, 5—35, 6) —  
 28 vgl. Luk. 5, 27; Mark. 2, 14

1 nach προσέχοντες + αὐτῷ Hkl, »achteten sie auf ihn durch das, was . . »  
 Th. Syr. (S. 244, 15 im Apparat) 8 αὐτὸν Dind., αὐτοῦ P 13 εἰσέτι (vgl. S. 139, 4)  
 Hkl, »bis jetzt« Th. Syr., ἔστιν εἰς P 14 ἀνάγκη + vor καταπλαγῆναι Hkl,  
 »müssen uns wundern« Th. Syr. 15 μὴδὲν Gaisf., nihil reprehensione dignum  
 Donat., »nichts Schlechtes« Th. Syr., μὴδενί P 16 ὅμως Gaisf. (nach S); ὅμως  
 < Syr., sagt Greßm. in TU, aber in der Ausgabe (S. 244, 34): »dennoch«, ὁμοίως P  
 17 f χαλεπωτέρους Steph., χαλεπωτέροις P 20 χορή + Steph., »was habe ich  
 nötig« Th. Syr. 21 f πειρώμενον, ο aus ω P 25 ὁ + Kl 27 λοιπῶν + (nach  
 Th. Syr. u. Gr.) Kl 28 γε über der Zeile in P

Ματθαῖος τὸν ἑαυτοῦ στηλιτεύων βίον, καὶ κατήγορος αὐτὸς ἑαυτοῦ  
 γιγνόμενος. <sup>82</sup> ἑπάκουσον γοῦν ὅπως διαρρήδην ἐπ' ὀνόματος αὐτοῦ  
 μέμνηται ἐν τῷ πρὸς αὐτοῦ γραφέντι εὐαγγελίῳ . . τὸν τρόπον· καὶ 120  
 παράγων ἐκείθεν ὁ Ἰησοῦς εἶδεν ἄνθρωπον καθήμενον ἐπὶ τὸ τελώ-  
 5 ριον. Ματθαῖον ὀνόματι. καὶ εἶπεν αὐτῷ, ἀκολούθει μοι· καὶ ἀναστὰς  
 ἡκολούθησεν αὐτῷ. καὶ ἐγένετο ἀνακειμένου αὐτοῦ ἐν τῇ οἰκίᾳ, καὶ  
 ἰδοὺ πολλοὶ τελῶναι καὶ ἁμαρτωλοὶ συναρέκειντο τῷ Ἰησοῦ καὶ τοῖς  
 μαθηταῖς αὐτοῦ. καὶ πάλιν προΐων ἐξῆς τὸν τε κατάλογον τῶν  
 μαθητῶν ἐξαριθμούμενος, αὐτὸς ἑαυτῷ τὸ τοῦ τελῶνου ὄνομα προσ-  
 10 τίθησιν. <sup>83</sup> λέγει δ' οὖν· ἑτῶν δὲ δώδεκα ἀποστόλων τὰ ὀνόματά  
 ἔστιν ταῦτα· πρῶτος Σίμων ὁ λεγόμενος Πέτρος, καὶ Ἀνδρέας ὁ ἀδελ- b  
 φρὸς αὐτοῦ, Ἰάκωβος ὁ τοῦ Ζεβεδαίου, καὶ Ἰωάννης ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ,  
 Φίλιππος καὶ Βαρθολομαῖος, Θωμᾶς καὶ Ματθαῖος ὁ τελῶνης.  
<sup>84</sup> Οὕτως μὲν ὁ Ματθαῖος δι' ὑπερβολὴν ἐπιεικείας τὸ φιλάληθες  
 15 ὑποφαίνων τοῦ ἰδίου τρόπου καὶ τελῶνῃν ἑαυτὸν ἀπεκάλει, μὴ ἐπι-  
 κρύπτων τὸν πρότερον ἑαυτοῦ βίον καὶ τοῦ συζύγου δεύτερον ἑαυτὸν  
 κατέλεγεν. <sup>85</sup> συνεξευγμένους γοῦν τῷ Θωμᾷ, ὡς Πέτρος Ἀνδρέα, καὶ  
 Ἰάκωβος τῷ Ἰωάννῃ, καὶ Φίλιππος Βαρθολομαίῳ, προτάττει ἑαυτοῦ  
 τὸν Θωμᾶν, προτιμῶν ὡς κρείττονα τὸν συναπόστολον, τῶν λοιπῶν c  
 20 εὐαγγελιστῶν τὸνναντίον πεποιηκότων. ἄκουε γοῦν Λουκᾶ, πῶς τοῦ  
 Ματθαίου μνημονεύσας οὐ τελῶνῃν ὀνομάζει, οὐδ' ὑποτάττει τῷ  
 Θωμᾷ, κρείττονα δὲ αὐτὸν εἰδὼς πρῶτον αὐτὸν κατέλεξεν, δεύτερον  
 τὸν Θωμᾶν ἐπαγαγών. <sup>86</sup> ὅσπερ καὶ ὁ Μάρκος πεποίηκεν. ἔχουσιν  
 δὲ αὐτοῦ αἱ λέξεις οὕτως· καὶ ὅτε ἡμέρα ἐγένετο, ἐφώνησεν τοὺς  
 25 μαθητὰς αὐτοῦ, καὶ ἐκλεξάμενος ἐξ αὐτῶν δώδεκα, οὓς καὶ ἀποστό-  
 λους ὀνόμασεν, Σίμωνα, ὃν καὶ ἐκάλεσεν Πέτρον, καὶ Ἀνδρέαν τὸν  
 ἀδελφὸν αὐτοῦ, Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην καὶ Φίλιππον καὶ Βαρθολο-  
 μαῖον καὶ Ματθαῖον καὶ Θωμᾶν. <sup>87</sup> οὕτως μὲν τὸν Ματθαῖον ὁ d  
 Λουκᾶς ἐτίμησεν, καθ' ἃ παρέδωκαν αὐτῷ οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται  
 30 καὶ ὑπηρεταὶ γενόμενοι τοῦ λόγου.

Καὶ τὸν Ἰωάννην δὲ ὅμοιον εὗροις ἂν τῷ Ματθαίῳ. <sup>88</sup> ἐν μὲν  
 γὰρ ταῖς ἐπιστολαῖς αὐτοῦ οὐδὲ μνήμην τῆς οἰκείας προσηγορίας

1 Matth. 9, 9 — 3 Matth. 9, 9—10 — 10 Matth. 10, 2—3 — 23 vgl. Mark.  
 3, 18 — 24 Luk. 6, 13—15 — 29 Luk. 1, 2 — 31—S. 131, 21 Theoph. Syr. Σ  
 199—203 (S. 246, 9—251, 9)

3 τὸν τρόπον P, τοῦτον λέγων τὸν τρόπον Steph. (so etwa auch Th. Gr. u. Syr.)  
 9 τὸ τοῦ steht am Rande in P 17 ὡς Th. Gr. Cod. A, Th. Syr., ὁ P 18 τῷ  
 < Th. Gr. Cod. A. — Betreffs der übrigen Abweichungen in Th. Gr. vgl. die Ein-  
 leitung dieser Ausgabe



ποιεῖται, ἢ πρεσβύτερον ἑαυτὸν ὀνομάζει, οὐδαμοῦ δὲ ἀπόστολον οὐδ' εὐαγγελιστήν· ἐν δὲ τῷ εὐαγγελίῳ ἐπισημηνάμενος «ὃν ἡγάπα ὁ Ἰησοῦς» οὐκ ἐδήλωσεν ὀνομαστί ἑαυτόν.

- Ὁ γε μὴν Πέτρος οὐδὲ καθῆκεν ἐπὶ εὐαγγελίου γραφὴν δι' εὐ-  
 5 λαβείας ὑπερβολήν. <sup>89</sup> τούτου Μάρκος γνώριμος καὶ φοιτητὴς γεγο-  
 νὼς ἀπομνημονεύσαι λέγεται τὰς τοῦ Πέτρου περὶ τῶν πράξεων τοῦ  
 Ἰησοῦ διαλέξεις· ὃς ἐλθὼν ἐπ' ἐκεῖνα τῆς ἱστορίας, ἐν οἷς ὁ Ἰησοῦς 121  
 ἐρωτήσας, τίνα φασὶν αὐτὸν οἱ ἄνθρωποι, καὶ αὐτοὶ δὲ οἱ αὐτοῦ  
 μαθηταὶ τίνα δόξαν ἔχοιεν περὶ αὐτοῦ, ὑπακούσαντος τοῦ Πέτρου,  
 10 ὡς περὶ Χριστοῦ, οὐδὲν ἀποκρινάμενον τὸν Ἰησοῦν οὐδὲ λέγοντα  
 αὐτῷ γράφει, ἀλλ' ὅτι «ἐπετίμησεν αὐτοῖς, ἵνα μηδενὶ λέγωσιν περὶ  
 αὐτοῦ». <sup>90</sup> οὐ γὰρ παρῆν ὁ Μάρκος τοῖς ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ λεχθεῖσιν,  
 ἀλλ' οὐδὲ Πέτρος τὰ πρὸς αὐτὸν καὶ περὶ αὐτοῦ λεχθέντα τῷ Ἰησοῦ  
 ἐδικαίον δι' οἰκείας προσφέρειν μαρτυρίας. τίνα δὲ ἦν τὰ πρὸς αὐτὸν  
 15 λεχθέντα Ματθαῖος δηλοῖ διὰ τούτων· «ὕμεις δὲ τίνα με λέγετε εἶναι;» b  
 ἀποκριθεὶς δὲ Σίμων Πέτρος εἶπεν, σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ  
 τοῦ ζῶντος. ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῷ, μακάριος εἶ Σίμων  
 Βαρ Ἰωνᾶ, ὅτι σὰρξ καὶ αἷμα οὐκ ἀπεκάλυψέν σοι, ἀλλ' ὁ πατήρ μου ὁ  
 ἐν τοῖς οὐρανοῖς. καὶ ἐγὼ σοι λέγω, σὺ εἶ Πέτρος, καὶ ἐπὶ ταύτην τὴν  
 20 πέτραν οἰκοδομήσω μου τὴν ἐκκλησίαν, καὶ πύλαι ᾗδου οὐ κατισχύ-  
 σουσιν αὐτῆς, καὶ δώσω σοι τὰς κλείς τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν.  
 καὶ ὅσα ἂν δήσῃς ἐπὶ τῆς γῆς, ἔσται δεδεμένα ἐν τοῖς οὐρανοῖς. καὶ  
 ὅσα ἂν λύσῃς ἐπὶ τῆς γῆς, ἔσται λελυμένα ἐν τοῖς οὐρανοῖς. <sup>91</sup> το-  
 σούτων εἰρημένων τῷ Πέτρῳ ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ, ὁ Μάρκος μηδενὸς τού- e  
 25 των μνημονεύσας, ὅτι μὴδ' ὁ Πέτρος ταῦθ' ὡς εἰκὸς ἐν ταῖς αὐτοῦ  
 διδασκαλίαις ἐξηγόρευσεν, ὅρα τί φησὶν· ἐρωτήσαντος τοῦ Ἰησοῦ,  
 «ἀποκριθεὶς ὁ Πέτρος λέγει, σὺ εἶ ὁ Χριστός. καὶ ἐπετίμησεν αὐτοῖς,  
 ἵνα μηδενὶ λέγωσιν περὶ αὐτοῦ». <sup>92</sup> ταῦτα μὲν οὖν ὁ Πέτρος εἰκότως  
 παρασιωπᾶσθαι ἤξιον· διὸ καὶ Μάρκος αὐτὰ παρέλιπεν. τὰ δὲ κατὰ  
 30 τὴν ἄρνησιν αὐτοῦ εἰς πάντας ἐκήρυξεν ἀνθρώπους, ἐπεὶ καὶ ἔκλαυσεν  
 ἐπ' αὐτῇ πικρῶς. <sup>93</sup> εὔροις δ' οὖν τὸν Μάρκον ἱστοροῦντα περὶ  
 αὐτοῦ τάδε· καὶ ὄντος τοῦ Πέτρου ἐν τῇ αὐλῇ ἔρχεται πρὸς αὐτὸν d  
 μία τῶν παιδισκῶν τοῦ ἀρχιερέως, καὶ ἰδοῦσα αὐτὸν θερμαινόμενον.  
 ἐμβλέψασα αὐτῷ λέγει, καὶ σὺ μετὰ Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου ἦς. ὁ δὲ

1 II Joh. 1, 1; III Joh. 1, 1 — 2 vgl. Joh. 13, 23; 19, 26; 20, 2; 21, 7 u. 20  
 — 8 Mark. 8, 27—30 — 15 Matth. 16, 15—19 — 27 Mark. 8, 29—30 — 30 vgl.  
 Orig. c. Cels. II, 15 — 32 Mark. 14, 66—72

5 nach τούτου + δὲ Th. Syr. 11 ein leerer Raum von 2 Buchst. vor  
 αὐτοῖς P

ἠρνήσατο λέγων· οὔτε οἶδα οὔτε ἐπίσταμαι τί σὺ λέγεις, καὶ ἐξῆλθεν εἰς τὴν ἔξω πρόαυλιν, καὶ ἀλέκτωρ ἐφώνησεν. πάλιν δὲ ἰδοῦσα αὐτὸν ἡ παιδίσκη ἠρξάτο λέγειν τοῖς παρεστῶσιν· οὗτος ἐξ αὐτῶν ἐστιν. <sup>94</sup> ὁ δὲ πάλιν ἠρνήσατο. καὶ μετὰ μικρὸν πάλιν <οἱ> παρεστῶτες ἔλεγον  
<sup>5</sup> τῷ Πέτρῳ· ἀληθῶς ἐξ αὐτῶν εἶ, καὶ γὰρ Γαλιλαῖος εἶ. ὁ δὲ ἠρξάτο ἀναθεματίζειν καὶ ὀμνύνειν, ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον τούτου, ὃν λέγετε· καὶ εὐθὺς ἐκ δευτέρου ἀλέκτωρ ἐφώνησεν. <sup>95</sup> Μάρκος μὲν 122  
ταῦτα γράφει, Πέτρος δὲ ταῦτα περὶ ἑαυτοῦ μαρτυρεῖ· πάντα γὰρ τὰ παρὰ Μάρκῳ τῶν Πέτρου διαλέξεων εἶναι λέγεται ἀπομνημονεύματα.  
<sup>10</sup> οἱ δὲ ἄλλοι οὖν τὰ μὲν δόξαντα αὐτοῖς ἀγαθὴν φέρειν φήμην παραιτούμενοι, τὰς δὲ καθ' ἑαυτῶν διαβολὰς εἰς ἄληστον αἰῶνα καταγράφοντες, καὶ τῶν πλημμεληθέντων αὐτοῖς τὰς κατηγορίας, ἃς οὐκ ἄν τις ἔγνω τῶν μετὰ ταῦτα εἰ μὴ διὰ τῆς αὐτῶν ἑμαθεν φωνῆς, καθ' ἑαυτῶν στηλιτεύοντες, πῶς οὐ φιλαντίας μὲν ἀπάσης καὶ ψευδολογίας b  
<sup>15</sup> ἐκτὸς γεγονέναι ἐνδίκως ἂν ὁμολογοῖντο, φιλαλήθους δὲ διαθέσεως σαφῇ καὶ ἐναργῇ τεκμήρια παρεσχηκέναι;

<sup>96</sup> Οἱ δέ γε τοὺς τοιούτους πεπλάσθαι καὶ κατεψεῦσθαι νομίζοντες, καὶ οἷα πλάνους βλασφημεῖν πειρώμενοι, πῶς οὐκ ἂν γένοιτο καταγέλαστοι, φίλοι μὲν φθόρου καὶ βασκανίας, ἐχθροὶ δὲ αὐτῆς ἀληθείας  
<sup>20</sup> ἀλίσκόμενοι, οἱ γε τοὺς οὕτως ἀπανούργους, καὶ ἄπλαστον ὡς ἀληθῶς καὶ ἀκέραιον ἦθος διὰ τῶν οικείων λόγων ἐπιδεδειγμένους, πανούργους τινὰς καὶ δεινούς ὑποτίθενται σοφιστάς, ὥς τὰ μὴ ὄντα πλασάμενους, καὶ τῷ οικείῳ διδασκάλῳ τὰ μὴ πρὸς αὐτοῦ πραχθέντα c  
κεχαρισμένως ἀναθέντας; ὥς εὖ μοι δοκεῖ εἰρησθαι, πάντα χρη  
<sup>25</sup> πιστεύειν τοῖς τοῦ Ἰησοῦ μαθηταῖς, ἢ μὴ· καὶ εἰ μόνοις τούτοις τοῖς ἀνδράσιν ἀπιστητέον, καὶ τοῖς πᾶσιν, οἵτινες ποτ' ἄρα παρ' Ἑλλήσιν ἢ παρὰ βαρβάρους βίους καὶ λόγους καὶ ἀπομνημονεύματα τῶν κατὰ χρόνους ἐπὶ τισιν ἀγαθοῖς κατορθώμασι βοηθέντων συνεγράψαντο. ἢ τοῖς μὲν ἄλλοις πιστεύειν εὐλογον, μόνοις δὲ τούτοις ἀπιστεῖν; <sup>97</sup> καὶ  
<sup>30</sup> πῶς οὐκ ἐμφανὲς ὁ φθόρος;

Τί δέ; οἱ καταψευδόμενοι τοῦ διδασκάλου καὶ τὰ μὴ γεγονότα τῇ αὐτῶν παραδιδόντες γραφῇ, ἄρα καὶ τὰ πάθη κατεψεύσαντο αὐ- d  
τοῦ· τὴν ἐνδὲς λέγον μαθητοῦ προδοσίαν, καὶ τὴν τῶν συκοφαντῶν κατηγορίαν, χλεύας τε καὶ διασυρμούς διασπών, τὰς τε ὕβρεις καὶ  
<sup>35</sup> τὰς πληγὰς τὰς κατὰ προσώπων, μάλιστα τε κατὰ νώτου, καὶ τὸν ἐξ ἀκανθῶν στέφανον ἐπ' ἀτιμία περιτιθέμενον αὐτῷ, φοινικῶν τε

7 ff vgl. Euseb. HE II 15, 1; III 39, 15 — 33 ff vgl. z. B. Matth. 26, 46—27, 44

4 οἱ + Kl 24 εἰρησθαι Steph., εἰρεῖσθαι P 25 μὴ P, »nicht« Syr., μηδὲν (vgl. S. 129, 6) Hkl 24—26: auf Grund der Th. Syr. vermutet Kl οὓς εὖ μοι δοκεῖ ἐρέσθαι, <εἰ> πάντα . . Z. 26 <ῆ> καὶ τοῖς

- χιτῶνα ἐν χλαμύδος σχήματι περιβληθέντα, καὶ τέλος αὐτὸν αὐτὸ τὸ τοῦ σταυροῦ τρόπαιον ἐπικομίζοντα, ἐν τούτῳ τε πηγνύμενον καὶ χειρὰς καὶ πόδας καταπειρόμενον, ὅξει τε ποτιζόμενον, καὶ παϊόμενον κατὰ κόρρης καλάμῳ, καὶ πρὸς τῶν ὀρώντων ὀνειδιζόμενον; <sup>95</sup> ἀλλὰ 123
- 5 γὰρ καὶ ταῦτα, καὶ ὅσα τούτοις [συμ]φέρεται ὁμοία, πεπλάσθαι χρὴ . . πρὸς τῶν αὐτοῦ μαθητῶν, ἢ ἐν τούτοις μὲν χρὴ πιστεῦναι αὐτοῖς ὡς ἀληθεστάτοις, ἐν δὲ τοῖς ἐπιδόξοις καὶ σεμνοτέροις ἀπιστεῖν. <sup>99</sup> καὶ πόθεν τὸ περὶ αὐτοὺς ἐναντίον δόγμα συστήσεται; τὸ γὰρ ἀληθεύειν τοὺς αὐτοὺς θάνατι καὶ ἐν τῷ αὐτῷ ψεύδεσθαι οὐδὲν ἐστὶν ἢ
- 10 τάναντία κατὰ τὸ αὐτὸ περὶ τῶν αὐτῶν λέγειν. <sup>100</sup> τίς οὖν ὁ τούτων ἑλεγχος; εἰ γὰρ δὴ πλάττεσθαι αὐτοῖς σκοπὸς ἦν καὶ λόγοις ψευδέσι τὸν διδάσκαλον κοσμεῖν, οὐκ ἂν ποτε αὐτοῖς τὰ προειρημένα κατέ- γραφον, οὐδ' ἂν ἐδήλουν τοῖς μετὰ ταῦτα ἀνθρώποις, ὅτι δὴ «ἐλν- b
- 15 ἀπολιπόντες ὄχροντο, ἢ ὅτι ὁ πάντων αὐτῶν προκεκριμένος ἀπο- στολός τε καὶ μαθητὴς αὐτοῦ Πέτρος βασάνων ἐκτὸς καὶ ἀρχοντικῆς ἀπειλῆς τρίτον αὐτὸν ἐξωμόσατο. ταῦτα γάρ, κἂν ἄλλων λεγόντων, χρὴν δῆπουθεν ἀρνεῖσθαι τοὺς οὐδὲν ἄλλο ἢ χαρίζεσθαι τὰ σεμνότερα τῷ διδασκάλῳ προτεθειμένους. <sup>101</sup> εἰ δὲ φιλαλήθεις ἐν τοῖς περὶ
- 20 αὐτοῦ σκυθρωποῖς διηγήμασι φαίνονται, πολὺ μᾶλλον ἐν τοῖς ἐνδο- c ξοτέροις εἶεν ἂν τοιοῦτοι. τοὺς γὰρ ἅπαξ ψεύδεσθαι προελομένους τὰ λυπηρὰ χρὴν μᾶλλον ἐκφυγεῖν, ἢτοι διὰ σιωπῆς. ἢ διὰ τῆς περὶ αὐτὸν ἀρνήσεως, μὴ ἄλλως τῶν ὀψιγόνων ἐλέγξει δυνάμενων τὰ σε- σιγημένα.
- 25 <sup>102</sup> Διὰ τί γὰρ μὴ ἐψεύσαντο καὶ ἔφησαν, ὅτι Ἰούδας μὲν ὁ προ- δοὺς αὐτὸν φιλήματι, τολμήσας τὸ σύμβολον ἐνδείξασθαι τῆς προ- δοσίας, ἀπελιθώθη αὐτίκα, ὁ δὲ ὁπίσθαι αὐτὸν τολμήσας ξηρὸς παρα- χοῆμα τὴν δεξιάν, ὁ δ' ἀρχιερεὺς Καϊάφας, ὡς ἂν συντρέχων τοῖς κατ' αὐτοῦ σκυφάνταις, πηρωθείη τὰς ὄψεις; <sup>103</sup> διὰ τί δὲ μὴ ἐψεύ- d
- 30 σαντο πάντες, ὅτι μηδὲν σκυθρωπὸν ἀληθῶς περὶ αὐτὸν γέγονεν, ἀλλ' ὁ μὲν ἀφανὴς ἦν καταγελάσας αὐτῶν τοῦ δικαστηρίου, οἱ δὲ

10 (11)—18 (17) Euseb. Theoph. Gr. Bruchst. 17 (S. 35, 8—15), Theoph. Syr. Σ 201, 16—22 (S. 249, 1—9) — 13 Matth. 26, 37 — 15 vgl. Matth. 26, 69—75 — 21—S. 131, 16 Euseb. Theoph. Syr. Σ 202 (S. 249, 14—250, 8) — 25 vgl. Matth. 26, 49; Luk. 22, 48. Orig. c. Celsum III 28 (Mitte) — 27 Joh. 18, 22 — 28 Joh. 18, 14

4f ἀλλὰ γὰρ P, ἄρα Th. Syr. (besser!) 5 φέρεται Hkl, »geschrieben wird« Th. Syr. | nach χρὴ + νομίζειν Hkl, denn in Th. Syr. »meinen« 21 εἶεν ἂν τοιοῦτοι Steph., »so sind sie noch viel mehr derartig« Th. Syr., εἰ ἐναντιοῦντο P 27 ἀπολιθώθει Steph. 27f nach παραχοῆμα + γένοιτο Steph. (dies od. ἐγέρετο wohl richtig); betreffs der Modi vgl. Z. 30 ff



ἐπιβουλεύοντες, ὑπὸ φαντασίας θεηλάτου πλανώμενοι, ἐνεργεῖν κατ' αὐτοῦ μὴ παρόντος ἐδόκουν; τί δ' ἄρα; οὐκ ἦν σεμνότερον τοῦ πλάττεσθαι, . . . καὶ τῶν τοιῶνδε ποιητῆς ἔργων παραδόξων γέγονεν, τὸ γράφειν ὅτι μηδὲν μὲν ἀνθρώπινον μηδὲ θνητὸν περὶ αὐτὸν  
 5 συνέβη, ἐνθὲν δὲ δυνάμει τὰ πάντα καταστησάμενος τὴν εἰς οὐρανὸς ἐπάνοδον μετὰ θειοτέρας δόξης ἐποίησας; οὐ γὰρ δὴ τοῦτοις ἀπι- 124  
 στεῖν ἔμελλον οἱ ταῖς ἄλλαις αὐτῶν διηγήσεσιν πεπιστευκότες. <sup>104</sup> οἱ δὲ οὖν μηδὲν τῆς ἀληθείας ἐν τοῖς ἀπεμφαίνουσι καὶ σκυθρωποῖς παραχαράξαντες πῶς οὐκ ἂν εἶεν ἄξιοι καὶ ἐν τοῖς λοιποῖς, οἷς ἔμαρ-  
 10 τύρῃσαν αὐτῷ τὰ παράδοξα, φάυλης ἐκτὸς ὑπονοίας καθεστάναι; αὐτάρκης μὲν οὖν καὶ ἡ τῶνδε τυγχάνει περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαρτυρία.

Οὐδὲν δὲ (κωλύει) οἷον ἐκ περιουσίας καὶ τῷ ἐξ Ἑβραίων Ἰωσήφῳ μάρτυρι χρήσασθαι, ὅς ἐν τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ τῆς Ἰουδαϊκῆς Ἀρχαιο- b  
 15 λογίας τὰ κατὰ τοὺς Πιλάτου χρόνους ἱστορῶν μέμνηται τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐν τούτοις·

<sup>105</sup> »Γίνεται δὲ κατ' ἐκείνον τὸν χρόνον Ἰησοῦς, σοφὸς ἀνὴρ, εἰ γε ἄνδρα αὐτὸν λέγειν χρή. ἦν γὰρ παραδόξων ἔργων ποιητής, δι-  
 20 δάσκαλος ἀνθρώπων ἀληθῆς σεβομένων. καὶ πολλοὺς μὲν τοῦ Ἰου-  
 δαϊκοῦ, πολλοὺς δὲ καὶ τοῦ Ἑλληνικοῦ ἐπηγάγετο. ὁ Χριστὸς οὗτος ἦν· καὶ αὐτὸν ἐνδείξει τῶν παρ' ἡμῖν ἀρχόντων σταυρῷ ἐπιτετιμη- e  
 ζότος Πιλάτου, οὐκ ἐπαύσαντο οἱ τὸ πρῶτον ἀγαπήσαντες. <sup>106</sup> ἑφάνη γὰρ αὐτοῖς τρίτην ἡμέραν πάλιν ζῶν, τῶν θείων προφητῶν ταῦτά

17—S. 131, 2 Joseph. Ant. Jud. Lib. XVIII, Cap. III, 3 (63—64); Euseb. Hist. Eccl. I 11; Euseb. Theoph. Syr. Σ 202, 24—203, 5 (S. 250, 10—20)

Vor Z. 17: ἰωσήπον περὶ τοῦ χριστοῦ

3 nach πλάττεσθαι + »daß er Tote auferweckte und« Th. Syr. (S. 249, 28) καὶ P, »und« Th. Syr., σι Steph. (da er keine Lücke annimmt) 9 λυποῖς P 13 κωλύει + Hkl Kl »nichts hindert« Th. Syr. Zu 17—S. 131, 2 genaue Angaben aus den HSS in Ed. Schwartz' Ausgabe der KG (HE) des Eusebius. Vgl. auch daselbst die Einleit. CLXXXVI 17 κατ' ἐκείνον P, κατὰ τοῦτον HE, Jos. 18 αὐτὸν ἄνδρα neben ἄνδρα αὐτὸν HE, Jos. 19 ἀληθῆς σεβομένων P, τῶν ἡδονῇ ἀληθῆς δεχομένων HE, Jos., »die das Vergnügen in Wahrheit aufnehmen« Th. Syr. 19 f τοῦ ἰουδαϊκοῦ P (vgl. S. 131, 5 u. 7), τῶν ἰουδαίων HE, Th. Syr., ἰουδαίους Jos. 20 ἀπὸ + vor τοῦ ἐλλ. HE 21 αὐτῶν P | παρ' ἡμῖν ἀρχόντων P, πρῶτων ἀνδρῶν παρ' ἡμῖν HE, Jos., τῶν πρῶτων ἀνδρῶν ἀρχόντων παρ' ἡμῖν Th. Syr. 22 τὸ aus τὸν P 23 ἡμέραν P, Th. Syr., ἔχων ἡμέραν HE, Jos.

τε καὶ ἄλλα μυρία περὶ αὐτοῦ εἰρηκότων. ὁθεν εἰσέτι νῦν ἀπὸ τοῦδε τῶν Χριστιανῶν οὐκ ἐπέλ[ε]ιπεν τὸ φῶλον.»

<sup>107</sup> Εἰ τοίνυν καὶ κατὰ τὸν ἱστορικὸν μαρτυρεῖται οὐ μόνον τοὺς δώδεκα ἀποστόλους οὐδὲ τοὺς ἐβδομήκοντα μαθητὰς ἐξορκιωμένους, 5 ἄλλὰ »πολλοὺς μὲν τοῦ Ἰουδαϊκοῦ, πολλοὺς δὲ τοῦ Ἑλληνικοῦ« προσ-  
αγόμενος, δηλὸς ἂν εἴη περιττόν τι κεκτημένος παρὰ τοὺς λοιποὺς ἀνθρώπους. <sup>108</sup> πῶς γὰρ <ἂν> ἄλλως προσήγγετο τοῦ Ἰουδαϊκοῦ καὶ d  
τοῦ Ἑλληνικοῦ πλείους, εἰ μὴ τισιν θαυμαστοῖς καὶ παραδόξοις ἔργοις καὶ  
ξενιζούσῃ κέκρητο διδασκαλίᾳ; μαρτυρεῖ δὲ καὶ ἡ τῶν Πράξεων  
10 τῶν ἀποστόλων γραφή, ὅτι πολλαὶ μυριάδες ἦσαν Ἰουδαίων ἀνδρῶν  
πεπεισμένων αὐτὸν εἶναι τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, τὸν ὑπὸ τῶν προ-  
φητῶν καταγγελμένον. καὶ ἡ ἱστορία δὲ κατέχει ὥς καὶ μεγίστη τις  
ἦν ἐκκλησία Χριστοῦ ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις ἀπὸ Ἰουδαίων συγκροτου-  
μένη μέχρι τῶν χρόνων τῆς κατ' Ἀδριανὸν πολιτορκίας. <sup>109</sup> λέγονται  
15 γοῦν οἱ πρῶτοι κατὰ διαδοχὴν προστάντες αὐτόθι ἐπίσκοποι Ἰουδαῖοι  
γεγονέναι, ὧν καὶ τὰ ὀνόματα εἰσέτι νῦν παρὰ τοῖς ἐγχωρίοις μνη-  
μονεύεται· ὥς καὶ ἐκ τούτων λελῦσθαι πᾶσαν τὴν κατὰ τῶν μαθητῶν 125  
αὐτοῦ διαβολήν, ὅτε καὶ πρὸς αὐτῶν καὶ δίχα τῆς αὐτῶν μαρτυρίας  
μυρία ὁμολογεῖται πλήθῃ Ἰουδαίων τε καὶ Ἑλλήνων αὐτὸς Ἰησοῦς ὁ  
20 Χριστὸς τοῦ θεοῦ, δι' ὧν ἐπετέλει παραδόξων ἔργων, ὅφ' ἑαυτὸν  
πεποιημένος.

<sup>110</sup> Ἀλλὰ τούτων ἡμῖν ἐπὶ τοσοῦτον εἰρημένων πρὸς τὸ πρῶτον τῶν ἀπίστων τάγμα, φέρε καὶ πρὸς τὸ δεύτερον στίφος ἐνστῶμεν. τοῦτο δὲ ἦν τὸ τῶν συνομολογούντων μὲν τὸν Ἰησοῦν τὰ παραδόξα b  
25 πεποιηκέναι, γοητεία δὲ ἄλλως ἐπὶ πλάνῃ τῶν ὁρώντων οἷα θαυμα-  
τουργὸν ἢ φαρμακεία τινὰ θαυμασιῶσαι τοὺς παρόντας.

VI. Καὶ δὴ τοῦσδε πρῶτον ἀπάντων ἐρωτητέον, τίνα φαῖεν πρὸς τὰ προωδευμένα; ἄρα γὰρ ἐπινοῆσαι δυνατόν, ἄνδρα διδάσκαλον σεμνῆς καὶ παναρέτου πολιτείας, ὕγιων τε καὶ ἀληθῶν δογμάτων, οἷων προ-  
30 διήλθομεν, γόητα τὸν τρόπον γεγονέναι; εἰ δὲ δὴ μαγγανευτῆς τις ἦν

5 vgl. oben S. 130, 19f — 10 vgl. Act. 2, 41; 4, 4; 6, 7

Vor Z. 27: ε'. [sollte ε'. sein] πρὸς τοὺς οἰομένους γόητα γεγονέναι τὸν χριστὸν τοῦ θεοῦ

1 περὶ αὐτοῦ P, Th. Syr., περὶ αὐτοῦ θαυμάσια HE., Jos. | ὅθεν nur P u. Th. Syr. | εἰς ἔτι P, Th. Syr., εἰς ἔτι τε HE., Jos. | ἀπὸ τοῦδε τῶν χρι-  
στιανῶν P, Th. Syr., τῶν χριστιανῶν ἀπὸ τοῦδε ὀνομασμένων HE., Jos. 2 ἐπέ-  
λιπε HE., Jos. ἐπέλειπεν P 7 ἂν + Steph. 13 ἀπὸ Steph., ὑπὸ P 16 nach  
γεγονέναι + (nach Th. Syr.) ιε' Kl 18 πρὸς αὐτῶν, zur Erklärung vgl. Z. 10  
20 ἐπετέλει Steph., »vollbrachte« Th. Syr., ἐπιτέλλει P 29 ὕγιων Gaisf., ὕγιων  
mit zwei Punkten unter γ P, ἀγίων Steph.

καὶ φαρμακεύς. ἀπατεῶν τε καὶ γόης, πῶς ἂν τοιαύτης διδασκαλίας e  
 πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κατέστη αἴτιος. οἷας αὐτοῖς ὁρῶμεν ὀφθαλμοῖς καὶ  
 ἀκοαῖς εἰς δεῦρο παραλαμβάνομεν; ποῖος δὲ καὶ αἰρήσεται τὰ ἀσύνακτα  
 συνάγειν; γόης μὲν γάρ τις ὡς ἀληθῶς ἀνόσιος καὶ μακρὸς τὸν τρόπον,  
 5 ἀπειρημένοις καὶ ἀνοσίοις ἐγχειρῶν, πάντα πράττει αἰσχροῦ καὶ ὁ-  
 παροῦ κέρδους χάριν. <sup>2</sup> μὴ τι οὖν καὶ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν  
 Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ τοιοῦτοςδε τισὶν ἔνοχος ἦν; πόθεν, ἢ πῶς,  
 ὁ τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς, ὡς πρὸς αὐτῶν μεμαρτύρηται, εἰρηκώς· <sup>3</sup> μὴ d  
 κτήσῃσθε χρυσὸν μηδ' ἄργυρον εἰς τὰς ζώνας ὑμῶν, μὴ πήραν εἰς  
 10 ὁδόν, μηδ' ἐποδήματα; πῶς δ' ἂν ἐπείθοντο λέγοντι, καὶ ἐν ἀπο-  
 μνημονεύμασιν ἐγγράφοις ταῦτα παραδιδόναι ἤξιουν. εἰ χρηματιζό-  
 μενον τὸν διδάσκαλον ἐώρων καὶ τάναντία οἷς ἑτέροις ἐδίδασκεν  
 μετιόντα; <sup>4</sup> πάλαι δ' ἂν καταγελάσαντες αὐτοῦ καὶ τῶν λόγων κατα-  
 πύσαντες ἀνεχώρησαν τῆς μαθητείας εἰκότως. εἰ αὐτοῖς μὲν τοιαῦτα  
 15 σεμνῶς νομοθετοῦντα ἐώρων, αὐτὸν δὲ τὸν νομοθέτην κατ' οὐδένα  
 τρόπον ἐπόμενον τοῖς οἰκείοις λόγοις.

<sup>4</sup> Πάλιν ὁ μὲν γόης καὶ ὡς ἀληθῶς πλάνος τοῖς ἀπειρημένοις  
 καὶ τοῖς ἀνοσίοις ἑαυτὸν ἐπιδίδωσιν ἀνοσίων καὶ ἀθεμίτων ἡδονῶν 126  
 ἔνεκεν θήρας, ὥστε ἡδὴ διὰ τὰς μαγγανείας γυναιὰ τινα καταβάλλειν  
 20 καὶ ἐποσύρειν τῇ αὐτοῦ κακίᾳ· ὁ δὲ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν οὐδ'  
 ἔστιν εἰπεῖν ὅπως ἀνέστραπται περὶ σωφροσύνην, ὁπότε πάλιν οἱ  
 μαθηταὶ μαρτυροῦσι παραινέειν μηδ' ἐμβλέπειν μετ' ἐπιθυμίας ἀκολά-  
 στον, γήσαντα· <sup>5</sup> ἐρρόθη τοῖς ἀρχαίοις, οὐ μοιχεύσεις· ἐγὼ δὲ λέγω  
 ὑμῖν, ὅτι πᾶς ὁ ἐμβλέπων γυναῖκα πρὸς τὸ ἐπιθυμῆσαι αὐτήν ἡδὴ  
 25 ἐμοίχευεν αὐτήν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. <sup>6</sup> καὶ ποτε ἀναγκαίως ἐπ'  
 ὀφελείᾳ καὶ σωτηρίᾳ πολλῶν Σαμαρεϊτιδὶ γυναικὶ διαλεγόμενον αὐ- b  
 τὸν τεθεαμένοις πειθαύμαζον, ὅτι μετὰ γυναικὸς ἐλάλει, παράδοξόν τι  
 τοῦτο δόξαντες ὁρᾶν, ὥσπερ οὐπω καὶ ἄλλοτε πρότερον. συνίστη δὲ  
 ἄρα ὁ λόγος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὸ ἐμβριθεῖς καὶ αὐστηρὸν τοῦ τρό-  
 30 πον· σωφροσύνης δὲ αὐτοῦ μέγα δείγμα ἦν κακένη ἡ διδασκαλία, δι'  
 ἧς ἀγνεύειν ἐξ αὐτοῦ τοῦ τῆς διανοίας βάθους, τὰς ἐμπαθεῖς ὁρέξεις  
 ἀποτέμνοντας, ἐδίδασκεν λέγων· <sup>7</sup> εἰσὶν εὐνοῦχοι οἵτινες ἐγενήθησαν  
 οὕτως, καὶ εἰσὶν εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνουχίσθησαν ὑπὸ ἀνθρώπων, καὶ  
 εἰσὶν εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνούχισαν ἑαυτοὺς διὰ τὴν βασιλείαν τῶν  
 οὐρανῶν.

6 ff vgl. Orig. c. Cels. II 7. 50 ff — 8 Matth. 10, 9—10a — 23 Matth.  
 5, 27—28 — 26 vgl. Joh. 4, 7 ff — 27 Joh. 4, 27 — 32 Matth. 19, 12

3 ποῖος, aber ι vor ε ausradiert, P 19 μαγγανείας mit ει aus ι P 22 nach  
 ἐμβλέπειν + γυναικὶ Steph. (vgl. doch Z. 23)



<sup>6</sup> Πάλιν ὁ μὲν γόης καὶ ἀληθῶς λαοπλάνος πάντα ἐγχειρεῖ καὶ <sup>e</sup>  
 πράττει δοξοκοπῶν τὰ πολλὰ καὶ φαντασιοκοπῶν, καὶ πλέον τι παρὰ  
 τοὺς πολλοὺς εἶδέναι καὶ ἔχειν μεγαλυνούμενος· ὁ δὲ σωτὴρ καὶ  
 κύριος ἡμῶν, ὅτι μὴ δοξομανῆς καὶ ἀλαζὼν καὶ φαντασιοκόπος ἦν,  
<sup>5</sup> ἀφ' ὧν ἰώμενος παρήγει μηδενὶ φράζειν μηδὲ εἰς πολλοὺς αὐτὸν ἐκ-  
 φαίνειν γένοιτ' ἂν ἔκδηλος, ἀπὸ τε τοῦ τὰς ἐν ὄρεσι διατριβᾶς καὶ  
 τὰς ἀναχωρήσεις διώκειν καὶ φεύγειν τὰς κατὰ πόλεις τῶν πολλῶν <sup>d</sup>  
 ἐπιβλαβεῖς ὁμιλίας. <sup>7</sup> εἰ μήτε τοιγαροῦν δόξης μήτε χρημάτων μήτε  
 ἡδονῆς ἐνεκεν ἐπιβέβλητο τῇ διδασκαλίᾳ. τίς ἔτι χώρα περιλείπεται  
<sup>10</sup> ὑπονοίας τοῦ πλάνου αὐτὸν καὶ γόητα νομίζειν;

Σκέψαι δὲ καὶ ταῦτα πάλιν· γόης, ὅταν ἑτέροις τὰ τῆς κακίας  
 μεταδιδῶ, ὁποῖους ἄνδρας κατασκευάζει; ἀρ' οὐχὶ γόητας καὶ πλάνους  
 καὶ φαρμακείας αὐτῷ κατὰ πάντα παραπλησίους; τίς οὖν ἤδη πώποτε  
 τὸ πᾶν Χριστιανῶν γένος ἐκ τῆς ἐκείνου διδασκαλίας γοητεῦον ἢ  
<sup>15</sup> φαρμακεῦον κατείληφεν; <sup>8</sup> ἀλλ' οὐκ ἔστιν εἰπεῖν, ἔμπαλιν δὲ λόγους <sup>127</sup>  
 φιλοσόφους μετιόν, ὥς ἀποδέδεικται, ὁ δὴ οὖν ἑτέροις σεμνοῦ καὶ  
 σώφρονος βίου εὐσεβείας τε τῆς ἀνωτάτω παραίτιος γεγεννημένος τίς  
 ἂν ἐνδίκως νομισθεῖν ἢ φιλοσόφων ὁ πρότιςτος καὶ εὐσεβῶν ἀνδρῶν  
 διδάσκαλος; καὶ γὰρ ἂν εἴη βελτίων δὴ πού πᾶς ὁ διδάσκων τῶν  
<sup>20</sup> μαθητευομένων· φιλόσοφος ἄρα καὶ ἀληθῶς εὐσεβής, πολλοῦ δεῖ  
 πλάνος καὶ γόης, ὁμολογοῖτ' ἂν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν.

<sup>9</sup> Εἰ δὴ οὖν τοιόσδε τις ἦν, πῶς ἂν ἄλλως ἐπεχειρεῖ ταῖς θαν- <sup>b</sup>  
 ματουργίαις ἢ θείαις καὶ ἀπορρήτῳ δυνάμει καὶ τῇ ἀνωτάτω περὶ τοῦ  
 τῶν ὅλων θεοῦ εὐσεβείᾳ, ὃν οἷα πατέρα τιμῶν καὶ σέβων τὰ μάλιστα  
<sup>25</sup> ἀποδείκνυνται ἐκ τῶν περὶ αὐτοῦ λόγων. ἐπὶ τοσοῦτον δὲ ἄρα οἱ τε  
 ἀρχῆθεν αὐτῷ προσεσχηκότες μαθηταὶ αὐτοῦ, καὶ οἱ μετὰ ταῦτα τῆς  
 ἐκείνων διατριβῆς διάδοχοι, πορρωτάτω καθεστῆκεσαν φανύλης καὶ  
 πονηρᾶς ὑπονοίας, ὥς μηδὲ τοῖς νοσηλενομένοις ἐπιτρέπειν, οἷα  
 πολλοὶ πολλὰ δρᾶν ἐπιχειροῦσιν, ἢ πετάλων ἐπιγραφαῖς καὶ περιάμ- <sup>c</sup>  
<sup>30</sup> μασιν χρῆσθαι, ἢ τοῖς κατεπάρδειν ἐπαγγελλομένοις προσέχειν τὸν  
 νοῦν, ἢ ῥιζῶν καὶ βοτανῶν θυμιάμασιν καὶ τισιν ἄλλοις τοιοντοτρό-  
 ποις ἀκέσεις τῶν παθῶν ἑαυτοῖς πορίζειν. <sup>10</sup> ταῦτα γοῦν πάντα τῆς  
 Χριστοῦ διδασκαλίας ἐξελέγλινται, οὐδ' ἔστιν πώποτε Χριστιανὸν πε-

<sup>5</sup> vgl. z. B. Matth. 8, 4; Mark. 1, 44; 5, 43; Luk. 5, 14; 8, 56 — <sup>6</sup> vgl.  
 Matth. 17, 1; Mark. 9, 2; Luk. 9, 28 — <sup>9—19</sup> vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 177, 1—10  
 (S. 223, 5—19) — <sup>25—S. 135, 5</sup> vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 177, 12—179, 1  
 (S. 223, 19—225, 8)

<sup>16</sup> μετιόν sc. τὸ Χριστιανῶν γένος κατείληφεν <sup>21</sup> ὁμολογοῦτ' Steph., ὁμο-  
 λογεῖτ' P <sup>26</sup> μαθηταὶ αὐτοῦ < Th. Syr.

οἰάματι χρόμενον θεάσασθαι, οὐδ' ἐπιλαλιαῖς, ἢ πετάλων τινῶν περιέργων ἐπιγραφαῖς, οὐδ' ἄλλοις, ὧν τὴν χρῆσιν ἀδιάφορον οἱ πολλοὶ νενομίσασιν. <sup>11</sup> τίς οὖν αἰρεῖ λόγος τοὺς τοιοῦσδε διδασκάλου γόητος καὶ πλάνου μαθητὰς γεγονέναι νομίζειν;

- 5 Καὶ μὴν παντὸς ἐπαγγελλομένου τι μέγας ἔλεγχος ἢ τῶν φοιτη- d  
τῶν συνουσία. <sup>12</sup> ἄνδρες γοῦν ἔντεχνοι καὶ ἐπιστήμονες πάντως που  
τὸν αἴτιον αὐτοῖς τῆς ἐπιστήμης πολὺ κρείττονα σφῶν αὐτῶν ἀπο-  
φαίνουσιν· ὥσπερ οὖν λατρικοὶ μὲν τῆς τοῦ διδασκάλου περὶ τὸ  
μάθημα κατορθώσεως εἶεν ἂν μάρτυρες· γεωμετρικοὶ δὲ τὸν ἄρχοντα  
10 τίνα ἄλλον ἢ γεωμέτρην ἐπιγράφονται καὶ ἀριθμητικοὶ τὸν ἀριθμη-  
τικόν; κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ καὶ γόητος ἀνδρὸς μέγιστοι ἂν εἶεν μάρτυρες  
οἱ φοιτηταί, τὰ ὅμοιά που τῷ διδασκάλῳ καὶ αὐτοὶ μετιόντες. <sup>13</sup> ἀλλ' 128  
οὐδεὶς πω τοσοῦτων ἐτῶν γόης πέφανται τοῦ Ἰησοῦ μαθητῆς, καίτοι  
διὰ βασάνων πείρας τῶν κατὰ χρόνους ἡγεμόνων τε καὶ βασιλέων  
15 ἀκριβῆ τῶν καθ' ἡμᾶς πραγμάτων τὴν ἐξέτασιν πεποιημένων. <sup>14</sup> οὐ-  
τως δὲ ἄρα οὐδεὶς ἦν γόης, ὥς ἐλεύθερον ἀφείσθαι καὶ παντὸς ἐκτὸς  
κινδύνου τὸν αὐτὸ μόνον τὸ θῦσαι πρὸς αὐτῶν βεβιασμένον. εἰ δὲ  
οὐδεὶς πώποτε τῶν καθ' ἡμᾶς οὔτε τῶν παλαιῶν ἐκείνων τοῦ Ἰησοῦ  
μαθητῶν γοητείας ἦλω, οὐδ' ὁ διδάσκαλος ἦν ἄρα τοιοῦτος. ἵνα δὲ b  
20 μὴ ἐξ ἀγράφων ὁ λόγος ἡμῖν ὁδεύοι, δέχου τὰς ἀποδείξεις καὶ ἀπὸ  
ἱστορίας ἐγγράφου.

- <sup>15</sup> Οἱ δὴ πρῶτοι τοῦ Ἰησοῦ μαθηταὶ ἐν τῇ βίβλῳ τῶν ἰδίων  
Πράξεων ἱστοροῦνται τοὺς ἐξ ἐθνῶν τῇ διδασκαλίᾳ αὐτῶν προσιόν-  
τας . . ὥστε πολλοὺς τῶν πρότερον περὶ γοητείας διαβεβλημένων  
25 εἰς τοσοῦτον μεταβάλλειν τὸν ἑαυτῶν τρόπον, ὥς εἰς μέσον ἀγαγεῖν  
τολμῆσαι τὰς ἀπηγορευμένας βίβλους καὶ ταύτας ἐνώπιον πάντων  
πρὸς παραδοῦναι. <sup>16</sup> ἐπάκουσον δὲ ὅπως ἡ γραφὴ περιέχει· ἱκανοὶ  
δὲ τῶν τὰ περίεργα πραξάντων συνεισενέγκαντες τὰς βίβλους κατέ- c  
καιον ἐνώπιον πάντων, καὶ συνεψήφισαν τὰς τιμὰς αὐτῶν, καὶ εὔρον  
30 μυριάδας πέντε. <sup>17</sup> τοιοῦτοι δὴ τινες οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαθηταί,  
τοσαύτην δύναμιν προφέροντες λόγων ἐν ταῖς πρὸς τοὺς ἀκροαμένους  
ὁμιλίαις, ὥς καθικνεῖσθαι τοῦ βάρους τῆς ψυχῆς αὐτῶν, καθάπτεσθαι  
τε καὶ τιτρώσκειν τὸ ἐκάστου συνειδός, ὥς μηκέτι στέγειν ἀποκρύ-  
πτουτας, εἰς φανερόν δὲ ἄγειν τὰ ἀπόρητα, ἐλέγχους τε αὐτοὺς ἐαν- d  
35 τῶν καὶ τῆς προτέρας αὐτῶν μοχθηρίας ἀπεργάζεσθαι. <sup>18</sup> τοιοῦτοι

27 Act. 19, 19

3 αἰρεῖ Steph., ἔρει P | τοιοῦσδε Kl, τοιοῦδε P 5 nach τι + μά-  
θημα Th. Syr. (S. 224, 3) 17 nach κινδύνου + z. B. γενέσθαι Hkl, »ledig war«  
Th. Syr. | αὐτῶν Steph., αὐτὸν P 23 f nach προσιόντας ergänzt Gaisf. etwa  
οὕτω διατίθεται, Th. Syr. οὕτως ἐποιοῦν

- δὲ καὶ οἱ πρὸς αὐτῶν μαθητευόμενοι, καθαροὶ καὶ γνήσιοι τὰς δια-  
 θέσεις, ὥς μὴδὲν ὑποῦλον ἐν αὐτοῖς λανθάνειν, ἐνσεμνύνεσθαι δὲ  
 καὶ παρησιάζεσθαι ἐπὶ τῇ τῶν κρειττόνων ἀπὸ τῶν χειρόνων μετα-  
 βολῇ. <sup>19</sup> οἱ δὲ οὖν πρὶ παραδόντες τὰς μαγικὰς βίβλους καὶ παντελῇ  
 5 φθορὰν αὐτῶν ψηφισάμενοι πῶς οὐκ ἂν εἶεν πρόδηλοι τοῖς πᾶσιν,  
 ὅτι μηδεμίαν ἔχοιεν τοῦ λοιποῦ περὶ γοητείαν σπουδὴν, καθαροὶ δὲ  
 ἐξ ἐκείνου πάσης τῆς περὶ τοῦτου ὑπονοίας ἐτύγγανον; ὅτε τοίνυν  
 οἱ μαθηταὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν πεφήνασιν γεγονότες τοιοῦτοι, πῶς  
 οὐ πολὺ πρότερον ὁ διδάσκαλος;
- 10 <sup>20</sup> Εἰ δ' ὅλως ἀπὸ τῶν γνωρίμων τὸν προστάτην, ὁποῖός τις ἦν, **129**  
 βούλει διαγιγνώσκειν, ἔχεις τοῦ Ἰησοῦ τῶν λόγων μαθητὰς εἰσέτι  
 νῦν μυρίου. ὧν πλείστα μὲν ἀνδρῶν τυγχάνει πλήθη. παραταξαμένων  
 μὲν πρὸς τὰς φυσικὰς τοῦ σώματος ἡδονάς, ἄρρωτον δὲ καὶ τὴν διά-  
 νοιαν παντὸς αἰσχροῦ πάθους φυλαξάντων, οἱ καὶ τὸν πάντα βίον  
 15 ἐν ἐγκρατεῖα καταγρησάντες τῆς ἐκ τῶν λόγων αὐτοῦ τροφῆς λαμ-  
 πρά τεκμήρια παρεστήσαντο. <sup>21</sup> οὐ μόνον δὲ ἄνδρες παρ' αὐτῷ τοῦτον  
 φιλοσοφοῦσι τὸν τρόπον, ἀλλὰ καὶ γυναικῶν οὐδ' ἔστιν εἰπεῖν ὅσαι **b**  
 μυριάδες καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης, οἷά τινες ἱέρειαι τοῦ τῶν ὅλων  
 θεοῦ, τὴν ἀνωτάτω σοφίαν ἀσπασάμεναι, οὐρανίου τε σοφίας ἔρωτι  
 20 ληφθεῖσαι, τῶν μὲν σαρκὸς ἐγγόνων ἡλόγησαν, ψυχῆς δὲ πᾶσαν ἐπι-  
 μέλειαν πεποιηκυῖαι ὅλας αὐτὰς αὐτῷ σώματι καὶ ψυχῇ τῷ παμβασιλεῖ  
 καὶ θεῷ τῶν ὅλων ἀνατεθείκασιν, ἀγνείαν παντελῇ καὶ παρθενίαν  
 ἀσκήσασαι.
- <sup>22</sup> Ἐνα μὲν οὖν μηλόβοτον καταλιπόντα τὴν ἑαυτοῦ χώραν προ-  
 25 φάσει φιλοσοφίας ἔδουσιν ὧδε ἀκείῃσε περιφέροντες Ἑλλήνων παῖδες·  
 Δημόκριτος αὐτοῖς οὗτος ἦν. καὶ Κράτης εἰς παρ' αὐτοῖς θαυμάζεται, **c**  
 ὅτι δὴ τὴν οὐσίαν καταλιπὼν τοῖς πολίταις, αὐτὸς ἑαυτὸν, Κράτης  
 Κράτητα, ἡλευθέρου κομπάζων. <sup>23</sup> οἱ δὲ τῶν Ἰησοῦ λόγων ζηλωταὶ  
 μυριοὶ τὸν ἀριθμὸν, ἀλλ' οὐχ εἷς οὐδὲ δύο, τὰς κτήσεις ἀπεμπολή-  
 30 σαντες πένησι καὶ ἐνδεέσι μεταδεδώκασιν, ὧν καὶ αὐτοὶ τυγχάνομεν  
 μάρτυρες συγγενόμενοι τοιούτοις, καὶ αὐτοῖς ἔργοις ἀλλ' οὐ λόγοις  
 μόνοις τῆς τοῦ Ἰησοῦ μαθητείας συνιδόντες τὰ κατορθώματα.
- <sup>24</sup> Τί χρὴ λέγειν ὅποσαι μυριάδες καὶ αὐτῶν βαρβάρων, οὐχὶ δὲ **d**  
 μόνον Ἑλλήνων, ἐκ τῶν Ἰησοῦ λόγων πᾶσαν μὲν ὑπερεκκῦψαι πολύ-

7—S. 136, 3 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 179, 1—25 (S. 225, 9—226, 13)

7 ἐξ ἐκείνου = von der Zeit an 8 τοιοῦτον (sic) P 19 σοφίαν P, διακονίαν  
 Th. Syr. (wahrsch. richtig) 21 αὐτὰς P, αὐτὰς Steph. 25 ἔδουσιν Th. Syr., ἄγου-  
 σιν P 26 δημόκριτος P | nach εἷς + τις Th. Syr. 27 nach ἑαυτὸν + ἐκράτει  
 (vgl. Th. Syr., Greßm. TU S. 126) Kl, nicht Hkl, ὅτι σήμερον [ὁ] Κράτης Κράτητ[α]  
 ἔλευθεροῦ (Vers!) Orig. in Matth. Tom. XV 52 (Migne 13, 1296)



θεὸν πλάνην τὸν δὲ πατέρα καὶ δημιουργὸν τοῦδε τοῦ παντός· μόνον εἰδέναι θεὸν ἐμαρτύρησαν; ὃν πάλαι φιλοσόφων εἰς μόνος ὁ Πλάτων εἰδώς, εἰς πάντας ἐκφέρειν ὁμολογεῖ μὴ τολμᾶν, διαρρηδὴν φάσκων· τὸν μὲν οὖν πατέρα καὶ δημιουργὸν τοῦδε τοῦ παντός εὐρεῖν τε 5 ἔργον καὶ εὐρόντα εἰς πάντας ἀδύνατον λέγειν. <sup>25</sup> ἀλλ' ἐκείνῳ μὲν καὶ ἔργον εὐρεῖν ἐδόκει τὸ πρῶγμα, καὶ ἦν ὡς ἀληθῶς μέγιστον, ἀδύνατον δ' ἦν αὐτῷ λέγειν εἰς πάντας, ὅτι μὴ παρῆν αὐτῷ τοσαύτη 130 τις εὐσεβείας δύναμις ὅση τοῖς Ἰησοῦ μαθηταῖς, οἷς διὰ τῆς τοῦ διδασκάλου συνεργίας τὸν πατέρα καὶ δημιουργὸν τῶν ὅλων εὐρεῖν τε 10 καὶ γινῶναι ῥᾶδιον γέγονεν, καὶ εὐροῦσιν εἰς πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐξενεγκεῖν ἀνακαλύψαι τε καὶ πληρῶσαι καὶ κηρύττειν τὴν γινῶσιν πᾶσιν, ὥστε ἐκ τῆς αὐτῶν ἐκείνων διδασκαλίας εἰσέτι νῦν κατὰ τὸν παρόντα καιρὸν ἐν ὅλοις τοῖς ἐπὶ γῆς ἔθνεσιν μυρία πλήθη οὐ μόνον ἀνδρῶν, ἀλλὰ καὶ γυναικῶν καὶ παιδῶν, οἰκετῶν τε καὶ ἀγροίκων, 15 τοσοῦτον (τῷ) τοῦ Πλάτωνος μὴ πείθεσθαι, ὡς τὸν ποιητὴν καὶ δημιουργὸν τοῦδε τοῦ παντός· μόνον θεὸν γνωρίζειν καὶ μόνον <sup>b</sup> σέβειν καὶ μόνον διὰ τοῦ Χριστοῦ θεολογεῖν. ταῦτ' ἦν τοῦ νέου καὶ καινοῦ γόητος τὰ κατορθώματα, τοιαῦτα τοῦ νομιζομένου πλάνου τὰ γοητεύματα, καὶ τοιοῖδε οἱ τοῦ Ἰησοῦ μαθηταί, ἅφ' ὧν δεῖ τὸν 20 διδάσκαλον ὁποῖός τις ἦν γνωρίζειν.

<sup>26</sup> Φέρε δ' ἔτι καὶ ταύτῃ τὸν λόγον διερευννησώμεθα. γόητα φῆς αὐτόν, ὃ οὗτος, ἀλλὰ καὶ φαρμακεία δεινὸν καὶ ἀπατεῶνα καλεῖς. ἅφ' οὖν πρῶτος αὐτός καὶ μόνος εὐρετής κατέστη τοῦ πράγματος, ἢ πάντως που κατὰ τὸ ἀκόλουθον εἰς διδασκάλους ἀναπέμπειν χρὴ τὰ <sup>c</sup> 25 αἷτια; εἰ μὲν γὰρ μηδενὸς διδάξαντος αὐτὸς πρῶτος καὶ μόνος εὐρετής γέγονε τῆς ἐπιχειρήσεως, μηδὲν μηδαμῶς παρ' ἐτέρων μαθὼν μηδ' ἐκ παλαιῶν ἐρανισάμενος, πῶς οὐ θείας φύσεως χρὴν ὁμολογεῖν αὐτόν, ὃς ἄνευ βίβλων καὶ λόγων καὶ διδασκάλων αὐτοδίδακτος καὶ αὐτομαθῆς τοιούτων πραγμάτων εὐρετής ἀναπέφηνεν; καὶ μὴν 30 οὔτε βαναύσου τέχνης οὔτε λογικῆς ἐπιστήμης οὐδέ γε τῶν πρώτων στοιχείων τὴν μάθησιν δίχα ποδηγοῦ καὶ διδασκάλου τινὸς ἀναλαβεῖν δυνατόν, μὴ οὐχὶ τὴν κοινὴν ἐκβεβηκότα φύσιν. <sup>27</sup> οὐδεὶς γοῦν τῶν <sup>d</sup> 35 πώποτε αὐτοδίδακτος ἡμῖν γραμματικῆς παρῆλθεν διδάσκαλος, οὐδέ γε ῥήτωρ μὴ μεμαθηκώς, οὐδ' αὐτοφνῆς λατρός, οὐδέ τέκτων, οὐδ' ἑτέρας δημιουργὸς τέχνης. καίτοι μικρὰ ταῦτα καὶ ἀνθρώπεια· τὸ δὲ φάναι τὸν τῆς ἀνθρώπων εὐσεβείας ἀληθοῦς διδάσκαλον τοιαῦτα

1. 4 Plato Tim. 28 C — 7—S. 137, 21 vgl. Euseb. Teoph. Syr. Σ 179, 26—181, 15 (S. 226, 13—227, 34) — 15 Plato Tim. 28 C — 21 vgl. Orig. c. Cels. I 29

15 τῷ + Steph., aber statt πείθεσθαι hat (nach Greßm.) Th. Syr. λείπεσθαι, u. so Kl 25 μὲν am Rande in P

τεθανυματορρηκτότα, καθ' ὃν ἐπεδήμει τῷ βίῳ χρόνον, καὶ τοιαύτας  
 παραδόξους τεραστείας πεποιηκτότα, ἃς ἀρτίως διεξήλθομεν, ἐκ τοῦ  
 αὐτομάτου τοιοῦτον φῦναι, μήτε παρὰ παλαιῶν ἐρασιζάμενον μήτ' 131  
 ἐκ νέων διδασκάλων ὠφελημένον, τὰ ὅμοια καὶ πρὸ αὐτοῦ πεποιη-  
 5 κότων, τί ἄλλο ἢ μαρτυρούντων ἐστὶ καὶ ὁμολογούντων θεῖον ἀλη-  
 θῶς χρῆμα γεγονέναι, καὶ πᾶσαν ἀνθρώπου φύσιν ὑπερβεβηκέναι τὸν  
 δηλούμενον;

28 Ἀλλὰ διδασκάλοις αὐτὸν φῆς προσεσηκέναι πλάνοις, μηδὲ λα-  
 θεῖν αὐτὸν τὰ σοφὰ τῶν Αἰγυπτίων καὶ τῶν πάλοι παρ' αὐτοῖς  
 10 λεγομένων τὰ ἀπόρητα, παρ' ὧν συλλεξάμενον, ἄνδρα τοιοῦτον.  
 οἷον ὁ λόγος παρίστησιν, ἀποδειχθῆναι. τί δῆτα οὖν, ἢ τινες ἄλλοι b  
 κρείττους αὐτοῦ πεφήνασιν καὶ πρότεροι τῷ χρόνῳ καὶ αὐτοῦ δι-  
 δασκαλοι, εἴτ' ἐπ' Αἰγύπτου εἶθ' ὅπῃ δῆ; 29 τί οὖν οὐχὶ κἀκείνων,  
 πρὸ τῆς τούτου κατηγορίας, ἔφθασεν εἰς πάντας ἀνθρώπους ἢ φήμη,  
 15 ἢ τί μὴ οὐχὶ κἀκείνων εἰσέτι νῦν τὸ κλέος ἔδεται τῷ ἡμετέρῳ παρα-  
 πλησίως;

Τίς δὲ τῶν ἀπ' αἰῶνος πώποτε γόνος, βάρβαρος ἢ Ἑλλήν, τοιού-  
 των κατέστη διδάσκαλος φοιτητῶν καὶ τοιούτων νόμων καὶ λόγων  
 αὐθέντης, οἷων ἡ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιδεδείκται δυνάμεις; ἰάσεις δὲ c  
 20 τοσάσδε καὶ παραδόξους εὐεργεσίας τοιάσδε, οἷας ὁ ἡμέτερος πεποιη-  
 κὼς μνημονεύεται, τίς πώποτε διαπραξάμενος ἱστορεῖται; 30 τίνας δὲ  
 οἱ γνώριμοι καὶ τῶν πραγμάτων αὐτόπται διὰ περὶ καὶ σιδήρου  
 δοκιμῆς τὴν ὑπὲρ ὧν ἐμαρτύρησαν ἀλήθειαν ἐπιστάσαντο ὥσπερ οὖν  
 οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαθηταί, πάσας μὲν αἰκίας ἀνατλάντες, πάσας  
 25 δὲ βασάνων ἰδέας ὑπομείναντες, καὶ τέλος διὰ τοῦ ἰδίου αἵματος τὰ  
 περὶ αὐτοῦ μαρτυρηθέντα αὐτοῖς πιστωσάμενοι;

31 Ἐτι πρὸς τούτοις ὁ τῷ δι' ἐναντίας ἡμῖν λόγῳ παριστάμενος  
 λεγέτω, τίς τῶν πώποτε γοήτων ἄν εἰς νοῦν ἐβάλλετο νέου ἔθνους d  
 ἐπὶ οἰκείῳ ὀνόματι σύστασιν ποιήσασθαι. τὸ δὲ μὴ μόνον ἐννοῆσαι  
 30 τοῦτο, ἀλλὰ καὶ κατορθῶσαι τὸ βουληθέν, πῶς οὐ πᾶσαν ἀνθρώπου  
 καλύπτει ἂν φύσιν;

Βασιλέων δὲ δόγμασιν καὶ παλαιῶν νομοθετῶν φιλοσόφων τε  
 καὶ ποιητῶν καὶ θεολόγων ἐξ ἐναντίας θέσθαι νόμους τοὺς κατ'  
 εἰδωλολατρίας, καὶ τούτους κρατῦναι, ἀμάχους τε καὶ ἀητιήτους εἰς  
 35 μακρὸν ἐπιδεῖξαι αἰῶνα, τίς πώποτε γοήτων διανερόνται; ὁ δὲ σωτὴρ

21—S. 139, 28 vgl. Euseb. Theoph. Syr. 181, 20—184, 10 (S. 228, 8—231, 3)

8 διδασκάλοις Steph., διδασκάλους P 14 κατηγορίας P, προσηγορίας (vgl.  
 S. 138, 30 u. 139, 7) Hkl Kl, »vor dem Namen dieses« Th. Syr. 19 αὐθέντης P  
 35 τῶν + vor πώποτε Kl, vgl. Z. 17 u. 28

καὶ κύριος ἡμῶν οὐκ ἐνενόησεν μὲν, οὐ τετόλμηκεν δὲ ἐπιχειρῆσαι, ἀλλ' οὐδ' ἐπεχείρησεν μὲν. οὐ κατώρθωσεν δέ, <sup>32</sup> ἐνὶ δὲ ῥήματι καὶ μὲν φωνῇ φήσας πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ μαθητὰς πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη ἐν τῷ ὀνόματί μου, διδάσκοντες αὐτοὺς τηρεῖν πάντα ὅσα ἐνετειλάμην ὑμῖν, ἔργον ἐπῆγε τῷ λόγῳ, αὐτίκα τε ἐμαθιτεύετο ἐν ὀλίγῳ πᾶν γένος Ἑλλήνων ὁμοῦ καὶ βαρβάρων, καὶ νόμοι πᾶσι τοῖς ἔθνεσι κατεσπείροντο ἐναντίοι τῇ τῶν παλαιῶν δεισιδαιμονίᾳ, νόμοι δαιμόνων πολέμοι καὶ πάσης ἐχθροῦ πολυθέου πλάνης, νόμοι Σκυθῶν καὶ Περσῶν καὶ τῶν ἄλλων βαρβάρων σωφρονισταί, <sup>10</sup> ἐπιστρεπτικοί τε πάσης ἐκθέσιμον καὶ θηριώδους διαίτης, νόμοι τῶν ἐξ αἰῶνος παρ' αὐτοῖς Ἑλλήσιν ἐθῶν ἀνατρεπτικοί, καινῆς δὲ καὶ ἀληθοῦς εὐσεβείας καταγγελτικοί.

<sup>33</sup> Τί δῆτα οὖν τοῖς πάλαι γόησιν πρὸ τῶν τοῦ Ἰησοῦ χρόνων ἢ καὶ μετὰ ταῦτα τοιοῦτον ἢ καὶ παραπλήσιον τετόλμηται, ὥς εἰκότως <sup>15</sup> γάραι αὐτὸν παρ' ἑτέρων ὠφελησθαι τὰ τῆς γοητείας; εἰ δ' οὐδὲνα ἂν τις ἔχοι λέγειν αὐτῷ γεγονέναι ὁμοιον (οὐδεὶς γάρ ἦν αὐτῷ αἷτιος τῆς τοσαύτης ἀρετῆς), ὥρα τοιγαροῦν ὁμολογεῖν ξένην τινὰ καὶ θείαν φύσιν ἐπιδεδημηκέναι τῷ βίῳ, ἢ μόνῃ καὶ πρώτῃ τὰ μηδεπώποτε παρ' ἀνθρώποις μνημονευθέντα κατώρθωται. ἀλλὰ καὶ ταῦτα μὲν <sup>20</sup> ὧδε τέλος ἔχεται.

<sup>34</sup> Πάλιν δ' ἐπὶ τὸν δι' ἐναντίας ἰτέον, ἐρωτητέον τε εἴ ποτε ὀφθαλμοῖς εἶδεν ἢ ἀκοῇ ἔγνω γόητας τε καὶ φαρμακείας δίχα σπονδῶν καὶ θυμάτων καὶ δαιμόνων ἐπικλήσεώς τε καὶ παρουσίας γοητευόντας. μή τι οὖν καὶ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ἢ κατὰ τῶν αὐτοῦ λόγων, <sup>25</sup> ἢ κατὰ τῶν εἰσέτι νῦν ζηλούντων τὸν αὐτοῦ βίον, ἔχει τις τοιαύτην ἐπιφέρειν διαβολήν; οὐχὶ καὶ τυφλῷ δῆλον ὥς πᾶν τοῦναντίον τούτοις ἡμεῖς οἱ τὰ Ἰησοῦ φρονούντες ἐπιτηδευόμεν, θάττον μὲν θανάτῳ τὴν ψυχὴν ἢ δαίμοσιν θυσίαν προέσθαι τολμῶντες, θάττον δὲ τῆς <sup>30</sup> <sup>35</sup> ζωῆς ἐξιστάμενοι ἢ τοῖς πονηροῖς δαίμοσιν δουλωθῆναι ὑπομένοντες. τίς δ' οὐκ οἶδεν, ὅπως σὺν αὐτῇ τῇ τοῦ Ἰησοῦ προσηγορίᾳ καὶ σὺν εὐχαῖς καθαρωτάταις πᾶν τὸ δαιμόνων ἔργον ἀπελαύνειν ἡμῖν φίλον ἐστίν; οὕτως ὁ τοῦ Ἰησοῦ λόγος καὶ ἡ παρ' αὐτοῦ διδασκαλία πολὺν κρείττους τῆς ἀοράτου ταύτης δυνάμεως πάντας ἡμᾶς ἀπειργάσατο, ἐχθροὺς τε δαιμόνων καὶ πολεμίους, ἀλλ' οὐ φίλους οὐδὲ συνήθεις,

3 Matth. 28, 19a, 20a — (30 vgl. Orig. c. Cels. III 36 gegen Ende des Cap.)

1 Die Construction (wie Demosth. De corona 179): ὁ κύριος ἡμῶν οὐκ ἐνενόησεν μὲν usw. — ebenso (Z. 2) ἀλλ' οὐδέ· ἐπεχείρησεν μὲν usw. = es war nicht der Fall, daß er freilich usw. 24 nach λόγων (P) viell. + ἀκροατῶν Hkl, statt λόγων hat Th. Syr. μαθητῶν 31 ἔργον P, γένος Th. Syr. (S. 229, 28) 32 οὕτως Th. Syr., οὗτος P



πολλοῦ δεῖ ὑπηκόους καὶ ὑποχείριους εἶναι παρεσκεύασεν. <sup>36</sup> ὁ δὲ **133**  
 τοιοῦτους ἡμᾶς προαγαγὼν πῶς ἂν αὐτὸς δοῦλος ἐγεγόνει δαιμόνων;  
 πῶς δ' ἂν τοῖς πονηροῖς πνεύμασιν ἔθυσεν; ἢ πῶς βοηθοὺς δαίμονας  
 ἐπεκαλέσατο ἐν ταῖς παραδοξοποιαῖς, ὁπότε εἰσέτι δεῦρο πᾶς δαίμων  
<sup>5</sup> καὶ πᾶν ἀκάθαρτον πνεῦμα, ὥς τι τῶν κολαστικῶν καὶ βασανιστικῶν  
 τῆς οἰκείας φύσεως, τοῦ Ἰησοῦ τὸ ὄνομα φορίττει, ὑπεξίσταται τε καὶ  
 παραχωρεῖ τῇ τῆς προσηγορίας δυνάμει; <sup>37</sup> ὥσπερ οὖν καὶ πάλαι καθ'  
 ὃν ἐπεδήμει τῷ βίῳ χρόνον, μὴ φέροντες αὐτοῦ τὴν παρουσίαν, ἄλλος **b**  
 ἄλλοθεν ἐβόα· »ἔα, τί ἡμῖν καὶ σοί, Ἰησοῦ, υἱὲ τοῦ θεοῦ; ἤλθες πρὸ  
<sup>10</sup> καιροῦ βασανίσαι ἡμᾶς;

Ἀνὴρ δὲ ὅλως γοητεία προσέχων τὸν νοῦν, καὶ πάντως γέ που  
 ἀπειρημένοις πράγμασιν ἐγχειρῶν, ἄρ' οὐκ ἂν εἴη δῆλος ἀνόσιος ὢν  
 τὸν τρόπον καὶ μιὰρὸς καὶ αἰσχροὺς καὶ ἄθεος καὶ ἄδικος καὶ ἀσεβής;  
 τοιοῦτος δὲ ὢν πόθεν ἢ πῶς τὰ περὶ εὐσεβείας διδάξειεν ἂν ἑτέρους,  
<sup>15</sup> ἢ τὰ περὶ σωφροσύνης, ἢ τὰ περὶ θεοῦ γνώσεως, ἢ τὰ περὶ δικαιο- **c**  
 τηρίου καὶ κρίσεως τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ; οὐχὶ τούτων ἁπάντων τὰ  
 ἐναντία πρεσβεύ(σ)ει, ἀκόλουθα τῇ ἑαυτοῦ μοχθηρίᾳ πράττων, καὶ θεὸν  
 μὲν ἀρνήσεται καὶ θεοῦ πρόνοιαν καὶ θεοῦ κρίσιν, χλευάσει δὲ τοὺς  
 περὶ ἀρετῆς καὶ τοὺς περὶ ψυχῆς ἀθανασίας λόγους; <sup>38</sup> εἰ μὲν δὲ τοι-  
<sup>20</sup> αὐτά τινα ἦν ἰδεῖν καὶ περὶ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν, οὐδὲν ἂν  
 ἦν εἰπεῖν· εἰ δ' ἐφ' ἑκάστῳ πράγματι καὶ λόγῳ τὸν πάντων δημιουργ- **d**  
 γὸν πατέρα θεὸν ἀνακαλούμενος ἀποδείκνυται καὶ τοὺς φοιτητάς  
 τοιοῦτους εἶναι παρασκευάζων, καὶ εἰ σώφρων αὐτὸς καὶ σωφρόνων  
 λόγων διδάσκαλος, καὶ εἰ ποιητὴς καὶ κῆρυξ δικαιοσύνης καὶ ἀληθείας  
<sup>25</sup> καὶ φιланθρωπίας καὶ ἀρετῆς ἀπάσης καὶ θεοσεβείας εἰσηγητῆς τοῦ  
 παμβασιλέως θεοῦ, πῶς οὐχ' ἔπεται τούτοις τὸ μηδὲν μὲν ἡγεῖσθαι  
 κατὰ γοητείαν αὐτὸν τῶν παραδόξων πεποιημέναι, δυνάμει δ' ἀπορ-  
 ρήτῳ καὶ ὡς ἀληθῶς ἐνθέῳ συνομολογεῖν;

<sup>39</sup> Ἀλλ' εἰς τοσοῦτον ἐλαύνεις ἀπηνείας, ὥς μὴ λογισμοῖς σώφροσιν  
<sup>30</sup> λόγων τε ἀκολουθίᾳ προσέχειν τὸν νοῦν, μηδὲ πείθεσθαι τοῖς εἰκόσι  
 τεκμηρίοις, ὑπονοῶν τάχα που τοὺς λέγοντας ἡμᾶς. ἀλλὰ σύ γε κἂν  
 τῶν σαντοῦ δαιμόνων, αὐτῶν δὲ τῶν χρησμοδῶν θεῶν, ἄκουε τῷ σω- **134**  
 τῆρι ἡμῶν οὐχ' ὥσπερ σὺ γοητείαν, ἀλλ' εὐσέβειαν καὶ σοφίαν καὶ εἰς  
 οὐρανὸς ἄνοδον μαρτυροῦντων. τίς δ' ἂν γένοιτό σοι τούτων ἀξιο-  
<sup>35</sup> πιστος ὁμολογία (μᾶλλον) τῆς τοῦ καθ' ἡμῶν πολεμίου γραφῆς, ἢν

9 Matth. 8, 29 — 11 vgl. Orig. c. Cels. I 68

15 nach γνώσεως + ἢ τὰ περὶ ψυχῆς ἀθανασίας Th. Syr. (vgl. Z. 19) 17 πρε-  
 σβεῦσει Kl 21 ἀντιπεῖν Th. Syr. 27 f δυνάμει . . ἐνθέῳ sc. πεποιημέναι, nach  
 ἐνθέῳ + »getan haben« Th. Syr. 29 ἀλλ εἰ P, corr. Steph. | ἐλαύνεις aus  
 -νης P 35 μᾶλλον + Steph.

ἐν οἷς ἐπέγραψεν· »Περὶ τῆς ἐκ λογίων φιλοσοφίας ἐν τρίτῳ συγ-  
γράμματι τέθεται, ὡδὲ πως ἱστορῶν κατὰ λέξιν·

VII. »Παράδοξον ἴσως δόξειεν <ἂν> τισὶν εἶναι τὸ μέλλον λέγεσθαι **b**  
ἢ ἡμῶν. τὸν γὰρ Χριστὸν οἱ θεοὶ εὐσεβέστατον ἀπεφήναντο καὶ  
5 ἄθάνατον γεγονότα, εὐφήμεως τε αὐτοῦ μνημονεύουσιν· καὶ ὑποβὰς  
ἐπιλέγει· περὶ γοῦν τοῦ Χριστοῦ ἐρωτησάντων εἰ ἔστιν θεός, φησὶν·

»Ὅτ(τ)ι μὲν ἀθανάτη ψυχὴ μετὰ σῶμα προβαίνει  
γινώσκεις, σοφίης δὲ τετμημένη αἰὲν ἀλᾶται·  
ἀνέρος εὐσεβίῃ προφερεστάτου ἔστιν ἐκείνη  
10 ψυχή·

εὐσεβέστατον ἄρα ἔφη αὐτόν, καὶ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, καθάπερ <καὶ> **e**  
τῶν ἄλλων (εὐσεβῶν), μετὰ θάνατον ἀπαθανατισθῆναι, ἣν σέβειν  
ἀγνοοῦντας τοὺς Χριστιανοὺς. ἐπερωτησάντων δὲ διὰ τί ἐκολάσθη,  
ἔχρησεν·

15 Σῶμα μὲν ἀδρανέσι(ν) βασάνοις αἰεὶ προβέβληται·  
ψυχὴ δ' εὐσεβέων εἰς οὐράνιον πέδον ἵξει,

2 καὶ ἐπιλέγει μετὰ τὸν χρησμὸν ἐξῆς· »αὐτὸς οὖν εὐσεβῆς καὶ εἰς  
οὐρανοὺς, ὥσπερ οἱ εὐσεβεῖς, χωρήσας. ὥστε τοῦτον μὲν οὐ βλάσφη- **d**  
μῆσεις, ἐλεήσεις δὲ τῶν ἀνθρώπων τὴν ἄνοιαν·

20 3 Ταῦτα καὶ νῦν ὁ Πορφύριος. ἄρ' οὖν ἀπατεῶν οὗτος; καὶ τὰ  
γίλα σε δυσωπείτω τῶν οἰκείων ῥήματα. ἔχεις τοιγαροῦν τὸν ἡμέ-  
τερον σωτήρα Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ καὶ παρὰ τοῖς αὐτοῦ  
ὁμολογημένον οὐ γόητα οὐδὲ φαρμακεία, ἀλλ' εὐσεβῆ καὶ δικαιοτάτον  
καὶ σοφὸν καὶ οὐρανίων ἀφίδων οἰκήτορα. 4 ὁ δὲ οὖν τοιοῦτος πῶς  
25 ἂν ἄλλως τῶν παραδόξων ἔργων γέγονει ποιητῆς ἢ δυνάμει θείᾳ,  
ἣν καὶ τὰ ἱερὰ λόγια μαρτυροῦσιν αὐτῷ, θεοῦ λόγον καὶ θεοῦ δύναμιν  
τὴν ἀνωτάτω ἐν ἀνθρώπῳ μορφῇ καὶ σήματι μᾶλλον δ' ἐν αὐτῇ

3—19 vgl. Porphyrii De philos. ex orac. haur., ed. G. Wolff 1856, S. 181—182;  
Augustinus De civ. Dei XIX, Cap. 23, 2

3 Als Überschrift: *χρησμοὶ περὶ τοῦ χϛ* u. am Rande *πορφύριος P*

3 ἂν + Steph. 6 φησὶν] ait Hecate Aug. 7—10 nicht als Verse ge-  
schrieben in P 7 ὅτι Steph., ὅτι P 8 γινώσκει σοφίη τετμημένην ἐναλατε P,  
nosti, a sapientia autem abscissa semper errat Aug., danach Gaisf. wie  
oben im Text; aber δὲ + Nauck 9 εὐσεβεῖ P, pietate Aug., εὐσεβίῃ Gaisf.  
11 καὶ<sup>2</sup> + Steph. 12 εὐσεβέων + Wolff nach Aug. sicut et aliorum piorum,  
εὐσεβῶν Hkl 14 ἔχρησεν] oraculo respondit dea Aug. 15 ἀδρανέσι Steph.,  
ἀδρανέσι P | προβέβληται Steph., προβέβλητο P, oppositum est Aug. 16 εὐ-  
σεβέων Steph., εὐσεβῶν P 20 καὶ τὰ P, καὶ τὰ Hkl 22 αὐτοῦ, mit σ über α, P  
25 γέγονει Dind., γέγονεν P

σαρκὶ καὶ σώματι κατοικῆσαι, καὶ πᾶσαν τὴν ἐν ἀνθρώποις οἰκονομίαν ἐπιτελέσαι μαρτυροῦντα;

- <sup>5</sup> Καὶ σὺ δ' ἂν αὐτὸς καταμάθῃς τὸ ἔνθεον τῆς περὶ αὐτοῦ δυνάμεως, εἰ λογίσαιο, τίς ποτε ὦν ἄρα τὴν φύσιν καὶ πηλίκος, ἄνδρας  
<sup>5</sup> εὐτελεῖς ἐξ ἀλείας καὶ ταπεινοῦ βίου προσοικειωσάμενος, τοῦτοις κέχρηται διακόνοις ἐπὶ κατορθώσει πράγματος πάντα καλύπτοντος λόγον. <sup>6</sup> διανοηθεῖς γάρ, ὃ μηδεὶς πώποτε, νόμους οἰκείους καὶ ξένην διδασκαλίαν εἰς πάντα κατασπεῖραι τὰ ἔθνη, καὶ παντὸς γένους ἀνθρώπων διδάσκαλον εὐσεβείας ἐνὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ ἑαυτὸν  
<sup>10</sup> ἀποφῆναι, τοῖς πάντων ἀγροικοτάτοις καὶ εὐτελεστάτοις ἡγήσατο χρῆσθαι τῆς οἰκείας βουλῆς ὑπηρεταῖς, (ὥς) εἰκός τινα παραλογώτατα ταῦτ' αὐτὸν πεποιχέναι νομίσαι. <sup>7</sup> πῶς γάρ; οἱ μὴδὲ διαῖραι δυνάμενοι στόμα, καὶ ἐνὸς τινος διδάσκαλοι κατέστησαν, οὐχὶ γε ἀνδρῶν συλλόγον; πῶς δ' ἂν πλήθει διεiléχθησαν οἱ πάσης ἐκτός γεγονότες  
<sup>15</sup> παιδείας; ἀλλὰ τοῦτ' ἦν ἄρα τὸ τῆς ἐνθέου βουλῆς καὶ τῆς ἐνεργούσης ἐν αὐτοῖς θείας δυνάμεως παραστατικόν. ἀνακαλέσας γοῦν αὐτοὺς τὰ μὲν πρῶτά φησιν· «θεῦτε, ἀκολουθεῖτέ μοι, καὶ ποιήσω ὑμᾶς ἀλείς ἀνθρώπων». <sup>8</sup> ἐπειδὴ δὲ λοιπὸν αὐτοὺς ἀκολούθους ἐκτῆσατο, ἐμπνεύσας αὐτοῖς δυνάμεως θείας, μένους τε καὶ θάρσους  
<sup>20</sup> ἐμπλήσας, καὶ δὴ οἷά τις ἀληθῶς θεοῦ λόγος καὶ αὐτὸς θεὸς τηλικούτων θαυμάτων ποιητής, νοερῶν αὐτοὺς καὶ λογικῶν ψυχῶν θηρεντὰς ποιήσας, ἔργον τε ἐπιθεῖς τῇ φωνῇ τῇ «θεῦτε, ἀκολουθεῖτέ μοι, καὶ ποιήσω ὑμᾶς ἀλείς ἀνθρώπων» φησάσῃ, ὁμοῦ τε ἐργάτας καὶ διδασκάλους αὐτοὺς εὐσεβείας ἀπειργασμένος ἤδη καὶ εἰς πάντα  
<sup>25</sup> τὰ ἔθνη διεπέμπετο, κήρυκας ἀναδείξας τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας.  
<sup>9</sup> Καὶ τίς οὐκ ἂν ἐξεπλάγῃ καὶ ἡλίστησεν ἂν εἰκότως τῷ παραδόξῳ τοῦ θαύματος, ὅτε μηδεὶς μὲν τῶν πώποτε ἐν ἀνθρώποις γενομένων διαφανῶν, μὴ βασιλεὺς μὴ νομοθέτης μὴ φιλόσοφος μὴ Ἕλλην μὴ βάρβαρος, τοιοῦτόν τι διανοηθεῖς ἱστορεῖται, ἀλλ' οὐδ' εἰς  
<sup>30</sup> φαντασίαν ἐλθὼν τοῦ παραπλησίου; ἀγαπητὸν γάρ ἐκάστω ἦν, εἰ

3—S. 147, 4 vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 203, 22—210, 14 (S. 251, 10—258, 4) — 12 ff vgl. Justin. I 39, 3 — 17. 22 Matth. 4, 19; Mark. 1, 17 — 20 vgl. Joh. 1, 1 — 26 vgl. Orig. c. Cels. I 29

3 περὶ αὐτοῦ P, ἐπ' αὐτοῦ (vgl. S. 146, 14) Hkl, αὐτοῦ Th. Syr. 11 ὥς + Hkl; «und es ist wahrscheinlich» Th. Syr. (S. 251, 19). Construction: ὥς εἰκός ἐστὶ νομίσαι τίνα αὐτὸν ταῦτ' ἀποποιχέναι παραλογώτατα = daß dies was Unvernünftiges war 14 συλλόγον sc. καταστάντες ἂν διδάσκαλοι 20 αὐτὸς θεὸς < Th. Syr. 21/22 nach τηλικούτων + ὦν Hkl, vgl. S. 171, 5f 24 ἀπειργασμένος Steph., (Th. Syr.), ἀπειργασμένος P, ei auf Ras. 29 urspr. οὐδεὶς P



καὶ ἐπὶ μόνῃς τῆς οἰκείας γῆς τὸ οἰκεῖον ἐπάγγελμα συνεστήσατο,  
καὶ τοὺς καλῶς ἔχειν φανέντας νόμους καὶ ἐφ' ἐνὸς τοῦ οἰκείου  
ἔθνους κρατῦναι οἷός τε ἦν· ὁ δὲ μηδὲν θνητὸν καὶ ἀνθρώπινον 136  
διανοηθεὶς ὅρα εἰ μὴ ὡς ἀληθῶς θεοῦ πάλιν προήκατο φωνήν, αὐ-  
5 τολεσεὶ φήσας τοῖς εὐτελεστάτοις ἐκείνοις αὐτοῦ μαθηταῖς· «πορευ-  
θέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη». <sup>10</sup> καὶ πῶς, εἶπον ἂν οἱ μα-  
θηταὶ τῷ διδασκάλῳ πάντως που ἀποκρινάμενοι, τοῦθ' ἡμῖν ἔσται  
δυνατόν; πῶς γὰρ Ῥωμαίοις, φέρε, κηρύξομεν; πῶς δ' Αἰγυπτίοις  
διαλεχθῆσόμεθα; ποίᾳ δὲ χρησόμεθα λέξει πρὸς Ἕλληνας, ἄνδρες τῇ  
10 Σύρων ἐντραφέντες μόνῃ φωνῇ; <sup>11</sup> Πέρσας δὲ καὶ Ἀρμενίους, καὶ  
Χαλδαίους, καὶ Σκύθας, καὶ Ἰνδοὺς, καὶ εἴ τινα βαρβάρων γένοιτο  
ἔθνη, πῶς πείσομεν τῶν μὲν πατριῶν θεῶν ἀφίστασθαι, ἕνα δὲ τὸν **b**  
πάντων δημιουργὸν σέβειν; ποίᾳ δὲ λόγων ἰκανότητι θαρσύνοντες ἐπὶ  
τοῦτο παρελυσόμεθα; ἢ τίς ἡμῖν ἐλπὶς ἔσται τοῦ κατορθώματος  
15 ἀντινομοθετεῖν τολμῶσιν τοῖς πάντων ἔθνων περὶ τῶν οἰκείων θεῶν  
ἐξ αἰῶνος κειμένους νόμοις; ἐπὶ ποίᾳ δὲ καὶ δυνάμει περιέεσθαι ἔστιν  
τοῦ τολμήματος; <sup>12</sup> ταῦτα ἢ φησάντων ἂν κατὰ τὸ εἰκὸς ἢ διανοη-  
θέντων τῶν τοῦ Ἰησοῦ μαθητῶν, μιᾶς προσθήκῃ λέξεως αὐτοῖς ὁ  
διδάσκαλος λύσει τῶν ἀπορηθέντων ὑπέθετο, φήσας κατορθώσιν **c**  
20 «τῷ ὀνόματί μου». οὐ γὰρ δὴ ἀπλῶς καὶ ἀδιορίστως μαθητεύσαι  
πάντα τὰ ἔθνη προσέταττεν, μετὰ προσθήκης δὲ ἀναγκαίης τῆς «ἐν  
τῷ ὀνόματι αὐτοῦ». <sup>13</sup> Ἐπειδὴ γὰρ ἡ δύναμις τῆς αὐτοῦ προσηγορίας  
τοιαύτη τις ἦν, ὡς φάναι τὸν ἀπόστολον, ὅτι δὴ «ἐχαρίσατο αὐτῷ  
ὁ θεὸς τὸ ὄνομα τὸ ὑπὲρ πᾶν ὄνομα, ἵνα ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν  
25 γόνυ κάμψῃ ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων», εἰκότως  
τῆς τοὺς πολλοὺς λανθανούσης ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ δυνάμεως τὴν  
ἀρετὴν ἐμφαίνων, τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς ἔφησεν· «πορευθέντες μαθη- **d**  
τεύσατε πάντα τὰ ἔθνη τῷ ὀνόματί μου». <sup>14</sup> εἰτα καὶ θεσπίζει εὖ  
μάλα ἀκριβῶς τὸ μέλλον εἰπὼν· «δεῖ γὰρ κηρυχθῆναι τὸ εὐαγγέλιον  
30 τοῦτο ἐν ὅλῃ τῇ οἰκουμένῃ εἰς μαρτύριον πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν». ὁ δὲ  
λόγος εἰρητο μὲν ἐν γωνίᾳ γῆς τότε, καὶ οἱ παρόντες ἤκουον μόνοι.  
πῶς οὖν ἄρα πιστὸς ἦν αὐτοῖς τοῦτο λέγων, εἰ μὴ ἐξ ἐτέρων τῶν  
ἐπ' αὐτοῦ πεπραγμένων ἐνθέων ἔργων τῆς ἐν τοῖς λόγοις ἀληθείας  
αὐτοῦ τὴν πείραν ἐλλήφεσαν; ὅτι γὰρ ἐπίστευσαν λέγοντι, συλλογίζο-  
35 μένφ σοι ὁμολογεῖν ἀνάγκη. <sup>15</sup> προστάξαντι γὰρ οὐδείς ἡπεῖθει, ἀλλὰ 137  
πειθαρχήσαντες αὐτοῦ τῷ νέματι κατὰ τὰ παρηγγελμένα πᾶν γένος

20. 21. 27 Matth. 28, 19 — 23 Phil. 2, 9—10 — 29 Matth. 24, 14

4 urspr. die Wortfolge πάλιν θεοῦ P 11 nach τινα + ἄλλα (vgl. Th. Syr.)  
Kl, statt εἴ τινα P, ἅτινα? Hkl 18 μιᾶς Steph., μιᾶ P, Th. Syr. (S. 252, 27)  
19 κατορθώσιν Hkl, wohl auch Greßm., = κατορθώσω P, «siegen» Th. Syr.

ἀνθρώπων ἑμαρτήτεον, ἐκ τῆς οἰκείας γῆς ἐπὶ πάντα στείλαμενοι  
τὰ ἔθνη, ἐν ὀλίγῳ τε ἦν ἔργα θεωρεῖν τοὺς λόγους, κекήρουκτο γοῦν  
τὸ εὐαγγέλιον ἐν βραχεὶ χρόνῳ ἐν ὅλῃ τῇ οἰκουμένῃ εἰς μαρτύριον  
τοῖς ἔθνεσιν, καὶ βάρεβαροι καὶ Ἕλληνες τὰς περὶ τοῦ Ἰησοῦ γραφὰς  
5 πατρίοις χαρακτῆρος καὶ πατρίῳ φωνῇ μετελάμβανον.

16 Καίτοι τίς οὐκ ἂν ἀπορήσειεν εὐλόγως, τίς ἦν ἄρα ὁ τῶν  
μαθητῶν τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίας τρόπος; ἄρα γὰρ εἰς μέσην παρελ-  
θόντες πόλιν, ἔπειτα ἐν ἀγορᾷ στάντες καὶ βοῇ μείζονι χρησάμενοι b  
συνεκάλουν τοὺς παριόντας ἀπαιετα ἐδημηγόρουν; καὶ τίς ἦν ἄρα  
10 αὐτοῖς τῆς δημηγορίας ὁ λόγος, ᾧ πεπεισθαι εἰκὸς ἦν τοὺς ἀκροω-  
μένους; πῶς δὲ καὶ ἐδημηγόρουν ἄνδρες λόγων ἄπειροι καὶ πάσης  
ἀμέτοχοι παιδείας; 17 ἀλλὰ μὴ(ν) οὐ κατὰ πλῆθος, κατὰ μέρος δὲ  
τοῖς προστηχοῦσι διελέγοντο. τίσιν οὖν καὶ ὅποιοις ἐχρῶντο λόγοις  
ἐπὶ πειθῷ τῶν ἀκούοντων, ἐπεὶ μηδὲ μικρὸς ἦν αὐτοῖς ὁ ἄγών, μὴ  
15 ἀρνούμενοις τὸν ἐπονείδιστον θάνατον τοῦ καταγγελλομένου; 18 εἰ e  
μὲν γάρ, τοῦτον ἐπικυφάμενοι καὶ μὴ ὁμολογοῦντες εἰς πάντας,  
οἷα καὶ ὅποσα πέπονθεν ὑπὸ Ἰουδαίων, τὰ σεμνὰ μόνα καὶ ἔνδοξα  
προσεκόμιζον (λέγω δὲ τὰς θαυματουργίας καὶ τὰς παραδοξοποιίας  
αὐτοῦ τὰς τε φιλοσόφους διδασκαλίας αὐτοῦ), οὐδ' οὕτως ἦν αὐτοῖς  
20 εὐχερὴς ὁ λόγος πρὸς τὸ ποιῆσαι ἡγάδως συγκαταθέσθαι τοὺς ἀκούον-  
τας ξενοφωνομένους καὶ ἄρτι πρῶτον ἐπακούοντας καινῶν ῥημάτων  
ὑπ' ἀνδρῶν οὐδὲν ἐπαγομένων ἀξιόπιστον εἰς τὴν τῶν λεγομένων  
μαρτυρίαν· πλὴν ἀλλ' ἔδοξεν ἂν πιθανώτερον λέγεσθαι τὰ εἰρημένα. d  
19 νῦν δὲ τοτὲ μὲν τὸν πρεσβερόμενον θεὸν ἐν ἀνθρώπῳ γεγενῆαι  
25 σῶματι καὶ οὐδὲν ἄλλο τὴν φύσιν εἶναι ἢ θεοῦ λόγον (διὸ καὶ τοι-  
αύτας τεραστίας δυνάμεις πεποιηκῆναι οἷα θεόν), τοτὲ δὲ τούτοις  
ἐναντίως ὕβρεις αὐτὸν καὶ ἀτιμίας ὑπομεῖναι καὶ τέλος τὴν αἰσχίστην  
καὶ τοῖς πάντων ἀνθρώπων κακουροτάτοις ἐπηρητημένην διὰ σταυ-  
ροῦ τιμωρίαν, τίς οὐκ ἂν ὡς ἐναντία λεγόντων κατέπτυσεν εἰκότως;  
30 20 τίς δ' οὕτως ἡλίθιος ὑπῆρχεν, ὡς εὐχερῶς πιστεῦσαι λέγουσιν  
ἑωρακῆναι μετὰ τὸν θάνατον ἐκ νεκρῶν ἀναβεβιωκότα τὸν μηδὲ ὅτε  
ἐν ζῳῇ ἦν ἐπαμῦναι ἑαυτῷ δεδυνημένον; τίς δὲ τοῖς ἰδιώταις καὶ  
εὐτελέσιν ἐκείνοις ἐπέισθη ποτ' ἂν λέγουσιν χρῆναι δεῖν τῶν μὲν 138  
πατρῶων θεῶν καταφρονεῖν, καὶ μωρίαν μὲν τῶν ἐξ αἰῶνος κατα-  
35 γινῶναι πάντων, μόνοις δὲ αὐτοῖς πείθεσθαι καὶ τοῖς ὑπὸ τοῦ σταυ-

2 ἔργα usw. = man konnte die Worte als Werke sehen, vgl. S. 124, 28  
6 in ἀπορήσειεν steht εἰ über der Zeile in P 10 εἰκὸς Steph., εἰκότως P, »ist  
wahrscheinlich« Th. Syr. (S. 253, 25) 12 μὴν Steph., μὴ P, »aber etwa nicht  
mit der Menge« Th. Syr. (S. 253, 27) 25 nach σῶματι + ἐκήρυξαν Th. Syr.  
26 τεραστίας Steph., τεραστειας P, τερατειας καὶ Th. Syr.



ρωθέντος παρηγγελμένοις; τοῦτον γὰρ εἶναι τοῦ μόνου καὶ ἐπὶ πάντων θεοῦ μόνου ἀγαπητὸν καὶ μονογενῆ παιδα. <sup>21</sup> ἐγὼ μὲν οὖν ἐξετάζων παρ' ἐμεινῶ γιλαλήθως τὸν λόγον, οὐδεμίαν πειστικὴν δύναμιν ἐν αὐτῷ, οὐδὲ τι σεμνὸν οὐδ' ἀξιόπιστον, ἀλλ' οὐδὲ πιθανόν **b**  
<sup>5</sup> εἰς τὸ καὶ ἕνα τινὰ τῶν ἡλιθίων πείσαι δύνασθαι . .

<sup>22</sup> Ἀλλὰ πάλιν ἀγορῶν εἰς τὴν τοῦ λόγου δύναμιν ὡς μυρία πλήθη πέπεικεν, καὶ ὡς συνέστησαν μυρίαδροι ἐκκλησίαι πρὸς αὐτῶν ἐκείνων τῶν εὐτελεστάτων καὶ ἀγροίκων τοῦ Ἰησοῦ μαθητῶν, οὐκ ἐν ἀδήλοις πον καὶ ἀφανέσι τόποις, ἀλλ' ἐν ταῖς μάλιστα διαπρεπε-  
<sup>10</sup> στάταις πόλεσιν ἰδρυνθεῖσαι, ἐπ' αὐτῆς λέγω τῆς Ῥωμαίων βασιλευούσης, ἐπὶ τε τῆς Ἀλεξανδρείας καὶ Ἀντιοχείας, καθ' ὅλης τε τῆς **c**  
 Αἰγύπτου καὶ Λιβύης, Εὐρώπης τε καὶ Ἀσίας, ἐν τε κόμμασι τε καὶ χώραις καὶ παντοίοις ἔθνεσιν, πάλιν ἐξ ἀνάγκης ἀνατρέχειν ἐκβιά-  
<sup>15</sup> ζομαι ἐπὶ τὴν τοῦ αἰτίου ζήτησιν, καὶ συνομολογεῖν μὴ ἄλλως αὐτοὺς κεκρατηκέναι τοῦ τολμήματος ἢ θειοτέρως καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον δυνάμει καὶ συνεργίᾳ τοῦ φήσαντος αὐτοῖς· «μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη ἐν τῷ ὀνόματί μου». <sup>23</sup> τοῦτο δ' οὖν εἰπὼν ἐπισυνῆψεν ἐπαγγελίαν, δι' ἧς ἐμελλόν ἐπιταρρεῖν καὶ προθύμως ἐπιδιδόναι σφᾶς αὐτοὺς τοῖς παρηγγελμένοις. γρηὶν γοῦν αὐτοῖς· «καὶ ἰδοὺ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν εἰμι  
<sup>20</sup> πάσας τὰς ἡμέρας, ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος». ἀλλὰ καὶ πνεύ- **d**  
 ματος αὐτοῖς ἐμπνεύσαι λέγεται θεῖον, ἀλλὰ καὶ δύναμιν αὐτοῖς ἐν-  
 θεον καὶ παραδόξοποιον πεποιηκέναι, τοτὲ μὲν φήσας «λάβετε πνεῦμα ἅγιον», τοτὲ δὲ εἰπὼν «ἀσθενούντας θεραπεύετε, λεπροὺς καθαρίζετε, δαίμονας ἐκβάλλετε· ὁσρεὰν ἐλάβετε, ὁσρεὰν δότε».  
<sup>24</sup> Συνορᾷς τοιγαροῦν καὶ αὐτὸς ὅπως κεκράτηκεν ὁ δι' αὐτῶν λόγος, ἐπεὶ καὶ αὐτῶν ἡ βιβλος τῶν Πράξεων συνφθὰ τούτοις καὶ σύμφωνα μαρτυρεῖ· ἐνθα ἱστοροῦνται καὶ αὐτοὶ τῇ τῶν παραδόξων ἐνεργείᾳ δι' ὀνόματος τοῦ Ἰησοῦ πρὸς αὐτῶν ἐπιτελουμένη τὸς παρόντας καὶ τοὺς θεωμένους ἐκπλήξαι. <sup>25</sup> ἐξέπληττον γὰρ ὡς εἰκὸς **139**  
<sup>30</sup> διὰ τῶν ἔργων τοὺς θεωμένους πρότερον· εἶθ' οὕτως προθύμους εἶχον αὐτοὺς ἐπὶ τὸ φιλοπευστεῖν, τίς ποτ' ἦν οὗτος οὐ τῇ δυνάμει καὶ προσηγορίᾳ τὸ θαῦμα γέγονεν· εἶτα διδάσκοντες ἡῤοισκον τῇ πίστει φθάνοντας τὴν παρ' αὐτῶν διδασκαλίαν. <sup>26</sup> οὐ γὰρ τοῖς λόγοις

6 vgl. Orig. c. Cels. I 62 (Mitte) — 16 Matth. 28, 19 — 19 Matth. 28, 20 — 22 Joh. 20, 22; Matth. 10, 8 — 28 vgl. Act. 4, 30; 16, 18

3 πειστικὴν Steph., πιστικὴν P, «überzeugend» Th. Syr. (S. 254, 27) 5 nach δύνασθαι + εἰρίσκω Steph., «sich sehe» + einige Worte, die in Dem. fehlen, Th. Syr. (S. 254, 27), συνορῶ Hkl 10 ἰδρυνθεῖσαι Steph., ἰδρυθῆσαι P 22 πεποιηκέναι P, «gegeben habe» Th. Syr. (S. 255, 15), πεποικέναι Kl 26 συνφθὰ Steph., συνφθὰ P



πεισθέντες ἀλλὰ τοῖς ἔργοις προκαταληφθέντες ῥᾷδιον ἐποιοῦντο  
 τὴν ἐν τοῖς λόγοις διάθεσιν. λέγονται γοῦν ἤδη τινὲς βουθυσίας  
 καὶ σπονδάς ὡς ἂν ἤδη θεοῖς οὖσιν τοῖς τοῦ Ἰησοῦ προσαγορευέαι· **b**  
 καὶ τινὰ μὲν αὐτῶν τὸν Ἑρμῆν εἶναι, τινὰ δὲ τὸν Δία νεομικεῖναι.  
 5 τοσοῦτον αὐτῶν τὰς διανοίας ἐξέπληττεν ἡ τῶν παραδόξων ἔργων  
 ἐπίδειξις. <sup>27</sup> καὶ δὴ οὕτω διακειμένοις πάνθ' ὅσα περὶ τοῦ Ἰησοῦ  
 κατήγγελλον ἤδη λοιπὸν ἀληθεύειν εὐλόγως ἐνομίζοντο, καὶ τῇ μετὰ  
 τὸν θάνατον ἀναβιώσει αὐτοῦ οὐχ ἀπλοῖς οὐδ' ἀναποδείκτοις ἑμαρ-  
 10 τύρουν λόγοις, δι' αὐτῆς δ' ἐνεργείας ἔπειθον, ζῶντος ἔργα παρι-  
 στώντες. <sup>28</sup> εἰ δὲ καὶ θεὸν αὐτὸν καὶ θεοῦ παῖδα πρὸ τῆς εἰς ἀν- **c**  
 θρώπους ἀφίξεως παρὰ τῷ πατρὶ τυγχάνοντα κατήγγελλον, καὶ τοῦτω  
 πῶς οὐκ ἂν προσέθεντο μᾶλλον, τὸ ἐναντίον ἀπιστον εἶναι καὶ ἀδύ-  
 νατον ἡγούμενοι εἰκότως, λογισάμενοι μὴ δύνασθαι θνητῆς ἔργα  
 φύσεως εἶναι νομίζειν τὰ δρώμενα ἀλλὰ θεοῦ, κἂν μὴ λέγῃ τις;  
 15 <sup>29</sup> τοῦτ' ἦν ἄρα καὶ οὐδὲ(ν) ἄλλο τὸ ζητηθὲν αὐτὸ ἐκεῖνο, ὅποια  
 δυνάμει περιγεγόνασιν τῶν ἐν ἀρχαῖς ἀκροωμένων οἱ τοῦ Ἰησοῦ  
 μαθηταί, καὶ ὅπως Ἑλλήνας ὁμοῦ καὶ βαρβάρους ὡς περὶ λόγου θεοῦ  
 περὶ αὐτοῦ φρονεῖν ἔπεισαν, ὅπως τε ἐν μέσαις ταῖς πόλεσιν καὶ ἀνὰ **d**  
 τὰς χώρας εὐσεβείας ἐνὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ συνεστῆσαντο διδα-  
 20 σκαλεῖα.

<sup>30</sup> Καίτοι τίς οὐκ ἂν θαυμάσειεν πρὸς ἐαντὸν ἐπιλογισάμενος καὶ  
 ἐνθυμηθείς, ὡς οὐκ ἀνθρώπινον ἦν τὸ μηδ' ἄλλοτε ὑπὸ μίαν τὴν  
 Ῥωμαίων (ἀρχὴν) γενέσθαι τὰ πλεῖστα τῆς οἰκουμένης ἔθνη, ἀλλ'  
 ἀπὸ τῶν τοῦ Ἰησοῦ χρόνων. <sup>31</sup> ἅμα γὰρ τῇ εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ  
 25 παραδόξῳ ἐπιδημίᾳ καὶ τὰ Ῥωμαίων ἀκμάσαι συννηνέθῃ, τότε πρῶ-  
 τον Αὐγούστου τῶν πλείστων ἐθνῶν μοναρχήσαντος, καθ' ὃν Κλεο-  
 πάτρας ἀλούσης ἡ κατ' Αἴγυπτον τῶν Πτολεμαίων διαδοχὴν ἔλυντο·  
 ἐξ ἐκείνου τε καὶ εἰς δεῦρο τὸ ἀπ' αἰῶνος καὶ ἀπ' αὐτῆς ὡς εἰπεῖν **140**  
 τῆς πρώτης ἀνθρωπείας . . συστὰν Αἰγύπτου βασιλείου κατήρητο.  
 30 <sup>32</sup> ἐξ ἐκείνου τε καὶ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος Ῥωμαίων δοῦλον γέγονεν,  
 καὶ τὸ Σύρων ὡσαύτως, Καππαδόκων τε καὶ Μακεδόνων, καὶ Βι-

2 Act. 14, 11—13 — 22 ff vgl. Euseb. Tricennatsrede (Laus Const.) XVI, 5 ff

1 ῥᾷδιον ἐποιοῦντο P, ἐραδιονορροῦντο Hkl, »so brachte man sie leicht dahin,  
 dem Gesagten zuzustimmen. Man sagt aber . . « Th. Syr. S. 255, 29 (was nicht  
 richtig sein kann) 3 nach Ἰησοῦ + μαθηταῖς Hkl, vgl. Z. 16 f 9 ζῶντα (Th. Syr.) Kl  
 14 εἶναι < Hkl, wohl auch Th. Syr. 15 οὐδὲν Steph., οὐδὲ P, »nichts« Th. Syr.  
 (S. 256, 11) 22 τὸ Steph., τῷ P 23 ἀρχὴν + Hkl, »Macht« Th. Syr. (S. 256, 21)  
 26 αὐγούστου τῶν Steph., so auch die HSS O u. S, Th. Syr., αὐτοὺς τούτων P 28 τε  
 P, γὰρ Th. Syr. 29 nach ἀνθρωπείας + γενέσεως Gaisf., »Samen« Th. Syr. (S. 256, 27),  
 σποράς Hkl, aber besser ἀνθρωπογονίας (vgl. Euseb. HE I 4, 4) Kl 30 τε P, δὲ Th. Syr.

θυνῶν καὶ Ἑλλήνων, καὶ συνελόντι φάναι τῶν λοιπῶν τῶν ὑπὸ τὴν  
 Ῥωμαίων ἀρχὴν ἀπάντων. <sup>33</sup> τοῦτο δ' ὅτι μὴ ἀθεὶ τῇ περὶ τοῦ  
 σωτήρος ἡμῶν διδασκαλίᾳ συνεισῆλθεν τίς οὐκ ἂν ὁμολογήσειεν, δια-  
 ροηθεὶς ὡς οὐ ῥάδιον ἦν τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ πορεῖαν ἐπὶ τῆς ἄλλο- **b**  
 5 δαπῆς στείλασθαι, διεστῶτων πρὸς ἄλληλα τῶν ἐθνῶν, καὶ μηδεμιᾶς  
 οὔσης ἐν αὐτοῖς ἐπιμιξίας διὰ τὰς πολλὰς ἐθναρχίας· ὧν περιηρη-  
 μένων ἀφόβως ἦδη καὶ ἐπ' ἀδεῖας τὸ προκείμενον ἤνουν, τὴν πορεῖαν  
 αὐτοῖς προσεξυμαρίσαντος τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ καὶ τοὺς θυμους  
 τῶν κατὰ πόλεις δεισιδαιμόνων φόβῳ τῆς μείζονος ἀρχῆς καταστεί-  
 10 λαντος. <sup>34</sup> λόγισαι γὰρ ὡς, εἰ μὴδὲν τὸ κωλύον ἦν τοὺς περὶ τὴν  
 πολυτέον πλάνην ἐπτοημένους τῇ τοῦ Χριστοῦ πολεμῖν διδασκαλίᾳ,  
 πάλαι ἂν ἐώρας κατὰ πόλεις καὶ κατὰ ἀγροὺς ἐμφυλίου στάσεις, **c**  
 διωγμούς τε καὶ πολέμους οὐ τοὺς τυχόντας, εἰ δὴ ἐφ' ἑαυτοῖς εἶχον  
 οἱ δεισιδαίμονες τὴν ἐπ' αὐτῶν ἐξουσίαν. <sup>35</sup> νῦν δὲ καὶ τοῦτο θεοῦ  
 15 τοῦ ἐπὶ πάντων ἔργον ἦν, τὸ μείζονι φόβῳ τῆς ἀνωτάτω ἀρχῆς τοὺς  
 ἐχθροὺς τοῦ οἰκείου λόγου καταδουλώσαι· προκόπτειν γὰρ αὐτὸν  
 ὁσημέραι καὶ εἰς πάντα ἀνθρώπους αὖξεν βούλεται.  
<sup>36</sup> Πάλιν τε αὖ ὡς μὴ νομισθεῖη κατὰ συγχώρησιν τῶν κρατούν-  
 των διαρκέσειν· εἴποτέ τις τούτων πονηρίᾳ ληφθεὶς τῷ τοῦ Χριστοῦ **d**  
 20 λόγῳ πολεμῖν προύθετο, καὶ τούτῳ πράττειν ἐνεδίδου τὸ καταθύ-  
 μιον, ὁμοῦ μὲν εἰς ἐνδειξιν τῶν τῆς εὐσεβείας ἀθλητῶν, ὁμοῦ δὲ καὶ  
 εἰς τὸ τοῖς πᾶσιν φανερόν καταστήναι, ὅτι μὴ ἐξ ἀνθρώπων ἦν βο-  
 λῆς ἀλλ' ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ δυνάμεως ἡ τοῦ λόγου σύστασις. <sup>37</sup> αὐ-  
 τίκα τίς οὐκ ἂν θαυμάσειεν τὰ συμβαίνειν κατὰ τοὺς τοιούτους και-  
 25 ροὺς εἰωθότα; οἱ μὲν γὰρ τῆς εὐσεβείας ἀθλήται τὸ πρὶν ἀνθρώποις  
 γε . . τοῖς πᾶσιν διάδηλοι καὶ διαπρεπεῖς ἐγίνοντο τῶν παρὰ τῷ  
 θεῷ κατηξιωμένοι βραβείων· οἱ δὲ τῆς εὐσεβείας πολέμοι τὰς προσ-  
 ηκούσας ἐξέτινον δίκας, θεηλάτοις μάλιστα οἰστρουμένοι καὶ πᾶν τὸ  
 σῶμα δεινοῖς καὶ ἀνιανοῖς πάθεσιν διαφθειρόμενοι, ὥστε ἦδη καὶ εἰς **141**  
 30 ὁμολογίαν τῆς κατὰ Χριστοῦ δυσσεβείας ἤκειν περιελαθῆναι. <sup>38</sup> οἱ δὲ  
 γε λοιποὶ πάντες τῆς ἐνθέου προσηγορίας ἡξιωμένοι καὶ τὰ Χριστοῦ

27—30 vgl. Euseb. Vita Const. I Cap. 57—59

6 ἐν < Th. Syr. 13 εἰ δὴ usw. = wenn sie in ihren eigenen Händen die  
 Macht über sie gehabt hätten | ἐφ' ἑαυτοὺς P 19 διαρκεῖν Hkl, »stark sein«  
 Th. Syr. | τούτων P, τῶν τυράννων Th. Syr. (S. 257, 19) ist deutlicher 20 τούτῳ  
 Hkl, τοῦτο P, so auch Th. Syr. S. 257, 20 »so gestattete der Gott des Alls, daß sein  
 Wille auch dies tue« (gewiß falsch) 26 γε Steph., τε P | in der Lücke: »wie  
 ihre Vorzüglichkeit war, verborgen«, Th. Syr. Σ 210, οἷα ἦν ἡ ἀρετὴ αὐτῶν,  
 χρηστοί, Hkl 29 ἀνιανοῖς (nach Th. Syr.) Kl, vgl. auch Vita C. S. 34, 13 30 in  
 περιελαθῆναι ein Buchst. ausradiert zwischen ε u. λ P

φρονεῖν αὐχοῦντες, ἐπ' ὀλίγον ἐγγυμασάμενοι τοῖς πειρατηρίοις, τὸ  
 δὲ γνήσιον καὶ εἰλικρινὲς τοῦ φρονήματος ἐπιδειξάμενοι, τὴν οἰκείαν  
 αὐτοῖς ἀπελάμβανον ἐλευθερίαν, εἰς μεῖζον ὁσημέραι δι' αὐτῶν ἐκλάμ-  
 ποντος τοῦ σωτηρίου λόγου καὶ ἐν αὐτοῖς γε μέσοις τοῖς ἐχθροῖς  
 5 κατακρατοῦντος, <sup>39</sup> μὴ μόνον τε τῶν ὁρατῶν πολεμίων κατεξανιστα-  
 μένον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἀοράτων, εἴ τινες ἄρ' εἶεν ἀμφὶ τὸν περὶ γῆν **b**  
 ἄερα ζοφώδη πονηροὶ δαίμονες καὶ ἄρχοντες τούτων· οὗς καὶ αὐτοὺς  
 οἱ γνήσιοι τοῦ Χριστοῦ μαθηταὶ δι' ἀγνείας βίου καὶ τῶν πρὸς τὸν  
 θεὸν εὐχῶν διὰ τε τῆς αὐτοῦ ἐνθέου προσηγορίας ἐξελαύνοντες, . .  
 10 σημείων τῶν πάλαι ἱστορουμένων ὑπ' αὐτοῦ γεγονέναι παραδόξων,  
 καὶ ἐν τούτῳ τοῖς συνορᾶν δυναμένοις τὰ τεκμήρια τῆς ἐνθέου ἀρε-  
 τῆς αὐτοῦ διαδεικνύντες.

<sup>40</sup> Ἀλλὰ γὰρ τῶνδε κατὰ καιρὸν προγεγυμασμένων, καιρὸς ἤδη  
 καλεῖ τῆς μυστικωτέρας περὶ αὐτοῦ θεολογίας ἐφάπασθαι, καὶ τὸν  
 15 θεὸν λόγον, ὅστις ποτ' ἦν ὁ διὰ τοῦ φαινομένου ἀνδρὸς τὰς θαν-  
 ματουργίας ἐκτελῶν, ἐποπτεῦσαι.

4 γε Steph., τε P 5f κατεξανισταμένου Hkl Kl, κατεξανισταμένους P 8 οἱ  
 οἱ P 9 + z.B. ποιηται γίνονται Hkl 12 in διαδεικνύντες steht vn auf Ras. P  
 16 nach dem Ende des Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως λόγος γ' P



Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ τετάρτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Περὶ τῆς κατὰ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χρι-  
στὸν τοῦ θεοῦ μυστικῆς οἰκονομίας.

5 β'. Ὅπως αὐτὸν πρὸ πάσης κτίσεως νῦν θεοῦ γεγονέναι φαμέν.  
γ'. Ὅτι μὴ πλείους υἱοὶ τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ, μόνος δὲ εἷς ἐκ  
θεοῦ θεὸς εὐλόγως ἡμῖν ἀνηγόρευται.

δ'. Ὡς ἀναγκαία τῇ τῶν ὅλων συστάσει ἡ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ  
τοῦ θεοῦ προὔπαρξις ἀποδίδεται.

10 ε'. Ὡς μυρίας μὲν ὁμολογοῦμεν εἶναι γενητὰς θείας δυνάμεις,  
μόνην δὲ τὴν τοῦ υἱοῦ, δι' ἣν ἐπάγεται εἰκόνα τοῦ θεοῦ πα-  
τρός, θεολογοῦμεν.

ς'. Ὡς ἀπὸ πρώτης συστάσεως τῶν ὅλων ἀφανῶς ὁ Χριστὸς τοῦ  
θεοῦ τῶν θεοφιλῶν ψυχῶν ἐπιστατεῖ.

15 ζ'. Ὡς μόνοις Ἑβραίοις τὸ παλαιὸν ἡ τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ γνῶσις  
ἀποκεκάλυπτο, διὰ τῆς ἐπιφανείας τοῦ Χριστοῦ γινωσχομένη.

η'. Ὡς μόνους τοὺς κατ' οὐρανὸν φωστῆρας τὰ λοιπὰ τῶν ἐθνῶν  
ἔσβησον, ἀγγέλοις τισὶν ἐγκεχειρισμένα.

20 θ'. Περὶ τῆς ἐχθρᾶς καὶ ἀντικειμένης τῷ θεῷ δυνάμεως καὶ τοῦ  
ταύτης ἐξάρχοντος καὶ ὡς διὰ ταύτης τὸ πάντων ἀνθρώπων  
ὑπήγετο γένος.

ι'. Ὡς ἀναγκάως ὁ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ τὴν εἰς ἀνθρώπους  
ἐποιήσατο πάροδον.

ια'. Ὅπως τὸν ἐν ἀνθρώποις διεξῆλθε βίον.

25 ιβ'. Ὡς καὶ μέχρι τῶν πάλαι κατοικομένων ἐκάλουν αὐτὸν οἱ τῆς  
φιλανθρωπίας νόμοι.

ιγ'. Ὡς ἀπαθὴς καὶ ἀβλαβὴς καὶ ἀσώματος διέμεινεν καὶ καθ' ὃν  
ἐνηνθρώπει καιρόν.

ιδ'. Ὡς τὸν ἀνθρώπον ἀνανεωσάμενος πᾶσιν ἡμῖν τὴν τῶν αἰω-  
νίων ἀγαθῶν παρέσχετο ἐλπίδα.

30 14 ψυχῶν am Rande in P 18 ἐγκεχειρισμένα Hkl, ἐγκεχωρισμένα P 19 ὡς  
περὶ P, ὡς < Steph. im Texte 21 ὑπήγετο Steph. im Texte, ὑπηγάγοντο P

ιε'. Τὶ βούλεται δηλοῦν ἡ τοῦ Χριστοῦ προσηγορία· ὡς θεὸς καὶ κύριος καὶ ἀρχιερεὺς τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ διὰ τῶν παρ' Ἑβραίοις προφητῶν ὃ Χριστὸς ἀνηγορεύετο.

ιζ'. Δι' ὅσων προφητικῶν γραφῶν ὁ Χριστὸς ὀνομαστὶ προε-  
κηρύττετο.

Ἀπὸ τοῦ β' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ ιθ' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ κζ' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ πγ' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ πη' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ ρλα' Ψαλμοῦ.

Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς.

Ἀπὸ τοῦ Ἀμβακούμ.

Ἀπὸ τῶν Ἱερεμίου θρηνηῶν.

Ἀπὸ τῆς πρώτης τῶν Βασιλειῶν.

Ἀπὸ τῆς αὐτῆς.

Ἀπὸ τοῦ μδ' Ψαλμοῦ.

ιζ'. Ὅτι καὶ τὸ Ἰησοῦ ὄνομα παρὰ τοῖς προπάλαι τοῦ θεοῦ γνωρί-  
μοις τετίμητο.

Ἀπὸ τῆς Ἐξόδου.

Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.

Λόγος δ'.

1 προσηγορία (vgl. S. 173, 33; 174, 1) Kl, παρουσία P 9 λα' in P

I. Ἐπειδὴ τὰ προσήκοντα περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως τοῦ σωτῆρος 144  
 ἡμῶν ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι, τρίτῳ ὄντι τῆς Εὐαγγελικῆς b  
 Ἀποδείξεως, αὐτάρκως ἡμῖν διαπεπύνηται, καιρὸς ἤδη καὶ ἀπορη-  
 τοτέρων ἐφάπασθαι λόγων τῶν περὶ τῆς κατ' αὐτὸν μυστικωτέρας  
 5 θεολογίας. <sup>2</sup> ὁ μὲν οὖν περὶ τοῦ πρώτου καὶ αἰδίου μόνου τε ἀγεν-  
 νήτου καὶ ἐπὶ πάντων αἰτίου τῶν ὅλων πανηγεμόνος τε καὶ παμβα-  
 σιλέως θεοῦ κοινὸς ἅπασιν ἀνθρώποις ἐστὶ λόγος· ἴδιος δὲ καὶ κοινὸς  
 αὐτῆς Ἑβραίων καὶ ἡμῶν ὁ περὶ Χριστοῦ· ὃν πῇ μὲν ὁμοίως ἡμῖν e  
 ταῖς παρ' αὐτοῖς ἐπόμενοι γραφαῖς ἔτι νῦν ὁμολογοῦσιν, πῇ δὲ μακρὰν  
 10 ἀπολίπτουσιν, μήτε τὴν θεότητα συνορῶντες αὐτοῦ, μήτε τὰ αἷτια  
 τῆς παρουσίας εἰδότες, μήτε μὴν τοὺς χρόνους καθ' οὓς ἤξειν ἀνεί-  
 ρηται εἰς ἀνθρώπους περιδρασόμενοι. <sup>3</sup> οἱ μὲν γὰρ ἔτι καὶ νῦν ἤξειν  
 μέλλοντα προσδοκῶσιν, ἡμεῖς δ' ἤδη μὲν εἰς ἅπαξ ἀποδείκνυμεν ἐλ-  
 θόντα, καὶ δευτέραν δὲ αὐτοῦ μετὰ τῆς ἐνθέου δόξης παρουσίαν, ταῖς  
 15 τῶν θεοφόρων προφητῶν προρρήσεσιν τε καὶ διδασκαλίαις πειθόμενοι,  
 ἰδεῖν ἐρχόμεθα. διττοῦ δ' ὄντος τοῦ κατ' αὐτὸν λόγου ὁ μὲν νεώτε- d  
 ρος ἂν εἴη, χθὲς καὶ πρόωγος εἰς ἀνθρώπους εἰσηγμένος· ὁ δὲ παντὸς  
 χρόνου καὶ πάντων αἰώνων πρεσβύτερος. <sup>4</sup> βουληθεὶς γὰρ ὁ θεός,  
 ἅτε μόνος ὢν ἀγαθὸς ἀγαθοῦ τε παντὸς ἀρχὴ καὶ πηγὴ, τῶν αὐτοῦ  
 20 θησανρῶν πλείους ἀποφῆναι κοινωνοὺς, ἄρτι τε μέλλων τὴν λογικὴν  
 πᾶσαν προβάλλεσθαι κτίσιν, ἁσωμάτους τινὰς νοεράς καὶ θείας δυ-  
 νάμεις, ἀγγέλους τε καὶ ἀρχαγγέλους, ἀυλά τε καὶ πάντα καθαρὰ πνεύ-  
 ματα, προσέτι δὲ ψυχὰς ἀνθρώπων ἄφρονος καὶ ἐλεύθερον (ἐπὶ) τῆς  
 25 αὐθουσίᾳ περὶ τὸ καλὸν ἢ τὸνναντίον αἰρέσεως τὴν φύσιν ἐπα-  
 γομένης, ὅσα τε τούτοις ὄργανα σωμάτων ἔμελλεν ἔσεσθαι ποικίλων  
 ἀγωγῇ κατάλληλα βίῳ, χώρας τε τούτοις ἅπασιν καὶ τόπους διανέμειν 145  
 οἰκείους (μεῖναι μὲν γὰρ ἀγαθοῖς τοὺς κρείττους, ἔμπαλιν δὲ τοὺς

(20 vgl. Orig. De princ. I Cap. 5 u. 6) — (23 vgl. Orig. De princ. II Cap. 9, 6;  
 III Cap. 1)

6 ἐπὶ P, ἔτι Hkl 22 f in πνεύματα steht τα über der Zeile in P 23 ἐπὶ  
 + Hkl 26 διανέμειν (sc. βουληθεὶς Z. 18)



προσέχοντας, τῆς ἐπὶ τάναντία ῥοπῆς τὰ σωφρονιστήρια)· προλαβὼν τὸ μέλλον οἷα θεὸς τῇ προγνώσει, συνιδῶν τε τούτων ἀπάντων πρὶν γενέσθαι ὡς ἐν μεγάλῳ σώματι κεφαλῆς δεησομένων, ἕνα τὸν τῆς δημιουργίας ἀπάσης οἰκονόμον ἡγεμόνα τε καὶ βασιλέα τῶν ὅλων  
 5 προτάξασθαι ὥστεο δεῖν, ἣ καὶ τὰ θεία μυσταγωγεῖ λόγια πρὸς τῶν ἄνωθεν παρ' Ἑβραίοις θεολόγων τε καὶ προφητῶν ἀνδρῶν τεθεσπισμένα. <sup>5</sup> παρ' ὧν δὴ μαθεῖν ἔνεστιν, ὡς ἄρα μία μὲν εἴη τῶν ὅλων ἀρχή, μᾶλλον δὲ τὸ καὶ ἀρχῆς ἀνώτερον, καὶ πρώτου προγενέστερον, καὶ μονάδος ἀρχεγονώτερον, καὶ πάσης κρείττον προσηγορίας, ἄρρητον, ἀνέκφραστον, ἀπερινόητον, ἀγαθόν, τὸ πάντων αἴτιον, τὸ ποιητικόν, τὸ εὐεργετικόν, τὸ προνοητικόν, τὸ σωτήριοιον, αὐτὸς ὢν ὁ εἷς καὶ μόνος θεός, ἐξ οὗ τὰ πάντα, δι' ὃν τὰ πάντ' ἐστίν· ἐν αὐτῷ γὰρ ζῶμεν καὶ κινούμεθα καὶ ἐσμέν. <sup>6</sup> ὅ τι δὴ θέλει, τοῦτο γοῦν καὶ εἴη ἂν, τὸ μόνον τῆς τῶν γενητῶν ἀπάντων οὐσιώσεως τε καὶ ὑπάρ-  
 15 ξεως αἴτιον· θέλοντος γὰρ ἐστίν, θέλει δέ, ὅτι τὴν φύσιν ἀγαθός ὢν τυγχάνει. ἀγαθῷ δὲ οὐδέν, ὅτι μὴ τὸ θέλειν τὰ ἀγαθὰ, προσφυέει. <sup>7</sup> θέλων δὲ ταῦτα καὶ δύναται· διὸ καὶ θέλων ὁμοῦ καὶ δυνάμενος, ἀκωλύτως καὶ ἀπαραποδίστως πᾶν ὃ τι καλὸν καὶ συμφέρον ἐν τε ὁρωμένοις καὶ ἀφανέσιν αὐτὸς ἑαυτῷ συνεστήσατο, ὕλην ὥσπερ τινὰ  
 20 καὶ οὐσίαν τῆς τῶν ὅλων γενέσεως τε καὶ συστάσεως τὴν ἑαυτοῦ βουλήν καὶ δύναμιν προβεβλημένος, ὡς μηκέτι εὐλόγως φάναι δεῖν ἐξ οὐκ ὄντων εἶναι τι τῶν ὄντων· οὐδὲ γὰρ ἂν εἴη τι τὸ ἐκ μὴ ὄντος. πῶς γὰρ τὸ μὴ ὄν ἐτέρῳ τοῦ εἶναι γένοιτ' ἂν αἴτιον; πᾶν δὲ ὃ τι ποτὲ καὶ ἔστιν ἐξ ἐνός τοῦ μόνου ὄντος καὶ προόντος, τοῦ  
 25 δὴ καὶ φήσαντος ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν, τὸ εἶναι λαβὼν ἔχει, <sup>8</sup> ὅτι δὴ μόνος ὢν καὶ αἰεὶ ὢν αὐτὸς πᾶσι, τοῖς ἐξ αὐτοῦ τὸ εἶναι κτησαμένοις, αἴτιος τοῦ εἶναι κατέστη τῷ θέλειν καὶ τῷ δύνασθαι, καὶ τὴν οὐσίαν τοῖς πᾶσι καὶ τὰς δυνάμεις καὶ τὰ εἶδη πλουσίως καὶ ἀνεπιφθόνως ἐξ αὐτοῦ κεχαρισμένος.

30 II. Καὶ δὴ τῶν ὄντων ἀπάντων πρῶτον ἐφίστησιν αὐτοῦ γέν- 146  
 νημα τὴν πρωτότοκον σοφίαν, ὅλην δι' ὅλου νοερὰν καὶ λογικὴν καὶ πάνσοφον, μᾶλλον δὲ αὐτόνοον καὶ αὐτόλογον καὶ αὐτοσοφίαν, καὶ b

12 vgl. Röm. 11, 36; Hebr. 2, 10 — Act. 17, 28 — 25 Exod. 3, 14 — (30 ff vgl. Euseb. Eccles. theol. I 8) — 32 vgl. Orig. c. Cels. III 41

1 προσέχοντας (sc. διανέμειν βουλευθεὶς τόπους, dazu als Apposition σωφρο-  
 νιστήρια) 3 γενέσθαι ὡς Gaisf. (nach S), γενέσεως P 10 auch nach ἀγαθόν  
 steht προσηγορίας, aber expungiert, P 14 nach μόνον + ὄν Hkl 18 συμφέρον  
 mit o aus ω P 21 am Rande ὅρα P<sup>2</sup> 25 λαβὼν Steph., λαβὼν P: „hat bekommen  
 und besitzt sein Dasein“ 30 kein neues Capitel in P, aber wohl bei Steph., und  
 so auch im Folgenden

- εἴ τι δὲ αὐτόκαλον καὶ αὐτοάγαθον ἐπινοεῖν ἐν γενητοῖς θέμις, τοῦτο  
 πρῶτον αὐτὸς ἐξ αὐτοῦ θεμέλιον τῶν μετὰ ταῦτα γενησομένων  
 προβάλλεται, τὸ τέλειον τελείου δημοῦργημα, καὶ σοφοῦ σοφὸν  
 ἀρχιτεκτόνημα, ἀγαθοῦ πατρὸς ἀγαθὸν γέννημα, καὶ τί γὰρ ἄλλο ἢ  
 5 τῶν μετέπειτα, τὸ εἶναι δι' αὐτοῦ λαβόντων, προστάτην καὶ κηδε-  
 μόνα, σωτήρ τε καὶ ἱατρός, καὶ κυβερνήτην τῆς τῶν ὅλων δημιουργ-  
 ίας τοὺς οὐκ ἀκακὰς περιεδραγμένον; <sup>2</sup> ὅθεν εὐκότως οἱ χρησμοὶ θεολο-  
 γοῦντες θεὸν γεννητὸν αὐτὸν ἀποφαίνουσιν, ὥς ἂν τῆς ἀνεκφράστου <sup>e</sup>  
 καὶ ἀπερινοήτου θεότητος μόνον ἐν αὐτῷ φέροντα τὴν εἰκόνα, δι'  
 10 ἣν καὶ θεὸν εἶναι τε αὐτὸν καὶ λέγεσθαι τῆς πρὸς τὸ πρῶτον ἐξο-  
 μοιώσεως χάριν, ταύτη τε αὐτὸν ἀγαθὸν φασιν ὑπηρετήν πρὸς τοῦ  
 πατρὸς ὑποβελῆσθαι, ἵνα ὥσπερ δι' ἐνὸς πανσόφου καὶ ζῶντος ὁρ-  
 γάνου τεχνικοῦ τε καὶ ἐπιστημονικοῦ κανόνος τὰ πάντα αὐτῷ ἀπεν-  
 θύνοιτο, σώματα ὁμοῦ καὶ ἀσώματα, ἔμψυχά τε καὶ ἄψυχα, λογικά  
 15 σὺν ἀλόγοις, θνητὰ σὺν ἀθανάτοις, καὶ εἴ τι τοῦτοις ἕτερον συννεφέ-  
 στηκέν τε καὶ συνύγανται, καὶ ὥς μιᾷ τῶν ὅλων δυνάμει ἐνὶ τε ζῶντι <sup>d</sup>  
 καὶ ἔμψυχῳ νόμῳ τε καὶ λόγῳ ἐν πᾶσιν ὄντι καὶ διὰ πάντων ἵκοντι  
 τὰ πάντα συναρμολογοῦντο ὅφ' ἐνὶ πανσόφῳ δεσμῷ, αὐτῷ δὴ τῷ τοῦ  
 θεοῦ λόγῳ τε καὶ νόμῳ συναρμολογούμενά τε καὶ συνδούμενα.  
 20 III. Ἐνὸς δὲ ὄντος τοῦ πατρὸς ἕνα χρὴ καὶ τὸν υἱὸν ἀλλ' οὐ <sup>147</sup>  
 πολλοὺς εἶναι, καὶ ἕνα τέλειον μόνον γεννητὸν θεὸν ἐκ θεοῦ, ἀλλ' <sup>b</sup>  
 οὐ πλείους. ἐν γὰρ πλείοσιν ἑτερότης ἔσται καὶ διαφορὰ καὶ τοῦ  
 χείρονος εἰσαγωγὴ. διὸ δὴ εἰς θεὸς ἐνὸς υἱοῦ τελείου καὶ μονογενοῦς,  
 ἀλλ' οὐ πλείονων θεῶν οὐδ' υἱῶν πατρός, <sup>2</sup> ἐπεὶ καὶ μιᾶς οὐσῆς φωτὸς  
 25 οὐσίας μίαν καὶ τὴν ἐξ αὐτοῦ γεννωμένην τελείαν αὐγὴν πᾶσα ἀνάγκη  
 τίθεσθαι. <sup>3</sup> τί γὰρ ἂν καὶ ἄλλο γέννημα φωτὸς ἐπινοεῖν δυνατόν;  
 μὴ οὐχὶ μόνην τὴν ἐξ αὐτοῦ τὰ πάντα πληροῦσαν καὶ καταλάμπουσαν  
 ἀκτῖνα; πᾶν γὰρ τὸ ταύτης ἀλλότριον ἰσχύος ἂν εἴη καὶ οὐ φωτός.  
 ταύτη τοι καὶ τοῦ πάντων ἀνωτάτου πατρὸς ἀρρήτου φωτὸς ὄντος, <sup>e</sup>  
 30 οὐδὲν μὲν προσφερὲς αὐτῷ οὐδ' οἰκεῖον ἂν γένοιτο παράδειγμα, πλην  
 ὅσον αὐτὸ τοῦτο μόνον, ὃ δὴ καὶ φάναι περὶ υἱοῦ οἷόν τε· ἡ ἀπαύ-  
 γασμα γὰρ ἐστὶν φωτὸς αἰδίου, καὶ ἕσπετρον ἀκηλίδωτον τῆς τοῦ  
 θεοῦ ἐνεργείας, καὶ εἰκὼν τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ. <sup>4</sup> διὸ εἰρηται·  
 ὅς ὢν ἀπαύγασμα τῆς δόξης καὶ χαρακτὴρ τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ.

2 vgl. Prov. 8, 23(?) — 8 vgl. Psal. 2, 7; 109, 3 — 9 vgl. Kol. 1, 15;  
 vgl. Orig. De princ. I 5 — (20 vgl. Justin. Apol. II 6, 3) — 20 ff vgl. Theoph. Syr.  
 Σ 11 (S. 51, 8 ff) — 28 Amos 5, 18, 20 — 31 Weish. Sal. 7, 26 — 34 Hebr. 1, 3

1 γενητοῖς mit ι auf Ras. von 2 Buchst. P 20 kein neues Capitel in P  
 24 θεῶν Steph., θν P 25 αὐγὴν mit γ aus τ P 26 καὶ Steph., κατ' P

ἀλλὰ τοῦ μὲν αἰσθητοῦ φωτὸς ἀχώριστος ἡ αὐγή, ὁ δ' υἱὸς ἰδίως  
 παρὰ τὸν πατέρα καθ' ἑαυτὸν ὑφέστηκεν, καὶ φωτὸς μὲν ἡ αὐγή  
 χώραν ἐνεργείας ἐπέχει, ὁ δὲ υἱὸς ἕτερόν τι ἢ κατὰ ἐνέργειαν τυγ- **d**  
 χάνει, καθ' ἑαυτὸν οὐσιωμένος. <sup>5</sup> καὶ πάλιν ἡ μὲν αὐγή συννύπαρχει  
<sup>5</sup> τῷ φωτί, συμπληρωτική τις οὖσα αὐτοῦ (ἄνευ γὰρ αὐγῆς οὐκ ἂν  
 ὑποσταίη φῶς), ὁμοῦ τε καὶ καθ' ἑαυτὸ συννυφέστηκεν· ὁ δὲ πατήρ  
 προϋπάρχει τοῦ υἱοῦ καὶ τῆς γενέσεως αὐτοῦ προϋφέστηκεν, ἢ μόνος  
 ἀγέννητος ἦν. <sup>6</sup> καὶ ὁ μὲν καθ' ἑαυτὸν τέλειος καὶ πρῶτος ὡς πατήρ,  
 καὶ τῆς τοῦ υἱοῦ συστάσεως αἴτιος, οὐδὲν εἰς συμπλήρωσιν τῆς ἑαυτοῦ  
<sup>10</sup> θεότητος παρὰ τοῦ υἱοῦ λαμβάνων· ὁ δέ, ὡς ἐξ αἰτίου γεγονώς υἱός,  
 δεύτερος οὐ ἔστιν υἱὸς καθέστηκεν, παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ τὸ εἶναι  
 καὶ τὸ τοιόσδε εἶναι εἰληφώς. <sup>7</sup> καὶ πάλιν ἡ μὲν αὐγή οὐ κατὰ προ- **148**  
 αἶρεσιν τοῦ φωτὸς ἐκλάμπει, κατὰ τι δὲ τῆς οὐσίας συμβεβηκὸς ἀχώ-  
 ριστον, ὁ δὲ υἱὸς κατὰ γνώμην καὶ προαίρεσιν εἰκὼν ὑπέστη τοῦ  
<sup>15</sup> πατρὸς. βουληθεὶς γὰρ ὁ θεὸς γέγονεν υἱοῦ πατρός, καὶ φῶς δεύτερον  
 κατὰ πάντα ἑαυτῷ ἀφωμοιωμένον ὑπεστήσατο. <sup>8</sup> ἀγέννητον τοιγαροῦν  
 καὶ αἰδίου φωτὸς ὄντος ἑνός, πῶς ἂν γένοιτο ἄλλοία τις εἰκὼν,  
 (οὐχὶ δὲ καὶ αὐγή, οὖσα φῶς κατὰ πάντα τὸ ἐμπερὸς τῷ πρωτο- **b**  
 τύπῳ σφίζουσα); πῶς δ' ἂν καὶ αὐτοῦ τοῦ ἑνὸς εἴη εἰκὼν, εἰ μὴ μία  
<sup>20</sup> καὶ ἡ αὐτὴ οὖσα, ὅπως μὴ μόνον τῆς οὐσίας τοῦ πρώτου ἀλλὰ καὶ  
 τοῦ κατὰ τὸ ποσὸν ἀριθμοῦ τὴν ὁμοίωσιν ἐπάγοιτο, ὥσθ' ἑνὸς εἶναι  
 τοῦ αἰδίου φωτὸς ἐν τὸ τέλειον, ἀλλ' οὐ διάφορα καὶ πολλά, τὸ  
 πρῶτον καὶ μονογενὲς ἔκγονον, αὐτὸ δὴ κεῖνο τὸ καὶ ἡμῖν πρῶτον  
<sup>25</sup> μετὰ τὴν ἀναρχον καὶ ἀγέννητον οὐσίαν θεολογούμενον τέλειον ἀγα-  
 θόν. <sup>9</sup> ἕνα γοῦν χρὴ ἑνὸς πατρὸς καὶ τὸν υἱὸν εἶναι.

Καὶ γὰρ μιᾶς εὐδορίας ἐξ ὑποκειμένης τινὸς προοιούσης οὐσίας, **c**  
 μίαν καὶ τὴν αὐτὴν προχομένην ἡδέϊαν εἰς πάντας ὁδμήν ἀλλ' οὐ  
 διαφόρους καὶ πολλὰς προσήκοι ἂν ὁμολογεῖν. τοῦ δῆτα πρώτου καὶ  
 μόνου ἀγαθοῦ, ὅ ἐστιν ὁ παμβασιλεὺς θεός, νῶ καὶ διανοίᾳ ληπτὴν  
<sup>30</sup> ἐνθεον καὶ ζωτικὴν εὐδορίαν ὑποστησαμένου, μίαν ταύτην ἀλλ' οὐ  
 πλείους ἐπινοεῖν θέμις. <sup>10</sup> τί γὰρ ἂν καὶ γένοιτο ταύτης ἕτερον κατὰ  
 πάντα τῷ πατρὶ ἀφωμοιωμένης, εἰ μὴ τι ἄρα ὑποβεβηκὸς καὶ χεῖρον;  
 ὁ οὐδαμῶς ἡμῖν ἐν τῇ τοῦ υἱοῦ θεολογίᾳ παρεισακτέον. <sup>11</sup> αὐτῷ γάρ **d**  
 ἔστιν τῆς τοῦ θεοῦ δυνάμεως καὶ ἀπόρροια τῆς τοῦ παντοκράτορος

1 ff vgl. Orig. De princ. I Cap. II 4. 5. 7. 10; IV 28) — 33 Weish. Sal. 7, 25

Am Rande von später Hand: 4 ἀρειανισμός, 8 καλῶς φηναρεῖς, 10 βλέπε  
 6 ἑαυτὸ Hkl, αὐτὸ Steph., αὐτὸ P 7 ἢ P, εἰ Kl 17 ἄλλοία Kl, ἄλλο οἷα P  
 20 ἢ über der Zeile in P 28 ἂν ὁμολογεῖν Steph., ἀνομολογεῖν P



- δόξης ειλικρινής. <sup>11</sup> ἔξ εὐώδους μέντοι σώματος, μύρον τινὸς φέρε  
 ἢ καὶ τῶν ἀπὸ γῆς ἀκμαζόντων ἀνθῶν τε καὶ ἀρωμάτων, εὐώδης  
 τις πνοὴ παρὰ τὸ πρῶτον ὑποκείμενον εἰς ἅπαν τὸ ἐκτὸς περιέχον  
 5 προχεῖται καὶ πληροῖ γε καὶ τὸν ἀέρα εἰς πλάτος ἀναχουμένη, οὕτι  
<sup>12</sup> τούτου γὰρ ἐν οἰκείᾳ χώρᾳ μένοντος καὶ τὴν ταυτότητα πρὸς ἑαυτὸ  
 σώζοντος τὴν τε εὐώδη δύναμιν ἀπογεννῶντος, οὐδὲν τοῦ προτέρου  
 χειρόν καὶ τὸ γεννώμενον εὐῶδες, οἰκείαν ἔχον ὑπόστασιν, ὥς ὅτι  
 10 ἀπομεμίμηται. πλὴν ἄλλ' ἔτι ταῦτα γεώδη καὶ θνητὰ καὶ μέρη τῆς 149  
 κάτω φθοροποιοῦ καὶ γεώδους φύσεως. <sup>13</sup> τὰ γε μὴν τῆς προκειμένης  
 ἡμῖν θεολογίας, ἐπέκεινα παντὸς ὄντα παραδείγματος, οὐδὲν μὲν οἶον  
 τὰ ἐκ σωμάτων ἐπάγεται, ὅσυντάτη δὲ διανοίᾳ φαντάζεται νῖον γεννη-  
 15 τόν, οὐ χρόνοις μὲν τισιν οὐκ ὄντα, ὕστερον δὲ ποτε γεγονότα, ἀλλὰ  
 πρὸ χρόνων αἰώνων ὄντα καὶ προόντα, καὶ τῷ πατρὶ ὥς νῖον διὰ  
 20 παντὸς συνόντα, καὶ οὐκ ἀγέννητον ὄντα, γεννώμενον δ' ἔξ ἀγεννή-  
 του πατρὸς, μονογενῆ ὄντα, λόγον τε καὶ θεὸν ἐκ θεοῦ, οὐ κατὰ διάστασιν b  
 ἢ τομὴν ἢ διαίρεσιν ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας προβεβλημένον, ἀρρήτως  
 δὲ καὶ ἀνεπιλογίστως ἡμῖν, ἔξ αἰῶνος μᾶλλον δὲ πρὸ πάντων αἰώ-  
 25 νων, ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς ἀνεκφράστου καὶ ἀπερινοήτου βουλῆς τε  
 καὶ δυνάμεως οὐδισιούμενον διδάσκοντα. »τὴν γενεὰν γὰρ αὐτοῦ«,  
 φησὶν, »τίς διηγῆσεται; καὶ ὥσπερ οὐδεὶς ἔγνω τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ  
 νῖός, οὕτως καὶ τὸν νῖον οὐδεὶς ἔγνω εἰ μὴ ὁ μόνος ὁ γεννήσας αὐτὸν  
 πατήρ.  
 30 IV. Πλὴν ἄλλ' ἓνα μονογενῆ καὶ ἀγαπητὸν νῖον ἐδόκει τῷ πανα- c  
 γάθῳ πατρὶ τῆς τῶν γεννητῶν ἀπάντων δημιουργίας προϋφίστασθαι  
 δεῖν, ἐπεὶ καὶ κόσμον ἓνα, ὥσπερ τι ἓν καὶ μέγα σῶμα, ἐκ πλειόνων  
 καὶ διαφόρων μελῶν τε καὶ μερῶν ἡμελλεν ὅσον οὐδέπω προβάλλε- d  
 σθαι, . . , οὐκ ἐπιστατεῖν μὲν αὐτὴν ἄνωθεν, ὥσπερ μείζονος κεφαλῆς,  
 30 τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος ἐξημμένην (κεφαλὴ γὰρ τοῦ Χριστοῦ ὁ  
 πατήρ), ἡγονμένην δὲ καὶ προϋπάρχουσαν τῶν μετὰ ταύτην ἀπάντων,  
 οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ διαρκοῦσαν εἰς τε τὴν τοῦ πατρὸς ἐπικέλευσιν καὶ  
 εἰς τὴν τῶν μετὰ ταῦτα δημιουργίαν. <sup>2</sup> διὸ δὴ καὶ ἔφαμεν αὐτὸν

21 Jes. 53, 8 — 22 vgl. Matth. 11, 27 — 30 vgl. I Kor. 11, 3

1 μέντοι Hkl, μέν ἐστι P, μὲν γὰρ Steph. (wie S) 2 ορα am Rande P  
 9 »die größte Gleichheit mit« 12 ὄντα Steph., ὄντως P 16 γενώμενον P 25 kein  
 neues Capitel in P | ορα κλεπτῆς am Rande in P 29 es fehlt etwa: ὃν δεῖν  
 κεφαλὴν ἔχειν, ἀλλ' Hkl Kl | αὐτὴν (sc. τὴν κεφαλὴν)

πρωτον πάντων ὑπὸ τοῦ πατρὸς οἶόν τι μονοειδὲς πάσης οὐσίας  
καὶ φύσεως προβεβλῆσθαι ὄργανον ἔμφυχον καὶ ζῶν. μᾶλλον δ' ἐν-  
θεον καὶ ζωοποιὸν καὶ πάνσοφον, ἀγαθὼν γεννητικόν, φωτὸς χορη- 150  
γόν, οὐρανοῦ δημιουργικόν, κόσμου κατασκευαστικόν, ἀγγέλων ποιη-  
5 τικόν, πνευμάτων ἀρχοντικόν, ὄργανον ψυχῶν σωτήριον, σωμάτων  
ἀντικόν, πάντων προνοητικόν, κυβερνητικὸν θεραπευτικὸν βασιλικὸν  
κριτικόν, πατρὸς εὐσεβείας ἀπαγγελτικόν.

V. Διὸ καὶ ἐπὶ πάντων καθόλου τῶν δημιουργημάτων μίαν χρεὼν  
θεῖαν δύναμιν ἀποθανυμάζειν, ἀλλ' οὐ πολλὰς ἡγεῖσθαι. μία γὰρ ἡ e  
10 καθόλου κοσμοποιὸς δύναμις καὶ εἷς ὁ τῶν ὄλων δημιουργὸς λόγος ἐν  
ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν, ὅτι ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς  
τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· <sup>2</sup> ὃν δεῖ ἀληθῶς μὴ ἀγνοεῖν, σέβειν  
δὲ καὶ τιμᾶν ἐπαξίως, ὅτι δὴ «πάντα δι' αὐτοῦ» οὐ μόνον ἐν ἀρχαῖς  
τῶν ὄλων συνέστη, ἀλλὰ καὶ εἰς αἰὲ γέγονέν τε καὶ γίνεται, «καὶ χωρὶς  
15 αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν». εἴτε γὰρ ζωή τις ἐστίν ἐν τοῖς οὖσι, (ὃ γέ-  
γονεν, ἐν αὐτῷ ζωή ἦν, ἐξ αὐτοῦ γὰρ καὶ δι' αὐτοῦ ἡ τῶν ὄλων  
ζώωσις τε καὶ ψύχωσις), εἴτε ῥυθμὸς εἴτε κάλλος εἴτε ἀρμονία εἴτε d  
τάξις εἴτε σύγκρασις εἴτε οὐσία εἴτε ποιότης εἴτε μέγεθος, πάντα εἰς  
ὁ τῶν ὄλων συνέχει καὶ διακοσμεῖ λόγος καὶ μία θεοῦ δύναμις κοσμο-  
20 ποιὸς ἡγείται ἀπάντων. <sup>4</sup> ὥς γὰρ ἐπὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς σώματος πολλή  
μὲν τυγχάνει καὶ ποικίλη τῶν μερῶν ἡ διαφορά, μία δὲ ἡ τοῦ παντὸς  
δύναμις δημιουργός (οὐ γὰρ ἄλλη θεοῦ μὲν δυνάμει κεφαλῆς ὑπέστη  
φύσις, ἄλλη δὲ ὀφθαλμῶν, ἑτέρας δὲ ὠτων, ἑτέρας δὲ ποδῶν), οὕτω  
καὶ τοῦ σύμπαντος κόσμου μία καθόλου θεία δύναμις ἐπιστατοῦσα ἡ  
25 αὐτὴ ἃν εἴη καὶ οὐρανοῦ καὶ ἀστέρων, τῶν τε ἐν ἀέρι καὶ γῇ καὶ  
θαλάττῃ ζῶν, στοιχείων τε τῶν καθόλου καὶ τῶν κατὰ μέρος, καὶ 151  
ἔτι φύσεων παντοίων γενικῶν τε καὶ τῶν κατ' εἶδος δημιουργός.  
<sup>5</sup> καὶ οὐκ ἄλλη μὲν πρὸς ἑτέρα δ' ὕδατος καὶ γῆς πάλιν ἄλλη καὶ  
ἀέρος ποιητικὴ δύναμις· ἀλλὰ μία καὶ ἡ αὐτὴ τῶν ὄλων «τεχνίτις»  
30 «σοφία», καὶ κοσμοποιὸς αὐτὸς οὗτος ἡμῖν ὁ θεολογούμενος τῶν ὄλων  
ὁ δημιουργὸς τοῦ θεοῦ λόγος. <sup>6</sup> μαρτυρεῖ δὲ τούτοις ἡ πρὸς ἄλληλα  
τῶν στοιχείων φιλία, τῇ τῶν συγκράσεων ἐπιμιξίς· συγγενὴ καὶ ἀδελ-  
φὴν καὶ ὥσπερ ἑνὸς ἀρχιτέκτονος ἔργον τὴν τῶν ὄλων φύσιν ἀπε-  
λέγχονσα. γῇ τε γὰρ τὸ βαρὺ στοιχεῖον ἐφ' ὕδατων ὀχουμένη, καὶ b  
35 μὴ τῷ στερεμνίῳ τῆς φύσεως κατὰ βάθους ἑλκομένη, μετέωρος  
δ' αἰὲ φερομένη καὶ μὴ καταδνομένη, θεοῦ λόγῳ καὶ θεοῦ βουλῇ καὶ

(8 vgl. Orig. c. Cels. II 9 Mitte) — 11 Joh. 1, 1 — 13. 14 Joh. 1, 3 —  
15 Joh. 1, 3b. 4a — 16 vgl. Röm. 11, 36 — 29 f vgl. Weish. Sal. 7, 22

6 κυβερνητικὸν steht am Rande in P 8 kein neues Capitel in P 15 f ὃ  
γέγονεν, ἐν αὐτῷ ζωή ἦν so verbunden von Kl 34 γῇ] γεῖ P



δυνάμει μαρτυρεῖ. ὁ γὰρ τε αὖ πάλιν οὐσίας ἢ πρὸς τὸ ξηρόν κοι-  
 νωνία μηδὲν φθόρον ἐπιδεικνυμένη, μηδ' ἀθρόως τὸ πᾶν ἐπιλιμνά-  
 ζουσα, νύματι δ' ἄρρηκτον θεοῦ πεπεδημένη, ἕνα πάλιν καὶ τὸν αὐτὸν  
 λόγον τοῦ θεοῦ παρίστησιν. <sup>8</sup> τί δέ; τὸ πῦρ, καίτοι καυστικῆς καὶ <sup>e</sup>  
<sup>5</sup> φθαρτικῆς φύσεως, ἔπειτα ξύλοις φωλεῦον καὶ παντοίοις ζώων σώ-  
 μασιν ἀνακακράμενον, γῇ τε καὶ ὕδατι καὶ ἀέρι συνεστοιχειωμένον,  
 καὶ πάλιν λόγον καὶ μέτρον τοῖς πᾶσιν τὸ δέον, ὅσον ἂν ἐκάστω γένοιτο  
 πρὸς ὠφελείας, ἐπιχορηγοῦν, τῆς δ' οἰκείας δυνάμεως ἐπιλελησμένον,  
 οὐ σοι δοκεῖ πάλιν θεοῦ λόγον καὶ δυνάμει δουλεύειν; ἡμέρας δὲ καὶ  
<sup>10</sup> νυκτὸς ἀμοιβαίως ὁρῶντι κινήσεις, ὁρῶν τε καὶ καίρων τότε μὲν  
 ἀνέξήσεις τότε δὲ μειώσεις, κύκλους τε ἐνιαυτῶν καὶ περιόδους χρόνων,  
 ἄστρον τε περιδιμήσεις, ἡλίον τε δρόμους, καὶ σελήνης τροπὰς,  
 συμπαθείας τε καὶ ἀντιπαθείας ἀπάντων, καὶ κόσμον ἕνα τούτων ἐξ <sup>d</sup>  
 ἀπάντων, ἅρα σοι τὴν ἀλογίαν καὶ τὸ εἰκὴ καὶ ὡς ἔτυχεν αἰτίαν  
<sup>15</sup> εἶναι τῶν ὅλων θεμιτὸν ἀποφαίνεσθαι, ἢ λόγον ὡς ἀληθῶς θεοῦ  
 καὶ θεοῦ σοφίαν καὶ θεοῦ δύναμιν, καὶ ταύτην μίαν ἀλλ' οὐ πολλὰς  
 ἀνυμνεῖν;

<sup>9</sup> Ἐπεὶ καὶ ἐν ἀνθρώπῳ μία ψυχὴ καὶ μία λογικὴ δύναμις πλεί-  
 στων ὁμοῦ γένοιτ' ἂν δημιουργός, ἢ καὶ γεωργεῖν ἢ αὐτὴ καὶ ναυ-  
<sup>20</sup> πηγεῖν καὶ κυβερνᾶν καὶ οἰκοδομεῖν πολλὰ μαθούσα ἐπιβάλλοιτο· καὶ  
 εἰς νοῦς ἐν ἀνθρώπῳ καὶ λογισμὸς δέξαιτ' ἂν ποτε μυρίων ἐπιστήμας,  
 γεωμετρῇ τε ὁ αὐτὸς καὶ ἀστρονομῇ, καὶ λόγους γραμματικῆς  
 παραδώσει, καὶ ἱατρικῆς ἐν τε μαθήμασιν καὶ τοῖς κατὰ χεῖρας προ- <sup>152</sup>  
 στήσεται· καὶ οὕτω γε οὐδεὶς πόποτε πλείους ἐν ἐνὶ σώματι ψυχὰς  
<sup>25</sup> ἡγήσατο εἶναι, οὐδὲ πολλὰς ἐθαύμασεν ἀνθρώπου δυνάμεις διὰ τὴν  
 τῶν πολλῶν μαθημάτων ὑποδοχὴν. <sup>10</sup> εἰ δὲ καὶ ἄμορφον ὕλην πηλοῦ  
 τις εὐρών καὶ πάλιν χερσὶν ἀπαλύνει ἐπιθήσει ζῶον μορφὴν, ἄλλω μὲν  
 σχήματι κεφαλὴν, χεῖρας δὲ καὶ πόδας ἐτέρως, καὶ ὀφθαλμοὺς πάλιν  
 ἄλλως, καὶ παρειὰς ὁμοῦ, ὥτά τε καὶ στόμα καὶ ῥίνας στέρνα τε

18—S. 157, 31 Euseb. Tricennatsrede (Laus Const.) 12, 13—16 (S. 233, 24—235, 10); Theoph. Syr. Σ 12, 5 ff (S. 51, 25—53, 11)

2 φθόρον P, φθῆρον Hkl 3 f αὐτὸν λόγον mit τον λογον in einem größeren Spatium P<sup>2</sup> 4 Es fehlt hier etwas über die Luft (ἀήρ) Kl | καίτοι Steph., καίτι P 7 in καίτι ist εἰτα von P<sup>2</sup> u. in ἐκάστω ebenso καστῳ von P<sup>2</sup> 10 ὁρῶντι Steph., ὄρων P 13 τούτων Hkl, τῶν P 18 ff: aus dem Texte des Tric., der später und darum besser ausgearbeitet ist, sind nur die für die Feststellung des Textes der Dem. ev. etwa in Betracht kommenden Lesarten hier verzeichnet worden 19 ἢ P, εἰ Tric. Th. Syr. 23 χεῖρα Tric. 25 τὰς ἐν ἀνθρώπῳ Tric., Th. Syr. | δυνάμεις P, οὐσίας (besser!) Tric., Th. Syr. 27 ἐπιθείη Tric. (besser!) 28 ἐτέρως u. 29 ἄλλως P, ἐτέρῳ u. ἄλλῳ Tric. (besser!)



καὶ ὥμους ὑποτυπωσάμενος τέχνη τῇ πλαστικῇ, ἄρα, ἐπεὶ πολλὰ <sup>b</sup>  
σχήματα καὶ μέλη καὶ μέρη ὅφ' ἐνὶ σώματι δεδημιουργηται, τοσούτους  
χοῇ καὶ τοὺς ποιητὰς ἡγεῖσθαι, ἢ τὸν τοῦ παντός ἀθρόως τεχνίτην  
ἐπαινεῖν, ἐνὶ λογισμῷ καὶ μιᾷ δυνάμει τὸ πᾶν τεκτενέμενον; <sup>11</sup> τί  
5 δῆτα τοιγαροῦν ἐπὶ τοῦ παντός (κόσμου), ἐνὸς μὲν ὄντος, ἐκ μερῶν δὲ  
πλείστον ὕφαστῶτος, πολλὰς χοῇν ἐποτίθεσθαι δημιουργικὰς δυνάμεις,  
καὶ πολλοὺς ὀνομάζειν θεοὺς, οὐχὶ δὲ μίαν ὁμολογεῖν τὴν ὡς ἀληθῶς  
θεοῦ δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν, μιᾷ δυνάμει καὶ ἀρετῇ μιᾷ ὁμοῦ τὰ <sup>c</sup>  
πάντα ἐφίσταμένην τε καὶ ζωοῦσαν, καὶ τοῖς πᾶσιν ποικίλῃν τὴν ἐξ  
10 αὐτῆς ἐπιχορηγίαν ποιουμένην; οὕτω καὶ φωτὸς ἥλιον μία καὶ ἡ αὐτὴ  
προσβολὴ ὁμοῦ καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ καταναγάζει μὲν ἄερα, φωτίζει δὲ  
ὄφθαλμούς, ἄφῃν δὲ θερμαίνει, παίρνει δὲ γῆν, αὔξει φυτά, χορόν  
ἐφίστησιν, ἄστρον ἡγείται, οὐρανὸν περιπολεῖ, κόσμον φαιδρύνει,  
θεοῦ δύναμιν ἐναργῆ τὴν ἐν τῷ παντὶ συνίστησιν, πάντα τε ταῦτα  
15 μιᾷ ῥοπῇ φύσεως συντελεῖ, <sup>12</sup> καὶ πῦρ δὲ φύσις χρυσὸν μὲν καθαίρει,  
μόλιβδον δὲ τήκει, καὶ κηρὸν μὲν λύει, πηλὸν δὲ ξηραίνει, ὕλην δὲ <sup>d</sup>  
φρύνει, μιᾷ τῇ κανστικῇ δυνάμει τὰ τοσαῦτα κατεργαζομένη.

Ταύτη τοι καὶ ὁ οὐράνιος τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ καὶ ἥλιον καὶ οὐ-  
ρανὸν καὶ τοῦ σύμπαντος κόσμου δημιουργικὸς, δραστικῇ δυνάμει  
20 τοῖς πᾶσιν ἐπιπαρὼν καὶ διὰ πάντων ἥκων, ἥλιος μὲν καὶ σελήνη  
καὶ ἄστροις ἐξ οἰκείας τῆς ἀενάου δυνάμεως φῶς ἐπομβρεῖ, οὐρανὸν  
δὲ οἰκίον μεγέθους προσφρεσδότην εἰκόνα τὴν ἀρχὴν ὑποστησάμενος  
εἰς αἰῶνα διακρατεῖ, τὰς δ' ἐπέκεινα οὐρανοῦ καὶ κόσμον δυνάμεις  
ἀγγέλων καὶ πνευμάτων, νοερῶν τε καὶ λογικῶν οὐσιῶν, ζωῆς ὁμοῦ <sup>153</sup>  
25 καὶ φωτὸς καὶ σοφίας καὶ πάσης ἀρετῆς, καλοῦ κἀγαθοῦ παντός, ἐκ  
τῶν παρ' αὐτοῦ θησανρῶν ἐμπλήμηνει μιᾷ καὶ τῇ αὐτῇ δημιουργῷ  
τέχνῃ, καὶ στοιχείοις οὐσίας οὐ ποτε διαλυμπάνει παρέχων, καὶ μίξεις  
καὶ κράσεις καὶ εἶδη καὶ μορφὰς καὶ σχήματα ποιότητάς τε μυρίας  
ἐν τε ζῴοις καὶ φυτοῖς καὶ ψυχαῖς καὶ σώμασιν λογικοῖς τε καὶ ἀλό-  
30 γοις, ἄλλοτε ἄλλως καταποικίλλων, καὶ πᾶσιν ὁμοῦ πάντα μιᾷ δυνά-  
μει ἐπιχορηγῶν, καὶ νοῦν ἐπὶ πᾶσιν ἀνθρώποις ἐπιγνώμονα καὶ  
θεωρητικὸν τῆς αὐτοῦ σοφίας δωρούμενος, ἀντικρύς τε παριστάς  
τοῖς πᾶσι καὶ διαρρήδην ἕνα κόσμον ἐπιδείκνυσιν ἐνὸς λόγου κοσμο- <sup>b</sup>  
ποιοῦ ἔργον. <sup>13</sup> τοιοῦτον δὴ καλλιτέχνην εἶδον μονογενῆ τῆς αὐτοῦ

8 I Kor. 1, 24 — 34 τοιοῦτον — μονογενῆ vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.)  
12, 8 (S. 231, 27)

1 τε + vor τέχνῃ P 5 κόσμου (nach Tric., Th. Syr.) + Kl 7 ὁμολογεῖν P, θεο-  
λογεῖν Tric., Th. Syr. | τὴν steht am Rande in P 14 τὴν ἐν τῷ παντὶ P, τῷ παντὶ  
Tric., Th. Syr. | ταῦτά τε πάντα Tric. 15 nach πῦρ + ὡσαύτως Tric. 17 τὰ < Tric.  
22 τὴν ἀρχὴν < Tric., Th. Syr. (wohl mit Recht) 34 καλλιτέχνην Tric., καλλιτέχνα P

βουλῆς καὶ δημιουργὸν ἀπάντων ὁ ἀνωτάτω καὶ αὐτοῦ δημιουργοῦ  
 θεὸς καὶ πατὴρ πρῶτον ἀπάντων ἐγέννα, δι' αὐτοῦ καὶ ἐν αὐτῷ  
 τοὺς τῶν μελλόντων ἔσεσθαι δημιουργικοὺς λόγους ὑφιστάμενος, καὶ  
 τὰ σπέρματά γε τῆς τῶν ὅλων συστάσεώς τε καὶ διοικήσεως ἐν αὐτῷ  
 5 καταβαλλόμενος. <sup>14</sup> οὐχ ὁρᾷς ὀφθαλμοῖς τὸν σύμπαντα κόσμον, ὃν e  
 οὐρανὸς εἰς περιλαμβάνει, μυρίας τε ἀμφὶ τοῦτον χορείας καὶ ἄστρον  
 περιπολεύσεις; πάλιν εἰς ἥλιος, ἀλλ' οὐ πλείους, τὰς ἀπάντων ὑπερ-  
 βολῇ φωτὸς καλύπτει μαρμαρυγᾶς. <sup>15</sup> οὕτω δῆτα ἐνὸς ὄντος πατρὸς  
 ἕνα χορὴν καὶ τὸν εἶδον εἶναι. εἰ δ' ὅτι μὴ καὶ πλείους ἐπιμέμψαιτό  
 10 τις, ὥρα τὸν τοιοῦτον, ὅτι μὴ καὶ ἥλιους συνίστη πλείους καὶ σελή-  
 νας καὶ κόσμους καὶ μυρία ἅττα, αἰτιασθαι, μαινομένον τρόπον τὰ  
 ὀρθὰ καὶ εὖ ἔχοντα τῆς φύσεως διαστρέφειν ἐπιχειροῦντος.

VI. Ταύτη δ' οὖν ὡς ἐν ὁρατοῖς ἥλιος εἰς τὸν αἰσθητὸν ἅπαντα d  
 καταλαμβάνει κόσμον, οὕτω δῆτα καὶ ἐν νοητοῖς τὰς ἀθανάτους καὶ  
 15 ἄσωμάτους δυνάμεις, νοεράς τε καὶ λογικὰς οὐσίας, μυρίους ὥσπερ  
 ἄστέρας καὶ φωστῆρας, εἰς ὃ τοῦ θεοῦ κατανιάζει τέλειος λόγος· 154  
 ἐπεὶ καὶ χορὴν ἕνα (εἶναι) τὸν ἐπὶ πᾶσιν καθόλου νόμον καὶ τὸν ἐν  
 πᾶσι καὶ διὰ πάντων ἔχοντα τοῦ θεοῦ λόγον, ὡς ἂν καὶ τούτῳ τὸ  
 τῆς εἰκόνης ἐμφερὲς τῷ πατρὶ καὶ κατὰ πάντα ἀποσφύζοιτο, κατὰ τε  
 20 τὴν ἀρετὴν, κατὰ τε τὴν δύναμιν καὶ τὴν οὐσίαν, κατὰ τε τὸν τῆς  
 μονάδος καὶ ἐνάδος ἀριθμόν. πολυειδοὺς δὲ ἄλλως καὶ πολυτρόπον  
 τῆς τῶν γενητῶν μελλούσης ὑποστήσεσθαι οὐσίας, <sup>2</sup> μυρίας τε καὶ  
 ποικίλαις ἄλλοτε ἄλλαις μεταβολαῖς δι' οἰκείαν ἀσθένειαν ὑποκεισο-  
 μένης, τῆς τε ἀνωτάτω τοῦ πατρὸς δυνάμεως δι' ὑπερβολὴν τῆς b  
 25 ἀνεκφράστου καὶ τοῖς πᾶσιν ἀπειρομεγέθους φύσεως ἀπολειψομένης,  
 ἀδυνάτως τε ἐξούσης τῆς ἀγενήτου καὶ ἀχωρήτου θεότητος (αὐτὴ γε  
 γενητὴ οὐσα) μετέχειν ἀντωπεῖν τε ἄνω καὶ ἀντιβλέπειν ταῖς ἀπο-  
 στιλβούσαις τοῦ αἰδίου φωτὸς ἀρρήτοις μαρμαρυγαῖς, χορὴν δῆπου  
 30 παντελῶς ἢ τῶν ἄρτι γενησομένων φύσις ἔρημος οὐσα τῆς αὐτοῦ

5—16 vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.) 12, 12 (S. 233, 14—24); Euseb. Theoph.  
 Syr. Σ 11, 7—14 (S. 50, 24—51, 5)

6 f χορείας ἄστρον περιπολοῦσας Tric., Th. Syr., vielleicht χορείας ἄστρον  
 καὶ περιπολεύσεις Hkl 8 τὰς + vor μαρμ., aber expungiert P 11 ἅττα P, ἄλλα  
 Tric. 12 ἐπιχειροῦντος durch Attraktion statt ἐπιχειροῦντα, was Wilamowitz zu  
 Tric. vorschlug 13 kein neues Capitel in P 16 καὶ φωστῆρας steht am Rande  
 in P 17 εἶναι + Hkl 19 καὶ < Hkl 26 f αὐτὴ γε γενητὴ οὐσα läßt sich  
 nicht construieren, < Hkl

κοινωνίας τῶν μεγίστων ἀγαθῶν στεροῖτο, μέσῃν τινὰ παρεμβάλλειν <sup>e</sup>  
τὴν τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ καὶ πρωτοτόκου θείαν καὶ παναγκῇ καὶ  
πανάρετον δύναμιν, ἀκριβέστατα μὲν καὶ ὅτι μάλιστα ἐγγυτάτῳ τῷ  
πατρὶ προσομιλοῦσαν, ἴσως τε αὐτοῦ τῶν ἀπορρήτων ἀπολαύουσαν,  
<sup>5</sup> πρῶτατα δὲ συγκατιοῦσαν καὶ ὅπως γε μὴν συσχηματιζομένην τοῖς  
τῆς ἄκρας ἀπολιμπανομένοις διὰ τε τὴν σφῶν ἀσθένειαν τῆς ἐκ τοῦ <sup>d</sup>  
δευτέρου βελτιώσεώς τε καὶ ὠφελείας ἐνχορῆζουσιν, τὰς ἡλίου μαρ-  
μαρυγὰς θεᾶν, ἡρέμα καὶ πρᾶως συγκατιούσας ἡμῖν, οὐκ ἄλλως τῆς  
τοῦ φωτὸς ἀκράτου δυνάμεως οἷοις τε ἀπολαύειν διὰ τὴν τοῦ σώ-  
<sup>10</sup> ματος ἀσθένειαν. <sup>4</sup> εἰ γοῦν, ὥς ἐν ὑποθέσει λόγον, καθεὶς οὐρανόθεν  
αὐτὸς ἑαυτὸν ὁ παμφαῆς ἡλῖος σὺν ἀνθρώποις ἐπὶ γῆς πολιτεύοιτο,  
οὐδὲν τῶν ἐπὶ γῆς μείναι ἂν ἀδιάφ(θ)ορον, πάντων συλλήβδην ἐμ-  
ψύχων ὁμοῦ καὶ ἀψύχων ἀθρόα τῇ τοῦ φωτὸς προ(σ)βολῇ διαφθαρη-  
σομένων. <sup>5</sup> θᾶττον γοῦν καὶ τυφλοὺς ἀπεργάσαιτ' ἂν τοὺς τῶν  
<sup>15</sup> ὁρώντων ὀφθαλμούς, βλάβης καὶ φθορᾶς πολὺ μᾶλλον ἢ ὠφελείας  
γεγονὼς τοῖς πᾶσιν αἴτιος, οὐ τὴν φύσιν αὐτὸς ὢν τοιοῦτος, τοῖς  
δ' ἀφορήτως ἔχουσιν δι' οἰκείαν ἀσθένειαν τῆς ὑπερβαλλούσης αὐγῆς <sup>155</sup>  
ἀπολαύειν τοιόσδε τις ἀποτελούμενος. <sup>6</sup> τί τοίνυν τὰ ὅμοια μανθά-  
νων περὶ θεοῦ θαυμάζεις, οὐ δὴ καὶ ἡλῖος ἔργον καὶ σύμπας ὁ οὐ-  
<sup>20</sup> ρανὸς καὶ κόσμος;

Εἰ δὲ τῆς ἀρρήτου καὶ ἀνεκφράστου δυνάμεώς τε καὶ οὐσίας  
οὐδενὶ μέτεστιν τῶν ὄντων πλὴν ἐνὶ μόνῳ κοινωνίας, ὃν αὐτὸς ὁ  
πατὴρ προνοία τῶν ὄλων πρὸ τῶν ἄλλων ἀπάντων συνεστήσατο,  
ὥς ἂν μὴ παντελῶς ἡ τῶν γεννητῶν ἀποπέσοι φύσις, δι' οἰκείαν  
<sup>25</sup> ἀτονίαν καὶ ἀδυναμίαν τῆς ἀγενήτου καὶ ἀχωρήτου πατρικῆς οὐσίας  
διεστῶσα, μένοι δὲ καὶ αὖξοι καὶ τρέφοιτο τῆς μέσης ἀπολαύουσα <sup>b</sup>  
χορηγίας, ἣν ὁ μονογενὴς τοῦ θεοῦ λόγος οὐποτε τοῖς πᾶσιν ἐπαρ-  
κῶν διαλιμπάνει, πάντῃ δὲ χωρῶν καὶ διὰ πάντων περιπορευόμενος  
πάντων ἐξ ἴσης τῆς σωτηρίας προνοεῖ, λογικῶν ὁμοῦ καὶ ἀλόγων,  
<sup>30</sup> θνητῶν τε καὶ ἀθανάτων, οὐρανίων τε καὶ ἐπιγείων, θείων τε καὶ  
ἀοράτων δυνάμεων, καὶ συλλήβδην εἰπεῖν, ἀπάντων ὅσα δὴ τοῦ εἶναι

1—6 vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.) 11, 12 (S. 227, 16—20); Euseb. Theoph.  
Syr. Σ 3, 26—4, 3 (S. 42, 11—16)

1 παρεμβάλλειν P 4 ἴσως P (wohl falsch), εἶσω Tric. Th. Syr. 5 ὅπως γε  
μὴν P, ἀμωσγέπως od. ὁμωσγέπως Tric. 7 nach ἐνχορῆζουσιν + vielleicht ὥστε:  
„um die Sonnensstrahlen betrachten zu können“ 12 οὐδὲν — μείναι ἂν Kl, οὐδένα  
— μείναι ἂν P | ἀδιάφθορον Bille, ἀδιάφορον P 12 f ἐμψύχων steht am  
Rande in P 13 προσβολῇ (vgl. S. 157, 11) Hkl, προβολῇ P 21 f Construction:  
τῆς ἀρρήτου . . οὐσίας κοινωνίας οὐδενὶ μέτεστι 26 nach αὖξοι 2 Buchst. aus-  
radiert in P



δι' αὐτοῦ μετέιληχεν, πολὺ γε μὴν πλέον διαφερόντως τῆς νοερᾶς ε  
καὶ λογικῆς φύσεως, δι' ἣν οὐδὲ τὸ ἀνθρώπινον ὑπερεφρόνει γένος,  
ἐτίμα δὲ εὖ μάλα καὶ ἐκῆδετο τῆς τοῦ λόγου χάρις πρὸς ἑαυτὸν οἰ-  
κειώσεώς τε καὶ συνεχείας, ἥ καὶ »κατ' εἰκόνα« αὐτοῦ μεμορφῶσθαι ἐν  
5 τοῖς ἱεροῖς λόγοις ἀνείρηται.

7 Ἀλλ' ὁ μὲν τὴν εἰκόνα τὴν αὐτοῦ ὡς ἂν θεοῦ λόγος τὴν  
νοερὰν ἄπασαν καὶ λογικὴν . . ἐφίστησιν κατ' ἀρχὰς τῆς τοῦ παντός  
δημιουργίας, ἀρχικόν τε διὰ ταῦτα καὶ βασιλικὸν τῶν ἐπὶ γῆς ἀπάν-  
των ζώων καθίστη τὸν ἄνθρωπον, ἐλεύθερόν τε καὶ αὐτεξούσιον τῆς  
10 εἰς τὸ καλὸν ἢ εἰς τοῦναντίον ἡφίει αὐτὸν ὁποῖη. 8 ὁ δὲ οὐ καλῶς d  
τῇ αὐτεξουσίᾳ τητι χρῆσάμενος, τῆς ὀρθῆς διατραπῆς ὁδοῦ τὴν ἐναν-  
τίαν ὠρμάτο, μήτε θεὸν μήτε κύριον μήτε τι τῶν ὁσίων καὶ εὐσεβῶν  
ἐπιλογιζόμενος, θηρῶν δὲ τρόπον ἀλόγων πάσαις ἀνημέροις καὶ ἀκο-  
λάστοις πράξειν ἐγχειρῶν. 9 εἰκότα γοῦν ἑαυτῷ ποιῶν ὁ πανάγαθος  
15 καὶ παμβασιλεὺς αὐτὸς ὁ ὕψιστος καὶ θεὸς τῶν ὅλων, ὡς ἂν μὴ  
ἄναρχοι καὶ ἀνεπιστάτητοι θρεμμάτων δίκην ἀλόγων εἶεν οἱ ἐπὶ γῆς  
ἄνθρωποι, προστάτας αὐτῶν καὶ ἐπιμελητάς, ὥσπερ τινὰς ἀγέλαρχας  
καὶ ποιμένας, θείους ἀγγέλους κατεστήσατο, προτάξας ἀπάντων καὶ 156  
τοῖς πᾶσιν ἐπιστήσας τὸν μονογενῆ καὶ πρωτότοκον αὐτοῦ λόγον.  
20 10 τούτῳ δὲ κληρὸν ἐξαιρετον, αὐτοὺς ἀγγέλους καὶ ἀρχαγγέλους, καὶ  
θείας δυνάμεις, ἀλλὰ τε καὶ ὑπερουράνια πνεύματα, καὶ μὴν καὶ τῶν  
ἐπὶ γῆς τὰς ἐν ἀνθρώποις θεοφιλεῖς ψυχὰς ἀφορίσατο, Ἰακώβ καὶ  
Ἰσραὴλ Ἑβραίων προσηγορίαις ἐπικαλουμένας.

VII. Τοῦτο μυστηρίων τὸ μέγιστον πρῶτος θεολόγων Μωσῆς ἐν b  
25 ἀπορρήτοις Ἑβραίοις τοὺς πάλαι ἐμυσταγώγει λέγων· »ἐπερώτησον  
τὸν πατέρα σου καὶ ἀναγγελεῖ σοι, τοὺς πρεσβυτέρους σου καὶ ἐροῦσί  
σοι. ὅτε διεμέριζεν ὁ ὕψιστος ἔθνη, ὡς διέσπειρεν νιὸς Ἀδὰμ, e  
ἔστησεν ὅρια ἐθνῶν κατ' ἀριθμὸν ἀγγέλων θεοῦ. καὶ ἐγενήθη μερὶς  
κυρίου λαὸς αὐτοῦ Ἰακώβ, σχοίνισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραὴλ.  
30 2 Διὰ τούτων γοῦν ὕψιστον μὲν τὸν ἀνωτάτω καὶ ἐπὶ πᾶσιν  
θεὸν τῶν ὅλων ὀνομάζει, κύριον δὲ τὸν τούτου λόγον, τὸν δὴ καὶ  
δευτέρως ἡμῖν μετὰ τὸν τῶν ὅλων θεὸν κυριολογούμενον. ἀλλὰ γὰρ  
τοῖς μὲν τῶν ἐθνῶν ἀοράτοις προστάταις, αὐτοῖς δὴ τοῖς ἀγγέλοις,  
τὰ ἔθνη πάντα καὶ τοὺς νιὸς τῶν ἀνθρώπων, νιὸς Ἀδὰμ ἐπικα-

4 Gen. I 26, 27 — 25 Deut. 32, 7b—9 — 31 vgl. Justin. Apol. I 13, 3; Euseb.  
Hist. Eccl. I 2, 3 (S. 12, 1) — 33 vgl. Deut. 32, 8b; vgl. Orig. c. Cels. V 5

7 nach λογικὴν + οὐσίαν od. φύσιν Hkl 9 ζῶων Gaisf. (nach S), ζῶων P  
12 μήτε τι Kl, μήτ' ἐτι P 14 ποιῶν mit i von später Hand P 24 kein neues  
Capitel in P | μωνσῆς P 31 φλναρεῖς am Rande von später Hand P

λουμένους. κρίσει τοῦ ὑψίστου θεοῦ καὶ λόγοις ἀρρήτοις ἡμῖν φησὶν d  
 διανεμηθῆναι· τῷ δὲ πάντων ἐξοχωτάτῳ ἡγεμόνι τε καὶ βασιλεὶ τῶν  
 ὅλων. αὐτῷ δὴ τῷ Χριστῷ, ὡς ἂν μονογενεὶ υἱῷ, τῶν ἐν ἀνθρώποις  
 τὸν Ἰακώβ καὶ Ἰσραὴλ, τουτέστιν πᾶν τὸ διορατικὸν καὶ θεοσεβές  
 5 παραδοθῆναι γένος. <sup>3</sup> ὁ μὲν γὰρ ἀσκητὴς ἀρετῆς, ἀγῶνα προβεβλη-  
 μένος, εἰσέτι τε ἀθλῶν καὶ παλαίων ἐν τοῖς κατ' εὐσεβείαν γυμνασίοις,  
 Ἑβραίων προσηγορίᾳ κέκληται Ἰακώβ· ὁ δὲ ἤδη νίκης καὶ τῶν παρὰ  
 θεῷ βραβείων ἡξιωμένος Ἰσραὴλ ἀναγορεύεται, οἷος αὐτὸς ἦν ἐκείνος  
 ὁ βοώμενος τοῦ παντός Ἑβραίων ἔθνους προπάτωρ, οἱ τε τούτου  
 10 γνήσιοι παῖδες, ἀπόγονοί τε τούτων καὶ προπάτορες, προφῆται πάντες  
 καὶ θεοφιλεῖς ἄνδρες· μὴ γὰρ μοι τὸ Ἰουδαίων πλῆθος ταύτῃ νόμιξε 157  
 δηλοῦσθαι, μόνους δὲ τοὺς πάλαι πρότερον ἀρετῇ καὶ εὐσεβείᾳ τετε-  
 λειωμένους. <sup>4</sup> τούτους δὴ οὖν παραλαβὼν ὁ καθηγεμὼν καὶ προστά-  
 τής ἀπάντων τοῦ θεοῦ λόγος ἐπὶ τὴν μόνου τοῦ πατρὸς, αὐτοῦ  
 15 δὴ τοῦ ὑψίστου, θρησκείαν ἀνεκαλεῖτο, τῶν ὁρωμένων ἀπάντων  
 ἀνωτάτῳ ἐπέκεινά τε οὐρανοῦ καὶ πάσης γεννητῆς οὐσίας τοὺς ὑπη-  
 κόους ἡρέμα καὶ πρῶτος ἀνακαλούμενος, μόνον τε αὐτοῖς τὸν ἀγέννητον  
 καὶ τῶν ὅλων ποιητὴν θεὸν τὸν ὑψίστον παραδιδούς εὐσεβεῖν.

VIII. Οἱ δὲ γε τῶν ἄλλων ἐθνῶν ἐπιστάται, ἄγγελοι καὶ ποι- b  
 20 μένες, τοὺς μὴ οἶους τε νῦν τὸν ἀόρατον ἐποπτεύειν, μηδ' ἀναβαίνειν  
 τοσοῦτον δι' οἰκειάν ἀσθένειαν, τοῖς ὁρωμένοις κατ' οὐρανὸν προσέ-  
 χειν ἡξιοῦν, ἡλίῳ καὶ σελήνῃ καὶ ἀστροῖς, <sup>2</sup> αἱ δὲ καὶ ἐν τῇ φαινομένῃ  
 τῶν ὅλων φύσει διαπρέποντα, ἄνω καὶ ὅτι μάλιστα ἐγγυτάτῳ, ὡς  
 ἂν ἐν προθύροις, τοῦ παμβασιλέως, τὰς τῶν ὁρώντων ὄψεις ἀνε-  
 25 καλεῖτο, ἐκ μεγέθους καὶ καλλονῆς τῶν ὁρωμένων κτισμάτων ἀνα-  
 λόγως τοῦ πάντων γενεσιουργοῦ τὴν θεωρίαν ἐμφανίζοντα. »τὰ γὰρ  
 ἀόρατα αὐτοῦ«, ἣ φησὶν ὁ θεὸς ἀπόστολος, »ἀπὸ κτίσεως κόσμου c  
 τοῖς ποιήμασι νοούμενα καθορᾶται, ἣ τε αἰδὶς αὐτοῦ δύναμις καὶ  
 30 θεϊότης«. <sup>3</sup> καὶ τοῦτο δὲ πάλιν ὁ μέγας Μωσῆς μυσταγωγεῖ. τὸν  
 γάρτοι τοῦ κυρίου κλῆρον νῦν διανγεί καὶ ψυχῇ κεκαθαυμένη τῶν  
 νοητῶν καὶ ἀσωμάτων ὀριγνᾶσθαι προτρέπων, εἰργεῖ τῆς τῶν ὁρω-  
 μένων κατ' οὐρανὸν ἐκπλήξεως, ἐπιλέγων· ὅτι δὴ ταῦτα »ἀπένεμμεν  
 κύριος ὁ θεός σου πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν«. διὰ τί δ' ἀπονεμεῖσθαι  
 ἔφησεν, συνιδεῖν ἀναγκαῖον. <sup>4</sup> πολυπλανοὺς ὑπαρχούσης <τῆς> ἀοράτως

7—8 Philonische Etymologie, vgl. Siegfried, Philo 269 (Kl) — (19 vgl. Orig.  
 De princ. I 7) — 21 vgl. Orig. c. Cels. V 11 — 26 Röm. 1, 20 — 32 Deut. 4, 19

1 λόγοις ἀρρήτοις ἡμῖν aus Gründen für uns unaussprechlich 19 kein  
 neues Capitel in P 26 ἐμφανίζοντα Steph., ἐμφανίζοντες P 29 μωϋσῆς P  
 34 τῆς + Hkl

Eusebius VI.

ἡμῖν ἀμφὶ τὸν περὶ γῆν ἄερα πωτωμένης χθονίου καὶ δαιμονικῆς 158  
 οὐσίας ἀγνώστου τε καὶ ἀδιακρίτου ἀνθρώποις, τῆς τῶν ἀγαθῶν  
 πνευμάτων καὶ δυνάμεων καὶ αὐτῶν δὴ τῶν θείων ἀγγέλων πρὸς  
 τὰ χεῖρα διαφόρου, καθεστώσης, οὐκ ἄλλως εὖ εἶχεν τοῖς τῆς ἀνωτάτω  
 5 τοῦ παμβασιλέως εὐσεβείας ἀποπίπτουσιν ἢ τῶν ὀρωμένων κατ'  
 οὐρανὸν τὰ κράτιστα αἰρεῖσθαι. <sup>5</sup> δέος γὰρ οὐ τὸ τυχόν ἦν, μήποτε  
 θεὸν ζητοῦντες, καὶ τὰ ἀόρατα πολυπραγμονοῦντες, ἀπορία τῶν  
 ἀφανῶν καὶ ἀδήλων εἰς ἐναντίας δυνάμεις καὶ δαιμονικὰς περιτρα-  
 πεῖεν. τῶν ὀρωμένων οὖν τὰ πάντα διαπρεπῆ τοῦ θεοῦ δημιουργή- b  
 10 ματα τοῖς μὴ τοῦ κρείττονος ἐφιεμένους παραδέδοται, ἀμωσγέπως  
 ἐνθύνδε τῆς τοῦ ἀοράτου θεωρίας, ὥς ἂν διὰ τινος ἐσόπτρου, παρεμ-  
 φαινομένης.

IX. Καὶ τὰ μὲν ὧδε διέκειτο· τὰ δὲ τῆς ἀντιπάλου καὶ ἀποστα- c  
 τικῆς δυνάμεως εἴτε δαιμόνων εἴτε καὶ χειρόνων ἄλλων πνευμάτων,  
 15 ἐν κακίᾳ τὸ πλεόν καὶ ἥττον ἀποφερομένων, ἔτι τε καὶ τοῦ πάντων  
 ἐν τούτοις ἄρχοντος δεινοῦ τινος μεγαλοδαίμονος, οὗ πρῶτοι τῆς εἰς  
 τὸ θεῖον εὐσεβείας σαλευσάντες τῆς οἰκείας λήξεως ἀποπεπτώκασιν,  
 φθόνῳ τῆς ἀνθρώπων σωτηρίας τὴν ἐναντίαν εἵλκεν, παντοίαις d  
 κακίας μηχαναῖς πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν καὶ αὐτῷ τῷ τοῦ κυρίου κλήρῳ  
 20 βασκανία τῶν ἀγαθῶν ἐπιβουλεύοντα. <sup>2</sup> τὸν δὲ οὖν τοῦ μεγαλοδαί-  
 μονος ἄθεον καὶ ἀσεβῆ λογισμὸν τὸ πνεῦμα τὸ προφητικὸν ἐν Ἡσαΐα  
 ὧδέ πως ἀπελέγχει λέγον· »εἶπεν γάρ· ἐν τῇ ἰσχύϊ ποιήσω, καὶ τῇ  
 σοφίᾳ τῆς συνέσεως ἀφελῶ ὅρια ἔθνων, καὶ τὴν ἰσχύϊν αὐτῶν προνο-  
 μέσω· καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας, καὶ τὴν οἰκουμένην ὅλην  
 25 καταλήψομαι τῇ χειρὶ ὡς νοσσίαν, καὶ ὡς καταλελειμμένα ὡὰ ἀρῶ·  
 καὶ οὐκ ἔσται ὅς διαφεύξεταί με ἢ ἀντεῖπῃ μοι.« <sup>3</sup> αὐταὶ αἱ τοῦ 159  
 θεομάχου φωναί, ἐπὶ κακίας ἰσχύϊ μεγαλυνχόμενου, καὶ τὰς πρὸς  
 τοῦ ὑψίστου τοῖς ἀγγέλοις παραδοθείσας τῶν ἔθνων ὀροθεσίας διαρ-  
 πάσαι καὶ συγγεῖν ἀπειλοῦντος, προνομεύσειν τε τὴν οἰκουμένην καὶ  
 30 πᾶν τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος διεκσειήσειν καὶ μεταστήσειν τῆς προ-  
 τέρας εὐταξίας ἀπανθαδιαζόμενον. <sup>4</sup> ὅποια δὲ φρονῶν περὶ ἑαυτοῦ  
 τὰ τοιαῦτα ἡλαζονεύετο, ἄκουε τῆς αὐτῆς προφητείας ὧδε πάλιν  
 περὶ αὐτοῦ φραζούσης· »πῶς ἐξέπεσεν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ὁ ἐωσφόρος,  
 ὁ πρῶτὸ ἀνατέλλων; συνετρίβη εἰς τὴν γῆν ὁ ἀποστέλλων πρὸς πάντα b

22 Jes. 10, 13—14 — 28 vgl. Deut. 32, 8 — 33 Jes. 14, 12—15

2 τῆς Steph., τὴν P 3 ἀγγέλων (sc. οὐσίας) 9 διαπρεπῆ Steph., διατρεπῆ P  
 10 παραδέδοται Hkl Kl, παραδεδοσθαι P 13 kein neues Capitel in P 14 urspr.  
 δαιμονίων | περὶ τοῦ διαβόλου am Rande P



- τὰ ἔθνη. σὺ δὲ εἶπας ἐν τῇ διανοίᾳ σου· εἰς τὸν οὐρανὸν ἀναβήσομαι, ἐπάνω τῶν ἀστρον τοῦ οὐρανοῦ θήσομαι τὸν θρόνον μου. ἀναβήσομαι ἐπάνω τῶν νεφελῶν, ἔσομαι ὅμοιος τῷ ὑψίστῳ. νῦν δὲ εἰς ἄβδην καταβήσῃ καὶ εἰς τὰ θεμέλια τῆς γῆς.<sup>a</sup>
- 5 <sup>5</sup> Ὁμοῦ δὴ πλεῖστα διὰ τούτων ὁ λόγος ἐμφαίνει· τὴν τοῦ δηλουμένου φρενοβλάβειαν, τὴν ἀπὸ τῶν κρειττόνων ἐπὶ τὰ χεῖρω κατὰπτωσιν, τὸ τῆς ἐκπτώσεως τέλος. δεινὰ δὲ κατὰ τῶν ἔθνῶν ἀπάντων <sup>c</sup> ἀπειλήσας, θατέρα ληπτὺς τοῖς προβουλίῳις τοὺς ἀνθρώπους εὗρατο, πρόχειρον καὶ ἐξ οἰκείας γνώμης τὴν ἐπὶ τὸ κακὸν ἔμπτωσιν δι’ αὐτεξουσίον προαίρεσιν κεκτημένους. <sup>6</sup> ἔσειε δὴτα τῆς ἀπὸ τῶν κρειττόνων στάσεως τὰς πόλεις, καὶ τοῖς τῆς ἡδονῆς δελέασιν ἐπὶ πᾶν εἶδος φανλότητος τὰς τῶν πολλῶν κατέσπα ψυχὰς, οὐδένα τε μηχανῆς καταλιπὼν τρόπον, μύθοις περὶ θεῶν αἰσχροῖς καὶ διηγῆμασιν ἀκολάστοις τὰ φίλα καὶ πρὸς ἡδονὴν τῶν ἀλισκομένων δι’ ἐντέχνου <sup>d</sup>
- 15 δαιμόνων ἀπάτης προυβάλλετο. <sup>7</sup> ταύτῃ τε τὴν οἰκουμένην ἄπασαν ἔλὼν ὑποχείριον συνείχεν, καὶ ἡφάνιζεν τὰ τῶν ἔθνῶν ὄρια, ὅπερ καὶ ποιήσῃν ἡπέλλει εἰπὼν· ἄφελῶ ὄρια ἔθνῶν, καὶ τὴν ἰσχὺν αὐτῶν προνομεύσω, καὶ σείσω πόλεις κατοικουμένας, καὶ τὴν οἰκουμένην ὅλην καταλήψομαι τῇ χειρὶ ὡς νοσσίαν.<sup>e</sup> <sup>8</sup> ἔνθεν ἤδη λοιπὸν πάντων ἀνθρώπων κατεκράτει πλάνη, δαίμονές τε πονηροὶ κατὰ πάντα τόπον καὶ πόλιν καὶ χώραν ὑπὸ τῷ οἰκείῳ ἄρχοντι κατετάττοντο· καὶ δῆτα δυνάμεσιν χθονίαις καὶ πονηροῖς πνεύμασιν ἀντὶ τῶν προτέρων τοῦ θεοῦ λειτουργῶν ὁ πᾶς τῶν ἀνθρώπων βίος καταδεδούλωτο, πάντων ἀθρόως καὶ ἐπιρρεπῶς τοῖς τῆς ἡδονῆς ὀλίσθοις
- 25 ἐπιδεδωκότων· ὥστε ἡδὴ καὶ τοὺς τῆς φύσεως ὑπερβαίνειν ὄρους, καὶ τοτὲ μὲν ἀλληλοφθορεῖν, τοτὲ δὲ ἀρρητοποιεῖν, καὶ ἂ μὴδὲ <sup>160</sup> λογισμῷ θέμις ἐννοεῖν, ταῦτα οὐ μόνον πράττειν, ἀλλὰ καὶ ταῖς περὶ τῶν οἰκείων θεῶν δόξαις ἀνατιθέναι, καὶ ἔτι μᾶλλον ὡς ἂν θεοῖς φίλα τὰ ἀκόλαστα σὺν ῥαστώνῃ πλείονι διαπράττεσθαι. <sup>9</sup> ἐντεῦθεν ἡδὴ, κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπόστολον, οὐδ’ ἐπὶ τοῖς κατ’ οὐρανὸν ἔτι λαμπροῖς τοῦ θεοῦ δημονοργήμασιν ἰστάμενοι, ἡματαιώθησαν ἐν τοῖς διαλογισμοῖς αὐτῶν, καὶ ἐσκοτίσθη ἡ ἀσύνετος αὐτῶν καρδία. φάσκοντες εἶναι σοφοὶ ἐμωράνθησαν, καὶ ἥλλαξαν τὴν δόξαν τοῦ ἀφθάρτου θεοῦ [δημιονοργήμασιν ἰστάμενοι] ἐν ὁμοιώματι εἰκόνης <sup>b</sup>

17 Jes. 10, 13—14 — 31 Röm. 1, 21—23

8 θατέρα Gaisf., θατέρα P, vgl. Euseb. Praep. ev. IV 136b, Hist. eccl. III 27, 1 | προβολίους Viger zu Praep. ev. a. a. O. 14 τὰ φίλα καὶ (τὰ) πρὸς ἡδονὴν: was den zu Fangenden lieb und verlockend war | ἐντέχνον Steph., ἐντέχνους P 27 in πράττειν steht ατ auf Ras. in P 34 δημοινοργήμασιν ἰστάμενοι Glossem, vgl. Z. 31, < Steph.

φθαρτοῦ ἀνθρώπου καὶ πετεινῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἔρπετων.  
 10 ὅτι δὲ κατὰ τὸ παλαιότατον τοῖς οὐρανόις φωστῆρσι μόνοις οἱ ἐπὶ  
 γῆς προσανείχον, οὐδὲν εἶδωλον ἐπιστάμενοι, οὔτε περὶ τὴν τῶν  
 δαιμόνων πλάνην καταγινόμενοι, ἱκανὴ γένοιτ' ἂν ἀποδείξις ἢ τῶν  
 5 ἀλλοτρίων τοῦ καθ' ἡμᾶς λόγον μαρτυρία, ἣν κατὰ τὸ πρῶτον τῆς  
 Προπαρασκευῆς πρὸ τῆς παρούσης πραγματ(ε)ίας ἐξεθέμην, σαφῶς  
 ἀποδείξας ὅτι μὴ χειροκμήτοις ξοάνοις ἐξ ὕλης ἀψύχον δεδημιουργη-  
 μένοις, ἀλλ' οὐδ' ἀοράτοις δαίμοσιν οἱ παλαιάτατοι τῶν ἀνθρώπων  
 ἐδούλευον, μόνοις δὲ τούτοις, οἱ καὶ πρὸς τῆς θείας γραφῆς τοῖς  
 10 ἔθνεσιν ἀπονεμεῖσθαι μεμαρτύρηται. 11 ὧρα δὴ οὖν καὶ αὐτοῖς  
 Ἑλλήσιν, ὧν τὰς φωνὰς ἐν ἐκείνοις παρατέθειμαι, συνομολογεῖν,  
 νεωτέραν καὶ ξένην παρὰ τὴν τῶν παλαιῶν λατρείαν εἰσῆλθαι αὐτοῖς  
 τὴν τῶν εἰδώλων δεισιδαιμονίαν καὶ τὴν τῶν ἀφανῶν πνευμάτων  
 περιεργίαν. τοῦτο δὲ πᾶν ἐπιβουλεύων τοῖς ἐπὶ γῆς πᾶσιν ὁ δηλω-  
 15 θείς θεομάχος ἐλογάζετο. 12 συνήργει δὲ αὐτῷ καὶ πᾶν τὸ τῶν ἀκα-  
 θάρτων δαιμόνων φύλον. αὐτός γε μὴν ὁ τῆς κακίας ἐξάρχων ταῦτ'  
 ἔπραττεν, μανίᾳ φρονήματος ἐκτόπου τὰς κατὰ πάντων ἀνθρώπων  
 ἔργῳ πληρῶν ἀπειλᾶς, καὶ τὴν ἔσομαι ὁμοίος τῷ ὑφίστῳ ἄθεον  
 ἐπιτείνων φωνήν, τὰς τε τῶν ἀκαθάρτων καὶ πονηρῶν δαιμόνων  
 20 ὑπηρεσίας χρησμούς καὶ θεραπείας καὶ τὰ τοιαῦτα ταῖς τῶν ἀνθρώ-  
 πων γοητείαις προῖσχύμενος.

X. Ἐν τῷσαύτῃ δῆτα κακίας φορῇ μηδὲν ἐπαμύνειν τῶν πρὶν 161  
 ἐφεστώτων ἀγγέλων τοῖς ὑποχειρίοις ἔθνεσι δεδυνημένον, ἀλλὰ τῆς  
 μὲν λοιπῆς κτίσεως ἐπιμελομένων τοῖς τε τοῦ κόσμου μέρεσιν ἐπι-  
 25 στατοῦντων καὶ τῷ τοῦ πάντων δημιουργοῦ θεοῦ νεύματι συνήθως  
 διακονουμένων, τῆς δὲ τῶν θνητῶν πτώσεως οὐ περιδρασσομένων  
 διὰ τὴν τῶν κακῶν αὐθεκούσιον τῶν ἀνθρώπων αἴρεσιν, μακρὰ τις  
 καὶ δυσθεράπευτος τῶν ἐπὶ γῆς ἀπάντων κατεκράτει νόσος, ἄλλων  
 ἄλλως τῶν ἐθνῶν ὑπὸ τῶν πονηρῶν πνευμάτων ἐξοιστρουμένων  
 30 καὶ εἰς ἀνήκεστον βυθὸν κακίας ἀποπιπτόντων. 2 ἤδη γοῦν ὡμο-  
 γράφων καὶ ἀνθρωποβόρων θηρίων τρόπον σάρκας τινὲς τῶν φιλτά-  
 των θοινᾶσθαι καλὸν ἡγούντο, καὶ μητρᾷσιν ἀνέδην καὶ ἀδελφαῖς e

5 vgl. Euseb. Praep. ev. (ed. Vigeri) S. 27 bff — 9 vgl. Deut. 4, 19 — 18 Jes.  
 14, 14 — 30—S. 165, 2 vgl. Euseb. Praep. ev. (ed. Vigeri) S. 11 c

Vor Z. 22: ὡς ἀναγκαίως ὁ μονογένης υἱὸς τοῦ θεοῦ τὴν εἰς ἀνθρώπους  
 ἐποιήσατο παράδοτον

1 πετηνῶν P 4 f ἢ τῶν ἄλλ. usw.: das Zeugnis unserer Darstellung von den  
 fremden (Völkern) 6 πραγματείας Steph., πραγματίας P 19 f τὰς — ὑπηρεσίας Hkl,  
 ταῖς — ἑπηρεσίας P 20 θεραπείας mit ei aus ι P 32 ἀνέδην Gaisf., ἀναίδην P

καὶ θυγατράσιν μίγνυσθαι, ἀγχόνῃ δὲ περιβάλλειν τοὺς γεγηρακότας  
καὶ νύσιν καὶ οἰωνοὺς τοὺς νεκρούς. <sup>3</sup> τί δὴ σοι μνημονευσαίμην (ἂν)  
τῶν δῆθεν θεῶν, αὐτῶν δὴ τῶν φαύλων δαιμόνων, τὰς ὥμας καὶ  
ἐκτόπους ἀνθρωποθυσίας, εἰς ἃς τὸ ἀνθρώπειον γένος ἐξέμηναν;  
<sup>5</sup> <sup>4</sup> καὶ ταῦτα γοῦν ἐν τοῖς προηγουμένοις τῆς μετὰ χεῖρας ὑποθέσεως  
προπαρεσκευασάμην. ἀλλὰ γὰρ τοσούτων κακῶν ὑπὸ τῶν φαύλων  
καὶ τῶν μοχθηρῶν πνευμάτων τοῦ τ' ἐν τούτοις τυράννου καθ' ὅλης <sup>d</sup>  
τῆς οἰκουμένης προβεβλημένων, καὶ μηδενὸς τῶν ἐφεστώτων ἀγγέλων  
οἶον τε (ὄντος) τοῖς κακοῖς ἐπαμύνειν, εἰκότως ἐκεῖνος ὁ θεὸς λόγος,  
<sup>10</sup> ὁ τῶν ὅλων σωτὴρ, ἀγαθῷ νύματι τῆς τοῦ πατρὸς φιλανθρωπίας,  
ὥς ἂν μὴ τὸ φίλον αὐτῷ γένος ἐν ἀσεβείας βυθῷ καλινδοίτο, τέως  
μὲν βραχείας τινὰς καὶ ἀμυδράς τοῦ ἰδίου φωτὸς ἀκτῖνας διὰ προ-  
φήτου Μωσέως τῶν τε πρὸ αὐτοῦ καὶ τῶν μετ' αὐτὸν θεοφιλῶν  
ἀνδρῶν ἐξέλαμπεν, τῶν ἐν ἀνθρώποις κακῶν τὴν ἴασιν ἐν ταῖς  
<sup>15</sup> ἱεραῖς νομοθεσίαις προβαλλόμενος. <sup>5</sup> λέγει δ' οὖν ἀντικρὺς αὐτὸς ὁ  
λόγος τῷ Ἑβραίων ἔθνει νομοθετῶν διὰ Μωσέως· «κατὰ τὰ ἐπιτη-  
δεύματα γῆς Αἰγύπτου, ἐν ἣ κατηχήσατε ἐπ' αὐτῆς, οὐ ποιήσετε» <sup>162</sup>  
καὶ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα γῆς Χαναάν, ἐν ἣ ἐγὼ εἰσάγω ὑμᾶς ἐκεῖ, οὐ  
ποιήσετε, καὶ ἐν τοῖς νομίμοις αὐτῶν οὐ πορεύσεσθε. τὰ κρίματά μου  
<sup>20</sup> ποιήσετε καὶ τὰ προστάγματά μου φυλάξεσθε. ἐγὼ εἰμὶ κύριος ὁ θεὸς  
ὑμῶν.» <sup>6</sup> εἰτα πάντα ἀπαγορεύσας ἀθέμιτον γάμον καὶ πᾶσαν ἀσχήμονα  
πρᾶξιν, γυναικῶν τε πρὸς γυναῖκας καὶ ἀρρένων πρὸς ἀρρένας μίξεις,  
ἐπιλέγει· «μὴ μιάνεσθε ἐν πᾶσι τούτοις· ἐν πᾶσι γὰρ τούτοις ἐμιάνθη <sup>b</sup>  
τὰ ἔθνη ἃ ἐγὼ ἐξαποστέλλω πρὸ προσώπου ὑμῶν. καὶ ἐξεμιάνθη  
<sup>25</sup> ἡ γῆ· καὶ ἀνταπέδωκα ἀδικίαν αὐτῇ, καὶ προσώχθισεν ἡ γῆ τοῖς  
ἐγκαθημένοις ἐπ' αὐτῆς.» <sup>7</sup> καὶ πάλιν φησὶν· «ἂν δὲ σὺ εἰσέλθῃς  
εἰς τὴν γῆν ἣν κύριος ὁ θεός σου δίδωσί σοι, οὐ μὴ μαθήσῃ ποιεῖν  
κατὰ τὰ βδελύγματα τῶν ἐθνῶν ἐκείνων. οὐχ εὐρεθήσεται ἐν σοὶ  
καθαίρων τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἢ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ ἐν πυρὶ, μαντενό-  
<sup>30</sup> μενος μαντείας, καὶ κληδονιζόμενος καὶ οἰωνιζόμενος, φαρμακὸς ἐπρά-  
δων, ἐργαστρίμυθος καὶ τερατοσκόπος καὶ ἐπερωτῶν τοὺς νεκρούς. <sup>e</sup>  
ἔστι γὰρ βδελύγμα κυρίῳ τῷ θεῷ σου πᾶς ποιῶν ταῦτα. ἔνεκεν γὰρ  
τῶν βδελυγμάτων τούτων κύριος ὁ θεός σου ἐξολοθρεύσει αὐτοὺς  
ἀπὸ προσώπου σου. τέλειος ἔσῃ ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου.»

<sup>5</sup> Euseb. Praep. ev. (ed. Vigeri) S. 154 ff — <sup>16</sup> Levit. 18, 2—4 — <sup>23</sup> Levit. 18, 24—25 — <sup>26</sup> Deut. 18, 9—13

<sup>2</sup> nach τοὺς νεκρούς + vielleicht προτιθέναι (dies Verb steht in Praep. ev.)  
| ἂν + Steph. <sup>9</sup> ὄντος + Steph. <sup>13</sup> u. <sup>16</sup> μωϋσέως P <sup>17</sup> ἦ] ὦ P (u. zwei  
LXX codd.)



8 τοιαῦτα μὲν καὶ μυρία ἄλλα θεοσεβῇ διδάγματά τε καὶ παραγγέλ-  
ματα διὰ Μωσέως αὐτοῖς ὁ θεὸς λόγος τὸ πρὶν ἐνομοθῆται, ὡς ἐν  
εἰσαγωγαῖς τοῦ κατὰ εὐδέβειαν βίου παραδιδόνς αὐτοῖς στοιχεῖα διὰ  
συμβόλων καὶ τινος σκιάδους καὶ σωματικῆς λατρείας, ἐν σώματος d  
5 περιτομῇ καὶ τινων ἄλλων τοιουτοτρόπων ἐπὶ τῆς γῆς συντελου-  
μένων.

9 Ὡς δὲ τοῦ χρόνου προϊόντος οὐδεὶς τοσοῦτον καὶ τῶν μετ' αὐ-  
τὸν προφητῶν εἰς ἄκρην τῶν τοῦ βίου κακῶν δι' ὑπερβολὴν κακίας  
ἔσθινεν, ἡλαννέν τε ὁσημέραι εἰς μείζονα τὰ τῆς δαιμονικῆς ἐνεργείας,  
10 ὡς καὶ αὐτὸ τὸ Ἑβραίων ἔθνος τῇ τῶν ἀθένων συναπαχθῆναι φθορᾷ.  
αὐτὸς ἤδη λοιπὸν ὁ σωτὴρ καὶ λατρὸς τῶν ὅλων κάτευσεν εἰς ἀν-  
θρώπους, καὶ τοῖς οἰκείοις ἀγγέλοις ἐπαμύνων ὑπὲρ τῆς τῶν ἀνθρώ-  
πων σωτηρίας, τοῦτ' αὐτῷ τοῦ πατρὸς δορῆσθαι προὔποσχομένον,  
ὥσπερ οὖν αὐτὸς ἐν Ψαλμοῖς διδάσκει λέγων· κύριος εἶπεν πρὸς με,  
15 υἱός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε· αἰτήσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ  
δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ  
πέρατα τῆς γῆς. 10 οὐκ ἐτι γοῦν μόνον τὸν δίκαιον καὶ διορατικὸν 163  
Ἰσραήλ, οὐδέ γε μόνον τὸν οἰκεῖον κληρὸν, πάντα δὲ τὰ ἐπὶ γῆς ἔθνη,  
τὰ πρότερον πλείοσιν ἀγγέλοις κεκληρωμένα καὶ παντοίαις ἀσεβείαις  
20 κεκαλινδημένα, ὑπὸ τὴν οἰκεῖαν ὑποβαλὼν ἐξουσίαν, παρῆν τοῖς πᾶσιν  
τὴν πρὸς τὸν αὐτοῦ πατέρα γνῶσιν τε καὶ φιλίαν ἐπικηρυκνύμενος,  
λύσιν τε καὶ ἄφρην τῶν πρὶν ἀγνοημάτων καὶ ἁμαρτημάτων ὑπὲρ  
σχυνόμενος. 11 ὁ καὶ σαφῶς ἐκήρυττε λέγων· οὐδ' οὐκ ἐτι γοῦν μόνον οἱ b  
ἰσχύοντες λατροῦ, ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες. οὐκ ἤλθον καλεῖσαι δικαίους,  
25 ἀλλὰ ἁμαρτωλοὺς εἰς μετάνοιαν. 12 καὶ δὴ παρῆν τοῖς οἰκείοις  
ἀγγέλοις, αὐτοῖς δὴ τοῖς πρὶν ἐφροσύναι τῶν ἐθνῶν, ἐπιθεστούμενος.  
οἱ δὲ αὐτίκα τὸν σφῶν βοηθὸν καὶ κύριον εὖ μάλα ἀκριβῶς ἐπι-  
γνόντες, περιχαρεῖς προσῆλθον καὶ διηκόνουν αὐτῷ, ὥσπερ ἡ ἱερὰ  
30 τοῦ εὐαγγελίου διδάσκει γραφή, καὶ προσῆλθον ἀγγελοι καὶ διηκό-  
νουν αὐτῷ, φήσασα, ὅτε καὶ πλῆθος στρατιᾶς οὐρανόθεν αἰνούντων  
τὸν θεόν· ἔλεγον· ὁδοῖα ἐν ὑψίστοις θεῷ, καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη, ἐν ἀν- c  
θρώποις εὐδοκία. 13 τούτους μὲν οὖν ὡς οἰκείους ἀγγέλους τῆς  
αὐτοῦ δεομένους συμμαχίας ταύτῃ πῃ ἀνελάμβανεν· τοὺς δὲ γε πάσαι  
ἁμφὶ τὰς ἀνθρώπων διατριβὰς πωτωμένους, ἀφανῶς τε καὶ ἐμφανῶς

1 vgl. Orig. c. Cels. II 4 — 4 vgl. Hebr. 8, 5 — (7 ff vgl. Orig. De princ. II 6)  
— 14 Psal. 2, 7—8 — 18 f vgl. Deut. 32, 8 — 23 Matth. 9, 12 — 29 Matth.  
4, 11 — 30 u. 31 Luk. 2, 13—14 — 33 vgl. Orig. c. Cels. III 29

2 nach ἐνομοθῆται das Zeichen ÷, aber nichts am Rande P 7 οὐδεὶς Gaisf.  
(nach S), οὐδὲν P 22 ἀγνοημ. P

- τῶν ἐπὶ γῆς καταδυναστεύοντας δαίμονας ἀλιτρίους καὶ πνευμάτων ἀγρίων καὶ ἀπηνῶν γένη, τὸν τε ἐν τούτοις τῆς κακίας ἐξάρχοντα, τὸν δεινὸν ἐκείνον καὶ ἀλάστορα, μεγάλη καὶ ἐνθάδε δυνάμει τροποῦμενος ἐχειροῦτο, ὥς τινες συναισθημένους αὐτῶν λέγειν· ὦα, τί ἡμῖν d  
 5 καὶ σύ, υἱὲ τοῦ θεοῦ; ἤλθες πρὸ καιροῦ βασανίσει ἡμᾶς;<sup>a</sup>  
 14 Καὶ τοῦσδε μὲν δι' ὧν ἔπραττεν καὶ ἐδίδασκεν ἰσχυρῶς ἠκίζετο, πᾶν δὲ τὸ ἀνθρώπινον γένος τοῖς διὰ λόγων ἡμέροις καὶ προσηνέσι φαρμάκοις ταῖς τε πράξεσι καὶ προτρεπτικαῖς αὐτοῦ διδασκαλίαις ἱάτο καὶ ἐθεράπευεν, νόσων τε παντοίων καὶ παθῶν οὐχ ἥττον σωμάτων  
 10 ἢ ψυχῶν ἀπήλλαττεν, παλαιᾶς τε δεισιδαιμονίας καὶ δειμάτων πολυθείου πλάνης τῆς τε ἀσχυρᾶς καὶ ἀκολάστου διαίτης πάντας τοὺς προσιόντας ἐλευθέρους ἀφείς, μεθιστῶν τε καὶ μεταβάλλων τοὺς αὐτῷ προσανέχοντας ἐκ μὲν ἀκολασίας ἐπὶ σόφρονα βίον, ἐκ δὲ ἀσεβείας ἐπὶ εὐσεβείαν καὶ ἐξ ἀδικίας ἐπὶ δικαιοσύνην, καὶ μὴν καὶ ἐκ τῆς τῶν 164  
 15 πικρῶν δαιμόνων δυναστείας ἐπὶ τὴν ἔνθεον κατάληψιν τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας, καὶ πρὸς ἐπὶ τούτοις πύλας οὐρανίου ζωῆς καὶ τῆς κατ' εὐσεβείαν διδασκαλίας τοῖς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἔθνεσιν προῖσχύμενος, καὶ εἰς τοσοῦτόν γε κάτεισιν, ὥς μὴ μόνον κάμνουσιν καὶ χαλεπῶς ροσηλεομένοις τὰς ψυχὰς τὴν σωτήριον ὁρᾶν δεξιάν. ἤδη  
 20 δὲ καὶ ἐξ αὐτῶν τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου τοὺς ἡμιθνήτας ἢ καὶ b  
 πᾶμπαν ἀπολωλότας ἐκ μακροῦ τε κατορθορευμένους τῶν τοῦ θανάτου λῦσαι δεσμῶν· <sup>15</sup> δι' ἣν μάλιστα αἰτίαν καὶ μέχρι τῶν αὐτόθι χωρίων ἐδέησεν αὐτῷ ἐνεργείας, ὥς ἂν μὴ μόνον ζώντων ἀλλὰ καὶ νεκρῶν κυριεύσειεν.  
 25 Ὅτε μὲν οὖν τῷ πατρὶ σύνεστιν καὶ τὴν τῶν ὅλων πρόνοιαν ἐνθάδε δυνάμει διακυβερεῖ, οὐρανοῦ αὐτοῦ καὶ γῆς ὁμοῦ καὶ τῶν ἐν τούτοις περιεχομένων φύσεων τῶν τε ἐπέκεινα οὐρανοῦ θείων καὶ ἀσωμάτων οὐσιῶν ἐπισκοπεῖ καὶ ἐπιμέλεται, θεοῦ λόγος καὶ θεοῦ c  
 30 σοφία καὶ θεοῦ δύναμις, ἄρχων τε καὶ ἡγούμενος καὶ βασιλεύς, ἤδη  
 δὲ καὶ θεὸς καὶ κύριος ἐν τοῖς θείοις χρησιμοῖς ἀνευφημεῖται, καὶ φωτίζων μὲν τὰς ἀσωμάτων καὶ νοερὰς φύσεις, <sup>16</sup> ἢ ἡλιος [δὲ] δι-  
 καιοσύνης καὶ φωτὸς ἀληθινὸς ἀνείρηται, ὑπουργῶν δὲ καὶ συνεργῶν ταῖς τοῦ πατρὸς διατάξεσιν, ὑπουργὸς τοῦ πατρὸς καὶ δημοεργὸς χρηματίζει· ἀλλὰ καὶ μόνος κατὰ τάξιν εἰδὼς θεραπεύειν θεόν, μέσος  
 35 τε ἐστὼς θεοῦ τοῦ ἀγενήτου καὶ τῶν μετ' αὐτὸν γενητῶν, τὴν τε d

4 Matth. 8, 29 — 12 vgl. Justin. Apol. I 14, 2 ff — 31 vgl. Mal. 4, 2; Joh. 1, 9

5 συ (= σοι) P 22 μέχρι τῶν αὐτόθι usw.: er mußte seine Wirksamkeit bis zu der Unterwelt erstrecken 31 δὲ < Hkl

τῶν ὅλων ἀναδεγμένος φροντίδα καὶ ὑπὲρ τῶν ὑπηκόων ἀπάντων  
 ἱερωμένος τῷ πατρί, καὶ μόνος αὐτὸν τοῖς πᾶσιν εὐμενῇ καὶ ἰλεων  
 παρέχων, ἀρχιεὺς αἰώνιος καὶ δὴ Χριστὸς τοῦ πατρὸς προσαγορεύε-  
 5 ται, οὕτω παρ' Ἑβραίοις, Χριστῶν, ἐπικαλουμένων πάσαι τῶν τὴν  
 εἰκόνα τοῦ πρώτου διὰ συμβόλων ἐπιτελούντων· <sup>17</sup> καὶ ὅτε μὲν ἀγγέ-  
 λους ταξιαρχῶν ἐπιστατεῖ, «μεγάλῃς βουλῇς ἄγγελος ἀναγορεύεται,  
 καὶ τῶν κατ' οὐρανὸν στρατιῶν ἡγούμενος» ἀρχιστράτηγος δυνάμεως  
 κυρίου· εἶναι. ἡδὴ δὲ κατιὼν ἐπὶ τὰ τῇδε, ἡμῶν τε αὐτῶν τῆς  
 λογικῆς φύσεως τῆς τε ἰδίας αὐτοῦ χάριν εἰκότος φιλανθρωπία  
 10 τοῦ πατρὸς ἀντιλαμβανόμενος, καθὼ μὲν ἔοικεν νηπίων ἀρχεῖν καὶ  
 οἰονεῖ βοσκημάτων, «ποιμὴν» ὠνόμασται «προβάτων», καθὼ δὲ ψυχῶν  
 ἐμπαθῶν τὴν θεραπείαν ἐπαγγέλλεται, σωτὴρ καὶ ἱατρὸς εἰκότως ἂν  
 λέγοιτο. <sup>18</sup> τοῦτο γοῦν ἡ παρ' Ἑβραίοις τοῦ Ἰησοῦ σημαίνει προσ- 165  
 ἡγορία.

15 Ἐπεὶ δὲ ἔδει ποτὲ καὶ αὐτῷ ὀργάνου ἀνθρωπείου, ὡς ἂν καὶ  
 ἀνθρώποις ἑαυτὸν φήνειεν καὶ τῆς τοῦ πατρὸς ἐπιγνώσεως καὶ εὐ-  
 σεβείας τὸν ἀληθῆ λόγον διδάξειεν, καὶ τοῦτον οὐκ ἀπαρνείται τὸν  
 τρόπον· ἐπιβὰς δὲ εὖ μάλα τῇ ἡμετέρᾳ φύσει πάρεσιν εἰς ἀνθρώπους,  
 θεὸν δι' ἀνθρώπου μέγα θαῦμα τοῖς πᾶσιν ἐπιδεικνύμενος, ὡς ἂν <sup>b</sup>  
 20 μὴ μόνον ἐξ ἀφανοῦς καὶ ἀδήλου ἄσαρκος ὦν καὶ ἀσώματος ἐπιστα-  
 τοίη, αὐτοῖς δὲ σαρκὸς ὅμμασιν ὁρώμενος, ἀνθρώπων τε ὀφθαλμοῖς τὰς  
 ὑπὲρ ἀνθρώπων θαυματουργίας παρέχων ὁρᾶν, καὶ προσέτι σώματος  
 ἀκοᾷ τὰς διὰ γλώττης καὶ φωνῆς ἐν ἄρθρῳ παραδιδούς διδασκαλίας,  
 θεῖόν τε ὡς ἀληθῶς καὶ παρὰδοξον χρῆμα, οἷον οὐδ' ἄλλο πῶς φανέν  
 25 μνημονεύεται, σωτήριόν τε ὁμοῦ καὶ εὐεργετικὸν τοῖς πᾶσιν αὐτὸς  
 ἑαυτὸν ἐνδεικνύμενος. <sup>19</sup> οὕτω δὴ τὰ ὁ θεὸς ὁ λόγος υἱὸς ἀνθρώπου  
 ἐλέγετο, καὶ Ἰησοῦς ὠνομάζετο, παρ' ὅσον τῆς τῶν ἀνθρωπίνων  
 ψυχῶν ἰασεώς τε καὶ θεραπείας χάριν τὴν πάροδον εἰς ἡμᾶς ἐποιεῖτο. <sup>e</sup>  
 30 σωτὴρ δ' οὖν καὶ παρ' Ἑβραίοις ἐρμηνεύεται ἡ τοῦ Ἰησοῦ προσῃ-  
 γορία. τὰς τε κοινὰς ἡμῖν ὑπέμεινεν διατριβάς, οὐδαμῶς μὲν τοῦ  
 εἶναι ὅς ἦν ἐξιστάμενος, ὁμοῦ δ' ἐν τῷ ἀνθρώπῳ φυλάττων τὸν  
 θεόν. <sup>20</sup> εὐθὺς τοιγαροῦν ἐπὶ τῆς πρώτης εἰς ἀνθρώπους καταβολῆς

3 vgl. Psal. 109, 4; Hebr. 6, 20; Psal. 2, 2 — 4 vgl. Psal. 104, 15 — 6 Jes.  
 9, 6 — 7 Jos. 5, 14 — (8 ff vgl. Euseb. Theoph. Gr. 11, 4 ff; Theoph. Syr. Σ 112  
 (S. 155, 22) — 11 Ezech. 34, 23 u. 24; Joh. 10, 2 — 12 u. 29 vgl. Matth. 1, 21

2 ἱερωμένος Steph., ἱερομένος P | ἰλεων Steph., ἰλεω P 4 Χριστῶν  
 < Hkl 7 οὐρανὸν mit dem letzten o aus ω P 8 εἶναι < Hkl 20 in ἄσαρκος  
 steht ἄ über der Zeile in P 23 παραδιδούς Steph., παραδιδούσης P 27 Ἰησοῦς  
 mit ἱασις etymologisch zusammengeführt! (Kl) 31 ἦν P, corr. Hkl



τῷ θεῷ τῆς ἡμετέρας γενέσεως τὴν ἔνθεον ἀνακινῶν μεγαλουργίαν·  
 τικτόμενος μὲν ἡμῖν ὁμοίως, καὶ θνητοῦ δίκην ἀνθρώπου ἀμφιεν(ν)ύ-  
 μενος, ὡς δ' οὐκέτι ἄνθρωπος ἀλλὰ θεός, ἐξ ἀχράντου καὶ ἀπειρο-  
 γάμου κόρης, οὐχὶ δὲ ἐκ μίξεως καὶ φθορᾶς, τὴν τοῦ φαινομένου  
 5 γένεσιν ὑφιστάμενος. d

XI. Καὶ τὸν ἐξῆς δὲ σύμπαντα βίον ταύτῃ πῃ διετέλει, τοτὲ μὲν  
 τὴν πρὸς ἡμᾶς ὁμοιοπάθειαν, τοτὲ δὲ τὸν θεὸν λόγον ὑποφαίνων,  
 μεγαλουργῶν καὶ παραδοξοποιῶν ὡς θεός, καὶ τῶν μελλόντων ἔσε-  
 σθαι προαναφωνῶν τὰς προρρήσεις, καὶ τὸν μὴ τοῖς πολλοῖς ὁρώ- 166  
 10 μενον θεὸν λόγον τοῖς ἔργοις ἀντικρὺς ἐπιδεικνύμενος.

Εἰκότα δὲ καὶ ὅμοια ταῖς ἀρχαῖς καὶ τὰ τέλη αὐτῷ τῆς ἐξ ἀν-  
 θρώπων ἀπαλλαγῆς ἐνεχειρεῖτο. XII. καὶ γὰρ μέχρι θανάτου καὶ b  
 αὐτῶν νεκρῶν οἱ τῆς φιλανθρωπίας αὐτὸν ἐκάλουν νόμοι, ὡς ἂν  
 καὶ τῶν πάλαι τεθνεώτων τὰς ψυχὰς ἀνακαλέσεται, <sup>2</sup> ὅτι δὴ τῶν  
 15 ἐξ αἰῶνος ἀπάντων αὐτῷ τῆς σωτηρίας ἔμελεν. καὶ ὅπως »διὰ τοῦ  
 θανάτου καταργήσῃ τὸν τὸ κράτος ἔχοντα τοῦ θανάτου«, ἢ τὰ θεία  
 παιδεύει λόγια, κἀνταῦθα πάλιν ἀναμῖξ ὑψηλὴν τὴν οἰκονομίαν. ὡς  
 μὲν ἄνθρωπος τὸ σῶμα τῇ συνήθει παραχωρῶν ταφῇ, ἀναχωρῶν δὲ  
 αὐτοῦ ὡς θεός. <sup>3</sup> φωνήσας γοῦν μέγα, καὶ »τῷ πατρὶ παρατίθεμαι c  
 20 τὸ πνεῦμα εἰπὼν, ἄφρατος ἀνεχώρει τοῦ σώματος, οὐδαμῶς περι-  
 μένας προσιέναι αὐτῷ τὸν θάνατον, μέλλοντα δὲ καὶ ὥσπερ ἀπο-  
 κνοῦντα μᾶλλον δ' ὑπὸ πόδα χωροῦντα καὶ ἀποφεύγοντα διώκων  
 αὐτὸς ὀπισθεν καὶ ἐλαύνων, τὰς τε ἐξ αἰῶνος πύλας τῶν σκοτίων  
 25 μυχῶν διαρρηγνύς καὶ τοῖς αὐτόθι νεκροῖς σειραῖς θανάτου πεπεδη-  
 μένοις παλιντροπον τῆς ἐπὶ τὴν ζωὴν ἀνόδου τὴν πορείαν ποιού-  
 μενος. <sup>4</sup> ταύτῃ τοι αὐτῷ καὶ ὁ τεθνεὼς ἀνηγείρετο, καὶ »πολλὰ  
 σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων ἀνίσταντο, συνεισελαύνοντα αὐτῷ d  
 »εἰς τὴν ἁγίαν καὶ ὡς ἀληθῶς οὐρανόπολιν, ὡς εἰκότως ἐν ταῖς θείαις  
 ἀνειρησθαι φωναῖς· »κατέπιεν ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν  
 30 ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντὸς προσώπου«. <sup>5</sup> καὶ αὐτὸς δ' ὁ τῶν  
 ὄλων σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, νικηφόρος λεγό-  
 μενος, ἐν ταῖς προφητικαῖς προρρήσεσιν ἐπικερτομῶν εἰσάγεται τῷ  
 θανάτῳ καὶ τὰς αὐτόθι λύων πεπεδημένας ψυχὰς, δι' ὧν τὸν ἐπι-  
 νίκιον ὕμνον προφέρεται, αὐτὰ δὲ ταῦτα λέγων· »ἐκ χειρὸς ἄδου

6—10 vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.) 14, 12 (S. 244, 3); Theoph. Syr. Σ  
 102, 11—16 (S. 144, 33—145, 5) — 15 Hebr. 2, 14 — 19 Luk. 23, 46 — 26 Matth.  
 27, 53 — 29 Jes. 25, 8 — 34 Hos. 13, 14; I Kor. 15, 55—56

1 τῷ θεῷ P, τῷ θνητῷ Hkl 6 u. 12 kein neues Capitel in P 21 προσιέ-  
 ναι Hkl, προσεῖναι P | δὲ καὶ ὥσπερ Ed. Paris., δ' ὥσπερ καὶ P 26 ἀνε-  
 γείρετο, mit η über dem ersten ε, P 31 λεγόμενος P, vielleicht γερόμενος Kl

ῥύσονται αὐτούς, καὶ ἐκ θανάτου λυτρώσονται αὐτῶν τὰς ψυχάς. ποῦ σου, θάνατε, τὸ νίκος; ποῦ σου, θάνατε, τὸ κέντρον; τὸ δὲ κέντρον τοῦ θανάτου ἐστὶν ἡ ἁμαρτία, ἡ δὲ δύναμις τῆς ἁμαρτίας ὁ νόμος.»

- <sup>6</sup> Τοιαύτη τις αὐτῷ καὶ μέχρι τοῦ θανάτου ἐγένετο ἡ οἰκονομία, **167**  
<sup>5</sup> ἥς οὐ μίαν αἰτίαν ἀλλὰ καὶ πλείους εὗροι ἂν τις ἐθελήσας ζητεῖν. πρῶτην μὲν γὰρ ὁ λόγος διδάσκει, »ἵνα καὶ νεκρῶν καὶ ζώντων κυριεύσῃ«· δευτέραν δέ, ὅπως τὰς ἡμετέρας ἀπομάξοιτο ἁμαρτίας, ὑπὲρ ἡμῶν τυθείς καὶ ὑγενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρax· <sup>7</sup> τρίτην, ὡς ἂν ἱερεῖον θεοῦ καὶ μεγάλη θυσία ὑπὲρ τοῦ σύμπαντος κόσμου προσ- **b**  
<sup>10</sup> αχθείη τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ· τετάρτην, ὡς ἂν οὕτω τῆς πολυπλη- νοῦς καὶ δαιμονικῆς ἐνεργείας ἀπορρήτοις λόγοις καθάρισιν ἀπερ- γάσαιοτο· <sup>8</sup> πέμπτην ἐπὶ ταύτῃ, ὡς ἂν τοῖς αὐτοῦ γνωρίμοις καὶ μαθηταῖς τῆς μετὰ τὸν θάνατον παρὰ θεῷ ζωῆς τὴν ἐλπίδα μὴ λόγοις μηδὲ ῥήμασι καὶ φωναῖς ἀλλ' αὐτοῖς ἔργοις παραστήσας, **15**  
<sup>15</sup> ὁφθαλμοῖς τε παραδοὺς τὴν διὰ τῶν λόγων ἐπαγγελίαν, εὐθαρσεῖς αὐτοὺς καὶ προθυμοτέρους ἀπεργάσαιοτο καὶ πᾶσιν Ἑλλήσιν ὁμοῦ καὶ βαρβάροις τὴν πρὸς αὐτοῦ καταβληθεῖσαν εὐσεβῆ πολιτείαν κηρύξαι. **e**  
<sup>20</sup> αὐτίκα δ' οὖν αὐτοὺς δὴ τούτους τοὺς γνωρίμους καὶ θιασώτας, οὓς αὐτὸς αὐτῷ ἀριστίνδην ἐπιζοίνας ἀποστόλους τε αὐτοῦ καὶ μα- **20**  
<sup>25</sup> θητάς ἀνελέξατο, τῆς ἐξ αὐτοῦ θείας δυνάμεως ἐνέπλησε, πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐκδιδάξαι τὴν πρὸς αὐτοῦ καταγγελθεῖσαν θεογνωσίαν, ἵνα τοῖς πᾶσιν Ἑλλήσιν τε καὶ βαρβάροις εὐσεβείας ὑποθέμενος τρό- **25**  
<sup>30</sup> πον, δαιμόνων ἀναχώρησιν τε καὶ φυγὴν καὶ τῆς πολυθέου πλάνης ἀνάνευσιν, ἐνὸς δὲ μόνου θεοῦ τοῦ ἐπὶ πάντων γνωσὶν ἀληθῆ προ- **d**  
<sup>35</sup> κηρύττοντα, καὶ λύσιν μὲν τῶν προηγηνημένων, εἰ μὴκέτ' αὐτοῖς **d**  
<sup>40</sup> ἐπιμένοιεν, μίαν δὲ τοῖς πᾶσιν σωτηρίας ἐλπίδα, δι' ἧς ὑποτίθεται **40**  
<sup>45</sup> πανσόφον καὶ παναρέτου πολιτείας, ὑπισχνούμενον.

XIII. Οὕτω δὴ τούτων ἐχόντων οὐ δεῖ ταράττεσθαι τὸν νοῦν, γένεσιν καὶ σῶμα καὶ πάθη καὶ θάνατον περὶ τὸν ἄνθρωπον καὶ ἀσώ- **168**  
<sup>30</sup> ματον τοῦ θεοῦ λόγον ἀκούοντα. ὡς γὰρ οὐδ' ἡλιακοῦ φωτὸς πᾶ- **30**  
<sup>35</sup> θοιὲν (ἂν) τι ἀκτίνες τὰ πάντα πληροῦσαι καὶ σωμάτων νεκρῶν καὶ οὐ

6 Röm. 14, 9 — 8 Gal. 3, 13 — 9 vgl. Euseb. Theoph. Gr. 9, 20—22; Theoph. Syr. Σ 111 (S. 154, 15—18) — 28 ff vgl. Orig. c. Cels. IV 14ff; De princ. IV 30 — 30—S. 171, 3 Euseb. Tric. (Laus Const.) 14, 4 (S. 242, 9—14); Theoph. Syr. Σ 100, 12—16 (S. 142, 25—143, 2)

6 πρώτην Steph., πρῶτον P 6—12 α' β' γ' δ' ε' am Rande P 8 τρίτην Steph., τρίτον P 16 ἀπεργάσαιοτο P, corr. Hkl 20 ἐνέπλησε Gaisf. (nach ἐνέ- πλησαι S), ἐμπλήσαι P 24 f προκηρύττοντα u. 27 ὑπισχνούμενον gehören zu τρό- πον (Z. 22f) 28 kein neues Capitel in P 31 ἂν + (wie Tric.) Hkl

καθαρῶν ἐφαπτόμεναι, πολὺ πλεόν ἢ ἀσώματος τοῦ θεοῦ δύναμις  
οὐτ' ἂν πάθοι τὴν οὐσίαν οὐτ' ἂν βλαβείῃ οὐτ' ἂν χείρων ποτὲ  
ἐαντῆς γένοιτο, σώματος ἀσώματως ἐπαφωμένη. <sup>2</sup> τί γάρ; οὐχὶ καί,  
δίχα τοῦ καθ' ὃ ἐνηνθρόπει σώματος, αἰεὶ καὶ διὰ παντὸς ἡκων δι  
5 ὅλης τῆς τῶν στοιχείων καὶ αὐτῶν δὴ τῶν σωμάτων ὕλης, οἷά τις **b**  
θεοῦ λόγος ὢν δημιουργός, τῆς ἐξ αὐτοῦ σοφίας ἐν αὐτῇ τοὺς λόγους  
ἀποσφραγίζεται, τῷ μὲν ἀψύχῳ ζῶνι τῷ δὲ ἀμόρφῳ ὄντι καὶ αἰεidei  
τὴν φύσιν μορφὴν ἐναποτυπούμενος, τὰ τ' ἐν αὐτῷ κάλλη καὶ τὰς  
ἀσώματους ιδέας ταῖς τῶν σωμάτων ποιότησιν ἐναποματτόμενος,  
10 κινῶν δὲ τὰ τῷ οἰκείῳ λόγῳ ἄψυχα καὶ ἀκίνητα, γῆν, ὕδωρ, αἴρα,  
πῦρ, <sup>3</sup> πάνσοφόν τινα καὶ παναρμόνιον κίνησιν, καὶ τὰ πάντα ἐξ  
ἀκοσμίας κοσμῶν, ἀΐζων τε καὶ τελεσιουργῶν, αὐτῇ τε ἐνθέῳ καὶ **c**  
λογικῇ δυνάμει μονονουχὶ ἐπιὼν τὰ πάντα, καὶ διὰ πάντων χωρῶν  
πάντων τε ἐφαπτόμενος, ἀλλ' οὐτι γε βλάβην ἐκ τινος ἐπαγόμενος,  
15 οὐδὲ τὴν φύσιν αὐτὴν μολυνόμενος. οὕτω δῆτα κατὰ ταῦτα καὶ ἐν  
ἀνθρώποις γενόμενος, πάλαι μὲν βραχέσι καὶ ἀριθμῷ ληπτοῖς, μόνοις  
δὴ τοῖς ἀναγράπτοις προφήταις τε καὶ δικαίοις ἀνδράσιν, ἄλλοτε ἄλλως  
[τε] ἐφαίνετο, ἐπὶ τέλει δὲ τοῖς πᾶσιν ἤδη, φανύοις τε καὶ ἀσεβέσιν,  
Ἑβραίοις τε ὁμοῦ καὶ Ἑλλήσιν, δι' ὑπερβάλλουσιν τοῦ παναγάθου **d**  
20 πατρὸς χρηστότητα καὶ φιλανθρωπίαν εὐεργετικὸν ἑαυτὸν καὶ σω-  
τήριον παρείχετο, διαρρηδὴν τοῦτο προκηρύττων· οὐ χρεῖαν ἔχουσιν  
οἱ ἰσχύοντες ἰατροῦ, ἀλλὰ οἱ κακῶς ἔχοντες· οὐκ ἦλθον καλέσαι δι-  
καίους, ἀλλ' ἁμαρτωλοὺς εἰς μετάνοιαν· <sup>4</sup> ἐκάλει δῆτα ὁ πάντων  
σωτήρ· «δεῦτε», λέγων, «πρὸς με πάντες οἱ καπιῶντες καὶ πεφορτισμέ-  
25 νοι, καὶ γὰρ ἀναπαύσω ὑμᾶς». ἐκάλει καὶ ἰᾶτο ἀφθόνως δι' ὄργανον  
οὗ προυβέβλητο ἀνθρωπίνον, οἷά τις μουσικὸς ἀνὴρ διὰ τῆς λύρας  
τὴν σοφίαν ἐπιδεικνύμενος, καὶ νοσοῦσais γε ψυχᾶis ταῖς ἐν σώμασιν,  
οἷά τις ἰατρῶν ἀριστος, συγγενεῖ καὶ καταλλήλῳ βοηθήματι τὸν ἀνθρω-  
πον (παρίστη), αὐτός τε ἑαυτὸν ὑπόδειγμα παρσόφου καὶ παραρέτου  
30 καὶ εὐσεβοῦς παρείχετο βίου, διδάσκων μὲν τὰ ἀληθῆ οὐ παρ' ἐτέρων **169**  
ἡρانيσμένα, ἐξ αὐτοῦ δὲ καὶ παρὰ τοῦ πατρὸς τὰ πάλαι καὶ ἐκ μακροῦ  
τοῦ αἰῶνος τοῖς ἀνέκαθεν θεοφιλέσιν καὶ τοῖς πρὸ Μωσέως Ἑβραίοις

15 οὕτω δῆτα, 20 εὐεργετικὸν — 21 παρείχετο, 25 δι' ὄργανον — 27 ἐπιδεικνύ-  
μενος vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.) 14, 4 (S. 242, 15—17); Theoph. Syr. Σ 100  
(S. 143, 3—6) — 21 Matth. 9, 12—13 — 24 Matth. 11, 28 — 27—29 vgl. Euseb.  
Tric. (Laus Const.) 14, 4 (S. 242, 29); Theoph. Syr. Σ 101, 2. 3 (S. 143, 19—21)

1 nach θεοῦ + λόγον (Tric., Th. Syr.) K1 2 χείρων Steph., χείρω P 15 δῆτα  
Tric., δὴ τὰ P 18 τε < Steph. 27 nach σώμασιν + einige Worte Tric.,  
Th. Syr. 28 f θεὸν ἐν ἀνθρώπῳ Tric. 29 παρίστη + Tric.



νενομοθετημένα· <sup>5</sup> σωμαίων δ' οὐκ ἦττον ἢ ψυχῶν ἐπιμελόμενος, καὶ σαρκικοῖς μὲν ἀνθρώπων ὀφθαλμοῖς τὰ διὰ τῆς σαρκὸς αὐτῷ δρώμενα παρασκευάζων ὁρᾶν, ἀκοαῖς δὲ πάλιν σαρκὸς τὰς διὰ γλώττης καὶ σαρκὸς ὑπῆρχων διδασκαλίαις, καὶ πάντα γ' ἐπιτελῶν δι' οὗ ἀνελ- **b**  
<sup>5</sup> ληφεν ἀνθρώπου τοῖς οὐκ ἄλλως ἢ μόνως οὕτως τῆς αὐτοῦ θε[ι]ό- τητος συναισθῆσθαι δυναμένοις.

<sup>6</sup> Ταῦτα δὴ οὖν ἅπαντα εἰς τὸ χρήσιμον καὶ πᾶσιν ἡμῖν ὠφέλιμον ὁ πάντα φιλάνθρωπος τοῦ θεοῦ λόγος ταῖς πατρικαῖς βουλαῖς διη-  
 10 κονεῖτο. μένων πάλιν αὐτὸς αὖλος καὶ ἀσώματος, οἷος καὶ πρὸ τοῦ  
 10 παρὰ τῷ πατρὶ ἦν, οὐ μεταβαλὼν τὴν οὐσίαν, οὐδ' ἀφανισθεὶς τῆς αὐτοῦ ἑαυτοῦ φύσεως, οὐδέ γε τοῖς τῆς σαρκὸς δεσμοῖς πεδηθεὶς, οὐδ' ἀποπεσὼν τῆς θεότητος, ἀλλ' οὐδὲ τὴν οἰκειάν τοῦ λόγου παρ-  
 15 απολέσας δύναμιν, οὐδ' ὥδε μὲν ἔνθα ἦν αὐτῷ τὸ ἀνθρώπειον σκεῦος **c**  
 15 τὰς διατριβὰς ποιούμενος, ἐν ἑτέροις δ' εἶναι τοῦ παντός κεκωλυ-  
 15 μένος· ἀλλὰ γὰρ καὶ ἐν τῷ τότε, καθ' ὃ ἐν ἀνθρώποις ἐπολιτεύετο, τὰ πάντα ἐπλήρου, καὶ τῷ πατρὶ συνῆν, καὶ ἐν αὐτῷ γε ἦν, καὶ τῶν πάντων ἀθρόως καὶ ἐν τῷ τότε τῶν τε κατ' οὐρανὸν καὶ ἐπὶ γῆς ἐπεμέλετο, οὐδαμῶς τῆς πανταχόσε παρουσίας ὁμοίως ἡμῖν ἀπο-  
 20 κλεισμένος, οὐδὲ τὰ θεῖα πρᾶττειν συνήθως παραποδιζόμενος, ἀλλὰ **d**  
 20 τὰ μὲν ἐξ αὐτοῦ μεταδιδούς τῷ ἀνθρώπῳ, τὰ δ' ἐκ τοῦ θνητοῦ μὴ ἀντιλαμβάνων, καὶ τῆς μὲν ἐνθέου δυνάμεως τῷ θνητῷ χορηγῶν, τῆς δ' ἐκ τοῦ θνητοῦ μετουσίας οὐκ ἀντεπαγόμενος. ὅτ' οὖν ἐμολύνετο τιτλούμενος ὑπὸ τοῦ σώματος ὁ ἀσώματος, οὐδὲ τὴν οὐσίαν ἔπασχεν ὁ ἀπαθής ὑπὸ τοῦ θνητοῦ, ἐπεὶ μηδὲ τῆς λύρας εἰ οὕτως  
 25 τύχοι κοπτομένης, ἢ τῶν χορδῶν διασπορμένων, πᾶσχειν εἰκὸς τὸν ἀνακρουόμενον, οὐδέ γε σοφοῦ τινος ἀνδρὸς τιμωρομένου τοῦ σώ-  
 25 ματος τὴν ἐν αὐτῷ σοφίαν ἢ τὴν γε ἐν τῷ σώματι ψυχὴν κόπτεσθαι ἢ κἄεσθαι φαίμεν ἂν εἰκότως. ταύτη τοι πολὺ πλεον οὐδὲ τὴν τοῦ λόγου φύσιν ἢ δύναμιν βλάβος τι ἐκ τῶν τοῦ σώματος παθῶν ἀπο- **170**  
 30 φέρεσθαι φάναι εὐλογον, ὅτι μηδὲ τὸ τοῦ φωτὸς ἡμῖν ὑπόδειγμα χραίνεσθαι τι τὰς ἡλιακὰς ἀκτῖνας, ἐπὶ γῆς οὐρανόθεν ἐκπεμπομένας, πηλοῦ τε καὶ βορβόρου καὶ μiasμοῦ παντὸς ἐφαπτομένας, συνεχώρει.  
<sup>8</sup> φωτίζεσθαι μὲν καὶ ταῦτα ἐκ τῶν τοῦ φωτὸς ἀγῶν οὐδὲν ἂν κωλύοι λέγειν· τὸ δὲ γε τὸν ἥλιον μολύνεσθαι ἐκ τῆς τῶν σωμαίων

1—S. 173, 8 vgl. Euseb. Tric. (Laus Const.) 14, 6—11 (S. 242, 31—244, 3); Theoph. Syr. Σ 101, 4—102, 11 (S. 143, 21—144, 33) — 22 vgl. Orig. c. Cels. VI 73

5 f in θεότητος steht i auf Ras. (aus o?), vgl. Z. 12 θεότητος 10 μεταβαλὼν Tric. (S. 243, 6), μεταβάλλον P 11 αὐτὸς ἑαυτοῦ Gaisf., αὐτὸ ἑαυτοῦ P 18 f ἀποκλειόμενος Tric. 20 παραδιδούς Tric. 22 ἀντεπαρῶμενος Tric.

ἐπιμιξίας ἢ πηλοῦσθαι, οὐκέτι. καὶ μὴν ταῦτά γε τῆς φύσεως οὐκ **b**  
 ἂν εἴη τῶν σωμάτων ἀλλότρια. <sup>9</sup> ὁ δέ γε ἄνλος καὶ ἄσώματος τοῦ  
 θεοῦ λόγος, αὐτοζωὴ τυγχάνων καὶ αὐτοφῶς νοερόν καὶ ὅσα ἄλλα  
 προκατείλεται, παντὸς οὐ δὲ ἐφάποιτο ἐνθρόν καὶ ἄσώματος δυ-  
 5 νάμει, ζῆν τοῦτο ἀνάγκη καὶ σὺν λογικῷ διάγειν φωτί. ταύτῃ τοι  
 καὶ σώματος οὐ δὲ ἐφάποιτο, ἡγίασται τοῦτο καὶ πεφώτισται αὐ-  
 τίκα, πᾶσά τε νόσος αὐτῷ καὶ ἀρρωστία καὶ πάνθ' ὅσα ὑπεξίσταται,  
<sup>10</sup> ἀντιλαμβάνει δὲ τῆς ἐξ αὐτοῦ πληρώσεως στέρησις. οὕτω δὴτα  
 καὶ τὸ νεκρόν, τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως μικρόν τι αὐτοῦ ἐφαπαμένης, **c**  
 10 ἀνηγείρετο ζοοούμενον, καὶ ὁ θάνατος τὴν ζοὴν ἔφενγεν, καὶ τῷ γε  
 φωτὶ τὸ σκότος ἐξελύετο, ὅτε τε φθαρόν τὴν ἀφθαρσίαν ἐνεδιδύ-  
 σκετο καὶ τὸ θνητόν τὴν ἀθανασίαν. XIV. Καὶ τί γὰρ ἄλλο πλὴν **d**  
 ὁ πᾶς ἄνθρωπος ὑπὸ τῆς θεότητος »κατεπίνετο«, καὶ πάλιν θεὸς ἦν  
 ὁ θεὸς λόγος, οἷος καὶ πρὶν γενέσθαι ἄνθρωπος, καὶ συναπεθέον  
 15 γε τὸν ἄνθρωπον »ἀπαρχήν« τῆς ἡμῶν ἐλπίδος, τοῦτον αὐτὸν ἐκεῖ  
 τῆς τε παρ' αὐτῷ ζωῆς αἰδίου καὶ τῆς ἐν τῇ θεότητι καὶ μακα-  
 ριότητι κοινωνίας ἀξιῶν, ἡμῖν τε ὁμοίως ἅπασι τῆς παρ' αὐτῷ καὶ  
 σὺν αὐτῷ ἀθανασίας τε καὶ βασιλείας τοῦτο μέγιστον δείγμα παρέχων;  
 XV. Τοῦτο τῆς εἰς ἀνθρώπους ἀφίξεως τέλος ἦν, τὸν πάλαι τῆς **171**  
 20 τοῦ πατρὸς γνώσεως ἀποπεπλανημένον εἰς τὴν οἰκίαν ἐπαναγαγεῖν, **b**  
 καὶ τὸν συγγενῇ καὶ φίλον τῆς τε αὐτοῦ κατηξωμένον εἰκότος τῆς  
 οἰκείας ἀπολαῦσαι ζωῆς, φίλον τε καὶ οἰκεῖον τοῦ πατρὸς ἀποφῆναι  
 τοῦτον, δι' ὃν αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ὑπέστη γενέσθαι ἄνθρωπος.  
<sup>2</sup> οὕτω δὴτα, ὡς ἐν βραχεὶ φάναι, ἡ κατὰ τὸν σωτήρα καὶ κύριον  
 25 ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν ὑπόθεσις, διάφορον ἔχονσα τὴν οἰκονο-  
 μίαν, ἐκ τῶν παρ' Ἑβραίοις παραστήσεται προφητικῶν λόγων, ὥσπερ  
 οὐκ μικρόν ὕστερον αἱ ἐξ αὐτῶν δείξουσιν μαρτυρίαι, πιστοῦμένων τὰ **c**  
 παλαιὰ τῶν νέων γραμμάτων, καὶ τῶν εὐαγγελικῶν τὰς τῶν προφη-  
 τικῶν μαρτυρίας ἐπισφραγιζομένων.  
 30 Ἀλλὰ γὰρ τούτων ὥδε ἔχοντων ὧρα λοιπὸν καὶ περὶ τῆς προσ-  
 ηγορίας αὐτοῦ διελθεῖν, καθ' ὃ Ἰησοῦς καὶ Χριστὸς ἀνηγόρευται,  
 δι' ὅσων τε προφητειῶν ὀνομαστὶ προεκηρύττετο. <sup>3</sup> πρῶτα δὲ σκε-  
 πόμεθα τί βούλεται δηλοῦν ἡ τοῦ Χριστοῦ προσηγορία, πρὶν ἀρξάσθαι  
 τῆς κατὰ μέρος συναγωγῆς τῶν προφητικῶν περὶ τοῦ προκειμένου  
 35 σκέμματος λογίων. προσήκειν δὲ ἡγοῦμαι περὶ αὐτῆς πρῶτον τῆς **d**

4 vgl. oben S. 151, 32 f — 11 vgl. I Kor. 15, 53 — 13 vgl. I Kor. 15, 55 —  
 15 vgl. I Kor. 15, 20

7 ἀρρωστία Tric., ἀρρωστία P | πανθ' ὅσα P, πάθος Tric., Th. Syr.  
 9 ἐφαπαμένης Hkl, ἐφαπαμένου P 17 f καὶ σὺν αὐτῷ am Rande in P 19 kein  
 neues Capitel in P 27 in αἱ ἐξ ist αἰέ aus ἐαυ corr. P

Χριστοῦ διαλαβεῖν προσηγορίας, διαρθρωσαί τε τὴν περὶ αὐτῆς ἔννοιαν, ὡς ἂν μηδὲν ἡμᾶς λάθοι τῶν κατὰ τὸν τόπον ζητουμένων. <sup>4</sup> ἄλλος μὲν οὖν, ἐγγύθεν καὶ ἐκ τῶν καθ' ἡμᾶς ἀρξάμενος, εἶπεν ἂν Μωσέα νομοθετῆσαι πρῶτον ἀπάντων τοὺς τῷ θεῷ ἱερωμένους μύρω <sup>5</sup> σκευαστῶ χρίεσθαι, εὐωδίας δεῖν τὰ σώματα καὶ ἀγαθοῦ τινος ἀποπνεῖν ἡγησάμενος, ἐπεὶ πᾶν τὸ θυσιάζοντα μαρὰς καὶ ἀκαθάρτοις δυνάμεσιν εἶναι φίλον, ὡς ἔμπαλιν τοῖς φιλαγάθοις τὸ εὐώδες. <sup>5</sup> ὁθεν καὶ θυμιάματι συγκεκριμένῳ εἰς ὑπερβολὴν εὐωδίας καθ' ἑκάστην <sup>172</sup> ἡμέραν τοὺς ἱερέας χρῆσθαι ἐν τῷ ἱερῷ νομοθετῆσαι, ὅπως κατακινωμένου τοῦ ἀέρος καὶ τὸ θυσιάζοντος ἀφανίζοντος θεία τις ἀπορροή τοῖς εὐχομένοις καταμιννύ(η)ται. <sup>6</sup> διὰ γὰρ τοῦτο αὐτὸ καὶ χρίσμα ἀλειπτικὸν εὐωδέστατον διὰ μυρεψικῆς τέχνης συνθεῖναι, ὡς ἂν χρίοιντο τούτῳ οἱ τῶν κοινῶν δημοσίᾳ προστήσεσθαι μέλλοντες, καὶ τὸ τοῦ Χριστοῦ ὄνομα πρῶτον Μωσέα τοῖς χριστένοις ἐπιθεῖναι. <sup>15</sup> τοῦτο δὲ τὸ χρίσμα μὴ μόνον ἀρχιερεῦσιν παραδοθῆναι, ἀλλὰ καὶ τοῖς μετὰ ταῦτα προφήταις καὶ βασιλεῦσιν, οἷς καὶ αὐτοῖς τούτῳ <sup>b</sup> χρίεσθαι μόνοις ἔξδον ἦν τῷ μύρῳ. <sup>7</sup> ταῦτα μὲν οὖν προχειρότερα ἂν εἴη, πόρρω γε μὴν καθεστῶτα τῆς ἐνθέου καὶ μεγαλοφυοῦς τοῦ προφήτου διανοίας. <sup>8</sup> ὁ γὰρ τοι θαυμάσιος ἐκεῖνος καὶ μέγας ὡς ἀληθῶς <sup>20</sup> ἱεροφάντης πᾶσαν γεώδη καὶ σωματικὴν οὐσίαν ἐν μόναις εἰδῶς ταῖς ποιότησι διακεκριμένην, κατ' οὐδένα τρόπον ἑτέραν τῆς ἑτέρας (προϋ)τίμησεν, τὰ πάντα εἰδῶς μιᾶς ὄντα ἔκγονα ὕλης, οὐποτε ἐστῶσης οὐδὲ τι βέβαιον ἐν τῇ φύσει ἐχούσης, αἰεὶ δὲ θεούσης καὶ ἐπὶ τὴν <sup>c</sup> οἰκείαν φθορὰν ἐπειγομένης. οὐκ οὖν τὸ ἥδὺ τῶν σωμάτων εἴλετο, <sup>25</sup> οὐδ' αὐτὸ καθ' αὐτὸ προὔκρινεν ἂν τὸ ἀπὸ τῶν αἰσθησέων προσηνές· χαμαὶ γὰρ καὶ ἐπὶ σωμάτων ἡδονὴν πεσοῦσης τοῦτ' ἂν εἴη τὸ πάθος ψυχῆς. <sup>9</sup> μυριοὶ γοῦν τῶν τὰ σώματα τεθελυμένων, ἐμπαθεῖς ἄλλως καὶ ἀκόλαστοι, μύρων ποικίλων περιεργαίαις χρώμενοι, πάσης αἰσχροῦς καὶ ὑπώσης δυσωδίας τὰς ψυχὰς ἐπιφέρονται, ὡς ἔμπαλιν οἱ θεο- <sup>30</sup> φιλεῖς, ἀρετῆς ἐμπνέοντες, τὴν πολὺν κρείττονα τῶν ἀπὸ γῆς ἀρωμάτων τὴν ἀπὸ σωφροσύνης καὶ δικαιοσύνης καὶ πάσης εὐσεβείας <sup>d</sup> ἀναδιδομένην εὐωδίαν ἐπαγόμενοι, τὴν τῶν ὑλικῶν σωμάτων ὁδμὴν ἐν οὐδενὶ τέθεινται λόγῳ. <sup>10</sup> ταῦτα οὖν εὖ μάλα διειληφώς ὁ προφήτης μύρων μὲν ἢ καὶ θυμιαμάτων οὐδεμίαν προηγουμένην ἐποιεῖτο

3 Exod. 30, 25—38 — 8 vgl. Exod. 30, 7f — 14 Levit. 4, 5

3 ἔγγυθεν — ἀρξάμενος: von naheliegenden und bei uns vorkommenden Gebräuchen ausgehend 7 εὐώδες Steph., φιλενῶδες P 8 θυμιάματι συγκεκριμένῳ Steph., θυμιάματα συγκεκριμένως P 9 τοὺς ἱερέας Hkl, τοῖς ἱερεῦσιν P 11 καταμιννύεται Steph., καταμιννύται P 22 προϋτίμησεν Steph., τίμησεν P 26 χαμαὶ — ψυχῆς: dies wäre der Fall mit einer Seele, die zum Boden und zu sinnlichen Genüssen gezogen wird



- φροντίδα, κρείττονων δὲ καὶ θείων εἰκόνας, ὡς ἐνῆν δυνατόν, διὰ  
 σωμάτων τοῖς μόνως οὕτως καὶ οὐδ' ἄλλως τὰ θεῖα οἷοις τε μαν-  
 θάνειν παρεδίδου, <sup>11</sup> ὅτι δὴ τοῦτ' αὐτὸ καὶ ὁ θεὸς ἀναγέγραπται  
 εἰρηκῶς χορημός, φήσας· »ὄρα ποιήσεις πάντα κατὰ τὸν τύπον τὸν  
 5 δειχθέντα σοι ἐν τῷ ὄρει. σύμβολα τοιγαροῦν ἐτέρων, ἅπερ τύπους  
 εἶωθεν ὀνομάζειν, ἐπιτελῶν, τὴν διὰ τοῦ μύρου χρίειν ἐνομοθέτει. <sup>173</sup>  
<sup>12</sup> ὁ γε μὴν ὑψηλὸς καὶ ἐν ἀπορρήτοις δηλούμενος αὐτῶν λόγος, ὡς  
 δυνατόν εἶπειν, τοιαύτην εἶχεν διάνοιαν· τὸ μόνον ἀγαθὸν καὶ μόνον  
 ὡς ἀληθῶς εὐῶδες καὶ τίμιον καὶ πάσης μὲν ζωῆς αἴτιον, πᾶσιν δὲ  
 10 σὺν τῷ εἶναι καὶ τὸ εὖ εἶναι δεδωρημένον, ἐν τοῦθ' ὁ παρ' Ἑβραίοις  
 λόγος ἡπίστατο πρῶτον τῶν ὅλων αἴτιον, αὐτὸν δὴ τὸν ὑψιστον  
 καὶ παμβασιλέα τῶν ἀπάντων δημιουργὸν θεόν. <sup>13</sup> τούτου δὴ οὖν  
 τὴν παναγκὴν καὶ πανάγαθον καὶ παντὸς καλοῦ χορηγόν, τῆς ἀνω-  
 τάτω καὶ ἀγενήτου θεότητος, δύναμιν τὸ θεῖον πνεῦμα, οἰκίῳ καὶ  
 15 προσφρεῖ συμβαλὼν παραδείγματι, ἔλαιον θεοῦ προσαγορεύει· διόπερ  
 χριστὸν καὶ ἡλειμμένον τὸν αὐτῆς μέτοχον ἀποκαλεῖ. <sup>14</sup> ἔλαιον δὲ **b**  
 μὴ τὸν οἶκτον ἐν τούτοις ἄκουε μηδὲ τὴν ἐπὶ τοῖς δυσπραγοῦσι λύ-  
 πην, ἀλλ' ὁ ὁ καρπὸς τοῦ φυτοῦ παρίστησιν, τὸ πάσης ἀμυγῆς ἑγῶς  
 ὕλης, φωτὸς αὐξητικόν, πόνων θεραπευτικόν, καμάτων ἀπαλλακτικόν,  
 20 τὸ τῶν ἐπαλειψαμένων φαιδροποιόν, φωτὸς δίκην ἀποστίλβον ταῖς  
 μαρμαρυγαῖς, διαγῇ τε καὶ λαμπρὰν τῶν αὐτῷ χρωμένων ἀποτελοῦν  
 τὴν ὄψιν, ὃ φησιν ἡ θεία γραφή· »τοῦ ἱλαρῆναι πρόσσωπον ἐν ἐλαίῳ.  
<sup>15</sup> τούτῳ τοιγαροῦν ὁ λόγος τὴν ἀνωτάτω τοῦ πανηγεμόνος καὶ παμ- **c**  
 βασιλέως θεοῦ δύναμιν συμβαλὼν τῷ παραδείγματι, τὸν πρῶτον καὶ  
 25 μόνον ὅλῳ τούτῳ χρισθέντα καὶ τῆς θεϊκῆς καὶ πᾶσιν ἀκοινωνήτου  
 πατρικῆς εὐδοκίας μετεληφότα, καὶ μόνον ἐξ αὐτοῦ γεννηθέντα θεὸν  
 λόγον, μετοχῇ τε τοῦ γεννήσαντος ἀγεννήτου καὶ πρώτου καὶ μεί-  
 ζονος θεὸν ἐκ θεοῦ ἀποφανθέντα, χριστὸν καὶ ἡλειμμένον ἀπεκάλεσεν.  
 διὸ καὶ ἐν ψαλμοῖς πρὸς αὐτὸν δὴ τοῦτον <τὸν> ἐπὶ τοῦ πατρὸς  
 30 ἡλειμμένον ἀναφωνεῖ τὸ φάσκον ὧδε λόγιον· »ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς **d**  
 εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος ἐκτίκτου ἡ ῥάβδος τῆς βασιλείας  
 σου. ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν  
 σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου.»  
<sup>16</sup> Ἀλλὰ γὰρ μία μὲν ἡ τοῦ ἐλαίου φύσις, ἡ δὲ τοῦ μύρου πολλῶν

4 Exod. 25, 40 — 22 Psal. 103, 15 — 30 Psal. 44, 7—8

3 αὐτὸ mit o aus ω P 7 αὐτῷ Kl 11 αἴτιον (sc. ὄν) 15 συμβαλὼν P, corr.  
 Hkl, vgl. Z. 26 16 ἡλειμμένον: so übersetzt Aquila statt χριστὸν (z. B. Psal.  
 83, 10) Kl | αὐτῆς sc. δυνάμεως | ἔλαιον: die spätere Aussprache war ἔλεον  
 = οἶκτον, λύπην) 17 ἐν τοῖτοις: an dieser Stelle 18 ὁ Steph., ὄν P 25 ὧως  
 Hkl 29 τὸν + Steph. 34 μύρον aus μύριοι abgeleitet! Kl

- ἐπ' αὐτὸ σύνοδον σημαίνει. ταύτη τοι καὶ ἡ πρώτη καὶ ἀγέννητος τοῦ παμβασιλέως θεοῦ δύναμις, καθ' ἧς μὲν ἀπλή τις καὶ ἀσύνθετος καὶ ἄλλης πάσης οὐσίας ἀμυγῆς ἐπινοεῖται, ἀπλῶ τῷ τοῦ ἐλαίου προσορήματι παραβέβληται· καθ' ἧς δὲ πλείστον ἐπινοῶν ἐν ταυτῷ
- 5 περιληπτικὴν τιγγάνει, οἷον ποιητικῆς καὶ βασιλικῆς, προνοητικῆς τε καὶ κριτικῆς, φιλανθρωποῦν τε καὶ σωτηρίου, ἄλλων τε ὅσων μυρίων 174 ἐπινοίαι θεωρουμένων. εἰκότως μύρον πάλιν ἢ τῶν πολλῶν καὶ ἀγαθῶν περιληπτικὴ δύναμις ἀπέκασται, ᾧ κεχρῆσθαι τὸν ἀληθῆ καὶ μόνον ἀρχιερέα τοῦ θεοῦ θεῖοι λόγοι παιδεύουσιν.
- 10 17 Πρώτος γέ τοι αὐτὸς ὁ Μωσῆς, ἐν ἀπορρήτοις τὰ θεῖα ἐποπτεῦσαι ἡξιωμένος καὶ τὰς περὶ τοῦ πρώτου καὶ μόνου ἡλειμμένον καὶ ἀρχιερέως τοῦ θεοῦ τελετάς, ἐν ταῖς αὐτοῦ θεοφανείαις πρὸς αὐτοῦ τετελεσμέναις, εἰκόνας προστάττεται ἐπὶ γῆς καὶ σύμβολα κατα- b στήσασθαι τῶν ἐν ταῖς θεοπτεῖαις νενοημένων, ὥς ἂν ἔχοιεν προεμ-
- 15 μελετᾶν τοῖς συμβόλοις οἱ τῶνδ' ἡξιωμένοι μέχρι τῆς τῶν ἀληθῶν ἐποπτείας. 18 οὕτω δῆτα ἀφορισάμενος τέως τὸν ἐξ ἀνθρώπων ἐπὶ γῆς τῷ θεῷ ἱερατεύεσθαι ἐπιτήδειον ἄνδρα, πρῶτος τοῦτον χριστὸν ἐπωνόμασεν κατ' ἀναφορὰν τῆς ἐν τοῖς νοητοῖς θεωρίας, καὶ τοῦτον διὰ τινος ἀλοιφῆς εὐόδους κρείττονα τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων ἀπο-
- 20 φήνας, ἀντικρὺς καὶ διαρρήδην ἀνεκήρυξεν, ὅτι δὴ καθ' ἑαυτὴν ἡ τοῦ e γεννητοῦ φύσις ἅπασα, καὶ πολλὸν πλέον ἢ ἀνθρωπεία, τῆς ἀγενήτου δυνάμεως ἀπολειπομένη, δέεται τῆς ἀπὸ τοῦ κρείττονος εὐωδίας.
- 19 ἀλλὰ τοῦ μὲν ἀνωτάτου καὶ πρώτου οὐ τινι θεμιτὸν ἐφικέσθαι· ἐνὶ γὰρ μόνῳ τῷ μονογενεῖ καὶ πρωτοτόκῳ τοῦτ' ἀνέκειτο τὸ γέρας·
- 25 τοῖς δὲ μετ' αὐτὸν οὐκ ἄλλως ἢ διὰ μόνης τῆς τοῦ δευτέρου μετου- σίας τῶν ἀγαθῶν οἷον τε ἦν ἐπαύρασθαι· πνεύματος ἄρα ἐνθέου τὸ παρὰ Μωσεὶ σύμβολον ἦν. 20 «διαίρέσεις δὲ χαρισμάτων εἰσὶν, τὸ δ' d αὐτὸ πνεῦμα, οὗ μάλιστα χρῆν μετέχειν φιλοτιμεῖσθαι ἱερέας καὶ προσφῆτας καὶ βασιλέας φέτο δεῖν, ὥς ἂν οὐχ ὑπὲρ ἑαυτῶν μόνον
- 30 ἀλλὰ καὶ παντὸς τοῦ ἔθνους τῷ θεῷ καθωσιωμένους.
- 21 Ὅτι δὲ δὴ θειοτέρων ἦν τὰ παρὰ Μωσεὶ σύμβολα, καὶ ὥς δυ- ρατὸν ἦν καὶ ἀνευ γεώδους μύρου τοῦς τῷ θεῷ πνεύματι κατόχους χριστοὺς ὀνομάζεσθαι, φέρε τι μᾶλλον ἀκριβέστερον διασκεψώμεθα.

27 I Kor. 12, 4

5 f προνοητικῆς τε καὶ κριτικῆς, φιλανθρωποῦν τε καὶ σωτηρίου Hkl, προνοη-  
 τικὸν καὶ κριτικόν, φιλάνθρωπον καὶ σωτήριον P 8 κεχρῆσθαι Kl, κεχρησθαι P  
 16 οὕτω (vgl. z. B. S. 173, 24) Hkl, αὐτῷ P 20 ἑαυτὴν Hkl, αὐτὴν P 23 ἀνω-  
 τάτω Hkl 26 ἐπαύρασθαι Steph., ἐπαίρασθαι P 31 «daß die Mosaischen Ge-  
 bräuche Symbole waren von göttlichen Dingen und daß es möglich war, auch  
 ohne . . » 33 χριστοὺς Steph., χρηστοὺς P

22 Δαβὶδ ἐν ῥθ' ψαλμῷ τὰς περὶ τὸν Ἀβραάμ καὶ τὸν Ἰσαάκ καὶ τὸν Ἰακώβ ἀναλαβὼν ἱστορίας, αὐτοὺς δὴ ἐκείνους τοὺς θεοφιλεῖς προ-  
 πάτορας καὶ πρὸ τῶν Μωσέως χρόνων γενομένους χριστοὺς ἀποκαλεῖ,  
 οὐ δι' ἄλλο ἢ διὰ τὴν τοῦ θεοῦ πνεύματος οὐ μετεῖχον ἐπιρροήν. 175  
 5 23 ἱστορήσας γοῦν ὅπως ἐπεξενώθησαν τοῖς ἀλλοφύλοις, καὶ ὡς ἐπι-  
 βουλευθέντες σωτῆρος ἔτυχον τοῦ θεοῦ, κατὰ τὰ παρὰ Μωσεί δη-  
 λούμενα, προφήτας αὐτοὺς ὁμοῦ καὶ χριστοὺς ὀνομάζει, οὕτω τότε  
 Μωσέως ἐν ἀνθρώποις ὄντος οὐδὲ τοῦ κατ' αὐτὸν σκευαστοῦ μύρου  
 νενομοθετημένου. ἄκουε δὲ οἷά φησιν ὁ ψαλμός· ἐμνήσθητε τῶν  
 10 θαυμασίων αὐτοῦ ὧν ἐποίησεν, τὰ τέρατα αὐτοῦ καὶ τὰ κτίματα  
 τοῦ στόματος αὐτοῦ· σπέρμα Ἀβραάμ δοῦλοι αὐτοῦ, οἱ υἱοὶ Ἰακώβ  
 ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ. 24 αὐτὸς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν· ἐν πάσῃ τῇ γῇ τὰ  
 κτίματα αὐτοῦ. ἐμνήσθη εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ, λόγον οὐ b  
 ἐνετείλατο εἰς χιλίας γενεάς, ὃν διέθετο τῷ Ἀβραάμ, καὶ τῷ ὄρκῳ  
 15 αὐτοῦ τῷ Ἰσαάκ· καὶ ἔστησεν αὐτὴν τῷ Ἰακώβ εἰς πρόσταγμα καὶ  
 τῷ Ἰσραὴλ εἰς διαθήκην αἰώνιον, λέγων, σοὶ δώσω τὴν γῆν Χαναάν,  
 σχοίνισμα κληρονομίας ἡμῶν. καὶ διῆλθον ἐξ ἔθνους εἰς ἔθνος καὶ  
 ἐκ βασιλείας εἰς λαὸν ἕτερον. οὐκ ἄφηκεν ἀνθρώπων ἀδικῆσαι αὐ-  
 τοὺς, καὶ ἤλεγξεν ὑπὲρ αὐτῶν βασιλεῖς· μὴ ἄπτεσθε τῶν χριστῶν  
 20 μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύεσθε. 25 ταῦτα μὲν ὁ c  
 Δαβὶδ. ὁ δὲ Μωσῆς καὶ οἱ οὐνοὶ βασιλεῖς ἤλεγξεν· ἱστορεῖ λέγων· καὶ  
 ἤτασεν κύριος τὸν Φαραὼ ἑτασμοῖς μεγάλοις καὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ  
 περὶ Σάρρας τῆς γυναικὸς Ἀβραάμ. 26 καὶ πάλιν περὶ τοῦ βασιλέως  
 Γεράρων γράφει· καὶ ἦλθεν ὁ θεὸς πρὸς Ἀβιμέλεχ ἐν ὕπνῳ τὴν  
 25 νύκτα, καὶ εἶπεν, ἰδοὺ σὺ ἀποθνήσκεις περὶ τῆς γυναικὸς ἧς ἔλαβες·  
 αὕτη δὲ ἦν ἡ τοῦ Ἀβραάμ. 27 περὶ οὗ ἐξῆς προοίων φησιν· νῦν δὲ d  
 ἀπόδος τὴν γυναῖκα τῷ ἀνθρώπῳ, ὅτι προφήτης ἐστίν, καὶ προσεύ-  
 ξεται περὶ σοῦ. 28 ὅπως ὅπως διὰ τούτων τοὺς πάλαι θεοφιλεῖς καὶ  
 προφήτας χριστοὺς ὁ Δαβὶδ μᾶλλον δὲ τὸ θεῖον δι' αὐτοῦ προσεῖπεν  
 30 πνεῦμα, οὐ τῷ γεώδει μύρῳ κεχρισμένους. πῶς γάρ, Μωσέως ὑστέ-  
 ροις χρόνοις οὕτω διαταξαμένους;

Ἄκουε δὲ καὶ Ἡσαΐον οὕτω σαφέστατα περὶ τοῦ Χριστοῦ θεσπί-  
 ζοντος, ὡς ἀποσταλῆσομένου ὑπὸ τοῦ θεοῦ τοῖς ἀνθρώποις λυτρωτοῦ  
 καὶ σωτῆρος, ᾧ ὄντος τε «κηρῦξαι» τοῖς τὰς ψυχὰς «αἰχμαλώτοις ἄρσειν»  
 35 καὶ τοῖς τὰς διανοίας «τυφλοῖς ἀνάβλεψιν». 29 τοῦτον γὰρ πάλιν ὁ  
 προφήτης οὐ σκευαστῷ μύρῳ ἀλλὰ τῷ τῆς πατρικῆς θεότητος νοητῷ  
 καὶ θεοπρεπεῖ χριστῷ γεγεν[ν]ῆσθαι διδάσκει, οὐχ ἕκ' ἀνθρώπων ἀλλ'

9 Psal. 104, 5—11. 13—15 — 21 Gen. 12, 17 — 24 Gen. 20, 3 — 26 Gen.  
 20, 7 — 34 Jes. 61, 1

37 γεγεννησθαι P, corr. Hkl, vgl. 178, 7  
 Eusebius VI.



ἐκ τοῦ πατρὸς χειρισμένον. <sup>30</sup> λέγει δ' οὖν ἐξ αὐτοῦ προσώπων· 176  
 πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὐ εἶνεκεν ἔχρισέν με εὐαγγελίσασθαι πτω-  
 χοῖς, ἀπέσταλκέν με κηρῦσαι αἰχμαλώτοις ἄφεςιν καὶ τυφλοῖς ἀνά-  
 βλεψιν. <sup>31</sup> τοῦτο μὲν οὖν πρῶτον τετηρήσθω, ὡς καὶ Ἡσαΐας τῷ  
 5 Δαβὶδ παραπλησίως ὃν ἤξιν ἔφησεν εἰς ἀνθρώπους [καὶ] κηρῦσαι  
 αἰχμαλώτοις ἄφεςιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, οὐ σκευαστῷ μύρῳ ἀλλὰ  
 τῷ τῆς ἀγενήτου πατρικῆς τε καὶ παναγάθου δυνάμεως χριστὸν γε-  
 γονέναι θεσπίζει. κατὰ τινα δὲ συνήθειαν προφητικὴν τὸ μέλλον ὁ  
 προφήτης ὡς παροχηκὸς ἀναφωνεῖ, καὶ ὡς περὶ ἑαυτοῦ τοῦ προ-  
 10 φητεύοντος δηλοῖ.

<sup>32</sup> Τέως μὲν οὖν ὑπὸ θεοῦ ἀλλ' οὐχ ὑπ' ἀνθρώπων καὶ πνεύματι  
 θείῳ ἀλλ' οὐ σκευαστῷ ἐλαίῳ χρισμένους τοὺς κατὰ τὸν ἀληθῆ  
 λόγον χριστοὺς ὀνομαζομένους ἔγνωμεν. <sup>33</sup> καιρὸς δὲ συνιδεῖν ὅτι  
 καὶ θείαν τινὰ δύναμιν κρείττονα ἢ κατ' ἀνθρώπου φύσιν τὸν ἀληθῆ  
 15 Χριστὸν τοῦ θεοῦ τυγχάνειν ὁ παρ' Ἑβραίοις ἐπίσταται λόγος. ἄκουε  
 δ' οὖν αὐθις τοῦ Δαβὶδ αἰώνιον τινα ἱερέα τοῦ θεοῦ φάσκοντος  
 εἶδέναι, κύριόν τε ἑαυτοῦ τοῦτον ἀναγορεύοντος, καὶ σύνθρονον εἶναι  
 τοῦ ἀνωτάτου θεοῦ ὁμολογοῦντος ἐν ἑκατοστῷ καὶ ἐνάτῳ ψαλμῷ,  
 καθ' ὃν ὡδὲ πῶς φησιν· εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου ἐκ  
 20 δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν  
 σου. ῥάβδον δυνάμεως ἐξαποστελεῖ σοι κύριος ἐκ Σιών, καὶ κατα-  
 κυριεύσεις ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου. μετὰ σοῦ ἡ ἀρχὴ ἐν ἡμέρᾳ τῆς  
 δυνάμεώς σου, ἐν τῇ λαμπρότητι τῶν ἀγίων σου. ἐκ γαστροῦ πρὸ  
 ἑωσφόρου ἐγέννησά σε. ὄμοσεν κύριος, καὶ οὐ μεταμεληθήσεται, σὺ δ'  
 25 ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ. <sup>34</sup> καὶ θεὰ γε ὡς ἐν  
 ταύτοις Δαβὶδ, βασιλεὺς ὢν τοῦ παντός Ἑβραίων ἔθνους καὶ πρὸς  
 τῇ βασιλείᾳ θείῳ πνεύματι κεκοσμημένος, τοιοῦτόν τινα μέγαν καὶ  
 ὑπερφυῶς θαυμάσιον τὸν πρὸς αὐτοῦ δηλούμενον καὶ τῷ πνεύματι  
 θεωρούμενον συνεῖδεν, ὡς κύριον αὐτὸν ἑαυτοῦ προσεῖπειν. εἶπεν  
 30 γάρ, φησίν, κύριος τῷ κυρίῳ μου. <sup>35</sup> ἀλλὰ καὶ αἰώνιον αὐτὸν  
 ἀρχιερέα οἶδεν, καὶ ἱερέα τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, καὶ σύνθρονον τοῦ  
 ἐπὶ πάντων θεοῦ, καὶ γέννημα αὐτοῦ. δίχα δὲ κρίσεως ἀδύνατον ἦν  
 παρ' Ἑβραίοις ἱερᾶσθαι τῷ θεῷ, διόπερ καὶ χριστοὺς ὀνομάζουσιν αὐ-  
 35 τοὺς πάντας ἦν αὐτοῖς φίλον. χριστὸς ἄρα καὶ ὁ ἐν τῷ ψαλμῷ  
 δηλούμενος ἱερεὺς εἴη ἅν. <sup>36</sup> πῶς γὰρ ἐμαρτυρήθη ἱερεὺς εἶναι μὴ 177  
 οὐχὶ πρότερον χριστὸς γεγονώς; ἀλλὰ καὶ εἰς τὸν αἰῶνα λέγεται

2.5 Jes.61,1 — 19 Psal.109,1—4 — 29 Psal.109,1 — 31 Gen.14,18 — 36 Psal.109,4

3 in P steht zuerst κηρῦσαι — ἄφεςιν, dann εὐαγγελ. — με, aber β' u. α' über der Zeile 5 καὶ < Hkl 9 παροχηκὸς Steph., παροχηκὸς P 17 ἑαυτοῦ Hkl, αὐτοῦ Steph., αὐτοῦ P

- ἱεραῖσθαι. τοῦτο δ' οὐκέτ' ἀνθρωπεία φύσει ἐφαρμόττοι ἄν. οὐ γὰρ  
 ἀνθρώπου τὸ διαίωνίζειν, ἐπειδὴ θνητὸν καὶ ἐπίκηνον τὸ καθ' ἡμᾶς  
 γένος. <sup>37</sup> κρείττων ἄρα τις ἢ κατὰ ἄνθρωπον ὁ δηλούμενος ἦν ἐν  
 5 τούτοις ἱερεὺς τοῦ θεοῦ, μετὰ ὄρκον διαβεβαιώσεως διαρκῆ καὶ ἀπει-  
 ρον τὴν ἱερωσύνην παρὰ τοῦ θεοῦ δεδεγμένος. ὥμοσεν γάρ, φησὶν,  
 «κύριος, καὶ οὐ μεταμεληθήσεται, σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν **b**  
 τάξιν Μελχισεδέκ». <sup>38</sup> ἐπειδὴ γὰρ τὸν Μελχισεδέκ ὁ Μωσῆς ἱερέα τοῦ  
 θεοῦ τοῦ ὑψίστου γεγονέναι ἱστορεῖ, οὐ μύρω σκεναστῶ κεχρισμένον,  
 πολὺν πρότερόν τε τῆς κατ' αὐτὸν νομοθεσίας γενόμενον ἱερέα τοῦ  
 10 θεοῦ τοῦ ὑψίστου, καὶ κατὰ πολὺν κρείττονα τὴν ἀρετὴν τοῦ βοηθη-  
 μένου Ἀβραάμ. — <sup>39</sup> λέγει δ' οὖν· «καὶ Μελχισεδέκ βασιλεὺς Σαλήμ,  
 ἱερεὺς τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, εὐλόγησεν τὸν Ἀβραάμ, χωρὶς δὲ πάσης  
 ἀντιλογίας, φησὶν ὁ ἀπόστολος, «τοῦ ἔλαττον ὑπὸ τοῦ κρείττονος **c**  
 εὐλογεῖται» — ἐπεὶ τοίνυν καὶ ὁ Μελχισεδέκ, ὅστις ποτὲ ἦν ἐκεῖνος,  
 15 τοιοῦτος εἰσῆκται, οὐ σκεναστῶ μύρω κεχρισμένος, ἱερωμένος δὲ τῷ  
 ὑψίστῳ θεῷ, εἰκότως καὶ ὁ διὰ τοῦ Λαβὶδ προφητευόμενος «κατὰ τὴν  
 τάξιν Μελχισεδέκ» ἀνείρηται μέγας τις ὢν καὶ πάντας ὑπερβεβηκώς  
 τὴν φύσιν, ὥς ἂν ἱερεὺς ὢν τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ καὶ τῆς ἀγενήτου  
 δυνάμεως σύνθρονος, τοῦ τε προφήτου καὶ βασιλέως κύριος, καὶ  
 20 ἱερεὺς οὐχ ἀπλῶς ἀλλ' αἰώνιος τοῦ πατρὸς. <sup>40</sup> λέγει δὲ καὶ ὁ θεὸς  
 ἀπόστολος, ἑξετάζων τὰ κατὰ τοὺς τόπους· «ἐν ᾧ περισσότερον  
 βουλόμενος ὁ θεὸς ἐπιδειξάι τοῖς κληρονόμοις τὸ ἀμετάθετον τῆς  
 βουλῆς αὐτοῦ ἐμεσίτευσεν ὄρκον, ἵνα διὰ δύο πραγμάτων ἀμεταθέτων, **d**  
 ἐν οἷς ἀδύνατον ψεύσασθαι θεόν, ἰσχυρὰν παράκλησιν ἔχωμεν, καὶ  
 25 πάλιν· «οἱ μὲν χωρὶς ὀρκωμοσίας εἰσὶν ἱερεῖς γεγονότες, ὁ δὲ μετὰ  
 ὀρκωμοσίας διὰ τοῦ λέγοντος πρὸς αὐτόν, ὥμοσεν κύριος καὶ οὐ  
 μεταμεληθήσεται· σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχι-  
 σεδέκ. «καὶ οἱ μὲν πλείονές εἰσιν γεγονότες ἱερεῖς διὰ τὸ θανάτῳ κω-  
 λυέσθαι παραμένειν· ὁ δὲ διὰ τὸ μένειν αὐτὸν εἰς τὸν αἰῶνα ἀπαρά-  
 30 βατον ἔχει τὴν ἱερωσύνην. ὅθεν καὶ σώζειν εἰς τὸ παντελὲς δύναται  
 τοὺς προσερχομένους δι' αὐτοῦ τῷ θεῷ, πάντοτε ζῶν εἰς τὸ ἐν-  
 τυγχάνειν ὑπὲρ αὐτῶν». <sup>41</sup> διὰ τούτων συνέστηκεν οὐσά τις ἐν τοῖς  
 οὐδαὶν καὶ ὑφεστῶσα ἐν νοητοῖς θεία δύναμις, ἢ τῷ θεῷ τῶν ὅλων **178**  
 ἱερωμένη κατὰ τὰ Ἑβραίων λόγια, οὐ γεώδει καὶ ἀνθρωπίνῳ μύρῳ,  
 35 θεοπρεπεῖ δέ τινι καὶ ἐνθέῳ ἀρετῇ τε καὶ δυνάμει ἱεραῖσθαι καθε-

5 Psal. 109, 4 — 11 Gen. 14, 18—19<sup>a</sup> — 12 Hebr. 7, 7 — 16 Psal. 109, 4  
 — 21 Hebr. 6, 17—18 — 25 Hebr. 7, 20—21. 23—25 — 27 vgl. Psal. 109, 4

9 τε über der Zeile in P 24 ἔχομεν P 33 οὐσιν P, οὐνοῖς od. οὐρανίοις  
 Kl, vgl. 180, 18, vgl. doch S. 235, 20 Hkl 35 f ἱεραῖσθαι καθεσταμένη: ein-  
 gesetzt Priester zu sein



σταμένη τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ. <sup>42</sup> ὁ γοῦν διὰ τοῦ ψαλμοῦ προφητενόμενος παρέστη ἄντικρυς ἱερεῖς τις ὢν αἰώνιος καὶ υἱὸς ὑψίστου θεοῦ, ὡς ἂν ὑπ' αὐτοῦ τοῦ ὑψίστου θεοῦ γεγενημένος καὶ σύνθρονος τῆς βασιλείας αὐτοῦ. <sup>43</sup> δέδεικται δὲ καὶ ὁ διὰ τοῦ Ἡσαίου χριστὸς οὐχ <sup>5</sup> ὑπὸ ἀνθρώπων γεγονὼς ἀλλ' ὑπ' αὐτοῦ τοῦ πατρὸς καὶ διὰ τοῦ <sup>b</sup> ἐνθέου πνεύματος κεχρισμένος, λυτρωτὴς τε ἀπεσταλμένος τῆς τῶν ἀνθρώπων αἰχμαλωσίας.

<sup>44</sup> Τοῦτον δὴ οὖν πνεύματι θεῷ τεθεαμένος ὁ Μωσῆς, εἰκόνας καὶ σύμβολα, ὡς ἐν ἀνθρώποις, αὐτοῦ καθίστη, σκεναστῶ μύρῳ τέως <sup>10</sup> ἀντὶ τοῦ θεοῦ πνεύματος τὸν ἐν ἀνθρώποις προηγμένον ἱερέα χρίων τε καὶ ἀλείφων, χριστόν τε αὐτὸν καὶ ἡλειμμένον εἰς ἀναφορὰν τοῦ ἀληθοῦς ἀποκαλῶν. <sup>45</sup> ὅτι δὲ ταῦτα οὕτως ἔχει τις ἂν γένοιτο μάρτυς αὐτοῦ Μωσέως (μᾶλλον) ἀξιόχρεως; ἐν γὰρ τῇ αὐτοῦ γραφῇ τὸν <sup>c</sup> χρηματίζοντα αὐτῷ θεὸν καὶ κύριον διαρρήδην παρακελεύσασθαι <sup>15</sup> αὐτῷ διδάσκει κατὰ τὴν ὑποδειχθεῖσαν αὐτῷ νοητὴν καὶ οὐράνιον αὐτοῦ θείαν σωματικωτέραν ἐπὶ γῆς συστήσασθαι λατρείαν, εἰκόνα τῶν νοητῶν καὶ ἁσωμάτων περιέχουσαν. λέγεται γοῦν τῶν ἐν τῷ οὐρανῷ ἀγγέλων καὶ θείων δυνάμεων διάταξιν (κατὰ) τύπον τινὰ σκιαγραφῆσαι, φήσαντος αὐτῷ τοῦ χρησμοῦ· »ποιήσεις πάντα κατὰ <sup>20</sup> τὸν τύπον τὸν δειχθέντα σοι ἐν τῷ ὄρει«. <sup>46</sup> ἄρα οὖν ὡς τὰ ἄλλα οὕτω καὶ τὸν ἀρχιερέα παρήγεν, μύρῳ γεώδει χρίων αὐτόν, καὶ τινα <sup>d</sup> σκιοῶδη καὶ εἰκονικὸν ἀλλ' οὐκ ἀληθῆ χριστόν καὶ ἀρχιερέα, τοῦ κατ' οὐρανὸν χριστοῦ τε καὶ ἀρχιερέως ἀντίμυμον, ἀπεργαζόμενος.

<sup>47</sup> Ἀλλ' ὅτι μὲν ὁ κυρίως χριστὸς οὐκ ἄνθρωπος ἦν, υἱὸς δέ τις <sup>25</sup> θεοῦ, δεξιῷ τῆς πατρικῆς θεότητος τετιμημένος, καὶ πολὺν κρεῖττον οὐ μόνον τῆς θνητῆς καὶ ἀνθρωπειάς φύσεως, ἀλλὰ καὶ πάσης τῆς ἐν γενητοῖς νοερᾷ οὐσίας, σαφῶς οἶμαι ἀποδεδειχέναι. <sup>48</sup> πλὴν ἀλλ' ὅτι κατὰ τὰ πρότερον εἰρημένα ὁ αὐτὸς Δαβὶδ ἐν μδ' ψαλμῷ, προ- <sup>30</sup> γραφῇ χρησάμενος τῇ »ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ« καὶ »τῶν ἀλλοιωθησομένων«, ὁμοῦ θεὸν καὶ βασιλέα καὶ χριστόν· ἕνα τινὰ καὶ τὸν αὐτὸν ἀναγορεύει, γράφων οὕτως· »ἐξηρεύξατο ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν, <sup>179</sup> λέγω ἐγὼ τὰ ἔργα μου τῷ βασιλεῖ· ἡ γλῶσσά μου κάλαμος γραμμα- τέως ὀξυγράφου. ὥραϊός κάλλει παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων«. <sup>49</sup> οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει· »ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, <sup>35</sup> ῥάβδος εὐθύτητος ἡ ῥάβδος τῆς βασιλείας σου· ἡγάπησας δικαιοσύνην

1 vgl. Psal. 109, 1. 4 — 4 ff vgl. Jes. 61, 1 — 14 u. 19 Exod. 25, 7 ff. 40 — 17 vgl. Exod. 25, 17—21 — 25 vgl. Psal. 109, 1 — 29 Psal. 44, 1 — 31 Psal. 44, 2—3a — 34 Psal. 44, 7—8

10 in προηγμένον ist zwischen γ u. μ wahrsch. ου ausradiert P 13 μᾶλλον + Steph. 16 αὐτοῦ < Hkl 18 κατὰ + Hkl 25 vgl. Psal. 109, 1 κάθον ἐκ δεξιῶν μου



καὶ ἐμίσησας ἀδιζίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον  
ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου. <sup>50</sup> σκόπει δ' οὖν ἐπιμελέ-  
στερον ὅπως κατὰ τὴν τοῦ ψαλμοῦ προγραφὴν ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ **b**  
τὸν λόγον εἶναι προοιμιᾶζεται, μετὰ τοῦ καὶ «εἰς σύνεσιν» τῶν λεχθη-  
<sup>5</sup> σομένων τὸν ἀκροατὴν παρορμᾷν. ἐπισημαίνεται δὲ καὶ τὸ αἴτιον  
τῆς οἰκονομίας τοῦ λόγου φάσκων· «εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῶν ἀλλοιω-  
θησομένων, εἰς σύνεσιν ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ». <sup>51</sup> τίνας δ' ἄλλους  
εἰποῖς (ἂν) εἶναι τοὺς ἀλλοιωθησομένους, ὑπὲρ ὧν ὁ ψαλμὸς εἴρηται,  
ἢ τοὺς μέλλοντας μεταβαλεῖσθαι ἐκ προτέρου βίου καὶ τρόπου μετα-  
<sup>10</sup> τεθῆσθαι τε καὶ ἀλλοιωθῆσθαι διὰ τοῦ προφητενομένου; οὗτος **c**  
δὲ ἦν ὁ ἀγαπητὸς τοῦ θεοῦ, ὑπὲρ οὗ ἐπὶ τῆς προφητείας συνέσεως δεῖν  
ὁ ψαλμὸς ἡμῖν προοιμιᾶζεται. εἰ δ' οὖν ἐπαπορήσαιο, τίς ἄρα ἦν ὁ  
ἀγαπητὸς οὗτος περὶ οὗ ἐν τῷ ψαλμῷ προεφητεύετο, παρὰ πόδας  
σοι ὁ λόγος παραστήσει ἀρχόμενος εὐθὺς καὶ λέγων· «ἐξηρεύξατο ἡ  
<sup>15</sup> καρδία μου λόγον ἀγαθόν». εἴποι δ' οὖν (ἂν) τις αὐτὸν ἐκείνουν  
σημαίνεισθαι τὸν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεὸν λόγον, ὃν θεολογῶν ὁ μέγας  
εὐαγγελιστὴς Ἰωάννης παρίστη λέγων· «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ  
λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος». <sup>52</sup> τὸ δ' «ἐξηρεύξατο **d**  
ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν» εἶπερ ἐκ προσώπου τοῦ πατρὸς καὶ  
<sup>20</sup> θεοῦ τῶν ὅλων λέγοιτο, τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ λόγον ὑποφαίνειν ἂν.  
ὥς ἂν υἱὸν ἐκ τοῦ πατρὸς ὕφεστώτα, ἀλλ' οὐ κατὰ προβολήν, ἢ  
κατὰ διαίρεσιν, ἢ τομῇν, ἢ μείωσιν, ἢ κατὰ τι τῶν ἐν σώμασιν ὑπο-  
νοουμένων· ἀσεβῇ γὰρ ταῦτα καὶ πάμπαν ἀποκισμένα τῆς ἀρρήτου  
γενεσιουργίας. <sup>53</sup> κατὰ δὲ τὰ πρόσθεν ἡμῖν νενοημένα καὶ τάδε χρὴ  
<sup>25</sup> μεταλαμβάνειν. ὥσπερ γε «ἀπὸ γαστρὸς» τοῦ θεοῦ καὶ «πρὸ ἑωσφόρου»  
ἐλέγετο γεγεννηθῆναι, τροπικῶς ἀκουόντων ἡμῶν τὰ τοιαῦτα, [καὶ]  
κατὰ μόνην τὴν ἐν νοητοῖς θεωρίαν τὸ παραπλήσιον ἀποδέχεσθαι  
<sup>30</sup> χρὴ καὶ ἐν τῷ «ἐξηρεύξατο ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν», κατὰ μόνην **180**  
διάνοιαν τοῦ θείου πνεύματος καὶ ταῦτα διεξιόντος. ἐφ' οἷς καὶ νῦν  
ἡμῖν λέγειν προσήκει τὸ σύνηθες ἐφ' ἐκάστου τῶν περὶ αὐτοῦ θεο-  
λογουμένων καὶ εὐσεβεῖς ἐκείνο ῥῆμα «τὴν γενεὰν αὐτοῦ τίς διηγῇ-  
σεται», καὶ θνηταῖς καὶ ἀνθρωπίναις φωναῖς συνήθως ἡμῖν αἱ θείαι  
γραφαὶ καὶ τὸ γεννᾶσθαι ἐπιλέγωσιν καὶ τὸ γαστρὸς ὄνομα παρα-  
λαμβάνουσιν. <sup>54</sup> ταῦτα γὰρ μόνης ἔχεται τῆς κατὰ διάνοιαν θεωρίας,  
<sup>35</sup> οὐδ' ἄλλως ἢ νόμοις ἀλληγορίας ὑποβεβλημένα, ὥσπερ οὖν καὶ τὸ

3 ff Psal. 44, 1 — 14 u. 18 Psal. 44, 2 — 17 Joh. 1, 1 — 25 Psal. 109, 3  
— 28 Psal. 44, 2 — 31 Jes. 53, 8 (Act. 8, 33)

8 ἂν + Dind. 15 δ' οὖν ἂν Dind., δε ἂν Steph., δ' οὖν P 16 τὸν ἐν ἀρχῇ  
mit ν, ν u. α auf Ras. P 26 καὶ < Hkl

- ἐξηρεύσατο ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν· περὶ τῆς τοῦ πρώτου **b**  
 λόγον συστάσεώς τε καὶ οὐσιώσεως ἃν φαίη τις εἰρημένον, ἐπεὶ μὴδ'  
 ἄλλως καρδίαν, κατὰ τὴν παρ' ἡμῖν νοουμένην, καὶ ἐπὶ τοῦ τῶν  
 ὅλων θεοῦ θεμιτὸν ἐκλαμβάνειν. ἀλλὰ γὰρ ὁ μὲν τις τοῦτον εἶναι  
 5 τὸν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεὸν λόγον φῆσαι ἃν τὸν ἐν ψαλμῷ δηλού-  
 μενον, λόγον εἰκότως ὀνομασμένον ἀγαθὸν ὡς ἃν τοῦ παναγάθου  
 πατρὸς ὄντα γέννημα. <sup>55</sup> ἡμεῖς δὲ μικρῷ ἐν τῷ ψαλμῷ προσελθόντες,  
 τὸν προφητευόμενον, αὐτὸν δὴ τοῦτον τὸν ἀγαπητὸν τοῦ θεοῦ,  
 κεχρῖσθαι πάλιν οὐχ ὥδε ὥσπερ ὑπὸ Μωσέως, οὐδ' ὡς ὑπὸ τινος  
 10 τῶν ἐν ἀνθρώποις, ἀλλ' ὑπ' αὐτοῦ τοῦ ἀνωτάτου καὶ ἐπὶ πάντων **c**  
 θεοῦ τε καὶ πατρὸς αὐτοῦ εὐρήσομεν. λέγει δ' οὖν ἐξῆς προοίον·  
 »διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως, παρὰ  
 τοὺς μετόχους σου«. <sup>56</sup> τὸν δὴ οὖν κἀνταῦθα ὑπ' αὐτοῦ τοῦ ἐπὶ  
 πάντων θεοῦ κεχρῖσθαι μεμαρτυρημένον πῶς ἃν ἄλλως τις ὀνομάσειεν  
 15 ἢ Χριστόν; ἔχομεν τοιγαροῦν ἤδη καὶ διὰ τούτων δύο τοῦ θεσπιζο-  
 μένου προσηγορίας, Χριστοῦ καὶ ἀγαπητοῦ, ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ κε-  
 κλημένου τοῦ τῆς χρίσεως αἰτίου. δι' ὃ λέγεται κεχρῖσθαι ὁ δηλούμενος **d**  
 τῷ τῆς ἀγαλλιάσεως ἐλαίῳ, τὴν αἰτίαν ἐκδιδάσκει, ἣτις ἀναδραμόντι  
 σοι μικρόν, μᾶλλον δὲ τὴν πᾶσαν διάνοιαν τῆς λέξεως ἐπιθεωρή-  
 20 σαντι, δῆλῃ ἔσται. <sup>57</sup> φησὶν τοίνυν ὁ ψαλμός, αὐτῷ δὴ τῷ προφη-  
 τευόμενῳ Χριστῷ καὶ ἀγαπητῷ τοῦ θεοῦ προσφωνῶν, τὰ μικρῷ  
 πρόσθεν ἔκτεθειμένα, ἐν οἷς εἶρητο· »ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν  
 αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος ἐκθύτητος ἢ ῥάβδος τῆς βασιλείας σου.  
 ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε  
 25 ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου«. <sup>58</sup>  
 σκέψαι τοιγαροῦν εἰ μὴ θεῷ ταῦτα προσεφωνεῖτο ἄντικρυς (»σὺ« **181**  
 γάρ, φησὶν, »ὁ θεός· ἀντὶ τοῦ ὧ θεέ). »ὁ θρόνος σου εἰς τὸν αἰῶνα  
 τοῦ αἰῶνος· ὑπάρχει, καὶ ῥάβδος ἐκθύτητος ἢ ῥάβδος τῆς βασιλείας  
 σου. καὶ ἐπεὶ σὺ αὐτὸς ὁ θεός ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας  
 30 ἀδικίαν, διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου, καὶ Χριστόν σε  
 παρὰ πάντας κατεστήσατο. λευκότερον δὲ τούτων ἡ Ἑβραίων παρ-  
 ἰστησιν γραφή, ἣν πρὸς ἀκρίβειαν ἐρμηνεύων ὁ Ἀκύλας ὥδέ πως  
 ἐξέδωκεν εἰπὼν· »ὁ θρόνος σου, θεέ, (εἰς) αἰῶνα, καὶ ἔτι· »σκηπτρον  
 ἐκθύτητος σκηπτρον βασιλείας σου. <sup>59</sup> ἡγάπησας δίκαιον καὶ ἐμίση- **b**  
 35 σας ἀσέβημα· ἐπὶ τούτῳ ἠλευφέν σε, ὁ θεός, ὁ θεός σου ἔλαιον χαρᾶς  
 ἀπὸ ἐταίρων σου. ἀντὶ γοῦν τοῦ »ὁ θεός ὁ θεός σου« αὐτὴ ἡ

1 Psal. 44, 2 — 5 vgl. Joh. 1, 1 — 7 vgl. Orig. c. Cels. I 56 — 12 Psal.  
 44, 8 — 22. 27. 33 Psal. 44, 7—8 — 33 vgl. Euseb. Comm. in Psal., Migne 23, 400

ἐβραϊκῇ λέξις »θεέ, ὁ θεός σου« περιέχει, ἵνα ἡ τὸ ὅλον ἡγάπησας, ὦ θεέ, τὸ δίκαιον καὶ ἐμίσησας τὸ ἀσέβημα· διόπερ ἐπὶ τούτῳ ἔχρισέν σε, ὦ θεέ, ὁ ἀνωτάτω καὶ μείζων αὐτὸς ὁ καὶ σοῦ θεός, ὡς εἶναι καὶ τὸν χριόμενον (θεόν) καὶ τὸν χρίοντα πολὺ πρότερον, πάντων μὲν ὄντα  
 5 θεόν καὶ αὐτοῦ δὲ διαφερόντως τοῦ χριόμενου. <sup>60</sup> τοῦτο δὲ καὶ αὐτῇ <sup>c</sup> ἐπιστήσαντι τῇ ἐβραϊᾷ γλώττῃ φανερόν ἄν γένοιτο. ἐπὶ γὰρ τῆς πρώτης ἐπωνυμίας, καθ' ἣν ὁ Ἀκύλας »θρόνος σου, θεέ« ἡρμήνευσεν, σαφῶς ἀντὶ τοῦ »ὁ θεός« »θεέ« εἰπών, τὸ ἐβραϊκὸν ἐλωῖμ περιέχει. κἀνταῦθα δὲ ὁμοίως ἐπὶ τοῦ »διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε, θεέ« τὸ ἐλωῖμ  
 10 παρλείπεται, ὅπερ τὴν »ὦ θεέ« κλητικὴν ἐδήλου πτώσιν. <sup>61</sup> ἀντὶ δὲ τῆς ὀρθῆς καὶ εὐθείας τοῦ ὀνόματος, καθ' ὃ εἴρηται »διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεός ὁ θεός« τὸ ἐβραϊκὸν ἐλωᾶχ περιέχει σφόδρα ἀπη- <sup>d</sup> κριβομένως, ἵν' ἡ τὸ μὲν ἐλωῖμ κατὰ κλητικὴν πτώσιν ἐξηνηνεγμένον, δηλοῦν τὸ »ὦ θεέ«, τὸ δὲ ἐλωᾶχ »ὁ θεός σου« κατὰ τὴν εὐθειαν·  
 15 ὥστε ἀκριβῶς ἔχουν τὴν φήσασαν ἐρμηνείαν »διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε, ὁ θεός, ὁ θεός σου«. <sup>62</sup> λευκότερα γοῦν ὁ λόγος διὰ τούτων, θεῶ προσφωνῶν, φησὶν αὐτὸν κεχρίσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐλαίῳ ἀγαλλιά-  
 20 σεως παρὰ πάντας τοὺς πώποτε τῆς αὐτῆς αὐτῷ μετεσχηκότας προσηγορίας. <sup>63</sup> ἔχεις τοιγαροῦν ἐν τούτοις σαφῶς θεὸν χριόμενον καὶ χριστὸν γινόμενον, οὐ μύρῳ σκευαστῶ οὐδ' ὑπ' ἀνθρώπων εἰς τοῦτο παριόντα, ἀλλ' οὐδὲ τοῖς λοιποῖς ἀνθρώποις παραπλήσιον.  
 64 ὁ δ' αὐτὸς οὗτος ἦν καὶ ἀγαπητὸς τοῦ θεοῦ καὶ γέννημα αὐτοῦ καὶ ἱερεὺς αἰώνιος καὶ σύνθρονος ἀνηγορευμένος τοῦ πατρὸς. τίς δ' ἂν οὗτος εἴη ἢ ὁ πρωτότοκος τοῦ θεοῦ λόγος, »ὁ ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν  
 25 θεόν« θεός ὢν, ὁ διὰ πάσης τῆς ἐνθέου γραφῆς θεολογούμενος, ὡς καὶ ἐν τοῖς ἐξῆς διὰ πλειόνων ὁ λόγος προῖων ἐπιδείξει.

<sup>65</sup> Τούτων δῆτα προτεθεωρημένων ἡμῖν περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ οὐσιώσεώς τε καὶ προσηγορίας, φέρε λοιπὸν ἀναλαμβάνοντες τὴν προ-  
 30 ταθεῖσαν ὑπόθεσιν, δι' ὧσων προφητικῶν προρρήσεων ὁ Χριστὸς ὀνομαστὶ προεκηρύττετο, θεασώμεθα.

XVI. <Ἀπὸ τοῦ β' Ψαλμοῦ>. »Ἰνα τί ἐφρούαξαν ἔθνη καὶ λαοὶ ἐμελέτησαν κενά; παρέστησαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, καὶ οἱ ἄρχοντες <sup>e</sup>

1 ff vgl. Psal. 44, 8 — 9 vgl. Euseb. Comm. in Psal., Migne 23, 400 D u. 401 A — 24 Joh. 1, 3 — 31 Psal. 2, 1—2

31 Vor »Ἰνα steht: δι' ὧσων γραφῶν ὁ χριστὸς ὀνομαστὶ ὑπὸ βασιλέων καὶ ἀρχόντων καὶ ἐθνῶν καὶ λαῶν ἐπιβουλενόμενος, ἐξ αὐτοῦ τε τοῦ θεοῦ γεννώμενος, καὶ υἱὸς ἀνθρώπου ἀναγορευόμενος, ἐθνῶν τε καὶ περάτων γῆς κληρὸν λαμβάνων παρὰ τοῦ πατρὸς προεκηρύττετο

1 λέξης P 4 θεόν + Hkl 17 urspr. ἔλαιον in P 28f προτεθεῖσαν Hkl



συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ. <sup>2</sup>οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει· »ἐγὼ δὲ κατεστάθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ ἐπὶ Σιών ὄρος τὸ ἅγιον αὐτοῦ, διαγγελῶν τὸ πρόσταγμα κυρίου. κύριος εἶπεν πρὸς με, υἱός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. <sup>5</sup> αἰτῆσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς.

- <sup>3</sup> Σαφέστατα καὶ διὰ τούτων τὸ θεῖον πνεῦμα τὸν Χριστὸν ἀνα- **d**  
φώνει, υἱὸν τε αὐτὸν ἀποκαλεῖ τοῦ θεοῦ κατὰ τὰ προηγορευμένα, **d**  
ὁμοῦ καὶ ἐπιβουλὴν τινα ἔσεσθαι κατ' αὐτοῦ σημαίνει, καὶ τῶν ἐθνῶν  
<sup>10</sup> τὴν δι' αὐτοῦ γενομένην κλῆσιν προκηρύττει· ἅπερ διαρρήδην αὐτοῖς **10**  
ἔργοις ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἢ τῶν πραγμάτων **10**  
ἐπέδειξεν ἔκβασις, εἰσέτι τε νῦν ἔθνη καὶ λαοὶ βασιλεῖς τε καὶ ἄρ-  
χοντες οὐπω παύονται τῆς κατὰ τε αὐτοῦ καὶ τῆς διδασκαλίας αὐ-  
τοῦ συσκευῆς. <sup>4</sup>εἰ δ' ἐπὶ μέλλοντα χρόνον ἀναφέροιεν ταῦτα οἱ ἐκ  
<sup>15</sup> περιτομῆς, ὅρα τὸν προσδοκώμενον αὐτοῖς Χριστὸν ἐπιβουλευθήσε- **15**  
σθαι αὐθις ὁμολογεῖν, κατὰ τὸ παρὸν λόγιον φάσκον· »παρέστησαν **15**  
οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ **183**  
τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ. ὅπερ οὐκ ἂν δοῖεν, δυνά-  
στην τινα μέγαν καὶ βασιλέα αἰώνιον καὶ λυτρωτὴν ἑαυτῶν ἔσεσθαι  
<sup>20</sup> τὸν ἥξοντα Χριστὸν προσδοκῶντες. <sup>5</sup>εἰ γὰρ δὴ κάκεινος ἐλθὼν τὰ **20**  
ὅμοια πάθοι τῷ ἐληλυθότι, καὶ τί μὴ μᾶλλον ἐκεῖνον ἢ τούτῳ  
πιστευτέον ἢ ἀπιστητέον; εἰ δ' ἐντεῦθεν ἀποκλεισθέντες ἐπὶ τὸν **b**  
Δαβὶδ ἢ τινα τῶν ἐξ αὐτοῦ γενομένων βασιλέων τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους **b**  
ἀναφέροιεν τὸν χρησμόν, καὶ οὕτω δεικτέον, ὥς οὔτε Δαβὶδ οὐθ' **b**  
<sup>25</sup> ἕτερός τις τῶν πώποτε παρ' Ἑβραίοις διαφανῶν ἰστορεῖται οὐθ' **25**  
υἱὸς χρηματίσας τοῦ θεοῦ, οὐθ' ὑπὸ τοῦ θεοῦ γεγεννημένος κατὰ **25**  
τὸν ἐν τῷ ψαλμῷ θεσπιζόμενον, οὐδ' ἄρα ὑπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν  
καὶ βασιλέων ἀρχόντων τε καὶ λαῶν ἐπιβεβουλευμένος. εἰ δ' οὐδείς **c**  
<sup>30</sup> πάλαι μὲν ὑπομείνας καὶ νῦν δὲ ἔτι καὶ σήμερον ὑπὸ τε βασιλέων **c**  
καὶ ἀρχόντων ἐθνῶν τε καὶ λαῶν πολεμούμενος ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ,  
τί τὸ ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ αὐτὸν εἶναι τὸν προφητευόμενον διὰ τοῦ  
φῆσαντος λόγιον· »παρέστησαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, καὶ οἱ ἄρχοντες  
συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ χριστοῦ

2 Psal. 2, 6—8 — 7 vgl. Euseb. Ecl. proph. II 2 (S. 69, 11) — 16 u. 33

Psal. 2, 2

12 τε νῦν Hkl, γὰρ νῦν Steph., γοῦν P 18 ὅπερ — S. 185, 1 αὐτοῦ steht  
am Rande in P (von erster Hand) | δοῖεν Steph., ἐδοῖεν Hkl, δῶεν P 21 πάθοι  
Steph., πάθη P 27 οὐδ' ἄρα ὑπὸ Steph., οὐδὲ παρὰ Hkl, οὐθ' ἄρξας P; vgl.  
Z. 29—31

αὐτοῦ. <sup>4</sup> μόνω δὲ αὐτῷ καὶ τὰ ἐπιφερόμενα ἀρμόττοι ἂν τοῦ ψαλμοῦ δι' ὧν εἰρηται· κύριος εἶπεν πρὸς με, νίός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε· αἰτῆσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατὰσχυσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς. <sup>5</sup> καὶ γὰρ <sup>d</sup> καὶ ταῦτα ἀναμφίλεκτον ἐπὶ μόνου αὐτοῦ τὴν ἔκβασιν τῆς προφητείας ἀνείληφεν, ὅτε τῶν αὐτοῦ μαθητῶν »εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ θρόγγος, καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥήματα αὐτῶν. <sup>6</sup> διαρρήδην δὲ τὸν Χριστὸν ὀνομάζει προαγορεύσας ὁ λόγος, ὡς ἂν ἐξ αὐτοῦ προσώπου διδάσκων αὐτὸν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, διὰ <sup>7</sup> τοῦ κύριος εἶπεν πρὸς με, νίός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. <sup>8</sup> ᾧ παραθήσεις καὶ τὸ ἐν Παροιμίαις πάλιν ἐξ αὐτοῦ προσώπου ὡδέ πως εἰρημένον· »πρὸ τοῦ ὄρη ἰδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γενεᾷ με, τό τε ἐν ρθ' ψαλμῷ πρὸς τοῦ πατρὸς αὐτῷ προσπεφωνημένον κατὰ τὸ »ἐκ γαστρὸς πρὸ ἐωσφόρου γεγέννηκά σε. <sup>9</sup> ἐπίστησον δέ, ὡς ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ὀνομαστὶ Χριστὸν ὁμοῦ καὶ <sup>184</sup> υἱὸν θεοῦ ὑπ' ἀνθρώπων ἐπιβουλευόμενον, καὶ κληρον τὰ ἔθνη ληψόμενον, περάτων τε γῆς κρατήσοντα θεσπιζουσιν αἱ ἱερὰ γραφαί. δυοὶ τεκμηρίοις τὴν εἰς ἀνθρώπους οἰκονομίαν αὐτοῦ σημαίνουσαι, διὰ τε τῆς κατ' αὐτοῦ συσκευῆς καὶ διὰ τῆς ὑπ' αὐτὸν τῶν ἔθνων <sup>20</sup> ὑποταγῆς.

<sup>9</sup> Ψαλμοῦ ιθ'. »Πληρῶσαι κύριος πάντα τὰ αἰτημάτά σου. <sup>b</sup> νῦν ἔγνωμεν ὅτι ἔσωσεν κύριος τὸν χριστὸν αὐτοῦ· ἐπακούσεται αὐτοῦ ἐξ οὐρανοῦ ἅγιον αὐτοῦ.»

Ἐπεὶ πρόκειται νῦν παραστῆσαι δι' ὅσων ὀνομαστὶ ὁ Χριστὸς <sup>25</sup> ἐν ταῖς προφητείαις ἀνηγόρευται, εἰκότως καὶ ταῦτα παρατίθεμαι ἐναργῶς κηρύττοντα τὸν Χριστόν. <sup>10</sup> ὅλος δὲ ὁ ψαλμὸς ἐκ προσώπου τῶν ἁγίων ἀνδρῶν εὐχὴν ἀναπέμπει εἰς τὸ τοῦ Χριστοῦ πρόσωπον. ἐπειδὴ γὰρ δι' ἡμᾶς καὶ ὑπὲρ ἡμῶν πᾶσαν ἀνεδέξατο ὕβριν ἐναν- <sup>c</sup> θρωπήσας, εὐχομένῳ αὐτῷ καὶ δεομένῳ τοῦ πατρὸς ὑπὲρ ἡμῶν δι- <sup>30</sup> δασκόμεθα συνεύχεσθαι, οἷα δὴ τοὺς καθ' ἡμῶν πολέμους εἴτε ὄρα- τοὺς εἴτε καὶ ἀοράτους ἀμυνομένῳ. διὸ καὶ φάμεν <ἐν> νῷ πρὸς αὐτὸν ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ οὕτως ἔχοντα· »ἐπακούσαι σου κύριος ἐν

2 Psal. 2, 7—8 — 6 Psal. 18, 5 (Röm. 10, 18) — 10 Psal. 2, 7 — 12 Prov. 8, 25 — 14 Psal. 109, 3 — 15 ff vgl. Psal. 2, 2. 7. 8 — 21 Psal. 19, 6b—7 — 32 Psal. 19, 2—3

Vor Πληρῶσαι Z. 21 steht: χριστὸς ὀνομαστὶ τῶν αἰτημάτων ἀπάντων παρὰ τοῦ πατρὸς τυχάνων

1 ἀρμόττοι Steph., ἀρμόττει P 6 αὐτοῦ Steph., ἐαυτοῦ P 16 nach υἱὸν ein Spatium von 3 Buchst. in P 19 in συσκευῆς steht συ über der Zeile in P 28 δι' über der Zeile in P 31 ἐν + Hkl 32 τὰ + vor ἀπὸ Hkl

- ἡμέρας θλίψεως σου, ὑπερασπίσαι σου τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ Ἰακώβ.  
 ἐξαποστείλαι σοι βοήθειαν ἐξ ἁγίου, καὶ ἐκ Σιὼν ἀντιλάβοιτό σου.  
 11 εἴτ' ἐπειδήπερ ἐστὶν οἰκεῖον αὐτῷ, ἅτε μεγάλῳ ὄντι ἀρχιερεῖ, τὰς d  
 ἐν δοξολογίαις καὶ θεολογίαις πνευματικὰς ἱερουργίας ὑπὲρ ἡμῶν ἐκ-  
 5 τελεῖν, καὶ ἐπειδήπερ οἶά τε ἱερεὺς αὐτός τε ἑαυτὸν καὶ ὃν ἀνέληφεν  
 ἀπὸ γῆς ἀνθρωποῦ ὑπὲρ ἡμῶν ὀλοκαύτωμα προσανήνεγκεν τῷ θεῷ  
 καὶ πατρί, διὰ τοῦτο φάμεν αὐτῷ· »μνησθεῖη πάσης θυσίας σου, καὶ  
 τὸ ὀλοκαύτωμά σου πιανάτω«. 12 καὶ ἐπεὶ πάντα ὅσα βουλευέται  
 σωτήριά ἐστιν καὶ ὠφέλιμα [ἐν] τῷ κόσμῳ, εἰκότως ἐπιφωνοῦμεν αὐτῷ,  
 10 »δῶή σοι κύριος κατὰ τὴν καρδίαν σου« λέγοντες, »καὶ πᾶσαν τὴν  
 βουλὴν σου πληρώσαι«. 13 οἷς ἐξῆς τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν αὐτοῦ  
 ὁμολογοῦντές φάμεν· »ἀγαλλιασώμεθα ἐν τῷ σωτηρίῳ σου«. σωτήριον  
 γὰρ τοῦ Χριστοῦ τί ἂν ἕτερον νοοῖτο, εἰ μὴ ἡ ἐκ νεκρῶν ἀνάστασις 185  
 αὐτοῦ, δι' ἧς καὶ πάντας τοὺς πρὶν ἐκπεπτωκότας ἀνίστησιν; ὅθεν  
 15 φάμεν· »καὶ ἐν ὀνόματι θεοῦ ἡμῶν μεγαλυνθησόμεθα, καὶ πληρώσαι  
 κύριος πάντα τὰ αἰτήματά σου«. 14 ἐπὶ πᾶσι τούτοις διδασκόμεθα  
 λέγειν τὸ »νῦν ἔγνωμεν ὅτι ἔσωσεν κύριος τὸν χριστὸν αὐτοῦ«, μὴ  
 πάλα τοῦτο εἰδότες, εἰ μὴ ὅτε πρότερον τὸ σωτήριον αὐτοῦ συνή-  
 καμεν, τῆς ἀναστάσεως αὐτοῦ τὴν δύναμιν κατανοήσαντες.  
 20 Ψαλμοῦ κζ'. »Κύριος κραταίωμα τοῦ λαοῦ ἐστὶν καὶ ὑπερα- b  
 σπιστὴς τῶν σωτηρίων τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ ἐστίν.«  
 15 Καὶ ὁ μετὰ χειρὸς ψαλμὸς εἰς τὸν Χριστὸν ἀναφέρεται, αὐτοῦ  
 δὴ τοῦ Χριστοῦ περιέχων εὐχὴν, ἣν παρὰ τὸν τοῦ πάθους προσήν-  
 ξατο καιρὸν. διὸ ἐν μὲν τῇ καταρχῇ τοῦ ψαλμοῦ φησὶν· »πρὸς σέ,  
 25 κύριε, ἐκέκραξα· ὁ θεός μου, μὴ παρασιωπήσῃς ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ὁμοιω-  
 θήσομαι τοῖς καταβαίνουσιν εἰς λάκκον«. 16 πρὸς δὲ τῷ τέλει τὴν c  
 ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν αὐτοῦ θεσπίζει λέγων· »εὐλόγητός κύριος, ὅτι  
 εἰσέηκουσεν τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου. κύριος βοηθός μου καὶ ὑπερα-  
 σπιστής μου· ἐπ' αὐτῷ ἤλπισεν ἡ καρδία μου, καὶ ἐβοηθήθην, καὶ  
 30 ἀνέθαλεν ἡ σὰρξ μου· καὶ ἐκ θελήματός μου ἐξομολογήσομαι αὐτῷ.  
 ἐφ' οἷς τὸ θεῖον καὶ προφητικὸν πνεῦμα ἐπιλέγει· »κύριος κραταίωμα  
 τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, καὶ ὑπερασπιστής τῶν σωτηρίων τοῦ χριστοῦ αὐ-  
 τοῦ ἐστίν«, 17 παιδεῦον ἡμᾶς, ὅτι δὴ πάντα τὰ ἐν ταῖς θείαις γρα-

7 Psal. 19, 4 — 10 Psal. 19, 5 — 12 Psal. 19, 6a — 15 Psal. 19, 6b — 17 Psal.  
 19, 7 — 20 Psal. 27, 8 — 24 Psal. 27, 1 — 27 Psal. 27, 6—7 — 31 Psal. 27, 8

Vor Κύριος Z. 20 steht: χριστὸς ὀνομασθὶ κύριον τὸν πατέρα καὶ ὑπερασπιστὴν  
 κεκτημένος

9 ὠφέλιμα Steph., ὠφέλεια P, ἐν < Hkl, σωτήρία ἐστὶν καὶ ὠφέλεια ἐν τῷ  
 κόσμῳ Kl | ἐπιφωνοῦμεν Steph., ἐπιφωνοῖ μὲν P



φαῖς ἀνάγραπτα τοῦ Χριστοῦ θαυμάσια, ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ἀνθρώπων d  
γεγόμενα, εἴτε οὖν μαθήματα εἴτε γράμματα εἴτε κατὰ τὴν ἐκ νεκρῶν  
ἀνάστασιν αὐτοῦ μυστήρια νῦν ὀνομαζόμενα, νύματι καὶ δυνάμει  
γεγένηται τοῦ πατρὸς, ἐν ἅπασι τοῖς παραδόξοις καὶ σωτηρίοις λόγοις  
5 τε καὶ ἔργοις ὑπερασπιζοντος τοῦ ἰδίου Χριστοῦ.

- 18 <sup>18</sup> Φαλμοῦ πγ'. »Υπερασπιστὰ ἡμῶν ἴδε ὁ θεὸς καὶ ἐπιβλεψον  
ἐπὶ τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου. ὅτι κρείσσον ἡμέρα μία ἐν ταῖς 186  
αὐλαῖς σου ὑπὲρ χιλιάδας. ἐξελεξάμην παραρριπτεῖσθαι ἐν τῷ οἴκῳ  
τοῦ θεοῦ μου μᾶλλον ἢ οἰκεῖν με ἐν σκηνώμασιν ἁμαρτωλῶν.»
- 10 <sup>19</sup> Οἱ ἐπιστάμενοι τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ ὄντα λόγον καὶ σοφίαν καὶ  
φῶς ἀληθινὸν καὶ ζωὴν, ἐπεὶ τὴν ἐνανθρώπησιν αὐτοῦ συννοήσαν-  
τες, κατεπλάγησαν τὸ παράδοξον τοῦ θελήματος, ὥστε ἀρεῖπειν· »καὶ  
εἶδομεν αὐτόν, καὶ οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος, ἀλλ' ἦν τὸ εἶδος  
αὐτοῦ ἄτιμον, καὶ ἐκλείπον παρὰ τοὺς ὕιους τῶν ἀνθρώπων· ἄν- b  
15 θρωπος ἐν πληγῇ ὢν, καὶ εἰδὼς φέρειν μαλακίαν, ὅτι ἀπέστρεψεν τὸ  
πρόσωπον αὐτοῦ, ἡτιμάσθη», <sup>20</sup> εἰκότως παρακαλοῦσι τὸν θεὸν ἐπι-  
βλέψαι εἰς τὸ πρόσωπον τοῦ Χριστοῦ, τὸ δι' ἡμᾶς ἡτιμωμένον καὶ  
καθυβρισμένον, ἵλεώ τε ἡμῖν γενέσθαι δι' αὐτόν, ἐπεὶ »τὰς ἁμαρτίας  
ἡμῶν ἀνείληφεν καὶ ὑπὲρ ἡμῶν ὀδυνᾷται». ταῦτα δ' ἰκετεύουσι,  
20 μοιρονονχί ποθοῦντες καὶ ἐν εὐχῇ τιθέμενοι τὸ πρόσωπον τῆς δόξης  
ἰδεῖν τοῦ Χριστοῦ καὶ τὴν ἡμέραν τοῦ φωτὸς αὐτοῦ θεάσασθαι·  
αὕτη δὲ ἦν ἡ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως αὐτοῦ, ἥντινα, μίαν οὖσαν c  
καὶ μόνην ὡς ἀληθῶς κυρίαν οὖσαν καὶ κυριακὴν, κρείττονα εἶναί  
φασιν μυρίον ὅσων τῶν κοινοτέρως νοουμένων ἡμερῶν, ἢ τῶν παρὰ  
25 Μωσεί νενομοθετημένων ἐν ἑορταῖς καὶ νομηνίαις καὶ σαββάτοις,  
ἃς σκιὰν εἶναι ἡμερῶν ἀλλ' οὐχ ἡμέρας ὁ θεὸς ἀπόστολος διδάσκει.  
μόνη δὲ αὕτη ἡ μία κυριακὴ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἡμέρα οὐκ ἐν παντὶ  
τόπῳ φωτίζειν ἀλλ' ἐν μόναῖς ταῖς αὐλαῖς τοῦ κυρίου λέλεγκται.  
21 εἶεν δ' ἂν αὗται αἱ κατὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην τοῦ Χριστοῦ ἐκ-  
30 κλησίαι, ἐνὸς οἴκου τοῦ θεοῦ τυγχάνουσαι αὐλαί, ἐν αἷς ἀγαπᾷ καὶ  
αἰρεῖται »παραρριπτεῖσθαι» ὁ τὰ τοιαῦτα εἰδώς, παρὰ πολὺ κρείττονα d  
τὴν ἐν ταύταις διατριβὴν ἀποφηνάμενος τῆς ἐν τοῖς »σκηνώμασιν»  
τῶν »ἁμαρτωλῶν»· εἰ μὴ.. τὰς τῶν Ἰουδαίων συναγωγάς, τὸν Χριστὸν

6 Psal. 83, 10—11 — 10ff vgl. Joh. 1, 1—9 (I Kor. 1, 24) — 12 Jes. 53, 2—3  
— 18 Jes. 53, 4 — 22. 28. 31 vgl. Psal. 83, 11 — 25 f vgl. Kol. 2, 16—17

Vor Ὑπερασπιστὰ Z. 6 steht: χριστὸς ὀνομαστί τὸν θεὸν ἐπόπτην ἐπιγραφόμενος, μία τε ἡ τῆς ἀναστάσεως αὐτοῦ ἡμέρα, καὶ εἰς οἶκος θεοῦ ἡ ἐκκλησία αὐτοῦ

11 ἐπεὶ (statt: ἔπειτα P) u. Z. 16 . . ἡτιμάσθη, εἰκότως . . (statt . . ἡτιμάσθη. εἰκότως . .) Kl 33 εἰ μὴ P, es fehlt etwa αἰρεῖται τις Hkl, Steph. schreibt σημαίνων statt εἰ μὴ

τοῦ θεοῦ ἀρνούμενας, ἥ καὶ τὰς τῶν ἀθέων ἑτεροδόξων καὶ τῶν ἄλλων ἀπίστων ἐθνῶν, (οὓν) πολὺ βελτίους εἶναι τὰς ἐκκλησίας τοῦ Χριστοῦ πᾶς ὁ ταύτας αἰρούμενος ἀποφαίνεται.

- Ψαλμοῦ πη'. »Σὺ δὲ ἀπόσω καὶ ἐξουδένωσας, ἀνεβάλου τὸν 187  
 5 χριστόν σου· κατέστρεψας τὴν διαθήκην τοῦ δούλου σου, ἐβεβήλωσας εἰς τὴν γῆν τὸ ἅγισμα αὐτοῦ· καὶ τὰ ἐξῆς. οἷς ἐπιλέγει· »μνησθητι, κύριε, τοῦ ὀνειδισμοῦ τῶν δούλων σου, οὓς ὑπέσχον ἐν τῷ κόλπῳ μου πολλῶν ἐθνῶν, οὓς ὠνειδίσαν οἱ ἐχθροί σου, κύριε, οὓς ὠνειδίσαν τὸ ἀντάλλαγμα τοῦ χριστοῦ σου·.
- 10 22 Σαφὺς δὲ καὶ ἐν τούτοις ὁ Χριστὸς ὀνομαστὶ μνημονεύεται καὶ ἡ κατὰ τὸ πάθος αὐτοῦ προφητευομένη περίστασις. ἐπὶ σχολῆς b δὲ τὸν ὅλον ψαλμὸν βασανίζοντες παραστήσομεν, ὅτι ἐπὶ μῦθετον ἢ ἐπὶ μόνον τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν ἐφαρμόσαι ἂν τὰ προ- κείμενα. 23 ἀλλὰ καὶ δεύτερον Χριστὸς ὀνομαζόμενος τίνα ἄλλον ἢ  
 15 τὸν αὐτὸν δηλοῖ, οὓς »τὸ ἀντάλλαγμα«, δηλονότι τὴν ἐκκλησίαν, »ὠνειδίσάν· τε καὶ εἰσέτι νῦν ὀνειδίζουσιν οἱ λεγόμενοι τοῦ Χριστοῦ ἐχθροί; τὰ γοῦν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν πάθη ἃ ὑπὲρ ἡμῶν ἀνεδέξατο, καὶ μάλιστα τὸν θάνατον καὶ τὸν σταυρόν, πᾶς ὁ τῆς Χριστοῦ δι- δασκαλίας πολέμιος ἐπονειδίζειν ἡμῖν εἴωθεν.
- 20 Ψαλμοῦ ρλ α'. »Ὡμοσεν κύριος τῷ Δαβὶδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ c ἀθετήσῃ αὐτόν, ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τοῦ θρόνου σου.« 24 εἶθ' ὑποβάς φησιν· »ἐκεῖ ἐξανατελῶ κέρας τῷ Δαβὶδ, ἡτοι- μασα λύχνον τῷ χριστῷ μου· τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύνην, ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἐξανθήσει τὸ ἅγισμά μου·.
- 25 25 Κάνταυθα περὶ τοῦ »ἐκ σπέρματος Δαβὶδ· ὅμνουν ὁ κύριος, d ὅπερ σπέρμα καὶ κέρας ὀνομάζει αὐτοῦ. καὶ πάλιν ὀνομαστὶ τὸν Χριστόν ἀναγορεύων, »λύχνον· φησὶν ἡτοιμακέναι αὐτῷ, τὸν προφητικὸν ὡς εἰκὸς λόγον τὸν προσοδευκότα τοῦ Χριστοῦ, ὃς μόνος ἡλιακοῦ φωτὸς δίκην τοῖς πᾶσιν καθ' ὅλης τῆς  
 30 οἰκουμένης ἀνθρώποις ἀνατέταλκεν. 26 καὶ αὐτὸς δὲ ὁ Δαβὶδ λύχνος τῷ Χριστῷ προητοίμαστο, ὡς παραθέσει ἡλίου καὶ τελείου

4 Psal. 88, 39—40 — 6 Psal. 88, 51—52 — 20 Psal. 131, 11 — 22 Psal. 131, 17—18 — 25 Röm. 1, 3

4 Vor Σὺ δὲ ἀπόσω steht: χριστὸς ὀνομαστὶ ἐξουθενημένος, καὶ τὰ αἰσχιστα πεισόμενος, ἀντάλλαγμα τε αὐτοῦ λαὸς αὐτοῦ ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν ὀνειδιζόμενος  
 20 Vor Ὡμοσεν steht: χριστὸς ὀνομαστὶ ἐκ σπέρματος δαβὶδ ἀνιστάμενος, κέρας δαβὶδ ὀνομαζόμενος, τοὺς λουδαίους ἐχθροὺς κατασχύνων, τὸ ἅγισμα τοῦ πατρὸς ἀναγεῶν

2 nach ἐθνῶν + ὧν Steph., Gaisf. nach εἶναι + ἡ (aus S)

φωτὸς λύχρον τάξιν ἐπέχων. »ἐκεῖ δέ«, φησὶν, »ἐξανατελῶ κέρασ»,  
 τὸν τόπον δηλῶν, ἔνθα σημαίνει τὸν Χριστὸν γεννηθήσεσθαι. <sup>27</sup>εὐ-  
 ξαμένῳ γὰρ τῷ Δαβὶδ τὸν τόπον τῷ πνεύματι προθεωρηῆσαι τῆς  
 γενέσεως τοῦ Χριστοῦ, φήσαντί τε »εἰ εἰσελεύσομαι ἐπὶ κλίνης στρω- 188  
 5 μνῆς μου, εἰ δώσω ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις  
 μου νυσταγμὸν καὶ ἀνάπαυσιν τοῖς ποσὶ τοῖς μου, ἕως οὗ εὕρω τό-  
 πον τῷ κυρίῳ, σκῆνωμα τῷ θεῷ Ἰακώβ» ἀποκαλύπτει τὸ θεῖον  
 πνεῦμα τὸν ἐν Βηθλεὲμ τόπον. <sup>28</sup>διὸ ἐπιφέρει λέγων· »ἰδοὺ ἡκού-  
 σαμεν αὐτὴν (ἐν) Ἐφραθὰ (αὕτη δέ ἐστιν ἡ Βηθλεὲμ), εὕρομεν αὐτὴν b  
 10 ἐν τοῖς πεδίοις τοῦ δρυμοῦ· εἰσελευσόμεθα εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ,  
 προσκυνήσομεν εἰς τὸν τόπον οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ«. εἰκότως  
 οὖν μετὰ τὴν τούτων φανέρωσιν ἐπιλέγει· »ἐκεῖ ἐξανατελῶ κέρασ  
 τῷ Δαβὶδ, ἡτοίμασα λύχρον τῷ χριστῷ μου«, <sup>29</sup>τάχα ἴσως καὶ τὸ  
 ἐπὶ τῆς Βηθλεὲμ ἀναληφθὲν τῷ Χριστῷ σῶμα καθ' ἑτέραν ὑπόνοιαν  
 15 σημαίνων, ἐπειδὴ διὰ τοῦ σώματος, ὡς δι' ὅστροακίνου σκεύους, ἐνοι-  
 κήσασα ἐν αὐτῷ ἡ θεία δύναμις ὡς διὰ λύχρον τὰς τοῦ θεοῦ καὶ  
 λογικοῦ φωτὸς μαρμαρυγὰς εἰς πάντας ἐξέλαμψεν ἀνθρώπους. c

<sup>30</sup>Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς. »Ἐτοιμάζον τοῦ ἐπικαλεῖσθαι τὸν θεόν,  
 Ἰσραὴλ, διότι ἰδοὺ στερεῶν βροντὴν καὶ κτίζων πνεῦμα καὶ ἀπαγ-  
 20 γέλλων εἰς ἀνθρώπους τὸν χριστὸν αὐτοῦ, ποιῶν ὄρθρον καὶ ὁμίχλην,  
 καὶ ἐπιβαίνων ἐπὶ τὰ ὑψηλὰ τῆς γῆς· κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ  
 ὄνομα αὐτοῦ. ἀκούσατε λόγον κυρίου, ὃν ἐγὼ λαμβάνω ἐφ' ὑμᾶς,  
 θρηῆνον, οἶκος Ἰσραὴλ ἔπесεν, οὐκέτι προσθήσει τοῦ ἀναστῆναι· παρ-  
 θένος Ἰσραὴλ ἔσφαλεν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτῆς, οὐκ ἔστιν ὁ ἀνιστῶν αὐτήν.»  
 25 <sup>31</sup>Ἐβδόμον ἡδὴ τὸν Χριστὸν ὀνομαστὶ καταγγέλλων εἰς ἀνθρώ-  
 πους ὁ θεός, στερεοῦν βροντὴν καὶ κτίζειν πνεῦμα λέγεται, τοῦ  
 εὐαγγελικοῦ κηρύγματος βροντῆς διὰ τὸ εἰς πάντας ἀνθρώπους  
 ἐξάκουστον ὀνομαζομένον, ὁμοίως δὲ καὶ τοῦ τοῖς ἀποστόλοις ἐμ-  
 πνεύσαντος Χριστοῦ πνεύματος δηλουμένον· ὃ καὶ σαφῶς ἐπὶ τῇ  
 30 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιδημίᾳ πεπλήρωται, ἐφ' ἣ ποιήσειεν ὁ θεός  
 ὄρθρον ὁμοῦ καὶ ὁμίχλην θεσπίζεται, τοῖς μὲν τὸ σωτήριον φῶς  
 παραδεξαμένοις τὸν ὄρθρον, τοῖς δὲ ἀπειθήσασιν εἰς αὐτὸν τῶν ἐκ

1 Psal. 131, 17a — 4 Psal. 131, 3—5 — 8 Psal. 131, 6—7 — 12 Psal.  
 131, 17 — 18 Amos 4, 12—13; 5, 1—2 — 28 vgl. Act. 2, 2—4

Vor Ἐτοιμάζον Z. 18 steht: χριστὸς ὀνομαστὶ ἐπὶ τοῦ θεοῦ καταγγελλόμενος  
 καὶ πᾶσιν μὲν ἀνθρώποις γνωριζόμενος, τὸ ἰουδαίων δ' (δ' über der Zeile in P)  
 ἔθνος ἀφοσιούμενος

4 nach εἰσελ. ist εἰς σκῆνωμα — ἀναβήσομαι ausgefallen in P 9 ἐν (nach  
 LXX) + Kl 19 τοῦ + vor Ἰσραὴλ, aber expungiert, P 27 in βροντῆς ist s auf  
 Ras. in P (βροντῆς steht prädicativ)



- περιτομῆς τούναντίον. <sup>32</sup> οἷς καὶ τὴν ἐσχάτην ἀπόφασιν ὁ λόγος 189  
 προκηρύττει. θρήνον ἐπιλέγων τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, τὸν καὶ μετελ-  
 θόντα αὐτοὺς παραντίκα μετὰ τὴν κατὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 τοῦ Χριστοῦ δυνάμειαν. <sup>33</sup> ἐξ ἐκείνου γὰρ ἀληθῶς καὶ εἰς δεῦρο ὁ  
 5 οἶκος Ἰσραὴλ πέπτωκεν, ὅρος τε ἅπαξ ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ ἀποφασίς  
 ἐξηγήνεται περὶ τοῦ πεσόντος αὐτῶν οἴκου τοῦ ἐν Ἱερουσαλῇμ, καὶ  
 κατὰ παντὸς αὐτῶν τοῦ συστήματος, ὡς μηκέτ' ἀναστησομένων τῷ  
 μηδὲ παρεῖναι τὸν ἀνιστῶντα αὐτούς. »οὐκ ἔστιν« γοῦν, φησὶν, »ὁ <sup>b</sup>  
 ἀνιστῶν αὐτήν«. <sup>34</sup> ἐπεὶ γὰρ ἐλθόντα τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ οὐ  
 10 προσήκοντο, εἰκότως αὐτοὺς καταλιπὼν ἐπὶ πάντα μετέστη(σε) τὰ  
 ἔθνη, τὸ αἴτιον τῆς μεταπτώσεως διδάξας, δι' ὧν ἀποκτανσάμενος  
 μονοουχὶ ἀπελογήσατο, εἰπὼν· »Ἱερουσαλὴμ Ἱερουσαλὴμ, ἡ ἀποκτείνουσα  
 τοὺς προφῆτας καὶ λιθοβολοῦσα τοὺς ἀπεσταλμένους πρὸς  
 αὐτήν· πολλάκις γὰρ ἠθέλησα ἐπισυνάξαι τὰ τέκνα σου, ὃν τρόπον  
 15 ὅρνεις τὰ νοσσία αὐτῆς ὑπὸ τὰς πτέρυγας, καὶ οὐκ ἠθέλησατε, ἰδοὺ  
 ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος«. <sup>c</sup>  
 Ἀπὸ τοῦ Ἀμβρακίου. »Ἐξῆλθες εἰς σωτηρίαν λαοῦ σου, τοῦ  
 σῶσαι τοὺς χριστοὺς σου· ἔβαλες εἰς κεφαλὰς ἀνόμων θάνατον.«  
<sup>35</sup> Ἀκύλας· »Ἐξῆλθες εἰς σωτηρίαν λαοῦ σου, εἰς σωτηρίαν [σου]  
 20 σὺν χριστῷ σου«. ἐπειδὴ ὁ Ἀκύλας ἀντὶ τοῦ πληθυντικοῦ ἐνικῶς  
 ἐξέδωκεν, σὺν χριστῷ φήσας τὴν σωτηρίαν τῷ λαῷ πεποιῆσθαι τὸν <sup>d</sup>  
 τῶν ὄλων θεόν, εἰκότως παρεθέμεθα τὴν λέξιν, σαφῶς τῷ προβλή-  
 ματι παρισταμένην. <sup>36</sup> εἶεν δ' ἂν κατὰ τὴν τῶν ἑβδομήκοντα ἑρμη-  
 νείαν πλείους οἱ ἐξ αὐτοῦ καὶ δι' αὐτὸν χριστοὶ χρηματίζοντες, περὶ  
 25 ὧν εἴρηται »μὴ ἄψησθε τῶν χριστῶν μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις  
 μου μὴ πονηρεύσθε«, οἱ τε εἰς αὐτὸν πεπιστευκότες καὶ τοῦ ἁγίου  
 τῆς ἐν τῷ Χριστῷ παλιγγενεσίας χρίσματος κατηξιωμένοι, καὶ οἱ δυ-  
 νάμενοι λέγειν ὁμοίως τῷ ἱερῷ ἀποστόλῳ· »μέτοχοι τοῦ Χριστοῦ  
 γεγόναμεν«.  
 30 Ἀπὸ τῶν Ἱερεμίου θρήνων. »Πνεῦμα [προ] προσώπου ὑμῶν 19  
 Χριστὸς κύριος συνελήφθη ἐν ταῖς διαφθοραῖς αὐτῶν, οὗ εἴπομεν,  
 ἐν τῇ σκιᾷ αὐτοῦ ζησόμεθα ἐν τοῖς ἔθνεσιν«.

2 vgl. Amos 5, 1 — 8 Amos 5, 2 — 12 Matth. 23, 37—39 — (14 vgl. Jerem. 22, 5) — 17 Habak. 3, 13 — 25 Psal. 104, 15 — 28 Hebr. 3, 14 — 30 Klagel. Jerem. 4, 20

17 Vor Ἐξῆλθες steht: χριστὸς ὀνομαστί ὑπὸ κυρίου τοῦ πατρὸς σφζόμενος καὶ σφζων τοὺς ἐαυτοῦ χριστοὺς 30 Vor Πνεῦμα steht: χριστὸς ὀνομαστί ὑπὸ ἰουδαίων ἐπιβουλενόμενος, τοῖς ἔθνεσιν ἐπιγινωσκόμενος

19 σου < Field Orig. Hexapl.

- <sup>37</sup> Οἱ θεσπέσιοι τοῦ θεοῦ προφηῖται τὸ μέλλον θείῳ πνεύματι  
 συνορῶντες, ζήσεσθαι μὲν ἑαυτοὺς, καὶ τοὺς ἑαυτῶν λόγους ὡς ἂν  
 ζούντων ἐνεργήσῃεν «ἐν τοῖς ἔθνεσιν», ἀλλ' οὐκ ἐν τῷ Ἰσραήλ, ἐθέσπι-  
 ζον, τὸν χριστὸν πάλιν ὀνομασί, ὡς ἂν αὐτὸν ὄντα τὸν Χριστόν, <sup>b</sup>  
 5 παρ' οὗ καὶ τὸ προφητικὸν αὐτοῖς κεχορηγήτο πνεῦμα, συλληφθή-  
 σεσθαι ἔφασκον «ἐν ταῖς διαφθοραῖς αὐτῶν». <sup>38</sup> τίνων ἢ δηλονότι  
 τῶν ἐκ περιτομῆς ἐπιβουλευόντων αὐτῷ; τήρει δὲ κἀνταῦθα  
 ὅπως ὁ λόγος τὸν Χριστὸν προαγορεύει συλληφθήσεσθαι, ὅπερ  
 οὐκ ἂν ἐφαρμόσαι τῇ δευτέρᾳ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ, ἣν ἔνδοξον  
 10 ἔσεσθαι καὶ μετὰ βασιλείας ἐνθέου προκηρύττουσιν οἱ προφητικοὶ  
 λόγοι. διόπερ εἰκὸς ἐκ περιτομῆς ἀποσφάλλεσθαι, τὰ περὶ τῆς δευτέρας  
 ἐπιφανείας αὐτοῦ ὡς ἐπὶ πρώτης ἀφίξεως ἐκλαμβάνοντας, οὐδαμῶς <sup>c</sup>  
 τοῦτο συγχωροῦντος τοῦ λόγου. <sup>39</sup> ἐπεὶ μὴ οἷόν τέ ἐστιν ὁμοῦ καὶ  
 κατὰ τὸ αὐτὸ ἔνδοξον αὐτὸν καὶ ἄδοξον ὑποτίθεσθαι, καὶ ἔντιμον  
 15 καὶ βασιλέα καὶ πάλιν οὐκ ἔχοντα «εἶδος οὐδὲ κάλλος» ἀλλ' «ἄτιμον  
 παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων», καὶ αὐθις σωτήρα καὶ λυτρωτήν  
 τοῦ Ἰσραήλ καὶ πάλιν ἐπιβουλευόμενον πρὸς αὐτῶν καὶ «ὡς πρό-  
 βατον ἐπὶ σφαγὴν ἀγόμενον» ἀπὸ τε τῶν ἀνομιῶν αὐτῶν εἰς θάνα-  
 τον παραδιδόμενον. <sup>40</sup> εὖ δὲ καθ' ἡμᾶς, ὡς ἡ τῶν πραγμάτων ὄψις <sup>d</sup>  
 20 ἐπιδείκνυσιν, εἰς δύο τρόπους τῶν περὶ τοῦ Χριστοῦ προορησέων  
 διαιρουμένων, τὰ μὲν ἀνθρωπινώτερα καὶ σκυθρωπὰ κατὰ τὴν προ-  
 τέραν ἀφίξιν αὐτοῦ πεπληρωσθαι ὁμολογεῖται, τὰ δ' ἔνδοξότερα καὶ  
 θειότερα εἰσέτι νῦν προσδοκᾷται κατὰ τὴν δευτέραν αὐτοῦ παρουσίαν.  
<sup>41</sup> ἀπόδειξις δὲ τῆς προτέρας ἐναργὲς ἡ ἐξ ἀπάντων τῶν ἐθνῶν εἰς  
 25 ἔργον χωρήσασα δι' αὐτοῦ θεογνωσία, ἣν διαφόρως μυρία θεσπίζουσιν  
 προφητικαὶ φωναί, ὥπερ οὖν καὶ ἡ παρούσα, δι' ἧς εἴρηται «οὗ  
 εἵπομεν, ἐν τῇ σκιά αὐτοῦ ζησόμεθα ἐν τοῖς ἔθνεσιν».  
 Ἀπὸ τῆς πρώτης τῶν Βασιλειῶν. «Κύριος ἀνέβη εἰς οὐρα- 191  
 νους καὶ ἐβρόντησεν, αὐτὸς κρινεῖ ἄκρα γῆς, καὶ δίδωσιν ἰσχὺν τοῖς  
 30 βασιλεῦσιν ἡμῶν, καὶ ὑψώσει κέρας χριστοῦ αὐτοῦ.»  
<sup>42</sup> Τὴν εἰς οὐρανὸς ἀποκατάστασιν αὐθις ὀνομασί τοῦ Χριστοῦ, ἣ

1 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 33 (S. 142, 5) — 3. 6 Klagel. Jerem. 4, 20 —  
 15 Jes. 53, 2b—3a — 17 vgl. Psal. 2, 1—2 — Jes. 53, 7 — 26 Klagel. Jerem.  
 4, 20 — 28 I Sam. 2, 10 — 30 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 18 (S. 53, 25)

28 Vor Κύριος steht: χριστὸς ὀνομασί ἐπὶ κρείον τοῦ πατρὸς ὑψούμενος

6 in διαφθοραῖς steht θ über der Zeile in P 9 ἐφαρμόσαι Dind., ἐφαρ-  
 μόση P 13 συγχωροῦντος P 31 ἡ KL, ἡ P

καὶ θεοῦ λόγος ἐπινοεῖται, τὴν τε ἐξάκουστον βροντῆς δίκην εἰς ἅπαν-  
 τας διδασκαλίαν αὐτοῦ καὶ τὴν μετὰ ταῦτα γενησομένην αὐτοῦ κατὰ **b**  
 πάντων κρίσιν ἢ θεία γραφὴ θεσπίζει. ἐξῆς δὲ τούτοις αὐτὸς ὁ  
 κύριος «δώσει ἰσχύν» λέγεται «τοῖς βασιλεῦσιν ἡμῶν». οὗτοι δ' ἂν  
 5 εἶεν οἱ ἀπόστολοι τοῦ Χριστοῦ, περὶ ὧν ἔχεις ἐν ξξ' ψαλμῷ τὸ  
 «κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ». <sup>43</sup> καὶ  
 τούτῳ δὲ Χριστοῦ ὀνομαστὶ μνημονεύει, τοῦ κατὰ τὸν ἄνθρωπον  
 νοουμένου σωτῆρος ἡμῶν, οὗ τὸ κέρας φησὶν ὑψωθήσεσθαι τὴν ἐν  
 αὐτῷ ἄορατον δύναμιν καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ δηλῶν. ἔθος γοῦν  
 10 τῇ γραφῇ τὴν βασιλείαν κέρας ὀνομάζειν. καίται δὲ καὶ ἐν τῷ πη' **c**  
 ψαλμῷ τὸ «καὶ ἐν τῷ ὀνόματί μου ὑψωθήσεται τὸ κέρας αὐτοῦ».  
 Ἀπὸ τῆς πρώτης τῶν Βασιλειῶν. Ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται,  
 λέγει, καὶ ἐξολοθρεύσω τὸ σπέρμα σου, καὶ τὸ σπέρμα οἴκου πατρός  
 σου· καὶ οὐκ ἔσται πρεσβύτης ἐν τῷ οἴκῳ μου. <sup>44</sup> ταῦτα πρὸς τὸν **d**  
 15 Ἡλὶ φήσας ὁ χρηματισμὸς ἐπιφέρει μεθ' ἕτερα λέγων· «καὶ ἀνα-  
 στήσῃς ἐμὰντῷ ἱερέα πιστόν, ὃς πάντα τὰ ἐν τῇ καρδίᾳ μου καὶ τὰ  
 ἐν τῇ ψυχῇ μου ποιήσει; καὶ οἰκοδομήσω αὐτῷ οἶκον πιστόν, καὶ  
 διελεύσεται ἐνώπιον χριστοῦ μου πάσας τὰς ἡμέρας».  
<sup>45</sup> Μετάστασιν καὶ ἀποβολὴν ἀπειλήσας ὁ θεὸς λόγος τοῖς οὐ κατὰ  
 20 τὸν ὀρθὸν τρόπον λειτουργοῦσιν, ἕτερον ἐξ ἑτέρου γένους καταστήσειν  
 ἱερέα ἐπαγγέλλεται, ὃν καὶ φησιν «διελεύσεσθαι ἐνώπιον χριστοῦ αὐ-  
 τοῦ», ἢ «ἐμπεριπατήσειν εἰς πρόσωπον ἡλειμμένου αὐτοῦ», ὡς ὁ Ἀκύ-  
 λας ἡρμήνευσεν, ἢ ὡς ὁ Σύμμαχος, «ἀναστραφήσεσθαι ἐμπροσθεν τοῦ  
 χριστοῦ αὐτοῦ». <sup>46</sup> τίς δ' ἂν οὗτος εἴη (ἢ) πᾶς ὁ εὐσεβῶς προσιὼν τῇ  
 25 ἱερουργίᾳ τοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ, ᾧ τὸν τῆς ἐκκλησίας οἶκον οἶα **192**  
 «σοφὸς ἀρχιτέκτων» καὶ οἰκοδόμος αὐτὸς ὁ τῶν ὅλων θεὸς οἰκοδομή-  
 σειν ἐπισχεῖται, οὐδ' ἄλλον οἶκον σημαίνων ἢ τὴν καθ' ὅλης τῆς  
 οἰκουμένης τῷ Χριστῷ ὀνομαστὶ συστάσαν ἐκκλησίαν, ἔνθα πᾶς ὁ διὰ  
 Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἱερωμένος κατὰ τὰς πνευματικὰς λειτουργίας τὰ  
 30 καταθέμια καὶ τὰ κατὰ ψυχὴν τοῦ θεοῦ λέγεται ποιῆσειν, τῶν δι'  
 αἵματος ταύρων καὶ τράγων, κατὰ τὴν πάλαι τυπικὴν ἀγωγὴν

4 I Sam. 2, 10b — 6 Psal. 67, 12 — 8 I Sam. 2, 10b — 11 Psal. 88, 25 —  
 12 I Sam. 2, 31—32 — 15 I Sam. 2, 35 — 26 I Kor. 3, 10 — 31 vgl. Jes. 1, 11

Vor Ἰδοὺ Z. 12 steht: χριστὸς ὀνομαστὶ οἶκον πιστόν παρὰ τοῦ πατρὸς λαμ-  
 βάνων τὴν ἐκκλησίαν αὐτοῦ καὶ ἱερέα πιστόν πάντα τὸν χρόνον τῆς ἐκκλησίας  
 αὐτοῦ γενήσας προϊστάμενον (in P -ων). [Steph. ἱερεὺς πιστός . . προϊστάμενος,  
 aber vgl. Z. 15 f.]

3 παντων aus urspr. παντα P 24 οὗτος am Rande in P | ἢ + Kl



ἐπιτελουμένων, μεμισῆσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τῆς Ἠσαίου προφητείας **b**  
ὁμολογουμένων;

- <sup>47</sup> Τοσαῦτα δι' ὧν ὁ Χριστὸς ὀνομαστὶ προκεκέρχυντο· πλὴν ἀλλ'  
ἐπεὶ διὰ τῶν πλείστων τὰ πάθη τοῦ Χριστοῦ συνῆπται τῇ αὐτοῦ  
5 προσηγορίᾳ, ἀναγκαῖον ἐπαναλαβεῖν τὰ προειρημένα περὶ τῆς κατ'  
αὐτὸν θεότητος, ἣν ἐν τῷ μὲν ψαλμῷ, ἐπιγεγραμμένῳ ὑπὲρ τοῦ  
ἀγαπητοῦ, φέρεσθαι προπαρεστήσαμεν, ἐνθα ὁ λόγος ἐν πρώτοις  
αὐτὸν ὑπομνήσας ὡς βασιλέα, μεθ' ἕτερα ἐπάγει περὶ τῆς θεότητος  
τοῦ Χριστοῦ· «ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· **c**  
10 ῥάβδος ἐκθύτης ἡ ῥάβδος τῆς βασιλείας σου. ἡγάπησας δικαιοσύνην  
καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον  
ἀγαλλιᾶσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου». <sup>48</sup> σαφῶς γὰρ ἐν τούτοις,  
ὡς ἤδη καὶ πρότερον προπαρεστήσαμεν, εἰς ὧν καὶ ὁ αὐτὸς ὁ δη-  
λουόμενος, θεὸς εἶναι λέγεται ἡγαπηκῶς δικαιοσύνην καὶ μεμισηκῶς  
15 ἀδικίαν, καὶ τούτου χάριν ὑφ' ἑτέρου μείζονος θεοῦ καὶ πατρὸς  
αὐτοῦ κεχρισμένος ἐλαίῳ κρείττονι καὶ διαφέροντι ἢ κατὰ τοὺς τύ-  
πους, τῷ καλουμένῳ τῆς ἀγαλλιᾶσεως. <sup>49</sup> ὁ δὲ τῷ τοιοῦτῳ χρισθεὶς **d**  
ἐλαίῳ οὐ πρὸς ἀνθρώπων, οὐδὲ δι' ἀνθρώπων, ἀλλ' ὑπ' αὐτοῦ τοῦ  
ἀνωτάτου θεοῦ, τί ἕτερον ἢ Χριστὸς εἰκότως ὅσον ὀνομασθεῖς; οὐκοῦν  
20 ὁ αὐτὸς ὁμοῦ καὶ θεὸς δείκνυται ὀνομασμένος, ὥσπερ οὖν ἤδη πρό-  
τερον κατὰ τοὺς οἰκείους τόπους παρέστη.

- Καὶ τοῦ Ἠσαίου δὲ κἀνταῦθα πάλιν ὑπομνηστέον, ὃς ἐφη-  
σεν· «πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέν με εὐαγγελί-  
σασθαι πτωχοῖς, ἀπέσταλκέν με ἰάσασθαι τοὺς συντετριμμένους  
25 τὴν καρδίαν, κηρῶσαι αἰχμαλώτοις ἄφεσιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν».  
<sup>50</sup> ἐδείκνυμεν καὶ ἐν τούτοις ὡς οἱ μὲν ἐξ ἀνθρώπων πάλαι  
πρότερον ἐπὶ τὴν τοῦ θείου θεραπείαν προσιόντες ἱερεῖς ἐλαίῳ  
ἐχρίοντο σκεναστῶ, ὁ δὲ διὰ τῆς προφητείας δηλούμενος τῇ ἐνθέῳ **193**  
δυνάμει κεχρίσθαι λέγεται. <sup>51</sup> τοῦτο δὲ ὅλον ἐπὶ τὸν ἡμέτερον σωτῆρα  
30 ἀνεφέρετο, Ἰησοῦν τὸν μόνον ἀληθῆ Χριστὸν τοῦ θεοῦ, ὃς ἐπὶ τῆς  
τῶν Ἰουδαίων συναγωγῆς ποτε λαβὼν τὴν προφητείαν καὶ διελθὼν  
τὴν ἐκτεθεισαν περικοπήν πεπληρωθῆναι εἰς ἑαυτὸν ἐδίδαξεν τὸ ἀνά-  
γνωσμα. <sup>52</sup> γέγραπται γὰρ ὡς ἄρα ἀναγνούς «καὶ πτύξας τὸ βιβλίον  
καὶ ἀποδούς τῷ ὑπηρέτῃ ἐκάθισεν· καὶ πάντων οἱ ὀφθαλμοὶ ἐν τῇ **b**

1 Jes. 1, 11 — 6 Psal. 44, 1 — 7 oben S. 180, 24 ff — 9 Psal. 44, 7—8 —  
13 u. 21 oben S. 182, 20 ff — 17 Psal. 44, 8 — 18 vgl. Gal. 1, 1 — 23 Jes. 61, 1  
— 26 vgl. oben S. 177, 32 ff — 33 Luk. 4, 20—21

3 ὁ über der Zeile in P 8 αὐτὸν Gaisf. (nach S), αὐτὸς P 13 ὁ + Hkl  
19 ἄν + Dind.

Eusebius VI.

13

συναγωγῇ ἦσαν ἀτερίζοντες αὐτῷ. ἤρξατο δὲ λέγειν πρὸς αὐτοὺς ὅτι σήμερον πεπλήρωται ἡ γραφὴ αὕτη ἐν τοῖς ὥσιν ὑμῶν.

- <sup>53</sup> Ἐπὶ τούτοις ἅπασιν καὶ τὰ Μωσέως αὐθις παραθετέον, ὃς κατὰ τὸν δειχθέντα αὐτῷ τύπον τὸν ἴδιον ἀδελφὸν τὸν Ἀαρὼν ἀρχιερέα  
 5 καταστησάμενος, ἀκολούθως τῷ γήσαντι πρὸς αὐτὸν χρησμῷ »ποιήσεις πάντα κατὰ τὸν τύπον τὸν δειχθέντα σοι ἐν τῷ ὄρει«, δηλὸς ἐστὶν ὡς τοῖς τῆς διανοίας ὅμμασιν καὶ τῷ θείῳ πνεύματι συνιδὼν τὸν μέγαν τῶν ὄλων ἀρχιερέα, τὸν ἀληθῆ Χριστὸν τοῦ Θεοῦ, [οὗ] μετὰ τῆς ἄλλης σωματικῆς καὶ τυπικῆς λατρείας τὴν εἰκόνα διαγράφων  
 10 τὸν δηλωθέντα τῇ τοῦ ἀληθοῦς Χριστοῦ προσωνυμίᾳ τετίμηκεν. <sup>54</sup> τοῦτο δὲ παρίστησιν καὶ ὁ Θεὸς ἀπόστολος, λέγων περὶ τῶν κατὰ Μωσέα νόμων τὸ »οἵτινες ὑποδείγματι καὶ σκιᾷ λατρεύουσι τῶν ἐπουρανίων«, καὶ πάλιν »σκιὰν γὰρ ἔχον ὁ νόμος τῶν μελλόντων ἀγαθῶν«, καὶ πάλιν »μὴ οὖν τις ὑμᾶς κρινέτω ἢ ἐν βρώσει ἢ ἐν πόσει ἢ ἐν μέρει ἑορτῆς ἢ νομικῆς ἢ σαββάτων, ἃ ἐστὶ σκιά τῶν μελλόντων«. <sup>55</sup> εἰ γὰρ τὰ περὶ τῆς τῶν βρωμάτων ἀδιαφορίας καὶ τὰ περὶ ἑορτῶν καὶ σαββάτων νερομοθετημένα, ὡς ἂν σκιῶδη ὄντα, ὑπογραμμὸν ἐτέρων ἀληθῶν καὶ μυστικῶν πραγμάτων ἔσφριεν, οὐκ ἀπεικότως ἱερεῖς καὶ τὸν ἀρχιερέα εἰς ἐτέρον ἀρχιερέως παρελῆσθαι  
 20 σύμβολον, καὶ χριστὸν αὐτὸν ἐπωνομάσθαι εἰς . . ἐτέρον τοῦ μόνου καὶ ἀληθοῦς Χριστοῦ· τοσοῦτόν γε μὴν λειπόμενον τοῦ ἀληθοῦς, καθ' ὅσον ὁ μὲν ἀληθὴς Χριστὸς πρὸς τοῦ τῶν ὄλων Θεοῦ ἀκρίβει· καθ' ἓκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθροὺς σου ἐποπόδιον τῶν ποδῶν σου«, καὶ »κατακρινέει ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου«, <sup>56</sup> καὶ »ἐκ γαστροῦς  
 25 πρὸ ἑωσφόρου ἐγέννησά σε«. καὶ »ὥμοσεν κύριος, καὶ οὐ μεταμελήσεται. σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ«, δι' ὧν σαφὲς γέννημα καὶ εὐδὸς Θεοῦ πρὸ ἑωσφόρου καὶ πρὸ πάσης δημιουργίας ὑποστὰς αἰώνιος ἀρχιερεὺς ἀναπέεργται. <sup>57</sup> ὁ δὲ Μωσέως χριστός, ἐν δράματι τὸν τύπον ἐν βραχεὶ καθυποκρινάμενος χρόνον,  
 30 κεῖται ἐν θνητοῖς λελογισμένος, ἐτέρῳ τὴν ἀλήθειαν τῷ μόνῳ καὶ ἀληθεῖ παραδούς. καὶ ὁ μὲν ἀληθὴς Χριστὸς οὐ δεηθεὶς τῆς κατὰ Μωσέα κρίσεως οὐδ' ἐλαίου σκευαστοῦ καὶ γεώδους ὕλης, ὅμως τῆς ἀρετῆς καὶ τῆς προσωνυμίας τῆς αὐτοῦ τὴν οἰκονομένην κατέπλησεν, παρώνυμον αὐτοῦ τὸ Χριστιανῶν γένος ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι συστησάμενος. <sup>58</sup> ὁ δὲ Μωσέως οὐδ' ὅτι ποτὲ ἐν ἀνθρώποις ὀνομάσθη

5 Exod. 25, 40 — 7 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 11 (S. 35, 27) — 10 vgl. Levit. 4, 5a(?) — 12 Hebr. 8, 5 — 13 Hebr. 10, 1 — 14 Kol. 2, 16—17 — 22 Psal. 109, 1 — 24 Psal. 109, 2 — Psal. 109, 3 — 25 Psal. 109, 4

8 οὗ < Kl 12 Μωσέα Hkl, Μωσέως P 19 ἐτέρου Steph., ἑτερον P 20 nach εἰς + σύμβολον oder τίπον Hkl

- δῆλος ἦν, εἰ μὴ διὰ τῆς Μωσέως γραφῆς. καὶ οὗτος μὲν ὀψέ ποτε μετὰ τὴν ἔξοδον τὴν ἀπὸ Αἰγύπτου περιγροαντηρίοις τισὶν καὶ ταῖς δι' αἱμάτων θυσίαις καθαρθεὶς ἐλαίῳ κέχριστο σκευαστῶ. Μωσέως αὐτὸν κέχριστός· <sup>59</sup>ὁ δὲ ἀρχέτυπος καὶ ἀληθὴς ἀρχῆθεν καὶ εἰς <sup>e</sup>
- 5 ἄπειρον αἰῶνα ὅλος δι' ὅλον καὶ αὐτὸς αὐτῷ τὰ πάντα ὅμοιος μὴδ' ὅτιον παραλλάττων χριστὸς ἦν αἰὶ καὶ πρὸ τῆς ἐν ἀνθρώποις ἐπιδημίας, καὶ μετ' αὐτὴν ὁμοίως, οὐ πρὸς ἀνθρώπου οὐδὲ δι' ὕλης τῆς ἐν ἀνθρώποις ἀλλὰ πρὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ τῇ ἀγενεῖ θεό- τητι κέχρισμένος.
- 10 <sup>60</sup>Καὶ ἐπειδήπερ (τὸ) τῆς προσηγορίας αὐτοῦ τὸ παρὸν ἡμῖν ἐξετάζεται, τῶν εἰρημένων πάντων εἴη ἂν ἐπισφράγισμα τὸ παρὰ τῷ σοφωτάτῳ Σολομῶντι λόγιον φάσκον ἐν τῷ "Αἰσματι τῶν ῥιμάτων· »μύρον ἐκεκρωθὲν ὄνομά σου«. <sup>61</sup>καὶ οὗτος γὰρ ἐνθέω σοφία κεχορηγημένος, καὶ καταξιωθείς ἀπορητοτέρων περὶ τοῦ <sup>d</sup>
- 15 Χριστοῦ καὶ τῆς ἐκκλησίας αὐτοῦ θεωρημάτων, καὶ τοῦ μὲν ὡς ἐπουραίου νυμφίου, τῆς δὲ ὡς νύμφης αὐτοῦ μνημονεύσας, ἐπιζη- τουμένον τί ἄρα ἦν ὄνομα τῷ νυμφίῳ, ἐπιφωνεῖ ὡς πρὸς αὐτὸν λέγων· τὸ ὄνομά σου, νυμφίε, μύρον ἐστίν, καὶ μύρον οὐχ ἀπλῶς, ἀλλὰ κεκεκρωμένον. <sup>62</sup>ποῖον δ' ἂν γένοιτο ὄνομα μύρον κεκεκρωμένον
- 20 δηλωτικὸν ἢ τὸ τοῦ χριστοῦ ὄνομα; οὐ γὰρ ἂν ἄλλως οὐτ' ἂν γένοιτο οὐτ' ἂν ὀνομασθεῖη χριστὸς ἢ μύρον προσχθέντος, ὅποιον δὲ τοῦτο ἦν τὸ μύρον, ᾧ χρισθεὶς ὁ δηλούμενος χριστὸς ἀποτέφεται, διὰ τῶν πρόσθεν ἡμῖν ἀποδέδοται. τοσούτων περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ προση- <sup>195</sup>
- γορίας δηγορευμένων, ἑρς καὶ περὶ τῆς τοῦ Ἰησοῦ διασκεψόμεθα.
- 25 XVII. Πρῶτος πάλιν Μωσῆς πρὸς τὸν αὐτοῦ διάδοχον ἐτέρῳ <sup>b</sup> χρώμενος προσωνυμίᾳ Ἰησοῦν μετωνόμασεν. γέγραπται γάρ· »ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀνθρώπων, οὓς ἀπέστειλεν Μωσῆς κατασκέψασθαι τὴν γῆν, καὶ ἐπωνόμασεν Μωσῆς τὸν Ναυσὴν εἶδον Ναυὴ Ἰησοῦν, καὶ ἀπέ- στειλεν αὐτούς«. <sup>2</sup>ὅρα δὴ οὐν τίνα τρόπον οὐ μικρὰ ροήσας περὶ
- 30 φύσεως ὀνομάτων ὁ προφήτης, ἀλλὰ καὶ πλείστα ὅσα περὶ τῶν παρ' <sup>e</sup> αὐτῷ μετονομαζομένων θείων ἀνθρώπων καὶ ὧν ἕνεκα μετονομάζονται φιλοσοφήσας, εἰσάγει τὸν Ἀβρὰμ ἑπαθλον ἐπ' ἀρετῇ ἀπολαμβάνοντα

13 Hohel. 1, 3 — 23 oben S. 174, 2 ff — 25 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 11 (S. 35, 11) — 26 Num. 13, 17—18a — 32 vgl. Gen. 17, 5

Vor Z. 25: ὅτι καὶ τὸ τοῦ Ἰησοῦ ὄνομα παρὰ τοῖς προπάλοι τοῦ θεοῦ γνωρί- μοις ἐτετίμητο

1 μωσέως P 4 καὶ<sup>2</sup> über der Zeile in P 5 ὅμοιος Steph., ὅμοιος P 9 κέχρισμένος Steph., κέχρισμένος P 10 τὸ + Steph. | τὸ παρὸν ἡμῖν Kl, τὸ παρὸν ἡμῶν P 14 καὶ eingefügt in P 19 γένοιτο Dind., γένηται P 23 in ἀπο- δέδοται steht ai auf Ras. in P 25. 27. 28 μωσ. P 32 Ἀβρὰμ Gaisf., Ἀβραὰμ P



πρὸς τοῦ θεοῦ τὴν πατρὸς Ἀβραὰμ ἐντελῇ προσηγορίαν, ὅπερ τί ποτε δηλοῖ οὐκ ἔτι διασαφεῖν καιρὸς. <sup>3</sup>οὕτω δὲ καὶ τὴν Σάραν Σάρραν ἐπονομάσας, καὶ Γέλωτα τὸν Ἰσαὰκ πρὸ γενέσεως ἐπικεκλημένον, καὶ τὸν Ἰακώβ τῆς πάλης τὸ βραβεῖον διὰ τῆς τοῦ Ἰσραὴλ <sup>5</sup>ἐπωνυμίας ἀναδούμενον, μυρία τε ἄλλα περὶ ὀνομάτων δυνάμεως τε καὶ φύσεως θειότερα ἢ κατ' ἀνθρώπον ἐνθέω σοφία καὶ ἐπιστήμη <sup>d</sup>διαλαβόν, μηδενὸς τῶν πρὸ αὐτοῦ τῶν ἐξ αἰῶνος τῷ τοῦ Ἰησοῦ κεκρημένον ὀνόματι. πρῶτος αὐτὸς θείῳ πνεύματι θεοφορηθεὶς τὸν μέλλοντα αὐτοῦ διάδοχον τῆς ἀρχῆς τοῦ λαοῦ καταστήσεσθαι, ἐτέρῳ <sup>10</sup>πρότερον ὀνόματι κεκρημένον, μεταβαλὼν Ἰησοῦν καλεῖ, οὐκ ἀρκεῖν ἡγούμενος τὴν ἐκ προγόνων ἐπικληθεῖσαν αὐτῷ γεννωμένην προσηγορίαν. Ναυσῆν γὰρ αὐτὸν ἐφώνουν οἱ γεννήσαντες. <sup>4</sup>ἀλλ' ὁ γε προσφῆτης τοῦ θεοῦ τὸ ἐκ γενετῆς ἀμείψας ὄνομα Ἰησοῦν τὸν ἄνδρα κατὰ τὸ θεῖον νεῦμα καλεῖ· οὐκ ἄλλως αὐτὸν .. καθηγεῖσθαι τοῦ παν- <sup>15</sup>τός λαοῦ μετὰ τὴν ἑαυτοῦ τελευτήν, τῆς (δὲ) πρὸς αὐτοῦ τεθείσης νομοθεσίας μεταστησομένης ποτὲ καὶ τέλος ἰσχύσεως καὶ αὐτῷ γε <sup>196</sup>ὁμοίως Μωσεί τροπον τινὰ τελευτώσης, μηδένα ἕτερον ἢ μόνον Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ πολιτείας ἐτέρας ἡγήσεσθαι κρείττονος ἢ κατὰ τὴν προτέραν. <sup>5</sup>οὕτω μὲν δὴ Μωσῆς ὁ πάντων προφητῶν <sup>20</sup>θαυμασιώτατος, ἀμφοτέρως τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ θείῳ πνεύματι διαγνοὺς τὰς ἐπωνυμίας, ταύταις ὡς ἂν βασιλικαῖς διαδήμασιν τοὺς παρ' αὐτὸν πάντων τῶν ἀρχόντων ἐκκρίτους ἐτίμησεν, δυνεῖν ἀρχουσιν καὶ ἡγεμόσιν τοῦ λαοῦ. τῷ τε ἀρχιερεὶ καὶ τῷ οἰκείῳ διαδόχῳ, τὸν Χριστὸν καὶ τὸν Ἰησοῦν ἐπιφημίσας κατ' ἀξίαν, τῷ <sup>b</sup> <sup>25</sup>μὲν Ἀαρὼν τὸν Χριστόν, τῷ δὲ Ναυσῇ ὡς ἂν τὴν αὐτοῦ τελευτήν διαδεχομένῳ τὸν Ἰησοῦν ἀπονείμας. <sup>6</sup>τοῦτον μὲν οὖν τὸν τρόπον ἢ αὐτοῦ Μωσέως γραφὴ ταῖς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ κενόσημο προσηγορίαις.

Ἀπὸ τῆς Ἐξόδου. Ἰδοὺ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ <sup>e</sup> <sup>30</sup>προσώπου σου, ἵνα φυλάσῃ σε ἐν τῇ ὁδῷ, ὅπως εἰσέλθῃ σε εἰς τὴν γῆν, ἣν ἡτοίμασά σοι. πρόσχε σεαυτῷ καὶ εἰσάκουε αὐτοῦ, μὴ ἀπειθεῖ

1 ff vgl. Siegfried, Philo 263 f — 2 vgl. Gen. 17, 15 — 3 vgl. Gen. 21, 6 u. 17, 19 — 4 Gen. 32, 28 — 10 vgl. Num. 13, 17 — 29 Exod. 23, 20—21

29 Vor Ἰδοὺ steht: ὡς ὁ μωσέως διάδοχος ἰησοῦς, ἄγγελος ἐπικεκλημένος, καὶ τοῦ λαοῦ καθηγεῖσθαι μέλλον, τὸ ὄνομα τοῦ χρηματίζοντος χριστοῦ ἐπιφέρεσθαι λέγεται

1 πατρὸς Gaisf., πρὸς P; nach πατρὸς vielleicht + πολλῶν ἑθνῶν (vgl. Gen. 17, 5) Hkl 14 νεῦμα P, πνεῦμα Steph. | etwa συνιδὼν καθηγήσεσθαι Hkl 15 δὲ + Hkl 20 θαυμασιώτατος Steph., θαυμασιώτερος P 27 μωϋσ. P

αὐτῷ· οὐ γὰρ μὴ ὑποστείλῃται σε· τὸ γὰρ ὄνομά μου ἔστιν ἐπ' αὐτῷ.  
 ἔμοῦ, φησὶν αὐτὸς ὁ κύριος, τοῦ σοι ταῦτα χρηματίζοντος τοῦνομα  
 ἐπιγέγραπται ὁ μέλλων εἰσαῖν τὸν λαὸν εἰς τὴν γῆν τῆς ἐπαγγελίας·  
 εἰ δ' αὐτὸς ἦν ὁ Ἰησοῦς, οὐκ ἄλλος, πρόδηλον ὡς τοῦνομα τὸ αὐτοῦ  
 5 φησὶν ἐπιτεθεῖσθαι αὐτῷ. <sup>8</sup> οὐ θαυμαστὸν οὖν εἰ καὶ ἄγγελον αὐτὸν **d**  
 ἀποκαλεῖ, ὅτε καὶ περὶ Ἰωάννου ἀνθρώπου γεροντός λελεχται τὸ  
 ἰδοὺ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ὃς κατασκευ-  
 ᾶσει τὴν ὁδὸν σου ἔμπροσθέν σου.  
<sup>9</sup> Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. «Καὶ ἔδειξεν μοι κύριος Ἰησοῦν τὸν **197**  
 10 ἱερέα τὸν μέγαν, ἐστῶτα πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου, καὶ ὁ διά-  
 βολος εἰστήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ ἀντικείμενος αὐτῷ. καὶ εἶπεν κύριος  
 πρὸς τὸν διάβολον, ἐπιτιμῆσαι κύριος ἐν σοί, διάβολε, καὶ ἐπιτιμῆσαι  
 κύριος ἐν σοί ὁ ἐκλεξάμενος τὴν Ἱερουσαλήμ· οὐκ ἰδοὺ τοῦτο ὡς  
 δαλὸς ἐξεσπασμένος ἐκ πυρός; καὶ ἦν Ἰησοῦς ἐνδεδυμένος ἱμάτια ὄν-  
 15 παρά, καὶ εἰστήκει πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου. καὶ ἀπεκρίθη καὶ **b**  
 εἶπεν πρὸς τοὺς ἐστηκότας πρὸ προσώπου, λέγων, ἀφέλετε τὰ ἱμάτια  
 τὰ ὀνυρά, ἀπ' αὐτοῦ. καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν, ἰδοὺ ἀφήρηκα τὰς  
 ἀνομίας σου, καὶ ἐνδύσατε αὐτὸν ποδήρη, καὶ ἐπίθετε κίδαριν καθαρὰν  
 ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ περιέβαλον αὐτὸν ἱμάτια.» <sup>10</sup> καὶ ἐξῆς  
 20 ἐπιλέγει· «ἄκουε δὴ, Ἰησοῦ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, σὺ καὶ οἱ πλησίον σου,  
 καθήμενοι πρὸ προσώπου σου, διότι ἄνδρες τερατόσκοποι εἰσιν, διότι  
 ἄγω τὸν δοῦλόν μου ἀνατολήν.» <sup>11</sup> καὶ μετὰ βραχέα τούτοις ἐπιφέρει **c**  
 λέγων· «καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς με λέγων, λάβε τὰ ἐκ τῆς  
 αἰχμαλωσίας παρὰ τῶν ἀρχόντων καὶ παρὰ τῶν χρησμῶν αὐτῆς, καὶ  
 25 παρὰ τῶν ἐπεγνωκότων αὐτήν, καὶ εἰσελεύσῃ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ εἰς  
 τὸν οἶκον Σοφορίου τοῦ ἡκοντος ἐκ Βαβυλῶνος, καὶ λήψῃ ἀργύριον  
 καὶ χρυσίον, καὶ ποιήσεις στεφάνους, καὶ ἐπιθήσεις ἐπὶ τὴν κεφαλὴν  
 Ἰησοῦ τοῦ Ἰωσεδὲκ τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου, καὶ ἔρεῖς πρὸς αὐτόν,  
 τὰδε λέγει κύριος παντοκράτωρ, ἰδοὺ ἄνθρω, ἀνατολὴ ὄνομα αὐτοῦ,  
 30 καὶ ὑποκάτωθεν αὐτοῦ ἀνατελεῖ, καὶ οἰκοδομήσει τὸν οἶκον κυρίου· **d**  
 καὶ αὐτὸς λήψεται ἀρετὴν, καὶ καθιεῖται καὶ κατάρξει ἐπὶ τοῦ θρόνου  
 αὐτοῦ, καὶ ἔσται ὁ ἱερεὺς ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ, καὶ βουλὴ εἰρηνικὴ ἔσται  
 ἀνὰ μέσον ἀμφοτέρων.»

7 Matth. 11, 10; Luk. 7, 27 (Mal. 3, 1) — 9 Sachar. 3, 1—5 — 20 Sachar. 3, 8 — 23 Sachar. 6, 9—13

9 Vor Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου steht: ὡς καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδὲκ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας εἰκόνα καὶ τύπον ἔφερεν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιστρέφοντος ἐπὶ τὸν θεὸν τὴν πάλαι ἐπικρατήσασαν τῶν ἀνθρωπείων ψυχῶν αἰχμαλωσίαν

4 τὸ über der Zeile in P 13 ἐκλεξάμενον P 14 ἐξεσπασμένον P 22 S. 199, 28 ἰδοὺ + vor ἄνω P 24 χρησμῶν LXX 26 Ἰωσίον τοῦ (nach LXX) + vor Σοφορίου Kl

<sup>12</sup> Καὶ ὁ ἐν τῷ παρόντι προφήτῃ μέγας ἱερεὺς ἀναγορευόμενος  
 Ἰησοῦς λευκοτάτην εἰκόνα καὶ σύμβολον ἑναργὲς δοκεῖ μοι σφῆξιν  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ, τῇ τε αὐτοῦ προσηγορίᾳ τι-  
 μηθεὶς καὶ τῆς ἐπαρόδου τῆς ἀπὸ Βαβυλῶνος αἰχμαλωσίας τοῦ λαοῦ  
 5 καθηγηγάμενος, <sup>13</sup> ἐπεὶ καὶ ὁ σωτὴρ ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς ἀφείσθαι  
 εἴρηται διὰ Ἡσαίου τοῦ προφήτου κηρυξάμενος αἰχμαλώτοις ἄφρεσιν καὶ  
 τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, παρακαλέσαι τε πάντας τοὺς πενθοῦντας, καὶ  
 δοθῆναι τοῖς πενθοῦσι Σιών δόξαν ἀντὶ σποδοῦ, ἄλειμμα εὐφροσύνης.  
 ἔχεις τοιγαροῦν ἤδη δύο μεγάλους ἀρχιερεῖς, τὸν μὲν παρὰ Μωσεὶ 198  
 10 Χριστόν, τὸν δὲ μετὰ χεῖρας Ἰησοῦν. τὰ σύμβολα τῆς περὶ τὸν σω-  
 τῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν ἀληθείας δι' ἐαυτῶν ἐπενη-  
 ρεγμένους, <sup>14</sup> ἀλλ' ὁ μὲν Ἀαρών, ὁ παρὰ Μωσεὶ Χριστός, τῆς παρ'  
 Αἰγυπτίοις ἀπαλλάξας τὸν λαὸν δουλείας, ἐπ' ἐλευθερίᾳ τε καὶ θερα-  
 πείᾳ τοῦ (θεοῦ), τῆς ἀπ' Αἰγύπτου πορείας αὐτῶν ἡγησάμενος, τὴν εἰ-  
 15 κόνα σφῶσι ἂν τοῦ ἀληθοῦς κυρίου. ὅς τῆς Αἰγυπτιακῆς εἰδωλολατρίας  
 πάντας ἡμᾶς τοὺς ἐξ ἔθνων ἐλυτρώσατο. <sup>15</sup> ὁ δ' ἐν τῷ προφήτῃ b  
 Ἰησοῦς ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας τῆς ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ ἐπα-  
 νόδον προέστη, δεῖγμα φέρων καὶ αὐτὸς Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ὃν  
 ἔχομεν ἱερέα μέγαν διεληλυθότα τοὺς οὐρανοὺς, δι' οὗ καὶ αὐτοὶ ὥσπερ  
 20 ἐκ Βαβυλῶνος τῆς κατὰ τὸν ἐνεστῶτα βίον συγχύσεώς τε καὶ αἰχμα-  
 λωσίας ἀπολυτρωθέντες εἰς τὴν οὐρανόπολιν, τὴν ἀληθῶς Ἱερου-  
 σαλὴμ, σπεύδειν ἐδιδάχθημεν. <sup>16</sup> εἰκότως δὲ ὁ τὴν εἰκόνα τῆς ἀλη-  
 θείας δι' ἐαυτοῦ φέρων Ἰησοῦς καὶ ἑνταρὰ ἱμάτια περιεβέβλητο, καὶ c  
 ὁ διάβολος ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ ἐστώς καὶ ἀντικείμενος αὐτῷ λέγεται.  
 25 ἐπεὶ καὶ ὁ ἀληθὺς σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς εἰς τὴν ἡμετέραν  
 καταβάς αἰχμαλωσίαν τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν ἀνείληφεν, καὶ τὸν ἀνθρώ-  
 πειον ἑαπὼν ἀνέμαξάτο, τὰ τε κατὰ τὸ πάθος αἰσχρὰ διὰ τὴν πρὸς  
 ἡμᾶς γιανθρωπίαν ὑπέμεινεν. <sup>17</sup> διὸ φησὶν ὁ Ἡσαΐας· οὐτός τας  
 ἁμαρτίας ἡμῶν φέρει καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται, καὶ ἡμεῖς ἐλογι-  
 30 σάμεθα αὐτὸν ἐν πόνῳ καὶ ἐν πληγῇ καὶ ἐν κακώσει· αὐτὸς δ' ἐτραυ-  
 ματίσθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς ἀνομίας  
 ἡμῶν. ἀλλὰ καὶ Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς ἰδὼν τὸν κύριον εἶπεν· Ἰδὲ  
 ὁ ἄμνός τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων τὰς ἁμαρτίας τοῦ κόσμου. <sup>18</sup> καὶ ὁ  
 Παῦλος τούτοις παραπλησίως περὶ αὐτοῦ γράφων φησὶν· τὸν μὴ  
 35 γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησεν, ἵνα ἡμεῖς δικαιωσύνῃ

(1 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 23, S. 122, 20) — 6 Jes. 61, 1b. 2b. 3a —  
 19 Hebr. 4, 14 — 23 vgl. Sachar. 3, 3 — 24 vgl. Sachar. 3, 1 — 28 Jes. 53, 4—5a  
 — 32 Joh. 1, 29 — 34 II Kor. 5, 21

1 προφήτῃ Hkl Kl, προφήτης P | ἀναγορευόμενος mit ὁ üb. d. Z. in P 14 θεοῦ  
 + Hkl Kl 16 ὁ δ' aus urspr. οὐδ' P 20 Βαβυλῶν = σύγχυσις, vgl. Siegfried, Philo 195



θεοῦ γενώμεθα ἐν αὐτῷ\*, καὶ \*Χριστὸς ἡμᾶς ἐξηγόρασεν ἐκ τῆς  
 κατάρας τοῦ νόμου, γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρα\*. ταῦτα δὴ οὖν  
 ἅπαντα θεσπίζουσα ἡ προφητεία ἐδήλουν δι' ὧν φησιν· \*καὶ Ἰη-  
 σοῦς ἦν ἐνδεδυμένος ἱμάτια ῥυπαρά\*. <sup>19</sup> πλὴν ἀλλὰ ταῦτα ἀποθέ-  
 5 μενος κατὰ τὴν εἰς οὐρανὸν ἀνοδὸν καὶ τὴν ἀπὸ τῆς καθ' ἡμᾶς **199**  
 αἰχμαλωσίας εἰς τὰ οἰκεῖα ἐπάνοδον, τῷ τῆς πατρικῆς θεότητος στε-  
 φανοῦται διαδήματι, καὶ τὴν λαμπροτάτην στολὴν τοῦ πατρικοῦ  
 φωτὸς περιτίθεται, κιθάρει τε ἐνθέῳ καὶ τοῖς ἄλλοις ἀρχιερατικοῖς  
 κόσμοις κατακοσμεῖται. οὐ χαλεπὰ δὲ καὶ τὰ κατὰ τὸν διάβολον  
 10 ἀποδοῦναι, ὅς ἐτι καὶ νῦν ἀντικείμενος τῇ τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίᾳ  
 καὶ τῇ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ὑπ' αὐτοῦ ἰδρυθείῃ ἐκκλησίᾳ,  
 αὐτῷ τῷ σωτῆρι ἡμῶν ἀνθέστηκεν, καὶ πρότερον αὐτῷ ἐξ ἐναντίας  
 ἐπιστρατεύσας, ὅτε παρῇν ἡμᾶς ἐκ τῆς ὑπ' αὐτὸν αἰχμαλωσίας ῥύ- **b**  
 15 μενος. <sup>20</sup> ἐπέiraσε γοῦν αὐτὸν καὶ πρότερον, καὶ δεύτερον, ὅτε κατὰ  
 τὸ πάθος τὴν ἐπιβουλὴν αὐτῷ συνεσκευάσατο. <sup>21</sup> ἐφ' οἷς ἅπασιν καὶ  
 τὸν διάβολον καὶ τοὺς ὑπ' αὐτῷ πάντας ἀοράτους ἐχθρούς τε καὶ  
 πολεμίους τροπώσάμενος τοὺς αἰχμαλώτους ἡμᾶς οἰκείους αὐτοῦ  
 κατηρτίσατο, καὶ ἐξ ἡμῶν αὐτῶν, ὡς ἂν ἐκ λίθων ζώντων, τὸν οἶκον  
 τοῦ θεοῦ καὶ τὸ τῆς εὐσεβείας πολίτευμα ἐστήσατο, ὥστε εἰκότως  
 20 ἐφαρμόζειν αὐτῷ τὸ λόγιον φάσκον· \*ἰδοὺ ἀνατολὴ ὄνομα αὐτῷ, **c**  
 καὶ ὑποκάτωθεν αὐτοῦ ἀνατελεῖ, καὶ οἰκοδομήσει τὸν οἶκον κυρίου·  
 καὶ αὐτὸς λήψεται ἀρετὴν, καὶ καθιεῖται καὶ ἄρξει ἐπὶ τοῦ θρόνου  
 αὐτοῦ\*. <sup>22</sup> πρό(ς)σχες δ' οὖν ἐπιμελῶς τίνα τρόπον νῦν μὲν πνευ-  
 ματικῶς, περὶ τοῦ πάλαι λέγων Ἰησοῦ τοῦ τὴν εἰκόνα τοῦ ἀληθοῦς  
 25 φέροντος, φησὶν τὸ \*ἰδοὺ ἀνατολὴ ὄνομα αὐτῷ\*. σμικρὸν δ' ὑποβάς,  
 ὡς περὶ ἐτέρου ὄντος ἀνατολῆς αὐτῷ δὴ τῷ τότε παρόντι Ἰησοῦ  
 λέλεκται· \*ἄκουε δὴ, Ἰησοῦ ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, σὺ καὶ οἱ πλησίον σου, **d**  
 διότι ἄνδρες τερατοσκόποι εἰσίν. ἰδοὺ ἄγω τὸν δοῦλόν μου ἀνατο-  
 λήν\*. εἰ δὴ οὖν ὁ λόγος ἦν περὶ μέλλοντος ἤξειν ἐτέρου, ἀληθέστερον  
 30 παρὰ τὸν τότε ἀνατολῆς ὀνομαζόμενον, εἰκὼν ἄρα τοῦ μέλλοντος  
 ἤξειν ἀνατολῆς ἐκεῖνος ἦν. ὡς ἐν εἰκόνι οὐ μόνον Ἰησοῦς ἀλλὰ καὶ  
 ἀνατολὴ προσαγορευόμενος, εἰ γε ὡς πρὸς παρόντα αὐτὸν τὸ \*ἰδοὺ  
 ἄνθρωπος, ἀνατολὴ ὄνομα αὐτῷ\* ἐλέγετο. <sup>23</sup> εἰκότως οὖν τῆς εἰκόνης  
 ἕνεκα καὶ οὗτος τῆς τοῦ σωτῆρος προσηγορίας ἡξίωτο, ὥσπερ οὖν

1 Gal. 3, 13 — 3 Sachar. 3, 3 — 8 vgl. Sachar. 3, 5 — 10 ff vgl. Sachar.  
 3, 1 — 14 vgl. Matth. 4, 1—11 — Joh. 13, 27, 14, 30(?) — 18 vgl. I Petr. 2, 5  
 — 20 Sachar. 6, 12—13 — 25 u. 32 Sachar. 6, 12 — 27 Sachar. 3, 8

6 ἐν πατρικῆς statt πατ urspr. πᾶν P 24 λέγων Gaisf., λέγοντος P, γεγονότος  
 Steph. 29 ἀληθ. — 30 ὄνομα: der mit größerem Recht als der damalige der Auf-  
 gang genannt wurde 31 ἀνατολῆς < Hkl, vgl. doch S. 177, 33, viell. Ἀνατολῆς Kl

καὶ τῆς ἀνατολῆς. ἐπειδὴ σωτήριον θεοῦ εἰς τὴν Ἑλλάδα φωνὴν  
 τὸ τοῦ Ἰησοῦ μεταληφθὲν ὄνομα σημαίνει (Ἰσοῦ μὲν γὰρ παρ'  
 Ἑβραίοις σωτηρία, Ἰησοῦς δὲ παρὰ τοῖς αὐτοῖς Ἰωσοῦν ὀνομά- 200  
 ζεται. Ἰωσοῦν δὲ ἐστὶν Ἰαὼ σωτηρία, τοῦτ' ἐστὶν θεοῦ σωτήριον),  
 5 εἰκότως, εἴ ποιν «θεοῦ σωτήριον» ἐν τοῖς Ἑλληνικοῖς ἀντιγράφοις ὠνό-  
 μασται, οὐδ' ἄλλο τι ἢ τὸν Ἰησοῦν κατὰ τὴν Ἑβραίων φωνὴν πέ-  
 πεισο δηλοῦσθαι.

24 Τούτων καὶ περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν προσηγορίας ἐπὶ το-  
 σοῦτον εἰρημίνων, ἐξ ἑτέρας αὐθις ἀρχῆς τὸν λόγον ἀναλαμβάνοντες, ἐπὶ  
 10 τὰς ἐντελεστέρας περὶ αὐτοῦ προφητικὰς ἀποδείξεις μεταβησόμεθα.

1—5 die veränderte Interpunktion von Kl 1 ἐπεὶ δὲ Kl, ἐπειδὴ δὲ Hkl  
 3 ἰησοῦς (ις st. τς) Kl, υἱὸς P, υἱὸς δὲ Ναυὶ Steph. 10 nach dem Ende des  
 Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως λόγος τέταρτος

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πέμπτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτηῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Τίς ὁ τρόπος ἦν καθ' ὃν οἱ παρ' Ἑβραίοις προφητῆται τὰ μέλ-  
λοντα προεθέσπιζον καὶ τὴν ἀληθῆ θεολογίαν ἐφώτιζον. Ὅσαι  
5 προφητικαὶ φωναὶ τῆς ἐνθέου προϋπάρξεως τοῦ σωτηῆρος μνή-  
μην ἐποιήσαντο.

α'. Ἀπὸ τῶν Παροιμιῶν.

β'. Παλμοῦ <μ>δ'.

γ'. Παλμοῦ ρθ'.

10 δ'. Τοῦ Ἑσαίου.

ε'. Παλμοῦ λβ'.

ς'. Τοῦ Ἑσαίου.

ζ'. Τῆς Γενέσεως.

η'. Τῆς αὐτῆς.

15 θ'. Τῆς αὐτῆς.

ι'. Τῆς αὐτῆς.

ια'. Τῆς αὐτῆς.

ιβ'. Τῆς αὐτῆς.

ιγ'. Τῆς Ἐξόδου.

20 ιδ'. Τῆς αὐτῆς.

ιε'. Τῆς αὐτῆς.

ις'. Τῆς αὐτῆς.

ιζ'. Τῆς αὐτῆς.

ιη'. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν.

ιθ'. Τοῦ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ.

κ'. Τοῦ Ἰώβ.

κα'. Παλμοῦ ς'.

κβ'. Τοῦ Ὠσηέ.

κγ'. Τοῦ Ἀμώς.

κδ'. Τοῦ Ἀβδίου.

κε'. Τοῦ Ζαχαρίου.

κς'. Τοῦ αὐτοῦ.

κζ'. Τοῦ αὐτοῦ.

κη'. Τοῦ Μαλαχίου.

κθ'. Τοῦ αὐτοῦ.

λ'. Τοῦ Ἱερεμίου.

### Λόγος ε'.

8 μδ' Steph. — Cap. β' fängt S. 215 (nicht 216, 34) an Kl 10 ιθ' Τοῦ Ἰησοῦ  
τοῦ Ναυῆ: so richtig unten im fortlaufenden Texte; hier ιθ' τοῦ Ἑσαίου P



Ἐπειδὴ διττὸς ὁ τρόπος ὁ περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χρι- 202  
στοῦ πέγανται ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι τῆς Εὐαγγελικῆς  
Ἀποδείξεως, ὁ μὲν ὑπερφυῆς καὶ ἐπέκεινα (καθ' ὃν ὀριζόμεθα αὐτὸν <sup>b</sup>  
εἶναι μοιρογενῆ θεοῦ υἱόν, ἢ οὐσιώδη τοῦ θεοῦ λόγον, δευτέρον τῶν  
5 ὄλων αἰτίων, ἢ οὐσίαν νοερὰν, καὶ θεοῦ πρωτότοκον ἐνάρετον φύσιν,  
τὴν πρὸ τῶν γενητῶν θείαν καὶ πανάρετον δύναμιν, ἢ τῆς ἀγενήτου  
φύσεως νοερὰν εἰκόνα), ὁ δὲ συγγενῆς ἡμῖν καὶ μᾶλλον οἰκεῖος (καθ'  
ὃν πάλιν αὐτὸν ὀριζόμεθα θεοῦ λόγον, ἐν ἀνθρώπῳ τῆς τοῦ πατρὸς  
εὐσεβείας ἀπαγγελτικόν, καθ' ὃν πέφηνε πάλαι πρότερον ἐν ἀνθρώ-  
10 πον σχήματι τοῖς ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ, αὐτὸν δὲ ἐκείνον τὸν βοώμενον  
ἐθνάρχην, θεοφιλέσιν, <sup>2</sup> αὐθὶς τε φανησόμενον ἐν ἀνθρώποις δι' <sup>c</sup>  
ἀνθρώπων γενέσεως καὶ παραπλησίας ἡμῖν σαρκός, αἰσχιστά πείσεσθαι  
προεβήτο), ὁδῶ καὶ τάξει προχωρήσαι ἅν ἡμῖν ὁ λόγος μέλλουσι τὰς  
περὶ αὐτοῦ προφητικὰς ἐκτίθεσθαι μαρτυρίας, εἰ δὲ ἐν πρώτοις κατὰ  
15 τὰ ἐληγγελέμενα τὸ πρῶτον ἐξετάσαιμεν καὶ τὴν ἐν τοῖς εὐαγγελίοις  
περὶ αὐτοῦ θεολογίαν ἀπὸ τῆς παλαιᾶς καὶ προφητικῆς μαρτυρίας  
πιστώσαιμεν. ἀναγκαῖον <δὲ> προεπισκέψασθαι ὁποῖός ποτε ἦν ὁ <sup>d</sup>  
τρόπος τῆς παρ' Ἑβραίοις τῶν προφητῶν θεολογίας, παρ' ὧν καὶ  
τὰ προηγορευμένα προεπαιδεύμεθα.

20 <sup>3</sup> Μαντεία καὶ χρηστήρια πανταχόσε γῆς Ἑλληνες καὶ βάρβαροι  
μνημονεύουσι συστῆναι. ταῦτα δὲ φασὶν ἐκ προνοίας τοῦ δημιουργοῦ  
ἐπὶ χοῖσιν καὶ ὀφέλειαν τῶν ἀνθρώπων καταδειχθῆναι, ὥς μηδὲν  
εἶναι τὸ διαφέρειν τῶν παρ' Ἑβραίοις προφητῶν πρὸς τὰ τῶν λοιπῶν  
25 ἐθνῶν χρηστήρια· ὥς γὰρ Ἑβραίοις διὰ τῶν τοιῶνδε προφητῶν  
οὕτως καὶ τοῖς ἄλλοις ἔθνεσιν διὰ τῶν κατὰ τόπον μαντείων τὸν  
ἐπὶ πάντων θεὸν χρᾶν καὶ τὰ συμφέροντα ὑποτίθεσθαι. <sup>4</sup> μὴ γὰρ  
Ἰουδαίων μόνον εἶναι θεὸν ἀλλὰ καὶ τῶν λοιπῶν ἀπάντων ἀνθρώ-  
πων, καὶ οὐ μᾶλλον ἐκείνων ἢ τούτων κήδεσθαι, πάντων δ' ἐξ ἴσου

27 vgl. Röm. 3, 29

Vor Z. 20: τίς ὁ τρόπος καθ' ὃν οἱ παρ' Ἑβραίοις προφηταὶ ὁμοῦ τὰ τε  
μέλλοντα προεθέπιζον καὶ τὴν μόνην ἀληθῆ θεολογίαν ἐφώτιζον

9 ἐν am Rande in P 17 δὲ + Steph.

προνοεῖν. ὥσπερ οὖν καὶ ἥλιον ἀφθόνης τοῖς πᾶσι δεδορῆσθαι, ἀλλ' οὐ μόνους Ἑβραίους, καὶ τὰς ἐτῆσιους τῶν ἐπιτηδείων χορηγίας. σω-  
μάτων τε τοῖς πᾶσιν κατασκευὴν ὁμοίαν. ἕνα τε γενέσεως τοῖς πᾶσι  
τρόπον, καὶ φύσιν λογικῆς ψυχῆς μίαν, <sup>5</sup> οὕτω δὲ καὶ τῆς τῶν με-  
λόντων προορώσεως τὴν ἐπιστήμην πᾶσιν ἀνθρώποις ἀφθόνης  
παρέχειν. τοῖς μὲν διὰ προφητῶν ἀνδρῶν. τοῖς δὲ διὰ χρηστηρίων.  
τοῖς δὲ δι' ὀρνίθων πτήσεως. ἢ διὰ θυτιζῆς, ἢ δι' ὀνειροπομείας,  
ἢ διὰ κληδόνων, ἢ παλμῶν, ἢ τινων ἐτέρων συμβόλων. ταῦτα γὰρ  
φασιν πᾶσιν ἀνθρώποις ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ προνοίας δεδορῆσθαι, ὥς  
10 μὴδὲν πλέον ἔχειν δοκεῖν τοὺς Ἑβραίων προφήτας.

<sup>6</sup> Τοιοῦτος μὲν οὖν ὁ παρ' ἐκείνων λόγος. ὁ δὲ παρ' ἡμῶν ὧδέ <sup>c</sup>  
πῶς αὐτοῖς ἀπαντήσεται· εἰ μὲν τις συνίστη λόγος θεοὺς ἀληθῶς ἢ  
θείας δυνάμεις ἢ δαίμονας ἀγαθοὺς ἐφειστάναι τοῖς τῶν εἰρημένων  
μαντεῖσις ἢ τοῖς οἰωνοῖς ἢ τοῖς λοιποῖς τοῖς κατονομασμένοις, ἢν  
15 ἂν χώραν ἀπονεῖμαι τοῖς λεγομένοις, ὥς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ κα-  
κεῖνα τοῖς χρωμένοις ἐπ' ὀφελείᾳ δεδορημένον· εἰ δὲ ἐντελέειν ἀπο-  
δείξεσιν καὶ αὐτῶν Ἑλλήνων ὁμολογίας ἤδη πρότερον δαίμονας αὐ-  
τοὺς εἶναι, καὶ οὐδ' ἀγαθοὺς πάσης δὲ βλάβης καὶ μοχθηρίας αἰτίους,  
πῶς ἂν δύναιτο θεοῦ εἶναι προφήται; φαύλους δὲ αὐτοὺς ὁ λόγος <sup>d</sup>  
20 ἐφώρασεν διὰ τῆς Εὐαγγελικῆς Προπαρασκευῆς, ἔκ τε τῆς πάλαι κατὰ  
πάντα τόπον καὶ πόλιν καὶ χώραν συντελουμένης αὐτοῖς ἀνθρωπο-  
θυσίας, ἔκ τε ὧν ἡπάτων τοὺς ἐρωτῶντας ἀγνοία τοῦ μέλλοντος. ἔκ  
τε ὧν ἡλίσκοντο μυρία πυνδόμενοι, τότε μὲν ἐκ τοῦ προφανοῦς, τότε  
δὲ διὰ τῆς τῶν χρησμῶν ἀμφιβολίας, δι' ἧς τοὺς πρόσθεντας πλείστοις  
25 πλειστάκις περιβάλλοντες κακοῖς ἀπὸ λ' γ' χθῆσαν. καὶ ἐπεὶ προατε-  
δείκνυντο μαρὸν αὐτῶν καὶ ἀκάθαρτον τὸ φῶλον ἐκ τοῦ χαίρειν  
αἰσχροῖς καὶ ἀκολάστοις περὶ αὐτῶν λεγομέναις ὁδαῖς καὶ ὕμνοις καὶ  
204 μυθικοῖς διηγήμασιν ἱστορίαις τε ἀσέμνοις καὶ ἐπιβλαβεῖν. ἃς καὶ  
καθ' ἑαυτῶν νεροῦντες καὶ ὥς ἀληθεῖς βεβαιοῦντες ἠλώσαν.

30 <sup>8</sup> Καὶ τέλος ἀπάντων ἑλεγχος τῆς ἀδρανοῦς αὐτῶν φύσεως ἦν τὸ  
σβεσθῆναι καὶ μηδέθ' ὁμοίως . . . καὶ σβεσθῆναι μὴ ἄλλοτε ἢ ἀπὸ  
τῶν χρόνων τῆς ἐπιφανείας τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ.  
<sup>9</sup> ἔξ οὗ γὰρ εἰς πάντα τὰ ἔθνη διέδραμεν ὁ τῆς εὐαγγελικῆς διδα-  
σκαλίας αὐτοῦ λόγος, ἔξ ἐκείνου καὶ τὰ χρηστήρια διέλιπεν καὶ δι-  
35 μόνων θάνατοι μνημονεύονται. πάντα δ' οὖν ἦν ταῦτα καὶ ἄλλα

20 vgl. Euseb. Praep. ev. IV Cap. 1—4 u. passim — 22 ff vgl. Orig. c. Cels. IV 92

17 nach πρότερον vielleicht + συνέστη Hkl, vgl. Z. 12 21 συντελουμένης hat η auf Rasur P 25 ἀπὸ λ' γ' χθῆσαν Steph. 31 es fehlen einige Worte; Steph. + χρόαν

τοῦτοις παραπλήσια μυρία, δι' ὧν πονηροὶ δαίμονες ὄντες, οἱ περὶ  
 ὧν ὁ λόγος ἐν τοῖς τῆς Εὐαγγελικῆς Προπαρασκευῆς, ἀπηλέγχθησαν.  
 10 εἰ δὴ οὖν τοιοῦδε τινὲς τυγχάνουσιν, τίς αἰρεῖ λόγος τοῦ ἐπὶ πάν-  
 των θεοῦ μαρτείας εἶναι ἡγεῖσθαι τὰ τῶν δαιμόνων χρηστήρια ἢ  
 5 τοῖς τοῦ θεοῦ προφήταις τὰ κατ' αὐτοὺς παραβάλλειν; ποταπαὶ δὲ  
 αὐτῶν αἱ προρρήσεις, ἅς, ὅτε καὶ ἐδόκουν ὑφεστάναι, πρὸς τοὺς ἐρω-  
 τῶντας ἐποιοῦντο; ἄρα οὐχὶ περὶ ἀσέμων ταπεινῶν τε καὶ εὐτελῶν  
 ἀνδρῶν, πνυτῶν φέρε, ἢ τινων τοιούτων, οὓς θνoίαις τιμᾶν ἐκέλευον;  
 ποῖα δὲ τὰ περὶ τῆς ἀνθρωποθνoσίας νενόμιστο; κεφάλαιον γὰρ δὴ  
 10 τοῦτο τῶν εἰρημένων. 11 ἄρα τινι πράγματι κατέλιπον φράλῳ ἀτο-  
 πίας ὑπερβολήν, εἰ δὴ οἱ σωτῆρες ἀνθρώπων θεοὶ τε καὶ ἀγαθοὶ  
 δαίμονες τοὺς ἱκέτας αὐτῶν καὶ εὐσεβεῖς πρόσφυγας κατασφάττειν τὰ  
 ἐαυτῶν φίλτατα ὥσπερ εἰ τινα ἄλλα θρέμματα παρεκελεύοντο, ἀντι- d  
 κρως ἀνθρωπείων αἱμάτων ὑπὲρ πᾶσαν θηρίων φύσιν διψῶντες, καὶ  
 15 οὐδὲν ἄλλο ἢ αἱμοπότας καὶ ἀνθρωποβόρους ἀπωλείας τε φίλους  
 εἶναι σφᾶς αὐτοὺς ἀπελέγχοντες. ἢ λεγέτω ὁ βουλόμενος, εἰ ἔχοι  
 σεμνόν τι καὶ ἀρετῆς ἄξιον τῶν δηλουμένων ἐπιδειξάι. ἢ μαρτείας  
 καὶ προρρήσεις εἰς πᾶν γένος ἀνθρώπων συντεινούσας, ἢ νόμους καὶ  
 πολιτικὰς διατάξεις καθ' οὓς χρῆν βιοῦν πάντας ἀνθρώπους διαγο-  
 20 ρεούσας, ἢ φιλοσοφίας δόγματά τε καὶ μαθήματα πρὸς τῶν θεῶν  
 προβεβλημένα τοῖς ἑρασταῖς φιλοσοφίας. 12 ἀλλ' οὐκ ἂν ἔχοι τις  
 φάναι τοιοῦτον πόποτε ὑπῆρχθαι τῷ βίῳ ἐκ τῶν περιβοήτων χρη- 20  
 στηρίων. εἰ γὰρ ἦν ταῦτα, οὐκ ἂν διαφόροις ἐχρήσαντο καὶ μαχο-  
 μένοις νόμοις ἀνθρωποὶ ὑπὸ θεῶν νομοθετούμενοι. 13 θεοὶ γὰρ  
 25 ὄντες καὶ ἀγαθοὶ πῶς οὐκ ἂν τοῖς ἴsoις ἐχρήσαντο διατάγμασιν; πῶς  
 δ' οὐχὶ ταῖς σόφροσιν καὶ δικαιοτάταις νομοθεσίαις; τίς οὖν τῆς  
 Σόλωνος ἢ Δράκοντος ἢ τῶν ἄλλων ἀνθρώπων Ἑλληνσὶν τε καὶ  
 βαρβάροις νομοθετῶν χρεια ἦν, θεῶν ἐγγὺς παρόντων καὶ διὰ τῶν  
 χρησμῶν διαταττομένων τὰ δέοντα; 14 εἰ δὲ δὴ φαίη τις αὐτοὺς καὶ  
 30 οὐδ' ἄλλους εἶναι τοὺς καθ' ἕναστον ἔθνος ἀνθρώπων νομοθετοῦν-  
 τας, καὶ τίς ἄρ' ἐκεῖνος καὶ ποταπὸς εἰπάτω θεὸς ὁ Σκύθαις φέρε b  
 ἀνθρωποβορεῖν διαταξάμενος, ἢ ὁ μητράσιν ἑτέροις καὶ θυγατράσι  
 μίγνυσθαι νομοθετήσας, ἢ ὁ κνoὶν παραβάλλειν τοὺς γεγενηκότας,  
 ὡς ἀγαθόν, διατεταγμένους, ἢ ὁ ἐπιτρέπων ἀδελφὰς γαμεῖν καὶ ἄρρε-  
 35 νας ἄρρεσιν ἐπιμίγνυσθαι; καὶ τί με δεῖ τοὺς ἐκθέsoμους τῶν παρ'  
 Ἑλλῃσι καὶ βαρβάροις λόγους ἀπαριθμεῖν, εἰς ἕλεγχον τοῦ μὴ θεοὺς  
 γεγονέναι πονηροὺς δὲ καὶ ἀλιτηρίους δαίμονας τοὺς θανυμαστοὺς c

S vgl. Euseb. Praep. ev. V 34 — 31 ff vgl. oben S. 9, 32 ff

3 αἰρεῖ Steph., ἐρεῖ P 9 ποῖα Steph., ὁποῖα P 14 διψῶντες Steph., δι-  
 ψῶντας P 24 ἀνθρωποὶ Steph., ἀνoὶς P



αὐτῶν χρησιμοδότας, ἐπὶ τὰ παρὰ φύσιν ἀτοπήματα τὸ τρισάθλιον  
 τῶν ἀνθρώπων γένος καταβεβληκότας, <sup>15</sup> ὅπότ' οὐδ' οἱ παρ' Ἑλλήσιν  
 βεβοημένοι θεοὶ καὶ μάντις ὀνησιφόρον τι καὶ λυσιτελὲς εἰς ψυχῆς  
 ὠφέλειαν τοῖς χρωμένοις ἀποδείκνυνται παρεσχημένοι; <sup>16</sup> τί γὰρ δὴ  
 5 ποτε καταλιπόντες ἄνδρες Ἑλληνες τὴν ἐξ αὐτῶν ὠφέλειαν ἐπὶ τὴν  
 βάρβαρον ἐπέλλοντο γῆν, ἐμπορίαν μαθημάτων ἔξωθέν ποθεν ἐραυ-  
 ζόμενοι, παρὸν διδασκάλοις τοῖς θεοῖς χρῆσθαι; θεῶν γὰρ ἢ καὶ δαι-  
 μόνων ἀγαθῶν χρηματιζόντων, καὶ τοτὲ μὲν διὰ τῆς προγνώσεως **d**  
 καὶ τῆς ἄλλης παραδοξοποιίας τὴν οἰκείαν δύναμιν παραφαινόντων,  
 10 τοτὲ δὲ διὰ τῆς ἀδιαπτώτου τῶν μαθημάτων ἀληθείας τὴν ἀληθῆ  
 σοφίαν ἐκδιδασκόντων, τί ποτ' ἦν ἄρα τὸ μὴ τούτοις μαθητευθῆναι  
 φιλοσόφων παῖδας, ἄλλων δ' ἀπ' ἄλλον δογμάτων τινῶν ἐπινοίας  
 ποριζόμενων, ἐκ τῆς μακρᾶς διαφρονίας ποικίλας αἰρέσεις φιλοσόφων  
 συστήναι; ἀλλ' εἰ μὴ προσεῖχον αὐτοῖς οἱ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων,  
 15 τοὺς εὐσεβεῖς δ' οὖν καὶ θεοῖς προσιόντας χρῆν δῆπον τὸ ἀδιάπτωτον  
 ἐκ τῆς τῶν θεῶν ὠφελείας πεπορίσθαι. <sup>17</sup> τίνες οὖν οὗτοι; οὓς γὰρ **206**  
 ἂν φῆς, τούτους ἀπελέγχουσιν πλανωμένους οἱ ἀντιδοξάζοντες. ἀλλὰ  
 γάρ, ὡς ἔοικεν, δαιμόνων ἦν μαντεία, μέχρι κλέπτου φωρᾶς ἢ σκεύους  
 ἀπωλείας ἢ τινος ἄλλου τοιούτου φθάνοντα, ὧν οὐκ ἀπεικὸς ἦν αὐ-  
 20 τοὺς ἐν τῷ περὶ γῆν ἄερι τὰς διατριβὰς ποιουμένους τὴν εἰδησιν  
 ἐσχηκέναι· καλοῦ δὲ καὶ σοφοῦ μηδενὸς ἐπηρόλους εἶναι δόγματος  
 φιλοσόφου, μὴ πολιτείας, μὴ νόμου ὀρθῷ λόγῳ κειμένον, μᾶλλον δ',  
 εἰ χρὴ φάναι ἐλευθέρῳ φωνῇ, τούτους ἅπαντας ἀρχεζάκους ἡγεῖσθαι **b**  
 χρῆν γεγονέναι. εἰ δὴ περὶ σφῶν αὐτῶν μοιχείας καὶ ἀρρενομιξίας,  
 25 μητρογαμίας τε καὶ ἀδελφῶν ἐκθέσμονς κοινωνίας, καὶ μυρίας ἄλλας  
 θεομαχίας ἔχθρας τε καὶ πολέμους θεῶν πρὸς θεοὺς ἀνθρώπων τε  
 ὧδαῖς καὶ ὕμνοις καὶ διηγῆμασιν μεστήριον τε ἐν ἀπορρήτοις τελε-  
 ταῖς [λεγόντων] ἀκροώμενοι, οὐδεὶς γοῦν αὐτῶν πώποτε ἐπὶ τοῖς  
 εἰρημένοις, ὡς ἐπ' ἀκολάστοις καὶ μηδὲ σόφροσιν ἀνθρώποις ἐρμό-  
 30 ζουσι φρονεῖν ἢ λέγειν τὰ τοιαῦτα, ἀγανακτήσας φαίνεται. <sup>18</sup> καὶ **e**  
 τί με χρὴ διατείνεσθαι, παρὸν ἐξ ἐνὸς τοῦ μεγίστου παραδείγματος  
 τὸ ὥμῳ καὶ ἀπάνθρωπον καὶ ὡς ἀληθῶς μαρὸν τῶν δηλουμένων  
 συνορᾶν; λέγω δ' ἐκ τῆς ἀνθρωποθυσίας. <sup>19</sup> τὸ γὰρ μὴ μόνον ἀλόγων  
 ζώων σφαγαῖς χαίρειν. ἀλλὰ καὶ ἀνθρώπων ἀπωλείαις, ποίας ὁμό-  
 35 τητος ὑπερβολὴν οὐχ ὑπερρκόντισεν; ταῦτα γὰρ ἦν, ὡς ἔφην, τὰ διὰ  
 τῆς Προπαρασκευῆς ἐξ αὐτῶν τῶν Ἑλληνικῶν φιλοσόφων τε καὶ

18ff vgl. Euseb. Theoph. Syr. Σ 64 (S. 104, 26ff) — 36 vgl. Euseb. Praep.  
 ev. (ed. Vigeri) S. 155 ff

12 ἄλλον δ' ἀπ' ἄλλον Hkl 13 ἀλλ' ἐκ Hkl 19 φθάνοντα Steph., φθά-  
 νοντας P 20 ἄερι mit ι auf Ras. in P 21 ἐπιρόλους P 24 εἰ Hkl, οἱ P 28 λε-  
 γόντων < Hkl 30 τὰ τοιαῦτα < Hkl

συγγραφῶν μεμαρτυρημένα, ἐξ ὧν καὶ μάλιστα, δαίμονες ὄντες πο- d  
νηροί, πολυπλόκοις μηχαναῖς, τοτὲ μὲν ταῖς διὰ μαρτυρῶν τοτὲ δὲ  
ταῖς δι' οἰωνῶν ἢ συμβόλων ἢ θυνμάτων ἢ τῶν παραπλησίων, τὸ  
ἀνθρώπειον διαστρέφοντες γένος δείκνυνται. <sup>20</sup> διόπερ ἀποφαντέον  
5 αὐτῶν τὰ χρηστήρια μὴ τοῦ ἐπὶ πάντων γεγονέναι θεοῦ.

Οὐκοῦν οὐδὲ συγκρίνειν αὐτὰ τοῖς Ἑβραίων προφήταις θεμιτὸν  
ἂν εἴη. ὧν ὁ πρῶτος ἱεροφάντης καὶ θεολόγος γέγονεν Μωσῆς· θέα  
ἴδωσαν ἀγαθῶν τῷ βίῳ παραίτιος κατέστη· πρῶτον μὲν δογμάτων <sup>207</sup>  
εὐαγγελικῶν καὶ ἀληθῶν περὶ τοῦ ποιητοῦ καὶ δημιουργοῦ τῶν ἀπάν-  
10 των θεοῦ, περὶ τε τοῦ δευτέρου αἰτίου τῶν (τε) μετ' αὐτὸν λογικῶν  
καὶ νοερῶν οὐσιῶν περὶ τε κοσμογονίας καὶ ἀνθρωπογονίας γραφὴν  
ἱερὰν ἐξέδωκεν. ἔτι τε τῶν θεοσεβῶν ἱστορίας τῶν πάλαι θεοφιλῶν  
Ἑβραίων ὥσπερ τινὰς ἀρετῶν εἰκόνας ὑποτυπωσάμενος εἰς ζῆλον  
τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν τοὺς ὑπηκόους ἀνεκίνησεν, καὶ νομοθεσίας ἐν-  
15 θεόν καὶ καταλλήλου τοῖς τότε χρωμένοις φωτὸς ἀπῆρξατο λόγων, b  
καὶ θρησκείας θεοσεβοῦς πέφηνεν εἰσαγωγαίους, καὶ ἐπὶ πᾶσιν τῶν  
μακροῖς ὕστερον χρόνοις ἔσεσθαι μελλόντων τὰς προσηρῆσεις ἀνα-  
πεφώνηκεν, ὡς μικρὸν ὕστερον μνημονευθήσεται.

<sup>21</sup> Καὶ τοιοῦτος μὲν οὗτος, κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ καὶ οἱ μετ' αὐτὸν  
20 προσηῖται πάρεργον μὲν, εἴ ποῦ τι τῶν ἐφημέρων ἐζητεῖτο, καὶ τοῦτο  
προὔλεγον τοῖς ἐρωτῶσιν, τὸ δὲ κεφάλαιον τῆς προφητείας αὐτοῖς c  
ἐπὶ μεγάλοις συνετελεῖτο. <sup>22</sup> οὐ γὰρ ἐπὶ μαρτεῖς τῶν ἐφημέρων καὶ  
πρὸς τὸν παρόντα καιρὸν ἐπιζητουμένων οὐδὲ γε σμικρῶν καὶ τα-  
πεινῶν [τὰ] τῆς θεοφορίας ἡξιοῦντο, ἀλλ' ἐπὶ τοῦ παντὸς ἀνθρώπου  
25 γένους ἢ τοῦ θείου πνεύματος ἐν αὐτοῖς ἔλλαμψις μεγίστην ὑπόθεσιν  
περιέχουσα, οὐ περὶ νοσοῦντος ἀνθρώπου τὸ σῶμα οὐδὲ περὶ τῆς  
προσκαίρου καὶ πολυπαθοῦς ταύτης ζωῆς τὴν πρόρρησιν ἐπαγγελλο-  
μένην, οὐδὲ περὶ τινος ἀπολωλότος οὐδὲ ἄλλως περὶ τινων μέσων d  
καὶ ἀδιαφόρων, ἃ οὔτε παρόντα ψυχῆς βελτιώσει συμβάλλεται οὔτε  
30 μὴ παρόντα ζημίαν ἢ βλάβην περιποιεῖ· ἀλλ' ἦν μὲν, ὡς ἔφην, ὅτε  
καὶ ταῦτα προὔλεγον, οὐ κατὰ τὸν προηγουμένον δὲ λόγον, ἀλλὰ  
κατὰ ἀκολονθίαν τῆς τῶν κρείττωνων καταλήψεως· τὰ δὲ γε πρω-  
τοτύπως αἰτία τῆς ἐν τῷ προσητενείῳ αὐτοῦ θεοληψίας μέριμνα  
τὴν ὑπόθεσιν ἢ κατὰ τὰ εἰρημένα περιεῖχε. <sup>23</sup> εἰ δ' οὖν τις τὴν  
35 πᾶσαν περιοχὴν τῆς Μωσέως γραφῆς καὶ τῶν μετ' αὐτὸν ἀκριβῶς  
διερρενήσειεν, εἴροι ἂν προτροπὴν καὶ διδασκαλίαν εὐσεβείας τῆς εἰς  
τὸν τῶν ὅλων θεὸν αὐτὸν διή τὸν δημιουργὸν ἀπάντων περιέχουσαν,  
γνώσιν τε καὶ θεολογίαν τὴν ἀνωτάτω τοῦ δευτέρου αἰτίου, πάσης  
δὲ πολυθέου πλάνης ἀποτροπὴν, εἴτα τῶν πάλαι θεοφιλῶν ἀνδρῶν, <sup>208</sup>

3 urspr. wohl δι' ἰωνων P 7 nach Μωσῆς + ὁς Hkl 10 τε + Hkl  
15 etwa φωτός (τε ἀληθινοῦ) Hkl 24 τὰ < Hkl

τῶν δὴ καὶ ἀπαρξαμένων τῆς εἰρημένης εὐσεβείας, μνήμην, προορήσεις  
 τε καὶ ἀναφωνήσεις . . κατὰ τὸν ἐκείνων βίον ὑστέροις ποτὲ χρόνοις  
 μελλόντων βιώσεσθαι δι' ἐπιφανείας καὶ παρουσίας εἰς ἀνθρώπους  
 θεοῦ, αὐτοῦ δὴ τοῦ δευτέρου κυρίου καὶ θεοῦ μετὰ τὸν ἀνωτάτω  
 5 πατέρα καὶ αὐτοῦ χρηματίζοντος διδασκάλου τῆς αὐτῆς εὐσεβείας  
 καὶ σωτῆρος ἐπιφανησομένου τῷ τῶν ἀνθρώπων βίῳ, δι' οὗ πᾶσι  
 τοῖς ἔθνεσιν, Ἑλλήσιν ὁμοῦ καὶ βαρβάρους, προύλεγον τὸν τῆς θεο- b  
 σεβείας τῶν πάλαι θεοφιλῶν Ἑβραίων τρόπον παραδοθῆσεσθαι.  
 24 ταῦτα Μωσῆς, ταῦτα δὲ καὶ τῶν λοιπῶν προφητῶν παῖδες, οἱ  
 10 πάντες ἐξ ἑνὸς στόματος προεκήντητον. καὶ τοῦτ' ἦν τὸ τῆς εἰς  
 ἀνθρώπους τοῦ θεοῦ πνεύματος ἐπιγορᾶς αἴτιον, διδάξαι θεογνωσίαν  
 ἀνθρώπους καὶ τὴν ἀνωτάτω περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ θεολογίαν, παι-  
 δεῦσάι τε τρόπον ἀληθοῦς εὐσεβείας, καὶ μνημονεῦσαι τῶν πάλαι  
 κατορθωκότων καὶ τῶν μετὰ ταῦτα τῆς τῶν προγόνων εὐσεβείας  
 15 ἐκπεπιτωκότων, τὸν τε κατὰ τούτων ἔλεγχον διὰ μακρῶν ἐκγράψαι c  
 λόγων, θεοπίσαι τε τὴν παρουσίαν τοῦ σωτῆρος καὶ διδασκάλου τοῦ  
 παντὸς ἀνθρώπων γένους, καὶ τὴν δι' αὐτοῦ τῆς παλαιᾶς Ἑβραίων  
 θεοσεβείας εἰς πάντα τὰ ἔθνη μετάδοσιν προκηρῦξαι.  
 25 Ταῦτ' ἦν τὰ ἐξ αἰῶνος στήλαις καὶ βίβλοις ἱεραῖς τῶν προ-  
 20 φητῶν συμφώνως ἀναπεφωνημένα, αὐτὰ δὴ ταῦτα, ἃ καὶ ἡμῖν αὐτοῖς  
 ὁφθαλμοῖς μετὰ τὸν μακρὸν αἰῶνα εἰσέτι νῦν πληροῦμενα συνροῦται.  
 μῦθ δὲ φωνῇ πάντες οὗτοι καὶ θεῖον πνεύματι κάτοχοι πᾶσιν ἀνθρώ- d  
 ποῖς τὸ φῶς τῆς ἀληθοῦς προεκήντητον εὐσεβείας, ἀγρίαν τε ψυχῆς  
 καὶ σώματος, παντελῇ τε κάθαρσιν διανοίας, ἦν αὐτοὶ πρότερον ἡσχη-  
 25 κότες τοῖς ὑπὸ νόμοις προβαλλόντο, πάσης ἀκολάστον πράξεως τοῖς  
 προσιόντας ἀπείροντες, μηδὲ τῆς πολυθέου πλάνης ἀπομιμει-  
 σθαι τὰς ἐκθέσμονες ἐπιτηδεύσεις, προτροπὰδην δὲ φεύγειν διδά-  
 σκοντες πᾶσαν δαιμονικὴν ἐγχείρησιν, καὶ τὰς πάλαι περισπονδάστον  
 30 ἐκείνας ἀνθρωποθυσίας, τὰς τε αἰσχράς καὶ ἐπιρρήτους περὶ θεῶν  
 διηγήσεις, ὧν ἀπείροντες μόνον προσανέχιν συνεβούλεον τῷ πάν-  
 των δημιουργῷ θεῷ, οἳ ἐγόρω καὶ κοιτῇ τυγχάνοντι τῶν ἐν ἀν- 209  
 θρώποις πραττομένων, μηδὲ ἄγνωστὸν τὸν μέλλοντα εἰς ἀνθρώπους  
 ἐπιδημεῖν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, σωτῆρα παντὸς γένους ἀνθρώπων  
 καὶ διδάσκαλον βαρβάρων ὁμοῦ καὶ Ἑλλήνων εὐσεβείας τῆς ἀληθοῦς  
 35 καταστησόμενον.

26 Τοσοῦτόν τι ἦν τὸ διάφορον τῶν ὑπὸ τοῦ θεοῦ πνεύματος  
 κατόχων καὶ τῶν ὑπὸ δαιμονικῆς ἐνεργείας μαντεύεσθαι προσποιου-  
 μένων. εἶτα τὸ μὲν πονηρὸν δαιμόνιον, οἳ σκότον οἰκεῖον, σκότον

2 nach ἀναφωνήσεις + περὶ τῶν Hkl 19 στήλαις »Gesetzestafeln« (?) ob γρα-  
 φαῖς?? 35 καταστησόμενον Steph., καταστησάμενον P 37 κατόχων Steph., μετόχων P



- καὶ ἀχλὺν περιβάλλον τῇ ψυχῇ διὰ τῆς ἐπιφοιτήσεως, τὸν ὑπ' αὐτὸ **b**  
οἷα νεκρὸν ἐξηλάου, τοῦ κατὰ φύσιν λογισμοῦ παρεννεγμένον οὐδ'  
ἐπόμενον τοῖς λεγομένοις ἢ πραττομένοις δι' αὐτοῦ, παντελῶς δ'  
ἀναισθητον καὶ παράφρονα, παρ' ὃ καὶ μαντεῖαν ὥσπερ τινὰ μαρίαν  
5 εἰκότως ἐοίκασιν τὴν τοιάνδε κατάπτωσιν ἐπικεκληκέναι. <sup>27</sup> τὸ δέ  
γε ἀληθῶς καὶ ἔνθεον πνεῦμα, φωτοειδὲς μᾶλλον δὲ φῶς αὐτὸ τυγχά-  
νον, ἢ δ' ἂν ἐπέλθῃ ψυχῇ, καινὴν παραχρῆμα καὶ λαμπροτάτην φωτὸς  
ἡμέραν ἐν αὐτῇ κατειργάζετο, διανγεστέραν τε καὶ θεωρητικωτέραν  
πολὺ πλέον νῦν ἢ πρότερον αὐτὴν αὐτῆς ἀποφαίνον, ὥστε νῆφειν **c**  
10 καὶ ἐρηρηγορέναι συνοῶν τε πάντων μάλιστα καὶ συγκρίνειν τὰ θε-  
σπιζόμενα. <sup>28</sup> παρ' ὃ μοι δοκοῦμεν εὖ καὶ ἀληθῶς προφήτας ἀπο-  
καλεῖν τοὺς τοιοῦσδε παρὰ τὸ προφαίνειν καὶ προφωτίζειν ἐν αὐτοῖς  
τὸ θεῖον πνεῦμα μὴ μόνον τὰ παρόντα ἀλλὰ καὶ τῶν μελλόντων  
ἀληθῆ καὶ ἀκριβῆ γινώσκιν.  
15 <sup>29</sup> Σκέψασθε δὲ εἰ μὴ πολὺ κρείττων οὗτος καὶ ἀληθὴς ὁ λόγος,  
φάσκων πνεῦμα θεῖον ψυχαῖς ἐπιφοιτᾶν κεκαθαρμένοις καὶ νῶ λογικῶ  
καὶ διανγεί πρὸς ὑποδοχὴν τοῦ θεῖου παρεσκευασμέναις, ἢ ὁ τῶν ἐν **d**  
ἀψύχῳ ὕλῃ καὶ σκοτίοις μυχοῖς ἐναποκλειόντων τὸ θεῖον ἐν τε γυ-  
ναικῶν καὶ ἀνδρῶν οὐ καθαραῖς ψυχαῖς, ἥδη δὲ καὶ ἐπὶ κόρακας καὶ  
20 ἰέρακας καὶ ἄλλους οἰωνοὺς, ἐπὶ τε αἶγας καὶ ἄλλα ζῷα, ναὶ μὴν καὶ  
ἐπὶ ὑδάτων συστάσεις, ἐν τε ἡπατοσκόπiais, καὶ αἵμασι μυσερῶν καὶ  
εἰδεχθῶν κνωδάλων, ἐρπετῶν τε ἰοβόλων σώμασιν, οἷον δρυκόντων καὶ  
γαλῶν καὶ τινῶν ἄλλων τοιοῦτοτρόπων, δι' ὧν τὴν τῶν μελλόντων  
πρόγνωσιν οἱ θαυμάσιοι τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἐκφαίνειν ὑπετελήρασιν.  
25 <sup>30</sup> τοῦτο δὲ ἀνδρῶν ἢν μὴ συνεωρακότων θεοῦ φύσιν, μηδὲ γε θεῖον **210**  
πνεύματος δύναμιν ἐπινενοηκότων, οὐδαμῶς μὲν ἐμφιλοχοροῦσαν  
ἀψύχοις ἢ ἀλόγοις ζῴοις, ἀλλ' οὐδ' ἐν λογικοῖς ἅπασιν, εἰ μὴ ποτε  
ἄρα ἢ μόνων ψυχῶν καὶ ἐναρέτοις ψυχαῖς, οἷους ἡμῖν ἀρτίως ὁ λόγος  
τοὺς Ἑβραίων ὑπέγραψε προφήτας, οὓς τοῦ θεῖου πνεύματος φραμὲν  
30 ἀξιοθῆναι, μεγάλων ἐνεκεν πραγμάτων οἰκουμένης ἀπάσης ἀνθρώπων  
βελτιώσῃ συμβαλλομένων. <sup>31</sup> εἰ δέ ποτ' αὐτοῖς σκιᾶς δίκην ἐπηκο-  
λούθει τὸ καὶ τὰ παρόντα τῶν μέσων καὶ ἀδιαφόρων γνωρίζειν καὶ **b**  
προλέγειν κατὰ καιρὸν τὰ ἀγνωσόμενα τοῖς ἐρωτῶσιν, ἀναγκαίως καὶ

4 vgl. Plato Phaedr. 244 Aff — 9f vgl. I Petr. 5, 8; I Thess. 5, 6 — 31 vgl.  
Euseb. Ecl. proph. IV 1 (S. 166, 26); Orig. c. Cels. I 36; III 3

1 περιβάλλον Steph., περιβάλλον P | τὸν ὑπ' αὐτὸ (unsicher!) Hkl, τοῦ  
ὑπὸ P 2 ἐξηλάου Hkl, ἐξήπλου P 6 αὐτὸ Steph., αὐτοῦ P 9 ἀποφαίνον Steph.,  
ἀποφαίνουσα P 27 f εἰ μὴ ποτε ἄρα ἢ μόνων ψυχῶν καὶ ἐναρέτοις ψυχαῖς  
(corrupt!) P, εἰ μὴ ὅτε ἀνδρῶν σοφῶν καὶ ἐναρέτων ψυχαῖς Hkl (vgl. 209, 6)  
28 ἀρτίως Steph., ἀρτίος P

τοῦτο τοῖς πάλαι αὐτοῖς πλησιάζουσιν παρῆχον, ὡς ἂν μὴ δοκοῖεν οἱ λίχνοι περὶ τὰς προγνώσεις εὐλόγως ἀποκλίνειν ἐπὶ τὰ ἔξω τῶν ἀλλοφύλων ἐθνῶν μαρτεῖα σπάνει προφητῶν οἰκείων.

<sup>32</sup> Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὥδε τέλος ἔχεται, τῆς ἐν τοῖς Ἑβραίων προ- c  
5 φήταις θείας δυνάμεως ὄντα παραστατικά. ὧρα δὲ οὖν αὐτοῖς, οἷα δὴ ἐνθόεις ἀνδράσιν καὶ σοφοῖς οὐ κατ' ἄνθρωπον γενομένοις κατ' ἐπίπνοιαν δὲ θείου πνεύματος, πείθεσθαι διδάσκουσιν παιδεύεσθαι τε τὰ παρ' αὐτοῖς δόγματα καὶ τὰς εὐσεβεῖς καὶ ἀδιαπτώτους θεολογίας, οὐκέτ' ἀμφιβολίαν ἔχοντα, μὴ πη ἀρετῆς καὶ ἀληθείας ἀλλό-  
10 τριον ἐπάγωνται. φέρ' οὖν ἤδη λοιπὸν ἀναλαβόντες ἐξ ὑπαρχῆς τὸν λόγον, τὴν ἐν τοῖς εὐαγγελίοις περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ θεολογίαν ἀπὸ τῆς προφητικῆς μαρτυρίας πιστωσώμεθα.  
<sup>33</sup> ἡ μὲν οὖν εὐαγγελικὴ μαρτυρία ὥδε τὸν Χριστὸν θεολογεῖ· »ἐν d  
ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος.  
15 πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· καλεῖ δὲ αὐτὸν καὶ φῶς νοερόν, καλεῖ δὲ καὶ κύριον, ὥσπερ οὖν καὶ θεόν.  
<sup>34</sup> καὶ ὁ θεσπέσιος δὲ Παῦλος, οἷα τοῦ Χριστοῦ μαθητῆς ὢν καὶ ἀποστολος, συνάδει τῇ θεολογίᾳ, ταῦτα περὶ αὐτοῦ διεξιὼν· »ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, πρωτότοκος πάσης κτίσεως, ὅτι ἐν  
20 αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες εἴτε ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι. τὰ πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἐκτισται, καὶ αὐτός ἐστι πρὸ πάντων, καὶ τὰ πάντα δι' αὐτοῦ συνέστηκεν«. κέκληται καὶ »θεοῦ δύναμις« καὶ »θεοῦ σοφία«. αὐτὰ δὲ οὖν ταῦτα πρόκειται καὶ νῦν ἀπὸ τῶν παρὰ 211  
25 Ἑβραίοις προφητικῶν γραφῶν ἐξανθίσασθαι, ὡς ἂν διὰ τῆς ἐν ἑκατέροις τοῖς μέρεσι συμφωνίας ἢ τοῦ ἀληθοῦς ἀπόδειξις παρασταθεῖη.

<sup>35</sup> Χρὴ δὲ μὴ ἀγνοεῖν ὅτι οἱ μὲν θεοὶ χρησμοί, πολὺ τὸ καὶ πρὸς λέξιν καὶ πρὸς διάνοιαν ὑπερφυεῖς τῇ Ἑβραίων φωνῇ περιέχοντες,  
30 διαφόρου τῆς ἐπὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐρμηνείας τετυχήκασιν τοῦ δεσφωρήτου χάριν. ἐβδομήκοντα δ' οὖν ἄνδρες ἀθρόως Ἑβραῖοι συμφώνως b  
αὐτὰς μεταβελήκασιν, οἷς μάλιστα τὸν νοῦν προσέξομεν, ὅτι δὴ καὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ ἐκκλησίᾳ τούτοις κεχωρησθαι γίλον. <sup>36</sup> εἰ δέ που γίνοιτο χρεία, οὐδὲ τὰς τῶν μετὰ ταῦτα νεωτέρων ἐρμηνευτῶν ἐκ-

13 Joh. 1, 1. 3 — 16 f vgl. z. B. Joh. 8, 12; 13, 13; 20, 28 — 18 Kol. 1, 15—17 — 23 I Kor. 1, 24

10 ἐπάγωνται Hkl Kl, ἐπάγονται P 30 ἐπὶ P, εἰς Hkl 31 ὁ δ' οὖν ἄνδρες P, οἱ δ' οὖν ο' ἄνδρες Steph., ἐβδομήκοντα δ' οὖν ἄνδρες Gaisf., richtig, denn ὁ soll ο' (= ἐβδομήκοντα) sein.

Eusebius V.

14

δόσεις, αἷς φίλον εἰσέτι νῦν Ἰουδαίοις χοῆσθαι, παραιτησόμεθα, ὡς ἂν πανταχόθεν τὰ τῆς ἀποδείξεως ἡμῖν βεβαιότερας τύχοι παραστάσεως. τούτων ἡμῖν περροισμασμένων, καὶ τῶν ἐνθέων φωνῶν ἤδη λοιπὸν ἐφαπώμεθα.

- 5 1. (Ἀπὸ τῶν Παροιμιῶν). ὦ Εὐὸς ἡ σοφία κατεσκήνωσα βουλὴν, d καὶ γνῶσιν καὶ ἔννοιαν ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην. φόβος κυρίου μισεῖ ἀδικίαν, ὕβριν τε καὶ ὑπερηφανίαν καὶ ὁδοὺς πονηρῶν· μεμίσηκα δὲ ἐγὼ διεστραμμένας ὁδοὺς κακῶν. ἐμὴ βουλὴ καὶ ἀσφάλεια, ἐμὴ θρόνησις, ἐμὴ δὲ ἰσχὺς· δι' ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνάσται γράφουσι δικαιο-  
 10 σύνην· δι' ἐμοῦ μεγιστᾶνες μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσι γῆς. ἐγὼ τοὺς ἐμὲ φιλοῦντας ἀγαπῶ, οἱ δὲ ἐμὲ ζητοῦντες ἐνρήσουσι χάριν. πλοῦτος καὶ δόξα ἐμοὶ ὑπάρχει, καὶ κτῆσις πολλῶν καὶ δικαιοσύνη. ὁ βέλτιον ἐμὲ καρπίζεσθαι ὑπὲρ χρυσοῖον καὶ λίθον τίμιον πολύν. τὰ δὲ ἐμὰ γεννήματα κρείσσον ἀργυρίου ἐκλεκτοῦ. ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης  
 15 περιπατῶ, καὶ ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης ἀναστρέφομαι, ἵνα μερίσω τοῖς 212 ἐμὲ ἀγαπῶσιν ὑπαρξίν, καὶ τοὺς θησανροὺς αὐτῶν ἐμπλήσω ἀγαθῶν· (ἐὰν) ἀναγγείλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα, μνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμήσει. κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με ἐν ἀρχῇ, πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι καὶ πρὸ  
 20 τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, ὃ πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὅρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾶ με. κύριος ἐποίησεν χώρας καὶ ἀοικήτους καὶ ἄκρα οἰκούμενα τῆς ὑπ' b οὐρανόν. ἡνίκα ἡτοίμαζεν . . τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων· ἡνίκα ἰσχυρὰ ἐποίησε τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὑπ' οὐρανόν, ἐν τῷ τιθεῖν τῇ θαλάσῃ ἀκριβασμὸν αὐτοῦ, καὶ ὕδατα οὐ  
 25 παρελεύσεται στόμα αὐτοῦ· ἡνίκα ἰσχυρὰ ἐποίησε τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ἡμῖν παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἡμῖν ἡ προσέχαιρεν, καθ' ἡμέραν e δὲ εὐφραίνομαι ἐν προσώπῳ αὐτοῦ ἐν παντὶ καιρῷ, ὅτε ἡνιφραίνετο τὴν οἰκουμένην συντελέσας καὶ ἐνηνιφραίνετο ἐν νύκτι ἀνθρώπων.  
 30 4 Ἡ πρὸ τῶν γεννητῶν θεία καὶ πανάρετος οὐσία, ἡ νοερὰ καὶ πρωτότοκος τῆς ἀγενήτου φύσεως εἰκὼν, ὁ γνήσιος καὶ μονογενὴς τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ νύξ, πολυνύμνος τις ὢν καὶ διὰ πλείστον προσεργήσεων θεολογούμενος, τῷ τῆς σοφίας ἐπὶ τοῦ παρόντος ἀξιό-

5 ff vgl. Euseb. Eccl. theol. III 1 (S. 138, 6 ff) — 5 Prov. 8, 12—31 —  
 30 vgl. Euseb. Eccl. proph. III 1 (S. 98, 1)

Vor Z. 5: ὡς ὁ παρ' ἐβραίοις σοφώτατος σολομών ἐν παροιμίαις οἰδέν τινα πρωτότοκον τοῦ θεοῦ δύναμιν, ἣν καὶ σοφίαν θεοῦ καὶ γέννημα αὐτοῦ προσαγορεῖν, ὥσπερ οὖν καὶ ἡμεῖς δοξάζομεν

17 ἐὰν (LXX) + Steph. 23 Ein Halbvers fehlt durch Homoiotel. (vgl. 215,3) Kl



ματί τε καὶ προσηγορίᾳ τετίμηται· λόγον δὲ θεοῦ αὐτὸν καὶ φῶς καὶ  
ζωὴν καὶ ἀλήθειαν καὶ ἐπὶ πᾶσι »Χριστὸν θεοῦ δύναμιν καὶ θεοῦ **d**  
σοφίαν» προσαγορεύειν μεμαθήκαμεν. <sup>5</sup> ἤδη οὖν τὰ μετὰ χειρας αὐτὸς  
περὶ ἑαυτοῦ, ὡς ἂν θεοῦ σοφία ζῶσα καὶ καθ' αὐτὴν ὑφ' ἑστέῳσα, διὰ  
5 τοῦ σοφωτάτου Σολομῶνος διεξίρχεται· »ἐγὼ ἡ σοφία κατεσκήνωσα  
βουλὴν, καὶ γινώσκιν καὶ ἔννοιαν ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην», καὶ τὰ τοῦτοις  
ἐπαγόμενα λέγων. <sup>6</sup> ἀλλὰ καὶ ὡς τὴν τῶν ὅλων διοίκησιν καὶ πρό-  
νοϊαν ἀναδεδεγμένος ἐπιφέρει· »δι' ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσι, καὶ οἱ  
δυνασταὶ γράφουσι δικαιοσύνην· δι' ἐμοῦ μεγιστᾶνες μεγαλύνονται».  
10 εἴτα εἰπὼν μνημονεύειν τὰ ἐξ αἰῶνος, ἐπάγει λέγων· »κύριος ἔκτισέν  
με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν  
με». δι' ὧν ὁμοῦ καὶ γεννητὸν ἑαυτόν, οὐχὶ δὲ τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ **213**  
ἀγενήτῳ διδάσκει, πρὸ παντὸς αἰῶνος οὐσίωμενον, θεμελίον τε τρό-  
πον τῶν γενητῶν ἀπάντων προβεβλημένον. <sup>7</sup> ὅθεν τὸν θεῖον ἀπό-  
15 στολον εἰκὸς ὁρμώμενον περὶ αὐτοῦ φάναι· »ὃς ἐστὶν εἰκὼν τοῦ ἀορά-  
του, πρωτότοκος πάσης κτίσεως, ὅτι ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ  
ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς». πρωτότοκος μὲν γὰρ πάσης  
ἀνείρηται κτίσεως κατὰ τὸ »κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς **b**  
ἔργα αὐτοῦ». νοοῖτο δ' ἂν εἰκότως εἰκὼν τοῦ θεοῦ, ὡς ἂν γέννημα  
20 τῆς ἀγεννήτου φύσεως τυγχάνον· <sup>8</sup> τοῦτο δ' οὖν ἐν τοῖς μετὰ χειρας  
ὁμολογεῖ δι' ὧν φησιν· »πρὸ τοῦ ὅρη ἐδρασθῆναι», καὶ »πρὸ δὲ πάν-  
των βουνῶν γενεᾷ με». ἔνθεν αὐτὸν νῖδον μονογενῆ καὶ πρωτότοκον  
τοῦ θεοῦ λόγον ἀναγορεύομεν, τὸν αὐτὸν ὄντα τῇ δηλουμένῃ σοφίᾳ.  
<sup>9</sup> Ὅπως δὲ γέννημα θεοῦ αὐτὸ εἶναι φαμέν, ἰδίας ἂν δέοιτο ἐξε-  
25 τάσεως, ἐπεὶ μήτε κατὰ προβολὴν μήτε κατὰ διάστασιν ἢ διαίρεσιν ἢ  
μείωσιν ἢ τομὴν, ἢ κατὰ τι ὅλως τῶν ἐπὶ τῆς θνητῆς γενέσεως ἐπι-  
τελουμένων, τὴν ἀπόρρητον αὐτοῦ γενεσιουργίαν ἐπινοοῦμεν. <sup>9</sup> οὐδὲ **c**  
γὰρ θέμις τῶν ἐν γενητοῖς τισιν τὴν ἄρρητον καὶ ἀκατωνόμαστον  
αὐτοῦ γένεσιν τε καὶ οὐσίωσιν ἁγομοιοῦν, οὐδέ τινα τῶν ἐπικαίρων  
30 καὶ θνητῶν παραβάλλειν αὐτῷ εἰκόνα, ἐπεὶ μηδὲ κατὰ τὰς παρ' ἡμῖν  
τῶν ζῴων γενέσεις, οὐσίαν ἐξ οὐσίας κατὰ πάθος ἢ διαίρεσιν μερι-  
στὴν καὶ χωριστήν, ἐκ τοῦ πατρὸς προ[σ]εληλυθέναι τὸν νῖδον φάναι  
ὅσιον. <sup>10</sup> ἄμερὲς γὰρ καὶ ἄτομον τὸ θεῖον, οὐ τεμνόμενον, οὐ δια-

2 I Kor. 1, 24 — 5 Prov. 8, 12 — 8 Prov. 8, 15—16a — 10 Prov. 8, 21b.  
22—23 — 15 Kol. 1, 15 — 18 Prov. 8, 22 — 21 Prov. 8, 25

3 ἡδὴ Gaisf. (nach S), εἰ δὲ P 4 ἑαυτὴν Hkl 5 σολόμωνος P 20 τυγχά-  
νον P, τυγχάνων Steph. 29 ἐπικαίρων P, ἐπικῶρων (vgl. S. 179, 2) Kl 32 προελ.  
Steph.

ρούμενον, οὐκ ἐκτεινόμενον, οὐ συστελλόμενον, οὐ μειούμενον, οὐ d  
 μείζον, οὐ χείρον, οὐ κρείττον αὐτοῦ γινόμενον, οὐκ ἔχον ἐν ἑαυτῷ  
 ἕτερόν τι αὐτοῦ, ἵνα καὶ πρόηται τοῦτο. <sup>11</sup> πᾶν γὰρ τὸ ἐν τινι ὄν  
 ἢ ὡς συμβεβηκός, οἷον λευκὸν ἐν σώματι, ἢ ὡς ἕτερον ἐν ἑτέρῳ  
 5 τυγχάνει. ὡς τὸ ἐν τῇ κνοφορῳσῇ κατὰ γαστροὺς κνοφορούμενον, ἢ  
 ὡς μέρος ἐν τῷ ὅλῳ, ὡς ἂν ἐν σώματι χεὶρ ἢ ποὺς ἢ δάκτυλος τοῦ  
 παντὸς ὄντα μέρη, ὧν ἀποκοπὴν ἢ τινα τομὴν ἢ διαίρεσιν πεπον-  
 θότων, ἀτελὲς καὶ κολοβόν, ὡς ἂν τοῦ μέρους ἡκρωτηριασμένου,  
 ἀπολέλειπται τὸ πᾶν. <sup>12</sup> ἀλλὰ γὰρ καὶ τὸ εἰκόνι τοιᾶδε καὶ ὁμοιώσει  
 10 χρῆσθαι ἐπὶ τῆς ἀγενήτου φύσεως τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ καὶ τῆς τοῦ 214  
 μονογενοῦς αὐτοῦ καὶ πρωτοτόκου γενέσεως πάντων ἂν εἴη ἀσεβέ-  
 στατον. <sup>13</sup> οὐ τοίνυν ὡς ἕτερον ἐν ἑτέρῳ ἐξ ἀπείρων καὶ ἀνάρχων  
 αἰώνων ἦν ὁ υἱὸς ἀγέννητος ἐν τῷ πατρὶ, μέρος ὦν αὐτοῦ ὁ μετα-  
 βληθὲν ὕστερον καὶ κενωθὲν ἐκτός αὐτοῦ γέγονεν· τροπῆς γὰρ ἤδη  
 15 τοῦτο οἰκείον, καὶ δύο γ' ἂν οὕτως ἀγέννητα εἶεν, τὸ προβεβληκός  
 καὶ τὸ προβεβλημένον. καὶ τίς ἦν κατάστασις κρείττων; ἄρα ἢ πρὸ  
 τῆς τροπῆς, (πρὸ) τῆς κατὰ τὴν προβολὴν διαστάσεως; οὐκ οὖν ὡς b  
 μέρος ἢ μέλος, ἀγενήτως ἡνωμένον αἰεὶ πρότερον, ἔπειτα δὲ διαστὰν  
 καὶ χωρὶς γενόμενον τοῦ ὅλου, τὸν υἱὸν ἀπὸ τοῦ πατρὸς οἷόν τε  
 20 ἐπινοεῖν. <sup>14</sup> ἄρρητα γὰρ καὶ ἄντικρυς ἀσεβῆ ταῦτα, ὕλης μὲν ὄντα  
 σωμάτων οἰκεία, τῆς δ' ἀσωμάτου καὶ ἀύλου φύσεως ἀλλότρια.  
 Διὸ κατὰ καιρὸν εἰκότως ἂν τις ἐνταῦθα πάλιν τὸ »τὴν γένεσιν  
 αὐτοῦ τίς διηγῆσεται· ἀναφθέγγεται ἂν, <sup>15</sup> ἐπειδὴ καὶ τὴν ἐναντίαν  
 ἐλθεῖν οὐκ ἀκίνδυνον καὶ ἀπλῶς οὕτως ἐξ οὐκ ὄντων γεννητὸν τὸν c  
 25 υἱὸν τοῖς λοιποῖς γεννητοῖς ὁμοίως ἀποφῆνασθαι· ἄλλη γὰρ υἱοῦ γένεσις  
 καὶ ἄλλη ἢ διὰ τοῦ υἱοῦ δημιουργία. <sup>16</sup> ἀλλὰ γὰρ ὥσπερ ἡ θεία γραφὴ  
 τοτὲ μὲν »πρωτότοκον πάσης κτίσεως« τὸν υἱὸν ἀναγορεύει, ἐξ αὐτοῦ  
 προσώπου τὸ »κύριος« ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ· φάσκουσα, τοτὲ  
 δὲ γέννημα τοῦ πατρὸς εἶναι λέγει κατὰ τὸ »πρὸ δὲ πάντων βουνῶν  
 30 γεννᾷ με«, <sup>17</sup> ταύτη καὶ ἡμῖν ἔπεσθαι ὑγιῶς ἂν ἔχοι καὶ τὸ πρὸ πάν-  
 των αἰώνων εἶναι, λόγον ὄντα θεοῦ δημιουργικόν, καὶ τῷ πατρὶ d  
 συνεῖναι, μονογενῆ τε υἱὸν εἶναι τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ, ὑπουργόν τε  
 καὶ συνεργόν τῷ πατρὶ τῆς τῶν ὅλων οὐσιώσεώς τε καὶ διακοσμῆ-  
 σεως γεγεννημένον ὁμολογεῖν. <sup>18</sup> εἰ γὰρ οὖν καὶ ἄλλο τι ἄρρητον καὶ

22 Jes. 53, 8 (Act. 8, 33) — 27 Kol. 1, 15 — 28 Prov. 8, 22 — 29 Prov. 8, 25

1 οὐ μειούμενον steht in P nach οὐ τεμνόμενον (211, 33), aber durch über-  
 geschriebene Buchstaben ist obige Ordnung als die richtige bezeichnet 14 τρο-  
 πῆς Hkl (vgl. Z. 20f), τροπῇ P 17 πρὸ + Hkl 18 ἀγέννητος P 19 ἀπὸ P,  
 vielleicht ἀποχωρισθέντα Hkl 27 in ἀναγορεύει steht an über der Zeile in P

ἀκατάληπτον ἡμῖν ἐν τῇ τῶν ὅλων ἀπολέλειπται φύσει (μυρία δὲ τὰ τοιαῦτα, ὅποια καὶ τὰ τοῖς θεοφιλέσιν ἐπηγγελμένα τυγχάνει, ὡς ὁφθαλμὸς οὐκ εἶδεν καὶ οὐκ ἤκουσεν καὶ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου οὐκ ἀνέβη, κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπόστολον), πολὺ πρότερον πάσης ἐν-  
 5 νοίας ἐπέκεινα, ἄρρητα καὶ ἀκατονόμαστα, ἀνεπινόητά τε καὶ ἀνε-  
 θύμητα γένοιτο ἂν τὰ περὶ τῆς πρώτης τοῦ μονογενοῦς τοῦ θεοῦ γενέσεως, ἄλλο μὴδὲν πλέον ἔχοντων ἡμῶν περὶ αὐτοῦ λέγειν τε καὶ νοεῖν ἢ ὅτι γένεαν αὐτοῦ τίς διηγήσεται;

Εἰ δέ τις τούτου περαιτέρω χωρῶν τόλμη προαχθεῖη τὰ πάντη  
 10 ἀπερινόητα ὁρατικοῖς καὶ σωματικοῖς παραβάλλειν ὑποδείγμασιν, τάχα ἂν εἴποι (ἐκ) τῆς τοῦ πατρὸς ἀγενήτου φύσεως καὶ τῆς ἀνεκφράστου οὐσίας ὥσπερ εὐδοίαν τινὰ καὶ φωτὸς αὐγὴν τὸν νῦν ἐξ ἀπείρων αἰώνων μᾶλλον δὲ πρὸ πάντων αἰώνων ὑποστῆναι, γενόμενόν τε  
 15 συνεῖναι καὶ συγγενόμενον αἰεὶ τῷ πατρὶ ὡς τῷ μύρῳ τὸ εὐῶδες καὶ τῷ φωτὶ τὴν αὐγὴν· ἀλλ' οὐ τοῖς ὑποδείγμασιν κατὰ πάντα τρόπον ὁμοίως, ὥσπερ οὖν ἤδη πρότερον εἴρηται. <sup>19</sup> τὰ μὲν γὰρ ἄψυχα σώ-  
 20 ματα τὸ συμβεβηκὸς ἐν ποιότησι κέκτηνται· ἢ τε γὰρ αὐγὴ, σύμφυτος οὕσα τῇ τοῦ φωτὸς φύσει καὶ οὐσιωδῶς συνεπάρχουσα τῷ φωτί, οὐκ ἂν δύναίτο ἐκτὸς ὑφεστάναι τοῦ ἐν ᾧ ἔστιν· ὁ δὲ γε τοῦ θεοῦ λόγος  
 25 καθ' ἑαυτὸν οὐσιώσεται τε καὶ ὑφεστήκεν, καὶ οὐκ ἀγενήτως συνεπάρχει τῷ πατρὶ, ἀλλ' ὡς μονογενὴς υἱὸς μόνος πρὸ πάντων τῶν αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεγεννημένος· ἢ τε εὐδοία, ἀπορροή τις οὕσα ἐ  
 σωματικῇ τοῦ ὑποκειμένου καὶ οὐ καθ' ἑαυτὴν ἐκτὸς τοῦ πρώτου αἰτίου τὸ πλησιάζον πληροῦσα, οὐδὲν ἥττον σωματικῇ οὕσα καὶ αὐτὴ  
 30 τυγχάνει. <sup>20</sup> οὐ ταύτῃ οὖν ἡμῖν νοηθήσεται καὶ τὰ περὶ τῆς πρώτης οὐσιώσεως τοῦ σωτῆρος ἡμῶν. οὐδὲ γὰρ ἐξ οὐσίας τῆς ἀγενήτου κατὰ τι πάθος ἢ διαίρεσιν οὐσιωμένος, οὐδέ γε ἀνάγκως συνεφέστηκεν τῷ πατρὶ, ἐπεὶ ὁ μὲν ἀγέννητος ὁ δὲ γεννητός, καὶ ὁ μὲν πατὴρ ὁ  
 35 δὲ υἱός, προϋπάρχειν δὲ καὶ προϋφεστάναι πατέρα υἱοῦ πᾶς ὅστις οὖν (ἂν) ὁμολογήσειεν. <sup>21</sup> εἴη δ' ἂν ταύτῃ καὶ εἰκὼν θεοῦ, ἀρρήτως πάλιν καὶ ἀνεπιλογίστως ἡμῖν, ζῶντος θεοῦ ζῶσά τις καὶ καθ' αὐτὴν d  
 ὑφεστῶσα ἀύλως καὶ ἀσωμάτως καὶ τοῦ ἐναντίου παντὸς ἀμικρῶς, ἀλλ' οὐχ οἷα τις πάλιν ἢ παρ' ἡμῖν εἰκὼν, ἕτερον μὲν ἔχουσα τὸ κατ' οὐσίαν ὑποκείμενον, ἕτερον δὲ τὸ εἶδος, ἀλλ' ὅλον αὐτὸ εἶδος  
 35 ὄν, καὶ αὐτοουσίᾳ τῷ πατρὶ ἀφομοιούμενος. οὕτω δὲ καὶ ζωτικω-  
 τάτῃ τοῦ πατρὸς εὐδοία τυγχάνει. ἀρρήτως ἡμῖν πάλιν καὶ ἀνεπιλο-

2 1 Kor. 2, 9 — 8 Jes. 53, 8 (Act. 8, 33)

7 τε Steph., τι P 11 ἐκ + Hkl (vgl. Z. 22 u. 26) 13 f γενόμενόν τε καὶ συγγενόμενον αἰεὶ συνεῖναι Hkl 17 ποιότητι C. Schmidt 30 ἂν + Dind. 31 ἑαν-  
 τῇ Hkl



γίστωσ, <sup>22</sup> ἐπεὶ καὶ πάντα, ὅσα ἐστὶν περὶ αὐτὸν ἀληθῆ, ἄρρητα ἂν εἴη ἀνθρώπων φωναῖς καὶ λογισμοῖς θνητῶν ἀνεπιλόγιστα κατὰ τὸν ἀκριβῆ λόγον. ἀλλὰ γὰρ ὡς ἡμῖν ἀκούειν φίλον, τοιῶσδε καὶ τὰ <sup>216</sup> λόγια παιδεύει. <sup>23</sup> ἢ οὐχὶ καὶ »Χριστοῦ εὐωδία« αὐτὸς ἑαυτὸν καὶ <sup>5</sup> τοὺς αὐτῷ παραπλησίους ὁ ἱερὸς ἀπόστολος προσεῖπεν διὰ τὴν τοῦ Χριστοῦ πνεύματος μετοχήν, »μύρον τε ἔκκενωθεν« ὁ οὐράνιος νυμφίος ἐν τοῖς »Αἰσμασιν ἀνηγόρευται;

Διὸ τῆς αὐτοῦ ἔκκενώσεως τὰ πάντα ὁράτα τε καὶ ἀόρατα σώματά τε καὶ ἀσώματα λογικά τε καὶ ἄλογα μετασχόντα, ἀναλόγως <sup>10</sup> κατηξιώται.. μετουσίας, καὶ τῆς τοῦ θείου λόγου μετείληφεν κοινωνίας. <sup>24</sup> ταύτης γε τῆς ἐνθέου προῆς τὴν ἀντίληψιν τοῖς τὰς λογικὰς αἰσθή- <sup>b</sup> σεις μὴ πεπηρωμένοις ὁ σύμπας ἀποδίδωσι κόσμος, ὡς τὰ τῇ φύσει γεώδη καὶ φθαρτὰ σώματα τῆς αὐλὸν καὶ ἀκηράτον εὐωδίας ἀποπνεῖν, πηγάζοντος μὲν ἄνωθεν τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ, ὃς τοῦ μονογενοῦς <sup>15</sup> αὐτοῦ λόγου πατὴρ ὢν αὐτὸς ἂν εἴη τὸ πρῶτον καὶ κύριον καὶ μόνον ἀληθῶς ἀγαθόν, ἀγαθοῦ γεννητικόν, δευτερεύοντος δὲ καὶ ὡς ἂν ἀπὸ πρώτης καὶ ἡγουμένης οὐσίας ἐπιχορηγουμένου τοῦ υἱοῦ, ὃς καὶ μόνος τῆς πατρικῆς (οὐσίας) εὐωδία τις ἡμῖν ἀνείρηται, δουλεύουσι λογίῳ <sup>e</sup> παιδεύοντι περὶ αὐτοῦ, ὅτι δὴ »ἀτμίς ἐστὶν τῆς τοῦ θεοῦ δυνάμεως, <sup>20</sup> καὶ ἀπόρροια τῆς τοῦ παντοκράτορος δόξης εἰλικρινῆς, καὶ ἀπαύγασμα φωτὸς αἰδίου, καὶ ἔσοπτρον ἀκηλίδωτον τῆς τοῦ θεοῦ ἐνεργείας, καὶ εἰκὼν τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ.

<sup>25</sup> Πλὴν ἀλλὰ ταῦτα, ὅπη ἂν τις καὶ θέλοι, ταύτη τιθέσθω ἡμῖν δὲ ἑξαρκεῖ τὸ ἀληθὲς ἐκεῖνο καὶ εὐσεβὲς αὐτίς ἐπαναλαμβάνειν ὅημα. <sup>25</sup> δι' οὗ καὶ τὴν λύσιν ἐπιθήσομεν τοῖς ἐξηγημένοις, πολλὰκις ἤδη ἐπειπόντες· »τὴν γενεὰν αὐτοῦ τίς διηγῆσεται«; ἀνέφικτος γὰρ ὡς ἀλη- <sup>d</sup> θῶς, καὶ οὐκ ἀνθρώποις μόνον ἀλλὰ καὶ ταῖς πάσης ἐπέκεινα οὐσίας δυνάμεσιν, ἡ τοῦ μονογενοῦς τοῦ θεοῦ τυγχάνει γενεσίς, ὥσπερ οὖν καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, τοὺς οἰκείους μαθητάς αὐτὰ δὴ <sup>30</sup> ταῦτα μυσταγωγῶν, »οὐδεὶς ἔγνω«, φησὶν, »τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱός«. <sup>26</sup> ᾧ καὶ ἐπιλέγει· »καὶ οὐδεὶς ἔγνω τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ«.

Ἄγνωστος τοίνυν ὁμοίως τῆς τε περὶ τοῦ πατρὸς καὶ τῆς περὶ τοῦ υἱοῦ θεολογίας τοῖς πᾶσιν πλὴν αὐτοῖς τυγαρούσης, ὡς ἐν ἀπορητοῖς ἐν ταῖς παρατεθειδαῖς τοῦ Σολομῶνος λέξεσιν τῆς σοφίας

4 II Kor. 2, 15 — 6 Hohel. 1, 3 — 19 Weish. Sal. 7, 25a—26 — 26 Jes. 53, 8 (vgl. Justin. Apol. I 51, 1) — 30 u. 31 Matth. 11, 27 — 34 vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 61 (Migne 6, 616)

8 αὐτοῦ Steph., ἑαυτοῦ P 10 nach κατηξιώται + etwa τῆς αὐτοῦ οὐσίας Hkl 12 μὴ steht über der Zeile in P 18 οὐσίας + Steph. 34 σολόμωνος P

- ἀκουστέον λεγούσης· »πρὸ τοῦ ὄρη ἰδρασθῆναι καὶ πλασθῆναι τὴν γῆν, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾷ με«. <sup>27</sup> ἔτι δὲ φησιν συμπαρεῖναι **217** τῷ πατρὶ τὸν οὐρανὸν κατασκευάζοντι· »ἡνίκα« γοῦν »ἡτοίμαζε τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ«, καὶ τὸ ἐξ ἀπείρων δὲ αἰώνων αἰδίου
- 5** τῆς σὺν πατρὶ διαμονῆς ἐμφαίνει, οἷς ἐπιλέγει· »ἤμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα, ἐγὼ ἤμην ἢ προσέχαιρεν καθ' ἡμέραν«. <sup>28</sup> ἀβύσσους δὲ καὶ πηγὰς ὑδάτων, ὄρη τε καὶ βουνούς, καὶ ὅσα ἄλλα κατὰ τὸν τόπον κοινοῖς ῥήματιοις ἐπωνόμασται, ἦτοι περὶ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως, ἐκ μέρους τὸ πᾶν δηλοῦντος, ἀκουστέον, ἢ τροπικώτερον ἐκ- **b**
- 10** ληπτέον, ταῦτα μεταφέροντα τὰ σημαινόμενα ἐπὶ νοητὰς οὐσίας καὶ θείας δυνάμεις, ὧν πάντων πρωτότοκος σοφία καὶ μονογενὴς καὶ πρωτόγονος τοῦ θεοῦ προϋπέστη λόγος, ὅντινα Χριστὸν ἡμεῖς προσ-  
αγορεύομεν, διδασκάλῳ μαθητευόμενοι τῷ ἀποστόλῳ λέγοντι· »Χρισ-  
τὸς θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία«.
- 15** Κέκληται δὲ ἐνταῦθα τῷ τῆς σοφίας εἰκότως προσῥήματι, ὡς τοῦ μόνου σοφοῦ πατρὸς τὰς πανσόφους καὶ ἐπιστημονικὰς τῶν ὅλων θεωρίας τε καὶ δυνάμεις ἐν αὐτῷ καταβεβλημένον, καὶ τῶν γεννητῶν ἀπάντων τὰς φύσεις ὁμοῦ καὶ τὰς οὐσίας πανσόφως τοῖς ἐν αὐτῷ νοήμασιν ὑποστησασμένον, πάντα τε σοφῶς δι' αὐτοῦ δημιουργοῦντος
- 20** καὶ ἀπεύθυνοντος, τὰ τε ὄντα τὰ τε ἐσόμενα τὰ τε προόντα, ὡς εἰκότως τὴν ἐν ψαλμοῖς θεολογίαν ἀναφωνεῖν τὰ τε ἄλλα καὶ τὸ ὡς ἐμεγαλύνθη τὰ ἔργα σου, Κύριε, πάντα ἐν σοφίᾳ ἐποίησας. ὡς καὶ Δαβίδ, ὁ τοῦ Σολομῶντος πατήρ, βασιλεὺς ἅμα γεγονὼς καὶ προφήτης, οἶδέ τινα ἀγαπητὸν τοῦ θεοῦ, καὶ τοῦτον μετὰ τὸν ἀνωτάτω
- 25** θεὸν βασιλέα ὁμοῦ καὶ χριστὸν καὶ θεὸν δεύτερον ἀναγορεύει ἐν μὲν ψαλμῷ, τὰ ὅμοια ἡμῖν περὶ τοῦ Χριστοῦ δοξάζων.

(Ψαλμοῦ μδ'). »Εἰς τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων, εἰς (β'.) σύνεσιν, ὥδῃ ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ«.

- Σημείωσαι πρῶτον, ὡς ἀγαπητὸν οἶδε τοῦ θεοῦ, δεύτερον ὡς »εἰς **30** σύνεσιν« τῶν λεχθησομένων τὸν ἀκροατὴν παρορμῇ, τρίτον »ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων« εἰρηται διὰ πλείστας αἰτίας, διὰ τε τὴν ἐκ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους τοῦ δηλουμένου ἀγαπητοῦ ἀλλοίωσιν καὶ διὰ τὴν (ἐκ) τῆς ἐν ἀνθρώποις αὐτοῦ μεταβολῆς μετὰ ταῦτα εἰς θεὸν ἀποκατάστασιν, ναί

1 Prov. 8, 25 — 3 Prov. 8, 27 — 5 Prov. 8, 30 — 6 f vgl. Prov. 8, 24 u. 25 — 13 I Kor. 1, 24 — 21 Psal. 103, 24 — 27 Psal. 44, 1

8 ῥηματιοῖς Kl, ῥήμασιν οἷς P 10 Constr. μεταφέροντα (Acc. Sing.) ταῦτα τὰ σημαινόμενα: indem man diese Ausdrücke überträgt 17 nach θεωρίας τε ist in P ein Blatt verloren gegangen. καὶ δυνάμεις — S, 216, 33 ἀναγορεύει findet sich nur in O 23 Σολομῶνος (od. Σολόμωνος), wahrsch. richtiger; vgl. z. B. S. 214, 34 29 σημείωσαι Hkl, σημειωσῃ O 32 ἐκ + Hkl

μὴν καὶ διὰ τοὺς ἐκ πλάνης εἰς τὸν κατὰ εὐσέβειαν τρόπον διὰ τῆς  
αὐτοῦ διδασκαλίας ὅσον οὐπω μεταβληθησομένους. »ἀγαπητὸν« δὲ τίνα  
ἂν εἴποι τις τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ ἢ τὸν ἀγγέλων καὶ πνευμάτων  
καὶ πάσης λογικῆς οὐσίας πολὺ κρείττονα, τὸν μονογενῆ καὶ »πρω-  
5 τότοκον πάσης κτίσεως«, ὃν ἀρτίως σοφίαν θεοῦ καὶ γέννημα πρὸ  
παντὸς αἰῶνος οὐσιωμένον κατὰ τὰ προηγορευμένα μεμαθήκαμεν.  
σαφῶς γὰρ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν ἀγαπητὸν τοῦ πατρὸς ἀνη-  
γόρευσε φωνῇ φωνήσασα κατὰ τὰ ἐν εὐαγγελίοις γεγραμμένα· οὗτός  
ἐστὶν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησαι. τοῦτον δὴ οὖν αὐ-  
10 τὸν καὶ ὁ παρὼν ὑποσημαίνει ψαλμός, »ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ« τὴν προ-  
γραφὴν ἔχων, μεθ' ἧν ἐπιλέγει· »ἐξηρεύξατο ἡ καρδία μου λόγον  
ἀγαθόν, λέγω ἐγὼ τὰ ἔργα μου τῷ βασιλεῖ· ἡ γλῶσσά μου κάλαμος  
γραμματέως ὀξυγράφου. ὥραιος κάλλι παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώ-  
πων«. ταῦτα μὲν οὖν ἀρχόμενος ὁ προσφῆτης, μᾶλλον δὲ τὸ θεῖον  
15 ἐν αὐτῷ πνεῦμα, ὡς ἐν προοιμίῳ διεξῆλθεν, ἐξῆς δὲ εἰς πρόσωπον  
αὐτῷ δὴ τῷ προαναγραφέντι ἀγαπητῷ τοῦ θεοῦ ἐπιφωνεῖ λέγων·  
»ἐξεχύθη χάρις ἐν χεῖρεσί σου· διὰ τοῦτο ἔχρισέ σε ὁ θεὸς εἰς τὸν  
αἰῶνα. περιζώσαι τὴν ὁμοφαίαν σου ἐπὶ τὸν μηρόν σου, δυνατέ. τῇ  
ὥραιότητί σου καὶ τῷ κάλλει σου, καὶ ἔντεινον, καὶ κατενοδοῦ καὶ  
20 βασιλεύε· ἔνεκεν ἀληθείας καὶ πραότητος καὶ δικαιοσύνης, καὶ ὁδηγήσει  
σε θαυμαστῶς ἡ δεξιὰ σου. τὰ βέλη σου ἠκονημένα, δυνατέ· λαοὶ  
ὑποκάτω σου πεσοῦνται ἐν καρδίᾳ τῶν ἐχθρῶν τοῦ βασιλέως«. το-  
σαῦτα εἰπὼν περὶ τῆς ἐνθέου καὶ βασιλικῆς ἀξίας τε καὶ ἀρετῆς τοῦ  
ἀγαπητοῦ, μηδέπω δ' ἐκφῆρας τὸν δηλούμενον, ἥδη λοιπὸν ἀποκη-  
25 ρύττει ἀναφανδόν, ὡς ἄρα θαυμάσιός τις εἶη καὶ κρείττων ἢ κατὰ  
ἄνθρωπον οὗτος ὁ διὰ τῆς προγραφῆς τοῦ ψαλμοῦ δηλούμενος ἀγα-  
πητός τοῦ θεοῦ· θεότητι γοῦν καὶ βασιλείᾳ τινὶ διαφέροντα καὶ  
ἐξαιρέτῳ χρίσματι οὐ πρὸς ἀνθρώπων, πρὸς αὐτοῦ δὲ τοῦ ἐπὶ πάν-  
των θεοῦ τιμηθῆναι αὐτὸν φησι διὰ τούτων· »ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς  
30 εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος ἐκθύτης ἢ ῥάβδος τῆς βασιλείας  
σου. ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέ σε  
ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον χαρῆς ἀπὸ ἑταίρων σου«. ἔνθα ἐπι-  
στήσεις, ὡς ἐν μὲν τῷ προτέρῳ στίχῳ θεὸν αὐτὸν ἀναγορεύει,  
II. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ σκήπτρῳ βασιλικῷ τιμᾷ, ἐν δὲ τῷ τρίτῳ τὴν e  
35 κατ' ἀρετὴν αὐτῷ τελείωσιν μαρτυρεῖ, εἴτ' ἐπὶ τούτοις αὐτὸν δὴ

4 Kol. 1, 15 — 5 oben S. 210, 33 ff — 8 vgl. Matth. 3, 17 — 11 Psal. 44,  
2—3a — 17 Psal. 44, 3b—6 — 26 Psal. 44, 1 — 29 Psal. 44, 7—8 — 33 Psal.  
44, 7 — 35 f Psal. 44, 8

15 πρόσωπον Kl πρόσωπα O 23 ob ἀρετῆς in O, ist nicht ganz sicher, doch  
vgl. Z. 35 24 f ἀποκηρύττει Kl, ἀποκηρύττων O 32 vgl. S. 217, 7 u. 13



τοῦτον τὸν θεὸν καὶ βασιλεία κεχρῖσθαι πρὸς τοῦ ἀνωτάτου διδάσκει  
 θεοῦ, καὶ ταύτῃ γε Χριστὸν γεγονέναι. τί γὰρ ἂν καὶ ὀνομάσαιτό  
 τις τὸν μὴ ὑπ' ἀνθρώπων μὲν ὑπ' αὐτοῦ δὲ τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ  
 κεχρισμένον; ἐπὶ τούτῳ γοῦν φησὶν· ὃ θεέ (πρὸς τὸν χρισθέντα  
 5 ἀποτευνόμενος) »ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο d  
 γὰρ ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου, ὡσεὶ ἔλεγεν, ὁ ἐπὶ πάντων θεὸς  
 ἔχρισέν σε »ἐλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου, ὥστε οὐδὲ  
 κοινὸν καὶ γεῶδες τὸ δηλούμενον τοῦτο χρίσμα ἦν οὐδ' ὅμοιον τῷ  
 παρὰ Μωσεί νενομοθετημένῳ, φθαρτῆς ἐξ ὕλης κατεσκευασμένῳ, ᾧ  
 10 φίλον ἦν τοὺς παλαιούς· ἐβραίους ἱερέας καὶ βασιλέας χρίσθαι.  
 ἔνθεν ἡμῖν εἰκότως καὶ θεὸς ὁμοῦ καὶ Χριστὸς ἀνηγόρευται, ὥς ἂν  
 μόνος μὴ δι' ἀνθρώπων μηδ' ἐξ ἀνθρώπων, πρὸς αὐτοῦ δὲ τοῦ τῶν  
 ὅλων ποιητοῦ, τῆς ἐνθέου χαρᾶς καὶ ἀγαλλιάσεως ἁσωμάτων καὶ θεο-  
 πρεπεῖ χρίσματι κεχρισμένος. ἰδιόπερ ἐνδίκως μόνος, ἀκάκως μόνος.  
 15 ἀγαθῶς καὶ κυρίως παρὰ τοὺς ὀνομαζομένους αὐτοῦ μετόχους Χριστὸς 218  
 (ἂν) ἀναγορευθεῖη. οἱ μέτοχοι δὲ αὐτοῦ τίνες ἂν εἶεν ἢ οἱ οἱοί τε  
 λέγειν· »μέτοχοι γὰρ γεγόναμεν Χριστοῦ; περὶ ὧν εἰρηται· »μὴ ἄπτε-  
 σθε τῶν χριστῶν μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύσθε.  
 5 Καὶ δὴ πεφηνότος διὰ τούτων σαφῶς τοῦ Χριστοῦ ἀγαπητοῦ καὶ  
 20 θεοῦ καὶ βασιλέως, ὅρα σε ζητεῖν, ὁ τηλικούτος πῶς ἐχθροὺς ἔχειν  
 λέγεται, καὶ τίνας καὶ δι' ἣν αἰτίαν. καθ' ὧν τὰ ἑαυτοῦ βέλη καὶ τὴν b  
 ἑαυτοῦ ῥομφαίαν ἠκονήσατο, ὅπως τε οὐ δι' ὀπλιτικῆς παρατάξεως,  
 ἀλλ' »ἐνεκεν ἀληθείας καὶ πρᾶντητος καὶ δικαιοσύνης» μυρίους ὑπηγά-  
 γετο ἑαυτῷ λαούς. ἔζητοῦντα δὲ ἀκριβῶς ταῦτα καλῶς ἂν ἔχοι μετα-  
 25 φέρειν αὐτὰ ἐπὶ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ  
 θεοῦ. ἀνατρέχοντα ἐπὶ τὰ διεξωδευμένα περὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ  
 παρόδου, καθ' ἣν τὰς ἐχθρὰς καὶ ἀοράτους δυνάμεις τῶν μοχθηρῶν  
 καὶ λυμαντικῶν δαιμόνων τῶν τε πονηρῶν καὶ ἀκαθάρτων πνευ-  
 μάτων τροπωσάμενος, μυρίους ὅσους ἑαυτῷ λαούς ἐξ ἀπάντων τῶν  
 30 ἐθνῶν συνεστήσατο. ὅν καὶ Χριστὸν ἀληθῆ προσήκοι ἂν τοῦ θεοῦ c  
 ἐντεῦθεν ἀναγορεύειν, οὐ κοινῶ μὲν ἐλαίῳ τοῖς πάλοι συνήθως χρι-  
 σθέντα (οὐ γοῦν ἱστορεῖται τι περὶ αὐτοῦ τοιοῦτον), κρείττονι δὲ καὶ  
 ἐνθέῳ χρίσματι, παρ' ὃ δὴ καὶ διὰ Ἡσαίου φησὶν· »πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ.  
 οὐ εἶνεκεν ἔχρισέν με, ὅθεν καὶ μᾶλλον ἀπάντων τῶν πώποτε παρ'

5. 7. 13. 15 f vgl. Psal. 44, 8 — 12 vgl. Gal. 1, 1 — 17 Hebr. 3, 14 — Psal.  
 104, 15 — 19 vgl. Psal. 44, 1 — 21 vgl. Psal. 44, 4 — 23 Psal. 44, 5 — 33 Jes. 61, 1

2 in ὀνομάσαιτο steht ai auf Ras. 9 νενομοθετημένῳ u. κατεσκευασμένῳ  
 Steph., -μένον u. -μένον P 10 Ἑβραίων Steph. 15 in ἀγαθῶς steht ως auf Ras.  
 in P 16 ἂν + Steph. 20 nach ὁ zwei Buchst. (πω) ausradiert in P 32 οὐ  
 γοῦν Kl οὔτε οὖν P

Ἑβραίοις σωματικώτερον χρισθέντων μόρος ἀνὰ πᾶσαν τὴν οἰκου-  
 μένην Χριστὸς παρὰ τοῖς πᾶσιν βεβόηται, καὶ τῆς ἐξ αὐτοῦ Χριστια-  
 νῶν προσηγορίας τὴν σύμπασαν ἐπλησεν οἰκουμένην. ὅπως δὲ φανέν **d**  
 αὐτὸν κερχεῖσθαι καὶ τί τὸ χρίσμα καὶ τίς ὁ τῆς κρίσεως τρόπος αὐ-  
 5 ἄρκως ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι διειλήφαμεν. <sup>8</sup> τούτου δὲ ἐν  
 τοῖς χείλεσιν καὶ ἐν τῇ διδασκαλίᾳ τοσαύτη κατεχύθη χάρις, ὥς ἐν  
 ὀλίγῳ πάντα τόπον ἐμπληῖσαι τῆς πρὸς αὐτοῦ καταγγελ(θ)είσης εὐσε-  
 βείας, ὥστε ἤδη ἐν πᾶσιν ἔθνεσιν παρὰ τοῖς τὴν διδασκαλίαν αὐτοῦ  
 μετιούσιν, ἀκολούθως τῇ μετὰ χεῖρας προφητεία, καὶ βασιλείᾳ καὶ  
 10 θεοῦ δόξᾳ περιβεβληθῆσαι καὶ παρὰ πᾶσιν ἀνθρώποις Χριστὸν ἀνα-  
 γορεύεσθαι. <sup>9</sup> πρόδηλοι δὲ καὶ οἱ ἐχθροί, οὐ μόνον οἱ πρὶν γεγονότες  
 αὐτοῦ, ἀλλὰ καὶ οἱ αἰεὶ προσπολεμοῦντες αὐτοῦ τῷ λόγῳ, εἴτε ἐν **219**  
 ἀνθρώποις εἴτε καὶ ἐν ἑοράτοις δυνάμεσιν, οὓς ἄοράτω καὶ λεληθυία  
 δυνάμει πάντοτε καθαιρῶν ἐς ἀπάντων τῶν ἐθνῶν παντοίους ἐαυτῷ  
 15 λαοὺς ὑποχειρίους πεποιήται. <sup>10</sup> τὰ δὲ ἐξῆς ἐν τῷ ψαλμῷ· »σμίονα  
 καὶ στακτὴ καὶ κασσία ἀπὸ τῶν ἱματίων σου«, τὰ τε ἐπὶ τούτοις, ὥς  
 περὶ βασιλίδος δηλούμενα καὶ θυγατρὸς τὸν πατρῶον οἶκον ἀπολι-  
 πούσης καὶ τῷ προδηλωθέντι Χριστῷ καὶ βασιλεῖ καὶ θεῷ νυμφευ-  
 θείσης κύριόν τε αὐτὸν ἀναγορευούσης, ἐπὶ τὴν ἐς ἐθνῶν ἐκκλησίαν,  
 20 τὴν πατρῴαν καὶ δαιμονικὴν ἀποστραφεῖσαν πλάνην, καθηραμένην **b**  
 τε καὶ τῇ τοῦ θείου λόγου κοινωνίᾳ καθαροσασμένην, ἀναφείροιτ'  
 ἂν, τῆς προσηκούσης τυγχάνοντα κατὰ σχολὴν ἐρμηνείας.

III. <Ψαλμοῦ ρθ'>. »Εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δε- **c**  
 ξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου.  
 25 ῥάβδον δυνάμεως ἐξαποστελεῖ σοι κύριος ἐκ Σιών· καὶ κατακυριεύσεις  
 ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου. μετὰ σοῦ ἡ ἀρχὴ ἐν ἡμέρᾳ τῆς δυνάμεώς  
 σου, ἐν ταῖς λαμπρότησι τῶν ἁγίων σου· ἐκ γαστρὸς πρὸ ἑωσφόρου  
 γεγέννηκά σε. ὤμοσεν κύριος καὶ οὐ μεταμεληθήσεται, σὺ ἱερεὺς εἰς  
 τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ. <sup>2</sup> κύριος ἐκ δεξιῶν σου.»

5 oben S. 173, 30 ff — 5 f vgl. Psal. 44, 3 — 9 f vgl. Psal. 44, 7—8 — 15 Psal.  
 44, 9 — 17 vgl. Psal. 44, 10—12 — 23 Psal. 109, 1—5a

Vor Z. 23: ὥς ὁ αὐτὸς προφήτης (dies Wort steht am Rande) καὶ ἐν ρθ'  
 ψαλμῷ δύο κυρίους ἐμφανῶς ὁμολογεῖ, ἓνα τὸν πρῶτον καὶ ἀνωτάτω θεόν, δεύ-  
 τερον ὃν αὐτὸς ἑαυτοῦ ἀναγορεύει κύριον, καὶ ὥς γενέσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ πρὸ τῆς  
 τοῦ κόσμου συστάσεως καὶ αὐτὸς τὸν δεύτερον κύριον οἶδεν, καὶ αἰώνιον τοῦ  
 πατρὸς ἱερέα, καὶ ὥς σὺνθρονον τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ, ὁμοία ἡμῖν περὶ τοῦ χρι-  
 στοῦ δοξάζων

7 καταγγελθείσης Steph. 10 δόξα Hkl, δόξαν P | χριστὸν Steph., χρι-  
 στος P 14 ἐθνῶν P, ἐχθρῶν Kl, vgl. doch S. 217, 29 f

Τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν, τὸν »πρωτότοκον πάσης κτίσεως«  
 θεοῦ λόγον, τὴν πρὸ αἰῶνος σοφίαν, τὴν ἀρχὴν τῶν ὁδῶν τοῦ θεοῦ,  
 τὸ πρωτότοκον καὶ μονογενὲς τοῦ πατρὸς γέννημα, τὸν τῇ τοῦ Χρι- 220  
 στοῦ τιμώμενον προσηγορία, καὶ ὁ παρὼν ψαλμὸς κύριον ἀποκαλεῖ,  
 5 διδάσκων αὐτὸν εἶναι σύνθρονον ὁμοῦ καὶ υἱὸν τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ  
 τε καὶ κυρίου τῶν ὅλων, αἰώνιον τε τοῦ πατρὸς ἱερέα. <sup>3</sup>πρῶτον δὴ  
 οὖν ἐπιστήσεις, ὡς ἤδη τοῦτο δεύτερον γέννημα θεοῦ προσηγόρευται,  
 καὶ ἐπεὶ θεοῦ γε πνεύματι τὰ τῆς προφητείας ἡμῖν εἰρησθαι πεπί-  
 στενται, ὅρα εἰ μὴ αὐτὸ δὴ τὸ ἐν τῷ προφῆτῃ πνεῦμα ἅγιον ἑαυτοῦ  
 10 κύριον δεύτερον μετὰ (τὸν) τῶν ὅλων ἀναγορεύει. »εἶπεν« γάρ, b  
 φησίν, »ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δεξιῶν μου«. τὸν πρῶτον  
 κύριον, ὡς ἂν καθόλου τῶν ἀπάντων δεσπότην, Ἑβραῖοι ἀνεκφωνήτω  
 προσρῆγει τῇ διὰ τῶν τεσσάρων στοιχείων ἀνηγόρευον· τὸν δὲ δεύ-  
 τερον οὐκ ἐθ' ὁμοίως, ἰδίως δ' αὐτὸν κύριον ὠνόμαζον. <sup>4</sup>εἰκότως οὖν  
 15 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, αὐτὸς Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, ἐρό-  
 μενός ποτε τοὺς Φαρισαίους »τί ὑμῖν περὶ τοῦ Χριστοῦ δοκεῖ, τίς  
 ἐστὶν υἱός;« εἰπόντων »τοῦ Δαβὶδ«, ἐπιλέγει· »πῶς οὖν Δαβὶδ ἐν πνεύ- c  
 ματι κύριον αὐτὸν καλεῖ λέγων· εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου  
 ἐκ δεξιῶν μου;« μονοουχὶ ἐρμηνεύων τὴν λέξιν, ὡς οὐ μόνον τοῦ  
 20 Δαβὶδ κύριον αὐτὸν ἀναγορεύουσαν, ἀλλὰ γάρ καὶ τοῦ ἐν τῷ προ-  
 φῆτῃ πνεύματος. <sup>5</sup>εἰ δὲ τὸ πνεῦμα τὸ προφητικόν, τοῦτο δ' ἡμῖν  
 εἶναι πεπίστενται τὸ ἅγιον πνεῦμα, ὁμολογεῖ τοῦτον εἶναι κύριον,  
 ὃν σύνθρονον εἶναι τοῦ πατρὸς ἐκδιδάσκει, καὶ οὐκ ἀπολύτως γε,  
 ἀλλὰ καὶ ἑαυτοῦ κύριον, κατὰ πολὺ πλεόν καὶ μᾶλλον τοῦτ' ἂν εἰ- d  
 25 ποιεν αἱ μετὰ τὸ ἅγιον πνεῦμα λογικαὶ δυνάμεις, ἣ τε σύμπασα ὁρω-  
 μένη τε ἐν σώμασιν καὶ ἐν ἄσωμάτοις ἐστῶσα δημιουργία, ἥς ἀπάσης  
 εἰκότως ἂν καταδειχθεῖη κύριος ὁ μόνος τοῦ πατρὸς σύνθρονος, δι'  
 οὗ τὰ σύμπαντα ἐγένετο, ὅτι δὴ κατὰ τὸν θαυμάσιον ἀπόστολον »ἐν  
 αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε  
 30 ὁρατὰ εἴτε ἀόρατα«. <sup>6</sup>μόνον γοῦν εἰκὸς αὐτὸν τῆς τοῦ πατρὸς  
 ὁμοιώσεως ἔχειν τὸ κῦρος, ὡς ἂν καὶ μόνον σύνθρονον τοῦ πατρὸς  
 ἀναδεδειγμένον. πρὸδηλον οὖν ὅτι οὐδενὶ τῶν γεννητῶν θέμις τῶν  
 δεξιῶν λαλεῖν τῆς παντοκρατορικῆς ἀρχῆς τε καὶ βασιλείας, εἰ μὴ ἄρα  
 ἐνὶ μόνῳ τῷ διὰ τῶν προκειμένων ποικίλως θεολογουμένῳ.

1 Kol. 1, 15 — 2 vgl. Prov. 8, 22 — 10 Psal. 109, 1 — 12 vgl. Eus. Ecl.  
 proph. I 2 (ed. Gaisf. S. 5) — 16 Matth. 22, 42—44a — 28 Kol. 1, 16

7 ὡς ἤδη usw.: daß hier ein zweiter Sprößling Gottes angedet ist 8 ἐπεὶ  
 θεοῦ γε usw.: weil wir glauben, daß die Prophezeiungen durch Gottes Geist uns gesagt  
 worden sind 9 urspr. ἑαυτὸν P 9f ἑαυτοῦ κύριον usw.: er nennt seinen Herrn  
 einen zweiten 10 τὸν + Steph. 23 γε Kl, τε P 26 συνεστῶσα Kl, ἐφεστῶσα Hkl



Ἐπίστησον οὖν ὡς πρὸς ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁ ἀνωτάτω καὶ 221  
ἐπὶ πάντων κύριος καὶ τὴν «κάθου ἐκ δεξιῶν μου» δορεῖται φωνὴν  
καὶ τὴν «πρὸ ἑωσφόρου γεγέννηκά σε, μεθ' ὅρκου δὲ διαβεβαιώσεως  
ἄσειστον καὶ ἀπαράβατον αὐτῷ τὴν τιμὴν τῆς εἰς ἄπειρον αἰῶνα  
5 διαρχοῦς ἱερωσύνης παραδίδωσιν· ὡμόσεν κύριος καὶ οὐ μεταμελη-  
θήσεται, σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>8</sup> τίς δ' ἂν ἐπινοοίτο, οὗτι δὴ  
θνητὸς ἀνὴρ, ἀλλ' οὐδὲ <τις> τῆς ἀγγελικῆς φύσεως, ὑπὸ θεοῦ μὲν  
γεγεννημένος εἰς αἰῶνα δὲ ἱερωμένος, ἢ μόνος ὁ καὶ ἐν τοῖς πρόσθεν  
εἰπὼν «κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ **b**  
10 τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με ἐν ἀρχῇ, πρὸ τοῦ ὄρη ἰδρασθῆναι, πρὸ  
δὲ πάντων βουνῶν γεννᾶ με; καὶ πρόσσχες δέ, ἐπιμελῶς τὸν νοῦν  
ἐπιστήσας, τῷ τε παρόντι ψαλμῷ καὶ ταῖς ἐν τῷ πρὸ τούτου παρα-  
τεθείσαις φωναῖς. <sup>9</sup> ἐν μὲν γὰρ τούτῳ ὁ ἀνωτάτω θεὸς σύνθρονον  
τὸν δεῦτερον καὶ ἡμῶν κύριον ἑαυτοῦ καθίστησι, λέγων «κάθου ἐκ  
15 δεξιῶν μου, ἐν δὲ τῷ πρὸ τούτου τὸν θρόνον εἰς αἰῶνα αἰῶνος **c**  
διαμένειν ὁ λόγος ἔφησεν, ὁμοῦ θεὸν αὐτὸν ἀναγορεύον δι' ὧν φησιν·  
«ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος». <sup>10</sup> πάλιν ἐν μὲν  
τῷ μετὰ χεῖρας «ῥάβδον», φησὶν, «θυνάμεως ἐξαποστελεῖ σοι κύριος  
ἐκ Σιών», ἐν δὲ ἐκείνῳ «ῥάβδος ἐνδύτητος ἢ ῥάβδος τῆς βασιλείας  
20 σου». καὶ αὐτίς ὁ μὲν παρῶν φησιν· «κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν  
θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου, καὶ κατακυριεύσεις  
ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου», ὁ δὲ πρόσθεν· «τὰ βέλη σου ἠκονημένα,  
δυνατέ, ἐν καρδίᾳ τῶν ἐχθρῶν τοῦ βασιλέως». οὐκοῦν καὶ τὰ περὶ **d**  
τῶν ἐχθρῶν τοῦ δηλουμένου ἐν ἀμφοτέροις συνάδει. <sup>11</sup> τίς δὴτα οὖν  
25 ὀφθαλμοῖς ὁρῶν ἐν μέσαις ταῖς πόλεσιν ἐν τε κόμαις καὶ χώραις  
καθ' ὅλης τε τῆς οἰκουμένης ἀνθούσας τὰς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐκ-  
κλησίας τοὺς τε πρὸς αὐτοῦ κυριευομένους λαούς, καὶ μυρίανδρα  
πλήθην τῶν αὐτῷ καθωσιωμένων πανταχόθεν ὑπὸ τῶν ὀρωμένων  
τε ἐν ἀνθρώποις ἀοράτων τε καὶ ἀφανῶν ἐχθρῶν καὶ πολεμίων τῆς  
30 τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας κυκλούμενα, οὐκ ἂν θαυμάσειεν τὸν παρόντα  
χρησμὸν εἰς πρόσωπον ἀναφωνηθέντα τοῦ θεσπιζομένου τὸ «κατα-  
κυριεύς ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου».

<sup>12</sup> Καὶ ἐπειδήπερ ἐν τῷ πρόσθεν κεχρῆσθαι τῷ ἐλαίῳ «τῆς ἀγα-  
λιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου», ἱερέων δὲ οἰκεῖον ἦν παρ' Ἑβραίοις 222

2. 14 Psal. 109, 1 — 3 Psal. 109, 3 — 5 Psal. 109, 4 — 9 Prov. 8, 22. 23. 25  
— 17. 19 Psal. 44, 7 — 18. 31 Psal. 109, 2 — 20 Psal. 109, 1 u. 2b — 22 Psal.  
44, 6 — 33 Psal. 44, 8

4 nach ἄσειστον + αὐτήν, aber expungiert, P | αὐτῷ über der Zeile in P  
7 τις + Hkl 33—34 Das Prädikat fehlt Kl Hkl

τὸ χρίσθαι, εἰκότως ὁ μετὰ χειρὸς ἤδη λευκότερον ἱερέα αὐτὸν ἐπι-  
 φημίξει, πλείονα προτιθεὶς περὶ αὐτοῦ διδασκαλίαν, δι' ἧς μόνον  
 αὐτὸν παρὰ τοὺς πάποτε αἰώνιον ἱερέα εἶναι παιδεύει, ὅπερ οὐδεμιᾷ  
 ἀνθρώπου φύσει δυνατόν ἐφαρμόζειν. <sup>13</sup> κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ  
 5 ἱεραῖοι φησὶν αὐτόν, πρὸς ἀντιδιαστολὴν τοῦ κατὰ τὴν Μωσέως  
 διάταξιν ἱερέως, ἦτοι τοῦ Ἀαρὼν ἢ καὶ τινος τῶν ἐξ ἐκείνου· ὧν **b**  
 ἕκαστος μὴ ὧν πρότερον ἱερεὺς ὕστερόν ποτε δι' ἀνθρώπων ἀλοιφῇ  
 τινι σκευαστῇ χριόμενος, ὡς ἐν τύποις εἰπεῖν καὶ συμβόλοις, σχισώδης  
 τις καὶ εἰκονικὸς Χριστὸς ἀπετελεῖτο, ἀλλὰ καὶ ἅτε θνητὸς ὧν οὐκ  
 10 εἰς μακρὸν ἀπετίθετο τὴν ἱερωσύνην, καὶ παρὰ μὲν τῷ Ἰουδαίων  
 μόνῳ ἱερατῷ λαῷ, οὐ μὴν καὶ παρὰ τοῖς ἄλλοις ἔθνεσιν, ἀλλ' οὐδὲ  
 μεθ' ὁρκωμοσίας θεοῦ ἐπὶ τὴν λειτουργίαν παρήει κρίσει δὲ ἀνθρώ- **c**  
 πων τιμώμενος, ὡς καὶ ποτε μὴ ἄξιον εὐρίσχεσθαι ἐν αὐτοῖς τῆς τοῦ  
 θεοῦ θεραπείας, οἷος ἀναγέγραπται ὁ Ἡλεί. <sup>14</sup> ἔτι πρὸς τούτοις ὁ  
 15 παλαιὸς ἐκείνος ἱερεὺς, ὁ κατὰ τὴν Μωσέως διάταξιν, ἐκ μόνης ἐκρί-  
 νετο φυλῆς τῆς Λεβὶ, ἔδει δὲ ἐξ ἅπαντος καὶ τὸ γένος ἐκ τῆς τοῦ  
 Ἀαρὼν διαδοχῆς αὐτὸν φέρειν, θύμασιν τε ζώων ἀλόγων καὶ αἱμασιν  
 σωματικῇ γε λατρεῖα θεραπεύειν τὸ θεῖον· ὁ δὲ Μελχισεδέκ ὠνομασμέ-  
 20 νος, ὁ μεταλαμβάνεται εἰς τὴν Ἑλλάδα φωνὴν βασιλεὺς δικαιοσύνης,  
 ἔπειτα βασιλεὺς Σαλήμ, ὁ καὶ αὐτὸ ἂν εἴη βασιλεὺς εἰρήνης, ἀπάτωρ, **d**  
 ἀμήτωρ, ἀγενεαλόγητος, οὐκ ἔχων κατὰ τὴν ἱστορίαν οὐκ ἀρχὴν  
 ἡμερῶν, οὐ ζώης τέλος, ἀλλ' οὐδὲ κοινόν τι φέρων πρὸς τὸν τῆς  
 τοῦ Ἀαρὼν ἱερωσύνης τρόπον. <sup>15</sup> οὔτε γὰρ ὑπ' ἀνθρώπων ἡρητο,  
 οὐκ ἐλαίῳ σκευαστῷ κέχριστο, οὐ γένος ἦν τῶν μηδὲ φανέντων πω·  
 25 καὶ τὸ πάντων γε παραδοξότατον, ὅτι μηδὲ τὴν σάρκα περιτέμνητο,  
 καὶ ὅμως τὸν Ἀβραάμ εὐλογεῖ, ὡς ἂν πολὺν κρείττων αὐτοῦ τυγχά-  
 νων, ἀλλ' οὐδὲ θυσίαις καὶ σπονδαῖς τῷ ὑψίστῳ ἱερατῷ θεῷ, οὐδὲ  
 μὴν παρὰ τῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ (ναῷ) τὴν λειτουργίαν ἐξετέλει. <sup>16</sup> πῶς **223**  
 γὰρ τῷ μηδὲ ὄντι; εἰκότως οὖν, ἐπεὶ καὶ τῷ ἡμετέρῳ σωτῆρι τῷ  
 30 Χριστῷ οὐδὲν μὲν τῷ Ἀαρὼν ἐμφερὲς ἐμελλεν συμβῆσθαι· οὔτε γὰρ  
 μὴ ὧν πρότερον ὕστερόν ποτε ἱερεὺς ἀναδέδεικται, καὶ ἱερεὺς οὐ  
 γενόμενος ἀλλὰ ὧν. προσεκτέον γὰρ ἐπιμελῶς τῷ «σὺ ἱερεὺς εἰς  
 τὸν αἰῶνα». οὐ γὰρ ἔση, φησὶν, μὴ ὧν πάλαι, ἀλλ' οὐδ' ἡσθα μὲν  
 πάλαι νῦν δὲ οὐ, ἀλλὰ παρὰ τοῦ φήσαντος «ἐγὼ εἰμι ὁ ὧν» σὺ εἰ

1. 4. 32 vgl. Psal. 109, 4 — 14 vgl. I Sam. 2, 27 ff — 15 ff vgl. Exod. 29  
 — 19 Hebr. 7, 2—3 — 24—26 vgl. Hebr. 7, 6—7 — 26 vgl. Gen. 14, 19 —  
 34 Exod. 3, 14

6 ὧν Steph., ὡς P 23 τοῦ auf Ras. in P | ἱεροσύνης P 26 ὅμως  
 Steph., ὅπως P 28 ναῷ + Steph. 29 nach γὰρ + παρὰ Hkl

καὶ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα διαμένεις· <sup>17</sup> ἔπει οὖν οὔτε ἀπὸ χρόνου τῆς ἱερωσύνης ἀπῆρξατο οὔτε ἐκ φυλῆς τῶν ἱερωμένων ὁ Χριστός, οὐδὲ διὰ σκευαστοῦ καὶ σωματικοῦ ἐλαίου κέχριστο, οὐδὲ τέλος ἔξειν **b** ἔμελλεν τῆς ἱερωσύνης οὐδὲ μόνοις Ἰουδαίοις ἀλλὰ καὶ πᾶσιν ἔθνεσιν <sup>5</sup> καταστήσεται, τούτων ἕνεκα πάντων εἰκότως αὐτὸν τῆς μὲν κατὰ τὸν τύπον Ἀαρὼν λειτουργίας ἀπαλλάττει, κατὰ τὴν τάξιν δὲ Μελ- χισεδέκ᾽ ἱερέα φησὶν ἔσεσθαι.

<sup>18</sup> Καὶ τό γε ἀποτελεσμα τοῦ χρησιμοῦ θαυμάσιον συνορῶν(τι) ὅπως ὁ σωτὴρ ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ τῷ τοῦ Μελχισεδέκ <sup>10</sup> τρόπῳ τὰ τῆς ἐν ἀνθρώποις ἱερουργίας εἰσέτι καὶ νῦν διὰ τῶν αὐτοῦ **c** θεραπευτῶν ἐπιτελεῖ. <sup>19</sup> ὥσπερ γὰρ ἐκεῖνος ἱερεὺς ἐθνῶν τυγχάνων οὐδαμοῦ φαίνεται θυσίαις σωματικαῖς κεχηρμένος, οἶνον δὲ μόνον καὶ ἄρτον τὸν Ἀβραὰμ εὐλογῶν, τὸν αὐτὸν δὴ τρόπον πρῶτος μὲν αὐτὸς ὁ σωτὴρ κύριος ἡμῶν, ἔπειτα οἱ ἐξ αὐτοῦ πάντες ἱερεῖς ἀνὰ πάντα <sup>15</sup> τὰ ἔθνη τὴν πνευματικὴν ἐπιτελοῦντες κατὰ τοὺς ἐκκλησιαστικὸς θεσμοὺς ἱερουργίαν, οἶνον καὶ ἄρτον τοῦ τε σώματος αὐτοῦ καὶ τοῦ σωτηρίου αἵματος αἰνίττονται τὰ μυστήρια, τοῦ Μελχισεδέκ ταῦτα **d** πνεύματι θεῷ προτεθεωρηκότος καὶ τῶν μελλόντων ταῖς εἰκόσι προκεχηρμένον, ὡς ἡ Μωσέως γραφὴ μαρτυρεῖ λέγουσα· καὶ Μελχι- <sup>20</sup> σεδέκ βασιλεὺς Σαλήμ ἐξήνεγκεν ἄρτους καὶ οἶνον· ἦν δὲ ἱερεὺς τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, καὶ εὐλόγησεν τὸν Ἀβραάμ. <sup>20</sup> εἰκότως οὖν καὶ μεθ' ὄρκου παραλήψεως μόνον τῷ δηλουμένῳ ὥμοσεν κύριος ὁ θεὸς καὶ οὐ μεταμεληθήσεται, σὺ εἰ, λέγων, ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ. <sup>21</sup> ἐπάκουσον δὲ οἶα καὶ περὶ τῶνδε ὁ ἀπό- <sup>25</sup> στολὸς φησιν· ἐν ᾧ περισσότερον βουλόμενος ὁ θεὸς ἐπιδειξάι τοῖς κληρονόμοις τῆς βασιλείας τὸ ἀμετάθετον τῆς βουλῆς αὐτοῦ, ἐμεσί- τευσεν ὄρκον, ἵνα διὰ δύο πραγμάτων ἀμεταθέτων, ἐν οἷς ἀδύνατον <sup>224</sup> ψεύσασθαι θεόν, ἰσχυρὰν παράκλησιν ἔχωμεν οἱ προκαταφυγόντες κρατῆσαι τῆς προκειμένης ἐλπίδος. <sup>22</sup> καὶ ἐπιφέρει λέγων· καὶ οἱ <sup>30</sup> μὲν πλείονες εἰσιν γεγονότες ἱερεῖς, διὰ τὸ θανάτῳ κωλύεσθαι παρα- μένειν· ὁ δὲ διὰ τὸ μένειν αὐτὸν ἀπαράβατον ἔχει τὴν ἱερωσύνην· ὁθεν καὶ σφῆξιν εἰς τὸ παντελὲς δύναται τοὺς προσερχομένους δι' αὐτοῦ τῷ θεῷ, πάντοτε ζῶν εἰς τὸ ἐντυγχάνειν ὑπὲρ αὐτῶν. τοι- οὔτος γὰρ ἡμῖν καὶ ἔπρεπεν ἀρχιερεὺς, ὅσιος, ἄκακος, ἀμίαντος, κερ- **b**

1 Psal. 109, 4 — 6 Psal. 110, 4 — 12 Gen. 14, 18 — 19 Gen. 14, 18—19a  
— 22 Psal. 109, 4 — 25 Hebr. 6, 17—18 — 29 Hebr. 7, 23—26

1 nach χρόνον + τον HkI 2 nach ἱερωμένων + ἦν HkI 3 in ἔξειν steht  
ει auf Ras. 8 συνορῶντι Steph., συνορῶν P 14 πάντες steht am Rande in P  
31 μένην P



ρισμένος ἀπὸ τῶν ἁμαρτωλῶν, καὶ ὑψηλότερος τῶν οὐρανῶν γενόμενος. <sup>23</sup> καὶ ἐπιλέγει· κεφάλαιον δὲ ἐπὶ τοῖς εἰρημένοις, τοιοῦτον ἔχομεν ἀρχιερέα, ὃς ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τῆς μεγαλωσύνης ἐν ὑψηλοῖς, τῶν ἁγίων λειτουργὸς καὶ τῆς σκηνῆς τῆς ἀληθινῆς, ἣν ἔπηξεν ὁ

5 κύριος, οὐκ ἄνθρωπος. ταῦτα μὲν ὁ ἀπόστολος.

<sup>24</sup> Ὁ δὲ ψαλμὸς ὑποβὰς καὶ τὸ πάθος ἐπικεκαλυμμένως τοῦ προφητευσόμενου δηλοῖ λέγων· ἔκ χειμάρρου ἐν ὁδῷ πίεται· διὰ τοῦτο ὑψώσει κεφαλὴν. <sup>25</sup> χεῖμαρρον δὲ τὸν καιρὸν τῶν πειρασμῶν καὶ c ἄλλος δηλοῖ ψαλμὸς λέγων· χεῖμαρρον διῆλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν· ἄρα

10 διῆλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν τὸ ὕδωρ τὸ ἀνυπόστατον. ἐν τῷ χειμάρρῳ τοίνυν πίεται, φησὶν, τὸ ποτήριον, δηλονότι ὃ ἡμίττετο πρὸς τῷ καιρῷ τοῦ πάθους, λέγων· πᾶτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο ἀπ' ἐμοῦ, <sup>26</sup> καὶ πάλιν· εἰ μὴ δυνατόν ἐστιν αὐτὸ παρελθεῖν, ἐὰν μὴ αὐτὸ πῖω, γενηθήτω τὸ θέλημά σου. τοῦτο δὴ οὖν

15 ἐκπιὼν τὸ ποτήριον ὑψώσεν κεφαλὴν, καὶ κατὰ τὸν ἀπόστολον, ἐπεὶ γὰρ γέγονεν ὑπήκοος τῷ πατρὶ μέχρι θανάτου, θανάτου δὲ στανροῦ, διὰ τοῦτο, φησὶν, ὑπερύψωσεν αὐτὸν ὁ θεός, ἐγείρας αὐτὸν d ἐκ τῶν νεκρῶν, καὶ καθίσας αὐτὸν ἐν δεξιᾷ αὐτοῦ ὑπεράνω πάσης ἀρχῆς καὶ ἐξουσίας καὶ δυνάμεως καὶ κυριότητος καὶ παντὸς ὀνόματος

20 ὀνομαζομένου οὐ μόνον ἐν τῷ αἰῶνι τούτῳ ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ μέλλοντι· καὶ πάντα ὑπέταξεν, φησὶν, ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ, κατὰ τὴν πρὸς αὐτὸν ἐπαγγελίαν, ἣν διὰ τοῦ ψαλμοῦ παρίστησι λέγων· κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου, <καὶ> κατακυριεύς ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου. πρόδηλον παντὶ ὡς ἔτι

25 νῦν ἡ τοῦ σωτήρος ἡμῶν δύναμις καὶ ὁ τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ λόγος ἐν μέσοις τοῖς ἐχθροῖς καὶ πολεμίοις αὐτοῦ τῶν πεπιστευκότων εἰς αὐτὸν ἀπάντων κατακυριεύει.

IV. <Τοῦ Ἡσαΐου>. Ἐγὼ κύριος ἐποίησα γῆν καὶ ἄνθρωπον <sup>225</sup> ἐπ' αὐτῆς, ἐγὼ τῇ χειρὶ μου ἐστερέωσα τὸν οὐρανόν, ἐγὼ πᾶσι τοῖς b

30 ἄστροις ἐνετειλάμην. ἐγὼ ἡγίωκα τὸν μετὰ δικαιοσύνης βασιλέα, καὶ πᾶσαι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ εὐθελαι· οὗτος οἰκοδομήσει τὴν πόλιν μου, καὶ τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ ἐπιστρέψει, οὐ μετὰ λύτρων οὐδὲ μετὰ δώρων, εἶπεν κύριος Σαβαώθ.

2 Hebr. 8, 1—2 — 7 Psal. 109, 7 — 9 Psal. 123, 4 — 12 Matth. 26, 39 — 13 Matth. 26, 42 — 15 vgl. Psal. 109, 7 — 16 Phil. 2, 8 — 17 Ephes. 1, 20—22a — 22 Psal. 109, 1 u. 2b — 28 Jes. 45, 12—13

Vor Z. 28: ὡς καὶ ἱσαΐας προφητῶν μέγιστος σαφῶς οἶδεν θεὸν ἐν θεῷ εἶναι, λέγων ὁμοίως ἡμῖν δοξάζουσιν πατέρα ἐν νῷ καὶ υἱὸν ἐν πατρὶ

6 ἐπικεκαλυμμένως mit ως auf Ras. 8 καιρῶν P 24 καὶ + Hkl | nach πρόδηλον + γοῦν Hkl 26 μέσοις Steph., μέσω P

<sup>2</sup> Τέως μὲν ταῦτα ὁ τῶν ὅλων ποιητὴς θεὸς περὶ τίνος βασιλείας καὶ σωτήρος μέλλοντος οἰκοδομεῖν τὸ τῆς εὐσεβείας πολίτευμα λυ-  
τρῶσασθαι (τε) τὴν ἐπισυμβῆσαν ἀνθρώποις ὑπὸ τῆς δαιμονικῆς e  
πλάνης αἰχμαλωσίαν διὰ τοῦ προφήτου θεσπίζει. ἔξῃς δὲ τούτοις τὸ  
<sup>5</sup> προφητικὸν πνεῦμα τὴν ὑποταγὴν τῶν ἀλλοφύλων ἔθνων αἰνίττε-  
ται, ἣν ὑποταγῆσονται τῷ προφητενομένῳ, καὶ ὡς προσκυνήσουσιν  
αὐτῷ οἷα θεῷ οἱ ὑποταγησόμενοι, καὶ ὡς προσεύξονται ἐν αὐτῷ,  
διὰ τὸ μέζονα κατοικεῖν ἐν αὐτῷ θεόν, τὸν ἀνωτάτω δηλαδὴ πατέρα  
καὶ θεὸν τῶν ὅλων. <sup>3</sup> τὰ δὲ τῆς λέξεως οὕτως ἔχει·

<sup>10</sup> »Οὕτως λέγει κύριος, ἐκοπίασεν Αἴγυπτος, καὶ ἐμπορία Αἰθιοπῶν,  
καὶ οἱ Σαβαῖμ ἄνδρες ὑψηλοὶ ἐπὶ σὲ διαβήσονται, καὶ σοὶ ἔσονται d  
δοῦλοι καὶ ὀπίσω σου ἀκολουθήσουσιν δεδμεμένοι χειροπέδαις, καὶ  
προσκυνήσουσιν νέοι, καὶ ἐν σοὶ προσεύξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεός  
ἐστίν καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν σου. σὺ γὰρ εἶ θεός, καὶ οὐκ ἡδμεν,  
<sup>15</sup> θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ σωτήρ. αἰσχυνθήσονται καὶ ἐντραπήσονται πάντες  
οἱ ἀντικείμενοι αὐτῷ, καὶ πορεύσονται ἐν αἰσχύνῃ.»

<sup>4</sup> Ταῦτα μὲν ἡ προφητεία, οὐχ ἡγοῦμαι δὲ ἀντωπῆσειν δύνα-  
σθαι τινα. καὶν σφόδρα ἡ ἀγνώμων, τῷ προδήλῳ καὶ σαφεῖ τῆς  
λέξεως, ἐναργῶς οὕτως εἰσαγούση(ς) θεὸν τοῦ Ἰσραὴλ σωτήρα  
<sup>20</sup> καὶ ἕτερον ἐν αὐτῷ θεόν. »προσκυνήσουσί σοι, φησὶν, οἱ δίκαιοι,  
καὶ ἐν σοὶ προσεύξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεός ἐστίν καὶ οὐκ ἔστιν  
θεὸς πλὴν σου. σὺ γὰρ εἶ ὁ θεός, καὶ οὐκ ἡδμεν, θεὸς τοῦ  
Ἰσραὴλ σωτήρ.» <sup>5</sup> τὸ δὲ »οὐκ ἡδμεν« ἐκ προσώπου τῶν πρὶν αὐτὸν  
μὴ ἐπεγνωκότων, παρὰ μόνοις τοῖς ἐβδομήκοντα εἰρημένον, ἑτέρως <sup>226</sup>  
<sup>25</sup> εἶχεν τὸ Ἑβραϊκόν, ὃ μεταλαβὼν ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν· »θεὸς ἄρα  
ἰσχυρὸς ἀποκρουπτόμενος, θεὸς Ἰσραὴλ σφῶζων«, ὃ δὲ Θεοδοτίων·  
»διὰ τοῦτο ἰσχυρὸς κρυφαῖος θεὸς σφῶζων«. σφόδρα θαυμαστῶς κρυ-  
φαῖον θεὸν τὸν Χριστὸν ὀνομάζει, καὶ τὴν αἰτίαν δέ, δι' ἣν θεὸν  
αὐτὸν μόνον ὡς ἐν γεννητοῖς μετὰ τὸ πρῶτον καὶ ἀγέννητον ἀποκαλεῖ,  
<sup>30</sup> σαφῶς ἐκδιδάσκει, τὴν τοῦ πατρὸς ἐν αὐτῷ κατοίκησιν. ἐν τούτῳ  
γὰρ, κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον, »ἐδόκησεν πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς b  
θεότητος κατοικῆσαι«. <sup>7</sup> τοῦτο δηλοῖ φάσκονσα ἡ λέξις· »ὅτι ἐν σοὶ  
ὁ θεός ἐστίν καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν σου«. ἀντὶ δὲ τοῦ »πλὴν σου«  
»πλὴν αὐτοῦ« ὁ Θεοδοτίων πεποίηκεν, ἵν' ἡ »οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν  
<sup>35</sup> αὐτοῦ«, δηλαδὴ τοῦ ἐν σοὶ θεοῦ, δι' ὃν καὶ σὺ τυγχάνεις ὢν θεός,

10 Jes. 45, 14—16 — 20 Jes. 45, 14b—15 — 23 Jes. 45, 15 — 25. 27. 32.

33 Jes. 45, 14 — 30 Kol. 1, 19 — vgl. Eus. Eccl. theol. I, 2 (S. 63, 21 ff)

3 τε + Gaisf. (aus S) 13 νέοι P falsch, statt σοι, vgl. unten Z. 20 19 εἰς·  
αγγύσης Steph., εἰσαγούση P 22 ὁ θεός] ὁ später hinzugefügt in P

κατὰ δὲ τὸν Ἀκύλαν οὕτως ἔχει· »πλὴν ἐν σοὶ ἰσχυρός, καὶ οὐκ ἔστιν  
 ἔτι παρὰ σοί, θεὸς ἄρα ἰσχυρὸς καὶ ἀποκρυπτόμενος, θεὸς σφύζων, c  
 κατὰ δὲ τὸν Σύμμαχον· »μόνον ἐν σοὶ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι οὐδ' e  
 ὑπάρχει θεός, ὄντως σὺ θεὸς κυρφαῖος, θεὸς Ἰσραὴλ σφύζων, 8 δι'  
 5 ὃν τὸ αἴτιον τοῦ εἶναι θεὸν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ σαφῶς ὁ λόγος  
 παρέστησεν. 9 ἐπεὶ γὰρ ἐν σοί, φησὶν, ἔστιν θεός, διὰ τοῦτο σὺ θεός  
 ἰσχυρὸς καὶ κυρφαῖος. οὐκοῦν διὰ τούτων ὁ μὲν ἀληθὴς καὶ μόνος  
 θεὸς εἰς ἃν εἴη, μόνος κυρίως τυγχάνων τῆς προσηγορίας· ὁ δὲ δεύ-  
 τερος μετ' αὐτοῦ τοῦ ἀληθοῦς τῆς κοινωνίας ἡξίωται, οὔτε ὢν καθ' d  
 10 ἑαυτὸν, οὔτε ὕφεστώς διχα τοῦ θεοποιούντος αὐτὸν πατρός, οὔτ'  
 ἄνευ τοῦ πατρὸς θεολογούμενος, ἀλλ' ὅλον αὐτὸ τοῦτο ὢν τε καὶ d  
 ζῶν καὶ ὕφεστώς διὰ τὸν ἐν αὐτῷ πατέρα, συνὼν τε τῷ πατρὶ καὶ  
 ἕξ αὐτοῦ καὶ δι' αὐτὸν θεοποιούμενος, τό τε εἶναι ὁμοῦ καὶ τὸ θεός  
 εἶναι οὐκ ἕξ ἑαυτοῦ παρὰ δὲ τοῦ πατρὸς ἐσχηκώς. 10 διὸ δὴ μετὰ  
 15 τὸν πατέρα τιμᾶν καὶ αὐτὸν ὡς θεὸν ἐδιδάχθημεν διὰ τὸν ἐν αὐτῷ  
 κατοικοῦντα θεόν, ὥσπερ οὖν αἱ μετὰ χειρὸς περιέχουσι προφητεῖαι.  
 ὡς γὰρ <ἂν> τιμηθεῖν βασιλέως εἰκὼν διὰ τὸν οὗ τὸν χαρακτῆρας  
 καὶ τὴν ὁμοίωσιν φέρει (τιμωμένης δὲ τῆς εἰκόνης καὶ τοῦ βασιλέως  
 αὐτοῦ, εἰς ἃν εἴη ὁ τιμώμενος καὶ οὐ δύο· οὐ γὰρ δύο βασιλεῖς, ὅ τε  
 20 πρῶτος καὶ ἀληθὴς καὶ ὁ ἐπὶ τῆς εἰκόνης τετυπωμένος, εἰς δ' ὁ κατ'  
 ἀμφοτέρων, οὐ μόνον νοούμενος, ἀλλὰ καὶ ὀνομαζόμενος καὶ τιμώ-  
 μενος), οὕτω δῆτα καὶ ὁ μονογενὴς υἱός, εἰκὼν ὢν μόνος τοῦ θεοῦ 227  
 τοῦ ἀοράτου, εἰκότως διὰ τὸν οὗ φέρει ὁμοίωσιν »εἰκὼν» τε ἀνηγό-  
 ρευνται »τοῦ ἀοράτου θεοῦ» θεοποιεῖται τε πρὸς αὐτοῦ τοῦ πατρὸς,  
 25 οὕτω πεφυκώς τὴν οὐσίαν, αὐτόθεν τε ἀπὸ πρώτης ὑπάρξεως φυ-  
 σικῇν ἀλλ' οὐκ ἐπίκτητον τὴν εἰκόνα τοῦ πατρὸς ἐπαγόμενος. 11 διὸ  
 καὶ φύσει θεὸς ὁμοῦ καὶ μονογενὴς υἱὸς ὢν τυγχάνει, οὐχὶ δὲ ὁμοίως  
 τοῖς ἔξωθεν εἰσποιούμενος, ἐπισυμβεβηκός γε τὸ ἀξίωμα τῆς τοῦ  
 θεοῦ προσηγορίας ἐπέχουσιν. πλὴν εἰ καὶ φύσει μονογενὴς υἱὸς καὶ  
 30 θεὸς ἡμῶν ἀνευφημεῖται, ἀλλ' οὐχ ὁ πρῶτος θεός, πρῶτος δὲ τοῦ b  
 θεοῦ μονογενὴς υἱὸς καὶ διὰ τοῦτο θεός. 12 καὶ ὅλον γε τοῦτο αἴ-  
 τιον ἂν εἴη τοῦ καὶ αὐτὸν εἶναι θεόν, τὸ μόνον εἶναι φύσει τοῦ θεοῦ  
 υἱὸν καὶ μονογενῇ χρηματίζειν, καὶ τὸ δι' ὅλου σφύζειν τοῦ μόνου  
 θεοῦ τὴν ἔμψυχον καὶ ζῶσαν νοερὰν εἰκόνα, κατὰ πάντα τῷ πατρὶ

1 ff Jes. 45, 14b—15 — 2 vgl. S. 224, 25 u. 26 — 15 f vgl. Kol. 2, 9 —  
 17 ff vgl. Euseb. Eccl. theol. S. 133, 34 — 23 f vgl. Kol. 1, 15

8 κυρίως Steph., ᾧ P 11 in ἄνευ ein Buchst. ausradiert zwischen ν u. ε P  
 14 οὐκ] οὐ δι' αὐτὸν θεοποιούμενος aus der vorigen Zeile auch hier, aber ex-  
 pungiert, P 17 ἂν + Steph. 19 καὶ <? Hkl 23 τὸν Steph., (vgl. Z. 12), τὴν P  
 28 γε Kl, τε P

Eusebius VI.



παρωμοιωμένην, [καὶ] τῆς θεότητός τε αὐτῆς τὴν ὁμοίωσιν ἐπιφερομένην. <sup>13</sup> ταύτη τοιγαροῦν καὶ αὐτὸν ὡς ἂν μόνον νῖδον καὶ μόνον εἰκόνα ὄντα τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἀγενήτου καὶ ἀνάρχου τοῦ πατρὸς οὐσίας τὰς δυνάμεις κατὰ τὸ παράδειγμα τῆς ὁμοιώσεως περιβεβλημένον, ὑπὸ τε e  
<sup>5</sup> τοῦ πάντων τεχνικωτάτου καὶ πανεπιστήμονος ζωογράφου τε καὶ ζωοποιοῦ πατρὸς εἰς τὸ ἔτι ἀκριβὲς τῆς ὁμοιώσεως ἀπειργασμένον, θεὸν εἰκότως οἱ θεοὶ ἀναγορεύουσι λόγοι, ὡς καὶ ταύτης μετὰ τῶν ἄλλων παρὰ τοῦ πατρὸς ἡξιωμένον τῆς προσηγορίας εἰληφότα τε ἀλλ' οὐκ ιδιόκτητον αὐτὴν ἐσχηκότα. <sup>14</sup> ὁ μὲν γὰρ δίδωσιν, ὁ δὲ d  
<sup>10</sup> λαμβάνει· ὥστε κυρίως καὶ ἓνα ἐκείνον εἶναι θεὸν καὶ μόνον μὲν καὶ φύσει ὄντα καὶ μὴ παρ' ἑτέρου λαβόντα, τὸν δὲ τῶν δευτερ(εῖ)ων ἡξιωσθαι καὶ τὸ θεὸν εἶναι λαβόντα παρὰ τοῦ πατρὸς ἔχειν, ὡς ἂν εἰκόνα τοῦ θεοῦ, μίας ἐπ' ἀμφοῖν κατὰ τὸ παράδειγμα τῆς θεότητος ἐπινοουμένης ἑνός τε ὄντος θεοῦ τοῦ καθ' ἑαυτὸν ἀνάρχως καὶ d  
<sup>15</sup> ἀγενήτως ὄντος διὰ δὲ τοῦ νιού ὡς ἂν δι' ἐσόπτρου καὶ εἰκόνης ἐπιθεωρουμένον. <sup>15</sup> τοῦτό τοι καὶ τὸ πνευματικὸν παιδεύει λόγιον, οὐκ ἄλλως φάσκον θεὸν εἶναι προσκυνητὸν τὸν δηλούμενον ἀλλ' ἢ διὰ τὸν ἐνοικούντα αὐτῷ πατέρα· »ἐν σοὶ γάρ, φησίν, προσεύξονται, ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεὸς ἐστίν«, καὶ σὺ δὲ αὐτὸς θεὸς ὢν σωτὴρ τοῦ Ἰσραὴλ 228  
<sup>20</sup> τυγχάνεις, καὶ διὰ τοῦτο ἰσχυρὸς καὶ κρυφαῖος θεὸς εἶ, ἐπεὶ »ἐν σοὶ ὁ θεός, καὶ οὐκ ἐστίν ἔτι πλην αὐτοῦ«.

<sup>16</sup> Ἀντὶ δὲ τοῦ »ἐκοπίασεν Αἴγυπτος« τὸ Ἑβραϊκὸν καὶ οἱ λοιποὶ πάντες ἐρμηνευταὶ »κόπος Αἰγύπτου« ἐκδεδώκασιν, ἵνα ἡ τὸ λεγόμενον τοιοῦτον· »σοὶ προσκυνήσουσιν«, καὶ σοὶ ἔσονται δοῦλοι ὁ b  
<sup>25</sup> »κόπος Αἰγύπτου, καὶ ἡ ἐμπορία Αἰθιοπῶν, καὶ οἱ Σεβωεῖμ, δι' ὧν βάρβαρα οἶμαι καὶ ἄσημά τινα ἔθνη δηλοῦσθαι καὶ πάνθ' ὅσα ἤδη πάλαι πρότερον τῇ δαιμονικῇ τετρύχωτο δεισιδαιμονία. <sup>17</sup> ἐπειδὴ γὰρ Αἰγύπτιοι ἐδόκουν πάντων τῶν ἐθνῶν δεισιδαιμονέστατοι τυγχάνειν πρῶτοί τε κατάρξαι τῆς εἰδωλολάτρου πλάνης, εἰκότως πρῶτους b  
<sup>30</sup> αὐτοὺς τίθησιν ὑποταγσομένους τῷ Χριστῷ, καὶ δι' αὐτῶν καὶ τὰ περὶ τῶν λοιπῶν εἰδωλολατρῶν φανερὰ καθίστησι. <sup>18</sup> καὶ ταῦτα πεπλήρωται ἐπὶ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν, τῷ ἐν πᾶσιν ἔθνεσιν προσκυνεῖσθαι καὶ δουλεῦν αὐτῷ μυρία πλήθη τῶν ἀνὰ τὴν οἰκουμένην ἐθνῶν. <sup>19</sup> Αἰθιοπας δὲ καὶ Σεβωεῖμ τοὺς ἐνταῦθα προσκυνή-  
<sup>35</sup> σειν τῷ Χριστῷ προφητευσόμενους καὶ διὰ τοῦ σα' ψαλμοῦ ἡγοῦμαι

15 vgl. Weish. Sal. 7, 26 — 18 ff Jes. 45, 14<sup>b</sup> (vgl. S. 224, 25 ff; 225, 1 ff)  
 — 22 ff Jes. 45, 14 — 34 Jes. 45, 14<sup>a</sup>

1 καὶ < Dind. 6 ἔτι ἀκριβὲς P, ὅτι ἀκριβέστατον Hkl 11 δευτερείων Steph., δευτέρων P 14 ἀνάρχως Steph., ἐνάρχως P 17 προσκυνητέον Hkl 31 καθίστησι Gaisf. (Donat.), καθιστᾶσα P 32 f τῷ . . προσκυνεῖσθαι: dadurch daß 34 σεβωεῖμ P

δηλοῦσθαι, δι' ὧν εἴρηται· ἐν ὧπιον αὐτοῦ προσπεσοῦνται Αἰθίοπες, καὶ βασιλεῖς Ἀράβων καὶ Σαβὰ δῶρα προσάξουσιν, καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ, ὅλην ἐκ τῆς συμφράσεως ὅτι τῷ καὶ ἐν ἐκείνοις προφητενο- c  
μένῳ Χριστῷ.

5 V. Ψαλμοῦ λβ'. »Τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν, d  
καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν.«

Καὶ ἐν ρ' δὲ καὶ ζ' ψαλμῷ εἴρηται· »ἀπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ, καὶ ἴασατο αὐτοὺς καὶ ἐρρύσατο αὐτοὺς ἐκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν, καὶ πάλιν ἐν ριζ'. »ὁ ἀποστέλλων τὸ λόγιον αὐτοῦ τῇ γῇ, ἕως τάχους  
10 δραμεῖται ὁ λόγος αὐτοῦ«. <sup>2</sup> ἀλλὰ γὰρ τῷ μετὰ χεῖρας ψαλμῷ φά-  
σκοντι »τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν« συναῖδει τὸ ἱερὸν  
εὐαγγέλιον διαρρήδην λέγον· »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν 229  
πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν  
θεόν. πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν.  
15 θεὸν εἰκότως τὸ εὐαγγέλιον ὀνομάζει, ἐπεὶ καὶ διὰ τῶν πρόσθεν αὐ-  
τὸς οὗτος ὁ νῦν θεολογούμενος λόγος καὶ σοφία καὶ γέννημα θεοῦ καὶ  
ἱερεὺς καὶ χριστὸς βασιλεὺς καὶ κύριος καὶ θεὸς καὶ εἰκὼν ἀνηγόρευτο  
τοῦ θεοῦ. <sup>3</sup> καὶ ὅτι γε ἕτερος ὢν τοῦ πατρὸς ὑπουργὸς ἦν αὐτοῦ,  
ὥστε ἐπικελευομένου τοῦ μείζονος αὐτὸν δημιουργεῖν, ἐξῆς κατὰ τὸν b  
20 παρόντα ἐπιλέγει ψαλμόν· »φοβηθήτω τὸν κύριον πᾶσα ἡ γῇ, ὅτι  
αὐτοῦ δὲ σαλευθήτωσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες (τὴν) οἰκουμένην. ὅτι  
αὐτὸς εἶπεν, καὶ ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν«. <sup>4</sup> πρό-  
δηλον γὰρ ὡς ὁ λέγων ἐτέρῳ λέγει, καὶ ὁ ἐντελλόμενος ἐτέρῳ παρ'  
ἑαυτὸν ἐντέλλεται. σαφῶς δὲ ἐπὶ τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐνανθρω-  
25 πῆσει μυρία πλήθη ἐκ πάσης τῆς γῆς, τοῦτ' ἔστιν ἐξ ἀπάντων τῶν ἐπὶ  
τῆς γῆς ἐθνῶν, οὐκέτι ὡς τὸ πρὶν τοὺς δαίμονας ἀλλ' αὐτὸν ἐφο- c  
βήθη τὸν κύριον Ἰησοῦν, <sup>5</sup> πάντες τε οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην  
ἐσαλεύθησαν ἐπὶ τῷ τοῦ Χριστοῦ ὀνόματι, ἀκολουθῶς τῷ νῦν φά-  
σκοντι λογίῳ· »φοβηθήτω τὸν κύριον πᾶσα ἡ γῇ, ἀπ' αὐτοῦ δὲ σα-  
30 λευθήτωσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην«.

1 Psal. 71, 9a—10b. 11a — 5. 11 Psal. 32, 6 — 7 Psal. 106, 20 — 9 Psal.  
147, 4 — 12 Joh. 1, 1—3 — 16 vgl. oben S. 210, 30 ff — 17 vgl. Luk. 23, 2 —  
20 Psal. 32, 8—9 — 29 Psal. 32, 8

Vor Z. 5: ὡς θεοῦ λόγον οὐσιώδη κατ' ἐπικέλευσιν τοῦ πατρὸς ὁμοίως ἡμῖν  
οἶδεν δημιουργὸν τῶν ἀπάντων ὁ δαβὶδ· καὶ ὡς τὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ λόγον ὁ αὐτὸς  
προφήτης ἐπὶ θεραπείαις τῶν ἀνθρώπων ἐκ τοῦ πατρὸς ἀπεστάλθαι μαρτυρεῖ·  
καὶ ὡς ἐν βραχεὶ χρόνῳ τὴν σίμπασαν γῆν πληρώσειν τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας  
θεσπίζει

2 zwischen καὶ u. βασιλεῖς steht οἱ ἐχθροὶ καὶ, aber expungiert P 21 τὴν  
+ Kl, vgl. Z. 30 23 f ἐτέρῳ παρ' ἑαυτὸν: »alteri praeter se«

- 6 Ταῦτα μὲν οὖν ἐκ τοῦ β' καὶ λ' ψαλμοῦ. σύμφωνα δὲ τοῦτοις  
 εὐροις ἂν καὶ ἐν ριμῇ ψαλμῷ, ὃς διδάσκει οὐ τὰ περὶ γῆν μόνα, ἀλλὰ  
 καὶ τὰ κατ' οὐρανὸν καὶ συλλήβδην ἅπασαν τὴν κτίσιν κατ' ἐπικέλευσιν  
 τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ γεγονέναι. λέγει δ' οὖν· »αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ d  
 5 τῶν οὐρανῶν, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τοῖς ὑψίστοις· αἰνεῖτε αὐτόν, πάντες  
 ἄγγελοι αὐτοῦ· αἰνεῖτε αὐτόν πᾶσαι αἱ δυνάμεις αὐτοῦ· αἰνεῖτε αὐτόν  
 ἥλιος καὶ σελήνη, αἰνεῖτε αὐτόν πάντα τὰ ἄστρα καὶ τὸ φῶς· ὅτι  
 αὐτὸς εἶπεν καὶ ἐγενήθησαν, αὐτὸς ἐνετείλατο καὶ ἐκτίσθησαν.  
 7 Εἰ γὰρ αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ τίς ἦν ὁ τοσοῦτος, ὡς τὴν περὶ  
 10 τῶν τηλικούτων ἐντολὴν ὑποδέξασθαι, ἣ ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ὁ ποι-  
 κίλως διὰ τῆς παρουσίας ἡμῖν ὑποθέσεως θεολογούμενος καὶ λόγος  
 θεοῦ προσαγορευόμενος εἰκότως, ὅτι δὴ τοὺς τῶν ἀπάντων δημιουργι-  
 κούς τε καὶ ποιητικούς λόγους ὁ παντοκράτωρ ἐν αὐτῷ καταβέ-  
 βληται, λόγῳ καὶ τάξει τὰ σύμπαντα διέπειν αὐτῷ καὶ διακυβερῶν 230  
 15 παραδούς; 8 μὴ γὰρ οὖν τις ὑπολάβοι τῷ παρὰ ἀνθρώποις ἐκ συλλα-  
 βῶν συνεστῶτι, ἔκ τε ὀνομάτων καὶ ῥημάτων συγκειμένῳ, ἐνάρθρῳ  
 καὶ προφορικῷ λόγῳ τὸν τοῦ θεοῦ παρόμοιον τυγχάνειν· ὅτι δὴ ὁ  
 παρ' ἡμῖν λόγος ἐν φωναῖς καὶ συλλαβαῖς καὶ τοῖς διὰ τούτων ση-  
 μαινομένοις κέκτῃται τὴν οὐσίαν, διὰ γλώττης καὶ ἀρτηριῶν φάρυγγος  
 20 τε καὶ στόματος προφερόμενος, ὁ δὲ τῆς αἰδίου καὶ ἀσώματου φύσεως  
 πάντῃ κατὰ πάντα τοῦ καθ' ἡμᾶς παρηλλαγμένος οὐδὲν ἀνθρώπειον  
 ἐπάγοιτ' ἂν, μόνῃ κεχρημένος τῇ τῆς προσορήσεως ὁμωνυμίᾳ, 9 ἐπεὶ b  
 μήτε φωνὴν τὴν δι' ἄερος κρούσεως ὑφισταμένην, μήτε ῥήματα, μήτε  
 συλλαβὰς, μήτε γλῶτταν, μήτε στόμα, μήτε ὅλως τι τῶν ἀνθρω-  
 25 πείων καὶ θνητῶν ἐπὶ τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ παραληπτέον· ψυχῆς γὰρ  
 ἂν εἴη λόγος οὗτος, οὐδαμῶς οἷός τε καθ' ἑαυτὸν δίχα ψυχῆς εἶναι  
 ἢ ὑποστῆναι. τοιόσδε γὰρ ὁ ἐν ἀνθρώποις λόγος, ἰδίως μὲν ἀνούσιος  
 ὢν καὶ ἀνεπόστατος, ὅλον δὲ αὐτὸ κίνησιν τε καὶ ἐνέργειαν διανοίας  
 τυγχάνων. 10 ἀλλ' οὐ καὶ ὁ τοῦ θεοῦ τοιοῦτος, ἔχων δὲ καθ' ἑαυ-  
 30 τὸν οἰκειαν ἐπόστασιν πάντῃ θείαν καὶ νοερὰν, ἰδίως μὲν ὑφεστῶ- c  
 σαν, ἰδίως δ' αὖ πάλιν ἐνεργοῦσαν, ἅλῳν τε οὖσαν καὶ ἀσώματον  
 καὶ κατὰ πάντα τῇ τοῦ πρώτου καὶ ἀγενήτου καὶ μόνου θεοῦ φύσει  
 παρωμοιωμένην, τοὺς τῶν γεννητῶν ἀπάντων λόγους καὶ τὰς τῶν  
 ὁρωμένων ἀσώματους τε καὶ ἀοράτους ἰδέας ἐν ἑαυτῇ φέρουσιν.  
 35 διὸ καὶ σοφίαν αὐτὴν καὶ θεοῦ λόγον οἱ θεῖοι χρησμοὶ προσαγο-  
 ρεύουσιν.

4 Psal. 143, 1—3. 5<sup>b</sup> — 15 vgl. Euseb. c. Marc. S. 31, 31; Eccl. theol. S. 121, 10

9 betrifft καὶ vgl. 184, 21 21 τοῦ Steph., τοὺς P 28 αὐτὸ κίνησις K1, αὐτοκίνησις P



- VI. <Τοῦ Ἡσαίου> »Ἀκούε μου, Ἰακώβ, καὶ Ἰσραήλ ὃν ἐγὼ καλῶ· <sup>d</sup>  
 ἐγὼ εἰμι πρῶτος, καὶ ἐγὼ εἰμι εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἡ χεὶρ μου ἐθεμελίω-  
 σεν τὴν γῆν, ἡ δεξιὰ μου ἐστερέωσεν τὸν οὐρανόν· καλέσω αὐτούς, <sup>231</sup>  
 καὶ στήσονται ἅμα, καὶ συναχθήσονται πάντες καὶ ἀκούσονται. τίς αὐ-  
<sup>5</sup> τοῖς ἀνήγγειλεν ταῦτα; κύριος ἀγαπῶν σε ἐποίησεν τὸ θέλημά σου ἐπὶ  
 Βαβυλῶνα τοῦ ἔραι σπέρμα Χαλδαίων· ἐγὼ ἐλάλησα καὶ ἐγὼ ἐκάλεσα,  
 ἤγαγον αὐτὸν καὶ εὐόδωσα τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. προσαγάγετε πρὸς με  
 καὶ ἀκούσατε ταῦτα, οὐκ ἀπ' ἀρχῆς ἐν κρυφῇ λελάληκα· ἡνίκα ἐγενετο,  
 ἐκεῖ ἦμην, καὶ νῦν κύριος κύριος ἀπέσταλκέν με καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ.»  
<sup>10</sup> <sup>20</sup> Ὁρα δὴ καὶ νῦν, τίνα τρόπον ὁ φήσας »ἐγὼ εἰμι ὁ πρῶτος, <sup>b</sup>  
 καὶ ἐγὼ εἰμι εἰς τὸν αἰῶνα«, ὁ τὴν γῆν καὶ τὸν οὐρανὸν συστησά-  
 μενος ἐναργῶς οὕτως ἀπεστάλθαι ὁμολογεῖ ὑπὸ κυρίου κυρίου, οὕτω  
 τὸν πατέρα συνήθως δις κύριον ἀναγορεύων, ὡς ἂν ἔχοις καὶ ταύτην  
 ἀναμφίλεκτον τοῦ ζητουμένου τὴν μαρτυρίαν. <sup>3</sup> πρῶτον δ' ἐαυτὸν  
<sup>15</sup> ὡς ἐν γεννητοῖς εὐσεβῶς εἶναι λέγει, τὴν ἀναρχον καὶ ἀγέννητον καὶ  
 τὴν ὑπὲρ τὸ πρῶτον οὐσίαν ἀπονέμων τῷ πατρί. τὸ γὰρ τοι πρῶ-  
 τον ἀριθμοῦ πλείονος ἡγεῖται, τιμῇ καὶ τάξει προτεταγμένον, ὅπερ  
 οὐκ ἂν ἐπὶ τοῦ πατρὸς ἀρμόσειεν· <sup>4</sup> οὐ γὰρ δὴ γεννητῶν πρῶτος ὁ  
 ἐπὶ πάντων θεός, ἐπεὶ μηδ' ἀρχὴ τις ἐπινοεῖται αὐτοῦ· ἐπέκεινα δ' <sup>c</sup>  
<sup>20</sup> ἂν εἴη καὶ ἀνωτάτω τοῦ πρώτου. ἅτε δὴ αὐτὸς καὶ τὸ πρῶτον γεν-  
 νήσας καὶ ὑποστησάμενος, μόνου τοῦ θείου λόγον πάντων τῶν γενη-  
 τῶν πρῶτον χρηματίζοντας. <sup>5</sup> ζητουμένον δὲ ἄρα κατὰ τὸ »αὐτὸς  
 εἶπεν καὶ ἐγενήθησαν, αὐτὸς ἐνετείλατο καὶ ἐκτίσθησαν«, τίνι τὴν  
 τῶν γεννητῶν ἐντέταλται δημιουργίαν, νῦν σαφῶς ἀποδεδεικται, ὅτι  
<sup>25</sup> τῷ φήσαντι »ἡ χεὶρ μου ἐθεμελίωσε τὴν γῆν, ἡ δεξιὰ μου ἐστε-  
 ρέωσεν τὸν οὐρανόν«, ὃς καὶ πρὸς τοῦ κρείττονος ἀπεστάλθαι ὁμο-  
 λογεῖ λέγων· »νῦν κύριος κύριος ἀπέσταλκέν με καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ.« <sup>d</sup>  
<sup>6</sup> εἶη δ' ἂν ὁ θεὸς λόγος καὶ ταῦτα φάσκων, ἐπειδὴ »τῷ λόγῳ κυρίου  
 οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν« κατὰ τὴν ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ παραθήσειν.  
<sup>30</sup> πλὴν ἀλλὰ <εἰ> καὶ αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τῇ »κύριος« θεολογεῖται  
 προσηγορίᾳ, ὅμως τὸν ἀνωτάτω καὶ κρείττονα πατέρα αὐτοῦ καὶ  
 κύριον εὖ μάλα εὐσεβῶς δις κύριον αὐτὸν ἀνακαλεῖ, τῷ διαφόρῳ

1 Jes. 48, 12—16 — 10 Jes. 48, 12 — 12 Jes. 48, 16 — 22 Psal. 148, 5b —  
 25 Jes. 48, 13a — 27 Jes. 48, 16b — 28 Psal. 32, 6

Vor Z. 1: ὡς καὶ ἡσαίας δύο κυρίους ὁμολογῶν, τὸν δεύτερον, ὁμοίως τῷ  
 δαβίδ, δημιουργὸν εἶναι τῶν ὅλων (+ λέγει Hkl, ὥστερ οὖν καὶ αὐτοὶ δοξάζομεν

14 δ' ἐαυτὸν Kl, δὲ αὐτὸν P 15 εὐσεβῶς Steph. (vgl. Z. 32 u. S. 230, 6),  
 εὐσεβῶν P 30 εἰ + Steph. 32 f τῷ διαφορῶ usw.: in eo (sc. patre) hoc  
 differenti nomine usus

χρώμενος ἐπ' αὐτοῦ ὀνόματι. <sup>1</sup> καὶ νῦν· γὰρ φησιν· κύριος κύριος ἀπέσταλκέν με, ὡς ἂν κυρίως ὄντος τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ πρώτου καὶ ἀληθῶς κυρίου, αὐτοῦ τε τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ λόγου καὶ τῶν μετ' αὐτὸν γεννητῶν ἀπάντων· καθ' ὧν δευτέρως τὴν κυρείαν καὶ δεσπο- 232  
 5 τ(ε)ίαν παρὰ τοῦ πατρὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἀναδεξάμενος, οἷα γνήσιος υἱὸς καὶ μονογενής, δεύτερος εἰκότως καὶ αὐτὸς ἂν εὐσεβῶς χρημα-  
 τίζοι κύριος.

VII. Ἀπὸ τῆς Γενέσεως. «Καὶ εἶπεν ὁ θεός, ποιήσωμεν ἄν-  
 θρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν, καὶ αὐτίς·» καὶ c  
 10 εἶπεν ὁ θεός, οὐ καλὸν εἶναι τὸν ἄνθρωπον μόνον· ποιήσωμεν αὐτῷ  
 βοηθὸν κατ' αὐτόν. <sup>2</sup> καὶ ἵνα γε μή τις πρὸς ἀγγέλους ταῦτα εἰρη-  
 σθαι νομίσαιεν, παραχρῆμα δηλοῖ τὸν κεκελευσμένον οὐκ ἄγγελον ὄντα  
 θεοῦ, λέγων· «καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ  
 ἐποίησεν αὐτόν».

VIII. Ἀπὸ τῆς αὐτῆς. «Ὁ ἥλιος ἀνέτειλεν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ d  
 15 Ἄωτ εἰσῆλθεν εἰς Σηγώρ, καὶ ἔβρεξεν κύριος ἐπὶ Σόδομα θεῖον καὶ  
 πῦρ παρὰ κυρίου.»

<sup>2</sup> Σαφῶς δεύτερον ἀναγορεύει, ὃν καὶ διδάσκει παρὰ τοῦ μείζονος  
 ἐπιτραπέντα τὴν κατὰ τῶν ἀσεβῶν ποιήσασθαι τιμωρίαν. πλὴν ἄλλ'  
 20 εἰ καὶ δύο κυρίους ἀνεπικαλύπτως ὁμολογοῦμεν, ἄλλ' οὐ καὶ ταῖς  
 ὁμοίαις ἐπ' ἀμφοτέροις χρώμεθα θεολογίαις· εὐσεβῶς δὲ τῇ τάξει  
 χρώμενοι, τὸν μὲν ἀνωτάτω πατέρα καὶ θεὸν καὶ κύριον καὶ τοῦ δεν-  
 τέρου κύριον καὶ θεὸν εἶναι πεπαιδευμένα, τὸν δὲ τοῦ θεοῦ λόγον  
 τὸν δεύτερον κύριον, τῶν μὲν ὑπ' αὐτὸν δεσπότην, οὐκέτι δὲ ὁμοίως  
 25 καὶ τοῦ μείζονος. <sup>3</sup> οὐ γὰρ τοῦ πατρὸς κύριος οὐδὲ τοῦ πατρὸς θεός 233  
 ὁ θεὸς λόγος, ἀλλ' ἐκεῖνον μὲν εἰκὼν καὶ λόγος καὶ σοφία καὶ δύνα-  
 μεις, τῶν δὲ μετ' αὐτὸν δεσπότης καὶ κύριος καὶ θεός· ὁ δέ γε πατὴρ  
 καὶ τοῦ υἱοῦ πατὴρ καὶ κύριος καὶ θεός. ὅθεν εἰκότως ἀνατρέχουσιν  
 εἰς μίαν ἀρχήν, καὶ εἰς ἓνα θεὸν συνίσταται ἡμῖν τὰ τῆς εὐσεβοῦς  
 30 θεολογίας.

1 Jes. 48, 16b — 8 Gen. 1, 26 — 9 Gen. 2, 18 — 13 Gen. 1, 27 — 15 Gen.  
 19, 23—24 — 18 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 5 (S. 16, 14 ed. Gaisford); Justin. Dial.  
 c. Tryph. 129 (Migne 6, 777 A)

Vor Καὶ εἶπεν Z. 8: ὡς καὶ ὁ μέγιστος θεράπων μωσῆς ἐν τῇ κοσμοποιίᾳ  
 οἶδεν πατέρα καὶ θεὸν τῶν ὅλων ἐτέρῳ κοινολογούμενον ἐπὶ τῇ τοῦ ἀνθρώπου  
 δημιουργίᾳ· τὸν θεὸν δὲ λόγον τοῦτον εἶναι προεμαθήκαμεν Vor Ὁ ἥλιος Z. 15:  
 ὡς ὁ αὐτὸς μωσῆς δύο σαφέστατα κυρίους ἀνεπικαλύπτως θεολογεῖ

IX. Τῆς αὐτῆς. Ὡφθη δὲ κύριος τῷ Ἀβραάμ καὶ εἶπεν αὐτῷ, <sup>c</sup>  
 τῷ σπέρματί σου δώσω τὴν γῆν ταύτην, καὶ ἄλιν· ἐγένετο Ἀβραάμ  
 ἐτῶν ἑνενήκοντα ἑννέα, καὶ ὤφθη κύριος τῷ Ἀβραάμ καὶ εἶπεν αὐτῷ,  
 ἐγὼ εἰμι ὁ θεός· εὐαρέσκει ἐνώπιόν μου καὶ γίνου ἄμεμπτος· καὶ θή-  
<sup>5</sup> σομαι τὴν διαθήκην μου ἀνὰ μέσον σου καὶ ἀνὰ μέσον ἐμοῦ, καὶ  
 πληθυνῶ σε σφόδρα, <sup>2</sup>καὶ αὐθις· ὥφθη δὲ ὁ θεὸς αὐτῷ πρὸς τῇ <sup>d</sup>  
 δορυὶ τῇ Μαμβορῇ, καθημένου αὐτοῦ ἐπὶ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ  
 μεσημβρίας. ἀναβλέψας δὲ τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εἶδεν, καὶ ἰδὼν  
 τρεῖς ἄνδρες εἰστήκεισαν ἐπάνω αὐτοῦ. καὶ ἰδὼν προσέδραμεν εἰς  
<sup>10</sup> συνάντησιν αὐτοῖς ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς καὶ προσεκύνησεν,  
<sup>3</sup>καὶ ἐξῆς μετὰ τὴν ὀπτασίαν ἐπιφέρει· ὁ δὲ κύριος εἶπεν, οὐ μὴ  
 κρύψω ἐγὼ ἀπὸ Ἀβραάμ τοῦ παιδός μου ἃ ἐγὼ ποιῶ, Ἀβραάμ δὲ  
 γινόμενος ἔσται εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολύ, καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν  
 αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς, <sup>4</sup>καὶ τούτοις αὐθις ἐπιλέγει ὡς περὶ  
<sup>15</sup> ἐτέρου· ἡῖδεν γὰρ ὅτι συντάξει τοῖς νίοις αὐτοῦ καὶ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ  
 μετ' αὐτόν, καὶ φυλάξουσιν τὰς ὁδοὺς κυρίου ποιεῖν δικαιοσύνην καὶ  
 κρίσιν, ὅπως ἐπαγάγῃ κύριος ἐπὶ Ἀβραάμ ἃ ἐλάλησε πρὸς αὐτόν.  
<sup>5</sup> Ταῦτα αὐτὸς ἀναγέγραπται λέγων ὁ χρηματίζων τῷ Ἀβραάμ <sup>234</sup>  
 κύριος, ἕτερον κύριον ὁμολογῶν δηλαδὴ τὸν αὐτοῦ πατέρα καὶ ποιη-  
<sup>20</sup> τὴν τοῦ παντός. ὁ γε μὴν Ἀβραάμ οἷα προφήτης κατάληψιν ἔχων  
 ἀκριβῆ τοῦ χρηματίζοντος ἐξῆς τοῖς προεκτεθειδὶν ποτινῶται λέγων·  
 »μὴ συναπολέσης δίκαιον μετ' ἄσεβοῦς, καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ  
 ἄσεβής. ἐὰν ὧσιν πεντήκοντα δίκαιοι ἐν τῇ πόλει, ἀπολεῖς αὐτούς;  
 οὐκ ἀνήσεις πάντα τὸν τόπον ἕνεκεν τῶν πεντήκοντα δικαίων; μηδα-  
<sup>25</sup> μως σὺ ποιήσεις τὸ ῥῆμα τοῦτο, τοῦ ἀποκτείνει δίκαιον μετὰ ἄσεβοῦς, <sup>b</sup>  
 καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ ἄσεβής· μηδαμῶς. ὁ κρίνων πᾶσαν τὴν γῆν, οὐ  
 οὐ ποιήσεις κρίσιν;» <sup>6</sup> ἀγγέλοις δὲ φάσκειν ταῦτα, ἢ τινι τῶν τοῦ θεοῦ  
 λειτουργῶν, οὐκ ἡγοῦμαι λέγεσθαι ἀρμόζειν· οὐδὲ γὰρ τοῦ τυχόντος ἂν  
 εἶναι τὸ κρίνειν πᾶσαν τὴν γῆν. ἀλλ' οὐδὲ ἄγγελος ὁ προγραφείς ἀνηγόρευ-  
<sup>30</sup> ται κρείττω· δέ τις ἀγγέλου» θεός· καὶ »κύριος» πρὸς τῇ ἀναγεγραμμένῃ

1 Gen. 12, 7 — 2 Gen. 17, 1—2 — 6 Gen. 18, 1—2 — 11 Gen. 18, 17—18  
 — 15 Gen. 18, 19 — 18 vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 56 (Migne 6, 600). 126 (Migne  
 6, 769 B); Euseb. Eccl. theol. II 21 (S. 130, 3ff) — 22 Gen. 18, 23—25 — 27 vgl.  
 Euseb. Eccl. proph. I 3 (S. 7, 7 ed. Gaisford) — 28 Gen. 18, 25

Vor Ὡφθη Z. 1: ὡς ὁ αὐτὸς θεράπων τὸν θεὸν λόγον δημοῖ δεύτερον θεὸν  
 καὶ κύριον προσωνομασμένον, ἐν ἀνθρώπῳ τε μορφῇ καὶ σχήματι ὡφθαί τε καὶ  
 χρηματίζει τοῖς παλαιοῖς ἰστορεῖ

30 κρείττων Steph., κρείττω P | ὁ + vor πρὸς Hkl



δρὺν μετὰ τῶν δυοῖν ἀγγέλων ἐν ἀνθρώπον σχήματι ὁραθεῖς. ἑπάλιν  
 γε μὴν οὐδὲ τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἡγήτεον διὰ τούτων δηλοῦσθαι.  
 μεταβάλλειν γὰρ φάναι τὸ θεῖον καὶ σχηματίζεσθαι εἰς ἀνδρὸς εἶδος καὶ  
 μορφήν οὐκ εὐαγές. λείπεται δὴ αὐτὸν εἶναι τὸν τοῦ θεοῦ λόγον τὸν  
 5 διὰ τῶν πρόσθεν τεθεολογημένον ὁμολογεῖν· ὅθεν εἰσέτι καὶ νῦν παρὰ  
 τοῖς πλησιοχώροις ὡς ἂν θεῖος ὁ τόπος εἰς τιμὴν τῶν αὐτόθι τῷ  
 Ἀβραὰμ ἐπιφανέντων θρησκεύεται, καὶ θεωρεῖται γε εἰς δεῦρο διαμέ-  
 νουσα ἡ τερέβινθος. 8 οἱ γὰρ τῷ Ἀβραὰμ ἐπιξενωθέντες ἐπὶ γραφῆς  
 ἀνακείμενοι, δύο μὲν ἐκατέρωθεν, μέσος δὲ ὁ κρείττων ὑπερέχων τῇ  
 10 τιμῇ. εἴη δ' ἂν ὁ δεδωλωμένος ἡμῖν κύριος αὐτός, ὁ ἡμέτερος σωτήρ, ὃν  
 καὶ οἱ ἀγνώτες σέβουσιν, τὰ θεῖα λόγια πιστούμενοι. οὗτος δὴ οὖν  
 αὐτὸς ἐξ ἐκείνου τὰ τῆς εὐσεβείας σπέρματα εἰς ἀνθρώπους κατα-  
 βαλλόμενος, ἀνθρώπειον ὑποδύς εἰδός τε καὶ σχῆμα, τῷ θεοφιλεῖ προ-  
 πάτορι Ἀβραὰμ ὅστις εἴη αὐτὸν ἐξέφηρνε καὶ τὴν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ  
 15 παρεδίδου γνώμην.

X. Τῆς αὐτῆς. »Καὶ ἐπορεύθη εἰς Χαρράν, καὶ ἀπῆντησεν τόπῳ 235  
 καὶ ἐκοιμήθη ἐκεῖ· ἔδν γὰρ ὁ ἥλιος. καὶ ἔλαβεν ἀπὸ τῶν λίθων καὶ  
 ἔθηκεν πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ ἐκοιμήθη ἐν τῷ τόπῳ ἐκείνῳ. καὶ  
 ἐνυπνιάσθη· καὶ ἰδοὺ κλιμαῖς ἐστηρικμένη εἰς τὴν γῆν, ἧς ἡ κεφαλὴ  
 20 ἀφικνεῖτο εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ ἀνέβαινον καὶ  
 κατέβαινον ἐπ' αὐτήν. ὁ δὲ κύριος ἐπεστήρικτο ἐπ' αὐτῆς καὶ εἶπεν,  
 ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς Ἀβραὰμ τοῦ πατρὸς σου καὶ ὁ θεὸς Ἰσαάκ, μὴ  
 φοβοῦ· ἡ γῆ ἐφ' ἣν σὺ καθεύδεις ἐπ' αὐτήν, σοὶ δώσω αὐτήν καὶ τῷ  
 σπέρματί σου. 2 καὶ ἔσται τὸ σπέρμα σου ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης,  
 25 καὶ πλατυνθήσεται ἐπὶ θάλασσαν καὶ ἀνατολὰς καὶ ἐπὶ βορρᾶν καὶ  
 λίβα· καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς καὶ τῷ  
 σπέρματί σου. καὶ ἰδοὺ ἐγὼ εἰμι μετὰ σοῦ, διαφυλάσσω σε ἐν τῇ  
 ὁδῷ πάσῃ οὗ ἂν πορευθῇς· καὶ ἀποστρέψω σε εἰς τὴν γῆν ταύτην,  
 ὅτι οὐ μὴ σε ἐγκαταλίπω. ἕως οὗ ποιῆσαι με πάντα ὅσα ἐλάλησά σοι.  
 30 3 καὶ ἐξηγέρθη Ἰακώβ ἀπὸ τοῦ ὕπνου αὐτοῦ καὶ εἶπεν, ὅτι ἐστὶν  
 κύριος ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, ἐγὼ δὲ οὐκ ᾔδειν. καὶ ἐφοβήθη, καὶ  
 εἶπεν, ὡς φοβερὸς ὁ τόπος οὗτος· οὐκ ἔστιν τοῦτο ἄλλ' ἢ οἶκος θεοῦ,  
 καὶ αὕτη ἡ πύλη τοῦ οὐρανοῦ. καὶ ἀνέστη Ἰακώβ τὸ πρωῒ, καὶ ἔλαβεν

1 vgl. Gen. 18, 1. 2; 19, 1 — 5 ff vgl. Euseb. Vita Const. III 52 (S. 99, 19ff)  
 — 16 Gen. 28, 10b—19a

Vor Καὶ ἐπορεύθη Z. 16: ὡς ὁ αὐτὸς προφήτης ἐπὶ τοῦ Ἰακώβ σαφέστερον  
 ἐμφαίνει τὸν δηλούμενον κύριον, ὃν δὴ καὶ θεὸν καὶ ἄγγελον ἀποκαλεῖ τοῦ ἐπὶ  
 πάντων θεοῦ προσεπιπών

8 am Rande: ση. περὶ τῶν ὁφθέντων τῷ Ἀβραάμ P 9 nach ἀνακείμενοι  
 viell. + εἶσι Hkl

τὸν λίθον, ὃν ὑπέθηκεν πρὸς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ ἔστησεν αὐτὸν στῆλην, καὶ ἐπέχεεν ἔλαιον ἐπὶ τὸ ἄκρον αὐτῆς καὶ ἐκάλεσεν Ἰακώβ τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον οἶκος θεοῦ.<sup>α</sup>

<sup>4</sup> Τοῦτον τὸν ἐνταῦθα διὰ τσοφύτων χρηματίζοντα κύριον καὶ  
 5 θεὸν ἄγγελον τοῦ θεοῦ προῦν ἐξῆς εὐρήσεις, ἐν οἷς φησι πρὸς τὰς  
 γυναῖκας αὐτὸς Ἰακώβ· »καὶ εἶπέ μοι ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ καθ' ὕπνον,  
 Ἰακώβ. ἐγὼ δὲ εἶπα, τί ἐστίν;<sup>α</sup> καὶ ἐξῆς· »ῥώρακα<sup>α</sup>, φησίν. »πάντα  
 ὅσα Ἀάβαν σοι ποιεῖ. ἐγὼ ὁ θεὸς ὁ ὀφθεῖς σοι ἐν τόπῳ οὗ ἡλειψάς 236  
 μοι ἐκεῖ στῆλην καὶ ἠΐξω μοι εὐχὴν.<sup>α</sup> ἄρ' οὖν ὁ ἀνωτέρω φήσας  
 10 »ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς σου καὶ ὁ θεὸς Ἰσαάκ<sup>α</sup>, ᾧ  
 καὶ στῆλην ἀνίστησιν ὁ θεοφιλῆς, θεὸς μὲν ἦν καὶ κύριος (αὐτῷ γὰρ  
 λέγοντι πιστευτέον), οὐ μὴν ὁ ἐπὶ πάντων, ἀλλ' ὁ ἐκεῖνον δεύτερος,  
 τὰ τοῦ πατρὸς εἰς ἀνθρώπους διακονούμενος καὶ διαγγέλλων. <sup>6</sup> διὸ  
 καὶ ἄγγελον αὐτὸν ὁ Ἰακώβ ἐπὶ τοῦ παρόντος καλεῖ· »εἶπέν μοι ὁ **b**  
 15 ἄγγελος τοῦ θεοῦ φάσκων καθ' ὕπνον, ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς ὁ ὀφθεῖς  
 σοι ἐν τῷ τόπῳ<sup>α</sup>. οὐκοῦν ὁ αὐτὸς ἄγγελος κυρίου καὶ θεὸς καὶ κύ-  
 ριος σαφῶς διὰ τούτων ἀνηγόρευται. καὶ ἐν Ἡσαΐα δὲ τῷ προφήτῃ  
 »μεγάλης βουλῆς ἄγγελος<sup>α</sup> ὁμοῦ δὲ καὶ »θεός<sup>α</sup> καὶ »ἄρχων<sup>α</sup> καὶ  
 »ἐξουσιαστής<sup>α</sup> προσαγορεύεται, ἐν οἷς τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ γέ-  
 20 νεσιν θεοπίζει λέγων· »ὅτι παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, καὶ υἱὸς ἐδόθη  
 ἡμῖν, οὗ ἡ ἀρχὴ ἐπὶ τοῦ ὄμου αὐτοῦ, καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ  
 μεγάλης βουλῆς ἄγγελος, ἀρχων εἰρήνης, θεὸς ἰσχυρός, ἐξουσιαστής, **c**  
 πατήρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος<sup>α</sup>.

XI. <Τῆς αὐτῆς.> Ἀναστὰς δὲ τὴν νύκτα ἐκείνην ἔλαβεν τὰς δύο **d**  
 25 γυναῖκας καὶ τὰς δύο παιδίσκας καὶ τὰ ἑνδεκα παιδιά αὐτοῦ, καὶ διέβη  
 τὴν διάβασιν τὴν Ἰαβόκ, καὶ ἔλαβεν αὐτοὺς καὶ διεβίβασεν πάντα τὰ ἑαυ-  
 τοῦ. ὑπελείφθη δὲ Ἰακώβ μόνος, καὶ ἐπάλαιεν μετ' αὐτοῦ ἄνθρωπος  
 ἕως πρωῒ. εἶδεν δὲ ὅτι οὐ δύναται πρὸς αὐτόν, καὶ ἥψατο τοῦ πλάτους  
 τοῦ μηροῦ αὐτοῦ, καὶ ἐνάρχησεν τὸ πλάτος τοῦ μηροῦ Ἰακώβ ἐν τῷ  
 30 παλαίειν αὐτὸν μετ' αὐτοῦ· καὶ εἶπεν αὐτῷ, ἀπόστειλόν με· ἀνέβη γὰρ  
 ὁ ὄρθρος, ὁ δὲ εἶπεν, οὐ μὴ σε ἀποστείλω, ἐὰν μὴ με εὐλογήσης. εἶπεν  
 δὲ αὐτῷ, τί τὸ ὀνομά σου; ὁ δὲ εἶπεν, Ἰακώβ. εἶπεν δὲ αὐτῷ, οὐκέτι

(5 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 7, S. 18, 15 ff ed. Gaisford) — 6 Gen. 31, 11 —  
 7 Gen. 31, 12b—13a — 10 Gen. 28, 13 — 11 vgl. Gen. 28, 18 — 14 Gen. 31, 11a  
 u. 13a — 18 Jes. 9, 6b — 20 Jes. 9, 6 — 24 Gen. 32, 22—31

Vor Z. 24: ὡς καὶ Ἰακώβ τὸν προδηλωθέντα θεὸν καὶ κύριον καὶ δὴ καὶ  
 ἄγγελον ὁμοίως τῷ Ἀβραάμ ἐν ἀνθρώπῳ σχήματι θεωρεῖ διὰ τῆς οὕτως ἐχούσης  
 ιστορίας

Ἰακώβ κληθήσεται τὸ ὄνομά σου, ἀλλ' Ἰσραὴλ ἔσται τὸ ὄνομά σου· 237  
ὅτι ἐνίσχυσας μετὰ θεοῦ, καὶ μετὰ ἀνθρώπων δυνατὸς ἔση. ἠρώτησεν  
δὲ Ἰακώβ καὶ εἶπεν, ἀνάγγειλόν μοι τὸ ὄνομά σου. καὶ εἶπεν, ἵνα τί  
τοῦτο ἐρωτῇς τὸ ὄνομά μου; καὶ εὐλόγησεν αὐτὸν ἐκεῖ καὶ ἐκάλεσεν  
5 τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνου Ἰακώβ εἶδος θεοῦ· εἶδον γὰρ θεὸν πρόσω-  
πον πρὸς πρόσωπον, καὶ ἐσώθη ἡ ψυχὴ μου. ἀνέτειλεν δὲ αὐτῷ  
ὁ ἥλιος, ἥνίκα παρήλθεν τὸ εἶδος τοῦ θεοῦ.

2 Τῷ μὲν Μωσεῖ εἶρητο οὐδείς ὄψεται τὸ πρόσωπόν μου καὶ  
ζήσεται· ἐν τούτοις δὲ ὁ Ἰακώβ εἶδεν θεὸν οὐχ ἀπλῶς ἀλλὰ πρόσ- b  
10 ωπον πρὸς πρόσωπον·, καὶ σωθεὶς γε οὐ τὸ σῶμα ἀλλὰ τὴν ψυχὴν  
τῆς ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ προσωνυμίας ἡξιώθη, φερωνύμου ψυχῶν προσ-  
ηγορίας, εἴ γε ἐρμηνευθὲν «ὀρῶντα θεὸν» τὸ Ἰσραὴλ ὄνομα σημαίνει.  
οὐκ ἄρα τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἰώρα· ἀόρατος γὰρ οὗτος καὶ ἄτρεπτος,  
καὶ οὐδαμῶς ἄν εἰς ἄνθρωπον μεταβάλῃ τοῦ πάσης ἀνωτάτου οὐ-  
15 σίας· ἕτερον ἄρα, οὐ καὶ πολυπραγμονοῦντι καιρὸς πῶ οὐκ ἦν  
ἐκφάναι τῷ Ἰακώβ τὴν προσηγορίαν. 3 εἰ δὲ ἀγγέλων τινα ἢ τῶν c  
κατ' οὐρανὸν θείων πνευμάτων, τὸν τοῖς ἁγίοις τοὺς χρησμούς δια-  
κονοῦμενον, ὑπολάβοι τις εἶναι, σαφῶς διέφηνεται· τοῦτο μὲν ἀπὸ  
τοῦ κυριολεκτεῖσθαι καὶ θεολογεῖσθαι τὸν δηλούμενον, καὶ γὰρ καὶ  
20 θεὸν αὐτὸν ἢ θεία γραφὴ διαρρήδην ἀναγορεύει καὶ κύριον ἀποκαλεῖ,  
τῇ διὰ τῶν τεσσάρων παρ' Ἑβραίοις στοιχείων ἐπισημειώσει τιμῶσα,  
ἣν ἐπὶ μόνῃς τῆς ἀνεκφωνήτου καὶ ἀρρήτου προσηγορίας τῆς τοῦ  
θεοῦ συντιθέναι παῖδες Ἑβραίων εἰώθασιν· τοῦτο δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ  
ἀγγέλους σαφῶς διορίζειν, ὅτε δὴ βούλοιτο ἀγγέλους καλεῖν ὁ λόγος,  
25 ὥσπερ, ἐπεὶ τοὺς ἐν Σοδόμοις ἀσεβεῖς ὄντας ὁ μὲν τῷ Ἀβραάμ d  
χρηματίζων θεὸς καὶ κύριος τῆς αὐτοῦ παρουσίας οὐδαμῶς ἄξιοι,  
εἰσαῦθις ἢ θεία γραφὴ λέγει· «ὁ μὲν κύριος ἀπῆλθεν, ὡς ἐπαύσατο  
λαλῶν τῷ Ἀβραάμ, οἱ δὲ δύο ἄγγελοι ἀπῆλθον εἰς Σόδομα ἐσπέρας·,  
4 καὶ τῷ Ἰακώβ δὲ συνῆντησαν ἄγγελοι θεοῦ· καὶ ἰδὼν εἶπεν «παρ-  
30 εμβολὴ θεοῦ αὐτῇ· καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνου παρεμβο-  
λαί·. 5 οὕτως δὴ ὁ θεοφιλὴς εὐ διέκρινεν τὰς ὁπτασίας, ὥστε νῦν  
μὲν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου παρεμβολὰς καλεῖν, ἀπὸ τῆς τῶν ἀγγελικῶν  
παραεμβολῶν θέας, ὅτε δὲ τῷ θεῷ προσομιλεῖ, καλεῖ τὸ ὄνομα τοῦ  
τόπου «εἶδος θεοῦ», ἐπιλέγων· «εἶδον γὰρ θεὸν πρόσωπον πρὸς πρόσ-

8 Exod. 33, 20 — (vgl. Euseb. Ecl. proph. I 7, S. 18, 15 ed. Gaisford) —

9 Gen. 32, 30 — 11 vgl. Gen. 32, 28 — 12 vgl. oben S. 161, 4ff — 15 vgl. Gen. 32, 29 — 27 Gen. 18, 33a u. 19, 1a — 29 Gen. 32, 1b, 2 — 34 Gen. 32, 30

17f τῶν—διακονουμένων Hkl 25 ἐπεὶ τοὺς Hkl, ἐπὶ τοῖς P, nur τοὺς Steph. 27 εἰσαῦθις Hkl, ὡς αὐθις P



- ωπον·. ἀλλὰ καὶ τῷ Μωσεί ὅτ' ἄγγελος ἐπιφαίνεται, τοῦτ' αὐτὸ καὶ 238  
 ἡ θεία γραφὴ σημαίνει λέγουσα· »ὥφθη δὲ ἄγγελος κυρίου αὐτῷ ἐν  
 φλογὶ πυρὸς βάτου·. ὅτε δὲ τὸν αὐθέντην αὐτὸν δὴ τὸν χρημα-  
 τίζοντα δηλοῖ, θεὸν καὶ κύριον ἀλλ' οὐκέτι ἄγγελον ὀνομάζει.  
 5 ὁμοίως καὶ ἐπὶ τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης διορίζει σαφῶς τὸν ἄγγελον  
 καὶ τὸν κύριον δι' ὧν φησιν· »ἐξῆρεν δὲ ὁ ἄγγελος τοῦ θεοῦ ὁ προ-  
 πορευόμενος τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ ἐπορεύθη ἐκ τῶν ὀπισθεν αὐτῶν·  
 ἐξῆρεν δὲ καὶ ὁ στῦλος τῆς νεφέλης ἀπὸ προσώπου αὐτῶν·. ὥσπερ  
 δὲ ἐπὶ τῶν προτέρων ἐν ἀνθρώπου σχήματι τοῖς παλαιοῖς ὁ κύριος b  
 10 χρηματίζων εἰσῆκται, οὕτω καὶ ἐνταῦθα διὰ νεφέλης. λέλεκται γοῦν  
 ἐξῆς· »ἐγενήθη δὲ ἐν τῇ φυλακῇ τῇ ἑσθινῇ καὶ ἐπέβλεψεν κύριος  
 εἰς τὴν παρεμβολὴν τῶν Αἰγυπτίων ἐν στύλῳ νεφέλης·. δι' ὅλης δὲ  
 τῆς ἐρήμου ἐν στύλῳ διὰ τῆς νεφέλης ὁ θεὸς τῷ Μωσεί χρηματίζων.  
 8 ἀκριβῶς ἄρα ὅτε μὲν ἄγγελον φύσιν ὁ λόγος δηλοῦν βούλεται, οὐδὲ  
 15 θεὸν οὐδὲ κύριον ἀλλ' ἀνεπικαλύπτως ἄγγελον ὀνομάζει, ὅτε δὲ κύριον  
 καὶ θεὸν οἶδεν τὸν ἐπιφαινόμενον, ταύταις αὐταῖς σαφῶς κέχρηται c  
 ταῖς προσρήσεσιν. κύριον δὲ καὶ θεὸν ὅτι μὴ τὸν αἴτιον δηλοῖ,  
 προφανῶς ἀπέδειξαν τῆς θείας γραφῆς αἱ λέξεις, »ἄγγελον θεοῦ·  
 προ(σ)ειποῦσαι τὸν ἐπὶ τοῦ Ἰακώβ κύριον καὶ θεὸν προωνομασμένον.  
 20 ὡς λέγεται τις ἄρα ὧν ἐν τοῖς οὖσι θεὸς καὶ κύριος μετὰ τὸν παμ-  
 βασιλέα καὶ θεὸν τῶν ὅλων. εἴη δ' ἂν οὗτος ὁ πρὸ αἰώνων τοῦ  
 θεοῦ λόγος, ὁ κρείττων μὲν ἢ πᾶσα ἀγγελικὴ φύσις, μείων δὲ ἢ κατὰ  
 τὸ(ν) πρῶτον αἴτιον.  
 XII. <Τῆς αὐτῆς.> »Εἶπεν δὲ ὁ θεὸς Ἰακώβ, ἀναστὰς ἀνάβηθι d  
 25 εἰς τὸν τόπον Βαιθήλ, καὶ οἶκει ἐκεῖ· καὶ ποιήσον θυσιαστήριον τῷ  
 θεῷ τῷ ὀφθέντι σοι ἐν τῷ ἀποδιδράσκειν σε ἀπὸ προσώπου Ἡσαῦ  
 τοῦ ἀδελφοῦ σου. εἶπεν δὲ Ἰακώβ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ καὶ πᾶσι τοῖς  
 μετ' αὐτοῦ, ἄρατε τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτριῶν ἐκ μέσου ὑμῶν, καὶ  
 καθαρίσασθε, καὶ ἀλλάξατε τὰς στολὰς ὑμῶν· καὶ ἀναστάντες ἀνα-  
 30 βῶμεν εἰς Βαιθήλ, καὶ ποιήσωμεν ἐκεῖ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ τῷ 239  
 ἐπακούσαντί μου ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ὅς ἦν μετ' ἐμοῦ καὶ ἔσωσέν με  
 ἐν τῇ ὁδῷ ἧ ἐπορεύθην·.

2 Exod. 3, 2 — 3 vgl. Exod. 3, 4 u. 6 — 6. 18 Exod. 14, 19 — 8 vgl.  
 Euseb. Ecl. proph. I 10 (S. 31, 9 ed. Gaisford) — 11 Exod. 14, 24 — 13 vgl. Exod.  
 19, 9; 33, 9 — 24 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 20, 8 ed. Gaisford) — Gen. 35, 1—3

Vor Z. 24: ὡς αὐθις ἐπὶ τοῦ Ἰακώβ δεῖτερον θεὸν σαφῶς ὁ λόγος παρίστησιν

8 ἐξῆρεν — αὐτῶν steht am Rande in P 13 διὰ τῆς P, διατελεῖ Kl 17 πρῶ-  
 τον + vor αἴτιον, wie Z. 23, Kl 19 προσειπ. Steph. 23 τὸν — αἴτιον Hkl, vgl.  
 Z. 17 f

2 Ἐνταῦθα ὁ θεὸς αὐτὸς ὁ τῶν ὅλων, ὁ μόνος ἀγέννητος καὶ ἀνωτάτω πάντων, οὐκ ὁφθεῖς ἀλλὰ γὰρ ἀοράτως χρηματίσας τῷ Ἰακώβ δυνάμει τε ἀρρήτων αὐτὸν ἀνακινήσας, περὶ ἑτέρου σαφῶς ποιεῖται τὸν λόγον. εἶπεν γοῦν ὁ θεὸς αὐτῷ: »ποιήσον θυσιαστήριον 5 τῷ θεῷ τῷ ὁφθέντι σοι. τίς δ' ἦν ὁ προγραφείς ὄφθαι αὐτῷ, ἀρτίως παρεστήσαμεν. τὸν θεὸν λόγον εἶναι ἀποδείξαντες.

XIII. Ἀπὸ τῆς Ἐξόδου. »Καὶ Μωσῆς ἦν ποιμαίνων τὰ πρό-  
βατα Ἰωθὰρ τοῦ γαμβροῦ αὐτοῦ, καὶ ἦλθεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ θεοῦ  
ἐν Χωρήβ. ὤφθη δὲ αὐτῷ ἄγγελος κυρίου ἐν πυρὶ φλογὸς βάτον,  
10 καὶ μεθ' ἑτέρα: »ὥς δὲ εἶδεν, ὅτι προσάγει ἰδεῖν, ἐκάλεσεν αὐτὸν ἐκ μέσου τοῦ βάτον λέγων, Μωυσῆ Μωυσῆ, μὴ ἐγγίσης ὧδε· λῦσαι τὸ ὑπόδημα τῶν ποδῶν σου. ὁ γὰρ τόπος ἐν ᾧ σὺ ἕστηκας ἐπ' αὐτῷ  
γῇ ἁγία ἐστίν, καὶ μετ' ὀλίγα: »καὶ εἶπεν κύριος πρὸς αὐτόν, ἐγώ  
εἰμι ὁ ὢν, 2 καὶ αὐτίς: »ἐλάλησεν κύριος πρὸς Μωυσῆν καὶ εἶπεν πρὸς d  
15 αὐτόν, ἐγὼ κύριος ὤφθην πρὸς Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, θεὸς ὢν αὐτῶν, καὶ τὸ ὀνομά μου οὐκ ἐδήλωσα αὐτοῖς: καὶ ἕστησα τὴν διαθήκην μου πρὸς αὐτούς.

3 Ὡς περ ἐπὶ τῶν ἐν ἀνθρώποις προφητῶν, Ἡσαίου φέρε εἰπεῖν καὶ Ἱερεμίου καὶ τῶν παραπλησίων, ἀνθρώπος μὲν ἦν τὸ ὁρώμενον,  
20 θεὸς δὲ ὁ διὰ τοῦ φαινομένου ὡς ἂν δι' ὄργανον θεοπίζων, καὶ τοτὲ μὲν Χριστοῦ πρόσωπον. τοτὲ δὲ πνεύματος ἁγίου, τοτὲ δὲ τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ ἦν διὰ τοῦ προφήτου χρηματίζων, οὕτω δὲ καὶ νῦν εἰσαγομένῳ τῷ Μωσῇ ὁ ἀνωτάτω καὶ ἐπὶ πάντων θεὸς διὰ τοῦ φανέντος ἀγγέλου τὰ προκείμενα θεοπίζει. 4 ὦν γένοιτο' ἂν ὁ 240  
25 τοῦς τοιούδε: σοὶ μὲν, ὦ προφῆτα, ὡς ἂν εἰσαγομένῳ καὶ μηδὲν πλέον ἀγγελικῆς ὀπτασίας χωροῦντι, τέως τὸν ἐμὸν ἄγγελον ἐβουλήθη ὁφθῆναι, ἐμμαντοῦ τε τοῦνομά σοι μόνον ἐμφανὲς καθίστημι, διδάσκων ὅτι »ἐγώ εἰμι ὁ ὢν, καὶ ὅτι τὸ ὄνομά μου ἐστὶν κύριος: τοῖς δὲ σοῖς πατράσιν οὐ τοῦτο μόνον ἐδήλωσα, ἀλλὰ καὶ τούτου μεῖζον  
30 ἐδωρησάμην· ὤφθην γὰρ αὐτοῖς. τίς δὲ ἦν ὁ τοῖς πατράσιν ὁφθεῖς; καὶ ὅτι μὴ ὁ ἐπὶ πάντων θεός, προαποδέδεικται, ἡνίκα τὸν θεὸν

4 Gen. 35, 1 — 7 Exod. 3, 1—2a — 10 Exod. 3, 4—5 — 13 Exod. 3, 14 — 14 Exod. 6, 2—4a — 18 vgl. Justin. Apol. I 63, 7 ff; Dial. c. Tryph. 59 (Migne 6, 612 B ff); Euseb. Ecl. proph. I 9 (S. 28, 6 ff ed. Gaisford) — 28 Exod. 3, 14

Vor Καὶ Μωσῆς Z. 7: ὡς ὁ ἐπὶ πάντων θεός, αὐτὸς ὢν (ὁ + Steph.) δι' ἀγγέλου τῷ Μωσῇ χρηματίζων, ὡφθαι τοῖς πατράσιν οὐκέτι δι' ἀγγέλου διὰ δὲ τοῦ νιοῦ διδάσκει

2 χρηματίσας Steph., σχηματίσας P 11 nach Μωυσῇ einige Worte ausgelassen 12 ἐν ἡ — ἐπ' αὐτῆς P, corr. Hkl 31 καὶ < Hkl

καὶ τὸν κύριον ἀγγελον θεοῦ» ὠνομάσθαι ἐπεδείκνυμεν. <sup>5</sup> πῶς οὖν **h**  
ἐνταῦθα ὁ ἐπέκεινα τῶν ὅλων, αὐτὸς ὢν ὁ μόνος ἐπὶ πάντων θεός,  
ὥφθαί φησιν τοῖς πατράσιν, ζητήσαι ἂν τις εἰκότως. λυθείη δ' ἂν  
τὸ ζητηθέν, εἰ τῇ ἀκριβεῖα τῆς θείας γραφῆς ἐπιστήσαιμεν. λεγομέ-  
<sup>5</sup> νου (γὰρ) παρὰ τοῖς εβδομήκοντα τοῦ «καὶ ὥφθην πρὸς Ἀβραὰμ καὶ  
Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, θεὸς αὐτῶν ὢν», ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν «καὶ ὠράσθην  
πρὸς Ἀβραὰμ καὶ πρὸς Ἰσαὰκ καὶ πρὸς Ἰακώβ ἐν θεῷ ἱκανῶς». <sup>6</sup> δι'  
ὧν σαφῶς παρίστησιν, ὅτι μὴ αὐτὸς ὁ ἐπὶ πάντων θεός, ὁ μόνος  
ὢν, δι' ἑαυτοῦ ὥφθην. ἀλλ' οὐδ' ὥσπερ τῷ Μωσέϊ οὕτως καὶ τοῖς **c**  
<sup>10</sup> πατράσιν δι' ἀγγέλου ἢ διὰ βάτου ἢ πυρὸς, ἀλλ' «ἐν θεῷ ἱκανῶς»  
χορηματίζοντι, ὥστε διὰ τοῦ υἱοῦ τὸν πατέρα καὶ τοῖς πατράσιν ἐω-  
ραῖσθαι, κατὰ τὸ εἰρημένον ἐν εὐαγγελίοις πρὸς αὐτοῦ «ὁ ἐωρακὼς  
ἐμὲ ἑώρακε τὸν πατέρα». ἐν αὐτῷ γὰρ καὶ δι' αὐτοῦ ἡ τοῦ πατρὸς  
ἀπεκαλύπτετο γνωσις. <sup>7</sup> ἀλλ' ὅτε μὲν ἀνθρώπων σωτήριος ἐσφαίνετο,  
<sup>15</sup> διὰ τῆς τοῦ υἱοῦ ἀνθρωπείας μορφῆς ἐωρᾶτο, τοῖς θεοφιλέσιν τὴν  
εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ ἔσομένην σωτηρίαν τοῖς πᾶσι παροῦσαν ἐξ  
ἐκείνου προαρ(ρ)αβωνιζόμενος· ὅτε δὲ τῶν ἁσεβῶν τιμωρὸς καὶ κολα- **d**  
στής τῶν Αἰγυπτίων ἔμελλεν ἔσεσθαι, οὐκέτι «ἐν θεῷ ἱκανῶς», ἀλλ'  
ἐν ἀγγέλῳ διακόνῳ τῆς τιμωρίας καὶ ἐν εἵδει πυρὸς καὶ τῆς ὅσον  
<sup>20</sup> οὕτω μελλούσης αὐτοῦς, δίκην ἀγρίας καὶ ἀκανθώδους ὕλης, κατ-  
εσθίειν φλογὸς παρεφαίνετο. αἰνίττεσθαι οὖν φασὶ τὴν μὲν βάτον  
τὴν τῶν Αἰγυπτίων ἀγρίαν καὶ ἀπηνῆ καὶ ἀνήμερον μοχθηρίαν, τὸ  
δὲ πῦρ τὴν διαλαβοῦσαν αὐτοὺς τιμωρὸν καὶ κολαστήριον δύναμιν.  
XIV. <Τῆς αὐτῆς.> «Εἶπεν δὲ κύριος πρὸς Μωυσῆν, ἰδοὺ ἐγὼ παρα- **241**  
<sup>25</sup> γίνομαι πρὸς σέ ἐν στύλῳ νεφέλης, ἵνα ἀκούσῃ ὁ λαὸς λαλοῦντός μου **b**  
πρὸς σέ, καὶ σοὶ πιστεῦσουσιν», καὶ ἔξῃς· «ὁ δὲ θεὸς ἡγεῖτο αὐτῶν  
ἡμέρας ἐν στύλῳ νεφέλης τὴν ὁδόν, τὴν δὲ νύκτα ἐν στύλῳ πυρὸς τοῦ  
φαίνειν αὐτοῖς», καὶ πάλιν· «κατέβη κύριος ἐν στύλῳ νεφέλης», <sup>2</sup> καὶ  
αὐθις· «ἦνίκα δ' ἂν εἰσῇλθεν Μωυσῆς εἰς τὴν σκηνήν, κατέβαινε ὁ  
<sup>30</sup> στυλὸς τῆς νεφέλης καὶ ἵστατο ἐπὶ τὰς θύρας τῆς σκηνῆς, καὶ ἐλάλει  
τῷ Μωυσεῖ· καὶ ἑώρα πᾶς ὁ λαὸς τὸν στυλὸν τῆς νεφέλης ἑστῶτα

1 vgl. oben S. 233, 4ff (Gen. 31, 11 u. 13) — 5 ff Exod. 6, 3 — 10 vgl. oben  
Z. 7 — 12 Joh. 14, 9 — 18 vgl. oben Z. 7 — 19 ff vgl. Exod. 3, 2 — 24 Exod.  
19, 9 — 26 Exod. 13, 21 — 28 Num. 12, 5 — 29 Exod. 33, 9—10

Vor Z. 24: ὡς καθάπερ τοῖς πατράσιν ἐν ἀνθρωπιῇ σχήματι, οὕτως ἐν εἵδει  
νεφέλης μωσεῖ καὶ παντὶ τῷ λαῷ ὁ θεὸς λόγος ἐφαίνετο

5 γὰρ + Kl 17 προαρραβ. Steph. 26 ἔξῃς ist falsche Angabe od. falsch  
überliefert Kl Hkl



ἐπὶ τῶν θυρῶν τῆς σκηνῆς· καὶ πάντες πᾶς ὁ λαὸς προσεκύνησαν **e**  
 ἕκαστος ἀπὸ τῆς θύρας τῆς σκηνῆς αὐτοῦ.

<sup>3</sup>Ὁ μὲν οὖν λαὸς ἑώρα τὸν στῦλον τῆς νεφέλης, Μωσσεὶ δ' ἐλάλει.  
 τίς δ' ἐλάλει ἢ δηλονότι ὁ στῦλος τῆς νεφέλης, ὁ πρότερον τοῖς  
 5 πατράσιν ἐν ἀνθρώπου φανείς σχήματι; προαποδέδεικται δὲ ὅτι μὴ  
 ὁ ἐπὶ πάντων θεὸς οὗτος ἦν, ἕτερος δὲ ὃν θεοῦ λόγον ὑπάρχοντα  
 Χριστὸν ἡμεῖς προσαγορεύομεν, ὃς καὶ τότε τοῦ πλήθους ἔνεκεν  
 Μωσσεὶ τε αὐτῷ καὶ τῷ λαῷ ἐν στύλῳ νεφέλης ἐθεωρεῖτο, διὰ τὸ μὴ **d**  
 χωρεῖν αὐτοὺς ὁμοίως τοῖς πατράσιν ἐν ἀνθρώπου σχήματι ὁρᾶν  
 10 αὐτόν. <sup>4</sup>τελείων γάρ τοι ἦν τὸ προορᾶν δύνασθαι τὴν μέλλουσαν  
 ἔσεσθαι ποτε εἰς ἀνθρώπους ἑνσαρκον ἐπιφάνειαν αὐτοῦ, ἣν ἐπεὶ  
 μὴδὲ τότε οἶός τε ἦν ὁ πᾶς λαὸς χωρεῖν, εἰκότως τοτὲ μὲν αὐτοῖς  
 διὰ πυρός, φόβον χάριν καὶ καταπλήξεως, τοτὲ δὲ διὰ νεφέλης., ὡς  
 ἂν ἐπεσκιασμένως καὶ κεκαλυμμένως νομοθετῶν αὐτοῖς ὁρῶτο,  
 15 ὁμοίως δὲ καὶ τῷ Μωσσεὶ δι' αὐτούς.

XV. <Τῆς αὐτῆς.> Εἶπεν κύριος· ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν **242**  
 μου πρὸ προσώπου σου ἵνα φυλάξῃ σε ἐν τῇ ὁδῷ, ὅπως εἰσαγάγῃ σε  
 εἰς τὴν γῆν ἣν ἡτοίμασά σοι. πρόσχε σεαυτῷ καὶ εἰσάκουε αὐτοῦ  
 καὶ μὴ ἀπειθῇ αὐτῷ. οὐ γὰρ μὴ ὑποστείληται σε· τὸ γὰρ ὄνομά μου  
 20 ἔστιν ἐπ' αὐτῷ, καὶ ἐν ἑτέρῳ τόπῳ· εἶπεν δὲ κύριος πρὸς Μωσῆν·  
 βάδισον καὶ ὁδήγησον τὸν λαὸν εἰς τὸν τόπον ὃν εἶρηκά σοι· ἰδοὺ  
 ὁ ἄγγελός μου προπορεύεται πρὸ προσώπου σου, καὶ πάλιν· καὶ  
 εἶπεν κύριος πρὸς Μωσῆν, πορεύου καὶ ἀνάβηθι ἐντεῦθεν σὺ καὶ ὁ  
 λαός, <sup>2</sup>καὶ ἐξῆς· καὶ συναποστελῶ πρὸ προσώπου σου τὸν ἄγ- **e**  
 25 γελόν μου.

Αὐταὶ ὅτι μὴ ἄγγελου μόνου θεοῦ ἔδὲ γένοι(ν)τ' ἂν φωναί,  
 παντὶ τῷ πρόδηλον. θεοῦ δὲ τίνος ἢ τοῦ τοῖς προπάτορσιν ἑωρα-  
 μένου, ὃν ἄγγελον θεοῦ σαφῶς προσεῖπεν ὁ Ἰακώβ; οὗτος δὲ ἦν ἡμῖν  
 ὁ θεοῦ λόγος, ὡς ἂν καὶ θεοῦ παῖς καὶ αὐτὸς θεὸς καὶ κύριος ὡνο-  
 30 μασμένος.

5 vgl. oben S. 231, 1 ff — 16 Exod. 23, 20—21; vgl. Euseb. Ecl. proph. I 10 u. 11  
 (S. 32, 11 ff; 33, 21 ff ed. Gaisford) — 20 Exod. 32, 33a. 34 — 22 Exod. 33, 1 —  
 24 Exod. 33, 2 — 28 Gen. 31, 11 u. 13

Vor Z. 16: ὅτι μὴδὲ ἀγγελικῇ φύσει ἦν ἢ τῷ μωσσεὶ χρηματίζουσα, κρεῖτ-  
 τω(ν + Steph.) δὲ τις ἦν ἢ κατ' ἄγγελον

4 τίς δ' ἐλάλει; ἢ nachher hinzugefügt in P | ἢ δηλονότι (statt: ἢ  
 ὁδηλον ὅτι P) hier u. sonst Kl 10 τοι über der Zeile P 12 μὴδὲ P, μὴ Hkl  
 13 nach διὰ νεφέλης + z. B. παραφαίνεται (vgl. S. 237, 21) Hkl 14 αὐτοῖς Hkl,  
 αὐτούς P 26 γένοι(ν)τ' Steph.

XVI. <Τῆς αὐτῆς.> »Εγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός σου, ὁ ἐξαγαγὼν σε ἀ ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκον δουλείας. οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ, καὶ ἐξῆς· »ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ θεός σου, θεὸς ξηλωτής, <sup>2</sup>καὶ ἐπιλέγει· οὐ λήψῃ τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐπὶ ματαίῳ· οὐ γὰρ  
5 μὴ καθαρῶς κύριος τὸν λαμβάνοντα τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ ματαίῳ·.

Κάνταῦθα αὐτὸς ὁ κύριος περὶ ἑτέρου κυρίου τὰ προκείμενα διδάσκει· εἰπὼν γοῦν »ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεός σου, ἐπιλέγει· οὐ λήψῃ τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ σου, περὶ τοῦ πατρὸς δηλαδὴ καὶ θεοῦ <sup>243</sup> τῶν ὄλων ὁ δεῦτερος κύριος τὸν θεράποντα μυσταγωγῶν. <sup>3</sup>εὔροις  
10 δ' ἂν καὶ ἄλλα μυρία δι' ὅλης τῆς ἱερᾶς γραφῆς παραπλησίως τούτοις ἐξηγητημένα, δι' ὧν ὁ θεὸς ὡς περὶ ἑτέρου θεοῦ καὶ αὐτὸς ὁ κύριος ὡς περὶ ἑτέρου κυρίου τοὺς χρησμοὺς ἐποιεῖτο.

XVII. <Τῆς αὐτῆς.> »Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Μωσῆν, καὶ τοῦτόν ἡ σοι τὸν λόγον ὃν εἶρηκας ποιήσω. εἶρηκας γὰρ χάριν ἐνώπιόν μου. καὶ  
15 οἶδά σε παρὰ πάντας. καὶ εἶπεν Μωσῆς, δεῖξόν μοι τὴν σεαυτοῦ δόξαν. καὶ εἶπεν, ἐγὼ προπορεύσομαι πρότερός σου τῇ δόξῃ μου, καὶ καλέσω ε ἐν ὀνόματί μου κύριον ἐναντίον σου καὶ ἐλεήσω ὃν ἂν ἐλεῶ, καὶ οἰκτιρήσω ὃν ἂν οἰκτιρῶ.· καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιφέρει λέγων· »καὶ κατέβη κύριος ἐν νεφέλῃ καὶ παρέστη αὐτῷ ἐκεῖ, καὶ ἐκάλεσεν ἐν ὀνό-  
20 ματι κυρίου. καὶ παρῆλθεν κύριος ἐν ὀνόματι αὐτοῦ, καὶ ἐκάλεσεν, κύριε κύριε, ὁ θεὸς οἰκτίρμων καὶ ἐλεήμων, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος, καὶ ἀληθινὸς καὶ δικαιοσύνην διατηρῶν, ποιῶν ἔλεος εἰς χιλιάδας, ἀφαιρῶν ἀνομίας καὶ ἀδικίας καὶ ἁμαρτίας, καὶ καθαρῶς οὐ καθαρῶς τὸν ἔνοχον, ἐπάγων ἁμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα καὶ  
25 τέκνα τέκνων ἐπὶ τρίτην καὶ τετάρτην γενεάν. καὶ σπεύσας Μωσῆς κύπας ἐπὶ τὴν γῆν προσεκύνησεν.·

<sup>2</sup>Ὁρα δὴ τίνα τρόπον καὶ νῦν αὐτὸς ὁ κύριος ὁ καταβὰς »ἐκάλεσεν, ἐν νεφέλῃ καὶ τῷ Μωσεὶ παραστάς, »ἐν ὀνόματι κυρίου, ἕτερον παρ' ἑαυτὸν συνήθως κατὰ ἀναδίπλωσιν δις κύριον ἐπικαλούμενον,  
30 ὡς ἂν καὶ ἑαυτοῦ καὶ τῶν λοιπῶν ἀπάντων δεσπότην θεολογούμενον, τὸν ἑαυτοῦ πατέρα, καὶ ὅτι γε ἐν τούτοις οὐ Μωσῆς, ὡς ἂν ὑπολάβοι τις, ἀλλὰ γὰρ αὐτὸς ὁ κύριος ἕτερον κύριον τὸν πατέρα

1 Exod. 20, 2—3 — 3 Exod. 20, 5 — 4 Exod. 20, 7 — 7 Exod. 20, 2 — Exod. 20, 7 — 13 Exod. 33, 17—19 — 18 Exod. 34, 5—8 — 27 f vgl. Exod. 34, 5

Vor Z. 1: ὡς ὁ αὐτὸς κύριος περὶ ἑτέρου διδάσκει κυρίου. ἀπὸ τῆς δεκαλόγου  
Vor Z. 13: ὡς αὐτὸς αὐτὸς ὁ τῷ Μωσεὶ χρηματίζων κύριος, ἕτερον κύριον κρείττονα ἑαυτοῦ τὸν πατέρα γιγνώσκων, τοῦτον ἀληθινὸν θεὸν ἀνεκαλεῖτο

3 Θεὸς ἡ über der Zeile in P 20 ἐν ὀνόματι (aus der vorangehenden Zeile) falsch statt πρὸ προσώπου (vgl. auch 240, 6) Kl

καλεῖ. προλαβὼν αὐτὸς ὁ χρηματίζων τῷ Μωσεὶ φησιν· ἐγὼ παρελεύσομαι πρότερός σου τῇ δόξῃ μου, καὶ καλέσω ἐν ὀνόματι κυρίου». <sup>3</sup> τοῦτο γοῦν εἰρηκότος, ἐξῆς ἐπιλέγει ἡ γραφή διηγηματικῶς· «καὶ κατέβη κύριος ἐν νεφέλῃ καὶ παρέστη αὐτῷ ἐκεῖ, καὶ ἐκά- 244

5 λεσεν ἐν ὀνόματι κυρίου». οὐκοῦν αὐτὸς ὁ κύριος τὴν ὑπόσχεσιν τὴν αὐτοῦ πληρώσων κάτεισιν, καὶ ὥσπερ ὁ λόγος φησὶν, πρόεισι «πρὸ προσώπου» Μωυσῆ· <sup>4</sup> καὶ αὐτὸς δὲ ὁ κύριος καλεῖ λέγων· «κύριε ὁ θεὸς οἰκτιρῶν καὶ ἐλεήμων», καὶ τὰ ἐξῆς, σαφῶς ὁ κύριος τὸν θεράποντα ἑαυτὸν τε ὅστις εἶη καὶ τὴν τοῦ κρείττονος κυρίου γνῶσιν μυστα- b

10 γωγῶν. τοῦτο δέ σοι παραστήσει, ἔνθα προσευχόμενος ὑπὲρ τοῦ λαοῦ τῶν προκειμένων τοῦ κυρίου μνημονεύει φωνῶν, τὸν κύριον ταῦτ' εἰρηκέναι ἄλλ' οὐκ αὐτόν, ἐν οἷς φησιν· «καὶ νῦν ὑψωθήτω ἡ χεὶρ σου, κύριε, ὃν τρόπον εἶπας λέγων, κύριος μακρόθυμος· καὶ πολυέλεος καὶ ἀληθινός, ἀφαιρῶν ἀνομίας καὶ ἀδικίας καὶ ἁμαρτίας· καὶ καθα- c

15 ρισμῷ οὐ καθαριεῖ τὸν ἔνοχον, ἀποδιδούς ἁμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα ἕως ἐπὶ τρίτην καὶ τετάρτην γενεάν». <sup>5</sup> ἐπιτῆρει δὲ τίνα τρόπον ἐν τούτοις αὐτὸς ὁ κύριος τὸν πατέρα μακρόθυμον καὶ πολυέλεον ἐπειπὼν, προστίθῃσι λέγων αὐτόν καὶ ἀληθινόν, συμφώνως

20 τῷ «ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν», ἐν εὐαγγελίοις ὅφ' ἐνός καὶ τοῦ αὐτοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰρημένῳ. μόνον γοῦν ἀληθινὸν θεὸν σφόδρα εὐσεβῶς ἀποκαλεῖ τὸν πατέρα, τὸ προσήκον ἀπονέμων σέβας τῇ ἀγενήτῳ φύσει, ἧς αὐτὸν εἰκόνα εἶναι καὶ γέννημα οἱ θεοὶ λόγοι παιδεύουσιν.

XVIII. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν. Ἐν τοῖς Ἀριθμοῖς ὁ Μωσῆς 245

25 εὐχόμενός φησιν· «ὅτι σὺ εἰ κύριος ἐν τῷ λαῷ τούτῳ, ὅστις ὀφθαλμοῖς κατ' ὀφθαλμοὺς ὀπτάνη, σὺ κύριε, ἀνθ' οὗ ὁ μὲν Ἀκύλας ἐξέδωκεν· ὅτι σὺ εἰ κύριος ἐν ἐγκάτῳ τοῦ λαοῦ τούτου, ὃς ὀφθαλμὸν ἐν ὀφθαλμοῖς ὀρᾷ, σὺ κύριε, ὁ δὲ Σύμμαχος· ὅτι σὺ εἰ κύριε. 245

<sup>2</sup> καὶ ἐν Ἐξόδῳ εἴρηται· «καὶ ἀνέβη Μωσῆς καὶ Ἀαρὼν καὶ Ναδάβ καὶ 245

30 Ἀβιοὺδ καὶ ἑβδομήκοντα τῶν πρεσβυτέρων τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ εἶδον τὸν τόπον ὅπου ἔστηκεν ὁ θεὸς Ἰσραήλ, ἀνθ' οὗ ὁ μὲν Ἀκύλας· καὶ εἶδον, φησί, τὸν θεὸν Ἰσραήλ, ὁ δὲ Σύμμαχος· καὶ εἶδον ὁράματι τὸν θεὸν Ἰσραήλ.

1 Exod. 33, 19 — 4 Exod. 34, 5 — 6. 7 Exod. 34, 6 — 12 Num. 14, 17—18 — 19 Joh. 17, 3 — 22 vgl. Kol. 1, 15 — 25 ff Num. 14, 14 — 29 ff Exod. 24, 9—10a

Vor Ἐν τοῖς 24: ὡς τὸν θεὸν τῷ Ἰσραὴλ ὁρατὸν εἶναι ἡ θεία διδάσκει γραφή, τὸν τοῦ θεοῦ λόγον αἰνιτομένη

1 nach προλαβὼν + οὖν Hkl



<sup>3</sup> Διὰ τὸ θεὸν οὐδεὶς ὥρακεν πώποτε· τάχα ἂν τις ἐναντίαν  
 εἶναι τῷ σωτηριῳδαί λόγῳ τὴν παροῦσαν ὑπολάβοι λέξιν, ὡς ὁρατὸν  
 ὑποτιθεμένην τὸν τὴν φύσιν ἄορατον. ἀλλ' εἰ καὶ ταῦτα ἐπὶ τὸν  
 λόγον τοῦ θεοῦ τὸν «πολυμερῶς καὶ πολυτρόπως» ὁφθέντα «τοῖς **b**  
<sup>5</sup> πατράσιν» ἐκλάβοις ὁμοίως τοῖς προαποδειχθεῖσιν ἡμῖν, οὐκέτ' ἂν  
 δόξοις τοῖς ἐναντίοις περιπίπτειν. θεὸν Ἰσραὴλ ἐνταῦθα ὁρῶμενον  
 αὐτὸν ἐκείνον εἶναι διδάσκει, ὃν καὶ τῷ Ἰσραὴλ ὁφθέντα, ὅτε ἐπάλαυνεν  
 ἄνθρωπος μετ' αὐτοῦ, ὃς καὶ πρῶτος αὐτοῦ τὴν προσωνυμίαν ἐκ τοῦ  
 Ἰακώβ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ μεταβέβληκεν εἰπὼν «ὅτι ἐνίσχυσας μετὰ θεοῦ»,  
<sup>10</sup> ὅτε καὶ τῆς θείας αὐτοῦ δυνάμεως αἰσθησὶν λαβὼν «ὁ Ἰακώβ ἐκάλεσεν **c**  
 τὸν τόπον ἐκείνον εἰδος θεοῦ», εἰπὼν «εἶδον γὰρ θεὸν πρόσωπον  
 πρὸς πρόσωπον, καὶ ἐσώθη μου ἡ ψυχή», οὐχ ἕτερον ὑπάρχειν τοῦ  
 θεοῦ λόγου κατὰ τὸν οἰκεῖον καιρὸν παρεστήσαμεν.

XIX. Ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ. «Καὶ ἐγενήθη ὡς ἦν Ἰησοῦς **d**  
<sup>15</sup> ἐν Ἱεριχώ, καὶ ἀναβλέψας ὁρᾷ ἄνθρωπον ἐστηκότα κατέναντι αὐτοῦ,  
 καὶ ἡ ὁμοφαία ἐσπασμένη ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. καὶ προσελθὼν ὁ Ἰησοῦς  
 εἶπεν, ἡμέτερος εἶ ἢ τῶν ὑπεναντίων; καὶ εἶπεν αὐτῷ, ἐγὼ ἀρχι-  
 στράτηγος δυνάμεως κυρίου νυνὶ παραγέγονα. καὶ Ἰησοῦς ἔπεσεν  
 ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ εἶπεν αὐτῷ, δέσποτα, τί προστάσεις  
<sup>20</sup> τῷ σῷ οἰκέτῃ; καὶ λέγει ὁ ἀρχιστράτηγος κυρίου, Ἰησοῦ, λῦσαι τὸ **246**  
 ὑπόδημα τῶν ποδῶν σου· ὁ γὰρ τόπος ἐν ᾧ σὺ ἕστηκας γῆ ἁγία  
 ἐστίν.»

<sup>2</sup> Αὐτὰ δὴ ταῦτα καὶ Μωσεὶ ἀρχομένῳ τῆς θεωρίας ἐπὶ τῆς  
 βάρτου πρὸς τοῦ κυρίου εἰρητο, ὡς δηλοῖ ἡ γραφή· «ὡς δὲ εἶδεν  
<sup>25</sup> κύριος ὅτι προσάγει ἰδεῖν, ἐκάλεσεν αὐτὸν κύριος ἐκ μέσου τοῦ βάρτου  
 λέγων, Μωυσῆ Μωυσῆ, μὴ ἐγγίσῃς ὧδε· λῦσαι τὸ ὑπόδημα τῶν πο-  
 δῶν σου, ὁ γὰρ τόπος ἐν ᾧ σὺ ἕστηκας ἐπ' αὐτοῦ γῆ ἁγία ἐστίν.» **b**  
<sup>3</sup> εἰς ἅρα καὶ ὁ αὐτὸς ἦν ὁ τοῖς ἀμφοτέροισι χρηματίσας θεός, ὡς ἐκ τοῦ  
 παραγγέλματος δείκνυται. ἀλλὰ νῦν μὲν διὰ τοῦ ἀρχιστρατήγου τῆς  
<sup>30</sup> δυνάμεως αὐτοῦ, Μωσεὶ δὲ διὰ τοῦ ὁφθέντος ἀγγέλου θεοπίζει.

1 Joh. 1, 18 — 4 Hebr. 1, 1 — 7 vgl. Gen. 32, 24 ff — 9 Gen. 32, 28 —  
 10. 11 Gen. 32, 30 — 13 vgl. oben S. 234, 8 ff — 14 Jos. 5, 13—15 — 23 vgl.  
 Justin. Dial. c. Tryph. 60 (Migne 6, 613). 62 (Migne 6, 620); Euseb. Eccl. proph.  
 I. 17 (S. 52, 24 ff, besonders 53, 11 ed. Gaisford) — 24 Exod. 3, 4—5

Vor Καὶ ἐγενήθη Z. 14: ὡς ὁ θεὸς λόγος, ὁ τῷ μωσεὶ χρηματίζων, ὁμοίως  
 τοῖς πάλαι προπάτορσιν ὤφθη καὶ ἰησοῦ τῷ μωσέως διαδόχῳ ἐν ἀνθρώπῳ  
 σχήματι

6 δόξοις od. δόξαις Hkl, δόξοιο P 7 ὃν gehört zusammen mit οὐχ ἕτερον  
 ὑπάρχειν (Z. 12)  
 Eusebius VI.

στρατιῶν δὲ ὑπερουρανίων καὶ δυνάμεων ὑπερκοσμίων καὶ πνευμάτων  
 ἀοράτων, ἀγγέλων τε θεῶν καὶ ἀρχαγγέλων τῷ παμβασιλεῖ καὶ  
 πανηγυρόνι [τῷ] θεῷ λειτουργούντων, κατὰ τὸ εἰρημένον παρὰ τῷ  
 Δαυὶδ ἡ χίλια χιλιάδες ἐλειτουργοῦν αὐτῷ, καὶ μύρια μυριάδες παρει- <sup>e</sup>  
 5 στήκεισαν ἔμπροσθεν αὐτοῦ, πάντων ἀνωτάτω τίς ἂν γένοιτο ἕτερος  
 τοῦ θεοῦ λόγου καὶ τῆς πρωτοτόκου σοφίας τοῦ τε ἐνθέου γεν-  
 νήματος; εἰκότως ἄρα καὶ ἀρχιστράτηγος δυνάμεως κυρίου ἐπὶ  
 τοῦ παρόντος ἀνείρηται, ὡς καὶ μεγάλης βουλῆς ἄγγελος ἐν ἑτέροις,  
 καὶ σύνθρονος τοῦ πατρὸς, αἰώνιος τε καὶ μέγας ἀρχιερεὺς. <sup>4</sup> ἀπο-  
 10 δέδεικται δὲ ὅτι καὶ κύριος καὶ θεὸς ὁ αὐτὸς καὶ Χριστός, ὑπὸ τοῦ  
 πατρὸς ἐλαίῳ ἀγαλλιάσεως κεχρισμένος. τῷ μὲν οὖν Ἀβραάμ παρὰ <sup>d</sup>  
 τῇ δορὶ φανείς ἐν ἀνθρώπῳ εἶδει, γαληνῷ καὶ εἰρηναίῳ σχήματι  
 ἑαυτὸν ὑποδείκνυσιν, τὴν σωτήριον εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρουσίαν  
 ἐξ ἐκεῖνου προοιμιαζόμενος. τῷ δὲ Ἰακώβ, ὡς ἀσκητῇ καὶ ἀγωνιστῇ  
 15 παλαίειν πρὸς ἐχθρούς καὶ ἀγωνίζεσθαι μέλλοντι, οἷα ἄνθρωπος,  
 Μωσῇ δὲ καὶ τῷ λαῷ ἐν εἶδει νεφέλης καὶ πυρὸς καθηγέτο, φοβερὸν  
 ὁμοῦ καὶ ἐπεσκιασμένον παρέχων ἑαυτόν. <sup>5</sup> ἐπεὶ δὲ ὁ τοῦ Μωσέως  
 διάδοχος Ἰησοῦς πολεμίους ἐμελλεν παρατάττεσθαι, τοῖς τὸ πρὶν  
 Παλαιστίνοις γῆς οἰκήτορσιν, ἀλλοφύλοις ἔθνεσιν καὶ ἀσεβεστάτοις,  
 20 εἰκότως μετὰ ῥομφαίας ἐσπασμένης καὶ κατὰ τῶν πολεμίων ἡκονη-  
 μένης ὑποφαίνεται, μονονουχὶ διὰ τῆς ὄψεως ἐπιδεικνύς, ὅτι δὴ  
 αὐτὸς ἀοράτῳ ῥομφαίᾳ, ἐνθέῳ δυνάμει, τοὺς ἀσεβεῖς μετιέναι ἔμελ- <sup>247</sup>  
 λεν, τοῖς οἰκείοις συστρατενόμενος καὶ συναγωνιζόμενος. διὸ κατὰ  
 καιρὸν καὶ ἀρχιστράτηγον κυρίου ἑαυτὸν ἀνηγόρευεν.  
 25 XX. Ἀπὸ τοῦ Ἰωβ. Ἐῖπεν δὲ κύριος τῷ Ἰωβ διὰ λαίλαπος <sup>b</sup>  
 καὶ νεφῶν· ποῦ ἦς ἐν τῷ θεμελιοῦν με τὴν γῆν; ἀπάγγειλον δὴ μοι,  
 εἰ ἐπίστασαι σύνεσιν. τίς ἔθετο τὰ μέτρα αὐτῆς, εἰ οἶδας; καὶ  
 ἐξῆς· ὅτε ἐγενήθησαν, φησὶν. ἄστρα, ἥνεσάν με φωνῇ μεγάλῃ  
 πάντες ἄγγελοί μου· ἔφραξα δὲ θάλασσαν πύλαις, <sup>2</sup> καὶ ἐξῆς· ἢ  
 30 ἐπὶ σοῦ συντέταχα φέγγος πρωϊνόν, ἐωσφόρος δὲ ἐπείδεν τὴν ἑαυτοῦ <sup>e</sup>  
 τάξιν; <sup>3</sup> καὶ πάλιν· ἢ σὺ λαβὼν γῆς πηλὸν ἔπλασας ζῶον, καὶ

4 Dan. 7, 10<sup>b</sup> — 7 Jos. 5, 14 — 8 Jes. 9, 6 — 9 vgl. Psal. 109, 1 u. 4 — 11 vgl.  
 Psal. 44, 8 — 12 vgl. Gen. 18, 1 — 14 vgl. Gen. 32, 24 — oben S. 161, 5ff —  
 16 vgl. Deuter. 1, 33 — 20 vgl. Jos. 5, 13 — 24 Jos. 5, 15 — 25 Hiob 38, 1b.  
 4. 5<sup>a</sup> — 28 Hiob 38, 7—8<sup>a</sup> — 29 Hiob 38, 12 — 31 Hiob 38, 14—17

Vor Εἶπεν Z. 25: ὡς ὁμοίως τοῖς πατράσιν τῷ Ἰωβ αὐτὸς ὁ δημιουργὸς τῶν  
 ὅλων θεὸς λόγος ἔχρησεν τε καὶ ὀφθαλμοῖς ἐωρᾶσθαι λέγεται

3 τῷ < Steph. 20 f ἡκονημένης Steph., εἰκον. P

- λαλητὸν αὐτὸ ἔθου ἐπὶ τῆς γῆς; ἀφείλες δὲ ἀπὸ ἀσεβῶν τὸ φῶς, βραχίονα δ' ὑπερηγάνων συνέτριψας; ἤλθες δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἔχρυσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; ἀνοίγονται δέ σοι φόβῳ πύλαι θανάτου, πυλωροὶ δὲ ἔδου ἰδόντες σε ἔπτηξαν;<sup>a</sup> <sup>4</sup>καὶ ἐπὶ τέλει
- 5 τοῦ παντός χρησιμοῦ ἀποκρίνεται Ἰὼβ τῷ κυρίῳ λέγων· ἄκουσον δὴ **d** μου, κύριε, ἵνα κἀγὼ λαλήσω· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ με δίδαξον. ἀκοὴν μὲν ὥτως ἤκουόν σου τὸ πρότερον, νῦν δὲ ὁ ὀφθαλμός μου ἐώρακέν σε· διὸ ἐφάυλισα ἑμαυτὸν καὶ ἐτάκην· ἡγῆμαι δὲ ἑμαυτὸν γῆν καὶ σποδόν<sup>a</sup>.
- 10 <sup>5</sup>Οτι μὲν οὖν κυρίου τοῦ δημιουργοῦ τυγχάνουσιν αἱ προκείμεναι φωναί, οὐκ ἐκ τῶν προτεθέντων μόνον ἀλλὰ καὶ ἐκ τῶν σοι φαινόμενων διαγνώσκει ῥᾷδιον. ὅτι δὲ τὸ ἤλθες ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἔχρυσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; καὶ τὸ ἀνοίγονται δέ σοι φόβῳ πύλαι θανάτου, πυλωροὶ δὲ ἔδου ἰδόντες σε ἔπτηξαν; τὴν
- 15 εἰς ἔδου κάθοδον τοῦ σωτήρος ἡμῶν θεσπίζει κατὰ τὸν προσήκοντα καιρὸν ἀποδείξομεν, τοσοῦτον νῦν ἐπισημηνάμενοι, ὥς μᾶλλον τῷ θεῷ λόγῳ ἢ περὶ τῷ θεῷ τῶν ὅλων τὰ κατὰ τὸν τόπον ἀνατιθέναι προσήκει. <sup>6</sup>ὁ γοῦν Ἰὼβ ἐξῆς ὁμοίως τοῖς πα- **248** τράσιιν αὐτὸν δὴ τοῦτον τὸν ἐν ἀρχαῖς διὰ λαίλαπος καὶ νεφῶν
- 20 χρηματίζοντα αὐτῷ κύριον αὐτοψία τε θεωρηκέναι μαρτυρεῖ, λέγων· ἄκουσον δέ μου, κύριε, ἵνα κἀγὼ λαλήσω· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ με δίδαξον. ἀκοὴν μὲν ὥτως ἤκουόν σου τὸ πρότερον, νῦν δὲ ὁ ὀφθαλμός μου ἐώρακέν σε. διὸ ἐφάυλισα ἑμαυτὸν καὶ ἐτάκην· ἡγῆμαι δὲ ἑμαυτὸν γῆν καὶ σποδόν<sup>a</sup>. <sup>7</sup>πῶς δ' ἂν τὸν ἀνωτάτω θεόν, τὸν
- 25 τῶν ὅλων ἐπέκεινα, τὴν ἄτρεπτον καὶ ἀγέννητον οὐσίαν, σάρκα **b** περιβεβλημένη ψυχὴ καὶ ὀφθαλμοὶ θνητῶν θεάσαιντο, εἰ μὴ ἄρα σαφῶς κἀνταῦθα ὑποβαίνοντα τοῦ οἰκείου μεγέθους τὸν θεὸν λόγον, τὸν διαφόρως ἀποδεικνύμενον κύριον, εἴπομεν ἂν παρίστασθαι, ὥς ἔστιν καὶ ἐξ αὐτῶν τῶν χρησμῶν μαθεῖν, δι' ὧν αὐθις ὁ κύριος,
- 30 πρὸς τὸν Ἰὼβ τὰ περὶ τοῦ διαβόλου ὥς περὶ δράκοντος διῶν, ἐπεχείρει· οὐ δέδοικας ὅτι ἡτοιμάσται μοι;<sup>a</sup> <sup>8</sup>δράκοντα γὰρ ἡτοιμάσθαι ποῖον κυρίῳ προσήκει νομίζειν ἢ τῷ θεῷ λόγῳ καὶ σωτήρι ἡμῶν; ὅς τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου πάλαι πρότερον πολι-  
ορχοῦντα τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος καθεῖλεν, ἠλύσας τὰς ὠδῖνας τοῦ **c**

5 Hiob 42, 4—6 — 12 Hiob 38, 16 — 13 Hiob 38, 17 — 16 vgl. unten X 8, 63 ff — 19 vgl. Hiob 38, 1 — 21 Hiob 42, 4—6 — 31 Hiob 41, 1 — vgl. Hiob 40, 20 — 33 vgl. I Kor. 2, 6. 8 — 34 Act. 2, 24

11 f ἐκ τῶν σοι φαινόμενων: aus den Stellen, die sich dir (beim Lesen) darbieten 28 τὸν Gaisf. aus S, ὄν P 33 8ς Steph., οὗ P



θανάτου, ὃ καὶ αὐτὸς παρίστησιν φήσας· ἤλθες δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἵγνεσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; ἀνοίγονται δέ σοι γόμφῳ πύλαι θανάτου, πυλωροὶ δὲ ῥόδον ἰδόντες σε ἔπηξαν; 9 ταῦτα δὲ εἰκότως πρὸς τὸν Ἰὼβ χρηματίζει μετὰ τὸν μέγαν πειρασμὸν ὃν  
5 ὑπέμεινε καὶ ἀγῶνα, διδάσκων αὐτὸν ὅτι ὑπὲρ μέρους ἡγώνισται, τοῦ μείζονος καὶ κραταιότερου πολέμου καὶ ἀγῶνος αὐτῷ τῷ κυρίῳ d πεφνυλαγμένον κατὰ τὸν καιρὸν τῆς εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ παρουσίας.

XXI. Ἀπὸ τοῦ ζ' Ψαλμοῦ. Ὅτι σύ, κύριε, ἐλπίς μου· τὸν ὑψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. οὐ προσελεύσεται πρὸς σε κακὰ, καὶ  
10 μάλιστα οὐκ ἔγγιει τῷ σκηνώματί σου· ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ· ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσί σε, μή ποτε προσκόψῃς πρὸς 249 λίθον τὸν πόδα σου. ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσῃ, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα.

2 Ταῦταις ὁ διάβολος ἐν τῷ κατὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν πειρασμῷ  
15 κέχρηται ταῖς λέξεσιν. Ὅρα δὴ οὖν τίνα τρόπον ὁ ψαλμὸς πρὸς αὐτὸν τὸν κύριόν φησι· Ὅτι σύ, κύριε, ἐλπίς μου, τὸν ὑψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. σὺ γὰρ αὐτός, φησί, ἡ ἐμὴ ἐλπίς, ὃ κύριε, μείζονα σαντοῦ τὸν θεὸν αὐτὸν τὸν ὑψιστον καὶ ἐπὶ πάντων καὶ σαντοῦ πατέρα καταφυγὴν ἔθου, δι' ὃν οὐ προσελεύσεται πρὸς σὲ κακὰ,  
20 πρὸς σὲ τὸν ἐμὸν κύριον, καὶ μάλιστα οὐκ ἔγγιει τῷ σκηνώματί σου. b  
3 καὶ γὰρ ἀσεβεῖς ἄνθρωποι ἐπιχειρήσωσιν ἐνανθρωπήσαντά σε μαστίξιν καὶ τῷ θανάτῳ παραδιδόναι, ἀλλ' οὐτι γὰρ ἡ ἐκ θεοῦ μαστίξ τῷ σῶ προσεγγίει σκηνώματι, τοῦτ' ἔστιν σῶματι, ὃ δηλονότι δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσας περιβέβληται. τούτοις ἀκολούθως ἐφαρμόσεις αὐτῷ  
25 τὰ δι' ὅλον τοῦ ψαλμοῦ δηλούμενα, ἃ καὶ αὐτοὶ κατὰ τὸν οἰκτεῖον καιρὸν ἐπιθεωροῦμεν.

XXII. Ἀπὸ τοῦ Ὠσηέ. Ὅτι μὴ ἐγκαταλείψω τοῦ ἐξαλειφθῆναι e τὸν Ἰακώβ, ὅτι θεὸς ἐγὼ εἰμι καὶ οὐκ ἄνθρωπος ἐν σοὶ ἄγιος, καὶ οὐκ εἰσελεύσομαι εἰς πόλιν. ὅπισσω κυρίον πορεύσομαι.  
30 Ταῦτα καὶ διὰ τούτων ὅσα ὁ θεὸς λόγος ἐνανθρωπήσας πρὸς d τοὺς ἄνθρωπον αὐτὸν ἅγιον ἀλλ' οὐ θεὸν εἶναι ὁμολογοῦντας. Ὁ θεὸς ἐγὼ εἰμι, φησί, καὶ οὐκ ἄνθρωπος ἐν σοὶ ἄγιος. 2 εἶτα θεὸν αὐτὸν

1 Hiob 38, 16—17 — 8 Psal. 90, 9—10. 11a. 12—13 — 14 vgl. Matth. 4, 6 — 16 Psal. 90, 9 — 19. 20. 22 Psal. 90, 10 — 26 wohl in Comm. in Psal. (Migne 23, 1140) — 27 Hos. 11, 9b—10a — 30 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 12 (S. 114, 14 ed. Gaisford) — 31 Hos. 11, 9b

Vor Ὅτι σύ Z. 8: ὡς δύο κυρίους καὶ ὁ προκειμένος οἶδεν ψαλμὸς Vor Οὐ μὴ Z. 27: περὶ τοῦ θεοῦ λόγον καὶ τοῦ πατρὸς ὡς περὶ κυρίου

22 καὶ P, καὶ Hkl 24 περιβέβληται P, περιβέβλησαι Steph. 30 ταῦτα καὶ διὰ τούτων ὅσα P, ταῦτα καὶ τὰ τούτοις ἴσα Hkl

εἰπών, τὸν ἐπὶ πάντων κύριον καὶ θεὸν καὶ πατέρα ἑαυτοῦ δηλοῖ, ἐπιλέγων »ὁπίσω κυρίου πορεύσομαι«. τὸ δὲ »οὐκ εἰσελεύσομαι εἰς πόλιν« ἀρουνόμενος ἂν εἴη τὴν κοινὴν καὶ δημόδη ἀνθρώπων πολιτείαν, ἧς καὶ τοὺς ἰδίους μαθητὰς ἀποτρέπων φησὶν· »εἰς ὁδὸν  
5 ἔθνων μὴ ἀπέλθῃτε, καὶ εἰς πόλιν Σαμαρειτῶν μὴ εἰσέλθῃτε«.

XXIII. Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς. »Κατέστρεψα ὑμᾶς καθὼς κατέστρεψεν <sup>250</sup>  
ὁ θεὸς Σόδομα καὶ Γόμορρα, καὶ ἐγένεσθε ὡς δαλὸς ἐξεσπασμένος <sup>b</sup>  
ἐκ πυρός, καὶ οὐδ' οὕτως ἐπεστρέψατε πρὸς με, λέγει κύριος.«

Κάνταῦθα αὐτὸς ὁ κύριος θεὸν τινὰ φησιν τὴν ἐπὶ Σοδόμων  
10 καταστροφὴν πεποιχέναι, ἕτερος ὢν δηλαδὴ τοῦ πρὸς αὐτοῦ δηλου-  
μένου. <sup>2</sup> καὶ ἐν τῇ ἐπὶ Σοδόμων δὲ καταστροφῇ δύο κύριοι παρί-  
στανται, ὅτε ἔβρεξεν ὁ κύριος »πῦρ παρὰ κυρίου« ἐπὶ Σόδομα καὶ  
Γόμορρα. ὅποιαν τοιγαροῦν, φησὶν, διὰ τὰς ἐκτόπους δυ(σ)σεβείας  
ὑπέμεινεν καταστροφὴν τὰ Σόδομα, τοιαῦτα καὶ ὑμεῖς, ὦ οὔτοι, <sup>c</sup>  
15 πείσεσθε, »καὶ οὐδ' οὕτως ἐπεστρέψατε πρὸς με«. σύννηθες δὲ τῇ  
γραφῇ τὸ μέλλον ὡς παρεληλυθὸς δηλοῦν, ὥστε καὶ τὰ παρόντα  
ὁμοίως χρῆ νοεῖν, ἀντὶ μὲν τοῦ »καταστρέψω«, μέλλοντος, τοῦ παρ-  
ορημένου εἰρημένου, τοῦ »κατέστρεψα«, ἀντὶ δὲ τοῦ »ἐπιστραφήσεσθε«  
τοῦ »ἐπεστρέψατε« κειμένου. <sup>3</sup> ταῦτα δὲ πρὸς τὸ Ἰουδαίων ἔθνος  
20 ἀποτείνεται, ἃ καὶ οὐδ' ἄλλοτε ἢ μετὰ τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
ἐπιβουλὴν εἰς αὐτοὺς ἐπληροῦτο. ὁ γοῦν ἱερὸς αὐτῶν καὶ τὸ πρὶν <sup>d</sup>  
ἅγιος τόπος εἰς τοῦτο νῦν περιῆλθεν, ὡς κατὰ μηδὲν τῆς Σοδόμων  
καταστροφῆς ἀποδεῖν. πλὴν ὅμως καίπερ ἀκόλουθα τῇ προορρήσει  
πεπονθότες, οὕτω καὶ εἰς δεῦρο τὴν πρὸς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ,  
25 δι' ὃν ταῦτα πεπόνθασιν, ἐπιστροφὴν ἐποίησαντο· ὡς εἰκότως καὶ  
τοῦτο διὰ τῆς ἐν χερσὶν θεσπίζεσθαι προφητείας λεγούσης· »καὶ οὐδ'  
ὡς ἐπεστρέψατε πρὸς με, λέγει κύριος«.

XXIV. Ἀπὸ τοῦ Ἀβδίου. »Ὅρασις Ἀβδίου. τάδε λέγει κύριος <sup>251</sup>  
τῇ Ἰουδαίᾳ, ἀκοὴν ἤκουσα παρὰ κυρίου, καὶ περιοχὴν εἰς τὰ ἔθνη <sup>b</sup>  
30 ἐξαπέστειλεν.«

Κύριος ὁ θεὸς ἀκοὴν ἤκουσεν παρὰ κυρίου, καὶ αὕτη δὲ ἦν περὶ  
τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως.

2 Hos. 11, 10<sup>a</sup> — Hos. 11, 9<sup>b</sup> — 4 Matth. 10, 5<sup>b</sup> — 6. 15. 26 Amos 4, 11  
— 9 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 13 (S. 115, 3 ff ed. Gaisford) — 12 Gen. 19, 24  
— 28 Obad. 1<sup>a</sup> — 31 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 15 (S. 115, 23 ff ed. Gaisford)

Vor Κατέστρεψα Z. 6: περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὡς περὶ κυρίου, καὶ τοῦ  
πατρὸς ὡς περὶ θεοῦ, καὶ τῆς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνοτος καταστροφῆς Vor Ὅρασις  
Z. 28: περὶ τῶν δύο κυρίων, πατρὸς καὶ υἱοῦ, καὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως

8 οὕτως, vgl. Z. 15 u. 27

XXV. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. »Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ, <sup>c</sup>  
ὁπίσω δόξης ἀπέσταλκέν με ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ σκυλεύσαντα ὑμᾶς, εἴτ'  
ἐπιφέρει μετὰ βραχέα λέγων· »καὶ γνώσεσθε ὅτι κύριος παντοκράτωρ  
ἀπέσταλκέν με.

- 5 Εἰ καὶ ὁ ἀποστέλλων κύριος κύριός ἐστιν παντοκράτωρ, καὶ  
ὁ ἀπεστάλθαι λέγων ὡσαύτως, δύο ἄρα. σαφῶς δὲ ὁ ἀπεσταλμένος  
»κύριος παντοκράτωρ ἐπὶ τὰ ἔθνη», φησὶν, »ἀπέσταλκέν με».

- XXVI. <Τοῦ αὐτοῦ.> »Τέρον καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Σιών, <sup>d</sup>  
διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἔρχομαι καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, λέγει κύριος.  
10 καὶ καταφύξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ,  
καὶ ἔσονται αὐτῷ εἰς λαόν, καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, καὶ γνώσῃ  
ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἔξαπέσταλκέν με πρὸς σε, καὶ τὰ ἐξῆς.  
οἷς μεθ' ἑτέρα ἐπιλέγει· »καὶ κατισχύσω αὐτοὺς ἐν κυρίῳ θεῷ αὐ-  
τῶν, καὶ ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ καυχήσονται, λέγει κύριος».
- 15 <sup>2</sup> Καὶ ταῦτα τοῖς προτέροις ὅμοια, τὴν τοῦ Χριστοῦ εἰς ἀνθρώ-  
πους παρουσίαν καὶ τὴν γενομένην τῶν ἐθνῶν σωτήριον δι' αὐτοῦ <sup>252</sup>  
κλήσιν ἀναφωνοῦντα. ἐγὼ μὲν οὖν αὐτὸς ὁ κύριος ἦξω, φησὶν, ἐπὶ  
δὲ τῇ ἐμῇ παρουσίᾳ οὐκέθ' ὁ πάλαι Ἰσραὴλ ἀλλ' οὐδὲ ἐν μόνον ἐπὶ  
γῆς ἔθνος, ἔθνη δὲ πολλὰ καταφύξονται ἐπὶ τὸν κρείττονα καὶ  
20 μέγαν κύριον, τὸν ἐμοῦ τε αὐτοῦ καὶ τῶν ὅλων θεόν, ἐφ' ὃν τὰ  
καταφύγοντα ἔθνη τῆς αὐτῆς τεύξεται εὐεργεσίας, ὡς καὶ χρηματίσαι  
καὶ γενέσθαι λαὸν θεοῦ, κατοικῆσαί τε ἐν μέσῳ τῆς καλουμένης  
θυγατρὸς Σιών. οὕτω δὲ τὴν ἐπὶ γῆς ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ, ὥσπερ <sup>b</sup>  
τινὰ θυγατέρα τυγχάνουσαν τῆς ἐπουρανίου, τοῖς ἱεροῖς γράμμασιν  
25 ἀποκαλεῖν φίλον. <sup>3</sup> ταύτην δὲ καὶ εὐαγγελίζεται τὸ φάσκον λόγιον·  
»χαῖρε καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Σιών, ἰδοὺ ἔρχομαι καὶ κατασκηνώσω  
ἐν μέσῳ σου. ἐν μέσῳ γὰρ τῆς ἐκκλησίας τὸν θεὸν λόγον κατα-  
σκηνοῦν πεπιστευκάμεν, ὡς γοῦν καὶ ἐπήγγελται φήσας· »ἰδοὺ ἐγὼ  
30 <sup>4</sup> καὶ ὅπου δύο ἢ τρεῖς συνηγμένοι εἰσὶν εἰς τὸ ἐμὸν ὄνομα, ἐκεῖ <sup>e</sup>  
εἼμι ἐν μέσῳ αὐτῶν». ἐπειδὴ δὲ ἐγὼ, φησὶν, αὐτὸς ὁ κύριος ἐλθὼν

1 Sachar. 2, 8a — 3 Sachar. 2, 9b — 5 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 21 (S. 120, 21 ff ed. Gaisford) — 7 vgl. Sachar. 2, 8a — 8 Sachar. 2, 10—11 — 13 Sachar. 10, 12 — 19 vgl. Sachar. 2, 11a — 26 Sachar. 2, 10 — 28 Matth. 28, 20 — 30 Matth. 18, 20

Vor Tάδε Z. 1: ὡς ὁ θεὸς λόγος κύριος ὢν πρὸς τοῦ μείζονος ἀπεστάλθαι ὁμολογεῖ κυρίου Vor Z. 8: ὁ αὐτὸς καὶ περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως

20 θεόν Steph., θῶ P



κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, μείζονα τότε γνώσιν περὶ τοῦ θεοῦ τοῦ παντοκράτορος ἀναλήψῃ, ἐμοῦ τοῦ κυρίου τὴν αἰτίαν τῆς εἰς ἀνθρώπους ἀποστολῆς ἀνατιθέντος τῷ ἐξαποστείλαντί με πατρί·  
 5 γνῶσῃ δ' ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἀπέσταλκέν με πρὸς σε. καὶ ἐξῆς περὶ ἐτέρου κυρίου καὶ θεοῦ ὡδὲ πως αὐτὸς ὁ κύριος ἐπιλέγει· καὶ κατισχύσω αὐτοὺς ἐν κυρίῳ θεῷ αὐτῶν, καὶ ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ καυχῶνται, λέγει κύριος. τίνες δὲ ἂν εἶεν οἱ ἐν τῷ κυρίῳ ὁ καυχώμενοι...;

XXVII. <Τοῦ αὐτοῦ.> »Καὶ ἔδειξεν μοι κύριος Ἰησοῦν τὸν ἱερέα  
 10 τὸν μέγαν, ἐστῶτα πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου, καὶ ὁ διάβολος εἰστῇκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ <τοῦ> ἀντικείμεθα αὐτῷ. καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν διάβολον, ἐπιτιμῆσαι κύριος ἐν σοί, διάβολε, καὶ ἐπιτιμῆσαι 253 κύριος ἐν σοί ὁ ἐκλεξάμενος τὴν Ἱερουσαλήμ.«

Ἡάλιν καὶ ἐνταῦθα ὁ κύριος ἕτερον κύριον ἐπιτιμῆσειν τῷ  
 15 διαβόλῳ φησὶν, οὐκ αὐτὸς ὁ προσδιαλεγόμενος κύριος ἐπιτιμῶν, ἀλλ' ἐτέρου μνημονεύων κυρίου. δι' ὧν ἠγοῦμαι σαφῶς παρίστασθαι τὴν περὶ τῶν δύο κυρίων, τοῦ πατρὸς καὶ θεοῦ τῶν ὅλων, καὶ τοῦ μετὰ τὸν πατέρα τὴν κατὰ πάντων τῶν γεννητῶν κυρείαν καὶ δεσποτείαν διειληφότες, ἀπόδειξιν.

XXVIII. Τοῦ Μαλαχίου. »Ἰδοὺ ἐξαποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου, ἃ  
 καὶ ἐπιβλέψεται ὁδὸν <πρὸ> προσώπου μου, καὶ ἐξαίφνης ἥξει εἰς τὸν ναὸν κύριος ὃν ὑμεῖς ζητεῖτε, καὶ ὁ ἄγγελος τῆς διαθήκης ὃν ὑμεῖς θέλετε· ἰδοὺ ἔρχεται, λέγει κύριος παντοκράτωρ. καὶ τίς ὑπο- e  
 μενεῖ ἡμέραν εἰσόδου αὐτοῦ;«

Ὅμοια καὶ ταῦτα τοῖς προτέροις. κύριος γὰρ αὐτὸς ὁ θεὸς ὁ  
 25 παντοκράτωρ ἥξειν φησὶν εἰς τὸν ναὸν αὐτοῦ κύριον, περὶ ἐτέρου λέγων· δηλοῖ δ' ἄρα τὸν θεὸν λόγον. μετὰ τοῦτο δὲ καὶ »ἄγγελον τῆς διαθήκης« ὀνομάζει, ὃν καὶ αὐτὸς ὁ παντοκράτωρ κύριος ἐξαποστέλλειν ἑαυτοῦ πρὸ προσώπου διδάσκει λέγων· ἰδοὺ ἐγὼ ἐξαποστελῶ τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου μου. ὃν αὐτὸν δὲ 30 τοῦτον, ὃν ἄγγελον ἀπεκάλεσεν, πάλιν ἐξῆς κύριον ὀνομάζει, »καὶ ὁ ἐξαίφνης ἥξει κύριος«, ἐπιλέγων, »καὶ ὁ ἄγγελος τῆς διαθήκης«. ἕνα δὲ καὶ τὸν αὐτὸν προειπὼν, ἐπιφέρει· ἰδοὺ ἔρχεται, καὶ τίς

4 Sachar. 2, 9 — 6 Sachar. 10, 12 — 9 Sachar. 3, 1—2a — 20. 25 ff. Mal. 3, 1—2a — 25 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 31 (S. 132, 18 ff. ed. Gaisford)

Vor Z. 9: ὡς αὖθις κύριος περὶ ἐτέρου κυρίου, ὅλῃον δὲ ὅτι περὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, διέξεισιν Vor Ἰδοὺ Z. 20: ὡς ἄγγελον διαθήκης τὸν χριστόν, τὸν αὐτὸν δὲ καὶ κύριον ὁ παντοκράτωρ θεὸς ἀποκαλεῖ

8 nach καυχώμενοι fehlt etwas Hkl, (ἡ . .); Kl 21 πρὸ] vgl. Z. 29 u. 30 25 καὶ über der Zeile in P

ὑπομενεῖ ἡμέραν εισόδου αὐτοῦ, τὴν δευτέραν καὶ ἔνδοξον παρουσίαν αὐτοῦ σημαίνων. ὁ ταῦτα δὲ πάντα θεσπίζων κύριός ἐστι παντοκράτωρ ὁ τῶν ὅλων θεός.

XXIX. (Τοῦ αὐτοῦ.) »Καὶ ἀνατελεῖ τοῖς φοβουμένοις τὸ ὄνομά μου ἡλιος δικαιοσύνης, καὶ ἱασις ἔσται ἐν ταῖς πτέρυξιν αὐτοῦ.«

Ὁ πολλάκις ὀνομασθεὶς κύριος καὶ θεὸς καὶ ἄγγελος καὶ ἀρχιστράτηγος, Χριστός τε καὶ ἱερεὺς, καὶ λόγος καὶ σοφία θεοῦ καὶ εἰκὼν νῦν αὐτὸς οὗτος »ἡλιος«<sup>a</sup> κέκληται »δικαιοσύνης«. τοῦτον δὲ οὖν αὐτὸν ὁ γεννήσας πατὴρ οὐ τοῖς πᾶσιν ἀλλὰ μόνοις τοῖς τὸ ὄνομα αὐτοῦ φοβουμένοις ἀνατελεῖν ἐπαγγέλλεται, γέρας αὐτοῖς τοῦ εἰς αὐτὸν φόβου διδόν· τὸ φῶς τοῦ τῆς δικαιοσύνης ἡλίου. εἴη δ' ἂν οὗτος ὁ θεὸς λόγος, ὁ εἰπών· »ἐγὼ εἰμι τὸ φῶς τοῦ κόσμου«. ὅπερ ἦν φῶς τὸ φωτίζον »πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον«. <sup>2</sup>τοῦτον δὲ οὖν ἀλλ' οὐ τὸν αἰσθητὸν οὐδὲ τὸν προφανῆ τοῖς πᾶσι λογικοῖς τε καὶ ἀλόγοις ἡλίον, ἀλλὰ τὸν ἔνθεον καὶ νοερὸν καὶ πάσης ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης αἴτιον, μόνοις τοῖς φοβουμένοις αὐτὸν ἀνατελεῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος ὁ θεός φησιν, ἀποκρύπτων αὐτὸν τῶν ἀναξίων. περὶ ὧν ἀλλαχόθι πον λέγει· »καὶ δύσεται ὁ ἡλιος ἐπὶ τοὺς προφήτας τοὺς πλανῶντας τὸν λαόν μου«.

XXX. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου. »Κύριε, ἡ ἰσχὺς μου καὶ βοήθεια μου καὶ καταφυγή μου ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, πρὸς σὲ ἔβην ἡξουσιν ἀπ' ἐσχάτου τῆς γῆς, καὶ ἐροῦσιν, ὡς ψευδῇ ἐκτήσαντο οἱ πατέρες ἡμῶν εἰδωλα, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ὠφέλεια. εἰ ποιήσει αὐτῷ ἄνθρωπος πρὸς θεοῦς, καὶ οὗτοι οὐκ εἰσὶν θεοί· διὰ τοῦτο ἰδοὺ ἐγὼ δηλώσω αὐτοῖς ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ τὴν χεῖρά μου, καὶ γνωριῶ αὐτοῖς καὶ τὴν δύναμίν μου, καὶ γνώσονται ὅτι ἐγὼ κύριος.«

<sup>2</sup>Κύριος ἑτέρῳ εἴχεται κυρίῳ, τῷ πατρὶ δηλαδὴ καὶ θεῷ τῶν ὅλων, ἐν οἷς ἀρχόμενός φησιν· »κύριε, ἰσχὺς μου«, καὶ τὰ ἑξῆς. 30 σαφῶς δὲ τὴν τῶν ἐθνῶν ἐκ τῆς πολυπλανοῦς εἰδωλολατρίας

4 Mal. 4, 2; vgl. Euseb. Ecl. proph. III 32 (S. 134, 4 ff ed. Gaisford) — 12 Joh. 8, 12 — 13 Joh. 1, 9 — 19 vgl. Micha 3, 6. 5 — 21 Jerem. 16, 19—21 — 29 Jerem. 16, 19

Vor Z. 4: ὡς ἡλίον δικαιοσύνης τὸν χριστὸν ὁ τῶν ὅλων θεὸς ὀνομάζει  
Vor Κύριε Z. 21: ὡς ὁ θεὸς λόγος κύριος ὢν κυρίῳ τῷ πατρὶ εὐχὴν ἀναπέμπει, τὴν τῶν ἐθνῶν ἐπιστροφὴν θεσπίζων

10 u. 17 ἀνατελεῖν Steph., ἀνατέλλειν P 21 ἡ] fehlt Z. 20 27 γνώσονται P (= γνώσονται)

ἐπὶ τὴν εἰς τὸν θεὸν εὐσέβειαν μεταβολὴν θεσπίζει. καὶ αὕτη δὲ ἡ προφητεία μετὰ τὴν εἰς ἀνθρώπους τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίαν ἐναργέστατα δείκνυται πεπληρωμένη.

<sup>3</sup> Ἀλλὰ γὰρ δι' ὅλων τριάκοντα προφητικῶν κεφαλαίων δεύτερον  
5 θεὸν μετὰ τὸν ἀνωτάτω καὶ ἐπὶ πᾶσι, τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν <sup>b</sup>  
τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, εἶναι μεμαθηκότες, ἐφ' ἑτέραν τῆς κατ' αὐτὸν  
οἰκονομίας ὑπόθεσιν μεταβησόμεθα, αὐτὸν δὲ τοῦτον θεὸν εἰς  
ἀνθρώπους ἐλεύσεσθαι δεῖν ἐκ τῶν αὐτῶν παρὰ Ἑβραίοις ἱερῶν  
βίβλων συστήσαντες.

Nach dem Ende des Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως λογ ε



Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ ἔκτῳ συγγράμματι τῆς τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

Περὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας αὐτοῦ ἐκ τῶν ὑποσημει-  
 ωμένων γραφῶν.

5	α'. Ἀπὸ Παλμοῦ ιζ'.	ιδ'. Ἀπὸ τοῦ Ἀμβακούμ.
	β'. Ἀπὸ Παλμοῦ μζ'.	ιε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	γ'. Ἀπὸ Παλμοῦ μθ'.	ιζ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.
	δ'. Ἀπὸ Παλμοῦ πγ'.	ιζ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	ε'. Ἀπὸ Παλμοῦ ζε'.	ιη'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
10	ς'. Ἀπὸ Παλμοῦ ζζ'.	ιθ'. Ἀπὸ τοῦ Βαρούχ.
	ζ'. Ἀπὸ Παλμοῦ ρζ'.	κ'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.
	η'. Ἀπὸ Παλμοῦ ριζ'.	κα'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	θ'. Ἀπὸ Παλμοῦ ρμγ'.	κβ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	ι'. Ἀπὸ Παλμοῦ ρμζ'.	κγ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
15	ια'. Ἀπὸ τῶν Βασιλειῶν β'.	κδ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	ιβ'. Ἀπὸ τῶν Βασιλειῶν γ'.	κε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	ιγ'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαίου.	

τόμος ζ'.

I. Σαφῶς ἐν τῷ πέμπτῳ συγγράμματι τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀποδεί- 257  
 ξεως ὀρισμένου τοῦ περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ λόγον, καὶ θεοῦ μὲν ἐνὸς  
 τοῦ ἐπὶ πάντων ὁμολογημένου, δευτέρου δὲ μετ' αὐτὸν ἀποδειχθείσης  
 οὐσίας ἡγουμένης τῶν γεννητῶν ἀπάντων (ἦν σοφίαν θεοῦ πρωτό-  
 5 τοκον, μονογενῆ τε υἱόν, καὶ θεὸν ἐκ θεοῦ, μεγάλης τε βουλῆς ἄγ- b  
 γελον, καὶ τῶν κατ' οὐρανὸν στρατιῶν ἄρχοντα, καὶ τοῦ πατρὸς  
 ὑπουργόν, καὶ μὴν καὶ κύριον τῶν ὅλων, καὶ θεοῦ λόγον καὶ θεοῦ  
 δύναμιν, οἱ θεοὶ προηγόρευον λόγοι). εἰ φανεῖεν ἐπὶ τοῦ παρόντος  
 αἱ προφητικαὶ μαρτυρίαι θεὸν εἰς ἀνθρώπους ἀφ' ἑξῆς εἶναι μέλλοντα  
 10 προαναφωνοῦσαι, παντί τῳ δῆλον, ἐπὶ τίνα χρὴ τὴν ἀναφορὰν τοῦ  
 σημαυνομένου ποιεῖσθαι, ὅτε μάλιστα διὰ τῶν πρόσθεν ἐν ἀνθρώπῳ  
 μορφῇ καὶ σχήματι τοῖς ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ θεοφιλέσιν ὁ θεὸς λόγος c  
 ἐπ' ὀνόματος κυρίου καὶ θεοῦ πέφηνεν τὰς εἰς ἀνθρώπους ὁπτασίας  
 πεποιημένος. <sup>2</sup> φέρε οὖν ἴδωμεν ὅπως ποτὲ μὲν κύριον, ποτὲ δὲ  
 15 θεὸν καταβῆσεσθαι εἰς ἀνθρώπους καὶ πάλιν ἀναβῆσεσθαι ἐναργῶς  
 οὕτως προαναφανεῖ τὰ παρ' Ἑβραίοις λόγια, καὶ τὰς γε αἰτίας τῆς  
 καθόδου. σημειῶσαι δ' ὡς τινὰ μὲν εἰρηται δι' αἰνιγμάτων, τινὰ  
 δὲ φανερώτερον. <sup>3</sup> τὰ μὲν οὖν δι' ἐπικυρίως ἡγοῦμαι τῶν ἐκ  
 περιτομῆς ἕνεκα κεκαλυμμένως ἀποδεδόσθαι, διὰ τὰ θεσπιζόμενα κατ' d  
 20 αὐτῶν σκυθρωπά· δι' ἅπερ εἰκὸς ἦν καὶ ἀφανίσαι (ἄν) αὐτοὺς τὴν  
 γραφὴν, εἰ ἐκ τοῦ προφανοῦς τὴν ἐσχάτην αὐτῶν ἀποβολὴν ἐσήμαινεν.  
 οὕτως γοῦν καὶ τοῖς προφήταις αὐτοῖς ἐπιβουλεύσαι αὐτοὺς κατέχει  
 λόγος, δι' οὓς ἐποιοῦντο κατ' αὐτῶν ἐλέγχους. <sup>4</sup> αἱ δὲ σαφεῖς  
 προφητεῖαι τὴν τῶν ἐθνῶν κλήσιν λευκότερα περιέχουσι, τῶν  
 25 κατ' εὐσέβειαν ἀγαθῶν τὰς ἐπαγγελίας οὐ τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνεϊ  
 πᾶσι δὲ ἀνθρώποις τοῖς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης καταγγέλλ-  
 λουσιν. ὧν οὕτως ἐχόντων καιρὸς ἤδη καὶ τῶν θείων ἐπακουσαί  
 λογίων.

Nach Z. 28: περὶ τῆς τοῦ θεοῦ λόγον εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας

I. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ιζ'. »Καὶ ἔκλινεν οὐρανούς καὶ κατέβη, καὶ 25  
γρόφος ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. καὶ ἐπέβη ἐπὶ Χερουβιμ καὶ ἐπετά-  
σθη. ἐπετάσθη ἐπὶ πτερύγων ἀνέμων. καὶ ἔθετο σκότος ἀποκρυφὴν ἢ  
αὐτοῦ, κύκλω αὐτοῦ ἢ σκηνὴ αὐτοῦ.»

5 2 Ἦγοῦμαι διὰ τούτων ἀντικρὺς θεοῦ κάθοδον οὐρανόθεν παρί-  
στασθαι· προειπὼν γὰρ πολλὰς θεολογίας, ἐπιλέγει τὰ ἐκκείμενα.  
τῷ δὲ λέγειν κλίνειν αὐτὸν οὐρανὸν καὶ κατεληλυθέναι σημαίνει τὴν  
ὑποστολὴν τῆς ἐνθέου δόξης, ἣν ὁ θεὸς ἀπόστολος παριστάς ἔλεγεν·  
»ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἄρπαγμόν ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα  
10 θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου λαβών». καὶ τὸ »ἐπέβη»  
δὲ »ἐπὶ Χερουβιμ καὶ ἐπετάσθη» αἰνίττεσθαι μοι δοκεῖ τὴν ἐπὶ τὴν c  
τοῦ θεοῦ δόξαν ἀποκατάστασιν, ἣν πεποιήται ἀγγελικαῖς καὶ θείαις  
δυνάμεσι δορυφορούμενος, ὃ καὶ αὐτὸ δηλοῦσθαι μοι δοκεῖ διὰ τοῦ  
»ἐπετάσθη ἐπὶ πτερύγων ἀνέμων». 3 τὸ δὲ »σκότος» τεθεῖσθαι τὴν  
15 »ἀποκρυφὴν αὐτοῦ» καὶ »γρόφον ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ» λέγεσθαι  
παραστατικὸν ἂν εἴη τῆς κρυφίου καὶ ἀπορρήτου οἰκονομίας, καθ'  
ἣν ταῦτα πάντα αὐτῷ ἐτελείτο. »κύκλω» δὲ »αὐτοῦ ἢ σκηνὴ αὐτοῦ»  
τίνα λέγεσθαι προσήκει νοεῖν ἢ τὴν ἀρίαν αὐτοῦ καὶ καθολικὴν  
ἐκκλησίαν, εἴτε τὴν ἐπὶ τῆς γῆς εἴτε τὴν ἐν οὐρανοῖς; 4 ἔξης δὲ κατὰ d  
20 τὸν αὐτὸν ψαλμὸν τελευτῶν ὁ λόγος ὁμοῦ τὴν παραίτησιν τοῦ  
προτέρου λαοῦ καὶ τὴν κλῆσιν τῶν ἔθνων προθεσπίζει δι' ὧν φησιν  
»ᾠῶσαί με ἐξ ἀντιλογιῶν λαοῦ, καταστήσεις με εἰς κεφαλὰς ἔθνων·  
λαὸς ὃν οὐκ ἔγνων ἐδούλευσέ μοι, εἰς ἀκοὴν ὠτίου ὑπήκουσέ μου·  
νέοι ἀλλότριοι ἐψεύσαντό μοι, νέοι ἀλλότριοι ἐπαλαιώθησαν καὶ ἐχώ-  
25 λαναν ἀπὸ τῶν τρίβων αὐτῶν». ταῦτα δὲ ὁποίας διανοίας ἔχεται,  
κατὰ τὸν προσήκοντα καιρὸν ἐξετασθήσεται.

II. Ψαλμοῦ μζ'. »Πάντα τὰ ἔθνη κροτήσατε χεῖρας, ἀλαλάξατε 25  
τῷ θεῷ ἐν φωνῇ ἀγαλλιάσεως. ὅτι κύριος ὕψιστος προβερός, βασιλεὺς ἢ  
μέγας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. ὑπέταξεν λαοὺς ἡμῖν, καὶ ἔθνη ὑπὸ τοὺς  
30 πόδας ἡμῶν· ἐξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν ἑαυτοῦ, τὴν καλλονὴν  
Ἰακώβ ἣν ἡγάπησεν. ἀνέβη ὁ θεὸς ἐν ἀλαλαγμῷ, κύριος ἐν φωνῇ  
σάλπιγρος. ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν, ψάλατε· ψάλατε τῷ βασιλεῖ  
ἡμῶν, ψάλατε· ὅτι βασιλεὺς πάσης τῆς γῆς ὁ θεός, ψάλατε συνετῶς·

1 Psal. 17, 10—12a — 5 vgl. Euseb. Ecl. proph. 1 21 (S. 60, 14 ff) —  
9 Phil. 2, 6—7 — 10. 14 Psal. 17, 11 — 14 Psal. 17, 12 — 15 Psal. 17, 10 —  
17 Psal. 17, 12 — 22 Psal. 17, 44. 45a. 46 — 27 Psal. 46, 2—10

Vor Καὶ ἔκλινεν Z. 4: θεοῦ εἰς ἀνθρώπους ἀρίξεως δῆλωσις καὶ ἐπὶ ταύτῃ  
κλῆσις ἔθνων Vor Πάντα Z. 27: ἀνάβασις θεοῦ προκατεληλυθότος καὶ ἐπὶ ταύτῃ  
κλῆσις ἔθνων ἀπάντων τὸν ἕνα καὶ μόνον θεὸν ἐπιγνωσμένων

17 <καὶ τῷ> »κύκλω» δὲ Kl, <τῷ> δὲ »κύκλω» Hkl



ἐβασίλευσεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὰ ἔθνη, ὁ θεὸς κάθεται ἐπὶ θρόνου ἁγίου αὐτοῦ. ἄρχοντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ θεοῦ Ἀβραάμ, ὅτι τοῦ θεοῦ οἱ κραταιοὶ τῆς γῆς σφόδρα ἐπήρθησαν. α

2 Καὶ τί ἕτερον βούλεται σημαίνειν ἢ διὰ τούτων δηλουμένη  
 5 κυρίον τοῦ θεοῦ ἄνθος ἢ τὴν πρὸ τῆς ἀνόδου κάθοδον αὐτοῦ; ἐφ' ἢ πάλιν ἢ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων κλήσις θεοπίζεται, χαρᾶς τε καὶ εὐφροσύνης σημεῖα ἐπὶ τῇ μελλούσῃ θεογνωσίᾳ τοῖς ἔθνεσιν ἅπασιν εὐαγγελίζεται, ὅτε κύριος αὐτός, ὁ ὕψιστος, μόνος θεὸς καὶ βασιλεὺς ἀπάσης τῆς γῆς ὁμολογηθεὶς, ὑποτάξιν λαοὺς ἡμῖν λέλεκται. 3 ἡμῖν  
 10 δὲ τίσιν ἢ δηλαδὴ τοῖς ταῦτα προφητεύουσιν; ὁ καὶ ἔστιν ἐναργῶς ἰδεῖν πεπληρωμένον, ὅτε πάντα τὰ εἰς Χριστὸν πεπιστευκότα ἔθνη d τοῖς λόγοις τῶν προφητῶν ὑποτετάχται. λέγοιτο δ' ἂν ταῦτα καὶ ἐκ προσώπου τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, οἱ καὶ εἴποιεν ἂν τὸ «ἐξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν ξαυτοῦ». 4 κληρονομίαν δὲ  
 15 αὐτοῦ τίνα χρὴ νοεῖν ἢ τὴν κλήσιν τῶν ἐθνῶν ἀπάντων, ἣν αὐτός ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ παριστὰς ἔφησεν· «κύριος εἶπεν πρὸς με, υἱός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε· αἰτῆσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς». 5 ταύτην οὖν τὴν ὑπὸ τοῦ πατρὸς δεδομένην αὐτῷ  
 20 κληρονομίαν ὑπέταξε τοῖς ἀποστόλοις αὐτοῦ καὶ προφήταις. τῷ τοῦς 260 εἰς αὐτὸν πεπιστευκότας τοῖς τούτων ὑποτετάχθαι λόγοις, ἀκολουθῶς τοῖς προκειμένοις θεοπίσμασιν. καὶ ταῦτα δὲ πάντα κατορθώσας ἐπὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρουσίας ὁ θεὸς λόγος, περὶ οὗ πλείστα ἡμῖν διείληπται, «ἀνέβη ἐν ἀλαλαγμῷ». 6 τοῦτο δὲ  
 25 ἐρμηνεύων ὁ ἀπόστολός φησι· «τὸ δὲ ἀνέβη τί ἐστίν, εἰ μὴ ὅτι καὶ κατέβη πρῶτον εἰς τὰ κατώτατα τῆς γῆς; ὁ καταβὰς αὐτός ἐστι καὶ ὁ ἀναβὰς ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν. «ἐν ἀλαλαγμῷ» δὲ αὐτὸν φησιν ἀνελθῆναι διὰ τὴν εἰς αὐτὸν θεολογίαν τῶν δορυφορούντων αὐ- b  
 30 τὸν ἀνιόντα ἀγγέλων, οἱ καὶ ἔλεγον· «ἄρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες ὑμῶν, καὶ ἐπάσθητε, πύλαι αἰώνιοι, καὶ εἰσελεύσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης». «φωνήν» δὲ «σάλπιγγος» οὐκ ἂν σφαλεῖς τὸ κήρυγμα εἰπὼν τὸ εὐαγγελικὸν εἰς πᾶσαν ἐξηχῆσαν τὴν οἰκουμένην. 7 παντὸς γὰρ ὀργάνου μουσικοῦ μεγαλοφωνοτέρας οὐσῆς τῆς σάλπιγγος, οἰκείως παρῆλθεται τὸ παράδειγμα εἰς παραστάσιν τοῦ πάντων τῶν ἐξ  
 35 αἰῶνος κραταιότεραν καὶ μεγαλοφωνοτέραν τὴν περὶ τοῦ Χριστοῦ e πᾶσιν ἀνθρώποις κατηγγέλθαι διδασκαλίαν, δι' ἧς ὥσπερ διὰ σάλ-

14 Psal. 46, 5 — 16 Psal. 2, 7—8 — 24. 27. 31 Psal. 46, 6 — 25 Ephes. 4, 9—10 — 29 Psal. 23, 7

10 τίσιν ἢ δηλαδὴ . . ; Kl τίσιν; ἢ δηλαδὴ P 26 in κατώτατα τῆς steht ατα τῆς auf Ras. 28 θεολογίαν P, ob δοξολογίαν? Hkl Kl

πιγγορ εἰς ἐξάκουστον πάντων τῶν ἀνθρώπων βοᾷ καὶ κέκραγεν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τὰ ἐξῆς τοῦ ψαλμοῦ, δι' ὧν εἰρηται· «ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν, ψάλατε· ψάλατε τῷ βασιλεῖ ἡμῶν, ψάλατε· ὅτι βασιλεὺς οὐκ ἐστὶ μόνου τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, ἀλλὰ πάσης», φησί, «τῆς γῆς ὁ θεός», «ψάλατε συνετιῶς». <sup>8</sup> οὐκ ἐστὶ γὰρ οἱ πρὶν δαίμονες, φησὶν, οὐδὲ τὰ περίγεια καὶ ἀπατηλὰ πνεύματα, ἀλλ' αὐτὸς ὁ θεός· «ἐβασίλευσεν ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη», «ὁ θεός» αὐτός, ὃς «κάθεται ἐπὶ θρόνου ἁγίου αὐτοῦ». ἡδὴ δὲ πρότερον τοῦ θεοῦ λόγον τὸν θρόνον, <sup>d</sup> ἐφ' ὃν καθέζεσθαι ὁ πατὴρ αὐτῷ παρεκελεύσατο εἰπὼν «κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἄν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου», διὰ τοῦ πρὸ τούτου συγγράμματος παρεστῆσμεν. <sup>9</sup> τὸ δὲ «ἄρχοντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ θεοῦ Ἀβραάμ» ἔτι σαφέστερον δηλοῖ μετατεθεῖσθαι εἰς τὸν κλῆρον τῶν πάλαι θεοφιλῶν τοῦ θεοῦ προφητῶν τοὺς ἐξ ἔθνων «ἄρχοντας» τῆς Χριστοῦ ἐκκλησίας, οἱ <sup>15</sup> καὶ τῇ δυνάμει τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κραταιωθέντες «σφόδρα ἐπήρθησαν», οὐδενὸς ἀνθρώπου καταβαλεῖν αὐτοὺς καὶ ταπεινῶσαι δεδυνημένους διὰ τὴν ἀνυποῦσαν αὐτοὺς καὶ δυναμοῦσαν τοῦ θεοῦ δεξιάν. καὶ ταῦτα δὲ ἐπὶ σχολῇς ἐντελοῦς τεύξεται διηγήσεως. 261

III. Ἀπὸ Ψαλμοῦ μθ'. «Θεὸς θεῶν κύριος ἐλάλησεν καὶ ἐκά- <sup>b</sup> λεσεν τὴν γῆν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν· ἐκ Σιών ἢ εὐπρέπεια τῆς ὀραιότητος αὐτοῦ. ὁ θεὸς ἐμφανῶς ἦξει, ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ οὐ παρασιωπήσεται». <sup>2</sup> καὶ μεθ' ἑτέρα· «ἄκουσον», φησί, «λαός μου, καὶ λαλήσω σοι, Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαί σοι· ὁ θεὸς ὁ θεός σου εἰμι ἐγώ. οὐκ ἐπὶ ταῖς θυσίαις σου ἐλέγξω σε, τὰ δὲ <sup>25</sup> ὀλοκαντόματά σου ἐνώπιόν μου εἰσι διὰ παντός· οὐ δέξομαι ἐκ τοῦ οἴκου σου μόσχους, οὐδὲ ἐκ τῶν ποιμνίων σου χιμάρους. ὅτι ἐμὰ ἐστὶ πάντα τὰ θηρία τοῦ ὄρνυος, κτήνη ἐν τοῖς ὄρεσι καὶ βόες· ἔγνωκα πάντα τὰ πετηνὰ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ὀραιότης ἄγρου μετ' ἐμοῦ ἐστίν. ἐὰν πεινάσω, οὐ μὴ σοι εἴπω· ἐμὴ γὰρ ἐστίν ἡ οἴκου- <sup>30</sup> μένη καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς. μὴ γάγομαι κρέα ταύρων; ἢ αἷμα τράγων πίομαι; θῦσον τῷ θεῷ θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἀπόδος τῷ ὑψίστῳ τὰς εὐχάς σου· καὶ ἐπικάλεσαί με ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως.»

<sup>3</sup> Κάνταῦθα ἡ θεία πρόρρησις σαφῶς θεὸν «ἐμφανῶς ἦξει» θεσπίζει. οὐκ ἄλλον ἢ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον δηλοῦσα. καὶ τὸ αἴτιον

2 Psal. 46, 7—8 — 6 Psal. 46, 9 — 9 Psal. 109, 1 (Matth. 22, 44) — 11 vgl. oben S. 219, 1 ff. 30 ff — 12 Psal. 46, 10<sup>a</sup> — 15 vgl. Psal. 46, 10<sup>b</sup> — 19 Psal. 49, 1—3<sup>a</sup> — 22 Psal. 49, 7—15<sup>a</sup> — 33 vgl. Psal. 49, 3<sup>a</sup>

Vor Θεὸς Z. 19: ὡς ἐμφανῶς ἦξει ὁ θεὸς εἰς ἀνθρώπους λέγεται καὶ πᾶν γένος ἀνθρώπων πρὸς ἑαυτὸν ἀνακαλέσασθαι

δὲ τῆς παρουσίας αὐτοῦ σαφέστατα παρίστησιν, αὐθις τὴν κλῆσιν d  
σημαίνουσα τῶν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἔθνων. »ἐκάλεσεν«, γοῦν  
φησί, »τὴν γῆν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν«. σφόδρα δὲ  
ἀκολούθως μετὰ τὴν ἐπιφάνειαν αὐτοῦ καὶ μετὰ τὴν κλῆσιν τῶν  
15 ἔθνων τὴν παραίτησιν τῆς κατὰ τὸν Μωσέως νόμον σωματικωτέρας  
λατρείας διδάσκει, ἣ καὶ αὐτὴ τέλους ἔτυχεν μετὰ τὴν τοῦ θεοῦ λόγου  
εἰς πάντας ἀνθρώπους ἐπιφάνειαν. <sup>1</sup> ἔξ ἐκείνου γάρ τοι καὶ εἰς  
δεῦρο κέκληνται μὲν πάντες οἱ ἐπὶ πάσης τῆς οἰκουμένης ἄνθρωποι,  
καὶ πάντα τὰ »ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ μέχρι δυσμῶν« ἔθνη, πέπνυται δὲ  
20 καὶ καθήρηται ἡ κατὰ Ἰουδαίους θρησκεία, κατὰ τὴν καινὴν διαθήκην 262  
τοῦ εὐαγγελικοῦ κηρύγματος ἀλλ' οὐ κατὰ τὸν Μωσέως νόμον  
πάντων ἀνθρώπων εὐσεβεῖν παρηγγελλένων. ταῦτα δὲ καὶ ἐπὶ τὴν  
δευτέραν καὶ ἔνδοξον ἐπιφάνειαν τοῦ σωτῆρος ἀναφέροιο ἄν.

IV. Ἀπὸ Ψαλμοῦ πγ'. »Ὁφθῇσεται ὁ θεὸς . . τῶν δυνάμεων, b  
15 εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, ἐνώτισαι, ὁ θεὸς Ἰακώβ· ὑπερασπιστὰ  
ἡμῶν ἴδε ὁ θεός, καὶ ἐπίβλεπον ἐπὶ τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου.»

<sup>2</sup> Τὸν »θεὸν τῶν θεῶν« ὀφθῆσεσθαι προειπὼν, εὐχεται τὴν ἐπι-  
φάνειαν αὐτοῦ ἢ τάχος ἐπιστῆναι, καθ' ὃν ὀφθῇσεται τρόπον δι- c  
δάσκων διὰ τοῦ »ἐπίβλεπον ἐπὶ τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου«,  
20 ὡσεὶ σαφέστερον εἰρήκει· διὰ τοῦ προσώπου τοῦ χριστοῦ σου ἐπιφά-  
νηθι. ἐπεὶ γὰρ ὁ ἰωρακὼς τὸν υἱὸν ἰώρακε τὸν πατέρα τὸν  
πέμψαντα αὐτόν, εἰκότως διὰ τοῦ προσώπου τοῦ Χριστοῦ ἐπι-  
φανήσεσθαι τὸν ἐν τῷ Χριστῷ κατοικοῦντα »θεὸν τῶν θεῶν« ἀπαγ-  
γέλλει.

V. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ζε'. »Αἰσατε τῷ κυρίῳ ᾄσμα καινόν, ᾄσατε d  
τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ. ᾄσατε τῷ κυρίῳ, εὐλογῆσατε τὸ ὄνομα αὐτοῦ,  
εὐαγγελίσασθε ἡμέραν ἐξ ἡμέρας τὸ σωτήριον αὐτοῦ. ἀναγγείλατε ἐν  
τοῖς ἔθνεσιν τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πᾶσι τοῖς λαοῖς τὰ θαυμάσια  
αὐτοῦ. ὅτι μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα, φοβερός ἐστιν ἐπὶ 263  
30 πάντας τοὺς θεοὺς», <sup>2</sup> καὶ πάλιν· »ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ, αἱ πατριαὶ  
τῶν ἔθνων«, καὶ πάλιν· »εἶπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὁ κύριος ἐβασί-

2. (8f) Psal. 49, 1 — 14 Psal. 83, 8b—10 — 17. 23 Psal. 83, 8 — 19 Psal.  
83, 10b — 21 Joh. 14, 9 (u. 12, 45) — 25 Psal. 95, 1—4 — 30 Psal. 95, 7a —  
31 Psal. 95, 10a

Vor Ὁφθῇσ. Z. 14: ὡς ἐπὶ γῆς ὀφθῆσεσθαι ὁ θεὸς λέγεται διὰ τῆς τοῦ χρι-  
στοῦ εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας Vor Ἀἰσατε Z. 25: παρουσία κυρίου ἐπὶ γῆς  
βασιλεία τε αὐτοῦ ἐπὶ τῶν ἔθνων καινόν τε ᾄσμα οὐ τῷ Ἰσραὴλ ἀλλὰ τοῖς ἔθνεσι  
δοθησόμενον

5. 11 Μωϋσεὺς P 14 nach θεός ist τῶν θεῶν ἐν Σιών. κύριε ὁ θεός ausge-  
fallen in P, vgl. Z. 17 u. 23 18 ἢ Steph., ἢ P



λευσεν·, <sup>3</sup> καὶ ἐπὶ πᾶσιν ἐπιλέγει· τότε ἀγαλλιάσονται πάντα τὰ ξύλα τοῦ δρυμοῦ ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἔρχεται κρῖναι τὴν γῆν· κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ καὶ λαοὺς ἐν τῇ ἀληθείᾳ αὐτοῦ.

5 <sup>4</sup> Κἀνταῦθα πάλιν ἐρχόμενος εἰς ἀνθρώπους κύριος προφητεύεται, καινόν τε ἄσμα ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ ᾄσασθαι, τὴν καινὴν **b** δηλονότι διαθήκην, οὐ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀλλὰ πᾶσαν τὴν γῆν, εὐαγγελισθῆσθαι τε οὐκέτι τὸν Ἰσραὴλ ἀλλὰ πάντα τὰ ἔθνη, ἐπει-  
10 ὅπερ αὐτῶν ἔσασθαι φησιν βασιλεία τὸν ἐρχόμενον κύριον. <sup>5</sup> τίς δ' ἂν εἴη οὗτος ἢ ὁ θεὸς λόγος, ὃς μέλλων δικαιοσύνην τὴν οἰκουμένην καὶ ἀληθείαν τὴν ἀνθρωπότητα κρίνειν, ἐξ ἴσης ἅπαντας τοὺς ἐπὶ τῆς οἰκουμένης ἀνθρώπους τῆς αὐτοῦ κλήσεως καὶ τῆς ἐπὶ ταύτῃ παρὰ τῷ θεῷ σωτηρίας κατηξίωσεν;

VI. Ἀπὸ Παλμοῦ 45. <sup>6</sup> Αἰσατε τῷ κυρίῳ ἄσμα καινόν, ὅτι **c** 15 θανμαστὰ ἐποίησεν, καὶ τὰ ἐξῆς· <sup>7</sup> ἐγνώρισεν κύριος τὸ σωτήριον **d** αὐτοῦ ἐναντίον πάντων τῶν ἐθνῶν· ἀπεκάλυψε τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ πάλιν· <sup>8</sup> εἶδον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἡμῶν. ἀλαλάσατε τῷ κυρίῳ πᾶσα ἡ γῆ, καὶ ἐπὶ πᾶσι· <sup>9</sup> τὰ ὅρη ἀγαλλιάσονται ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἵκει **e** 20 κρῖναι τὴν γῆν· κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ καὶ λαοὺς ἐν εὐθύτῃ.

<sup>10</sup> Πολλῶν ἀγαθῶν αἰτία καὶ διὰ τούτων ἡ τοῦ κυρίου παρουσία τοῖς ἔθνεσιν γεγενῆσθαι προφητεύεται, ἃ καὶ διὰ τῆς ἐπιφανείας τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπὶ πέρας ἀχθέντα δείκνυται. ἐξ ἐκείνου γάρ 25 τοι καὶ οὐ πρότερον τὸ καινὸν ἄσμα τῆς καινῆς διαθήκης εἰς πάντας ἀνθρώπους ἄδεται καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ διὰ τῆς τῶν εὐαγγελίων γραφῆς γνώριμα καὶ ἐξάκουστα τοῖς πᾶσι γίνεται. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ **264** τὸ σωτήριον, τὸ κατὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν αὐτοῦ, πᾶσιν ἀπεκαλύφθη τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἡ ἀληθὴς δικαιοσύνη, δι' ἧς ἐναργῶς 30 ἀπεδείχθη ὅτι μὴ Ἰουδαίων ὁ θεὸς μόνον ἀλλὰ καὶ ἐθνῶν. <sup>11</sup> ἐπει-  
περ εἰς ὁ θεός·, κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπόστολον, ὃς δικαιοῦσι περιτομὴν ἐκ πίστεως καὶ ἀκροβυστίαν διὰ τῆς πίστεως·, τὸ δὲ ὅτι ἔρχεται κρῖναι τὴν γῆν· γένοιτ' ἂν δηλωτικὸν καὶ τῆς δευτέρας αὐτοῦ παρουσίας.

1 Psal. 95, 12b—13 — 10 vgl. Psal. 9, 9; 97, 9 — 14 Psal. 97, 1a — 15 Psal. 97, 2 — 17 Psal. 97, 3b—4a — 19 Psal. 97, 8b—9 — 30 Röm. 3, 29. 30 — 32 Psal. 97, 9

Vor Αἰσατε Z. 14: ἄσμα καινὸν γνώσις τε ἐθνῶν τῆς τοῦ κυρίου δικαιοσύνης, ἐρχόμενός τε αὐτὸς κριτὴς τῶν ὄλων

6 καινόν — ᾄσασθαι steht am Rande in P 16 πάντων] auch S. 67, 5

VII. Ἀπὸ Παλμοῦ ρζ'. »Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἐλέη αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. ὅτι συνέτριψεν πύλας χαλκᾶς, καὶ μοχλοὺς σιδηροὺς συνέθλασεν. ἀντελάβετο αὐτῶν ἐξ ὁδοῦ ἀνομίας αὐτῶν, διὰ γὰρ τὰς ἀνομίας αὐτῶν ἔταπεινώθησαν. πᾶν βρῶμα ἐβδελύξατο ἡ ψυχὴ αὐτῶν. καὶ ἤγγισαν ἕως τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου. καὶ ἐκέκραζαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς, καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἔσωσεν αὐτούς, ἀπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς, καὶ ἐρρύσατο αὐτοὺς ἄκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν», <sup>2</sup> καὶ μεθ' ἑτερα' ὑψωσάσθωσαν αὐτὸν ἐν ἐκκλησίᾳ λαοῦ καὶ ἐν καθέδραις πρεσβυτέρων αἰνεσάσθωσαν αὐτόν. ἔθετο ποταμοὺς εἰς ἔρημον, καὶ διεξόδους ὑδάτων εἰς δίψος, γῆν καρποφόρον εἰς ἄλμην, ἀπὸ κακίας τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῇ. ἔθετο τὴν ἔρημον εἰς λίμνας ὑδάτων, καὶ γῆν ἄνυδρον εἰς διεξόδους ὑδάτων. καὶ κατόκτισεν ἐκεῖ πεινῶντας, καὶ συνεστήσαντο πόλιν κατοικοεῖας».

<sup>3</sup> Καὶ ταῦτα σαφῶς ὀνομαστὶ τὴν τοῦ θεοῦ λόγον ἐξ οὐρανῶν καθοδὸν εὐαγγελίζεται. τὰ τε τῆς παρουσίας αὐτοῦ κατορθώματα. »ἀπέστειλεν«, γοῦν φησιν. »τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς.« λόγον δὲ θεοῦ ἡμεῖς σαφῶς τοῦτόν φαμεν τὸν πρὸς τοῦ πατρὸς ἀποσταλέντα πᾶσιν ἀνθρώποις σωτήρα, ὃν καὶ διὰ τῶν ἱερῶν εὐαγγελίων θεολογεῖν πεπαιδευμένα. <sup>4</sup> αἰνίττεται δὲ καὶ τὴν μέχρι θανάτου καθοδὸν αὐτοῦ διὰ τοὺς ἐφθακότας εἰς τοῦτον γεγεννημένην, καὶ τὴν γε αἰτίαν τῆς ἀφίξεως αὐτοῦ παρίστησιν, τὴν ἀπολύτρωσιν ἐμφαίνων τῶν δι' αὐτοῦ σωθησομένων. τοὺς γὰρ ἐφθακότας »ἕως τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου« ἔσωσεν μόνος αὐτός· τούτους δὲ καὶ »ἐρρύσατο« ἰασάμενος »ἐκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν· καὶ διεπράξατό γε ταῦτα οὐκ ἄλλως ἢ τοῦ θανάτου τὰς λεγομένας »πύλας χαλκᾶς« συντρίψας καὶ τοὺς »σιδηροὺς μοχλοὺς« συγκλάσας. <sup>5</sup> καὶ δὴ μετὰ ταῦτα ἀκολούθως προφητεύει τὴν εἰς ἔρημον κατάστασιν τῶν μὴ ἐλθόντα παραδεξαμένων αὐτόν· »ἔθετο«, γὰρ φησιν, »ποταμοὺς εἰς ἔρημον, καὶ διεξόδους ὑδάτων εἰς δίψος, γῆν καρποφόρον εἰς ἄλμην, ἀπὸ κακίας τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῇ.« ἃ καὶ νοήσεις ἀναδραμὸν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἐπὶ τὴν πάλαι βοωμένην Ἰερουσαλήμ, καὶ τὴν δόξαν αὐτῆς.

1 Psal. 106, 15—20 — 9 Psal. 106, 32—36 — 17 Psal. 106, 20a — 23 Psal. 106, 18 — 24f vgl. Psal. 106, 20 — 26 vgl. Psal. 106, 16 — 29 Psal. 106, 33—34

Vor Ἐξομολ. Z. 1: λόγος θεοῦ εἰς ἀνθρώπους ἀποστελλόμενος ἐπὶ θεραπείᾳ καὶ σωτηρίᾳ ψυχῶν τῶν πάλαι ἐν κακίᾳ τετραχωμένον [τετραρχομ. P, corr. Steph.]

3 συνέθλασεν] vgl. Z. 27 συγκλάσας 13 τὴν] fehlt S. 258, 9 25 γε Steph., τε P 32f καὶ τῆς δόξης αὐτῆς καὶ τῆς ἐν θεῷ καρποφορίας τῶν . . Hkl  
Eusebius VI. 17

καὶ τὴν ἐν θεῷ καρποφορίαν, τῶν ἐν αὐτῇ πολιτευομένων ἀγίων  
καὶ θεοφιλῶν ἀνδρῶν ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐστερημένην. <sup>6</sup>μετὰ γὰρ  
τὴν τοῦ Χριστοῦ παρουσίαν γέγονεν ἀληθῶς ἄκαρπος καὶ ἄνδρος <sup>c</sup>  
καὶ παντελῶς ἔρημος καί, ὥς φησὶν ἡ προφητεία, »εἰς ἄλμην ἀπὸ  
<sup>5</sup>κακίας τῶν κατοικοῦντων αὐτήν«. τούτοις ἐπισυνάπτει σφόδρα  
ἀκολούθως, προφητικῷ τρόπῳ αἰνιττόμενος, τῆς πάλαι ἐρήμου  
καὶ διψάδος, ἥτοι πάσης ἀνθρώπου ψυχῆς ἢ τῆς ἐξ ἔθνων ἐκκλη-  
σίας, τὴν εἰς εὐσέβειαν μεταβολὴν τὴν τε ἐν θείοις λόγοις καρ-  
ποφορίαν. <sup>7</sup>Ἄ καὶ προδήλως αἰνίττεται λέγων· »ἔθετο ἔρημον εἰς  
<sup>10</sup>λίμνας ὑδάτων«, καὶ τὰ ἐξῆς· Ἄπερ νοῆσαι μόνου τοῦ παρὰ θεῷ  
γένοιτ' ἂν σοφοῦ, κατὰ τὴν ἐπὶ τέλει τοῦ ψαλμοῦ φήσασαν ἐπα-  
γωγὴν· »τίς σοφὸς καὶ φυλάξει ταῦτα;« καὶ τὰ ἐξῆς. d

VIII. Ἀπὸ ᾿Ψαλμοῦ ριζ'. »Αἰνεῖτε τὸν κύριον, πάντα τὰ ἔθνη,  
καὶ ἐπαινεσάτωσαν αὐτὸν πάντες οἱ λαοί· ὅτι ἐκραταιώθη ἐφ' ἡμᾶς <sup>266</sup>  
<sup>15</sup>τὸ ἔλεος αὐτοῦ«, καὶ τὰ ἐξῆς· »ὦ κύριε, σῶσον δὴ, ὦ κύριε, εὐλόγησον  
δὴ. εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου. θεὸς κύριος καὶ  
ἐπέφανεν ἡμῖν«.

<sup>2</sup>Καὶ τούτου μέμνηται ἡ ἱερὰ τοῦ εὐαγγελίου γραφή, τέλους  
τετυχηκότος ὀπηνίκα ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν αὐτὸς ὁ Χριστὸς  
<sup>20</sup>εἰσῆι εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, πολὺ τε πληθος ἀνδρῶν καὶ παιδων προ-  
ῆγεν αὐτὸν μετ' εὐφροσύνης ἐπιβοῶντων· »ὥς ἀνὰ τῷ νίῳ Ἀβιδ,  
εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου, ὥς ἀνὰ ἐν τοῖς ὑψίστοις«. <sup>b</sup>  
ἀντὶ γὰρ τοῦ »ὦ κύριε, σῶσον δὴ« κειμένον ἐν τῷ ψαλμῷ τὸ »ὥς  
ἀνὰ« ἑβραϊκώτερον φάσκοντες ἐπεβόων, ἐρμηνεύεται δὲ τοῦτο  
<sup>25</sup>»σῶσον δὴ«. <sup>3</sup>καὶ τὸ »εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου«  
διασαφεῖ τὸ λόγιον ἐξῆς φάσκον· »θεὸς κύριος καὶ ἐπέφανεν ἡμῖν«.  
οὐκοῦν εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ἦν ὁ ἐπιφανὴς ἡμῖν »θεὸς κύριος«, ὁ τοῦ θεοῦ  
δηλαδὴ λόγος, ὁ καὶ διὰ τοῦτο »εὐλογημένος«, ὅτι δὴ »ἐν ὀνόματι κυρίου«  
τοῦ πέμψαντος αὐτὸν πατρὸς τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρουσίαν  
<sup>30</sup>ἐποιήσατο. ἐλέγχων γοῦν τοὺς ἀπιστοῦντας αὐτῷ τῶν ἐκ περιτομῆς <sup>c</sup>  
ἔλεγεν πρὸς αὐτούς· »ἐγὼ ἦλθον ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ πατρὸς μου, καὶ  
οὐ λαμβάνετε με. ἄλλος ἐὰν ἔλθῃ ἐν τῷ ὀνόματι τῷ ἰδίῳ, ἐκείνον

1. 4. 8 vgl. Psal. 106, 34 — (2f vgl. Orig. c. Cels. VIII 42 —) 9 Psal. 106, 35  
— 12 Psal. 106, 43a — 13 Psal. 116, 1—2a — 15 Psal. 117, 25. 26a. 27a —  
21. 25 Matth. 21, 9 — 23 Psal. 117, 25 — 26 Psal. 117, 27a — 31 Joh. 5, 43

Vor Αἰνεῖτε Z. 13: ἔθνων κλησις θεός τε ἐπιφανής καὶ »εὐλογημένος ὁ ἐρχό-  
μενος ἐν ὀνόματι κυρίου«

13 vielleicht muß es ριζ' heißen 27 ἐπιφανείς Steph., ἐπιφανής P



λήψεσθε». εικότως οὖν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον οὐκέτι τῷ Ἰουδαίῳ  
λαῷ ἀλλὰ πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἐν τῇ ἀρχῇ τοῦ ψαλμοῦ προσφωνεῖ.

IX. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ρμγ'. »Κύριε, τί ἐστὶν ἄνθρωπος ὅτι ἐγνώ- d  
σθης αὐτῷ, ἢ υἱὸς ἀνθρώπου ὅτι λογίξῃ αὐτόν; κύριε, κλίνουν  
5 οὐρανούς καὶ κατάρβηθι, ἄψαι τῶν ὀρέων καὶ καπνισθήσονται», καὶ  
ὑποβάς ἐπιλέγει· »ὁ θεός, ᾧδὴν καινὴν ἄσομαί σοι».

Ἔχεσθαι καὶ ταῦτα τῆς προκειμένης ὑποθέσεως ἡγοῦμαι. τὴν γὰρ 267  
εἰς ἀνθρώπους γνῶσιν τοῦ θεοῦ λόγον θανατῶν, ὑπερεκπλήττεται  
τῆς φιλανθρωπίας, δι' ἧς τῆς θεότητος ὑποβάς καὶ τοῦ συμφυοῦς  
10 μετέθους ἐαυτὸν σμικρύνας ἡξίωσεν τῆς ἰδίας γνώσεως τὸ ἀνθρώ-  
πειον γένος. <sup>2</sup> ἐνταῦθα μὲν οὖν εὔχεται λέγων· »κύριε, κλίνουν οὐρανούς  
καὶ κατάρβηθι, ἐν δὲ τῷ ἑπτακαιδεκάτῳ ψαλμῷ εἰρηται· »καὶ ἔκλινεν  
οὐρανούς καὶ κατέβη, καὶ γνώφος ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. καὶ ἐπέβη  
ἐπὶ Χερουβιμ καὶ ἐπετάσθη, ἐπετάσθη ἐπὶ πτερόγων ἀνέμων». <sup>3</sup> δι' b  
15 ὧν τὰ τῆς ἀνόδου, ἣν ἀπὸ γῆς εἰς οὐρανούς ἐποιήσατο, θεοπίζει.  
ὅπως δὲ κάθοδον χρῆ νοεῖν καὶ ἀνοδον, τοῦ θεοῦ λόγον οὐ τοπικῶς  
μεταβάσεις ποιούμενον, τροπικῶς δὲ τὰς τοιάσδε οἰκονομίας αὐτοῦ  
τοῦτον τῆς γραφῆς ἀποκαλοῦσης τὸν τρόπον, ἐπ' οἰκείας ἀποδώσομεν  
σχολῆς. <sup>4</sup> ἔδει δὲ μνημονεύσαι ἐν τούτοις καὶ τῆς καινῆς ᾧδῆς,  
20 ἣν ἔμελλεν ἡ τοῦ Χριστοῦ παρουσία προξενήσειν ἀνθρώποις· αὐτῇ  
δέ ἐστὶν ἡ καινὴ διαθήκη μετὰ τὴν παλαιὰν ὑπὸ Χριστοῦ πᾶσι τοῖς  
ἔθνεσι δεδομένη. διό φησιν τὸ μετὰ χειρας λόγιον· »ὁ θεός ᾧδὴν c  
καινὴν ἄσομαί σοι». <sup>5</sup> τὸ δὲ ἄψαι τῶν ὀρέων καὶ καπνισθήσονται  
αἰνίττεσθαι ἡγοῦμαι ἐμπρησμόν καὶ ἀφανισμόν πάσης ειδωλολατρίας,  
25 ἣτις παρὰ τοῖς παλαιοῖς ἐν τοῖς ὄρεσι μάλιστα ἐσπονδάζετο, ὥστε  
ἡδὴ καὶ αὐτοὺς Ἰουδαίους ἀπελέγχεσθαι, ὡς »ἐπὶ πᾶν ὄρος ὑψηλόν»  
κατὰ μίμησιν τῶν ἀλλοφύλων ἐθνῶν ειδωλολατροῦντας.

X. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ρμζ'. »Ἐπαίνει, Ἰερουσαλήμ, τὸν κύριον, d  
αἰνεῖ τὸν θεόν σου, Σιών», εἰθ ὑποβάς φησιν· »ὁ ἀποστέλλων τὸν  
30 λόγον αὐτοῦ τῇ γῇ, ἕως τάχους δραμεῖται ὁ λόγος αὐτοῦ».

Σαφές δὲ ὅτι τοῦ ἀποστελλομένου ὁ ἀποστέλλων ἕτερος ὢν  
τυγχάνει. ἔχεις τοιγαροῦν κἀνταῦθα τὸν μὲν ἀποστέλλοντα τὸν ἐπὶ 268

3 Psal. 143, 3. 5 — vgl. Euseb. Ecl. proph. II 14 (S. 90, 16ff) — 6 Psal. 143, 9  
— 11 Psal. 143, 5a — 12 Psal. 17, 10—11 — 18 wohl am Ende des Werkes — 22 Psal.  
143, 9a — 23 Psal. 143, 5b — 26 f Jerem. 3, 6 — 28 Psal. 147, 1 — 29 Psal. 147, 4

Vor Κύριε Z. 3: κύριος οὐρανόθεν κατιὼν ἀνθρώπων ἔνεκεν, ᾧδὴ τε ἐπὶ  
τούτῳ ἰδομένη καινῇ, ἢ τῆς καινῆς διαθήκης δηλαδή Vor Ἐπαίνει Z. 27: θεοῦ  
λόγος ἐπὶ γῆς ἀποστελλόμενος καὶ ἐν βραχεὶ χρόνῳ πάντας ἀνθρώπους διατρέχων

1 λῖψεσθαι P 19 ᾧδῆς (vgl. die Inhaltsangabe oben) Kl, διαθήκης P  
23 ἐμπρησμόν P

πάντων θεόν, τὸν δὲ ἀποστελλόμενον τὸν λόγον, ὃς πολυνύμμος ὢν  
τοτὲ μὲν σοφία τοτὲ δὲ λόγος ἄλλοτε δὲ θεὸς καὶ πάλιν κύριος διὰ  
τῶν θείων χρησμῶν ἀνηγόρευται. <sup>2</sup>ἐπιστήσας δὲ τίνα τρόπον ἐν  
σφόδρα χρόνῳ βραχεὶ τὴν πᾶσαν οἰκουμένην ἐπλησεν ὁ τῆς διδασκαλίας  
5 αὐτοῦ λόγος. εὖ οἶδ' ὅτι τὸ ἀποτελεσμα θαυμάσις τῆς προορησεως  
φασκούσης »ἕως τάχους δραμεῖται ὁ λόγος αὐτοῦ«.

XI. Ἀπὸ τῆς β' τῶν Βασιλειῶν. »Καὶ ἐλάλησεν Δαβὶδ τῷ e  
κυρίῳ τοὺς λόγους τῆς ῥῥῆς ταύτης«. εἶθ' ἐξῆς φησιν· »καὶ ἔκλινεν  
οὐρανὸς καὶ κατέβη, καὶ γνώφος ὑποκάτω τῶν ποδῶν αὐτοῦ. καὶ  
10 ἐπέβη ἐπὶ χερουβὶμ καὶ ἐπετάσθη ἐπὶ πτερύγων ἀνέμων, καὶ ἔθετο  
σκότος ἀποκρυφὴν αὐτοῦ«, <sup>2</sup>καὶ ἐπὶ τέλει τῆς αὐτῆς ῥῥῆς· »ῥῥῥαί με«,  
φησίν, »ἐξ ἀντιλογιῶν λαοῦ, καταστήσεις με εἰς κεφαλὴν ἐθνῶν·  
λαὸς ὃν οὐκ ἔγνω ἐδούλευσέ μοι, εἰς ἀκοὴν ὥτιόν ἐπήκουσέν μου·  
»νῦν οἱ ἀλλότριον ἀπορριψήσονται«.

15 <sup>3</sup>Ὁ κλίνας οὐρανὸς καὶ καταβὰς θεός, ὁ ἐπιβὰς ᾧ ἀνείληφεν d  
ἄνθρωπον, ὅντινα νῦν χερουβὶμ ὁ λόγος ὀνομάζει, ἀνέπτυξεν σὺν αὐτῷ  
τὴν ἄνοδον πεποιημένος μετὰ τῶν δορυφορούντων αὐτὸν θείων  
πνευμάτων, πτερύγων ἀνέμων καὶ αὐτῶν χρηματιζόντων. σκοτεινῶς  
δὲ ταῦτα καὶ ἐν παραβύθῳ γεγενῆσθαι κατὰ τινας ἀπορρήτους  
20 καὶ λανθάνοντας αἰνίττεται λόγους, φάσκων· »καὶ ἔθετο σκότος  
ἀποκρυφὴν αὐτοῦ«. τὰ δὲ ἐξῆς ἀκολουθῶς τῇ τοῦ Χριστοῦ ἐναν-  
θροπήσει τὴν κατ' αὐτοῦ γενομένην ἀντιλογίαν τοῦ Ἰουδαίου λαοῦ  
σημαίνει, καὶ τὴν τῶν ἐθνῶν ὑπακοὴν τῆς τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας.  
αὐτοῖς δὲ ῥήμασιν τὰ παραπλήσια εὐροῖς ἂν καὶ ἐν ἑπτακαιδεκάτῳ  
25 ψαλμῷ, εἰς ᾧ τὰ φανέντα προεῖρηται.

XII. Ἀπὸ τῆς τρίτης τῶν Βασιλειῶν. »Καὶ νῦν, κύριε, ὁ 269  
θεὸς Ἰσραὴλ, πιστωθήτω δὴ τὸ ῥῥμά σου, ὃ ἐλάλησας τῷ παιδί σου b  
τῷ Δαβὶδ, τῷ πατρί μου. ὅτι εἰ ἀληθῶς κατοικήσει θεὸς μετὰ ἄν-  
θρώπων ἐπὶ γῆς; εἰ ὁ οὐρανὸς καὶ ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐκ  
30 ἀρκέσουσί σοι;« <sup>2</sup>κεῖται ταῦτα αὐταῖς λέξεσιν καὶ ἐν Παραλειπομέναις.

6 Psal. 147, 4 — 7 II Sam. 22, 1 — 8 II Sam. 22, 10—12a — 11 Psal.  
17, 44. 45a. 46a; vgl. II Sam. 22, 44. 45b. 46a — 15 ff vgl. II Sam. 22, 10 u. 11  
— 20 II Sam. 22, 12 — 25 vgl. S. 252, 22 ff — 26 I Kön. 8, 26—27a — 30 II Chron.  
6, 17—18a

Vor Καὶ ἐλάλησεν Z. 7: κύριος ἐξ οὐρανοῦ κατιῶν, ἡγούμενος τῶν πρὶν οὐκ  
ἐγνωσμένων αὐτὸν [aus αὐτῶν] ἐθνῶν, τὸ δὲ Ἰουδαῖον ἔθνος ἀποστραφησόμενος  
Vor Καὶ νῦν Z. 26: θεὸς οὐρανόθεν κατιῶν καὶ μετ' ἀνθρώπων ἐπὶ γῆς κατοικῶν

10 ἐπέβη] vgl. auch Z. 15 ἐπιβὰς | καὶ ὥφθη + vor ἐπὶ πτερο. LXX 25 τὰ  
φανέντα: was mir zu sagen nötig schien 29 τῆς γῆς S. 262, 9 | καὶ ὁ οὐρανὸς  
steht am Rande in P

Τῷ μὲν οὖν Δαβὶδ ἐπηγγείλατο ὁ θεὸς ἀναστήσειν ἐκ κοιλίας αὐτοῦ βασιλείαν, οὗ πατὴρ αὐτὸς ὁ θεὸς ἔσεσθαι φησιν, ὥστε τὸν γεννώμενον ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ἐκείνου ὀνομασθῆναι θεοῦ θρόνον τε βασιλείας ἐξαινεῖν αἰώνιον. <sup>3</sup> ταῦτα δὲ ἐν μὲν τῇ δευτέρᾳ τῶν Βασιλειῶν διὰ Νάθαν τοῦ προφήτου ἐχρήσθη τῷ Δαβὶδ τοῦτον τὸν τρόπον· καὶ ἔσται ἐν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι σου καὶ κοιμηθήσῃ μετὰ τῶν πατέρων σου, καὶ ἀναστήσω τὸ σπέρμα σου μετὰ σέ, ὃς ἔσται ἐκ τῆς κοιλίας σου, καὶ ἐτοιμάσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ· αὐτὸς οἰκοδομήσει μοι οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καὶ ἀνορθώσω τὸν θρόνον αὐτοῦ ἕως εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>4</sup> ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα καὶ αὐτὸς ἔσται μοι εἰς υἱόν. <sup>5</sup> τὰ δ' αὐτὰ καὶ ἐν Παραλειπομέναις ὁμοίως εἴρηται.

Ἐν δὲ ψαλμῷ ὀγδοηκοστῷ ὀγδόῳ λέλεκται· «αὐτὸς ἐπικαλέσεται με, <sup>d</sup> πατήρ μου εἰ σύ, θεὸς μου καὶ ἀντιλήπτωρ τῆς σωτηρίας μου· κἀγὼ πρωτότοκον θήσομαι αὐτόν, ὑψηλὸν παρὰ τοῖς βασιλεῦσι τῆς γῆς. εἰς <sup>15</sup> τὸν αἰῶνα φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου, καὶ ἡ διαθήκη μου πιστὴ αὐτῷ· καὶ θήσομαι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος τὸ σπέρμα αὐτοῦ, καὶ τὸν θρόνον αὐτοῦ ὥς τὰς ἡμέρας τοῦ οὐρανοῦ», <sup>5</sup> καὶ πάλιν· «ὦμοσα Δαβὶδ τῷ δούλῳ μου, ἕως τοῦ αἰῶνος ἐτοιμάσω τὸ σπέρμα σου, καὶ οἰκοδομήσω εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν τὸν θρόνον σου», <sup>6</sup> καὶ αὖθις· <sup>20</sup> «ἅπαξ ὦμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου, εἰ τῷ Δαβὶδ ψεύσομαι· τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὥς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, καὶ ὥς ἡ σελήνη καθηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα».

Τούτων δὴ καὶ ὁ ἑκατοστὸς τριακοστὸς πρῶτος ψαλμὸς μνη- <sup>270</sup> μονεύσας, ἐπὶ τὸν Χριστὸν ἀναφέρει τὰ δηλούμενα. ἄκουε δ' οὖν <sup>25</sup> καὶ τούτου· «μνήσθητι, κύριε, τοῦ Δαβὶδ καὶ πάσης τῆς πραύτητος αὐτοῦ· ὥς ὥμοσεν τῷ κυρίῳ, ἠΐσατο τῷ θεῷ Ἰακώβ. οἷς μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει· «ὦμοσεν κύριος τῷ Δαβὶδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ ἀθετήσῃ αὐτόν· ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου». <sup>8</sup> καὶ ὑποκαταβάς ἐξῆς τὸν ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας Δαβὶδ ἀνα- <sup>30</sup> στησόμενον λευκότερον ὀνομάζει λέγων· «ἐκεῖ ἐξανατελῶ κέρας τῷ Δαβίδ, ἡτοίμασα λύχνον τῷ χριστῷ μου· τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύνῃν· ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἐξανθήσει τὸ ἁγίασμά μου».

<sup>9</sup> Ταῦτα τοιγαροῦν Σολομῶν ὁ σοφώτατος τῷ ἑαυτοῦ πατρὶ

1 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 20 (S. 56, 3ff ed. Gaisford) — 1—4 vgl. II Sam. 7, 12. 13. 14. 16 — 3 Röm. 1, 3 — 5 II Sam. 7, 12—14<sup>a</sup> — 11 I Chron. 17, 11—13<sup>a</sup> — 12 Psal. 88, 27—30 — 17 Psal. 88, 4<sup>b</sup>—5 — 20 Psal. 88, 36—38<sup>a</sup> — 25 Psal. 131, 1—2 — 27 Psal. 131, 11 — 30 Psal. 131, 17—18



χρησθέντα συννοήσας, μὴ μικρὰ μείζονα δὲ τῆς κατὰ ἄνθρωπον φύσεως τυγχάνοντα συνιδῶν, καὶ μᾶλλον ἀρμόζοντα θεῷ ἢ περ αὐτῷ καί περ ὄντι νῖφ Δαβίδ, συνιείς τε τὸν πρὸς τοῦ θεοῦ πρωτότοκον ὀνομασμένον καὶ τὸν σαφῶς προφητευόμενον νῖον θεοῦ, ὑπεργέγηθεν  
 5 ταῖς ἐπαγγελίαις, καὶ συνεύχεται πιστωθῆναι τὰ τῆς προρρηθείσης, ἐπιδημήσειν τε τὸν προφητευόμενον, πρωτότοκον καὶ θεοῦ νῖον e ἀναγορεύων. διὸ φησιν· «καὶ νῦν, ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, πιστωθήτω δὴ τὸ ῥῆμά σου, ὃ ἐλάλησας τῷ παιδί σου Δαβίδ, τῷ πατρί μου. ὅτι εἰ ἀληθῶς κατοικήσει θεὸς μετὰ ἀνθρώπων ἐπὶ τῆς γῆς; εἰ ὁ οὐρανὸς  
 10 καὶ ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐκ ἀρκέσουσί σοι;»

XIII. Ἀπὸ τοῦ Μιχαῖα. »Ακούσατε, λαοὶ πάντες, καὶ προσεχέτω ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ ἐν αὐτῇ, καὶ ἔσται κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν εἰς μαρτύριον, κύριος ἐξ οἴκου ἁγίου αὐτοῦ. διότι ἰδοὺ κύριος κύριος 271 ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς  
 15 γῆς, καὶ σαλευθήσεται τὰ ὄρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ, καὶ αἱ κοιλάδες τακῆσονται ὡς κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, καὶ ὡς ὕδωρ καταφερόμενον ἐν καταβάσει. δι' ἀσέβειαν Ἰακώβ πάντα ταῦτα, καὶ δι' ἁμαρτίαν οἴκου Ἰσραὴλ.»

<sup>2</sup> Καὶ νῦν ἀκαλύπτως ἐξ οὐρανοῦ κατιὼν κύριος ὁ θεὸς ἐκπορευόμενος 20 μὲνός τε «ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ» διὰ τῶν προκειμένων κηρύττεται. εἴη h δ' ἂν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ὃν μόνον διὰ τῶν ἔμπροσθεν γεννητὸν ἐπάρχειν θεὸν καὶ κύριον μετὰ τὸν ἀνωτάτω καὶ ἐπὶ πάντων ἀπεδείξαμεν. τόπον δ' αὐτοῦ οὐκ ἂν ἁμάρτοις λέγων εἶναι τὴν ἐν οὐρανοῖς βασιλείαν, τὸν τε ἔνδοξον τῆς θεότητος αὐτοῦ θρόνον, ὃν  
 25 θεολογῶν ὁ προφήτης ἔψαλλεν· «ὁ θρόνος σου», φάσκων, «ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος», ἐφ' ὃν αὐτῷ ὁ πατήρ, ὡς ἂν νῖφ μονογενεῖ, καθέζεσθαι παρεκελεύσατο εἰπὼν· «κάθου ἐκ δεξιῶν μου». <sup>3</sup> ταῦτα γὰρ σαφῶς ἤδη πρότερον ἐπὶ μόνον ἀναφέρεσθαι τὸν ἡμέτερον 30 σωτήρα τὸν θεὸν λόγον παρεστήσαμεν· αὐτὸν δὴ οὖν τοῦτον ὁ παρὼν θεσπίζει λόγος «ἐκπορεύεσθαι ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καταβήσεσθαι τε ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς γῆς». <sup>4</sup> ποῖα δ' ἂν εἴη ταῦτα ἢ ῥητῶς μὲν τὰ ὄρη τοῦ Ἰσραὴλ καὶ οἱ βουνοί, περὶ ὧν μυρία προφητεῖαι θεσπίζουσιν, αὐτὴ τε Ἱερουσαλήμ, καὶ τὸ Σιών ὄρος, ἐν ᾧ τὰς πλεί-

3 vgl. Psal. 88, 28 — 7 I Kön. 8, 26—27 — 11 Micha 1, 2—5a — 13 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 17 (S. 116, 15 ed. Gaisford) — 21 vgl. oben S. 151, 30 ff, bes. 152, 8 — 25 Psal. 44, 7a — 27 Psal. 109, 1a — 28 vgl. oben S. 219, 1 ff — 30 vgl. Micha 1, 3

Vor Ἀκούσατε Z. 11: περὶ τῆς ἐξ οὐρανῶν εἰς ἀνθρώπους καθόδου καὶ περὶ τῆς ἐπὶ τῆς παρουσίας αὐτοῦ γενομένης ἀποβολῆς μὲν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, εἰσποιήσεως δὲ τῶν λοιπῶν ἀπάντων ἐθνῶν

7 κύριε + vor ὁ θεός, 8 τῷ + vor A. S. 260, 26. 28 12 ὑμῶν vgl. S. 266, 6; 331, 20

στας ἐποιεῖτο διατριβὰς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν; τούτων δὲ **d**  
 διαφθορὰν ἔσεσθαι καὶ ἀπώλειαν ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ καθόδῳ θεσπί-  
 ζει. καὶ πρόδηλον ὡς μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν καὶ  
 τὰ κατ' αὐτοῦ τετολμημένα τὰ προειρημένα πάντα πεπολιόρκεται  
 5 καὶ εἰς ἐσχάτην ἐρημίαν ἐλήλυθεν. <sup>5</sup> οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ οἱ ἄρχοντες  
 τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους, ἣ τε παρ' αὐτοῖς τὸ πρὶν συνεστῶσα βασιλεία,  
 ἱερωσύνη τε καὶ διδασκάλων προεδρία ὄρη· νῦν τροπικῶς ὀνομαζό-  
 μενα, «σαλευθήσεσθαι» λέγονται ἐπὶ τῇ τοῦ κυρίου ἐξ οὐρανῶν  
 παρουσίᾳ. καὶ τοῦτο δὲ ὅπως τέλους ἔτυχεν τίς οὐκ ἂν ὁμολογήσειεν,  
 10 μετὰ τοὺς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ χρόνους πάντ' ἐκεῖνα  
 θεωρῶν οὐ μόνον σαλευθέντα ἀλλὰ καὶ ἐκποδὼν γεγεννημένα; «κοι-  
 λάδες» δὲ εἰσέτι νῦν τηρόμεναι εἶεν ἂν αἱ ἀντὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ  
 καὶ τοῦ Σιών ὄρους κατὰ πᾶσαν πόλιν συνεστῶσαι αὐτῶν συναγωγαί, **272**  
 ἀποθρηνοῦσαι καὶ ἀποκλαιόμεναι καὶ «ὡς κηρὸς ἀπὸ προσώπου  
 15 πυρὸς» τηρόμεναι διὰ λύπην καὶ πένθους ὑπερβολήν, τῆς τε τῶν  
 οἰκείων ἐρημίας καὶ τῆς μακρᾶς καὶ πολυετοῦς δουλείας ἕνεκεν. <sup>6</sup> καὶ  
 ἄλλως δὲ κατὰ διάνοιαν ἢ τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ ἐπίβασις· οὐκ ἐν  
 χάσμασι καὶ κοιλώμασιν, οὐδ' ἐν ταπειναῖς καὶ χαμαιπετέσιν διανοίαις  
 ἀλλ' ἐν ἐπηρμέναις τὸ φρόνημα κατεγίνετο. ταύτῃ γοῦν τροπικῶ-  
 20 τερον αὐτὸς ὁ κύριος καταβήσεσθαι ἐπὶ «τὰ ὕψη τῆς γῆς» εἶρητο.  
<sup>7</sup> «ὄρη» δὲ σείόμενα «ὑποκάτωθεν αὐτοῦ» αὐτὰ δὴ ἐκεῖνα ἦν, ἐνθα **b**  
 «ἀνῆχθη ὑπὸ τοῦ πνεύματος πειρασθῆναι ὑπὸ τοῦ διαβόλου», ὅτε καὶ  
 «παραλαμβάνει αὐτὸν ὁ διάβολος εἰς ὄρος ὑψηλὸν λίαν», «καὶ ἦν  
 μετὰ τῶν θηρίων». <sup>8</sup> «ὄρη» δ' ἂν εἴη αὐτῆς τροπικώτερον ἢ ἐν τοῖς  
 25 ὄρεσι τὸ πρὶν ἐπιτελουμένην εἰδωλολατρίαν, καὶ αἱ ἐν τούτοις ἐνε-  
 γήσασαι ἄορατοι καὶ ἀρχοντικαὶ δυνάμεις, ἃς οὐ μικρῶς ἢ τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν ἀνέσειέν τε καὶ ἀνεκίνη διδασκαλία. τοίτων γὰρ ὁ  
 ἔνθεος αὐτοῦ λόγος ἢ τε θαυματουργὸς καὶ παραδοξοποιὸς ἰσχύς **c**  
 λεληθότως τὴν κατὰ τῶν ἀνθρώπων μακρὰν καὶ παλαιὰν δυναστείαν  
 30 καθήρει. <sup>9</sup> ὁσαύτως δὲ καὶ «κοιλᾶδες τηρόμεναι ὡς κηρὸς ἀπὸ  
 προσώπου πυρὸς» δαίμονες ἂν εἶεν γθόνιοι καὶ περίγειοι. καθ' ὧν  
 τὸ καυστικὸν τῆς μοχθηρίας αὐτῶν πῦρ ἡρῖει, λέγων· «πῦρ ἦλθον  
 βαλεῖν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ τί θέλω εἰ ἡδὴ ἀνῆφθη;» ἔφ' οὗ πυρὸς δὴ  
 καίόμενοι, καὶ μὴ οἰοί τε ὄντες τὰς ἀπὸ τῆς ἀοράτου φλογὸς φέρειν  
 35 βασάνους, ὑπανεχώρουν τῶν ἀνθρωπείων σωμάτων, καὶ τὸ συνέχον  
 γε καὶ ἐλαῦνον αὐτοὺς ἀνωμολόγουν Ἰβωῶντες· «ἔα, τί ἡμῖν καὶ σοί, **d**  
 υἱὲ τοῦ θεοῦ; ἦλθες πρὸ καιροῦ βασανίσαι ἡμᾶς;» οὐδαμὲν σε τίς

7 f. 11. 12. 14. 21. 30 vgl. Micha 1, 4 — 17 vgl. II Sam. 22, 11 (vgl. oben  
 S. 260, 10) — 22 Matth. 4, 1 — 20 Micha 1, 3b — 23 Matth. 4, 8 — Mark. 1, 13  
 — 32 Luk. 12, 49 — 36 Matth. 8, 29 — 37 Mark. 1, 24

εἰ, ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ. <sup>10</sup> τούτους δὲ μάλιστα ἠκίζετο καὶ τοὺς ἐπὶ  
τούτων ἄρχοντας καθήρει, ὅτι μὴ ἀρκεσθέντες τῇ τῶν λοιπῶν ἐθνῶν  
διαφθορᾷ, δι' ἧς τοὺς πάντας εἰς τὴν πολύθεον πλάνην καταβεβλή-  
5 βεβουλεύκασιν, καὶ ἀποστήσαντές γε τοῦ θεοῦ καὶ τοῦτον παντοίαις  
περιέπειραν δυσσεβείαις. διὸ καὶ μάλιστα τὴν ἐξ οὐρανῶν πεποίητο  
ὁ κύριος κάθοδον, <sup>11</sup> ὅθεν ἐξῆς φησὶν· «διὰ τὴν ἀσέβειαν Ἰακώβ  
πάντα ταῦτα καὶ δι' ἁμαρτίαν οἶκον Ἰσραήλ». καὶ ἔτι πρὸς τούτοις  
τῆς ἐξ οὐρανοῦ καθόδου τοῦ λόγου τὴν αἰτίαν ἐξῆς διασαφεῖ, τοῦ  
10 μὲν ἐκ περιτομῆς λαοῦ τὰς δυνάμεις ἀπαριθμούμενος καὶ τὸν ἐπὶ 273  
ταύταις μετελθόντα αὐτοὺς ὀλεσθρον. τῶν δὲ ἀνὰ πᾶσαν τὴν οἰκον-  
μένην ἐθνῶν προαναφωρῶν τὴν κλήσιν· διὰ ταῦτα γὰρ ἐπεδήμει ὁ  
τοῦ θεοῦ λόγος ἐξ οὐρανῶν ἐπὶ γῆς. <sup>12</sup> καὶ τῶν γε λέξεων ἄκουε·  
«δι' ἀσέβειαν οἶκον Ἰακώβ πάντα ταῦτα, καὶ δι' ἁμαρτίαν οἶκον  
15 Ἰσραήλ. τίς ἡ ἀσέβεια οἶκον Ἰακώβ, οὐ Σαμάρεια; καὶ τίς ἡ ἁμαρτία  
Ἰούδα, οὐχὶ Ἱερουσαλήμ; καὶ θήσονται Σαμάρειαν εἰς ὀπωροφυλάκιον  
ἀγροῦ καὶ εἰς φυτείαν ἀμπελώνος, καὶ κατασπάσω εἰς χάος τοὺς  
λίθους αὐτῆς, καὶ τὰ θεμέλια αὐτῆς ἀποκαλύψω», <sup>13</sup> καὶ ἐπιλέγει· b  
«κατέβη κακὰ παρὰ κυρίου ἐπὶ πύλας Ἱερουσαλήμ, φόφος ἀρμάτων  
20 καὶ ἰππευόντων», <sup>14</sup> καὶ αὖτις· «ἡ δόξα τῆς θυγατρὸς Ἱερουσαλήμ,  
ξίρησαι καὶ κείραι ἐπὶ τὰ τέκνα τὰ τρυφερά σου, ἐμπλάτνουν τὴν  
χρηρίαν σου ὥς ἀέτοξ, ὅτι ἠχμαλωτεύθησαν ἀπὸ σοῦ», ἐπὶ τούτοις·  
«Σιών ὥς ἀγρός ἀροτριάθῃσεται, καὶ Ἱερουσαλήμ ὥς ὀπωροφυλάκιον  
ἔσται, καὶ τὸ ὄρος τοῦ οἴκου εἰς ἄλσος δρυμοῦ». c  
25 <sup>15</sup> Σιών δὲ καὶ Ἱερουσαλήμ καὶ τὸ καλούμενον ὄρος τοῦ οἴκου,  
ταῦτ' ἦν ἐκεῖνα τὰ πρόσθεν δεδηλωμένα διὰ τοῦ καὶ σαλευθήσονται  
τὰ ὄρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ, καὶ αἱ κοιλάδες τακῇσονται ὥς κηρὸς  
ἀπὸ προσώπου πυρός, δι' ἀσέβειαν Ἰακώβ. διὰ γὰρ τὰς δρασθείσας  
κατ' αὐτοῦ δυνάμεις εὐθὺς καὶ οὐκ εἰς μακρὸν καὶ τὰ ὄρη καὶ οἱ  
30 ἐν τούτοις οἰκοῦντες πεπολιόρκηντο, ἐμπρησμόν τε καὶ ἐσχάτην  
ἐρημίαν τὸ Σιών ὄρος ὑπέμεινε, καὶ γέγονεν τὸ ὄρος τοῦ οἴκου τοῦ  
θεοῦ εἰς ἄλσος δρυμοῦ. <sup>16</sup> ταῦτα μὲν οὖν ἐπὶ τῇ τοῦ κυρίου ἐξ  
οὐρανῶν καθόδῳ περὶ ἐκείνους ἔσεσθαι καὶ ἡ παροῦσα προφητεία  
σημαίνει, ἃ καὶ ἐναργῆ τὴν ἔκβασιν εἵληφεν μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος d  
35 ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίαν. <sup>17</sup> εἰ γοῦν τι δύναται καὶ ἡ ἡμετέρα

7 Micha 1, 5a — 14 Micha 1, 5–6 — 19 Micha 1, 12b–13a — 20 Micha  
1, 15b–16 — 23 Micha 3, 12 — vgl. Euseb. Eccl. proph. III 18 (S. 117, 18 ff  
ed. Gaisford) — 26 Micha 1, 4–5a — 31 Micha 3, 12b

4 f ἐπιβεβουλεύκασαν Steph. 7 δι' ἀσέβειαν S. 262, 17; 264, 14. 28 26 σα-  
λευθήσεται S. 262, 15 31 f τοῦ θεοῦ fehlt Z. 24



ἱστορία. καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς τὴν πάλαι βοωμένην Σιών ζεύγεσι βοῶν  
 ὑπὸ Ῥωμαίων ἀνδρῶν ἀρουμένην ὀφθαλμοῖς παρειλήφαμεν, καὶ τὴν  
 γε Ἱερουσαλήμ, ὡς αὐτὸ γέ φησι τὸ λόγιον, »ὁπωροφυλακίου« δίκην  
 ἀπολειφθέντος. ἐν παντελεῖ καταστᾶσαν ἐρημίᾳ. ἃ καὶ δι' οὐδέν  
 5 ἔτερον αὐτοῖς ἢ διὰ τὰς θυ(σ)σεβείας αὐτῶν συμβέβηκεν, δι' ἃς καὶ ὁ  
 λόγος ὁ οὐράνιος ἐκ τοῦ οἴκειον τόπου προεβλήθη. <sup>15</sup> καὶ δι'  
 ἑτέρας δὲ αἰτίας ὁ τοῦ θεοῦ λόγος οὐρανόθεν κατεβλήθη τε καὶ  
 ἐπιβεβηκέναι »ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς γῆς« ἥδη πρότερον ἐλέγετο. ὅπως τὰ  
 μὲν πάλαι ἐπαιρούμενα καὶ ὑπερυψούμενα »κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ <sup>274</sup>  
 10 θεοῦ« »ὄρη σαλευθῇ ὑποκάτωθεν αὐτοῦ«, αἱ δυνάμεις δηλονότι αἱ  
 ἀντικείμεναι, αἱ πρὸ τῆς αὐτοῦ παρουσίας μετὰ τῶν λοιπῶν ἄν-  
 θρώπων καὶ τὸ Ἑβραίων ἔθνος τοῖς τῆς θυ(σ)σεβείας καὶ εἰδωλολατρίας  
 πράγμασιν καταδεδοῦλονται, οἱ δὲ πονηροὶ δαίμονες, »κοιλάδες« ἐπι-  
 15 καλούμενοι διὰ τὸ ἐν χάσμασι σκοτίαις καὶ τοῖς τῶν σωματίων κοιλώ-  
 μασιν ἐνδιατρίβειν, »ὥς κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρὸς« τηκόμενοι. τῇ  
 τοῦ θείου λόγον δυνάμει ἐξ ἀνθρώπων ἀποφύγιεν. καὶ ἑτέρα δ' <sup>h</sup>  
 ἂν εἴη παρὰ ταύτας αἰτία οὐχ ἡ τεχούσα τῆς ἐξ οὐρανῶν καθόδου  
 τοῦ κυρίου. ἣν ὁ λόγος ἐπισημαίνεται. ὅπως πάντα τὰ ἐπὶ γῆς ἔθνη,  
 τῶν δαιμόνων ἀπελασθέντων καὶ τῶν ἀρχοντικῶν πνευμάτων σει-  
 20 σθέντων, τῆς πάλαι αὐτῶν σκληροῦς καὶ ἀκινήτου τυρα(ν)νίδος ὑπανα-  
 πνεύσαντα, τὴν ἐπίγνωσιν τοῦ ἐπὶ πάντων ἀναλάβη θεοῦ. <sup>19</sup> καὶ  
 αὐτὰ ὁδὲ πως αἱ τῆς αὐτῆς προφητείας φωναὶ ἐξῆς καὶ κατὰ τὸ  
 αὐτὸ ὑπὸ μίαν συνάφειαν διανοίας κηρύττουσιν· »καὶ ἔσται ἐπ' ἐσχά-  
 των τῶν ἡμερῶν ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, ἔτοιμον ἐπὶ τὰς κορυφὰς  
 25 τῶν ὄρεων, καὶ μετεωρισθήσεται ὑπεράνω τῶν βουνῶν, καὶ σπεύσουσιν ε  
 ἐπ' αὐτῷ λαοί. καὶ πορεύονται ἔθνη πολλὰ καὶ ἑροῦσιν. δεῦτε ἀνα-  
 βῶμεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ,  
 καὶ δείξουσιν ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευσόμεθα ἐν ταῖς τρίβοις  
 αὐτοῦ. ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερου-  
 30 σαλήμ, καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἐθνῶν«.

<sup>20</sup> Τοιαῦτα καὶ περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως, ἃ καὶ ὁποίας ἔχεται  
 διανοίας ὅπως τε καὶ αὐτὰ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν  
 τέλος εἴληφεν, ἐπὶ σχολῆς ἂν τις καταμάθοι. ἀκολούθως γε μὴν  
 τούτοις ἀρχόμενος ὁ τῆς προφητείας λόγος, ὡς ἂν ἐπὶ σωτηρίᾳ οὐ <sup>d</sup>

3 vgl. Micha 3, 12 — 8 vgl. Micha 1, 3 (oben S. 263, 17ff) — 9 f II Kor.  
 10, 5 — 10 vgl. Micha 1, 4a — 13. 15 vgl. Micha 1, 4 — 23 Micha 4, 1—3a  
 — (29—30 Jes. 2, 3b—4a) — 33 wahrsch. am Ende des Werkes

22 αὐτὰ P, lieber ταῦτα Hkl, doch vgl. Z. 32

μόνον τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀλλὰ γὰρ καὶ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων τῆς τοῦ κυρίου εἰς ἀνθρώπους καθόδου γεννησομένης, πᾶσι τοῖς λαοῖς καὶ τοῖς ἐπὶ τῆς γῆς ἅπασιν ἐπιφωνεῖ λέγων· «ἀκούσατε, λαοὶ πάντες, καὶ προσεχέτω ἡ γῆ, καὶ πάντες οἱ ἐν αὐτῇ». <sup>21</sup> καὶ τὸ μαρτύριον δὲ τοῦ πάθους ἡγίτιτο τοῦ κυρίου ἐπιφέρων· «καὶ ἔσται κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν εἰς μαρτύριον».

- Εἰθ' ἐξῆς ὁ αὐτὸς προοίων προφήτης. ὡς ἂν ἡδη προπαιδεύσας τὰ περὶ τῆς ὑπάρξεως τοῦ θεοῦ λόγον τῆς τε ἐξ οὐρανῶν αὐτοῦ καταβάσεως, καὶ ὡς τὰ αἰτία τῆς εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρουσίας <sup>275</sup> 10 προειπὼν, ἐπομένως τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ ἐσομένην γένεσιν καὶ αὐτὸ δὴ τὸ χωρίον, ἐνθα τεχθήσεσθαι ἔμελλεν, ὧδέ πως διδάσκει λέγων· «καὶ σύ, Βηθλεὲμ οἶκος τοῦ Ἐφραθά, ὀλιγοστός εἰ τοῦ εἶναι ἐν χιλιᾷσιν Ἰούδα· ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται ἡγούμενος, τοῦ εἶναι εἰς ἄρχοντα ἐν τῷ Ἰσραὴλ, καὶ αἱ ἔξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶ-  
15 νος». <sup>22</sup> ἐπιμελῶς δὲ πρό(σ)σχες, τίνα τρόπον τοῦ ἐπὶ τὴν Βηθλεὲμ (χωρίον δὲ ἐστὶ τοῦτο τῆς Ἰουδαίας) φανησομένου τὰς ἐξόδους ἄνω-  
θεν καὶ ἐξ αἰῶνος ὑφεστάναι φησίν, τὴν ἐνθεον δηλῶν προὑπαρξίν τε καὶ οὐσίωσιν τοῦ ἐκ Βηθλεὲμ προελευσομένου ἄρχοντος. εἰ μὲν <sup>b</sup> οὖν ἔχοι τις ἐφ' ἕτερον ἀναφέρειν τὸν χρησμόν, τίς οὗτος, ἀποδει-  
20 κνύτω· εἰ δ' οὐκ ἔστιν εὑρεῖν ἕτερον τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὃς μόνος μετὰ τὴν προφητείαν ἐνθάνδε ὥρμημένος βοᾷται, τί λοιπὸν ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ συνομολογεῖν ἀλήθειαν τῇ προφητείᾳ, ἐπὶ μόνῳ αὐτῷ ἐπαληθευούσῃ τὴν πρόρρησιν; μόνος γοῦν οὗτος ἐπι-  
25 λεῖμ μετὰ τοὺς τῆς προφητείας χρόνους. τὸ ἀνθρώπειον ὑποδύς σχῆμα, προσελήλυθεν, ἅμα τε τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ ἐπληροῦτο τὰ προ- <sup>e</sup> ηγορευμένα. <sup>23</sup> αὐτίκα γοῦν καὶ οὐκ εἰς μακρόν τῷ μὲν Ἰουδαίων ἔθνει ἕκαστα τῶν προφητευ(ο)μένων σκυθρωπῶν ἀπῆντα, τοῖς δὲ ἔθνεσιν πάλιν τὰ ἀκόλουθα τοῖς θεσπίσμασιν, αὐτὸς τε οὗτος ὁ σω-  
30 τὴρ καὶ κύριος ἡμῶν ἐκ Βηθλεὲμ ὀρμηθεὶς «ἡγούμενος» ἀνεδείχθη τοῦ κατὰ διάνοιαν Ἰσραὴλ· οὕτω παντὸς τοῦ διορατικοῦ καὶ θεοσεβοῦς λαοῦ χρηματίζοντος. καὶ θέα γε ὅπως «τὰς ἐξόδους αὐτοῦ» τῆς ἐνθέου προὑπάρξεως «ἀπ' ἀρχῆς» καὶ «ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος» ἔχειν λέγεται, ὅπερ οὐκ ἂν ἀρμόδιεν ἀνθρώπον φῦσι.  
35 <sup>24</sup> τούτοις ἐξῆς ὁ προφητικὸς λόγος, ὑποβάς μικρόν, καὶ νῦν πάλιν <sup>d</sup>

3 Micha 1, 2a — 5 Micha 1, 2b — 12. 30. 32 ff Micha 5, 2 — 12 vgl. Euseb. Eccl. proph. III 19 (S. 119, 3 ff)

10 urspr. γένεσιν ἐσομένην P 23 ἐπαληθευοίση Kl, vgl. 303, 14, σαλευοῦση (sic. P 28 προφητευομένων Hkl, vgl. S. 267, 9; 268, 24 usw., προφητευμένων P, πεπροφητευμένων Steph.

τῆς πάλαι νομικῆς θρησκείας τὴν περιγραφὴν καὶ τὴν καθαι-  
 ρεσιν ὑποσημαίνει, ἐκ προσώπου τοῦ λαοῦ λέγων· »ἐν τίνι καταλάβω  
 τὸν κύριον, ἐπιλήψομαι θεοῦ μου ὑψίστου; εἰ καταλήψομαι αὐτὸν  
 ἐν ὀλοκαυτώμασιν ἐν μόσχοις ἐνιαυσίοις; εἰ δὴ πρῶτότοκα κοιλίας  
 5 μου ὑπὲρ ἁμαρτίας ψυχῆς μου;» <sup>25</sup> ἐκ δὲ προσώπου τοῦ θεοῦ τοιάνδε  
 αὐτοῖς τὴν ἀπόκρισιν ποιούμενος· »εἰ ἀγγέλλῃ σοι, ἄνθρωπε, τί  
 καλόν; καὶ τί κύριος ἐκζητεῖ παρὰ σοῦ ἄλλ' ἢ τοῦ ποιεῖν κρίμα καὶ ἀγα-  
 πᾶν ἔλεος καὶ ἔτοιμον εἶναι πορεύεσθαι ὀπίσω κυρίου τοῦ θεοῦ σου;»  
<sup>26</sup> Ἐχεις τοιγαροῦν κἀνταῦθα ἐπὶ τῇ προφητενομένῃ τοῦ κυρίου <sup>276</sup>  
 10 ἐξ οὐρανῶν εἰς ἀνθρώπους καθόδῳ ὁμοῦ καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ πλεῖστα  
 ὅσα σημαινόμενα, Ἰουδαίων ἀποβολήν, ἐλέγχους τῶν ἀσεβειῶν αὐτῶν.  
 καθαιρέσιν τῆς βασιλικῆς αὐτῶν μητροπόλεως, τῆς τε πάλαι πρό-  
 τερον παρ' αὐτοῖς ἐπιτελουμένης κατὰ Μωσέα λατρείας παραίτησιν·  
 ἔμπαλιν δὲ περὶ τῶν ἐθνῶν ἀγαθὰς ἐπαγγελίας, ἐπίγνωσιν θεοῦ.  
 15 καινὸν τρόπον εὐσεβείας, νόμον τε νέον, καὶ λόγον ἐκ μὲν τῆς Ἰου-  
 δαίων χώρας προελευσόμενον εἰς πάντα δὲ τὰ ἔθνη διαδοθησόμενον,  
 ἅπερ ὁποῖον τέλος καὶ ὁποῖαν ἔκβασιν τῶν λόγων μετὰ τὴν τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίαν ἐπιδέδε[ι]κται, σοὶ κατα- <sup>b</sup>  
 λείπω σκοπεῖν.

20 XIV. Ἀπὸ τοῦ Ἀμβρακούμ. »Καὶ ἀπεκρίθη κύριος πρὸς με <sup>e</sup>  
 καὶ εἶπεν, γράψον ὅρασιν σαφῶς ἐν πυξίῳ, ὅπως διώκῃ ὁ ἀναγινώ-  
 σκων αὐτά, διότι ἔτι ὅρασις εἰς καιρὸν, καὶ ἀνατελεῖ ἐσπέρας καὶ οὐκ  
 εἰς κενόν· ἐὰν ὑστερήσῃ, ὑπόμεινον αὐτόν, ὅτι ὁ ἐρχόμενος ἤξει καὶ  
 οὐ μὴ χρονίσῃ. ἐὰν ὑποστείλῃται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ·  
 25 ὁ δὲ δίκαιος ἐκ πίστεώς μου ζήσεται.»

<sup>2</sup> Καὶ ἐνταῦθα διαρρηθὴν ἐρχόμενον ἤξειν τὸν προφητευόμενον  
 θεσπίζει. τίς δ' ἦν οὗτος ἢ ὁ ἀνωτέρω δηλωθεὶς κατὰ τὸ »εὐλόγη-  
 μένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου, θεὸς κύριος καὶ ἐπέφανεν <sup>d</sup>  
 ἡμῖν;» τοῦτον δὲ οἷα φῶς τυγχάνοντα τῆς ἐσπέρας ἀνατελεῖν φησιν.  
 30 ἐπὶ συντελείᾳ δηλαδὴ τῶν αἰώνων. ᾧ συνάδει καὶ ὁ Ζαχαρίας λέγων·  
 »ἰδοὺ ἀνὴρ, ἀνατολὴ ὄνομα αὐτῷ, καὶ ὑποκάτωθεν αὐτοῦ ἀνατελεῖς,  
<sup>3</sup> καὶ τὸν χρόνον ὑποσημαίνων ὁ αὐτὸς ἐπιλέγει· »τὸ πρὸς ἐσπέραν  
 ἔσται φῶς«. . . »ἐὰν ὑστερήσῃ, ὑπόμεινον αὐτόν«, ἀνθ' οὗ ὁ Ἀκύλας

2 Micha 6, 6. 7<sup>b</sup> — 6 Micha 6, 8 — 20 Habak. 2, 2—4 — 27 Psal. 117,  
 26a. 27a — 29. 33 vgl. Habak. 2, 3 — 31 Sachar. 6, 12 — 32 Sachar. 14, 7

Vor Καὶ ἀπεκρ. Z. 20: ὡς ἐρχόμενος ἤξειν καὶ οὐ χρονίσειν ὁ τοῦ θεοῦ  
 λόγος προεφητεύετο

3 ἐπιλ.] ἀντιλ. LXX 18 ἐπιδέδεκται Steph. 22 ἐσπέρας] vgl. Z. 29 ff;  
 268, 22 ff 23 κενόν aus καινόν P | ὁ] vgl. Z. 26; 268, 10; 269, 17 33 es  
 fehlt etwa: οἷς ἐξῆς ἐπιφέρει· Hkl



πεποιήκεν· ἔάν [δὲ] μελλήσῃ, προσδέχον αὐτόν, ὅτι ἐρχόμενος ἦξει καὶ οὐ βραδυνεῖ,· τούτου δὲ μέμνηται καὶ ἡ πρὸς Ἑβραίους ἐπιστολὴ δι' ὧν φησιν· «μὴ ἀποβάλλετε οὖν τὴν παρησίαν ὑμῶν, ἣτις ἔχει μεγάλην μισθαποδοσίαν. ὑπομονῆς γὰρ ἔχετε χρεῖαν, ἵνα τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ ποιήσαντες κομίσῃσθε τὴν ἐπαγγελίαν. ἔτι γὰρ μικρὸν ὅσον ὅσον, ὁ ἐρχόμενος ἦξει καὶ οὐ χρονίει· ὁ δὲ δίκαιος ἐκ πίστεώς μου ζήσεται, καὶ ἔαν ὑποστείλῃται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ». καὶ ὅρα γε ὅπως διὰ τούτων ἀσφαῶς κείμενον τὸ προφητικόν, διὰ τὸ καθ' ὑπερβατὸν εἰρησθαι, ἐπὶ τὸ σαφέστερον ἢ ἐπιστολὴ διείληφεν.

ἡ μὲν γὰρ τῆς προφητείας λέξις ἐρχόμενος,· φησίν, ἦξει καὶ οὐ χρονίσει, καὶ ἐπιφέρει· ἔαν ὑποστείλῃται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ, ὅπερ συναπτόμενον ἀνάγεσθαι δόξειεν ἂν ἐπὶ τὸν ἐρχόμενον καὶ οὐ χρονίζοντα, ὅπερ ἐστὶν ἄτοπον. πῶς γὰρ ἐπ' ἐκείνουν ἀρμόσει τὸ λέγεσθαι μὴ εὐδοκεῖν ἐν αὐτῷ τὸν θεόν; ἀλλ' ἡ τῆς ἐπιστολῆς παράθεσις, ἐναλλάξασα τὴν τοῦ λόγου σύνταξιν, τὴν διάνοιαν ἐσώσατο. μετὰ γὰρ τὸ ἔτι μικρὸν ὅσον ὅσον ὁ ἐρχόμενος ἦξει καὶ οὐ χρονίσει· ἐξῆς συνῆψε τὸ ὅ δὲ δίκαιος ἐκ πίστεως ζήσεται, εἴτα τὸ ἐν τῇ προφητείᾳ πρῶτον κείμενον ὑπέταξε δεύτερον ἐν τῷ «καὶ ἔαν ὑποστείλῃται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ». ἀπαξ γὰρ θεοπίσας ὁ λόγος διὰ τῆς προφητείας, ὅτι δὴ τὸ ὡς τὸ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐπηγγελμένον διὰ τῆς Χριστοῦ παρουσίας ὁπρὲς ποτε καὶ ἐσπέρας ἀνατελεῖ, καὶ οὐ διαψεύσεται· (οὕτω γὰρ ἀντὶ τοῦ «καὶ οὐκ εἰς κενόν» ὁ Ἀκύλας ἡρμήνευσεν), ἔπειτα, διὰ τὸ μέλλειν ὁπρὲς καὶ ἐσπέρας ἔσεσθαι τὴν τοῦ προφητενομένου παρουσίαν, εἰς ὑπομονὴν παρακαλέσας διὰ τοῦ «ἔαν ὑστερήσῃ, ὑπόμεινον αὐτόν» (ἢ «ἔαν μελλήσῃ, προσδέχον αὐτόν»), ὅτι ἐρχόμενος ἦξει καὶ οὐ μὴ χρονίσῃ, ἐπὶ τὴν πίστιν τῆς προρρήσεως τὸν ἀκροατὴν παρορμαζόντων, ὁ δὴ τούτοις πιστεύων ἐξ αὐτῆς τῆς πίστεως αὐτοῦ δίκαιος ἀναδειχθεὶς τὴν κατὰ θεὸν ζήσεται ζώην, ὥς ἔμπαινον ὁ ἀπιστῶν, ἐν οἷς ἂν ὑποστείλῃται, μὴ θαρσύνσας μηδ' ἐμπιστεύσας τοῖς εἰρημένοισι, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ. οὐκοῦν καὶ αὐτοὶ τούτοις ἀκολούθως ἐναλλάξαντες τὸ πρῶτον ὕστερον, καὶ μεταθέντες τὸ ὕστερον ἐπὶ τὸ πρῶτον, σώσομεν τὸν νοῦν τῆς λέξεως. μετὰ τὸ ὅτι ὁ ἐρχόμενος ἦξει καὶ οὐ χρονίσει καθ' ὑπερβατὸν συναπτοντες τὸ ὅ

1 Habak. 2, 3 — 3 Hebr. 10, 35—38 — 10 Habak. 2, 3 — 11 Habak. 2, 4 — 16—19 Hebr. 10, 37—38 — 22 ff Habak. 2, 3 — 26 vgl. S. 269, 3 — 30—S. 269, 5 vgl. Habak. 2, 3, 4; Hebr. 10, 38

1 δὲ < Field Orig. Hexapl., vgl. unten Z. 26 u. 269, 3 15 ἐπιστολῆς Hkl Kl, διαστολῆς P 23 ἡρμήνευσεν Steph., ἐρμήνευσεν P

δὲ δίκαιός μου ἐκ πίστεως ζήσεται», <sup>9</sup> καὶ τούτῳ ἐπιλέγοντες τὸ «ἐὰν ὑποστείλῃται, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ». ταύτῃ δὲ καὶ ὁ 278 Ἀκύλας τῇ διανοίᾳ συντρίχει λέγων· «ἐὰν μελλήσῃ, προσδέχον αὐτόν. ὅτι ἐρχόμενος ἐλεύσεται καὶ οὐ βραδυνεῖ. ἰδὸν νωχελευομένου οὐκ

5 εὐθεία ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ, καὶ δίκαιος ἐν πίστει αὐτοῦ ζήσεται».

XV. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. «Κύριε, εἰσακήκοα τὴν ἀκοήν σου, καὶ ἐφοβήθην· κατενόησα τὰ ἔργα σου, καὶ ἐξέστην. ἐν μέσῳ δύο ζῶων γνωσθήσῃ, ἐν τῷ ἐγγίξειν τὰ ἔτη ἐπιγνωσθήσῃ· ἐν τῷ παρῆναι τὸν καιρὸν ἀναδειχθήσῃ· ἐν τῷ ταραχθῆναι τὴν ψυχὴν μου ἐν ὀργῇ ἐλέους· 10 μνησθήσῃ. ὁ θεὸς ἐκ θαιμῶν ἤξει, καὶ ὁ ἅγιος ἐξ ὄρων κατασίου δασέως. ἐκάλυψεν οὐρανοὺς ἡ ἀρετὴ αὐτοῦ, καὶ τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ πλήρης ἡ γῆ. καὶ φέγγος αὐτοῦ ὡς φῶς ἔσται κέρατα ἐν χερσὶν αὐτοῦ, καὶ ἔθετο ἀγάπῃσιν κραταῖαν ἰσχύος αὐτοῦ. πρὸ προσώπου αὐτοῦ προπορεύεται λόγος καὶ ἐξελεύσεται εἰς πεδία.» d

15 2 Ἐπακούσας δὴ αὐτὸς ἑαυτοῦ, μᾶλλον δὲ τοῦ ἐμπνέοντος καὶ ἐνθεσπίζοντος ἐν αὐτῷ θείου πνεύματος, ὁ ἱερὸς προφήτης περὶ τοῦ προφητευομένου φήσαντος ὅτι «ἐρχόμενος ἤξει καὶ οὐ μὴ χρονίσῃ», «ὁ δὲ δίκαιος ἐκ πίστεώς μου ζήσεται», πιστεύσας τε ὡς δίκαιος τῷ χρησμῷ, διὰ τῶν μετὰ χεῖράς φησιν· «κύριε, εἰσακήκοα τὴν ἀκοήν σου, καὶ ἐφοβήθην», καὶ τὰ ἐξῆς, δι' ὧν σαφῶς θεὸν εἰς ἀνθρώπους ἤξειν καταγγέλλει. τίς δ' ἂν οὗτος εἴη ὁ πάλαι γνωριζόμενος, ὕστερον 20 δέ ποτε «ἐν τῷ ἐγγίξειν τὰ ἔτη» γνωσθησόμενος καὶ κατὰ τὸν προφητευόμενον χρόνον «ἀναδειχθισόμενος», ἢ ὁ αὐτὸς ἐκεῖνος ὁ προ- 279 δηλωθεὶς δεύτερος τῶν ὅλων κύριος, ὁ καὶ τῇ προρρηθεῖ ἀκολούθως

25 «ἐπὶ συντελείᾳ τῶν αἰώνων» εἰς ἐξάκουστον πᾶσιν ἀνθρώποις κηρυχθεὶς; τούτου δὴ οὖν τὰ ἀνάγκαια ἐν τοῖς ἱεροῖς εὐαγγελίοις ἔργα, τὴν ἐκ παρθένου δηλονότι οὗ ἀνείληφεν σκήνους γενέσιν, καὶ «ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐκ ἄρπαγμὸν ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου λαβών», τὰς τε ἐπιτελεσθείσας αὐτῷ

30 εἰς ἀνθρώπους παραδοξοποιίας, καὶ τὰ κατ' αὐτοῦ γε τετολμημένα τῷ Ἰουδαίῳ ἐθνει, τοῖς τῆς ψυχῆς ὀφθαλμοῖς προλαβόν, τὰ τε b μέλλοντα συμβήσεσθαι κεκαθαρμέναις ταῖς διανοαῖς παρὰ τοῦ διδάσκοντος αὐτὸν θείου πνεύματος μαθόν, «ἐκστῆναι» ὁ προφήτης ἐπὶ

6 Habak. 3, 2—5 — 17 Habak. 2, 3b, 4b — 19. 22f Habak. 3, 2 — 25 Hebr. 9, 26 (vgl. S. 270, 32) — 27 Phil. 2, 6 — 33 vgl. Habak. 3, 2

Vor Κύριε Z. 6: ὡς ἐπίφοβος ἡ περὶ τῆς ἐξ οὐρανῶν καθόδου τοῦ κυρίου ἀκοὴ τεγγάνει καὶ μετὰ ἐκπλήξεως τὰ ἔργα αὐτοῦ, ἐλθόντος τε αὐτοῦ ἡ σίμπασα γῆ τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ πλησθήσεται, ὅτε τῆς καινῆς διαθήκης αὐτοῦ λόγος εἰς πάντας ἀνθρώπους διαδραμεῖται

14 προπορ. vgl. S. 271, 35 u. 272, 4 15 δὴ Kl, δὲ P

τοῖς ἀκουσθεῖσι καὶ πεφοβῆσθαι ὁμολογεῖ φάσκων· »κύριε, εἰσακήκοα  
 τὴν ἀκοήν σου, καὶ ἐφοβήθην· κύριε, κατενόησα τὰ ἔργα σου,  
 καὶ ἐξέστην«. <sup>3</sup> ὁ σωτὴρ δὲ καὶ κύριος ἡμῶν, αὐτὸς οὗτος ὁ τοῦ  
 θεοῦ λόγος, »ἐν μέσῳ δύο ζώων ἐγνώσθη«, πληθυντικῶς ἐν-  
 5 ταῦθα καὶ περισπωμένως »τῶν ζώων« ἀπὸ ἐνικοῦ τοῦ »τῆς ζωῆς«  
 ὀνόματος ἑξακουόμενον. <sup>4</sup> οὐ γὰρ παροξυντόνως »τῶν ζώων« ἢ ἀπὸ ε  
 οὐδετέρου τοῦ ζώου λέγεται, ἀλλὰ »ζώων« περισπωμένως ἀπὸ πλη-  
 θυντικῆς εὐθείας τῆς »αἱ ζωαί«. »δύο οὖν«, φησὶν, »ζώων μέσον  
 γνωσθήσῃ«. μιᾶς γὰρ οὔσης τῆς κατὰ θεὸν ζωῆς καὶ θατέρας τῆς  
 10 κατὰ ἄνθρωπον, καὶ τῆς μὲν θνητῆς τῆς δὲ αἰδίου, ἀμφοτέρων  
 εἰκότως ὁ κύριος διὰ πείρας ἐλθὼν, »ἐν μέσῳ δύο ζώων γνωσθῆναι«  
 λέγεται κατὰ τὴν τῶν ἐβδομήκοντα ἐρμηνείαν· κατὰ γὰρ τὸν Ἀκύλαν  
 οὐχ οὕτως, ἀλλ' »ἐν τῷ ἐγγίξειν τὰ ἔτη ζώωσον αὐτό· εἰρηται <sup>5</sup> (τί  
 δὲ »αὐτό· ἢ τὸ κάτεργόν σου φησιν;), καὶ ὁ Θεοδοτίων δὲ φησιν d  
 15 »ἐν μέσῳ ἑτῶν ζώωσον αὐτόν«, καὶ ὁ Σύμμαχος »ἐντὸς τῶν ἐνι-  
 αυτῶν ἀναζώωσον αὐτόν« ἐκδέδωκεν. πάντες οὖν »ζώωσον αὐτόν«  
 εἰπόντες, σαφῶς ὅτι μὴ περὶ οἷον ἀλόγων τινῶν ἢ λογικῶν ζώων  
 ὁ λόγος τυγχάνει παρέστησαν. <sup>6</sup> διὸ παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα λεγο-  
 μένου τοῦ »ἐν μέσῳ δύο ζώων γνωσθήσῃ« οὐ κατὰ τοὺς πρὸ ἡμῶν  
 20 ἐξειλίφραμεν, ἀλλὰ δύο ζωὰς τοῦ προφητενομένου δηλοῦσθαι ἔφραμεν,  
 μίαν μὲν τὴν ἔνθεον, θατέραν δὲ τὴν ἀνθρωπίνην.  
<sup>7</sup> Τούτοις ὁ προφήτης ἐπιλέγει· »ἐν τῷ ταραχθῆναι τὴν ψυχὴν  
 μου, ἐν ὀργῇ ἐλέους μνησθήσῃ«, διδάσκων ὅτι τὸν τοῦ πάθους τοῦ  
 προφητενομένου καιρὸν συνιδὼν τῷ πνεύματι τεθορύβητο. πλὴν 280  
 25 ἀλλ' ἐν αὐτῷ τούτῳ, φησὶν, τῷ καιρῷ, ἐφ' ᾧ τὴν ψυχὴν ἐταράχθην.  
 ὀργῆς τοῖς ἀνθρώποις οὐδεπώποτε ἄλλοτε ἐπαιωρηθείσης διὰ τὰς  
 τολμηθείσας κατὰ τοῦ κυρίου δυ(σ)σεβείας, ἐλέους αὐτὸς ὁ φιλανθρω-  
 πότατος κύριος ἀντὶ ὀργῆς ἐμνήσθη, ὡς ἂν ἀγαθοῦ τυγχάνων πατὴρ  
 υἱός. <sup>8</sup> τὸ γοῦν πάθος αὐτοῦ τῷ παντὶ κόσμῳ σωτηρίας τῆς κατὰ  
 30 θεὸν καὶ ἐλέους κατέστη αἴτιον. τούτοις ἐπιλέγεται· »ὁ θεὸς ἀπὸ  
 Θαιμὰν ἤξει«. τὸ δὲ Θαιμὰν μεταλαμβάνεται εἰς τὴν ἑλλάδα φωνὴν b  
 »συντελεία«, ὡς μηδὲν διαφέρειν εἰ σαφῶς ἐλέγετο »ὁ θεὸς ἐπὶ συν-  
 τελείᾳ ἤξει«. ἐπὶ γὰρ συντελείᾳ τοῦ αἰῶνος καὶ ἐν ταῖς ἐσχάταις  
 ταύταις ἡμέραις ἐπέφανεν ἡμῖν ἢ τοῦ θεοῦ τῶν ὅλων διὰ τοῦ σω-  
 35 τῆρος ἡμῶν εὐεργεσία. <sup>9</sup> τάχα δὲ καὶ τὴν δευτέραν αὐτοῦ καὶ ἔνδοξον

1. 4 ff Habak. 3, 2; — 22 Habak. 3, 2<sup>b</sup> — 30 ff Habak. 3, 3<sup>a</sup> — 34 vgl.  
 Jes. 2, 2

3 ἑξέστην P 7 περισπωμένως Steph., περισπωμένης P 16 ἐκδέδωκεν Steph.,  
 ἐκδεδώκασιν P 15 u. 16 fordert Kl. auf Grund von Hieron. (illud) u. der Aus-  
 sage πάντες οὖν usw. (Z. 16) überall αὐτό



ἐν τούτοις ἄφριζιν θεσπίζει, ὥστε ἀπὸ ἐτέρας ἀναγινωσκεισθαι ἀρχῆς  
τὰ ἀπὸ τοῦ »ὁ θεὸς ἀπὸ Θαιμὰν ἦξει«, ὡς ἐπὶ συντελείᾳ τοῦ αἰῶνος  
ἦξοντος αὐτοῦ ἀπὸ τῶν κατὰ τὰ νότια μέρη τοῦ οὐρανοῦ· μεταλαμ-  
βάνεται γὰρ »Θαιμὰν« εἰς τὸν »νότον«. <sup>10</sup> διόπερ ὁ Θεοδοτίων τοῦτον e  
5 ἐρμηνεύει τὸν τρόπον· »ὁ θεὸς ἀπὸ νοτίου ἦξει«.

Τὸ δὲ ἐξῆς εἰρημένον »καὶ ὁ ἅγιος ἐξ ὄρους κατασκίου δασέος·  
νοήσεις παραθεῖς τὰς οὐτοὺς ἐχούσας ἐν τῷ Ζαχαρίᾳ φωνάς· »ἐώρακα  
τὴν νύκτα, καὶ ἰδοὺ ἀνὴρ ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ἵππον πυρρόν, καὶ οὗτος  
εἰστήκει ἀνὰ μέσον τῶν ὁρέων τῶν κατασκίων«. <sup>11</sup> τοῦτον γοῦν τὸν  
10 ἐπιβεβηκότα »ἐπὶ ἵππον πυρρόν«, καὶ ἐστῶτα »ἀνὰ μέσον τῶν ὁρέων  
τῶν κατασκίων«, αὐτὸν ἡγοῦμαι εἶναι τὸν ἐν τῇ μετὰ χειρὸς δηλού-  
μενον προφητείᾳ φασκούσῃ· τὸν ἅγιον ἦξιν »ἐξ ὄρους κατασκίου  
δασέος«. ἐν ἑκατέροις γοῦν ὄρη κατάσκια λέλεκται, καὶ ἡγοῦμαι τοῦ d  
15 παραδείσου τοῦ θεοῦ τυγχάνειν, ὃν »ἐφύτευσεν« ἐν Ἐδεμ κατ' ἀνατο-  
λάς. ἢ καὶ τῆς ἐπουρανίου Ἱερουσαλήμ· »ὄρη« γὰρ »κύκλω αὐτῆς,  
καὶ κύριος κύκλω τοῦ λαοῦ αὐτοῦ«. <sup>12</sup> ταῦτα γοῦν διὰ τὸ πλήρη  
τυγχάνειν θείων δυνάμεων καὶ πνευμάτων ἁγίων ὡς ἂν σύμφυτα καὶ  
ἀμφιλαφῇ κατάσκια λέγεται. ἀλλ' ἐν μὲν τῷ Ζαχαρίᾳ σαφῶς ἀνὴρ  
ἐποχούμενος ἵππῳ πυρρῷ θεωρεῖται, οὕτω τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
20 ἐνανθρωπήσεως καὶ τῆς σαρκός, ἣ ἐποχήσατο, δηλουμένης· ἐνταῦθα  
δὲ ὁ θεὸς καὶ ἅγιος ὀνόμασται· <sup>13</sup> ὡς γὰρ ἐκ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους  
τὴν ἄφριζιν πεποιημένος, καὶ ὡς ἂν ἐκ τῶν θειοτέρων χωρίων ἐπι-  
φοιτήσας, λέγεται »ὁ θεὸς ἀπὸ Θαιμὰν ἦξιν, καὶ ὁ ἅγιος ἐξ ὄρους  
κατασκίου δασέος«.

Εἰθ' ἐξῆς ἐπιλέγει· »ἐκάλυψεν οὐρανοὺς ἡ ἀρετὴ αὐτοῦ, καὶ τῆς 281  
αἰνέσεως αὐτοῦ πλήρης ἡ γῆ, καὶ φέγγος αὐτοῦ ὡς φῶς ἔσται«. <sup>14</sup> δι'  
ὧν ὁμοῦ ἢ τε εἰς οὐρανοὺς ἐνδοξος αὐτοῦ βασιλεία παρίσταται καὶ  
ἢ μετὰ ταῦτα γενομένη τε καὶ ἐπὶ πλείον γενησομένη εἰς πᾶσαν τὴν  
γῆν τῆς περὶ αὐτοῦ διδασκαλίας αἰνεσις. τὸ δὲ »κράτα ἐν ταῖς  
30 χερσὶν αὐτοῦ« τῆς βασιλείας αὐτοῦ τὰ σύμβολα δηλοῖ, δι' ὧν κερά-  
των τὰς ἀοράτους καὶ ἀντικειμένας δυνάμεις ὠθοῦμενος καὶ κερατίζων  
ἀπελαύνει. ἀκολούτως τούτοις ἐπιλέγει· »καὶ ἔθετο ἀγάπησιν κραταῖαν b  
ἰσχύος αὐτοῦ«. <sup>15</sup> καὶ τῆς γε εἰς ἀνθρώπον κραταιᾶς διαθέσεως  
αὐτοῦ καὶ ἀγάπης δείγμα μέγιστον ἦν τὸ »πρὸ προσώπου αὐτοῦ  
35 πορευθῆναι λόγον«, δηλονότι τὸν σωτήριον καὶ εὐαγγελικόν, ἐξελ-

6. 12. 23 Habak. 3, 3 — 7 ff Sachar. 1, 8 — 14 Gen. 2, 8 — 15 Psal. 124, 2  
— 19 vgl. Sachar. 1, 8 — 25 Habak. 3, 3b — 29. 32 Habak. 3, 4 — 34 vgl. Habak. 3, 5

1 nach ἀναγινώσκεισθαι vielleicht + δεῖ: man muß beim Lesen einen neuen  
Anfang machen von den Worten ὁ θεός . . ἦξει an 4 ὁ über der Zeile in P  
17 σύμφυτα P, εὐφρυτα Hkl 27 ἕως + vor εἰς Hkl

θόντα τε τοῦτον διαδραμεῖν »εἰς πεδία«, ὥστε ἐν ὀλίγῳ πᾶσαν πληρῶσαι τὴν οἰκουμένην τῆς ὑπ' αὐτοῦ προξενηθείσης ἀπασιν ἀνθρώποις σωτηρίας, ἀκολουθῶς τῇ προφητείᾳ φησάσῃ »πρὸ προσώπου αὐτοῦ προπορεύσεται λόγος, καὶ ἐξελεύσεται εἰς πεδία«. κατὰ τὴν 5 δευτέραν δὲ αὐτοῦ παρουσίαν ἔτι μᾶλλον καὶ κυριώτερον ὁ λόγος ὁ αὐτοῦ πέρας ἐπιθήσει τοῖς τε εἰρημένοις καὶ τοῖς ἐξῆς ἐπιφερομένοις. ἃ καὶ οὐ νῦν ἐξετάζειν καιρός.

XVI. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. »Τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ, ὁπίσω δόξης ἀπέσταλκέν με ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ σκυλεύσαντα ὑμᾶς· διότι 10 ὁ ἀπτόμενος ὑμῶν ὡς ὁ ἀπτόμενος τῆς κόρης τοῦ ὀφθαλμοῦ αὐτοῦ. διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἐπιφέρω τὴν χεῖρά μου ἐπ' αὐτούς, καὶ ἔσονται σκύλα τοῖς δουλεύουσιν αὐτοῖς, καὶ γνώσεσθε ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἐξαπέσταλκέν με.«

2 Κύριος αὐτὸς ὁ παντοκράτωρ ἐν τούτοις ἑαυτὸν ἀπεστάλθαι 15 φησὶν, καὶ τὸν ἀποστείλαντα ὅστις εἴη διδάσκει, λέγων »καὶ γνώσεσθε ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἐξαπέσταλκέν με«. οὐκοῦν καὶ ἐνταῦθα δύο σαφῶς ἔχεις μὲν χρωμένους προσηγορίᾳ, τὸν τε ἀποστείλαντα κύριον παντοκράτορα καὶ τὸν ἀποστελλόμενον ὁμώνυμον τῷ ἀποστείλαντι. 3 τίνα δ' ἂν ἕτερον εἴποις τὸν ἀποστελλόμενον ἢ τὸν διὰ πλειόνων 282 20 ἡμῖν προηγορευμένον θεὸν λόγον, πρὸς τοῦ πατρὸς ἀπεστάλθαι ὁμολογοῦντα, σαφῶς δὲ εἰρηκότα· »ὁπίσω δόξης ἀπέσταλκέν με« (δηλὼν ὅτι προὑπάρχων ἐν δόξῃ τῇ παρὰ τῷ πατρὶ μετὰ ταῦτα ἀπέσταλτο) »ἐπὶ τὰ ἔθνη τὰ σκυλεύσαντα ὑμᾶς«; ἐπὶ γὰρ τὰ πρότερον ἐχθρὰ καὶ πολέμια τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ ἔθνη ἀποσταλεῖς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος 25 ταῦθ' ὅφ' ἑαυτὸν ἡγάγετο, σκυλεύσας αὐτὰ διὰ τῶν αὐτοῦ μαθητῶν, οἵτινες ἦσαν μέρος τοῦ ἐκ περιτομῆς λαοῦ, ὅντινα πάλαι καταδεδόν- 30 λωντο τὰ ἔθνη, »σκυλεύσαντα« αὐτὸν τῇ οἰκείᾳ εἰδωλολατρίᾳ. 4 ταῦτ' οὖν φησὶν πείσεσθαι τὰ ἔθνη ἅπερ διατίθεικεν. ὡς γὰρ τὸν λαὸν τοῦ θεοῦ, τῆς πατρῴας εὐσεβείας μετασθησάμενα, »σκύλα« τοῖς ἰδίῳις 30 δαίμοσιν κατεστήσαντο, οὕτω ποτὲ καὶ αὐτὰ τῆς πατρικῆς εἰδωλολατρίας πρὸς τῶν πάλαι δεδουλευκότων αὐτοῖς σκυλευθήσονται, καὶ ἐπὶ τὸν ζυγὸν τῆς καθ' Ἑβραίους εὐσεβείας μεταστήσονται. τοῦτο δὲ ἔσεσθαι φησὶν ὁ κύριος δι' ἑαυτοῦ, ἐπὶ τῷ τοιαῦδε κατορθώματι c

1. 3 Habak. 3, 5 — 8 Sachar. 2, 8—9 — vgl. Euseb. Ecl. proph. III 21 (S. 120, 20ff) — 15 Sachar. 2, 9b — 21. 23ff Sachar. 2, 8 — 22 vgl. Joh. 17, 5

Vor Τάδε Z. 8: ὡς ὁ κύριος ὁ παντοκράτωρ ὁμολογεῖ ὅφ' ἑτέρου κυρίου παντοκράτορος ἐπὶ καθαιρέσει τῶν φανλῶν ἀπεστάλθαι

10 ὑμῶν ὡς ὁ ἀπτόμενος am Rande in P 31 τῶν mit ὦ aus ὁ P 32 μεταστήσονται Dind., μεταστήσεται P (Z. 28 auch Singularis)

πρὸς τοῦ πατρὸς ἀποσταλισμένου. <sup>5</sup> ἔλποι δ' ἂν τις καὶ νοητὰς  
 τινας καὶ ἀοράτους δυνάμεις »ἔθνη« νῦν ὀνομάζεσθαι τὰ »σχυλεύσαντα«  
 καὶ ἀλχμαλωτεύσαντα τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχάς. ὧν ψυχῶν οὕτω  
 φησὶν κήδεσθαι ὁ φιλόανθρωπος τοῦ θεοῦ λόγος ὡσεὶ τῆς ἰδίας ὀφθαλ-  
<sup>5</sup> μοῦ κόρης· καὶ δεῖγμα τῆς τοιαύτης αὐτοῦ περὶ τὸ τῶν ἀνθρώπων  
 γένος κηδεμονίας τὸ μὴδ' ὑποστείλασθαι αὐτόν, θεοῦ λόγον ὄντα καὶ **d**  
 ἐν δόξῃ τῇ παρὰ τῷ πατρὶ τυγχάνοντα, τὴν εἰς ἀνθρώπους ἐπιδη-  
 μίαν τε καὶ οἰκονομίαν ἀναδέξασθαι.

XVII. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Τέρπον καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Σιών, **283**

<sup>10</sup> διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἔρχομαι καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, λέγει κύριος.  
 καὶ καταφεύξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ,  
 καὶ ἔσονται αὐτῷ εἰς λαόν, καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, καὶ γνώσῃ  
 ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἐξαπέσταλκέν με πρὸς σέ.»

<sup>2</sup> Ἐπεὶ πρόκειται νῦν τὸ δεύτερον αἷτιον ἐκ τῶν προφητῶν ἀπο-  
<sup>15</sup> δεῖξαι ἀνθρώποις μέλλον ἐπὶ γῆς συμπολιτεῦσθαι, οἶμαι τοῦτου  
 παραστατικὸν εἶναι καὶ τὴν παροῦσαν προφητείαν, ὡς διὰ τὸ πρό-  
 δηλον μὴδὲ πλείονος ἐξεργασίας δεῖσθαι. τηρήσεις δὲ ὅτι καὶ τὴν **b**  
 αἰτίαν αὐτῆς τῆς ἀφίξεως αὐτοῦ δηλοῖ ἐν οἷς φησιν· »καὶ καταφεύ-  
 ξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ἔσονται αὐτῷ  
<sup>20</sup> εἰς λαόν«. <sup>3</sup> ταῦτα δὲ ὁ λόγος τὴν θυγατέρα Σιών εὐαγγελίζεται,  
 οὕτω τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ προσαγορεύων, διὰ τὸ τῆς ἐπουρανίου  
 Ἱερουσαλὴμ θυγατέρα εἶναι δοκεῖν, μητρὸς οὖσης ἐκείνης τῶν ἁγίων  
 κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπόστολον. <sup>4</sup> ἢ καὶ ἄλλως θυγάτηρ Σιών ἡ ἐκκλησία  
 Χριστοῦ λεχθεῖη ἂν, ὡς ἂν ἐκ τῆς προτέρας συναγωγῆς τῶν ἐκ περι-  
<sup>25</sup> τομῆς διὰ τε ἀποστόλων καὶ εὐαγγελιστῶν ὑποστάσας, οἱ καὶ γεννή- **e**  
 ματα ἐτύγχανον μητρός, τῆς ἀπορριφείσης διὰ τὰς οἰκείας δυσσεβείας  
 καὶ χήρας γεγεννημένης διὰ τὸ ἀπελάσαι τὸν ἄνδρα, διὰ τῶν προφη-  
 τῶν ἐπιμεμψάμενον αὐτῇ καὶ φήσαντα· »οὐχ ὡς ἄνδρα με ἐκάλεσας  
 καὶ πατέρα καὶ ἀρχηγὸν τῆς παρθενίας σου;« ὅς καὶ τοῖς ἐξ αὐτῆς  
<sup>30</sup> γενομένοις τὸν τρόπον τῆς μητρὸς διαβάλλων φησὶν· »ποιὸν τοῦτο  
 τὸ βιβλίον τοῦ ἀποστασίου τῆς μητρὸς ὑμῶν, ᾧ ἐξαπέστειλα αὐτήν«,

**2. 4** vgl. Sachar. 2, 8 — **7** vgl. Joh. 17, 5 — **9** Sachar. 2, 10—11 — **18** Sa-  
 char. 2, 11 — **22** Gal. 4, 26 — **28** Jerem. 3, 4 — **30** Jes. 50, 1

Vor Τέρπον Z. 9: ὡς αὐτὸς ὁ κύριος ἤξειν οὐρανόθεν καὶ ἐν ἀνθρώποις  
 κατασκηνώσειν τὰ τε ἔθνη εἰς αὐτὸν καταφεύξεσθαι θεσπίζει, καὶ ὡς ἀπεστάλθαι  
 ὑπὸ τινος κρείττονος κυρίου παντοκράτορος ὁμολογεῖ

**4** τῆς Hkl, τις P **14f** Constr. ἀποδείξει τὸ δεύτερον αἷτιον (= τὸν Λόγον)  
 μέλλον ἀνθρώποις συμπολιτεῦσθαι **28** ἄνδρα] vgl. Z. 27, οἶκον LXX  
 Eusebius VI. 18



καὶ πάλιν· κριθῆτε πρὸς τὴν μητέρα ὑμῶν, κριθῆτε. ὅτι αὕτη οὐ d  
 γυνή μου, καὶ οὐκ ἀνὴρ αὐτῆς. <sup>5</sup>εἰκότως δῆτα, ὥς ἂν τὴν μη-  
 τέρα ἀπαρνησαμένον[ς] τοῦ κυρίου, τὴν θυγατέρα ἢ παροῦσα προφη-  
 τεία εὐαγγελίζεται τὴν αὐτοῦ τοῦ κυρίου παρουσίαν. εἴη δ' ἂν αὕτη  
 5 ἢ ἐξ ἔθνων ἐκκλησία, ἐν χώρᾳ θυγατρὸς τῆς προτέρας διὰ τοὺς ἀπο-  
 στόλους τοῦ σωτῆρος ἡμῶν λελογισμένη.

XVIII. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. Ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται τοῦ κυρίου, 284  
 καὶ διαμερισθήσονται τὰ σκῦλά σου ἐν σοί· καὶ ἐπισυνάξω πάντα τὰ b  
 ἔθνη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς πόλεμον, καὶ ἀλώσεται ἡ πόλις καὶ διαρπαγῇ-  
 10 σονται αἱ οἰκίαι, καὶ αἱ γυναῖκες μολυνθήσονται, καὶ ἐξελεύσεται τὸ  
 ἡμῖν τῆς πόλεως ἐν αἰχμαλωσίᾳ. οἱ δὲ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου οὐ  
 μὴ ἐξολοθρευθῶσιν. καὶ ἐξελεύσεται κύριος καὶ παρατάξεται ἐν τοῖς  
 ἔθνεσιν ἐκείνοις, καθὼς ἡμέρα παρατάξεως αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ πολέμου.  
 καὶ στήσονται οἱ πόδες αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν  
 15 ἑλαιῶν τὸ κατέναντι Ἱερουσαλὴμ ἐξ ἀνατολῶν· καὶ σχισθήσεται τὸ c  
 ὄρος τῶν ἑλαιῶν, τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς ἀνατολὰς καὶ τὸ ἡμῖν αὐ-  
 τοῦ πρὸς θάλασσαν, χάος μέγα σφόδρα· καὶ κλινεῖ τὸ ἡμῖν τοῦ  
 ὄρους πρὸς τὸν βορρᾶν, καὶ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς νότον· <sup>2</sup>καὶ ἐμ-  
 φραχθήσεται ἡ κοιλὰς τῶν ὀρέων μου, καὶ ἐγκολληθήσεται ἡ φάραγξ  
 20 ὀρέων ἕως Ἀσαήλ. καὶ ἐμφραχθήσεται ὃν τρόπον ἐνεφράγη ἀπὸ  
 προσώπου τοῦ σεισμοῦ ἐν ἡμέραις Ὀζίου βασιλέως Ἰούδα· καὶ παρέ-  
 σται κύριος ὁ θεός μου, καὶ πάντες οἱ ἅγιοι μετ' αὐτοῦ. καὶ ἔσται  
 ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἔσται φῶς, ἀλλὰ ψῦχος καὶ πάχος ἔσται  
 μίαν ἡμέραν, <sup>3</sup>καὶ ἡ ἡμέρα ἐκείνη γνωστὴ τῷ κυρίῳ, καὶ οὐχ ἡμέρα d  
 25 καὶ οὐχὶ νύξ, τὸ πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς. καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
 ἐκείνῃ ἐξελεύσεται ὕδωρ ζῶν ἐξ Ἱερουσαλὴμ, τὸ ἡμῖν αὐτοῦ εἰς τὴν  
 θάλασσαν τὴν πρώτην, καὶ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν  
 ἐσχάτην, ἐν θέρει καὶ ἐν ἔαρι ἔσται οὕτως. καὶ ἔσται κύριος εἰς βα-  
 30 σιλέα ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ· ἔσται κύριος εἷς, καὶ  
 τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν, κνκλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἔρημον.

<sup>4</sup>Μετὰ τὴν πρώτην πολιορκίαν τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ τὴν παντελεῇ  
 καθαίρεισιν αὐτῆς καὶ ἐρήμωσιν τὴν ὑπὸ Βαβυλωνίων καὶ μετὰ τὴν  
 ἀπὸ τῆς πολεμίας γῆς ἐπὶ τὴν οἰκίαν ἐπάνοδον, τὴν ἐπὶ Κύρου τοῦ  
 Περσῶν βασιλέως γενομένην, ἄρτι τῆς Ἱερουσαλὴμ ἀνεγερθεμένης,  
 35 ἀνανεωθέντος δὲ τοῦ ἁγιάσματος καὶ τοῦ πρὸς αὐτῷ θυσιαστηρίου  
 ἐπὶ Δαρείου τοῦ Πέρσου, ὁ παρὼν προφήτης θεσπίζει, τὴν μετὰ 285

1 Hos. 2, 2 — 7 Sachar. 14, 1—10<sup>a</sup>

Vor Ἰδοὺ Ζ. 7: περὶ τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας καὶ τῶν κατὰ τὸ πάθος αὐτοῦ  
 συμβησομένων

3 ἀπαρνησαμένου Steph. 18 τὸν + vor βορρᾶν S. 279, 16 u. 28 35 δὲ P, τε Hkl

ταῦτα δευτέραν πολιορκίαν τῆς Ἱερουσαλὴμ σημαίνων, ἣν πέπονθεν  
 ὑπὸ Ῥωμαίων οὐκ ἄλλοτε ἢ μετὰ τὰ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ τοῖς οὐκ ἴσχυον αὐτῆς τετολιμημένα. <sup>5</sup> ἔναργέστατα τοιγαροῦν  
 καὶ ἐνταῦθα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, τοῦ θεοῦ λόγον, ἡ παρουσία  
 5 καὶ τὰ ἐπὶ ταύτῃ συμβεβηκότα δηλοῦται. ταῦτα δὲ ἦν ὁμοῦ τὰ περὶ  
 τὸν καιρὸν τοῦ πάθους αὐτοῦ πεπραγμένα καὶ ἡ παραντίχα τῷ  
 Ἑβραίων ἔθνει ἐπελθοῦσα πολιορκία καὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἡ ἄλωσις,  
 καὶ ἡ πρὸς τούτοις κληῖσις τῶν ἐθνῶν τοῦ τε ἐνὸς καὶ μόνου θεοῦ  
 εἰς πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐπίγνωσις. <sup>6</sup> ὁ γε μὴν πνευματόφορος <sup>b</sup>  
 10 προφήτης περιπαθέστερον ὥς ἂν ἐπ' οἰκείοις ὀλοφνύμενος τοῖς ἐκ  
 περιτομῆς, ἐκ τῆς κατ' αὐτῶν ἐκφωνήσεως τὴν καταρχὴν πεποιήται  
 τῆς προφητείας. «ἡμέρας» δὴ οὖν «τοῦ κυρίου» ὥσπερ οὖν καὶ ἐν  
 ἑτέροις κἀνταῦθα ὀνομάζει. οὕτως τὸν χρόνον τῆς εἰς ἀνθρώπους  
 τοῦ Χριστοῦ παρουσίας σημαίνων, καὶ σαφῶς δηλῶν ὡς ἄρα ὁ κύριος  
 15 αὐτός, οἷα «φῶς ἀληθινὸν» τυγχάνων, ἰδίῳ ποιητῇ ποτε γενήσεται <sup>c</sup>  
 ἡμερῶν τοῖς τε ἐπὶ γῆς ἅπασιν ἀνθρώποις ἐπιλάμψει, τῶν ἐθνῶν  
 ἀπάντων αὐτόν τε καὶ τὰς ἀκτῖνας τοῦ φωτὸς αὐτοῦ καταδεξαμέ-  
 νων, ὅτε τῶν ἐθνῶν ἀπάντων φωτιζομένων, κατὰ τὸ «τέθεικά σε  
 εἰς φῶς ἐθνῶν, εἰς διαθήκην γένους», τὸ Ἰουδαίων ἔθνος διὰ τὴν  
 20 εἰς αὐτὸν ἀπιστίαν τοῖς ἐσχάτοις περιπεσεῖται δεινοῖς. <sup>7</sup> τοιοῦτον  
 γὰρ ἐστὶν τὸ «ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται τοῦ κυρίου, καὶ διαμερισθῇσονται  
 τὰ σκῦλά σου ἐν σοί· καὶ ἐπισυνάξω πάντα τὰ ἔθνη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ  
 εἰς πόλεμον, καὶ ἀλώσεται ἡ πόλις καὶ διασπαρῇσονται αἱ οἰκίαι, καὶ  
 αἱ γυναῖκες μολυνθήσονται, καὶ ἐξελεύσεται τὸ ἥμισυ τῆς πόλεως ἐν <sup>d</sup>  
 25 αἰχμαλωσίᾳ. <sup>8</sup> μετὰ δὲ τὴν [κατὰ] τῆς Ἱερουσαλὴμ πολιορκίαν καὶ  
 τὴν μετ' αὐτὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἐπιλέγει ἐξῆς  
 ἀγαθὰ τοῖς πᾶσι, θεσπίζων· «καὶ ἔσται κύριος εἰς βασιλέα ἐπὶ πᾶσαν  
 τὴν γῆν», καὶ πάλιν· «ἔσται κύριος εἰς, καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν, κυ-  
 κλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἔρημον». <sup>9</sup> ἀλλὰ γὰρ καὶ τὸ Ἰουδαίων  
 30 ἔθνος τοιαῦτα πείσεσθαι ἐν ταῖς τοῦ κυρίου ἡμέραις τῆς προρρήσεως  
 ἀποφνημαμένης, τίς οὐκ ἂν θαυμάσειεν τῆς προρρήσεως τὸ ἀποτέ-  
 λεσμα; ἅμα γὰρ Ἰησοῦς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν παρὴν ἡσέβουν τε  
 εἰς αὐτόν οἱ ἐκ περιτομῆς, «καὶ» πάντα αὐτοῖς ἀδρόως τὰ προη-  
 γορευμένα μετὰ πεντακοσιοστὸν ἔτος τῆς προρρήσεως τέλους ἐτύχα- <sup>286</sup>  
 35 νεν, ἐξ αὐτοῦ Πιλάτου καὶ μέχρι τῆς κατὰ Νέρωνα καὶ Τίτον καὶ

12 vgl. Sachar. 14, 1 — 15 vgl. Joh. 1, 9 — 18 vgl. Jes. 49, 6 — 21 Sa-  
 char. 14, 1—2 — 27 Sachar. 14, 9 — 28 Sachar. 14, 9b—10a

10 ἐπὶ + vor τοῖς(?) Hkl 11 αὐτῶν Steph., αὐτόν P 17 viell. καταδεξομ.  
 Hkl 25 κατὰ < Gaisf. 30 nach προρρήσεως + τὸ ἀποτέλεσμα, aber expungiert, P  
 33 καὶ + Steph.



Οὐρεσπασιανὸν πολιορκίας οὐ διαλελοιπότες αὐτοὺς παντοίων καὶ ἐπαλλήλων συμφορῶν, ὡς πάρεστιν ἐκ τῆς Φλανίου Ἰουσήπου γραφείσης ἱστορίας ἀναλέξασθαι. <sup>10</sup> τότε μὲν οὖν εἰκὸς »τὸ ἡμῖς τῆς πόλεως ἀπολωλέναι τῇ πολιορκίᾳ, ὡς φησὶν ἡ προφητεία. μετ' οὐ  
5 πολὺν δὲ χρόνον κατὰ Ἀδριανὸν αὐτοκράτορα κινήσεως αὐτῆς Ἰουδαϊκῆς γενομένης, τὸ λείπον τῆς πόλεως μέρος ἡμῖς πολιορκηθὲν αὐτῆς ἐξελαύνεται, ὡς ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο πάμπαν ἄβατον αὐ- b  
τοῖς γενέσθαι τὸν τόπον.

<sup>11</sup> Εἰ δὲ λέγοι τις κατὰ Ἀντίοχον τὸν Ἐπιφανῆ ταῦτα πεπλη-  
10 ρῶσθαι, σκεψάσθω εἰ οἷός τε ἐστὶν ἀποδιδόναι καὶ τὰ λοιπὰ τῆς προφητείας κατὰ τοὺς Ἀντίοχον χρόνους· οἷον τὸ αἰχμαλωσίαν πε-  
πονθῆναι τὸν λαόν, καὶ τὸ στήναι τοὺς πόδας κυρίου ἐπὶ τὸ τῶν ἐλαιῶν ὄρος, καὶ εἰ γέγονεν »κύριος εἰς βασιλέα ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν  
ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ εἰ τὸ »ὄνομα κυρίου ἐκκύκλωσεν τὴν γῆν  
15 πᾶσαν καὶ τὴν ἔρημον, ὅτε τῆς Συρίας Ἀντίοχος ἐκράτει. καὶ τὰ  
λοιπὰ δὲ τῆς προρρησίως ὁποίου τέλους ἔτυχεν Ἀντίοχον βασιλεύον-  
τος, πῶς τις ἀποδώσει; <sup>12</sup> καθ' ἡμᾶς δὲ ταῦτα καὶ πρὸς λέξιν μὲν c  
ἀποδέδοται, καὶ καθ' ἑτέραν δὲ διάνοιαν· μετὰ γὰρ τὴν τοῦ σωτῆρος  
ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίαν ἡ πόλις αὐτῶν, αὐτὴ γε ἡ Ἱερου-  
20 σαλήμ, καὶ τὸ πᾶν σύστημα καὶ πολίτευμα τῆς κατὰ τὸν νόμον  
Μωσέως θρησκείας καθηρεῖτο· αὐτίκα τε τὴν κατὰ διάνοιαν αἰχμα-  
λωσίαν πρὸς τῇ σωματικῇ πεπόνθασιν, τὸν σωτῆρα καὶ λυτρωτὴν  
τῶν ἀνθρωπίνων ψυχῶν μὴ παραδεξάμενοι, τὸν ἐλθόντα »κηρυῖσαι  
τοῖς ὑπὸ δαιμόνων πονηρῶν »αἰχμαλώτοις ἄφειν καὶ τοῖς» τὰς δια- d  
25 νοίας »τυφλοῖς ἀνάβλεψιν. <sup>13</sup> ταῦτα δὲ πεπονθότων ἐκείνων διὰ τὴν  
ἀπιστίαν αὐτῶν, οἱ τὸν σφῶν λυτρωτὴν ἐπιγρόντες οἰκεῖοί τε αὐτοῦ  
γενόμενοι μαθηταὶ καὶ ἀπόστολοι καὶ εὐαγγελισταί, πλείστοί τε ἄλλοι  
τῶν ἐκ περιτομῆς εἰς αὐτὸν πεπιστευκότων, περὶ ὧν φησὶν ὁ ἀπό-  
στολος »οὕτω καὶ νῦν λείμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος γέγονεν», <sup>14</sup> καὶ  
30 τὸ »εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἐγκατέλιπεν ἡμῖν σπέρμα, ὡς Σόδομα ἂν  
ἐγενήθημεν καὶ ὡς Γόμορρα ἂν ὁμοιωθήμεν», τῆς νενοημένης ἡμῖν 287  
κατὰ διάνοιαν πολιορκίας ἅπειροι διεφυλάχθησαν οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ  
τῆς πρὸς λέξιν ἀποδοθείσης. οἱ γοῦν ἀπόστολοι καὶ μαθηταὶ τοῦ σω-  
τῆρος ἡμῶν, καὶ πάντες οἱ ἐξ Ἰουδαίων εἰς αὐτὸν πεπιστευκότες, μα-

2 Joseph. Bell. Jud. — 3 vgl. Sachar. 14, 2 — 12 vgl. Sachar. 14, 4 —  
13 Sachar. 14, 9 — 14 vgl. Sachar. 14, 10 — 18 vgl. Orig. c. Cels. IV 22 —  
23f vgl. Jes. 61, 1 — 25 ff vgl. Justin. Apol. I 53, 6 ff — 29 vgl. Röm. 11, 5  
— 30 Jes. 1, 9 u. Röm. 9, 29

11 κατὰ . . χρόνους sc. πεπληρῶσθαι 17 πῶς Steph., ὅπως P 19 αὐτὴ  
Hkl Kl, αὐτῇ P | γε Steph., τε P 21 μουσέως P



κράν τῆς Ἰουδαίας γῆς γενόμενοι καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν ἐπισπαρέν-  
 τεσ, τὸν κατὰ τῶν οἰκούντων τὴν πόλιν ὄλεθρον διαδραῖναι τότε  
 ἠδυνήθησαν. <sup>15</sup> καὶ τοῦτο δὲ ἡ προφητεία προλαβοῦσα ἐθέσπισεν δι'  
 ὧν ἔφησεν· οἱ δὲ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου οὐ μὴ ἐξολοθρευθῶσιν». **b**

<sup>5</sup> Οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει· »καὶ ἐξελεύσεται κύριος καὶ παρατάσσεται ἐν  
 τοῖς ἔθνεσιν ἐκείνοις, καθὼς ἡμέρα παρατάξεως αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ  
 πολέμου». <sup>16</sup> ἐν ποίοις δὲ ἔθνεσιν κύριος παρατάσσεται ἢ ἐν τοῖς τὴν  
 Ἰερουσαλὴμ πολιορκήσουσιν; δηλοῖ δὲ ὁ λόγος αὐτὸν τὸν κύριον συμ-  
 μαχήσειν τοῖς πολιορκουῖσιν, ἐν αὐτοῖς ὄντα καὶ σὺν αὐτοῖς παρατα-  
 τόμενον, ὥσπερ τινὰ στρατηγὸν καὶ ὑπέρμαχον αὐτῶν κατὰ τῆς  
 Ἰερουσαλὴμ στρατενομένων. <sup>17</sup> οὐ γάρ φησιν ὁ λόγος τὸν κύριον  
 κατὰ τῶν ἐθνῶν παρατάξεσθαι. τίσιν δὲ καὶ κατὰ τίνων (ἢ) κατὰ **c**  
 τῆς Ἰερουσαλὴμ καὶ τῶν οἰκητόρων αὐτῆς, περὶ ὧν ἦν ὁ λόγος; τὸ δὲ  
 »καὶ στήσονται οἱ πόδες αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν  
<sup>15</sup> ἑλαιῶν τὸ κατέναντι Ἰερουσαλὴμ ἐξ ἀνατολῶν» τί ἕτερον δηλοῖ ἢ  
 κυρίου τοῦ θεοῦ, αὐτοῦ δὴ τοῦ θεοῦ λόγου. τὴν ἐπὶ τῆς ἐκκλησίας  
 αὐτοῦ στάσιν τε καὶ βεβαίωσιν, ἣν ὄρος ἑλαιῶν ἐπὶ τοῦ παρόντος  
 κατὰ τρόπον ἀλληγορίας ὀνομάζει; <sup>18</sup> ὥς γὰρ »ἀμπελὼν ἐγενήθη τῷ  
 ἡγαπημένῳ» καὶ ἦν »ἀμπελὼν κυρίου Σαβαὼθ· ἀλληγορικῶς ὁ οἶκος  
<sup>20</sup> τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἄμπελος τοῦ Ἰούδα νεόφυτον ἡγαπημένον». οὕτω δὲ  
 κατὰ τὴν αὐτὴν θεωρίαν εἴποισ ἄν ὅτι καὶ ἑλαιῶν ἐγενήθη τῷ **d**  
 δεσπότῃ ἢ ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησία αὐτοῦ, ἣν πάλαι »ἀγριελαῖον» οὔσαν  
 κατεφύτευσεν, »ἐγκεντρίσας» ἐπὶ τὰς ἀποστολικὰς τῆς »καλλιελαίου»  
 ῥίζας μετὰ τὴν τῶν προτέρων κλάδων ἐκτομήν, ὥσπερ οὖν ὁ ἀπό-  
<sup>25</sup> στολος παιδεύει. καὶ κατεφύτευσέν γε αὐτὴν ὁ κύριος ἐαυτῷ, μονο-  
 ουχὶ διὰ τῆς προφητείας λέγων· »ἐλαίαν ὠραίαν εὖσκιον ἐκάλεσεν  
 κύριος τὸ ὄνομά σου». <sup>19</sup> ἐπεὶ γὰρ ὁ πρωτὸς ἀμπελὼν θέον »ποιῆσαι  
 σταφυλὴν ἐποίησεν ἀκάνθας», καὶ »οὐ δικαιοσύνην ἀλλὰ κτανγὴν»,  
 εἰκότως ὥς ἂν ἀκάρπου αὐτοῦ »καθελὼν» ὁ θεὸς »τὸν φραγμὸν ἀν-  
<sup>30</sup> τοῦ» καὶ »τὸν τοῖχον αὐτοῦ», παραδούς τε αὐτὸν τοῖς ἐχθροῖς »εἰς  
 διαρπαγὴν καὶ καταπάτησιν», κατὰ τὴν τοῦ Ἠσαίου προφητείας, **288**  
 ἕτερον αὐτὸς ἐαυτῷ ἄγρον συνεστήσατο, τὸν ἐπὶ τοῦ παρόντος  
 »ἐλαῖωνα» ὀνομαζόμενον, ἅτε τοῦ ἐκ θεοῦ ἑλέου τετυχηκότα καὶ  
 πρὸς τοῦ Χριστοῦ καταστρεφθέντα ἀειθαλεῖσι φυτοῖς, τοῦτ' ἔστιν  
<sup>35</sup> ψυχαῖς ἀγίαις καὶ φωτὸς θρεπτικαῖς οἷαις τε λέγειν »ἐγὼ δὲ ὥσει

4 Sachar. 14, 2<sup>b</sup> — 5 Sachar. 14, 3 — 14 Sachar. 14, 4 — 18 Jes. 5, 1<sup>b</sup>  
 — 19 Jes. 5, 7 — 22 ff vgl. Röm. 11, 24 — 26 Jerem. 11, 16 — 27 f Jes. 5, 4  
 u. 7 — 29. 30 vgl. Jes. 5, 5 — 33 vgl. Sachar. 14, 4 — 35 Psal. 51, 10<sup>a</sup>

11 στρατενομένων Hkl, στρ-ον P 12 παρατάξεσθαι Steph., παρατάξασθαι P | ἢ  
 + Kl 20 ἄμπελος P, ἄνθρωπος LXX 33 vgl. ἐλαῖων (= eleōn) u. ἔλεος, wie S. 175, 16 f

ἐλαία κατάκαρπος ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ». <sup>20</sup> τοῦτο δὲ τὸ τῶν  
ἐλαιῶν ὄρος κατέναντι τῆς Ἱερουσαλὴμ εἶναι λέλεκται, ἐπειδήπερ  
ἀντὶ τῆς παλαιᾶς ἐπιγείου Ἱερουσαλὴμ καὶ τῆς ἐν αὐτῇ θρησκείας  
συνέστη τῷ θεῷ μετὰ τὴν τῆς Ἱερουσαλὴμ καθάρσιν. φήσας γοῦν <sup>b</sup>  
<sup>5</sup> ἀνωτέρω ὁ λόγος περὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ, ὡς «ἀλώσεται ἡ πόλις» καὶ  
τὰ ἐχθρὰ καὶ πολέμια ἔθνη συναχθήσεται ἐπ' αὐτήν, «καὶ διαμερι-  
σθήσεται τὰ σκῦλα» αὐτῆς, εἰκότως οὐκ ἐπὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ «τοὺς  
πόδας» τοῦ κυρίου «στήσεσθαι» φησιν. <sup>21</sup> πῶς γὰρ καὶ οἷόν τε ἦν  
ἅπαξ καθηρημένης; μεταβάλλοντες δὲ ἐξ αὐτῆς ἐπὶ τὸ ἄντικρυς τῆς  
<sup>10</sup> Ἱερουσαλὴμ ὄρος τὸ καλούμενον ἐλαιῶν, ἐνταῦθα στήσεσθαι διδάσκει.  
τοῦτο δὲ καὶ ὁ προφήτης Ἰεζεκιὴλ τῷ θεῷ πνεύματι προλαβὼν <sup>c</sup>  
θεωρεῖ. <sup>22</sup> λέγει δ' οὖν· «καὶ ἐξῆλθεν τὰ Χερουβίμ, καὶ οἱ τροχοὶ ἐχό-  
μενοι αὐτῶν, καὶ ἡ δόξα θεοῦ Ἰσραὴλ ἦν ἐπ' αὐτοῖς ὑπεράνω αὐτῶν.  
καὶ ἀνέβη ἡ δόξα κυρίου ἐκ μέσου τῆς πόλεως, καὶ ἔστη ἐπὶ τοῦ  
<sup>15</sup> ὄρους ὃ ἦν ἀπέναντι τῆς πόλεως», <sup>23</sup> ὅπερ ἐστὶν καὶ ἄλλως πρὸς  
λέξιν ὁρᾶν πεπληρωμένον εἰσέτι καὶ σήμερον, τῶν εἰς Χριστὸν πε-  
πιστευκότων ἀπάντων πανταχόθεν γῆς συντρεχόντων, οὐκ ὡς πάλαι  
τῆς κατὰ τὴν Ἱερουσαλὴμ ἀγλαίας ἕνεκα, οὐδ' ὥστε προσκυνῆσαι ἐν  
τῷ πάλαι συνεστῶτι ἐπὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἀγιάσματι, καταλύνειν δὲ <sup>d</sup>  
<sup>20</sup> ἕνεκεν ἱστορίας τε ὁμοῦ τῆς κατὰ τὴν προφητείαν ἀλώσεως καὶ ἐρη-  
μίας τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ τῆς «ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν τὸ κατέναντι  
Ἱερουσαλὴμ» προσκυνήσεως, ἔνθα ἡ δόξα κυρίου μετέστη καταλείψασα  
τὴν προτέραν πόλιν. «ἔστησαν» δὲ ἀληθῶς καὶ κατὰ τὴν πρόχειρον  
καὶ ῥητὴν διήγησιν· οἱ πόδες τοῦ κυρίου καὶ σωτήρος ἡμῶν, αὐτοῦ  
<sup>25</sup> δὴ τοῦ θεοῦ λόγον, δι' οὗ ἀνείληφεν ἀνθρωπείου σκήνους, ἐπὶ τοῦ  
ὄρους τῶν ἐλαιῶν πρὸς τῷ αὐτόθι δεικνυμένῳ σπηλαίῳ, εὐξαμένου  
γε καὶ τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς ἐπὶ τῆς ἀκρωρείας τοῦ τῶν ἐλαιῶν  
ὄρους τὰ περὶ τῆς συντελείας μυστήρια παραδεδωκότος, ἐντεῦθεν τε  
τὴν εἰς οὐρανοὺς ἄνοδον πεποιημένον, ὡς ὁ Λουκᾶς ἐν ταῖς Πράξεσι  
<sup>30</sup> τῶν ἀποστόλων διδάσκει φάσκων, ὅτι δὴ ἐν τῷ τῶν ἐλαιῶν ὄρῳ <sup>289</sup>  
συμπαρόντων αὐτῷ τῶν ἀποστόλων «βλεπόντων αὐτῶν ἐπήρθη, καὶ  
νεφέλῃ ὑπέλαβεν αὐτὸν ἀπὸ τῶν ὀφθαλμῶν αὐτῶν, <sup>24</sup> καὶ ὡς ἀτε-  
νίζοντες ἦσαν εἰς τὸν οὐρανὸν πορευομένου αὐτοῦ, καὶ ἰδοὺ ἄνδρες  
δύο παρειστήκεισαν αὐτοῖς ἐν ἐσθήσεσι λευκαῖς, οἱ καὶ εἶπον, ἄνδρες  
<sup>35</sup> Γαλιλαῖοι, τί ἐστήκατε βλέποντες εἰς τὸν οὐρανόν; οὗτος ὁ Ἰησοῦς  
ὁ ἀναληφθεὶς ἀφ' ὑμῶν εἰς τὸν οὐρανὸν οὕτως ἐλέγσεται, ὅν τρόπον

1. 7 ff vgl. Sachar. 14, 4 — 5 Sachar. 14, 2 — 6 Sachar. 14, 1 —  
12 Ezech. 11, 22—23 — 18 vgl. Joh. 4, 20 ff — 21 ff vgl. Sachar. 14, 4 —  
25 ff vgl. Matth. 26, 30 ff; Luk. 22, 39 ff — 31 Act. 1, 9—11

12 nach Xer. + τὰς πτέρυγας αὐτῶν LXX 27 γε Hkl, τε P

ἐθεάσασθε αὐτὸν πορευόμενον εἰς τὸν οὐρανόν», <sup>25</sup> οἷς ἐπιφέρει  
λέγων· «τότε ὑπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλήμ ἀπὸ ὄρους τοῦ καλουμένου  
ἐλαιῶνος, ὃ ἐστὶν κατέναντι Ἱερουσαλήμ». <sup>26</sup> ἔστι μὲν οὖν καὶ πρὸς **b**  
λέξιν «κατέναντι Ἱερουσαλήμ» καὶ «ἐξ ἀνατολῶν» αὐτῆς τὸ δηλού-  
5 μενον τῶν ἐλαιῶν ὄρος. πλὴν ἀλλὰ κατὰ τὴν διάνοιαν ἡ ἁγία Χρι-  
στοῦ ἐκκλησία (καὶ τὸ ὄρος ἐφ' ᾧ τεθεμελιώται, περὶ οὗ διδάσκει  
λέγων ὁ σωτὴρ· «οὐ δύναται πόλις κρυβῆναι ἐπάνω ὄρους κειμένης»)  
ἀντὶ τῆς πεσοῦσης καὶ μὴ ἐγεροθείσης Ἱερουσαλήμ ἀνεγερθεῖσα, καὶ  
τῶν ποδῶν τοῦ κυρίου καταξιοθεῖσα, οὐ μόνον «κατέναντι» ἐστὶν  
10 «Ἱερουσαλήμ», ἀλλὰ καὶ «ἐξ ἀνατολῶν» αὐτῆς, προ[σ]λαβοῦσα τὰς αὐγὰς  
τοῦ τῆς θεοσεβείας φωτὸς καὶ πολὺ προτέρα τῆς Ἱερουσαλήμ γενο-  
μένη αὐτῷ τε πλησιάσασα τῷ τῆς δικαιοσύνης ἡλίῳ, περὶ οὗ λέλεκται· **c**  
«τοῖς δὲ φοβουμένοις με ἀνατελεῖ ἡλῖος δικαιοσύνης».  
<sup>27</sup> Εἰ δὲ λέγει τὸ ἐξῆς, ὅτι «σχισθήσεται τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν,  
15 τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς ἀνατολὰς καὶ θάλασσαν, χάος μέγα σφόδρα, καὶ  
κλινεῖ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς τὸν βορρᾶν, καὶ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς  
νότον», δύναται μὲν τὴν καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης ἐξά-  
πλωσιν τῆς ἐκκλησίας σημαίνειν, ἐπεὶ καὶ ἀνατολὰς ἡλίου αὐτὰ τε  
τὰ ἔωα καὶ ἀνατολικά ἔθνη πεπλήρωκεν, διατείνει δὲ καὶ ἐπὶ τὴν **d**  
20 δυτικὴν θάλασσαν τὰς τε ἐν αὐτῇ νήσους, οὐ μὴν ἀλλ' ἔφθακεν κατὰ  
τε νότον καὶ μεσημβρίαν, κατὰ τε βορρᾶν καὶ ἄρκτον. <sup>28</sup> πάντη γὰρ  
καὶ πανταχοῦ ὁ σημαίνόμενος τροπικῶς τοῦ κυρίου ἐλαιῶν, ἡ ἐκκλη-  
σία αὐτοῦ, καταπεφύτευται. δύναται δὲ καὶ κατὰ διάνοιαν τὰ ἐπὶ  
τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐκκλησίας γενόμενά τε καὶ εἰσέτι νῦν γινόμενα  
25 σχίσματα καὶ τὰς αἰρέσεις τὰς τε ἡθικὰς κατὰ τὸν βίον ἀποπτώσεις  
αἰνίττεσθαι σχισθέντα· φησὶν γάρ· τὸ ὄρος διαστῆσθαι, «τὸ ἡμῖν  
αὐτοῦ πρὸς ἀνατολὰς, καὶ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς θάλασσαν, χάος  
μέγα σφόδρα, καὶ κλινεῖ τὸ ἡμῖν τοῦ ὄρους πρὸς τὸν βορρᾶν, καὶ **290**  
τὸ ἡμῖν αὐτοῦ πρὸς νότον», ὡς εἰς τέσσαρα μέρη διαιρεῖσθαι, δύο  
30 μὲν τὰ σεμνότερα καὶ κρείττω, δύο δὲ τὰ ἐναντία. <sup>29</sup> καὶ ὅρα μὴ ποτε  
διὰ τούτων τὸ μὲν «πρὸς ἀνατολὰς» καὶ «πρὸς νότον» δύο τάγματα  
σημαίνει τῶν τῆς κατὰ θεὸν προκοπῆς ἐπιλημμένων, ἐν μὲν τῶν  
ἐν γνώσει καὶ λόγῳ καὶ τοῖς λοιποῖς τοῦ θεοῦ πνεύματος χαρίσμασιν  
τελειουμένων, θάτερον δὲ τῶν διὰ βίον κατορθούντων, ἐν ἐκλογαῖς γε  
35 μὴν (μὴ) διατριβόντων. <sup>30</sup> τὰ δὲ λοιπὰ δύο μέρη τῶν προτέρων διη-

2 Act. 1, 12 — 4. 9. 14. 26 vgl. Sachar. 14, 4 — 7 Matth 5, 14 —  
13 Mal. 4, 2 (frei)

10 προλαβοῦσα Hkl 14 λέγει Steph., λέγοι P 26 αἰνίττεσθαι. σχισθὲν  
γὰρ φησιν τὸ ὄρος Kl 35 γε μὴν (μὴ) Kl Hkl



- ρημένα εἶη ἄν, τὸ κατὰ θάλασσαν καὶ πρὸς βορρᾶν, ἀμφοτέρω πρὸς **b**  
 τῇ κακίᾳ σημαινόμενα. »ἀπὸ προσώπου, γὰρ φησιν, »βορρᾶ ἐκκαυθή-  
 σεται τὰ κακὰ ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, ὃ τε δράκων  
 ἐπὶ τῆς θαλάσσης ποιεῖσθαι τὰς διατριβὰς λέγεται, <sup>31</sup> ὥστε εἰκότως  
 5 κἀνταῦθα τῶν ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἀποπιπτόντων δύο πάλιν δηλοῦ-  
 σθαι τρόπους, τὸν τε κατὰ τὸ ἥθος ἀμαρτάνοντα καὶ τὸν τῆς  
 ὑγιоῦς καὶ ὀρθοδόξου γνώσεως ἐξολισθαινοντα, ὡς εἶναι ταύτας τοῦ  
 δηλουμένου τοῦ ἐλαιῶνος ὅρους τὰς ὑπὸ τῆς προφητείας αἰνιττομένας  
 διαστάσεις.
- 10 <sup>32</sup> Τοῦτοις ἐξῆς ἐπιλέγεται· »καὶ ἐμφραχθήσεται ἡ κοιλὰς τῶν  
 ὀρέων μου, καὶ ἐγκολληθήσεται φάραγξ ὀρέων ἕως Ἀσαήλ, καὶ ἐμ- **c**  
 φραχθήσεται ὃν τρόπον ἐνεφράγη ἀπὸ προσώπου τοῦ σεισμοῦ ἐν  
 ἡμέραις Ὁξίου βασιλέως Ἰούδα. »κοιλὰς» δὲ ἐν τούτοις τῶν ὀρέων  
 τοῦ θεοῦ τίς ἂν εἴη ἢ ἡ κατὰ τὸν Μωσέως νόμον ἐν τῇ Ἱερουσαλήμ  
 15 πάλαι πρότερον συντελουμένη σωματικὴ καὶ ἰουδαϊκὴ θρησκεία; ἣν  
 ἀποκλεισθήσεσθαι ὥσπερ ἀποφραχθεῖσαν ὁ παρὼν λόγος θεοπέζει  
 φάσκων· »καὶ ἐμφραχθήσεται ἡ κοιλὰς τῶν ὀρέων μου, καὶ ἐγκολλη-  
 θήσεται φάραγξ ὀρέων ἕως Ἀσαήλ, καὶ ἐμφραχθήσεται· <sup>33</sup> ἂνθ' ὧν  
 ὁ Σύμμαχος πεποίηκεν· »καὶ ἐμφραχθήσεται ἡ φάραγξ τῶν ὀρέων  
 20 μου, καὶ ἔτι ἐγγιεῖ ἡ φάραγξ τῶν ὀρέων πρὸς τὸ παρακαείμενον, καὶ **d**  
 ἐμφραχθήσεται, δι' ὧν παρίστησιν τὸ αἷτιον τῆς ἐμφραχθείσης φά-  
 ραγγος. τί δὲ ἦν τοῦτο ἄλλ' ἢ τὸ ἐγγίσει αὐτὴν καὶ πλησιάσαι τῷ  
 παρακαίμενῳ αὐτῇ; τοῦτο δὲ ἦν τὸ τοῦ κυρίου ὅρος τὸ τῶν ἐλαιῶν  
 προσωνομασμένον, ὅπερ Ἀσαήλ ὀνόμασται παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα.  
 25 <sup>34</sup> Δηλοὶ δὲ τοῦτο κατὰ τὴν Ἑβραίων φωνὴν »ποιήσιν θεοῦ. οὕτω  
 δέ, φησὶν, ἡ παλαιὰ »φάραγξ» πλησιάσασα τῷ ὄρει καὶ τῇ Χριστοῦ  
 ἐκκλησίᾳ τῷ τε ποιήματι θεοῦ »ἐμφραχθήσεται» καὶ ἀποκλεισθήσεται,  
 »ὃν τρόπον ἐνεφράγη ἀπὸ προσώπου τοῦ σεισμοῦ ἐν ἡμέραις Ὁξίου  
 βασιλέως Ἰούδα». <sup>35</sup> ζητῶν δὲ παρ' ἐμαντῶ καὶ τὰς θείας περιῶν **291**  
 30 γραφάς, εἴ ποτε ἐν ταῖς ἡμέραις Ὁξίου ἢ ἐνταῦθα δηλουμένη φάραγξ  
 »ἐνεφράγη ἀπὸ προσώπου τοῦ σεισμοῦ», ἐν μὲν ταῖς τῶν Βασιλειῶν  
 ἱστορίαις οὐδὲν ἠΐρισκον· οὐτε γὰρ σωματικῶς κατ' αὐτὸν σεισμὸς  
 γεγρονὼς οὐτε τι τοιοῦτο περὶ φάραγγος ἐν αὐταῖς εἰρημένον ἀνα-  
 γέγραπται. <sup>36</sup> ἱστορεῖται γε μὴν Ὁξίας ἐν ἀρχαῖς δίκαιος γεγονέναι.  
 35 εἰτα διαβέβληται ὡς ἐπαρθεῖς τῇ διανοίᾳ καὶ δι' ἑαυτοῦ θῦσαι τῷ

2 Jerem. 1, 14 — 3 f vgl. Ezech. 32, 2 — vgl. Psal. 103, 25 u. 26 — 8 vgl.  
 Sachar. 4, 4 — 10—31 vgl. Sachar. 14, 5 — 23 vgl. Sachar. 14, 4 — 34 ff vgl.  
 II Kön. 15, 3 ff; II Chron. 26, 18—20

1 τὰ + vor πρὸς<sup>2</sup> Hkl 14 μωϊσέως P 18 ἕως steht am Rande in P  
 32 οὔτε Hkl, οὐδὲ P 33 f in ἀναγέγραπται steht ανα auf Ras.

θεῶ τολμήσας, δι' ὃ καὶ λέπραν αὐτῷ κατὰ τοῦ προσώπου ἀνθῆσαι.  
 τοῦτο μὲν οὖν ἡ βίβλος τῶν Βασιλειῶν παρίστησιν· ὁ δέ γε Ἰώσηπος **b**  
 καὶ τὰς ἔξωθεν Ἰουδαϊκὰς δευτερώσεις ἀπηκριβωκώς, ἅτε »Εβραῖος ἐξ  
 5 »Εβραίων« τυγχάνων, ἐπάκουσον οἷα γενέσθαι κατὰ τοὺς αὐτοῦ δηλοῖ  
 τοῦ ἱεροῦ καὶ μὴ παρανομεῖν εἰς τὸν θεόν, ὀργισθεὶς ἠπειλήσεν αὐ-  
 τοῖς θάνατον, εἰ μὴ τὴν ἡσυχίαν ἄξουσιν. <sup>37</sup> μεταξὺ δὲ σεισμὸς ἐκλό-  
 νησεν τὴν γῆν, καὶ διαστάντος τοῦ ναοῦ φέγγος λαμπρὸν ἐξέλαμψεν **c**  
 καὶ τῇ τοῦ βασιλέως ὄψει προσέπεσεν, ὥς τῷ μὲν εὐθὺς λέπραν  
 10 ἐπιδραμεῖν, πρὸ δὲ τῆς πόλεως πρὸς τῇ καλουμένῃ Ἐρωγῇ τοῦ ὄρους  
 ἀπορραγῆναι τὸ ἡμῖς τοῦ κατὰ τὴν δύσιν καὶ κυλισθὲν τέσσαρας  
 σταδίους ἐπὶ τὸ ἀνατολικὸν ὄρος στήναι, ὥς τὰς τε παρόδους ἐμ-  
 φραθῆναι καὶ τοὺς παραδείσους τοὺς βασιλικούς.« <sup>38</sup> ταῦτά μοι ἀπὸ  
 τοῦ συγγράμματος τῆς Ἰουδαίας ἀρχαιολογίας κείσθω, καὶ **d**  
 15 ἐν τῷ προφῆτῃ δὲ Ἀμὼς εὗρον κατ' ἀρχὰς τῆς προφητείας αὐτοῦ  
 ὥς ὅτι ἤρξατο προφητεύειν »ἐν ἡμέραις Ὀζίου βασιλέως Ἰούδα πρὸ  
 δύο ἑτῶν τοῦ σεισμοῦ«. ποίου δὲ σεισμοῦ οὐκέτι σαφῶς ἐπιλέγει.  
<sup>39</sup> οἶμαι δὲ τὸν αὐτὸν προφῆτην προϊόντα τὸν σεισμὸν ὑπογράφειν  
 ἐν οἷς φησιν· »εἶδον τὸν κύριον ἑφεστῶτα ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ  
 20 εἶπεν, πάταξον ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ σεισθήσεται τὰ πρόπυλα,  
 καὶ διάκωπον εἰς κεφαλὰς πάντων· καὶ τοὺς καταλοίπους αὐτῆς ἐν  
 ῥομφαίᾳ ἀποκτενῶ«, <sup>40</sup> δι' ὧν ἡγοῦμαι θεσπίζεσθαι τὸν σεισμὸν καὶ  
 τὴν καθάρσιν τῶν πάλαι σεμνῶν τοῦ Ἰουδαίου ἔθρους καὶ τῆς  
 ἐπιτελουμένης ὑπ' αὐτῶν ἐν τῇ Ἱερουσαλὴμ θρησκείας, τὴν τε ἀπώ-  
 25 λειαν τὴν μετελθοῦσαν αὐτοὺς μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρου-  
 σίαν, ὅτε παραιτησαμένων αὐτῶν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, τὸν ἀληθῆ **292**  
 ἀρχιερέα, λέπρα κατὰ τῶν ψυχῶν ἐξήνθησεν, ὥσπερ οὖν καὶ ἐπὶ τοῦ  
 Ὀζίου, ὅτε καὶ ἀοράτῳ δυνάμει αὐτὸς ὁ κύριος ἐπιστάς τῷ θυσια-  
 στηρίῳ αὐτῶν τὴν ἐξουσίαν ἔδωκεν τῷ πατάσσοντι, φήσας »πάταξον  
 30 (ἐπὶ) τὸ θυσιαστήριον«. <sup>41</sup> δυνάμει γοῦν τοῦτο ἐδήλου λέγων· »ἀφί-  
 εται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος· αὐτίκα γοῦν ἐπὶ τῷ πάθει αὐτοῦ  
 »τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ἐσχίσθη ἀπὸ ἄνωθεν ἕως κάτω«, ὥσπερ  
 οὖν ὁ Ἰώσηπος ἱστορεῖ γεγονέναι κατὰ τοὺς Ὀζίου χρόνους, εἶτα  
 πρότερον μὲν »ἐσείσθη τὰ πρόπυλα«, ὅτε »ἡ γῆ ἐσείσθη« κατὰ τὸν τοῦ

3 vgl. Phil. 3, 5 — 5 Joseph. Ant. Jud. IX 10, 4 (224—225) — 16 Amos  
 1, 1 — 19. 29 vgl. Amos 9, 1 — 30 Matth. 23, 38 — 32 Matth. 27, 51 —  
 33 vgl. oben Z. 8 — 34 vgl. Amos 9, 1 — Matth. 27, 51

3 am Rande: περὶ ὀζίου βασιλέως 6 τοῦ ἱεροῦ < Jos. 8 nach γῆν + μέγας  
 Jos. | nach φέγγος + ἥλιον Jos. 12 f ἐμφραγῆναι Jos. 30 ἐπὶ + Hkl, vgl.  
 Z. 20 | δυνάμει »nachdrücklich«(?); vgl. auch Z. 28

- πάθους αὐτοῦ καιρόν· μετ' οὐ πολὺ δὲ καὶ τὴν ἐσχάτην ὑπέμεινε **b**  
 πτώσιν, λαβὼν τε τὴν ἐξουσίαν ὁ πατάσσειν »διέκοψεν εἰς κεφαλὰς  
 ἀπάντων«. <sup>42</sup>κατὰ τοῦτο δὴ οὖν τοῦ καιροῦ καὶ »ἡ κοιλὰς« τῶν τοῦ  
 θεοῦ »ὀρέων ἐνεφράγη«, ὥσπερ οὖν γέγονεν ἐπὶ Ὀζίου, πρὸς μὲν ῥητόν  
 5 καὶ λέξις κατὰ τὴν Ῥωμαίων πολιουργίαν, καθ' ἣν οἶμαι συμβῆναι  
 τινα τοιαῦτα, πρὸς δὲ διάνοιαν ὅτε ἡ σωματικὴ καὶ ταπεινωτέρα τοῦ  
 Μωσέως νόμον λατρεία ἀπεκλείσθη εἰς τὸ μηκέτι ἐνεργεῖσθαι διὰ τὸν  
 σεισμόν τὸν ἐπελθόντα προφητικῶς ἐξ ἐκείνου τῷ Ἰουδαίων ἔθνει,  
 καὶ διὰ τὰ λοιπὰ τὰ ἀναγεγραμμένα. **c**
- 10 Μετὰ ταῦτα ἐπαναλαβὼν ὁ λόγος τὴν τοῦ κυρίου παρουσίαν  
 σαφέστερον ἀνακηρύττει λέγων· »καὶ παρέσται κύριος ὁ θεὸς μου,  
 καὶ πάντες οἱ ἄγιοι μετ' αὐτοῦ«. <sup>43</sup>εἴτε τοὺς ἀποστόλους αὐτοῦ καὶ  
 μαθητὰς ὀνομάζων »ἄγιους« αὐτοῦ, εἴτε δυνάμεις τινας ἀοράτους  
 καὶ πνεύματα λειτουργικά, περὶ ὧν εἰρηται· »καὶ προσῆλθον ἄγγελοι,  
 15 καὶ διηκόνουν αὐτῷ«. εἴτ' ἐπὶ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου »ἔσται«,  
 φησὶν, »ἡμέρα«, καὶ »οὐκ ἔσται φῶς, καὶ ψυχὸς καὶ πάγος ἔσται μίαν  
 ἡμέραν«, <sup>44</sup>ἀνθ' οὗ ὁ Σύμμαχος ἠρμήνευσεν· »καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ **d**  
 οὐκ ἔσται φῶς, ἀλλὰ ψυχὸς καὶ πάγος ἔσται μίαν ἡμέραν, ἥτις ἔγνω-  
 σται τῷ κυρίῳ, οὐχ ἡμέρα οὐδὲ νύξ, ἀλλ' ἔσται τὸ πρὸς ἐσπέραν  
 20 φῶς«. καὶ ὅρα εἰ μὴ διὰ τούτων λευκώτατα τὴν ἡμέραν τοῦ πάθους  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν δηλοῖ, ἐν ᾗ ἡμέρᾳ τὸ μὲν »οὐκ ἔσται φῶς« ἐπλη-  
 ροῦτο, ἡνίκα »ἀπὸ ἑκτῆς ὥρας σκότος ἐγένετο ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν  
 ἕως ὥρας ἐνάτης«, τὸ δὲ »ἀλλὰ ψυχὸς καὶ πάγος«, ὅτε κατὰ τὸν  
 Λουκᾶν· παραλαβόντες τὸν Ἰησοῦν »ἤγαγον εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ ἀρ-  
 25 χιερέως, ὁ δὲ Πέτρος ἠκολούθει μακρόθεν, <sup>45</sup>περιαψάντων δὲ πῦρ  
 ἐν μέσῳ τῆς αὐλῆς ἐκάθητο« κατὰ τὸν Μάρκον μετὰ τῶν λοιπῶν  
 »θερμαινόμενος«. ὁ δὲ Ἰωάννης ἀντικρὺς καὶ τοῦ ψύχους ἐμνημό- **293**  
 νευσεν εἰπὼν· »εἰστήκεισαν οἱ δοῦλοι καὶ οἱ ὑπηρέται ἀνθρακιὰν πε-  
 ποιηκότες, ὅτι ψυχὸς ἦν, καὶ ἐθερμαίνοντο«.
- 30 <sup>46</sup>Γνωστὴ δέ, φησὶν, ἦν αὕτη ἡ ἡμέρα τῷ κυρίῳ, καὶ οὐκ  
 ἦν ἡμέρα, καὶ οὐκ ἦν νύξ· οὐχ ἡμέρα μὲν, διὰ τὸ προειρηθῆναι  
 »οὐκ ἔσται φῶς«, ὃ καὶ ἐπληροῦτο, ὅτε »ἀπὸ ἑκτῆς ὥρας σκότος  
 ἐγένετο ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης· οὐδὲ νύξ δέ, διὰ τὸ

2 vgl. Amos 9, 1 — 3 vgl. Sachar. 14, 5 — 11 Sachar. 14, 5b — 14 vgl.  
 Hebr. 1, 14 — Matth. 4, 11 — 22. 32 Matth. 27, 45 — 15. 17 Sachar. 14, 6—7  
 — 21. 23. 32 Sachar. 14, 6 — 24 Luk. 22, 54 — 26 vgl. Mark. 14, 54 — 27 Joh.  
 18, 18 — 30 vgl. Sachar. 14, 7

7 μωϋσέως P 15 ἔσται ἡμέρα etc. stimmt nicht zu dem vollständigen  
 Citate S. 274, 22 ff; vgl. außerdem hier Z. 18 ff u. 30 ff



ἐπιλέγεσθαι »πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς«, ὃ καὶ αὐτὸ τέλους ἐτύγγανεν.  
 ὅτε μετὰ τὴν ἐνάτην ὥραν αὐθις τὸ σὺνηθες φῶς ἀπελάμβανεν ἡ **b**  
 ἡμέρα. <sup>47</sup> καὶ κατὰ διάνοιαν δὲ ταῦτα ἐπληροῦτο καθόλου μὲν ἐπὶ  
 τὸ Ἰουδαίων ἔθνος, μετὰ τὴν κατὰ [τὴν] τοῦ Χριστοῦ τόλμαν σκότους  
<sup>5</sup> καὶ πάγου καὶ ψυχρὸς γεγενημένων, σκοτισθείσης αὐτῶν τῆς διανοίας  
 »εἰς τὸ μὴ ἀγάσσει τὸν φωτισμὸν τοῦ εὐαγγελίου« ἐν ταῖς καρδίαις  
 αὐτῶν, ψυγείσης τε τῆς πρὸς τὸν θεὸν ἀγάπης, ἔμπαλιν δὲ πρὸς τῇ  
 ἐσπέρᾳ τὸ φῶς τῆς γνώσεως τοῦ Χριστοῦ ἀνατέταλκεν, ὡς τοὺς **c**  
 πάλοι καθημένους »ἐν σκότει« καὶ »σκιᾷ θανάτου« μέγα τὸ φῶς ἰδεῖν.  
<sup>10</sup> κατὰ τὰς τοῦ Ἡσαίου φωνάς.

<sup>48</sup> Ἐν αὐτῇ δὴ οὖν τῇ τοιαύτῃ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου, »ἐξελεύσεται«, **d**  
 φησὶν, »ὕδωρ ζῶν ἐξ Ἱερουσαλήμ«. τοῦτο δὲ ἦν τὸ λογικὸν καὶ πό-  
 τιμον ζωτικόν τε καὶ σωτήριον τῆς τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας ποτὸν,  
 περὶ οὗ καὶ αὐτὸς ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίῳ τὴν Σαμαρεῖτιν  
<sup>15</sup> παιδεύων ἔλεγεν· »εἰ ἡδεῖς τίς ἐστιν ὁ λέγων σοι, δός μοι πιεῖν, σὺ  
 ἂν ἤτησας αὐτόν, καὶ ἔδωκεν ἄν σοι ὕδωρ ζῶν«. αὐτὸ οὖν τοῦτο  
 τὸ σωτήριον ποτὸν ἐξ αὐτῆς τῆς Ἱερουσαλήμ προῆλθεν· <sup>49</sup> ἐνθὺνδε  
 γοῦν ὥρμητο αὐτοῦ τὸ εὐαγγέλιον, καὶ οἱ τούτου κήρυκες πᾶσαν  
 κατέπλησαν τὴν οἰκουμένην, ὃ καὶ δηλοῦται διὰ τοῦ λέγεσθαι »εἰς **d**  
<sup>20</sup> τὴν θάλασσαν τὴν πρώτην καὶ »εἰς τὴν θάλασσαν τὴν ἐσχάτην«  
 »τὸ ζῶν ὕδωρ ἐξελεύσεσθαι«, δι' ὧν τὰ τῆς συμπάσης γῆς πέρατα  
 δηλοῦται, τὰ τε πρὸς τῷ ἀνατολικῷ ὠκεανῷ »πρώτῃ θάλαττα«  
 ὀνομαζόμενα καὶ τὰ κατὰ δύοντα ἥλιον διὰ »τῆς θαλάττης τῆς ἐσχά-  
 της« σημαινόμενα, ἃ καὶ πεπλήρωκεν τὸ »ζῶν ὕδωρ« τῆς σωτηρίου  
<sup>25</sup> καὶ εὐαγγελικῆς διδασκαλίας, περὶ οὗ πάλιν ἐπαίδευσεν λέγων· »ὅς ἂν  
 πῖνῃ τοῦ ὕδατος οὗ ἐγὼ δώσω αὐτῷ, οὗ μὴ διψήσει εἰς τὸν αἰῶνα,  
 καὶ πάλιν· »ποταμοί«, φησὶν, »ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ῥεύσουσιν ὕδατος  
 ζῶντος« »ἄλλομένου εἰς ζωὴν αἰώνιον«, <sup>50</sup> καὶ αὐθις· »εἰ τις διψᾷ,  
 ἐρχέσθω πρὸς με καὶ πινέτω«.

<sup>30</sup> Μετὰ γοῦν τὸ ἀνομβροῆσαν ἐκ τῆς Ἱερουσαλήμ ἐπὶ πᾶν γένος **294**  
 ἀνθρώπων σωτήριον καὶ λογικὸν νᾶμα, ὅπερ σαφέστερον ἐν  
 ἑτέρῳ δηλοῦται διὰ τοῦ »ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ  
 λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἐθνῶν«,  
 »ἔσται«, φησί, »κύριος εἰς βασιλεία«, <sup>51</sup> οὐκ ἔσται δὲ ἐν Ἱερουσαλήμ

1. 8 vgl. Sachar. 14, 7 — 2 vgl. Matth. 27, 45 — 6 II Kor. 4, 4 — 7 vgl.  
 Matth. 24, 12 — 9 vgl. Jes. 9, 2; Matth. 4, 16 — 11. 19 ff. 24 Sachar. 14, 8 —  
 15 Joh. 4, 10 — 25 Joh. 4, 14 — 27 Joh. 7, 38 — 28 Joh. 4, 14 — Joh. 7, 37  
 — 32 Micha 4, 2b. 3a — 34 Sachar. 14, 9a

4 τὴν < Steph. 14 σαμαρεῖτιν Steph., σαμαρείτην P 15 ἡδεῖς P

- οὐδὲ ἐπὶ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος, ἀλλ' ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
ἐκείνῃ, καὶ ἔσται κύριος εἷς, καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἓν, κυκλοῦν πᾶσαν  
τὴν γῆν. ἃ καὶ αὐτὰ συνάδει τοῖς ἀπὸ τῶν ψαλμῶν παρατεθεισιν,  
δι' ὧν ἐλέγετο· ἑβασίλευσεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὰ ἔθνη, καὶ πάλιν· ἑβ-  
5 πατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὁ κύριος ἑβασίλευσεν. ταῦτα δὲ ὁμοῦ πάντα **b**  
ἐν ταῖς τοῦ κυρίου ἡμέραις ἔσεσθαι προφητεύεται· <sup>52</sup> ἐν ἀρχῇ γοῦν  
τῆς ὅλης προφητείας· ἰδοὺ ἡμέραι, φησὶν ἔρχονται τοῦ κυρίου, καὶ  
ἔσται τάδε. τίνα δὴ ταῦτα ἀλλ' ἢ ἡ πολιτορχία τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ  
ἢ τοῦ κυρίου μετὰστασις ἐπὶ τὸ τῶν ἐλαίων ὄρος, καὶ τὸ παρέσται  
10 κύριος· καὶ τὰ συμβεβηκότα περὶ τὴν ἡμέραν τοῦ πάθους αὐτοῦ, καὶ  
τὸ ἔζω· ἔδωκε, τὸ ἐπὶ πᾶσαν ἡνέκεν τὴν οἰκουμένην, καὶ ἐπὶ πᾶσι  
τούτοις ἢ τοῦ κυρίου βασιλεία πάντων τῶν ἐθνῶν ἄρχουσα, καὶ τὸ **c**  
ὄνομα αὐτοῦ ἓν, πληροῦν πᾶσαν τὴν γῆν, ἅπερ ὁποίου τέλους  
ἔτυχεν ὡς ἐν ἐπιτομῇ διειλήφαμεν; <sup>53</sup> πρόδηλον δὲ καὶ πῶς ἀπὸ τῆς  
15 τοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ προσηγορίας τὸ Χριστιανῶν ὄνομα κατέπλησε  
τὴν πᾶσαν οἰκουμένην· ὃ καὶ αὐτὸ παρίστησιν ὁ φάσκων λόγος· καὶ  
τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἓν, κυκλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἔρημον. καὶ  
σοὶ δὲ ἐπὶ σχολῇ παρέσται ἐκάστην βασανίσαντι λέξιν ἐπὶ πλάτους  
θεωρῆσαι τὰ νενοημένα.
- 20 XIX. Ἀπὸ τοῦ Βαρούχ. «Τίς ἀνέβη εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἔλαβεν **295**  
αὐτήν» (δηλοῖ δὲ τὴν σοφίαν), καὶ κατεβίβασεν αὐτήν ἐκ τῶν νεφε-  
λῶν; τίς διέβη πέραν τῆς θαλάσσης καὶ εὗρεν αὐτήν, καὶ οἶσει αὐτήν  
χρυσίου ἐκλεκτοῦ; οὐκ ἔστιν ὁ γινώσκων τὴν ὁδὸν αὐτῆς, οὐδὲ ὁ  
ἐνθυμούμενος τὴν τρίβον αὐτῆς. ἀλλὰ ὁ εἰδὼς τὰ πάντα γινώσκει  
25 αὐτήν, ἔξευρεν αὐτήν τῇ συνέσει αὐτοῦ· ὁ κατασκευάσας αὐτήν εἰς  
τὸν αἰῶνα χρόνον ἐνέπλησεν αὐτήν κτηνῶν τετραπόδων· ὁ ἀπο-  
στέλλων τὸ φῶς καὶ πορεύεται, ἐκάλεσεν αὐτό, καὶ ὑπήκουσεν αὐτῷ  
τρόμος· καὶ οἱ ἀστέρες ἔλαμψαν ἐν ταῖς σφυλακαῖς αὐτῶν καὶ ἠύφραν· **b**  
θησαν· ἐκάλεσεν αὐτούς, καὶ εἶπαν, πάρεσμεν· <sup>2</sup> ἔλαμψαν μετ' εὐφρο-  
30 σύνης τῷ ποιήσαντι αὐτούς. οὗτος ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ λογισθήσεται  
ἕτερος πρὸς αὐτόν. ἔξευρεν πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης, καὶ ἔδωκεν αὐτὴν

1 u. 2 Sachar. 14, 9—10a — 4 Psal. 46, 9a — Psal. 95, 10a — 7 Sachar. 14, 1  
— 9 vgl. Sachar. 14, 4 — vgl. Sachar. 14, 5b—7 — 11 Sachar. 14, 8 — 12. 16  
Sachar. 14, 9b, 10a — 20 Baruch 3, 29—38 — vgl. Euseb. Ecl. proph. III 39 (S. 142, 15 ff)

Vor Τίς ἀνέβη Z. 20: ὡς αὐτὸς ὁ τῶν προφητῶν θεὸς πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης  
διὰ τῆς κατὰ Μωϋσέα νομοθεσίας τοῖς ἐκ περιτομῆς διαταξιμένοις, ὕστερόν ποτε  
ἐπὶ τῆς γῆς ὑφθίσεσθαι καὶ ἐν τοῖς ἀνθρώποις σιναστροφῆσεσθαι προφητεύεται

1 ἐν τῇ ἡμέρᾳ — 3 τὴν γῆν steht am Rande in P 13 πληροῦν] κυκλοῦν  
S. 274, 30 u. sonst 25 αὐτήν<sup>3</sup> P, τὴν γῆν LXX

Ἰακώβ τῷ παιδί αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἡγαπημένῳ ὑπ' αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὄφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη.»

Οὐδὲν ἐπιλέγειν δεῖ ταῖς θείαις φωναῖς ἐναργῶς τῷ προβλήματι ἐπαρισταμέναις.

5 XX. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου. Ὁρασις Αἰγύπτου. Ἰδοὺ κύριος κἀθη- d  
ται ἐπὶ νεφέλῃς κούφῃς καὶ ἥξει εἰς Αἴγυπτον, καὶ σεισθήσεται τὰ  
χειροποίητα Αἰγύπτου ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ ἡ καρδία αὐτῶν  
ἡττηθήσεται ἐν αὐτοῖς. καὶ ἐπεγεροθήσονται Αἰγύπτιοι ἐπὶ Αἰγυ-  
πτίους, καὶ πολεμήσει ἄνθρωπος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ ἄνθρωπος  
10 τὸν πλησίον αὐτοῦ, πόλις ἐπὶ πόλιν καὶ νόμος ἐπὶ νόμον. καὶ  
ταραχθήσεται τὸ πνεῦμα τῶν Αἰγυπτίων ἐν αὐτοῖς, καὶ τὴν βουλήν  
αὐτῶν διασκεδάσω, καὶ ἐπερωτήσουσι τοὺς θεοὺς αὐτῶν καὶ τὰ  
ἀγάλματα αὐτῶν καὶ τοὺς ἐκ τῆς γῆς φωνοῦντας καὶ τοὺς ἐγγα-  
στριμύθους. καὶ παραδώσω Αἴγυπτον εἰς χεῖρας ἀνθρώπων κυρίων  
15 σκληρῶν, καὶ βασιλεῖς σκληροὶ κυριεύσουσιν αὐτῶν, καὶ τὰ τού-  
τοις ἐξῆς.

2 Καὶ νῦν τὸν δεύτερον μετὰ τὸν τῶν ὅλων θεὸν καὶ κύριον, 296  
αὐτὸν δὴ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, »ἥξειν εἰς Αἴγυπτον« ἡ παροῦσα προ-  
φητεία σημαίνει, καὶ ἥξειν οὐκ ἄφανῶς οὐδ' ἀοράτως οὐδ' ἄνευ τινὸς  
20 σωματικῆς περιβολῆς, ἀλλ' »ἐπὶ νεφέλῃς κούφῃς« ὀχοῦμενον, μᾶλλον  
δὲ »ἐπὶ πάχους ἐλαφροῦ«. οὕτω γὰρ ἔχειν φασὶν τὴν Ἑβραίων φω-  
νὴν. 3 λεγέτωσαν δὴτα Ἑβραίων παῖδες, πότε μετὰ τοὺς Ἡσαίου  
χρόνους ὁ κύριος Αἰγυπτίους ἐπιδεδήμεκεν, καὶ ποῖος κύριος· εἰ γὰρ  
ὁ ἐπὶ πάντων θεός, καὶ πῶς ἐπὶ »πάχους ἐλαφροῦ« οὗτος ἐποχεῖσθαι b  
25 λέγεται καὶ τοπικῶς ἐπιβαίνειν μέρει τινὶ τῆς γῆς; 4 ἐξημενέτωσαν  
δὲ καὶ τὸ »πάχος ἐλαφρὸν« τί ποτε ἄρα ἐστίν, καὶ διὰ τί μὴ ἄνευ  
τούτου λέγεται ὁ κύριος ἐπιδημεῖν τῇ Αἰγύπτῳ. 5 πότε δὲ καὶ ἱστο-  
ρεται τὰ ἐν τῇ προφητείᾳ εἰρημένα τέλους τετυχηκέναι, τὸ »σεισθῆναι«,  
λέγω, τὰ εἰδῶλα »τὰ χειροποίητα Αἰγύπτου«, καὶ τὸ Αἰγυπτίους Αἰγυ-  
30 πτίους πολεμῆσαι διὰ τὴν τοῦ κυρίου εἰς ἀνθρώπους παρουσίαν, καὶ <τὸ>  
»τοὺς θεοὺς αὐτῶν«, δηλαδὴ τοὺς δαίμονας, πολλὰ τὸ παλαιὸν δυνα-  
μένους, μηκέτι ἰσχύειν, μηδὲ ἀποκρίνασθαι τοῖς ἐπερωτῶσι διὰ τὸ e  
τοῦ κυρίου δέος; »εἰς χεῖρας« δὲ ποῖων »κυρίων σκληρῶν«, ποῖων δὲ

5 Jes. 19, 1—4 — vgl. Euseb. Comm. in Isaiam, Migne 24, 220 ff — 18—29 vgl.  
Jes. 19, 1 — 22 ff vgl. Euseb. Eccl. proph. IV 10 (S. 188, 21 ed. Gaisford) —  
29 f vgl. Jes. 19, 2 — 31 ff vgl. Jes. 19, 3 — 33 ff vgl. Jes. 19, 4

Vor Ἰδοὺ Κύριος Z. 5: ὥς ὁ χριστὸς εἰς αἴγυπτον ἥξειν προεφητεύετο καὶ  
ὅσα ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ γενήσεσθαι ἔμελλεν. Ὁρασις αἰγύπτου (diese zwei  
Worte gehören zum Texte)

23 εἰ K1, εἰς P 30 τὸ + K1



βασιλέων μετὰ τὴν θεσπιζομένην τοῦ κυρίου παρουσίαν παρεδόθη  
 Αἴγυπτος, καὶ διὰ τί κυρίου παρόντος σκληροῖς ἄρχουσιν παραδίδον-  
 ται; καὶ τὰ λοιπὰ δὲ τούτοις παραπλησίως ὁ βουλόμενος ἐρμηνεύσάτω.  
 ἡμεῖς γὰρ οὐκ ἄλλως ταῦτά φαμεν συνίστασθαι ἢ διὰ μόνης τῆς  
 5 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας· οὐ-  
 τος γάρ, θεοῦ λόγος ὢν καὶ θεοῦ δύναμις, κατὰ διάνοιαν καὶ πρὸς d  
 λέξιν ἐπιδημήσας τῇ Αἰγυπτίῳ χώρῃ διὰ »νεφέλης κούφης« ἐπλήρου  
 τὰ προηγορευμένα. νεφέλην δὲ κούφην ἀλληγορικῶς ὀνομάζει τὴν  
 δι' οὗ ἀνείληφεν σώματος ἐκ παρθένου καὶ ἁγίου πνεύματος ἐπιδημίαν  
 10 αὐτοῦ, ὥσπερ οὖν ἡ Ἑβραίων γραφὴ καὶ ὁ Ἀκύλας σαφέστερον ἡνί-  
 ξατο εἰπών· ἰδοὺ κύριος ἐπιβαίνει ἐπὶ πάχους ἐλαφροῦ, καὶ ἔρχεται  
 ἐπ' Αἴγυπτον, πάχος ἐλαφρὸν τὸ ἐξ ἁγίου πνεύματος σῶμα προσ-  
 αγορευσας. καὶ τοῦτο τοιγαροῦν τὸ τῆς προφητείας μέρος πρὸς  
 15 λέξιν τέλους ἐτύγγανεν, ὅτε ἄγγελος κυρίου ὄναρ ἐπιφανείς εἶπεν τῷ  
 Ἰωσήφ· »ἐγερθεὶς παράλαβε τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ, καὶ  
 φεῦγε εἰς Αἴγυπτον καὶ ἴσθι ἐκεῖ ἕως ἄν εἴπω σοι. 297  
 αὐτὸς ὁ κύριος ὁ θεὸς λόγος, ἐπιπαρὼν τῇ τοῦ παιδὸς ἡλικίᾳ, καὶ ἐν  
 τῇ συστάσει αὐτοῦ ἐξ ἁγίας παρθένου σαρκὶ (παχεῖα μὲν οὕση διὰ  
 τὸ τῆς σωματικῆς ὕλης ἀντίτυπον, ἐλαφρᾷ δὲ πάλιν διὰ τὸ κρείττονα  
 20 ἢ καθ' ἡμᾶς εἶναι, καὶ »νεφέλη κούφη« ὀνομαζομένη διὰ τὸ μὴ ἐξ ἡδυ-  
 παθοῦς φθορᾶς, ἀλλ' ἐξ ἁγίου πνεύματος συστήναι) τῇ τῶν Αἰγυ-  
 πτίων ἐπιδημείῃ χώρᾳ.

Ἡ δ' αἰτία τῆς ἐκείσε ἐπιδημίας αὐτοῦ τοῦτον ἔχει τὸν λόγον.  
 ἐπεὶ γὰρ ἐν αὐτῇ πρώτῃ κατάρξαι τὰ τῆς ειδωλολάτρων πλάνης μνη-  
 25 μονεύεται, ἐδόκουν τε πάντων ἀνθρώπων μάλιστα δεισιδαιμονέστατοι b  
 τυγχάνειν ἐχθροὶ τε εἶναι καὶ πολέμοι τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ, τῶν προ-  
 φητῶν κατὰ πλείστον ὅσον ἀφροσύνης, εἰκότως αὐτοῖς προύτοις ἢ  
 τοῦ θεοῦ ἐφίστη δύναμις. διὸ καὶ πάντων ἀνθρώπων μᾶλλον παρ'  
 Αἰγυπτίοις ἴσχυεν ὁ τῆς εὐαγγελικῆς αὐτοῦ διδασκαλίας λόγος· ὅθεν  
 30 ἡ παροῦσα προφητεία αὐτὸν αὐτοῖς ἐπιδημήσειν τὸν κύριον θεσπίζει,  
 10 ἀλλ' οὐχὶ τοὺς Αἰγυπτίους ἤξειν εἰς τὴν Ἰουδαίων χώραν οὐδέ γε  
 εἰς τὰ Ἱερουσόλυμα προσκυνήσειν αὐτῷ, οὐδ' ἐνταῦθα κατὰ τὰ παρὰ c  
 Μωσεῖ προστεταγμένα προσηλυτεύσειν Ἰουδαίοις, οὐδὲ θύσειν θυσίας  
 ἐν τῷ πρὸς τῇ Ἱερουσαλὴμ θυσιαστηρίῳ· ἀλλὰ τούτων μὲν ἔσεσθαι  
 35 φησὶν οὐδέν, τὸν δὲ κύριον αὐτὸν ἐπιδημήσειν τοῖς Αἰγυπτίοις, καὶ

7—20 vgl. Jes. 19, 1 — 8 vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 10 (S. 189, 5) —

14 Matth. 2, 13 — 24 vgl. Euseb. Praep. ev. 17 bff — 26 vgl. IX 2, 4 — 30 ff Jes. 19, 1

3 παραπλησίως P, παραπλήσια Hkl 18 συστάσει Gaisf., συστάσει P 21 φθο-  
 ρᾶς P, σκορᾶς Hkl, vgl. doch oben S. 169, 4 26 τοῦ λαοῦ, τοῦ θεοῦ τῶν πρ.  
 liest Kl 31 μωύσει P

τῆς αὐτοῦ παρουσίας καταξιώσειν τοὺς ἄνδρας, μεγάλων τε ἀγαθῶν  
καταστήσεσθαι αἴτιον αὐτοῖς· <sup>11</sup> κατορθώσειν γοῦν αὐτοῦ τὴν ἐπι-  
δημίαν ταῦτα, ἅπερ καὶ αὐτοῖς ἔργοις μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ ἐπιφάνειαν συνίσταται πεπληρωμένα. τίνα δὲ ἦν,  
5 θεασόμεθα.

Οἱ πρὶν τὴν Αἴγυπτον οἰκοῦντες φαῦλοι καὶ μοχθηροὶ δαίμονες,  
ἐξ αἰῶνος μακροῦ τοῖς ξοάνοις ἐμφωλεύοντες καὶ τὰς τῶν Αἰγυπτίων <sup>d</sup>  
ψυχὰς πάσῃ δεισιδαιμονίας πλάνῃ καταδουλούμενοι, συναισθόμενοι  
ξένης τινὸς καὶ ἐνθέου δυνάμεως ἐπιδημόσης αὐτοῖς, αὐτίκα συνεχι-  
10 νοῦντο, σάλον καὶ κλόνον ἐν ἑαυτοῖς πάσχοντες, ἥ τε καρδία αὐτῶν  
καὶ ἡ διανοητικὴ δύναμις ἠττάτο ἔνδον ἐν ἑαυτοῖς, ὑποχωροῦσα καὶ  
νικωμένη ὑπὸ τῆς ἀοράτως συνελαυνούσης καὶ πυρὸς δίκην ἀρρήτῳ  
λόγῳ φλεγούσης αὐτοὺς δυνάμεως. <sup>12</sup> ἀλλὰ τότε μὲν ἀοράτως οἱ  
δαίμονες ταῦτ' ἔπασχον ἐπὶ τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ  
15 εἰς τὴν Αἴγυπτον ἐνσάρκῳ ἐπιδημίᾳ, ἐπειδὴ δὲ μετὰ ταῦτα γυμνωθεὶς <sup>298</sup>  
ἤδη λοιπὸν τὸ περὶ αὐτοῦ εὐαγγέλιον τοῖς Αἰγυπτίοις, ὥσπερ οὖν  
καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν, ἐκηρύττετο, ἥ τε ἀόρατος αὐτοῦ δύναμις  
σὺν τοῖς ἀποστόλοις αὐτοῦ παρῆν, ἀφανῶς συμπράττουσα αὐτοῖς  
καὶ συνεργοῦσα καὶ καταγγέλλουσα δι' αὐτῶν τὴν εὐσεβῆ διδασκαλίαν  
20 αὐτοῦ, μόνον τὸν ἓνα καὶ μόνον ἀληθῆ θεὸν εὐσεβεῖν παρακελευο-  
μένη, τῶν δὲ δαιμόνων τοὺς πάλαι πεπλανημένους ἀφιστῶσα, <sup>13</sup> ἐν-  
ταῦθα λοιπὸν ἤδη Αἰγυπτίοις, ὥσπερ οὖν καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν.  
στάσις καὶ πόλεμος ἐμφύλιος συνίστατο, τῶν μὲν ἀναχωρούντων τῆς <sup>b</sup>  
πολυθέου πλάνης καὶ τῷ τοῦ Χριστοῦ λόγῳ προστρεχόντων, τῶν  
25 δὲ ἐξ ἐναντίας τούτοις πολεμούντων καὶ ὑπὸ τῶν οἰκείων δαιμόνων  
ἐξοιστρομένων, ὡς καὶ ἀδελφοὺς ἀλλήλων διίστασθαι καὶ τοὺς φιλ-  
τάτους διὰ ξιφῶν χωρεῖν τῆς τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας ἐνεκεν. (διό)  
φησιν ὁ χρησμός· »καὶ ἐπεγεροθήσονται Αἰγύπτιοι ἐπ' Αἰγυπτίους  
καὶ πολεμήσει ἄνθρωπος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ ἄνθρωπος τὸν  
30 πλησίον αὐτοῦ«. <sup>14</sup> πιστοῦται δὲ τὴν προφητικὴν πρόρρησιν καὶ αὐ-  
τὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν, φάσκων ἐν τοῖς εὐαγγελίοις· »παραδώσει ἀδελφὸς <sup>e</sup>  
ἀδελφὸν εἰς θάνατον καὶ πατὴρ τέκνον, καὶ ἐπαναστήσονται τέκνα  
ἐπὶ γονεῖς καὶ θανατώσουσιν αὐτούς«, <sup>15</sup> καὶ αὐτίς· »μὴ νομίσητε  
ὅτι ἦλθον εἰρήνην δοῦναι ἐν τῇ γῇ, οὐχὶ λέγω ὑμῖν, ἀλλ' ἡ διαμε-  
35 ρισμὸν. ἔσονται γὰρ ἀπὸ τοῦ νῦν πέντε ἐν οἴκῳ ἐνί, τρεῖς διαμε-  
μερισμένοι ἐπὶ δυσὶν καὶ δύο ἐπὶ τρισίν· διαμερισθήσονται πατὴρ

22 ff vgl. Jes. 19, 2 — 28 Jes. 19, 2 — 31 Matth. 10, 21 — 33 Matth.  
10, 34 u. Luk. 12, 51—53

27 διὸ + Hkl, vgl. S. 288, 21

ἐπὶ υἱῷ καὶ υἱὸς ἐπὶ πατρί, μήτηρ ἐπὶ τὴν θυγατέρα, καὶ θυγάτηρ  
ἐπὶ τὴν μητέρα, πενθερά ἐπὶ τὴν νύμφην, καὶ νύμφη ἐπὶ τὴν πεν-  
θεράν. <sup>16</sup> τί γὰρ ταῦτα τῆς προφητικῆς διαφέρει ἂν φωνῆς ἐπὶ τῇ <sup>d</sup>  
τοῦ κυρίου εἰς Αἴγυπτον παρουσίᾳ λεγούσης »ἐπεγεροθήσεσθαι Αἴγυ-  
<sup>5</sup> πτίους κατ' Αἴγυπτίων καὶ πολεμήσειν ἄνθρωπον τὸν ἀδελφὸν  
αὐτοῦ; καὶ »νόμος« δὲ ὁ τῆς καινῆς διαθήκης τοῦ Χριστοῦ »ἐπὶ νόμον«  
τὸν τῆς πολυθέου δεισιδαιμονίας ἡγείρετο, ὃ τε τῶν εἰδωλολατρῶν  
ἐθνῶν νόμος τὴν Χριστοῦ πολεμῶν διδασκαλίαν, »πόλις« τε καὶ πολι-  
τεία τῆς ἐν Χριστῷ ἐκκλησίας τοῖς τῶν ἀπίστων ἐθνῶν πολιτεύμασιν  
<sup>10</sup> ἐπαρίστατο. <sup>17</sup> διὸ λέλεκται »πόλις ἐπὶ πόλιν καὶ νόμος ἐπὶ νόμον«. <sup>299</sup>  
ἔστιν δὲ ἐπὶ τούτοις τοὺς Αἰγυπτίους (πάντας τοὺς εἰδωλολάτρας) τό  
τε ἐνεργοῦν ἐν αὐτοῖς τῆς εἰδωλολατρίας πνεῦμα συνιδεῖν ταραττο-  
μένους εἰσέτι νῦν, καὶ πολλὰ μὲν βουλευομένους κατὰ τῆς τοῦ Χρι-  
στοῦ διδασκαλίας, ὡς ἂν σβέβοιεν αὐτὴν καὶ ἐξ ἀνθρώπων ἀφανίσοιεν,  
<sup>15</sup> διασκεδαν(ν)όμενους δὲ ὑπὸ τοῦ θεοῦ, φήσαντος ἐν τῇ προφητείᾳ·  
»καὶ ταραχθήσεται τὸ πνεῦμα τῶν Αἰγυπτίων ἐν αὐτοῖς, καὶ τὴν  
βουλὴν αὐτῶν διασκεδάσω«. <sup>18</sup> μυρία δὲ ὅσα πυνθανόμενοι καὶ »ἐπερω-  
τῶντες« καθ' ἡμῶν ἐν τε χρησμοῖς καὶ μαντείαις »τοὺς θεοὺς αὐτῶν«,  
καὶ τοὺς ἐν τοῖς ἀγάλμασιν ἐμφωλεύοντας δαίμονας, τοὺς τε πάλαι  
<sup>20</sup> ἐν αὐτοῖς πολλὰ δυναμένους »ἐγγαστριμύθους«, οὐδέν τι πλέον ἐξ αὐ-  
τῶν ἔχουσιν. <sup>19</sup> διὸ φησὶν ὁ λόγος· »καὶ ἐπερωτήσουσι τοὺς θεοὺς <sup>b</sup>  
αὐτῶν καὶ τὰ ἀγάλματα αὐτῶν καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους«. ἀλλ'  
οὐδεμιᾶς γάρ, φησὶν, τεύξονται βοηθείας οἱ ἐπὶ τοὺς πεπλανημένως  
δοκοῦντας αὐτῶν εἶναι θεοὺς καταφεύγοντες, τότε μάλιστα αὐτοὺς  
<sup>25</sup> τοῦ θεοῦ κυρίους σκληροῖς καὶ βασιλεῦσιν παραδιδόντος, ὅτε τοῖς  
δαίμοσιν αὐτῶν πειθόμενοι καὶ ὑπ' αὐτῶν ἐνεργούμενοι τοὺς κατὰ  
τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ διωγμοὺς ἐπεγείρουσιν.

<sup>20</sup> Ἐνθα μοι τὸν νοῦν ἐπιστήσεις, τίνα τρόπον μέχρι μὲν τῆς  
τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐπιφανείας οἰκειοῖς βασιλεῦσιν <sup>e</sup>  
<sup>30</sup> ἰδίως καὶ καθ' ἑαυτὴν πᾶσα Αἴγυπτος κέχρητο, ἐν αὐτονομίᾳ τε καὶ  
ἐν ἐλευθερίᾳ διῆγον οἱ Αἰγύπτιοι, δυναστεία τε αὐτῶν ἐξ αἰῶνος  
μακρὰ τις καὶ πολλὴ βεβόητο, ἐξ ἐκείνου δὲ πρώτου Ῥωμαίων Ἀν-  
γούστου, καθ' ὃν ὁ κύριος ἡμῶν γεγέννητο, χειρωσαμένου τὴν Αἴγυ-  
πτον, ὑστάτης τε τῶν Πτολεμαίων Κλεοπάτρας ἀλούσης, ὑπὸ τὴν  
<sup>35</sup> Ῥωμαίων γεγόνασιν ἔξουσίαν ὑπὸ τε τοὺς αὐτῶν νόμους καὶ ἐπι-

4—8 vgl. Jes. 19, 2 — 6 ff Euseb. Comm. in Isaiam, Migne 24, 221 D —

10 Jes. 19, 2 — 16 ff. 21 Jes. 19, 3 — 25 Jes. 19, 4

5 πολεμήσειν Steph. 7 ὅ τε Kl, ὅτε P 8 πολεμῶν P, πολεμεῖν Hkl  
11 in τούτοις steht ι über der Zeile in P 15 διασκεδαννόμενους Steph. 31 τε  
Hkl, δὲ P 32 δὲ Hkl (vgl. oben Z. 28 μὲν), τε P



τάγματα, τῆς προτέρας αὐτονομίας καὶ ἐλευθερίας ἀφηρημένοι, ὡς d  
καὶ ἐν τούτῳ τὸ προφητικὸν ἐπαληθεύειν λόγιον, περὶ μὲν τῶν εἰς  
τοὺς τόπους ἐκπεπομένων ἐπιτρόπων τε καὶ ἡγουμένων καὶ περὶ  
τῶν λοιπῶν ἐν μέρει ἀρχόντων φάσκον· »καὶ παραδώσω Αἴγυπτον  
5 εἰς χεῖρας ἀνθρώπων κυρίων σκληρῶν«, περὶ δὲ τῶν τὴν καθόλου  
διεπόντων ἀρχὴν τὸ ἐξῆς, <sup>21</sup> ἀνθ' οὗ ὁ Ἀκύλας φησὶν· »καὶ βασιλεὺς  
κεκραταιωμένος ἐξουσιάζει ἐν αὐτοῖς«. ὁ δὲ Σύμμαχος· »καὶ βασιλεὺς  
ἰσχυρὸς ἐξουσιάζει αὐτῶν«. οὗτοι δὲ τὴν Ῥωμαίων ἡγοῦμαι κεκλή-  
σθαι βασιλείαν, ὅφ' ἥς ὥσπερ χαλινῷ καὶ δεσμῷ πεπεδημένους οὐ  
10 μόνον τοὺς πάντων ἀνθρώπων δεισιδαιμονεστάτους Αἰγυπτίους ἀλλὰ  
καὶ τοὺς λοιποὺς πάντας ἀνθρώπους μηδὲν δύνασθαι τολμᾶν κατὰ  
τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐκκλησίας δυσφημεῖν. <sup>22</sup> μετὰ ταῦτα προφη- 300  
τεύεται τούτοις ἐξῆς σκοτεινότερά τινα καὶ δι' αἰνιγμάτων, μακρο-  
τέρας καὶ βαθυτέρας τῆς κατὰ τροπολογίαν δεόμενα ἐξηγήσεως. ἃ δὲ  
15 ἐπὶ σχολῆς κατὰ τὸν προσήκοντα καιρὸν τῆς προσηκούσης τεύξεται  
διηγέσεως, ἐπὶ οὖν θεῷ τὸν περὶ τῶν ἐπαγγελιῶν ἀποδώσωμεν  
λόγον.

XXI. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Εὐφράνθητι, ἔρημος διψῶσα, ἀγαλλιά- e  
σθω ἔρημος καὶ ἀνθείτω ὡς κρίνον, καὶ ἐξανθήσει καὶ ἀγαλλιάσεται  
20 τὰ ἔρημα τοῦ Ἰορδάνου· καὶ ἡ δόξα τοῦ Αὐβάνου ἐδόθη αὐτῇ καὶ ἡ  
τιμὴ τοῦ Καρμήλου, καὶ ὁ λαός μου ὄψεται τὴν δόξαν κυρίου καὶ  
τὸ ὕψος τοῦ θεοῦ. ἰσχύσατε, χεῖρες ἀνεμμένοι καὶ γόνατα παρατελν-  
μένα· παρακαλέσατε, οἱ ὀλιγόψυχοι τῇ διανοίᾳ· ἰσχύσατε, μὴ φοβείσθε·  
ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν κρίσιν ἀνταποδίδωσι καὶ ἀνταποδώσει, αὐτὸς ἥξει  
25 καὶ σώσει ἡμᾶς. τότε ἀνοιχθήσονται ὀφθαλμοὶ τυφλῶν. καὶ ὥτα d  
κωφῶν ἀκούσονται. τότε ἀλείται ὡς ἔλαφος ὁ χολός, καὶ τρανὴ  
ἔσται γλῶσσα μογιλάων, ὅτε ἐ(ρ)ράγη ἐν τῇ ἐρήμῳ ὕδωρ καὶ φά-  
ραγξ ἐν γῇ διψώσῃ, καὶ ἔσται ἡ ἀνδρὸς εἰς ἔλη, καὶ εἰς τὴν διψῶσαν  
γῆν πηγὴ ὕδατος ἔσται.«

30 <sup>2</sup> Ἐάνταῦθα διαρρήδην θεοῦ ἄφριξις θεσπίζεται σωτήριος καὶ  
πολλῶν ἀγαθῶν αἰτία· κωφοῖς γοῦν ἴασις καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψις,  
προσέτι τε χολοῖς καὶ τὴν γλῶτταν συνδεδεμένοις θεραπεία ἔσεσθαι

4 Jes. 19, 4a — 6. 7 Jes. 19, 4b — 13 vgl. unten VIII 5, 2 — 18 Jes.  
35, 1—7 — vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 16 (S. 195, 4 ff ed. Gaisf.); Comm. in Isaiam,  
Migne 24, 337 D ff — 31 vgl. Jes. 35, 5 — 32 vgl. Jes. 35, 6

Vor Eὐφρ. Z. 18: ἀγαθῶν ἐπαγγελία τῇ πρὶν ἐρήμῳ ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησία, καὶ  
ταῖς κεκακωμέναις ψυχαῖς ἐμφανὴς τοῦ θεοῦ παρουσία σωτήριοι τε παραδοξοποιεῖαι

4 urspr. φάσκων P 5 καθ' ὅλον P 11 urspr. Wortfolge ἀνθρ. πάντας P  
13 f μακροτέρας u. 16 ἀποδώσωμεν P, corr. Steph. 27 urspr. μόγγισλ. P |  
βι (LXX) Kl | ἐρράγη Steph.

προφητεύεται, ἃ καὶ τέλους ἔτυχεν οὐκ ἄλλως ἢ διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίας, ὅφ' οὗ καὶ τυφλῶν ἀνεφύχθησαν οἱ  
 ὀφθαλμοὶ καὶ κωφοὶ τὴν ἀκοὴν ἀπειλήφασιν <sup>3</sup>(τί δεῖ λέγειν ὅσοι  
 καὶ διὰ τῶν αὐτοῦ μαθητῶν παρειμένοι καὶ κωφοὶ καὶ χωλοὶ τὰς  
 5 κατὰ φύσιν βάσεις ἀπελάμβανον), ἄλλοι τε μυριοὶ ποικίλαις νόσοις 301  
 καὶ μαλακίαις τετραυχομένοι τῆς παρ' αὐτοῦ θεραπείας τε καὶ σωτη-  
 ρίας ἠξιοῦντο, κατὰ τε τὴν ἔνθεον τῆς προφητείας πρόρρησιν καὶ  
 κατὰ τὴν ἀψευδεστάτην τῶν ἱερῶν εὐαγγελίων μαρτυρίαν; <sup>4</sup> »ἔρημον«  
 10 δὲ ἐν τούτοις ὁ λόγος αἰνίττεται τὴν ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησίαν, ἣν πάλαι  
 θεοῦ ἔρημον οὔσαν διὰ τῶν ἐν χερσὶν εὐαγγελίζεται, καὶ ταύτῃ δὲ  
 πρὸς τοῖς ἄλλοις τῇ ἐρήμῳ, φησὶν ὁ λόγος, δοθήσεσθαι »τὴν δόξαν  
 τοῦ Λιβάνου«. <sup>5</sup> Λιβάνον δὲ τὴν Ἱερουσαλὴμ ἀλληγορικῶς σύνηθές  
 ἐστὶν ἀποκαλεῖν, ὡς ἐπὶ καιροῦ διὰ τῶν ἀπὸ τῆς θείας γραφῆς ἀπο- b  
 δείξεων παραστήσομεν. ἐν δὴ οὖν τῇ τοῦ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους  
 15 παρουσία τῇ δηλωθείσῃ ἐρήμῳ, λέγω δὴ τῇ ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησίᾳ, τὴν  
 δόξαν τοῦ Λιβάνου δοθήσεσθαι ἢ προκειμένη διδάσκει πρόρρησις.  
 ἀντὶ δὲ τοῦ »καὶ ἡ τιμὴ τοῦ Καρμήλου« ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν· »δια-  
 πρέπεια τοῦ Καρμήλου καὶ τοῦ Σαρῶν, αὐτοὶ ὄφονται δόξαν κυρίου«,  
 20 <sup>6</sup> ὁ δὲ Σύμμαχος· »εὐπρέπεια τοῦ Καρμήλου καὶ τοῦ πεδίου, αὐτοὶ  
 ὄφονται τὴν δόξαν κυρίου, καὶ ὁ Θεοδοτίων δέ· »ὠραιότης«, φησί, c  
 »τοῦ Καρμήλου καὶ τοῦ Σαρῶν, αὐτοὶ ὄφονται τὴν δόξαν κυρίου.  
 δι' ὧν αἰνίττεσθαι ἡγοῦμαι τὴν προφητείαν οὐ τὴν Ἱερουσαλὴμ οὐδὲ  
 τὴν Ἰουδαίαν ἀλλὰ τῶν ἔθνῶν τὴν χώραν καταξιοθήσεσθαι τῆς  
 ἐνθέου γνώσεως· ὁ γοῦν Κάρμηλος καὶ ὁ καλούμενος Σαρῶν τόποι  
 25 τῶν ἀλλοφύλων ὑπῆρχον ἔθνῶν. <sup>7</sup> ταῦτα μὲν οὖν πρὸς λέξιν· καὶ  
 κατὰ διάνοιαν δὲ εἰσέτι σήμερον οἱ πρὶν τὰς ψυχὰς πεπηρωμένοι, ὡς  
 ξύλα καὶ λίθους καὶ τὴν λοιπὴν ἄψυχον ὕλην δαίμονάς τε περιγείους d  
 καὶ πνεύματα πονηρὰ ἀντὶ τοῦ θεοῦ τῶν ὄλων προσκυνεῖν, οἳ τε τὰ  
 ὅσα τῆς διανοίας κεκοφωμένοι καὶ σκάζοντες καὶ παρειμένοι τὸν  
 30 πάντα ἑαυτῶν βίον τούτων ἀπάντων καὶ τῶν ἄλλων παθῶν τε καὶ  
 ἀρρωστημάτων διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας  
 εἰσέτι καὶ νῦν ἀπαλλάττονται, πολὺ κρείττονος ἢ κατὰ σῶμα λύσεως  
 καὶ ὠφελείας ἀξιοῦμενοι, καὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους τοῦ θεοῦ λόγον πα-  
 ρουσίας ἐναργῆ τὴν θείαν καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον δύναμιν ἐπιδεικνύμενοι.

2 vgl. z. B. Matth. 11, 5 — 4 vgl. z. B. Act. 3, 2 ff; 8, 7 — 5 f vgl. Matth. 4, 23  
 — 8 vgl. Jes. 35, 1 u. 2 — 11 ff vgl. Jes. 35, 2 — 13 vgl. unten VII 3, 26; VIII 4, 19

3 (τί — 5 ἀπελ.) diese Interpunktion von Kl 3 δὲ + vor δεῖ Hkl 4 καὶ  
 κωφοὶ < Kl 5 zu βάσεις vgl. Act. 3, 7 u. Euseb. Comm. in Is. 340 D f Kl  
 10 ταύτῃ Kl, ταῦτα P 17 nach Καρμήλου fehlt wohl καὶ ὁ λαός μου ὧρεται  
 τὴν δόξαν κυρίου Hkl, vgl. Z. 19 u. 21

XXII. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Ἀκούε μου, Ἰακώβ, καὶ Ἰσραὴλ ὃν ἐγὼ 302  
καλῶ· ἐγὼ εἰμι πρῶτος, καὶ ἐγὼ εἰμι εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἡ χεὶρ μου<sup>b</sup>  
ἐθεμελίωσε τὴν γῆν, ἡ δεξιὰ μου ἐστερέωσε τὸν οὐρανόν, καὶ ἐπι-  
φέρει λέγων· »καὶ νῦν κύριος κύριος ἀπέσταλκέν με καὶ τὸ πνεῦμα  
5 αὐτοῦ«.

Ἐχεις κἀνταῦθα κύριον τὸν ἀποστελλόμενον καὶ τὸν ἀποστέλ-  
λοντα, δηλαδὴ τὸν πατέρα καὶ θεὸν τῶν ὅλων, συνήθως δις κύριον  
ὀνομαζόμενον.

XXIII. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Οὕτως λέγει κύριος, ποῖον τοῦτο τὸ<sup>c</sup>  
10 βιβλίον τοῦ ἀποστασίου τῆς μητρὸς ὑμῶν, ᾧ ἐξαπέστειλα αὐτήν; ἢ  
τίνι ὑπόχρεω πέπρακα ὑμᾶς; ἰδοὺ ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν ἐπράθητε<sup>d</sup>  
καὶ ταῖς ἀνομίαις ὑμῶν ἐξαπέστειλα τὴν μητέρα ὑμῶν, διότι ἤλθον,  
καὶ οὐκ ἦν ἄνθρωπος, ἐκάλεσα, καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακούων, μὴ οὐχὶ  
ισχύει ἡ χεὶρ μου τοῦ ῥύσασθαι; ἢ οὐκ ισχύω τοῦ ἐξελεῖσθαι;«<sup>2</sup> εἰτ'  
15 ἐπὶ τῆς αὐτῆς προφητείας ὑποβάς· »ἐγὼ δέ, φησὶν, »οὐκ ἀπειθῶ  
οὐδὲ ἀντιλέγω. τὸν νῶτόν μου ἔδωκα εἰς μάστιγας, τὰς δὲ σιαγόνας  
μου εἰς ῥαπίσματα, τὸ δὲ πρόσωπόν μου οὐκ ἀπέστρεψα ἀπὸ αἰσχύ-  
νης ἐμπνυσμάτων«.

<sup>3</sup> Αὐτὸς ὁ κύριος διὰ τούτων τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρον-  
20 σίαν σαφῶς ὁμολογῶν ἀπελέγχει τὸν Ἰουδαίων λαόν, ὅτι μὴ ἐλθόντα 303  
αὐτὸν καταδέξονται, μηδὲ καλοῦντι ὑπακούουσιν. καὶ τοῦθ', ὥστερ  
ἀπολογούμενος, αἴτιον τῆς αὐτῶν ἐκείνων ἀποβολῆς γεγονέναι δι-  
δάσκει· ἐπεὶ γὰρ »ἤλθον«, φησὶν, »καὶ οὐκ ἦν« ἐν ὑμῖν »ἄνθρωπος,  
ἐκάλεσά τε καὶ οὐδέεις ἦν ὁ ὑπακούων«, διὰ τοῦτο, φησὶν, »ταῖς ἁμαρ-  
25 τiais ὑμῶν ἐπράθητε«, ἅτε αὐτοὶ ἀφ' ἑαυτῶν ἀποστάται τῆς ἐμῆς  
κλήσεως καταστάντες, ἀλλ' οὐκ ἐμοῦ »βιβλίον« ὑμῖν »ἀποστασίον«  
δεδωκότος. <sup>4</sup> σαφῶς δὲ ταῦτα πρὸς τὸν ἐκ περιτομῆς λαὸν ἀπο-  
τείνεται. ὁμοῦ δὲ τὰ περὶ τὸ πάθος τετολμημένα αὐτοῖς δηλοῖ λέγων·<sup>b</sup>  
»τὸν νῶτόν μου δέδωκα εἰς μάστιγας, τὰς δὲ σιαγόνας μου εἰς ῥα-  
30 πίσματα«, καὶ τὰ τούτοις ἐξῆς. καὶ ταῦτα ἐπὶ σχολῇ τῆς προση-  
κούσης τεύξεται ἐρμηνείας.

1 Jes. 48, 12—13 — 4 Jes. 48, 16<sup>b</sup> — 9 Jes. 50, 1—2<sup>a</sup> — 15 Jes. 50, 5<sup>b</sup>—6  
23 Jes. 50, 2 — 24 u. 26 Jes. 50, 1 — 29 Jes. 50, 6<sup>a</sup> — 30 wahrsch. in dem  
verlorenen Teile der Dem. ev.

Vor Ἀκούε Z. 1: ὡς ὁ πρῶτος καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ θεοῦ λόγος ὁ τῶν  
ὅλων δημιουργὸς ὑπὸ κυρίου τοῦ πατρὸς καὶ νῦν ἀπεστάλθαι ἑαυτὸν ὁμολογεῖ  
Vor Οὕτως Z. 9: ὡς αὐτὸς ὁ κύριος τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀπελέγχει, ὅτι δη ἤξοντα  
αὐτὸν οὐ παραδέξονται, οὐδὲ καλοῦντι ὑπακούουσιν, ὁποῦα τε πείσεται πρὸς  
αὐτῶν



XXIV. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Τάδε λέγει κύριος, δι' ὑμᾶς τὸ ὄνομά μου βλασφημεῖται ἐν τοῖς ἔθνεσιν. διὰ τοῦτο γνώσεται ὁ λαός μου (τὸ ὄνομά μου) ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, ὅτι ἐγὼ εἰμι αὐτὸς ὁ λαλῶν·<sup>e</sup> πάρεμι ὡς ὥρα ἐπὶ τῶν ὀρέων, ὡς πόδες εὐαγγελιζομένου ἀκοὴν  
 5 εἰρήνης, ὡς εὐαγγελιζόμενος ἀγαθά, ὅτι ἀκουστὴν ποιήσω τὴν σωτηρίαν σου, λέγων, Σιών βασιλεύσει σου ὁ θεός. φωνὴ τῶν φυλασσόντων σε ὑψώθη, καὶ τῇ φωνῇ ἅμα εὐφρανθήσονται· ὅτι ὀφθαλμοὶ πρὸς ὀφθαλμοὺς ὄψονται, ἡνίκα ἂν ἐλεήσῃ κύριος τὴν Σιών. ῥηξάτω<sup>d</sup>  
 10 ἐρρύσατο Ἱερουσαλήμ. καὶ ἀποκαλύψει τὸν βραχίονα τὸν ἅγιον αὐτοῦ ἐνώπιον πάντων τῶν ἐθνῶν, καὶ ὄψονται πάντα τὰ ἄκρα τῆς γῆς τὴν σωτηρίαν τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ ἡμῶν.»

<sup>2</sup> Τούτοις ἐξῆς ἐπισυνῆπται ὑφ' ἑνα καὶ τὸν αὐτὸν εἰρμὸν ἢ περὶ τοῦ πάθους τοῦ Χριστοῦ προφητεία, ἣν καὶ ἐπὶ σχολῆς ἐκθήσομαι.  
 15 εἷς δὲ ὢν καὶ ὁ αὐτὸς κύριος ὁ φήσας ἐν τῇ πρὸ ταύτης περικοπῇ πρὸς τὸν Ἰουδαίων λαόν »ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν ἐπράθητε, καὶ ταῖς  
 304 ἁνομίαις ὑμῶν ἔξαπέστειλα τὴν μητέρα ὑμῶν, διότι ἤλθον, καὶ οὐκ ἦν ἀνθρωπος· ἐκάλεσα, καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακούων, διὰ τῶν ἐν χειρὶ πρὸς τοὺς αὐτοὺς φησιν· »δι' ὑμᾶς τὸ ὄνομά μου βλασφημεῖται ἐν  
 20 τοῖς ἔθνεσιν.« <sup>3</sup> εἶθ' , ὡς ἔχων ἕτερον παρ' αὐτοὺς λαόν, ἐπιφέρει· »διὰ τοῦτο γνώσεται ὁ λαός μου τὸ ὄνομά μου«, διδάσκει τε ὅτι μὴ ἕτερος ἀλλ' αὐτὸς ὁ ἐν τοῖς προφήταις λαλήσας κύριος ἐπιδημήσει ποτὲ τῷ βίῳ, λέγων· »ἐγὼ εἰμι αὐτὸς ὁ λαλῶν· πάρεμι«. τὸ δὲ<sup>b</sup>  
 »ὡς ὥρα ἐπὶ τῶν ὀρέων, ὡς πόδες εὐαγγελιζομένου ἀκοὴν εἰρήνης,  
 25 ὡς εὐαγγελιζόμενος ἀγαθά, (ὅτι) ἀκουστὴν ποιήσω τὴν σωτηρίαν σου, λέγων, Σιών, βασιλεύσει σου ὁ θεός«, σαφέστερον οἱ λοιποὶ ἐκδεδώκασιν ἐρμηνευταί, <sup>4</sup> ὁ μὲν Ἀκύλας εἰπὼν· »τί ὠραιώθησαν ἐπὶ τὰ ὄρη πόδες εὐαγγελιζομένου, ἀκουτίζοντος εἰρήνην, εὐαγγελιζομένου ἀγαθόν, ἀκουτίζοντος σωτηρίαν, λέγοντος τῇ Σιών, ἐβασίλευσεν ὁ  
 30 θεός σου«, καὶ ὁ Σύμμαχος φήσας· »τί εὐπρεπεῖς ἐπὶ τῶν ὀρέων πόδες εὐαγγελιζομένου, ἀκουστὴν ποιούντος εἰρήνην, εὐαγγελιζομένου

1 Jes. 52, 5b—10 — vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 26 (S. 216, 1 ff) — 16 Jes. 50, 1b—2a — 19 Jes. 52, 5b — 21. 23 Jes. 52, 6 — 24. 27. 30 Jes. 52, 7

Vor Τάδε Z. 1: ὡς αὐτὸς ὁ ἐν τοῖς προφήταις πάλαι θεσπίζων κύριος ἤξειν εἰς ἀνθρώπους καὶ αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς θεαθήσεσθαι καὶ τοῖς ἔθνεσι γνωσθήσεσθαι μελλήσει

3 vgl. unten Z. 21 10 S. 293, 27 κύριος ὁ θεός + vor τὸν βρ. 12 θεοῦ steht am Rande in P 18 τῶν Steph., τὰς P 25 vgl. oben Z. 5 30 εὐπρεπεῖς Steph., εὐτρεπεῖς P

ἀγαθά, ἀκουστὴν ποιῶντος σωτηρίαν. λέγοντος τῇ Σιών, ἐβασίλευσεν **c**  
 ὁ θεός σου· ἀντὶ δὲ τοῦ »φωνῇ τῶν φυλασσόντων σε ὑψώθη, καὶ  
 τῇ φωνῇ ἅμα εὐφρανθήσονται· ὅτι ὀφθαλμοὶ πρὸς ὀφθαλμοὺς ὤφον-  
 ται, ὁ μὲν Σύμμαχος οὕτως ἡρμήνευσεν· »φωνῇ τῶν σκοπῶν σου  
 5 ἐπῆραν φωνήν, ἐπὶ τὸ αὐτὸ αἰνέσουσιν· ὀφθαλμοφανῶς γὰρ ὤφον-  
 ται. <sup>5</sup>λέγουντο δ' ἂν ἐν τούτοις »σκοποὶ« οἱ ἱεροὶ τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν ἀπόστολοι, οἱ καὶ »ὀφθαλμοφανῶς« ἰδόντες τὸν προφητευόμενον  
 ὑψωσαν αὐτῶν τὴν φωνήν εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην κηρύξαντες.

Σιών δὲ καὶ Ἱερουσαλὴμ τὴν ἐν τοῖς τόποις εὐαγγελιζομένην **d**  
 10 οἶδεν ἐπουρανίους ὁ ἀπόστολος δι' ὧν φησιν· »ἡ δὲ ἄνω Ἱερουσαλὴμ  
 ἔλευθέρᾳ ἐστίν, ἣτις ἐστὶν μήτηρ ἡμῶν«, <sup>6</sup>καὶ »προσεληλύθατε Σιών  
 ὄρει καὶ πόλει θεοῦ ζῶντος, Ἱερουσαλὴμ ἐπουρανίῳ, καὶ μυριάσιν  
 ἀγγέλων, πανηγύρει«. λέγεται δ' ἂν Σιών καὶ ἡ εἰς πάντα τὸν ἐπὶ  
 γῆς τόπον διὰ Χριστοῦ συστάσα ἐκκλησίᾳ, ὡς καὶ Ἱερουσαλὴμ πᾶν  
 15 τὸ θεοσεβὲς πολίτευμα, ὃ καὶ παρὰ μόνους Ἰουδαίους τοῖς πάλαι τὸ  
 πρὶν συνεστῶς, εἰς ἐρημίαν διὰ τὰς δυ(σ)σεβείας αὐτῶν περιτέτραπται,  
 εἰτ' αὖ πάλιν τῆς ἐπὶ τὸ κρεῖττον ἀνανεώσεως ἔτυχεν διὰ τῆς τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας. <sup>7</sup>διὸ φησιν ἡ προφητεία· »ῥηξάτω εὐ- **305**  
 φροσύνην ἅμα τὰ ἔρημα Ἱερουσαλὴμ, ὅτι ἡλέησεν κύριος αὐτὴν καὶ  
 20 ἔ(ρ)ρύσατο Ἱερουσαλὴμ. οὐκ ἂν δὲ ἀμάρτοις τὴν παντὸς ἁγίου  
 καὶ θεοφιλοῦς ψυχὴν, καθὼ μὲν ἐπῆρται τῷ βίῳ, »τὸ πολίτευμα«  
 ἔχουσα »ἐν οὐρανοῖς«, σκοποῦσα τὰ ὑπερκόσμια, Σιών ὀνομάζων  
 (ἐρμηνεύεται γὰρ »σκοπευτήριον«), καθὼ δὲ ἐν εὐσταθείᾳ καὶ γαληνῇ  
 παθῶν καθέστηκεν, Ἱερουσαλὴμ αὐτὴν ἀποκαλῶν (»ὄρασιν« γὰρ  
 25 »εἰρήνης« μεταληφθὲν τοῦνομα σημαίνει). <sup>8</sup>τούτοις ἀκολούθως ἡ **b**  
 τῶν ἐθνῶν ἐπὶ τὴν εὐσέβειαν τοῦ θεοῦ κλήσις ἐναργέστατα δηλοῦται  
 διὰ τοῦ »καὶ ἀποκαλύψει κύριος ὁ θεὸς τὸν βραχίονα τὸν ἅγιον αὐ-  
 τοῦ ἐνώπιον πάντων τῶν ἐθνῶν, καὶ ὤφονται πάντα τὰ ἄκρα τῆς  
 γῆς τὴν σωτηρίαν τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ ἡμῶν«. βραχίονα δὲ τοῦ θεοῦ  
 30 μὴ ἄλλον εἶναι τοῦ λόγου καὶ τῆς σοφίας καὶ αὐτοῦ τοῦ κυρίου, ὅς  
 ἐστὶν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, νόμιζε. <sup>9</sup>τοῦτο γοῦν ἐκ πολλῶν παρα-  
 στῆσαι ῥάδιον. ἔχει δὲ καὶ ἐν Ἑξόδῳ τὸν Ἰσραὴλ »βραχίονι« θεοῦ **c**  
 ὁυσθέντα τῆς ὑπ' Αἰγυπτίοις δουλείας. αὐτὸν δὲ ἔκεινον τὸν βρα-  
 χίονα τοῦ θεοῦ, τὸν ἀναφανέντα σωτήρα τοῦ πάλαι λαοῦ, πᾶσι τοῖς  
 35 ἔθνεσιν ἀποκαλυφθήσεσθαι, ὡς ἂν τὸ πρὶν ἐπικεκρυμμένον, ἡ παρούσα

2. 4 Jes. 52, 8 — 9 vgl. Jes. 52, 7—9 — 10 Gal. 4, 26 — 11 Hebr. 12, 22  
 — 13 vgl. Euseb. Ecl. prophet. III 24 (S. 125, 5 ff ed. Gaisford) — 18 Jes. 52, 9  
 — 21 vgl. Phil. 3, 20 — 27 Jes. 52, 10 — 32 Exod. 6, 6

20 ἔρρονσ. u. 35 ἐπικεκρυμμ. Steph.

σημαίνει προφητεία. »τὴν δὲ σωτηρίαν, ἣν φησιν ὄψεσθαι »πάντα τὰ ἄκρα τῆς γῆς, καὶ ἣν ἀνώτερον ἐδήλου λέγων ὅτι ἀκουστὴν ποιήσω τὴν σωτηρίαν σου, ἴσθι τῇ Ἑβραίων φωνῇ τῷ τοῦ Ἰησοῦ ὀνόματι προσαγορεύεσθαι.

- 5 XXV. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Ἴδὸν κύριος ὡς πῦρ ἦξει καὶ ὡς κατα- d  
γίς τὰ ἄρματα αὐτοῦ, καὶ ἐξῆς· »εἶπεν κύριος, κἀγὼ τὰ ἔργα αὐτῶν  
καὶ τὸν λογισμὸν αὐτῶν· ἔρχομαι συναγαγεῖν πάντα τὰ ἔθνη καὶ τὰς  
γλώσσας, καὶ ἥξουσιν καὶ ὄψονται τὴν δόξαν μου. καὶ καταλείψω  
ἐπ' αὐτῶν σημεῖον, καὶ ἐξαποστελῶ ἐξ αὐτῶν σεσωσμένους εἰς τὰ  
10 ἔθνη, εἰς Θαρσεῖς καὶ Φοῦδ καὶ Λοῦδ καὶ Μοσὸχ καὶ Θοβλ καὶ εἰς 306  
τὴν Ἑλλάδα καὶ εἰς τὰς νήσους τὰς πόρρω, οἳ οὐκ ἤκουσάν μου τὸ  
ὄνομα οὐδὲ ἐωράκασιν μου τὴν δόξαν, καὶ ἀναγγελοῦσί μου τὰ ἔργα  
ἐν τοῖς ἔθνεσιν.

- 2<sup>a</sup> Ἀντικρὺς καὶ ἐν τούτοις ἡ τοῦ κυρίου εἰς ἀνθρώπους παρουσία  
15 δηλοῦται. καὶ ἐπειδὴ περ εἴρηται »ὡς πῦρ ἦξιν, εἰκότως φησὶν ὁ  
σωτὴρ ἡμῶν· »πῦρ ἦλθον βαλεῖν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ τί θέλω εἰ ἥδη  
ἀνῆφθη; »ἄρματα δὲ αὐτοῦ τὰς δορυφορούσας αὐτὸν θείας δυνάμεις b  
καὶ τοὺς ἐξυπηρετουμένους αὐτῷ ἱεροῦς ἀγγέλους εἰποῖς ἄν, περὶ ὧν  
εἴρηται· »καὶ προσῆλθον ἄγγελοι καὶ διηκόουν αὐτῷ, καὶ τοὺς  
20 ἱεροῦς ἀποστόλους αὐτοῦ καὶ μαθητάς, οἷς ἐποχοῦμενος ἐνθέφ καὶ  
ἀοράτῳ δυνάμει ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τὴν πᾶσαν διέδραμεν οἰκουμένην.  
3 λέγοιτο δ' ἂν καὶ ἄλλως πρὸς λέξιν, »πῦρ καὶ »ἄρματα καταγ-  
γέλλεσθαι σὺν τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ, διὰ τὴν καταλαβοῦσαν πολιορκίαν  
τὴν Ἰερουσαλὴμ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἄφριξιν, μεθ' ἣν οὐκ c  
25 εἰς μακρὰν ὁ μὲν νεὼς αὐτὸς ἐπυρπολεῖτο καὶ τὴν ἐσχάτην ὑπέμενε  
ἐρημίαν, ἡ δὲ πόλις ἐκνκλώθη ὑπὸ ἁρμάτων καὶ στρατοπέδων πολε-  
μικῶν, μεθ' ἧ καὶ τὰ περὶ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων προηγγελμένα συμ-  
φώνως τῇ προφητείᾳ τέλους ἔτυχεν.

- 4 Τίς δ' οὐκ ἂν θαυμάσειεν ἀκούων τοῦ κυρίου διὰ τοῦ προφήτου  
30 λέγοντος· »ἔρχομαι συναγαγεῖν πάντα τὰ ἔθνη καὶ τὰς γλώσσας,  
ὁρῶν καθ' ὅλης τῆς τῶν ἀνθρώπων γῆς διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ παρουσίας τε καὶ κλήσεως τὰς τῶν ἐθνῶν συνα-  
γωγὰς ἐπ' ὀνόματος τοῦ Χριστοῦ συγκροτουμένας, τὰς τε γλώσσας d

1 vgl. Jes. 52, 10 — 2 Jes. 52, 7 — 3 vgl. oben S. 200, 1—7 — 5 Jes. 66, 15 — 6 Jes. 66, 17<sup>b</sup>—19 — 15. 17. 22 vgl. Jes. 66, 15 — 16 Luk. 12, 49 — 19 Matth. 4, 11 — 30 Jes. 66, 18

Vor Ἰδοὺ Z. 5: ὡς αὐθις κύριος ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἐρχόμενος καὶ τὰ ἔθνη συνάξειν [Steph., συνάξιν P] θεσπίζεται

6 αὐτὸν P 13 ἐν über der Zeile in P



ἀπάντων τῶν ἐθνῶν ἐν παντοίαις διαλέκτοις ἀνθρώπων τὸν ἕνα  
θεὸν καὶ κύριον ἐπικαλουμένας; καὶ ἐπὶ πᾶσιν δὲ τούτοις, τίς θεώ-  
μενος τῷ σωτηριῶδι σημεῖον πάντας τοὺς εἰς Χριστὸν πεπιστευκότας  
σφραγίδι χρωμένους, οὐκ ἂν εὐλόγως καταπλαγείη ἀκούων πρόπαλαι  
5 τοῦ κυρίου εἰρηκότος· «καὶ ἦξονσι καὶ ὄψονται τὴν δόξαν μου, καὶ  
καταλείψω ἐπ' αὐτῶν σημεῖον»; <sup>5</sup> ἐν μέρει μὲν οὖν ἐντεῦθεν ἤδη  
κατὰ τὴν προτέραν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰς ἀνθρώπους ἐπιφάνειαν  
αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς ὁρῶμεν τῶν θείων χρησμῶν τὰ ἀποτελέσματα·  
γένοιτο δ' ἂν ἐντελῇ ταῦτα καὶ κατὰ τὴν δευτέραν καὶ ἔνδοξον αὐ-  
10 τοῦ παρουσίαν, ὅτε «πάντα τὰ ἔθνη» ὄψονται τὴν δόξαν αὐτοῦ ἐρχό-  
μενόν τε αὐτὸν ἐξ οὐρανῶν «μετὰ δυνάμεως καὶ δόξης πολλῆς». 307  
ἀναχθείη δ' ἂν εἰς ἐκεῖνο καιροῦ καὶ τὰ λοιπὰ τῶν ἐν τῇ προρρήσει  
δηλουμένων, ὥσπερ οὖν συστήσομεν κατὰ τὴν οἰκείαν ὑπόθεσιν.

Τοσοῦτων ἡμῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος συνειλεγμένων περὶ τῆς εἰς  
15 ἀνθρώπους θεοπιζομένης ἔσεσθαι παρουσίας θεοῦ, ἑξῆς ἂν εἴη ἐπι-  
συνάψαι, ὁποῖός τις ὁ τρόπος τῆς προτέρας αὐτοῦ εἰς τὸν ἀνθρώ-  
πινον βίον παρόδου γενήσεσθαι προανεφωνεῖτο.

5 Jes. 66, 18<sup>b</sup>—19<sup>a</sup> — 10 Jes. 66, 18<sup>b</sup> — 11 Matth. 24, 30

Nach dem Ende des Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τόμος ζ

9 ἐντελῇ Steph., ἐντελεῖ P

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ ἑβδόμῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

α'. Τίς ὁ τρόπος τῆς τοῦ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας. ἐκ τῶν  
ὑποσημειωμένων γραφῶν.

5 α'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

β'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

γ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.

β'. Ποῦ γῆς ὁ χριστὸς γεννηθήσεσθαι προεφητεύετο.

δ'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαία.

10 ε'. Ἀπὸ τοῦ Ψαλμοῦ ρλα'.

γ'. Ἀφ' οἴου γένους προελεύσεσθαι ἐβοᾷτο.

ς'. Ἀπὸ τῆς β' τῶν Παραλε(ι)πομένων.

ς'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ οα'.

η'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.

15 θ'. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου.

ι'. Ἀπὸ τῆς Γενέσεως.

Εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τόμος ζ'.

Θεὸν εἰς ἀνθρώπους ἀφίξεσθαι καὶ σὺν ἀνθρώποις ἐπὶ γῆς πολι- 308  
 τεύεσθαι, δύο τε ταῦτα μέγιστα τεκμήρια τῆς αὐτοῦ παρουσίας  
 ἔσεσθαι, κλήσιν ἐπ' ἀναλήψει τῆς ἀληθοῦς θεογνωσίας τῶν ἀνὰ τὴν  
 οἰκουμένην ἔθνων, ἀπόπτωσιν τε καὶ ἐρημίαν διὰ τὴν εἰς αὐτὸν  
 5 ἀπιστίαν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι διὰ  
 τῶν προφητικῶν φωνῶν μεμαθηκότες, ἐπισκεψάμενοί τε κατὰ τὸ 309  
 αὐτὸ ὁποῖον τέλους ἔτυχεν τὰ προηγορευμένα, ἐξῆς καὶ ἀκολούθως ἐν  
 ἑβδόμῳ τούτῳ συγγράμματι τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀποδείξεως τὸν τρόπον  
 ἐπιθεωρῆσαι πειρασόμεθα, καθ' ὃν φησιν αὐτὸν τὴν εἰς ἀνθρώπους  
 10 ποιήσασθαι πάροδον. <sup>2</sup> φέρε οὖν ἐντεῦθεν ἤδη σκοπήσωμεν ὁποῖός  
 τις ὁ τρόπος ἔσεσθαι τῆς τοῦ Θεοῦ εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας ἐθεσπί-  
 ζετο, καὶ ποῦ γῆς γεννηθήσεσθαι προεκηρύττετο, ἀπὸ ποίου τε γένους  
 προελεύσεσθαι ἐβοᾶτο.

I. [Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.] Ὡςπερ ὁ θαυμάσιος εὐαγγελιστὴς Ἰωάννης b  
 15 μεῖζονι ἢ κατὰ ἄνθρωπον μεγαλοφωνία τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν  
 θεολογῶν, αὐτὸν δὴ τὸν τοῦ Θεοῦ λόγον, τῆς τε ιερᾶς γραφῆς αὐτοῦ  
 ἀπαρχόμενος ὁμοῦ τῇ θεολογίᾳ καὶ τὴν ἑνσαρκον αὐτοῦ εἰς ἀνθρώπους  
 παρίστησιν ἐπιδημίαν (ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν d  
 Θεόν, καὶ Θεὸς ἦν ὁ λόγος, οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν Θεόν, πάντα δι'  
 20 αὐτοῦ ἐγένετο, φήσας, τούτοις ἐξῆς ἐπάγων· »καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγέν-  
 νετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν), <sup>3</sup> τὸν αὐτὸν δὴ τρόπον καὶ ὁ θεσπέσιος

18 Joh. 1, 1—3 — 20 Joh. 1, 14

Vor Z. 14: τίς ὁ τρόπος τῆς τοῦ κυρίου εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας. πρόρρησις b  
 τῆς εἰς Χριστὸν ἀπιστίας τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους καὶ σημείον αὐτοῖς ἀπὸ κυρίου  
 διδόμενον. ἦν δὲ τοῦτο παρθένος Θεὸν γεννώσα, ἐφ' οὗ τῇ γενέσει καθαιρέσεις c  
 παντελὲς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἐθεσπίζετο, καὶ ὡς ἀλλόφνλοι καὶ πολέμιοι τὴν  
 χώραν αὐτῶν καθέξουσιν, καὶ ὡς ἡ πρὶν ἔρημος τῆς ἐνθέου τυχοῦσα γεωργίας  
 εὐφορήσει, τῆς ἐξ ἔθνων ἐκκλησίας τοῦτον δηλουμένης τὸν τρόπον

12 ποῦ Steph., ποῖ P 14 ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου steht in P vor πρόρρησις — τὸν  
 τρόπον (vgl. hier oben!), was in den Ausgaben als zum Texte gehörig gedruckt  
 ist, aber in P, wie andere Inhaltsangaben, mit Semiuncialen geschrieben ist



- προφήτης θεὸν ἐκ παρθένου γεγεννημένον μέλλων ἀνακηρύττειν, τὴν  
 ἔνδοξον αὐτοῦ θεοπτίαν προθεωρεῖ, ὥδε τὴν θεολογίαν ὑπογράφων  
 (α'.) <Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου> »Εἶδον τὸν κύριον Σαβαώθ καθήμενον ἐπὶ  
 θρόνον ὑψηλοῦ καὶ ἐπηρμένου, καὶ πλήρης ὁ οἶκος τῆς δόξης αὐτοῦ. καὶ  
 5 Σεραφίμ εἰστήκεισαν κύκλῳ αὐτοῦ, ἕξ πτέρυγες τῷ ἐνὶ καὶ ἕξ πτέρυγες  
 τῷ ἐνί· καὶ ταῖς μὲν δυοὶ ἐκάλυπτον τὸ πρόσωπον, ταῖς δὲ δυοὶ κατεκά-  
 λυπτον τοὺς πόδας, ταῖς δὲ δυοῖν ἐπέταρτο. καὶ ἐκέκραγον ἕτερος πρὸς 310  
 τὸν ἕτερον καὶ ἔλεγον, ἅγιος ἅγιος ἅγιος κύριος Σαβαώθ, πλήρης πᾶσα ἡ  
 γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ», <sup>4</sup>καὶ ἕξῃς ἐπιλέγει· »καὶ ἤκουσα τῆς φωνῆς κυρίου  
 10 λέγοντος, τίνα ἀποστείλω, καὶ τίς πορεύσεται πρὸς τὸν λαὸν τοῦτον;  
 καὶ εἶπα, ἰδοὺ ἐγὼ εἰμι· ἀπόστειλόν με. καὶ εἶπεν πρὸς με, πορευ-  
 θητι, καὶ εἶπον τῷ λαῷ τούτῳ, ἀκοῇ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ  
 βλέποντες βλέψετε καὶ οὐ μὴ ἴδητε. ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδιά τοῦ λαοῦ  
 15 αὐτῶν ἐκάμυνσαν, μήποτε ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ τοῖς ὠσὶν ἀκού- b  
 σωσιν, καὶ τῇ καρδίᾳ συνῶσι καὶ ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἴασομαι αὐτούς.  
 καὶ εἶπα, ἕως πότε, κύριε; καὶ εἶπεν, ἕως ἂν ἐρημωθῶσι πόλεις παρὰ  
 τὸ μὴ κατοικεῖσθαι, καὶ οἶκοι παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἀνθρώπους».  
<sup>5</sup>Ποῖον δὲ θεμιτὸν φάσκειν τὸν προφήτην ἑωρακέναί κύριον ἢ  
 20 ὃν τοῖς περὶ τὸν Ἀβραάμ προπάτορσιν ὥφθαι τε καὶ ὠμιληκέναί ἐν  
 τοῖς πρὸ τούτων ἀπεδείξαμεν; τοῦτον γὰρ ὁμοῦ θεὸν καὶ κύριον καὶ  
 δὴ ἄγγελον εἶναι καὶ ἀρχιστράτηγον δυνάμεως κυρίου προμεμαθήκαμεν. c  
 μέλλων τοιγαροῦν τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ πάροδον ὁ παρὼν λόγος  
 θεσπίζειν, τὴν ἔνθεον αὐτοῦ προθεωρεῖ βασιλείαν, δι' ἧς φησιν ἑωρα-  
 25 κέναι αὐτὸν »καθήμενον ἐπὶ θρόνον ὑψηλοῦ καὶ ἐπηρμένου». <sup>6</sup>οὗτος  
 δ' ἂν εἴη ὁ θρόνος αὐτοῦ ἐκεῖνος ὁ καὶ ἐν τῷ »περὶ τοῦ ἀγαπητοῦ»  
 ψαλμῷ δεδηλωμένος, κατὰ τὸ »ὁ θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα  
 τοῦ αἰῶνος», ἐφ' ὃν καὶ ὁ ἀνωτάτω τῶν ὅλων ποιητὴς θεὸς πατήρ  
 30 λέγων· »κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον d  
 τῶν ποδῶν σου». <sup>7</sup>συνίστησιν δὲ ταύτην ἡμῶν τὴν εἰς τοὺς τόπους  
 ἐρμηνείαν Ἰωάννης ὁ εὐαγγελιστὴς, ὃς παραθέμενος τὰς προκειμένας  
 τοῦ Ἡσαίου φωνάς, ἐν αἷς εἶρητο »ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδιά τοῦ λαοῦ  
 35 αὐτῶν ἐκάμυνσαν», ἐπιφέρει περὶ τοῦ Χριστοῦ λέγων· »ταῦτα εἶπεν

3 Jes. 6, 1—3 — 9 Jes. 6, 8—11 — 20 vgl. oben S. 21, 28 ff — 22 vgl.  
 oben S. 168, 6 ff — 25 Jes. 6, 1 — 26 vgl. Psal. 44, 1 — 27 Psal. 44, 7 —  
 30 Psal. 109, 1 — 33 Jes. 6, 10 — 35 Joh. 12, 41

3 Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου hierher versetzt von S. 297, 14 Hkl 11 ἐγὼ εἰμι ~  
 S. 300, 14 | πρὸς με < S. 300, 14 19 δὲ über der Zeile in P

Ἡσαΐας, ὅτε εἶδεν τὴν δόξαν αὐτοῦ, καὶ ἐμαρτύρησεν περὶ αὐτοῦ.  
 ὁρῶν δὲ οὖν ὁ προφήτης τὴν ἐπὶ τοῦ πατρικοῦ θρόνου τῆς ἐνθους  
 δόξης τε καὶ βασιλείας ἰδρυσιν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, τῷ τε ἀγίῳ ἐπι-  
 θειάσας πνεύματι καὶ μέλλων ἐξῆς τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ πάροδον  
 5 καὶ τὴν ἐκ παρθένου γέννησιν ὑπογράφειν, προμαρτύρεται τὴν εἰς  
 πᾶσαν τὴν γῆν μέλλουσαν ἔσσεσθαι γνωστὴν τε καὶ δοξολογίαν, τὰ **311**  
 Σεραφίμ εἰσάγων κυκλοῦντα αὐτὸν καὶ φάσκοντα· ἅγιος ἅγιος ἅγιος  
 κύριος Σαβαώθ, πλήρης πᾶσα ἡ γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ. <sup>9</sup> τίνα δ' ἂν  
 εἶη τὰ Σεραφίμ τὰ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ δορυφοροῦντα ἢ τάχα  
 10 ὥσως ἀγγέλων καὶ θείων δυνάμεων χοροί, ἢ καὶ προφητῶν καὶ ἀπο-  
 στόλων; ἐρμηνεύεται γὰρ τὰ Σεραφίμ »ἀρχὴ στόματος αὐτῶν«.  
<sup>10</sup> τοιοῦτοι δὲ οἱ προφῆται καὶ ἀπόστολοι, ὧν διὰ τοῦ στόματος ἡ  
 ἀπαρχὴ γέγονεν τοῦ σωτηρίου κηρύγματος, δι' ὃ ταύτης ἔτυχον τῆς **b**  
 προσηγορίας· ὦ(ν) καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος αἱ δυνάμεις, »πτέρυγες«  
 15 ὠνομασμένοι, τὰ μὲν πρῶτα καὶ τὰ ὑστάτα τῆς τοῦ θεοῦ λόγου  
 γνωσέως ἐπικρύπτουσιν, ὥς ἄρ(ο)ητα καὶ ἀκατάληπτα ὄντα τὴν  
 φύσιν, τὰ δὲ μέσα τῆς περὶ αὐτοῦ οἰκονομίας ἐκφαίνουσιν, ὅτι δὴ  
 μόνα γνωστὰ ταῦτα ἀνθρώπων φύσει, τῶν ἐπέκεινα καὶ τῶν μετὰ  
 ταῦτα ἐν ἀπορρήτοις σεοιγημένων. <sup>11</sup> καὶ δυνάμεις δὲ θεῖαι καὶ οὐ-  
 20 ράνιοι εἶεν ἂν διὰ τῶν Σεραφίμ δηλούμεναι, καθὼ ἐτέρως τὰ Σερα-  
 φίμ ἐρμηνεύεται »ἐμπρησμοί«, δι' ὃ εἴρηται· ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους **c**  
 αὐτοῦ πνεύματα, καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα. <sup>12</sup> κε-  
 κράσας δὲ οὗτοι καὶ βοῶσιν ἕτερος τῷ ἑτέρῳ κατὰ τὴν οἰκειάν  
 δύναμιν, τὴν ἀγιότητα τοῦ θεολογουμένου παριστῶντες καί, τό γε  
 25 πάντων παραδοξότατον, θεολογοῦντες ὅτι δὴ μὴ μόνον οὐρανὸς καὶ  
 τὰ ἐν οὐρανῷ πάντα πλήρη τυγχάνει τῆς δοξολογίας αὐτοῦ, ἀλλὰ  
 καὶ »πᾶσα ἡ γῆ« τῆς αὐτῆς μετέσχευεν δυνάμεως διὰ τὴν ἐξ οὐρανῶν  
 εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ θεσπιζομένην κάθοδον, ἣν προῖόν ἐξῆς ὁ λόγος  
 προφητεῖει, τὴν ἐκ παρθένου γένεσιν καὶ τὴν διὰ ταύτης εἰς πᾶσαν **d**  
 30 τὴν γῆν ἐφαπλωθεῖσαν δοξολογίαν αὐτοῦ κηρύττων.

<sup>13</sup> »Κύριος« δὲ »Σαβαώθ« ἐρμηνεύεται »κύριος τῶν δυνάμεων«. αὐτὸς  
 δ' ἂν εἶη ὁ ἀρχιστράτηγος δυνάμεως κυρίως, ὃν καὶ ἐν  $\chi$  καὶ  $\gamma$  ψαλμῷ  
 »κύριον Σαβαώθ« αἱ θεῖαι πάλιν ἀποκαλοῦσι δυνάμεις, τὴν ἀπὸ γῆς  
 εἰς οὐρανὸν ἀνοδὸν αὐτοῦ θεσπίζουσαι δι' ὧν φασιν· ἄρατε πύλας.  
 35 οἱ ἄρχοντες ὑμῶν, καὶ ἐπάρθητε, πύλαι αἰώνιοι, καὶ εἰσελεύσεται ὁ  
 βασιλεὺς τῆς δόξης. τίς ἐστιν οὗτος ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης; κύριος

7 Jes. 6, 2. 3 — 14 ff vgl. Jes. 6, 2 — 21 Psal. 103, 4 — 23 ff vgl. Jes. 6, 3  
 — 29 Jes 7, 14 — 31 vgl. Jes. 6, 3 — 32 vgl. Jos. 5, 14 — 34 Psal. 23, 9—10

3  $\tau\epsilon^2$  < Hkl 13 δι'  $\delta$  Kl, διὸ P 14 ὧν Steph., ὦ P 16 ἄρρητα Steph.  
 21 δι'  $\delta$  Hkl, διὸ P



- τῶν δυνάμεων, αὐτός ἐστιν ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης· τὸ γοῦν Ἑβραϊ- 312  
κὸν πάλιν ἐνταῦθα »κύριον Σαβαώθ« αὐτὸν καλεῖ. <sup>14</sup> καὶ ἐπειδήπερ  
αὐτός ἐστιν »ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης«, διὰ τε τὴν ἐπιδημίαν αὐτοῦ ἔμελλεν  
5 ἔν τε τῷ προφῆτῃ λέλεκται καὶ ἐν τῷ ψαλμῷ, ἐν μὲν τῷ προφῆτῃ  
διὰ τοῦ »πλήρης πᾶσα ἡ γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ«, ἐν δὲ τῷ ψαλμῷ διὰ  
τῆς ἀρχῆς φασκούσης· »τοῦ κυρίου ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς, ἡ  
οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ».
- <sup>15</sup> Τούτων τεθεσπισμένων ἐξῆς ὑποβάς ὁ προφῆτης μαρτύρεται,  
10 ὅτι δὴ εἰ καὶ »πλήρης« ἔσται »πᾶσα ἡ γῆ τῆς δόξης αὐτοῦ«, ἀλλά b  
γε τὸ Ἰουδαίων ἔθνος οὐ προσήσεται αὐτόν. διό φησιν· καὶ εἶπεν  
κύριος (αὐτὸς δηλαδὴ ὁ τεθεωρημένος »κύριος Σαβαώθ«), »τίνα ἀπο-  
στείλω, καὶ τίς πορεύσεται πρὸς τὸν λαὸν τούτον; καὶ εἶπα, ἰδοὺ  
15 ἐγὼ ἀποστείλῶ με. καὶ εἶπεν, πορεύθητι καὶ εἶπον τῷ λαῷ  
τούτῳ, ἀκοῇ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέψετε καὶ  
οὐ μὴ ἴδητε. ἐπαγύνη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ τοῖς  
ὥσιν αὐτῶν βαρέως ἤκουσαν καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκάμμυσαν,  
μήποτε ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν καὶ τοῖς ὥσιν αὐτῶν ἀκούσωσι, c  
καὶ τῇ καρδίᾳ συνῶσιν καὶ ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἰάσονται αὐτούς». <sup>16</sup> δι'  
20 ὧν ἄντικρυς θεσπίζει τὴν ἐσομένην εἰς αὐτὸν ἀντιλογίαν τοῦ Ἰου-  
δαίων λαοῦ, καὶ ὅς ὄψονται μὲν αὐτόν, οὐ μὴν προσέξουσιν τίς εἴη,  
λέγοντός τε ἐν αὐτοῖς καὶ διδάσκοντος ἀκούσονται, οὐ μὴν καὶ συνή-  
σουσιν, οὐθ' ὅστις ὢν αὐτοῖς διαλέξοιτο, οὐθ' ἄπερ αὐτοῖς τῆς καινῆς  
διδασκαλίας παραδώσει μαθήματα. <sup>17</sup> μαρτυρεῖ δὲ τοῖς τῶν λόγων  
25 ἀποτελέσμασιν ὁ εὐαγγελιστὴς Ἰωάννης, περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
λέγων· »τοσαῦτα δὲ αὐτοῦ σημεῖα πεποιηκότος ἔμπροσθεν αὐτῶν οὐκ d  
ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν, ἵνα ὁ λόγος Ἡσαίου τοῦ προφῆτου πληρωθῇ ὃν  
εἶπεν, κύριε τίς ἐπίστευσεν τῇ ἀκοῇ ἡμῶν; καὶ ὁ βραχίων κυρίου τίνοι  
ἀπεκαλύφθη; διὰ τοῦτο οὐκ ἠδύναντο πιστεύειν ὅτι πάλιν εἶπεν  
30 Ἡσαίας, τετύγλωκεν αὐτῶν τοὺς ὀφθαλμοὺς καὶ πεπόρωκεν αὐτῶν  
τὴν καρδίαν, ἵνα μὴ ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ νοήσωσι τῇ καρδίᾳ καὶ  
ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἰάσονται αὐτούς. ταῦτα εἶπεν Ἡσαίας ὅτε εἶδεν τὴν  
δόξαν αὐτοῦ, καὶ ἐμαρτύρησεν περὶ αὐτοῦ». <sup>18</sup> ἀναμφιλόγως οὖν ἐπὶ  
τὸν Χριστὸν ἀνήνεγκεν τὴν ἐν τῷ Ἡσαίᾳ θεοφάνειαν ὁ εὐαγγελιστὴς  
35 καὶ ἐπὶ τὸν Ἰουδαίων λαόν, οὐ παραδεγμένον τὸν ἑωραμένον τῷ

3 Psal. 23, 9b — 4. 6. 10 Jes. 6, 3 — 7 Psal. 23, 1 — 11ff Jes. 6, 8—10 —  
26 Joh. 12, 37—41

18 beide αὐτῶν < S. 298, 15 20 εἰς αὐτὸν auf Ras. in P 23 ὅστις Steph.,  
ὅστις P 24 παραδώσει Kl, vgl. Z. 23 26 λέγων P 35 τὸν Ἰουδ. Steph., τῶν Ἰουδ. P



- προφήτη κύριον κατὰ τὴν περὶ αὐτοῦ πρόρρησιν. τῷ γοῦν προφήτῃ **313**  
 ἑωρακότι »τὸν κύριον Σαβαώθ« φησιν ὁ χρησμὸς εἰπεῖν τῷ Ἰουδαίων  
 ἔθνει, ὅτι δὴ καὶ αὐτοὶ ὄψονται ποτε τὸν αὐτόν, ἀλλ' οὐ συνήσουσιν  
 ὅστις εἴη, καὶ ἀκούσονται αὐτοῦ λέγοντος ἐν αὐτοῖς καὶ διδάσκοντος,  
 5 ἀλλ' οὐ νοήσουσιν, διὰ τὸ πεπωρωθῆναι αὐτῶν τὴν καρδίαν. <sup>19</sup> ταῦτ'  
 οὖν ὁ Ἡσαΐας δι' ὧν παρεθέμεθα λέξεων θεασάσας, ἐν ἱστορίας ἀφη-  
 γήσει πολεμίων ἔφοδον κατὰ τοῦ Ἀχάζ, ὃς ἐπέιχεν τότε τὰ τῆς βα-  
 σιλείας τοῦ Ἰουδαίων λαοῦ, ὑπογράφει, καὶ τὴν τῶν μὲν αἰσθητῶν  
 πολεμίων καθαίρεσιν αὐτίκα καὶ οὐκ εἰς μακρὸν γενήσεσθαι σημαίνει. **b**  
 10 ὧν δὲ σύμβολα ἔφερεν νοητῶν καὶ ἀοράτων ἐχθρῶν, δαιμόνων τινῶν  
 καὶ ἀφανῶν δυνάμεων (περὶ ὧν ἀρχόμενοι τῆς ὅλης πραγματ(ε)ίας  
 διεληλύθαμεν, ὡς οὐ μόνον τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀλλὰ καὶ πᾶν τὸ  
 ἀνθρώπειον γένος ἐπὶ πᾶν εἶδος κακίας καὶ ἐπ' αὐτὴν γε τὴν ἄθεον  
 εἰδωλολατρίαν καταβεβληκότων), οὐκ ἄλλως τὴν ἥτταν ἐσεσθαι δηλοῖ  
 15 ἢ διὰ μόνης τῆς θεσπιζομένης εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας τοῦ θεοῦ  
 λόγον, ἐξ ἀπειρογάμου παρθένου σκευὸς ἀνθρώπειον ἀναληψομένον. **c**  
 τίς δὲ αὐτῷ [ἦ] τούτου χρεία ἦν, καιρὸς ἂν εἴη διαλαβεῖν.  
<sup>20</sup> Ἐπειδὴ δι' ἀνθρώπου θάνατος »εἰσῆλθεν εἰς τὸν κόσμον«, φησὶν  
 ὁ ἀπόστολος, χορὴν δῆπον διὰ τοῦ αὐτοῦ ἀνθρώπου τὴν κατὰ τοῦ **d**  
 20 θανάτου βραβευθῆναι νίκην, καὶ τὸ σῶμα τοῦ θανάτου σῶμα ζωῆς  
 ἀναδειχθῆναι, καὶ τῆς ἁμαρτίας τὴν βασιλείαν ἐν τῷ θνητῷ σώματι  
 τὸ πρὶν ἐνεργοῦσαν καταλυνθῆναι, μηκέτι ἁμαρτίας αὐτοῦ ἀλλὰ δι-  
 καιοσύνης κρατούσης. <sup>21</sup> καὶ ἐπειδὴ διὰ τῶν τῆς σαρκὸς ἁμαρτημάτων  
 πάλαι πρότερον ἢ πτωσίς ἐγίνετο πᾶσιν ἀνθρώποις, εἰκότως πάλιν  
 25 δι' ἀναμαρτήτου καὶ πάσης ἀχράντου κακίας τὰ κατὰ τῶν ἐχθρῶν  
 ἀνηγείρετο τρόπαια. <sup>22</sup> τίνων δὲ ἐχθρῶν ἢ τῶν πάλαι διὰ τῶν τῆς  
 σαρκὸς ἡδονῶν καταπαλαιόντων τὸ ἀνθρώπειον γένος; καὶ ἄλλως δὲ  
 ἐχρῆν ἀνθρώποις θεοῦ λόγον ὁμιλεῖν μέλλοντα καὶ σαρκὸς ἀκοαῖς  
 τὰ τῆς εὐσεβείας μαθήματα παραδίδόντα, τεραστείαις τε καὶ παρα-  
 30 δοξοποιίας ἀνθρώπων ὀφθαλμοῖς θεοῦ τε δύναιμι ἐναργῆ παραστή- **314**  
 σοντα, μὴ ἄλλως ἢ διὰ τοῦ συνήθους ἡμῖν ὀργάνου τούτου πράξαι,  
 ὅτι οὐδὲ πλέον οὐδὲν σωμάτων ὀρᾶν ἀνθρώπων δυνατὸν ἦν ὀφθαλ-

2 vgl. Jes. 6, 3 — 3—5 vgl. Jes. 6, 9—10 u. Joh. 12, 40 — 6 ff vgl. Jes.  
 7, 1 ff — 11 vgl. S. 162, 13 ff — 15 vgl. Jes. 7, 14 — 18 ff vgl. Röm. 5, 12 ff —  
 20 vgl. Röm. 7, 24 — 22 vgl. Röm. 6, 12 u. 14 — (24 vgl. Röm. 5, 15 u. 18)

Vor Z. 18: τὰ περὶ τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπιδημίας

1 αὐτοῦ Steph., αὐτὸν P 1 f τὸν γοῦν προφήτην ἑωρακότα Hkl 11 πραγ-  
 ματείας Steph. 17 ἢ < Hkl 25 nach ἀναμαρτήτου + σώματος Hkl 32 οὐδὲ  
 πλέον usw. nichts mehr (anderes) als körperliche Gegenstände

μοις οὐδ' ἀκούειν ἀκοὴν πλέον τι τοῦ διὰ γλώττης προφερομένου ἤχου. <sup>23</sup> Ἰν' οὖν καὶ διὰ σωμάτων αἰσθήσεως τῆς τῶν νοητῶν καὶ ἁσωμάτων ἐννοίας ἐπιλαβόμεθα, τὸν ἡμῖν συγγενῇ καὶ γνώριμον αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος (ἄνθρωπον) ἀνελάμβανε, καὶ πάντα γε δι' αὐτοῦ τὰ  
5 σωτήρια τοῖς αὐτηκόις καὶ αὐτόπταις τῶν ἐνθέων αὐτοῦ λόγων τε <sup>b</sup> καὶ ἔργων προεβάλλετο. <sup>24</sup> καὶ ταῦτ' ἐπραττεν, ταῖς τοῦ σώματος ἀνάγκαις ὁμοίως ἡμῖν οὐδαμῶς καταδεσμούμενος, οὐδέ τι χεῖρον ἢ μεῖζον αὐτὸς ἑαυτοῦ τῆς θεότητος ὑπομένων, οὐδ' οὕτως οἷα ἀνθρώπου ψυχὴ τῷ σώματι πεδούμενος, ὥς μὴ ἐνεργεῖν δύνασθαι τὰ  
10 θεία μηδὲ πανταχῇ παρεῖναι, θεοῦ λόγον ὄντα καὶ τὰ πάντα πληροῦντα καὶ διὰ πάντων ἵκοντα· ἀλλ' οὐδὲ ῥύπον ἢ φθορὰν ἢ μiasma  
ἐξ ἧς ἀνείληφεν σαρκὸς ἐπενηνεγμένος, ὅτι δὴ ἁσώματος ὢν τὴν φύσιν καὶ ἄνλος καὶ ἄσαρκος, οἷα θεοῦ λόγος, ἐνθέῳ δυνάμει καὶ  
λόγοις ἡμῖν ἀρρήτοις πᾶσαν ὑπῆει τὴν οἰκονομίαν, τῶν οἰκείων <sup>e</sup>  
15 μεταδιδόνς ἀλλ' οὐκ ἀντεπαρόμενος τῶν ἄλλοτρίων. <sup>25</sup> οὐκ οὖν τι φοβεῖσθαι χρὴ τὴν ἔνσαρκον οἰκονομίαν, ἐπεὶ μὴ ἐμολύνετο ὁ ἀμόλυντος μηδὲ ἐκ τῆς σαρκὸς ὁ ἀμίαντος ἐμιαίνετο μηδὲ συνεφθείρετο  
τῇ τοῦ σώματος οἰκείᾳ φύσει ὁ ἀπαθὴς τοῦ θεοῦ λόγος, ἐπεὶ μηδὲ ἡλίον πάθοιεν ἄν τι ἀκτῖνες, νεκρῶν καὶ παντοίων σωμάτων ἐπα-  
20 φόμενα. τῷ δὲ θείῳ λόγῳ τοῦ μάλιν τὸ φθαρτὸν μετεσκευάζετο, καὶ ἅγιόν τε καὶ ἀθάνατον, ἅτε καὶ ἦν αὐτῷ βουλευτόν, ἀπετελείτο, <sup>d</sup>  
καὶ μὴν καὶ ταῖς ἐνθέοις τοῦ πνεύματος βουλαῖς τε καὶ πράξεσιν διηκονεῖτο.

<sup>26</sup> Τοῦτο οὖν ὅλον τῷ γιγανθρωποτάτῳ θεῷ τε καὶ θεοῦ λόγῳ  
25 ὑπὲρ τῆς πάντων ἀνθρώπων θεραπείας τε καὶ σωτηρίας ταῖς τῶν προφητῶν ἀκολουθῶς ἐνηργεῖτο φωναῖς, ἄνωθεν ἐκ παλαιῶν χρόνων τὴν θαυμασίαν ἐκ παρθένου γέννησιν αὐτοῦ προμαρτυρομέναις. σφόδρα δὲ ἀναγκαίως ὁ προφήτης προτάττει τῆς ἐκ παρθένου γενέσεως τοῦ Χριστοῦ τὸ ἐπιστρέφες, ἐπιφωνῶν ἀντικρὺς τοῖς τούτων  
30 ἀκροαμένοις τὸ «ἐὰν μὴ πιστεύσητε, οὐδὲ μὴ συνῆτε;» <sup>27</sup> ὃ ἐπιφέρει <sup>315</sup>  
ἐξῆς τὰ τοῦτον ἔχοντα τὸν τρόπον· «ἐὰν μὴ πιστεύσητε, οὐδὲ μὴ συνῆτε.» καὶ προσέθετο κύριος λαλῆσαι τῷ Ἀχαζ λέγων, αἰτησαι σεαυτῷ σημεῖον παρὰ κυρίου τοῦ θεοῦ σου εἰς βάθος ἢ εἰς ὕψος. καὶ εἶπεν Ἀχαζ, οὐ μὴ αἰτήσω, οὐδὲ μὴ πειράσω κύριον. καὶ εἶπεν,  
35 ἀκούσατε δὴ, οἶκος Δαβὶδ· μὴ μικρὸν ὑμῖν ἀνθρώποις παρέχειν ἀγῶνα,

5 vgl. I Joh. 1, 1—2 — 19 vgl. oben S. 170, 30 ff; 172, 30 ff — 27 vgl. Jes. 7, 14 — 30 Jes. 7, 9 — 31 Jes. 7, 9b—16

4 ἄνθρωπον + Kl | γε Steph., τε P 7 οὐδέ τι Steph., οὐδ' ἔτι P 16 χοῦ P, χοῦν Hkl 27 προμαρτυρομέναις Steph., προμαρτυρομένοις P 31 ἐὰν — 32 συνῆτε < Hkl

καὶ πῶς κυρίῳ παρέχετε ἀγῶνα; διὰ τοῦτο δώσει κύριος αὐτὸς ὑμῖν  
σημεῖον· ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱόν, καὶ **b**  
καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ· βούτῳρον καὶ μέλι φάγεται  
πρὶν ἢ γινῶναι αὐτὸν ἢ προελεσθαι πονηρά, ἐκλέξεται τὸ ἀγαθόν·  
5 διότι πρὶν ἢ γινῶναι τὸ παιδίον ἀγαθόν ἢ κακόν, ἀπειθεῖ πονηρίας  
τοῦ ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν, καὶ καταλειφθήσεται ἡ γῆ ἣν σὺ φοβῇ  
ἀπὸ προσώπου τῶν δύο βασιλέων. <sup>28</sup> καὶ τὰ μὲν τῆς προφητείας  
ὧδέ πη εἶχεν. ἐπιστῆσαι δὲ ἄξιον τῷ τοῦ λόγου προοιμίῳ, μαρτυρα-  
μένῳ τοῖς ἐντυγχάνουσιν, ὅτι ἂν μὴ πιστεῦσαι, οὐδὲ μὴ συνῶσαι. **c**  
10 καὶ ἀναγκαίως χορὴν ἐπισημήνασθαι, δεικνύντας ὅτι μὴ μόνον συνέ-  
σεως ἀλλὰ καὶ πίστεως δεῖ τοῖς ἐντενυζομένοις, καὶ οὐ μόνον πίστεως  
ἀλλὰ καὶ συνέσεως. ὅθεν οἱ ἐκ περιτομῆς, μὴ πιστεύσαντες εἰς τὸν  
Χριστὸν τοῦ θεοῦ, εἰσέτι καὶ νῦν τούτων ἀκροώμενοι, οὐπω καὶ εἰς  
δεῦρο συνῆκαν τὸ[ν] προφητευόμενον, ὥστε ἐπ' αὐτοῖς πρώτοις ἐπαλη-  
15 θεῖσαι τὴν πρόρρησιν. <sup>29</sup> ἀκοῇ γάρ τῶν περὶ τοῦ Χριστοῦ προφη-  
τειῶν διὰ πάσης ἡμέρας ἀκούοντες ὧσιν διανοίας οὐκ ἀκούουσιν.  
τῆς τε ἀγνοίας αὐτῶν αἴτιον οὐδὲν ἕτερον ἢ ἡ ἀπιστία τυγχάνει, **d**  
καὶ τοῦτο τῆς προρρησίσεως ἀψευδῶς περὶ αὐτῶν καὶ πρὸς αὐτοὺς  
ἀποφνημαμένης. ἂν, γάρ, φησί, «μὴ πιστεύσητε, οὐδὲ μὴ συνῆτε».  
20 <sup>30</sup> Ἀλλ' εἰ φαῖεν μὴ παρθένον, νεάνιν δὲ ὀνομάσθαι ἐν τῇ γραφῇ  
(οὕτως γάρ φασι φέρεσθαι παρ' αὐτοῖς), καὶ ποῖον ἂν γένοιτο, φή-  
σομεν, σημεῖον ἐπαγγελίας θεοῦ ἄξιον, εἰ συνήθως τίκτειν, οἷα καὶ  
πᾶσαι γυναῖκες ἐξ ὁμιλίας ἀνδρὸς ἐν γαστρὶ λαβοῦσα, νεάνις τις  
ἔμελλεν; πῶς δὲ καὶ θεὸς ἦν ὁ ἐξ αὐτῆς γεννώμενος; καὶ οὐκ ἀπλῶς  
25 θεὸς ἀλλ' «ὁ μεθ' ἡμῶν»; τοῦτο γὰρ σημαίνειν βούλεται τὸ Ἐμμα-  
νουήλ. ὅπερ φησὶν δεῖν ὀνομάζειν τὸν γεννώμενον· ἰδοὺ γὰρ ἡ  
παρθένος, φησὶν, «ἐν γαστρὶ λήψεται, καὶ τέξεται υἱόν, καὶ καλέσεις **316**  
τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ, ὃ ἐστι μεθερμηνευόμενον μεθ' ἡμῶν ὁ  
θεός». <sup>31</sup> ποῖος δὲ καὶ ἀγὼν θεῷ ἢ ποῖος ἂν εἴη κόπος καὶ μόχθος ἐπὶ  
30 συνήθει τρόπῳ γυναικὸς τικτούσης; ἐν μὲν γὰρ τοῖς ἡμετέροις ἀντιγρά-  
φοις ὑφ' ἐβδομήκοντα ὅλων ἀνδρῶν, ἄνωθεν μὲν Ἑβραίων τὸ γένος ἐπ'  
ἀκριβείᾳ δὲ τῆς πατρίου παιδείας δεδοκιμασμένων, ἐρμηνευόμενοις

9 vgl. Jes. 7, 9 — 19 Jes. 7, 9 — 20 vgl. Jes. 7, 14 — vgl. Euseb. Ecl. pro-  
phet. IV 4 (S. 177, 14ff ed. Gaisford); vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 84 (Migne 6, 674Bff)  
— 25. 26 Jes. 7, 14 u. Matth. 1, 23

6 καταληφθ. P 10 ὁ + vor καὶ Hkl | δεικνύντας: Pluralis wie VII 1, 60  
14 τὸ Hkl 20 νεάνιν Steph., νεάνην P 29 ποῖος Steph., οῖος P 31 ὑφ'  
ὧλων P, ὑφ' ἐβδομήκοντα Steph., ὑφ' ο' ὧλων Kl



- ὥδὲ πως φέρεται· »μὴ μικρὸν ὑμῖν ἀγῶνα παρέχειν ἀνθρώποις, καὶ  
 πῶς κυρίῳ παρέχετε ἀγῶνα; διὰ τοῦτο δώσει κύριος αὐτὸς ὑμῖν **b**  
 σημεῖον· <sup>32</sup> ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱόν, ὃς  
 κεκληθήσεται »ὁ μεθ' ἡμῶν θεός, τοῦτο γάρ, ὡς ἔφην, δηλοῦν βούλεται  
<sup>5</sup> τὸ Ἐμμανουήλ ὄνομα. ἐν δὲ τοῖς αὐτῶν Ἰουδαίων ἀντιγράφοις κατὰ  
 τὴν Ἀκύλου μεταβολὴν φερομένοις (προσθήλτος δὲ ὁ Ἀκύλας ἦν, οὐ  
 φύσει Ἰουδαίος, ὅμως δ' οὖν καὶ κατ' αὐτὸν) τοῦτον εἰρηται τὸν  
 τρόπον· »ἀκούσατε δὴ οἶκος Δαβὶδ, μὴ τι ὀλίγον ἀπὸ ὑμῶν μοχθοῦν  
 ἄνδρας, ὅτι μοχθοῦτε καὶ γε τὸν θεὸν μου; διὰ τοῦτο δώσει αὐτὸς **c**  
<sup>10</sup> ὑμῖν σημεῖον. ἰδοὺ ἡ νεάνις ἐν γαστρὶ συλλαμβάνει καὶ τίκτει υἱόν,  
 καὶ καλέσεις ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ. <sup>33</sup> παρὰ δὲ τῷ Συμμάχῳ  
 ταῦθ' οὕτως ἔχει (λέγεται δὲ ὁ Σύμμαχος Ἑβραῖος εἶναι· αἰρεσίς δὲ  
 ἦν οὗτος καλουμένων τινῶν Ἰουδαίων εἰς Χριστὸν πιστεῦν λεγομέ-  
 νων, ἐξ ὧν ὁ Σύμμαχος ἦν, παρ' ᾧ καὶ αὐτῷ ταῦτα οὕτως ἔχει).  
<sup>15</sup> »ἀκούσατε οἶκος Δαβὶδ, μὴ οὐκ αὐταρκες ὑμῖν κοποῦν ἀνθρώπους, ὅτι  
 κοποῦτε τὸν θεὸν μου; διὰ τοῦτο δώσει κύριος αὐτὸς ὑμῖν σημεῖον.  
 ἰδοὺ ἡ νεάνις συλλαμβάνει καὶ τίκτει υἱόν, καὶ καλέσεις ὄνομα αὐτοῦ  
 Ἐμμανουήλ. <sup>34</sup> ἐπειδὴ γὰρ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνος τὸ σκληρὸν τοῦ **d**  
 τρόπου καὶ πρὸς εὐσέβειαν δυσένδοτον ἰδρῶτα καὶ κόπον μόχθον τε  
<sup>20</sup> οὐ τὸν τυχόντα καὶ ἀγῶνα παρείχεν τοῖς πάλαι θεοφιλέσι προφή-  
 ταις, τούτου χάριν· »οὐκ αὐταρκες ὑμῖν, φησί, τοὺς προφήτας  
 τοῦ θεοῦ μοχθοῦν καὶ »ἀγῶνα παρέχειν ἀνθρώποις; ἀλλ' ἤδη καὶ τὸν  
 θεὸν μου κοποῦτε, καὶ »ἀγῶνα παρέχετε καὶ γε τῷ θεῷ μου; οὕτω  
 γὰρ καὶ Θεοδοτίων ἐξέδωκεν. <sup>35</sup> ὁ γοῦν προφήτης ἰδίως ἑαυτοῦ θεόν,  
<sup>25</sup> ἀλλ' οὐχὶ καὶ τῶν πρὸς οὓς ὁ λόγος, τὸν κοπούμενον καὶ ἐπὶ τὸν  
 ἀγῶνα ἀποδύμενον προσεῖπεν, οὐκ ἂν φήσας »θεὸν μου· τὸν ἐπὶ  
 πάντων θεὸν ἐν Ἰουδαίοις, παρ' οἷς ἐκ πατέρων τὸ περὶ τὸν τῶν  
 πάντων δημιουργὸν θεὸν σέβας ἐφυλάττετο. <sup>36</sup> τίς δ' ἂν εἴη ὁ ἀγὼν **317**  
 καὶ μόχθος ἢ ὁ κόπος τοῦ προφητενομένου θεοῦ, ἢ τὸ εἰς ἀνθρώπων  
<sup>30</sup> γένεσιν ἐλθεῖν; κατὰ μὲν ἡμᾶς καὶ τὴν τῶν ἐβδομήκοντα ἐρμηνείαν  
 ἐκ »παρθένου« γεννώμενον, κατὰ δὲ τὴν νῦν παρὰ Ἰουδαίοις φερο-  
 μένην ἐκ »νεάνιδος«. εὐροῖς δ' ἂν παρὰ Μωσεί καὶ τὴν ὁμολογού-

1 ff vgl. Euseb. Comm. in Isaiam, Migne 24, 133 B ff — 1. 8. 15. 21 Jes. 7, 13—14  
 u. Matth. 1, 23 — 29 vgl. Jes. 7, 13 — 31 ff vgl. Jes. 7, 14 u. oben Z. 8 ff — 32 ff vgl.  
 Euseb. Ecl. proph. IV 4 (S. 177, 25); Orig. c. Cels. I 34

6 προσήλτος — 7 αὐτὸν u. 12 λέγεται — 14 ἔχει Randbemerkungen, später  
 in den Text eingearbeitet(?), Hkl 12 ἐβραῖος aus ἑβραῖος corr. P 16 nach  
 κοποῦτε + ἔτι καὶ Field in Hexapl. Orig. 20 παρείχε Steph., παρείχεν Hkl,  
 παρείχον P 26 οὐκ ἂν φήσας usw.: er hätte sonst nicht den Ausdruck »mein  
 Gott« (sondern nur »Gott«) verwendet unter Juden

μένως παρθένον «νεᾶνιν» προσηγορευμένην· τὴν γοῦν ἐτέρῳ μεμνη-  
στευμένην ὅφ' ἐτέρου δὲ ἐκβεβιασμένην τούτῳ κέκληκε τῷ προσ-  
ρήματι.

- <sup>31</sup> Ἀλλὰ καὶ ὁ ἐκ τῆς δηλουμένης τεχθρῶς Ἐμμανουήλ  
5 μείζονα ἢ κατὰ τὸν κοινὸν ἄνθρωπον ἐπιφέρεται δύναμιν, ἐκλεγό- b  
μενος τὸ ἀγαθὸν πρὶν γινῶναι πονηρά, καὶ «ἀπειθῶν πονηρία τοῦ  
ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν», καὶ ταῦτα οὐκ ἐν τῇ τοῦ ἀνδρὸς ἡλικίᾳ  
ἀλλ' ἐν τῇ τοῦ παιδίου. <sup>38</sup> διὸ εἴρηται· «πρὶν ἢ γινῶναι τὸ παιδίον  
ἀγαθὸν ἢ κακόν, ἀπειθεῖ πονηρία τοῦ ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν», δι'  
10 ὧν παντελῶς τὸ τῆς κακίας ἀπειρον τοῦ δηλουμένου παρίσταται.  
ἀλλὰ καὶ κρείττονα ἢ κατὰ ἄνθρωπον ἐπάγεται τὴν ἐπωνυμίαν ὁ c  
«μεθ' ἡμῶν» ὑπάρχων «θεός». <sup>39</sup> διὸ καὶ τὸ περὶ αὐτοῦ «σημεῖον»  
«βάθος» ἐλέγετο περιέχειν, ὁμοῦ δὲ καὶ «ὕψος». βάθος μὲν διὰ τὴν  
εἰς ἀνθρώπους χάθοδον ἢ καὶ τὴν μέτριον θανάτου παρουσίαν, ὕψος  
15 δὲ διὰ τὴν ἔνθεον ἐκ τοῦ βάθους ἀποκατάστασιν ἢ διὰ τὴν τῆς ἐν-  
θέου προὑπάρξεως αὐτοῦ θεολογίαν. <sup>40</sup> τίς δ' ἂν εἴη ὁ «μεθ' ἡμῶν  
θεός» ἢ ὁ διὰ τῶν πρόσθεν ἀποδεδειγμένος θεὸς κύριος, ὁ καὶ τῷ  
Ἀβραάμ οὐκ ἄλλως ἢ δι' ἀνθρώπου μορφῆς τεθεαμένος; εἰ δ' ἀνα-  
φύροισιν ἐπὶ τὸν Ἐξέκιαν οἱ ἐκ περιτομῆς ταῦτα, τὸν τοῦ Ἀχὰζ παῖδα,  
20 τοῦτον εἶναι φάσκοντες τὸν τῷ πατρὶ προσημαινόμενον, ἀλλ' οὐτε d  
ὁ «μεθ' ἡμῶν θεός» Ἐξεκίας ἦν οὔτε σημεῖον θεοπροπέες πέπρακταί  
τι ἐπ' αὐτῷ· ἀλλ' οὐδὲ «ἀγών» ἢ «μὀχθος» τῷ θεῷ ἦν περὶ τὴν  
ἐκείνου γένεσιν. καὶ ἄλλως παρὰ ταῦτα δείκνυται ὁ Ἐξεκίας ἀπο-  
κλειόμενος τῶν χρόνων τῆς προφητείας. <sup>41</sup> ταῦτα μὲν γὰρ βασιλεύον-  
25 τος αὐτοῦ δὴ τοῦ πατρὸς Ἀχὰζ περὶ μελλόντων ἐθεοπίετο, ὁ δὲ  
Ἐξεκίας πρὸ τοῦ βασιλεύσαι τὸν Ἀχὰζ συνίσταται γεγεννημένος. εἰ  
δὲ μὴ ἐπὶ τοῦτον ἀναχθεῖν τὰ τῆς προκειμένης προρρήσεως, πολλοῦ  
δεῖ ὅφ' ἕτερον τῶν παρὰ Ἰουδαίοις μετὰ τοὺς τῆς προφητείας χρό-  
νους γενομένων, ἐπὶ γε μὴν τῆς τοῦ ἀληθοῦς Ἐμμανουήλ, τοῦτ' 318  
30 ἔστιν τοῦ γεγονότος «μεθ' ἡμῶν θεοῦ», (ἐγένετο) γενέσεως καὶ ἐπὶ  
μόνης τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, τοῦ θεοῦ λόγου, εἰς ἀνθρώπους ἐπι-  
δημίας. <sup>42</sup> τῶν γὰρ οὐεῖν βασιλέων καθηρημένων κατελείφθη ἔρημος  
ἢ τῶν Ἰουδαίων γῆ, ὥσπερ ἔσεσθαι φησὶν ὁ χρησμὸς εἰπών· «κατα-  
λειφθήσεται ἡ γῆ ἀπὸ προσώπου τῶν δύο βασιλέων». ὁ καὶ αὐτὸ

1 Deut. 22, 19—21 — 5 ff Jes. 7, 15b u. 16a — 8 Jes. 7, 16a — 12. 16.

30 vgl. Jes. 7, 14 u. Matth. 1, 23 — 12 f vgl. Jes. 7, 11 — vgl. oben S. 231, 1 ff  
— 18 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 4 (S. 178, 16 ed. Gaisford); vgl. Justin. Dial.  
c. Tryph. 68 u. 77 ff (Migne 6, 636 A u. 656 A ff) — 21 Jes. 7, 14 (u. Matth. 1, 23)  
— 22 vgl. Jes. 7, 13 u. oben S. 304, 8 ff — 33 Jes. 7, 16

18 f ἀνφύροισιν P 24 τῷ χρόνῳ Kl, aber vgl. Z. 28 f 30 ἐγένετο + Hkl  
Eusebius VI.

ῥητῶς ἂν καὶ κατὰ λέξιν οὕτως ἀποδοθῇ· κατὰ γὰρ βασιλεία Ἀχάζ  
 καὶ Ἡσαΐαν, υἱὸν Ἀμώς, καὶ τοὺς τῆς προφητείας χρόνους βασιλεὺς  
 Συρίας ὁ ἐν Δαμασκῷ καὶ βασιλεὺς Ἰσραὴλ ὁ ἐν Σαμαρείᾳ (οὐχ ὁ ἐν **b**  
 Ἱερουσαλὴμ ἀλλ' ὁ τοῦ πλήθους τῶν Ἰουδαίων τῶν ἀποστάντων  
 5 τοῦ θείου νόμου), συνθήκας πρὸς ἀλλήλους θέμενοι, τοὺς ὑπὸ τοῖς  
 διαδόχοις Δαβὶδ βασιλευμένους ἐπολιόρκουν. <sup>43</sup> τούτων οὖν ἀμφοῖν  
 τὴν καθαίρεσιν ἡ προφητεία θεσπίζουσα, αὐτοὺς μὲν τοὺς κατ' ἐκείνο  
 καιροῦ Ἰουδαίους τε καὶ ἀλλοφύλους, κατὰ τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ δεξιὰς  
 ἀλλήλοις δεδωκότας, αὐτίκα μάλα διαλυθήσεσθαι καὶ ἀποχωρήσειν  
 10 τοῦ πολέμου φησὶν, τὴν γε μὴν βασιλείαν αὐτῶν καὶ τὴν διαδοχὴν  
 εἰς τὸ παντελὲς καταλυθήσεσθαι καὶ ἀποσβεσθήσεσθαι ἐπὶ τῆς τοῦ **c**  
 προφητενομένου «μεθ' ἡμῶν θεοῦ» γενέσεως. <sup>44</sup> ἐπίστησον τοίνυν,  
 πότε ἡ Δαμασκηνῶν ὁμοῦ καὶ Ἰουδαίων κατελύθη βασιλεία, καὶ κατὰ  
 ποίους χρόνους κατελείφθη ἡ γῆ τῶν Ἰουδαίων ἀβασίλευτος, καὶ αὐτῇ  
 15 γε ἡ πρὶν πολλὰ δυναμένη Δαμασκηνῶν χώρα, μεγάλη χειρὶ τὸ  
 παλαιὸν τῆς Συρίας ἀπάσης βασιλεύουσα. <sup>45</sup> ἐπὶ γὰρ τῆς τούτων  
 καθαιρέσεως τὸν Ἐμμανουὴλ πάντως πον γεννηθήσεσθαι εἰκὸς καὶ  
 τὸν προφητενόμενον ἐληλυθῆναι. εἰ μὲν οὖν τῶν δηλουμένων παρῇν **d**  
 ὀρᾶν συνεστώσας τὰς βασιλείας, οὐδὲν χρὴ περαιτέρω ζητεῖν, μόνον  
 20 δὲ ἔτι καὶ νῦν εἰς μέλλοντα χρόνον ἀναρτᾶν τὰς ἐλπίδας· εἰ δ' ἔργον  
 προφανὲς ἡ καθαίρεσις τῶν εἰρημένων, ὥς μήτε ἐν Δαμασκῷ μήτε  
 ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς φαίνεσθαι βασιλεία, πρόδηλον ὥς  
 τέλους ἔτυχεν τὸ λόγιον φῆσαν «καὶ καταλειφθήσεται ἡ γῆ ἀπὸ  
 προσώπου τῶν δύο βασιλέων, ὧν σὺ φοβῇ, ἀπὸ προσώπου αὐτῶν»,  
 25 τῶν βασιλέων ἀντὶ τῶν βασιλειῶν ὀνομασμένων. <sup>46</sup> ὁ γοῦν Σύμμαχος  
 φησιν· «ἐγκαταλειφθήσεται ἡ γῆ, ἀφ' ἧς σὺ ἐγκατεῖς, ἀπὸ προσώπου **319**  
 τῶν δύο βασιλέων αὐτῆς», καὶ ὁ Ἀκύλας· «ἐγκαταλειφθήσεται ἡ χθὼν,  
 ἣν σὺ σικχαίνεις, ἀπὸ προσώπου τῶν δύο βασιλέων αὐτῆς», <sup>47</sup> καὶ ὁ  
 Θεοδοτίων δὲ τοῦτον ἡρμήνευσεν τὸν τρόπον· «ἐγκαταλειφθήσεται ἡ  
 30 γῆ, ἣν σὺ βδελύσῃ, ἀπὸ προσώπου τῶν δύο βασιλέων αὐτῆς». <sup>48</sup> ὁρῶς  
 ὅπως τὴν γῆν καταλειφθήσεσθαι ἀβασίλευτον θεσπίζει; ποίαν δὲ γῆν  
 ἢ τὴν τῶν Δαμασκηνῶν καὶ τὴν τοῦ Ἰσραὴλ; τούτων γὰρ ἦσαν οἱ  
 δύο βασιλεῖς, οἱ περὶ ὧν ὁ λόγος. ὧν ὁ Ἀχάζ τὴν γῆν «εἰσέκχαινε»,

1 vgl. Jes. 1, 1 — 3 vgl. Jes. 8, 4; II Kōn. 16, 5 ff — 12 Jes. 7, 14 (u.  
 Matth. 1, 23) — 23—30 Jes. 7, 16 — 33 vgl. oben Z. 28

1 ἂν Hkl, μὲν P    6 ἀμφοῖν Steph., ἄμφω P    10 αὐτῶν Steph., αὐτοῦ P  
 18 ἐλέεσθαι(?) Hkl    24 ὧν σὺ φοβῇ vgl. oben S. 303, 6, hier am unrichtigem  
 Platze u. darum ὧν statt ἣν    33 οἱ <? Hkl



ἢ «ἐβδελύσσετο», ἀποκάμων ἢ «ἐγκακῶν» ἀπ' αὐτῆς. πότε οὖν τοῦτο  
 γέγονεν; τούτων γὰρ συμπερασθέντων πᾶσα ἀνάγκη καὶ τὸ προλεγό-  
 μενον μέρος τῆς προφητείας εἰς ἔργον κεχωρηκέναι· τοῦτο δὲ ἦν τὸ  
 τὴν παρθένον τεκεῖν τὸν «μεθ' ἡμῶν θεόν». <sup>49</sup> καὶ δὴ πρόδηλον **b**  
 5 τοῖς τὰς ἱστορίας ἐξετάζουσιν, ὥς μέχρι μὲν τῶν χρόνων τῆς ἐπι-  
 φανείας τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ καὶ ἐπὶ τῆς Δαμασκοῦ  
 συνειστῆχει τὸ ἐκ προγόνων διαδοχῆς βασιλεῖον· μέμνηται γοῦν ὁ  
 ἱερὸς ἀπόστολος Ἀρέτα τοῦ βασιλέως Δαμασκηνῶν. καὶ τοῦ Ἰουδαίων  
 δὲ ἔθνους ἡ ἄτακτος καὶ οὐ κατὰ νόμον εἰσέτι τότε διέμενεν βασιλεία·  
 10 οὐ γὰρ ἀπὸ γένους Δαβὶδ ἔφερον τὴν τῆς ἀρχῆς διαδοχὴν Ἡρώδης  
 καὶ οἱ μετ' αὐτὸν ἐπὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν γενομένοι. <sup>50</sup> μετὰ δὲ τὴν  
 ἐπιφάνειαν αὐτοῦ καὶ τὸ εὐαγγελικὸν εἰς πάντας ἀνθρώπους τοῦ ἐκ **c**  
 τῆς παρθένου παιδὸς κήρυγμα καταλείπεται αὐτίκα ἡ γῆ «ἀπὸ προσ-  
 ὄπου τῶν θυεῖν βασιλέων». ἐξ ἐκείνου γάρ, τῆς Ῥωμαίων μοναρχίας  
 15 τῶν ἐθνῶν ἐπικρατησάσης, λέλυτο μὲν καὶ πᾶσα ἡ κατὰ τοὺς τόπους  
 ἐθναρχία τε καὶ πολιαρχία, τέλος δὲ μετὰ τῶν ἄλλων καὶ τὰ τῆς ἐν  
 χειρσὶν ἐλάμβανε προφητείας.  
<sup>51</sup> Πρῶτα μὲν οὖν τάδε· πρὸς δὲ διάνοιαν ὁ τῆς προφητείας λόγος  
 ἀπάσης ψυχῆς τὸ εὐσταθὲς καὶ γαληναῖον καὶ εἰρηναῖον σημαίνει,  
 20 τῆς τὸν γεννηθέντα θεὸν αὐτὸν δὴ τὸν Ἐμμανουὴλ παραδεξαμένης. **d**  
 ἐνδὲς γὰρ Χριστοῦ καὶ τοῦ καταγγελθέντος πρὸς αὐτοῦ λόγου τῆς  
 τῶν ἀνθρώπων ψυχῆς βασιλεύοντος, οἱ πρὶν ἀποπεφύγασιν πολέμιοι,  
 (οἱ) δύο τρόποι δυσσεβείας, ὅ τε τὴν εἰδωλολατρίαν καὶ τὴν ἐν πολυ-  
 τρώποις δόγμασιν ἑτεροδοξίαν ὑποβάλλων ἀνθρώποις, καὶ ὁ τὴν ἐν  
 25 ἡτέροις διαστροφὴν ἐνεργῶν. <sup>52</sup> τούτων δ' οὖν ἔφερον οἱ πάλοι δηλού-  
 μενοὶ σωματικοὶ βασιλεῖς τὰ σύμβολα· ὧν ὁ μὲν Δαμασκηνῶν τῆς  
 τῶν ἐθνῶν περὶ τὰ εἰδωλα πλάνης εἰκὼν ἦν, ὁ δ' ἕτερος τῶν ἀπο-  
 στάντων τῆς Ἱερουσαλὴμ, δηλαδὴ τῶν ἀποπεπτωκότων τῆς κατὰ  
 τὸν νόμον τοῦ θεοῦ λατρείας. <sup>53</sup> ὅτι δὲ ταῦτα κατὰ διάνοιαν τρο- **320**  
 30 πικῶς ἀποδέχεσθαι προσήκει, μάθοι ἂν τις καὶ ἀπὸ τῶν ἐξῆς ἐπι-  
 λεγομένων, δι' ὧν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ Ἐμμανουὴλ νύκτας τινὰς καὶ  
 μελίσσας ἐπελεύσεσθαι τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνει καὶ ὁ λόγος θεσπίζει, τὰς  
 μὲν ἀπ' Αἰγύπτου, τὰς δὲ ἀπὸ τῶν Ἀσσυρίων, . . τὴν κεφαλὴν καὶ

1 vgl. S. 306, 30 u. 26 — 4. 20. 31 vgl. Jes. 7; 14 — 8 II Kor. 11, 32 — 13 vgl.  
 Jes. 7, 16 — 25 ff vgl. Jes. 7, 1 ff — 31 ff vgl. Jes. 7, 18 — 33 vgl. Jes. 7, 20

7 μέμνηται u. 8 ἱερὸς Steph., μέμνητε u. ἱερὸς P 16 πολιαρχία Steph.,  
 πολναρχία P | τέλος Steph., τέλους P 18 ῥητὰ P, ῥητῶς Hkl, vgl. 301, 1;  
 319, 36 23 οἱ + Hkl 24 ὁ aus urspr. οἱ P 32 καὶ <? Hkl 33 in der  
 Lücke etwa: καὶ ἐν τῷ τῶν Ἀσσυρίων βασιλείῳς ξύρω τὸν κύριον μὲν Hkl, vgl.  
 Jes. 7, 20 u. S. 309, 25 ff

τοὺς πόδας καὶ τὸν πώγωνα ἀποξηρήσειν, ἄνθρωπον δὲ δάμαλιν βοῶν καὶ δύο πρόβατα· θρέψειν, καὶ ἄλλα τινὰ καθ' ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ἔσεσθαι, οὐδαμῶς πρὸς λέξιν νοοῦμενα, κατὰ μόνην δὲ **b** διάνοιαν θεωρούμενα.

- 5 <sup>54</sup> Ταῦτα μὲν οὖν τοιαῦτα· ὅπως δὲ ἡ παρούσα γραφὴ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γενέσεως προεσήμαινεν τὸν τρόπον, μαρτυρήσει ὧδέ πως ὁ εὐαγγελιστὴς γράφων· τοῦ δὲ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἡ γένεσις οὕτως ἦν. μνηστέυθεις γὰρ τῆς μητρὸς αὐτοῦ **Μαριὰς** τῇ Ἰωσήφ, πρὶν ἢ συνελθεῖν αὐτούς, εὐρέθη ἐν γαστρὶ ἔχουσα **10** ἐκ πνεύματος ἁγίου. Ἰωσήφ δὲ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, δίκαιος ὢν καὶ μὴ θέλων παραδειγματίσαι αὐτήν, ἐβουλήθη λάθρα ἀπολῦσαι αὐτήν. ταῦτα δὲ αὐτοῦ ἐνθυμηθέντος ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου κατ' ὄναρ φαίνεται **c** αὐτῷ λέγων, Ἰωσήφ υἱὸς Δαβὶδ, μὴ φοβηθῆς παραλαβεῖν Μαριάμ τὴν γυναικά σου· τὸ γὰρ ἐν αὐτῇ γεννηθὲν ἐκ πνεύματός ἐστιν ἁγίου. **15** τέξεται δὲ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν. <sup>55</sup> αὐτὸς γὰρ σώσει τὸν λαὸν αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν. τοῦτο δὲ ὅλον γέγονεν, ἵνα πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν ὑπὸ τοῦ κυρίου διὰ τοῦ προφήτου λέγοντος, ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ, ὃ ἐστι μεθερμηνεύμενον μεθ' **20** ἡμῶν ὁ θεός. <sup>56</sup> οὕτω δὲ καθ' ἡμᾶς τὰ τῆς θείας προγενώσεως ἀπὸ τῆς τῶν πραγμάτων ἐκβάσεως πιστοῦται, ἄλλως οὐκ ἂν τῆς **d** προφητείας ἀληθοῦς ἀποφανθησομένης.

- Ἐξῆς δὲ τούτοις τίνα καὶ ὅποσα λέγεται ἔσεσθαι ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, δῆλον δ' ὅτι ἐν τῷ χρόνῳ τῆς ἐπιφανείας τοῦ Ἐμμανουήλ. **25** φέρε κατανοήσωμεν. <sup>57</sup> «συριεῖ», φησὶν, «κύριος μυῖαις, ὃ κυριεύσει μέρους ποταμοῦ Αἰγύπτου, καὶ τῇ μελίσσει ἡ ἐστὶν ἐν χώρᾳ Ἀσσυρίων· καὶ ἐλεύσονται καὶ ἀναπαύσονται ἐν ταῖς φάραγξι τῆς χώρας καὶ ἐν ταῖς τρώγλαις τῶν πετρῶν καὶ εἰς τὰ σπήλαια καὶ εἰς πᾶσαν ῥαγάδα καὶ ἐν παντὶ ξύλῳ. ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ξυρήσει κύριος ἐν τῷ ξυρῷ **30** τῷ μεγάλῳ τῷ μεμισθωμένῳ πέραν τοῦ ποταμοῦ βασιλέως Ἀσσυρίων **321** τὴν κεφαλὴν, καὶ τὰς τρίχας τῶν ποδῶν καὶ τὸν πώγωνα ἀφελεί. <sup>58</sup> καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θρέψει ἄνθρωπος δάμαλιν βοῶν καὶ δύο πρόβατα· καὶ ἔσται ἀπὸ τοῦ πλείστον ποιεῖν γάλα, φάγεται βού- **35** τυρον, ὅτι βούτυρον καὶ μέλι φάγεται πᾶς ὁ καταλειφθεὶς ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>59</sup> καὶ ἔσται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ πᾶς τόπος οὗ ἔαν ὦσι χίλια ἄμπελοι χιλίων σίκλων, εἰς χέρσον ἔσονται καὶ εἰς ἄκανθαν· μετὰ βέλους καὶ τοξεύματος εἰσελεύσονται ἐκεῖ, ὅτι χέρσος καὶ ἄκανθα

1 vgl. Jes. 7, 21 — 7 Matth. 1, 18—23 — 25 Jes. 7, 18—25

7 ἐμαρτύρησεν Hkl 27 nach ἐλενο. + πάντες LXX 33 f φάγεται βού-  
τυρον ὅτι < S. 311, 4 u. 313, 22

ἔσται πᾶσα ἡ γῆ· καὶ πᾶν ὄρος ἀροτριώμενον ἀροτριαθήσεται· οὐ μὴ **b**  
ἐπέλθῃ ἐκεῖ φόβος, ἔσται γὰρ ἀπὸ τῆς χέρσου καὶ ἀκάνθης εἰς βόσκημα  
προβάτου καὶ καταπάτημα βοός·»

- <sup>60</sup> Τοσαῦτα ἔσεσθαι ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ Ἐμμανουὴλ ἡ παροῦσα προ-  
5 φητεία περιέχει· ἅπερ ὁποίας ἔχεται θεωρίας, ὥρα διελθεῖν, τὴν διά-  
νοيان ἐπιτεμνομένους· «συριεῖ, φησὶν, κύριος νύκτας ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
ἐκείνῃ, ὃ κυριεύσει μέρους ποταμοῦ Αἰγύπτου, καὶ τῇ μελίσῃ ἣ ἔστιν  
ἐν χώρᾳ Ἀσσυρίων», <sup>61</sup> ταῖς μὲν προτέραις, εἰδωλατρῶν ἀνδρῶν  
ψυχαῖς ἣ καὶ δυνάμειν, ὥς οἶμαι, ἀκαθάρτοις καὶ ἀηδέσι νύκτας ὄνο- **e**  
10 μαζομέναις καὶ νύκτας Αἰγυπτιακαῖς, θυσίαις καὶ αἱμασιν εἰδώλων  
χαϊρούσαις, τῇ δὲ μελίσῃ, ξόφῳ κέντρον ἐπιφερομένῳ βασιλεύειν τε  
καὶ βασιλεύεσθαι καὶ πολεμεῖν ἐπισταμένῳ, ἀμύνεσθαι τε καὶ τιτρώ-  
σκεν εἰδοῖσι τοὺς ἀνθισταμένους. <sup>62</sup> ταῦτας οὖν ὁμοῦ συνελθούσας,  
τὰς μὲν ἐκ τῆς τῶν εἰδωλολατρῶν χώρας, τὰς δὲ ἀπὸ τῆς τῶν  
15 κατευθυνόντων γῆς, («κατευθύνοντες» γὰρ οἱ Ἀσσύριοι ἐρμηνεύον-  
ται), κελεύσει καὶ ὅσπερ συρίσματι τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ τῶν ὅλων, **d**  
τῆς Ἰουδαίας ἀπάσης ἐπικρατήσῃν διὰ τὴν εἰς Χριστὸν ἀπιστίαν  
αὐτῶν, ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ Ἐμμανουὴλ. φησί, σημαίνει δὲ διὰ τούτων  
ἔθνη ἀλλόφυλα καὶ στρατιωτικὰ οἰκήσῃν τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τὴν  
20 Ἰουδαίαν γῆν, <sup>63</sup> ὅπερ καὶ ὁ σοτὴρ ἡμῶν λευκοτέροις ὀνόμασιν ἐθέ-  
σπιζεν εἰπών· «καὶ Ἱερουσαλὴμ ἔσται πατουμένη ὑπὸ ἐθνῶν», ὃ  
καὶ τέλους ἔτυχεν μετ' οὐ πολὺν χρόνον τῶν τοῦ σοτῆρος ἡμῶν  
φωνῶν, Ῥωμαίων τὴν πόλιν ἐλόντων ἀλλοφύλους τε ἄνδρας αὐτόθι  
κατοικοῦσάντων καὶ ἐπὶ τοῦ τόπου καταστήσαντων.  
25 <sup>64</sup> Πάλιν δὲ ὁ αὐτὸς κύριος ξυρῆσειν λέγεται ἐν τῷ τοῦ βασιλέως  
Ἀσσυρίων ξυρῷ, ἥτοι τῇ κολαστικῇ δυνάμει τοῦ ἀρχοντος τοῦ αἰῶνος  
τούτου. τὴν κεφαλὴν καὶ τοὺς πόδας καὶ τὸν πῶγωνα οὐκ ἄλλου  
τινὸς ἢ αὐτοῦ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, τοῦτ' ἔστιν τὸν κόσμον αὐτῶν **322**  
καὶ τὴν δόξαν περιελεῖν διὰ τῆς τῶν καθόλου ἐπικρατούντων ἀρχῆς.  
30 <sup>65</sup> Ῥωμαίους δὲ εἶναι τούτους αἰνίττεται· διὰ γὰρ τοῦ τῶν Ἀσσυρίων  
ὀνόματος ἡγοῦμαι τὴν καθ' ἕκαστον χρόνον ἐπικρατοῦσαν τῶν ἐθνῶν  
βασιλείαν (σημαίνεισθαι), διὰ τὸ «κατευθύνοντας» ἀπὸ τῆς Ἑβραίων  
φωνῆς ἐρμηνεύεσθαι τοὺς Ἀσσυρίους, ὥστε εἶναι Ῥωμαίους τοὺς  
νῦν κατευθύνοντας· <sup>66</sup> ἐπεὶ καὶ ἀληθῶς τῷ Ῥωμαίων ξυρῷ, τῇ  
35 πολιτικῇ καὶ πολεμικῇ δυνάμει, πᾶσαν τὴν δόξαν τοῦ Ἰουδαίων

6 Jes. 7, 18 — 21 Luk. 21, 24<sup>b</sup> — 25 vgl. Jes. 7, 20 — 26 vgl. I Kor. 2, 6

2 χέρσου<sup>καὶ</sup> ἀκάνθης (καὶ compendiarisch geschrieben) P 27 πῶγωνα u.  
S. 310, 2 πῶγωρος Steph., πῶγωνα u. πῶγωρος P 29 nach δόξαν + αὐτῶν, aber  
expungiert P 32 σημαίνεισθαι + Steph.



ἔθνους, ἐν ᾗ τὸ πρὶν ἐκόμα, καὶ πᾶσαν αὐτῶν τὴν ἀνδρείαν, διὰ τοῦ **b**  
 πώγωνος καὶ τῶν τριχῶν τῶν ποδῶν σημαινομένην, περιεῖλεν ὁ τῶν  
 ὅλων θεός. <sup>67</sup> οὐδ' ἄλλοτε γοῦν πῶ πρότερον ἐξ αἰῶνος ἢ μετὰ  
 τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, αὐτοῦ δὴ τοῦ Ἐμμανουήλ, γένεσιν περιεῖλεν  
 5 αὐτῶν ὁ θεὸς πάντα τὸν κόσμον διὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀρχῆς. ἀντὶ  
 δὲ τοῦ βασιλέως Ἀσσυρίων· ὁ μὲν Ἀκύλας ἐν βασιλείᾳ Ἀσσυρίων,  
 ὁ δὲ Θεοδοσίων ἐν τῷ βασιλεῖ τῶν Ἀσσυρίων· ἐκδέδωκεν, ὁμοίως δὲ  
 καὶ Σύμμαχος, σαφὲς ποιοῦντες ὅτι μὴ τοῦ βασιλέως Ἀσσυρίων τὴν  
 κεφαλὴν ξυρῆσειν ὁ λόγος ἀπειλεῖ, ἀλλ' ἐν τῷ αὐτοῦ ξυρῶ καὶ ἐν **c**  
 10 αὐτῷ γε τῷ βασιλεῖ τῶν Ἀσσυρίων τὰ προφητευόμενα διαθήσειν τὸ  
 Ἰουδαίων ἔθνος. <sup>68</sup> τούτοις οὖν καὶ ἡ ἔκβασις ἐπιμαρτυρεῖ τῶν  
 λόγων. ἐπὶ σχολῆς δέ τις καὶ πλείστα ἕτερα ὥσπερ εἰς Ἀσσυρίων  
 πρόσωπον ἐν ταῖς προφητείαις εἰρημένα εὔροι ἂν ἐπιτηρήσας, οὐδα-  
 μῶς μὲν τοῖς Ἀσσυρίοις ἐφαρμόσαι δυνάμενα τῇ δὲ ἐπικρατούσῃ  
 15 καθόλου τῶν κατὰ χρόνους ἔθνων βασιλείᾳ· <sup>69</sup> ἥδη γοῦν καὶ Πέρσας  
 εὔρομεν παρὰ Ἑβραίοις Ἀσσυρίους ὀνομασμένους. διὸ καὶ νῦν ὑπεί- **d**  
 λήψαμεν αἰνίττεσθαι τὸν λόγον τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν· κατενθύνουσαν  
 γὰρ καὶ κατενθυνομένην ὑπὸ τοῦ θεοῦ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 παρουσίαν ὁρῶμεν. <sup>70</sup> μηδεὶς δὲ ὑπολαμβάνετω πάντα ἡμᾶς λέγειν  
 20 τὰ περὶ Ἀσσυρίων ἐν ταῖς θείαις φερόμενα γραφαῖς ἐπὶ Ῥωμαίους  
 ἀνάγεσθαι (ἡλίθιον γὰρ καὶ ἀναιδὲς τοῦτο), ἀλλὰ τινὰς εἶναι προφη-  
 τικὰς φωνὰς ταῖς περὶ τοῦ Χριστοῦ μαρτυρίαις συμπεριπεπλεγμένας,  
 ἃς φάμεν περὶ Ῥωμαίων αἰνίττεσθαι διὰ τῆς τῶν Ἀσσυρίων προση-  
 γορίας, ἐκ τῆς τοῦ ὀνόματος ἐρμηνείας αἰὲ συνισταμένης τῆς κατὰ  
 25 χρόνους ἐπικρατούσης τῶν ἔθνων βασιλείας, ὥς ἐπὶ καιροῦ τοῦ προσ-  
 ἔχοντος παραστήσομεν. <sup>71</sup> καὶ ἔγωγε τὸν λογισμὸν τῆς αὐτῆς ἀπο-  
 δόσεως πρὸς ἑμαυτὸν διερευνώμενος, οἶμαι δι' οὐδὲν ἕτερον μὴ ὀνο- **323**  
 μαστὶ τῶν Ῥωμαίων μνημονεῦσαι τὰ προφητικά λόγια ἢ διὰ τὸ  
 μέλλειν ἐπὶ τῆς Ῥωμαίων βασιλείας τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 30 Χριστοῦ διαλάμπειν εἰς πάντας ἀνθρώπους διδασκαλίαν, καὶ τὰς  
 προφητικὰς γραφὰς ἐπ' αὐτῆς γε τῆς Ῥωμαίων πόλεως καὶ ἐν πᾶσι  
 τοῖς ὑπὸ Ῥωμαίους ἔθνεσιν δημοσιεύεσθαι· <sup>72</sup> ἵν' οὖν τοῖς τῆς ἀρχῆς  
 κρατοῦσιν δυσαρέστησις μηδεμία γένηται ἐκ τῆς προδήλου περὶ αὐ-  
 τῶν ἀναγραφῆς, δι' αἰνιγμάτων ὁ λόγος ἐπεκρύψατο, ἐν τε ἑτέροις **b**  
 35 πλείοσιν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἐν ταῖς τοῦ Δανιὴλ θεωρίαις, ὥσπερ οὖν  
 καὶ ἐν τῇ μετὰ χειρας προφητείᾳ, ἐν ᾗ «κατενθύνοντας» αὐτοὺς  
 ὀνομάζει, προσειπὼν Ἀσσυρίους. <sup>73</sup> τῷ τούτων τοιγαροῦν «ξυρῶ»

6 ff vgl. Jes. 7, 20 — 16 vgl. II Esr. 6, 22 — 25 vgl. das Bruchstück aus  
 B. XV(?) — 35 Dan. 7 — 37 vgl. Jes. 7, 20

10 γε Hkl, τε P 31 γε Hkl, τε P 34 nach ἐπεκρύψατο + τοῦτο(?) Hkl,  
 vgl. S. 313, 10

τὸν σύμπαντα κόσμον τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους μετὰ τὴν τοῦ Ἐμμανουὴλ γένεσιν ἀφανισθήσεσθαι θεσπίζει.

- <sup>74</sup> Ἔτι δὲ ἐν τῇ δηλουμένῃ ἡμέρᾳ (δῆλον δ' ὅτι τῇ τοῦ Ἐμμανουὴλ, τοῦτ' ἔστιν τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐπιφανείας) »θρέψει, φησίν, <sup>5</sup> »ἄνθρωπος δάμαλιν βοῶν καὶ δύο πρόβατα· καὶ ἔσται ἀπὸ τοῦ πλειστον ποιεῖν γάλα, βοῦντρον καὶ μέλι φάγεται πᾶς ὁ καταλειφθεὶς ἐπὶ τῆς γῆς». <sup>75</sup> δι' ὧν φαίη ἂν τις ἦτοι λιμὸν αἰνίττεσθαι καὶ πτωχείαν ὑπερβάλλουσαν τοῦ ἐκ περιτομῆς λαοῦ, μὴ εὐποροῦντος μὲν τῆς ἀπὸ σίτου κατὰ φύσιν τροφῆς, μηδὲ γῆν ἀροῦντος καὶ σπείροντος καὶ <sup>10</sup> θερίζοντος, μηδὲ ποιμένας προβάτων μηδὲ βοῶν ἀγέλας κεκτημένον, ἔχεσθαι δὲ δύο προβάτων καὶ δαμάλεως μίας . . . τὸ τούτων γάλα ποριζόμενον. ἢ ἄλλως τροπολογῶν τὸν μὲν καταλειφθέντα ἐπὶ τῆς γῆς αἰνίττεσθαι φαίη ἂν τὸν τῶν ἐκ περιτομῆς εἰς τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν πεπιστευκότων ἀποστόλων τε καὶ εὐαγγελιστῶν χορόν, <sup>15</sup> ὧν ἕκαστος »λείμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος» γεγωνώς, καὶ διὰ τοῦτο »ὁ καταλειφθεὶς ἐπὶ τῆς γῆς» ὀνομασμένος, θρέψειν λέγεται »δάμαλιν βοῶν καὶ δύο πρόβατα», τρία καθ' ἑκάστην ἐκκλησίαν τάγματα, ἐν μὲν τῷ τῶν ἡγουμένων, δύο δὲ τὰ τῶν ὑποβεβηκότων, τοῦ τῆς ἐκκλησίας τοῦ Χριστοῦ λαοῦ εἰς δύο τάγματα διηρημένον, εἰς τε τὸ <sup>20</sup> τῶν πιστῶν καὶ τῶν μηδέπω τῆς »διὰ λουτροῦ παλιγγενεσίας» ἡξιωμένων, οἷς καὶ φησιν ὁ θεὸς ἀπόστολος »γάλα ὑμᾶς ἐπότισα, οὐ βρωμα· τοὺς δὲ ἐν ἡδῇ τελειοτέρᾳ καθεστῶτος ἔξει »δάμαλιν βοῶν» εἰκότως ἀποκαλεῖ, γεννήματα τελειοτέρων βοῶν τευχάνοντας, οἷος αὐτὸς ἦν ὁ ἀπόστολος, περὶ ἑαυτοῦ καὶ τῶν παραπλησίως αὐτῷ <sup>25</sup> καμνόντων λέγων· »μὴ τῶν βοῶν μέλει τῷ θεῷ; ἢ δι' ἡμᾶς πάντως λέγει;» <sup>76</sup> εἴη δ' ἂν καὶ πᾶν τὸ τάγμα τῶν τῆς ἐκκλησίας προσεστώτων, ἀροῦν τε καὶ γεωργεῖν τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς ἐγκεχειρισμένων, »δάμαλις» ὀνομασμένη »βοῶν», γεννήματα τευχάνουσα τῶν ἀποστολικῶν τρόπων τε καὶ μαθημάτων, οἱ καὶ εἰς τοσοῦτον ἀρετῆς <sup>30</sup> ἐπιδῶσειν λέγονται, ὥς ἐκ πολυγονίας τοσοῦτον προβάλλεσθαι γόνιμον καὶ λογικὸν ταῖς εἰδαγωγικαῖς διδασκαλίαις γάλα, ὥς καὶ ἑτέρους μυρίους τρέφεσθαι ἐξ αὐτῶν.

- <sup>77</sup> Τούτων δὲ περί, τῶν καταλειφθέντων ἐπὶ τῆς γῆς γεννησόμενων, ἑτερόν τι συμβῆσεσθαι ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, δῆλον δ' ὅτι ἐν <sup>35</sup> τῷ χρόνῳ τῆς τοῦ Ἐμμανουὴλ παρουσίας, προαναφωνεῖ. τί δὲ τοῦτο;

4. 16. 22. 28 Jes. 7, 21 — 12. 16. 33 vgl. Jes. 7, 22 — 15 Röm. 11, 5 — 20 Tit. 3, 5 — 21 I Kor. 3, 2 — 25 I Kor. 9, 9 — 31 vgl. I Petr. 2, 2

8 εὐπορ. Steph., εὐπωρ. P 10 κεκτημένον Steph., κεκτημένους P 11 ἔχεσθαι: sich halten an, sich begnügen mit | nach μᾶς z. B. ἀναγκαζομένον Hkl., vgl. S. 312, 27 17 vgl. oben S. 77, 24ff

πᾶς τόπος, φησὶν, τοῦ ἐκ περιτομῆς λαοῦ, ἐφ' ὃν ἦσαν χίλια ἄμ-  
 πελοι χιλίων σίκλων, εἰς χέρσον ἔσονται καὶ εἰς ἄκανθαν· μετὰ γὰρ  
 βέλους καὶ τοξεύματος εἰσελεύσονται ἐκεῖ (δῆλον δ' ὅτι οἱ πολέ-  
 μιοι), ὅτι χέρσος καὶ ἄκανθα ἔσται πᾶσα ἡ γῆ. <sup>78</sup> καὶ θεὰ γε ὅσα  
 5 ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ Ἑμμανουήλ, λέγω δὲ ἐν τῷ τῆς ἀνατολῆς καιρῷ  
 τοῦ λογικοῦ φωτὸς τοῦ διὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰς πάντας ἀνθρώ-  
 10 πους ἐπιλάμπαντος, περὶ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἔσεσθαι ὁ λόγος θεσπίζει·  
 δυνάμεις γε ἀκαθάρτους καὶ πολεμικὰς τὰς πάλαι ἐν τοῖς ἔθνεσιν  
 ἐνεργούσας, ἐν τε Αἰγύπτῳ καὶ τῇ χώρᾳ τῶν Ἀσσυρίων, τοῦ κυρίου  
 15 συρίσαντος καὶ ὡς περὶ παρορμήσαντος καὶ παρακελευσαμένου αὐταῖς,  
 τῇ χώρᾳ φησὶν αὐτῶν ἐπελεύσεσθαι, διὰ τὸ τοιούτων ἀξίαν γεγενῆσθαι.  
<sup>79</sup> καὶ ἀναπαύσεσθαι τὰς εἰρημένας δυνάμεις φησὶν ἐν «φάραγι» καὶ  
 ἐν «τρώγλαις πετρῶν εἰς τε τὰ σπήλαια καὶ εἰς πᾶσαν ῥαγάδα αὐτῶν»,  
 κατὰ μὲν διάνοιαν ἐν ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν καὶ ἐν ταῖς τοῦ σώματος  
 20 αἰσθητέσιν τοῖς τε λογισμοῖς καὶ ταῖς διερωτησίαις αὐτῶν διανοίαις,  
 κατὰ δὲ τὴν πρόχειρον λέξιν καθ' ὅλης αὐτῶν τῆς χώρας, ὃ καὶ τίς  
 οὐκ ἂν ἀποθανιάσειεν, ὀφθαλμοῖς ὁρῶν τοὺς πολεμίους αὐτῶν πάντα  
 τόπον τῆς Ἰουδαίας ἀπειληφότας, καὶ τοὺς γε ἄλλοφύλους καὶ εἰδω-  
 25 λολάτρους ἀνθρώπους ἐν πάσαις αὐτῶν πόλεσιν τε καὶ χώραις ἀναπε-  
 πανμένους; οὐ ταῦτα δὲ ἄρα μόνον διαθήσειεν φησὶν αὐτοὺς ὁ λόγος,  
 ἀλλὰ «ξυρῶν» τοῦ νενοημένου ἡμῖν «βασιλέως Ἀσσυρίων» «τὴν κε-  
 φαλήν αὐτῶν καὶ τὰς τρίχας τῶν ποδῶν καὶ τὸν πώγονα», πάντα  
 δηλαδὴ τὸν πάλαι περικείμενον αὐτοῖς κόσμον, «ξυρήσειν».  
<sup>80</sup> Κατὰ δὲ τὴν αὐτὴν ταύτην ἡμέραν καὶ κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον  
 25 ἀπειλεῖ ἐν ἐσχάτῃ περὶ τοῦ κατὰ θεὸν πλούτου καταστήσεσθαι αὐ-  
 τοὺς, ὡς μὴ ἄρτων λογικῶν εὐπορεῖν, μήτε στερεᾶς καὶ πνευματι-  
 325 κῆς τροφῆς, ἀγαπᾷν δὲ γάλακτι τρέφεσθαι. τῷ νηπιώδει καὶ εἰσα-  
 γωγικῷ λόγῳ, ἔτι πρὸς τούτοις καὶ τὰς ἀμπέλους αὐτῶν εἰς χέρσον  
 ἔσεσθαι. <sup>81</sup> Ἐπειδὴ γάρ, ὡς ὁ αὐτὸς προσήτης φησὶν, «ἔμεινεν» ὁ  
 30 γεωργὸς ἅμα καὶ δεσπότης αὐτῶν «τοῦ ποιῆσαι σταφυλὴν» τὸν  
 ἀμπελῶνα, «ὃ δὲ ἐποίησεν ἀκάνθας», «καὶ οὐ δικαιοσύνην, ἀλλὰ  
 ζῆλον· διὸ καὶ ἀφαιρῶν «τὸν φραγμὸν αὐτοῦ» καὶ καθαιρῶν «τὸν  
 τοῖχον», «εἰς χέρσον» καταστήσειν τὸν ἀμπελῶνα μαρτύρεται, καὶ  
 τοῖς ἐχθροῖς παραδώσειν αὐτόν. οὕς «μετὰ βέλους καὶ τοξεύματος»

1 Jes. 7, 23—24 — 9 f vgl. Jes. 7, 18 — 12 Jes. 7, 19 — 21 ff vgl. Jes. 7, 20  
 — 26 f vgl. Hebr. 5, 12 — 28 vgl. Jes. 7, 23 — 29 ff vgl. Jes. 5, 4 — 31 Jes.  
 5, 7 — 32 vgl. Jes. 5, 5 — 33 vgl. Jes. 5, 6 u. Jes. 7, 23 — 34 vgl. Jes. 7, 24

1 ὃν P, οὗ Steph. 8 γε Hkl, τε P 12 ἀναπαύσεσθαι Steph., ἀναπαύσα-  
 σθαι P



εἰσελεύσεσθαι, φησίν, «ἐκεῖ», τοὺς τὴν ἐξουσίαν εἰληφότας ὑπὸ τοῦ **b**  
 θεοῦ, τοῦ παραδόντος αὐτοῖς οὐκ ἀκρίτως ἀλλ' εὖ μάλα ἐν δίκῃ, ὅτι  
 δὴ «χέρσος καὶ ἄκανθα» αὐτῶν γέγονεν «πᾶσα ἡ γῆ». <sup>82</sup> διὰ τοῦτο γοῦν  
 ἐπέπερ εἰς χέρσον καὶ ἄκανθαν αὐτοὶ ἑαυτοὺς κατέστησαν, «εἰσελεύ-  
 5 σονται», φησίν, «ἐκεῖ» «μετὰ βέλους καὶ τοξεύματος» οἱ τὴν κατ' αὐτῶν  
 ἐξουσίαν εἰληφότες. μὴ θαύμαζε δ' εἰ καὶ ταῦτα συνεσκιασμένως καὶ  
 δι' αἰνιγμάτων ἀποδίδεται. <sup>83</sup> λέλεκται γοῦν ἤδη πρότερον ἡ αἰτία  
 τῆς τοιαύτης οἰκονομίας τοῦ λόγου, βουλευθέντος ἐπικρύψασθαι τὸν  
 ἔσχατον τοῦ Ἰουδαίου ἔθρους ὄλεθρον, ὡς ἂν φυλάττοιο παρ' αὐ- **c**  
 10 τοῖς ἡ γραφὴ εἰς ἡμῶν τῶν ἐθνῶν βελτίωσίν τε καὶ ὠφέλειαν. <sup>84</sup> εἰ  
 γοῦν ἀναφανδὸν αὐτοῖς μὲν ὄλεθρον τοῖς δὲ ἔθνεσιν ἀγαθὰ προε-  
 κήρυστον αἱ προφητεῖαι, οὐδεὶς ἂν περὶ αὐτὰς ἐσπούδασεν τῶν ἐκ  
 περιτομῆς. ἀλλ' ὡς αὐτοῖς ἐναντίας οὖσας καὶ ἐχθρὰς διέφθειραν ἂν  
 αὐτάς, καὶ οὐκέθ' ἡμῖν τοῖς ἐξ ἐθνῶν παρῇν ταῖς τῶν προφητῶν  
 15 περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ περὶ ἡμῶν αὐτῶν μαρτυρίαις χρή-  
 σασθαι.

<sup>85</sup> Ἀλλὰ γὰρ τοσούτων ἐν τῇ τοῦ Ἑμμανουὴλ ἡμέρᾳ περὶ τὸ **d**  
 Ἰουδαίου ἔθρος γενησομένων, κατὰ τὴν ἐτέραν ἐρμηνείαν σπάνιός  
 τις ἔσεσθαι λέγεται «ὁ καταλειφθεὶς» ἐξ αὐτῶν, περὶ οὗ φησιν ὁ  
 20 ἀπόστολος· «λείμμα κατ' ἐκλογὴν χάριτος γέγονεν», ὅς δὴ «θρέψει  
 δάμαλιν βοῶν καὶ δύο πρόβατα, καὶ ἀπὸ τοῦ πλείστον ποιεῖν γάλα  
 βούτυρον καὶ μέλι φάγεται». τοιοῦτος δὲ ἡμῖν ἀπεδείχθη κατὰ τὴν  
 δευτέραν ἀπόδοσιν πᾶς ὁ ἀποστολικὸς τῶν μαθητῶν χορὸς τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. <sup>86</sup> ὥσπερ δὲ «ὁ καταλειφθεὶς» οὗτος  
 25 τοιοῦτος ἔσεσθαι προφητεύεται, οὕτως καὶ τῆς χώρας ἀπάσης τοῦ  
 Ἰουδαίου ἔθρους τοῦ τε ἀμπελῶνος αὐτῶν εἰς χέρσον καὶ ἄκανθαν  
 μεταβεβλημένον καὶ διὰ ταῦτα τοῖς πολεμίοις παραδεδομένον, ἔμπαλιν  
 ἐκ θατέρου μέρους «πᾶν ὄρος ἄροτριώμενον ἄροτριαθήσεσθαι» προ-  
 30 φητεύεται. ἡγοῦμαι δὲ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐκ- **326**  
 κλησίαν οὕτως αἰνίττεσθαι, περὶ ἧς καὶ αὐτός φησιν· «οὐ δύναται  
 πόλις κρυβῆναι ἐπάνω ὄρους κειμένη» (τὸ γὰρ ἐπηρμένον μετέωρόν  
 τε καὶ ὑψηλὸν τοῦ τῆς ἐκκλησίας πολιτεύματος ὄρος ἡγοῦμαι διὰ  
 τούτων ἀνηγορεύσθαι). <sup>87</sup> τοῦτο δ' οὖν, φησί, «τὸ ὄρος ἄροτριώμενον  
 ἄροτριαθήσεται», ὡς «μὴ ἐπελθεῖν ἐκεῖ φόβον», ἀλλὰ καὶ εἰς τοσοῦ-  
 35 τον αὐτὸ μεταβαλεῖσθαι ἀπὸ τῆς προτέρας ἐρημίας καὶ χέρσου καὶ  
 ἀκάνθης, ὡς ἐπιτήδειον καταστῆναι «εἰς βόσκημα προβάτων καὶ

**3 ff** vgl. Jes. 7, 24 — **7** vgl. S. 310, 32 — **19** Jes. 7, 22 — **20** Röm. 11, 5  
 — Jes. 7, 21—22 — **24** vgl. Jes. 7, 22 — **26. 35** vgl. Jes. 7, 23 — **28. 33 ff** Jes.  
 7, 25 — **30** Matth. 5, 14

καταπάτημα βοός. <sup>88</sup> καὶ πάρεστιν γε ἐπιλογίσασθαι, ὅπως ἡ τοῦ **b**  
 Χριστοῦ ἐκκλησία, πάλαι οὕσα χέρσος καὶ ἄκανθα, διὰ τῆς αὐτοῦ  
 χάριτος εἰς τοσοῦτον ἤλασεν μεταβολῆς, ὥστε πόαν καὶ βοτάνην  
 εὐθιτον τῆς λογικῆς καρποφορίας ἐπὶ τοσοῦτον βλαστῆσαι, ὡς καὶ  
 5 τοὺς προβατώδεις καὶ ἀπλοστέρους ἀπολαύειν αὐτῆς δύνασθαι, τοὺς  
 τε ἐν ἔξει τελειότερα προβεβηκότας ἀροῦν καὶ γεωργεῖν αὐτήν, βόας  
 προσαγορευομένους. ὥσπερ οὖν τὸν θεῖον ἀπόστολον παιδεύοντα  
 παρεστήσαμεν ἐν τῷ φάναι· «μὴ τῶν βοῶν μέλει τῷ θεῷ; ἢ δι' ἡμᾶς  
 πάντως λέγει; δι' ἡμᾶς γὰρ ἐγράφη ὅτι ὀφείλει ὁ ἀροτριῶν ἐπ' ἐλ- **c**  
 10 πίδι ἀροτριᾶν καὶ ὁ ἄλοῶν ἐπ' ἐλπίδι τοῦ μετέχειν, <sup>89</sup> οὕτως ἡ  
 πάλαι ἔρημος καὶ χέρσος μεταβέβληκεν μετὰ τὴν τοῦ Χριστοῦ παρου-  
 σίαν, ὡς καὶ τοῖς οὕτως νενοημένοις βοῦσιν εἰς τὴν κατάλληλον  
 γεωργίαν ἐπιτηδεύως ἔχειν.

Ἐπίστησον δέ, τίνα τρόπον ὑπὸ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν διάνοιαν  
 15 γένεσις ἐκ παρθένου προφητεύεται, καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ φησιν ὁ λόγος  
 τὴν μὲν πάλαι καρποφόρον γῆν, τὸ πρὶν οὕσαν «χιλίων σίκλων, εἰς  
 χέρσον ἔσεσθαι καὶ εἰς ἄκανθαν», πᾶσάν τε τὴν γῆν αὐτῶν διὰ τὸ **d**  
 γενέσθαι εἰς «ἄκανθαν καὶ εἰς χέρσον» παραδοθήσεσθαι τοῖς «μετὰ  
 βέλους καὶ τοξεύματος», τὸναντίον δὲ πείσεσθαι «πᾶν ὄρος» ἀπὸ  
 20 γοῦν τῆς προτέρας χέρσου καὶ ἀκάνθης μεταβαλεῖσθαι «εἰς βοσκήμα  
 προβάτων καὶ καταπάτημα βοός», ὥστε αὐτὸ «ἀροτριώμενον ἀρο-  
 τριαθήσεσθαι» καὶ μὴ ἐπελεύσεσθαι ἐκεῖ φόβον. <sup>90</sup> δι' ὧν σαφῶς  
 ἡγοῦμαι σημαίνεισθαι τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐκ παρθένου γένεσιν,  
 καὶ τὰ μετὰ ταύτην ὁμοῦ καὶ ἀθρόως Ἰουδαίοις τε καὶ τοῖς λοιποῖς  
 25 ἔθνεσιν συμβεβηκότα· τὴν γοῦν ἐκατέρων τῶν ταγμάτων εἰς τοῦ-  
 ναντίον μεταβολὴν ἢ προφητεία παρίστησιν, τοῦ μὲν Ἰουδαίων ἔθνους  
 τὴν ἀπὸ τῶν κρειττόνων ἐπὶ τὸ χεῖρον, τῆς δὲ ἐξ ἔθνων ἐκκλησίας  
 τὴν ἀπὸ τῆς πάλαι ἐρημίας ἐπὶ τὴν κατὰ θεὸν καρποφορίαν, ἅπερ. **327**  
 καθ' ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν καιρὸν τῆς τοῦ Ἐμμανουὴλ ἐπιφανείας ἐπι-  
 30 τελεσθήσεσθαι προφητευθέντα, ταῖς προρρήσεσιν ἀκολούθως οὐκ  
 ἄλλοτε ἢ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν τέλος εἰληφότα  
 δείκνυται, διὰ τε τῶν ἐμφανῶς εἰρημένων κατὰ Ἰουδαίους πραγμά-  
 των καὶ διὰ τῆς ἐξ ἔθνων ἐκκλησίας. <sup>91</sup> εἰ μὲν γὰρ μετὰ τὴν παρου-  
 σίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, αὐτοῦ δὴ Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ, μὴ πέπαντο  
 35 βασιλευμένη ἢ τῶν Δαμασκηνῶν ἀρχὴ καὶ τῶν Ἰουδαίων, καὶ εἰ μὴ  
 ἐν ὧσιν ἡμῖν αὐτοῖς [μὴ] θεωρεῖται καταλελειμμένη ὑπ' αὐτῶν ἢ

2. 11 vgl. Jes. 7, 23 — 8 I Kor. 9, 9 — 15 vgl. Jes. 7, 14 — 16 ff vgl. Jes.  
 7, 23 — 18 vgl. Jes. 7, 24 — 19—22 vgl. Jes. 7, 25 — 34 vgl. oben S. 306, 6 ff

4 εὐθιτον (= effetheton), ἄφθορον Hkl 7. ὥσπερ οὖν . . (Z. 10) οὕτως . . Inter-  
 punktion von Kl 36 μὴ < Hkl, vñ Steph. | θεωρεῖται mit ei auf Ras. in P

γῇ καὶ ὑπὸ ἐθνῶν ἁλλοφύλων καὶ εἰδωλολατρῶν κατοικοῦμένη, καὶ **b**  
 πρὸς τοῦτοις εἰ μὴ γέγονεν »εἰς χέρσον καὶ ἄκανθαν« πᾶσα ἡ πάλαι  
 σεμνοτάτη αὐτοῦ δὴ τοῦ ἱεροῦ αὐτῶν ἀγιάσματος χώρα, καὶ εἰ μὴ  
 εἰδωλολάτραι ἀκάθαρτοι ἄνδρες οἳ τε πολέμιοι αὐτῶν »μετὰ βέλους  
 5 καὶ τοξεύματος« ἐπελθόντες, ὑπ' αὐτοῦ γε τοῦ κυρίου παρορμηθέντες,  
 ἐκ τῆς ἁλλοδαπῆς ἐληλύθασιν ἀνεπαύσαντό τε ἐν ταῖς χώραις αὐτῶν,  
 πάντα τόπον καὶ πάσας τὰς πόλεις αὐτῶν ἰδιοποιήσαντες, καὶ ἔμ- **c**  
 παλιν, εἰ μὴ ἀπὸ χέρσον καὶ ἀκάνθης τῆς πρὶν ἀγεωργίας διὰ τῆς  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίας μεταβαλόντα πάντα τὰ εἰς αὐτὸν  
 10 πεπιστευκότα ἔθνη τὴν εὐσεβῆ καὶ κατὰ θεὸν λογικὴν ἀπείληφεν  
 καρποφορίαν, καὶ ἐπὶ τοῦτοις, εἰ μὴ ὀφθαλμοῖς τὸν Χριστὸν ἰδόντες  
 οὐκ ἐπίστευσαν, καὶ διδάσκοντος ἀκούσαντες εἰ μὴ παρήκουσαν, καὶ  
 εἰ μὴ τὰ λοιπὰ τῆς προφητείας ἐναργέστατα τέλους τυχόντα ἀπὸ  
 τῶν χρόνων Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν δέκνυνται, οὐκ ἂν εἴη αὐτὸς  
 15 ὁ προφητευόμενος. <sup>92</sup> εἰ δὲ καὶ τυφλῷ, φασί, δῆλα, τὰ τῶν λόγων  
 ἀποτελέσματα οὐκ ἄλλοτε ἢ ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ **d**  
 πεπληρωμένα, τί χοῦν λοιπὸν καὶ περὶ τῆς ἐκ παρθένου γενέσεως  
 αὐτοῦ ἀμφιβόλως ἔχειν, οὐχὶ δὲ εὐγνώμονι λογισμῷ ἀπὸ τῶν εἰσέτι  
 νῦν ὄρωμένων καὶ τὴν καταρχὴν τῶν πραγμάτων πιστοῦσθαι; ὁρώ-  
 20 μενα δὲ εἰσέτι νῦν τίνα ἂν εἴη ἄλλ' ἢ ἡ Ἰουδαίων εἰς αὐτὸν ἀπιστία.  
 ἐναργῶς κατὰ τὸν χρησμὸν πληρουμένη τὸν φάσκοντα »ἀκοῇ ἀκού-  
 σετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέψετε καὶ οὐ μὴ ἴδητε·  
<sup>93</sup> ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτου«, καὶ ἡ πολιιορχία τῆς  
 Ἱερουσαλήμ, καὶ τοῦ πάλαι αὐτῶν ἀγιάσματος ἡ παντελὴς ἐρήμωσις.  
 25 τῶν τε ἁλλοφύλων ἐθνῶν ἐπὶ τῆς χώρας αὐτῶν κατοίκησις μετὰ  
 κέντρων αὐτοῦ τοῦτ' ἔστι μετὰ σκληρῶν ἐπιταγμάτων καταδουλον-  
 μένων (τοῦτο γὰρ ἐδήλου τῶν μυῶν καὶ τῶν μελιττῶν τὰ παρα- **328**  
 δείγματα), καὶ ἐπὶ πᾶσιν ἢ τῶν ἐθνῶν ἀπὸ τῆς προτέρας ἐρημίας  
 εἰς τὴν κατὰ θεὸν γεωργίαν μεταβολή; <sup>94</sup> ταῦτα δὴ οὐν ὀφθαλμοῖς  
 30 ὁρώμενα τίς οὐκ ἂν ἐκπλαγείη θαυμάσας; τίς δ' οὐ θείαν ὡς ἀληθῶς  
 ὁμολογήσειεν ἂν τὴν πρόρρησιν, ἀκούων ἄνωθεν πρὸ χιλίων ὅλων  
 ἑτῶν ἐν βίβλοις ἀποκείμενα ταῦτα καὶ μελετώμενα, οὐ μὴν ἄλλοτε  
 εἰς τέλος ἀρθέντα ἢ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν; εἰ δὴ **b**  
 οὐν θαυμάσιος ἢ πρόρρησις, καὶ ἔτι θαυμασιωτέρα καὶ ὑπὲρ πάντα

2 vgl. Jes. 7, 23 — 4. 8 vgl. Jes. 7, 24 — 21 Jes. 6, 9—10a — 27 vgl.  
 Jes. 7, 18

3 χώρα Hkl (vgl. Z. 25 u. Jes. 7, 23 τόπος); ὥρα P 9 μεταβαλόντα Steph.,  
 μεταβάλλοντα P 15 vgl. oben S. 4, 27



λόγον ἢ τῆς προρρησίσεως ἔκβασις, τί δὴ ἀπιστεῖς, εἰ καὶ ἡ πρώτη τοῦ προφητευομένου πάροδος παράδοξον καὶ ὑπὲρ πᾶσαν ἀνθρώπου φύσιν τὴν τῆς γενέσεως καταβολὴν εἴληχεν, ὁπότε καὶ ἡ τῶν λοιπῶν θανάτων ἐναργὴς ὄψις, οὐχ ἦττον οὕσα, ἐπὶ τῆς γενέσεως αὐτοῦ  
5 βιάζεται καὶ τὴν τῶν ἄλλων τῶν κατ' αὐτὸν πραχθέντων ἀποδέχεσθαι μαρτυρίαν;

Ἀλλὰ γὰρ τούτοις ἐξῆς, μετὰ τὸ »εἰς βόσκημα προβάτου καὶ καταπάτημα βοός«, συνῆπται δευτέρα τις προρρησίς συγγενῆς τῇ προτεθειμένῃ, ἀρχομένη ἀπὸ τοῦ »καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με, λάβε  
10 σεαυτῷ τόμον«, ἣν καὶ αὐτὴν ἐκθέμενοι φέρε διασκοπήσωμεν.

<sup>95</sup> (β.) Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με, λάβε σεαυτῷ <sup>d</sup> τόμον καινοῦ μεγάλου, καὶ γράφον εἰς αὐτὸν γραφίδι ἀνθρώπου τοῦ ὀξέως προνομίην ποιῆσαι σκύλων· πάρεστιν γάρ· καὶ μάρτυράς μοι ποιήσον πιστοὺς ἀνθρώπους, τὸν Οὐρίαν τὸν ἱερέα καὶ Ζαχαρίαν  
15 νιὸν Βαραχίου. καὶ προσῆλθον πρὸς τὴν προφητίαν, καὶ ἐν γαστρὶ <sup>329</sup> ἔλαβεν καὶ ἔτεκεν νιόν. καὶ εἶπεν κύριός μοι, κάλεσον τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ταχέως σκύλευσον, ὁξέως προνόμενον· διότι πρὶν ἢ γινῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα, λήψεται δύναμιν Δαμασκοῦ καὶ τὰ σκύλα Σαμαρείας ἔναντι βασιλέως Ἀσσυρίων.«

<sup>96</sup> Ἐχεται τῆς προτεταγμένης καὶ ἡ παρούσα προφητεία. ἡ γὰρ ἐκεῖσε παρθένος, ἡ τὸν μεθ' ἡμῶν θεὸν τίττειν λεγομένη, προφητίς ἐπὶ τοῦ παρόντος ὠνόμασται. ζητουμένου δέ, πόθεν ἄρα συλλήψεται ἀπειρόγαμος οὕσα, τοῦτο νῦν ὁ λόγος διδάσκει· »καὶ προσῆλθον«, <sup>b</sup> λέγων, »πρὸς τὴν προφητίαν, καὶ ἐν γαστρὶ ἔλαβεν καὶ ἔτεκεν νιόν«, <sup>25</sup> <sup>97</sup> ἀκουστόν δὲ ταῦτα ὡς ἐξ ἁγίου πνεύματος, ὅφ' οὗ θεοφορούμενος ὁ προφήτης ἐθρόπισεν. αὐτὸ δὴ οὖν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον προσεληλυθέναι ὁμολογεῖ τῇ προφητίδι, ὃ καὶ σαφῶς πεπλήρωται ἐπὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γενέσεως, ὅτε »ἀπεστάλη ἄγγελος

6 Jes. 7, 25 — 9 Jes. 8, 1 — 11 Jes. 8, 1—4 — vgl. Euseb. Eccl. proph. IV 5 (S. 179, 5 ff ed. Gaisford) — 21 vgl. Jes. 7, 14 (u. Matth. 1, 23) — 23 Jes. 8, 3 — 28 Luk. 1, 26—27

Vor Καὶ εἶπεν Z. 11: ἐπὶ καινῆς γραφῆς, τῆς καινῆς δηλαδὴ διαθήκης, προφητίς ἐξ ἁγίου πνεύματος συλλήψεσθαι καὶ τέξεσθαι νιὸν λέγεται, ὅς τῶν ἐχθρῶν καὶ πολεμίων κρατήσας ἀπιστηθήσεται μὲν ὑπὸ Ἰουδαίων, τοῖς δὲ ἔθνεσιν ἔσται σωτήριος, οἷά τε πείσεται τὸ Ἰουδαίων ἔθνος μετὰ τὴν εἰς αὐτὸν ἀπιστίαν κατὰ τὰ τὸ αὐτὸ δηλοῦται

1 δὴ ἀπιστεῖς Hkl, δεῖ ἀπιστεῖς P, δεῖ ἀπιστεῖν Steph. 4 ἐπὶ Hkl (vgl. Z. 27 f; S. 319, 35), ἀπὸ P

Γαβριὴλ ὑπὸ τοῦ θεοῦ εἰς πόλιν τῆς Γαλιλαίας. ἡ ὄνομα Ναζαρεθ, πρὸς παρθένον μεμνηστευμένην ἀνδρὶ, ᾧ ὄνομα Ἰωσήφ, ἐξ οἴκου καὶ πατριᾶς Δαβίδ. ἡ καὶ εἶπεν· χάρις κεχαριτωμένη, ὁ κύριος μετὰ <sup>c</sup> σοῦ, εὐλογημένη σὺ ἐν γυναιξίν», <sup>98</sup> καὶ πάλιν· «μὴ φοβοῦ· εἶδες γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ. καὶ ἰδοὺ συλλήψῃ ἐν γαστρὶ καὶ τέξῃ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν», εἰπούσης τε τῆς Μαρίας· «πῶς ἔσται τοῦτο, ἐπεὶ ἄνδρα οὐ γινώσκω;» ἀπεκρίνατο, «πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ, καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει σοι· διὸ καὶ τὸ γεννώμενον ἅγιον κληθήσεται υἱὸς θεοῦ». <sup>99</sup> καὶ ἐν μὲν τῇ πρὸ ταύτης προφητείας ἅμα τῇ γενέσει τοῦ Ἑμμανουήλ, «πρὶν ἢ γνῶναι τὸ <sup>d</sup> παιδίον ἀγαθὸν ἢ κακόν», ἐλέγετο ἐγκαταλειφθήσεσθαι τὴν γῆν ἀπὸ τῶν πολιορκούντων αὐτὴν δυεῖν βασιλέων, ἐνὸς μὲν τοῦ τῆς Σαμαρείας, θατέρου δὲ τοῦ τῆς Δαμασκοῦ· ἐπὶ δὲ τῆς παρουσίας, «πρὶν ἢ γνῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα, λήψεται δύναμιν Δαμασκοῦ καὶ τὰ σκῦλα Σαμαρείας» ὧν καὶ πρόσθεν καταλυθήσεσθαι τοὺς βασιλεῖς ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ Ἑμμανουήλ ἐθέσπιζεν. <sup>100</sup> αἰσθητῶς μὲν οὖν ἐν ἡμέραις Ἀχαζ βασιλέως Ἰούδα, καὶ κατ' αὐτὸν Ἡσαΐαν τὸν προφήτην, δύο βασιλεῖς ἐκ συνθήκης τοὺς ὑπὸ τοῖς διαδόχοις Δαβίδ βασιλευμένους ἐπολιόρκουν, ὡς ἥδη πρότερον δεδήλωται· ὁ <sup>e</sup> μὲν ἐπὶ τῆς Δαμασκοῦ τῶν εἰδωλολατρῶν ἐθνῶν βασιλεὺς, ὁ δὲ τοῦ πλήθους τῶν Ἰουδαίων ἐν τῇ καλουμένῃ Σαμαρείᾳ πόλει τῆς Παλαιστίνης, ἣν Σεβαστὴν οἱ καθ' ἡμᾶς ὀνομάζουσιν· περὶ ὧν ὁ θεὸς διὰ τοῦ προφήτου τῷ Ἀχαζ εἶπεν· «μὴ φοβοῦ, μηδὲ ἡ ψυχὴ σου ἀσθενήτω ἀπὸ τῶν δύο ξύλων τῶν δαλῶν τῶν καπιζομένων τούτων». <sup>101</sup> καὶ τὴν ἀπολείαν γε τῶν ἀνδρῶν αὐτίκα μάλα καὶ οὐκ εἰς μακρὸν ἔσεσθαι εἰπὼν, ἐξῆς προφητεύει ὡς ἐπὶ τῇ τοῦ μεθ' ἡμῶν ἐσομένου θεοῦ γενέσει πάμπαν ἀμφοτέρων σβεσθήσεται καὶ καταλυθήσεται ἡ βασιλεία. <sup>102</sup> δείκνυμεν δὲ ἀπὸ τῆς ἱστορίας ὡς μέχρι τῶν χρόνων τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ παρουσίας διαμεμένηκεν <sup>b</sup> ἡ τε τῶν Ἰουδαίων καὶ Δαμασκηνῶν βασιλεία, μετὰ δὲ τὴν εἰς πάντας ἀνθρώπους ἐπιφάνειαν αὐτοῦ ἀκολούθως τῇ προρορήσει διαλελοιπίσιν, τῆς Ῥωμαίων μοναρχίας ἐπικρατησάσης σὺν τῷ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κηρύγματι.

<sup>103</sup> Καὶ ταῦτά γε πρὸς λέξιν θεσπίσας ὁ λόγος μετέβαιναν ἐπὶ τὴν διάνοιαν καὶ τὴν καθόλου πνευματικωτέραν ἐν θεωρίαις ἀπόδοσιν, ὑποστησάμενός τε δύο στίφη ἀοράτων ἐχθρῶν καὶ πολεμίων δαιμόνων πονηρῶν, τὸ πάντων ἀνθρώπων γένος διαφόρως πολε-

3 Luk. 1, 28 — 4 Luk. 1, 30 — 6 Luk. 1, 34—35 — 10 Jes. 7, 16 — 13 Jes. 8, 4 — 17 ff vgl. oben S. 306, 1—307, 17 — 22 vgl. Euseb. Onomast. S. 154, 21 f — 23 Jes. 7, 4 — 36 vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 5 (S. 181, 6 ed. Gaisford)

μούντων, ἐν μὲν τῶν τὰς ἐν ἀνθρώποις ἐνεργούντων αἰὲ καὶ πάν-  
 τοτε ειδωλολατρίας καὶ τὰς ἐν δόγμασι ψευδοδοξίας, θάτερον δὲ  
 τῶν ἐν ἡθεσι ψυχῶν διαφθορὰν κατεργαζομένων, καὶ τοῦ μὲν, τῆς **e**  
 ειδωλολάτρου πλάνης, εἰκόνα φέρειν ἀποδείξας τὸν ἄρχοντα τῆς  
 5 Δαμασκοῦ, τοῦ δὲ, τῶν ἐν ἀποπτώσει τοῦ σώφρονος καὶ ὑγιῶς βίου,  
 τύπον εἶναι τὸν τῆς Σαμαρείας, οὐ πρότερόν φησιν τούτων ἀπαλλα-  
 γήσεσθαι τὴν »γῆν« (οὕτω καλῶν τοὺς ἐπὶ γῆς κατοικοῦντας ἀνθρώ-  
 πους) ἢ φανῆναι ἐπὶ γῆς τὸν Ἐμμανουὴλ θεόν· τούτου δὲ ἐπιλάμ-  
 ψαντος καὶ βασιλεύοντος ἀνθρώπου ψυχῆς, μηδένα ἔτι λείπεσθαι  
 10 τῶν πάλαι κατακρατούντων αὐτῆς. <sup>104</sup> οὕτω δὲ οὖν καὶ ἐνθάδε περὶ  
 τῶν αὐτῶν εἰρησθαι νοήσεις τὸ »λήφεται δύναμιν Δαμασκοῦ καὶ τὰ **d**  
 σκῦλα Σαμαρείας«, τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ δυνάμεως  
 καθαιρούσης ἀθρόως πάντας τοὺς ἀοράτους ἡμῶν ἐχθρούς, οἳ δὲ  
 πάλαι πρότερον ταῖς προειρημέναις ἀθέοις καὶ ἐπιβλαβέσιν ἐνεργείαις  
 15 πάντας ἀνθρώπους ἐπολιόρουν. <sup>105</sup> καὶ πρὸς λέξιν δὲ πάλιν ἴδοις  
 ἂν ὁμοῦ τῇ γενέσει καὶ ἐπιφανείᾳ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὴν »δύναμιν  
 Δαμασκοῦ« καθηρημένην καὶ »τὰ σκῦλα Σαμαρείας« ἡρμένα, τοῦτ' ἔστιν  
 τὰς βασιλείας αὐτῶν, αἱ μέχρι τῶν δηλουμένων χρόνων διαρκέσασαι  
 ἐξ ἐκεῖνου καὶ εἰς δεῦρο διαλελοίπασιν κατὰ τὰς θείας προορήσεις. **331**  
 20 <sup>106</sup> Φασὶ δὲ τινες καὶ ἄλλως τοὺς ἀπ' ἀνατολῆς ἐλληλυθότας  
 μάγους καὶ τῷ Χριστῷ παιδίῳ ὄντι προσκεκνηκότας τούτους εἶναι  
 τὴν »δύναμιν Δαμασκοῦ«, εἰποῖς δ' ἂν καθολικώτερον πάντας τοὺς τὴν  
 μὲν ἄθεον καὶ πολύθεον ειδωλολατρίαν ἀποστραφέντας, τῷ δὲ τοῦ  
 Χριστοῦ λόγῳ καταδουλωθέντας, μάλιστα εἰ δυνατοὶ τινες εἶεν ἐν  
 25 λόγῳ καὶ »σοφίᾳ τοῦ αἰῶνος τούτου«, αὐτοὺς εἶναι τοὺς ὀνομαζομέ-  
 νους »δύναμιν Δαμασκοῦ«. <sup>107</sup> κατὰ ταῦτα δὲ καὶ »τὰ σκῦλα Σαμα-  
 ρείας« νοήσεις τοὺς ἀπὸ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 μαθητὰς καὶ ἀποστόλους, οὓς ὥσπερ ἐκ πολεμίων (τῶν ἐκ περιτομῆς **b**  
 κατ' αὐτοῦ στρατευσαμένων) σκῦλα ὅφ' ἐαντὸν λαβὼν ἐξ ἐναντίας  
 30 καθώπλισεν τοῦ τῶν Ἀσσυρίων βασιλέως, οὕτω πάλιν τροπικῶς δη-  
 λουμένου τοῦ ἄρχοντος τοῦ αἰῶνος τούτου. <sup>108</sup> ἐπεὶ δὲ τὸ »ἐναντίον  
 βασιλέως Ἀσσυρίων« σαφέστερον ὁ Ἀκύλας ἐξέδωκεν εἰπών· »εἰς  
 πρόσωπον βασιλέως Ἀσσυρίων«, ἐπίστησον, μή ποτε ἄρα καὶ ἐν τού-

7 vgl. Jes. 7, 16 — 11 Jes. 8, 4 — 20 vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 75ff  
 (Migne 6, 656ff) — vgl. Matth. 2, 1 ff — 25 vgl. I Kor. 2, 6 — 26 vgl. Jes. 8, 4;  
 vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 5 (S. 181, 9 ff ed. Gaisford) — 31 vgl. I Kor. 2, 6 —  
 31 ff vgl. Jes. 8, 4

9 ἀνθρώπου Singularis auffallend, vgl. S. 307, 22 31 ἐναντι S. 316, 19;  
 319, 34



τοῖς τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν δηλοῖ, εἴ γε »κατενθύνοντες« ἢ »κατενθυνο-  
 μένοι« Ἀσσυριοὶ μεθερμηνεύονται κατὰ τὰ μικρῶ πρόσθεν ἀποδεδο-  
 μένα. ἐπεὶ τοίνυν τῇ περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν προορήσει καὶ νῦν ὁ <sup>c</sup>  
 τῶν Ἀσσυρίων συμπλέκεται βασιλεὺς, εἰκότως ἡμῖν κἀνταῦθα ἡ  
 5 Ῥωμαίων ἀρχὴ παρείληπται, διὰ τὸ πρὸς τοῦ θεοῦ εἰς τὴν τῶν  
 ἔθνων ὑποταγὴν κατενθύνεσθαι. <sup>109</sup> λήψεσθαι τοιγαροῦν τὸ τιμώ-  
 μενον παιδίον τὴν »δύναμιν Δαμασκοῦ« καὶ »τὰ σκῦλα Σαμαρείας«,  
 καὶ παραδώσειν »εἰς πρόσωπον« Ἀσσυρίων καὶ ἐν ὀφθαλμοῖς τῶν ὑπὸ  
 τοῦ θεοῦ κατενθυνομένων θεσπίζεται, καὶ ταῦτα ποιήσιν ἅμα τῇ  
 10 αὐτοῦ γενέσει, ἀρρήτω καὶ ἐνθέῳ δυνάμει, ἔτι νηπιᾷζοντι σώματι <sup>d</sup>  
 τοσαῦτα ἐν ἀνθρώποις οἰκονομούμενον.

<sup>110</sup> Πάντα δὲ ταῦτα ὁ προφήτης ἐν τόμῳ καινῷ καὶ μεγάλῳ  
 γραφῇ παραδοῦναι ἀνθρώπου προστάσσεται, τοῦτον καὶ τῆς καινῆς  
 διαθήκης δηλουμένης τὸν τρόπον. προσπαλαμβάνει δὲ τῶν εἰρη-  
 15 μένων »μάρτυρας« ἱερέα καὶ προφήτην, τοῦ λόγου παιδεύοντος ὡς  
 ὅτι δεήσει ἐν ταῖς ἀποδείξεσιν ταῖς περὶ τοῦ Χριστοῦ τὰς ἀπὸ τῆς ἐν  
 νόμῳ ἱερουργίας καὶ τῶν μετὰ ταῦτα προφητῶν μαρτυρίας παρα-  
 λαμβάνειν. »πιστοὺς« δὲ βούλεται καὶ ἄλλως μάρτυρας εἶναι τοὺς  
 τὴν γένεσιν τοῦ δηλουμένου παιδίου μέλλοντας ἐποπτεύειν, εἰς τὸ  
 20 συνιέναι δύνασθαι τὰ προφητευόμενα <sup>111</sup> (»ἐὰν γὰρ »μὴ πιστεύσῃτε,  
 οὐδὲ μὴ συνῆτε«, ἐλέγχοτο ἄνωτέρῳ), καὶ τὸν μὲν ἔχειν »πῶς θεοῦ«  
 (τοῦτο γὰρ ὁ Οὐρίας ἐρμηνεύεται), τὸν δὲ υἱὸν ὄντα »εὐλογίας« τὴν <sup>332</sup>  
 »μνήμην τοῦ θεοῦ« ἐν ἑαυτῷ φέρειν (τοῦτο γὰρ καὶ ὁ τοῦ Βαραχίου  
 Ζαχαρίας δηλοῖ).

25 Ταῦτα μὲν οὖν εἰς τοὺς τόπους ἡμεῖς ἐπιβεβλήκαμεν. <sup>112</sup> εἰ δέ  
 τις τῶν ἐκ περιτομῆς οὐ ταῦτα οὕτως ἔχειν βούλεται, ὥρα ἡμῖν αὐ-  
 τὸν ἀποδεικνύναι, τίς πώποτε παρ' αὐτοῖς Ἐμμανουὴλ γέγονεν, καὶ  
 πῶς ὁ προφήτης προσῆλθεν πρὸς τὴν προφητίν, καὶ τίνα ταύτην, καὶ  
 πῶς παραχρῆμα συνέλαβεν, καὶ τίς ὁ ἐκ τῆς προφητίδος ἀποτεχθεὶς  
 30 υἱός, ᾧ αὐτός ὁ κύριος ἐπιτίθεται ὄνομα »ταχέως σκύλευσον, ὁξέως <sup>b</sup>  
 προνόμωσον«, καὶ τίς ἡ αἰτία τῆς τοιαύτης τοῦ τεχθέντος προση-  
 γορίας. <sup>113</sup> δεικνύτωσαν δὲ καὶ τὸ »πρὶν ἢ γινῶναι τὸ παιδίον καλεῖν  
 πατέρα ἢ μητέρα, τὴν δύναμιν εἰληφότα Δαμασκοῦ καὶ τὰ σκῦλα  
 Σαμαρείας ἔναντι βασιλέως Ἀσσυρίων«. ἡμεῖς γὰρ ταῦτα καὶ πρὸς  
 35 λέξιν καὶ τροπικῶς ἐξηληφότες, πεπληρωσθαι αὐτὰ δείκνυμεν ἐπὶ

2 vgl. S. 309, 32 — 5 vgl. S. 310, 17f — 7 vgl. Jes. 8, 4 — 8 vgl. S. 318, 32f  
 — 12 vgl. Jes. 8, 1 — 15—24 vgl. Jes. 8, 2 — 20 Jes. 7, 9 — 27 vgl. Jes. 7, 14  
 — 28—32 vgl. Jes. 8, 3 — 32 Jes. 8, 4

13 γραφῇ Steph., γραφῇ P 22 εὐλογίας] + κυρίου (oder auch θεοῦ vgl.  
 Z. 21. 23)? Kl

τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν γενέσεως, παριστῶντες τοτὲ μὲν ῥητῶς κατὰ τὴν πρόχειρον διάνοιαν τοτὲ δὲ τροπικῶς δεῖν ἐπιβάλλειν ταῖς προφητείαις.

- <sup>114</sup> Ἀυτίκα ἐξῆς ταῖς προειρημέναις φωναῖς δι' αἰνιγμάτων αὐθις **e**  
**5** ἐπιλέγεται· »καὶ προσέθετο κύριος λαλῆσαι μοι ἔτι, διὰ τὸ μὴ βού-  
 λεσθαι τὸν λαὸν τοῦτον τὸ ὕδωρ τοῦ Σιλωὰμ τὸ πορευόμενον ἡσύχῃ,  
 ἀλλὰ βούλεσθαι ἔχειν τὸν Ῥααβὶμ καὶ τὸν νιὸν Ῥομελίου, διὰ τοῦτο  
 ἰδοὺ κύριος ἀνάγει ἐφ' ὑμᾶς τὸ ὕδωρ τοῦ ποταμοῦ τὸ ἰσχυρὸν καὶ  
 τὸ πολὺ, τὸν βασιλέα τῶν Ἀσσυρίων, καὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ· καὶ  
**10** ἀναβήσεται ἐπὶ πᾶσαν φάραγγα ὑμῶν, καὶ περιπατήσει ἐπὶ πᾶν τεῖχος  
 ὑμῶν, καὶ ἀφελεῖ ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας ἀνθρωπον ὃς θυνήσεται κεφαλὴν  
 ἄραι, εἰ δυνατὸν συντελέσασθαι τι· καὶ ἔσται ἡ παρεμβολὴ αὐτοῦ **d**  
 ὥστε πληρῶσαι τὸ πλάτος τῆς χώρας σου. μεθ' ἡμῶν ὁ θεός. γνῶτε  
 ἔθνη καὶ ἡττιᾶσθε, ἐπακούσατε ἕως ἐσχάτου τῆς γῆς.»  
**15** <sup>115</sup> Σαφῶς γὰρ ταῦτα οὐδὲ ἄλλως ἢ μετὰ θεωρίας τῆς κατὰ  
 μόνην τροπολογίαν τὴν διάνοιαν σφῆζει. δηλοῖ γοῦν καὶ αὐτὰ διὰ  
 μὲν τοῦ ὕδατος τοῦ Σιλωὰμ τοῦ ἡσύχῃ πορευομένου τὴν εὐαγγελι-  
 κὴν τοῦ σωτηρίου λόγον διδασκαλίαν· ἐρμηνεύεται γὰρ Σιλωὰμ »ἀπε-  
 σταλμένος«. <sup>116</sup> οὗτος δ' ἂν εἴη ὁ ἐκ τοῦ πατρὸς ἡμῖν ἀπεσταλμένος  
**20** θεὸς λόγος, περὶ οὗ καὶ Μωσῆς φησιν· »οὐκ ἐκλείψει ἄρχων ἐξ Ἰούδα·  
 οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ ὃ ἄπόκειται, καὶ  
 αὐτὸς ἔσται προσδοκία ἐθνῶν«. ἀντὶ γὰρ <τοῦ> »ὃ ἄπόκειται« **333**  
 Ἐβραϊκὸν Σιλωὰμ περιέχει, τὸν ἐνταῦθα Σιλωὰμ, τοῦτ' ἔστιν τὸν  
 ἀπεσταλμένον, κακεῖ δηλοῦντος τοῦ λόγου. <sup>117</sup> ὁ δὲ Ῥααβὶμ βασιλεὺς  
**25** ἦν πάλιν τῶν ἐν Λαμασκό ἐιδωλολατρῶν ἐθνῶν, ὡς καὶ ὁ νιὸς  
 Ῥομελίον τῶν ἐν Σαμαρείᾳ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀποστάτων τῆς  
 πατρῴου θρησκείας. <sup>118</sup> ἀπειλεῖ τοιγαροῦν ὁ θεὸς τοῖς μὴ τὸν Σιλωὰμ,  
 τοῦτ' ἔστιν τὸν ἀπεσταλμένον Ἐμμανουήλ, καὶ τὸν ἐκ τῆς προφη-  
 τιδος γεγεννημένον νιὸν τὸν τε πότιμον καὶ γόνιμον αὐτοῦ λόγον **b**  
**30** παραδεξαμένους, ἀλλὰ τοῦτον μὲν καίτοι πράως καὶ ἡσύχῃ φερόμενον  
 παραιτουμένους, καθ' ἑαυτῶν δὲ ἦτοι τὸν τῶν ἐιδωλολατρῶν ἐθνῶν  
 ἄρχοντα ἢ τὸν τῆς ἀποστασίας τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ <ἐλομένοις>, ἐπά-  
 ξειν »τὸ ὕδωρ τοῦ ποταμοῦ τὸ ἰσχυρὸν καὶ τὸ πολὺ«, ὅπερ ὕδωρ  
 αὐτὸς ὁ τῆς προφητείας λόγος ἐρμηνεύει, λέγων αὐτὸν εἶναι »τὸν  
**35** βασιλέα τῶν Ἀσσυρίων«, οὕτω πάλιν ἦτοι κατὰ διάνοιαν σημαίνειν  
 τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου, ἢ τὴν νῦν ἐπιζυγατοῦσαν Ῥωμαίων

5 Jes. 8, 5—9a — 17. 24ff vgl. Jes. 8, 6 — 20 Gen. 49, 10 — 33. 34 Jes.  
 8, 7 — 35 vgl. z. B. Joh. 12, 31 — 36 I Kor. 2, 6

12 εἰ P, ἦ (LXX) Steph. 20 μωϋσῆς P 22 τοῦ + Dindorf 32 ἐλομένους  
 + Steph. (vgl. S. 322, 16)

ἀρχήν, ἣ καὶ παρεδόθησαν οἱ τὸ μὲν δηλωθὲν τοῦ Σιλωὰμ ὕδωρ **c**  
 τὸ πορευόμενον ἡσυχῇ· παραιτησάμενοι τοῖς δὲ ἐναντίοις καὶ πολε-  
 μίοις τοῦ ὀρθοῦ λόγου δόγμασιν ἑαυτοὺς ὑποβεβληκότες. <sup>119</sup> αὐτίκα  
 γοῦν καὶ οὐκ εἰς μακρὸν μὴ παραδεξαμένοις αὐτοῖς τὸ τοῦ σωτῆρος  
 5 ἡμῶν εὐαγγέλιον, παραιτησαμένοις δὲ τὸ τοῦ Σιλωὰμ ποτὸν τὸ  
 πορευόμενον ἡσυχῇ, ἐπελθὼν ὁ ὑπὸ τοῦ θεοῦ κατευθυνόμενος Ῥω-  
 μαίων στρατὸς ἀνελήλυθεν »ἐπὶ πᾶσαν φάραγγα« αὐτῶν, καὶ περιε-  
 πάτησεν »ἐπὶ πᾶν τεῖχος« αὐτῶν, καὶ ἀφείλεν »ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας ἀν-  
 θρωπον ὃς δυνήσεται κεφαλὴν ἄραι ἢ δυνατόν συντελέσασθαι τις,  
 10 καὶ γέγονεν »ἡ παρεμβολή« τοῦ δηλωθέντος τοσαύτη »ὥστε πληρῶσαι **d**  
 τὸ πλάτος« τῆς Ἰουδαίας ἀπάσης.

<sup>120</sup> Καὶ τοῦτό γε πρὸς λέξιν οὕτως εἰς ἐκείνους ἐκπεπλήρωται.  
 διὰ ποίαν αἰτίαν εἰ δὴ μαθεῖν ἐθέλεις, ἄκουε· ὅτι »μεθ' ἡμῶν ὁ θεός«  
 Ἐμμανοὴλ, ὁ ἐκ τῆς παρθένου γεγεννημένος, ἀλλ' οὐ καὶ μετ' αὐτῶν  
 15 ἦν, ὥς εἰ γε εἶχον αὐτόν, οὐκ ἂν ταῦτα πεπόνθεισαν. <sup>121</sup> διὸ δὴ ἐξῆς  
 ὁ λόγος τοῖς ἔθνεσιν ἐπιβοᾷται τὸν Ἐμμανοὴλ, λέγων· »μεθ' ἡμῶν  
 ὁ θεός· γινώτε ἔθνη καὶ ἡτῶσθε«. καὶ ταῦτα δ' ἡμῖν ἐρμηνεύεται  
 εἰς τὸ παραστήσαι ὥς ποτὲ μὲν κατὰ λέξιν ποτὲ δὲ δι' αἰνιγμῶν τὰ  
 πλεῖστα τῶν προφητειῶν ἐκλαμβάνειν δεῖ, <sup>122</sup> ἔνθεν γε ὀρμωμένους  
 20 προσήκει καὶ τὰ λοιπὰ τῆς ἐν χερσὶν προφητείας ὁμοίως ἐπιθεωρεῖν.  
<sup>123</sup> εἰ δὲ ἔτι καὶ νῦν εἰς μέλλοντά ποτε χρόνον γενήσεσθαι ταῦτα οἱ **334**  
 ἐκ περιτομῆς φασιν, ἐπὶ τοῦ προσδοκωμένου αὐτοῖς Χριστοῦ ὀρητῶς  
 μόνον καὶ πρὸς λέξιν ἔσεσθαι αὐτὰ προσδεχόμενοι, ἐρωτητέον αὐτούς.  
 πῶς ὁ μέλλων ἥξειεν κατ' αὐτοὺς »λήφεται δύναμιν Δαμασχοῦ καὶ τὰ  
 25 σκῆλα Σαμαρείας ἐναντι βασιλέως Ἀσσυρίων«, καθηρημένης μὲν ἡδη  
 τῆς Σαμαρείας κατὰ τὸν παρόντα καιρὸν καὶ μηκέτ' οὐδης, ἀλλὰ  
 (καὶ) τῆς ὀνομαζομένης δυνάμεως Δαμασχοῦ μηδαμῶς ὑπαρχούσης, μηδὲ **b**  
 τῆς τῶν Ἀσσυρίων δυναστείας, ἣν Μήδοι καὶ Πέρσαι καθελόντες  
 πάλαι ποτὲ διεδέξαντο. ὦν ὁμοῦ πάντων κατὰ τὸν ἐνεστώτα καιρὸν  
 30 μηδὲ τὴν ἀρχὴν ὑφ'εστῶτων, πῶς δυνατόν εἰς μέλλοντα χρόνον τὴν  
 καθαίρειν αὐτῶν προσδοκᾶν; ἀλλ' οὐδὲ ἄλλοτε πώποτε πάλαι πρό-  
 τερον γεγενῆσθαι τὰ προφητευόμενα ἔστιν εἰπεῖν. <sup>124</sup> οὐδεὶς γοῦν  
 παρ' Ἑβραίοις πώποτε ἐκ προφήτιδος μητρὸς καὶ Ἰσαΐου τοῦ προ-  
 φῆτου γεννηθεὶς σκῆλα Σαμαρείας καὶ δύναμιν Δαμασκοῦ, κατὰ τοῦ **c**  
 35 βασιλέως Ἀσσυρίων στρατεύσας, ὥς πρὸς ὀρητὴν διάνοιαν λαβὼν

1. 5 Jes. 8, 6 — 6 vgl. S. 310, 17 f — 7 vgl. Jes. 8, 7b—8 — 13 f vgl. Jes.  
 7, 14 u. Matth. 1, 23 — 16 Jes. 8, 8b—9a — 24 Jes. 8, 4 — 33 vgl. Jes. 8, 3 —  
 34 vgl. Jes. 8, 4

6 ἐπελθὼν Steph., ἐπελθόν P 7 f καὶ περιεπ. — αὐτῶν steht am Rande in P  
 18 urspr. λέξεσιν P 19 ἔνθεν τε Hkl 27 καὶ + Steph. 31 οὐδὲ Dind., οὔτε P  
 Eusebius VI. 21



ιστόρηται, <sup>125</sup> ὥστε ἐξ ἅπαντος ὁμολογεῖν αὐτὰ κατὰ τὴν ἀποδοθεῖσαν διάνοιαν μόνως πεπληρωσθαι, οὐκ ἄλλοτε ἢ κατὰ τὴν γενομένην παρουσίαν Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, καθ' ὃν ἀπεδείξαμεν τέλος εἰληφέναι τὰ προηγορευμένα.

- 5 <sup>126</sup> Ἐγράφη δ' οὖν κατὰ τὴν προφητείαν καὶ ὁ καινὸς τόμος ἐπὶ τῆς αὐτοῦ παρουσίας, ὁ τῆς καινῆς διαθήκης λόγος τὴν γενεσιν περιέχων τοῦ τῆς προφητίδος υἱοῦ, ὃς καὶ πρὸς λέξιν καὶ Δαμασχοῦ καὶ Συρίας ἀπάσης τὴν βασιλικὴν δύναμιν τὰ τε ἐρμηνευθέντα ἡμῖν «σκῦλα Σαμαρείας» ἀρρήτωρ καὶ ἐνθέωρ δυνάμει εἰς χεῖρας τῆς Ῥωμαίων d  
10 βασιλείας παρέδωκεν· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ κατὰ διάνοιαν τοὺς ἐξ Ἰουδαίων αὐτοῦ μαθητὰς ὥσπερ τινὰ σκῦλα περιπεποιημένους, νοητοῖς καὶ λογικοῖς ὅπλοις περιφράξας, «εἰς πρόσωπον» τοῦ δηλωθέντος «βασιλεως Ἀσσυρίων» κατεστήσατο. καὶ τούτους μὲν ὡς οἰκείους στρατιώτας ὀπλίτας παρεσκεύασεν, <sup>127</sup> τοὺς γε μὴν παραιτησαμένους τὸ  
15 ῥόνιμον καὶ ζωτικὸν ὕδωρ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας «τὸ πορευόμενον ἡσυχῇ», ἐλομένους δὲ τὰ πολεμικὰ καὶ ἐχθρὰ τῷ θεῷ, τῷ τῶν Ἀσσυρίων ἐξέδωκεν βασιλεῖ, ᾧ καὶ εἰσέτι νῦν τυγχάνουσι δεδουλωμένοι. <sup>128</sup> ἀνέβη γοῦν οὗτος «ἐπὶ πᾶσαν φάραγγα» αὐτῶν, καὶ ἐπὶ «πᾶν 335  
τεῖχος» αὐτῶν, καὶ ἀφείλεν «ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας» πάντα ἄρχοντα καὶ  
20 βασιλέα, «κεφαλὴν» ὀνομαζόμενον, καὶ πάντα «δυνατὸν συντελέσασθαι τι»· ὥστε ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο μήτε «κεφαλὴν» αὐτοὺς κεκτῆσθαι μήτε τινὰ «δυνατὸν» ἐν τοῖς θεοῖς, οἷος ἦν ὁ πάλαι διαπρέπων ἐν αὐτοῖς εἴτε προφήτης εἴτε ἄλλως δίκαιος καὶ θεοφιλὴς ἀνὴρ. <sup>129</sup> πρόδηλον δὲ ὅπως καὶ πᾶσα αὐτῶν ἡ χώρα ὑποχείριος τοῖς αὐτῶν  
25 ἐχθροῖς καὶ πολεμοῖς εἰσέτι νῦν καθέστηκεν, καὶ ὡς ταῦτα πάντα b  
ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ τοῦ Ἐμμανουὴλ τετέλεστα. οὗτος γοῦν ἡ Ἑβραίων γραφὴ περιέχει, μονονοχὶ σημαίνουσα τὸν Ἐμμανουὴλ τὸν ἀπιστηθέντα μὲν ὑπὸ Ἰουδαίων καὶ αἴτιον αὐτοῖς τῶν τοσοῦτων γενόμενον συμφορῶν, ἡμῖν δὲ τοῖς ἔθνεσι πιστευθέντα σωτηρίας τε καὶ γνώσεως  
30 θεοῦ παραίτιον ἀποδειχθέντα. <sup>130</sup> διὸ ἐξῆς ἐπιλέγεται· «μεθ' ἡμῶν ὁ θεός, γινώτε ἔθνη καὶ ἠττάσθε». ἠττήμεθα γοῦν ὡς ἀληθῶς ἡμεῖς οἱ ἐξ ἐθνῶν εἰς αὐτὸν πεπιστευκότες, νικηθέντες ὑπὸ τῆς ἀληθείας c  
καὶ τῆς τοῦ γενομένου μεθ' ἡμῶν θεοῦ δυνάμεως, ἠττηθέντες τε ὑπηκούσαμεν αὐτῷ πάντες ὁμοῦ οἱ μέχρι τῶν ἐσχάτων κατοικοῦντες  
35 τῆς γῆς, κατὰ τὴν φήσασαν προφητείαν «ἐπακούσατε ἕως ἐσχάτου

3 vgl. oben S. 306, 1 ff — 5 vgl. Jes. 8, 1 — 7 vgl. Jes. 8, 4 — 10 f vgl. S. 318, 26 ff — 12 vgl. Jes. 8, 4 u. S. 318, 32 f — 15 vgl. Jes. 8, 6 — 18 ff vgl. Jes. 8, 7—8a — 30 Jes. 8, 8b—9a — 31 vgl. Orig. De princ. IV 5 (160) — 35 Jes. 8, 9

- τῆς γῆς. <sup>131</sup> ἀλλ' ἡμεῖς μὲν καὶ ἡττήμεθα καὶ καλοῦντι ὑπηκούσα-  
μεν, τοῖς δὲ ἔτι τῶν ἐθνῶν ἀπειθοῦσι τὰ ἐξῆς ἀποτείνεται λέγων·  
»ἰσχυρότερος ἡττᾶσθε· ἐὰν γὰρ πάλιν ἰσχύσητε, πάλιν ἡττηθήσεσθε.  
καὶ λόγον ὃν ἐὰν βουλευέσθητε οὐ μὴ ἐμμείνη ἔν ὑμῖν, ὅτι μεθ' ἡμῶν  
5 ὁ θεός. οὕτως λέγει κύριος τῇ ἰσχυρᾷ χειρὶ ἀπειθοῦσιν. <sup>132</sup> δι' ὧν d  
σαφῶς ὁ λόγος ἀφηνιωσί καὶ ἀντιταπτομένοις τῇ τοῦ Χριστοῦ διδα-  
σκαλίᾳ καὶ τοῖς ἀπειθοῦσι τῇ κραταίᾳ αὐτοῦ χειρὶ θεσπίζει, ὅτι μηδὲ  
ἰσχύσουσι προσπολεμεῖν τὸν μεθ' ἡμῶν θεὸν πειρώμενοι, καὶ ὅτι πᾶν  
ὃ ἐὰν βουλευσῶνται καθ' ἡμῶν οὐ μὴ ἐμμείνη αὐτοῖς, διὰ τὸ μεθ'  
10 ἡμῶν εἶναι τὸν Ἐμμανουήλ. καὶ τούτῳ δὲ τῷ συμπεράσματι ῥᾷδιον  
ἐπιστῆσαι, τὰς καθ' ἡμῶν ἀπειλὰς καὶ τὰς κατὰ χρόνους τῶν ἀρχόν-  
των ἐπαναστάσεις συνορῶντας, καὶ ὡς ἄπρακτον αὐτοῖς διὰ τὸν μεθ'  
ἡμῶν θεὸν αἰεὶ καθίσταται τῶν ἀπειλῶν τὸ τέλος.  
<sup>133</sup> <γ'> Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Τοῦτο πρῶτον πίε, ταχὺ ποίει, χώρα 336  
15 Ζαβουλὼν καὶ γῆ Νεφθαλείμ, καὶ οἱ λοιποὶ οἱ τὴν παραλίαν κατοι-  
κοῦντες, πέραν τοῦ Ἰορδάνου, Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν. ὁ λαὸς ὁ καθή-  
μενος ἐν σκότει, ἴδετε φῶς μέγα, καὶ τοῖς καθημένοις ἐν σκότει καὶ  
σκιᾷ θανάτου φῶς ἀνέτειλεν αὐτοῖς, καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>134</sup> οἷς ἐπιλέγει·  
»ὅτι πᾶσαν στολὴν ἐπισυννηγμένην δόλω καὶ ἱμάτιον μετὰ καταλλαγῆς e  
20 ἀποτίδουσιν, καὶ θελήσουσιν εἰ ἐγενήθησαν πυρίκανστοι. ὅτι παιδίον  
ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς καὶ ἐδόθη ἡμῖν, οὗ ἡ ἀρχὴ ἐπὶ τοῦ ὥμου αὐτοῦ.  
καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ μεγάλης βουλῆς ἄγγελος, θαυμαστὸς  
σύμβουλος, θεὸς ἰσχυρός, ἐξουσιαστής, ἄρχων εἰρήνης, πατὴρ τοῦ  
μέλλοντος αἰῶνος. ἄξω γὰρ εἰρήνην ἐπὶ τοὺς ἄρχοντας καὶ ὑγίαν  
25 αὐτῷ. μεγάλη ἡ ἀρχὴ αὐτοῦ, καὶ τῆς εἰρήνης αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ὄριον,  
ἐπὶ τὸν θρόνον Δαβὶδ καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, κατορθῶσαι αὐτὴν  
καὶ ἀντιλαβέσθαι ἐν κρίματι καὶ δικαιοσύνῃ ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸν d  
αἰῶνα· ὁ ζῆλος κυρίου σαβαὼθ ποιήσει ταῦτα.»
- <sup>135</sup> Τοῦτο τρίτον ἤδη τὸ παιδίον προφητεύεται, τοῦ αὐτοῦ ποι-  
30 κίλως σημαινομένου. ἐπειδὴ τοίνυν πρόκειται νῦν ἡμῖν τὸν τρόπον  
τῆς εἰς ἀνθρώπους τοῦ θεοῦ παρουσίας ἐπιδείξαι, θεία δι' ὅσων οὗτος

3 Jes. 8, 9b. 10b. 11a — 7 vgl. Z. 5 — 9 vgl. Z. 4 — 14 Jes. 9, 1—2 (vgl.  
Matth. 4, 15—16) — 19 Jes. 9, 5—7

Vor Τοῦτο Z. 14: ὡς ὁ τεχνησόμενος υἱὸς ἐκ τῆς προφητενομένης εἴτε παρ-  
θένον εἴτε προφήτιδος θεὸς ὁμοῦ καὶ μεγάλης βουλῆς ἄγγελος ἐτέραις τε παρ-  
δόξοις ἐπωνυμίαις ἀνηγόρευται, καὶ ὡς ἡ γένεσις αὐτοῦ φωτὸς εὐσεβείας παραίτια  
τοῖς ἔθνεσι καταστήσεται

4 zu βουλευέσθητε vgl. auch Z. 9 βουλ. 6 τοῖς + vor ἀφην. Hkl 9 βουλευ-  
σονται Steph., βουλευέσονται P 16 καὶ + vor πέραν LXX 21 καὶ υἱὸς S. 327, 7  
21\*

- καὶ ὅπως παρίσταται· ἐδεικνύετο πρῶτον ὁ ἐπικληθεὶς Ἐμμανουὴλ  
 θεὸς ἐκ παρθένου γεννώμενος, δεύτερον τὸ ἐκ τῆς προφητίδος καὶ  
 τοῦ ἁγίου πνεύματος παιδίον οὐκ ἄλλο τυγχάνον τοῦ προηγορευμέ-  
 νου, τρίτον ὁ μετὰ χειρὸς εἷς ὢν καὶ ὁ αὐτὸς τοῖς προτέροις. καὶ  
 5 τούτῳ γοῦν ὄνομα εἶναι λέγεται κατὰ μὲν τοὺς ἑβδομήκοντα »μεγάλης  
 βουλῆς ἄγγελος«, καὶ ὡς τινα τῶν ἀντιγράφων ἔχει, »θαυμαστὸς  
 σύμβουλος, θεὸς ἰσχυρὸς, ἑξουσιαστής, ἄρχων εἰρήνης, πατὴρ τοῦ  
 μέλλοντος αἰῶνος«, <sup>136</sup> κατὰ δὲ τὸ Ἑβραϊκόν, ὡς ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν· <sup>337</sup>  
 »ὅτι παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν, καὶ ἐγένετο μέτρον ἐπ’  
 10 ὧμου αὐτοῦ. καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ θαυμαστὸς σύμβουλος,  
 ἰσχυρὸς, δυνατός, πατὴρ ἔτι, ἄρχων εἰρήνης, καὶ τῆς εἰρήνης αὐτοῦ  
 οὐκ ἔστιν πέρας«, <sup>137</sup> ὡς δὲ ὁ Σύμμαχος· »νεανίας γὰρ ἐδόθη ἡμῖν,  
 υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν. καὶ ἔσται ἡ παιδεία αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ ὧμου αὐτοῦ,  
 καὶ κληθήσεται τὸ ὄνομα αὐτοῦ παραδοξασμός, βουλευτικός, ἰσχυρὸς,  
 15 δυνατός, πατὴρ αἰῶνος, ἄρχων εἰρήνης, καὶ τῆς εἰρήνης αὐτοῦ οὐκ  
 ἔστιν πέρας«. <sup>138</sup> οὐκοῦν οὐχ ἀπλῶς ἄγγελος κατὰ τοὺς ἑβδομήκοντα **b**  
 ἀλλὰ »τῆς μεγάλης βουλῆς ἄγγελος, καὶ θαυμαστὸς σύμβουλος, καὶ θεὸς  
 ἰσχυρὸς, καὶ ἑξουσιαστής καὶ ἄρχων εἰρήνης, καὶ πατὴρ τοῦ μέλλοντος  
 αἰῶνος« γεννηθῆσθαι καὶ παιδίον ἔσεσθαι διὰ τούτων ἐθεσπίζετο.  
 20 ἔχεις δὲ ἐν τοῖς προτέροις τὸν τοῦ θεοῦ λόγον καὶ θεὸν καὶ κύριον δια-  
 φόρως ἀνηγορευμένον, ὁμοῦ δὲ τὸν αὐτὸν ἄγγελον ὀνομασμένον τοῦ  
 πατρός, καὶ ἀρχιστάτηγον δυνάμεως κυρίου. <sup>139</sup> τίς δ’ ἂν οὖν γένοιτο  
 κατὰ μὲν τὸν Ἀκύλαν καὶ τὰς εἰσέτι νῦν φερομένας παρ’ Ἑβραίοις μαρ-  
 τυρίας ἐν ἀνθρώποις γεννώμενος, καὶ »παιδίον« γινόμενος, »θαυμα- **c**  
 25 στὸς σύμβουλος« καὶ »ἰσχυρὸς«, »δυνατός«, καὶ »πατὴρ ἔτι«, καὶ »ἄρχων  
 εἰρήνης«, ἥς εἰρήνης οὐποτέ φησιν ἔσεσθαι τέλος, κατὰ δὲ τὸν Σύμμαχον  
 »παραδοξασμός, βουλευτικός, ἰσχυρὸς, δυνατός, πατὴρ αἰῶνος, ἄρχων  
 εἰρήνης«, καὶ ταύτης ἀπείρου καὶ ἀτελευτήτου, καὶ κατὰ Θεοδοτίωνα  
 »θαυμαστῶς βουλεύων, ἰσχυρὸς, δυνάστης, πατὴρ, ἄρχων εἰρήνης,  
 30 τῷ πληθύνειν τὴν παιδείαν, οὗ τῆς εἰρήνης οὐκ ἔστιν πέρας«; <sup>140</sup> καὶ  
 αὐτῷ σοὶ τὰ ἐξῆς καταλείπω σκοπεῖν, τοσοῦτον ἐπισημνύμενος, ὡς **d**  
 ἄρα αὐτὸς οὗτος ὁ λεγόμενος »πατὴρ αἰῶνος« καὶ ἀπείρου »εἰρήνης  
 ἄρχων« »μεγάλης« τε »βουλῆς ἄγγελος« γεννηθῆσθαι καὶ παιδίον

1 oben S. 303, 20 ff — 1 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 7 (S. 183, 7 ff) —

2 oben S. 316, 20 ff — 5. 6. 9. 12. 17. 24. 26. 29 Jes. 9, 6 — 17 vgl. oben  
 Z. 5 ff — 22 vgl. Jos. 5, 14 — 32 vgl. Jes. 9, 6 u. oben Z. 15

12 πέρας nach Field Orig. Hexapl. falsch, statt τέλος, vgl. Z. 26 | ἐδόθη  
 nach Field Orig. Hexapl. falsch, statt ἐγεννήθη 13 υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν steht am  
 Rande in P 25f εἰρήνης ἥς steht am Rande in P



ἔσεσθαι προσητεύεται, ἐπὶ τε τῇ εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ γενέσει πυρι-  
καύστους ἐθελήσιν ἔσεσθαι τοὺς ἐπὶ τῇ δι' αὐτοῦ γενομένη σωτηρίᾳ  
τῶν ἐθνῶν διαφθορονύμενους, εἴτε δαίμονας πονηροὺς εἴτε καὶ ἀσεβεῖς  
ἀνδρας, περὶ ὧν φησιν ὅτι »πᾶσαν στολὴν ἐπισυνηγμένην δόλῳ καὶ  
5 ἱμάτιον μετὰ καταλλαγῆς ἀποτίδουσιν«. <sup>141</sup> τίνες δὲ ἄρα ἦσαν οὗτοι,  
ἢ περὶ ὧν ἀλλαχοῦ ἐξ αὐτοῦ προσώπου τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἴρηται·  
»διεμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου  
ἔβαλον κλῆρον«, οἳ τε τῆς τούτων μέτοχοι δυ(σ)σεβείας, οἳ »καὶ θελή-  
σουσιν«, τὴν σφῶν αὐτῶν κρίσιν ὑστερόν ποτε ὀψόμενοι, εἰ πρὸ τῆς **338**  
10 ἀσεβείας αὐτῶν ἐγερόνεισαν »πυρίκαυστοι«, πρὶν ἢ τὸν τῆς μεγάλης  
βουλῆς ἄγγελον πρὸς αὐτῶν ἀσεβηθῆναι; <sup>142</sup> καὶ σὺ δὲ παρὰ παντὶ  
σκέψαι, εἰ μὴ ὑπερβαίνει πᾶσαν φύσιν ἀνθρώπων τὸ μὴ τέλος ἔχειν  
τὴν εἰρήνην αὐτοῦ λέγεσθαι καὶ τὸ πατέρα ὀνομάζεσθαι αἰῶνος, καὶ  
αὐτὸ δὲ τὸ καλεῖσθαι αὐτὸν οὐχ ἀπλῶς ἄγγελον, ἀλλὰ τῆς μεγάλης  
15 βουλῆς ἄγγελον) καὶ θεὸν ἰσχυρόν, καὶ ὅσα τούτοις συγκατείλεκται.

Ἔτι δὲ φησιν δι' αὐτοῦ κατορθωθήσεσθαι τὴν τοῦ Δαβὶδ βασι- **b**  
λείαν, ὃ καὶ αὐτὸ τοῦτον νοήσεις τὸν τρόπον. <sup>143</sup> πλείστοι ὅσα τῷ  
Δαβὶδ γεγονόσιν ἐπαγγελίαι, ἐν αἷς εἴρηται· »καὶ θήσομαι ἐν θαλάσσῃ  
χεῖρα αὐτοῦ, καὶ ἐν ποταμοῖς δεξιὰν αὐτοῦ. αὐτὸς ἐπικαλέσεται με,  
20 πατήρ μου εἰ σύ, θεὸς μου καὶ ἀντιλήπτωρ τῆς σωτηρίας μου· καὶ γὰρ  
πρωτότοκον θήσομαι αὐτόν, ὑψηλὸν παρὰ τοῖς βασιλεῦσι τῆς γῆς.  
εἰς τὸν αἰῶνα φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου, καὶ ἡ διαθήκη μου πιστὴ  
αὐτῷ· καὶ θήσομαι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος τὸ σπέρμα αὐτοῦ. καὶ  
τὸν θρόνον αὐτοῦ ὡς τὰς ἡμέρας τοῦ οὐρανοῦ«, <sup>144</sup> καὶ αὐτῷ· »ἅπασι **c**  
25 ὥμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου, εἰ τῷ Δαβὶδ ψεύσομαι· τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς  
τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, καὶ  
ὡς ἡ σελήνη κατηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα«. τοσαῦτα ἐν τοῖς ψαλ-  
μοῖς τοῦ θεοῦ τῷ Δαβὶδ ἐπηγγελμένον, τὰναντία συνέβη ταῖς ἐπαγ-  
γελίαις ἐπελθεῖν διὰ τὰς τῶν διαδόχων αὐτοῦ δυσσεβείας. <sup>145</sup> ἡ γοῦν  
30 ἐκ σπέρματος Δαβὶδ βασιλεία, διαρκέσασα μέχρις Ἰεχονίου καὶ τῆς ὑπὸ  
Βαβυλωνίοις τοῦ ἱεροῦ πολιορκίας, λέντο, ὡς ἐξ ἐκείνου μηκέτι τὸν **d**  
θρόνον Δαβὶδ μηδέ <τινα> ἐκ σπέρματος αὐτοῦ βασιλεῦσαι τοῦ Ἰου-

1. 10 vgl. Jes. 9, 5 — 4 Jes. 9, 5 — 7 Psal. 21, 19 — 8 ff vgl. Jes. 9, 5  
— 12. 16 vgl. Jes. 9, 7 — 13 vgl. oben S. 321, 27 — 15 Jes. 9, 6 — 18 Psal.  
88, 26—30 — 24 Psal. 88, 36—38a

1 αὐτοῦ zweimal in P 8 f θελήσουσιν usw.: sie wünschen, daß sie mit Feuer  
gebrannt worden wären vor ihrer Gottlosigkeit, ehe 14 ἀλλὰ — 15 ἄγγελον  
+ Steph. 26 μένει P 31 es fehlt etwa: κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ vor λέντο Hkl  
| nach μηκέτι + μεῖναι Hkl 32 τινα + Hkl (vgl. S. 326, 10), τοὺς + Steph.

δαίων ἔθνον. <sup>146</sup> καὶ ταυτὴν γε τὴν γενομένην διάπτωσιν τῆς πρὸς  
τὸν Λαβιδ ἐπαγγελίας κατὰ τὴν προειρημένην τοῦ ψαλμοῦ παράθεσιν  
τὸ θεῖον ὧδέ πως πνεῦμα θεοπίζει· »σὺ δὲ ἀπόσω καὶ ἐξοσθένω-  
σας, ἀνεβάλον τὸν χριστὸν σου· κατέστρεψας τὴν διαθήκην τοῦ  
5 δούλου σου. ἐβεβήλωσας εἰς τὴν γῆν τὸ ἁγίασμα αὐτοῦ, καθείλες  
πάντας τοὺς φραγμοὺς αὐτοῦ, <sup>147</sup> καὶ μετ' ὀλίγα· »τὸν θρόνον αὐ-  
τοῦ εἰς τὴν γῆν κατέρραξας· ἐσμίκρυνας τὰς ἡμέρας τοῦ χρόνου αὐ-  
τοῦ, κατέχεας αὐτοῦ αἰσχύνην, ἣ καὶ ἐναργῶς ἀρξάμενα συντελεῖσθαι  
ἀπὸ τῆς εἰς Βαβυλῶνα αἰχμαλωσίας τοῦ λαοῦ, μέχρι τῆς Ῥωμαίων  
10 καὶ Τιβερίου παρεξετάθη βασιλείας. οὐδεὶς γοῦν ἐκ τῆς τοῦ Λαβιδ <sup>339</sup>  
διαδοχῆς ἐν τοῖς μεταξὺ χρόνοις φαίνεται ἐπὶ τὸν βασιλικὸν τοῦ  
Ἑβραίων ἔθνον καθεστῆς θρόνον μέχρι τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας.  
<sup>148</sup> τοῦ δὲ »ἐκ σπέρματος Λαβιδ« γενομένου κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν  
Ἰησοῦ Χριστοῦ βασιλέως ἐπὶ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἀνακηρυχθέντος,  
15 ὥσπερ ἀπὸ γῆς καὶ πτώματος ἀνανεωθείς αὐτὸς ἐκεῖνος ὁ θρόνος  
Λαβιδ διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐνθέου βασιλείας ἀνῶρθωται, καὶ <sup>b</sup>  
διαμενεῖ εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ εἰσέτι γε ὥς ὁ ἥλιος ἐναντίον τοῦ θεοῦ  
τὴν πᾶσαν καταλάμπων οἰκουμένην ταῖς ἀκτίσι τοῦ φωτὸς τῆς δι-  
δασκαλίας αὐτοῦ, ἀκολούθως τῇ τε ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ μαρτυρίᾳ καὶ  
20 τοῦ μετὰ χεῖρας προφήτου περὶ τοῦ γεννηθησομένου παιδίου λέγον-  
τος· »ἐπὶ τὸν θρόνον Λαβιδ«, δηλαδὴ τὸν αἰῶνιον καὶ διαρκῆ τὸν  
δὴ καὶ ἐπηγγελμένον τῷ Λαβιδ, καθεσθήσεσθαι αὐτὸν (καὶ) ἐπὶ »τὴν  
βασιλείαν αὐτοῦ, κατορθῶσαι αὐτὴν καὶ ἀντιλαβέσθαι ἐν κυρίᾳ καὶ  
δικαιοσύνῃ ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸν αἰῶνα«. <sup>149</sup> ὅπως δὲ ταῦτα  
25 ἐπληροῦτο, διδάσκαλος γένοιτ' ἂν ἀξιόχρεως Γαβριὴλ ὁ ἄγγελος, ἐν <sup>c</sup>  
τῷ πρὸς τὴν παρθένον χρηματισμῷ φάσκων· »μὴ φοβοῦ, Μαριάμ,  
εὗρες γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ· καὶ ἰδοὺ συλλήψῃ ἐν γαστρὶ καὶ τέξῃ  
υἷόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν. οὗτος ἔσται μέγας, καὶ  
υἱὸς ὑψίστου κληθήσεται, καὶ δώσει αὐτῷ κύριος ὁ θεὸς τὸν θρόνον  
30 Λαβιδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ βασιλεύσει ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακώβ εἰς  
τὸν αἰῶνα, καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος.« <sup>150</sup> ταύτην ἐν  
τῷ προειρημένῳ ψαλμῷ καὶ ὁ προφήτης προσδοκῶν τὴν τοῦ Χριστοῦ <sup>d</sup>  
γένεσιν, τὴν τε ὑπέρθεσιν αὐτῆς καὶ ἀναβολὴν ὥσπερ αἰτίαν συνο-  
ρῶν τῆς τοῦ θρόνου [τοῦ] Λαβιδ ἀποπτώσεως, ἀποδυσπετεῖ, λέγων·

3 Psal. 88, 39—41a — 6 Psal. 88, 45b—46 — 13 vgl. Röm. 1, 3 —  
17 vgl. Psal. 88, 37 — 21 Jes. 9, 7 — 26 Luk. 1, 30—33

2 es sollte lieber heißen: κατὰ τὴν τοῦ προειρημένου ψαλμοῦ παράθεσιν  
Hkl 17 εἰσέτι P, ἔσται Hkl 21 τὸν θρόνων P 22 καὶ + Hkl (vgl. LXX)  
31 nach ταύτην + γε Hkl 34 τοῦ<sup>2</sup> < Steph.

«σὺ δὲ ἀπόσω καὶ ἐξουδένωσας, ἀνεβάλου τὸν χριστόν σου». <sup>151</sup> ἐν-  
 χεται δέ, ὥσπερ δυσωπῶν τὸ θεῖον, ἢ τάχος πληρωθῆναι τὰ τῆς  
 ἐπαγγελίας, φάσκων· «ποῦ ἐστὶν τὰ ἐλέη σου τὰ ἀρχαῖα, κύριε, ἃ  
 ὤμοσας τῷ Δαβὶδ ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου;» ἃ δὴ σαφέστατα. καὶ αὐτὰ δὴ  
 5 ταῦτα πληρωθῆσεσθαι ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ τῆς μεγάλης βουλῆς ἀγγέλου  
 θεσπίζει· ἐφ' ᾧ «θελήσουσιν», φησὶν, οἱ προαποδοθέντες «εἰ ἐγενή-  
 θησαν πυρίκαυστοι. διότι παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, καὶ υἱὸς ἐδόθη  
 ἡμῖν» ὁ τῆς «μεγάλης βουλῆς» ἀγγελος. <sup>152</sup> τίσιν δὲ «ἡμῖν» ἢ τοῖς  
 εἰς αὐτὸν πεπιστευκόσιν τοῖς ἐν τῇ «Γαλιλαίᾳ τῶν ἐθνῶν»; οἷς αἰ-  
 10 τιος γεγένηται φωτὸς καὶ εὐφροσύνης, καινοῦ τε καὶ νέου ποτοῦ,  
 τῆς καινῆς διαθήκης μυστηρίου, κατὰ τὴν φήσασαν προφητείαν·  
 «τοῦτο πρῶτον πίε, ταχὺ ποίει, χώρα Ζαβουλὼν καὶ γῆ Νεφθαλεὶμ, 340  
 καὶ οἱ λοιποὶ οἱ τὴν παραλίαν οἰκοῦντες, πέραν τοῦ Ἰορδάνου, Γαλι-  
 λαία τῶν ἐθνῶν. ὁ λαὸς ὁ καθημένος ἐν σκότει, φῶς ἴδετε μέγα,  
 15 καὶ τοῖς καθημένοις ἐν σκότει καὶ σκιᾷ θανάτου φῶς ἀντέτειλεν  
 αὐτοῖς». εἶεν δ' ἂν ἐν τούτοις δηλούμενοι οἱ τε ἐξ ἐθνῶν εἰς τὸν  
 Χριστὸν τοῦ θεοῦ πεπιστευκότες καὶ οἱ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μαθηταὶ  
 καὶ ἀπόστολοι, οὓς ἀπὸ γῆς Ζαβουλὼν καὶ Νεφθαλεὶμ ἀνακαλεσάμενος  
 ἐξελέξατο κήρυκας τοῦ εὐαγγελίου. <sup>153</sup> τούτοις μὲν οὖν ὁ «τῆς μεγά- b  
 20 λης βουλῆς» ἀγγελος· υἱὸς ἐδόθη· σωτηρίας αἴτιος, τοῖς δὲ εἰς αὐτὸν  
 ἠπιστηκόσιν . . πυρὸς δηλαδὴ καὶ καύσεως. ὅλης δὲ ταύτης τῆς οἰ-  
 κονομίας ὑπόθεσιν γεγονέναι φησὶν τὸν ζῆλον κυρίου λέγων· «ὁ ζῆλος  
 κυρίου Σαβα὿θ ποιήσει ταῦτα». ποῖος δὲ ζῆλος ἢ οὐ μέμνηται  
 Μωσῆς λέγων· «αὐτοὶ παρεζήλωσάν με ἐπ' οὐ θεῶ, παρώργισάν με  
 25 ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν· καὶ γὰρ παρεζήλωσά αὐτοὺς ἐπ' οὐκ ἔθνη,  
 ἐπ' ἔθνη ἀσυνέτω παροργισά αὐτούς»;  
<sup>154</sup> Ἀλλ' ἐπεὶ σὺν θεῷ τὰ περὶ τῆς τοῦ προφητενομένου εἰς ἀν- c  
 θρώπους ἐπιδημίας, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ὁ τρόπος τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ  
 διὰ τῶν προφητικῶν ἀποδίδεικται μαρτυριῶν, καιρὸς ἂν εἴη συνι-  
 30 δεῖν, ποῦ γῆς γεννηθῆσεσθαι καὶ ὅθεν γένοντες ἤξιεν ἐξ ὁποίας τε  
 Ἑβραίων προελεύσεσθαι φυλῆς ἐκηρύττετο, ἃ καὶ αὐτὰ φέρε ἐρευνή-  
 σωμεν.

1 Psal. 88, 39 — 3 Psal. 88, 50 — 6 Jes. 9, 5b—6a — 9 Jes. 9, 1 —  
 10 Jes. 9, 2 u. 3 — 12 Jes. 9, 1—2 (vgl. Matth. 4, 15—16) — 19 Jes. 9, 6 — 21 vgl.  
 Jes. 9, 5 — 22 Jes. 9, 7b — 24 Deut. 32, 21

2 ἢ Steph., ἢ P 14 φῶς ἴδετε ~ S. 323, 17 21 nach ἠπιστηκόσιν fehlt  
 etwa ὀλέθρου, διὰ Hkl 24 μωνοῆς P | παρώργισαν P 30 ποῦ Steph. ποῖ P



- II. <δ'.> Ἀπὸ τοῦ Μιχαία. »Καὶ σύ, Βηθλεὲμ οἶκος τοῦ Ἐφραθά, d  
ὀλιγοστὸς εἶ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν Ἰουδα· ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται  
ἡγούμενος, τοῦ εἶναι εἰς ἄρχοντα ἐν τῷ Ἰσραήλ, καὶ αἱ ἐξοδοὶ αὐτοῦ 341  
ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος. διὰ τοῦτο δώσει αὐτοὺς ἕως καιροῦ  
5 τικτούσης τέξεται, καὶ οἱ ἐπίλοιποι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἐπιστρέ-  
ψουσιν ἐπὶ τοὺς νιὸς Ἰσραήλ. καὶ στήσεται καὶ ὄψεται, καὶ ποι-  
μανεῖ τὸ ποίμνιον αὐτοῦ ἐν ἰσχύϊ κύριος, καὶ ἐν τῇ δόξῃ τοῦ ὀνό-  
ματος κυρίου θεοῦ αὐτῶν ὑπάρξουσιν· διότι νῦν μεγαλυνθήσονται  
ἕως ἁκρῶν τῆς γῆς, καὶ ἔσται αὕτη εἰρήνη.»
- 10 <sup>2</sup>Ἐμμανουήλ, μεθερμηνεύμενος «μεθ' ἡμῶν θεός», ἐκ τῆς παρ-  
θένου γεννώμενος καὶ παιδίον γινόμενος, ὁ τῆς «μεγάλης βουλῆς b  
ἄγγελος», σαφῶς ἐδείχθη διὰ τῶν προεκτεθειμένων. ἀλλ' ἐχρῆν καὶ  
τὸν τῆς γενέσεως αὐτοῦ σημανθῆναι τόπον. προφητεύεται δὴτα ἐκ  
Βηθλεὲμ τις ἐξελεύσεσθαι ἄρχων ἐν τῷ Ἰσραήλ, τὰς ἐξόδους »ἀπ'  
15 ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος» ἔχων. τοῦτο δὲ οὐκ ἂν ἐφαρμόσειεν ἀν-  
θρώπου φύσει, εἰ μὴ μόνον τῷ Ἐμμανουήλ καὶ τῷ τῆς «μεγάλης  
βουλῆς ἀγγέλῳ». <sup>3</sup>τὸ γὰρ ἐξ αἰῶνος ὕφαστάιναι τίνι ἄρα ἐφαρμόττοι  
ἂν ἢ μόνον θεῷ; ἐκ τοίνυν τῆς Βηθλεὲμ (χωρίον δὲ ἔστιν τῆς Ἰου-  
δαίας οὐ πόρρω τῆς Ἱερουσαλὴμ διεστώς), λέγεται τις ἐξ αἰῶνος c  
20 ὑπάρχων προελεύσεσθαι, οὐδὲ ἕτερον ἐνθένδε ἢ μόνον τὸν Δαβὶδ εὐ-  
ρομεν ἐπίδοξον γεγεννημένον, καὶ ἔπειτα μετ' ἐκείνον τὸν ἡμέτερον  
σωτῆρα Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, ἕτερον δὲ παρὰ τοὺτους οὐ-  
δένα. <sup>4</sup>ἀλλ' ὁ μὲν Δαβὶδ τοὺς χρόνους τῆς προφητείας προειληφώς  
τετελευτήκει πλείστοις πρότερον ἔτεσιν τῆς προορήσεως· ἀλλ' οὐδὲ  
25 ἄρ' ἡμερῶν αἰῶνος· οὗτος τὰς ἐξόδους πεποίητο. οὐκοῦν λεί-  
πεται ἐπὶ τὸν μετὰ ταῦτα ἐκ Βηθλεὲμ γενόμενον, τὸν ἀληθῶς Ἐμμα-  
νουήλ, τὸν πρὸ πάσης κτίσεως προόντα θεὸν λόγον, καὶ «μεθ' ἡμῶν d  
θεὸν» λεγόμενον, συμπληροῦσθαι τὰ γεγραμμένα, ἐπεὶ καὶ ἡ ἐν Βη-  
θλεὲμ γένεσις αὐτοῦ ἀντικρὺς θεοῦ παρουσίαν ἐδήλου διὰ τῶν κατ'  
30 αὐτὴν παραδόξων.

1 Micha 5, 2—5a — 10 vgl. Jes. 7, 14; Matth. 1, 23 — 11. 16 Jes. 9, 6 —  
12 vgl. oben S. 324, 1 ff — 14 Micha 5, 2 — 25 Micha 5, 2 — 27 vgl. Kol.  
1, 15 — 27 Jes. 7, 14; Matth. 1, 23

Vor Z. 1: περὶ τοῦ τόπου τῆς γενέσεως τοῦ προκηρυττομένου θεοῦ [ἀπὸ τοῦ  
μιχαία steht hier in P], καὶ ὡς ἐκ βηθλεὲμ, χωρίον τῆς παλαιστίνης, ἐξ αἰῶνος τις  
προυπάρχων ἡγούμενος τοῦ τῶν θεοσεβῶν γένους προελεύσεται, καὶ ὡς αὐτὸς ὁ  
κύριος ποιμανεῖν θεσπίζεται τοὺς μέχρι τῶν ἐσχατιῶν τῆς γῆς εἰς αὐτὸν πεπι-  
στευκότας

20 οὐδὲ ἕτερον ἐνθένδε Hkl (vgl. S. 335, 10f u. 35), οὐδέτερον δὲ ἐνθένδε P

- <sup>5</sup> Γράφει γοῦν ὁ Λουκᾶς, τοῦτον ἱστορῶν τὸν τρόπον· ἐγένετο δὲ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐξῆλθεν δόγμα παρὰ Καίσαρος Αὐγούστου τοῦ ἀπογράψασθαι πᾶσαν τὴν οἰκουμένην. αὕτη ἡ ἀπογραφὴ πρώτη ἐγένετο ἡγεμονεύοντος τῆς Συρίας Κυρηναίου. καὶ ἐπορεύοντο πάντες ἀπογράφεσθαι, ἕκαστος εἰς τὴν ἑαυτοῦ πόλιν. ἀνέβη δὲ καὶ Ἰωσήφ ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας ἐκ πόλεως Ναζαρέθ εἰς τὴν Ἰουδαίαν εἰς πόλιν Δαβὶδ, ἣτις καλεῖται Βηθλεέμ, διὰ τὸ εἶναι αὐτὸν ἐξ οἴκου καὶ πατρὶα Δαβὶδ, ἀπογράψασθαι σὺν Μαρίᾳ τῇ μεμνηστευμένη αὐτῷ, οὔσῃ ἐγκύῳ. ἐγένετο δὲ ἐν τῷ αὐτοῦς εἶναι ἐκεῖ ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι 342  
<sup>10</sup> τοῦ τεκεῖν αὐτήν, καὶ ἔτεκεν τὸν υἱὸν αὐτῆς τὸν πρωτότοκον, <sup>6</sup> καὶ ἐσπαργάνωσεν αὐτὸν καὶ ἀνέκλινεν αὐτὸν ἐν φάτνῃ, διότι οὐκ ἦν αὐτοῖς τόπος ἐν τῷ καταλύματι. καὶ ποιμένες ἦσαν ἐν τῇ χώρα τῇ αὐτῇ ἀγραυλοῦντες καὶ φυλάσσοντες φυλακὰς τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὴν ποίμνην αὐτῶν. καὶ ἄγγελος κυρίου ἐπέστη αὐτοῖς καὶ δόξα θεοῦ περιέλαμψεν αὐτούς, καὶ ἐφοβήθησαν φόβον μέγαν. <sup>7</sup> καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ ἄγγελος, b  
 μὴ φοβεῖσθε· ἰδοὺ γὰρ εὐαγγελίζομαι ὑμῖν χαρὰν μεγάλην, ἣτις ἔσται παντὶ τῷ λαῷ, ὅτι ἐτέχθη ὑμῖν σήμερον σωτήρ, ὅς ἐστιν Χριστὸς κύριος, ἐν πόλει Δαβὶδ. καὶ τοῦτο ὑμῖν τὸ σημεῖον· εὐρήσετε βρέφος ἐσπαργανωμένον καὶ κείμενον ἐν φάτνῃ. <sup>8</sup> καὶ ἐξαίφνης ἐγένετο σὺν τῷ ἄγγέλῳ πληθὸς στρατιᾶς οὐρανίου αἰνούντων τὸν θεὸν καὶ λεγόντων, δόξα ἐν ὑψίστοις θεῷ, καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνῃ, ἐν ἀνθρώποις εὐδοκία. καὶ ἐγένετο ὡς ἀπῆλθον ἀπ' αὐτῶν εἰς τὸν οὐρανὸν οἱ ἄγγελοι, οἱ ποιμένες εἶπον πρὸς ἀλλήλους, διέλθωμεν δὴ ἕως Βηθλεέμ, c  
<sup>25</sup> <sup>9</sup> καὶ ἦλθον σπεύσαντες, καὶ εὗρον τὴν Μαρίαν καὶ τὸν Ἰωσήφ, καὶ τὸ βρέφος κείμενον ἐν τῇ φάτνῃ. ἰδόντες δὲ ἐγνώρισαν περὶ τοῦ ῥήματος τοῦ λαληθέντος αὐτοῖς περὶ τοῦ παιδίου τούτου. καὶ πάντες οἱ ἀκούσαντες ἐθαύμασαν περὶ τῶν λαληθέντων ὑπὸ τῶν ποιμένων πρὸς αὐτούς. <sup>10</sup> ταῦτα μὲν ὁ Λουκᾶς, καὶ ὁ Ματθαῖος δέ, τὰ περὶ d  
<sup>30</sup> τὴν γένεσιν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἱστορῶν. τοῦτον γράφει τὸν τρόπον· τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλεέμ τῆς Ἰουδαίας ἐν ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως, ἰδοὺ μάγοι παρεγένοντο ἀπὸ ἀνατολῶν εἰς Ἱερουσαλὴμ λέγοντες· ποῦ ἐστιν ὁ τεχθεὶς βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; εἰδομεν γὰρ αὐτοῦ τὸν ἀστέρα ἐν τῇ ἀνατολῇ, καὶ ἦλθομεν προσ-  
<sup>35</sup> κυνῆσαι αὐτῷ. ἀκούσας δὲ ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης ἐταράχθη. καὶ πᾶσα ἡ Ἱεροσόλυμα μετ' αὐτοῦ. <sup>11</sup> καὶ συναγαγὼν πάντας τοὺς ἀρχιερεῖς

1 Luk. 2, 1—18 — 31 Matth. 2, 1—12

29 ὁ über der Zeile vor ματθαῖος P

καὶ γραμματεῖς τοῦ λαοῦ ἐπυνθάνετο παρ' αὐτῶν ποῦ ὁ Χριστὸς  
γεννᾶται. οἱ δὲ εἶπον αὐτῷ, ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας· οὕτως γὰρ  
γέγραπται διὰ τοῦ προφήτου, καὶ σὺ Βηθλεὲμ, οἶκος τοῦ Ἐφραθά,  
οὐδαμῶς ἐλαχίστη εἰ ἐν τοῖς ἡγεμόσιν Ἰούδα· ἐκ σοῦ γὰρ ἔξελεύσεται  
5 ἡγούμενος, ὅστις ποιμαίνει τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραήλ. τότε Ἡρώδης  
λάθρα καλέσας τοὺς μάγους ἠκρίβωσεν παρ' αὐτῶν τὸν χρόνον τοῦ  
φαινομένου ἀστέρος. <sup>12</sup> καὶ πέμψας αὐτοὺς εἰς Βηθλεὲμ εἶπεν, πο- 343  
ρευθέντες ἔξετάσατε ἀκριβῶς περὶ τοῦ παιδίου· ἐπὰν δὲ εὑρήτε, ἀναγ-  
γεῖλάτε μοι, ὅπως καὶ γὰρ ἐλθὼν προσκυνήσω αὐτῷ. οἱ δὲ ἀκούσαντες  
10 τοῦ βασιλέως ἐπορεύθησαν· καὶ ἰδοὺ ὁ ἀστήρ, ὃν εἶδον ἐν τῇ ἀνατολῇ,  
προῆγεν αὐτοὺς, ἕως ἐλθὼν ἕστη ἐπάνω οὗ ᾧ ἦν τὸ παιδίον. ἰδόντες  
δὲ τὸν ἀστέρα ἐχάρησαν χαρὰν μεγάλην σφόδρα. <sup>13</sup> καὶ ἐλθόντες εἰς  
τὴν οἰκίαν εἶδον τὸ παιδίον μετὰ Μαρίας τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ  
πεσόντες προσεκύνησαν αὐτῷ. καὶ ἀνοίξαντες τοὺς θησαυροὺς αὐτῶν  
15 προσήνεγκαν αὐτῷ θύρα, χρυσὸν καὶ λίβανον καὶ σμύρναν. καὶ χρη- b  
ματισθέντες κατ' ὄναρ μὴ ἀνακάμψαι πρὸς Ἡρώδην, δι' ἄλλης ὁδοῦ  
ἀνεχώρησαν εἰς τὴν χώραν αὐτῶν.»  
<sup>14</sup> Ὅλα δὲ ταῦτα ἐξεθέμην εἰς παράστασιν τῶν πεπραγμένων  
ἐπὶ τῇ ἐν Βηθλεὲμ γενέσει τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ἐναργῆ τεκμήρια  
20 παρέχοντα αὐτὸν εἶναι τὸν ὑπὸ τῆς προφητείας δηλούμενον. <sup>15</sup> καὶ  
εἰς δεῦρο δὲ οἱ τὸν τόπον οἰκοῦντες, ὡς ἐκ πατέρων εἰς αὐτοὺς  
κατελθούσης παραδόσεως, τοῖς τῶν τόπων ἱστορίας χάριν εἰς τὴν  
Βηθλεὲμ ἀμικνουμένοις μαρτυροῦσι τῷ λόγῳ, πιστούμενοι τὴν ἀλή- c  
θειαν διὰ τῆς τοῦ ἄντρου δείξεως, ἐν ᾗ τεκούσα ἡ παρθένος κατα-  
25 τέθειται τὸ βρέφος, ἐφ' οἷς ἡ προφητεία φησὶν· «διὰ τοῦτο δώσει  
αὐτοὺς ἕως καιροῦ τικτούσης τέξεται, καὶ οἱ ἐπίλοιποι τῶν ἀδελφῶν  
αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν.» <sup>16</sup> ἀκολούθως δὲ κἀνταῦθα τίττονσαν δηλοῖ  
τὴν ἐν ταῖς πρόσθεν προφητείαις παρθένον ὀνομασμένην καὶ προ-  
φήτιδα τὴν τὸν Ἑμμανουήλ καὶ τὸν τῆς «μεγάλης βουλῆς ἄγγελον»  
30 ἀποτεξομένην. ἕως γὰρ τῶν ταύτης καιρῶν καὶ τοῦ ἐξ αὐτῆς ἀπο-  
τεχθέντος καὶ τὰ τοῦ προτέρου λαοῦ συνειστήκει, δοθείσης αὐτοῖς  
προθεσμίας «ἕως καιροῦ τικτούσης», τοῦτ' ἔστιν ἕως τῆς παραδόξου d  
γενέσεως τοῦ ἐκ τῆς παρθένου τεχθέντος, μεθ' ὃν ἦρθη μὲν αὐτῶν  
ἡ βασιλεία. «οἱ» δὲ «ἐπίλοιποι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν» οὗτοι ἂν εἶεν οἱ

4 vgl. Orig. c. Celsum I 51 — 25 Micha 5, 3 — 28 vgl. Jes. 7, 14 u. 8, 3  
— 29 Jes. 9, 6 — 32. 34 vgl. Micha 5, 3

2 γὰρ über der Zeile in P 23 μαρτυροῦσι τῷ λόγῳ Casaubonus Exerc. in  
Baron. II. I p. 163, μαρτυροῦσι, τῶν λόγων P 24 ἄντρον Casaubonus a. a. O.,  
ἀγροῦ P



εἰς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ πεπιστευκότες ἀπόστολοι καὶ μαθηταὶ καὶ  
 εὐαγγελισταὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, οὓς ἐπιστρέψαντας αὐτὸς ὁ κύριος  
 ποιμαίνειν λέγεται, οὐ καθὼς τὸ πρὶν δι' ἀγγέλων ἢ διὰ θερα-  
 πόντων ἀνθρώπων, ἀλλ' αὐτὸς δι' ἑαυτοῦ, ὥστε διὰ τοῦτο μεγαλυν-  
 5 θῆναι αὐτοὺς ἕως ἄκρου τῆς γῆς. ἐμεγαλύνθησαν γὰρ ὅτε εἰς  
 πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν, καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς  
 οἰκουμένης τὰ ῥήματ' αὐτῶν. <sup>17</sup> πρὸδῆλον δὲ καὶ ὅποιον μέγα «ποι-  
 μνιον» καθ' ὅλης τῆς γῆς ἐκ λογικῶν καὶ ἀνθρωπείων προβάτων  
 τῷ κυρίῳ διὰ τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ συνέστη· ὁ καὶ αὐτὸς ὁ κύριος **344**  
 10 δι' ἑαυτοῦ, ποιμὴν ὁμοῦ καὶ κύριος ὢν τῆς ποιμνῆς, ἐπόψεσθαι καὶ  
 ποιμαίνειν ἐν ἰσχύι· λέγεται, ὥστε ἐν χειρὶ κραταῖς καὶ ἐν βραχίονι  
 ὑψηλῷ· πρὸς τοῦ δεσπότην καὶ ποιμένος φυλαττόμενα τὰ πρόβατα  
 μηδὲν τι παθεῖν δεινὸν πρὸς τῶν ἐφεδρενόντων αὐτοῖς ἀγρίων καὶ  
 ἀπηνῶν θηρίων.  
 15 <sup>18</sup> Καὶ τὰ μὲν περὶ τῆς ἐν Βηθλεὲμ καὶ τῆς ἀπὸ ταύτης προόδου  
 τοῦ προκηρυττομένου θεοῦ τοῦτον ἔχει[ν] τὸν τρόπον. τὴν δ' ἐξ **b**  
 οὐρανῶν εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίαν αὐτοῦ τοῦ κυρίου καὶ ποιμένος  
 ἡδὴ καὶ πρότερον ἐξ αὐτοῦ τοῦ μετὰ χειρὸς προφήτου παρατέθειμαι,  
 δι' ὧν ἔλεγεν· «ἀκούσατε λαοὶ πάντες, καὶ προσεχέτω ἡ γῆ καὶ  
 20 πάντες οἱ ἐν αὐτῇ, καὶ ἔσται κύριος ὑμῖν εἰς μαρτύριον, κύριος ἐξ  
 οἴκου ἁγίου αὐτοῦ. διότι ἰδοὺ κύριος κύριος ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ τό-  
 που αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται, καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>19</sup> οἷς ἐπιλέγων ἔφασκεν·  
 «δι' ἀσέβειαν Ἰακώβ πάντα ταῦτα καὶ δι' ἁμαρτίαν οἴκου Ἰσραὴλ». **c**  
 25 τὰς ἀσεβείας τοῦ Ἰουδαίου ἔθνος τὴν ἐξ οὐρανῶν ὁ κύριος πεποίητο  
 κάθοδον, ἀλλὰ καὶ διὰ τὴν σωτηρίαν καὶ κλήσιν τῶν ἔθνων ἀπάν-  
 των. ἐπιλέγει δ' οὖν ἐξῆς· «καὶ ἔσται ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν  
 ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, καὶ σπεύσουσιν ἐπ' αὐτὸ λαοὶ πολλοί, καὶ  
 30 κυρίως». <sup>20</sup> διὸ καὶ μετὰ ταῦτα τὸν πρὸ αἰώνων ἀπὸ τῆς Βηθλεὲμ  
 ἐξελεύσεσθαι ἀνακηρύξας, οὐκέτι τοῦ Ἰσραὴλ μόνου ἀλλὰ ἀθρόως  
 πάντων ἀνθρώπων ἕως καὶ τῶν «ἄκρων τῆς γῆς» ἄρξιν αὐτόν φησιν.

2 vgl. Micha 5, 3 — 3. 4f. 7. 11 vgl. Micha 5, 4 — 5 Psal. 18, 5 —  
 11 Deut. 4, 34 — 17 f vgl. oben S. 262, 11ff — 19 Micha 1, 2—3 — 23 Micha 1, 5a  
 — 27 Micha 4, 1—2a — 32 vgl. Micha 5, 4

5 ἄκρου] vgl. Z. 32 u. S. 332, 3 u. 19 11 ποιμαίνειν Steph., ποιμεῖν mit ei  
 aus η P 16 ἔχει Steph. 20 vgl. κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν εἰς μαρτ. S. 262, 12f  
 32 ἄρξιν Steph., αὐξιν mit u ausradiert P

λέγει δ' οὖν· καὶ στήσεται καὶ ὄψεται, καὶ ποιμανεῖ τὸ ποῖμνιον d  
αὐτοῦ ἐν ἰσχύϊ κύριος, καὶ ἐν τῇ δόξῃ τοῦ ὀνόματος κυρίου θεοῦ  
αὐτῶν ὑπάρξουσι· διότι νῦν μεγαλυνθήσονται ἕως ἁκρῶν τῆς γῆς,  
καὶ ἔσται αὕτη εἰρήνη. 21 τίμι δὲ ἔσται αὕτη εἰρήνη· ἀλλ' ἢ τῇ γῇ.  
5 ἐν ᾗ μεγαλυνθήσονται τὰ ποῖμνια τοῦ κυρίου; καὶ τοῦτο δὲ ὁποῖον  
τέλους ἔτυχεν μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρου-  
σίαν, παντὶ τῷ πρόδῳ. 22 πολλῆς γὰρ οὐσῆς πρὸ τούτου πολυα-  
ρχίας καὶ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων τυραννουμένων ἢ δημοκρατουμένων,  
ὥς μηδεμίαν πρὸς ἀλλήλους ἐπιμιξίαν τοὺς ἀνθρώπους ἔχειν, ἰδίως  
10 δέ, φέρε εἰπεῖν, Αἰγυπτίων ὑπὸ οἰκείῳ ἄρχοντι βασιλευμένον, καὶ  
Ἀράβων ὁσαύτως καὶ Ἰουμαίων Φοινίκων τε καὶ Σύρων καὶ τῶν 345  
ἄλλων ἐθνῶν, ἐπανισταμένων τε ἐθνῶν ἔθνεσιν καὶ πόλεσιν πόλεσιν,  
πολιορκίων τε μυρίων καὶ αἰχμαλωσιῶν κατὰ πάντα τόπον τε καὶ  
χώραν ἐπιτελουμένων, ἐπειδὴ παρὴν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος, ὁμοῦ τῇ  
15 εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ παρόδῳ πρώτου τε Ῥωμαίων Αὐγούστου τῶν  
ἐθνῶν ἐπικρατήσαντος λέλυτο μὲν ἡ πλείστη πολυαρχία, εἰρήνη δὲ  
διελάμβανε τὴν σύμπασαν γῆν τῇ μετὰ χειρὸς ἀκολούθως προορήσει.  
διαορήδην φησάση περὶ τῶν τοῦ Χριστοῦ μαθητῶν· διότι νῦν με- b  
γαλυνθήσονται ἕως ἁκροῦ τῆς γῆς, καὶ ἔσται αὕτη εἰρήνη. 23 ᾧ  
20 συνέδει τὸ ἐν ψαλμοῖς φάσκον περὶ τοῦ Χριστοῦ λόγιον· ἀνατελεῖ  
ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη καὶ πληθὸς εἰρήνης, δι' ὃ μοι δοκεῖ  
ἄρχων εἰρήνης· ἐν τῇ πρὸ ταύτης παρατεθείσῃ προφητείᾳ ὀνο-  
μάσθαι. ἐπίστησόν γε μὴν, τίνα τρόπον ὁ μετὰ χειρὸς προφήτης  
καὶ ἐξελεύσεσθαι μὲν ἐξ οὐρανῶν τὸν κύριον ἀρχόμενος ἔφησεν, οὐ  
25 πρότερον δὲ ποιμανεῖν τοὺς ἀνθρώπους ἢ γεννηθῆναι τὸν θεσπιζό-  
μενον ἐν τῇ Βηθλεὲμ. 24 ὅπως δὲ ταῦτα ἐπὶ τὸν σωτῆρα καὶ κύριον c  
ἡμῶν ἐπεραιούτο, ἐμαρτύρησεν ὁ εὐαγγελιστὴς δι' ὧν προεξέθεμην  
αὐτοῦ φωνῶν. ποιμὴν δὲ καὶ ἡγούμενος· ὁ Χριστὸς ἀναδειχθήσεσθαι  
τοῦ Ἰσραὴλ εἴρηται, συνήθως τῆς ἱερᾶς γραφῆς τὸν ἀληθῆ Ἰσραὴλ  
30 κατὰ διάνοιαν πάντα τὸν διορατικὸν καὶ ἀρεστῶς θεῶ βιοῦντα ἐπο-  
νομαζούσης, ὥς ἔμπαιν τοὺς ἐκ περιτομῆς, ὅπόθ' ἀμαρτάνοιεν.  
Χαναταῖους καὶ σπέρμα Χαναὰν καὶ οὐκ Ἰουδαί· ἄρχοντάς τε Σαδού-  
μων καὶ λαὸν Γομόρρας ἐμφερῶς αὐτῶν τοῖς τρόποις ἀποκαλούσης. d  
25 ἄλλως δὲ πρὸς λέξιν ἢ πᾶσα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διατριβὴ παρὰ  
35 τῷ Ἰουδαίῳ ἔθναι γέγονεν, καὶ πολλῶν γε τοῦ Ἰσραὴλ ἡγήσατο. ὅσοι  
δὲ ἔγνωσαν αὐτὸν καὶ εἰς αὐτὸν πεπιστεύασιν τῶν ἐκ περιτομῆς.

1 Micha 5, 4—5a — 18 Micha 5, 4b—5a — 20 Psal. 71, 7 — 22 Jes. 9, 6 —  
24 vgl. Micha 1, 2 ff — 25 vgl. Micha 5, 4 — 28 vgl. Micha 5, 4 u. 2 — 30 vgl.  
S. 234, 12 — 32 vgl. Zephan. 2, 5(?) — Susanna v. 56 (Theodotion) — vgl. Jes. 1, 10

21 δι' ὃ Hkl, διὰ P

<sup>26</sup> Καὶ τὸ μὲν τῆς ἐκτεθείσης προορήσεως τοιαύτην εἴληφεν τὴν  
ἐκβασιν· τὰ δὲ ἐξῆς ἀφ' ἑτέρας ἀναγνωστέον ἀρχῆς, οὕτως ἔχοντα·  
Ἐσούριος ὅταν ἐπέλθῃ ἐπὶ τὴν γῆν ὑμῶν καὶ ὅταν ἐπιβῇ ἐπὶ τὴν  
χώραν ὑμῶν, καὶ ἐπεγεροθήσονται ἐπ' αὐτὸν ἑπτὰ ποιμένες, καὶ ὅκτω  
<sup>5</sup> δῆγματα ἀνθρώπων, καὶ τὰ τούτοις ἀκόλουθα, ἃ καὶ ὁποίας ἔχειαι  
διανοίας, οὐ τοῦ παρόντος τυγχάνει διηγῆσασθαι καιροῦ. <sup>27</sup> Ἕπτοι δ'  
ἂν τις μετὰ τὴν Ἀσουρίων εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἐπιδημίαν, καθ' ἣν εἶλον **346**  
τὸ Ἰουδαίων ἔθνος, τσαυτάς ἐπαναστάσεις κατ' αὐτῶν γεγονέναι.  
ὅσα δηλοῦνται διὰ τῶν ἑπτὰ ποιμένων καὶ διὰ τῶν ὅκτῳ δηγμά-  
<sup>10</sup> των (ταῦτα δὲ δύνασθαι εἰδέναι τοὺς τὰ Ἀσουρίων ἱστορηκότας), ὧν  
ἐπὶ τέλει τὸν ἐκ τῆς Βηθλεὲμ προφητευόμενον γεγονέναι, μετὰ τοὺς  
ἑπτὰ δηλαδὴ ποιμένας καὶ τὰ ὅκτῳ δῆγματα, τοῖς Ἀσουρίοις συμ-  
βάντα ἐν ὑστέροις χρόνοις τῆς εἰς τὴν Ἰουδαίαν αὐτῶν ἐφόδου.  
ταῦτα δὲ πλείστης ἐρευνῆς δεόμενα οὐ νῦν πολυπραγμονεῖν καιρός.  
<sup>15</sup> <sup>28</sup> (ε'.) Ἀπὸ Παλμοῦ ρλα'. »Μνήσθητι, κύριε, τοῦ Δαβὶδ καὶ πά- c  
σης τῆς πρᾶντητος αὐτοῦ· ὥς ὥμοσεν τῷ κυρίῳ, ἠΐξαι τοῦ θεοῦ Ἰα-  
κώβ, εἰ εἰσελεύσομαι εἰς σκηνώμα οἶκον μου, εἰ ἀναβήσομαι ἐπὶ κλίνης  
στρωμνῆς μου, εἰ δώσω ὕπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφά-  
ροις μου νυσταγμόν, ἕως οὗ εὕρω τόπον τῷ κυρίῳ, σκηνώμα τῷ θεῷ  
<sup>20</sup> Ἰακώβ. Ἰδοὺ ἠκούσαμεν αὐτὴν ἐν Ἐφραθᾷ, εὕρομεν αὐτὴν ἐν τοῖς  
πεδίοις τοῦ ὄρνυ· εἰσελευσόμεθα εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ, προσ- d  
κυνήσωμεν εἰς τὸν τόπον οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ, <sup>29</sup> εἰθ' ἐξῆς  
ἐπιλέγει· »ἔνεκεν Δαβὶδ τοῦ δούλου σου, μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσω-  
πον τοῦ χριστοῦ σου. ὥμοσεν κύριος τῷ Δαβὶδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ  
<sup>25</sup> ἀθετήσῃ αὐτόν. ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον  
σου, <sup>30</sup> καὶ ἐπιφέρει τούτοις λέγων· ἐκεῖ ἕξανταετὼ κέρας τῷ Δαβίδ.  
ἡτοίμασα λύχρον τῷ χριστῷ μου· τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύ-  
νην, ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἕξανθήσει τὸ ἀγίασμά μου.

<sup>31</sup> Συνάδει τῇ πρὸ ταύτης καὶ ἡ παροῦσα προφητεία, ἐκ Βηθλεὲμ  
<sup>30</sup> τὸν προκηρυττόμενον θεὸν προελεύσεσθαι σημαίνουσα. τοῦτο δ' οὖν  
αὐτὸ καὶ ὁ Δαβὶδ πρότερον μὲν ἀγνοῶν ἔχεται παρὰ τοῦ θεοῦ  
μαθεῖν, εἰτ' εὐξάμενος παιδεύεται. <sup>32</sup> ἐπειδὴ γὰρ τετύχηκε χρησμοῦ **347**

**3** Micha 5, 5 — **9** vgl. Micha 5, 5 — **15** Psal. 131, 1—7 — **23** Psal. 131,  
10—11 — **26** Psal. 131, 17—18 — **29** vgl. Micha 5, 2

Vor Μνήσθητι Z. 15: πνευμένῳ τῷ δαβίδ, ποῖος ἄρ' εἴῃ ὁ τῆς τοῦ προκηρυτ-  
τομένου θεοῦ γενέσεως τόπος, ἡ ἐφραθᾷ (αὕτη δὲ ἐστὶν ἡ βηθλεὲμ) διὰ τοῦ θείου  
πνεύματος φανεροῦται

**19** nach νυσταγμόν + καὶ ἀνάπανσιν τοῖς κροτάφοις μου LXX, aber mit  
Obelos versehen (Kl), hier wohl nicht ausgefallen, denn vgl. auch S. 334, 7 **32** εἰτ'  
εὐξάμενος Steph., vgl. S. 334, 11 u. 335, 1, εἰ τευξάμενος P



- τοῦ πρὸς αὐτὸν ἐν τῷ ψαλμῷ φήσαντος »ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου  
 θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου«, καὶ αὐτὸς »ἐκεῖ ἔξανατελῶ κέρας τῷ  
 Δαβίδ, ἡτοιμάσα λύχνον τῷ Χριστῷ μου«, εἰκότως προσπίπτει τῷ Θεῷ,  
 καὶ προσπεσὼν ἐπ' ἑδάφους ποτινᾶται, ἐπὶ πλέον δὲ τῇ προσευχῇ  
 5 προσκαρτερῶν ὁμνῶσιν τῷ Θεῷ, μὴ πρότερον εἰσελεύσεσθαι »εἰς σκή-  
 νωμα οἴκου« αὐτοῦ, μηδὲ δώσειν »τοῖς ὀφθαλμοῖς« αὐτοῦ ὑπνον· καὶ  
 »τοῖς βλεφάροις« αὐτοῦ »νυσταγμόν«, μηδὲ ἀναβήσεσθαι »ἐπὶ κλίνης b  
 στρωμνῆς« αὐτοῦ, κείσθαι δὲ χαμὰ προσκνυοῦντα καὶ ποτινῶμενον,  
 ἔστ' ἂν εὖρη »τόπον τῷ κυρίῳ, καὶ σκήνωμα τῷ Θεῷ Ἰακώβ«, τοῦτ'  
 10 ἔστιν ὥς ἂν μάθῃ, τοῦ κυρίου φανερώσαντος αὐτῷ, τὴν γένεσιν  
 τοῦ Χριστοῦ. <sup>33</sup> εὐξάμενος δὲ καὶ τοιαῦτα γινῶναι ποθήσας, οὐκ εἰς  
 μακρὸν τῷ Θεῷ πνεύματι τὰ μέλλοντα ἔσεσθαι θεωρεῖ, τοῦ Θεοῦ  
 τοῖς οἰκείοις ἐπαγγελιαμένου ἔτι λαλούντων ἐπακούσεσθαι. <sup>34</sup> ἐπα-  
 κουσθεῖς δὴτα καταξιούται χρησμοῦ τὴν Βηθλεέμ ἐπιφωνοῦντος  
 15 αὐτῷ, ὡς ἂν ἐνθάδε τοῦ τόπου τοῦ κυρίου καὶ τοῦ σκηνώματος τοῦ c  
 Θεοῦ Ἰακώβ συστησομένον. ταῦτα τοιγαροῦν τοῦ Θεοῦ πνεύματος  
 ἐν αὐτῷ θεσπίσαντος, αὐτὸς αὐτοῦ ἐπακούσας ἐπιλέγει· »ἰδοὺ ἡκού-  
 σαμεν αὐτὴν ἐν Ἐφραθᾷ«. — <sup>35</sup> Ἐφραθὰ δὲ ἡ αὐτὴ ἔστιν τῇ Βηθλεέμ,  
 ὡς δῆλόν ἐστιν ἀπὸ τῆς Γενέσεως, ἐνθα περὶ τῆς Ῥαχὴλ εἴρηται,  
 20 ὅτι ἔθαψαν αὐτὴν ἐν τῷ ἱπποδρόμῳ »Ἐφραθᾷ, αὕτη ἐστὶ Βηθλεέμ«.  
<sup>36</sup> καὶ ἡ πρὸ ταύτης δὲ περιεῖχεν προφητεία· »καὶ σὺ Βηθλεέμ οἶκος  
 τοῦ Ἐφραθᾷ«. — »ἰδοὺ«, φησὶν, »ἡκούσαμεν αὐτῆς«, δῆλον δ' ὅτι τὴν  
 τοῦ Χριστοῦ γένεσιν καὶ τὴν τοῦ Θεοῦ Ἰακώβ κατασκήνωσιν. ποῖον d  
 δ' ἂν εἴῃ τὸ σκήνωμα τοῦ Θεοῦ Ἰακώβ ἢ τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ τὸ  
 25 ἐν τῷ τόπῳ τῆς Βηθλεέμ γεγεννημένον, ἐν ᾧ ὡς ἐν σκηνώματι ἡ  
 Θεότης τοῦ μονογενοῦς κατεσκήνωσεν; οὐχ ἅπλως δὲ Θεοῦ, ἀλλὰ  
 μετὰ προσδήκης τῆς »τοῦ Θεοῦ Ἰακώβ« λέγεται τὸ σκήνωμα εἶναι,  
 διὰ τὸ μὴ ἄλλον εἶναι τὸ σκηνώσαν ἐν αὐτῷ ἢ τὸν τῷ Ἰακώβ ἐν  
 ἀνθρώπῳ εἶδει καὶ σήματι ὁφθέντα θεόν, δι' ὃν καὶ τῆς ἐπὶ τῷ  
 30 Ἰσραὴλ προσωνυμίας ἡξιώθη, »ὁρῶν θεόν« (τοῦτο γὰρ ἐρμηνεύεται τὸ  
 ὄνομα) προσαγορευθεῖς· οὐκ ἄλλον δὲ ὄντα τοῦ Θεοῦ λόγου τὸν τῷ  
 Ἰακώβ ὁφθέντα ἐν τοῖς πρώτοις τῆς μετὰ χεῖρας ὑποθέσεως παρε-

1 Psal. 131, 11 — 2 Psal. 131, 17 — 5 vgl. Psal. 131, 2. 3 — 6 vgl. Psal.  
 131, 4 — 7 vgl. Psal. 131, 3 — 9 vgl. Psal. 131, 5 — 13 vgl. Jes. 58, 9 — 14 vgl.  
 Psal. 131, 6 — 15 vgl. Jes. 131, 5 u. 7 — 17 Psal. 131, 6 — 20 Gen. 35, 19 u. 48, 7  
 — 21 Micha 5, 2 — 22 Psal. 131, 6 — 23 ff vgl. Psal. 131, 5 — 30 vgl. Gen.  
 32, 28 — vgl. oben S. 161, 8 u. 234, 12 — 32 vgl. S. 22, 17 ff

25 ὡς auf Ras. in P 29 εἶδει Steph., ἤδει P 29 f ἐπὶ τῷ Ἰ., aber S. 234, 11  
 ἐπὶ τὸν Ἰ.

στήσαμεν. <sup>37</sup> ἐδείχθη τοιγαροῦν τῷ Δαβίδ, ἐξαμένῳ καὶ ποθήσαντι τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ Ἰακώβ τὸν τόπον καὶ τὸ σκῆνωμα, ὃ ἐπὶ τῆς Βηθλεὲμ τόπος. διόπερ εἰπὼν ἰδοὺ ἡκούσαμεν αὐτὴν ἐν Ἐφραθᾷ, **348** ἐπιφέρει λέγων· «προσκυνήσωμεν εἰς τὸν τόπον, οὗ ἔστησαν οἱ πόδες <sup>5</sup> αὐτοῦ». <sup>38</sup> σαφῶς τοιγαροῦν καὶ ἐν τούτοις ἐν τῇ Ἐφραθᾷ, ἥτις ἐστὶν ἡ Βηθλεὲμ, αὐτὸς ὁ κύριος καὶ θεὸς Ἰακώβ τόπον ἑαυτοῦ καὶ σκῆνωμα συστήσεσθαι προεφητεύετο, ὁμοφώνως τῇ τοῦ Μιχαίου προφητείας φησάσῃ· «καὶ σύ, Βηθλεὲμ οἶκος τοῦ Ἐφραθᾶ, ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται ἡγούμενος, καὶ αἱ ἔξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἐξ ἡμερῶν αἰῶνος· ἀπερ ἀρτίως ἐξετάσαντες ἐδείκνυνεν ἀναφέρεσθαι οὐδ' ἐφ' **b** ἕτερον ἢ ἐπὶ μόνον τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, ἐν Βηθλεὲμ ταῖς προρρήσεσιν ἀκολουθῶς γεγεννημένον. <sup>39</sup> οὐκ ἂν γοῦν ἄλλον τις ἐπιδείξειεν ἐκ ταύτης ἐνδόξως μετὰ τοὺς τῆς προφητείας χρόνους προελθόντα· οὔτε γὰρ βασιλεὺς οὔτε <sup>15</sup> προφήτης οὐδ' ἑτερός τις τῶν παρ' Ἑβραίοις θεοφιλῶν ἢ μόνος ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ ὁμοῦ καὶ «ἐκ σπέρματος Δαβὶδ» καὶ αὐτόθι γεγεννημένος ἀποδείκνυται.

<sup>40</sup> Ὡρα τοιγαροῦν αὐτὸν κεῖνον εἶναι καὶ οὐδὲ ἄλλον τὸν καὶ ἐν τούτοις προφητευόμενον ὁμολογεῖν, ὅτι γε σαφῶς ἐν τοῖς ἐξῆς ὁ **c** <sup>20</sup> αὐτὸς ψαλμὸς ὀνομαστὶ τὸν Χριστὸν προσαγορεύων τοῦτο παρίστησιν δι' ὧν φησιν· «ἔνεκεν Δαβὶδ τοῦ δούλου σου, μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου», καὶ πάλιν· «ἐκεῖ ἔξανατελῶ κέρας τῷ Δαβίδ, ἡτοίμασα λύχνον τῷ χριστῷ μου· τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύνῃ, ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἐξανθήσει τὸ ἁγίασμά μου». <sup>41</sup> ποῦ δέ φησιν <sup>25</sup> «ἐκεῖ ἔξανατελῶ κέρας τῷ Δαβίδ» ἢ ἐν τῇ Βηθλεὲμ τῇ Ἐφραθᾷ; ἐντεῦθεν γοῦν τὸ κέρας τοῦ Δαβὶδ, ὁ Χριστός, τὸ κατὰ σάρκα, οἷόν τι μέγα **d** <sup>30</sup> φῶς ἐξανέτειλεν, ἐνταῦθά τε προητοίμαστο ὑπὸ τοῦ θεοῦ τῶν ὁλῶν ὁ τοῦ Χριστοῦ λύχνος. <sup>42</sup> εἴη δ' ἂν λύχνος αὐτοῦ, οἷα νοεροῦ φωτός, τὸ ἀνθρώπειον σκῆνος, δι' οὗ δίκην ὀστρακίνου σκεύους, ὥσπερ διὰ <sup>35</sup> λύχνον, τὰς τοῦ ἰδίου φωτὸς ἀκτῖνας πᾶσι τοῖς ἐν ἀγνοίᾳ θεοῦ καὶ σκότῳ βαθεῖ πιεζομένοις ἐξέλαμψεν. <sup>43</sup> ἀλλὰ γὰρ καὶ ἐν τούτοις ἀποδεδείχθαι σαφῶς ἡγοῦμαι θεὸν Ἰακώβ, ἀπ' ἀρχῆς καὶ «ἐξ ἡμερῶν» τυγχάνοντα αἰῶνος, ἀνθρώποις ἐπιδημήσειν, καὶ γεννηθῆσεσθαι οὐκ ἀλλαχόθι γῆς ἀλλ' *(ἢ)* ἐν τῷ κατὰ Βηθλεὲμ τόπῳ, πρὸς τοῖς Ἱερο- <sup>35</sup> σολύμοις εἰσέτι καὶ νῦν ἐπιδεικνυμένῳ χωρίῳ, ἔνθα οὐδ' ἄλλος μετὰ

2 vgl. Psal. 131, 5 — 3 Psal. 131, 6a — 4 Psal. 131, 7b — 6f vgl. Psal. 131, 5 — 8 Micha 5, 2 — 10 vgl. oben S. 328, 12 ff — 16f vgl. Röm. 1, 3 — 21 Psal. 131, 10 — 22 Psal. 131, 17—18 — 25ff Psal. 131, 17 — 32 vgl. Psal. 131, 5 — Micha 5, 2

26 Wortfolge τὸ κατὰ σάρκα, ὁ χριστὸς Hkl 34 ἢ + Steph. | ἐν τῷ + vor πρὸς Hkl

- τοὺς τῶν προφητῶν χρόνους ἐπιφανῆς καὶ εἰς πάντας ἀνθρώπους  
ἐπίδοξος ἢ μόνος Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς πρὸς τῶν ἐπιχωρίων ἀπάντων 349  
ἀκολούθως ταῖς εὐαγγελικαῖς φωναῖς γεγονώς μαρτυρεῖται. <sup>44</sup> ἔρμη-  
νεύεται δὲ ἡ Βηθλεὲμ οἶκος ἄρτου, φερώνυμος οὕσα τοῦ προελ-  
5 θόντος ἐξ αὐτῆς σωτῆρος ἡμῶν, ὄντος θεοῦ λόγου ψυχῶν λογικῶν  
θρεπτικοῦ, ὃ καὶ παρίστησιν αὐτὸς λέγων· «ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ ἐκ  
τοῦ οὐρανοῦ καταβάς». <sup>45</sup> ἀλλ' ἐπειδὴ καὶ τοῦ Δαβὶδ γέγονεν αὐτῇ  
πατρίς, εἰκότως καὶ ὁ «κατὰ σάρκα» γενόμενος υἱὸς Δαβὶδ τὴν πρόοδον  
ἐξ αὐτῆς ἐποίησατο, ἀκολούθως ταῖς προφητικαῖς προρρήσεσιν, ὥστε b  
10 οὐκ ἄδηλον εἶναι καὶ τὴν αἰτίαν δι' ἣν πατρίδα τὴν Βηθλεὲμ ἐπε-  
γράψατο.
- <sup>46</sup> Ἀλλὰ καὶ ἐν Ναζαρείς ἀναγραφεῖς λέγεται καὶ πάλιν «Ναζω-  
ραῖος» κληθῆσθαι. ἰστέον οὖν ὅτι καὶ τὸ ναζιραῖον ὄνομα ἑβραϊκὸν  
τυγχάνει ἐν Λευιτικῷ ἐπὶ τοῦ χρίσματος τοῦ παρ' αὐτοῖς χριστοῦ  
15 (ἦν δὲ οὗτος ὁ ἄρχων κατ' εἰκόνα τοῦ μεγάλου καὶ ἀληθῶς ἀρχιε-  
ρέως τοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ. σκιώδη τινὰ καὶ τυπικὸν Χριστὸν ἐπι-  
φερόμενος). <sup>47</sup> ἐν οἷς γοῦν εἴρηται κατὰ τοὺς ἑβδομήκοντα περὶ τοῦ c  
ἀρχιερέως· «καὶ οὐ βεβηλώσει τὸν ἡγιασμένον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, ὅτι  
τὸ ἅγιον ἔλαιον χριστὸν τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, τὸ μὲν ἑβραϊκὸν ὅτι  
20 ναζὲρ ἔλαιον περιέχει, ὃ δὲ Ἀκύλας· ὅτι ἀφόρισμα ἔλαιον ἀλ(ε)ίμ-  
ματος θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, ὃ δὲ Σύμμαχος· ὅτι ἄθικτον ἔλαιον  
τοῦ χρίσματος τοῦ θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, ὃ δὲ Θεοδοσίω· ὅτι τὸ  
ναζὲρ ἔλαιον τὸ[ν] χριστὸν παρὰ θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ, <sup>48</sup> ὥστε  
εἶναι τὸ ναζὲρ κατὰ μὲν τοὺς ἑβδομήκοντα «ἅγιον», κατὰ δὲ τὸν  
25 Ἀκύλαν «ἀφόρισμα», κατὰ δὲ τὸν Σύμμαχον «ἄθικτον», ὥστε ἐκ τού-  
του τὸ ναζιραῖον ὄνομα σημαίνειν ἥτοι τὸν ἅγιον ἢ τὸν ἀφωρισμέ-  
νον ἢ τὸν ἄθικτον. ἀλλ' οἱ μὲν πάσαι ἱερεῖς δι' ἑλαίου σκευαστοῦ, d  
τοῦ παρὰ Μωσεὶ ναζὲρ καλουμένου, χριόμενοι, παραγώγως ἀπὸ τοῦ  
ναζὲρ ἐκαλοῦντο ναζιραῖοι. <sup>49</sup> ὃ δὲ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν κατὰ  
30 φύσιν ἔχων τὸ ἅγιον καὶ τὸ ἄθικτον καὶ τὸ ἀφωρισμένον, οὐ δεό-  
μενός τε χρίσματος ἀνθρωπίνου, ὅμως τῆς τοῦ ναζιραίου προση-  
γορίας παρ' ἀνθρώποις ἔτεχεν, οὐκ ἀπὸ τοῦ καλουμένου ναζὲρ  
ἐλαίου ναζιραῖος γεγονώς, ἀλλ' ὧν μὲν τῇ φύσει τοιοῦτος, κληθεὶς  
δὲ καὶ παρ' ἀνθρώποις Ναζιραῖος ἀπὸ τῆς Ναζαρεθ, ἔνθα παρὰ τοῖς  
35 κατὰ σάρκα γονεῦσι τὴν ἐν παισὶν ἀνατροφὴν ἔσχηκεν. <sup>50</sup> διὸ λέλεχται 350  
παρὰ τῷ Ματθαίῳ· «ρηματισθεῖς δὲ κατ' ὄναρ» (δῆλον δ' ὅτι ὁ

6 Joh. 6, 41 — 8 vgl. Röm. 1, 3 — 12 vgl. Matth. 2, 23 — 18 vgl. Levit.  
21, 12 — 36 Matth. 2, 22b—23

15 ἄρχων P, ἀρχιερεὺς Hkl 17 οἷς P, ᾗ Hkl 18 τὸ[ν] ἡγιασμένον (LXX)  
Hkl 20f ἀλείμματος Steph. 23 τὸ Steph.



Ἰωσήφ), ἀνεχώρησεν εἰς τὰ μέρη τῆς Γαλιλαίας, καὶ ἐλθὼν κατοίκησεν εἰς πόλιν λεγομένην Ναζαρά· ὅπως πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν διὰ τῶν προφητῶν, ὅτι Ναζωραῖος κληθήσεται. <sup>51</sup> Ἰδεὶ μὲν γὰρ αὐτόν, ἐξ ἅπαντος φύσει καὶ ἀληθείᾳ ναζιραῖον ὄντα, τοῦτ' ἔστιν ἄγιον καὶ  
 5 ἄθικτον καὶ ἀφωρισμένον ἐξ ἀνθρώπων, κληθῆναι ταύτῃ τῇ προσηγορίᾳ· ἀλλ' ἐπεὶ μὴ ἐκ τοῦ ναζὲρ ἐλαίον ταύτης ἔτυχεν τῆς προσηγορίας, μὴ δεηθεὶς ἀνθρωπίνου χρίσματος, ἐκ τοῦ τόπου τῆς Ναζαρέθ **b** τὴν ἐπωνυμίαν ἐκτήσατο.

<sup>52</sup> Τούτων οὕτως ἀποδεδειγμένων, καιρὸς ἐπισκέψασθαι, καὶ ἐξ  
 10 ὁποίου γένους ἐξ ὁποίας τε Ἑβραίων φυλῆς ὁ σωτὴρ τῶν ψυχῶν ἡμῶν, ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, προελεύσεσθαι ἐκηρύττετο. πρώτας δὲ τὰς εὐαγγελικὰς καὶ περὶ τούτου παραδήσομαι λέξεις, εἰθ' ὥσπερ ἁρμονίους σφραγίδας τὰς προφητικὰς αὐταῖς ἐπιθήσω μαρτυρίας. ὁ μὲν οὖν Ματθαῖος ὥδε τὸν Χριστὸν κατὰ σάρκα γενεαλογεῖ· <sup>βιβλος</sup>  
 15 γενέσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ, υἱοῦ Δαβὶδ, υἱοῦ Ἀβραάμ. Ἀβραάμ ἐγέννησεν τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ δὲ ἐγέννησεν τὸν **c** Ἰούδαν, καὶ τὰ ἑξῆς. <sup>53</sup> συνάδει δὲ αὐτῷ καὶ ὁ ἀπόστολος, λέγων ἀφωρισθαι <sup>εἰς</sup> εὐαγγέλιον θεοῦ ὃ προεπηγγείλατο διὰ τῶν προφητῶν αὐτοῦ ἐν γραφαῖς ἁγίαις περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τοῦ γενομένου ἐκ  
 20 σπέρματος Δαβὶδ κατὰ σάρκα. γένοιτο δ' ἂν σύμφωνα ταῦτα ταῖς οὕτως ἐχούσαις προρρήσεσιν.

III. (ς'). Ἀπὸ τῆς δευτέρας τῶν Παραλειπομένων. Ὁ κύριος **d**  
 διὰ Νάθαν τοῦ προφήτου ταῦτα τῷ Δαβὶδ θεσπίζει ἐν δευτέρᾳ Παρα-  
 λειπομένων· «καὶ ἔσται ἐὰν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι σου καὶ κοιμηθῇ  
 25 μετὰ τῶν πατέρων σου, καὶ ἀναστήσω τὸ σπέρμα σου μετὰ σέ, ὃς ἔσται ἐκ τῆς κοιλίας σου, καὶ ἐτοιμάσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ· αὐτὸς οἰκοδομήσει μοι οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καὶ ἀνορθώσω τὸν θρόνον αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα. ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα, καὶ αὐτὸς ἔσται  
 μοι εἰς υἱόν.»

30 <sup>2</sup> Καὶ ἐν ὁγδόῳ δὲ καὶ ὁγδοηκοστῷ ψαλμῷ περὶ τοῦ αὐτοῦ, ὡς περὶ Δαβὶδ, τάδε εἴρηται· «αὐτὸς ἐπικαλέσεται με, πατήρ μου εἰ σύ, θεός μου καὶ ἀντιλήπτωρ τῆς σωτηρίας μου, καὶ ἡγώ πρωτότοκον θήσομαι αὐτόν, ὑψηλὸν παρὰ τοῖς βασιλεῦσι τῆς γῆς. εἰς τὸν αἰῶνα

351

4f vgl. S. 336, 30 — 14 Matth. 1, 1—2 — 18 Röm. 1, 1b—3 — 24 I Chron. 17, 11—13a — vgl. Euseb. Ecl. proph. I 20 (S. 56, 1ff) — 31 Psal. 88, 27—29

Vor Ὁ κύριος Z. 22: ἀπὸ ποίου γένους καὶ ἀπὸ ποίας ἑβραίων φυλῆς προελεύσεσθαι ὁ χριστὸς προεφητεύετο

5 ἀφωρισμ. ἐξ ἀνθ. verbunden von Kl 22 ὁ κύριος — 23 f Παραλ. mit Uncialschrift in P Eusebius VI.

φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου, καὶ ἡ διαθήκη μου πιστὴ αὐτῷ, <sup>3</sup> καὶ αὐθις· ὡμοσα Δαβὶδ τῷ δούλῳ μου, ὥς αἰῶνος ἐτοιμάσω τὸ σπέρμα σου, καὶ οἰκοδομήσω εἰς γενεάν καὶ γενεάν τὸν θρόνον σου, <sup>4</sup> καὶ πάλιν· **b**  
<sup>5</sup> ἅπαξ ὡμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου, εἰ τῷ Δαβὶδ ψεύσομαι· τὸ σπέρμα αὐτοῦ  
 εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, καὶ ὡς ἡ σελήνη κατηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα, <sup>5</sup> καὶ αὐθις· καὶ θήσομαι  
 εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος τὸ σπέρμα αὐτοῦ. ὅμοια δ' ἂν εἴη τού-  
 τοις καὶ τὰ δι' ὧν εἴρηται· ὡμοσεν κύριος τῷ Δαβὶδ ἀλήθειαν, καὶ  
 οὐ μὴ ἀθετήσῃ αὐτόν· ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν  
**10** θρόνον σου.

<sup>6</sup> Σολομῶν παῖς μὲν ὢν τοῦ Δαβὶδ καὶ τῆς βασιλείας διάδοχος  
 πέφηνεν ὁμολογουμένως, οὗτος δὲ καὶ τὸν ἐν Ἱεροσολύμοις νεὼν τῷ **c**  
 θεῷ πρῶτος ἐδείματο, καὶ τοῦτον εἰκὸς ὑπολήψεσθαι τοὺς ἐκ περι-  
 τομῆς τὸν προφητεόμενον εἶναι. οὗς ἐπιστῆσαι καλόν, εἰ οἱοί τε  
<sup>15</sup> εἶεν ἐπὶ Σολομῶνα ἀνάγειν τὸν χρησμὸν φάσκοντα· καὶ ἀνορθώσω  
 τὸν θρόνον αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ αὐθις μεθ' ὅρκου διατάσεως  
 ὁμωμοκῆναι τὸν θεὸν ἐν τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ, ὡς ἄρα ἔσται ὁ θρόνος  
 τοῦ προφητεομένου ὡς ὁ ἥλιος καὶ αἱ ἡμέραι τοῦ οὐρανοῦ. <sup>7</sup> εἰ γὰρ  
 δὴ (τις) τοὺς χρόνους ἐξετάσειεν τῆς τοῦ Σολομῶνος βασιλείας, τεσ-  
<sup>20</sup> σαρᾶκοντα ἔτη, οὐ πλείονα, εὐρήσει· εἰ δὲ καὶ τῶν διαδόχων αὐτοῦ **d**  
 συνάξοι, οὐδὲ ἐφ' ὅλοις πεντακοσίοις ἔτεσιν εὐροὶ ἂν τοὺς πάντας  
 διαγενομένους. <sup>8</sup> ἀλλ' ἔστω τοὺς αὐτοὺς καὶ μέχρι τῆς ἐστάτης ὑπὸ  
 Ῥωμαίων πολιουρκίας τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους διαρκέσαι νομίζεσθαι· τί  
 οὖν τοῦτο πρὸς τὴν προφητείαν, καὶ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ ὡς τὸν ἥλιον·  
<sup>25</sup> καὶ ὡς τὰς ἡμέρας τοῦ οὐρανοῦ διαμενεῖν τὸν θρόνον αὐτοῦ θε-  
 σπίζουσιν; τὸ δὲ καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα καὶ αὐτὸς ἔσται  
 μοι εἰς υἱόν· πῶς ἂν τῷ Σολομῶνι ἀρμόσειεν, ὅτε διαρρήδην ἡ κατ'  
 αὐτὸν ἱστορία ἀλλότρια καὶ ἀπρῆκτα τῆς τοῦ θεοῦ εἰσποιήσεως  
 περὶ αὐτοῦ διδάσκει; <sup>9</sup> ἄκουε δ' οὖν οἷαν κατηγορίαν αὐτοῦ κατα-  
<sup>30</sup> λέγει· καὶ Σολομῶν ἦν φιλογύναιος, καὶ ἔλαβεν γυναῖκας ἀλλοτρίας **352**  
 πολλὰς, καὶ τὴν θυγατέρα Φαραώ, Μωαβίτιδας, Ἀμμωνίτιδας, καὶ  
 Ἰουδαίας, Σύρας, Χετταίας καὶ Ἀμορραίας, ἐκ τῶν ἐθνῶν, ὧν ἀπέ-  
 πεν κύριος ὁ θεὸς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ οὐκ εἰσελεύσεσθαι εἰς αὐτάς,

2 Psal. 88, 4b—5 — 4 Psal. 88, 36—38a — 6 Psal. 88, 30a — 8 Psal. 131, 11  
 — 11 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 20 (S. 56, 18 ed. Gaisford) — 15 I Chron. 17, 12 —  
 16—18 vgl. Psal. 88, 36—37 u. 30b — 24 Psal. 88, 37 u. 30 — 26 I Chron. 17, 13a  
 — 30 I Kön. 11, 1—2a

14 οἶωι, ι vielleicht aus ν, P 19 τις + Steph. 20 τῶν διαδόχων Steph.,  
 vielleicht τοῖς τῶν διαδόχων Hkl, τὸν διάδοχων (sic) P 25 διαμενεῖν Steph.,  
 διαμένειν P

<sup>10</sup> καὶ ἐπιφέρει τούτοις· «καὶ οὐκ ἦν ἡ καρδία αὐτοῦ εὐθεῖα μετὰ  
 κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. καθὼς ἡ καρδία Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ.  
 καὶ ἐπορεύθη Σολομῶν ὀπίσω τῆς Ἀστάρτης, βδελύγματος Σιδωνίων.  
 καὶ ὀπίσω τοῦ βασιλέως αὐτῶν, εἰδώλου εἰδῶν Ἀμμών· καὶ ἐποίησεν  
 5 Σολομῶν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου, <sup>11</sup> καὶ αὐτῇς ἐξῆς ἐπάγει·  
 «καὶ ἡγείρεν κύριος σατὰν τῷ Σολομῶνι τὸν Ἄδερ τὸν Ἰδουμαῖον». b  
 τὸν δὲ ἐπὶ τοσοῦτοις καὶ τοιούτοις διαβεβλημένον τίς ἂν αἰρεῖ λόγος  
 πατέρα τὸν θεὸν τολμᾶν ἐπιγράφεσθαι, καὶ τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν  
 υἱὸν αὐτοῦ πρωτότοκον ἀναγορεύειν αὐτόν; πῶς δὲ ταῦτα τοτὲ μὲν  
 10 ὡς περὶ αὐτοῦ λέγεται τοῦ Δαβὶδ, τοτὲ δὲ ὡς περὶ σπέρματος αὐτοῦ;  
 Ἄλλ' οὐδὲ τῷ Δαβὶδ ἐφαρμόζοι ἂν, ὡς ἐπιστήσαντί σοι δῆλον ἔσται.  
<sup>12</sup> οὐκοῦν τὸν ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ἀναστήσεσθαι ἐν τούτοις δηλού-  
 μενον ἕτερον ζητητέον. ἀλλ' οὐδεὶς ἄλλος τοιοῦτος ἐξ αὐτοῦ γεγονὼς  
 ἱστορεῖται, ἢ ὅτι γε εἷς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χρι- c  
 15 στὸς τοῦ θεοῦ, ὃς μόνος τῶν πώποτε ἐκ σπέρματος Δαβὶδ βασιλευ-  
 κότων καθ' ὅλης ἀνηγόρευται τῆς οἰκουμένης υἱὸς Δαβὶδ κατὰ τὴν  
 ἔνσαρκον αὐτοῦ γένεσιν ὁμολογουμένως, καὶ τούτου γε μένει καὶ δια-  
 μενεῖ ἡ βασιλεία. εἰς τὸν ἄπειρον αἰῶνα παρατείνουσα. καίτοι μυρία  
 μὲν ἐπιβεβουλευμένη, θεία δὲ καὶ ὑπὲρ ἀνθρώπων δυνάμει τὸ ἔνθεον  
 20 καὶ ἀήττητον τῇ περὶ αὐτοῦ προφητείας ἀκολούθως ἐπιδεικνυμένη. d  
<sup>13</sup> εἰ δὲ ὁμνύντα τὸν θεὸν ἀκούεις κατὰ τοῦ ἁγίου αὐτοῦ, ὡς πατρὸς  
 ἄκουε ὁμνύντος κατὰ τοῦ θεοῦ λόγον τοῦ πάντων αἰώνων προϋφ-  
 εστώτος ἁγίου καὶ μονογενοῦς αὐτοῦ παιδός, ὃν ποικίλως θεολόγησαν  
 αἱ πρόσθεν ἡμῖν παρατεθεῖσαι φωναί, καθ' οὗ ὁμνυσιν ὁ θεὸς καὶ  
 25 πατὴρ αὐτοῦ, ὡς κατὰ ἡγαπημένον, τὸν ἐκ σπέρματος Δαβὶδ <εἰς>  
 τὸν ἄπειρον αἰῶνα δοξάσειν· ὃ καὶ γέγονεν ὅτε ὁ λόγος, σὰρξ γε-  
 νόμενος, τὸν ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ἀνείληφεν τε καὶ ἐθεοποίησεν. διὸ  
 καὶ υἱὸν αὐτὸν ἀναγορεύει λέγων· «ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα καὶ  
 αὐτὸς ἔσται μοι εἰς υἱόν». <sup>14</sup> καὶ πάλιν· «ἐγὼ πρωτότοκον θήσομαι

1 I Kön. 11, 3. 5 (Cod. A). 8a — 6 I Kön. 11, 14a — 8 vgl. I Chron.  
 17, 13a — 12 vgl. I Chron. 17, 11 — 18 vgl. I Chron. 17, 12 — 21 vgl. Psal.  
 88, 36 — 24 vgl. S. 151, 30 ff — 25 f vgl. Psal. 88, 30 u. 37 — 26 vgl. Joh. 1, 14  
 — 28 I Chron. 17, 13 — 29 Psal. 88, 28a

7 αἰρεῖ Steph., ἐρεῖ P 9 αὐτοῦ steht am Rande in P 12 οὐκοῦν τὸν ἐκ  
 usw.: man muß also einen anderen suchen, von dem hier gesagt wird, daß er aus  
 dem Samen Davids entstehen wird 13 f γεγονὼς ἱστορεῖται, vgl. S. 345, 4, Hkl,  
 γέγονεν, ὡς ἱστορ. P 17 ὁμολογουμένως Hkl, ὁμολογούμενος P 20 τῇ — προ-  
 φητείας Hkl, τῆς — προφητείας P 21 f ὡς πατρὸς ἄκουε ὁμνύντος: faß das auf,  
 als ob der Vater schwöre bei . . 25 εἰς + Hkl



αὐτόν. σαφῶς τοιγαροῦν ἐκ τούτων ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὁ πρωτότοκος 353  
ἐκ σπέρματος ἔσεσθαι Δαβὶδ ἀνείρηται, ὥστε ἓνα καὶ τὸν αὐ-  
τὸν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ Δαβὶδ τῷ θεοῦ υἱῷ καὶ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ  
τῷ υἱῷ Δαβὶδ. δι' ὧν ἐναργῶς ὁ πρωτότοκος πάσης κτίσεως,  
5 αὐτὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, υἱὸς ἀνθρώπου γενήσεσθαι προεφητεῖτο.  
<sup>15</sup> καὶ τοῦτο δὲ τὸ λόγιον ἢ τοῦ εὐαγγελίου γραφὴ ἐπισημαίνεται,  
δι' ὧν φησιν, ἐπιστάντα τὸν Γαβριὴλ τῇ ἀγίᾳ παρθένῳ γάναι περὶ  
τοῦ σωτῆρος ἡμῶν· οὗτος ἔσται μέγας καὶ υἱὸς ὑψίστου κληθήσεται,  
καὶ δώσει αὐτῷ κύριος ὁ θεὸς τὸν θρόνον Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ,  
10 καὶ βασιλεύσει ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακώβ εἰς τοὺς αἰῶνας, καὶ τῆς βασι- b  
λείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος. <sup>16</sup> καὶ μετὰ βραχέα δὲ ἐν τῷ αὐτῷ  
εὐαγγελίῳ Ζαχαρίας ὁ τοῦ Ἰωάννου πατὴρ τάδε περὶ τοῦ Χριστοῦ  
θεολογεῖ· ἐνλόγητός κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ, ὅτι ἐπεσκέψατο καὶ  
ἐποίησεν λύτρωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ, καὶ ἠγειρεν κέρας σωτηρίας ἡμῖν  
15 ἐν οἴκῳ Δαβὶδ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ, καθὼς ἐλάλησεν διὰ στόματος τῶν  
ἀγίων ἀπ' αἰῶνος αὐτοῦ προφητῶν. <sup>17</sup> ἀλλ' ὅτι μὲν τὸν ἐπηγγελ-  
μένον τῷ Δαβὶδ αἰώνιον θρόνον ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ c  
Χριστὸς τοῦ θεοῦ καὶ οὐδὲ ἄλλος ἀνθρώπων ἀπέληφεν, ἱκανὰ πι-  
στώσασθαι αἱ προπαρατεθεῖσαι μαρτυρίαι, ἢ τε τοῦ Γαβριὴλ καὶ ἡ  
20 τοῦ Ζαχαρίου, δι' ὧν καὶ συνίσταται ἐκ σπέρματος· γεγονὼς Δαβὶδ  
κατὰ σάρκα. <sup>18</sup> τίμη δὲ λόγῳ τὸν Ἰωσήφ γενεαλογοῦσιν οἱ ἱεροὶ εὐ-  
αγγελισταί, καίπερ μὴ ὄντος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐξ αὐτοῦ, ἀλλ' ἐξ  
ἀγίου πνεύματος καὶ τῆς ἀγίας παρθένου, ὅπως τε καὶ αὕτη ἡ τοῦ  
κυρίου μήτηρ ἀπὸ γένους καὶ σπέρματος ἀποδείκνυται εἶναι Δαβὶδ,  
25 ἐν τῷ πρώτῳ τῶν εἰς τὴν γενεαλογίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ζητημά- d  
των καὶ λύσεων διειληφότες, ἐπ' ἐκεῖνα τοὺς φιλομαθεῖς ἀναπέμπο-  
μεν, ἐφ' ἑτέραν ἡμῶς ὑπόθεσιν κατεπείγοντος τοῦ παρόντος καιροῦ.  
(ζ') Ἀπὸ Παλμοῦ ο α'. Ὁ θεός, τὸ κράτος σου τῷ βασιλεῖ δός, καὶ  
τὴν δικαιοσύνην σου τῷ υἱῷ τοῦ βασιλείως, <sup>19</sup> καὶ ἐξῆς ἐπιλέγει· 354  
30 καὶ συμπαραμενεῖ τῷ ἡλίῳ, καὶ πρὸ τῆς σελήνης γενεᾶς γενεῶν.  
καταβήσεται ὡς ἑστὸς ἐπὶ πόκον, καὶ ὥσεί σταγόνες στάξουσιν ἐπὶ  
τὴν γῆν. ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη, καὶ πληθὺς

4 Kol. 1, 15 — 8 Luk. 1, 32—33 — 13 Luk. 1, 68—70 — 17 vgl. Chron.  
17, 12 u. Psal. 88, 30 u. 37 — 20 Röm. 1, 3 — 25 vgl. Harnack, Die Chrono-  
logie d. althristl. Lit. II 124 (Ζητήματα καὶ λύσεις εἰς τὴν γενεαλογίαν τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν) — 28 Psal. 71, 1 — 30 Psal. 71, 5—8

Vor Ὁ θεός Z. 28: περὶ σολόμωνος καὶ τοῦ ἐκ σπέρματος αὐτοῦ προελευ-  
σομένου

7 δι' ὧν Steph., δι' ὧν P 23 αὐτῇ Kl 30 πρὶ P 31 ἐπὶ bis P

- εἰρήνης ἕως οὗ ἀνταναιρεθῇ ἡ σελήνη. καὶ κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης». <sup>20</sup> καὶ μετὰ βραχέα φησὶν· «ὑπεραρθήσεται ὑπὲρ τὸν Λίβανον ὁ καρπὸς αὐτοῦ. ἔσται τὸ ὄνομα αὐτοῦ εὐλογημένον εἰς τοὺς αἰῶ- **b**
- 5 νας. πρὸ τοῦ ἡλίου διαμενεῖ τὸ ὄνομα αὐτοῦ· καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς, πάντα τὰ ἔθνη μακαριοῦσιν αὐτόν».
- <sup>21</sup> Ἐπειδὴ (ἐπι)γέγραπται «εἰς Σολομῶνα» ὁ ψαλμός, ὁ πρῶτος τοῦ ψαλμοῦ στίχος εἰς αὐτὸν (ἂν) ἀναφέροιτο. τὰ δὲ ἐπόμενα πάντα εἰς τὸν **υῖόν** Σολομῶνος, οὗ τὸν Ῥοβοάμ. ὃς μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν τοῦ
- 10 Ἰσραήλ, ἀλλὰ τὸν «ἐκ σπέρματος» αὐτοῦ «κατὰ σάρκα» γενόμενον, τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ. <sup>22</sup> ὅτι γὰρ οὐκ ἐπὶ τὸν Σολομῶνα οὐδὲ ἐπὶ τὸν τούτου διάδοχον ἀναφέρειν δυνατόν τὰ ἐν τῷ ψαλμῷ διὰ τὰ περὶ αὐτοῦ δεδηλωμένα, πᾶς ὁ μὴ ἀνεπιστήμων τῶν θείων ὁμολογήσει **e**
- γρᾶφῶν. ἀλλὰ καὶ πῶς οἶόν τε ἐπὶ Σολομῶνα ἢ ἐπὶ τὸν τούτου
- 15 υῖόν Ῥοβοάμ ἐκλαμβάνειν τὰ ἐμφερόμενα δι' ὅλον τοῦ ψαλμοῦ, οἶον τὸ «κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης», καὶ τὸ «συμπαραμενεῖ τῷ ἡλίῳ, καὶ πρὸ τῆς σελήνης γενεᾶς γενεῶν», καὶ ὅσα ἄλλα τούτοις ὅμοια ἐπιλέγεται; <sup>23</sup> διόπερ ἀβασταρίστως ἀποδοθεῖν ἂν ὁ μὲν φάσκων ἐν ἀρχῇ
- 20 τοῦ ψαλμοῦ λόγος «ὁ θεός, τὸ κρῖμα σου τῷ βασιλεῖ δός» ἐπ' αὐτὸν ἐκείνον Σολομῶνα, ὁ ἐπιλέγων δὲ «καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τῷ υἱῷ **d**
- τοῦ βασιλέως» ἐπὶ τὸν Σολομῶνος υῖόν, οὗ τὸν πρωτότοκον ἐκείνον τὸν διάδοχον αὐτοῦ τῆς βασιλείας γενόμενον (οὐδ' ὅλοις γὰρ ἐκείνος ἐπακαίδεκα ἔτεσιν μόνον τοῦ Ἰουδαίου ἔθνος προστάς κάκιστα
- 25 κέχηρτο τῇ ἀρχῇ). ἀλλ' οὐδ' ἐγ' ἕτερον τῶν (μετὰ) Ῥοβοάμ τὸν θρόνον τῆς τοῦ Σολομῶνος βασιλείας διαδεξαμένων, ἐπὶ μόνον δὲ τὸν ἐκ σπέρματος Δαβίδ, οὕτω καὶ τοῦ Σολομῶνος υῖόν ὡς καὶ τοῦ Δαβίδ χρηματίσαντα. <sup>24</sup> οὗτος δ' ἦν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστός· τούτου γὰρ μόνον καὶ οὐδ' ἑτέρου τῶν πώποτε ὁ τῆς
- 30 ἐνθέου βασιλείας θρόνος «συμπαραμενεῖ τῷ ἡλίῳ», καὶ οὗτός γε ἀλλ' οὐδεὶς ἕτερος ἀνθρώπων «πρὸ τῆς σελήνης» καὶ πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως, ἅτε λόγος ὢν θεοῦ. προὔπληρχεν, ἔσταξεν τε μόνος οὗ- **355**
- τος οὐρανόθεν δρόσον δίκην ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. εἰρηταί τε αὐτὸν

3 Psal. 71, 16 mitte. 17 — 7 vgl. Psal. 71, 1 — 10 Röm. 1, 3 — 12 vgl. oben S. 338, 27ff — 16 Psal. 71, 8 — 17 Psal. 71, 5 — 20 Psal. 71, 1a — 21 Psal. 71, 1b — 30. 31 Psal. 71, 5 — 32 vgl. Psal. 71, 6

7 (ἐπι)γέγραπται Kl, vgl. S. 362, 6f | σολόμωννα (ὁ auf Rasur aus ω) P 8 ἂν + Hkl 9 σολόμωννος u. so auch unten P 9f τοῦ Ἰ. Steph., τὸν Ἰ. P 16 oben Z. 2 u. 342, 5 ποταμοῦ 25 μετὰ + Hkl, post Rhoboam Donat.

- καὶ εἰς πάντας ἀνθρώπους ἀνατεταλκέναι, κατὰ τὰ μικρῶ πρόσθεν  
 ἡμῖν ἀποδοδομένα, καὶ δικαιοσύνη(ν) παραμένονσα(ν) μέχρι τῆς τοῦ βίου  
 συντελείας, ἣτις ἀνταναίρεσις ὀνόμασται τῆς σελήνης. <sup>25</sup> ἐναργῶς τε  
 ἡ τοῦ σωτήρος ἡμῶν δύναμις κρατεῖ καὶ κυριεύει τῶν ἐξ ἑσῆς θα-  
 5 λάσσης καὶ ἐπὶ δύνοντα ἥλιον, ἐνεργεῖν μὲν ἀρξάμενη ἀπὸ ποταμοῦ, <sup>b</sup>  
 ἥτοι τοῦ κατὰ λουτρὸν μυστηρίου, ἡ καὶ ἀφ' οὗπερ κατὰ τὸν Ἰορ-  
 δάνην πρωτόν φανεῖς ἤρξατο τῆς εἰς ἀνθρώπους βασιλεία αὐτοῦ διήλθεν  
 καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης. »Λιβάνου« δὲ ἐπινοουμένης τῆς Ἱερου-  
 10 σαλήμ, ὡς ἀπὸ πλείστων ὅσων προφητείων ἀποδείκνυται, διὰ τὸ  
 πάλαι ἐν αὐτῇ ἀγίασμα καὶ τὸ θνῃσαστήριον τὰ τε ἐπὶ τούτῳ εἰς  
 τιμὴν ἀναφερόμενα λιβάνου δίκην τῷ θεῷ, ὁ τοῦ Χριστοῦ »καρπός«, ἡ  
 ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησία, »ὕπερ τὸν Λιβανον« ἀρθῆσθαι θεσπίζεται. <sup>27</sup> ἐπὶ <sup>c</sup>  
 σχολῆς δ' ἂν ὁ φιλομαθὴς ἐαυτῷ τὸν ψαλμὸν πρὸς λέξιν βασιανίσας,  
 15 μόνῳ τῷ ἡμετέρῳ κυρίῳ τὰ ἐν αὐτῷ προσήκειν ὁμολογήσειεν ἂν,  
 ἀλλ' οὔτε τῷ παλαιῷ Σολομῶνι οὔτε ἐτέρῳ τῶν μετ' αὐτὸν βασι-  
 λέων, ἐνός ἔθνους τῶν Ἰουδαίων ἀρξάντων, καὶ οὐ πλείον ὀλιγοστῶν  
 ἐτῶν, καὶ οὐδ' ἐφ' ἐτέρας ἢ μόνης τῆς Ἰουδαίας γῆς.  
<sup>28</sup> (ἡ.) Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου. »Καὶ ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ τῆς ῥίζης <sup>d</sup>  
 20 Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται. καὶ ἐπαναπαύσεται ἐπ'  
 αὐτὸν πνεῦμα θεοῦ, πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως, πνεῦμα βουλῆς καὶ  
 ἰσχύος, πνεῦμα γνώσεως καὶ εὐσεβείας· ἐμπλήσει αὐτὸν πνεῦμα φόβου  
 θεοῦ. οὐ κατὰ τὴν δόξαν κρινεῖ, οὐδὲ κατὰ τὴν λαλιὰν ἐλέγξει, ἀλλὰ  
 25 ἔσται δικαιοσύνη ἐξωσμένος τὴν ὁσφὺν αὐτοῦ, καὶ ἀληθεία· εἰλημ[μ]έ-  
 νος τὰς πλευρὰς αὐτοῦ. καὶ συμβοσκηθήσεται λύκος μετὰ ἀρνός, καὶ  
 παρδαλὶς συναπαύσεται ἐρίῳ, καὶ μοσχάριον καὶ λέων ἅμα βοσκη-  
 30 θήσονται. καὶ ἔσται ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσσαὶ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν <sup>356</sup>  
 ἔθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν. καὶ ἔσται ἡ ἀνάπαυσις αὐτοῦ τιμὴ.«  
<sup>30</sup> Ὁ δηλούμενος ἐνταῦθα Ἰεσσαὶ πατὴρ ἦν τοῦ Δαβίδ. ὥσπερ  
 οὖν ἐν ταῖς πρὸ ταύτης προφητείαις ἐκ καρποῦ καὶ σπέρματος Δαβίδ  
 προελενύσεσθαι ἐλέγετο, καὶ πάλιν ἐκ σπέρματος Σολομῶν, τὸν αὐτὸν  
 τρόπον κἀνταῦθα, πλείστοις ὕστερον τῆς τοῦ Δαβίδ οὐ μόνον ἀλλὰ

1. 2. 3 vgl. Psal. 71, 7 — 4 f vgl. Psal. 71, 8 — 10 vgl. oben S. 80, 31;  
 290, 12 — 12 vgl. Psal. 71, 16 — 19 Jes. 11, 1—4a. 5—6. 10 — 31 vgl. oben  
 S. 337, 22 ff — 32 vgl. oben S. 340, 28 ff

Vor Καὶ ἐξελ. Z. 19: περὶ Ἰεσσαὶ καὶ τοῦ ἐκ σπέρματος αὐτοῦ γενησομένου

2 δικαιοσύνη(ν) παραμένονσα(ν) Kl, vgl. S. 345, 13 25 f εἰλημμένος P,  
 aber unten S. 343, 25 εἰλημένος 27 ταῦρος καὶ + vor λέων LXX



καὶ τῆς τοῦ Σολομῶνος τελευτῆς (ἔτεσιν), ἐκ ῥίζης Ἰεσσαὶ δῆλον ὅ-  
 5 ὅτι καὶ ἐκ τῆς τοῦ Δαβὶδ προελεύσεσθαι τις θεσπίζεται. <sup>31</sup> λύσει δὲ ἡ  
 ὁ παρὼν λόγος τὴν ἐν τοῖς πρόσθεν νομιζομένην παρὰ Ἰουδαίοις  
 περὶ τοῦ Σολομῶνος ἀμφιβολίαν. μετὰ πλείστον γοῦν τῆς τοῦ Σολο-  
 10 μῶνος τελευτῆς χρόνον ταῦτα Ἰσραὴς περὶ τινος ἑτέρου προφητεῦει  
 μέλλοντος ἐκ ῥίζης Ἰεσσαὶ καὶ ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ἀναφανήσεσθαι.  
<sup>32</sup> ὅτι δὲ οὐδ' ἐφ' ἑτερον ἢ ἐπὶ τὸν ἡμέτερον σωτῆρα τὸν Χριστὸν  
 τοῦ θεοῦ ἀνάγεται τὰ δηλούμενα, ἐκ ῥίζης γενόμενον Δαβὶδ τε καὶ  
 15 Ἰεσσαί, οὐκ οἶμαι τινα ἀμφιβάλλειν, ἐπιστήσαντα τῇ τε ἐπαγγελίᾳ  
 τῆς προρρησέως, φασκούσῃ »καὶ ἔσται ἡ ρίζα τοῦ Ἰεσσαὶ καὶ ὁ ἀνι-  
 στάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν, καὶ τοῖς ἐπὶ τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν δεικνυμένοις ἀποτελέσασιν. <sup>33</sup> μόνος γοῦν οὗτος μετὰ  
 τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν, δι' ἣν καὶ οἶμαι αὐτὸν ἀνιστάμενον»  
 ἐπικεκλήσθαι, οὐ τοῦ Ἰουδαίου λαοῦ ἀλλὰ τῶν ἐθνῶν ἀπάντων ἡρ-  
 20 ξεν, ὡς μὴ δεδεῆσθαι τὸ λόγιον ἐρμηνείας, σαφῶς προδήλον καθε-  
 στῶτος, ὅπως εἰς αὐτὸν τέλος εἴληφεν μετὰ τῶν ἄλλων καὶ τὸ »ἐπ'  
 αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν«. <sup>34</sup> τὰ δ' ὡς περὶ ζώων καὶ θηρίων, ἡμερου-  
 μένων καὶ τὸ ἄγριον ἦθος καὶ ἀτίθασον ἀποθησομένων ἐπὶ τῇ τοῦ  
 προφητεομένου ἐπιδημία, λεγόμενα ἀλληγοροῦντ' ἂν ἐπὶ τρόπους  
 25 ἀπηνεῖς καὶ ἀγρίους καὶ ἦθ' ἀνδρῶν θηριώδη, διὰ τῆς τοῦ Χριστοῦ  
 διδασκαλίας τῆς ἀλογίας καὶ θηριωδίας μεταθιγόμενα. <sup>35</sup> ἀλληγο-  
 ροῦντο δ' ἂν ταῦτα σαφῶς οὕτως, (ὥς τις) ἂν καὶ τὴν δηλουμένην  
 διὰ τῆς προφητείας »ρίζαν Ἰεσσαὶ« καὶ »τὴν ῥάβδον« καὶ »τὸ ἄνθος«  
 30 »τροπολογῶν ἐρμηνεύσειεν, καὶ ὡς ἂν ἐπινοηθεῖν »δικαιοσύνη« μὲν »τάς  
 πλευράς« ζωννύμενος, »ἀληθεία« δὲ »τὴν ὁσφύν« »εἰλημένους«. <sup>36</sup> ὡς γὰρ  
 οὐ δυνατόν ἐτέρος ταῦτα ἢ διὰ μόνης ἀλληγορικῆς ἀποδόσεως ἐρ-  
 μηνεύειν, τὸν αὐτὸν τρόπον ἔπεται καὶ τὰ περὶ τῶν κατὰ τοὺς τό-  
 πους ὀνομαζομένων ζώων χρῆναι δεῖν ἐκλαμβάνειν.  
<sup>37</sup> (Θ'.) Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου. »Ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, <sup>357</sup>  
 30 καὶ ἀναστήσω τῷ Δαβὶδ ἀνατολὴν δικαίαν, καὶ βασιλεύσει βασιλεὺς καὶ ἡ

6 vgl. Jes. 11, 1 — 10. 13. 16 Jes. 11, 10 — 17 ff vgl. Jes. 11, 6—8 —  
 17 vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 8 (S. 185, 16 ed. Gaisford) — 23 vgl. Jes. 11, 1  
 — 24 vgl. Jes. 11, 5 — 27 f vgl. Jes. 11, 6—8 — 29 Jerem. 23, 5—6 — vgl.  
 Euseb. Ecl. proph. III 36 (S. 137, 13 ff)

Vor Ἰδοὺ Z. 29: ἀνατολὴ δικαία ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ἀνισταμένη, καὶ ἀνθρώ-  
 πων ὁ αὐτὸς βασιλεὺς, καινὴ τε προσηγορία τεθησομένη τοῖς ὑπ' αὐτῷ βασιλευ-  
 θεσομένοις, καὶ τῶν προτέρων ἁμαρτημάτων λύσις

1 ἔτεσιν + Steph. 3 παρὼν P 4 f μετὰ πλείστον χρόνον (vgl. auch S. 344, S):  
 lange Zeit nach 22 ὡς τις + Hkl, τις ἔτι + vor ἐρμην. Steph.

συνήσει καὶ ποιήσει κρίμα καὶ δικαιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς. ἐν ταῖς  
 ἡμέραις αὐτοῦ σωθήσεται Ἰούδας, καὶ Ἰσραὴλ κατασκηνώσει πεποιθώς.  
 καὶ τοῦτο τὸ ὄνομα ὃ καλέσει αὐτὸν κύριος. Ἰωσεδεκείμ ἐν τοῖς προ-  
 φήταις. <sup>5</sup> ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, εἶπεν κύριος, συντρίψω τὸν ζυγὸν ἀπὸ  
 τραχήλου αὐτῶν, καὶ τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν διαρρήξω, καὶ οὐκ ἐργῶν-  
 ται ἔτι θεοῖς ἑτέροις, ἀλλὰ ἐργῶνται κυρίῳ τῷ θεῷ αὐτῶν. καὶ τὸν  
 Δαβὶδ βασιλέα αὐτῶν ἀναστήσω αὐτοῖς.

<sup>38</sup> Μετὰ πλείστον τῆς τελευτῆς τοῦ Δαβὶδ ἀλλὰ καὶ τοῦ Σολομῶ-  
 νος χρόνον ταῦτα καὶ Ἰερεμίας περὶ τοῦ μέλλοντος ἐκ σπέρματος ἀνα-  
 στήσεσθαι Δαβὶδ βασιλέως θεοπύζει. ὃν πρῶτον μὲν ἀνατολήν\* καλεῖ,  
 καὶ οὐχ ἐπλῶς ἀλλὰ «δικαίαν». ὡς ἂν ἐξ ἡλίου δικαιοσύνης συστη-  
 σόμενον, περὶ οὗ διελήθαμεν ἐν ταῖς περὶ τοῦ δευτέρου αἰτίου ἀπο-  
 δειξέσιν. ἐν αἷς τὸν προόντα τοῦ θεοῦ λόγον μυρίαὶ κεχορηγούμενον <sup>d</sup>  
 ἐπωρυμίας καὶ ἡλίου δικαιοσύνης ὀνομάζεσθαι ἀπεδείκνυμεν, τὴν  
<sup>15</sup> γάσκουσαν προφητείαν τοῖς\* δὲ ῥοβουμένοις\* με ἀνατελεῖ\* ἡλίου  
 δικαιοσύνης\* παραθέμενοι. <sup>39</sup> Ὡς περ οὖν ἡλίου δικαιοσύνης\*, οὕτως  
 καὶ ἀνατολήν δικαίαν\* ὁ λόγος ἐπὶ τοῦ παρόντος ἀναστήσειν τῷ  
 Δαβὶδ προφητεύει. τὸν αὐτὸν δὲ τοῦτον βασιλέα συνιέντα καὶ ποι-  
 οῦντα κρίμα καὶ δικαιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς\* προαγορεύει. εἴτα καὶ  
<sup>20</sup> ὁμωρύνουσιν τὸν αὐτὸν καλεῖ τῷ πάλιν πρότερον τετελευτηκότι  
 Δαβίδ. <sup>40</sup> πρὸς ὅσας γὰρ ἐπιμελήσῃ τῷ ἀνωτέρῳ μὲν καὶ ἀνα-  
 στήσω τῷ Δαβίδ ἀνατολήν δικαίαν\*. ἐπὶ τέλει δὲ ἐπιφερομένη τῷ  
 καὶ τὸν Δαβὶδ βασιλέα αὐτοῦ ἀναστήσω αὐτῷ\*. τίμι δὲ αὐτῷ\* ἢ τῷ  
 Δαβίδ; τοῦτω γὰρ ἔφησεν ἀναστήσειν τὴν ἀνατολήν τὴν δικαίαν.  
<sup>25</sup> <sup>41</sup> καὶ ὁ Ζαχαρίας δὲ περὶ τοῦ αὐτοῦ προφητεύων ὁμοίως ἀνατολήν <sup>358</sup>  
 αὐτὸν καλεῖ. λέγων· ἰδοὺ ἀνὴρ, ἀνατολή ὄνομα αὐτοῦ, καὶ ὑποκά-  
 τωθεν αὐτοῦ ἀνατελεῖ δικαιοσύνη\*. καὶ πάλιν· καλέσω τὸν δοῦλόν  
 μου ἀνατολήν\*. ἀλλ' οὐδεὶς γε μετὰ τοὺς Ἰερεμίον χρόνους ἀλλ'  
 οὐδὲ μετὰ τοὺς τοῦ Ζαχαρίου τοιοῦτος ἀνέστη τοῖς ἐκ περιτομῆς.  
<sup>30</sup> ὥς ἀνατολή δικαία κληθῆναι καὶ συνίων βασιλεὺς καὶ ποιῶν κρίμα  
 καὶ δικαιοσύνην ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>42</sup> εἰ δὲ λέγοι τις διὰ τούτων Ἰησοῦν  
 τὸν τοῦ Ἰωσεδεκ δηλοῦσθαι, λεκτέον ὅτι οὐ συνέστηκεν ὁ λόγος  
 αὐτῷ· οὔτε γὰρ ἀπὸ γένους Δαβὶδ οὗτος ἦν οὔτε ὡς βασιλεὺς ἐβα- <sup>b</sup>

4 Jerem. 37 (30), 8—9 — 10 vgl. Jerem. 23, 5 — 11. 15. 16 Mal. 4, 2 —  
 12 vgl. oben S. 167, 25 ff — 17. 18. 21. 24. 30 vgl. Jerem. 23, 5 — 23 Jerem.  
 37 (30), 9 — 26 Sachar. 6, 12 — 27 Sachar. 3, 8 (beide Stellen aus Sachar.  
 wohl aus dem Gedächtnis citiert)

4 καὶ μεθ' ἑτέρα + vor ἐν τῇ ἡμέρᾳ Hkl 6 ἑτέροις, vgl. S. 346, 11 u. 18  
 7 αὐτοῖς, aber Z. 23 u. S. 345, 2 αὐτῷ P 23 αὐτῷ] Z. 7 αὐτοῖς

οίλευσεν. <sup>43</sup> πῶς δὲ ἐπ' ἐκεῖνον δύναται ἀρμόττειν τὸ καὶ τὸν Δαβὶδ  
 βασιλεία ἀναστήσω αὐτῶς, ὅποτε γενλῆς μὲν ἦν Δαβὶδ τῆς ἐξ ἡμῶν  
 χειραγωγῆς καὶ γένους ἑτέρου παρὰ τὸν Δαβὶδ, βασιλεὺς δ' οὐδαμῶς  
 γεγονὼς ἱστορεῖται; ὥστε εἰ μηδεὶς ἕτερος ἐνδύσκειτο τοιοῦτος. ὥρα  
 5 τὸν προσητηνόμενον καὶ διὰ τούτων ὁμολογεῖν μόνον εἶναι τὸν σω-  
 τῆρα καὶ κύριον ἡμῶν, τὸν καὶ ἐν ἑτέροις ἑσθ' τοῦ κόσμου καὶ  
 ἑσθ' τῶν ἐθνῶν ἀνηγορευμένον. <sup>44</sup> αὐτὸς τοιγαροῦν εἴη ἂν κἀν-  
 ταῦθα ὁ προσητηνόμενος, καὶ συνέστηκεν ἀψευδῆς ἡ πρόρρησις· μό-  
 νος γὰρ ἐκ σπέρματος Δαβὶδ ὁμωνύμως τῷ προπάτορι κατὰ διένοιαν  
 10 (ἐπεὶ ἐξημερεύεται ὁ δυνατὸς χειρὶς) χρηματίσας. ἐκρίμα καὶ δικαιοσύ-  
 νην διὰ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας τοῖς ἐπὶ γῆς ἅπασιν ἐκλήρουξεν, καὶ  
 μόνος τῶν πώποτε οὐκ ἐπὶ μέρους ἐβασίλευσεν τῆς οἰκουμένης. ἀλλ'  
 ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν καὶ μόνος ἀνέτειλεν δικαιοσύνην, ἀκολούθως καὶ  
 τῷ ἐν ψαλμῷ περὶ αὐτοῦ λεγομένῳ· ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ  
 15 δικαιοσύνη καὶ πλήθος εἰρήνης. <sup>45</sup> Ἰουδαῖς δὲ σωθησόμενος καὶ Ἰσ-  
 ραὴλ· ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ πάντες εἰσὶν οἱ τῇ δι' αὐτοῦ θεοσεβείας  
 προσελήλυθοτες τοῦ ἐκ περιτομῆς λαοῦ. ἀπόστολοι τε αὐτοῦ καὶ  
 μαθηταὶ καὶ εὐαγγελισταί. ἡ καὶ πάντες οἱ τὸν ἐν κορυτῷ Ἰουδαίου  
 καὶ τὸν ἀληθινὸν Ἰσραὴλ, τὸν κατὰ διάνοιαν ὁρῶντα θεόν. ἀποσφύ-  
 20 ζοντες <sup>46</sup> (οὐ γὰρ ὁ ἐν τῷ φανερῷ Ἰουδαῖός ἐστιν· φησὶν ὁ ἀπό-  
 στολος, οὐδὲ ἡ ἐν τῷ φανερῷ ἐν σαρκὶ περιτομή. ἀλλ' ὁ ἐν τῷ  
 κορυτῷ Ἰουδαίος, καὶ περιτομή καρδίας ἐν πνεύματι, οὐ γράμματι.  
 οὐ ὁ ἔκπαινος οὐκ ἐξ ἀνθρώπων ἀλλ' ἐκ τοῦ θεοῦ). τούτους οὖν  
 25 ἀληθῶς Ἰσραὴλ φέροντας ἑτέρῳ φησὶν κληθῆσθαι ὀνόματι. οὐχὶ δὲ  
 τῷ τοῦ Ἰουδαίου οὐδὲ τῷ τοῦ Ἰσραὴλ ἀλλὰ ξένῳ τινὶ παρὰ ταῦτα.  
<sup>47</sup> τοῦτο, γὰρ φησιν, τὸ ὄνομα, ὃ καλέσει αὐτοὺς κύριος. Ἰωσεδε- 359  
 κείμ. ὅπερ ἐξημερεύεται οἱ τοῦ θεοῦ δίκαιοι. ἐφίστημι δὲ μήποτε  
 πεποιημένον εἶσθιν τοῦνομα ἀπὸ τοῦ Ἰωσονέ· Ἰωσεδεκεῖμ (γὰρ) παρὰ  
 30 τῷ θεῷ οἱ τοῦ Ἰησοῦ μαθηταὶ κέκληνται. παρὰ ἀνθρώποις μὲν ἑλλη-  
 νικώτερον προσκαρηνόμενοι ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρωνυμίας, κατὰ  
 δὲ τὴν Ἑβραίων φωνὴν καὶ παρ' αὐτοῖς [καὶ] τοῖς προσφῆταις ἀπὸ  
 τοῦ Ἰησοῦ, ὡς ἂν δι' αὐτοῦ σεσωσμένοι. Ἰωσεδεκεῖμ. <sup>48</sup> διὸ λέλεκται·  
 καὶ τοῦτο τὸ ὄνομα ὃ καλέσει αὐτοὺς κύριος, Ἰωσεδεκεῖμ ἐν τοῖς προ- b

1 Jerem. 37 (30), 9b — 6f Joh. 8, 12; vgl. Luk. 2, 32 — 10 ff vgl. Jerem.  
 23, 5 — 14 Psal. 71, 7 — 15 vgl. Jerem. 23, 6 — 18. 24 vgl. Röm. 2, 29 —  
 19 vgl. S. 234, 12 — 20 Röm. 2, 25—29 — 27. 34 Jerem. 23, 6b — 29 vgl. S. 200, 4

4 ὥρα Steph., ὅρα P 27. 34 αὐτοὺς] S. 344, 3 αὐτὸν 29 Ἰωσονέ P, vgl.  
 S. 346, 3 | γὰρ + Kl 32 καὶ < Steph.



φῆταις. ὁ δὲ οὖν μέλλων, φησὶν, διὰ τοῦ προφητευομένου . . λαός, κατὰ διάνοιαν Ἰουδαίους ὄντας καὶ Ἰσραήλ, ὀνομασθήσονται ἀπὸ τοῦ Ἰωσονὲ Ἰωσεδεκεῖμ. καὶ τούτῳ γε, φησὶν, κληθήσονται τῷ προσήματι οὐ παρὰ ἀνθρώποις, ἀλλὰ παρ' αὐτῷ τῷ θεῷ καὶ παρὰ τοῖς 5 προφήταις αὐτοῦ. <sup>49</sup> ἐπιμελῶς γὰρ πρό(ς)σχες τῷ λόγῳ φήσαντι· «καὶ τοῦτο τὸ ὄνομα ὃ καλέσει αὐτοὺς κύριος, Ἰωσεδεκεῖμ ἐν τοῖς προφήταις». μεταλαμβάνεται δέ, ὡς ἔφην, τοῦνομα εἰς τὴν Ἑλλήνων φωνὴν οἱ τοῦ θεοῦ δίκαιοι». <sup>50</sup> τούτων δὲ οὕτως σωθησομένων, τὸν παλαιὸν καὶ βαρὺν τῶν πικρῶν δαιμόνων ζυγὸν συντρίψειν 10 καὶ τοὺς οἷς τὸ πρὶν συνέχοντο δεσμοῖς τῶν ἀσεβημάτων διαρρήξειν ὁ θεὸς ἐπαγγέλλεται, ὡς μηκέτι (θεοῖς) ἄλλοτρίοις δουλεύειν αὐτοὺς, μόνον δὲ αὐτῷ καρποφορεῖν ἀρεσκόντως. <sup>51</sup> παρά-θες δὲ τούτοις τὸ ἐν δευτέρῳ ψαλμῷ ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ καὶ τῇ τῶν ἐθνῶν κλήσει φάσκον λόγιον· «διαρρήξωμεν τοὺς 15 δεσμοὺς αὐτῶν, καὶ ἀπορρίψωμεν ἀφ' ἡμῶν τὸν ζυγὸν αὐτῶν». ᾧ συγγενὲς ἡγοῦμαι τυγχάνειν τὸ μετὰ χειρὸς λέγον· «τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, εἶπεν κύριος, συντρίψω ζυγὸν ἀπὸ τραχήλου αὐτῶν καὶ τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν διαρρήξω, καὶ οὐκ ἐργῶνται ἔτι θεοῖς ἄλλοτρίοις, ἀλλ' ἐργῶνται κυρίῳ τῷ θεῷ αὐτῶν». <sup>52</sup> ἀλλ' ὅτι μὲν «ἐκ καρποῦ 20 τῆς κοιλίας» Λαβὶδ καὶ ἐκ σπέρματος Σολομῶνος καὶ «ἐκ ῥίζης Ἰεσσαί» ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ γεννηθήσεται προεῖρηται, ὅπερ καὶ γέγονεν, ὅτι (τε) μετὰ μυρίων ἄλλων προσηγοριῶν καὶ Λαβὶδ αὐτὸν ὀνομάζουσιν οἱ θεῖοι λόγοι, αὐτάρκῃ πιστώσασθαι τὰ εἰρημένα· ὅτι δὲ καὶ ἐκ φυλῆς Ἰούδα λέγεται προελεύσεσθαι οὐδ' ἂν ζητηθεῖν, τῷ μὴδ' ἐτέρως 25 ἢ τῆς δηλωθείσης φυλῆς καὶ αὐτὸν εἶναι τὸν Λαβίδ. γένοιτο δ' ἂν ἐκ περιουσίας καὶ τούτου παραστατικὸν τὸ παρὰ Μωσεί λόγιον, τοῦτον ἔχον τὸν τρόπον·

<sup>53</sup> (ῥ.) Ἀπὸ τῆς Γενέσεως. «Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου· αἱ χεῖρές σου ἐπὶ ρότον τῶν ἐχθρῶν σου. προσκυνήσουσίν σοι υἱοὶ 30 τοῦ πατρός σου. σκύμνος λέοντος, Ἰούδα, ἐκ βλαστοῦ μοι νιὲ ἀνέβης· ἀναπесὼν ἐκοιμήθης ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος· τίς ἐγερεῖ αὐτόν; οὐκ 36 αἱ χεῖρές σου ἐπὶ ρότον τῶν ἐχθρῶν σου. προσκυνήσουσίν σοι υἱοὶ τοῦ πατρός σου. σκύμνος λέοντος, Ἰούδα, ἐκ βλαστοῦ μοι νιὲ ἀνέβης· ἀναπесὼν ἐκοιμήθης ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος· τίς ἐγερεῖ αὐτόν; οὐκ 36

5 Jerem. 23, 6b — 8 vgl. S. 345, 28 — 10 ff vgl. Jerem. 37 (30), 8—9 — 14 Psal. 2, 3 — 16 Jerem. 37 (30), 8—9a — 19 vgl. Psal. 131, 11 — 20 Jes. 11, 1 — 22 vgl. S. 345, 9 — 28 Gen. 49, 8—10 — vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 21, 22ff ed. Gaisford)

Vor Ἰούδα Z. 28: ὡς ἐκ φυλῆς Ἰούδα γεννηθήσεται καὶ τῶν ἐθνῶν προσδοκία ὁ χριστὸς τοῦ θεοῦ κατασταθήσεται

1 + σωθήσεται Hkl (vgl. Jerem. 23, 6a) 6 αὐτοὺς] vgl. S. 344, 3; 345, 27. 34 11 θεοῖς + Steph. 16 ἐν + vor τῇ S 344, 4 18 ἄλλοτρίοις] S. 344, 6 ἐτέροις 22 τε + Hkl 26 μωνσεῖ P 30 μοι, wie es scheint aus μου, P

ἐκλείψει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ ὃ ἀπόκειται, καὶ αὐτὸς ἔσται προσδοκία ἐθνῶν.»

- <sup>54</sup> Δώδεκα φυλῶν παρ' Ἑβραίοις οὖσων, δι' ὧν τὸ πᾶν ἔθνος συνεστήκει, μιᾶς τούτων προπάτωρ γέγονεν καὶ ἀρχίφυλος ὁ Ἰούδας, πρὸς ὃν τεθέσπισται τὰ προκείμενα, ἐξ αὐτοῦ τὸν Χριστὸν προελεῦσθαι σημαίνοντα. εἰ γοῦν συναγάγοις ἐπὶ ταντὸ καὶ παραδείξῃς τῇ μετὰ χειρὸς τὰς ἐν τοῖς πρόσθεν τεθείσας προφητείας, εὔροις ἂν ὁμοίως κατὰ τι κοινὸν σημεῖον τὸν αὐτὸν κηρυττόμενον. <sup>55</sup> ἡ μὲν γὰρ ἔλεγεν περὶ τοῦ ἐκ ῥίξης Ἰεσσαὶ ἀναστησομένου τὸ «καὶ ἔσται ὁ ἀνιστάμενος ἄρχην ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν», ἡ δὲ περὶ τοῦ υἱοῦ Σολομῶνος τὸ «κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης», καὶ «ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ» «πάντα τὰ ἔθνη», ἡ δὲ μετὰ χειρὸς παραπλησίως· «ἕως ἂν ἔλθῃ», φησὶν, «ὃ ἀπόκειται, καὶ αὐτὸς ἔσται προσδοκία ἐθνῶν».
- <sup>56</sup> εἰ δὲ οὖν συνάδουσιν αἱ περὶ τῶν ἐθνῶν προρρήσεις, ἀπειδείχθησαν δὲ αἱ πρὸ τούτων ὀρώσαι τὸν ἡμέτερον σωτήρα, οὐδὲν ἂν εἴη ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ τὸν αὐτὸν βλέπειν καὶ τὴν παρούσαν, εἴπερ σύμφωνα ἀλλήλαις ὁμολογοῦνται θεσπίζειν, μάλιστα ὅτε μέχρι μὲν τῶν χρόνων τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπιφανείας οἱ τοῦ Ἰουδαίων ἔθρους ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι αὐτῶν ἐκ προγόνων διαδοχῆς συνεστήκεσαν, ἅμα δὲ τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ διαλελοίπεσαν, ὁμοῦ τε ἡ τῶν ἐθνῶν προσδοκία τέλος ἐπῆγεν τῇ τοῦ Ἰακώβ προρρήσει. <sup>57</sup> οὐκοῦν κἀνταῦθα ὁ Χριστὸς δηλούμενος καὶ οὐδὲ ἄλλος ἐκ φυλῆς Ἰούδα . . προελεῦσθαι, καὶ ὅτε δὲ ἐκ Δαβὶδ καὶ Σολομῶνος ἐκ τε τῆς ῥίξης Ἰεσσαὶ γεγονὼς ἐδη-
- <sup>58</sup> λούτο, ἐκ τῆς αὐτῆς φυλῆς ὧν ἐδείκνυτο· <sup>58</sup> παῖς μὲν γὰρ ἦν τοῦ Ἰεσσαὶ Δαβὶδ, τοῦ δὲ Δαβὶδ Σολομῶν, συστάντες ἐκ φυλῆς Ἰούδα. εἴη ἂν τοιγαροῦν ἐξ αὐτῆς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, ὥσπερ οὖν ὁ θαυμασίος εὐαγγελιστῆς γενεαλογεῖ Ματθαῖος λέγων· «Βίβλος γενέσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ, υἱοῦ Δαβὶδ, υἱοῦ Ἀβραάμ. Ἀβραάμ ἐγέννησεν τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰούδαν», καὶ τὰ ἐξῆς.

Ἀλλὰ γὰρ καὶ τούτων τὴν οἰκείαν ἀπόδειξιν ἀπειληφότων, καιρὸς καὶ τοὺς χρόνους συνιδεῖν τῆς τῶν προηγορευμένων ἀποπληρώσεως.

9 Jes. 11, 10 — 11 Psal. 71, 8 — 12 Psal. 71, 17 — 13 Gen. 49, 10 — 22 vgl. Gen. 49, 10 — 24 vgl. Jes. 11, 1 — 28 Matth. 1, 1—2

15 in προρρήσεις stehen η u. ει auf Rasur in P 18 ὅτε am Rande in P 23 etwa λέγεται + vor προελεῦσθαι Hkl, vgl. S. 346, 24 34 nach dem Ende des Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τόμος ζ' P

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ ὁγδόῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

Περὶ τῶν χρόνων τῆς εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας αὐτοῦ ἐκ τῶν  
ὑποσημειωμένων γραφῶν.

- 5    α'. Ἀπὸ τῆς Γενέσεως.  
     β'. Ἀπὸ τοῦ Δανιήλ.  
     γ'. Ἀπὸ τοῦ Μιχαία.  
     δ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.  
     ε'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.



Αποδείξαντες δι' ὅσων ὁ τοῦ θεοῦ λόγος εἰς ἀνθρώπους ἦξιεν 362  
 ἐθεσπίετο, ὅθεν τε καὶ ὅπη καὶ ὅπως ὀφθήσεσθαι τοῖς ἐπὶ γῆς ἐν  
 ταῖς παρ' Ἑβραίοις προφητικαῖς φωναῖς ἐκηρύττετο, ὅτι τε αὐτὸς **b**  
 ἐκεῖνος ἦν καὶ οὐδ' ἄλλος ὁ τῶν αἰώνων προϋφαστὼς υἱὸς τοῦ θεοῦ,  
 5 ὃν διὰ τῶν ἐτέρων θεόν τε καὶ κύριον καὶ ἀρχιστράτηγον καὶ μεγά-  
 λης βουλῆς ἄγγελον θεοῦ τε ἀρχιερέα τυγχάνειν προμεμαθήκαμεν,  
 ἀκολούθως μετὰ τὰ προδιεξωδευμένα τοὺς χρόνους τῆς ἐπιφανείας  
 αὐτοῦ πάλιν ἐξ αὐτῶν τῶν προφητικῶν προρρησέων ἐπιμαρτυρώ-  
 μεθα, ἐνθ' ἐνδε' ἀρξάμενοι.

363

10 2 Τῶν χρόνων τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας ἐκφανῇ σημεῖα τάδε  
 ἔσεσθαι προκηρύττονσιν αἱ ἱερὰ γραφαί· τριῶν τὸ πρὶν ἐπιφανῶν  
 ἀξιωμαίων παρ' Ἑβραίοις διαπρεπόντων, δι' ὧν τὸ ἔθνος συνεκρο-  
 τεῖτο, ἐνὸς μὲν τοῦ βασιλικοῦ, ἐτέρου δὲ τοῦ προφητικοῦ, καὶ ἐπὶ  
 τούτοις τοῦ ἀρχιερατικοῦ, τούτων ὁμοῦ τὴν κατάλυσιν καὶ τὴν παν-  
 15 τελῇ καθάρσειν σημεῖα τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας ἔσεσθαι θεσπί-  
 ζουσιν, 3 δείγματα δὲ τῶν αὐτῶν εἶναι χρόνων καὶ τῆς κατὰ Μωσέα **b**  
 θρησκείας τὴν περιγραφὴν, τῆς τε Ἱερουσαλήμ καὶ τοῦ πρὸς αὐτῇ  
 ἱεροῦ τὴν ἐρήμωσιν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τοῦ παντὸς Ἰουδαίου ἔθνους  
 τὴν ὑπὸ τοῖς ἐχθροῖς καὶ πολεμίοις δουλείαν. καὶ ἄλλα δὲ τῶν αὐ-  
 20 τῶν ὑποβάλλουσι σημεῖα χρόνων, πλῆθος εἰρήνης, ἐθνῶν τῆς ἐξ  
 αἰῶνος κατ' ἔθνος καὶ κατὰ πόλιν τοπαρχίας καὶ πολιαρχίας ἀναί-  
 ρεσιν, τῆς πολυθείου καὶ δαιμονικῆς εἰδωλολατρείας ἀποστροφὴν,  
 ἐπίγνωσιν εὐσεβείας ἐνὸς τοῦ ἐπὶ πάντων δημιουργοῦ θεοῦ. 4 ταῦτα  
 οὖν ἅπαντα, μὴ ὄντα πάλαι κατὰ τοὺς τῶν προφητῶν χρόνους, ἐπὶ **c**  
 25 τῆς Χριστοῦ παρουσίας γενήσεσθαι οἱ θεοὶ χρησμοὶ προηγόρευον, ἃ  
 καὶ ταῖς προρρησέσιν ἀκολούθως εἰς πέρας ἐλθόντα ὅσον οὕτω παρα-  
 στήσεται. 5 τὰ γε μὴν αἵτια τοῦ μὴ πρότερον ἀλλὰ νῦν ἐπ' ἐσχάτων  
 καιρῶν μετὰ τὸν μακρὸν καὶ πολὺν αἰῶνα τὸν Χριστὸν ἐμφανῇ γενέ-  
 σθαι τῷ βίῳ, λέλεχται μὲν ἤδη καὶ πρόσθεν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ νῦν  
 30 ἐν βραχείσιν εἰρήσεται.

8 f ἐπιμαρτυρώμεθα Steph., ἐπιμαρτυρόμεθα P 16 μωυσία P 21 πολιαρ-  
 χίας Steph., πολυαρχίας P

<sup>6</sup> Πολλὸς ἦν πάλαι πρότερον τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς ἐπισκο-  
 τῶν ἀφροσύνης καὶ ἀσεβείας ἀνχμὸς δεινὴ τε ἀθεότης κατακρατοῦσα **d**  
 τοῦ παντός ἀνθρώπων βίον, ὥς μηδὲν τῶν ἀγρίων καὶ ἀτιθάσων  
 θηρίων διαφέρειν δοκεῖν· μήτε γοῦν πόλεις μήτε πολιτείας μήτε νό-  
 5 μους μήτε τι σεμνὸν καὶ βιωφελὲς εἰδότες, μηδὲ μὴν ἐπιστήμας καὶ  
 τέχνας ἐν νῷ τιθέμενοι, ἀρετῆς τε καὶ φιλοσοφίας οὐδ' εἰς ἔννοιαν  
 ἰόντες, μόναις ἐπ' ἐρημίαις ἐν τε ὄρεσι καὶ σπηλαίοις καὶ κώμαις τὰς  
 διατριβὰς ἐποιοῦντο, ληστρικώτερον ἐπιτιθέμενοι τοῖς πλησιάζουσιν,  
 πορίζοντες τὰ πρὸς τὸ ζῆν οὐκ ἄλλοθεν ἄλλ' ἢ ἐκ τῆς τῶν κατα-  
 10 δεστέρων καταδυναστείας. <sup>7</sup> ἄλλὰ μὴν οὐδὲ θεὸν τὸν ἐπὶ πάντων  
 ἡδεσαν οὐδέ γε εὐσεβείας ἀληθοῦς τρόπον, φυσικαῖς δὲ ἐννοίαις ἀνα-  
 κινούμενοι, τὸ μὲν ὑπάρχειν ἐν τοῖς οὐσι θεῖαν τινὰ δύναμιν, καὶ **364**  
 θεὸν εἶναι καὶ ὀνομάζεσθαι, σωτήριόν τε καὶ εὐργετικὴν τυγχάνειν  
 τὴν προσηγορίαν αὐτοφνεῖ διδασκαλίᾳ συνωμολόγουν, τὸ δὲ μὴ ἄλλο  
 15 τι νομίζουσιν ἢ τὸν ἐπέκεινα ἀπάσης τῆς ὀρωμένης οὐσίας οὐκέθ' οἰοί  
 τε ἦσαν ἀποδέχεσθαι. <sup>8</sup> διόπερ οἱ μὲν αὐτῶν ἐσεβάσθησαν καὶ ἐλά-  
 τρευσαν τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα· οἱ δὲ ἐματαιώθησαν ἐν τοῖς  
 διαλογισμοῖς αὐτῶν, καὶ ἐξοτίσθη ἡ ἀσύνετος αὐτῶν καρδία, ὥς  
 ἐναλλάξαι τὴν δόξαν τοῦ ἀφθάρτου θεοῦ ἐν ὁμοιώματι εἰκόνης φθαρ- **b**  
 20 τοῦ ἀνθρώπου καὶ πετηνῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἑρπετῶν, νεκρῶν  
 δ' οὖν οἷδε ἀνδρῶν, δυναστῶν τινων ἢ καὶ τυράννων πάλαι γενο-  
 μένων, εἰκόνας ἀνειδωλοποιήσαντες καὶ ταύταις τὸ θεῖον περιάψαντες  
 σέβας, τὰς τε ἐκτόπους καὶ ἀκολάστους τῶν αὐτῶν πράξεις ὡς θεῶν  
 κατορθώματα σεμνύνειν ἐθεολόγησαν. <sup>9</sup> πῶς οὖν τοῖς τυγχάνουσιν  
 25 ἐν τοιαύτῃ βίῳ καταστάσει τὸν πάνσοφον καὶ πανάρετον τοῦ Χρι-  
 στοῦ λόγον, τὴν εἰς ἄκρον καταγγέλλοντα φιλοσοφίαν, τοῖς τε ἐν **e**  
 τοσοῦτῳ βάθει κακίας καλινδουμένοις δύνασθαι ἀρμόττειν; διὸ δὴ  
 ἐκείνους ἢ θεῖα καὶ πάντων ἔφορος δίκη, ὡς ἀγρίαν καὶ βλαβερωτά-  
 την ὕλην περικόπτουσα, τοτὲ μὲν κατακλυσμοῖς τοτὲ δὲ πυρπολήσει  
 30 μετήξει, τοτὲ δὲ αὐτοὺς τοῖς κατ' ἀλλήλων πολέμοις ἀνδροκτασίαις  
 τε καὶ πολιορκίαις ἐπαλλήλοις παρεδίδου, πρὸς αὐτῶν τῶν δαι-  
 μόνων τῶν δὴ θεῶν αὐτοῖς νενομισμένων ἐπὶ τὸν κατ' ἀλλήλων  
 πόλεμον ἐξοιστρομένους, ὥστε ἄβατον εἶναι τοῖς πλησιοχώροις ἀνε- **d**  
 πίμικτόν τε καὶ ἀκοινώνητον τὸν τότε τῶν ἀνθρώπων βίον· βραχεῖς  
 35 δέ τινες ὡς ἐν τοιαύτῃ καταστάσει καὶ ἀριθμῷ ληπτοίς, <sup>10</sup> ὧν τὰ  
 παρ' Ἑβραίοις μνημονεύει λόγια, θεοφιλεῖς εὐροῦσα, τούτοις διὰ χρη-

16 Röm. 1, 25 — 17 Röm. 1, 21 b—23

21 οἶδε (sic) P    24 σεμνύνοντες Hkl    27 δυνατὸν Hkl, vgl. S. 341, 12  
 32 ἐπὶ τὸν Steph., ἐπὶ τῶν P

σμων καὶ θειοτέρας ἐπιφανείας ὁμίλει, δεξιουμένη τοὺς ἄνδρας καὶ  
θεραπεύουσα νόμοις τοῖς παρὰ Μωσέως εἰσγωγικοῖς καὶ βιωφελέσιν.

<sup>11</sup> ἄλλ' ὅτε δὴ ἐκ τῆς τούτοις διαταγῆς νομοθεσίας ἐκ τε τῶν μετὰ  
ταῦτα προφητικῶν μαθημάτων, εἰς πάντας ἀνθρώπους εὐωδίας δίκην

<sup>5</sup> προχομένων, ἥδη λοιπὸν ἡμέρωτο τῶν πολλῶν τὰ σρονήματα, τοῖς **365**

τε πολλοῖς ἔθνεσιν πολιτεῖαι καὶ νομοθεσίαι συνίσταντο, ἀρετῆς τε  
καὶ φιλοσοφίας ὄνομα παρὰ πολλοῖς ἐβοᾶτο, ὥς ἂν πεπαιγμένης τῆς

παλαιᾶς θηριωδίας μετατιθεμένης δὲ τῆς ἀγρίας καὶ ἀπηνόους διαίτης  
ἐπὶ τὸ πραότερον, αὐτὸς ἥδη λοιπὸν κατὰ καιρὸν τὸν προσήκοντα

<sup>10</sup> ὁ τῶν τελείων τε καὶ οὐρανίων δογμάτων τε καὶ μαθημάτων τέλειος  
καὶ οὐράνιος διδάσκαλος, ὁ τῆς ἀληθοῦς θεογνωσίας εἰσαγωγεὺς, ὁ

θεὸς λόγος ἐπέφανεν ἑαυτὸν κατὰ τὸν ὑπογραφέντα τῆς ἐνανθρω- **b**  
πῆσεως αὐτοῦ χρόνον, μίαν τοῖς πᾶσιν ἔθνεσιν, Ἑλλήσιν τε καὶ βαρ-  
βάροις, τῷ τε παντὶ ἔθνει τῶν ἀνθρώπων τὴν τοῦ πατρὸς φιλαν-

<sup>15</sup> θρωπίαν εὐαγγελιζόμενος, ἐπὶ μίαν τε τοὺς πάντας παρορμῶν ἐν  
θεῷ σωτηρίαν, ἀλήθειάν τε αὐτὴν καὶ φῶς ἀληθοῦς εὐσεβείας βασι-  
λείαν τε οὐρανῶν καὶ αἰωνίου ζωῆς ἐπαγγελίαν τοῖς πᾶσι προ-

μνόμενος.

<sup>12</sup> Ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῶν χρόνων εἰρήσθω. δι' ἣν αἰτίαν νῦν  
<sup>20</sup> ἄλλ' οὐ πάλαι πρότερον ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ εἰς πάντας ἐξέλαμψεν  
ἀνθρώπους. φέρε δὲ ἐπανελθόντες τῶν χρόνων τῆς ἀφίξεως αὐτοῦ **c**

τὰ σημεῖα κατὰ μέρος ἐπισκεψώμεθα, τὰς εὐαγγελικὰς περὶ τῆς γενέ-  
σεως αὐτοῦ φωνὰς ἐν πρώτοις ἐπισημειωσάμενοι. <sup>13</sup> ὁ μὲν οὖν

Ματθαῖος τὸν χρόνον τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ ἐπιφανείας ὧδέ πως  
<sup>25</sup> ἱστορεῖ λέγων· »τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας  
ἐν ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως«, καὶ μετ' ὀλίγα φησὶν· »ἀκούσας

δὲ ὅτι Ἀρχέλαος βασιλεύει τῆς Ἰουδαίας ἀντὶ Ἡρώδου τοῦ πατρὸς  
αὐτοῦ«. <sup>14</sup> ὁ δὲ Λουκᾶς τὸν τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ καὶ »ἀναδείξεως«

χρόνον παρίστησι λέγων· »ἐν ἔτει πεντεκαιδεκάτῳ τῆς ἡγεμονίας  
<sup>30</sup> Τιβερίου Καίσαρος, ἐπιτροπεύοντος Ποντίου Πιλάτου τῆς Ἰουδαίας,

τετραρχοῦντος δὲ τῆς Γαλιλαίας Ἡρώδου, Φιλίππου δὲ τοῦ ἀδελφοῦ  
αὐτοῦ τετραρχοῦντος τῆς Ἰουδαίας καὶ Τραχωνίτιδος χώρας, καὶ

Λυσανίου τῆς Ἀβιληνῆς τετραρχοῦντος, ἐπὶ ἀρχιερέως Ἄννα καὶ  
Καϊάφα«. τούτοις δὴ οὖν καλῶς ἔχει παραθέσθαι τὴν παρὰ Μωσεὶ

<sup>35</sup> τοῦ Ἰακώβ προφητείαν τοῦτον ἔχουσαν τὸν τρόπον·

**13** vgl. Röm. 1, 13f — **25** Matth. 2, 1 — **26** Matth. 2, 22 — **28** vgl.  
Luk. 1, 80 — **29** Luk. 3, 1—2

**5** προχομένων Steph., προχομένης P



1 Ἀπὸ τῆς Γενέσεως. » Ἐκάλεσεν δὲ Ἰακώβ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ 366  
καὶ εἶπεν, συνάχθητε ἵνα ἀπαγγείλω ὑμῖν τί ἀπαντήσεται ὑμῖν ἐπ'  
ἐσχάτον τῶν ἡμερῶν. ἀθροίσθητε καὶ ἀκούσατε, υἱοὶ Ἰακώβ, ἀκούσατε  
Ἰσραὴλ, τοῦ πατρὸς ὑμῶν. 2 εἶτα τούτοις ἐξῆς ἐπιμεμνήμενός τινα,  
5 τ(ρ)ισὶν τοῖς προτέροις υἱοῖς, ὡς διὰ τινα αὐτῶν πλημμελήματα γενο- c  
μένοις ἀναξίοις τῆς μελλούσης ἐπιλέγεσθαι προρορήσεως, τῷ τετάρτῳ  
ὡς τὸν βίον κρείττονα τῶν λοιπῶν ἀδελφῶν ἐπιδεδειγμένῳ τὰδε  
θεσπίζει. » Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου· αἱ χεῖρές σου ἐπὶ  
νῶτον τῶν ἐχθρῶν σου. προσκυνήσουσί σε οἱ υἱοὶ τοῦ πατρὸς σου.  
10 σκύμνος λέοντος, Ἰούδα· ἐκ βλαστοῦ, νίε μου, ἀνέβης· ἀναπесὼν ἐκοι-  
μήθης ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος· τίς ἐγερεὶ αὐτόν; οὐκ ἐκλείψει ἄρ-  
χων ἐξ Ἰούδα οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ τὰ d  
ἀποκείμενα αὐτῷ, καὶ αὐτὸς προσδοκία ἔθνων.»

3 Σκόπει δὴ πρῶτον. τίνα ἄρα φησὶν εἶναι » τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ»,  
15 καὶ ὅρα εἰ μὴ αὐτὰ ἦν, ἃ τοῖς ἀμφὶ τὸν Ἀβραάμ προπάτορσι περὶ  
τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως ὁ θεὸς ἀνείρηκε θεσπίσας· γέγραπται γοῦν  
ὡς ἄρα εἶπεν ὁ θεὸς τῷ Ἀβραάμ· » καὶ ἔση εὐλογητός, καὶ εὐλογήσω  
τοὺς εὐλογοῦντάς σε, καὶ τοὺς καταραζόμενους σε καταράσομαι, καὶ  
ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς, 4 καὶ αὐθις·  
20 Ἀβραάμ δέε, φησὶν, » γινόμενος ἔσται εἰς ἔθνος μέγα καὶ πολὺ, καὶ  
ἐνευλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς. τὰ ὅμοια δὲ  
καὶ τῷ Ἰσαὰκ ὁ χρησμὸς τοῦτον ἐκφωνεῖ τὸν τρόπον· » καὶ πληθυνῶ  
τὸ σπέρμα σου ὡς τοὺς ἀστέρας τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐνευλογηθήσονται 367  
ἐν τῷ σπέρματί σου πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς. ἔτι δὲ καὶ τῷ Ἰακώβ  
25 τοιαῦτα δὴ εἴρηται· » ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς Ἀβραάμ τοῦ πατρὸς σου καὶ  
ὁ θεὸς Ἰσαὰκ, μὴ φοβοῦ. καὶ ἐξῆς· » καὶ ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ  
πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς. 5 καὶ ἄλλοτε εἶπεν αὐτῷ ὁ θεός· » ἐγὼ ὁ  
θεὸς σου, ἀβξάνου καὶ πληθύνου· ἔθνη καὶ συναγωγὰς ἐθνῶν ἐξελεύ-  
σονται ἐκ σοῦ, καὶ βασιλεῖς ἐκ τῆς ὀσφύος σου ἐξελεύσονται. 6 το-  
30 σάυτας περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως προρορήσεις τοῦ θεοῦ προμεμα-  
θηκώς ὁ Ἰακώβ, παίδων αὐτῷ τὸν ἀριθμὸν γεγεννημένων δεκαδύο.

1 Gen. 49, 1—2 — 4 ff vgl. Gen. 49, 3—7 — 8 Gen. 49, 8—10 — 14 Gen.  
49, 10 — 17 Gen. 12, 2b—3 — 20 Gen. 18, 18 — 22 Gen. 26, 4 — 25 Gen.  
28, 13 — 26 Gen. 28, 14b — 27 Gen. 35, 11

Vor Ἐκάλεσεν Z. 1: [περὶ τῶν χρόνων τῆς εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας αὐτοῦ  
falsch hier, aus S. 348, Kl]. [ἀπὸ τῆς γενέσεως, oben Z. 1] ὡς καθ' οὗς χρόνους  
τὸ παρ' ἐβραίοις ἐπιλείπει βασιλείων, τὸ τῆς αὐτῶν ἢ τῶν ἐθνῶν ἐπιστήσεται  
προσδοκία, ὃ καὶ γέγονεν ἐπὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας

5 τρισὶν Kl, τισιν P 16 ἀνείρηκε Steph., ἀνείρηται P 28 f ἐξελεύσονται P,  
ἔσονται LXX

πρὸς τῇ τελευτῇ συγκαλέσας τοὺς πάντας, περιεσκόπει ἐξ ὁποίου ἄρα **b**  
 αὐτῶν τῆς διαδοχῆς τὰ τῶν τοῦ θεοῦ προορησέων ἐπὶ τέλος ἦξει·  
 εἴτ' ἐπιθείς τρισὶ μὲν τοῖς πρώτοις αὐτῶ γενομένοις παισὶν ἐλέγχους  
 ὧν ἐπλημμέλησαν, ἐπιφέρει διδάσκων, ὅτι τῶν τετολημμένων αὐτοῖς  
 5 ἕνεκα οὐ δι' αὐτῶν ἐκκληρωθήσεται τὰ τῶν προορησέων ἀποτε-  
 λήματα. Ἐπὶ δὲ τὸν τέταρτον ἐλθὼν, τὸν Ἰούδαν, ὁμοῦ τὸν φή-  
 σαντα αὐτῶ χρησμὸν »βασίλεις ἐκ τῆς ὁσφύος« αὐτοῦ »ἐξελεύσονται«  
 διὰ τῆς τούτου διαδοχῆς τέλος λήψεσθαι θεσπίζει (πρόδηλον γὰρ ὡς  
 ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς τὸ βασιλικὸν συνέστη γένος), ὁμοῦ καὶ τὰς τοῦ **e**  
 10 θεοῦ προορησεις καὶ τὰς τῶν ἔθνων ὑποσχέσεις καθ' ὁποίους ἐνστή-  
 σονται χρόνους παρίστηναι, ἐξ αὐτοῦ τε προελεύσεσθαι διδάσκει τὸν  
 μέλλοντα αἴτιον καταστήσεσθαι πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν καὶ πάσαις ταῖς  
 φυλαῖς τῆς γῆς τῆς παραπλησίας τῷ Ἀβραὰμ εὐλογίας. <sup>8</sup> ταῦτα οὖν  
 ἅπαντα ἦν ἡ ἀποκείμενα τῷ Ἰούδα, δηλαδὴ τὰ πάλαι προθεσπι-  
 15 σθέντα περὶ τῶν ἔθνων. καὶ τὸ »βασίλεις ἐκ τῆς ὁσφύος σου ἐξελεύ-  
 σονται«. διὸ καὶ τῶν λοιπῶν ἀδελφῶν προκριθεὶς βασιλικῆς φυλῆς  
 καὶ διαπρεπεστέρας παρὰ τὰς λοιπὰς ἡξιώθη. <sup>9</sup> αὐτίκα ἐπὶ τῆς δια- **d**  
 τάξεως τοῦ παντὸς λαοῦ κατὰ τοὺς Μωσέως χρόνους ἡγεῖσθαι ταύτην  
 ὁ θεὸς τῶν λοιπῶν φυλῶν προστάττει. γέγραπται γάρ· »καὶ ἐλάλησεν  
 20 (κύριος πρὸς) Μωσῆν καὶ Ἀαρὼν, λέγων, ἄνθρωπος ἐρχόμενος κατὰ  
 τάγματα αὐτοῦ, κατὰ σημαίας, κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, παρεμ-  
 βαλέτωσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἔναντι κυρίου, κύκλω τῆς σκηνῆς τοῦ μαρ-  
 τυρίου, καὶ οἱ παρεμβάλλοντες πρώτοι κατὰ ἀνατολὰς τάγμα παρεμ-  
 βολῆς υἱῶν Ἰούδα σὺν δυνάμει αὐτῶν. <sup>10</sup> καὶ ἐξῆς ἐπὶ τῶν »εἰς τὸν  
 25 ἔγκαινισμὸν« τῆς σκηνῆς ἀναφερομένων· »εἶπεν κύριος πρὸς Μωσῆν,  
 ἄρχων εἰς καθ' ἡμέραν προσοίσουσιν τὰ δῶρα αὐτῶν. καὶ ἦν ὁ προσ-  
 φέρων τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ τὸ δῶρον αὐτοῦ Ναασσῶν υἱὸς Ἀμιναδάβ,  
 ἄρχων τῆς φυλῆς Ἰούδα«. <sup>11</sup> καὶ ἐν τῇ βίβλῳ δὲ τῇ Ἰησοῦ [τοῦ] **368**  
 τοῦ Ναυὴ τὴν γῆν τῆς ἐπαγγελίας κλήρω καὶ τῶν λοιπῶν φυλῶν  
 30 διανεμηθεισῶν, ἀκληρωτὶ καὶ πασῶν πρώτῃ ἡ τοῦ Ἰούδα φυλὴ τὸ  
 οἰκτεῖον μέρος τῆς γῆς ἀπολαμβάνει. <sup>12</sup> ἀλλὰ καὶ μετὰ τὴν τε-  
 λευτὴν Ἰησοῦ ἐπηρώτων οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν κυρίῳ λέγοντες, τίς ἀνα-

Zu VIII Cap. I = **S. 352, 1—366, 29** vgl. Prokop. v. Gaza, Migne 87 I 493 A  
 —502 = cod. Monac. 358 fol. 154rff — **1—6** vgl. Gen. 49, 1—7 — **6** Gen. 49, 8  
 — **7. 15** Gen. 35, 11<sup>b</sup> — **8 f** vgl. Hebr. 7, 14 — **10 ff** vgl. Gen. 49, 10 — **19** Num.  
 2, 1—3 — **24** vgl. Num. 7, 10 — **25** Num. 7, 11—12 — **28** Jos. 13 — **30** vgl.  
 Jos. 14, 6 ff — **31** Richt. 1, 1—2

**2** τέλος Steph., τέλους P **7** αὐτοῦ P, σου Prok. **20** κύριος πρὸς Μωσῆν  
 (LXX) Steph., Μωσῆς P **29** καὶ <(?) Hkl **30** διανεμηθεισῶν hat active Be-  
 deutung

βήσεται ἡμῖν πρὸς τὸν Χαναναῖον, ἀφηγούμενος τοῦ πολεμῆσαι ἐν αὐτῷ; καὶ εἶπεν κύριος, Ἰούδας ἀναβήσεται, ἰδοὺ δέδωκα τὴν γῆν εἰς χεῖρας αὐτοῦ. σαφῶς οὖν τοῦ παντὸς Ἰσραὴλ ἡγεῖσθαι τὴν τοῦ Ἰούδα φυλὴν ὁ θεὸς διὰ τούτων προστάττει, ὅθεν ἐξῆς γέγραπται. **b**

5 «καὶ ἀνέβη Ἰούδας· καὶ παρέδωκεν κύριος τὸν Χαναναῖον καὶ τὸν Φερεζαῖον ἐν χειρὶ αὐτοῦ, <sup>13</sup> καὶ πάλιν·» καὶ ἐπολέμησαν οἱ υἱοὶ Ἰούδα ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ κατελάβοντο αὐτήν, «καὶ κατέβησαν υἱοὶ Ἰούδα πολεμῆσαι ἐν τῷ Χαναναίῳ, καὶ αὐτίς·» καὶ ἐπορεύθη Ἰούδας μετὰ Συμεὼν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐξῆς· «καὶ ἦν κύριος μετὰ

10 Ἰούδα, καὶ ἐκληρονόμησεν τὸ ὄρος, καὶ μετὰ ταῦτα·» καὶ ἀνέβησαν οἱ υἱοὶ Ἰωσήφ καὶ γε αὐτοὶ ἐν Βεδῆλ, καὶ Ἰούδας μετ' αὐτῶν. <sup>14</sup> καὶ ἐν τῇ βίβλῳ δὲ τῶν κριτῶν <τῶν> [διαφόρων] κατὰ χρόνους προϋσταμένων τοῦ λαοῦ, εἰ καὶ ἐκ διαφόρων ἐδόκουν εἶναι φυλῶν οἱ κριταί, ὅμως δὲ καθόλου ἡ τοῦ Ἰούδα φυλὴ τοῦ παντὸς ἔθνος

15 ἡγεῖτο· πολλῶν δὲ πλεον ἐπὶ τῶν χρόνων τοῦ Δαβὶδ καὶ τῶν τούτου διαδόχων, ἐκ φυλῆς μὲν τοῦ Ἰούδα γεγονότων μέχρι δὲ τῆς εἰς Βαβυλῶνα αἰχμαλωσίας τὴν βασιλείαν διενεγκάντων· μεθ' ἣν τῶν ἐκ τῆς αἰχμαλωσίας ἐπὶ τὴν οἰκειάν γῆν ἐπανιόντων αὐτίς ἡγεῖται «Ζοροβάβελ ὁ τοῦ Σαλαθιὴλ ἐκ φυλῆς Ἰούδα», ὁ καὶ τὸν νεὼν ἐγείρας.

20 <sup>15</sup> ἔνθεν καὶ ἡ τῶν Παραλειπομένων γραφὴ τὰς δώδεκα φυλάς τοῦ Ἰσραὴλ γενεαλογουῦσα ἀπὸ τῆς τοῦ Ἰούδα τὴν καταρχὴν ἐποιήσατο. **d** ἔπεται δὴ οὖν τούτοις ἀκολουθῶς καὶ ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα χρόνοις τὴν αὐτὴν φυλὴν τῶν λοιπῶν ὁμολογεῖν ἡγεῖσθαι, εἰ καὶ ἐν μέρει διάφοροι προειστήκεισαν τοῦ λαοῦ, ὃν οὐκ ἐθ' ἡμῖν δυνατόν ἐξακρι-

25 βάξασθαι τὰ γένη, τῷ μηδὲ φέρεσθαι θείαν βίβλον ἐξ ἐκείνου καὶ μέχρι τῶν τοῦ σωτῆρος χρόνων. <sup>16</sup> πλὴν εἰς τοσοῦτον διαρκέσαι λόγος αἰρεῖ φάναι τὴν τοῦ Ἰούδα φυλὴν, εἰς ὅσον τὸ πᾶν ἔθνος ἐλευθερίᾳ καὶ αὐτονομίᾳ χρῶμενον ὑπὸ οἰκείois ἄρχουσιν καὶ ἡγουμένοις ἐπολιτεῦετο. τοῦτο δὲ αὐτοῖς ἐξ ἀρχῆς ὑπῆρξεν καὶ μέχρι τῶν Αὐ-

30 γούστου χρόνων, καθ' ὃν Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν φανέντος ἐν ἀνθρώποις τὸ πᾶν ἔθνος δοῦλον Ῥωμαίοις καθίσταται, καὶ ἀντὶ **36'** τῶν πατρόθεν αὐτοῖς καὶ κατὰ νόμους ἡγουμένων προῶτος Ἡρώδης ἀλλόφυλος αὐτῶν ἡγεῖται <καὶ> βασιλεὺς Ἀγρουστος. <sup>17</sup> ἕως μὲν οὖν

5 Richt. 1, 4 — 6 Richt 1, 8a. 9a — 8 Richt. 1, 17a — 9 Richt. 1, 19a — 10 Richt. 1, 22 — 18 f Hagg. 1, 12 — 21 vgl. 1 Chron. 2, 3 ff

3 urspr. τὰς vor χεῖρας P 7 ἱερουσαλὴμ LXX, ἱλ P 12 τῶν<sup>2</sup> + Hkl | διαφόρων (falsch, aus der folg. Zeile) < Hkl, διαφόρων Steph.; vgl. S. 356, 33 22 λέπεται Prok. 27 αἰρεῖ Steph., ἐρεῖ P 30 ὃν Prok., ὢν P 33 καὶ + Steph., Prok.



οὐδέπω διαλελοίπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν  
 αὐτοῦ, τῶν προφητειῶν οἱ χρόνοι ἐκ τῆς τῶν ἀρχόντων τοῦ ἔθνους  
 παραθέσεως ἀνεγράφοντο. οὕτως οὖν Ἡσαΐας ἐν βασιλείᾳ Ὀζίου καὶ  
 5 Ἰωάθαν καὶ Ἀχαζ καὶ Ἐζεκίου, οἱ ἐβασίλευσαν τῆς Ἰουδαίας, προ-  
 φητεύει. <sup>18</sup> ὁμοίως δὲ καὶ Ὡσηέ. ὁ δὲ Ἀμὼς ἐν ἡμέραις Ὀζίου βα-  
 σιλέως Ἰούδα, καὶ ἐν ἡμέραις Ἱεροβοὰμ υἱοῦ Ἰωᾶς βασιλέως Ἰσραήλ, <sup>b</sup>  
 καὶ Σοφονίας ἐν ἡμέραις Ἰωσίου υἱοῦ Ἀμὼς βασιλέως Ἰούδα. ὁμοίως  
 δὲ καὶ Ἱερειάας, ἀλλ' ὅτε ἐκλέλοιπεν ἄρχων ἐξ Ἰούδα καὶ ἡγούμενος  
 ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, τῆς διὰ τοῦ Χριστοῦ προφητευσμένης προσ-  
 10 δοκίας τῶν ἔθνων ὅσον οὐπω μελλούσης ἐπιλάμπειν τῷ βίῳ, οὐκέτι  
 μὲν βασιλεῖς ἐχρημάτισαν Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενοι Ἰσραήλ, <sup>19</sup> τούτων  
 δὲ ταῖς προφητεῖαις ἀκολούθως κατὰ τοὺς ὀρισμένους χρόνους δια-  
 λελοιπότων, πρῶτος μὲν Αὐγουστος δεύτερος δὲ Τιβέριος μετὰ τῶν  
 ἄλλων καὶ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀνηγορεύθησαν βασιλεῖς, οἱ τε κατὰ <sup>c</sup>  
 15 τούτους τῆς Ἰουδαίας ἐπίτροποι καὶ τετράρχαι, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ  
 Ἡρώδης, ὡς ἔφην ἤδη καὶ πρότερον, οὐ προσήκων Ἰουδαίοις τὸ γέ-  
 νος. ὅς καὶ αὐτὸς παρὰ Ῥωμαίων τὴν ἀρχὴν τὴν κατὰ Ἰουδαίων  
 ἐγχειρίζεται.

<sup>20</sup> Τούτων ἡμῖν προτετηρημένων, καιρὸς ἤδη καλεῖ τῆς εἰς τὴν  
 20 προφητείαν θεωρίας ἐφάσθαι· Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί  
 σου. δώδεκα τῶν ὅλων ὑπαρχόντων παίδων τῷ Ἰακώβ τέταρτος  
 Ἰούδας ἦν, ὡς καὶ φθάσαντες εἰρήκαμεν, εἷς καὶ αὐτὸς ἀρχιφύλος τοῦ  
 Ἑβραίων ἔθνους. <sup>21</sup> ἀλλ' ὅτι γε οὐκ αὐτὸν ἐκεῖνον ἐώρα τὸν ἄνδρα <sup>d</sup>  
 τὰ ὡς πρὸς αὐτὸν ὑπὸ τοῦ πατρὸς εἰρημένα, σαφές ἂν γένοιτο τοῖς  
 25 ἐπιστήσασιν ταῖς λέξεσι τῆς θείας γραφῆς πρῶτον τοῦ Ἰακώβ πρὸς  
 τοὺς υἱοὺς φωνὰς λεγούσης· ἐκάλεισεν δὲ Ἰακώβ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ  
 εἶπεν, συνάχθητε καὶ ἀναγγελῶ ὑμῖν, τί ὑμῖν ἀπαντήσεται ἐπ' ἐσχά-  
 του τῶν ἡμερῶν· ἀθροίσθητε καὶ ἀκούσατε, υἱοὶ Ἰακώβ, ἀκούσατε  
 Ἰσραήλ, τοῦ πατρὸς ὑμῶν. <sup>22</sup> σαφῶς γὰρ ἐπαγγέλλεται προφητεύειν  
 30 αὐτοῖς τὰ μέλλοντα αὐτοῖς ἀπαντήσεσθαι μακροῖς ὕστερον χρόνοις  
 καί, ὡς αὐτὸς φησιν, ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν. καὶ ἄλλως δὲ τὰ  
 ὡς πρὸς τὸν Ἰούδαν εἰρημένα οὐκ ἂν εὐλόγως ἐφαρμόσαιεν τῷ πρώτῳ

1. 8 Gen. 49, 10<sup>a</sup> — 3 Jes. 1, 1 — 5 vgl. Hos. 1, 1 — Amos 1, 1 —  
 7 Zephan. 1, 1 — 8 vgl. Jerem. 1, 2 — 15 vgl. oben S. 354, 32f — vgl. Euseb.  
 Ecl. proph. I 8 (S. 25, 20 ff) — 20 Gen. 49, 8<sup>a</sup> — 22 vgl. oben S. 353, 6ff —  
 23 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 22, 10 ff) — 26 Gen. 49, 1—2 — 31 Gen. 49, 1<sup>b</sup>

6 Ἱεροβοὰμ LXX, ἡρῶν P 15 z. B. der Tetrarch Herodes ist Mk. 6, 14 βα-  
 σιλεὺς genannt Kl 26 φωνὰς Hkl, vgl. S. 364, 11 f. 20, φωνῆς P 27 καὶ ἀναγ-  
 γελῶ] ἵνα ἀπαγγείλω S. 352, 2 u. 361, 5 | ὑμῖν ἀπαντ. ∞ S. 352, 2

ἐκείνῳ ἀνδρί. <sup>23</sup> οὐ γὰρ ἐκείνον τὸν Ἰούδαν ἤνεσαν οἱ ἀδελφοί· ἐπὶ ποίῳ γὰρ αὐτοῦ κατορθώματι τοῦτο ἐποίησαν ἄν; οὐδὲ μὴν ἐκείνῳ προσεκύνησαν οἱ υἱοὶ τοῦ πατρὸς. μᾶλλον δ' ἂν ὁ λόγος ἤρμοσεν, εἰ τῷ Ἰωσήφ εἴρητο, ἐπειδὴ τοῦτον ἅμα τοῖς λοιποῖς ἀδελφοῖς καὶ αὐτὸς 370

<sup>5</sup> Ἰούδας προσκυνήσας φαίνεται, πλὴν ἀλλὰ πρὸ τῶν λόγων τῆς προφητείας, μετὰ γὰρ τούτους οὐδέν τι τοιοῦτον οὐδὲ περὶ τὸν Ἰωσήφ, ἧπού γε περὶ τὸν Ἰούδαν, γεγονὸς ἡ ἱστορία παρίστησιν. <sup>24</sup> καὶ τὸ »ἀναπεσών« δὲ »ἐκοιμήθη« ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος· μείζονος ἂν δέοιτο ἢ κατὰ τὸν Ἰούδαν θεωρίας. ἀλλὰ καὶ τὸ μετὰ ταῦτα εἰρημένον

<sup>10</sup> »οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ, καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν· τοὺς χρόνους ἀντίττεσθαι μοι δοκεῖ τῆς τοῦ προφητευομένου παρουσίας. τότε γάρ, φησὶν, οὐκ ἔσται, ἔστ' ἂν γένοιτο τότε. <sup>25</sup> οὐδὲ γὰρ πρότερον παύσονται τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι ἢ τὴν

<sup>15</sup> τῶν ἐθνῶν προσδοκίαν ἐλθεῖν καὶ »τὰ ἀποκείμενα« τῷ προφητευομένῳ. ταῦτα δὲ ὁμοίως τοῖς ἐβδομήκοντα καὶ ὁ Θεοδοτίων ἡρμήνευσεν. ὁ δὲ Ἀκύλας τοῦτον ἐξέδωκε τὸν τρόπον· »οὐκ ἀναστήσεται σκηπτρον ἀπὸ Ἰούδα, καὶ ἀκριβαζόμενος ἀπὸ μεταξὺ ποδῶν αὐτοῦ, ἕως ἂν ἔλθῃ καὶ αὐτῷ σύστημα λαῶν. <sup>26</sup> ἔνθα λεγομένου τοῦ »οὐκ

<sup>20</sup> ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα«, πάλιν οὐ περὶ τοῦ Ἰούδα, αὐτοῦ δὲ ἐκείνου τοῦ πρώτου ἀνδρός, ἀκούειν δεήσει, ὥσπερ οὐδὲ τὸ »Ἰούδα, σὲ αἰνέσασαι οἱ ἀδελφοί σου« καὶ τὰ ἐξῆς ἐπ' ἐκείνον ἀνεφέρετο. πλείστοις δ' οὖν χρόνοις ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους κατέστησαν οὐκ ἐκ τῆς ἐκείνου τοῦ ἀνδρός διαδοχῆς. <sup>27</sup> πρῶτος μὲν γὰρ

<sup>25</sup> Μωσῆς αὐτὸς ἡγήσατο τοῦ λαοῦ, μὴ ἐκ τοῦ Ἰούδα ἀλλ' ἐκ τοῦ Λευὶ γεγονώς, εἶτα Ἰησοῦς ἐκ φυλῆς Ἐφραΐμ, μεθ' ὃν ἤρξεν αὐτῶν Δαββώρα ἐκ φυλῆς Ἐφραΐμ, καὶ Βαράκ ἐκ φυλῆς Νεφθαλείμ, μεθ' οὗς Γεδεὼν ἐκ φυλῆς Μανασσῆ, ἔπειτα ὁ τοῦ Γεδεὼν παῖς, καὶ μετ' αὐτὸν d

<sup>30</sup> Θωλὰ ἐκ φυλῆς τῆς αὐτῆς, ἔπειτα Ἑσεβὼν ἐκ Βηθλεέμ, καὶ μετὰ τοῦτον Αἰλὼν ἐκ φυλῆς Ζαβουλὼν, ἔπειτα Λαβδὼν ἐκ φυλῆς Ἐφραΐμ, καὶ αὐθις Σαμφὼν ἐκ φυλῆς Δάν, ἔπειτα ἀναρχίας αὐτῶν γενομένης ἡγεῖτο αὐτῶν Ἡλεὶ ὁ ἱερεὺς ἐκ φυλῆς Λευί. <sup>28</sup> οὗτοι πάντες κριταὶ κρίναντες τὸν Ἰσραήλ, οὐκ ἐκ διαδοχῆς Ἰούδα, ἐκ διαφόρων δὲ φυλῶν ἄλλοθεν ἄλλος γενόμενος· καὶ ὁ γε μετὰ τούτους πρῶτος αὐτῶν

<sup>35</sup> βασιλεύσας Σαουλ ἐκ φυλῆς ἦν Βενιαμίν. <sup>29</sup> πῶς οὖν τὸ »οὐκ ἐκλείπει

1. 3 vgl. Gen. 49, 8 — 4 vgl. Gen. 44, 14 — 8 Gen. 49, 9 — 10. 17. 19. 35 Gen. 49, 10 — 13 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 25, 1 ff) — 21 Gen. 49, 8a — 26 ff vgl. Richt. 4, 4 ff; 6, 11 ff; 10, 1 ff; 12, 7 (Ἰεφθάε fehlt oben). 8. 11. 13; 13, 24 ff — vgl. I Sam. 4, 18 — 32 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 22, 18 ff) — 35 vgl. I Sam. 9, 1 ff

17 ἀποστίσεται u. 19 nach ἐλθῇ + ᾧ ἀπόκειται, vgl. Field, Orig. Hexapl.

ἄρχων ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ\*, ὥς ἂν οἱ- 371  
 θείη τις, ἐπὶ τοὺς ἐκ φυλῆς Ἰούδα ἄρχοντας καὶ ἡγουμενους ἀνενεχθή-  
 σεται, ὅτε φαίνονται ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς τοῦ Ἰακώβ τελευτῆς ὅλοις  
 ἔτεσιν ἐγγύς που χιλίοις οὐκ ἐκ μόνης τῆς Ἰούδα φυλῆς προαχθέντες,  
 5 ἀλλ' ἄλλοτε ἐξ ἄλλης, μέχρι τῶν Δαβὶδ χρόνων; εἰ δὲ μετὰ τοὺς  
 τοσοῦτους ὁ Δαβὶδ οἱ τε ἐκ τῆς τούτου διαδοχῆς βασιλεύσαντες τοῦ  
 Ἰουδαίων ἔθρους ἐκ φυλῆς γεγόνασιν Ἰούδα, ἀλλὰ χρὴ σε εἰδέναι  
 ὅτι οὐδὲ ὅλοις πεντακοσίοις ἔτεσιν διήρκεσαν, οὗτοι τοῦ παντός  
 ἔθρους βασιλεύσαντες ἀλλὰ μόνων φυλῶν τριῶν, καὶ οὐδὲ ὅλων τού- b  
 10 των, καθ' οὓς ἕτεροί τινες ἐτύγχανον τοῦ πλείονος ἔθρους καὶ ὅλων  
 γε ἑννέα φυλῶν τὴν βασιλείαν διέποντες. <sup>30</sup> μετὰ γὰρ τὴν τοῦ Σολο-  
 μῶνος τελευτὴν διαιρεθέντος τοῦ παντός ἔθρους, ἐξ Ἰούδα τοῦ Δαβὶδ  
 διάδοχοι τριῶν, ὥς ἔφην, οὐδ' ὅλων φυλῶν ἐπὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἐβα-  
 σίλευον μέχρι τῆς εἰς Βαβυλῶνα αἰχμαλωσίας. <sup>31</sup> κατ' αὐτοὺς δὲ τού-  
 15 τους ἐπὶ τῆς Σαμαρείας οὕτω καλουμένης πόλεως τῶν ἑννέα φυλῶν  
 ἡγούμενοι οὐκ ἐξ Ἰούδα ἀλλ' ἐξ ἑτέρων φυλῶν ἕτεροι διετέλεσαν,  
 (ῶν) πρῶτος ἦν Ἱεροβοὰμ ἐκ φυλῆς Ἐφραΐμ, καὶ οἱ καθεξῆς μετὰ c  
 τούτου, ὥς μὴδ' ἐν τοῖς μεταξὺ χρόνοις τοῖς ἀπὸ Δαβὶδ ἐπὶ τὴν  
 εἰς Βαβυλῶνα αἰχμαλωσίαν τοὺς ἐκ φυλῆς Ἰούδα τοῦ παντός ἔθρους  
 20 ἡγήσασθαι. <sup>32</sup> τί δεῖ λέγειν ὥς μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον  
 αὐτοῖς ὑπὲρ τὰ πεντακόσια ἔτη μέχρι τῆς τοῦ Χριστοῦ γενέσεως διε-  
 τέλεσαν πολιτείας χρόνιοι ἀριστοκρατικῇ, τῶν μὲν κατὰ χρόνους  
 ἀρχιερέων ἡγουμένων τοῦ ἔθρους, οὐδενὸς δὲ ἐκ τῆς τοῦ Ἰούδα φυ-  
 λῆς, ὥστε ἐξ ἀπάντων τούτων παρίστασθαι, μὴ ἐπὶ τὸν πρῶτον  
 25 ἐκείνον ἄνδρα τὸν Ἰούδαν μὴδὲ ἐπὶ τοὺς διαδόχους αὐτοῦ ἀναφέρεσθαι  
 τὸ φάσκον λόγιον «οὐκ ἐκλείψει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ d  
 τῶν μηρῶν αὐτοῦ». μόνως δ' ἂν συσταίη τὰ κατὰ τὸν τόπον, εἰ  
 κατὰ τὰ πρόσθεν ἡμῖν ἀποδομένα περὶ τῆς φυλῆς ἀπάσης λέγεσθαι  
 ταῦτα νοήσαιμεν. <sup>33</sup> αὕτη γοῦν ἐξ ἀρχῇθεν, ἐξ αὐτῶν τῶν κατὰ  
 30 Μωσέα χρόνων, τοῦ παντός ἔθρους ἡγήσατο. κατὰ γοῦν τὴν ταύτης  
 ἐπικράτειαν, ὥς ἂν ἀρχῇθεν ἡγεῖσθαι προκεχειρισμένης ὑπὸ τοῦ θεοῦ.  
 Ἰουδαία τε εἰσέτι νῦν ἀπὸ τῆς φυλῆς ἥ τε χώρα ἐπικέκληται καὶ τὸ  
 πᾶν αὐτῶν σύστημα Ἰουδαίων προσαγορεύεται. οὗτοι τοίνυν νοή-  
 σαιμεν τὸ λεγόμενον, ὥς εἰ σαφέστερον ἔλεγεν· «οὐκ ἐκλείψει» τοῦ  
 35 παντός ἔθρους ἡγουμένη ἡ τοῦ Ἰούδα φυλή. <sup>34</sup> ὁ γοῦν Σύμμαχος. 372  
 «οὐ περιαιρεθήσεται», φησὶν, «ἐξουσία ἀπὸ Ἰούδα», τὸ ἐξουσιαστικὸν  
 δήπου καὶ ἀρχικὸν ἄξιωμα τῆς μετὰ ταῦτα ὑποστάσεως τοῦ Ἰούδα

20 ff vgl. Euseb. HE I 6, 6 (S. 50, 9f) — 26, 36 Gen. 49, 10a — 28 vgl. S. 253, 16 ff

8 οὗτοι Kl, οὗτοι P, Prok. hat vielleicht οὐδὲ gelesen 17 ὦν + Steph.

20 δὲ + vor δεῖ Hkl 33f νοήσωμεν Hkl



φυλῆς παριστάς. ταύτης γοῦν οὔτε τὸ »σκῆπτρον«, ὡς ὁ Ἀκύλας φησὶν (βασιλικῆς δὲ τοῦτο σύμβολον ἦν ἀρχῆς), οὔτε τὴν »ἐξουσίαν«, κατὰ τὸν Σύμμαχον, περιαιρεθῆσεσθαι θεσπίζει, »ἕως ἂν ἔλθῃ«, φησὶν, »ὃ ἀπόκειται«, καὶ αὐτὸν ἔσεσθαι τῶν ἔθνων προσδοκίαν. <sup>35</sup> ποίαν 5 ταύτην προσδοκίαν ἢ τὴν πάλαι τῷ Ἀβραάμ καὶ τοῖς μετ' αὐτὸν προπάτορσι κεχρηματισμένην;

Πρῶτον μὲν οὖν θαυμάζειν ἄξιον ὅπως δώδεκα οὐσῶν τῶν παρ' <sup>b</sup> Ἑβραίοις φυλῶν ἐξ οὐδεμιᾶς ἄλλης ἢ ἀπὸ μόνης τῆς Ἰούδα ἢ τοῦ ἔθνους εἰσέτι νῦν ἀνηγόρευται προσηγορία· οὐ δι' ἕτερον ἢ διὰ τὸ 10 τῆς προφητείας λόγιον τῇ τοῦ Ἰούδα φυλῇ τὸ ἀρχικὸν περιάψαν ἄξιωμα. <sup>36</sup> ἀλλὰ καὶ τὴν πάτριον αὐτῶν χώραν Ἰουδαίαν διὰ τὴν αὐτὴν ἀποκαλεῖσθαι συμβαίνει αἰτίαν, ἐπεὶ διὰ τί μὴ ἀπὸ τοῦ πρώτου τῶν δώδεκα, λέγω δὲ ἀπὸ τοῦ Ρουβείμ, τὸ ἔθνος αὐτῶν ἐκρημάτισεν, <sup>c</sup> καίτοι παρὰ τῷ θείῳ νόμῳ τῶν πρωτοτόκων τετιμημένων; διὰ τί δὲ 15 μὴ ἀπὸ τῆς τοῦ Λευὶ, ὁμοῦ καὶ τῷ χρόνῳ καὶ τῷ τῆς ἐρωσύνης τιμῇματι τὸν Ἰούδα παρεξάγοντος; τί δὲ οὐχὶ μᾶλλον ἀπὸ τοῦ Ἰωσήφ κρηματίσαι συνέβη τὸ πᾶν ἔθνος καὶ τὴν χώραν, διὰ τὸ καὶ πάλαι πάσης οὐ μόνον Αἰγύπτου ἀλλὰ καὶ τῶν οἰκείων τὸ κράτος ἀνάψασθαι τοῦτον, τοὺς τε ἐξ αὐτοῦ γενομένους μακροῖς ὕστερον χρόνοις 20 ἐπὶ πλείστον ὅσον ὅλων ἐννέα φυλῶν τοῦ ἔθνους ἡγήσασθαι, δι' οὓς καὶ μᾶλλον εἰκὸς ἦν τὴν τοῦ προπάτορος ἐπωνυμίαν τὸ πᾶν ἔθνος καὶ τὴν χώραν ἐπιγράψασθαι; τίς δ' οὐκ ἂν ὁμολογήσαι παρὰ τούτους ἅπαντας εὐλόγως ἂν ἐκ τοῦ Βενιαμὴν τὴν ἐπωνυμίαν αὐτοῦς <sup>d</sup> λαβεῖν, ἐπειδήπερ τῇ τούτου φυλῇ ἡ περιβόητος αὐτῶν βασιλικὴ μητρόπολις ὅ τε ἐπὶ ταύτης ἀγιώτατος τοῦ θεοῦ νεὸς κεκλήρωτο; 25 ἀλλ' ὅμως οὐδ' ἐκ τούτων οὐδ' ἐξ ἑτέρας ἢ μόνης ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς ἢ τῆς χώρας καὶ τοῦ παντὸς ἔθνους προσηγορία διέπερπεν, τῇ προφητεία ἀκολούθως. <sup>37</sup> οὕτω γέ τοι τὸ »οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα« ἐπὶ τὴν φυλὴν ἡμῖν ἀνεγήνεκται, καὶ μόνως οὕτως ἀληθῶς ἢ προφ- 30 ρησις ἀποδέδοται. ἀπὸ γοῦν τῶν Μωσείως χρόνων καθεξῆς οὐ διέλιπον μερικοὶ μὲν αὐτῶν ἄρχοντες ἐκ διαφόρων, ὡς ἔφην, φυλῶν ἡγησάμενοι, καθόλου δὲ ἢ τοῦ Ἰούδα φυλῇ παντὸς προεστῶσα τοῦ ἔθνους. <sup>373</sup> <sup>38</sup> παραδείγματι δὲ καταδέξῃ τὸ εἰρημένον. ὥς γὰρ ἐπὶ τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς οἱ μὲν κατ' ἔθνος ἐπίτροποι τε καὶ ἡγούμενοι, ἑπαρχοὶ τε καὶ 35 στρατοπεδάρχαι, οἱ τε πάντων ἀνωτάτω βασιλεῖς, οὐ πάντες ἐκ τῆς Ῥωμαίων ὁρμῶνται πόλεως, οὐδ' ἀπὸ τῆς Ῥώμου καὶ Ῥωμύλλον

1 ff Gen. 49, 10 — 14 vgl. Exod. 4, 22; Psal. 88, 28 — 19 vgl. I Kön. 12, 24b; vgl. (?) Joseph. A. J. XI 341 — 28 Gen. 49, 10a

4 αὐτὸν Steph., αὐτῶν P 33 καταδέξῃ ob richtig? καταλήψῃ Hkl, vgl. IX 17, 8, viell. καταδείξω Kl

σποράς, ἀλλ' ἐκ μυρίων ἄλλος ἄλλοθεν ἔθνων. ὁμοως δὲ οἱ πάντες βασιλεῖς τε καὶ οἱ μετ' αὐτοὺς ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι τὴν Ῥωμαίων ἐπιγράφονται προσηγορίαν. Ῥωμαίων τε τὸ κράτος ἐπωνόμασται, καὶ ταύτης ἐξῆπται τῆς ἐπωνυμίας ἡ καθόλου πάντων ἀρχή· τὸν αὐτὸν **h**  
**5** τρόπον καὶ ἐπὶ τῶν καθ' Ἑβραίου· χρηὶ νοεῖν πραγμάτων, μᾶς μὲν καθόλου τῆς τοῦ Ἰούδα φυλῆς κατὰ τοῦ παντός ἔθνους ἐπισημιασμένης, τῶν δὲ κατὰ μέρος ἡγουμένων τε καὶ βασιλέων ἐκ διαφόρων καθισταμένων φυλῶν καθόλου δὲ τῇ τοῦ Ἰούδα τιμωμένων προσηγορίᾳ. λεγέσθω τοίνυν ὡς πρὸς τὴν ὅλην φυλὴν ὑπὸ τοῦ προφήτου  
**10** τὸ Ἰούδα, σὲ αἰνέσασαν οἱ ἀδελφοί σου. <sup>39</sup> οἶδεν γὰρ αὐτήν, ἅτε προνομίας ἡξιωμένην, πρὸ τῶν λοιπῶν φυλῶν τιμηθῆναι, καὶ ἐπεὶ ἐξῆρχεν ἐν πολέμοις καὶ μόνη τοῦ παντός ἔθνους ἡγήτο ἐν ταῖς πρὸς τοὺς ἐχθροὺς παρατάξεις, εἰκότως ἐπιλέγεται πρὸς αὐτήν καὶ **o**  
**15** βασιλικὸν ἄξιωμα· σκύμνος λέοντος· εἶναι λέγεται. <sup>40</sup> σεμνυνόμενος δὲ ὁ προπάτωρ ὁμοῦ καὶ προφήτης ἐπὶ τῷ τῆς φυλῆς ἄξιωματι προστίθῃσι λέγων· ἐκ βλαστοῦ, νίε μου, ἀνέβης. <sup>41</sup> τὸ δὲ ἀναπεσὼν ἐκοιμήθη ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος λέοντος· τὸ γαῦρον ὁμοῦ καὶ θαρσαλέον καὶ τὸ τῶν ἔξωθεν ἐπιόντων ἀκατάπληκτον τὸ τε  
**20** ἄφορον καὶ τῶν ἐχθρῶν καταφρονητικὸν παρίστησιν. τοιοῦτον δὲ αὐτὸν ὄντα, μᾶλλον δὲ τοιαύτην οὖσαν τὴν φυλὴν, τίς, φησὶν, ἀναστήσει; μέγα τινὰ καὶ θαυμαστὸν σπάνιον τε καὶ δυσθεώρητον ἔδεσθαι τὸν μέλλοντα ἀναστήσειν τοῦ θρόνου καὶ μεταστήσειν τοῦ ἀρχικοῦ ἄξιώματος τὴν δηλωθεῖσαν φυλὴν αἰνιζάμενος.  
**25** <sup>42</sup> Τίς δὲ ἄρα οὗτος ἦν. ἐξῆς ἡμᾶς ἐφίστησιν, τοιοῦτον εἶναι διδάσκων τὸν μέλλοντα προσδοκίαν· ἔσσεσθαι τῶν ἔθνων, ὅς οὐ πρότερον φανήσεσθαι ἐν ἀνθρώποις ἢ ἐκλείψειν [καὶ] ἄρχοντα καὶ ἡγούμενον (καὶ) μετασταθήσεσθαι καὶ ἀναστήσεσθαι τῆς ἀρχῆς τὴν τοῦ Ἰούδα φυλὴν προφητεύεται. <sup>43</sup> τίς δ' οὗτος ἦν ἢ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος **374**  
**30** ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστός; οὗ ἐπὶ τῆς γενέσεω(ς), ἀκολουθῶς τῇ προκειμένῃ προρρήσει, ἐξέλιπον μὲν ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι ἐξ αὐτῶν Ἰουδαίων ἐπὶ τὸ ἔθνος αὐτῶν καθιστάμενοι, ἡ δὲ τοῦ Ἰούδα φυλὴ αὐτῷ ἔθνει παντὶ τοῦ ἐξ αἰῶνος ἀρχικοῦ καὶ βασιλικοῦ ἄξιώματος καθαιρεθεῖσα τοῖς εἰσέτι καὶ νῦν κρατοῦσιν ἐξ ἐκείνων καὶ εἰς δεῦρο

10 Gen. 49, 8a — 13 Gen. 49, 8 — 15 Gen. 49, 9a — 17 Gen. 49, 9  
 21 vgl. Gen. 49, 9 — 25 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 8 (S. 25, 1 ff) — 26 vgl. Gen. 49, 10b — 27. 31 vgl. Gen. 49, 10a — 29 vgl. Orig. De princ. IV 3

3 τὸ πᾶν ὠνόμασται κράτος Prok. 18 λέοντος + auch S. 361, 31 27 ἐκλείψειν Hkl, ἐκλείπειν P, ἐκλιπεῖν Prok. | καὶ < Steph., Prok. 28 καὶ + Kl, Prok. 30 γενέσεω (sic) P 32 δὲ Steph., τε P

δουλεύει Ῥωμαίοις, μετὰ τῶν λοιπῶν καὶ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος χειρω-  
 σαμένοις, παρ' ὧν Ἡρώδης, πρῶτος ἐξ ἄλλοφύλων γένους ὑπάρχων,  
 ἰδίως τοῦ ἔθνους αὐτῶν ὑπὸ τε Αὐγούστου καὶ τῆς Ῥωμαίων συγ-  
 κλήτου βουλῆς βασιλεὺς ἀναδέδεικται. <sup>44</sup> ἦν γοῦν ὁ Ἡρώδης Ἀντι- **b**  
 5 πάτρου παῖς, ὁ δ' Ἀντίπατρος Ἀσκαλωνίτης, ἐκ τινος τῶν περὶ τὸν  
 νεῶν τοῦ Ἀπόλλωνος ἱεροδούλων καλουμένων, ὃς δὴ Κυπρίνην ὀνό-  
 ματι, τὸ γένος τῶν ἐξ Ἀραβίας, γυναῖκα πρὸς γάμον ἀγαγόμενος τὸν  
 Ἡρώδην ποιεῖται. <sup>45</sup> οὗτος δὴ οὖν πρῶτος ἐκ τοιούτου γένους ὀρ-  
 μώμενος τὸν ἐκ διαδοχῆς τῶν ἀρχιερέων ὕστατον ἡγησάμενον Ὑρκα-  
 10 νόν, ἐφ' ὃν τὰ τῆς οἰκείας ἀρχῆς τοῦ Ἰουδαίων ἔθρους κατέληξεν,  
 ἐκποδὼν μεθίστησιν ἀνελών, πρῶτός τε αὐτός, ὡς ἔφην, ἐξ ἄλλο- **c**  
 φύλου γένους Ἰουδαίων ἀναγορεύεται βασιλεὺς, καθ' ὃν γεννηθέντος  
 Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ καθήρητο μὲν ὁμοῦ καὶ τῆς Ἰουδα φυλῆς τὸ  
 ἀξίωμα, καθήρητο δὲ καὶ ἡ τῶν Ἰουδαίων ἀρχή τε καὶ βασιλεία,  
 15 πεπλήρωτο δὲ καὶ ἡ προτεταγμένη προφητεία, »οὐκ ἐκλείψει ἀρχὴν  
 ἐξ Ἰούδα, οὐδὲ ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν αὐτοῦ«, φήσασα, »ἕως ἂν  
 ἔλθῃ τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ«, ὃν καί φησιν γενήσεσθαι οὐ τοῦ Ἰουδαίων  
 ἔθρους ἀλλὰ τῶν ἐθνῶν προσδοκίαν.

<sup>46</sup> Ἐπειδὴ τοίνυν ἀπέκειτο ἡ πρόπαλαι τῷ Ἀβραὰμ χρηματισθεῖσα  
 20 τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως προσδοκία, ὡς ἂν ἐκλειοιπότων ἐκ τοῦ **d**  
 Ἰουδαίων ἔθρους ἀρχόντων τε καὶ ἡγουμένων, μεταστάσης τε τῆς  
 κατ' αὐτῶν ἀρχῆς ἐπὶ Ῥωμαίους καὶ τὸν ἐξ ἐθνῶν δεδωλωμένον  
 Ἡρώδην, εἰκότως ὁ μὲν εὐαγγελιστὴς Λουκᾶς, ἐπισημαινόμενος τοὺς  
 χρόνους τῆς ἐκλείψεως τῶν Ἰουδαίων ἀρχόντων, τὴν καταρχὴν τῆς  
 25 Χριστοῦ διδασκαλίας ἱστορεῖ γεγονέναι ἐν ἔτει πεντεκαιδεκάτῳ τῆς  
 ἡγεμονίας Τιβερίου Καίσαρος, ἡγεμονεύοντος Ποντίου Πιλάτου τῆς  
 Ἰουδαίας. καὶ Ματθαῖος δὲ τοῦτο αὐτὸ αἰνιττόμενος σημαίνει·  
<sup>47</sup> ὑπογράφας δ' οὖν τὴν τοῦ κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν γένεσιν, ἐπι-  
 λέγει· »τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας ἐν ἡμέ-  
 30 ραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως, ἰδοὺ μάγοι ἀπὸ ἀνατολῶν παρεγένοντο  
 εἰς Ἱεροσόλυμα λέγοντες, ποῦ ἐστὶν ὁ τεχθεὶς βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων;«  
 δι' ὧν σαφῶς παρίστησιν καὶ τοῦ ἄλλοφύλου τὴν κατ' αὐτῶν ἀρχὴν **375**  
 καὶ τῶν ἐξ ἀνατολῆς ἄλλοφύλων ἐθνῶν τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ κλήσιν.  
<sup>48</sup> ὁμοῦ τε γὰρ Ἰουδαίων ἄλλοφυλοι ἐκράτουν, καὶ τὸν πάλαι προ-

2 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 157, 28 ff ed. Gaisford); vgl. Euseb. Hist. eccl. I 6 — 5 f aus Julius Afr., nach Eus. Ecl. proph. S. 158, 4 ff — 15 Gen. 49, 10 — 19 ff vgl. Gen. 49, 10 — 25 Luk. 3, 1 — 29 Matth. 2, 1—2

1 f χειρωσαμένοις Steph., χειρωσαμένων P 22 αὐτῶν Hkl, vgl. Z. 32, αὐτοὺς Steph., αὐτόν P 24 ἰουδαϊκῶν Prok. (falsch) 32 τῶν ἄλλοφύλων Prok. (falsch)



φητεύμενον Χριστὸν τοῦ θεοῦ ἐγίνωσκόν τε καὶ προσεζύνουν ἄλλο-  
 φυλοι. ἐξ ἀνατολῶν ἐπιστάντες. οὐκοῦν σαφῶς διὰ τούτων τέλος  
 ἔχουσα τοῦ Ἰακώβ ἡ προφητεία δείκνυται, ἐπ' ἐσχάτου τῆς συστά-  
 σεως τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀποτελεσθεῖσα, ὥσπερ οὖν αὐτὸς τοῖς  
 5 ἑαυτοῦ παισὶν ἐθέσπισεν εἰπὼν· «συνάχθητε, ἵνα ἀπαγγείλω ὑμῖν τί  
 συμβήσεται ὑμῖν ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν», ἐσχάτης ἡμέρας νοούν· **b**  
 τῶν ἡμῶν τὰ ἔσχατα τῆς συστάσεως τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους. <sup>49</sup> τί  
 δῆτα δεῖν αὐτοῖς ἀπαντᾶν ἔμελλεν; Ἐκλειψις μὲν τῆς ἀρχῆς Ἰούδα.  
 καὶ τοῦ παντὸς ἔθνους αὐτῶν καθαίρεσις, παυλά τε καὶ λῆξις τῶν  
 10 ἡγουμένων αὐτῶν, καὶ τῆς φυλῆς αὐτοῦ τοῦ βασιλικοῦ καὶ ἀρχικοῦ  
 ἀξιώματος κατάλυσις, Χριστοῦ δὲ ἀρχὴ καὶ βασιλεία, οὐ τοῦ Ἰσραὴλ  
 ἀλλὰ τῶν ἔθνων ἀπάντων ἄρχουσα, κατὰ τὸ «καὶ αὐτὸς προσδοκία  
 ἔθνων». <sup>50</sup> τίς δ' οὐκ ἂν ὁμολογήσειεν ταῦθ' οὕτω σαφῶς ἐπὶ τῇ  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείᾳ πεπληρωσθαι, ὅτε οἱ πάλοι πρὸ τῆς **c**  
 15 τοῦ Χριστοῦ γενέσεως ἐπ' οἰκείοις ἄρχουσι καὶ ἡγουμένοις καὶ συνε-  
 τοῖς τῶν θείων ἀναγνωσμάτων ἀκροαταῖς βασιλευσῖν τε ἰδίους καὶ  
 ἀρχιερεῦσι καὶ προφήταις λαμπρυνόμενοι, αὐτῇ τε ἡ τοῦ Ἰούδα φυλῇ,  
 βασιλικὴ οὖσα, τῶν ἐχθρῶν καὶ πολεμίων ἐπικρατοῦσα κατάρχουσα  
 τε καὶ ἡγουμένη τοῦ παντὸς ἔθνους, οἱ τε ἐν αὐτοῖς πάλοι διαπρέ-  
 20 ποντες ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο Ῥωμαίοις ὑποτελεῖς καθεστήκασιν;  
 ἐπεφάνη γὰρ σαφῶς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, καὶ ἐξ ἐκείνου ἡ λεγομένη **d**  
 «προσδοκία τῶν ἔθνων» εἰς πάντα τὰ ἔθνη ἀνακεκήρυσται. <sup>51</sup> ἢ  
 λεγέτω τις. εἰ μὴ κατὰ τὴν ἐπιφάνειαν Ἰησοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὰ  
 μὲν παρὰ Ἰουδαίοις σεμνὰ ἢ τε μητρόπολις αὐτῶν ἅμα τῷ ἱερῷ καὶ  
 25 τῇ ἐν τούτῳ συντελουμένῃ ἀριστείᾳ μετὰ καὶ τῶν οἰκείων ἡγουμένων  
 τε καὶ ἀρχόντων διαλέλοιπεν, ἀναδέδεικται δὲ ἐξ ἐκείνου τὰ τῆς ἐλ-  
 πίδος καὶ προσδοκίας τῶν ἔθνων τῶν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης.  
 ὅτε καὶ ἐλήλυθεν «τὰ ἀποκείμενα» τῷ κυρίῳ. <sup>52</sup> τίνα δὲ ἢ τὰ δηλού-  
 μενα διὰ τοῦ «Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου, αἱ χεῖρές σου ἐπὶ  
 30 νότον τῶν ἐχθρῶν σου». «σκύμνος λέοντος, Ἰούδα» ἐκ βλαστοῦ, νιέ-  
 μων, ἀνέβη; ἀναπεσὼν ἐκοιμήθης ὥς λέων καὶ ὥς σκύμνος λέοντος·  
 τίς ἐγερεῖ αὐτόν; ταῦτα γὰρ καθ' ἑτέραν διάνοιαν «τὰ αὐτῷ ἀπο- **376**  
 κείμενα».

Ἄ καὶ αὐτὰ φέρε κατανοήσωμεν. πρῶτον τούτῳ ἐπιστήσαντες,  
 35 ὥς διαφόροις τὸν Χριστὸν ὀνόμασι προσαγορεύειν εἰώθασιν οἱ θεῖοι

5 Gen. 49, 1b — 8 vgl. Gen. 49, 1 — 8 ff. 26. 28. 32 vgl. Gen. 49, 10 —  
 12. 22 Gen. 49, 10b — 15 f vgl. Jes. 3, 3 — 29 Gen. 49, 8a. 9

8 δέω < Steph., δεινόν Hkl 16 vgl. S. 364, 33f 34 τοῦτο Steph., τοῦτο P

χρησιμοί. τότε μὲν γὰρ αὐτὸν καλοῦσιν Ἰακώβ· »Ἰακώβ ὁ παῖς μου, ἀντιλήψομαι αὐτοῦ· Ἰσραὴλ ὁ ἐκλεκτός μου προσεδέξατο αὐτὸν ἢ ψυχὴ μου, κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσει», καὶ τὰ ἐξῆς.  
<sup>53</sup> οἷς ἐπείρῃται· »ἕως ἂν θῇ ἐπὶ τῆς γῆς κρίσιν, καὶ ἐπὶ τῷ ὀνό-  
 5 ματι αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιούσιν», τότε δὲ αὐτὸν Σολομῶνα καὶ Δαβὶδ ὀνομάζουσιν· Σολομῶνα μὲν ὡς ἐν οἱ ψαλμῷ, ἐπιγεγραμμένῳ μὲν **b**  
 »εἰς Σολομῶνα», σαφῶς δὲ τὰ περὶ τοῦ Χριστοῦ περιέχοντι. <sup>54</sup> τὸ γὰρ »κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης», καὶ »πάντα τὰ ἔθνη δουλεύουσιν  
 10 αὐτῷ», καὶ ὅσα τούτοις ἐξῆς ὁ ψαλμὸς περιέχει, μόνῳ τῷ Χριστῷ ἀρμοῖοι ἂν. <sup>55</sup> Δαβὶδ δὲ ἐν πη΄ ψαλμῷ πάλιν ὁ Χριστὸς ἀνηγόρευ-  
 ται, ἐπεὶ μὴ τῷ Δαβὶδ μόνῳ δὲ αὐτῷ κατάλληλα ἂν εἴη καὶ τὰ ἐν  
 τούτῳ λεγόμενα, οἷον τὸ »αὐτὸς ἐπικαλέσεται με, πατήρ μου εἰ σύ. **c**  
 15 γῆς. εἰς τὸν αἰῶνα φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου», <sup>56</sup> καὶ πάλιν· »τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, καὶ ὡς ἡ σελήνη καθηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα». οὕτως οὖν μετὰ μυρίων ἄλλων τοῦ Χριστοῦ προσηγοριῶν, δι’ ὧν αὐτὸν οἱ  
 20 ἀνειρησθαι δύνатаι, ὅτι καὶ ἐκ τῆς Ἰουδα γέγονεν φυλῆς. <sup>57</sup> »πρό-  
 δηλον γάρ» κατὰ τὸν ἀπόστολον »ὅτι ἐκ» φυλῆς Ἰουδα ἀνατέταλκεν  
 ὁ σωτὴρ καὶ »κύριος ἡμῶν». τούτῳ δὴ οὖν κατὰ διάνοιαν τῷ Ἰουδα **d**  
 »ἀποκείμενα» ἦν τὰ προφητευόμενα.

<sup>58</sup> Τίνα δὲ ἦν ταῦτα; πρῶτον μὲν τὸ ἐπαινεθῆναι ὑπὸ τῶν ἀδελ-  
 25 φῶν αὐτοῦ· δεύτερον κατὰ νότον τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ τὰς χεῖρας ἐπιβαλεῖν· τρίτον προσκυνηθῆναι ὑπὸ τῶν υἱῶν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ· ἃ καὶ τέλους ἐτύγχανεν, ὁπνίκα τέως μὲν τὰς παραδόξους δυνάμεις καὶ τὰ τεράστια θαύματα ἐπιτελῶν ἐθανμάζετο καὶ ἐπηρεῖτο καὶ  
 30 ἀδελφούς ἀποκαλεῖν οὐκ ὄκνει, διὰ μὲν τοῦ ψαλμοῦ λέγων· »ἀπαγ-  
 γελῶ τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω  
 σε», ταῖς δὲ ἀμφὶ τὴν Μαρίαν προστάττων εὐαγγελίζεσθαι αὐτοῖς  
 ὡς ἀδελφοῖς· »ἀπαγγείλατε», γὰρ φησί, »τοῖς ἀδελφοῖς μου», ὅτι **377**  
 »ἀνέρχομαι πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα ὑμῶν καὶ θεόν μου

1 Jes. 42, 1 — 4 Jes. 42, 4b — 6f Psal. 71, 1 — 8 Psal. 71, 8 — 9 Psal. 71, 11b — 13 Psal. 88, 27a, 28, 29a — 15 Psal. 88, 37—38a — 20 vgl. Hebr. 7, 14 — 23. 24 ff vgl. Gen. 49, 8 — 30f Psal. 21, 23 — 33 vgl. Matth. 28, 10 u. Joh. 20, 17

12 εἴη Steph., ἦ P 16 μενει (ohne Accent) P, μένει Prok. 32 μαριάμ Prok. 34 ἀναβαίνω Prok., u. 508c Euseb

καὶ θεὸν ὑμῶν». <sup>59</sup> οὕτω δῆτα αὐτὸν »οἱ ἀδελφοί« τὰ μὲν πρῶτα ἐπὶ τοῖς παραδόξοις ὡς θαυμασίον ἄνδρα μόνον ἐπήνουν, ἕνα τινὰ ὡς εἰκὸς τῶν προφητῶν εἶναι ὑπειληφότες· ἐπεὶ δὲ ἐν τῷ μεταξὺ . . τὰς θαυμασίους παραδοξοποιίας αὐτοῦ ὁρῶντες καὶ ὡς καθέλκεν

5 »ἐχθρόν« τε καὶ »ἐκδικητήν«, τὸν τε θάνατον, (τόν τε) ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου ἅμα ταῖς λοιπαῖς ἀοράτοις καὶ ἐχθραῖς δυνάμεσιν, τὸ **h** τηρικαδὲ θεὸν αὐτὸν εἶναι πιστεύσαντες προσεκύνησαν. <sup>60</sup> αἱ δὲ »χεῖρες« τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κατὰ »νότον τῶν ἐχθρῶν« αὐτοῦ ἐγίνοντο, ὅτε πάσας τὰς πράξεις αὐτοῦ τὰς τε δυνάμεις καὶ παραδοξοποιίας ἐπὶ

0 καθαιρέσει τῶν δαιμόνων καὶ τῶν πονηρῶν πνευμάτων ἐποιεῖτο, ἀλλὰ καὶ ὀπηρῖκα ἐξεπέτασεν τὰς χεῖρας αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ σταυροῦ, καὶ οὕτως αἱ χεῖρες αὐτοῦ, φεγγόντων τῶν ἐχθρῶν καὶ τὰ νῶτα παραχωρούντων αὐτῷ, »κατὰ νότον τῶν ἐχθρῶν« ἐγίνοντο, καὶ μᾶλλον ὅτε τὸ πνεῦμα παραδοὺς τῷ πατρὶ, ἄσαρκος καὶ γυμνὸς οὐ ἀνειλήφει **e**

5 σώματος ἐπὶ τὸ »τῶν ἐχθρῶν« κατῆι χωρίον. αὐτοζωῇ τευχάνων. θάνατον καταλύσ[σ]ων καὶ τὰς ἐπαισταμένας αὐτῷ δυνάμεις, ὥς εἰκὸς κατ' ἀρχάς μὲν κοινὸν ἄνθρωπον καὶ τοῖς πολλοῖς ὅμοιον αὐτὸν ὑπειληφέναι οὕτω τε κυκλῶσαι αὐτὸν καὶ ὡς ἂν τῷ τυχόντι ἐφορμῆσαι· ἐπεὶ δὲ ἔγνωσαν κρείττονα ἢ κατὰ ἄνθρωπον καὶ θειοτέραν

0 φύσιν, τραπῆναι καὶ τὰ νῶτα παραχωρῆσαι αὐτῷ, καθ' ὧν τὰς χεῖρας ἀφείδ, τοῖς ἐνθέοις αὐτοῦ καὶ ἠκορημένοις βέλεσιν φεύγοντας ἤλυνεν, ὡς διὰ τοῦτο εἰρησθαι· »αἱ χεῖρές σου ἐπὶ νότον τῶν ἐχθρῶν σου«.

<sup>61</sup> εἰ δὲ καὶ εἰσέτι νῦν μυριοὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐχθροὶ τὴν ἐκκλη- **d**σίαν αὐτοῦ κατὰ καιροῦς πολεμεῖν ἐπιχειροῦσιν, ἀλλὰ καὶ τούτους

5 ἀοράτῳ χειρὶ καὶ ἐνθέῳ δυνάμει τροποῦνται, ὡς καὶ περὶ αὐτῶν εἰρησθαι τὸ »αἱ χεῖρές σου ἐπὶ νότον τῶν ἐχθρῶν σου«. <sup>62</sup> ἐπειδὴ δὲ ἤδη λοιπὸν τὰ κατὰ τῶν ἐχθρῶν νικητήρια ἀπειλήφει, τηρικαῦτα ἐπληροῦτο καὶ τὸ »προσκυνήσουσίν σε οἱ υἱοὶ τοῦ πατρὸς σου«, πάντες δηλαδὴ οἱ κατ' οὐρανὸν ἄγγελοι, τὰ τε πνεύματα τὰ λειτουργ- **g**

10 γικὰ καὶ αἱ θείαι δυνάμεις, οἳ τε ἐπὶ γῆς ἀπόστολοι καὶ εὐαγγελισταί, καὶ μετὰ τούτους ἅπαντες οἱ ἐξ ἐθνῶν δι' αὐτοῦ τὸν ἕνα καὶ μόνον ἀληθῆ πατέρα θεὸν ἐπιγραφάμενοι, οἵτινες θεὸν λόγον ὄντα τὸν Χριστὸν μεμαθηκότες, ὡς θεὸν προσκυνεῖν αὐτὸν ὁμολογοῦνται.

<sup>63</sup> Ἀλλ' ἐπεὶ ἐχρῆν καὶ τὰ τῆς γενέσεως αὐτοῦ καὶ τὰ τοῦ θανά- **378**

2 f vgl. Matth. 16, 13 u. Parall. — 5 vgl. Psal. 8, 3 — vgl. I Kor. 15, 26; Hebr. 2, 14 — vgl. I Kor. 2, 6 — **7f. 13. 15. 22. 26** Gen. 49, 8 — **11** vgl. Jes. 65, 2 — **21** vgl. Psal. 44, 6 — **28** Gen. 49, 8b — **29** vgl. Hebr. 1, 14

1 οὗτοι δὲ οὐν Prok. 3 f es fehlt Verbum finit. Hkl Kl, od. ὁρῶντες zu ändern Kl, vgl. S. 364, 34 ff 5 τόν τε + Kl u. Hkl, vgl. Z. 15 f u. 410, 17 16 καταλύων Steph., καταλύων Prok. 16 f Constr.: εἰκὸς ἐστὶ ταῦτα αὐτὸν ὑπειληφέναι κοινὸν ἄνθρ.



του μυστήρια τῇ περὶ αὐτοῦ προφητεία συμπεριλαβεῖν, εἰκότως μετὰ  
 τὰ προειρημένα θεσπίζων ὁ Ἰακώβ ἐπιλέγει· »σκύμνος λέοντος, Ἰούδα·  
 ἐκ βλαστοῦ, νιέ μου, ἀνέβης· ἀναπεσὼν ἐκοιμήθης ὡς λέων καὶ ὡς  
 σκύμνος· τίς ἐγερεῖ αὐτόν;» σκύμνον μὲν οὖν λέοντος αὐτὸν ὀνομάζει  
 5 διὰ τὸ ἐκ βασιλικῆς αὐτὸν γεγενῆσθαι φυλῆς· <sup>64</sup> »ἐκ σπέρματος» γοῦν  
 ἦν τοῦ Δαβὶδ κατὰ σάρκα. »ἐκ βλαστοῦ» δὲ ἀνέβης, νιέ μου, φησὶν, <sup>b</sup>  
 ἐπέπερ ἐκ σπέρματος καὶ ὀρίξης τοῦ ταῦτα προαναφωνοῦντος Ἰακώβ  
 ἀνέφν, πρότερον μὲν θεὸς λόγος ὢν, γενόμενος δὲ δεῦτερον νίδος  
 ἀνθρώπου δι' ἣν ἀνεδέξατο ὑπὲρ ἡμῶν οἰκονομία. <sup>65</sup> εἴη δ' ἂν καὶ  
 10 τοῦ θανάτου αὐτοῦ δηλωτικὸν τὸ »ἀναπεσὼν ἐκοιμήθ(η)ς» ὡς λέων  
 καὶ ὡς σκύμνος, ἐξ ἔθους τῆς γραφῆς, κατὰ τι οἰκτεῖον θεώρημα  
 τὸν θάνατον καὶ ἐπὶ μυρίων ἄλλων κοίμῃσιν ἀποκαλούσης. <sup>66</sup> τὸ δὲ  
 »τίς ἐγερεῖ αὐτόν» περὶ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως αὐτοῦ θαυμαστι-  
 15 κῶς εἴρηται· ἐγερθῆσόμενον γὰρ αὐτὸν σαφῶς οἶδεν ὁ φάσκων »τίς  
 ἐγερεῖ αὐτόν». θαυμαστικῶς δὲ ἐπιλέγει τὸ τίς ἄρα ὁ τοῦτο ποιή- <sup>c</sup>  
 σων καὶ ἀναστήσων αὐτόν, ἡμᾶς ἐπὶ τὸ ζητεῖν διεγείρων, τίς ἂν εἴη  
 ὁ τὸν κύριον ἡμῶν τὸν ὑπὲρ ἡμῶν θάνατον ἀναδεξάμενον ἐκ νεκρῶν  
 ἀναστήσων. <sup>67</sup> τίς δ' ἂν εἴη ἄλλος ἢ ὁ τῶν ὅλων θεὸς καὶ πατὴρ  
 αὐτοῦ, ὃ μόνον ἀναθετεῖν τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀνάστασιν, κατὰ  
 20 τὴν λέγουσαν γραφὴν· »ὃν» ὁ πατὴρ »ἡγείρεν ἐκ νεκρῶν;» ἀντὶ δὲ  
 τοῦ »σκύμνος λέοντος, Ἰούδα· ἐκ βλαστοῦ, νιέ μου, ἀνέβης· ἀναπεσὼν <sup>d</sup>  
 ἐκοιμήθης» ἐμφαντικώτατα ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν· »σκύλαξ λέοντος,  
 Ἰούδα, ἀπὸ ἀλώσεως, νιέ μου, ἀνέβης· κάμψας κατεκλιθῆς», <sup>68</sup> ὁ δὲ  
 Σύμμαχος φησιν· »σκύμνος λέοντος, Ἰούδα, ἐκ θηριαλώσεως, νιέ μου,  
 25 ἀνέβης· ὀκλάσας ἡδράσθης», δι' ὧν σαφῶς παρίσταται ἡ ἐκ νεκρῶν  
 ἀνάστασις καὶ ἡ ἐξ ἄδου, ὥσπερ ἐκ τινος θηριαλώσεως, τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν ἀποφυγὴ. <sup>69</sup> τὸ δὲ »ὀκλάσαι» καὶ »ἐδρασθῆναι», ἀλλὰ μὴ κατα-  
 πεσεῖν, ὁμοῦ τὸν θάνατον ἐδειξεν διὰ τοῦ ὀκλάσαι, καὶ τὸ μὴ  
 30 ἡδράσθαι.

Ταῦτα μὲν οὖν πάντα προαπέκειτο τῷ Χριστῷ. πλὴν ἕως οὗ-  
 δέπω τέλους ἐτύγγανεν, τὸ Ἰουδαίων συνεστήκει ἔθνος, καὶ οἱ ἐξ  
 αὐτῶν ἄρχοντες καὶ ἡγούμενοι οἳ τε ἐξακριβαζόμενοι τὰς θείας συν-  
 35 ἐτιῶς περὶ τοῦ Χριστοῦ προφητείας διέπρεπον ἐν αὐτοῖς. <sup>70</sup> ἐπεὶ δὲ <sup>37</sup>  
 ἐλήλυθεν »τὰ ἀποκείμενα» τῷ Ἰούδα, ἐφάνη τε ἐπὶ γῆς ὁ προφη-  
 τεύόμενος ἐκ σπέρματος καὶ βλαστοῦ γενόμενος τοῦ ταῦτα τεθεσπι-

2. 6. 10. 13. 14. 21. 22. 24 Gen. 49, 9 — 5 vgl. Röm. 1, 3 — 20 1 Thess.  
 1, 10 — 33. 35 vgl. Gen. 49, 10 — 33f vgl. Jes. 3, 3 — (34 ff vgl. Justin. Dial.  
 c. Tryph. 120, Migne 6, 753 C) — 36 vgl. Gen. 49, 9

23 ἀλώσεως Steph., Prok., ἀλλώσεως P

κότος, ἀναπεσών τε καὶ κοιμηθείς, ἢ ὀκλάσας, κατὰ τὸν Σύμμαχον, ἠδράσθη καὶ ἀνηγέρθη, τὰς χεῖρας αὐτοῦ κατὰ νότον τῶν ἀοράτων καὶ νοητῶν ἐχθρῶν ἐπιβαλὼν, οἳ τε ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ μαθηταί, πρότερον ἐπαινοῦντες αὐτὸν καὶ θαυμάζοντες, ὕστερον καὶ [ὡς] θεὸν  
 5 ὡμολόγησαν εἶναι καὶ ὡς θεὸν προσεκύνησαν, τηνικαῦτα ἐπληροῦτο  
 »τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ«, ὡς διὰ τοῦτο ἀνερῶσθαι τὸ »ὥς ἂν ἔλθῃ  
 τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ«. <sup>71</sup> ἔξ ἐκείνου γάρ τοι καὶ εἰς δεῦρο εἰς πέρας **h**  
 ἔλθόντων τῶν ἀποκειμένων αὐτῷ, διαλελοιπίασι μὲν οἱ ἄρχοντες καὶ  
 ἡγούμενοι τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους, κατέστησάν τε ἐπὶ κεφαλῇς αὐτῶν  
 10 ἄρχοντες ἐθνῶν, ἔμπαλιν δὲ τὰ ἔθνη, τὸν Χριστὸν ἐπιγνόντα τοῦ  
 θεοῦ, αὐτὸν ἐπεγράψαντο σωτῆρα καὶ προσδοκίαν.  
<sup>72</sup> Μετὰ ταῦτα πάντα ἐπιλέγεται· »δεσμεῖον πρὸς ἄμπελον τὸν  
 πῶλον αὐτοῦ, καὶ τῇ ἔλικι τὸ ὑποξύγιον τῆς ὄνου αὐτοῦ· πλυνεῖ ἐν  
 οἴνῳ τὴν στολὴν αὐτοῦ, καὶ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὴν περιβολὴν αὐ-  
 15 τοῦ. χαροποιοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἀπὸ οἴνου, καὶ λευκοὶ οἱ ὀδόντες **c**  
 αὐτοῦ ἢ γάλα«. <sup>73</sup> αἰνίττεσθαι δὲ ἡγοῦμαι διὰ τούτων· τὸν μὲν  
 πῶλον αὐτὸν τὸν τῶν ἀποστόλων καὶ μαθητῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 χορόν, τὴν δὲ ἄμπελον ἐν ἣ τὸν πῶλον προσέδραμεν τὴν ἔνθεον καὶ  
 ἀόρατον αὐτοῦ δύναμιν, ἣν αὐτὸς παριστάς ἐδίδασκε λέγων· »ἐγὼ  
 20 εἰμι ἡ ἄμπελος ἡ ἀληθινή. ὁ πατήρ μου ὁ γεωργὸς ἐστίν«. ἔλιξ δὲ  
 τῆς ἄμπελου τῆς ἀποδοθείσης εἶη ἂν ἡ τοῦ θεοῦ λόγον διδασκαλία.  
 ἐν ἣ τὸν πῶλον τῆς ὄνου κατεδήσατο, τὸν νέον ἔξ ἐθνῶν λαόν.  
 γέννημα τυγχάνοντα τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ. <sup>74</sup> εἴποι δ' ἂν τις καὶ  
 πρὸς λέξιν ταῦτα τέλους τετυχηκέναι, ὅτε κατὰ τὸν Ματθαῖον εἶπεν **d**  
 25 ὁ κύριος τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς· »πορεύεσθε εἰς τὴν κατέναντι ὑμῶν  
 κώμην, καὶ εὐθὺς ἐνῆρσете ὄνον δεδεμένον, καὶ πῶλον· λύσαντες  
 ἀγάγετέ μοι«. <sup>75</sup> καὶ ἐστίν γε ἀληθῶς τῷ λόγῳ ἐπιστήσαντα ἀποθαν-  
 μάσαι τὴν τοῦ προφήτου πρόρρησιν, τῷ θεῷ πνεύματι προτεθεωρη-  
 κότος, ὅτι δὴ μελλήσει ὁ προφητευόμενος οὐχ οἷά τις ἐπίδοξος ἐν  
 30 ἀνθρώποις βασιλεὺς ἐφ' ἀρμάτων καὶ ἵππων ὀχήσεσθαι, ἀλλ' ἐπὶ  
 ὄνου καὶ πῶλου, οἷά τις τῶν πολλῶν κοινὸς ἀνὴρ καὶ πένης. <sup>76</sup> τοῦτο  
 γὰρ καὶ ἄλλος προφητῶν ἐθαύμασεν φήσας· »χαῖρε σφόδρα, θύγατερ **380**  
 Σιών· ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι πρῶτος, ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑπο-  
 ξύγιον καὶ πῶλον νέον«. τὸ δὲ »πλυνεῖ ἐν οἴνῳ τὴν στολὴν αὐτοῦ,

1 vgl. Gen. 49, 9 — 2 vgl. Gen. 49, 8 — 6. 8 Gen. 49, 10 — 11 vgl. Gen. 49, 10 — 12 Gen. 49, 11—12 — 19 Joh. 15, 1 — 25 Matth. 21, 2 — 27 vgl. Justin. Apol. I 35, 10 — 32 Zachar. 9, 9 — 34 Gen. 49, 11b

4 ὡς < Hkl 13 αὐτοῦ τῆς ὄνου, aber mit β' u. α' übergeschrieben P 16 ἦ] ἡ P 25 εἰς τὴν κώμην τὴν κατέναντι ὑμῶν Prok. 26 sollte δεδεμένην sein Hkl, über o ist η von zweiter Hand bei Prok.

- καὶ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὴν περιβολὴν αὐτοῦ· σκέψαι καὶ αὐτὸς μήποτε ὡς ἐν ἀπορρήτοις τὸ μυστικὸν αἰνίττεται πάθος αὐτοῦ, ἐν ᾧ τὴν στολὴν αὐτοῦ καὶ τὸ περιβόλαιον ἀποπλύνας, λουτρῶ οἶνον τῶν εἰς αὐτὸν πεπιστευκότων ἀποπλύνειν τὰ παλαιὰ ῥύπη δηλοῦται.
- 5 <sup>77</sup> διὰ γὰρ τοῦ οἶνου, ὅπερ ἦν τοῦ αἵματος αὐτοῦ σύμβολον, τοὺς «εἰς τὸν θάνατον» αὐτοῦ βαπτιζομένους καὶ ἐπὶ τὸ αἷμα αὐτοῦ πε- **b**  
πιστευκότας τῶν παλαιοῦν κακῶν ἀποκαθαίρει, ἀποπλύνων αὐτῶν καὶ ἀποσμήχων τὴν παλαιὰν αὐτῶν στολὴν καὶ τὸ περιβόλαιον, ὥστε αὐτοὺς «τῷ τιμίῳ αἵματι» τῆς ἐνθέου καὶ πνευματικῆς σταφυλῆς τῷ
- 10 <sup>78</sup> τε ἐκ τῆς ἀποδοθείσης ἀμπέλου οἶνον λελυτρωμένους ἀποδύσασθαι μὲν «τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον σὺν ταῖς πράξεσιν αὐτοῦ», ἐνδύσασθαι δὲ «τὸν νέον τὸν ἀνακαινούμενον εἰς ἐπίγνωσιν κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος». <sup>79</sup> καὶ τὸ «χαροποιοὶ αὐτοῦ οἱ ὀφθαλμοὶ ἀπὸ οἶνου» καὶ τὸ «λευκοὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἢ γάλα» πάλιν ἀπορρήτως τῆς καινῆς τοῦ **c**
- 15 <sup>80</sup> σωτῆρος ἡμῶν διαθήκης τὰ μυστήρια ἡγοῦμαι περιέχειν. τὴν γοῦν εὐφροσύνην τὴν ἀπὸ τοῦ μυστικοῦ οἶνου, οὗ παραδέδωκεν αὐτὸς τοῖς ἐαυτοῦ μαθηταῖς, εἰπὼν «λάβετε, πίετε, τοῦτό μού ἐστιν τὸ αἷμα τὸ ὑπὲρ ὑμῶν ἐκχυνόμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν, τοῦτο ποιεῖτε εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνησιν», δοκεῖ μοι σημαίνειν τὸ «χαροποιοὶ **d**
- 20 <sup>81</sup> οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἀπὸ οἶνου», καὶ τὸ «λευκοὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἢ γάλα», τὸ λαμπρὸν καὶ καθαρὸν τῆς μυστηριώδους τροφῆς. <sup>79</sup> πάλιν γὰρ αὐτὸς τὰ σύμβολα τῆς ἐνθέου οἰκονομίας τοῖς αὐτοῦ παρεδίδου μαθηταῖς, τὴν εἰκόνα τοῦ ἰδίου σώματος ποιεῖσθαι παρακελευόμενος. <sup>80</sup> ἐπειδὴ γὰρ οὐκέτι τὰς δι' αἱμάτων θυσίας οὐδὲ τὰς παρὰ Μωσεί
- 25 ἐν διαφόρων ξόων σφαγαῖς νενομοθετημένας προσίετο, ἄρτω δὲ χρῆσθαι συμβόλῳ τοῦ ἰδίου σώματος παρεδίδου, εἰκότως τὸ λαμπρὸν καὶ καθαρὸν ἠνέξατο τῆς τροφῆς εἰπὼν· «καὶ λευκοὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἢ γάλα». τούτου καὶ ἄλλος ἐμνημόνευσεν προφήτης φήσας· «θυσίαν καὶ προσφορὰν οὐκ ἠθέλησας, σῶμα δὲ κατηρτίσω μοι».
- 30 <sup>81</sup> ἀλλὰ ταῦτα πλείονος βασάνου δεόμενα καὶ μακροτέρας ἐρμηνείας ἐπὶ σχολῆς ἂν τις βασανίσειεν, τοῦ παρόντος καιροῦ τοσαῦτα εἰπεῖν ἀπαιτήσαντος εἰς τὸ παραστήσαι, μετὰ τῶν ἄλλων, καὶ τοὺς χρόνους **38**  
τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας, ἄνωθεν ὑπὸ τῶν πρόπαλαι προφητῶν ἐγνωσμένους, τῇ θείᾳ σαφῶς παραδεδόσθαι γραφῇ.

3 vgl. Apok. Joh. 7, 14 — 5 vgl. z. B. Matth. 26, 28 — 6 vgl. Röm. 6, 3 — vgl. Röm. 3, 25 — 9 I Petr. 1, 19 — 11 Kol. 3, 9—10 — 13. 14. 19. 20 Gen. 49, 12 — 17 vgl. Matth. 26, (26), 28 u. I Kor. 11, 25 — 27 Gen. 49, 12<sup>b</sup> — 29 Psal. 39, 7a — 30 Ob die Schrift *Περὶ τοῦ πάσχα* (Euseb. Vita Const. IV 34 u. 35) schon geplant war?

3 οἶνον Kl, vgl. Z. 5, δι' οὗ P 16 ὃν παραδοὺς Prok.



II. Ἀπὸ τοῦ Δανιήλ. »Καὶ ἔτι μου λαλοῦντος καὶ προσευχο-  
 μένου, καὶ ἐξαγορευόντος τὰς ἁμαρτίας μου καὶ τὰς ἁμαρτίας τοῦ <sup>c</sup>  
 λαοῦ μου Ἰσραήλ, καὶ ὑπαικούοντος τὸν ἐλεόν μου ἔναντι κυρίου τοῦ  
 θεοῦ μου περὶ τοῦ ὅρους τοῦ ἁγίου τοῦ θεοῦ μου· καὶ ἔτι μου λα-  
 5 λοῦντος ἐν τῇ προσευχῇ, καὶ ἰδοὺ ὁ ἀνὴρ Γαβριήλ, ὃν εἶδον ἐν τῇ  
 ὁράσει ἐν τῇ ἀρχῇ, πετόμενος, καὶ ἡψατό μου ὥσεί ὥραν θυσίας  
 ἐσπερινῆς, καὶ συνέτισέν με, καὶ ἐλάλησεν μετ' ἐμοῦ καὶ εἶπεν, Δα-  
 νιήλ, νῦν ἐξῆλθον συμβιάσαι σε σύνεσιν. <sup>2</sup> ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσεώς σου <sup>d</sup>  
 ἐξῆλθεν ὁ λόγος, καὶ ἐγὼ ἦλθον ἀναγγεῖλαί σοι, ὅτι ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν  
 10 σὺ εἶ· καὶ ἐννοήθητι ἐν τῷ ὅρματι καὶ σύνεες ἐν τῇ ὀπτασίᾳ, ὅτι  
 ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν εἶ σὺ]. <sup>3</sup> ἐβδομήκοντα ἐβδομάδες συνετμήθησαν ἐπὶ  
 τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν ἁγίαν τοῦ συνετελεσθῆναι ἁμαρ-  
 τίαν, καὶ τοῦ σφραγίσαι ἁμαρτίας καὶ τοῦ ἀπαλεῖναι τὰς ἀνομίας,  
 καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίας καὶ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον, καὶ  
 15 τοῦ σφραγίσαι ὄρασιν καὶ προφήτην, καὶ τοῦ χρίσαι ἅγιον ἁγίων.  
<sup>4</sup> καὶ γνώσῃ καὶ συνήσεις ἀπὸ ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ  
 οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ ἕως χριστοῦ ἡγουμένου ἐβδομάδες ἑπτὰ καὶ  
 ἐβδομάδες ἐξήκοντα δύο· καὶ ἐπιστρέψει καὶ οἰκοδομηθήσεται πλατεῖα <sup>382</sup>  
 καὶ τεῖχος, καὶ κενωθήσονται οἱ καιροί. καὶ μετὰ τὰς ἐβδομάδας τὰς  
 20 ἐξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ·  
 καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον διαφθερεῖ σὺν τῷ ἡγουμένῳ τῷ ἐρχο-  
 μένῳ, καὶ ἐκκοπήσονται ἐν κατακλυσμῷ· καὶ ἕως τέλους πολέμου  
 συνετμημένου ἀφανισμοῖς. καὶ δυναμώσει διαθήκην πολλοῖς ἐβδομάς  
 μία· καὶ ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἐβδομάδος ἀρθήσεται θυσία καὶ σπονδή.  
 25 καὶ ἐπὶ τὸ ἱερὸν βδέλυγμα τῶν ἐρημώσεων, καὶ ἕως συντελείας καιροῦ <sup>b</sup>  
 συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν.»

<sup>5</sup> Τῆς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους εἰς Βαβυλῶνα ἐβδομηκονταετοῦς  
 αἰχμαλωσίας εἰς πέρας ἤδη συνελευνούσης, τῷ Δανιήλ ἐνθαμνῶν εἰς  
 τῶν ἁγίων λειτουργῶν τοῦ θεοῦ Γαβριήλ ὁ ἀρχάγγελος ἐπιφανείς.

1 Dan. 9, 20—27 (Theodotion) — 27 vgl. Euseb. Eccl. proph. III 45 (S. 149, 26ff)

Vor Καὶ ἔτι Z. 1: ὡς μετὰ χρόνον ἐτῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδων, ἃ γίνεται  
 ἔτη τριακόσια ἐνενήκοντα, τοῦ χριστοῦ ἀνθρώποις ἐπιφανέντος, αἱ παρὰ Ἰουδαίους  
 προφητεῖται καὶ ἡ πάλαι διαπρέπουσα ἐν αὐτοῖς ἱερωσίτη καταλνθήσεται καὶ αὐτοὶ  
 μὲν κατακλυσμοῦ δίκην ἐπαλλήλοις πολιορκίας ἀλώσονται, τὸ δὲ ἅγιον αὐτῶν  
 ἱερὸν τὴν ἐσχάτην ἐρημίαν ὑπομενεῖ

2 f λαοῦ μου καὶ τὰς ἁμαρτίας τοῦ, ursprüngliche Wortfolge, durch β'  
 u. α' corrigiert P 10 ὅτι — σὺ < (Theod.) Hkl 14 ἐξῆλ. aus urspr. ἐξῆλ. P  
 17 χριστοῦ über der Zeile in P 25 nach ἐρημ. + ἔσται VIII 107

τὴν ἀνανέωσιν τῆς Ἱερουσαλήμ αὐτίκα τότε καὶ οὐκ εἰς μακρὰν ἔσε-  
 σθαι θεσπίζει, τὸν τε μετὰ τὴν ἀνανέωσιν αὐτῆς χρόνον εἰς ἐτῶν  
 ἀριθμὸν περιορίζει, προλέγει τε ὡς μετὰ τὴν ὁρισμένην προθεσίαν **c**  
 αὐτῆς καθαιρεθῆσεται, καὶ ὡς τὴν δευτέραν ὑπομείνας αἰ[λ]ωσιν  
 5 καὶ πολιορκίαν οὐκέτι τῆς ἐκ θεοῦ τεύξεται ἐπισκοπῆς, μενεῖ δὲ ἔρη-  
 μος, συγκαθαίρουμένης αὐτῇ τῆς κατὰ τὸν Μωσέως νόμον λατρείας,  
 ἐτέρας δὲ αὐτ' ἐκείνης τῷ βίῳ τῶν ἀνθρώπων καινῆς διαθήκης ἀν-  
 τεισαχθησομένης. <sup>6</sup> καὶ ταῦτα ὁ Γαβριὴλ ὡς ἐν χρησμοῖς ἐπικε-  
 κρυμ(μ)ένως ἐκφαίνειν ὁμολογεῖ τῷ προφήτῃ. <sup>7</sup> φησὶν οὖν αὐτῷ·  
 10 «Δαυὶδ, νῦν ἐξῆλθον συμβιβάσαι σε σύνεσιν. ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσεώς  
 σου ἐξῆλθεν ὁ λόγος, καὶ γὰρ ἦλθον ἀναγγεῖλαί σοι, ὅτι ἀνὴρ ἐπιθυ-  
 μιῶν σὺ εἶ· καὶ ἐννοήθητι ἐν τῷ ῥήματι καὶ σύνης ἐν τῇ ὀπτασίᾳ»,  
 σαφῶς διεγείρων αὐτὸν εἰς βαθυτέραν ἔννοιαν καὶ σύνεσιν τῆς τῶν **d**  
 λεγομένων θεωρίας· «ὀπτασίαν» γοῦν αὐτά φησιν διὰ τὸ βαθυτέρας  
 15 ἔχεσθαι διανοίας καὶ οὐ τῆς τυχούσης συνέσεως δεῖσθαι. <sup>8</sup> διόπερ  
 καὶ αὐτοί, τὸν δορούμενον σύνεσιν ἀνθρώποις ἐπικαλεσάμενοι εὐξά-  
 μενοί τε ὑπ' αὐτοῦ φωτισθῆναι τοὺς τῆς διανοίας ὀφθαλμούς, ἐπι-  
 θαρρήσωμεν τῇ κατὰ τοὺς τόπους θεωρίᾳ.

«Ἑβδομήκοντα», φησὶν, «ἑβδομάδες συνετημήθησαν ἐπὶ τὸν λαόν  
 20 σου καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν ἁγίαν σου τοῦ συνετελεσθῆναι ἁμαρτίαν  
 καὶ τοῦ σφραγίσαι ἁμαρτίαν καὶ ἀπαλεῖψαι τὰς ἀνομίας, καὶ τοῦ ἐξι-  
 λᾶσθαι ἀδικίας καὶ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον, καὶ τοῦ σφραγίσαι  
 ὅρασιν καὶ προφήτην, καὶ τοῦ χρίσαι ἅγιον ἄγιον». <sup>9</sup> ὅτι τῶν ἐβ- **383**  
 δομήκοντα ἑβδομάδων ὁ χρόνος ἐν ἔτεσιν ἀναλυόμενος ἐνενήκοντα  
 25 πρὸς τοῖς τετρακοσίοις ἀριθμὸν συνάγει, παντί που δήλον. τοσοῦτος  
 τοιγαροῦν συνετημήθη χρόνος «ἐπὶ τὸν λαόν σου», τὸ πᾶν συμπέρασμα  
 τοῦ Ἰουδαίων περιορίζων ἔθνος. <sup>10</sup> καὶ οὐκέτι γε αὐτοὺς ἐν τούτοις  
 θεοῦ λαὸν προσαγορεύει, ἀλλὰ τῷ Δαυὶδ φησιν «λαόν σου». ὥπερ  
 γὰρ ἀσεβήσαντά ποτε καὶ εἰδωλολατρήσαντα ἐπὶ τῆς ἐρήμου οὐκέτι  
 30 λαὸν ἑαυτοῦ ὁ θεὸς ἀλλὰ τοῦ Μωσέως προσεῖπεν φήσας «βιάδιζε,  
 κατὰβηθι, ἡγώμησεν γὰρ ὁ λαός σου», τὸν αὐτὸν τρόπον κἀνταῦθα **b**  
 τοῦ περιωρίσθαι κατ' αὐτῶν τὸν δηλωθέντα χρόνον τὸ αἷτιον ἐκ-  
 διδάσκει· τοῦτο δ' ἦν τὸ μηκέτι τοῦ θεοῦ λαὸν αὐτοὺς καταξιούσθαι  
 χρηματίζειν. <sup>11</sup> ἐπιλέγει δέ· «καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν ἁγίαν», τὸ «σοῦ»

10 Dan. 9, 22b—23 — 19 Dan. 9, 24 — 26 vgl. Dan. 9, 24a — 31f Exod.  
 32, 7 — 34 Dan. 9, 24

1 in μακρὰν steht à auf Ras. in P 4 urspr. ὑπομείναςαν P 6 μωϋσέως P  
 8f ἐπικεκρυμμένως Steph. 15 δεῖσθαι Steph., δέεσθαι P 20 σου<sup>2</sup> fehlt oben  
 S. 367, 12; vgl. Z. 34—S. 369, 9! | ἁμαρτίας oben S. 367, 12f, ἁμαρτίαν unten  
 S. 370, 3

πάλιν ἑξακονόντων ἡμῶν κατὰ κοινου, ὡς εἶναι τὸ λεγόμενον τοι-  
 οῦτον· »ἐπὶ τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν ἁγίαν σου«, ὡς εἰ  
 ἔφασκεν· τὴν σοὶ νενομισμένην ἁγίαν. τὸ γοῦν Ἑβραϊκὸν καὶ οἱ λοι-  
 ποὶ συμφώνως ἐρμηνεύται οὐ μόνον ἐπὶ τοῦ λαοῦ, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῆς  
 5 πόλεως τὸ »σοῦ« προσκείμενον περιέχουσιν. ὁ γοῦν Ἀκύλας φησὶν·  
 »ἐπὶ τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ πόλιν ἡγιασμένην σου«, ὁ δὲ Σύμμαχος·  
 »κατὰ τοῦ λαοῦ σου καὶ τῆς πόλεως τῆς ἁγίας σου«. <sup>12</sup> ὅθεν καὶ  
 παρὰ τοῖς ἀκριβέσις ἀντιγράφοις τῶν ἑβδομήκοντα τὸ »σοῦ« μετὰ  
 ἀστερίσκου παραθέσεως πρόσκειται. <sup>13</sup> ἐπεὶ γὰρ εὐξάμενος Δανιὴλ ἐν  
 10 τοῖς τῆς ἱερείας αὐτοῦ ῥήμασι πολλάκις τὸν μὲν λαὸν »θεοῦ λαόν«  
 ὠνόμασεν, τὸν δὲ τῆς πόλεως τόπον ἅγιον »τοῦ θεοῦ τόπον«, ἀν-  
 τιστρέφας ὁ χρηματίζων οὐτε τὴν πόλιν ἁγίαν τοῦ θεοῦ οὐτε τὸν  
 λαὸν τοῦ θεοῦ εἶναι ὁμολογεῖ, ἀλλὰ »σοῦ«, φησὶν, τοῦ προσεσχυομένου  
 καὶ τοιαῦτα περὶ τοῦ λαοῦ καὶ τοῦ τόπου καὶ τῆς πόλεως εἰρηκότως.  
 15 ἔχουσι δὲ τοῦ Δανιὴλ αἱ φωναὶ οὕτως· »ἀποστραφήτω δὴ ὁ θυμὸς  
 σου καὶ ἡ ὀργή σου ἀπὸ τῆς πόλεώς σου Ἱερουσαλήμ, ὅρους ἁγίου  
 σου«, <sup>14</sup> καὶ »ὁ λαός σου ἐγένετο εἰς ὀνειδισμόν ἐν πᾶσι τοῖς περι-  
 κύκλῳ ἡμῶν«, καὶ πάλιν· »ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸ ἅγισμά  
 σου τὸ ἔρημον«, καὶ αὖθις· »ἴδε τὸν ἀφανισμόν τῆς πόλεώς σου, ἐφ'  
 20 ἧς ἐπικέκληται τὸ ὄνομά σου ἐπ' αὐτῆς«, καὶ ἔξης· »ὅτι τὸ ὄνομά  
 σου ἐπεκλήθη ἐπὶ τὴν πόλιν σου καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου«. <sup>15</sup> τοιαῦτα  
 εὐξάμενος ἐπιλέγει· »καὶ ἔτι μὲν λαλοῦντος καὶ προσεσχυομένου, ἰδοὺ  
 Γαβριὴλ ὃν εἶδον ἐν τῇ ὁράσει μου πετόμενος, καὶ ἥψατό μου, καὶ  
 εἶπεν· τὰ ἀναγεγραμμένα. σαφῶς οὖν διὰ τούτων ὁ μὲν προφήτης  
 25 πόλιν οὐχ ἁπλῶς ἀλλὰ »τοῦ θεοῦ πόλιν ὠνόμασεν, καὶ τὸ ἅγισμα  
 τοῦ θεοῦ ἅγισμα καὶ τὸν λαὸν τοῦ θεοῦ λαόν, διαθέσει τῇ πρὸς  
 τὸν λαόν. <sup>16</sup> οὐκέτι μὲν καὶ ὁ Γαβριὴλ ὁμοίως αὐτῷ καλεῖ τὰ δη-  
 λούμενα, ἔμπαλιν δὲ ἐπὶ τὸν λαόν »σου« φησὶν καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν  
 τὴν ἁγίαν »σου«, μονονοχὶ καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸν λαὸν καὶ τὸ  
 30 ἅγισμα ἀνάξιον εἶναι τῆς τοῦ θεοῦ προσηγορίας ἀποφήνας.  
<sup>17</sup> Τοσοῦτον δὴ οὖν χρόνον ὥρισθαι κατὰ τοῦ λαοῦ πρῶτον  
 ἔπειτα καὶ κατὰ τῆς πόλεως διδάσκει, καὶ τοσοῦτός γε ὢν ἀποδει-  
 κνυται ἀπὸ τῆς ἀνανεώσεως τῆς Ἱερουσαλήμ, ὅ[ς] γέγονεν ἐπὶ Δαρείου  
 τοῦ Περσῶν βασιλέως, μέχρι τῆς Αὔγουστου Ῥωμαίων ἐπικρατήσεως  
 35 Ἡρώδου τε Ἰουδαίων βασιλέως ἀλλοφύλου τὸ γένος, καθ' οὓς τὰ

6. 7 Dan. 9, 24 — 10. 11 vgl. Z. 15 ff — 15. 17 Dan. 9, 16 — 18 Dan.  
 9, 17<sup>b</sup> — 19 Dan. 9, 18 — 20 Dan. 9, 19<sup>b</sup> — 22 Dan. 9, 21 — 23 f vgl. Dan.  
 9, 22 — 24 vgl. S. 367, 7 ff

22 ff von S. 367, 4 ff abweichend 33 δ Steph., δς P  
 Eusebius VI.



τῆς γενέσεως ἱστορεῖται τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ὡς ὁ λόγος προῦν ἐπιδείξει.

- 18 Ἐξῆς δὲ ἐπιλέγει· »τοῦ συντελεσθῆναι ἁμαρτίαν καὶ τοῦ σφρα-  
 γίσαι ἁμαρτίαν καὶ ἀπαλεῖναι ἀνομίας, καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίας  
 5 καὶ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον, καὶ τοῦ σφραγίσαι ὅρασιν καὶ προ-  
 φήτην, καὶ τοῦ χρίσαι ἅγιον ἄγιον. ἀντὶ μὲν οὖν τοῦ »συντελε- c  
 σθῆναι ἁμαρτίαν καὶ τοῦ σφραγίσαι ἁμαρτίας· ὁ Ἀκύλας πεποίηκεν·  
 »τοῦ συντελέσαι τὴν ἀθεσίαν καὶ τοῦ τελειῶσαι ἁμαρτίαν· 19 τὸ γὰρ  
 »πληρώσατε τὸ μέτρον τῶν πατέρων ὑμῶν» εἰρημένον ὑπὸ τοῦ  
 10 σωτῆρος ἡμῶν πρὸς τοὺς ἐκ περιτομῆς καὶ διὰ τούτων οἶμαι παρί-  
 στασθαι. ἐπὶ γὰρ τῆς κατ' αὐτοῦ τολμῆσεως τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους  
 ἐπιβουλῆς συντελέσθη αὐτῶν ἡ ἁμαρτία καὶ ἡ πρὸς τὸν θεὸν κατὰ  
 τὸν Ἀκύλαν »ἀθεσία· τέλος εἴληφεν. 20 πάλαι μὲν γὰρ πρότερον  
 ἔφερεν αὐτοὺς ἡ τοῦ θεοῦ μακροθυμία μυρία ὅσα πλημμελοῦντας  
 15 πρὸ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας, ὥσπερ οὖν διὰ τῶν προφη- d  
 τικῶν ἀποδείκνυται λόγων. πλὴν ἀλλ' ὥσπερ ἐπὶ τῶν πάλαι τὴν  
 γῆν τῆς ἐπαγγελίας οἰκοῦντων ἄλλοφύλων εἶρητο τῷ Ἀβραάμ· οὐπω  
 γὰρ ἀναπεπλήρωνται αἱ ἁμαρτίαι τῶν Ἀμορραίων, καὶ ἐπεὶ μηδέπω  
 ἦσαν ἐκπεπληρωμένοι, οὐκ ἠλαύνοντό πο οἱ Ἀμορραῖοι τῆς πατρῷας  
 20 γῆς, ἐπεὶ δὲ ἐπληρώθησαν αἱ ἁμαρτίαι αὐτῶν, τηρικαῦτα πάντες  
 ἐξωλοθρεύθησαν ἐπὶ τῶν Ἰησοῦ τοῦ Μωσέως διαδόχου χρόνων,  
 οὕτω καὶ ἐπὶ τοῦ προτέρου νοήσεις λαοῦ· ἕως μὲν γὰρ οὐκ ἐπλη-  
 ροῦντο αὐτῶν αἱ ἁμαρτίαι, ἡ τοῦ θεοῦ ἀνοχή καὶ μακροθυμία ἔφερεν  
 αὐτοὺς, εἰς ἐπιστροφὴν ἐκάστοτε προσκαλουμένη διὰ τῶν προφητῶν 38i  
 25 ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν σωτήριον φωνὴν ἐπλήρωσαν »τὸ μέτρον τῶν πα-  
 τέρων» αὐτῶν, οὕτω δ' οὖν πάντα συναχθέντα κατὰ τὸ αὐτὸ τὸν  
 ἔσχατον αὐτοῖς κατειργάσατο ὄλεθρον, ὥσπερ οὖν πάλιν αὐτὸς ὁ  
 κύριος ἡμῶν διδάσκει λέγων· »πᾶν αἷμα· ἐκχυθέν ἀπὸ καταβολῆς κόσμου,  
 »ἀπὸ αἵματος Ἀβελ τοῦ δικαίου ἕως αἵματος Ζαχαρίου, ἡξῆεν »ἐπὶ τὴν  
 30 γενεὰν ταύτην· 21 τὸ γοῦν ἔσχατον ἀπάντων, τὰς χεῖρας ἐπιβαλεῖν  
 τῷ νίῳ τοῦ θεοῦ τολμήσαντες, ἐτέλεσαν »τὴν ἀθεσίαν» καὶ ἐτελείωσαν  
 τὴν ἑαυτῶν »ἁμαρτίαν» κατὰ τὴν Ἀκύλου ἐρμηνείαν, κατὰ δὲ τοὺς b  
 ἐβδομήκοντα ἐδέθη αὐτῶν καὶ ἐσφραγίσθη ἡ ἁμαρτία.  
 22 Ἀλλ' ἐπεὶ μὴ μόνον εἰς πτώσιν, ἀλλὰ καὶ εἰς ἀνάστασιν πολ-  
 35 λῶν ἐλήλυθεν ἐν τῷ Ἰσραήλ, καθὰ φησιν περὶ αὐτοῦ ἰδοὺ οὗτος

3. 6. 8 Dan. 9, 24 — 9 Matth. 23, 32 — 13 vgl. Z. 8 — 17 Gen. 15, 16 —  
 23 vgl. Röm. 2, 4 — 25 vgl. Matth. 23, 32 — 28 vgl. Matth. 23, 35 —  
 31. 33 vgl. Dan. 9, 24 — 35 Luk. 2, 34

18 ἐπεὶ Hkl Kl, vgl. Z. 20 u. 25, εἰ P 21 μοῦσσεως P 26 οὖν Hkl, ἄν P  
 33 ἐδέθη P, ἐτελέσθη Hkl Kl (vgl. Dan. 9, 24 τοῦ συντελεσθῆναι)

κεῖται εἰς πτώσιν καὶ ἀνάστασιν πολλῶν ἐν τῷ Ἰσραήλ», εἰκότως τοῖς εἰρημένοις ἐξῆς ἐπιλέγει ὁ Δανιὴλ τὸ «καὶ τοῦ ἀπαλεῖναι ἁμαρτίας καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίας». <sup>23</sup> διὰ γὰρ τὸ «ἀδύνατον» εἶναι αἷμα ταύρων καὶ τράγων ἀφαιρεῖν ἁμαρτίας, δεῖσθαι δὲ πᾶν τὸ e  
5 τῶν ἀνθρώπων γένος ἱλασμοῦ ζῶντος καὶ ἀληθινοῦ (οὗ τύπον ἔφερεν τὸ παρὰ Μωσεῖ κατασκευασθὲν ἱλαστήριον), οὗτος δὲ ἦν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ, περὶ οὗ εἴρηται «ἰδὲ ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου», <sup>24</sup> καὶ πάλιν «αὐτὸς ἱλασμός ἐστιν περὶ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν, οὐ περὶ τῶν ἡμετέρων δὲ  
10 μόνον ἀλλὰ καὶ περὶ ὅλου τοῦ κόσμου», αὐτὸς ὢν καὶ ἀπολύτρωσις. κατὰ τὸν Παῦλον φάσκοντα «ὅς ἐγενήθη σοφία ἡμῖν ἀπὸ θεοῦ, δικαιοσύνη τε καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπολύτρωσις», εἰκότως τὴν παρουσίαν αὐτοῦ ὁμοῦ μὲν συμπλήρῳσιν καὶ τελείωσιν ἁμαρτίας εἶναι διδάσκει  
15 τῶν εἰς αὐτὸν ἡσεβηκότων, ὁμοῦ δὲ ἀπάλειψιν καὶ καθαρισμὸν ἁμαρ- d  
τιῶν καὶ ἀδικιῶν ἱλασμὸν τῶν εἰς αὐτὸν πεπιστευκότων. <sup>25</sup> καὶ ὁ Ἀκύλας δὲ «τοῦ τελέσαι τὴν ἀθείαν καὶ τοῦ τελειῶσαι τὴν ἁμαρτίαν» εἰπὼν, ἐπήγαγεν τὸ «τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀνομίαν», σαφῶς ἱλασμὸν αὐτὸν εἶναι πάσης ἀνομίας τῆς πάσαι κατὰ ἄγνοιαν γενομένης ὑπο-  
20 τιθέμενος. Ἐξῆς τούτοις εἴρηται «τοῦ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον». <sup>26</sup> ἔστι μὲν οὖν αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος αἰώνιος δικαιοσύνη, «ὅς ἐγενήθη σοφία ἡμῖν ἀπὸ θεοῦ, δικαιοσύνη τε καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπολύτρωσις, κατὰ τὸν ἀπόστολον, πλὴν ἀλλὰ σὺν τῇ ἑαυτοῦ παρουσίᾳ καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις προϋξήνησεν δικαιοσύνην, ἔργοις ἐπιδείξας, ὅτι μὴ μόνον  
25 Ἰουδαίων ἐστὶν ὁ θεὸς ἀλλὰ καὶ ἐθνῶν, ἐπέπερ εἰς ὁ θεός, ὅς δι- 386  
καιώσει περιτομὴν ἐκ πίστεως καὶ ἀκροβυστίαν διὰ τῆς πίστεως». <sup>27</sup> ὅθεν τοὺς ἀμφὶ τὸν Κορνήλιον τοῦ ἁγίου πνεύματος ἡξιωμένους ἀποθανυάσας ὁ Πέτρος «ἐπ' ἀληθείας», φησὶν, «οἶδα ὅτι οὐκ ἔστιν προσωπολήπτης ὁ θεός, ἀλλ' ἐν παντὶ ἔθνει ὁ φοβούμενος αὐτὸν  
30 καὶ ἐργαζόμενος δικαιοσύνην δεκτὸς αὐτῷ ἐστιν», <sup>28</sup> καὶ ὁ Παῦλος δὲ τὸ εὐαγγέλιον δικαιοσύνης εἶναι φησιν, λέγων «δύναμις γὰρ θεοῦ ἐστὶν εἰς σωτηρίαν παντὶ τῷ πιστεύοντι, Ἰουδαίῳ τε πρῶτον καὶ Ἑλληνι. δικαιοσύνη γὰρ θεοῦ ἐν αὐτῷ ἀποκαλύπτεται», καὶ ἐν ψαλ- b  
μοῖς δὲ εἴρηται περὶ τοῦ Χριστοῦ «ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ  
35 δικαιοσύνη καὶ πλῆθος εἰρήνης». <sup>29</sup> καὶ τὸ ἔργον δὲ αὐτοῦ ὡς ἀληθῶς θεοῦ δικαιοσύνην ἐνεδείξατο, τὸ πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐξ ἴσου τῆς παρὰ τῷ θεῷ καταξιώσαντος κλήσεως. ἀλλ' οὐ τοιαῦτα ἦν τὰ

2. 16. 20 Dan. 9, 24 — 3 Hebr. 10, 4 — 7 Joh. 1, 29 — 8 I Joh. 2, 2 —  
11. 21 f I Kor. 1, 30 — 24 ff vgl. Röm. 3, 29—30 — 28 Act. 10, 34—35 — 31 Röm.  
1, 16—17<sup>a</sup> — 34 Psal. 71, 7

διὰ Μωσέως, ἐνὶ δὲ μόνῳ τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνει δεδωρημένα· διὸ καὶ πρὸς καιρὸν φανέντα παρελήλυθεν. ἡ δὲ διὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν **c** κατηγγελέμενη δικαιοσύνη, διαμένουσα εἰς τὸ διηνεκές, εἰκότως αἰώνιος προσηγόρεται δικαιοσύνη, κατὰ τὸν Γαβριὴλ φήσαντα καὶ τοῦ ἀγα-  
 5 γεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον.

<sup>30</sup> Ἀντί δὲ (τοῦ) καὶ τοῦ σφραγίσαι ὄρασιν καὶ προφήτην κυριώ-  
 τερόν μοι δοκεῖ πεποιηκέναι ὁ Ἀκύλας εἰπών· καὶ τοῦ τελέσαι ὁρα-  
 ματισμὸν καὶ προφήτην· οὐ γὰρ ἀποκλείσαι καὶ ὥσπερ σφραγίσαι  
 τὰς προφητικὰς ὁράσεις ἐπιδεδήμηκεν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, ὅς  
 10 γε καὶ πάλαι οὕτως ἀσαφεῖς καὶ κατεσφραγισμένας, ὥσπερ ἐπικειμένας  
 περιελὼν σφραγίδας, ἀνέφξεν τε καὶ ἀνήλωσεν, τοῖς ἐαυτοῦ μαθη- **d**  
 ταῖς τὸν νοῦν τῶν θείων παραδιδόνους γραμμάτων, <sup>31</sup> ὅθεν ἰδοῦς,  
 φησὶν, ἐνίκησεν ὁ λέων ὁ ἐκ φυλῆς Ἰούδα, καὶ αὐτὸς ἠῆνοιξεν τὰς  
 σφραγίδας τὰς ἐπικειμένας τῷ βιβλίῳ, κατὰ τὴν Ἀποκάλυψιν Ἰωάν-  
 15 νου. ποίας δὲ σφραγίδας ἢ τῶν προφητῶν τὰς ἀσαφείας; ἃς εὖ  
 μάλα ἐπιστάμενος, ἀκριβῶς καὶ ὁ Ἡσαΐας ἔλεγεν· καὶ ἔσονται οἱ  
 λόγοι οὗτοι ὥς οἱ λόγοι τοῦ βιβλίου τοῦ ἐσφραγισμένου. <sup>32</sup> οὐκ  
 ἄρα ἀποκλείσαι ὄρασιν καὶ προφήτην ἐλήλυθεν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ,  
 μᾶλλον δὲ ἀναπειτάσαι καὶ εἰς φῶς ἀγαγεῖν, ὅθεν δοκεῖ μοι κυριώ-  
 20 τερον ὁ Ἀκύλας θάνατι τοῦ τελέσαι ὁραματισμὸν καὶ προφήτην.  
<sup>33</sup> ὁ καὶ συνάδει τῷ οὐκ ἤλθον καταλῦσαι τὸν νόμον ἢ τοὺς προφη-  
 τας, ἀλλὰ πληρῶσαι, πρὸς αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος εἰρημένον· τέλος **387**  
 γὰρ νόμου Χριστός, καὶ πᾶσαι γε αἱ περὶ αὐτοῦ προφητεῖαι ἀπλή-  
 ρωτοι καὶ ἀτελεῖς ἔμενον, εἰς ὅτε αὐτὸς ἐπιστάς ἐπιτέθεικεν ἅπασιν  
 25 τέλος τοῖς περὶ αὐτοῦ προαναπεφωνημένοις. <sup>34</sup> δύναται δὲ καὶ κατὰ  
 τὴν τῶν ἐβδομήκοντα ἐρμηνείαν τοιαύτην ἔχειν διάνοιαν τὸ τοῦ  
 σφραγίσαι ὄρασιν καὶ προφήτην· ἐπεὶ ὁ νόμος καὶ οἱ προφῆται  
 μέχρις Ἰωάννου διήρκεσαν, ἐξ ἐκείνου τε διαλελοίπασιν οἱ πάλαι παρὰ  
 τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνει πνευματοφορούμενοι καὶ τὰς περὶ Χριστοῦ προφ-  
 30 ρήσεις ἀνακηρύττοντες καὶ οἱ τὰς ἐν τοῖς ἱεροῖς λόγοις ὁράσεις ὕμῳς **b**  
 ἐποπτεύοντες, οἱ καὶ ἅτε ἀποκλεισθείσης αὐτοῖς τῆς θείας χάριτος  
 καὶ σφραγίδος ὥσπερ καταδεθείσης ἐξέλιπον· διὸ συμβαίνει ἐξ ἐκείνου  
 μηκέτι προφήτην ἐνεργεῖν μηδὲ ὁρῶντα χρηματίζειν ἐν αὐτοῖς, ἀπὸ  
 τῶν δηλουμένων χρόνων καὶ εἰς ἡμᾶς τούτων ἀπάντων διαλελοι-  
 35 πότων.

4. 7. 20. 26 Dan. 9, 24 — 12—14 vgl. Apok. Joh. 5, 5 u. 6, 1 — 16 Jes. 29, 11  
 — 18 vgl. Dan. 9, 24 — 21 Matth. 5, 17 — 22 Röm. 10, 4 — 27 Luk. 16, 16a

6 τοῦ + Dind. 17 οἱ über der Zeile in P 33 ὁρῶντα »Seher«, vgl. Z. 30 f,  
 vgl. auch I Sam. 9, 9



<sup>35</sup> Τούτοις ἐπιφέρει· «καὶ τοῦ χρίσαι ἅγιον ἄγιον», καὶ τοῦτο  
 δὲ αὐτόθεν πρόδηλον, ὡς μέχρι τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χρόνων  
 «ἅγιοι ἄγιοι» οἱ παρ' Ἑβραίοις ἀρχιερεῖς ἐχρίοντο (κατὰ) τὴν κατὰ  
 τὸν Μωσέως νόμον ἐπιτελουμένην ἁγιστείαν, ἐξ ἑκείνου δὲ καὶ οὗτοι <sup>c</sup>  
<sup>5</sup> διαλελειπασιν καταλλήλως τῇ προφητείᾳ. <sup>36</sup> ἡ μὲν οὖν τοῦ Ἰακώβ  
 πρὸς τὸν Ἰούδαν ἀναφωνήσις ἡγουμένων καὶ ἀρχόντων τοῦ Ἰουδαίου  
 ἔθνους ἐκλείψιν ἐδήλου κατὰ τὰ προτεταγμένα. <sup>37</sup> ἐπειδὴ δὲ τὰ τῆς  
 προστασίας τοῦ λαοῦ προφητῶν καὶ ἱερέων πάλαι πρότερον ἡρτητο,  
 ἀκολούθως προθεσπίσας ὁ λόγος διὰ τῆς προπαρατεθείσης προφη-  
<sup>10</sup> τείας τὴν τῶν ἀρχόντων καὶ ἡγουμένων τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους καθ-  
 αίρεσιν ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ, διὰ τῆς μετὰ χειρας προφη- <sup>d</sup>  
 τείας τὴν τῶν προφητῶν καὶ τῶν ἱερέων τῶν παρ' αὐτοῖς πάλαι  
 διαπρεπόντων ἐκλείψιν ἀναφωνεῖ, ὡς καὶ τούτων ἐπὶ τῇ τοῦ Χριστοῦ  
 ἐπιφανείᾳ διαλειφόντων, ὃ καὶ αὐτὸ τοῖς ἔργοις ἢ παρουσίᾳ τοῦ  
<sup>15</sup> σωτῆρος ἡμῶν ἐπιστάσαστο. <sup>38</sup> ἐπεὶ δὲ ὁ Ἀκύλας «τοῦ ἀλεῖναι ἡγιασμέ-  
 νον ἡγιασμένων» ἐξέδωκεν, οἴησεται μὲν τις τὸν πάλαι παρὰ Ἰου-  
 δαίοις ἀρχιερέα δηλοῦσθαι, τῶν μὲν τούτῳ ὑποβεβηκότων πολλῶν  
 ἱερέων «ἄγιον» προσαγορευομένων, «ἁγίου δὲ ἄγιον» μόνου τοῦ ὑπὲρ  
 πάντας ἀρχιερέως, ἐπειδὴ τοῦτο, καὶ προχείρως νοούμενον, ἐστὶν ἀλη-  
<sup>20</sup> θές. <sup>39</sup> μέχρι γὰρ τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χρόνων οἱ ἀνέκαθεν κατὰ  
 διαδοχὴν ἀρχιερεῖς ὁμοῦ καὶ τοῦ παντός ἡγοῦντο λαοῦ, καὶ τὰ τῆς <sup>388</sup>  
 τοῦ θεοῦ θεραπείας ἀκολούθως τῇ παρὰ Μωσεῖ νενομοθετημένῃ  
 λατρείᾳ διαρκῶς ἐπετέλουν· ἀπὸ δὲ τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χρόνων  
 πρῶτον μὲν συνεχύθη καὶ ἡ κατὰ τούτους τάξεις, μικρὸν δ' ὕστερον  
<sup>25</sup> καὶ παντελῶς ἀπέσβη. <sup>40</sup> ἀλλ' ἔγωγε τῆς θείας γραφῆς οὐδαμοῦ  
 εὐρὼν τὸν παρὰ Ἰουδαίοις ἀρχιερέα «ἅγιον ἄγιον» ὀνομασμένον,  
 ἡγοῦμαι ἐν τούτοις μόνον αὐτὸν τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ λόγον  
 δηλοῦσθαι [τε], κυρίως καὶ ἀληθῶς ταύτης ἄξιον τῆς ἐπωνυμίας.  
 τοῖς μὲν γὰρ ἐξ ἀνθρώπων προκεκοφόσιν καὶ εἰς τὸ ἐφικτὸν ἀρετῆς <sup>b</sup>  
<sup>30</sup> χωρήσασιν ἀγαπητὸν ἁγίοις ποτὲ χρηματίσαι, κατὰ μετοχὴν καὶ μετου-  
 σίαν τοῦ φήσαντος «ἅγιοι ἔσεσθε, ὅτι ἅγιος ἐγὼ κύριος». <sup>41</sup> «ἄγιον  
 δὲ ἅγιος» τίς ἂν κυρίως ἐν ἀνθρώποις ὀνομασθεῖν ἢ μόνος ὁ ἡγαπη-  
 μένος τοῦ ἁγίου πατρὸς, ὥσπερ «βασιλεὺς βασιλέων» καὶ «κυρίων κύριος».  
 οὕτω καὶ «ἄγιον ἅγιος» ἀνηγορευμένος; μόνῳ γοῦν αὐτῷ, ἅτε δια-  
<sup>35</sup> φερόντως παρὰ τοὺς πώποτε Μωσέως ἐλαίῳ γεώδει σκευαστῷ γε-

1. 15. 26 Dan. 9, 24 — 6. 9 f vgl. Gen. 49, 10 — 7 vgl. S. 356, 10 ff —  
 31 Levit. 19, 2 — 33 vgl. I Tim. 6, 15; Apok. Joh. 17, 14

3 κατὰ + Steph. 17 τούτῳ Steph., τούτον P 25 οὐδαμοῦ Steph., οὐδα-  
 μῶς P 28 τε < Hkl 35 f κεχρισμένῳ Hkl, κεχρισμένους P

χρισμένῳ, εἶρητο· ἡγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀνομίαν, διὰ  
 τοῦτο ἐχρίσεν σε ὁ θεὸς ὁ θεός σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς  
 μετόχους σου. <sup>42</sup> ὃς χρισθεὶς ἐξ ἰδίου προσώπου καὶ αὐτός φησιν ἐν  
 5 Ἑσάτῃ· πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ ἐνεκεν ἐχρίσεν με. ἐπεὶ οὖν  
 διαφέροντι καὶ πνευματικῷ μᾶλλον δὲ θεότητος χρίσματι μόνος παρὰ  
 τοὺς πώποτε ὁ ἡμέτερος σωτὴρ κεχρίσθαι μεμαρτύρηται, εἰκότως  
 ἅγιος ἁγίων, ὥς ἂν τις εἰποι ἀρχιερεὺς ἀρχιερέων, ὠνόμασται καὶ  
 ἡγιασμένος ἡγιασμένων· κατὰ τὸν τοῦ Γαβριὴλ χρησμόν.  
 10 <sup>43</sup> Ταῦτα δὲ πάντα, συμπεραιουμένων τῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομά-  
 δων, τέλος ἐλάμβανεν οὐκ ἄλλοτε ἢ ἐπὶ τῶν χρόνων τῆς τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν ἐπιφανείας. ἐπειδὴ τοίνυν ταῦθ' οὕτως ἔσεσθαι ὁ προδηλω-  
 θεὶς ἄγγελος κεφαλαιωδῶς ἐθέσπισεν τῷ προφήτῃ, αὐθις ἐπαναλαμ-  
 βάνει τὸν περὶ τῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδων λόγον, διδάσκων κατὰ  
 μέρος ἕκαστα ἀκριβῶς, ὅθεν ἀπάρχεται δεῖ τῆς τῶν χρόνων ἀκριβ-  
 15 μήσεως, καὶ τίνα κατὰ τοὺς δηλούμενους καιροὺς ἀπαντήσεται. <sup>44</sup> λέγει  
 δ' οὖν· καὶ γνώσῃ καὶ συνήσεις ἀπὸ ἐξόδου λόγον τοῦ ἀποκριθῆναι  
 καὶ τοῦ οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ (ἕως χριστοῦ ἡγούμενον) ἐβδομάδες  
 ἐπτά καὶ ἐβδομάδες ἐξήκοντα δύο· καὶ ἐπιστρέφει καὶ οἰκοδομηθήσεται <sup>38!</sup>  
 πλατεία καὶ τεῖχος. ἐν οἷς δοκεῖ μοι καλῶς ἔχειν καὶ τὴν τοῦ πρὸ  
 20 ἡμῶν εἰς τοὺς τόπους θεωρίαν μὴ ἀποκρύψασθαι, παραθεῖναι δὲ καὶ  
 ταύτην ὡς οἰκίαν τοῖς ἐντενυχομένοις. «κοινὰ» γοῦν καλῶς εἶρηται  
 «τὰ τῶν φίλων». <sup>45</sup> καὶ ἐπειδὴ προσήκει συγχρῆσθαι μὲν εὐγνω-  
 μονοῦντας τοῖς καλῶς ὑφ' ἐτέρων εἰρημένοις, μὴ μὴν ἀποστερεῖν  
 τοὺς πατέρας τῶν ἐκτόνων μηδὲ τοὺς πρώτους φύ(σ)αντας τῶν  
 25 οἰκείων σπερμάτων. τὰς αὐτοῦ παραθήσομαι λέξεις. <sup>46</sup> φέρονται δὲ  
 αὐταὶ Ἀφρικανοῦ ἐν τῷ πέμπτῳ τῶν Χρονογραφιῶν, τοῦτον ἔχουσαι <sup>b</sup>  
 τὸν τρόπον·

«Ἡ μὲν οὖν περικοπὴ οὕτω πως ἔχουσα πολλά τε καὶ παράδοξα

1 Psal. 44, 8 (Hebr. 1, 9) — 4 Jes. 61, 1 — 7. 8 Dan. 9, 24 — 9 vgl. Dan.  
 9, 24 — 16 Dan. 9, 25 — 21 f vgl. z. B. Plato Phaedr. 279 C — 28 Das Africanus-  
 fragment findet sich auch in Eusebs Ecl. proph. III 46 (S. 151, 8ff ed. Gaisford),  
 in etwas abweichender Überlieferung; S. 376, 12—377, 9 in Georgius Syncellus'  
 Chronographie (ed. Bonn. I S. 610, 19—611, 15); lateinisch das Ganze bei Hieron.  
 in Danielelem (Cap. 9): alles zusammengefaßt bei Routh, Rel. Sacrae, Vol. II, Oxonii  
 1814, p. 184, 15—189, 3; Annot. p. 338, 7—343, 6. Wegen der vorläufig unsicheren  
 handschriftlichen Grundlage der anderen Texte ist der Text hier hauptsächlich  
 nur auf P basiert worden

17 vgl. S. 367, 17; 377, 17 ἕως χριστοῦ ἡγούμενον 24 φύσαντας Kl, φυτεύσαν-  
 τας Steph. (qui conseverint Donat.), φίντας P 28 ἀφρικανοῦ am Rande in P

σημαίνει· νῦν δὲ ὧν χρεία περὶ τοὺς χρόνους καὶ τὰ τούτοις συν-  
 τείνοντα τὸν λόγον ποιησόμεθα. <sup>47</sup> ὅτι μὲν οὖν περὶ τῆς τοῦ Χρι-  
 στοῦ παρουσίας λέγεται ταῦτα, μετὰ ἑβδομάδας ἑβδομήκοντα μέλλον-  
 τος ἐπιφαίνεσθαι, δηλόν· ἐπὶ γὰρ τοῦ σωτῆρος, ἢ ἀπὸ τούτου, τὰ τε  
<sup>5</sup> παραπτώματα παλαιοῦται καὶ αἱ ἁμαρτίαι συντελοῦνται. διὰ δὲ τὴν  
 ἀφεσιν αἱ τε ἀνομίαι ἐξίλασµῳ μετὰ τῶν ἀδικιῶν ἐξαλείφονται, δι-  
 καιοσύνη τε αἰώνιος καταγγέλλεται παρὰ τὴν ἐκ νόμον, ὁράσεις τε  
 καὶ προφητεία μέχρις Ἰωάννου, χρίεται δὲ ἅγιος ἁγίων. πρὸ γὰρ  
 τῆς τοῦ σωτῆρος ἡµῶν παρουσίας οὐκ ὄντα ταῦτα προσεδοκᾶτο μό-  
<sup>10</sup> νον. <sup>48</sup> ἄρξασθαι δὲ τῶν ἀριθµῶν, τουτέστιν τῶν ἑβδομήκοντα ἑβ-  
 δομάδων, ἃ ἔστιν ἔτη τετρακισία ἐνενήκοντα. ὁ ἄγγελος ὑποτίθεται  
 ἅπλῃ ἐξόδου λόγον τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκοδομησαί Ἱερουσα-  
 λήµ. συνέβη δὲ ταῦτα ἐπὶ Ἀρταξέρξῳ τοῦ Περσῶν βασιλεύοντος  
 εἰκοστῷ ἔτει. Νεεµίας γάρ, ὁ τούτου οἰνοχόος, δεηθεὶς ἀποκρίσεως  
<sup>15</sup> ἔτυχεν οἰκοδομηθῆναι Ἱερουσαλήµ, καὶ λόγος ἐξηλθεν κελεύων ταῦτα. <sup>d</sup>  
 μέχρι [μὲν] γὰρ ἐκεῖνον τοῦ χρόνου ἡ πόλις ἠρήμωτο. <sup>49</sup> Κίρυν γὰρ  
 μετὰ τὴν ἑβδομηκονταετίαν τῆς αἰχμαλωσίας τῶν βουλομένων ἑκα-  
 στον ἑκονσιαστί καταπέμφαντος, οἱ μετὰ Ἰησοῦ τοῦ μεγάλου ἱερέως  
 καὶ Ζοροβάβελ κατελθόντες, καὶ οἱ ἐπὶ τούτοις ἅµα Ἑσρα, τὸν νεῶν  
<sup>20</sup> οἰκοδομεῖν ἐκωλύοντο τὰ πρῶτα καὶ τείχος τῇ πόλει περιβαλεῖν, ὥς  
 οὐ κεκελευσµένου τούτου. <sup>50</sup> ἔμεινεν οὖν ἕως Νεεµίου καὶ βασιλείας  
 Ἀρταξέρξου (εἰκοσαετοῦς) καὶ τῆς Περσῶν ἡγεμονίας ἔτους πεντεκαί-  
 δεκάτου καὶ ἑκατοστοῦ, ἀπὸ δὲ τῆς ἀλώσεως Ἱερουσαλήµ ἑκατὸν  
<sup>25</sup> ὀρδοήκοντα πέντε ἔτη γίνεται, καὶ τότε βασιλεὺς Ἀρταξέρξης ἐκέ-  
 λευσεν οἰκοδομηθῆναι τὴν πόλιν, Νεεµίας δὲ καταπεμφθεὶς τοῦ ἔργου <sup>390</sup>  
 προσέτι, ἡ δὲ οἰκοδομὴ πλατεία καὶ περίτειχος, ὥς προφητεῦθη.

6 ff vgl. Dan. 9, 24 — 12 Dan. 9, 25 — 26 vgl. Dan. 9, 25

1 nach περὶ + τε Ecl. 4 ἢ, fort. καὶ Routh (unnötig!) | τε < Ecl.  
 5 δὲ < Ecl. 6 ἀπαλείφονται Ecl. (auch Dan. 9, 24 ἀπαλείψαι) 7 παρὰ < Ecl.  
 8 δὲ < Ecl. 9 ἡµῶν < Ecl. 10 δὲ P, δὴ Ecl. 13 τοῦ < Ecl. 14 nach  
 ἀποκρίσεως + τε Ecl. 16 μὲν < Ecl. 20 πόλι P 21 ob nach ἔμεινεν οὖν  
 + ἀτελές? (vgl. S. 378, 32) Hkl 22 εἰκοσαετοῦς + Ecl. | καὶ τῆς περσῶν P,  
 περσῶν δὲ Ecl. 22 f ἔτους πεντεκαίδεκάτου καὶ ἑκατοστοῦ P, πεντεκαίδεκάτω  
 καὶ ἑκατοστῷ Ecl. 24 ἔτη über der Zeile in P | γίνεται < Ecl. 25 δὲ P,  
 τε Ecl. 26 ἡ δὲ οἰκοδομὴ πλατεία καὶ περὶ τείχος Ecl.

10 70 × 70 = 490 13 Artaxerxes König 465 v. Chr., zwanzigstes Regierungs-  
 jahr 445 v. Chr. 17 Gefangenschaft 630 — 560 v. Chr. (= 70 Jahre) 22 560 — 115  
 Jahre: 445 v. Chr. 23 445 + 185 = 630 v. Chr.



κακείθεν ἀριθμοῦσιν ἡμῖν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδες εἰς τὸν Χριστὸν συντελοῦνται. <sup>51</sup> εἰ γὰρ ἄλλοθεν ποθεν ἀριθμεῖν ἀρξάμεθα καὶ οὐκ ἐντεῦθεν, οὐτὲ ὁ χρόνος συνδραμεῖται καὶ πλείστα ἄτοπα ἀπαντήσῃ. ἴαν τε γὰρ ἀπὸ Κύρου καὶ τῆς πρώτης καταπομπῆς τὴν ἀρχὴν ποιησώ-  
**5** μεθα τῆς ἀριθμήσεως τῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδων, εἰς ἔτη ἑκατὸν καὶ **b** προσέτι περισσεύει, πλείων δὲ χρόνος, εἰ ἀπ' ἥς ἡμέρας τῷ Δαυιδ ὁ ἀγγελος προεφῆτευσεν, πολλῶ δὲ πλείων, εἰ ἀπ' ἀρχῆς τῆς αἰχμαλωσίας. <sup>52</sup> εὐρίσκομεν γὰρ τὴν Περσῶν βασιλείαν ἔτεσιν διακοσίοις τριάκοντα περιγραφομένην, τὴν τε Μακεδόνων εἰς ἔτη τριακόσια [ἐβδομήκοντα]  
**10** παρατείνουσαν, κακείθεν ἐπὶ τὸ Τιβερίου Καίσαρος ἑκκαδέκατον ἔτος εἰς ἔτη ἐξήκοντα. <sup>53</sup> ἀπὸ δὲ Ἀρταξέρξου αἱ ἐβδομήκοντα ἐβδομάδες εἰς τὸν ἐπὶ Χριστοῦ συντελοῦνται χρόνον κατὰ τοὺς Ἰουδαίων ἀριθ- **c**  
μοῦς· ἀπὸ γὰρ Νεεμίου, ὃς ὑπὸ Ἀρταξέρξου τὴν Ἱερουσαλὴμ ἀνοικοδομήσων ἐπέμφθη, ἔτι πεντεκαδεκάτῳ καὶ ἑκατοστῷ τῆς Περσῶν  
**15** βασιλείας, αὐτοῦ τε Ἀρταξέρξου βασιλείας εικοστῷ ἔτι, καὶ Ὀλυμπιάδος ὀγδοηκοστῆς τρίτης ἔτι τετάρτῳ, ἐπὶ τοῦτον τὸν χρόνον, ὃς ἦν Ὀλυμπιάδος διακοσιοστῆς δευτέρας ἔτος δεύτερον, Τιβερίου δὲ Καίσαρος ἡγεμονίας ἔτος ἑκκαδέκατον, ἔτη συνάγεται τετρακόσια ἐβδομήκοντα πέντε, ἅπερ Ἑβραϊκὰ τετρακόσια ἐνενήκοντα γίνεται,  
**20** κατὰ τὸν σεληνιαῖον δρόμον τοὺς ἐνιαυτοὺς ἐκείνων ἐξαριθμουμένων, **d**  
ὅς ἐστιν, ὡς πρόχειρον εἰπεῖν, ἡμερῶν τριακοσίων πενήτηκοντα τεσσάρων, τοῦ ἡλιακοῦ κύκλου ὑπάρχοντος ἡμερῶν τριακοσίων ἐξήκοντα

**5** εἰς < Ecl. **9** ἐβδομήκοντα < Ecl., Hieron., Routh **10** παρατείνουσαν Ecl. | ἑκκαδέκατον ἔτος ∞ Ecl., quintum decimum Hieron. **11** εἰς P, Ecl., εἰς Routh, < Hkl | αἱ < Ecl. **13 f** ἀνοικίσων Ecl.; ἀνοικήσω (sic) B, ἐνοικήσων A, οἰκήσων Goar bei Syncell. **18** quintum decimum Hieron. **19** nach ἐνενήκοντα + ἔτη Ecl., Syncell., Hieron. **20** σεληνιαῖον δρόμον P, σεληνιαῖον μῆνα Ecl., μῆνα auch Syncell., Hieron. **20—S. 377, 2** liegt in Ecl. folgende Parallelüberlieferung vor: κατὰ τὸν σεληνιαῖον μῆνα τοὺς ἐνιαυτοὺς ἐκείνων ἐξαριθμουμένων, ὅς ἐστιν, ὡς πρόχειρον εἰπεῖν, ἡμερῶν εἴκοσι ἐννέα ἡμῖς· οὕτως τοῦ κύκλου ὑπάρχοντος ἡμερῶν τξξ' τετάρτῳ τὴν κατὰ σελήνην δωδεκάμηνον παραλλάσσειν ἡμέραις ἑνδεκα καὶ τετάρτῳ; Syncell. fast ähnlich, Hieron. etwas anders **21** ὅς ἐστιν, ὡς πρόχειρον εἰπεῖν Ecl., ὅς ἐστιν πρόχειρον εἰπεῖν P, Syncell.

**5** 560 — 445 = 115 Jahre **7** 630 — 445 = 185 Jahre **8** 560 — 330 = 230 Jahre **9** 330 — 30 = 300 Jahre **10** 30 v. Chr. + (Tiberius Kaiser 14 n. Chr. + 16 Jahre =) 30 n. Chr. = 60 Jahre **11** 445 v. Chr. + 30 Jahre = 475 **14** 560 — 115 = 445 v. Chr. **15** Artaxerxes' zwanzigstes Regierungsjahr 445 v. Chr. **15 f** Ol. 83, 4 = 445 v. Chr. **17** Ol. 202, 2 = 30 n. Chr. **19** 445 v. Chr. + 30 n. Chr. = 475 **21** Mondjahr 354 Tage, Sonnenjahr 365¼ Tage; Unterschied 11¼ Tage

- πέντε τετάρτου· τὴν γὰρ κατὰ σελήνην δωδεκάμηνον παραλλάσσειν  
 ἡμέρας ἔνδεκα καὶ τέταρτον. <sup>54</sup> διὰ τοῦτο Ἕλληνες καὶ Ἰουδαῖοι τρεῖς  
 μῆνας ἐμβολίμους ἔτεσιν ὁκτὼ παρεμβάλλουσιν. ὁκτάκις γὰρ τὰ  
 ἔνδεκα καὶ τέταρτον ποιεῖ τρίμηνον. τὰ τοίνυν τετρακόσια ἔβδο-  
 5 μήκοντα πέντε ἔτη ὁκταετηρίδες γίνονται πεντήκοντα ἑννέα καὶ ἔτη  
 τρία, ὡς τριμήνου [δὲ] ἐμβολίμου τῇ ὁκταετίᾳ γινομένης, ἔτη πεντε-  
 καίδεκα ὀλίγων ἡμερῶν ἀποδέοντα γίνονται. ταῦτα δὲ πρὸς τοῖς **391**  
 τετρακοσίοις ἑβδομήκοντα πέντε ἔτεσιν, αἱ ἑβδομήκοντα ἑβδομάδες  
 συντελοῦνται.·
- 10 <sup>55</sup> Ταῦτα μὲν οὖν Ἀφρικανός. εἰ δὲ χορὴ καὶ ἡμᾶς οἰκεῖαν εἰς  
 τοὺς τόπους ἀπόδοσιν εἰς μέσον ἀγαγεῖν, φημὶ μὴ μάτην μηδ' ὡς  
 ἔτυχεν τὴν διαίρεσιν πεποιῆσθαι τὸν λόγον τῶν ἑβδομήκοντα ἑβδο-  
 μάδων. διελὼν γὰρ αὐτὰς εἰς πρώτας ἑπτὰ, ἔπειθ' ἑτέρας ἐξήκοντα  
 δύο, καὶ μετὰ πλείστα τὰ μεταξὺ ἐπιλεγόμενα τὴν μίαν ἐπιθείς, οὕτω  
 15 τὸν ἀριθμὸν τῶν ἑβδομήκοντα ἑβδομάδων ἀφωρίσατο. <sup>56</sup> λέγει δ'  
 οὖν· καὶ γνώσῃ καὶ συνήσεις ἀπὸ ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι **b**  
 καὶ τοῦ οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ ἕως χριστοῦ ἡγούμενου ἑβδομάδες  
 ἑπτὰ καὶ ἑβδομάδες ἐξήκοντα δύο.· εἰθ' ἑτερά τινα μεταξὺ ἐπαγαγὼν  
 τὴν τελευταίαν προστίθῃσιν, φήσας· καὶ δυναμώσει διαθήκην πολ-  
 20 τοῖς ἑβδομάς μία.· <sup>57</sup> ταῦτα δὲ ὅτι μὴ μάτην μηδ' ἄνευ θείας ἐπι-  
 προίας ἐσχεδιάσται, πάνθ' ὅντιν' οὖν τῶν ὡς θεοῦ ῥήμασιν αὐτοῖς  
 προσερχόντων ὁμολογήσειν ἡγοῦμαι. <sup>58</sup> τοῦτο μὲν οὖν πρῶτον ἡμῖν  
 καλῶς ἔδοξεν ἐπισημῆσθαι καταλιπεῖν τε τοῖς ἐντυγχάνουσι τὴν **c**  
 τοῦ ζητηθέντος ἀκριβῆ λύσιν. εἰ δὲ χορὴ καὶ ἡμᾶς τὸ ἐπεισιὼν μὴ  
 25 ἀποκρύψασθαι, φημὶ καθ' ἑτέραν διάνοιαν ἥτοι ἐκδοχὴν τὸν ἐν τῇ

10 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 153, 12 ff ed. Gaisford) — 16 Dan.  
 9, 25 — 19 Dan. 9, 27

2 ἡμέραις u. τετάρτῳ Ecl. | καὶ<sup>1</sup> später eingefügt in P | καὶ + vor  
 Ἕλληνες Ecl., Syncell. 4 καὶ + Ecl., Syncell. 5 f ἔτη τρία (nach Donats et  
 annos praetera tres) Routh, μῆνες τρεῖς P, Ecl., Syncell., Hieron. 6 δὲ  
 expung. Scaliger Routh | γινομένης P, Syncell., γίνονται Ecl., γινομένου Routh  
 7 ἡμερῶν P, Ecl., μηνῶν Hkl (vgl. unten) | ἀποδέοντα Ecl., ἀποδεόντων P  
 21 πάνθ' ὅντιν' usw.: jeder der auf sie als auf Gottes Wort acht gibt

3 3 Monate zu 30 Tage.  $8 \times 11\frac{1}{4} = 90$  Tage 4 475 Jahre =  $8 \times 59 (= 472)$   
 + 3 Jahre (nicht Monate) 6  $59 \times 3$  Schaltmonate = 177 Schaltmonate.  $177 : 12$   
 = 14 Jahre, 9 Monate. Es fehlen also 3 Monate (ὀλίγων μηνῶν, nicht ὀλίγων  
 ἡμερῶν) an 15 Jahren. [Der Text der Ecl.: Der Mondmonat =  $29\frac{1}{2}$  Tage.  $29\frac{1}{2} \times 12$   
 = 354 Tage. Sonnenjahr  $365\frac{1}{4}$  Tage. Unterschied  $11\frac{1}{4}$  Tage]

- προκειμένη γραφή δηλούμενον ἡριστὸν ἡγούμενον, κατὰ τὸ ἀπὸ  
ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκοδομησαί Ἱερουσαλὴμ ἕως  
χριστοῦ ἡγούμενον, οὐκ ἄλλον εἶναι τοῦ καταλόγου τῶν μετὰ τὴν  
προφητείαν καὶ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον ἡγησαμένων τοῦ λαοῦ  
5 ἀρχιερέων, οὓς χριστοὺς ἔθος ἀποκαλεῖν τῇ γραφῇ. <sup>59</sup> μόνους γὰρ d  
τούτους καθηγῆσθαι τοῦ ἔθνους, ἀρξαμένους ἀπὸ Ἰησοῦ τοῦ Ἰω-  
σεδέκ τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου, μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον  
καὶ μέχρι τῶν χρόνων τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρου-  
σίας παρειλήφαμεν.
- 10 <sup>60</sup> Οἶμαι γοῦν τὸν μεταξὺ χρόνον τῆς τούτων προστασίας, καθ’  
ὃν ἡγήσαντο, δηλοῦσθαι διὰ τοῦ ἀπὸ ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι  
καὶ τοῦ οἰκοδομησαί Ἱερουσαλὴμ ἕως χριστοῦ ἡγούμενον ἑβδομάδες  
ἐπτά καὶ ἑβδομάδες ἐξήκοντα δύο. τῶν ἐτῶν δὲ τὰς ἑβδομάδας, συν-  
αγομένας εἰς ἔτη τετρακόσια ὀγδοήκοντα τρία, ἀπὸ τῆς Κύρου βασι-  
15 λείας ἐπὶ τὴν Ῥωμαίων παρεκτείνεσθαι ἀρχήν, καθ’ ἣν Πομπήιος  
Ῥωμαίων στρατηγὸς ἐπιστὰς τοῖς Ἱεροσολύμοις εἴλε μὲν πολιορκίᾳ  
τὴν πόλιν, τὸ δὲ πᾶν ἔθνος δοῦλον Ῥωμαίοις κατεστήσατο. ὥς καὶ 39  
φόρους ἐξ ἐκείνου τελεῖν καὶ τοῖς Ῥωμαίων πειθαρχεῖν ἐπιτάγμασιν.
- <sup>61</sup> ἐπὶ τούτῳ γοῦν τὸν χρόνον ὁ τῶν τετρακοσίων ὀγδοήκοντα τριῶν  
20 ἐτῶν περιορίζεται ἀριθμὸς, ἐφ’ ὃν καὶ κατέληξαν οἱ κατὰ τὸν Μω-  
σέως νόμον ἐκ πατέρων διαδοχῆς τὴν προστασίαν τοῦ ἔθνους καὶ  
τὴν ἱερωσύνην διειληφότες, οὓς ἡριστὸν ἡγούμενον τὴν θείαν ἐπὶ  
τοῦ παρόντος γραφὴν ὀνομάζειν ὑπολαμβάνω. <sup>62</sup> εἰ δὲ χρόν καὶ τὸν  
κατάλογον ἐκθέσθαι τῆς τῶν ἀρχιερέων διαδοχῆς, τῶν ἐν τῷ δηλου- b  
25 μένῳ μεταξὺ χρόνῳ διαγενομένων, καὶ τοῦτο οὐδεὶς φθόνος εἰς παρά-  
στασιν τῆς τῶν εἰρημένων ἀληθείας ποιήσασθαι. πρῶτος τοίνυν  
μετὰ τὴν τοῦ Δαυιδ προφητείαν, ἐπὶ Κύρου τοῦ βασιλέως Περσῶν,  
μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον, Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδέκ, ὁ ἱερεὺς  
ὁ μέγας χρηματίσας, ἅμα Ζοροβάβελ ἄνεισιν ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας,  
30 καὶ θεμελίους καταβάλλεται τοῦ ἱεροῦ, ἀλλ’ ἐπισχεθέντος τοῦ ἔργου  
ἐπὶ τῶν περιοίκων, αἱ πρῶται ἐπτά ἑβδομάδες τῶν ἐτῶν αἱ διὰ τοῦ  
προφήτου δηλοῦνται συμπεραιοῦνται, καθ’ ἃς ἀτελὲς διέμενε τὸ  
ἔργον τῆς τοῦ ναοῦ οἰκοδομῆς. <sup>63</sup> διόπερ ὁ θεῖος λόγος τῆς συναφῆς e

1. 11. 22 Dan. 9, 25 — 6 f Haggai 1, 1 — 15 vgl. Euseb. Ecl. proph.  
III 46 (S. 157, 23 ed. Gaisford) — 28 Haggai 1, 1 — vgl. Euseb. c. Marc. I 2, 1  
u. 9 (S. 9, 3 u. 10, 14)

12 (7 + 62) × 7 = 483 Jahre 14 559 — 483 = 76 v. Chr. 15 καθ’ ἣν un-  
gefähre Zeitbestimmung 31 7 × 7 = 49 Jahre



- τῶν λοιπῶν ἐβδομάδων ἀφορίζει τὰς πρώτας ἑπτὰ, εἰπὼν »ἐβδομάδας ἑπτὰ, ἔπειθ' ἐξῆς μετὰ διαστολῆς ἐπαγαγὼν καὶ ἐβδομάδες ἐξήκοντα δύο«. ἑπτὰ γοῦν ἀπὸ Κύρου καὶ ἐπὶ τὴν συμπλήρωσιν τῆς τοῦ ἱεροῦ οἰκοδομῆς ἐβδομάδες ἑτῶν εὐρίσκονται. <sup>64</sup> ἔνθεν ὁρμώμενοι
- 5 τῷ σωτήρι ἡμῶν ἔλεγον οἱ Ἰουδαῖοι· »τεσσαράκοντα καὶ ἐξ ἔτεσιν ὀφθομῆθη ὁ ναὸς οὗτος, καὶ σὺ ἐν τρισὶν ἡμέραις ἐγερεις αὐτόν;« **d** ἀλλ' οὗτοι μὲν »τεσσαράκοντα καὶ ἐξ ἔτεσιν« ὀφθομῆσθαι τὸν ναὸν ἔφασαν. τοσαῦτα γὰρ ἀπὸ πρώτου <ἔτους> Κύρου βασιλείας, ὃς πρώτος ἀνῆκεν τῆς Βαβυλῶνος τοὺς βουλομένους τῶν Ἰουδαίων εἰς τὴν
- 10 οἰκίαν γῆν ἐπανιέναι. ἐπὶ τὸ ἕκτον ἔτος τῆς Δαρείου βασιλείας συναγεται, καθ' ὃν τὸ πᾶν ἔργον τῆς οἰκοδομῆς τέλος εἰληφεν. <sup>65</sup> ὁ γὰρ μὴν ἐξ Ἑβραίων Ἰώσηπος καὶ ἄλλον τριετῆ χρόνον εἰς τὴν τῶν ἔξωθεν τῶν ἀμφὶ τὸν ναὸν κατασκευασμάτων συμπλήρωσιν . . ., ὅστ' εἰκότως διὰ ταῦτα τὰς ἑπτὰ πρώτας ἐβδομάδας, εἰς ἔτη ἑννέα καὶ
- 15 τεσσαράκοντα συντείνουσας, ἀφωρίσθαι κατὰ τὸν τῆς προφητείας λόγον, τὰς δὲ λοιπὰς ἐξήκοντα δύο ἀπὸ τῆς Δαρείου καταριθμείσθαι βασιλείας συμβαίνει, καθ' ὃν αὐθις Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδέκ καὶ Ζοροβάβελ ὁ τοῦ Σαλαθιήλ, εἰς ἐκεῖνο τὴν ζωὴν παρατείναντες, ἀμφω **393** προσέστησαν τῆς τοῦ ἱεροῦ ἀνανεώσεως, προφητευόντων Ἀγγαίου καὶ
- 20 Ζαχαρίου, μεθ' οὓς Ἑσρας καὶ Νεεμίας, ὁμοίως ἐκ Βαβυλῶνος ἀνεληθόντες, τὸ τεῖχος ἐδείμαντο τῇ πόλει, τὴν ἀρχιερωσύνην διέποντος Ἰ(ω)ακείμου· παῖς δὲ οὗτος ἦν Ἰησοῦ τοῦ Ἰωσεδέκ, μεθ' ὃν διαδέχεται τὴν ἀρχιερωσύνην Ἐλιασοῦβος, ἔπειτα Ἰωδαέ, μεθ' ὃν Ἰωνάθης, μεθ' ὃν <Ἰαδδοῦς>. <sup>66</sup> τούτων μέμνηται καὶ ἡ Ἑσρα γραφή, λέγουσα· καὶ **b**
- 25 Ἰησοῦς ἐγέννησε τὸν Ἰωακείμ, καὶ Ἰωακείμ ἐγέννησε τὸν Ἐλιασίβ, καὶ Ἐλιασίβ ἐγέννησε τὸν Ἰωδαέ, καὶ Ἰωδαέ ἐγέννησε τὸν Ἰωνάθαν, καὶ Ἰωνάθαν ἐγέννησε τὸν Ἰαδδοῦς.
- <sup>67</sup> Κατὰ τοῦτον τὸν Ἰαδδοῦ ὁ Μακεδὼν Ἀλέξανδρος Ἀλεξάνδρειαν κτίζει, ὡς Ἰώσηπος ἱστορεῖ, ἀφικόμενός τε εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα τῷ

1 Dan. 9, 25 — 5 Joh. 2, 20 — 11 vgl. Joseph. A. J. XI 4, 7 (106. 107) — 19 Haggai 1, 1; Sachar. 1, 1 — 19 f vgl. I Esr. 7, 3 — 24 Nehem. 12, 10 (= II Esr. 22, 10) 29 vgl. Joseph. A. J. XI 8, 5 (336)

8 ἔτους + Hkl, vgl. S. 381, 2 13 es fehlt etwa δοκεῖ ὑπειληφέναι Hkl 22 διαδέχεται μεθ' ὃν, durch β' u. α' corr. P 28 f Josephus spricht nicht von der Gründung Alexandrias. <ὅς>, ὡς Ἰ. Ἰστ., ἀφικ. [τε] Hkl

3 Kyros 559 v. Chr. — 49 Jahre = 510 v. Chr. 5 ff 559 v. Chr. — 46 Jahre = 513 v. Chr. 10 Dareios 518 v. Chr. — 5 Jahre = 513 v. Chr. 12 513 — 3 = 510 v. Chr. 14 7 × 7 = 49 Jahre (7 × 62 Jahre = 434 Jahre. 510 — 434 = 76 v. Chr.)

θεῶν προσκυνεῖ. <sup>68</sup> τελευτᾷ δὲ τὸν βίον Ἀλέξανδρος ἐν ἀρχῇ τῆς  
 ἑκατοστῆς καὶ τεσσαρεσκαίδεκάτης Ὀλυμπιάδος, μετὰ ἔτη διακόσια  
 τριάκοντα ἕξ Κύρου, ὃς ἐβασίλευσεν Περσῶν κατὰ τὸ πρῶτον ἔτος  
 (τῆς) πέμπτης καὶ πεντηκοστῆς Ὀλυμπιάδος. <sup>69</sup> μετὰ δὲ τὴν τελευτὴν  
 5 Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνα καὶ μετὰ τὸν δηλωθέντα ἀρχιερέα Ὀνίας  
 ἡγείται τοῦ ἔθνους, τῆς τῶν ἀρχιερέων καὶ αὐτὸς ἐπιλημμένος τιμῆς  
 καθ' ὃν Σέλευκος Βαβυλῶνα κρατήσας τὸ τῆς Ἀσίας περιτίθεται  
 διάδημα, ἔτει δωδεκάτῳ μετὰ τὴν Ἀλεξάνδρου τελευτὴν, καθ' ὃν  
 συνάγεται ὁ πᾶς χρόνος ὁ ἀπὸ Κύρου εἰς ἔτη διακόσια τεσσαράκοντα.  
 10 ὁκτώ. <sup>70</sup> ἐντεῦθεν τὴν Ἑλλήνων βασιλείαν ἢ τῶν Μακκαβαίων  
 γραφὴν καταριθμεῖσθαι ἀρχεται. μετὰ δὲ τὸν Ὀνίαν ἡγείται τῶν Ἰου-  
 δαίων ἀρχιερεὺς Ἐλεάζαρος, καθ' ὃν οἱ ἐβδομήκοντα τὰς θείας ἐρ-  
 15 μνηνεύσαντες γραφὰς ταῖς κατὰ Ἀλεξάνδρειαν βιβλιοθήκαις ἀνατεθεί-  
 κασιν. <sup>71</sup> μεθ' ὃν ἕτερος Ὀνίας, ὃν διαδέχεται Σίμων, καθ' ὃν Ἰησοῦς  
 15 ὁ τοῦ Σιράχ ἐγνωρίζετο, ὁ τὴν καλουμένην Πανάρετον Σοφίαν συν-  
 τάξας. μεθ' ὃν ἕτερος ὁμώνυμος τοῖς πρόσθεν Ὀνίας ἡγείται, καθ'  
 ὃν Ἀντίοχος τοὺς Ἰουδαίους πολιορκήσας ἑλληνίζειν κατηνάγκαζεν.  
 20 <sup>72</sup> μεθ' ὃν προστάς τῶν πραγμάτων Ἰούδας ὁ ἐπικληθεὶς Μακκαβαῖος  
 ἐξεκάθηρεν τῶν ἀσεβῶν τὴν χώραν· ὃν ὁ ἀδελφὸς Ἰωνάθης διαδέ-  
 20 χεται. καὶ πάλιν Σίμων, οὗ κατὰ τὴν τελευτὴν ἑβδομον καὶ ἐβδο-  
 μηκοστὸν καὶ ἑκατοστὸν ἔτος ἐξαριθμεῖται τῆς κατὰ Συρίαν ἀρχῆς ἢ  
 πρώτη καλουμένη τῶν Μακκαβαίων βίβλος, εἰς τοῦτο τοῦ χρόνου  
 καταλύσασα τὴν ἱστορίαν, <sup>73</sup> ὥστε συνάγεσθαι ἀπὸ πρώτου ἔτους  
 25 Κύρου καὶ Περσῶν βασιλείας ἐπὶ τὸ τέλος τῆς τῶν Μακκαβαίων  
 25 γραφῆς καὶ ἐπὶ τὴν Σίμωνος τοῦ ἀρχιερέως τελευτὴν ἔτη τετρακόσια  
 εἴκοσι πέντε. μεθ' ἃ Ἰωνάθης τὴν ἀρχιερωσύνην, ὡς Ἰωσήπος φησιν,  
 διαδέχεται ἐπὶ ἔτεσιν ἑννέα καὶ εἴκοσι. μεθ' ὃν Ἀριστόβουλος ἐνιαυ-  
 τὸν ἡγείται, ὃς πρῶτος μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον διάδημα  
 30 βασιλικὸν περιτίθεται πρὸς τῇ ἀρχιερωσύνῃ. <sup>74</sup> τοῦτον διαδέχεται  
 30 Ἀλέξανδρος, βασιλεὺς ἅμα καὶ ἀρχιερεὺς, ἔτεσιν καὶ αὐτὸς ἑπτὰ καὶ

10 vgl. I Makk. 1, 9 — 21f I Makk. 16, 14 — 26 vgl. Joseph. A. J. XX 3—4  
 (238—244) — 28 vgl. Joseph. A. J. XIII 11, 1 (301)

3 Κύρου: betrifft des Genetivs vgl. S. 381, 14 4 τῆς + Dind. 26—27 die  
 Angabe findet sich nicht in dieser Form bei Josephus

2 Ol. 114, 1 = 323 v. Chr. 529 — 323 = 236 Jahre 4 Ol. 55, 1 = 560 v. Chr.  
 7 323 v. Chr. — 12 = 311 v. Chr. 8 559 — 311 v. Chr. = 248 Jahre 20 311 v. Chr.  
 — 177 = 134 v. Chr. 24 559 — 425 = 134 v. Chr. 27 134 — 29 = 105 v. Chr.  
 28 105 — 1 = 104 v. Chr. 30 104 — 27 = 77 v. Chr.

- ἔλκοσι προστάς τῶν πραγμάτων· εἰς ὃν συνάγεται τὰ πάντα ἀπὸ **b**  
 πρώτου ἔτους βασιλείας Κύρου καὶ τῆς ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπανόδου  
 τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἔτη τετρακόσια ὀγδοήκοντα δύο, οὗ προέστησαν  
 ἀρχιερεῖς, οὓς ἡγοῦμαι ἡριστὸν ἡγούμενον· ὑπὸ τῆς προφητείας  
 5 ὀνομάζεσθαι.  
 75 Μεθ' οὗς, τελεντήσαντος τοῦ ὑστάτου αὐτῶν ἀρχιερέως Ἀλεξ-  
 άνδρου, ἀναρχα καὶ ἀπροστάτητα τὰ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἀπολεί-  
 πεται, ὥστε εἰς γυναῖκα περιστῆναι τὴν βασιλείαν αὐτῶν. τῶν δὲ  
 δύο παιδῶν Ἀριστοβούλου καὶ Ὑρκανοῦ στασιασάντων πρὸς ἀλλή-  
 10 λους ἐπιστάς τοῖς Ἱεροσολύμοις Πομπήιος, Ῥωμαίων στρατηγὸς ὢν, **c**  
 αἰρεῖ μὲν πολιορκίᾳ τὴν πόλιν, μαινεί δὲ τὰ ἅγια, μέχρι τῶν ἀδύτων  
 τοῦ ἱεροῦ προελθόν. 76 καὶ ταῦτα συμβαίνει ἔτους πρώτου τῆς ἑκα-  
 τοστῆς ἐβδομηκοστῆς ἐνάτης Ὀλυμπιάδος, μετὰ τετρακόσια ἐνενηκόντα  
 πέντε ἔτη τῆς Κύρου βασιλείας, ἣτις ἡρξάτο ἐπὶ τῆς πεντηκοστῆς  
 15 πέμπτῃς Ὀλυμπιάδος. 77 τότε δ' οὖν ὁ Πομπήιος ἐλὼν κατὰ κράτος  
 τὴν Ἱερουσαλήμ, τὸν προειρημένον Ἀριστόβουλον ἐκπέμψας δέσμιον  
 ἐπὶ Ῥώμῃς, τῷ τούτου ἀδελφῷ Ὑρκανῷ τὴν ἀρχιερωσύνην παρα- **d**  
 δίδωσιν, τό τε πᾶν ἔθνος ἐξ ἐκείνου ὑποτελὲς Ῥωμαίοις κατεστήσατο.  
 78 μεθ' ὃν Ἡρώδης ὁ Ἀντιπάτρου παῖς Ὑρκανὸν ἀνελών, τὴν τῶν  
 20 Ἰουδαίων βασιλείαν ὑπὸ τῆς Ῥωμαίων συγγλήτον βουλῆς ἐγχειρίζεται,  
 πρῶτός τε αὐτὸς ἐξ ἀλλοφύλου γένους βασιλεύει τοῦ ἔθνους, τὴν  
 τῶν ἀρχιερέων κατὰ τὸν Μωσέως νόμον διαφθείρας τάξιν. 79 ὁ μὲν  
 γὰρ θεῖος νόμος διὰ βίον ἱερᾶσθαι τῷ θεῷ τὸν ἀνωτάτω προστάττει  
 ἀρχιερέα· ὁ δ' Ἡρώδης οὐ τοῖς ἀπὸ γένους οὐδ' οἷς προσῆκον ἦν  
 25 ἀπεδίδου τὴν λειτουργίαν, ἀπεξενωμένοις δέ τισιν καὶ ἀλλοτρίοις τῆς  
 τῶν ἀρχιερέων διαδοχῆς, καὶ οὐδὲ τούτοις διαρκῶς πρὸς βραχὺν δέ  
 τινα καὶ περιορισμένον χρόνον ἄλλοτε ἄλλοις τὴν τιμὴν ἀντιδωρού- **395**  
 μενος, ὥστε τὰς μὲν πρώτας ἑπτὰ ἐβδομάδας ἀπὸ Κύρου καὶ ἐπὶ  
 Δαρείου, τὰς δὲ λοιπὰς ἐξήκοντα δύο ἀπὸ Δαρείου καὶ ἐπὶ Πομπήιον  
 30 τὸν Ῥωμαίων στρατηγὸν περιορίζεσθαι.  
 80 Καὶ κατὰ τρίτην δὲ θεωρίαν εὗροις ἄν, ἄλλως ἀπαριθμούμε-  
 νος, τοὺς χρόνους τῶν ἑπτὰ καὶ ἐξήκοντα δύο ἐβδομάδων, αἱ συντεί-

4 Dan. 9, 25 — 10 ff vgl. Euseb. HE I 6, 6—9 (S. 50, 12 ff) — 19 vgl. Euseb.  
 Ecl. proph. III 46 (S. 157, 28 ed. Gaisford) 21 ff ibid. III 46 (S. 159, 15 ff)

3 οὗ ubi, quo tempore 19 παῖς < Hkl

1 ff 559 — 482 = 77 v. Chr. 12 Ol. 179, 1 = 64 v. Chr. 559 — 495 = 64 v. Chr.  
 14 Ol. 55, 2 = 559 v. Chr. 28 7 < 7 = 49. 559 — 49 = 510 v. Chr. 29 7 < 62  
 = 434 Jahre. 510 — 434 = 76 v. Chr. 32 7 < 69 = 483 Jahre



νουσιν εἰς ἔτη τετρακόσια ὀγδοήκοντα τρία ἐπ' αὐτὸν Ἀβγουστον  
 καὶ ἐπὶ Ἡρώδην τὸν πρῶτον ἐξ ἄλλοφύλου γένους βασιλεύσαντα[ς], **b**  
 καθ' οὓς ἡ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γένεσις ἱστορεῖται  
 περιγραφομένη, εἰ ἀρξάμενος ἀπὸ Δαρείου καὶ τῆς συμπληρώσεως τοῦ  
 5 ναοῦ τὸν δηλούμενον ἀριθμὸν ἀναλογίσῃ. <sup>81</sup> Δαρείου γὰρ κατὰ τὸ  
 δεύτερον ἔτος τὸν ἐβδομηκονταετῆ χρόνον τῆς ἐρημώσεως Ἱερουσαλὴμ  
 συμπεπεράνθαι ὁ προφήτης Ζαχαρίας δηλοῖ, λέγων· «τῇ τετράδι καὶ  
 εἰκάδι τῷ ἐνδεκάτῳ μηνὶ (αὐτός ἐστιν Σαβάτ) ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει  
 Δαρείου ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ζαχαρίαν τὸν τοῦ Βαραχίου»,  
 10 <sup>82</sup> εἰθ' ἐξῆς ἐπιλέγει· «καὶ ἀπεκρίθη ὁ ἄγγελος κυρίου καὶ εἶπεν, κύριε **c**  
 παντοκράτορ, ἕως τίνος οὐ μὴ ἐλεήσης τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τὰς  
 πόλεις Ἰούδα, ἃς ὑπερείδες τοῦτο ἐβδομηκοντὸν ἔτος;» τοῦτον δὴ  
 οὖν αὐτὸν τῷ θεῷ πνεύματι θεωρήσας ὁ Δανιὴλ τὸν χρόνον ση-  
 μειοῦται, λέγων· «ἐγὼ Δανιὴλ συνῆκα ἐν ταῖς βίβλοις τὸν ἀριθμὸν  
 15 τῶν ἔτων, ὃς ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς Ἱερεμίαν τὸν προφήτην  
 εἰς συμπλήρωσιν ἐρημώσεως Ἱερουσαλὴμ, ἐβδομήκοντα ἔτη. καὶ ἔδωκα  
 τὸ πρόσωπόν μου πρὸς κύριον τὸν θεόν μου τοῦ ἐκζητῆσαι προσ-  
 ευχὴν καὶ δέησιν». <sup>83</sup> εἶτα μετὰ τὴν εὐχὴν ἐπιφανείς αὐτῷ ὁ ἄγγελος  
 θεσπίζει τὰ περὶ τῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδων, καὶ τὸν χρόνον ὃθεν **d**  
 20 δεῖ ἄρχεσθαι ἀριθμεῖν σημαίνει, λέγων· «καὶ γνώσῃ καὶ συνήσεις ἀπὸ  
 ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ ἕως  
 χριστοῦ ἡγουμένου». γέγονε μὲν οὖν ἀπόκρισις πρώτη Κύρου οἰκο-  
 δομηθῆναι τὴν Ἱερουσαλὴμ, οὐ μὴν εἰς ἔργον ἐχώρησεν, τῶν περιούκων  
 κεκωλυκότων. <sup>84</sup> Δαρείου δὲ μετὰ ταῦτα κελεύσαντος καὶ τῆς οἰκο-  
 25 δομῆς τοῦ ἱεροῦ κατ' αὐτὸν συντελεσθείσης ἡ τοῦ Δανιὴλ ἐντεῖθεν  
 προφητεία τὴν καταρχὴν τῆς ἐκβάσεως ἐλάμβανεν, ἥ τε φάσκουσα  
 «ἀπὸ ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ»,  
 καὶ δι' ἧς εἴρηται «ἐγὼ Δανιὴλ συνῆκα ἐν ταῖς βίβλοις τὸν ἀριθμὸν  
 τῶν ἔτων, ὃς ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς Ἱερεμίαν τὸν προφήτην» **390**  
 30 εἰς συμπλήρωσιν ἐρημώσεως Ἱερουσαλὴμ, ἐβδομήκοντα ἔτη». <sup>85</sup> κατὰ  
 γοῦν τὸ δεύτερον ἔτος Δαρείου ἡ συμπλήρωσις τῆς ἐβδομηκονταε-  
 τηρίδος ἀποδέδεικται περαιωθεῖσα, ὥστε ἐξ ἅπαντος ἀρχεσθαι δεῖν  
 ἡμᾶς τῶν ἐβδομήκοντα ἐβδομάδων ἀπὸ τῆς ἐξηκοστῆς καὶ ἑκτῆς

7 Sachar. 1, 7 — 10 Sachar. 1, 12 — 14 Dan. 9, 2—3 — 20. 27 Dan. 9, 25  
 — 28 Dan. 9, 2

2 βασιλεύσαντα Gaisf., vgl. S. 381, 21; 383, 12    4 περιγραφομένη Steph.,  
 περιγραφόμενος P

6 516 v. Chr. + 70 = 586 v. Chr.    31 516 v. Chr.    33 Ol. 66, 1 = 516 v. Chr.

Ὀλυμπιάδος καὶ ἀπὸ δευτέρου ἔτους Δαρείου, ἐν ᾧ τὰ τῆς οἰκοδομῆς  
 περαιοῦται. <sup>86</sup> ἐντεῦθεν γοῦν εἰ τοὺς ἐπομένους χρόνους ἀριθμήσειας,  
 εὔροις ἂν ἐπ' αὐτὸν Ἡρώδην μόναρχόν τε Ῥωμαίων Αὐγούστον, καθ' **b**  
 οὗς ἡ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπέφανεν τῷ βίῳ γένεσις, τὰ τετρακόσια  
<sup>5</sup> ὀγδοήκοντα τρία ἔτη, αἶ εἰσιν ἑπτὰ καὶ ἐξήκοντα δύο ἑβδομάδες,  
 κατὰ τὴν τοῦ Δανιὴλ προφητεῖαν περιοριζόμενα. <sup>87</sup> ἀπὸ γὰρ τῆς  
 ἐξηκοστῆς καὶ ἑκτῆς Ὀλυμπιάδος ἐπὶ τὴν ἑκατοστὴν ὀγδοηκοστὴν  
 ἑβδόμην γίνονται Ὀλυμπιάδες μεταξὺ ἑκατὸν εἰκοσι μία, ἔτη τετρα-  
 κόσια ὀγδοήκοντα τέσσαρα, τετραετίαν τῆς Ὀλυμπιάδος ἐπεχούσης,  
<sup>10</sup> καθ' ὃν καιρὸν Αὐγούστος Ῥωμαίων βασιλεὺς, πεντεκαιδέκατον ἔτος **c**  
 τῆς βασιλείας ἐπέχων, Αἰγύπτου κρατεῖ καὶ τῆς λοιπῆς οἰκουμένης,  
 ἐφ' οὗ πρῶτος ἀλλόφυλος Ἡρώδης τὴν τῶν Ἰουδαίων ἐγχειρίζεται  
 βασιλείαν, γεννᾶται δὲ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς  
 τοῦ θεοῦ, κατὰ τὸ αὐτὸ συντρεχόντων τῶν χρόνων τῆς γενέσεως  
<sup>15</sup> αὐτοῦ καὶ τῆς συμπληρώσεως τῶν παρὰ τῷ Δανιὴλ ἑπτὰ καὶ ἐξή-  
 κοντα καὶ δύο ἑβδομάδων.

Μεθ' ἧς διηρημένης καὶ μακρὰν ἀπεσχοιτισμένης, μετὰ πλείστα  
 ὅσα τὰ μεταξὺ προφητευόμενα, τῆς λειπούσης μιᾶς ἑβδομάδος, τὰ **d**  
 λοιπὰ πάντα διὰ μέσου τῆς τοῦ χρησμοῦ προορήσεως εἰρημένα ἐπι-  
<sup>20</sup> τελεῖται, ἃ καὶ αὐτὰ τοῦτον ἔχει τὸν τρόπον· »μετὰ τὰς ἑβδομάδας  
 τὰς ἑπτὰ καὶ ἐξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται χόρσος, καὶ κρέμα οὐκ  
 ἔστιν ἐν αὐτῷ· καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον διαφθερεῖ σὺν τῷ ἡγου-  
 μένῳ τῷ ἐρχομένῳ, καὶ ἐκκοπήσονται ἐν κατακλυσμῷ· καὶ ἕως τέλους  
 πολέμου συντετμημένον ἀφανισμοῖς«. <sup>88</sup> καὶ ταῦτα δὲ ἐναργῆ τὴν  
<sup>25</sup> ἔκβασιν εἰληφεν κατ' αὐτὸν Αὐγούστον καὶ Ἡρώδην, εἰς οὗς τὰς  
 προειρημένους ἑπτὰ ἑβδομάδας συγκεφαλαιουῖσθαι γαμεν. ὁδῶ γοῦν  
 καὶ τάξει τοῦ κατὰ τὴν ἀρχιερωσύνην χροίσματος μέχρι τῶν Ἡρώδου  
 καὶ Αὐγούστου χρόνων διατρέσαντος, τῆς τε διαδοχῆς τῶν πάλαι  
 ἀρχιερέων ἐπὶ Ἀλέξανδρον τὸν Ὑρκανοῦ πατέρα περιγραφείσης, Ἡρώ-  
<sup>30</sup> δης τὸν Ὑρκανὸν ἀνελὼν οὐκέτι τοῖς ἐκ πατέρων διαδόχοις ἐπι- **397**

**20** Dan. 9, 26; vgl. Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 158, 25 ff) — **29** vgl. oben S. 381, 19

**8** ἑβδόμην Hkl, ἑκτὴν P (aus der vorhergehenden Zeile) **16** καὶ < Dind.,  
 vgl. doch S. 387, 10 **18** τῆς nachher hinzugefügt in P **19** διὰ μέσου usw.: was  
 in der Mitte der Voraussagung der Prophetie gesagt wird (vgl. S. 387, 12)

**4** 516 — 483 = 33 v. Chr. **5**  $7 \times 7 (= 49) + 7 \times 62 (= 434) = 483$  **7** Ol. 66, 1  
 (= 516 v. Chr.), Ol. 187 (= 32 v. Chr.). 187 — 66 = 121 Olympiaden.  $121 \times 4 =$   
 484 Jahre. 516 — 484 = 32 v. Chr., aber Ol. 187, 3 = 30 v. Chr., also καθ' ὃν  
 καιρὸν = zu welcher Zeit, in welcher Olympiade **10** Augustus 44 v. Chr. 44 — 14  
 = 30 v. Chr.

τρέψαι λέγεται τὴν λειτουργίαν, ἀλλὰ τισιν ἀσήμεοις καὶ ἀφανέσιν ἀνθρώποις. <sup>89</sup> τοῦτο δὲ καὶ ὁ χρησμὸς προλαβὼν ἐθελόπισεν, εἰπὼν· «καὶ μετὰ τὰς ἑβδομάδας τὰς ἑπτὰ καὶ ἑξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ». <sup>90</sup> ὅπερ σαφῶς καὶ οἱ λοιποὶ τεδείκασιν ἐρμηνευταί, ὁ μὲν Ἀκύλας φήσας· «καὶ μετὰ τὰς ἑπτὰ ἑβδομάδας καὶ ἑξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται ἡλειμμένος, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτῷ», ὁ δὲ Σύμμαχος· «καὶ μετὰ τὰς ἑβδομάδας τὰς ἑπτὰ καὶ ἑξήκοντα δύο ἐκκοπήσεται χριστός, καὶ οὐκ ὑπάρξει αὐτῷ». ὁθεν μάλιστα παρίστασθαι μοι δοκεῖ «χριστὸς ἡγούμενος» εἶναι ὁ κατὰ τὴν ἡμετέραν ἀπόδοσιν δεδηλωμένος. <sup>91</sup> μετὰ γοῦν τὴν τῶν εἰρημνῶν ἑβδομάδων συμπλήρωσιν «ἐξολοθρευθήσεται χριστός» φησιν. τίς δὲ οὗτος ἢ «ὁ ἡγούμενος» καὶ ὁ κατὰ διαδοχὴν ἐξ ἱερατικοῦ γένους τοῦ ἔθνους προεστώς; διέμενεν γοῦν οὗτος εἰς ὅσον οὐπω τὰ τῶν ἑβδομάδων ἐπληροῦτο· ἐπειδὴ δὲ τέλος ἐλάβανον αὐταί, ἀκολουθῶς τῇ προφητείᾳ «ἐξεκόπη» ὁ ἐκ διαδοχῆς γένους τοῦ ἔθνους προεστώς. οὗτος δὲ ἦν Ὑρκανός, ὃν αὐτὸς Πρωΐδης ἀνελών, τὴν κατὰ τοῦ ἔθνους βασιλείαν μηδὲν αὐτῷ διαφέρονσαν ὑφαρπάξει, πρῶτός τε αὐτὸς ἀλλόφυλος ἡγείται. <sup>92</sup> οὐ μόνος δὲ ἄρα ὁ Ὑρκανός, «χριστὸς» ὢν καὶ τῶν πάλαι ἀρχιερέων ὑστατος, «ἐξεκόπη», ἀλλὰ καὶ ἡ ἐκ προγόνων ἀνωθεν ἐκ τῶν πρόπαλαι ἀρχιερέων κατιοῦσα διαδοχὴ, αὐτὸ τε τὸ κατὰ νόμον χρίσμα, οὐκέτι κατὰ κρίσιν γινόμενον ἀτάκτως δὲ καὶ συγκεχυμένως, οὐ κατὰ τὰ παρὰ Μωσεὶ νενομοθετημένα· συνέτρεχεν δὲ ὁμοῦ πάντα, ἀκολουθῶς τῇ προφητείᾳ φησάσῃ· «ἐξολοθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ». <sup>93</sup> Μάρτυς ἀξιοχρέως τούτων ὁ ἐξ αὐτῶν Ἑβραίων Ἰώσηπος, ὃς πῶς ἱστορῶν τὰ κατὰ τοὺς χρόνους ἐν ὀκτωκαιδεκάτῳ τῆς Ἰουδαϊκῆς Ἀρχαιολογίας· «τὴν δὲ βασιλείαν Ἡρώδης παρὰ Ῥωμαίων ἐγχειρίσθεις οὐκέτι τοὺς ἐκ τοῦ Ἀσαμωναίου γένους» (οὗτοι δὲ ἦσαν οἱ καλούμενοι Μακκαβαῖοι) «καθίστησιν ἀρχιερεῖς, ἀλλὰ τινες ἀσήμεοι καὶ μόνον ἐξ ἱερέων ὄντας, πλὴν ἐνὸς Ἀριστοβούλου, ὃν Ὑρκανοῦ υἱὸν ὄντα καταστήσας ἀρχιερεῖα, τῇ ἀδελφῇ αὐτοῦ συνώκησε Μαριάμμη, τὴν τοῦ πλῆθους πρὸς αὐτὸν θηρώμενος ἐννοίαν διὰ τὴν Ὑρκανοῦ μνήμην. <sup>94</sup> εἰτα δεδιὼς μὴ πρὸς τὸν Ἀριστόβουλον πάντες ἀποκλινώσιν

3. 23 Dan. 9, 26 — 9. 12. 18 vgl. Dan. 9, 25 — 11. 15. 19. 23 vgl. Dan. 9, 26 — 16 vgl. oben S. 381, 19 u. 383, 29 — 25 vgl. Joseph. XX (ὀκτωκαιδεκάτῳ falsch) 10, 5 (247—249); das Citat wörtlich Euseb. Ecl. proph. III 46 (vgl. S. 159, 29 u. 160, 7 ff); vgl. auch Euseb. HE I 6, 9—10 (S. 52, 1 ff) — 26 K' statt IK' K1

25 f ὡς πῶς: etwa in dieser Weise (das Citat ist nicht ganz wörtlich) 30 in P αἰραίων, was aus ἱερέων (nicht ἑβραίων!) entstanden ist; ἱερέων auch Jos. u. Ecl.



ἀνείλεν αὐτὸν ἐν Ἱερικοῖ, πνιγῆναι μηχανησάμενος κολυμβῶντα, καθὼς ἤδη δεδηλώκαμεν. μετὰ τοῦτον οὐκέτι τοῖς ἐκγόνοις τῶν Ἀσσυρναίου παίδων τὴν ἀρχιερωσύνην ἐπίστευσεν. ἔπραξεν δὲ ὅμοια τῷ Ἡρώδῃ περὶ τῆς καταστάσεως τῶν ἀρχιερέων Ἀρχελάος τε ὁ παῖς αὐτοῦ, καὶ μετὰ τοῦτον Ῥωμαῖοι, τὴν τῶν Ἰουδαίων βασιλείαν παρεληφότες. <sup>95</sup> πάλιν ἐν ἑτέροις ταῦτα περὶ αὐτῶν φησιν. »Ἡρώδης δὲ βασιλεύσας τὴν τε βᾶριν ταύτην ἐν ἐπιτηδείῳ τόπῳ κειμένην κατασκευάσας πολυτελῶς, Ἀντωνίαν καλεῖ ὄνομα, καὶ τὴν στολὴν τὴν ἀρχιερατικὴν λαμβάνει, τὴν δὲ κειμένην κατεῖχεν, πιστεύων οὐδὲν νεωτερίσειν τὸν λαὸν δι' αὐτήν. ἔπραξεν δὲ ὅμοια τῷ Ἡρώδῃ καὶ ὁ ἐπικατασταθεὶς αὐτῷ βασιλεὺς Ἀρχελαός, υἱὸς ὢν αὐτοῦ, παρ' οὗ Ῥωμαῖοι διαδεξάμενοι τὴν ἀρχήν, ἐκράτουν τῆς στολῆς τοῦ ἀρχιερέως ἀποκειμένης ἐν οἴκῳ λίθου οἰκοδομηθέντι ὑπὸ σφραγίδι. <sup>96</sup> διὰ τούτων τὸ ἀποτέλεσμα παντὶ τῷ νομίζῳ καταφανὲς γεγενῆσθαι τοῦ φήσαντος χρησμοῦ καὶ μετὰ τὰς ἐβδομάδας τὰς ἐπτὰ καὶ ἐξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ. <sup>97</sup> Ἐτι δὲ μᾶλλον ὅφει, πῶς εἴρηται τὸ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ, τὸ ἀκριτον συνιδὼν τῆς τῶν ἀρχιερέων καταστάσεως τῶν μετὰ Ἡρώδην καὶ κατὰ τοὺς χρόνους τοῦ σωτήρος ἡμῶν γεγενημένων. <sup>98</sup> τοῦ γὰρ κατὰ τὸν θεῖον νόμον ἀρχιερέως πάντα τὸν τῆς ζωῆς χρόνον τὴν λειτουργίαν διέπειν κεκελευσμένον ἐπὶ διαδόχῳ παιδί γνησίῳ, κατὰ τοὺς ἐξεταζομένους καιροὺς, μετὰ τὸ ἐξολοθρευθῆναι τὸ χρίσμα τῇ προφητείᾳ συμφώνως, πρῶτος μὲν Ἡρώδης ἔπειτα δὲ καὶ Ῥωμαῖοι μετὰ τοῦτον ἀκρίτως καὶ οὐ κατὰ τὸν νόμον τοὺς ἀρχιερεῖς καθίστων, οὓς ἐδόκει αὐτοῖς, δημοτικοῖς τισι καὶ ἀσήμοις ἀνδράσι τὴν τιμὴν χαρίζόμενοι, ἐπίπρασκόν τε καὶ ἐκαπήλενον τοῦνομα, ἄλλοτε ἄλλοις ἐνιαυσιαῖον τὸ ἀξίωμα δωροῦμενοι. <sup>99</sup> διό μοι δοκεῖ ὁ ἱερὸς εὐαγγελιστὴς Λουκᾶς, τὸν χρόνον τοῦ κηρύγματος τοῦ σωτήρος ἡμῶν ὑπογράφων, σημειοῦσθαι τοῦτο δι' ὧν φησιν. »ἐν ἔτει πεντεκαδεκάτῳ τῆς ἡγεμονίας Τιβερίου Καίσαρος, ἡγεμονεύοντος Ποντίου Πιλάτου τῆς Ἰουδαίας, τετραρχούντων δὲ Ἡρώδου

3—6 vgl. Euseb. HE I 6, 9 (S. 52, 5 ff) — 6 vgl. Joseph. A. J. XVIII 4, 3 (92—93), nicht wörtliches Citat, genauer Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 160, 25 ff) — 15. 17. 22 f Dan. 9, 26 — 30 Luk. 3, 1—2 — 30—S. 386, 10 vgl. Euseb. HE I 10

7 ἐν über der Zeile in P 8 f ist corrupt, τὴν στολὴν (+ ἀρχιερατικὴν Ecl.) ὥσπερ καὶ λαμβάνει τῇδε κειμένην κατεῖχεν Jos., Ecl.; vielleicht hat Euseb. hier schreiben wollen: τὴν στολὴν τὴν ἀρχιερατικὴν λαμβάνει τῇδε κειμένην (καὶ) κατεῖχεν Hkl 10 νεωτεριεῖν ἐπ' αὐτῷ Jos., Ecl. 19 μετὰ P, κατὰ Kl 21 f ἐπὶ διαδόχῳ usw.: mit Hinsicht darauf, daß sein Sohn sein Nachfolger werden sollte

καὶ Φιλίππου καὶ Λυσανίου, ἐπὶ ἀρχιερέως Ἄννα καὶ Καϊάφας. <sup>100</sup> δύο γὰρ οὗτοι κατὰ τὸ αὐτὸ ἀρχιερεῖς πῶς ἂν ἐγένοντο ἢ καταλυθείσης τῆς περὶ τῶν ἀρχιερέων νομοθεσίας; τούτοις γοῦν καὶ Ἰώσηπος ἐπιμαρτυρῶν ταῦτα γράφει· »Οὐαλέριος Γραῦτος, Ῥωμαίων στρατηγός, <sup>399</sup> 5 παύσας ἀρχιερεῖσθαι Ἄνανον, Ἰσμαῆλον ἀρχιερέα ἀποφαίνει τὸν τοῦ Φῆβα, καὶ τοῦτον μετ' οὐ πολὺ μεταστήσας, Ἐλεάζαρον τὸν τοῦ Ἀνάνου τοῦ ἀρχιερέως νῖδον ἀποδείκνυσιν ἀρχιερέα. ἐνιαυτοῦ δὲ διαγενομένου καὶ τότε παύσας, Σίμωνι τῷ Καθίμου τὴν ἀρχιερωσύνην παραδίδωσιν. οὐ πλέον δὲ καὶ τῷδε ἐνιαυτοῦ τὴν τιμὴν ἔχοντι 10 διεγένετο χρόνος, καὶ Ἰώσηπος, ὁ καὶ Καϊάφας, διάδοχος ἦν αὐτῷ. <sup>101</sup> ταῦτα ἀναγκαίως παρεθέμην διὰ τὸ »ἐξολοθρευθήσεται κρίσιμα, <sup>b</sup> καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ, ἃ καὶ ἡγοῦμαι ἀναμφίλεκτον τὴν ἀποδείξιν ἔχειν.

Ἐξῆς τούτοις φησὶν ἡ προφητεία· »καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον 15 διαφθερεῖ σὺν τῷ ἡγουμένῳ τῷ ἐρχομένῳ. ἔνθα πάλιν τὸν Ἡρώδη αὐτὸν καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν ἄρξαντας ἐξ ἄλλοφύλου γένους ὑπολαμβάνω δηλοῦσθαι. <sup>102</sup> ὥς γὰρ ἀνωτέρω ὠνόμαζεν χριστοὺς ἡγουμένους τοὺς ἀρχιερεῖς, λέγων »ἕως χριστοῦ ἡγουμένου, τὸν αὐτὸν τρόπον μετ' ἐκείνους καὶ τὴν ἐκείνων κατὰπανσιν οὐκ ἄλλος »ἡγούμενος 20 ἐρχόμενος» ἢ ὁ δηλωθεὶς ἐξ ἄλλοφύλου γένους καὶ οἱ λοιποὶ ὅσοι <sup>c</sup> καθ' ἐξῆς μετ' ἐκείνους ἡγήσαντο τοῦ ἔθνους, σὺν οἷς καὶ μεθ' ὧν, ὥσπερ εἰ συνεργοῖς χρόμενος, ὁ μισόκαλος καὶ τῶν ἀγαθῶν φθορεὺς καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον διαφθερεῖν ἐβόηται. <sup>103</sup> καὶ γὰρ διέφθειρεν ἀληθῶς ἅπαν τὸ ἔθνος, τότε μὲν τὴν τῆς ἱερωσύνης τάξιν εἰς παρα- 25 νομίαν ἄγων, τότε δὲ τὸν πάντα λαὸν διαστρέφων, καὶ τὴν πόλιν (οὕτω τῶν πολιτῶν μεταφορικῶς ὠνομασμένον) εἰς ἀσέβειαν ἐκκαλούμενος. συνάδει δὲ ἡμῶν τῇ ἀποδόσει καὶ ὁ Ἀκύλας, τοῦτον <sup>d</sup> ἐρμηνεύσας τὸν τρόπον· »καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον διαφθερεῖ λαὸς ἡγουμένου ἐρχομένου». <sup>104</sup> οὐ μόνον γὰρ »ὁ ἐρχόμενος ἡγούμενος», 30 ὁ κατὰ τὰ ἀποδεδομένα ἡμῖν δηλωθεὶς, διέφθειρε »τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον», ἀλλὰ καὶ ὁ τούτου »λαός». εἴποι δ' ἂν τις οὐκ ἀπὸ σκοποῦ καὶ τὸν Ῥωμαίων ἡγεμόνα διὰ τῶν προκειμένων δηλοῦσθαι τὸν τε τούτου λαόν, δι' οὗ νομίζω σημαίνεσθαι τὰ στρατόπεδα τῶν Ῥω-

4 Joseph. A. J. XVIII 2, 2 (34—35); vgl. auch Euseb. HE I 10, 4—5 (S. 74, 10—16) — 11. 14. 19. 23. 28. 29 Dan. 9, 26 — 14 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 162, 8 ff) — 18 Dan. 9, 25

5 ἱερᾶσθαι Jos., HE 5f τουφήβα, d. Accent üb. v. ausrad., P, τοῦ φαβί Jos., HE 6 nach τοῦτον + δὲ Jos., HE | τὸν τοῦ P, τὸν Jos., HE 8 καμίζου Jos., HE 24 τότε μὲν — 25 ἄγων am Rande in P 29 ἡγουμένου Steph. (Ecl. pr.), ἡγούμενος P

μαίων ἀρχόντων ἐξ ἐκείνου κρατησάντων τοῦ ἔθνους, οἱ καὶ τὴν πόλιν αὐτὴν Ἱερουσαλήμ καὶ τὸν πάλαι ἐν αὐτῇ σεμνὸν καὶ ἅγιον νεὼν διέφθειραν. <sup>105</sup> ὑπὸ τούτων γοῦν καὶ ἐξεκόπησαν ὡς »ἐν κατακλυσμῷ καὶ ἕως τέλους πολέμου συντετμημένου ἀφανισμοῖς« ἔφθασαν, ὥστε ἤδη κατὰ τὴν προφητείαν παντελῇ ὑπομεῖναι ἐρημίαν μετὰ τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιβουλὴν αὐτῶν, μεθ' ἣν καὶ τὴν **400** ἐσχάτην ὑπέμειναν πολιορκίαν. ἔχεις καὶ ταῦτα ἀκριβῶς ἐν ταῖς γραφείσαις αὐτῷ Ἰωσήφω ἱστορίαις.

- <sup>106</sup> Τούτων δὲ περὶ τῶν συμβεβηκότων τῷ Ἰουδαίων ἔθνει ἐν  
**10** τῷ μεταξὺ χρόνῳ τῶν ἑπτὰ καὶ ἐξήκοντα καὶ δύο ἑβδομάδων πε-  
 προφητευμένων, ἀκολουθῶς ἡ δήλωσις τῆς ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν  
 καταγγελθείσης καινῆς διαθήκης θεσπίζεται. <sup>107</sup> τοσούτων γοῦν διὰ  
 μέσου καὶ μεταξὺ τῶν ἑπτὰ καὶ ἐξήκοντα καὶ δύο ἑβδομάδων εἰρη-  
 μένων, ἐπιλέγεται »καὶ δυναμώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομάς μία« **b**  
**15** καὶ ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος ἀρθήσεται θυσία καὶ σπονδή, καὶ ἐπὶ  
 τὸ ἱερὸν βδέλυγμα τῶν ἐρημώσεων ἔσται, καὶ ἕως συντελείας καιροῦ  
 συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν«. <sup>108</sup> τίνα δὲ τρόπον καὶ  
 ταῦτα ἐπληροῦτο, κατανοήσωμεν. ἱστορεῖται δὲ ὁ πᾶς τῆς διδασκαλίας  
 καὶ παραδοξοποιίας ὁμοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χρόνος τριῶν ἡμισυ  
**20** γεγονὸς ἑτῶν, ὅπερ ἔστιν ἑβδομάδος ἡμισυ. τοῦτό πως Ἰωάννης ὁ  
 εὐαγγελιστὴς ἀκριβῶς ἐφιστῶσιν αὐτοῦ τῷ εὐαγγελίῳ παραστήσει.  
 εἴη ἂν οὖν ἑβδομάς ἑτῶν μία ὁ πᾶς χρόνος τῆς μετὰ τῶν ἀποστόλων **c**  
 αὐτοῦ συνδιατριβῆς, ὃ τε πρὸ τοῦ πάθους καὶ ὁ μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν  
 ἀνάστασιν αὐτοῦ. <sup>109</sup> πρὸ μὲν γὰρ τοῦ πάθους ἐπὶ τρία καὶ ἡμισυ  
**25** ἔτη τοῖς πᾶσιν ἑαυτὸν παρέχων μαθηταῖς τε καὶ τοῖς μὴ τοιοῦτοις  
 ἀναγράφεται, καθ' ὃν <χρόνον> διδασκαλίαις παραδόξοις τε θερα-  
 πείαις τῆς θεότητος αὐτοῦ τὰς δυνάμεις πᾶσιν ἀπλῶς Ἑλλησίν τε  
 καὶ Ἰουδαίοις παρείχετο. <sup>110</sup> μετὰ δὲ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν τὸν  
 ἴσον, ὡς εἰκός, τῶν ἑτῶν χρόνον τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς καὶ ἀπο- **d**  
**30** στόλοις συνῆν, »δι' ἡμερῶν τεσσαράκοντα ὀπτανόμενος αὐτοῖς καὶ  
 συναλιζόμενος, καὶ λέγων τὰ περὶ τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ«, ὡς γοῦν  
 αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων περιέχουσιν, ὡς εἶναι ταύτην τὴν δηλου-  
 μένην τῆς προφητείας τῶν ἑτῶν ἑβδομάδα, καθ' ἣν ἐνεδυναμώσεν  
 »διαθήκην πολλοῖς«, τὴν καινὴν δηλαδὴ διαθήκην τοῦ εὐαγγελικοῦ  
**35** κηρύγματος κρατύνων. <sup>111</sup> τίσιν δὲ »πολλοῖς« ταύτην ἐνεδυναμώσεν ἡ

**3** Dan. 9, 26 — **7** vgl. Joseph. B. J. VII 1 — **14. 35** Dan. 9, 27 — **30** Act. 1, 3

**16** ἔσται < S. 367, **25** **18** κατανοήσωμεν Steph., κατανοήσομεν P **26** χρό-  
 νον + Hkl, quo tempore Donat. **29** τῶν ἑτῶν am Rande in P



δηλονότι τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς καὶ ἀποστόλοις καὶ τοῖς ἐξ Ἑβραίων εἰς αὐτὸν πεπιστευκόσιν ἅπασιν;

Πλὴν ἄλλα τῆς μιᾶς ταύτης ἐβδομάδος, καθ' ἣν ἐνεδυνάμωσεν τὴν δηλωθεῖσαν διαθήκην τοῖς πολλοῖς, ἐν τῷ ἡμῖνοις ἦρθη θυσία καὶ σπονδή, τό τε βδέλυγμα τῆς ἐρημώσεως ἤρξατο, <sup>112</sup> ἐπειδήπερ 401  
 5 μεσαζούσης τῆς ἐβδομάδος ταύτης, μετὰ τὸν ἡμῖν καὶ τριετῇ χρόνον τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ, καθ' ὃν καιρὸν πέπονθεν, τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ἐρ(ρ)άγη ἀπὸ ἄνωθεν ἕως κάτω· ὡς ἐξ ἐκείνου δυνάμει ἡρθαι ἐξ αὐτῶν τὴν σπονδὴν καὶ τὴν θυσίαν, καὶ τὸ βδέλυγμα τῆς  
 10 ἐρημώσεως ἐπὶ τὸ ἱερόν· καταστῆναι, καταλιπούσης αὐτοὺς ἐρήμους τῆς ἀνέκαθεν εἰς ἐκεῖνο καιροῦ τὸν τόπον ἐφορώσης καὶ ἐπισκοπούσης δυνάμεως. <sup>113</sup> μέχρι γοῦν τοῦ σωτηρίου πάθους εἶναι τινα θεοῦ δυνάμιν ἐπισκοποῦσαν τὸ ἱερόν καὶ τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων· ἡγεῖσθαι προσήκει. οὐ γὰρ ἂν ἄλλως καὶ αὐτὸς ἅμα τοῖς πολλοῖς συνή-  
 15 δρουν ἐν τῷ ἱερῷ, τὰς κατὰ νόμους ἐορτὰς ἐπιτελῶν, μὴ οὐχὶ ἔτι συνεστῶτα καὶ θεοῦ εἶναι ἄξιον τὸν τόπον εἰδώς. <sup>114</sup> ἦσαν οὖν ἐν τῷ ἱερῷ καὶ προφητεύοντές τινες εἰς ἐκεῖνο τοῦ καιροῦ, ὥσπερ Ἀννα ἡ προφῆτις ἡ τοῦ Φαρισαίου καὶ Συμεὼν ὁ ἐπὶ τὰς ἀγκάλας αὐτὸν βρέφους ἔτι ὄντα λαβών, οἱ καὶ προφητεύουσι τὰ ἀναγεγραμμένα. <sup>c</sup>  
 20 <sup>115</sup> οὐδ' ἂν αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν εἰρήκει τῷ λεπτῷ ὑπαγε, δεῖξον σεαυτὸν τῷ ἱερῷ καὶ προσένεγκε τὴν θυσίαν, ἣν προσέταξεν Μωσῆς εἰς μαρτύριον αὐτοῖς, μὴ οὐχὶ ἔτι δεῖν ἡγούμενος τὰ κατὰ νόμους ἐπιτελεῖσθαι αὐτόθι, ὡς ἐν ἁγίῳ καὶ θεοῦ ἁγίῳ τόπῳ, οὐδ' ἂν τοὺς ἀγοράζοντας καὶ πιπράσκοντας ἐξωθῶν ἔλεγεν· γέγραπται, ὅτι ὁ  
 25 οἶκός μου οἶκος προσευχῆς κληθήσεται, ὑμεῖς δὲ αὐτὸν ποιεῖτε σπήλαιον ληστῶν, καὶ αὐθις· ἄρατε ταῦτα ἐντεῦθεν. καὶ μὴ ποιεῖτε τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς μου οἶκον ἐμπορείου, εἰ μὴ ἔτι τίμιον σαφῶς δεῖν ἐνόμιζεν ὑπολαμβάνειν εἶναι τὸν τόπον. <sup>116</sup> ἀλλὰ γὰρ πλησια- <sup>d</sup>  
 30 εἰπών· ἰδοὺ ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἐρημος, ὃ καὶ αὐτὸ ἐπληροῦτο, ὅτε παθόντος αὐτοῦ τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ὅλον δι' ὅλον μέσον ἐρράγη, καθήρητό τε ἐξ ἐκείνου δυνάμει ἡ προσήνης τῷ θεῷ κατὰ τὴν τοῦ νόμου διάταξιν θυσία καὶ σπονδή, ἥς ἀρθείσης καὶ τὸ

3 ff Dan. 9, 27 — 7 Mark. 15, 38 — 13 vgl. Dan. 9, 24 — 17—19 vgl. Luk. 2, 25—38 — 20 Matth. 8, 4 — 24 Matth. 21, 13 — 26 Joh. 2, 16 — 30 Matth. 23, 38 — 31 vgl. Matth. 27, 51; Mark. 15, 38 — 33 Dan. 9, 27

8 ἐρράγη Steph. 18 προσήτης Steph., προσήτης P 32 in προσήνης steht ην auf Ras. in P

»βδέλυγμα τῆς ἐξημώσεως« κατὰ τὴν ἐν χειρὶ προφητείαν ἐπηκολούθησεν τῷ τόπῳ.

- <sup>117</sup> Εἰ δὲ καὶ ἐπὶ τινὰ χρόνον παραμένειν ἔδοξεν τὰ τῆς ἐν τῷ τόπῳ λειτουργίας, ἀλλ' οὐκέτι γε ταῦτα ἀρεστὰ τῷ θεῷ ἦν, ἀκριτῶς  
 5 καὶ οὐ κατὰ νόμον ἐπιτελούμενα. <sup>118</sup> Ὡς περ γὰρ πρόπαλαι ἐξολο- 402  
 θρενθέντος τοῦ χρίσματος, καὶ τῶν κατὰ διαδοχὴν νομίμων ἀρχιερέων πεπαυμένων ἀπὸ τῆς Ὑρκανοῦ τελευτῆς, οἱ μετὰ ταῦτα παριόντες ἀτάκτως καὶ παρανόμως ἐδόκουν μὲν τι ποιεῖν, οὐ μὴν κατὰ τοὺς  
 10 πρέποντας ἔπραττον θεσμούς, δι' οὓς καὶ ἔφασκεν ἡ προφητεία·  
 »ἐξολοθρενθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ«, τὸ ἀκριτον καὶ παράνομον αὐτῶν διαβάλλουσα· οὕτω δὴ καὶ ἐπὶ τῆς θυσίας καὶ  
 τῆς σπονδῆς συμβεβηκέναι γήσεις, ὁρθῶς μὲν καὶ κατὰ νόμον πρὸ  
 τοῦ πάθους τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπιτελουμένης διὰ τὴν εἰσέτι τότε  
 τὰ τῶν ἀγίων τόπων φοροῦσαν δύναμιν περιαιρεθείσης δὲ αὐτίκα  
 15 μετὰ τὴν αὐτοῦ τελείαν καὶ θεοπρατῆ θυσίαν, ἣν προσήνεγκεν αὐτὸς  
 ἑαυτὸν ὑπὲρ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν, αὐτὸς ὢν »ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ ὁ  
 αἰῶν ἡμῶν τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου«, ἥς θυσίας πᾶσιν ἀνθρώποις κατὰ  
 τὰ καινὰ μυστήρια τῆς καινῆς διαθήκης παραδοθείσης τὰ τῆς παλαιᾶς  
 περιήρητο. <sup>119</sup> ὁμοῦ γὰρ τῷ πληροῦσθαι τὸ φάσκον λόγιον »καὶ θυ- e  
 20 ναμώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομας μίαι· τὰ τῆς παλαιᾶς διαθήκης  
 περιήρητο. τότε δὲ τὰ τῆς διαθήκης τῆς καινῆς ἐδυναμοῦτο ἢ ὅτε  
 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, μέλλων τελεῖν τὸ μέγα μυστήριον τῆς εἰς  
 τὸν θάνατον αὐτοῦ παρόδου, ἢ »νυκτὶ« »παρεδίδοτο«, τὰ σύμβολα τῶν  
 25 ἐρίδων μαθηταῖς· ὁμοῦ γὰρ ταῦτ' ἐτελεῖτο καὶ ἡ κατὰ Μωσέα παλαιὰ d  
 διαθήκη περιήρητο, ὅπερ ἐδήλον »τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ κατὰ τὸν  
 αὐτὸν ὀργνύμενον χρόνον. <sup>120</sup> ἄρθείσης γοῦν ἐξ ἐκείνου καὶ δυνάμει  
 καὶ ἀληθείᾳ καταλυθείσης θυσίας καὶ σπονδῆς, αἱ μετὰ ταῦτα νομι-  
 30 τόπων καὶ ὑπὸ βεβήλων καὶ ἀνιέρων ἐπετελοῦντο.

<sup>121</sup> Λέχον δὴ καὶ τὰς περὶ τούτων Ἰωσήπον μαρτυρίας· »κατὰ δὲ τὴν ἡμέραν τῆς πεντηκοστῆς νύκτωρ οἱ ἱερεῖς παρελθόντες εἰς τὸ ἱερόν, ὥς περ αὐτοῖς ἔθος ἦν, πρὸς τὰς λειτουργίας, πρῶτον μὲν κινήσεως ἔφασαν ἀντιλαμβάνεσθαι καὶ κτύπον, μετὰ δὲ ταῦτα φωνῆς  
 35 ἀθρόας λεγούσης· μεταβαίνομεν ἐντεῦθεν«. ταῦτα δὲ ἱστορεῖ μετὰ

5f vgl. Dan. 9, 26 — 10 Dan. 9, 26 — 11. 27 ff vgl. Dan. 9, 27 — 15 vgl. Ephes. 5, 2 u. Hebr. 10, 12 — 16 Joh. 1, 29 — 19 Dan. 9, 27 — 23 I Kor. 11, 23 ff — 25 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 46 (S. 163, 26 ff ed. Gaisford) — 26 vgl. z. B. Matth. 27, 51 — 31 vgl. Joseph. B. J. VI 5, 3 (299), hier nicht wörtlich; Euseb. HE III 8, 6 (S. 218, 1 ff), Ecl. proph. III 46 (S. 164, 2)

τὸ πάθος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν γεγονέναι. <sup>122</sup> καὶ πάλιν ὁ αὐτός  
 φησιν, Πιλάτον τὸν ἡγεμόνα (αὐτὸν δὲ ἐκείνον τὸν ἐπὶ τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν) τὰς Καίσαρος εἰκόνας νύκτωρ εἰς τὸ ἱερόν, ὅπερ οὐκ ἦν θέμις, 403  
 εἰσκομίσαι, μερίστην τε ταραχὴν θορύβου τε καὶ στάσεως ἐμβεβλήσθαι  
 5 τοῖς Ἰουδαίοις. <sup>123</sup> αὐτὰ δὲ ταῦτα καὶ ὁ Φίλων συμμαρτυρεῖ, τὰς  
 σημαίας φάσκων τὰς βασιλικὰς τὸν Πιλάτον νύκτωρ ἐν τῷ ἱερῷ  
 ἀναθεῖναι, ἀρχὴν τε στάσεων καὶ συμφορῶν ἐπαλλήλων ἐξ ἐκείνου  
 τοῖς Ἰουδαίοις συμπεσεῖν. <sup>124</sup> οὐ διέλιπον οὖν ἐκ τότε τὸ πᾶν ἔθνος  
 καὶ τὴν μητροπόλιν αὐτῶν παντοίων κακῶν ἐπαναστάσεις, ἕως τοῦ  
 10 ὑστάτου κατ' αὐτῶν πολέμου καὶ τῆς ἐσχάτης πολιορκίας, καθ' ἣν  
 παντοίοις »ἀφανισμοῖς« λιμοῦ τε καὶ λοιμοῦ καὶ μαχαίρας, καταπον- b  
 τισμοῦ δίκην τοῦ κατ' αὐτῶν ὀλέθρου συρρεύσαντος, πάντες οἱ κατα-  
 συστάντες τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἡβηδὸν ἐξεκόπησαν, ὅτε καὶ τὸ »βδέλυγμα  
 τῆς ἐρημώσεως« »ἐπὶ τὸ ἱερόν« ἔστη, ὃ καὶ εἰς δεῦρο διέμεινεν, ὅσημέραι  
 15 ἐπὶ τὸ χεῖρον ἐρημίας ἐλαῦνον. <sup>125</sup> ἐκὸς δὲ καὶ ἐπιτείνειν αὐτὸ μέχρι  
 τῆς τοῦ βίου συντελείας, κατὰ τὸν ὑπὸ τῆς προφητείας ἀποφα(ν)-  
 θέντα ὅρον, φήσαντα »καὶ ἕως συντελείας καιροῦ συντέλεια δοθήσεται  
 ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν«, <sup>126</sup> ἥντινα φωνὴν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰη-  
 σοῦς ὁ Χριστὸς ἐπεσφραγίσατο εἰπών· »ὅταν δὲ ἴδητε τὸ βδέλυγμα c  
 20 τῆς ἐρημώσεως τὸ ῥηθὲν διὰ Δανιὴλ τοῦ προφήτου ἑστὸς ἐν τόπῳ  
 ἁγίῳ, τότε γινώσκετε ὅτι ἤγγικεν ἡ ἐρήμωσις αὐτῆς«.  
<sup>127</sup> Εἰ δὲ δυσπίστως πρὸς ταῦτα ἔχοιεν οἱ ἐκ περιτομῆς, ἐλεγκτέον  
 αὐτοὺς μὴ μόνον ἀναιδῶς πρὸς τὰ ἀληθῆ καὶ ἐναργῆ ἱσταμένους,  
 ἀλλὰ καὶ τὰς προρρήσεις ὡς ψευδεῖς, τὸ ὅσον ἐπ' αὐτοῖς, διαβάλλον-  
 25 τας, εἰ γε αἱ μὲν εἰς ἑβδομήκοντα ἑβδομάδας ἑτῶν τὸν πάντα περιο-  
 ρίζουσι χρόνον, τὰ ἐν τῷ μεταξὺ συμβησόμενα θεσπίζουσαι. οἱ δὲ d  
 σχεδὸν ἤδη χιλιεστοὺ ἔτους ἀπὸ τῆς προφητείας καὶ εἰς ἡμᾶς ἐλαύ-  
 νοντος οὐδὲν τῶν γεγραμμένων γεγονὸς ἐπιδείκνυνται, καίτοι ἔξολο-  
 θρευθέντος αὐτῶν τοῦ χρίσματος κατὰ τὴν θείαν πρόρρησιν καὶ  
 30 τοῦ ἁγιάσματος αὐτῶν, καὶ τῶν πρὶν οἰκητόρων διαφθαρέντων καὶ  
 ἐκκοπέντων »ἐν κατακλυσμῷ« »πολέμου συντετμημένον ἀφανισμοῖς«,  
 καὶ τοῦ γε πάντων παραδοξοτάτου εἰσέτι νῦν αὐτόθι ὄρωμενον, λέγω  
 δὴ τοῦ βδελύγματος τῆς ἐρημώσεως εἰς δεῦρο ἑστῶτος ἐν τῷ πρὶν

2 vgl. Joseph. A. J. XVIII 3, 1 (55 ff) u. B. J. II 9, 2 (169 ff) — 5 Philo Leg.  
 ad Caium s. 38, p. 589—590 — 11 vgl. Dan. 9, 26 — vgl. Matth. 24, 7 — 13 ff.  
 17 vgl. Dan. 9, 27 — 19 Matth. 24, 15 u. Luk. 21, 20 — 28—31 vgl. Dan. 9, 26  
 — 33 vgl. Dan. 9, 27 (I Makk. I 54; Matth. 24, 15; Mark. 13, 14)

17 φήσαντα P, φησάσης Hkl, vgl. S. 384, 23 24 in ψευδεῖς ist ε später hinzu-  
 gefügt P 26 οἱ Hkl (ipsi Donat.), αἱ P 33 in ἑστώτος steht το über der Zeile in P



- ἀγίῳ τόπῳ, περὶ οὗ καὶ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν τὰς ἐκτεθείσας  
 προήκατο φωνάς. <sup>128</sup> ὧν σαφῶς ὑπ' ὀφθαλμοῖς ὁρῳμένων ἡμῖν εἰσέτι **404**  
 νῦν θαυμάσαι ἔστιν τοὺς ἐκ περιτομῆς, οὐχ οὕτως ἀντιβλέπειν τοῖς  
 ἐναργεῖσι τολμῶντας, ὅσον ἀβλεπτοῦντας καὶ τὴν διάνοιαν ἐσκοτω-  
 5 μένους πρὸς τὸ μὴ ὁρᾶν τὰ οὕτω σαφεῖ καὶ ἐναργεῖ τῶν θείων γρα-  
 φῶν ἀποτελέσματα. <sup>129</sup> ὃ καὶ πεπόνθασιν κατὰ τὴν εἰς αὐτοὺς πλη-  
 ρωθεῖσαν κἂν τούτῳ τοῦ Ἡσαίου φωνήν, δι' ἧς ἐθέσπισεν αὐτοῖς.  
 εἰπών· ἀκοῇ ἀκούσατε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέψετε  
 καὶ οὐ μὴ ἴδητε· ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ τοῖς  
 10 ὧσιν αὐτῶν βαρέως ἤκουσαν καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκάμμυσαν,  
 μήποτε ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ τοῖς ὧσιν ἀκούσωσιν, καὶ τῇ καρδίᾳ **b**  
 συνῶσιν, καὶ ἐπιστρέψωσιν, καὶ λάσωμαι αὐτούς· **c**  
<sup>130</sup> Ἀλλ' ἐπεὶ καὶ περὶ τῶν πεπιστευκότων ἐθνῶν εἰς τὸν Χρι-  
 στὸν τοῦ θεοῦ πάλα πρότερον εἰρητο· οἷς οὐκ ἀνηγγέλη περὶ αὐτοῦ  
 15 ὄφονται, καὶ οἱ οὐκ ἀκηκόασιν συνήσουσιν· τῇ αὐτοῦ χάριτι καὶ τῇ  
 τοῦ πέμψαντος αὐτὸν πατέρος, ἡμεῖς τε κατὰ τὸ δυνατόν τὰ φανέντα  
 εἰς τοὺς τόπους εἰρήκαμεν, καὶ τὰ τῷ πρὸ ἡμῶν Ἀφρικανῶ εὐγνω-  
 μόνως δόξαντα παρεθήκαμεν, ἐχόμενα καὶ αὐτὰ ἀκριβείας, ὅθεν καὶ  
 αὐτοῖς ὡς καλῶς ἔχουσι χρηστέον.  
 20 III. Ἀπὸ τοῦ Μιχαῖα. Ἀκούσατε, λαοὶ πάντες, καὶ προσεχέτω **d**  
 ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ ἐν αὐτῇ, καὶ ἔσται κύριος ἐν ὑμῖν εἰς μαρτύριον,  
 κύριος ἐξ οἴκου ἁγίου αὐτοῦ. διότι ἰδοὺ κύριος κύριος ἐκπορεύεται  
 ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται καὶ ἐπιβήσεται ἐπὶ τὰ ὕψη τῆς  
 γῆς, καὶ σαλευθήσονται τὰ ὄρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ, καὶ αἱ κοιλάδες  
 25 τακθήσονται ὡς κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, καὶ ὡς ὕδωρ καταφερό-  
 μενον ἐν καταβάσει. δι' ἀσέβειαν Ἰακώβ πάντα ταῦτα καὶ δι' ἁμαρ- **405**  
 τίαν οἴκου Ἰσραήλ. <sup>2</sup> εἴτα, μεθ' ἑτέρα πλείστα μεταξὺ, ἐπισυνάπτει  
 λέγων· ἀκούσατε δὴ ταῦτα, οἱ ἡγούμενοι οἴκου Ἰακώβ καὶ οἱ κατὰ-  
 λοιποι οἴκου Ἰσραήλ, οἱ βδελυσσόμενοι κρίμα καὶ πάντα τὰ ὀρθὰ  
 30 διαστρέφοντες, οἱ οἰκοδομοῦντες Σιών ἐν αἵμασιν καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν  
 ἀδικίαις· <sup>3</sup> οἱ ἡγούμενοι αὐτῆς μετὰ δώρων ἐκρινον, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐ-

1 Matth. 24, 15 — 8 Jes. 6, 9—10 — 14 Jes. 52, 15b — 20 Micha 1, 2—5  
 — 28 Micha 3, 9—4, 4

Vor Ἀκούσατε Z. 20: σημεῖα χρόνων τῆς τοῦ κυρίου εἰς ἀνθρώπους καθόδου  
 τάδε ἔσεσθαι ὁ προφήτης θεαπίζει, καθαίρεισιν παντελῇ τῶν παρὰ Ἰουδαίους σεμνῶν  
 ἐθῶν, ἐπίγνωσιν τοῦ παρὰ τοῖς προφήταις καταγγελλομένου θεοῦ, εἰρήνην βαθυ-  
 τάτην πάντων τῶν ἐθνῶν

3 in θαυμάσαι steht ai auf Ras. in P

τῆς μετὰ μισθοῦ ἀπεκρίνοντο, καὶ οἱ προφῆται αὐτῆς μετὰ ἀργυρίου  
 ἐμαντεύοντο, καὶ ἐπὶ τὸν κύριον ἐπανεπαύοντο λέγοντες, οὐχὶ κύριος **b**  
 ἐν ἡμῖν ἐστίν; οὐ μὴ ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς κακὰ. διὰ τοῦτο δι' ὑμᾶς  
 Σιών ὡς ἀγρὸς ἀροτριαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ ὡς ὀπωροφυλάκιον  
 5 ἔσται, καὶ τὸ ὄρος τοῦ οἴκου εἰς ἄλσος θρυμνοῦ. <sup>4</sup> καὶ ἔσται ἐπ'  
 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἐμφανὲς τὸ ὄρος κυρίου, ἔτοιμον ἐπὶ τὰς κορυ-  
 φὰς τῶν ὀρέων, καὶ μετεωρισθήσεται ὑπεράνω τῶν βουνῶν· καὶ  
 σπεύσουσιν ἐπ' αὐτὸ λαοί, καὶ πορεύονται ἔθνη πολλὰ καὶ ἐροῦσιν,  
 δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ **c**  
 10 Ἰακώβ· καὶ δείξουσιν ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευσόμεθα ἐν ταῖς  
 τρίβοις αὐτοῦ. ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ  
 Ἱερουσαλὴμ, καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον πολλῶν ἐθνῶν, καὶ ἐλέγξει ἔθνη  
 ἰσχυρὰ ἕως εἰς γῆν μακρὰν. <sup>5</sup> καὶ συγκόψουσι τὰς μαχαίρας αὐτῶν  
 εἰς ἀροτρα καὶ τὰ δόρατα αὐτῶν εἰς θρέπανα, καὶ οὐ λήψεται ἔτι  
 15 ἔθνος ἐπ' ἔθνος μάχαιραν, καὶ οὐ μὴ μάθωσιν ἔτι πολεμεῖν· καὶ  
 ἀναπαύσεται ἕκαστος ὑποκάτω τῆς ἀμπέλου αὐτοῦ καὶ ὑποκάτω  
 συκῆς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν αὐτούς, ὅτι τὸ στόμα κυρίου  
 παντοκράτορος ἐλάλησεν ταῦτα·.  
<sup>6</sup> Ἦδη καὶ πρότερον ταῦτα ἡμῖν εἰς τοὺς τόπους τεθεώρηται. δέδει-  
 20 κται δὲ ὅπως οὐδ' ἄλλοτε ποτε ἢ ἀπὸ τῶν χρόνων (τῆς) τοῦ σωτῆρος **d**  
 ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας τὰ πάλοι σεμνὰ τῶν  
 Ἰουδαίων, ὅρη Σιών ἐπικαλούμενα καὶ Ἱερουσαλὴμ, τὰ τε ἐπὶ τούτων  
 οἰκοδομήματα. ὁ νεὸς δηλαδὴ καὶ τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων καὶ τὸ θυ-  
 σιαστήριον καὶ ὅσα ἄλλα αὐτόθι εἰς τιμὴν ἀνέκειτο τοῦ θεοῦ, ἐκ  
 25 μέσου ἀρθέντα σεσάλευταί, ἀκολούθως τῷ λόγῳ γήσαντι· «ἰδοὺ  
 κύριος κύριος ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ, καὶ καταβήσεται ἐπὶ  
 τὰ ὕψη τῆς γῆς, καὶ σαλευθήσονται τὰ ὅρη ὑποκάτωθεν αὐτοῦ·.  
<sup>7</sup> ὧν σαλευθέντων τῶν ἐκ περιτομῆς αἱ ψυχαὶ (κοιλιάδες· ὀνομαζό-  
 μεναι διὰ τὸ ταπεινὸν αὐτῶν παραθέσει τῶν παλαιῶν ὑψωμάτων)  
 30 τὸν τῶν προειρημένων ἀφανισμόν ἀπολοφνύμεναι, ὡς κηρὸς ἀπὸ **406**  
 προσώπου πυρὸς ἐκτακήσονται, καὶ ὡς ὕδωρ καταφερόμενον ἐν κατα-  
 βάσει·. διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐν αὐταῖς ἀπὸ τῶν κρειττόνων ἐπὶ τὰ  
 χεῖρω καταπιπτόντων ὁσημέραι. <sup>8</sup> πάντα δὲ ταῦτά γησὶν ἔσεσθαι

19 vgl. S. 264, 14 ff — 25 Micha 1, 3—4 — 28. 30 Micha 1, 4

4 ὀπωροφυλάκιον P 19 ἤδη καὶ πρότερον ταῦτα ἡμῖν εἰς τοὺς τόπους τε-  
 θεώρηται P; man sollte erwarten: ἤδη καὶ πρότερον ἡμῖν εἰς τοῖτους τοὺς τόπους  
 τεθεώρηται 20 τῆς + Kl 22 vgl. oben S. 391, 23f 28 ψυχαί (so, durch  
 Einwirkung des folgenden κοιλιάδες) P 31 ἐν auf Rasur in P

»διὰ ἀσέβειαν οἶκον Ἰακώβ καὶ διὰ ἁμαρτίαν οἶκον Ἰσραήλ. τίς δ'  
 ἦν ἡ ἀσέβεια καὶ ἡ ἁμαρτία, προῖδὼν ἐξῆς ἐπιλέγει· »οἱ βδελυσσόμενοι  
 κρίμα καὶ πάντα τὰ ὀρθὰ διαστρέφοντες, οἱ οἰκοδομοῦντες Σιών ἐν  
 αἵμασι καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν ἀδικίαις, ἐν οἷς αἵμασι κἀκείνο ἦν τὸ  
 5 τῶν ὑστάτων κακῶν παρὰίτιον αὐτοῖς γενόμενον, ἐφ' ᾧ τὴν ἀσεβῆ  
 φωνὴν εἰς ἑαυτοὺς ἐπεπάσαντο, φήσαντες· »τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς **b**  
 καὶ ἐπὶ τὰ τέκνα ἡμῶν. <sup>9</sup> διὰ τοῦν, φησὶν, αὐτὰ ταῦτα »ὥς ἀγρὸς  
 Σιών ἀροτριαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ ὥς ὁπωροφυλάκιον ἔσται·  
 ἅπερ οὐδ' ἄλλοτε πώποτε ἢ μετὰ τὰ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τε-  
 10 τοιμημένα ἀληθῆ τὴν ἐκβασιν εἴληχεν. <sup>10</sup> ἐξ ἐκείνου γάρ τοι καὶ εἰς  
 δεῦρο ἐσχάτης ἐρημίας καταλαβούσης τοὺς τόπους, τὸ μὲν πρὶν δια-  
 βόητον αὐτῶν Σιών ὄρος, ἀντὶ τῆς πάλαι ἐν αὐτῷ μελέτης καὶ  
 ἀσκήσεως τῶν προφητικῶν καὶ θείων λόγων, ὧν παῖδες τὸ πρὶν  
 Ἑβραίων καὶ θεοφιλεῖς προφῆται ἱερεῖς τε καὶ διδάσκαλοι τοῦ παντός **c**  
 15 ἔθνος ἐν αὐτῇ διὰ σπουδῆς ἐποιοῦντο. διὰ Ῥωμαίων ἀνδρῶν κατ'  
 οὐδὲν τῆς λοιπῆς διαφέρονσα χώρα γεωργεῖται, ὥς καὶ ἡμᾶς αὐτοὺς  
 ὀφθαλμοῖς παραλαβεῖν βουσὶν ἀρούμενον καὶ κατασπειρόμενον τὸν  
 τόπον· ἡ δὲ Ἱερουσαλὴμ αὐτῇ »ὥς ὁπωροφυλάκιον τῆς ἐν αὐτῇ  
 παλαιᾷ ὁπώρας διαφθαρείσης γέγονεν, μᾶλλον δὲ εἰς λιθολογίαν,  
 20 κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν ἀνάγνωσιν. <sup>11</sup> ὁ γοῦν Ἀκύλας φησὶν· »διὰ τοῦτο  
 χάριν ἡμῶν Σιών χώρα ἀροτριαθήσεται, καὶ Ἱερουσαλὴμ λιθολογη- **d**  
 θήσεται. ὑπὸ γὰρ ἀλλοφύλων ἀνδρῶν κατοικισθεῖσα εἰσέτι καὶ  
 σήμερον λιθολογεῖται, πάντων καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς τῶν τὴν πόλιν οἰ-  
 κούντων τοὺς ἀπὸ τῆς πτώσεως αὐτῆς λίθους ἀναλεγομένων εἰς τε  
 25 τὰ ἴδια καὶ κοινὰ καὶ δημόσια οἰκοδομήματα. <sup>12</sup> καὶ ἔστιν ὀφθαλμοῖς  
 παραλαβεῖν σκυθρωπὸν θέαμα, τοὺς ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἱεροῦ καὶ αὐτῶν  
 τῶν πάλαι ἀδύτων καὶ ἁγίων λίθους εἰς τὰ τῶν εἰδώλων τεμένη εἰς  
 τε τὰ τῶν πανδημῶν θεαμάτων κατασκευάσματα ἀπειλημμένους.  
 ὧν οὕτως ἐναργῶς τοῖς πᾶσιν ὁρωμένων, καὶ ὁ καινὸς νόμος καὶ  
 30 λόγος ὁ τῆς καινῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ διαθήκης  
 ἐκείθεν ποθεν προελθὼν δῆλος ἂν εἴη. <sup>13</sup> ἐφ' ᾧ μυρία πλήθη λαῶν **407**  
 ἔθνη τε παντοῖα, τῶν πατρίων ἀποστάντα θεῶν καὶ τῆς παλαιᾷ  
 δεισιδαιμόνος πλάνης, τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἀντακαλεῖται. <sup>14</sup> διὸ καὶ  
 κατηξίεται τῆς βαθυτάτης εἰρήνης, ὥς μηκέτι πολυαρχίας εἶναι μηδὲ  
 35 βασιλείας κατὰ τόπους, μηδὲ »ἔθνος ἐπ' ἔθνος ὁμοφάταν αἰρεῖν, μηδ'

1 Micha 1, 5 — 2 Micha 3, 9—10 — 6 Matth. 27, 25 — 7. 18. 20 Micha  
 3, 12 — 35—S. 394, 3 vgl. Micha 4, 3—4

8 ὁπωροφυλάκιον P



ὥς τὸ πρὶν πολέμοις τοῖς κατ' ἀλλήλων σχολάζειν, ἀναπαύεσθαι δὲ τῶν γεωργῶν ἕκαστον ὑποκάτω ἀμπέλων καὶ ὑποκάτω συκῆς αὐτοῦ, μηδενὸς ἐκφοβοῦντος αὐτοὺς, κατὰ τὴν προφητείαν. <sup>15</sup> ὧν οὕτως οὐδ' ἄλλοτε πω ἐξ αἰῶνος πρότερον ἢ κατὰ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἐπικράτη-  
 5 σιν, ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς ἐπιφανείας τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ εἰς δεῦρο, συντελουμένων. ἀναμφίλεκτον ἡγοῦμαι τὴν ἀπόδειξιν εἰληφέναι τὸν χρόνον τῆς θεσπιζομένης εἰς ἀνθρώπους τοῦ κυρίου παρουσίας.

IV. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. Ἐρπον καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Σιών,   
 διότι ἰδοὺ ἐγὼ ἔρχομαι, καὶ κατασκηνώσω ἐν μέσῳ σου, λέγει κύριος.  
 10 καὶ καταφεύξονται ἔθνη πολλὰ ἐπὶ τὸν κύριον ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ καὶ ἔσονται αὐτῷ εἰς λαόν, καὶ κατασκηνώσουσιν ἐν μέσῳ σου, καὶ ἐπιγνώσῃ ὅτι κύριος παντοκράτωρ ἐξαπέσταλκέν με πρὸς σέ.  
<sup>2</sup> καὶ μεθ' ἕτερα πλεῖστα μεταξὺ ἐπιλέγει· χαῖρε σφόδρα, θύγατερ  
 Σιών, κήρυσσε, θύγατερ Ἱερουσαλήμ· ἰδοὺ ὁ βασιλεύς σου ἔρχεται σοι  
 15 δίκαιος καὶ σώζων, αὐτὸς πραῦς καὶ ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον νέον. καὶ ἐξολοθρεύσει ἄρματα ἐξ Ἑφραῖμ καὶ ἵππον ἐξ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐξολοθρευθήσεται τόξον πολεμικόν, καὶ πλῆθος εἰ-  
 ρῆνης ἐξ ἐθνῶν· καὶ κατάρξει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ ἀπὸ ποταμῶν δι' ἐκβολὰς γῆς.

<sup>3</sup> Ταῦτα περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας θεσπίσας καὶ νῦν ὁ λόγος, μεθ' ἕτερα περὶ τῆς ἐσχάτης ἐρημώσεως τῆς Ἱερουσαλήμ, τοτὲ μὲν ἐπικεκρυμμένως καὶ δι' αἰνιγμάτων, τοτὲ δὲ ἀκαλύπτως ἀναφωνεῖ, δι' αἰνιγμάτων μὲν ἐν οἷς φησιν· διάνοιξον ὁ Αἰβανος  
 20 τὰς πύλας σου, καὶ καταφαγέτω πῦρ τὰς κέδρους σου· ὀλολυξάτω πίτυς, διότι πέπτωκεν κέδρος, διότι μεγάλως μεγιστᾶνες ἐταλαιπώρησαν· ὀλολύξατε, δρυεὲς τῆς Βασανίτιδος, ὅτι κατεσπάσθη ὁ δρυμὸς ὁ σύμφυτος, φωνὴ θρηνοῦντων ποιμένων, ὅτι τεταλαιπώρηκεν ἡ μεγαλωσύνη αὐτῶν· φωνὴ ὠρνομένων λεόντων, ὅτι τεταλαιπώρηκεν τὸ φρύαγμα τοῦ Ἰορδάνου.

<sup>4</sup> Ταῦτα μὲν δι' αἰνιγμάτων. τὴν δὲ τούτων ἐρμηνεῖαν ἀνα-  
 30 καλύπτως ὁ αὐτὸς προφήτης ἐπιφέρει λέγων· ἰδοὺ ἐγὼ τίθημι τὴν Ἱερουσαλήμ ὥς πρόπυλα σαλευόμενα ἅπασιν τοῖς λαοῖς κύκλῳ καὶ ἐν

2 Micha 4, 4 — 8 Sachar. 2, 10—11 — 13 Sachar. 9, 9—10 — 23 Sachar. 11, 1—3 — 31 Sachar. 12, 2—3

Vor Ἐρπον Z. 8: σημεῖα χρόνων τῆς τοῦ θεοῦ λόγου εἰς ἀνθρώπους παρουσίας κλησίς τε ἐθνῶν, ὑστάτη τε καθαίρεσις τῆς Ἱερουσαλήμ

6 in συντελουμένων steht συν über der Zeile in P 19 wohl διεκβολὰς, vgl. S. 62, 20; 439, 19 27 ὅτι τεταλαιπ. — 28 ὠρνομένων steht am Rande in P 32 πρόφρυα S. 398, 16f

- τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ ἔσται περιοχὴ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ. καὶ ἔσται ἐν τῇ  
 ἡμέρᾳ ἐκείνῃ θήσονται τὴν Ἱερουσαλὴμ λίθον καταπατούμενον πᾶσι  
 τοῖς ἔθνεσι· πᾶς ὁ καταπατῶν αὐτὴν ἐμπαίξων ἐμπαίξεται, καὶ ἐπι-  
 συναχθήσονται ἐπ' αὐτὴν πάντα τὰ ἔθνη τῆς γῆς.<sup>5</sup> καὶ μετὰ  
 5 βραχέα ἐπιλέγει· καὶ ἐπιβλέψονται πρὸς με ἀνθ' ὧν κατοικήσαντο,  
 καὶ κόψονται ἐπ' αὐτὸν κοπετὸν ὡς ἐπ' ἀγαπητῶ, καὶ ὀδύνην ὡς  
 ἐπὶ πρωτοτόκῳ. τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ μεγαλυνθήσεται ὁ κοπετὸς Ἱερου-  
 σαλὴμ ὡς κοπετὸς ῥοῶνος ἐν πεδίῳ ἐκκοπτομένου, καὶ κόψεται  
 ἡ γῆ κατὰ φυλάς· φυλὴ οἴκου Λαβὶδ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες  
 10 αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ οἴκου Νάθαν καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυ-  
 ναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ οἴκου Λευὶ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ  
 γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς· φυλὴ τοῦ Συμεὼν καθ' ἑαυτήν, καὶ  
 αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς. πᾶσαι αἱ ὑπολειμμέναι φυλαί,  
 φυλὴ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς.<sup>6</sup>  
 15 <sup>6</sup> Καὶ πάλιν μεθ' ἕτερα τὴν ἐσχάτην τῆς Ἱερουσαλὴμ πολιορκίαν **d**  
 σαφέστερον κηρύττει, λέγων· ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται τοῦ κυρίου, καὶ  
 διαμερισθήσονται τὰ σκευὰ σου ἐν σοί· καὶ ἐπισυνάξω πάντα τὰ  
 ἔθνη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ εἰς πόλεμον, καὶ ἀλώσεται ἡ πόλις καὶ διαρ-  
 παγήσονται αἱ οἰκίαι, καὶ αἱ γυναῖκες μολυνθήσονται, καὶ ἐξελεύσεται  
 20 τὸ ἥμισυ τῆς πόλεως ἐν αἰχμαλωσίᾳ, οἱ δὲ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ μου  
 οὐ μὴ ἐξολοθρευθῶσιν ἐκ τῆς πόλεως. καὶ ἐξελεύσεται κύριος, καὶ  
 παρατάσσεται ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐκείνοις, καθὼς ἡμέρα παρατάξεως αὐ-  
 τοῦ ἐν ἡμέρᾳ πολέμου. καὶ στήσονται οἱ πόδες αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
 ἐκείνῃ ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν τὸ κατέναντι Ἱερουσαλὴμ.<sup>7</sup>  
 25 <sup>7</sup> Εἶτα μεθ' ἕτερα τὰ μεταξὺ φησιν· καὶ ἔσται κύριος εἷς, καὶ  
 τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἓν, κυκλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἔρημον.<sup>8</sup>  
<sup>8</sup> καὶ αὐτὸς μεθ' ἕτερα, περιγράφων τὴν βίβλον τῆς προφητείας, **409**  
 τὴν κλῆσιν τῶν ἐθνῶν διὰ τούτων θεσπίζει· καὶ ἔσται ὅσοι ἔαν  
 καταλειφθῶσιν ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν τῶν ἐλθόντων ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ,  
 30 καὶ ἀναβήσονται κατ' ἐνιαυτὸν <τοῦ> προσκυνῆσαι τῷ βασιλεῖ κυρίῳ  
 παντοκράτορι καὶ τοῦ ἐορτάζειν τὴν ἐορτὴν τῆς σκηνοπηγίας. καὶ  
 ἔσται, ὅσοι ἔαν μὴ ἀναβῶσιν ἐκ πασῶν τῶν φυλῶν τῆς γῆς εἰς Ἱερου-  
 σαλὴμ τοῦ προσκυνῆσαι τῷ βασιλεῖ κυρίῳ παντοκράτορι. καὶ οὗτοι  
 ἐκείνοις προστεθήσονται. ἔαν δὲ φυλὴ Αἰγύπτου μὴ ἀναβῇ μηδὲ ἔλθῃ

5 Sachar. 12, 10<sup>b</sup>—14 — 16 Sachar. 14, 1—4<sup>a</sup> — 25 Sachar. 14, 9<sup>b</sup>—10<sup>a</sup> —  
 28 Sachar. 14, 16—19

1 καὶ < S. 398, 17 P 6 ὀδυνθήσονται + vor ὀδύνην LXX 13 μεθ'  
 ἑαυτάς P 23 ἐν ἡμέρᾳ παρατάξεως αὐτοῦ (Dittographie) + vor ἐν ἡμέρᾳ P  
 26 ἐν κυκλοῦν LXX, ἐκκυκλοῦν P, S. 399, 5 ἐκ. 30 τοῦ + LXX, vgl. Z. 31 u. 33

ἔκει, καὶ ἐπὶ τοὺτους ἔσται ἡ πτώσις, ἣν πατάξει κύριος πάντα τὰ β  
 ἔθνη τῆς γῆς, ὅσα ἂν μὴ ἀναβῇ τοῦ ἱερτάσαι τὴν ἱερτὴν τῆς σκη-  
 νοπηγίας. αὕτη ἔσται ἡ ἁμαρτία Αἰγύπτου καὶ ἡ ἁμαρτία πάντων  
 τῶν ἔθνων, ὅσα ἂν μὴ ἀναβῇ τοῦ ἱερτάσαι τὴν ἱερτὴν τῆς σκηνο-  
 5 πηγίας.\*  
 9 Ταῦτα καὶ ὁ Ζαχαρίας μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον,  
 Δαρείου Περσῶν βασιλεύοντος, προφητεύει, τῆς Ἱερουσαλὴμ ἄρτι τότε  
 ἀνεγερθεμένης ἐκ τῆς προτέρας ἱερμίας, ἣν ὑπὸ Βαβυλωνίων πέπον-  
 θεν. συνάγεται δὲ ὁ πᾶς χρόνος ἀπὸ τῆς Δαρείου τοῦ Πέρσου (βασιλείας) c  
 10 καὶ ἐπὶ Αὐγούστου Ρωμαίων βασιλείᾳ εἰς ἑτῶν ἑβδομάδας ἑπτὰ καὶ  
 ἑξήκοντα δύο τὰς ἐν τῷ Δανιὴλ φερομένας (ἃ γίνεται ἑτη τετρακόσια  
 ὀγδοήκοντα τρία, ὡς ἀπεδείξαμεν ἐν τοῖς μικροῖς πρόσθεν γεγυμνασμέ-  
 νοις [καθ' ἣν ὁ Ζαχαρίας προφητεύει]), 10 οὔτε δὲ ἐπὶ Μακεδόνων, ἀπὸ  
 Ἀλεξάνδρου καὶ μέχρις Αὐγούστου παραταθείσης ., τῶν ἐμφερομένων  
 15 τοῖς τοῦ προφήτου λόγοις συνίσταται τι πεπληρωμένον. 11 πότε γὰρ  
 κατ' ἐκείνους τοὺς χρόνους, τοῦ παρὰ τοῖς προφήταις θεολογουμένου  
 κυρίου ἀνθρώποις ἐπιστάντος, ἔθνη πολλὰ ἐπιγνόντα αὐτὸν καὶ μό- d  
 νον θεὸν αὐτὸν ὁμολογήσαντα ἐπ' αὐτὸν καταπέφενγεν καὶ γέγονεν  
 αὐτῷ εἰς λαόν; ἢ πότε κατὰ τοὺς Περσῶν ἢ Μακεδόνων χρόνους ὁ  
 20 προφητευόμενος βασιλεὺς ἐλήλυθεν, ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ  
 πῶλον νέον, ἐλθὼν τε τοῦ Ἰουδαίων ἔθνος (Ἐφραΐμ· ὀνομαζο-  
 μένου) καὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ αὐτῆς τὴν βασιλικὴν παράταξιν (ἄρματα  
 καὶ ἵππων ἐπικαλουμένην) ἐξολόθρευσεν, τό τε ὀλιτικὸν τοῦ Ἰου-  
 δαίων ἔθνος καθεῖλεν; τοῦτο γὰρ ἐδήλου τὸ λόγιον φάσκον· ἰδοὺ  
 25 ὁ βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι δίκαιος καὶ σώζων, αὐτὸς πρῶτος καὶ ἐπι-  
 βεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον νέον, καὶ ἐξολοθρευθήσεται  
 τόξον πολεμικόν. 12 ταῦτα γὰρ περὶ τῆς καθαιρέσεως τῆς βασιλικῆς 410  
 ἀξίας τοῦ Ἰουδαίων ἔθνος ἐθεσπίζετο, ἐφ' ἣ πάλιν τὰ τῆς τῶν  
 ἔθνων εἰρήνης συμφώνως τοῖς πρόσθεν ἀποδομομένοις ἐπιλέγεται  
 30 διὰ τοῦ καὶ πλῆθος εἰρήνης ἐξ ἔθνων. 13 ἀνθ' οὗ ὁ Ἀκύλας καὶ

11 vgl. Dan. 9, 25 — 12 vgl. oben S. 383, 4 — 20 Sachar. 9, 9 — 21 u.

22 vgl. Sachar. 9, 10 — 24 ff Sachar. 9, 9b—10 mitte — 30 Sachar. 9, 10

9 βασιλείας + Ed. Paris. 12 f καθ' ἣν ὁ Ζαχαρίας προφητεύει ist eine  
 Randbemerkung (Z. 7 zeigt, daß sie eine unnötige Wiederholung ist), die wohl  
 zu Z. 9 gehörte. Ed. Paris. schreibt Z. 9 ff: ἀπὸ τῆς Δαρείου τοῦ Πέρσου βασι-  
 λείας, καθ' ἣν ὁ Ζαχαρίας προφητεύει und läßt καθ' ἣν ὁ Ζ. προφητεύει hier aus  
 14 παραταθείσης Steph., παρατεθείσης P | nach παρατ. + τῆς ἀρχῆς Hkl  
 23 ἐξωλ. Kl

9 516 — 483 = 33 v. Chr. 69 × 7 = 483 Jahre



οἱ λοιποὶ ἐρμηνευταὶ ἐκδεδώκασιν· καὶ λαλήσει εἰρήνην τοῖς ἔθνε-  
σιν, ὃ καὶ μάλιστα ἀπὸ τῆς Αὐγούστου βασιλείας συνίσταται καὶ  
πρὸς λέξιν πεπληρωμένον, πάσης μὲν ἐξ ἐκείνου καταλυθείσης πολυ-  
αρχίας, εἰρήνης δὲ τὰ πλεῖστα τῆς οἰκουμένης ἔθνη διαλαβούσης.  
14 τίς δὲ πρὸ τῶν Ῥωμαϊκῶν χρόνων ἐπὶ τῶν Περσικῶν ἢ τῶν Μακε-  
δονικῶν τοιοῦτος γέγονεν Ἰουδαίων βασιλεὺς, ὡς ἄρξαι αὐτὸν ἀπὸ b  
θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περάτων τῆς οἰκου-  
μένης; τοῦτο γοῦν ἐδήλωσαν οἱ λοιποὶ ἐρμηνευταί. ὁ γοῦν Ἀκύλας  
φησὶν· καὶ λαλήσει εἰρήνην τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἀπὸ  
10 θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκου-  
μένης. 15 ᾧ συνάδει καὶ τὸ ἐν ἐβδομηκοστῷ πρώτῳ ψαλμῷ περὶ  
τοῦ ἐκ σπέρματος Σολομῶνος γενησομένου Χριστοῦ ὃδὲ πη εἰρημέ-  
νον· ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη, καὶ πλήθος εἰρήνης c  
ἕως οὗ ἀνταναιρεθῇ ἡ σελήνη. καὶ κατακρυεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως  
15 θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης· ταῦτα  
γὰρ περὶ τοῦ υἱοῦ Σολομῶνος ἐλέγετο, οὐδὲν λειπόμενα τῶν ἐν τῷ  
προφήτῃ εἰρημένων. 16 πότ' οὖν ταῦτα καὶ πῶς ἢ κατὰ ποίους χρό-  
νους γέγονεν ὁ βουλούμενος ἐρμηνεύετω, ἢ πότε ἄλλοτε μετὰ τὴν  
ὑπὸ Βαβυλωνίοις πολιορκίαν δεύτερον ἐμπρησμόν ὑπέμεινεν Ἱερου-  
20 σαλήμ, καὶ ὁ ἐν αὐτῇ κατερρίφη νεώς.  
17 Ὁ καὶ αὐτὸ θαῦμα μέγα ἔχει, ὡς ἠνίκατο ὁ προφήτης, εἰπὼν· d  
ᾠδιάνοιζον ὁ Αἰβανος τὰς θύρας σου, καὶ κατα[τα]φαγέτω πῦρ τὰς  
κέδρους σου. Αἰβανον γὰρ ἐν τούτοις συνήθως αὐτὸ τὸ ἱερὸν ὀνο-  
μάζει, ἐπεὶ καὶ δι' ἐτέρων προφητειῶν ἀποδίδεικται Αἰβανος αὐτὸς  
25 ὁ νεὼς ἐπικεκλημένος. 18 τοῦτο δὲ καὶ αὐτοὶ παῖδες Ἰουδαίων εἰσέτι  
νῦν ὁμολογοῦσιν, ἐπεὶ καὶ Ἡσαΐας, ἐμφορῇ τῷ μετὰ χεῖρας προφήτῃ  
θεσπίζων, ἔφησεν· ἰδοὺ κύριος σαβαὼθ συνταράσσει τοὺς ἐνδόξους  
μετὰ ἰσχύος, καὶ οἱ ὑψηλοὶ τῇ ὕψει συντριβήσονται. ὁ δὲ Αἰβανος  
σὺν τοῖς ὑψηλοῖς πεσεῖται. καὶ ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ τῆς ῥίζης  
30 Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται. καὶ ἐπαναπαύσεται ἐπ'  
αὐτὸν πνεῦμα τοῦ θεοῦ. οἷς ἐπιλέγει· καὶ ἔσται ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσσαί  
καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν. 19 καὶ 411  
ἐνταῦθα γὰρ ὁμοῦ τῇ ἐκ σπέρματος Ἰεσσαί καὶ Δαβὶδ γενέσει τοῦ  
Χριστοῦ Αἰβάνου καθάρσεις καὶ ἐθνῶν κληῖς συνῆπται. Αἰβανον  
35 δὲ τὴν Ἱερουσαλήμ διαρρήδην ὁ Ἰεζεκιὴλ σημαίνει λέγων· ὁ ἀετός

1. 9 Sachar. 9, 10 — 6—8 vgl. Sachar. 9, 10 — 13 Psal. 71, 7—8 —  
22 Sachar. 11, 1 — 24 vgl. S. 80, 31; 290, 12 — 27 Jes. 10, 33a. 34b; 11, 1. 2a  
— 31 Jes. 11, 10 — 34f vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 8 (S. 186, 27 ff) — 35 vgl.  
Ezech. 17, 3

21 ὁ P, τοῦτο Hkl 32 in ἄρχειν steht in auf Ras. in P

ὁ μέγας ὁ μεγαλοπτέρυγος ὁ ἔχων τὸ ἡγῆμα εἰσελθεῖν εἰς τὸν Λίβανον, καὶ ἀπέκρινεν τὰ ἀπαλὰ τῆς κέδρου. <sup>20</sup> ταῦτα γοῦν ὁ αὐτὸς ἐξῆς διασαφῶν, ἐπιλέγει »ὅταν ἔλθῃ«<sup>a</sup> Ναβουχοδονόσορ »ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ«<sup>a</sup> καὶ λάβῃ »τοὺς ἄρχοντας αὐτῆς«, καὶ τὰ ἐξῆς.

- 5 Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὁ Ἰεζεκιὴλ περὶ τῆς πρώτης ἐδήλου πολιορκίας, μεθ' ἣν ὁ Ζαχαρίας περὶ τῆς δευτέρας θεσπίζει. πότε οὖν μετὰ τοὺς Ζαχαρίου χρόνους ἐπὶ τῆς Μακεδόνων βασιλείας ἐμπρησμὸν ὑπέμεινεν ὁ νεῶς; ἀλλ' οὐκ ἔστιν εἰπεῖν. <sup>21</sup> μετὰ γὰρ τὴν ὑπὸ Βαβυλωνίων πυρπόλησιν οὐδ' ἄλλοτε δευτέραν ἢ κατὰ Τίτον καὶ Οὐ-  
10 εσπασιανὸν Ῥωμαίων αὐτοκράτορας τὴν διὰ πυρὸς ὑπέμεινεν φθοράν, ἐφ' ἣ πάλιν δι' αἰνίγματος τοὺς πάλαι ἄρχοντας τοῦ ἔθνους ἐπὶ θρήνους καὶ ὀλοφυρμοὺς ἀνακαλεῖ φράσκων ὁ λόγος· »ὀλολυξάτω αἵτις, διότι πέπτωκεν κέδρος, ὅτι μέγας μεγιστᾶνες ἐταλαιπώρη-  
σαν· ὀλολύξατε, δρῦες τῆς Βασανίτιδος, ὅτι κατεσπᾶσθῃ ὁ δρυμὸς ὁ  
15 σύμφυτος, φωνὴ θρηνοῦντων ποιμένων, ὅτι τεταλαιπώρηκεν ἡ μεγαλωσύνη αὐτῶν«. <sup>22</sup> τότε γοῦν καὶ γέγονεν ἡ Ἱερουσαλὴμ »ὡς πρόθυρα σαλευόμενα πᾶσι τοῖς λαοῖς κύκλῳ, καὶ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ γέγονεν »περιοχῆ«, ὁ τε νενομισμένος αὐτοῖς ἅγιος καὶ ἱερὸς τόπος εἰσέτι καὶ σήμερον λίθος τυγχάνει καταπατούμενος πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, καὶ »πᾶς  
20 ὁ καταπατῶν αὐτὴν ἐμπαίξων ἐμπαίζεται, ἀκολουθῶς τῇ προφητείᾳ. <sup>23</sup> ἀλλὰ καὶ »ἀνθ' ὧν κατορχήσαντο«<sup>a</sup> τοῦ ταῦτα θεσπίσαντος κυρίου, οὐ διαλέλοιπεν αὐτοὺς κοπετὸς καὶ ὀδυρμὸς καὶ θρήνος. οὐ πώποτε γοῦν ἄλλοτε ἢ μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίαν καὶ εἰς τὸν καθ' ἡμᾶς χρόνον πᾶσαι αἱ φυλαὶ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους θρήνων καὶ  
25 κοπετῶν ἄξια πεπόνθασιν διὰ τὴν καταλαβοῦσαν αὐτοὺς ἐκ θεοῦ πληγὴν, ὅφ' ἥς καὶ ἡ μητρόπολις αὐτῶν ἀλλοφυλοῖς ἔθνεσιν ἐξεδόθη καὶ τὸ ἱερὸν κατεσκάφη, αὐτοὶ τε τῆς ἰδίας χώρας ἀπελήλαντο, ἐν τῇ πολέμῳ ἐχθροῖς δουλεύοντες· ὧν ἕνεκα πᾶς ὁ οἶκος αὐτῶν καὶ πᾶσα ψυχὴ αὐτῶν εἰσέτι καὶ σήμερον θρήνοις ὑποβέβληται. <sup>24</sup> διό  
30 φησιν ἡ προφητεία· »καὶ κόψεται«<sup>a</sup> φυλὴ κατὰ φυλὴν, »φυλὴ οἴκου Δαβὶδ καθ' ἑαυτήν, καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καθ' ἑαυτάς«, καὶ τὰ τού-  
41 τοις ἐπόμενα. ποταῖα δὲ μετὰ τοὺς τοῦ Ζαχαρίου χρόνους γεγόνασιν ἡμέραι, ἐν αἷς διεμερίσθη τὰ σκῦλα τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπισυνήχθη πάντα τὰ ἔθνη ἐπ' αὐτὴν εἰς πόλεμον, ἥλω τε ἡ πόλις καὶ διηρ-  
35 πάγησαν αἱ οἰκίαι, καὶ αἱ γυναῖκες ἐμολύνθησαν ἀπῆχθησάν τε εἰς

3 vgl. Ezech. 17, 12 — 12 Sachar. 11, 2—3a — 16 Sachar. 12, 2 —  
19 Sachar. 12, 3 mitte — 21—22 vgl. Sachar. 12, 10. 11 — 24 vgl. Sachar. 12, 12—13  
30 vgl. Sachar. 12, 12 — 33 ff vgl. Sachar. 14, 1—2

12 ὀλολυξάτω P 33 nach σκῦλα + αν, aber expungiert, P

αἰχμαλωσίαν, ὁμοῦ τε καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ ὁ κύριος συμμαχῶν τοῖς  
 ἔθνεσιν τοῖς τὴν Ἱερουσαλὴμ πολεμοῦσιν παρετάξατο ἐν αὐτοῖς; ἢ πότε  
 ἔστησαν »οἱ πόδες αὐτοῦ« ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν; ἢ πότε γέγονεν **b**  
 »κύριος εἰς βασιλεία ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν«, αὐτός τε εἰς κύριος ἐπὶ πάν-  
 5 τας ἀνθρώπους, »καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἔν, κυκλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ  
 τὴν ἔρημον; ταῦτα γὰρ οὐδ' ἄλλοτέ ποω πρότερον ἔχοι ἂν τις εἰς  
 πέρας δεῖξαι ἀχθέντα ἢ κατὰ τοὺς Ῥωμαίων χρόνους, καθ' οὓς ἐμ-  
 πρησμὸν ὑπέμεινε δεύτερον μετὰ τὸν ὑπὸ Βαβυλωνίων ὁ νεὼς αὐ-  
 τῶν, ἢ τε πόλις ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο ὑπὸ ἀλλοφύλων ἐθνῶν  
 10 κατοικισθεῖσα δεικνύται.

<sup>25</sup> Ὅτε καὶ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ τὰς οἰκείας **c**  
 ἐποιεῖτο διατριβὰς ἐπὶ τοῦ ἐλαιῶνος τοῦ κατάντικρος τῆς Ἱερουσαλὴμ  
 ὄρους, πληρουμένου τοῦ φάσκοντος λόγου »καὶ στήσονται οἱ πόδες  
 αὐτοῦ ἐπὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν τὸ κατέναντι Ἱερουσαλὴμ«, τοῦτ'  
 15 ἔστιν τοῦ θεοσεβοῦς πολιτεύματος καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκου-  
 μένης ἀνοικοδομηθέντος, πάντα τὰ ἔθνη, κατὰ τὴν προφητείαν, »τὴν  
 ἑορτὴν τῆς σκηνοπηγίας« ἐν παντὶ τόπῳ τῷ θεῷ τῶν προφητῶν  
 πανηγυρίζει, Αἰγύπτιοί τε ἐξ ἐκείνου τὸν τῶν ὄλων θεὸν ἐπιγινόντες  
 τὰς σκηναὺς αὐτῶν ἐφ' ἐκάστης πόλεως καὶ χώρας κατεπήξαντο· εἰεν **d**  
 20 δ' ἂν αὐταὶ αἱ κατὰ τόπον ἐκκλησίαι τοῦ Χριστοῦ. <sup>26</sup> ταύτας γὰρ  
 πολὺν χρόνον τῶν παρὰ Μωσεῖ σκηνῶν ἢ τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ δύναμις καθ' ὅλης συνεπῆξατο τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης,  
 εἰς τὸ πᾶν γένος ἀνθρώπων καὶ πάντα τὰ ἔθνη σκηνοπηγίας ἑορτὴν  
 τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ ἐπιτελεῖν. <sup>27</sup> Ὅτε τοίνυν καὶ ταῦτα τὰ πρό-  
 25 παλαί τοῖς ἔθνεσιν προαναφωνηθέντα καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς ὁρῶμεν τὴν  
 ἔκβασιν ἀπειληφότα, τὰ τε τοῦ θρόνου καὶ τοῦ κοπιτοῦ ταῖς φυλαῖς  
 τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους προκεκηρυγμένα, τὰ τε τῆς περπολήσεως τοῦ  
 ἱεροῦ καὶ τῆς ἐσχάτης αὐτῶν ἐρημίας, ὁμοίως καὶ ταῦτα ταῖς προρ-  
 ρήσεσιν εἰσέτι καὶ σήμερον ὀφθαλμοῖς θεωρεῖται, τί λείπεται ἐπὶ **413**  
 30 τούτοις ἢ καὶ τὸν προφητευόμενον βασιλεῖα τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ  
 ἐληλυθέναι ὁμολογεῖν, τῶν κατὰ τὴν παρούσαν αὐτοῦ σημείων ἐφ'  
 ἐκάστῳ τῶν εἰρημμένων ἐναργῆ τὴν ἔκβασιν εἰληφέναι ἀποδεδειγμένων;  
 V. Ἀπὸ τοῦ Ἠσαΐου. Ἰδοὺ κύριος κάθηται ἐπὶ νεφέλῃς κού- **b**  
 ρης καὶ ἥξει εἰς Αἴγυπτον. καὶ σεισθήσεται τὰ χειροποίητα Αἰγύπτου

1 vgl. Sachar. 14, 3 — 3 vgl. Sachar. 14, 4a — 4 Sachar. 14, 9 —  
 5 Sachar. 14, 9b—10a — 13 Sachar. 14, 4a — vgl. S. 277, 14ff; 278, 1ff — 16 Sa-  
 char. 14, 16b — 18. 23 vgl. Sachar. 14, 19 — 26 vgl. Sachar. 12, 11—12 —  
 33 Jes. 19, 1—3

Vor Ἰδοὺ Z. 33: σημεῖα χρόνων τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας, αἰγυπτίων ἐπί-  
 γνωσης τοῦ τῶν προφητῶν κυρίου



ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ καὶ ἡ καρδιά αὐτῶν ἡττηθήσεται ἐν αὐτοῖς.  
καὶ ἐπεγεροθήσονται Αἰγύπτιοι ἐπ' Αἰγυπτίους, καὶ πολεμήσει ἄνθρω-  
πος τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ καὶ ἄνθρωπος τὸν πλησίον αὐτοῦ. ἐπεγε-  
ροθήσονται πόλεις ἐπὶ πόλιν καὶ νόμος ἐπὶ νόμον. καὶ ταραχθήσεται  
5 τὸ πνεῦμα τῶν Αἰγυπτίων ἐν αὐτοῖς, καὶ τὴν βουλὴν αὐτῶν δια-  
σκεδάσω, καὶ ἐπερωτήσουσι τοὺς θεοὺς αὐτῶν καὶ τὰ ἀγάλματα αὐτῶν  
καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους καὶ τοὺς ἐκ τῆς γῆς φωνοῦντας. <sup>2</sup>καὶ  
ἕξῃς μετὰ πλείεστα δι' αἰνιγμάτων εἰρημένα ἐπιλέγεται. »τῇ ἡμέρᾳ  
ἐκείνῃ ἔσται θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν χώρᾳ Αἰγύπτου, καὶ στήλη  
10 πρὸς τὸ ὄριον αὐτῆς τῷ κυρίῳ, καὶ ἔσται εἰς σημεῖον εἰς τὸν αἰῶνα  
τῷ κυρίῳ ἐν χώρᾳ Αἰγύπτου, ὅτι κεκραῖονται πρὸς κύριον διὰ τοὺς  
θλίβοντας αὐτούς, καὶ ἀποστελεῖ αὐτοῖς κύριος ἄνθρωπον ὃς σώσει  
αὐτούς, κρίνων σώσει αὐτούς. καὶ γνωστός ἔσται κύριος τοῖς Αἰ-  
γυπτίοις καὶ γνώσονται οἱ Αἰγύπτιοι κύριον τὸν θεὸν ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
15 ἐκείνῃ, καὶ ποιήσουσι θυσίας, καὶ εὐξονται εὐχὰς τῷ κυρίῳ καὶ ἀπο-  
δώσουσιν.»

<sup>3</sup>Καὶ ταῦτα προλαμβάντες ἐκ μέρους διεσαφήσαμεν. εἰ μὲν οὖν  
μὴ τοὺς πατρώους θεοὺς καταλιπόντες Αἰγύπτιοι καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς  
ὀρῶνται τὸν τῶν προφητῶν θεὸν ἐπικαλούμενοι, εἰ μὴ καθ' ὅλης  
20 τῆς Αἰγύπτου κατὰ πάντα τόπον καὶ πόλιν καὶ χώραν ἀνεγέρεται  
θυσιαστήριον τῷ παρὰ μόνοις Ἑβραίοις θεολογούμενῳ θεῷ, εἰ μὴ  
σέσσειται »τὰ χειροποίητα Αἰγύπτου«, τῆς περὶ αὐτὰ δαιμονικῆς δυ-  
νάμεως ἐκλελοιπυίας καὶ τῆς παλαιᾶς δεισιδαιμονίας ἐκ τῆς τῶν  
Αἰγυπτίων ψυχῆς ἀρθείσης, καὶ ἔτι πρὸς τούτοις εἰ μὴ καθ' ἑκάστην  
25 πόλιν καὶ καθ' ἑκαστον οἶκον πόλεμος ἐμφύλιος τοῖς Αἰγυπτίοις  
συνίσταται, τῶν μὲν τὸν κύριον καὶ τὸ σέβας τοῦ θεοῦ τῶν προφη-  
τῶν ἀποδεξαμένων καὶ ἀποστραφέντων τὴν ἐξ αἰῶνος πολύθεον  
πλάνην, τῶν δὲ διὰ τὸ τοῖς πατρίοις ἔτι προστετηκέναι κακοῖς τοὺς  
τὸν κύριον παραδεξαμένους πολεμούντων, εἰ μὴ εἰσέτι καὶ δεῦρο,  
30 ἐπερωτᾶν πειρώμενοι τοὺς ἑαυτῶν θεοὺς καὶ τὰ ἀγάλματα καὶ »τοὺς  
ἐκ τῆς γῆς φωνοῦντας καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους«, ἀτελῆ καὶ ἄπρακτον  
τὴν ἐπὶ τάδε καταφυγὴν ποιοῦνται, διὰ τὸ μηκέθ' ὁμοίως ἐνεργεῖν  
δύνασθαι ὥσπερ τὸ πρὶν τοὺς δαίμονας, εἰ μὴ πάντα ταῦτα ἔργοις  
αὐτοῖς τέλος εἰληφότα δείκνυνται, μὴ πῶ μοι νομίζοιτο τὸ προφητι-  
35 κὸν πεπληρωθῆναι, μηδὲ τὸν θεσπιζόμενον κύριον ἐπιδεδημηκέναι τῷ

8 Jes. 19, 19—21 — vgl. Euseb. Ecl. proph. IV 11 (S. 189, 26) — 17 vgl.  
S. 285, 5ff — 22 vgl. Jes. 19, 1 — 24ff vgl. Jes. 19, 2 — 30—31 vgl. Jes. 19, 3

4 zu νόμος (nicht νομός) vgl. S. 283, 6 7 zur Wortfolge vgl. Z. 30f  
19. 26: S. 286, 26 die Interpunktion von Kl richtig 31 ἀτελῆ Steph., ἀτελεῖ P  
35 nach πεπληρωθῆναι + λόγιον Steph. (nicht nötig!)

βίῳ τῶν ἀνθρώπων, <sup>4</sup> εἰ δ' αὐτοῖς ἔργοις κατὰ πολὺ τῶν λόγων **c**  
ἐναργεστέροις εἰσέτι δεῦρο θεωροῦνται οἱ τὴν Αἴγυπτον οἰκοῦντες  
οἱ μὲν τὸν θεὸν τῶν προφητῶν ἐπεγνωότες καὶ δι' αὐτὸν τοὺς  
πατέρας καταλειπότες θεοὺς, οἱ δὲ πρὸς τοὺτους στασιαστικῶς  
<sup>5</sup> ἔχοντες, καὶ οἱ μὲν τοὺς θεοὺς αὐτῶν εἰσέτι νῦν ἐπικαλούμενοι  
καὶ τὰ ἁγάλματα καὶ τοὺς ἐκ τῆς γῆς φωνοῦντας, μηδὲν τε ἐνεργεῖν  
δυναμένους, οἱ δὲ τῷ κυρίῳ τῶν προφητῶν ἐν πάσῃ τῇ Αἰγυπτίῳ  
χώρᾳ θυσιαστήριον καθ' ἑκάστην ἐκκλησίαν συστησάμενοι ἐν τε ταῖς  
θλίψεσιν καὶ τοῖς κατ' αὐτῶν διωγμοῖς οὐκέτι τὰ κνώδαλα οὐδὲ τὰ  
<sup>10</sup> ἔρπετα τῆς γῆς ὡς θεοὺς οὐδὲ τοὺς ἀγρίους θήρας καὶ τὰ ἄλογα **d**  
ζῷα ὁμοίως τοῖς αὐτῶν πατέρας ἀλλὰ τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἐπι-  
καλούμενοι, καὶ μόνον αὐτὸν καὶ τὸν αὐτοῦ φόβον ἐν ταῖς αὐτῶν  
διανοαῖς κατεληγότες, εὐχόμενοι τε αὐτῷ εὐχὰς ἀλλ' οὐκέτι τοῖς  
δαίμοσιν, καὶ ἀποδιδόντες τὰς θεοπρεπεῖς ἐπαγγελίας, πῶς οὐχ ἔπειτα  
<sup>15</sup> συνομολογεῖν καὶ τὰ πρὸ τῶν ἀποτελεσμάτων εἰς ἔργον ἤδη κερωρη-  
κεῖν; ἦν δὲ ταῦτα τοῦ κυρίου παρουσία εἰς Αἴγυπτον, οὐκ ἀσώματος  
ἀποβησομένη, ἀλλὰ διὰ νεφέλης κούφης, ἣ καὶ μᾶλλον διὰ πάχους  
ἐλαφροῦ· οὕτως γὰρ τὸ Ἑβραϊκὸν περιέχει, τὴν ἑνσαρκον αὐτοῦ παρ-  
ουσίαν αἰνιττόμενον. <sup>5</sup> τοῦτον δὴ οὖν αὐτὸν προΐων ἐξῆς ὁ λόγος  
<sup>20</sup> ἄνθρωπον σωτήρα ἀπεκάλεσεν, φήσας· καὶ ἀποστελεῖ αὐτοῖς κύριος **415**  
ἄνθρωπον, ὃς σώσει αὐτούς. πάλιν γοῦν κἀνταῦθα τὸ Ἑβραϊκὸν  
καὶ ἀποστελεῖ αὐτοῖς κύριος σωτήρα, ὃς σώσει αὐτούς· ἔχει. ὦν  
οὕτως ἐναργῆ τὴν ἀποδείξιν παρεχομένων ἡγοῦμαι καὶ τοὺς χρόνους  
σαφεῖς γεγονέναι, καθ' οὓς τὰ τῆς εἰς ἀνθρώπους τοῦ κυρίου παρου-  
<sup>25</sup> σίας ἐθεσπίζετο.

<sup>6</sup> Τοσαῦτα διὰ βραχείων καὶ τὰ περὶ τῶν χρόνων τῆς τοῦ κυρίου  
εἰς ἀνθρώπους ἐπιφανείας συνῆκται· πλείονα δ' ἂν τις ἐπὶ σχολῆς  
εὔροι καὶ τὰς λοιπὰς ἐκπεριῶν γραφάς· ἡμεῖς γε μὴν τοῖς εἰρημένοις **b**  
ἀρκεσθέντες μέτιμεν ἤδη καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς προφητείας. διὸ τὰ οἰ-  
<sup>30</sup> κονομηθέντα ἐν ἀνθρώποις ἀκολούθως αὐτῷ ἐκ τῶν θείων προρρη-  
σεων ἀναλεξόμεθα.

**5 f** vgl. Jes. 19, 3 — **7 f** vgl. Jes. 19, 19 — **8 ff** vgl. Jes. 19, 20 — **13 f** vgl.  
Jes. 19, 21 — **17** Jes. 19, 1 — **20. 22** Jes. 19, 20<sup>b</sup>

**4** in στασιαστικῶς steht ω auf Rasur in P **7** δυναμένους Steph., δυνά-  
μενοι P **15** der Sinn wenigstens ist: πρὸ τούτων τῶν ἀποτελεσμάτων **26** εἰς  
+ vor τὰ Hkl, vgl. S. 411, 21 **31** nach dem Ende des Buches: τόμος ἡ' εὐαγ-  
γελικῆς ἀποδείξεως

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ ἐνάτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτηῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

Περὶ τῶν κατὰ τὴν ἐνανθρ(ώ)πησιν αὐτοῦ πραχθησομένων· ἐκ  
τῶν ὑποσημειωμένων γραφῶν·

5	α'. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν.	ι'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.
	β'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.	ια'. Ἀπὸ τοῦ Δευτερονομίου.
	γ'. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν.	ιβ'. Ἀπὸ τοῦ Ἰωβ.
	δ'. Ἀπὸ τοῦ Ὠσηέ.	ιγ'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.
	ε'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.	ιδ'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
10	ς'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.	ιε'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	ζ'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ζ'.	ις'. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ.
	η'. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.	ιζ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.
	θ'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ξξ'.	ιη'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ριζ'.

Λόγος θ'.



1. Τί δὴ λείπεται ἐπὶ τούτοις ἄλλ' ἢ ταῖς ὑποσχέσεσιν ἀκολούθως διελθεῖν τὰ οἰκονομηθέντα ἐπὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ δὴ τοῦ θεοῦ λόγον; περὶ οὗ τὰ προπεπονημένα ἐν ὅκτὸ τοῖς πρὸ τούτου 417  
 5 συγγράμμασιν διεληλύθαμεν, τοτὲ μὲν τὴν κατ' αὐτὸν θεολογίαν διερευνώμενοι, τοτὲ δὲ τὴν οὐρανόθεν εἰς ἡμᾶς κáθοδον καὶ τὸν τε τρόπον ὁμοῦ καὶ τὴν προσηγορίαν καὶ τὸν χρόνον τῆς ἀφίξεως αὐτοῦ διασχοπούμενοι. ὧν ἀποδεδειγμένων καιρὸς ἤδη τὰ κατὰ τὴν ἐπιφάνειαν αὐτοῦ συνιδεῖν παραστήσαι τε ὅπως καὶ τούτων ἕκαστα παρ' Ἑβραίοις προαναπεφώνητο. 2 τό γε μὴν τῶν προρρήσεων ἀπο-  
 10 τέλεσμα διὰ τῆς τῶν ἱερῶν εὐαγγελιστῶν μαρτυρίας καὶ τῆς δι' αὐτῶν ἱστορηθείσης τῶν πραγμάτων ἀποβάσεως ἐπισφραγισθήσεται.

Πρῶτον οὖν ἀπάντων, ἐπειδὴ τὰ περὶ τῆς γενέσεως αὐτοῦ γέ- b  
 νους τε καὶ φυλῆς καὶ σπέρματος ἀποδέδεικται, φέρε τὰ περὶ τοῦ φανέντος ἐπὶ τῇ γενέσει αὐτοῦ νέου τινὸς καὶ ξενίζοντος παρὰ τοὺς  
 15 συνήθεις ἀστέρος θεασώμεθα, ἐπεὶ καὶ τοῦτο πάλαι πρότερον ἐκ μακρῶν ἄνωθεν χρόνων παρὰ Μωσεί βοώμενον τοῦτον ἱστόρηται τὸν τρόπον·

1. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν. [Μωσῆς ἐν Ἀριθμοῖς περὶ τοῦ φανέν-  
 20 τος ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀστέρος] »φησὶ Βαλαάμ νίδος Βεώρ, φησὶν ὁ ἄνθρωπος ὁ ἀληθινῶς ὄρων, ἀκούων λόγια θεοῦ, d  
 ἐπιστάμενος ἐπιστήμην ὑψίστου, καὶ ὄρασιν τοῦ θεοῦ ἰδὼν, ἐν ὕπνῳ, ἀποκεκαλυμμένοι οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ· δείξω αὐτῷ, καὶ οὐχὶ νῦν· μακαρίζω, καὶ οὐκ ἐγγίξει· ἀνατελεῖ ἄστρον ἐξ Ἰακώβ, καὶ ἀναστήσεται ἄνθρωπος ἐξ Ἰσραήλ, καὶ θραύσει τοὺς ἀρχηγοὺς Μωάβ, καὶ προνο-

19 Num. 24, 15—19 — 22—407, 14 vgl. Prokop., Migne 87 I 869 A ff — cod. Monac. gr. 358 fol. 329 r ff — 23 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 14 (S. 49, 12 ff)

Vor Μωσῆς Z. 18: περὶ τῶν κατὰ τὴν ἐνανθρώπησιν αὐτοῦ πραχθησομένων καὶ περὶ τοῦ φανέντος ἐπὶ τῇ γενέσει <τοῦ + Kl> σωτῆρος ἡμῶν ἀστέρος

4 κατ' αὐτὸν Ed. Paris., κατ' αὐτῶν P 11 in ἱστορηθείσης das erste η auf Rasur in P 15 ἀστέρος Steph., ἀστέρας P 18 Μωσῆς — 19 ἀστέρος gehörte wohl ursprünglich zur Inhaltsangabe 19 ἀστέρος φησὶ· φησὶ Βαλαάμ Steph.

μεύσει πάντα υἱοὺς Σήθ. καὶ ἔσται Ἐδὼμ κληρονομία, καὶ ἔσται κληρονομία Ἡσαὺ ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ· καὶ Ἰσραὴλ ἐποίησεν ἐν ἰσχυί. καὶ ἐξεγερθήσεται ἐξ Ἰακώβ, καὶ ἀπολεῖ σωζόμενον ἐκ πόλεως·.

- 2 Ἐπὶ ταύτῃ φασὶν τῇ προφητείᾳ κινηθέντας τοὺς διαδόχους  
 5 Βαλαάμ (σεσῶσθαι γὰρ αὐτήν, ὡς καὶ ἦν εἰκός, παρ' αὐτοῖς), ὁπνίκα συνείδον ἐν οὐρανῷ ξενίζοντά τινα παρὰ τοὺς συνήθεις ἀστέρας] κατὰ κορυφῆς, ὡς ἂν εἴποι τις, καὶ κατὰ κάθετον τῆς Ἰουδαίας ἐστηριγμένον, σπουδὴν πεποιῆσθαι ἐπὶ τὴν Παλαιστινῶν ἀφικέσθαι γῆν, ἰστορίας ἕνεκα τοῦ διὰ (τοῦ) φανέντος ἀστέρος σηματονομένον βασιλέως. 418  
 10 3 Μαρτυρεῖ τούτοις ὁ εὐαγγελιστὴς Ματθαῖος, λέγων· «τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας, ἐν ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως, ἰδοὺ μάγοι ἀπὸ ἀνατολῶν παρεγένοντο εἰς Ἱερουσαλὴμ λέγοντες· ποῦ ἐστὶν ὁ τεχθεὶς βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; εἶδομεν γὰρ αὐτοῦ τὸν ἀστέρα ἐν τῇ ἀνατολῇ, καὶ ἤλθομεν προσκυνῆσαι αὐτῷ».  
 15 ὅτε καὶ παραπεμφθέντες εἰς Βηθλεὲμ ἐπορεύθησαν, καὶ ἰδοὺ· πάλιν ὁ αὐτὸς ἀστὴρ, ὃν εἶδον ἐν τῇ ἀνατολῇ, προῆγεν αὐτούς, ὥς ἐλθὼν ἐστάθη ἐπάνω οὗ ἦν τὸ παιδίον. ἰδόντες δὲ τὸν ἀστέρα ἐχάρησαν ἡ χαρὰν μεγάλην σφόδρα, καὶ εἰσελθόντες εἰς τὴν οἰκίαν εἶδον τὸ παιδίον μετὰ Μαρίας τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ πεσόντες προσεκύνησαν  
 20 αὐτῷ».

- 4 Ταῦτα μὲν τὸ ἱερὸν εὐαγγέλιον. ὁ δὲ γε τῆς προφητείας λόγος ἐπὶ τῇ τοῦ ἀστέρος ἐπιτολῇ καὶ τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γενέσει τίνα φησὶν ἔσεσθαι, συνιδεῖν ἄξιον· θραύειν ἀρχηγῶν Μωάβ, καὶ προνομῆν υἱῶν Σήθ, καὶ τῶν γε λοιπῶν τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους  
 25 πολεμίων κληρονομίαν. οὗτοι δὲ ἦσαν Ἐδὼμ καὶ Ἡσαὺ. 5 τί δὲ ἡνίκα ξατο διὰ τούτων ἢ διὰ μὲν τῶν ἀρχηγῶν Μωάβ τὴν τῶν ἀοράτων ἀρχόντων καθαίρεσιν, αὐτῶν δὲ τῶν πάλαι παρὰ τοῖς Μωαβίταις θεολογούμενων δαιμόνων; ἀλλ' οὐχ ἑτέρων ἐμνήσθη, διὰ τὴν εἰδωλολατρίαν τοῦ Ἰσραὴλ τὴν ἐπὶ τῆς ἐρήμου γενομένην, ὅτε ἐτελέσθη  
 30 ὁ λαὸς τῷ Βεελφεγώρ· (δαίμων δὲ ἦν οὗτος, ὡς θεὸς παρὰ τῷ βασιλεὶ Μωάβ τῷ Βαλακ τιμώμενος). 6 ἐπεὶ οὖν νενίκητο ὁ Ἰσραὴλ κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ πρὸς τῶν ἀοράτων ἀρχόντων τοῦ Μωάβ, λέγω δὲ τῶν παρὰ τοῖς Μωαβίταις νενομισμένων θεῶν (εἰδωλολά- d  
 35 «καὶ ἐτελέσθησαν τῷ Βεελφεγώρ», δαίμων δὲ οὗτος τῶν Μωαβιτῶν ἦν), ὅτε καὶ ἐξεπύρνευσαν εἰς τὰς Μωαβίτιδας, εἰκότως τὸ μέλλον

10 Matth. 2, 1—2 — 15 Matth. 2, 9—11a — 23 ff vgl. Num. 24, 17—18 — 29. 35 Num. 25, 3 — 34 vgl. Num. 25, 2 — vgl. Num. 25, 1

4 φασί(ν) Kl, Prok., φησὶν P 6 ἀστέρα Steph., Prok. 8 πεποιῆσθαι auf Ras. P 9 τοῦ + Kl 35 δαίμων — 36 ἦν < Hkl, vgl. Z. 30

ἔσεσθαι ποτε καὶ τὴν εἰς τοῦναντίον τῶν πραγμάτων μεταβολὴν  
 κατὰ καιρὸν ὁ Βαλαὰμ θεσπίζει λέγων· ἀνατελεῖ ἄστρον ἐξ Ἰακώβ,  
 καὶ ἀναστήσεται ἄνθρωπος ἐξ Ἰσραὴλ, καὶ θραύσει ἡγεμόνας Μωάβ·  
 ὥσπερ σαφέστερον ἔλεγεν, τοὺς μεγαλαυχήσαντας κατὰ τοῦ Ἰσραὴλ  
 5 δαίμονας τῶν Μωαβιτῶν ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ προφητευομένου θραύσιν  
 ποτε καὶ πτωσὶν παθεῖν, ὧν θρασυθέντων τοὺς υἱοὺς Σήθ· καὶ 419  
 Ὑδὼμ· καὶ Ὑσαῦ· καὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη, ἃ διὰ τούτων σημαίνεσθαι  
 ἡγοῦμαι, τὰ πάσαι καταδεδουλωμένα τῇ δαιμονικῇ πλάνῃ, μεταβα-  
 λόντα τῆς δεισιδαιμονίας οἰκεία τοῦ θεσπιζομένου γενήσεσθαι. καὶ  
 10 ἔσται· γὰρ φησιν, Ὑδὼμ κληρονομία, καὶ ἔσται κληρονομία Ὑσαῦ ὁ  
 ἐχθρὸς αὐτοῦ. ὁ οὖν γὰρ πάσαι ἐχθροὶ τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ Ἰσραὴλ,  
 φησί, γενήσονται κληρονομία τοῦ προφητευομένου. αὐτοὺς γὰρ ἦν ὃ  
 εἴρητο πρὸς τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς αὐτοῦ· ἀΐτῃσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ  
 δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου. ὧν εἰς τὸν κλῆρον τῶν  
 15 ἁγίων μεταστάντων, τάναντία τῷ Ἰσραὴλ ἔσεσθαι θεσπίζει. ὁ φησὶν b  
 γοῦν· καὶ Ἰσραὴλ ἐποίησεν ἐν ἰσχύϊ. τί δὲ ἐποίησεν ἐν ἰσχύϊ (ἦ) τὴν  
 πάντων μεγίστην ἀσέβειαν; διὸ ἐξεγερθήσεται· ἀπ' αὐτῶν καὶ ἔξα-  
 ναστήσεται. τίς οὗτος ἢ ὁ προφητευόμενος τοῦ θεοῦ λόγος, ὃς  
 καὶ ἀπώλεσεν ὥσζόμενον ἐκ πόλεως; οἶμαι δὲ τὴν Ἱερουσαλὴμ αἰ-  
 20 νίττεσθαι, ἐξ ἧς ὄλετο πᾶς ὥσζόμενος, ἦ καὶ τὸ πᾶν τοῦ ἔθνους  
 αὐτῶν πολίτευμα. ταῦτα δὲ ὁποίου τέλους ἔτυχεν, ὁμοῦ τῇ τοῦ σω- c  
 τήρος ἡμῶν εἰς ἀνθρώπους ἐκλάμψει τῶν μὲν πρὶν εἰδωλολατρῶν  
 ἔθνων εἰς τὸν αὐτῶν μεταστάντων κλῆρον, τοῦ δὲ Ἰουδαίων ἔθνους  
 καὶ τῆς μητροπόλεως αὐτῶν πεπονθότων ὅποια οὐδέπώποτε, οὐ  
 25 μακρῶν δεῖν οἶμαι λόγων.

11 Ἀλλὰ τὰ μὲν τῆς συμφωνίας τῆς τε προφητικῆς προρρήσεως  
 καὶ τῆς εὐαγγελικῆς συμπεράνσεως ὧδέ πως ἔχέτω τέλους. τί δ' ἦν τὸ  
 αἴτιον τῆς ἐπιλάμψεως τοῦ φανέντος ἀστέρος, συνιδεῖν ἄξιον. «εἰς  
 σημεῖα» φησιν ὁ Μωσῆς καὶ «εἰς καιροὺς» τεθεῖσθαι τοὺς πάντας  
 30 «ἐν τῷ στερεώματι» ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἀστέρας. ξένος δὲ ἦν καὶ οὐ συνή-  
 θης οὐδὲ τῶν πολλῶν καὶ γνωρίμων εἰς, ἀλλὰ τις καινὸς καὶ νέος d  
 ἀστὴρ ἐπιφανείς τῷ βίῳ σημείον ξένου «φωστήρος» ἐδήλον κατα-  
 λάμψαντος τῷ παντὶ κόσμῳ, ὃς ἦν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, μέγας καὶ  
 νέος ἀστὴρ, οὗ τὴν εἰκόνα συμβολικῶς ὁ φανείς τότε τοῖς μάγοις  
 35 ἐπεφέρετο. 12 ἐπειδὴ γὰρ καθ' ὅλης τῆς ἱερᾶς καὶ θεοπνεύστου γρα-

2 Num. 24, 17 — 6 vgl. Num. 24, 17—18 — 9 Num. 24, 18 — 13 Psal. 2, 8  
 — 16 Num. 24, 18b — 17. 19 Num. 24, 19 — 28. 32 vgl. Gen. 1, 14]

3 ἡγεμόνας] vgl. S. 404, 23 6 ποτε steht nach μεγαλ. Z. 4 Prok. 16 τί Kl,  
 τὸ P | ἦ + Kl | τί — ἰσχύϊ < Prok. 17f ἀπαναστήσεται Prok. 20 ἀπώλετο  
 Prok. 23 αὐτῶν sc. τῶν Ἰουδαίων 32 ἀστὴρ am Rande P 29 μωσῆς; P, Prok.



φῆς ὁ προηγούμενος τῆς διανοίας σκοπὸς μυστικώτερος καὶ θεῖα βο-  
 λεται παιδεύειν, μετὰ τοῦ καὶ τὴν πρόχειρον διάνοιαν σφῆζεσθαι ἐν  
 μέρει τῶν ἱστορικῶς πεπραγμένων, εἰκότως καὶ ἡ μετὰ χείρας πρόο-  
 ρησις ἐπληροῦτο πρὸς λέξιν ἐπὶ τῇ τοῦ προαναφωνηθέντος ἀστέρος  
 5 ἐπὶ τῇ γενέσει τοῦ σωτήρος ἡμῶν προφητεία. <sup>13</sup> γίνονται μὲν οὖν 420  
 καὶ ἐφ' ἑτέρων ἐπιδόξων καὶ ἐπιφανῶν ἀνδρῶν ξενιζόντων ἀστέρων  
 ἐκλάμπεις, οἷον τῶν καλουμένων παρὰ τισιν κομητῶν, ἢ δοκίδων, ἢ  
 πωγωνιῶν, ἢ τινων ἑτέρων τοῦτοις παραπλησίων ἐπὶ μεγάλοις  
 πράγμασιν ἐξ ἔθους ἀναφαινομένων. <sup>14</sup> ἀλλὰ τί γὰρ κρεῖττον ἢ  
 10 μείζον τῷ παντὶ κόσμῳ γένοιτ' ἂν ποτε οἷον τὸ διὰ τῆς σωτηρίου  
 ἐπιφανείας πᾶσιν ὑπάρξαν ἀνθρώποις νοερὸν φῶς, εὐσεβείας καὶ θεο-  
 γνωσίας ἀληθοῦς κατάληψιν λογικαῖς ψυχαῖς κομιζόμενον; οὐ δὴ χάριν  
 τὸ μέγα σημεῖον ὁ προφανὲς ἐδήλου ἀστήρ, μέγαν καὶ νέον φω-  
 στήρα ἐπιλάμπαντα τῷ παντὶ κόσμῳ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ πᾶσιν  
 15 ἀνιπτόμενος.  
<sup>15</sup> Κατὰ τὸ αὐτὸ δὲ ἡ προφητεία ἄνθρωπον ὁμοῦ καὶ ἀστέρα  
 θεσπίζει δι' ὧν φησιν· »ἀνατελεῖ ἀστρον ἐξ Ἰακώβ, καὶ ἀναστήσεται  
 ἄνθρωπος ἐξ Ἰσραὴλ«, τὸν μὲν οὐράνιον φωστήρα τὸν θεὸν λόγον  
 εἶναι, τὸν αὐτὸν δὲ ἄνθρωπον ὀνομάζουσα. διαφόρως δὲ αὐτὸν καὶ  
 20 ἐν ἑτέροις »ἀνατολὴν« ὁμοῦ καὶ »φῶς« καὶ »ἥλιον δικαιοσύνης« ἀπο-  
 καλεῖ, ὡς ἐν τοῖς πρώτοις ἀπεδείξαμεν. <sup>16</sup> εἶτα τὸ μὲν θεϊότερον e  
 αὐτοῦ, ὅτε φωτίζειν »πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον«,  
 τῷ τῆς ἀνατολῆς ἐπεφῆμισεν προσορήματι, φήσας· »ἀνατελεῖ ἀστρον  
 ἐξ Ἰακώβ«, τὸν δὲ ἄνθρωπον διὰ τὸ συμβῆναι περὶ αὐτὸν πάθος ὡς  
 25 ἂν πεπτωκότα »ἀναστήσεσθαι« θεσπίζει, ὁμοίως οἷς καὶ Ἡσαΐας περὶ  
 αὐτοῦ φησιν· »καὶ ἔσται ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσ(σ)αὶ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν  
 ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν«. καὶ σαφές γε, τίνα τρόπον τὸ φῶς  
 τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐκ τοῦ Ἰακώβ ἀνατείλαν (τοῦτ' ἔστιν ἀπὸ τοῦ  
 ἐκ περιτομῆς λαοῦ), πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, ἀλλ' οὐχὶ τῷ Ἰακώβ ὅθεν καὶ d  
 30 προῆλθεν, ἐξέλαμψεν. <sup>17</sup> τοῦτο δὲ καὶ ἀπὸ πλείστων ἑτέρων πάρεστιν  
 ἐκλαβεῖν προφητειῶν, ὡς πρὸς αὐτὸν φασκουσῶν τὸν Χριστὸν »ἰδὸν  
 τέθεικά σε εἰς διαθήκην γένους, εἰς φῶς ἐθνῶν«, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ  
 ἐκ τῶν τοῦ Βαλαὰμ λόγων, δι' ὧν φησιν· »ἐξελεύσεται ἐκ τοῦ σπέρ-  
 ματος αὐτοῦ ἄνθρωπος, καὶ κυριεύσει ἐθνῶν πολλῶν«. <sup>18</sup> τίνος δὲ

17. 23 Num. 24, 17 — 20 vgl. oben S. 344, 25; 248, 8 u. 12 — 22 vgl.  
 Joh. 1, 9 — 25. 27 f vgl. Num. 24, 17 — 26 Jes. 11, 10 — 31 Jes. 49, 6 —  
 33 Num. 24, 7

5 προφητεία P, ἐπιφανεία Hkl 5 γιν. P 6 γενέσει + vor ξενίζ. Hkl 7 δο-  
 κίδων Steph., δωκίδων P 8 πωγωνιῶν Steph., πωγωνίων P 10 οἷον P, ἢ Steph.  
 14 διαλαμπ. Prok. 19 nach εἶναι + φάσκουσα Hkl 21 πρώτοις P, προτέροις Hkl Kl

- ἐκ σπέρματος ἢ τοῦ Ἰσραήλ, ὥς ἡ σύμφρασις παρέστησεν; καὶ δὴ κυριεύσας ἐθνῶν ὁ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν λόγος ἀκολούθως τῇ προφητείας τὰς πάλαι πρότερον αὐτῶν ἀρχούσας ἀοράτους καὶ μοχθηρὰς δυνάμεις καθείλεν, καὶ »τὰ πνευματικὰ τῆς πονηρίας«, τό τε στίφος  
 5 τὸ δαιμονικόν, »ἀρχηγούς Μωάβ« καὶ »Σὴθ« καὶ »Ἐδὼμ« καὶ »Ἡσαῦ« τροπικώτερον ἐν τοῖς μετὰ χεῖρας ὀνομασμένα. <sup>19</sup> ἀσφαλῶς δὲ κεί- 421  
 μενον παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα τὸ »δεῖξω αὐτῶ, καὶ οὐχὶ νῦν, μακαρίζω, καὶ οὐκ ἐγγίξει«, σαφέστερον ὁ μὲν Ἀκύλας ἐξέδωκεν· »ὄψομαι αὐτόν, καὶ οὐ νῦν, προσκοπῶ αὐτόν, ἀλλ' οὐκ ἐγγύς«, ὁ δὲ Σύμμαχος  
 10 λευκώτερον, φήσας· »ὄρω αὐτόν, ἀλλ' οὐκ ἐγγύς«. <sup>20</sup> λέγοιτο δ' ἂν ταῦτα ὑπὸ τοῦ Βαλαάμ ὥς μακροῖς ὕστερον μετ' αὐτόν χρόνοις μελ-  
 λόντων ἐπιτελεσθήσεσθαι τῶν δηλουμένων· μετὰ γοῦν δισχιλιοστὸν ἔτος τῆς προρρήσεως ἐπληροῦτο ταῦτα ἐπὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰς ἀνθρώπους ἐπιδημίας. b
- 15 Π. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου. »Ἰδοὺ κύριος κάθηται ἐπὶ νεφέλῃς κούφης καὶ ἥξει εἰς Αἴγυπτον, καὶ σεισθήσεται τὰ χειροποίητα Αἰγύπτου ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. καὶ ἡ καρδία αὐτῶν ἠττηθήσεται ἐν αὐτοῖς.«  
 Τὸ δ' αἴτιον τοῦ τὸν κύριον ἥξαι εἰς Αἴγυπτον θεσπίζεσθαι  
 τόδε μοι εἶναι δοκεῖ. πρῶτοι μὲν πάντων Αἰγύπτιοι τῆς πολυθείου d  
 20 καὶ δαιμονικῆς πλάνης ἀπάρξασθαι λέγονται, καὶ τοῖς λοιποῖς πᾶσιν ἀνθρώποις αἴτιοι καταστῆναι δεισιδαιμονίας, ἀλλὰ καὶ πάντων μᾶλλον περὶ τὰς δαιμονικὰς ἐνεργείας τε καὶ περιεργίας ἡσχολῆσθαι. <sup>2</sup> οὗτοι δὲ καὶ ὑπὸ τῆς ἐνθέου γραφῆς ἐχθροὶ τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ ἄνωθεν  
 καὶ ἐξ ἀρχῆς γεγονέναι μεμαρτύρηται, καὶ ὁ γε παλαιὸς αὐτῶν βασι-  
 25 λεὺς ὁμολογῶν μὴ εἰδέναι τὸν κύριον ἀναγέγραπται, ὅτε δὴ ἔφασκεν  
 »οὐκ οἶδα τὸν κύριον. καὶ τὸν Ἰσραὴλ οὐκ ἐξαποστελλῶ«. τὸ δὲ οὖν μέγα θαῦμα τῆς ἐνθέου τοῦ Χριστοῦ δυνάμεως παραστῆσαι βουλό-  
 30 μένος ὁ λόγος. θεσπίζει τοῦ κυρίου τὴν εἰς Αἴγυπτον ἄφικιν, ἐφ' 422  
 ἢ μεταβολὴν οὐ τὴν τυχοῦσαν τῶν Αἰγυπτίων ἔσεσθαι προφητεῖν.  
 λέγων ἐξῆς· »καὶ γνώσονται οἱ Αἰγύπτιοι τὸν κύριον«, οἱ πρὶν μὴ εἰδότες αὐτόν, »καὶ εὖξονται τῷ κυρίῳ εὐχάσας, καὶ τὰ τούτοις παρα-  
 πλῆσια. <sup>3</sup> ἀνωτέρω μὲν οὖν ἐν τῷ πρὸ τούτου κεφαλαίῳ »κληρονο-

4 Ephes. 6, 12 — 5 vgl. Num. 24, 17 u. 18 — 7. 8. 10 Num. 24, 17 —  
 15 Jes. 19, 1 — 19 vgl. S. 286, 24 — 23 vgl. Exod. 1, 8 ff — 26 Exod. 5, 2  
 — 30 Jes. 19, 21 — 32 S. 404, 25

Vor Ἰδοὺ Z. 15: ὥς ὁ κύριος ἐπιβάς οὐ ἀνείληφεν ἐξ ἁγίας παρθένου σώματος ἥξειν εἰς αἴγυπτον ὅπως τε καὶ κατὰ διάνοιαν ἠθεσπίζετο πᾶσα τε ἐπὶ τῆς παρουσίας αὐτοῦ καθαιρεθήσεσθαι τῶν ἐθνῶν δεισιδαιμονία

12 γοῦν P, γὰρ Prok. 19 πρῶτοι Steph., πρῶτον P 26 ἐξαποστελ/λῶ (sic) P

- μία τοῦ θεσπιζομένου »Ἐδὼμ« καὶ »Ἡσαῦ« ἐλέγετο, τῶν ἀλλοτρίων τοῦ Ἰσραὴλ οὕτω σημαινομένων· ἐνταῦθα δὲ ἡ Αἴγυπτος καὶ ὁ τῆς Αἴγυπτου λαὸς οὐκέτι τῶν εἰδώλων ἀλλ' αὐτοῦ τοῦ παρὰ τοῖς Ἰουδαίων προφήταις θεολογουμένου κυρίου θεοπίζεται. <sup>4</sup> ἅπερ εἰ μὲν 5 μὴ ὅφει συντελούμενα θεωρεῖται, οὐκ ἔστιν εἰπεῖν τὴν θεσπιζομένην ἀφίξιν τοῦ κυρίου εἰς τὴν Αἴγυπτον γεγονέναι· εἰ δὲ ὑπὲρ πάντα λόγον ἡ ἀλήθεια μαρτυρεῖ τοῖς πράγμασιν καὶ τοῖς ἀγνωμονεστάτοις ἐναργῶς δείκνυσιν αὐτοὺς Αἰγυπτίους τῆς μὲν ἐξ αἰῶνος πατροπαράδοτου δεισιδαιμονίας ἀνακεχωρηκότας, οἰκειωθέντας δὲ τῷ θεῷ τῶν 10 ταῦτα προαναφωρησάντων προφητῶν καὶ τοῦτον μόνον σέβοντας καὶ πάντα θάνατον ἀσπαζομένους ὑπὲρ τῆς εἰς αὐτὸν εὐσεβείας, ὥρα μὴ ἄλλως ταῦτα γεγονέναι συνομολογεῖν ἢ τοῦ κυρίου ἐληλυθότος εἰς Αἴγυπτον ἀκολούθως τῇ προκειμένῃ προορήσει.
- <sup>5</sup> Ἔστι μὲν οὖν καὶ ἄλλως τὸν λόγον αἰνιττεσθαι τροπικῶς τὸν 15 περιγίον κόσμον, εἰς ὃν ὁ λόγος προφητεύει τὸν κύριον »ἐπὶ νεφέλης κούφης« ἥξειν, οὕτω τὸν ἐκ παρθένου καὶ πνεύματος ἁγίου ληφθέντα αὐτῷ ἄνθρωπον αἰνιτιτόμενος, »χειροποίητα« δὲ »Αἴγυπτον« σεισθήσεσθαι, τὰ τῶν ἐθνῶν ἕξανα καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς δαίμονας, ὡς αὐτὸ 20 πάλιν Αἰγυπτίους ἡττωμένους πάντας, τοὺς πάλαι πρότερον περὶ τὴν εἰδωλολατρίαν ἐπτοημένους. <sup>6</sup> πλὴν ἀλλὰ καὶ σωματικῶς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπικομισθέντος τῇ Αἰγυπτίων χώρας, ὅτε κατὰ τὸν χρησμὸν ἀναστὰς ὁ Ἰωσήφ παρέλαβεν τὴν Μαριὰμ καὶ τὸ παιδίον καὶ ἦλθεν εἰς Αἴγυπτον, ἀπορρήτῳ δυνάμει καὶ ἐνεργείᾳ τὰς αὐτόθι τὸ πρὶν οἰκούσας ποτηρὰς δυνάμεις εἰκὸς οὐ μικρῶς κεκινῆσθαι, καὶ 25 μάλιστα ὅτε διὰ τῆς μετέπειτα διδασκαλίας αὐτοῦ μυρία πλήθη τῶν τὴν Αἴγυπτον οἰκούντων, τῆς τῶν δαιμόνων ἀποφυγόντα πλανήσεως, ἔτι καὶ νῦν τὸν τῶν ὅλων ὁμολογεῖ μόνον εἰδέναι θεόν. τὰ δ' ἐν 423 τοῖς ἑξῆς ἐπιλεγόμενα, αἰνιγματώδη ὄντα πλείονός τε δεόμενα πραγματείας, ἐπ' οἰκείας σχολῆς ἐρμηνεύσομεν.
- 30 III. Ἀπὸ τῶν Ἀριθμῶν. »Φησὶν Βαλαὰμ υἱὸς Βεῶρ, φησὶν ὁ ἄνθρωπος ὁ ἀληθινῶς ὁρῶν, φησὶν ἀκούων λόγια ἰσχυροῦ, ὅστις ὅρασιν θεοῦ εἶδεν, ἐν ὕπνῳ, ἀποκεκαλυμμένοι οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ· ὡς καλοὶ οἱ οἰκοὶ σου, Ἰακώβ, αἱ σκηναὶ σου, Ἰσραὴλ· ὥσει νάπαι

15. 17. 18f vgl. Jes. 19, 1 — 22f vgl. Matth. 2, 14 — vgl. Euseb. Ecl. proph. I 13 (S. 47, 27 ff ed. Gaisford) — 30 Num. 24, 3—9

Vor Φησὶν Z. 30: ὡς ὁ χριστὸς εἰς αἴγυπτον ἥξειν καὶ ἐκεῖθεν ἐπανελεύσεσθαι προεῖρητο

16f τὸν . . ληφθέντα αὐτῷ ἄνθρωπον: den von ihm angenommenen Menschen (die von ihm angenommene menschliche Natur)



σκιάζονσαι, καὶ ὡς παράδεισος ἐπὶ ποταμῶν· καὶ ὡς αἱ σκιναί, ἃς  
 ἔπηξεν κύριος, ὡσεὶ κέδροι παρ' ὕδατα. ἐξελεύσεται ἄνθρωπος ἐκ  
 τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, καὶ κυριεύσει ἐθνῶν πολλῶν, καὶ ὑψωθήσεται  
 ἡ Γὼγ βασιλεία, καὶ ἀνξηθήσεται ἡ βασιλεία αὐτοῦ. θεὸς ὁδήγησεν  
 5 αὐτὸν ἐξ Αἰγύπτου, ὡς δόξα μονοκέρωτος αὐτοῦ· ἔδεται ἔθνη ἐχθρῶν  
 αὐτοῦ, καὶ τὰ πάχη αὐτῶν ἐκμυλῆι, καὶ ταῖς βολίσιν αὐτοῦ κατατο-  
 ξεύσει ἐχθρόν. κατακλιθεὶς ἀνεπαύσατο ὡς λέων καὶ ὡς σκύμνος·  
 τίς ἔγερει αὐτόν; οἱ εὐλογοῦντές σε εὐλόγηται καὶ οἱ καταρῶμενοί  
 σε κεκατήρηνται.»

- 10 <sup>2</sup> Ἀνωτέρω διὰ τῆς προτεταγμένης προσφητείας φήσας ὁ χρησμὸς  
 τὸν κύριον ἥξιν εἰς Αἴγυπτον, ἐδήλου τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ d  
 Χριστοῦ διακομιδὴν τὴν ἅμα τοῖς γονεῦσιν εἰς Αἴγυπτον αὐτοῦ γενη-  
 σομένην· ἐν τούτοις δὲ τὴν ἐπάνοδον ἐξῆς καὶ ἀκολούθως τὴν ἀπ'  
 Αἰγύπτου, ἣν ἅμα τοῖς γονεῦσιν εἰς τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ ἐποιήσατο.  
 15 θεσπίζει, λέγων· »θεὸς ὁδήγησεν αὐτὸν ἐξ Αἰγύπτου«. <sup>3</sup> μόνος δὲ ἦν  
 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ καὶ οὐδὲ ἄλλος  
 ὁ ἐκ τοῦ σπέρματος Ἰσραὴλ καὶ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους προελθὼν καὶ  
 πολλῶν κατακυριεύσας ἐθνῶν, ὥστε ἀναμφιλόγως ὁμολογεῖσθαι πέρας  
 ἔχειν ἐπ' αὐτοῦ καὶ τὴν παροῦσαν πρόρρησιν διαρκήσῃ ἐκφωνοῦσαν,  
 20 ὅτι δὴ ἐκ τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους »ἐξελεύσεται« τις »ἄνθρωπος« καὶ 424  
 κυριεύσει ἐθνῶν πολλῶν. <sup>4</sup> ἢ λεγέτω ὁ βουλόμενος εἰ ἔχοι ἄλλον  
 συστήσαι, τῶν πώποτε παρ' Ἑβραίοις ἐνδόξων, πολλῶν ἐθνῶν ἄρ-  
 ξαντα· ἀλλ' οὐκ ἂν εἴποι τις, ὅτι μὴδὲ γέγονεν. ἐπὶ δέ γε τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν, καὶ ἡμεῖς μὴ λέγωμεν, αὐτὴ γε ἡ ἀλήθεια βοήσῃ καὶ  
 25 μέγα κεκραάζεται, ἄντικρυς παριστῶσα ὅπως ἡ ἔνθεος αὐτοῦ δύναμις  
 διὰ τοῦ ἀναληφθέντος αὐτοῦ ἐκ σπέρματος Ἰσραὴλ τοῦ κατὰ σάρκα  
 ἀνθρώπου ἐκυριεύσεν καὶ εἰσέτι νῦν κυριεύει »ἐθνῶν πολλῶν«. <sup>5</sup> αὐτὸς  
 ἄρα οὗτος ἐκεῖνος ἦν καὶ οὐδ' ἄλλος. ὃν ἡ προσφητεία προηγόρευσεν,  
 καθ' ὃν καὶ »ἡ Γὼγ« ὑψώθη »βασιλεία«, τῆς Χριστοῦ δυνάμεως συναν- b  
 30 ξούσης. τοῦτον δ' ἐνταῦθά φασιν αἰνίττεσθαι καθ' Ἑβραίους τὸν  
 τρόπον τὴν τῶν Ῥωμαίων βασιλείαν, ἣ καὶ συνήκμασεν ἡ Χριστοῦ  
 διδασκαλία. <sup>6</sup> μέμνηται δὲ τοῦ Γὼγ καὶ ὁ προσφῆτης Ἰεζεκιήλ, »ἄρ-  
 χοντα Ῥὼς Μοσόχ καὶ Θοβέλ« ὀνομάζων· διὰ μὲν τοῦ Ῥὼς τὴν

2 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 13 (S. 46, 25 ff) — 10 oben S. 407, 15 — 10—411, 20  
 vgl. Prokop., Migne 87 I 868 B ff = cod. Monac. 35S fol. 328\* ff — 15 Num. 24, 8  
 — 16—21. 25—27. 29 vgl. Num. 24, 7 — 29 vgl. Euseb. Ecl. proph. I 13  
 (S. 47, 21 ff ed. Gaisford) — 32 f Ezech. 38, 3

8 ἔγερει] S. 411, 19 ἀναστήσει, wie LXX [14 ἦν Steph., ἦν P 29 τοῦ Γὼγ  
 Prok., 30 f τοῦτον . . τὸν τρόπον: in dieser Weise, durch Gog 30 φασιν  
 (nach S) Gaisf., φησὶν P 31 τῶν über der Zeile in P, < Prok. | καὶ < Prok.

Ῥωμαίων, ὡς ἔοικεν, πόλιν αἰνιττόμενος, ἐπεὶ καὶ ἀρχὴ καὶ κεφαλὴ κατὰ τὴν Ἑβραίων φωνὴν διὰ τοῦ Ῥὼς δηλοῦται, διὰ δὲ τοῦ Μοσὸς c τὴν Μυσίαν καὶ τὰ περίξ ταύτης ἔθνη, ὅσα νῦν οἰκεῖα Ῥωμαίων ἐστίν, διὰ δὲ τοῦ Θοβέλ τὴν Ἰβηρίαν, (ὡς) ὁ Ἰώσηπος δηλοῖ, ἀπὸ τοῦ Θοβέλ  
 5 γεγενῆσθαι φάσκων Θοβεήλους τοὺς Ἰβηρας. ὧν ἀπάντων ἄρχοντα τὸν Γῶγ ὑποθήμεσθαι φησὶν ἐπὶ τῆς τοῦ προφητευομένου Χριστοῦ παρουσίας, ὃν ὁ »θεὸς ὠδήγησεν ἐξ Αἰγύπτου«, ὅτε κατὰ τὸν Ματθαῖον, ἐπιβουλεύοντος τοῦ Ἡρώδου παιδί ὄντι αὐτῷ, »χρηματισθεὶς ὁ Ἰωσήφ »παρέλαβεν τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ, καὶ ἐπανῆλθεν  
 10 εἰς γῆν Ἰσραήλ».

»Λόξα« δὲ »μονοκέρωτος αὐτῷ« τῷ Χριστῷ παρῆν, διὰ τὸ »ἐν d αὐτῷ« εὐδοκῆναι κατοικῆσαι »πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος«, κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπόστολον. Ἰδιόπερ ὡς κέρας ἐπιγραφόμενος τὸν τῶν ὅλων θεὸν καὶ πατέρα αὐτοῦ, »μονόκερως« καὶ ἐν ἑτέραις γραφαῖς  
 15 ὠνομάσθη. ὁ δ' αὐτὸς τοῦ θεοῦ λόγος τοῖς νοητοῖς καὶ λογικοῖς αὐτοῦ βέλεσιν τὸν ἐχθρὸν καὶ ἀντικείμενον αὐτῷ διάβολον πάσας τε τὰς ἀ(μ)φ' αὐτὸν ἀοράτους καὶ πονηρὰς δυνάμεις διὰ κρείττονος καὶ ἀκαταμάχου δυνάμεως ἤλανεν, εἰσέτι τε νῦν κερκεύει ἐθνῶν πολλῶν, ὧν »τὰ πάχη« καὶ »τὸ φρόνημα τῆς σαρκὸς« λεπτόνων ἐπὶ τὴν στενὴν  
 20 ὁδὸν τῆς αἰωνίου ζωῆς ἐπιτηδεύουσιν κατασκευάζει.

Ἐπὶ ἄλλὰ καὶ »κατακλιθεὶς« αὐτὸς οὗτος ὁ ἐξ Ἰσραὴλ προελθὼν ἄνθρωπος, ὁ κατακρυεύσας ἐθνῶν πολλῶν, »ἀνεπαύσατο«, φησὶν, »ὡς λέων«, οὕτω δηλῶν ἦν ἀνδέξατο οἰκονομίαν, καθ' ἣν ὥσπερ τις βασιλικὸς καὶ θαρραλέος θῆρ ἀνεπαύσατο, μηδενὸς αὐτοῦ τὴν ἀρχὴν  
 25 καὶ τὴν βασιλείαν μεταστήσασθαι δυναμένου· πάντες τε οἱ τὸν Χριστὸν »εὐλογοῦντες«, λόγῳ τε καὶ βίῳ σεμνύνοντες τὴν ἀρετὴν τοῦ διδασκάλου, τῆς ἐκ θεοῦ μετειλήφασιν εὐλογίας, αὔξοντες ὁσημέραι καὶ πληθύνοντες, κατὰ τὸ »αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε, καὶ πληρώσατε τὴν γῆν«, ἀληθέστερον ἐπ' αὐτῶν καὶ θεοπρεπέστερον τῆς θείας  
 30 ἐκτελουμένης φωνῆς, ὡς ἔμπαλιν οἱ ἀπὸ πρώτης τῆς κατ' αὐτοῦ b ἐπιβουλῆς εἰσέτι καὶ νῦν αὐτὸν ἐν τοῖς αὐτῶν συνεδρίοις ἀρώμενοι

4 vgl. Joseph. A. J. I 6, 1 (124) — 6. 19 vgl. Num. 24, 7 — 7 Num. 24, 8 — 8 vgl. Matth. 2, 22 — 9 Matth. 2, 21 — 11. 16 vgl. Num. 24, 8 — 11 ff vgl. Kol. 2, 9 — 14 z. B. Deut. 33, 17; Psal. 91, 11 — 18. 22 vgl. Num. 24, 7 — 19 vgl. Num. 24, 8 — Röm. 8, 6 — 19 f vgl. Matth. 7, 14 — 21 ff vgl. Num. 24, 9 u. 7 — 26 vgl. Num. 24, 9b — 28 Gen. 1, 28 — 31 vgl. Num. 24, 9 — vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 96 (Migne 6, 704 A)

4 ὡς + Hkl, Prok. 12 nach θεοτ. + σωματικῶς Prok. 17 ἀμφ' Steph. 19 φρόνημα Steph., Prok., φρόνιμα P | τὴν < Prok. 25 μεταστήσασθαι Steph., μεταστήσεσθαι P 26 βίῳ P, ἔργῳ Prok.

τὴν ἐκ θεοῦ κατάραν ἐξ ἐκείνου καὶ εἰσέτι δεῦρο καθ' ἑαυτῶν ἐπε-  
σπάσαντο. <sup>9</sup> διὸ καὶ τὴν ἐσχάτην οὐ μόνον τῆς βασιλείας ἀλλὰ καὶ  
τοῦ πάλοι σεμνοτάτου αὐτῶν ἀγιάσματος ἐρημίαν τε καὶ φθορὰν οὐ  
παύονται πρὸ ὀφθαλμῶν ὀρῶντες.

5 "Ἀξιον δὲ παραθεῖναι τοῖς μετὰ χεῖρας τὴν πρὸς τὸν Ἰούδαν τοῦ  
Ἰακώβ προφητείαν, ἣν καὶ αὐτὴν ἐναργέστατα εἰς τὸν ἡμέτερον σω- e  
τῆρα ἐφαρμόξουν προπαρεστήσαμεν, συνιδεῖν τε τὴν ἐν ἐκατέροις  
συμφωνίαν. <sup>10</sup> ὥς γὰρ ἐνταῦθα εἴρηται »ἐξελεύσεται ἄνθρωπος ἐκ  
τοῦ σπέρματος αὐτοῦ« (δῆλον δ' ὅτι τοῦ Ἰακώβ), οὕτως καὶ »ἐκ  
10 βλαστοῦ, νίε μου, ἀνέβη« εἴρητο ὑπ' αὐτοῦ τοῦ Ἰακώβ πρὸς τὸν  
προφητευόμενον. <sup>11</sup> καὶ ὥς ἐπὶ τοῦ παρόντος λέγεται τὸ »καὶ κυρι-  
εύσει ἐθνῶν πολλῶν«. ὁμοίως καὶ ἐν ἐκείνοις τὸ »καὶ αὐτὸς ἔσται  
προσδοκία ἐθνῶν«. καὶ πάλιν ἐνταῦθα μὲν »ἔδεται«, φησὶν, »ἔθνη  
ἐχθρῶν αὐτοῦ, καὶ ταῖς βολίσιν αὐτοῦ κατατοξεύσει ἐχθρόν«, ὡσαύ- d  
15 τως δὲ καὶ ἐν ἐκείνοις »αἱ χεῖρές σου ἐπὶ νότον τῶν ἐχθρῶν σου«  
ἐλέγετο. <sup>12</sup> καὶ τὸ »σχύμνος λέοντος, Ἰούδα« καὶ τὸ »ἀναπεσὼν ἐκοι-  
μήτης ὥς λέων καὶ ὥς σχύμνος· τίς ἐγερεῖ αὐτόν;« ἐν ἐκείνοις εἰρη-  
μένον οὐδέν μοι δοκεῖ διαφέρειν τῆς μετὰ χεῖρας λέξεως φασκοῦσης·  
»κατακλιθεὶς ἀνεπαύσατο ὥς λέων καὶ ὥς σχύμνος, τίς ἀναστήσει  
20 αὐτόν;«

Ταῦτα δὲ εἰκότως εἰς ταυτὸν συνηγάγομεν, ἵν' ὅσπερ »ἐπὶ στό-  
ματος δύο μαρτύρων« τῆς ἐν ταῖς προφητείαις συμφωνίας ἡ περὶ  
τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποδείξεις βεβαιωτέραν λάβοι τὴν κύρωσιν. <sup>13</sup> πάντα  
δ' οὖν τὰ εἰς τὴν τοῦ Ἰακώβ προφῶρησιν τεθεωρημένα ἀρμόσειεν ἂν  
25 καὶ εἰς τὴν τοῦ Βαλαάμ τῆς ὁμοιότητος τῶν λεγομένων ἕνεκα. εἰ 426  
δὴ οὖν ἐκεῖνα διὰ πολλῆς ἀποδείξεως ἐπὶ τὸν ἡμέτερον σωτῆρα  
πεπληρωμένα συνέστη, ἀκόλουθον ἂν εἴη καὶ τὰ παρόντα ὁμολογεῖν.

IV. Ἀπὸ τοῦ Ὠσηέ. »Καὶ ἐξαναστήσεται ἀπώλεια ἐν τῷ λαῷ  
σου, καὶ πάντα τὰ περιτετελιγμένα σου οἰρήσεται. ὥς ἄρχων Σαλα- b  
30 μὰν ἐκ τοῦ οἴκου Ἰεροβοάμ, ἐν ἡμέραις πολέμου μητέρα ἐπὶ τέκνοις  
ἠδάφισαν, οὕτω ποιήσω ὑμῖν, οἶκος Ἰσραὴλ, ἀπὸ προσώπου τῶν  
ἀδικιῶν ὑμῶν. ὀρθρον ἀπερρίφη βασιλεὺς Ἰσραὴλ, διότι νήπιος Ἰσ-

7 vgl. S. 352, 1 ff — 8. 11 Num. 24, 7 — 9 Gen. 49, 9 — 12 Gen. 49, 10 —  
13 Num. 24, 8 — 15 Gen. 49, 8 — 16 Gen. 49, 9 — vgl. Euseb. Ecl. proph.  
I 8 (S. 23, 17 ff) — 19 Num. 24, 9 — 21 Matth. 18, 16 — 28 Hos. 10, 14—11, 1  
28 Euseb. Ecl. proph. III 11 (S. 112, 2 ff)

Vor Καὶ ἔξαν. Z. 28: ἔτι περὶ τοῦ >ἐξ αἰγύπτου ἐκάλεσα τὸν υἱόν μου· καὶ  
περὶ ἡρώδου τοῦ βασιλέως καὶ περὶ τῆς καθαιρέσεως τῆς ἰουδαίων βασιλείας

22 ob ἐκ + vor τῆς? Hkl Kl 30 τέκνοις, mit οι von später Hand statt v P



ραήλ. καὶ ἐγὼ ἡγάπησα αὐτόν, καὶ ἐξ Αἰγύπτου μετεκάλεσα τὰ τέκνα αὐτοῦ. <sup>2</sup> δουλεύσας τῷ Ἑβραϊκῷ, <sup>3</sup> ἐξ Αἰγύπτου ἐκάλεσα τὸν υἱόν μου <sup>c</sup> ἐξέδωκεν ὁ Ἀκύλας.

Ἀναγκάως δὲ τὸ ρητὸν ἐπεσημειωσάμην, ἐπέπερ καὶ ὁ Ματ-  
 5 θαῖος τέθειται τὴν προφητείαν, ὁπρὶνα εἰς Αἴγυπτον διακομισθῆναι τὸν Ἰησοῦν κακεῖθεν ἐπανελθεῖν ἐπὶ τὴν γῆν τοῦ Ἰσραὴλ ἐδήλου. εἰ δὲ ἐπιμέμφοιτό τις τῇ εἰς Αἴγυπτον ἀναχωρήσει τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ἴστω κατὰ λόγον αὐτὴν γεγονέναι. <sup>3</sup> οὐτε γὰρ ἐπισχεῖν τὸν <sup>d</sup> Ἡρώδην τῆς αὐτοπροαιρέτου κακίας προσῆκον ἦν οὐτ' αὐτὸν βρέφος ἔτ' ὄντα τὸν σωτῆρα τῶν θανάτων ἀπάρξασθαι καὶ πρὸ καιροῦ τὴν  
 10 θείαν ἐπιδείκνυσθαι δύναμιν, ὅπερ ἂν ἐπράχθη, εἰ παραδόξως ἐπιβουλεύοντα αὐτῷ τὸν Ἡρώδην μετῆλθεν, μηδαμῶς ὑπομείνας τὴν εἰς Αἴγυπτον ἅμα τοῖς γονεῦσιν ἀναχώρησιν. <sup>4</sup> ἀλλὰ γὰρ ἦν τῆς κρείττονος οἰκονομίας ἐπὶ καιροῦ τοῦ προσήκοντος τῶν τῆς θεότητος  
 15 ἀπάρξασθαι θανάτων. ᾧ γε διὰ παντός τοῦ βίου τὸ πρᾶον καὶ ἀνεξίκακον μεμαρτύρηται, προχείρῳ μὲν εἰς τὰς εὐπορίας καὶ τὰς κοινὰς εὐεργεσίας γενομένων, μηδένα δὲ τῶν μὴ ἀκονόντων ἀννομένων, μηδ' ὅτε <sup>e</sup> ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἦγετο, καὶ ὡς ἀμνὸς ἐναντίον τοῦ κείροντος ἄφωρος, <sup>5</sup> πῶς εἰκὸς ἦν τὸν τοιοῦτον δεῖν ἐν παιδίῳ <sup>427</sup>  
 20 μὴ οὐχὶ ὑποχωρῆσαι τῇ τοῦ Ἡρώδου κακίᾳ; ᾧ καὶ ἐν ἀνδρὶ τὸ ἀναχωρεῖν καὶ τοὺς πονηροὺς ἐκκλίνειν μεμαρτύρηται ἐπιζυῦν τε καὶ ὑποφύγειν τὸν ἐπὶ ταῖς παραδοξοποιίαις ἔπαινον· παρῇναι γοῦν τοῖς ὑπ' αὐτοῦ θεραπευομένοις μηδενὶ λέγειν.

<sup>6</sup> Εἰ δ' ἐπὶ τὸν λαὸν τὴν προφητείαν ἀναφέροι τις, φάσκων περὶ  
 25 τοῦ ἐκ σπέρματος τοῦ Ἰσραὴλ λαοῦ εἰρησθαι, ἐπιστησάτω τῇ τοῦ λόγον ἀκολουθίᾳ, ταῦτα ἔσεσθαι φησάσῃ μετὰ τὸ εἰπεῖν ὡς πρὸς αὐτὴν τὴν Ἱερουσαλήμ· <sup>f</sup> καὶ ἔξαναστήσεται ἀπώλεια ἐν τῷ λαῷ σου, καὶ πάντα τὰ περιτετειχισμένα σου οἰχθήσεται, <sup>7</sup> καὶ ἅπερ, φησὶν, ὁ τοιόσδε <sup>g</sup> ἄρχων ἐπόνθεν κατὰ τὸν ἐπελθόντα αὐτῷ πόλεμον, ἐν  
 30 ᾧ <sup>h</sup> «μητέρα ἐπὶ τέκνοις ἡδάφισαν», τὰ παραπλήσια καὶ «ὑμῖν» αὐτοῖς «ποιήσω» διὰ τὰς κακίας ὑμῶν («ὑμῖν» δὲ τίσιν ἢ τοῖς καλουμένοις Ἰσραηλίταις;), οἳ καὶ ἀπερρίφητε σὺν τῷ βασιλεῖ ὑμῶν (τὸν Ἡρώδην ἀνιττόμενος). <sup>8</sup> καὶ ταῦτά γε πάντα πεπόνθατε, <sup>i</sup> διότι παῖς, φησὶν,

2 vgl. Euseb. Eccl. proph. III 11 (S. 112, 11 ff. ed. Gaisford), z. T. ganz wörtlich dasselbe — Hos. 11, 1 — 5 vgl. Matth. 2, 13 u. 21 — 6 vgl. Orig. c. Cels. I 66 — 18 Jes. 53, 7 — 20 vgl. z. B. Matth. 12, 15 — 22 vgl. z. B. Matth. 8, 4; Mark. 7, 36 — 24—S. 413, 15 vgl. Euseb. Eccl. proph. III 11 (S. 113, 12—114, 12 ed. Gaisford), z. T. ganz wörtlich — 27. 29 Hos. 10, 14 — 32. 33 vgl. Hos. 11, 1

2 ἐξ] vgl. S. 413, 1 15—23 Interpunktion von Kl 33 γε Steph., τε P | παῖς usw. aus Aquila, vgl. Eccl. proph. 112, 20

- Ἰσραήλ, καὶ ἐγὼ ἡγάπησα αὐτόν, καὶ ἀπ' Αἰγύπτου ἐκάλεσα τὸν **e**  
 υἱόν μου. πῶς γὰρ οἶόν τε κατὰ τὸ αὐτὸ τοῖς αὐτοῖς ἐπιμέμφεσθαι  
 καὶ πάλιν τοὺς αὐτοὺς ἐπαινεῖν; ἀλλ' ἦν ὁ ἀληθὴς νοῦς ταύτην ἔχων  
 τὴν θεωρίαν· Ἰσραήλ γὰρ ὁ Χριστὸς καὶ καθ' ἑτέρας ἀνηγόρευται  
 5 προφητείας, ὥσπερ οὖν καὶ ἐπὶ τῆς παρούσης. <sup>9</sup> Ἐπειδὴ τοίνυν οὗτος,  
 φησὶν, ὑπήκοός μοι γενόμενος »μορφῇν δούλου« εἴληφεν καὶ γέγονεν  
 παιδίον ἀγαπητὸν ἐμοί, πᾶσαν τὴν ἐμὴν ἐκτελέσας βουλὴν, διὰ τοῦτο  
 αὐτὸν μὲν ἀπὸ τῆς <νοητῆς> Αἰγύπτου, εἰς ἣν ἐνανθρωπήσας κατε- **d**  
 λήλυθεν (οὕτω δηλουμένου τοῦ περιγείου τόπου) ἢ καὶ ἐξ αὐτῆς τῆς  
 10 προχείρου, οἷα γνήσιον <καὶ> ἀγαπητὸν υἱὸν ἀνεκαλεσάμην· ὑμᾶς δέ,  
 τοὺς πρὸς οὓς ὁ λόγος, σὺν καὶ τῇ ὑμετέρᾳ βασιλείᾳ ὄλεθρος καὶ  
 ἀπώλεια παραλήψεται. <sup>10</sup> ταῦτα μὲν ἡ προφητεία· πρόδηλον δὲ ὅπως  
 ἀπὸ τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν χρόνων πολιορκηθείσης τῆς Ἱερουσαλὴμ  
 καθηρέθη καὶ εἰς τὸ παντελὲς ἀπερρίφη ἡ μέχρι τότε συστάσα τοῦ  
 15 Ἰουδαίων ἔθρους αὐτονομία τε καὶ ἀρχή.  
<sup>11</sup> Πλὴν ἀλλὰ τρίτον ἤδη τὰ περὶ τῆς Αἰγύπτου καὶ τῆς αὐτόθι  
 ἀφίξεως αὐτοῦ πεπροφήτεται. εἰ δέ τις αὐτὰ μηδαμῶς ἐφαρμοῖξιν  
 ἐπὶ τὸν ἡμέτερον λέγοι σωτῆρα, ἀλλὰ <τά> γε τῆς τοῦ Ματθαίου  
 παραθέσεως ἀπὸ τῆς παρὰ Μωσεὶ μαρτυρίας αὐτῷ παρελημμένα (ἦν  
 20 καὶ ἀρτίως διεληλυθάμεν, τὸ »ὁ θεὸς ὠδήγησεν αὐτὸν ἐξ Αἰγύπτου« **428**  
 διηγούμενοι), ἐπεὶ μὴδ' αὐτὸς ὁ εὐαγγελιστὴς ἀπὸ τῆς τοῦ Ὡσηὲ προ-  
 φητείας εἰληφθαι αὐτῷ τὸ λόγιον ἔφησεν, .. ὥς δύνασθαι καὶ ποθεῖν  
 ἐπιζητήσαντας εὐρεῖν αὐτὸ κείμενον, ὅθεν εἰκὸς τὸν εὐαγγελιστὴν  
 πεποιῆσθαι αὐτοῦ τὴν ἔκθεσιν.  
 25 **V. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου.** »Φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐτοιμά- **b**  
 σατε τὴν ὁδὸν κυρίου, εὐθείας ποιεῖτε τὰς τρίβους αὐτοῦ. πᾶσα  
 φάραγξ πληρωθήσεται, καὶ πᾶν ὄρος καὶ βουνὸς ταπεινωθήσεται·  
 καὶ ἔσται τὰ σκολιὰ εἰς εὐθείαν, καὶ αἱ τραχεῖαι εἰς ὁδοὺς λείας, καὶ  
 ὁφθήσεται ἡ δόξα κυρίου, καὶ ὄψεται πᾶσα σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ  
 30 θεοῦ ὅτι κύριος ἐλάλησεν.«

<sup>2</sup> Ἐδεῖ καὶ ταύτην ἐπὶ τῶν χρόνων τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπὶ πέρας

6 Phil. 2, 7 — 10 vgl. Matth. 3, 17 — 20 Num. 24, 8 — 25 Jes. 40, 3—5

Vor Φωνὴ Z. 25: περὶ τοῦ κατὰ τὴν ἔρημον ἰωάννου κηρύγματος

3 τοὺς αὐτοὺς aus urspr. τοῖς αὐτοῖς P 10 νοητῆς + Kl aus Ecl. proph. |  
 καὶ + Steph. (auch Ecl. proph.) 14 τε καὶ Ecl. proph. 18 τά + Steph. 22 ὥς  
 δύνασθαι usw. (ob corrupt?): so daß man kann, überall suchend, die Aussage an einer  
 Stelle angeführt finden, woher der Evangelist wahrscheinlich sein Citat geholt  
 hat | καὶ ποθεῖν Hkl (undecumque Donat.), καὶ πόθεν P

ἐλθεῖν τὴν πρόρρησιν. διόπερ κατὰ τὸν εὐαγγελιστὴν Λουκᾶν ἐν **c**  
 ἔτει πεντεκαδεκάτῳ τῆς ἡγεμονίας Τιβερίου Καίσαρος, ἐπιτροπεύοντος  
 Ποντίου Πιλάτου τῆς Ἰουδαίας, καὶ τῶν τούτῳ συναριθμουμένων.  
 ἐγένετο ῥῆμα θεοῦ ἐπὶ Ἰωάννῃν, τὸν τοῦ Ζαχαρίου υἱὸν ἐν τῇ  
 5 ἐρήμῳ· ὃς ἐλθὼν εἰς πᾶσαν τὴν περίχωρον τοῦ Ἰορδάνου ἐκήρυσσεν  
 βάπτισμα μετανοίας εἰς ἄφεισιν ἁμαρτιῶν. τούτοις δ' οὖν ὁ εὐ-  
 αγγελιστὴς ἐπιμαρτυρεῖ, λέγων· «καθὼς γέγραπται ἐν βίβλῳ λόγων  
 Ἰσαΐου τοῦ προφήτου· φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἐτοιμάσατε τὴν  
 ὁδὸν κυρίου, καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>3</sup> τί δὴ οὖν ἐβόα ἢ διὰ τοῦ Ἰωάννου **d**  
 10 φωνὴ ἐπὶ τῆς ἐρήμου κηρύσσουσα, ἢ τοῖς ἐκπορευομένοις ὄχλοις  
 βαπτισθῆναι ὑπ' αὐτοῦ, ὡς ἔρπετοῖς ἐρήμον τυγχάνουσιν, οἰκείως  
 τὸ γεννήματα ἐκιδνῶν, τίς ὑπέδειξεν ὑμῖν φυγεῖν ἀπὸ τῆς μελλού-  
 σης ὁργῆς; πάλιν τε αὖ τὰς σκολιὰς ψυχὰς εἰς εὐθείας καὶ τὰς  
 τραχείας εἰς ὁδοὺς λείας μετασκευάζουσα ἔφασκεν τοῖς αὐτοῖς·  
 15 «ποιήσατε οὖν καρποὺς ἄξιους τῆς μετανοίας. <sup>4</sup> καὶ ταῦτά γε  
 συνετελείτο προπαρασκευάζοντος Ἰωάννου τοὺς ὀφομένους τὴν «δόξαν»  
 κυρίου, καὶ τὸ καλούμενον «σωτήριον τοῦ θεοῦ», οὐκ ἄλλον ὄντα  
 τοῦ Χριστοῦ, ὡς ἐμαρτύρει λέγων· «ἐγὼ μὲν ὑμᾶς ὕδατι βαπτίζω· **42**  
 ἔρχεται δὲ ὁ ἰσχυρότερός μου ὀπίσω μου, οὗ οὐκ εἰμὶ ἄξιος τὰ ὑπο-  
 20 δήματα βαστάσαι· αὐτὸς ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρί·.  
<sup>5</sup> ὃς καὶ ἰδὼν τὸν Ἰησοῦν ἐρχόμενον ἀνεφώνησεν· «ἰδὲ ὁ ἄνθρωπος τοῦ  
 θεοῦ ὁ αἶρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου. οὗτός ἐστιν περὶ οὗ ἐγὼ  
 εἶπον, ὀπίσω μου ἔρχεται ἄνθρωπος, ὃς ἔμπροσθέν μου γέγονεν. τὸν αὐτὸν  
 δὲ εἶναι «τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ» καὶ ὁ Συμεὼν ἐμαρτύρησεν, ὃς  
 25 λαβὼν ἐπὶ ταῖς ἀγκάλαις βρέφος ὄντα τὸν Ἰησοῦν ἔφη· «νῦν ἀπο-  
 λύεις τὸν δοῦλόν σου, δέσποτα, κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἐν εἰρήνῃ, ὅτι  
 εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου τὸ σωτήριόν σου, ὃ ἡτοίμασας κατὰ πρόσωπον  
 πάντων τῶν λαῶν, φῶς εἰς ἀποκάλυψιν ἐθνῶν. <sup>6</sup> οἷς συνάδει καὶ **b**  
 ὁ προφήτης εἰπὼν· «καὶ ὄψεται πᾶσα σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ»  
 30 (τὸ γὰρ «πᾶσα σὰρξ» ἀντὶ πάντων εἴρηται τῶν ἐθνῶν). <sup>7</sup> ὅπως δὲ  
 ταῦτα τέλους ἔτυχεν καὶ τὰ ἔθνη τὸν Χριστὸν ἐπέγνω τοῦ θεοῦ,  
 μακρῶν οὐ δεῖ λόγων. καὶ τὰ μὲν ῥητὰ τοῦτον ἐπληροῦτο τὸν  
 τρόπον.

Τί δ' ἦν τὸ αἴτιον τοῦ μὴ ἐν πόλεσιν μηδ' ἐπ' αὐτῆς τῆς Ἱερου-  
 35 σαλῆμ, ἀλλ' ἐπὶ τῆς ἐρήμου Ἰωάννῃν παρελθόντα κηρύττειν; ὁ μὲν

1 vgl. Luk. 3, 1—3 — 7 Luk. 3, 4 — 10. 12 Luk. 3, 7 — 13 f vgl. Luk.  
 3, 5 — 15 Luk. 3, 8a — 16. 17 Luk. 2, 30—32 — 17. 24 vgl. Jes. 40, 5 —  
 18 vgl. Luk. 3, 16 u. Matth. 3, 11 — 21 Joh. 1, 29 — 24 vgl. Luk. 2, 30 —  
 25 Luk. 2, 29—32 — 29 Jes. 40, 5



τις φῆσαι ἂν εἰς ἀποπλήρωσιν τῆς προφητείας τοῦτο αὐτὸν πεποι-  
 ηκέναι. <sup>8</sup> ἄλλ' ὁ ἀκριβῶς εὐθέως ἐξετάζων, αὐτὴ γε ἡ προφητεία  
 τί ποτ' ἄρα σημαίνειν βουλομένη τὴν ἔρημον καὶ τὰ κατ' αὐτὴν  
 ἐδήλου, πεύσεται. πρὸς ὃν φήσομεν, ὅτι καὶ τοῦτο σημεῖον ἦν καθ-  
 5 αῖρέσεως τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ τοῦ πρὸς αὐτῇ θυσιαστηρίου τῆς τε  
 κατὰ τὸν Μωσέως νόμον λατρείας, ὅτε μηκέτ' αὐτοῖς διὰ τῶν κατὰ  
 νόμον θυσιῶν τὰ τῆς ἀφέσεως τῶν ἁμαρτιῶν προσξενεῖτο, ἀλλὰ διὰ  
 καθάρσεως λουτροῦ, ἐπὶ τῆς πάλαι διψάδος καὶ ἐρήμου, λέγω δὲ τῆς d  
 τῶν ἐθνῶν ἐκκλησίας, παραδιδόμενον, ἐν ᾗ καὶ ἡ προφητικὴ γενο-  
 10 μένη φωνὴ ἐτοιμάζειν παρακελεύεται »τὴν ὁδὸν κυρίου«, τὰς μὲν  
 κάτω που εἰς βάθος κακίας ὡς ἐν φάραγγι κειμένας ψυχὰς ἐπαρθη-  
 σεσθαι, τὰ δὲ πάλαι ὑψώματα τῆς Ἱερουσαλὴμ καὶ τῶν ἐπ' αὐτῆς  
 ἀρχόντων τε καὶ βασιλέων, ὄρη καὶ βουνοὺς ὀνομαζόμενα, ταπεινω-  
 θήσεσθαι θεοπίζουσα. <sup>9</sup> ὧν ἐπιτελεσθέντων φησί· »πᾶσα σὰρξ ὀψεται  
 15 τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ«, δῆλον δ' ὅτι πᾶσα ἡ ἐν σαρκὶ ἐπὶ γῆς ἀνα-  
 στρέφουσα ψυχὴ Ἑλλήνων ὁμοῦ καὶ βαρβάρων καὶ πάντων ἀπαξιαπλῶς  
 τῶν ἐθνῶν, ἃ καὶ τῇ προορῇσει ἀκολούθως εἰς πέρας ἐλθόντα δεί-  
 κνυται.

<sup>10</sup> Ζητῶν δὲ παρ' ἐμαντῶ τί ἄρα ἦν τὸ ἐκπλήξαν τοὺς πολλοὺς 430  
 20 ἐν τῷ Ἰωάννῃ, ὡς θαυμάσαι αὐτὸν καὶ κηρύττουντι »βάπτισμα μετα-  
 νοίας« πιστεῦσαι, πάντα τε πανταχόθεν τὰ οἰκεία ἀπολιπόντας  
 συρρεῖν ἐπὶ τὴν ἔρημον, μάλιστα ὅτε μηδεμίαν αὐτοῦ προᾶξιν ἱστο-  
 ροῦσιν οἱ λόγοι· οὔτε γὰρ νεκροὺς ἐγείρας οὔτε ἕτερα θαύματα πεποι-  
 ηκὼς ἀναγράφεται· τί δὴ οὖν ἦν τὸ ἐκπλήξαν τοὺς πάντας; ἢ  
 25 μήποτε ὁ ξένος καὶ παραλλάττων τοὺς πολλοὺς αὐτοῦ βίος; προῆει  
 γὰρ ἐκ τῆς ἐρήμου ξένην ἡμφιεσμένος στολὴν, πᾶσαν δὲ τὴν κοινὴν  
 ἀνθρώπων διατριβὴν ἐκτρεπόμενος, οὔτε γοῦν εἰς κώμην οὔτε εἰς b  
 πόλιν οὔτε εἰς κοινὸν σύλλογον ἀνδρῶν παρέβαλλεν, ἀλλ' οὐδὲ τῆς  
 κοινῆς μετεῖχεν τροφῆς· <sup>11</sup> γέγραπται γοῦν, ὡς ἐκ τῆς τοῦ παιδὸς  
 30 ἡλικίας »ἦν ἐν ταῖς ἐρήμοις ἕως ἡμέρας ἀναδείξεως αὐτοῦ πρὸς τὸν  
 Ἰσραήλ· ἀλλὰ καὶ »τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ ἦν ἐκ τριχῶν καμήλων πεποι-  
 ημένον, ἡ δὲ τροφὴ αὐτοῦ ἀκριδὲς καὶ μέλι ἄγριον«. <sup>12</sup> μή πη οὖν  
 ὁρῶντες ἄνδρα, ναζιραῖον μὲν θεοῦ τὴν τρίχα, θεοπρεπὲς δὲ πρόσω- c  
 πον ὑποφαίνοντα, σχῆμά τε ξένον περιβολῆς ἡμφιεσμένον, ἀθρόως  
 35 ποθὲν ἐξ ἀφανοῦς <καὶ> ἐρήμου φαινόμενον, καὶ μετὰ τὸ κήρυγμα πάλιν

7 vgl. Luk. 3, 3b — 10 Jes. 40, 3 — 11—13 vgl. Jes. 40, 4 — 14 Jes.  
 40, 5 — 20 vgl. Luk. 3, 3b — 25 ff vgl. Matth. 3, 4 — 30 Luk. 1, 80

2 ἀκριβῶς Hkl, ἀκριβῆς P | αὐτὴ γε Kl Hkl, αὐτὴ δὲ P 35 καὶ + vor  
 ἐρήμου Hkl, vgl. S. 416, 1

εἰς τὴν ἔρημον καὶ εἰς τὸ ἀφανὲς ὑποχωροῦντα, καὶ ἄποτον, ἄτροφον, ἀκοινωνήτον τοῖς πολλοῖς, εἰκότως ἐξεπλήττοντο, μηδ' ἄνθρωπον αὐτὸν ὑπονοοῦντες ὑπάρχειν; πῶς γὰρ τὸν μηδὲ ἐν χρειᾷ τροφῆς γινόμενον; διὸ καὶ ἄγγελον αὐτὸν ὑπειλήφυσαν εἶναι, τοῦτον αὐτὸν  
 5 ἐκείνον τὸν διὰ τοῦ προσφῆτου δηλούμενον κατὰ τὸ «ἰδοὺ ἐγὼ ἀπο-  
 στέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ὃς κατασκευάσει τὴν d  
 ὁδόν σου ἔμπροσθέν σου»· κέχρηται γοῦν τῇ παραθέσει καὶ ταύτης  
 τῆς γραφῆς Μάρκος ὁ εὐαγγελιστής. <sup>13</sup> καὶ ὁ σωτὴρ δὲ μαρτυρεῖ  
 λέγων· ἦλθεν ὁ Ἰωάννης πρὸς ὑμᾶς μῆτε ἐσθίον μῆτε πίνων, »καὶ  
 10 λέγετε, δαιμόνιον ἔχει· <sup>14</sup> τοὺς γὰρ ἀπιστοῦντας καὶ πρὸς τάληθῃ  
 δυσχερεῖς καὶ δυσενδότους εἰκὸς ἦν διὰ τὸν εἰρημένον τοῦ Ἰωάννου  
 βίον τοιαῦτα αὐτὸν βλασφημεῖν, ὥς ἔμπαλιν τοὺς συνησθημένους τῆς  
 κατ' αὐτὸν ἀρετῆς ἄγγελον ὑπολαμβάνειν. ταῦτα γοῦν ἡγοῦμαι τοῖς  
 τὸν Ἰωάννην ὁρῶσιν θαῦμα περὶ αὐτοῦ παρασχεῖν· διὸ καὶ συνέτρεχον  
 15 πανταχόθεν ἐπὶ τὴν δι' αὐτοῦ κηρυττομένην τῆς ψυχῆς κάθαρσιν.  
<sup>15</sup> μέμνηται δὲ τῆς κατ' αὐτὸν ἱστορίας Ἰώσηπος ἐν ὀκτωκαιδεκάτῳ 431  
 τῆς Ἰουδαϊκῆς Ἀρχαιολογίας τοῦτον γράφων τὸν τρόπον· »τισὶν δὲ  
 τῶν Ἰουδαίων ἐδόκει ὀλωλέναι τὸν Ἰουδαίων στρατὸν ὑπὸ τοῦ θεοῦ,  
 καὶ μάλα δικαίως τινυνμένον κατὰ ποινὴν Ἰωάννου τοῦ καλουμένου  
 20 βαπτιστοῦ. κτείνει γὰρ τοῦτον Ἡρώδης, ἀγαθὸν ἄνδρα καὶ τοῖς  
 Ἰουδαίοις κελεύοντα ἀρετὴν ἐπασχοῦσι καὶ τῇ πρὸς ἀλλήλους δικαιο-  
 σύνη καὶ πρὸς θεὸν εὐσεβείᾳ χρωμένοις βαπτισμῷ συνίεναι. οὕτω  
 γὰρ δὴ καὶ τὴν βάπτισιν ἀποδεχτὴν αὐτῷ φαίνεσθαι.» b  
 VI. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. »Εὐφράνθητι, ἔρημος διψῶσα, ἀγαλλιάσθω e  
 25 ἔρημος καὶ ἀνθεῖτω ὥς κρίνον, καὶ ἐξανθήσει καὶ ἀγαλλιᾷσεται τὰ  
 ἔρημα τοῦ Ἰορδάνου· καὶ ἡ δόξα τοῦ Λιβάνου ἐδόθη αὐτῇ καὶ ἡ  
 τιμὴ τοῦ Καρμήλου, καὶ ὁ λαὸς μου ὄψεται τὴν δόξαν κυρίου.» <sup>2</sup> οἷς  
 ἐπιλέγει· »ἰσχύσατε, χεῖρες ἀνειμέναι καὶ γόνατα παραλελυμένα· παρα-  
 30 καλέσατε, οἱ ὀλιγόψυχοι τῇ διανοίᾳ· ἰσχύσατε, μὴ φοβείσθε· ἰδοὺ ὁ d  
 θεὸς ἡμῶν κρίσιν ἀνταποδίδωσι καὶ ἀνταποδώσει, αὐτὸς ἥξει καὶ  
 σώσει ἡμᾶς. τότε ἀνοιχθήσονται ὀφθαλμοὶ τυφλῶν, καὶ ὧτα κωφῶν  
 ἀκούσονται. τότε ἀλείται ὥς ἔλαφος ὁ χολός, καὶ τρανὴ ἔσται

5 Mark. 1, 2 (vgl. Mal. 3, 1) — 9 vgl. Matth. 11, 18 u. Luk. 7, 33 — 17 Joseph. A. J. XVIII 5, 2 (116—117), auch in Euseb. HE I 11, 4 (S. 78, 1) — 24 Jes. 35, 1—2 — 27 Jes. 35, 3—6

Vor Eὐφρ. Z. 24: ἔτι περὶ τῆς ἐρήμου καὶ αὐτοῦ δὴ ὀνομαστὶ τοῦ Ἰορδάνου ποταμοῦ, παρ' ᾧ ὁ Ἰωάννης ἐβάπτιζεν

18 Ἰουδαίων<sup>2</sup> Ἡρώδου Jos., HE 21 τῇ P, τὰ Jos., HE 22 τὸν θεὸν Jos., HE | χρωμένοις Jos., χρωμένους Eus. 23 φανεῖσθαι Jos., HE 30 ἥξη P

γλῶσσα μογιάλων, ὅτι ἐρράγη ἐν τῇ ἐρήμῳ ὕδωρ καὶ φάραγξ ἐν γῇ διψώσῃ.

- <sup>3</sup> Καὶ ταῦτα διὰ τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν προφανῶς παραδόξων ἔργων ἐπληροῦτο μετὰ τὸ Ἰωάννου κήρυγμα. ὅρα τοιγαροῦν ὅπως  
 5 τὴν ἔρημον εὐαγγελίζεται, οὐχ ἀπλῶς οὐδὲ τὴν τυχοῦσαν ἀλλ' ἐκείνην ἀφωρισμένως καὶ μόνην τὴν παρὰ τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ, <sup>4</sup> ἐπειδὴ περ παρὰ ταύτῃ διατρίβων ὁ Ἰωάννης ἐβάπτιζεν, ὥς ἡ γραφὴ μαρτυρεῖ λέγουσα· ἐγένετο Ἰωάννης ἐν τῇ ἐρήμῳ βαπτίζων, καὶ ἐξεπορεύετο πρὸς αὐτὸν πᾶσα ἡ Ἰουδαία χώρα, καὶ οἱ Ἱεροσολυμίται  
 10 πάντες, καὶ ἐβαπτίζοντο ὑπ' αὐτοῦ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ. <sup>5</sup> τὴν μὲν οὖν ἔρημον τῆς πάλαι πάντων τῶν κατὰ θεὸν ἀγαθῶν ἐρήμον, λέγω δὴ **432** τῆς ἐξ ἔθνων ἐκκλησίας, σύμβολον περιέχειν ἡγοῦμαι, τὸν δὲ ποταμὸν τὸν ἐπὶ τῆς ἐρήμου καθαίροντα πάντας τοὺς ἀπολονομένους ἐν αὐτῷ καθαρσίῳ τινὸς εἶναι κατὰ διάνοιαν θεωρουμένου εἰκόνα, περὶ οὗ  
 15 διαλαλοῦσιν αἱ γραφαὶ λέγονσαι· τοῦ ποταμοῦ τὰ ὀρμήματα εὐφραίνουσι τὴν πόλιν τοῦ θεοῦ. <sup>6</sup> σημαίνει δὲ τοῦτο τὴν ἀνάσσειν ἐπιρροὴν τοῦ θείου πνεύματος ἄνωθεν πηγάζοντος καὶ τὴν τοῦ θεοῦ πόλιν ἄρδοντος (οὕτω καλουμένης τῆς κατὰ θεὸν πολιτείας). οὗτος δὴ οὖν ὁ ποταμὸς τοῦ θεοῦ καὶ μέχρι τῆς ἐρήμου κατελήλυθεν, δη- **b**  
 20 λαδὴ τῆς ἐξ ἔθνων ἐκκλησίας, καὶ ταύτῃ τῶν ἐν αὐτῷ ζωτικῶν νημάτων εἰσέτι νῦν ἐπιχορηγεῖ.

- Πρὸς τούτοις ἡ προφητεία τῇ δηλωθείσῃ ἐρήμῳ δοθήσεσθαι φησιν τὴν δόξαν τοῦ Λιβάνου καὶ τὴν τιμὴν τοῦ Καρμήλου.  
 25 τίς δὲ ἔστιν ἡ δόξα τοῦ Λιβάνου; ἢ ἡ διὰ θυσιῶν κατὰ τὸν Μωσέως νόμον ἐπιτελουμένη λατρεία, ἣν παραιτησάμενος ὁ θεὸς διὰ τῆς λεγούσης προφητείας· τίνα τί μοι λίβανον ἐκ Σαβὰ φέρετε, καὶ τί μοι πληθος τῶν θυσιῶν ὑμῶν, ἐπὶ τὴν ἔρημον τοῦ Ἰορδάνου μετα- **c**  
 τέθεικεν τὴν δόξαν τῆς Ἱερουσαλήμ, τῆς κατ' εὐσέβειαν ἀγωγῆς οὐκ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ ἀλλ' ἐπὶ τῆς ἐρήμου συντελεῖσθαι ἀρξαμένης ἀπὸ  
 30 τῶν Ἰωάννου χρόνων. <sup>8</sup> ὁσαύτως δὲ καὶ ἡ τιμὴ τοῦ νόμου τῶν τε κατ' αὐτὸν σωματικώτερον νενομοθετημένων δέδοται τῇ ἐρήμῳ τοῦ Ἰορδάνου διὰ τὴν ἀποδοθεῖσαν αἰτίαν, ὅτι μηκέτ' ἐπὶ τῆς Ἱερουσαλήμ προσέφευγον οἱ τῆς κατὰ ψυχὴν θεραπείας δεόμενοι, ἀλλ' ἐπὶ τὴν ὀνομαζομένην ἔρημον, τῆς ἐν αὐτῇ κηρυττομένης ἀφύσεως τῶν ἁμαρ- **d**  
 35 τημάτων ἔνεκεν. <sup>9</sup> οἶμαι δὲ καὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὴν ἐπὶ τὸ βάπτισμα παρουσίαν δηλοῦσθαι διὰ τοῦ καὶ ὁ λαὸς μου ὄψεται τὴν

8 Mark. 1, 4—5 — 15 Psal. 45, 5<sup>a</sup> — 23 f. 30 Jes. 35, 2 — 26 Jerem. 6, 20 — Jes. 1, 11 — 36 Jes. 35, 2<sup>b</sup>

26 φέρεται P 27 τὴν Dind., τὸν P 32 τῆς P, τὴν Steph.  
 Eusebius VI.



- δόξαν κυρίου καὶ τὸ ἔπος τοῦ θεοῦ. τότε γὰρ καὶ ὤφθη τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν ἡ δόξα, ὅτε βαπτισθεὶς ἀνέβη ἀπὸ τοῦ ὕδατος, καὶ  
 ἀνελήθησαν αὐτῷ οἱ οὐρανοί, καὶ εἶδεν τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ κατα-  
 βαῖνον ὡσεὶ περιστεράν, καὶ μένον ἐπ' αὐτόν, ὅτε καὶ ὡφονή ἐκ τῶν  
 5 οὐρανῶν ἠκούσθη λέγουσα, οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν  
 ᾧ ἠδδόκησα. <sup>10</sup> ἀλλὰ καὶ πᾶς ὁ γνησίως ἐπὶ τὸ τοῦ λουτροῦ παρι-  
 ὦν μυστήριον, τὴν περὶ τοῦ Χριστοῦ παραλαβὼν θεολογίαν, τὴν δόξαν  
 αὐτοῦ θεάσεται, λέξων ἄν ὁμοίως τῷ Παύλῳ· «εἰ καὶ ἐγνώκαμεν  
 κατὰ σάρκα Χριστόν, ἀλλὰ νῦν οὐκέτι γινώσκουμεν.
- 10 VII. Ἀπὸ Παλμοῦ ζ'. Ὁ κατοικῶν ἐν βοηθείᾳ τοῦ ὑψίστου 433  
 ἐν σκέπῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ἀβλισθήσεται. ἔρει τῷ κυρίῳ.  
 ἀντιλήπτωρ μου εἶ καὶ καταφυγὴ μου· ὁ θεὸς μου βοηθός μου, καὶ  
 ἐλπίς ἐπ' αὐτόν ὅτι αὐτὸς ῥύσεται με ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ  
 ἀπὸ λόγου ταραχῶδους· ἐν τοῖς μεταφρένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοι, <sup>b</sup>
- 15 καὶ ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐλπιεῖς· <sup>2</sup> ὅπλῳ κυκλώσει σε ἡ ἀλήθεια  
 αὐτοῦ. οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ, ἀπὸ βέλους πετομένου  
 ἡμέρας, ἀπὸ πράγματος διαπορευομένου ἐν σκότει, ἀπὸ συμπτώματος  
 καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ. πεσεῖται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιάς, καὶ  
 μυριάς ἐκ δεξιῶν σου, πρὸς σέ δὲ οὐκ ἔγγιει. πλὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς  
 20 σου κατανοήσεις, καὶ ἀνταπόδοσιν ἁμαρτωλῶν ὄψει. ὅτι σύ, κύριε. <sup>c</sup>  
 ἡ ἐλπίς μου. τὸν ὑψίστον ἔθου καταφυγὴν σου. οὐ προσελεύσεται  
 πρὸς σέ κακά, καὶ μάστιξ οὐκ ἔγγιει τῷ σκηνώματί σου· <sup>3</sup> ὅτι τοῖς  
 ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάξαι σε ἐν πάσαις ταῖς  
 ὁδοῖς σου· ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσίν σε, μή ποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον  
 25 τὸν πόδα[ν] σου. ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσῃ, καὶ καταπατή-  
 σεις λέοντα καὶ δράκοντα. <sup>4</sup>
- Ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ, καθ'  
 ὃ ἐννηνθρόπει ἐπινοούμενος ὁ κατοικῶν λέγεται ἐν βοηθείᾳ τοῦ  
 ὑψίστου, ἐν σκέπῃ τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ἀβλιζόμενος. οὗτος δὲ <sup>d</sup>  
 30 οὖν μόνον τὸν πατέρα καὶ οὐδ' ἕτερον καταφυγὴν ἐν τῷ καιρῷ τοῦ  
 κατὰ τὸν διάβολον πειρασμοῦ κερτημένος ἐρρύσθη ποτὲ ἐκ τῶν πα-  
 γίδων τῶν ἀντικειμένων δυνάμεων, θηρευτῶν νῦν ὀνομαζομένων,  
 ὁπληνίκα οἷά τις κοινὸς ἄνθρωπος ἀνήχθη εἰς τὴν ἔρημον πειρα-  
 σθῆναι ὑπὸ τοῦ διαβόλου, καὶ ἦν ἐν τῇ ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἡμέρας

2 Matth. 3, 16 (vgl. Joh. 1, 32) — 4 Matth. 3, 17 — 8 II Kor. 5, 16 —  
 10 Psal. 90, 1—13 — 28 f vgl. Psal. 90, 1 — 30 vgl. Psal. 90, 2 — 32 Psal.  
 90, 3 — 33 Matth. 4, 1 — 34 Mark. 1, 13

Vor Ὁ κατοικῶν Z. 10: περὶ τοῦ μετὰ τὸ βάπτισμα πειρασμοῦ τοῦ χριστοῦ

12 f vgl. S. 421, 6 ganz ähnlich

καὶ τεσσαράκοντα νύκτας πειραζόμενος ὑπὸ τοῦ Σατανᾶ, καὶ ἦν, ὡς ὁ εὐαγγελιστὴς μαρτυρεῖ, »μετὰ τῶν θηρίων«. <sup>5</sup> ποίῳ δὲ τούτων ἢ ὧν μνημονεύει ὁ μετὰ χεῖρας ψαλμός, πρὸς τὸν »ἐν βοηθείᾳ τοῦ ὑψίστου κατοικοῦντα λέγων· »ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσῃ, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα; οὐ μόνον δὲ ἀπὸ τούτων ὑποθήσεται τὸν αὐτόν, ἀλλὰ »καὶ ἀπὸ λόγου ταραχώδους« φησὶν. <sup>6</sup> τίς δ' ἂν εἴη καὶ οὗτος ἢ ὅνπερ αὐτῷ προϋτείνειν ὁ πειράζων κατὰ <sup>434</sup> τὸ ἱερὸν εὐαγγέλιον;

<sup>7</sup> Τὸ δ' αἴτιον τοῦ πειράζεσθαι τὸν τηλικούτον σωτήρα ἡμῶν σκοπῆσαι ἄξιον. μέλλων ἐξ ἀνθρώπων »πᾶσαν νόσον καὶ πᾶσαν μαλακίαν« τὰ τε ἐνοχλοῦντα πνεύματα καὶ τοὺς ἀκαθάρτους δαίμονας ἐξ αἰῶνος μακροῦ τῶν ἐπὶ γῆς πάντων διὰ τῆς πολυθείου δεισιδαιμονίας κεκρατηκότας ἐλαύνειν, οὐκ ἐκ τοῦ ἀφανοῦς ὥσπερ ἐπικρυπτόμενος ἐπὶ τὰ εἰρημένα παρῇ, τοῖς παρενοχλοῦσι δὲ πρότερον <sup>10</sup> ἀοράτοις ἄρχουσιν δι' οὗ ἀνείληφεν ἀνθρώπου ἐπιστρατεύσας, καὶ <sup>15</sup> εἰς μέσον αὐτοῦ τοῦ διαβόλου καὶ παντός τοῦ δαιμονικοῦ στίφους παρελθὼν, ἐπιβάς τε ἀσπίδι καὶ βασιλίσκῳ, καὶ καταπατήσας »λέοντα καὶ δράκοντα«, καὶ πολὺν πρότερον καθελὼν τῶν ἀρχοντικῶν ἐχθρῶν χιλιάδας καὶ μυριάδας, τὰς μὲν ἐκ τῶν δεξιῶν τὰς δὲ ἐκ τῶν ἐναντίων <sup>20</sup> πολεμουσας, »ἀρχάς« τε καὶ »ἐξουσίας«, καὶ δὴ καὶ τοὺς λεγομένους »κοσμοκράτορας τοῦ σκότους τούτου«, τὰ τε »πνευματικὰ τῆς πονηρίας«, πάντα δὴ οὖν ταῦτα τὸ μηθὲν ἰσχύειν ἀπελέγξας, καὶ τέλος <sup>25</sup> αὐτὸν τὸν τῶν κακῶν ἑξαρχον διάβολον »τῷ λόγῳ τοῦ στόματος αὐτοῦ« μακρὰν ἀποσοβήσας, διελθὼν τε καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν ἀντικειμένην ἅπασαν δύναμιν, καὶ ἑαυτὸν μὲν παρασχὼν τοῖς θέλουσιν προσεῖναι καὶ πειράζειν, μηδενὸς δὲ στήναι πρὸς αὐτὸν δεδυνημένον, οὕτως ἐπὶ τὴν τῶν ἀνθρώπων σωτηρίαν παρῇ. διὸ καὶ ὁρῶντες αὐτὸν οἱ δαίμονες ἐπεγίνωσκον ἀπὸ τῆς προδηλωθείσης κατὰ τὴν <sup>30</sup> ἑρμῆον διατριβῆς. φάσκοντες αὐτῷ· »τί ἡμῖν καὶ σοί, Ἰησοῦ, υἱὲ τοῦ θεοῦ;«

<sup>8</sup> Ταῦτα μὲν οὖν περὶ τῶνδε. τὰ δ' ἐξῆς τοῦ ψαλμοῦ πρὸς αὐτὸν ἀναπεφώνηται τὸν Χριστὸν ἀπὸ τοῦ »ἐν τοῖς μεταφρένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοι« δηλονότι ὁ ὕψιστος, »καὶ ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἔλπιεις· ὅπλῳ κηκλώσει σε ἡ ἀλήθεια αὐτοῦ«. καὶ ἐπειδὴ περ ἡμέραις <sup>35</sup> τεσσαράκοντα καὶ ταῖς τοσαύταις νυξὶν ἐπειράζετο, περὶ μὲν τῶν

3 vgl. Psal. 90, 1 — 4 Psal. 90, 13 — 6 Psal. 90, 3 — 7 vgl. Matth. 4, 6 — 10 Matth. 4, 23 — 17 vgl. Psal. 90, 13 — 19 vgl. Psal. 90, 7 — 20 ff vgl. Ephes. 6, 12 — 23 Jes. 11, 4 — 29 Matth. 8, 29 — 32 Psal. 90, 4 — 34 vgl. Mark. 11, 13

17 ἀσπίδι mit ι auf Ras. aus α P | βασιλίσκῳ Steph., βασιλίσκον P 27\*

ἀμφὶ τὰς νύκτας ἐπιόντων αὐτῷ λέλεκται τοῦ φοβηθῆσθαι ἀπὸ φόβου  
 νυκτερινού, περὶ δὲ τῶν ἀμφὶ τὰς ἡμέρας αὐτὸν πολεμούντων τὸ  
 ἀπὸ βέλους πετομένου ἡμέρας, <sup>9</sup> καὶ αὖθις περὶ μὲν τῶν ἐν νυκτὶ  
 ἀπὸ πράγματος ἐν σκότει διαπορευομένου, περὶ δὲ τῶν ἐν ἡμέρᾳ  
 5 ἀπὸ συμπτώματος καὶ δαϊμονίου μεσημβρινού. <sup>10</sup> εἴτ' ἐπεὶ περ ἐν 43  
 τῷ πειράζειν δυνάμεις πονηραὶ ἐκύκλουν αὐτόν, (καὶ) αἱ μὲν τὰ δεξιὰ  
 πλευρὰ συνεῖχον αὐτοῦ, πολὺ δὲ πλείους τῶν ἀριστερῶν, ὡς ἂν κρα-  
 ταιότερα μέρη τὰ δεξιὰ. εἰκότως αὐτῷ ἐπιλέγεται. πεσεῖται ἐκ τοῦ  
 κλίτους σου χιλιάς, καὶ μυριάς ἐκ δεξιῶν σου, πρὸς σὲ δὲ οὐκ ἐγγίει,  
 10 «κλίτους» ἀντὶ τοῦ ἀριστεροῦ ὀνομασμένον, παρασεσιωπημένον δὲ  
 εἰκότως τοῦ ὀνόματος τοῦ ἀριστεροῦ, τῷ μηδὲν σκαιὸν μηδὲ ἀρι-  
 στερόν ἐνδύσκεισθαι ἐν αὐτῷ. καὶ ἐπειδὴ ὅλη μυριάς ὁμοῦ δὲ καὶ  
 χιλιάς ἐκ τε τοῦ κλίτους αὐτοῦ καὶ ἀπὸ τῶν δεξιῶν πεσεῖσθαι λέγον-  
 ται, εἰκότως ἐπὶ τούτοις ἐξῆς εἴρηται. πλὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου <sup>b</sup>  
 15 κατανοήσεις καὶ ἀνταπόδοσιν ἁμαρτωλῶν ὄψει.

<sup>11</sup> Καὶ ἔσται ταῦτα, φησὶν, περὶ σὲ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, ἐπει-  
 δῆπερ σὺ αὐτός, ὃ «κύριε», ὃς τυγχάνεις ὧν ἡ ἐμὴ «ἐλπίς», τὸν  
 ὕψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. <sup>12</sup> ἔνθα καὶ ἐπιστήσεις, τίνα τρόπον  
 ὁ προφήτης πρὸς αὐτὸν τὸν κύριόν φησιν. «ὅτι σύ, κύριε, ἐλπίς μου.  
 20 τὸν ὕψιστον ἔθου καταφυγὴν σου, διαιρῶν ἀκριβῶς ἕτερον ἰδίως  
 κύριον καὶ τὸν τούτου πατέρα, θεὸν ὕψιστον. <sup>13</sup> διὸ ἐπειδῆπερ  
 αὐτὸν ὡς πατέρα καὶ θεὸν ὕψιστον καταφυγὴν ἑαυτοῦ ὁ Χριστὸς  
 τέθειται, λέλεκται αὐτῷ τὸ «οὐ προσελεύσεται πρὸς σὲ κακά, καὶ <sup>c</sup>  
 μάστιξ οὐκ ἐγγίει τῷ σκηνώματί σου. ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντε-  
 25 λείται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάξει σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς σου. ἐπὶ  
 χειρῶν ἀρῶσί σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου.  
<sup>14</sup> καὶ ἐπιμελῶς γε τήρει, τίνα τρόπον ἐν τῷ «ὅτι σύ, κύριε, ἐλπίς  
 μου, τὸν ὕψιστον ἔθου καταφυγὴν σου. τὸ κύριε διὰ τοῦ τετρα-  
 γράμμον ὀνόματος ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ φέρεται, ὅπερ ἀνεκφώνητον εἶναι  
 30 λέγοντες Ἑβραῖον παῖδες ἐπὶ μόνον τοῦ θεοῦ παραλαμβάνειν εἰώθα- <sup>d</sup>  
 σιν, ἡμεῖς δὲ καὶ ἐπὶ τῆς τοῦ λόγου θεότητος ἐν πλείσταις κείμενον  
 γραφαῖς προαπεδείξαμεν, ὥσπερ καὶ ἐν τῷ μετὰ χειρὸς ψαλμῷ, ὃς  
 φησιν εἰς πρόσωπον αὐτοῦ τοῦ κυρίου «ὅτι σύ, κύριε, ἐλπίς μου, τὸν

1 Psal. 90, 5a — 3 Psal. 90, 5b — 4 Psal. 90, 6a — 5 Psal. 90, 6b —  
 8 Psal. 90, 7 — 14 Psal. 90, 8 — 17. 19 Psal. 90, 9 — 19 Psal. 90, 8 —  
 23 Psal. 90, 10—12 — 24. 33 Psal. 90, 9a — 32 vgl. S. 219, 11 ff

6 καὶ + Kl 6 f αἱ μὲν τὰ ἀριστερὰ πλευρὰ συνεῖχον αὐτοῦ, πολὺ δὲ πλείους  
 τὰ τῶν δεξιῶν Hkl, αἱ μὲν τὰ ἀριστερὰ πλευρὰ συνεῖχον αὐτοῦ, πολὺ δὲ πλείους  
 τῶν (ἐπ' ἀριστερῶν oder τῶν ἀριστερῶν (δυνάμεων) ὡς ἂν κραταιότερα μέρη τὰ  
 δεξιὰ Kl 28 f in τετραγράμμιον steht γρα über der Zeile in P



ὑψιστον ἔθον καταφυγὴν σου, μονονουχὶ λέγων ὅτι σὺ αὐτός, ὦ κύριε, ὃς ἐμοῦ τοῦ ταῦτα προφητεύοντος ἐλπὶς ὧν τυγχάνεις, μερίζονα σου τοῦν θεὸν τὸν ὑψιστον εἰδώς, ἐκείνον αὐτὸν »ἔθον καταφυγὴν σου. <sup>15</sup> ὅθεν καὶ ἐν ἀρχῇ ἐλέγετο τοῦ ψαλμοῦ περὶ τοῦ αὐτοῦ »ὁ 436  
<sup>5</sup> κατοικῶν ἐν βοηθείᾳ τοῦ ὑψιστου ἐν σκέπη τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ αὐλισθήσεται. ἐρεῖ τῷ κυρίῳ, ἀντιλήπτωρ μου εἰ καὶ καταφυγὴ μου, ὁ θεὸς μου βοηθός μου, καὶ ἐλπιῶ ἐπ' αὐτόν. <sup>16</sup> ἔπειδ' οὖν τοίνυν σέ, ὦ κύριε, »τὸν ὑψιστον ἔθον καταφυγὴν σου, τούτου χάριν αὐτὸς ὁ ὑψιστος, φησί, »ρύσεται σε ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ ἀπὸ λόγου b  
<sup>10</sup> ταραχώδους, καὶ ἐν τοῖς μεταφθένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοί. διόπερ τὴν τοιαύτην ἔχων πατρικὴν τοῦ ὑψιστου βοήθειαν »οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ· οὔτε ἀπὸ τινος τῶν προκατειλεγμένων, ἀλλ' οὐδὲ ἐκ τῶν ἐξῆς ἐπιφερομένων. <sup>17</sup> ἔπει γάρ σὺ, κύριε, τὸν ὑψιστον b  
<sup>15</sup> ἔθον καταφυγὴν σου, διὰ τοῦτο »οὐ προσελεύσεται πρὸς σέ κακὰ, καὶ μάστιξ οὐκ ἐγγίει τῷ σκηνώματί σου. »μάστιγας δὲ τὰς ἀπὸ δαιμόνων ἐνεργείας καὶ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις ὀνομαζομένας ἂν εὗροις, ἃς οὐδὲ πλησιάζειν τολμᾷν τῷ σκηνώματι τοῦ Χριστοῦ, τουτέστιν τῷ σώματι αὐτοῦ, δυνατὰς εἶναι φησιν. <sup>18</sup> πῶς γάρ, ὅτε λόγῳ μόνον αὐτὰς ἐξ ἀνθρώπων ἤλυνεν; περὶ τούτου δὲ τοῦ σκηνώματος καὶ e  
<sup>20</sup> ὁ Δαβὶδ ποτε ὥμοσεν τῷ κυρίῳ καὶ ἠ΄ξατο τῷ θεῷ Ἰακώβ, λέγων· »εἰ ἀναβήσομαι ἐπὶ κλίνης στρωμνῆς μου, εἰ δώσω ὕπνον τοῖς e  
<sup>25</sup> ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις μου νυσταγμὸν καὶ ἀνάπαυσιν τοῖς κροτάφοις μου, ἕως οὗ εὕρω τόπον τῷ κυρίῳ, σκῆνωμα τῷ θεῷ Ἰακώβ. <sup>19</sup> καὶ τούτου γε ἕνεκα τοῦ σκηνώματος ἐλέγετο (τὸ) d  
<sup>30</sup> »οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ, καὶ τὸ »αὐτὸς ῥύσεται σε ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ ἀπὸ λόγου ταραχώδους, καὶ τὸ »οὐ προσελεύσεται πρὸς σέ κακὰ. καὶ μάστιξ οὐκ ἐγγίει τῷ σκηνώματί σου, καὶ ὅσα ἀνθρωπινώτερα περὶ αὐτοῦ λέλεκται, ὡς καὶ τὸ »τοῖς ἀγγέ- d  
<sup>35</sup> dλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάττει σε, καὶ τὸ »ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσί σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. <sup>20</sup> ταῦτα γάρ οὐκ ἂν ὡς πρὸς θεὸν λέγεσθαι ἀρμόδιοι, πρὸς δὲ τὸ σκῆνωμα αὐτοῦ ὅπερ δι' ἡμᾶς ἀνείληφεν, ὅτε »ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν. δοκεῖ δέ μοι καλῶς ἔχειν ὑπὲρ ἀκριβοῦς βεβαιώσεως τῶν εἰρημένων καὶ τὰς τῶν λοιπῶν ἐρμηνευτῶν παραθεῖναι φωνάς· d  
<sup>35</sup> ὧν ὁ μὲν Ἀκύλας οὕτως ἔφησεν· »ὅτι σὺ, κύριε, ἐλπίς μου, ὑψιστον

4 Psal. 90, 1—2 — 8. 13 Psal. 90, 9 — 9 Psal. 90, 3—4a — 11. 25 Psal. 90, 5 — 14. 26 Psal. 90, 10 — 15 f vgl. z. B. Mark. 3, 10; Luk. 7, 21 — 21 Psal. 131, 3b—5 — 25 Psal. 90, 5. 3 — 28 Psal. 90, 11 — 29 Psal. 90, 12 — 32 Joh. 1, 14a — 35 Psal. 90, 9—11

22 f καὶ ἀναπ. τοῖς κροτ. μου < S. 333, 19 24 τὸ + Hkl, ἔλεγε τὸ Kl 31 ἀρ-  
 μύσαι Dind.

ἔθνη καὶ οἰκητήριόν σου. <sup>21</sup> οὐ μεταχθήσεται πρὸς σέ κακά, καὶ ἀφ᾽ ἧς οὐκ ἔγγιει ἐν σκέπῃ σου· ὅτι ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται τοῦ φυλάττειν σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς σου. ὁ δὲ Σύμμαχος· «σὺ γάρ, κύριε, ἀφοβία μου, ὑψίστην ἔθου τὴν οἰκησίν σου. <sup>22</sup> οὐ κατισχύσει σου κακόν, <sup>437</sup> οὐδὲ ἀφ᾽ ἧς ἔγγιει τῇ σκηνῇ σου· ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάττειν σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς». οὐκοῦν διὰ τούτων αὐτῶν τῷ κυρίῳ λέλεκται ὡς περὶ ἑτέρου μείζονος τὸ «τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάττειν σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς» ἐπὶ χειρῶν ἀρουσί σε (δηλαδὴ σὲ τὸν κύριον), «μήποτε σὺ ὁ κύριος προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. <sup>23</sup> ταῦταις δὲ καὶ ὁ διάβολος ταῖς λέξεσιν ἐν τῷ κατὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν πειρασμῷ κέχρηται, ὅτε παραλαβὼν αὐτὸν «εἰς τὴν ἄγίαν πόλιν, ἔστησεν αὐτὸν ἐπὶ τὸ πτερυγιον τοῦ ἱεροῦ, καὶ εἶπεν αὐτῷ, εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, βάλε σεαυτὸν ἐντεῦθεν κάτω· γέγραπται γάρ ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ, καὶ ἐπὶ χειρῶν ἀρουσί σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου». πρὸς ὃν ὁ κύριος ἡμῶν ἀποκριθεὶς εἶπεν· «γέγραπται, οὐκ ἐκπειράσεις κύριον τὸν θεόν σου. <sup>24</sup> Εἴτ' ἐπεὶ ἐν τῷ πειρασμῷ μετὰ τῶν θηρίων κατὰ τὸν εὐαγγελιστὴν διέτριβεν, ποίων δὲ οὐκ ἀναγέγραπται, σαφέστερον τοῦτο <sup>e</sup> αὐτὸ ἢ τοῦ ψαλμοῦ προφητεία. τὰ εἶδη τῶν θηρίων αἰνιττομένη, γρησίν· ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβύσῃ, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα. <sup>25</sup> αὐτὸς μὲν οὖν τὰ ἀρχικώτατα τῶν νοητῶν θηρίων, λέοντα καὶ δράκοντα, ἀσπίδα τε καὶ βασιλίσκον, αὐτὸν δηλαδὴ τὸν διάβολον καὶ τὰς μετ' αὐτὸν ἀρχοντικὰς καὶ πονηρὰς δυνάμεις καταπατήσιν μεμαρτύρηται. <sup>26</sup> τοῖς δὲ τὴν ὁμοίαν ἀρετὴν αὐτῷ κекη- μένοις μαθηταῖς καὶ ἀποστόλοις αὐτοῦ «τὴν ἐξουσίαν αὐτὸς «τοῦ πατεῖν ἐπάνω ὄψεων καὶ σκορπίων» δορεῖται, οὐκ ἔων αὐτοὺς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύναιντο. μόνου γὰρ ἦν αὐτοῦ τὸ τὰς χεῖρας ἐν <sup>d</sup> πονηρίᾳ δυνάμεις καὶ αὐτὸν δὴ τὸν πάντων ἀρχοντα καὶ τύραννον <sup>30</sup> τοῦ αἰῶνος τούτου τῇ ἐνθέῳ αὐτοῦ δυνάμει καθαιρεῖν.

VIII. Ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου. «Τοῦτο πρῶτον πίε, ταχὺ ποίει, χώρα <sup>438</sup> Ζαβουλών, ἡ γῆ Νεφθαλείμ, καὶ οἱ λοιποὶ οἱ τὴν παραλίαν κατοικοῦντες, καὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου. Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν, ὁ λαὸς ὁ

3 Psal. 90, 9—11 — 7 Psal. 90, 11—12 — 12 Matth. 4, 5—6 — 17 Matth. 4, 7 — 18 vgl. Mark. 1, 13 — 21 Psal. 90, 13 — 26 Luk. 10, 19 — 27 f vgl. I Kor. 10, 13 — 29 f vgl. I Kor. 2, 6 — 31 Jes. 9, 1—6

Vor Τοῦτο Z. 31: περὶ τῆς γαλιλαίας τῶν ἐθνῶν, ἐφ' ᾗ ὁ σωτὴρ ἡμῶν τὰ πλείεστα τῶν παραδόξων εἰργάσατο, καὶ περὶ τῆς τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ κλήσεως

1 κατὰ u. Z. 6 ὁδοῖς σου Euseb. Comm. in Psal., Migne 23, 1149 C ff, wo auch andere Abweichungen zu Aquila u. Symm.

πορευόμενος ἐν σκότει, ἴδετε φῶς μέγα· καὶ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν χώρᾳ καὶ σκιᾷ θανάτου, φῶς λάμψει ἐφ' ὑμᾶς. τὸ πλεῖστον τοῦ λαοῦ ὃ κατήγαγες ἐν εὐφροσύνῃ σου, καὶ εὐφρανθήσονται ἐνώπιόν σου ὡς οἱ εὐφ(ρ)αινόμενοι ἐν ἀμνητῷ, καὶ ὃν τρόπον οἱ διαιρούμενοι σκῦλα. <sup>5</sup> διότι ἀφαιρεθήσεται ὁ ζυγὸς ὁ ἐπ' αὐτῶν κείμενος καὶ ἡ ῥάβδος ἡ <sup>b</sup> ἐπὶ τοῦ τραχήλου αὐτῶν· τὴν γὰρ ῥάβδον τῶν ἀπαιτούντων διεσκέδασεν κύριος, ὡς τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐπὶ Μαδιάμ. ὅτι πᾶσαν στολὴν ἐπισυνηγμένην δόλφ, καὶ ἱμάτιον μετὰ καταλλαγῆς ἀποτίδουσιν, καὶ θελήσουσιν εἰ ἐγενήθησαν πυρίκανστοι. ὅτι παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, <sup>10</sup> υἱὸς καὶ ἐδόθη ἡμῖν, οὗ ἡ ἀρχὴ ἐγενήθη ἐπὶ τοῦ ὄμου αὐτοῦ, καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ μεγάλης βουλῆς ἄγγελος, ἄρχων εἰρήνης. ἔξουσιαστής, θεὸς ἰσχυρὸς, πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος.·

<sup>2</sup> Πρὸς ἅπασιν τοῖς ἄλλοις ἐπληροῦτο καὶ ταῦτα ἐπὶ τὸν σωτήρα <sup>c</sup> καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ, ὅτε κατὰ τὸν θαν- <sup>15</sup> μαστὸν εὐαγγελιστὴν ἀκούσας ὅτι Ἰωάννης παρεδόθη, ἀνεχώρησεν εἰς τὴν Γαλιλαίαν. καὶ καταλιπὼν τὴν Ναζαρέθ, ἔλθων κατόκησεν εἰς Καπερναοὺμ τὴν παραθαλασσίαν, ἐν ὁρίοις Ζαβουλὼν καὶ Νεφθα- <sup>20</sup> λείμ, ὅπως πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν διὰ Ἡσαΐου τοῦ προφήτου λέγοντος, γῇ Ζαβουλὼν καὶ γῇ Νεφθαλείμ, ὁδὸν θαλάσσης πέραν τοῦ Ἰορδάνου. <sup>25</sup> Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν, ὁ λαὸς ὁ καθήμενος ἐν σκότει φῶς εἶδεν μέγα, καὶ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν χώρᾳ καὶ σκιᾷ θανάτου, φῶς ἀνέτειλεν αὐ- <sup>30</sup> τοῖς. ἀπὸ τότε· γοῦν ἤρξατο ὁ Ἰησοῦς κηρύσσειν καὶ λέγειν,· ὅτι <sup>d</sup> ἤγγικεν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν. <sup>3</sup> παράγων δὲ παρὰ τὴν θάλασσαν τῆς Γαλιλαίας εἶδεν δύο ἀδελφούς, Σίμωνα τὸν καλούμενον Πέτρον <sup>25</sup> καὶ Ἀνδρέαν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ βάλλοντας ἀμφίβληστρον εἰς τὴν θάλασσαν· ἦσαν γὰρ ἀλιεῖς, καὶ λέγει αὐτοῖς, δεῦτε ὀπίσω μου, καὶ ποιήσω ὑμᾶς ἀλιεῖς ἀνθρώπων. <sup>4</sup> οἱ δὲ εὐθέως ἀφέντες τὰ δίκτυα ἠκολούθησαν αὐτῷ. καὶ προβάς ἐκείθεν εἶδεν ἄλλους δύο ἀδελφούς, Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ζεβεδαίου καὶ Ἰωάννην τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, ἐν τῷ <sup>30</sup> πλοίῳ μετὰ Ζεβεδαίου τοῦ πατρὸς αὐτῶν καταρτίζοντας τὰ δίκτυα αὐτῶν, καὶ ἐκάλεσεν αὐτούς· οἱ δὲ εὐθέως ἀφέντες τὸ πλοῖον καὶ τὸν πατέρα αὐτῶν ἠκολούθησαν αὐτῷ. <sup>5</sup> καὶ περιῆγεν ὁ Ἰησοῦς ὅλην <sup>35</sup> τὴν Γαλιλαίαν, διδάσκων ἐν ταῖς συναγωγαῖς αὐτῶν καὶ κηρύσσων <sup>439</sup> τὸ εὐαγγέλιον τῆς βασιλείας καὶ θεραπεύων πᾶσαν νόσον καὶ πᾶσαν <sup>40</sup> μαλακίαν ἐν τῷ λαῷ. καὶ ἀπῆλθεν ἡ ἀκοὴ αὐτοῦ εἰς ὅλην τὴν Συ- <sup>41</sup> ρίαν· καὶ προσήνεγκαν αὐτῷ πάντας τοὺς κακῶς ἔχοντας, κοικίλαις νόσοις καὶ βασάνοις συνεχομένους, δαιμονιζομένους καὶ σεληνιαζομέ- <sup>42</sup> νους καὶ παραλυτικούς, καὶ ἐθεράπευσεν αὐτούς· καὶ ἠκολούθησαν <sup>43</sup> αὐτῷ ὄχλοι πολλοὶ ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας.·



<sup>6</sup> Ὅλα δὲ ταῦτα ἐκτέθειμαι τῆς προφητείας ἕνεκεν, τῇ Γαλιλαίᾳ **b**  
 μέγα φῶς ἔσεσθαι ἐπαγγελ(λ)ομένης τῇ τε χώρᾳ Ζαβουλὼν καὶ  
 Νεφθαλείμ, οὐδετέρᾳ τυγχανούσῃ τῆς Γαλιλαίας τῶν ἔθνων. διὰ τί  
 δὲ ἐπὶ τῆς Γαλιλαίας τῶν ἔθνων τὰς πλείστα ἐποιήσατο διατριβάς <sup>(ἤ)</sup>  
<sup>5</sup> τῆς ἀπάντων τῶν ἔθνων κλήσεως προοίμια καταβαλλόμενος; ἐντεῦθεν  
 γοῦν ὁρμωμένους τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς ἀνακέκλητο. <sup>7</sup> διὸ μετὰ βραχέα  
 τοῦ εὐαγγελίου εὐρήσεις ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας τὸν Ματθαῖον κεκλη-  
 μένον, καὶ ἐν ἐτέρῳ δὲ πάλιν τὸν Λεβί. καὶ ὁ Φίλιππος δὲ κατὰ  
 τὸν Ἰωάννην ἀπὸ Βηθσαϊδᾶ ὁρμᾶτο «ἐκ τῆς πόλεως Ἀνδρείου καὶ  
<sup>10</sup> Πέτρου»· καὶ αὕτη δὲ τῆς Γαλιλαίας ἦν. ἀλλὰ καὶ παρ' αὐτῷ τῷ **c**  
 εὐαγγελιστῇ ἡγάμος ἐγένετο ἐν Κανᾷ τῆς Γαλιλαίας, ἔνθα παραδόξως  
 ὁ κύριος τὸν ἐξ ὕδατος οἶνον μετασκευάσας «ἄρχῃν» αὐτόθι «τῶν  
 σημείων» ἐποιήσατο, ὅτε «καὶ ἐφανέρωσεν τὴν δόξαν αὐτοῦ, καὶ ἐπί-  
 στευσαν οἱ μαθηταί». <sup>8</sup> θία δὲ εἰ μὴ αὐτὸ τοῦτο πρῶτον τοῦ σω-  
<sup>15</sup> τήρος ἡμῶν θαῦμα ἐν Κανᾷ τῆς Γαλιλαίας γενόμενον ἐπὶ τῆς τοῦ  
 οἴνου μεταβολῆς θεσπίζων ἐν ἀρχῇ τῆς προφητείας παρίστησιν ὁ  
 παρὼν λόγος, γάσκων· «τοῦτο πρῶτον πίε, ταχὺ ποιεῖ, χώρα Ζαβου-  
 λὼν καὶ γῇ Νεφθαλείμ, Γαλιλαία τῶν ἔθνων». <sup>9</sup> εἰ δὲ σύμβολον ἦν  
 τὸ παράδοξον μυστικωτέρου κράματος, μεταβληθέντος ἐκ τῆς σω- **d**  
<sup>20</sup> ματικωτέρας ἐπὶ τὴν νοερὰν καὶ πνευματικὴν εὐφροσύνην τοῦ πιστι-  
 κοῦ τῆς καινῆς διαθήκης κράματος, ὅρα μήποτε καὶ τοῦτο τοῖς περὶ  
 τῆς Γαλιλαίας δηλουμένοις ἀκολούθως ἡνίττετο, θεσπίζων ὡς ἄρα  
 μελλήσουσιν ἐπὶ τῇ Χριστοῦ παρουσίᾳ πρῶτιστοι πάντων οἱ τὴν  
 Ζαβουλὼν καὶ Νεφθαλείμ οἰκοῦντες, ἀλλ' οὐχ οἱ τὴν Ἰουδαίαν καὶ  
<sup>25</sup> τὴν Ἱερουσαλὴμ. τοῦ πόματος τοῦ εὐαγγελικοῦ κηρύγματος μεταλή-  
 ψεσθαι.  
<sup>10</sup> Αἰτίαν δὲ τούτοις τῆς εὐφροσύνης φησὶ γενέσθαι τὴν τοῦ  
 μεγάλου φωτὸς ἑκλάμψιν, οἱ πρὸ τῆς παρουσίας ἐν σκότει καθεζό-  
<sup>30</sup> μενοι «ἐν χώρᾳ καὶ σκιᾷ θανάτου» διήγον· ἀνατεταλκότες δὲ αὐτοῖς  
 τοῦ σωτηρίου φωτός, τοῦτον «εὐφρανθήσονται» τὸν τρόπον, ὥς «οἱ  
 εὐφρανόμενοι ἐν ἀμῇτῳ, καὶ ὃν τρόπον οἱ διαιρούμενοι σκύλα».  
<sup>11</sup> καὶ ταῦτα δὲ ἔργῳ ἐπληροῦτο, ὅτε τοὺς ἀποστόλους ὁ σωτὴρ καὶ **440**  
 κύριος ἡμῶν ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας προσκαλεσάμενος, τὰ παραδόξα τῶν  
 ἔργων καὶ τὴν διδασκαλίαν αὐτοῖς ἐπεδείκνυτο. <sup>12</sup> εὐφρανθήσεσθαι  
<sup>35</sup> δὲ αὐτοὺς ἐναντίον αὐτοῦ ἡ προφητεία θεσπίζει δίκην τῶν εὐφραι-  
 νομένων «ἐν ἀμῇτῳ». ποίῳ δὲ τούτῳ ἢ περὶ οὗ διδάσκων αὐτὸς

1 ff vgl. Jes. 9, 1—2 — 7 vgl. Matth. 9, 9 — 8 vgl. Mark. 2, 14; Luk. 5, 27  
 — 9 vgl. Joh. 1, 44 — 11 Joh. 2, 1 — 12 Joh. 2, 11 — 17 Jes. 9, 1 — 27 ff vgl.  
 Jes. 9, 2 — (29 vgl. Matth. 4, 16) — 30 Jes. 9, 3 — 35 vgl. Jes. 9, 3

3 Genet. Γαλιλαίας wie Z. 10 4 ἦ + Kl 10 παρὰ τούτῳ τῷ Hkl, παρὰ τῷ αὐτῷ Kl

- ἔλεγεν· »ἐπάρατε τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν, καὶ ἴδετε τὰς χώρας, ὅτι  
 λευκαὶ εἰσι πρὸς θερισμὸν ἤδη«. ἐδήλουν δὲ διὰ τούτων τὴν τῶν  
 ἐθνῶν ἐπισυναγωγὴν. περὶ τῶν αὐτῶν δὲ εἴρηται ὅτι »εὐφρανθή-  
 σονται ὃν τρόπον οἱ διαιρούμενοι σκύλα«. <sup>13</sup> διελόμενοι γοῦν εἰς **b**  
 5 ἀλλήλους τὰς χώρας τῶν ἐθνῶν καὶ τὴν ὑφ' ἥλιον πᾶσαν οἱ τοῦ  
 σωτῆρος ἡμῶν μαθηταί τε καὶ εὐαγγελισταὶ μυρίους ὅσους ἐσκόλευσαν  
 ἄρχοντας τοῦ αἰῶνος τούτου τοὺς πρότερον τῶν ἐθνῶν κρατοῦντας.  
 οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἄλλο αἴτιον τοῦ εὐφρανθήσεσθαι αὐτοὺς φησιν, τὸ  
 ἡρθαι ἀπ' αὐτῶν τὸν σωματικὸν τοῦ νόμου ζυγὸν τὸν πάλαι πρό-  
 10 τερον ἐπικείμενον αὐτοῖς, ὃν οὔτε αὐτοὶ οὔτε οἱ πατέρες αὐτῶν ἠδυνή-  
 θησαν βαστάσαι. <sup>14</sup> οὐ μόνον δὲ ὁ ζυγὸς ἀφῆρηται αὐτῶν, ἀλλὰ καὶ **c**  
 ἡ ῥάβδος τῶν ἀπαιτούντων, ἡ πρότερον »ἐπὶ τοῦ τραχήλου αὐτῶν«  
 ἐπικειμένη. δηλοῖ δὲ τοὺς ἀπαιτοῦντας, ἐν ἑτέρῳ λέγων· »λαὸς μου,  
 οἱ πράκτορες ὑμῶν καταμῶνται ὑμᾶς, καὶ οἱ ἀπαιτοῦντες κυριεύουσιν  
 15 ὑμῶν«. <sup>15</sup> ἀλλ' οὗτοι μὲν οἱ ἀπὸ τῆς Ζαβουλὼν καὶ Νεφθαλείμ τὸ  
 μέγα φῶς τεθεαμένοι εὐφρανθήσονται διὰ τὰ προειρημένα, οἱ δὲ πάλαι  
 ἀπαιτοῦντες αὐτοὺς ἐκπραχθήσονται μέχρι ζοδράντου ἐσχάτου, »πᾶσάν«  
 τε »στολὴν« καὶ πᾶν »ἱμάτιον« ἀποτίσαντες »πυρίκανστοι« γενήσονται  
 ἐν τῷ τῆς ἐκπράξεως καιρῷ. <sup>16</sup> καὶ ταῦτα γε πάντα φησὶν πείσεσθαι. **d**  
 20 διότι »παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν«, ὁ τῆς »μεγάλης  
 βουλῆς ἄγγελος«. τίσιν δὲ »ἡμῖν« ἢ τοῖς εἰς αὐτὸν πεπιστευκόσι, καὶ  
 πᾶσῃ δηλαδὴ τῇ Γαλιλαίᾳ τῶν ἐθνῶν, οἷς τὸ μέγα φῶς ἀνατέταλκεν;  
 τί δὲ ἦν τοῦτο ἀλλ' ἢ τὸ γεγεννημένον παιδίον καὶ ὁ παρὰ τοῦ θεοῦ  
 δοθεὶς »υἱός«, »μεγάλης βουλῆς ἄγγελος«, καὶ »ἄρχων εἰρήνης«, καὶ  
 25 »ἐξουσιαστής«, καὶ »θεὸς ἰσχυρός«, καὶ »πατὴρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος«  
 ὠνομασμένος; ταῦτα δὲ ἤδη φθάσαντες ἐπὶ μόνον ἀναγέρεσθαι τὸν  
 σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν κατὰ τὸν οἰκεῖον καιρὸν προαπεδείξαμεν.
- IX. Ἀπὸ Ψαλμοῦ **ξξ'**. »Ἐθεωρήθησαν αἱ πορεῖαί σου, ὁ θεός. **441**  
 αἱ πορεῖαι τοῦ θεοῦ μου τοῦ βασιλέως τοῦ ἐν τῷ ἁγίῳ προέφθασαν  
 30 ἄρχοντες ἐχόμενοι ψαλλόντων, ἐν μέσῳ νεανίδων τυμπανιστριῶν. **b**  
 ἐν ἐκκλησίαις εὐλογεῖτε τὸν θεὸν κύριον ἐκ πηγῶν Ἰσραὴλ. ἐκεῖ  
 Βενιαμὴν νεώτερος ἐν ἐκστάσει, ἄρχοντες Ἰούδα ἡγεμόνες αὐτῶν.  
 ἄρχοντες Ζαβουλὼν, ἄρχοντες Νεφθαλείμ.«

1 Joh. 4, 35<sup>b</sup> — 3 Jes. 9, 3 — 9. 11 f. 17 vgl. Jes. 9, 4 — 10 vgl. Act.  
 15, 10 — 13 Jes. 3, 12<sup>a</sup> — 15 f vgl. Jes. 9, 1—3 — 17 vgl. Matth. 5, 26 —  
 17 f vgl. Jes. 9, 5 — 20 Jes. 9, 6 — 22 vgl. Jes. 9, 1 u. 2 — 23—25 vgl. Jes.  
 9, 6 — 26 f vgl. oben S. 233, 18 ff — 28 Psal. 67, 25—28

Vor Ἐθεωρ. Z. 28: περὶ τῆς τῶν ἀποστόλων κλήσεως

10 αὐτοὶ οὐτε steht am Rande in P

<sup>2</sup> Κἀνταῦθα τοὺς δηλομένονας ἄρχοντας Νεφθαλεὶμ οὐκ ἄλλους  
 ἡγοῦμαι τῶν ἀποστόλων τυγχάνειν. ἐνθὲνδε γὰρ αὐτοὺς ὁ σωτὴρ  
 καὶ κύριος ἡμῶν ἀναλέλεκται κατὰ τὴν Ματθαίου παράθεσιν. τὴν  
 εἰς ἀνθρώπους δὲ πορείαν καὶ τὴν ἔνσαρκον ἐπιδημίαν τοῦ θεοῦ  
<sup>5</sup> λόγον θεσπίζουσα ἡ γραφή φησιν· ἐθεωρήθησαν αἱ πορεῖαί σου, ὁ  
 θεός, καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>3</sup> ταύτης δὲ τῆς ἐπιφανείας ὥσανεὶ πρόδρομοι  
 γεγονότες οἱ πάλαι θεοφιλεῖς προφῆται, διὰ ψαλτηρίων καὶ χορῶν  
 καὶ παντοίων πνευματικῶν ὁργάνων κηρύττοντες καὶ ἀννυνοῦντες  
 «προέφθασαν» ἐν μέσῳ νεανίδων τυμπανιστριῶν. <sup>4</sup> πάντως γὰρ  
<sup>10</sup> πον τῶν ἐκ περιτομῆς συναγωγῶν εἰς μέσον παριόντες οἱ θεοὶ προ-  
 φῆται τὴν τοῦ Χριστοῦ προκατήγγελλον ἄφῃξιν, οἱ δ' αὐτοὶ τῷ θεῷ  
 πνεύματι τοῖς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποστόλοις προσεφώνουν λέγοντες·  
 «ἐν ἐκκλησίαις εὐλογεῖτε τὸν θεὸν κύριον ἐκ πηγῶν Ἰσραὴλ». πηγὰ  
 δὲ Ἰσραὴλ οἱ λόγοι ἂν εἴεν οἱ τῷ Ἰσραὴλ παραδεδομένοι. «πρῶτοι  
<sup>15</sup> γὰρ ἐπιστεύθησαν τὰ λόγια τοῦ θεοῦ, ὅθεν ἀντλοῦντας καὶ ἡμᾶς  
 ἀρδεύνει δεήσει τὰς ἐκκλησίας τοῦ Χριστοῦ. <sup>5</sup> νεάνιδας δὲ καὶ τυμ-  
 πανιστρίας τὰς πάλαι σωματικώτερον κατὰ τὸν Μωσέως νόμον βιού-  
 σας ψυχὰς ἡνίκατο, διὰ μὲν τὸ νεώτερον καὶ ἀτελὲς τοῦ φρονήματος  
<sup>20</sup> νεάνιδας, διὰ δὲ τὸ περὶ σωματικὴν κατατρίβεσθαι θρησκείαν τυμ-  
 πανιστρίας αὐτὰς ἀποκαλέσας.

Χ. Ἀπὸ τοῦ Ἰσαίου. «Πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρι- 44  
 σέν με εὐαγγελίσασθαι πτωχοῖς, ἀπέσταλκέν με κηρύξαι αἰχμαλώτοις  
 ἄφῃξιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, ἰάσασθαι τοὺς συντετριμμένους τὴν  
 καρδίαν, καλέσαι ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτὸν καὶ ἡμέραν ἀνταποδόσεως.»  
<sup>25</sup> <sup>2</sup> Καὶ ταύτην αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν τὴν πρόρρησιν εἰς ἐαυτὸν  
 ὁμολογεῖ πεπληρωσθαι, ὅτε ἐλθὼν «εἰς τὴν Ναζαρέτ, οὗ ἦν ἀνατε-  
 θραμμένος, εἰσῆλθεν κατὰ τὸ εἰωθὸς αὐτῷ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββά-  
 των εἰς τὴν συναγωγήν», ἀναστάντι δὲ αὐτῷ ἐπεδόθη Ἰσαίας ὁ  
 προφήτης, οὗ καὶ ἀναπτύξας τὴν βίβλον, ἀνέγνω τὸ ἐγγεγραμμένον,  
<sup>30</sup> «πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέν με εὐαγγελίσασθαι πτω-  
 χοῖς, ἀπέσταλκέν με κηρύξαι αἰχμαλώτοις ἄφῃξιν καὶ τυφλοῖς ἀνά-  
 βλεψιν, ἀποστείλαι τεθραυσμένους ἐν ἄφῃ. καλέσαι ἐνιαυτὸν κυρίου

3 vgl. Matth. 4, 13 ff — 5 Psal. 67, 25 — 9 Psal. 67, 26 — 13 Psal. 67, 27  
 — 14 Röm. 3, 2 — 16 vgl. Psal. 67, 26 — 21 Jes. 61, 1—2 — vgl. Euseb. Ecl.  
 proph. IV 31 (S. 228, 22 ff ed. Gaisford) — 26 vgl. Luk. 4, 16—21

Vor Πνεῦμα Ζ. 21: περὶ τῆς προφητικῆς ἀναγνώσεως, ἣν αὐτὸς ὁ κύριος  
 ἡμῶν διῆλθεν ἐπὶ τῆς συναγωγῆς τῶν Ἰουδαίων

22—24 von LXX abweichende Satzfolge, Ecl. proph. a. a. O. wie in LXX



- δεκτόν. <sup>3</sup>καὶ πτύξας τὸ βιβλίον ἀποδοὺς τῷ ὑπηρέτῃ ἐκάθισεν· καὶ πάντων οἱ ὀφθαλμοὶ ἐν τῇ συναγωγῇ ἦσαν ἀτενίζοντες αὐτῷ. ἤρξατο δὲ λέγειν πρὸς αὐτούς. ὅτι σήμερον πεπλήρωται ἡ γραφὴ αὕτη ἐν τοῖς ὠσίν ὑμῶν». <sup>4</sup>ὁ μὲν οὖν σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν διὰ ταύτης
- <sup>5</sup> φαίνεται σαφῶς τῆς γραφῆς, διαφερόντως καὶ χρειτόνως παρὰ τοὺς δ  
πάσαις δογματικώτερον χρησιμένους ἱερέας, οὐκ ἐλάττω σκευαστῶ οὐδὲ ὑπὸ ἀνθρώπων ὁμοίως τοῖς ἄλλοις ἀλλ' ἐνθέτω πνεύματι αὐτοῦ δὴ τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς αὐτοῦ κεχοισμένος, παρ' οὗ καὶ τῆς ἀγενήτου θεότητος μετασχὼν θεὸς καὶ κύριος πρὸς τῶν ἱερῶν ἀνηγόρευται
- <sup>10</sup> γραφῶν. <sup>5</sup>ἀκολουθῶς δὲ τῇ μετὰ χειρὸς προφητείᾳ πτωχοῖς εὐαγγελιζόμενος εἰσάγεται παρὰ τῷ Ματθαίῳ, ὅτε «ἰδὼν τοὺς ὄχλους ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος· καὶ καθίσαντος αὐτοῦ προσῆλθον αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, καὶ ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ ἐδίδασκεν αὐτοὺς λέγων· μακάριοι οἱ πτωχοὶ τῷ πνεύματι, ὅτι αὐτῶν ἐστὶν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν».
- <sup>15</sup> <sup>6</sup>καὶ τυφλοῖς δὲ ἀνάβλεψιν παρεσχημένος οὐκ ὀλίγοις ἀναγέγραπται· οὐ μόνον γὰρ τοῖς τὰς ὄψεις τοῦ σώματος ἡφανισμένοις τὸ βλέπειν <sup>143</sup> ἐδωρεῖτο, ἀλλὰ γε καὶ τοῖς πρότερον τυφλωττούσιν αἴτιος τῆς κατὰ νοῦν θεωρίας καὶ τῆς ἐπιγνώσεως τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ γέγονεν.
- <sup>7</sup>καὶ ἄλλοις δὲ τοῖς οὖσι δεσμίοις καὶ ἀπηγμένοις αἰχμαλώτοις ὑπὸ
- <sup>20</sup> τῆς ἀοράτου καὶ δαιμονικῆς δυνάμεως κακῶν τε σειραῖς πεπεδημένοις ἐλευθερίαν καὶ ἄνεσιν τῶν συνεχόντων ἐκέρηυτεν, εἰ καὶ αὐτοὶ τῷ κηρύγματι πιστεύσαντες οἷα λυτρωτῇ καὶ σωτῇρι προσδράμοιεν αὐτῷ καὶ τοῖς αὐτοῦ πεισθεῖεν παραγγέλμασιν. καὶ τὰ λοιπὰ δὲ τοῦ λογίου <sup>h</sup> κατὰ καιρὸν ἐν τοῖς περὶ τῶν ἐπαγγελιῶν ἐξετασθήσεται.
- <sup>25</sup> XI. Ἀπὸ τοῦ Δευτερονομίου. «Προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν <sup>e</sup> σου ἀναστήσει σοι κύριος ὁ θεός σου, ὡς ἐμέ· αὐτοῦ ἀκούσεσθε. κατὰ πάντα ὅσα ἡτήσω παρὰ κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἐν Χωρὴβ τῇ ἡμέρᾳ τῆς ἐκκλησίας λέγοντες, οὐ προσθήσομεν ἀκοῦσαι τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, καὶ τὸ πῦρ τὸ μέγα τοῦτο οὐκ ὀψόμεθα ἔτι, οὐδὲ
- <sup>30</sup> μὴ ἀποθάνωμεν· καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με, ὁρθῶς πάντα ὅσα ἐλάλησαν, προφήτην ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἀναστήσω αὐτοῖς ὥσπερ σέ, καὶ δώσω τὸ ῥῆμά μου εἰς τὸ στόμα αὐτοῦ, καὶ λαλήσει αὐτοῖς καθ' ὃ τι ἂν ἐντείλωμαι αὐτῷ, καὶ ὁ ἄνθρωπος ὃς ἔαν μὴ ἀκούσῃ πάντα

11 Matth. 5, 1—3 — 25 Deut. 18, 15—19 — Euseb. Ecl. proph. I 15 (S. 50, 1 ff ed. Gaisford) — 25 (od. eigentlich erst 429, 16) — 430, 8 vgl. Prokop., Migne 87 I 917 ff (920 A ff) = cod. Monac. gr. 358 fol. 351 r ff

Vor Προφήτην Z. 25: περὶ τῆς κατὰ τὸ εὐαγγέλιον τοῦ χριστοῦ νομοθεσίας

17 nach πρότερον + τῇ ψυχῇ Steph. 19 ἄλλοις Kl, ἄλλως P

ὅσα ἐν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ.<sup>a</sup>

<sup>2</sup> Ἐπίστησον, ὅτι μηδεὶς παρ' Ἑβραίοις Μωσεὶ παραπλήσιος προφήτης ἐγγίγεται, τουτέστιν νομοθέτης καὶ εὐσεβείας ἀνθρώποις εἰσηγητής ἢ μόνος ὁ ἡμέτερος σωτὴρ ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ. πρὸς γοῦν τῷ τέλει τοῦ Δευτερονομίου λέγεται· οὐκ ἀνέστη ἔτι προφήτης ἐν Ἰσραὴλ ὡς Μωσῆς· καὶ μὴν μυρίοι προφῆται μετὰ τοῦτον γεγόνασιν, ἀλλ' οὐχ ὡς αὐτός. <sup>3</sup> ὅλον δὲ τοῦτο ἢ τοῦ θεοῦ ὑπόσχεσις ἐπαγγέλλεται, ἵνα τινὰ (οὐχὶ δὲ πολλοὺς) καὶ ὅμοιον ἀναστήσειν αὐτῷ. δηλοῖ δὲ τοῦτον νομοθέτην καὶ εὐσεβείας ἀνθρώπων διδάσκαλον, οἷος μόνος ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, καὶ οὐδὲ ἄλλος ἀναδέδεικται νομοθέτης ὁμοῦ καὶ προφήτης τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ καὶ πατρὸς αὐτοῦ γινόμενος. <sup>4</sup> ἀλλ' ὁ μὲν ἔθνους ἑνὸς ὁ Μωσῆς ἡγήσατο, καὶ κατὰ ἅλλα δὲ τούτῳ μόνῳ οὐχὶ δὲ καὶ ἄλλοις ἔθνεσιν νομοθετῶν ἀποδίδεικται· ὁ δὲ γε Χριστὸς τοῦ θεοῦ, λαβὼν ἐπαγγελίαν παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν αἰτῆσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, ὡς ἂν μὴ μόνον Ἰουδαίοις ἀλλὰ καὶ τῷ παντὶ τῶν ἀνθρώπων γένει καινὸς νομοθέτης εὐσεβείας ὑπὸ τοῦ πατρὸς καταστῆναι, τῇ πάντων τῶν ἐθνῶν κλήσει δυνατὴν καὶ ἀρμόδιον προβέβληται νομοθεσίαν. <sup>5</sup> θειοτέρα γοῦν ἢ κατὰ Μωσέα δυνάμει κατὰ παντὸς τοῦ κόσμου τοὺς ἱεροὺς αὐτοῦ νόμους διὰ τῶν εὐαγγελιστῶν αὐτοῦ διετάξατο, μείζονι ἢ κατὰ ἀνθρωπον ἑξουσία νομοθετήσας, εἰπὼν ὅτι ἠκούσατε ὅτι ἐρρέθη τοῖς ἀρχαίοις, οὐ φρονέσεις· ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μηδὲ ὀργίξεσθαι εἰκῇ, καὶ τὰ τούτοις ἀκόλουθα, ὅσα δὴ ἐν ταῖς ἀναγράπτοις αὐτοῦ διδασκαλίαις ἐμφέρεται, ἐφ' οἷς μαρτυρεῖ λέγων ὁ εὐαγγελιστής ὅτι ἐξεπλήττοντο πάντες ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ· ἦν γὰρ διδάσκων αὐτοὺς ὡς ἑξουσίαν ἔχων, καὶ οὐχ ὡς οἱ γραμματεῖς αὐτῶν.

<sup>6</sup> Τὸν δὲ τρόπον τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίας τε καὶ νομοθεσίας ἐν ἀρχαῖς τῆς παρουσίας ὑποθέσεως διελθόντες, ὅτε τὸν χριστιανισμὸν ὃ τι ποτὲ ἔστιν εἰς φανερόν ἡγομεν, ἐπ' ἐκεῖνα καὶ νῦν τοὺς ἐντυγχάνοντας παραπέμπομεν. ἐπιστῆσαι δὲ τῷ λόγῳ ἄξιον, δι' ὃν ὁ κύριος ὑπισχνεῖται προφήτην ἀναστήσειν αὐτοῖς· ἵνα ἐπειδὴ γὰρ κελεύει μὲν αὐτὸς τῷ Μωσεὶ ἀγνίσαι τὸν πάντα λαὸν ἐφ' ἡμέραις τρισίν, ὡς ἂν γένοιτο θεατὰ ὁμοῦ καὶ ἀκροατὰ τῆς ἐνθέου

6 Deut. 34, 10 — 14 oben S. 10, 27 — 16 Psal. 2, 8 — 23 vgl. Matth. 5, 21 — 26 Matth. 7, 28<sup>b</sup>—29 — 30 vgl. oben S. 7, 18 ff; 8, 30 ff — 33 f Exod. 19, 10 ff

ἐπιφανείας, οἱ δὲ ἐξησθένησαν πρὸς τὴν τοῦ θεοῦ χάριν, δι' ὃ ἐν d  
 ἀρχῇ γενόμενοι τῆς θεωρίας παρητοῦντο, λέγοντες τῷ Μωσεί »οὐ  
 λάλει πρὸς ἡμᾶς, καὶ μὴ λαλείτω πρὸς ἡμᾶς ὁ θεός, ἵνα μὴ ἀποθά-  
 νωμεν«. εἰκότως διὰ ταῦτα ἀποδέχεται μὲν αὐτοὺς ὁ κύριος τῆς εὐ-  
 5 λαβείας, φησὶν δέ· »ὁρῶνς πάντα ὅσα ἐλάλησαν, προφήτην ἀναστήσω  
 αὐτοῖς ἐκ μέσου τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν, ὥσπερ σέ«. 8 οὐκοῦν καὶ τὸ  
 αἴτιον ἐδίδαξεν τοῦ δίκην προφήτου μέλλειν αὐτὸν τὴν εἰς ἀνθρώ-  
 πους ἐπιφάνειαν ποιεῖσθαι· τοῦτο δ' ἦν ἀσθένεια ἀνθρώπων καὶ τῆς  
 10 κρείττονος θεωρίας παραίτησις. 9 ἔχεις τοιγαροῦν καὶ τὴν αἰτίαν τῆς  
 ἐνανθρωπήσεως τοῦ θεσπιζομένου προφήτου. εἰκότως οὖν προσδο- 445  
 κῶντες αὐτὸν οἱ ἐκ περιτομῆς ἐπυνθάνοντο τοῦ βαπτιστοῦ Ἰωάννου  
 καὶ ἔλεγον· »ὁ προφήτης εἶ σύ;« ὁ δὲ ἔφη »οὐ«. ἀλλ' ὁ Ἰωάννης  
 τάληθές ὁμολογῶν οὐ τὸ προφήτης εἶναι ἡρνήσατο, ἦν γάρ, ἀλλὰ τὸ  
 αὐτὸς εἶναι ὁ προφήτης ὁ πρὸς τοῦ Μωσέως δεδηλωμένος. ὅτι  
 15 δὲ ἀπεσταλμένος εἶη ἔμπροσθεν τοῦ προφήτου ἐκείνου ἐδίδασκεν.  
 10 καὶ ἐπειδὴ περ ὁ λόγος αὐτοῖς δὴ τοῖς ἐκ περιτομῆς ἀναστήσεσθαι  
 τὸν προφήτην ἐθέσειζεν, εἰκότως ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, ἅτε δὴ h  
 αὐτὸς ὢν ὁ προκεκηρυγμένος. »οὐκ ἦλθον«, φησὶν, »εἰ μὴ εἰς τὰ  
 πρόβατα τὰ ἀπολωλότα οἴκου Ἰσραὴλ«. τοῖς δὲ ἀποστόλοις αὐτοῦ  
 20 παρήνει λέγων· »εἰς ὁδὸν ἔθνῶν μὴ ἀπέλθητε, καὶ εἰς πόλιν Σαμα-  
 ρειτῶν μὴ εἰσέλθητε, πορεύεσθε δὲ μᾶλλον πρὸς τὰ πρόβατα τὰ ἀπο-  
 λωλότα οἴκου Ἰσραὴλ«, 11 σαφῶς διδάσκων, ὅτι δὴ αὐτοῖς προηγου-  
 μένως ἀπέσταλτο τῇ προφητείᾳ ἀκολουθῶν. ἐπειδὴ δὲ οὐκ ἐδέξαντο  
 τὴν χάριν, ἀπελέγχει μὲν αὐτούς, ἐν ἑτέροις λέγων· »διότι ἦλθον,  
 25 καὶ οὐκ ἦν ἄνθρωπος; ἐκάλεσα, καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακούων;« φησὶν δὲ e  
 πρὸς αὐτούς· »ἀρθήσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ καὶ δοθή-  
 σεται ἔθνῃ ποιοῦντι τοὺς καρποὺς αὐτῆς«. 12 καὶ τοῖς γε αὐτοῦ  
 μαθηταῖς μετὰ τὴν ἐκείνων παραίτησιν προστάττει· »πορευθέντες  
 μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη ἐν τῷ ὀνόματί μου«. οὕτω δὴ τα ἡμεῖς  
 30 μέν, τὰ ἔθνη, τὸν προαναφωνηθέντα καὶ πρὸς τοῦ πατρὸς ἀπεσταλ-  
 μένον προφήτην, ἅτε νομοθέτην ἅπασι γενόμενον ἀνθρώποις τῆς  
 εἰς τὸν τῶν ὄλων θεὸν εὐσεβείας, διὰ τῆς σωτηρίου καὶ εὐαγγελικῆς  
 διδασκαλίας ἔγνωμεν καὶ κατεδεξάμεθα, πληρουμένης κατὰ τὸ αὐτὸ d  
 καὶ ἑτέρας προορησέως, δι' ἧς εἴρηται· »κατάστησον, κύριε, νομοθέ-  
 35 τὴν αὐτοῖς, γνώτωσαν ἔθνη ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν«. 13 τὸ δὲ Ἰουδαίων

2 Exod. 20, 19 (Deut. 5, 27) — 5 Deut. 18, 17—18a — 12 Joh. 1, 21 —  
 15 vgl. Joh. 1, 23 — 16 vgl. Deut. 18, 15 — 18 Matth. 15, 24 — 20 Matth.  
 10, 5—6 — 24 Jes. 50, 2a — 26 Matth. 21, 43 — 28 Matth. 28, 19a —  
 34 Psal. 9, 21

1 διὸ P 2 μωυσεῖ Prok. 6 μέσου < S. 427, 31 13 οὐ τὸ Kl, οὔτε P  
 35 ἐπ' αὐτοὺς Prok.



ἔθνος, μὴ παραδεξάμενον τὸν προφητευόμενον, δίκην ἔτισεν τὴν ἀξίαν  
κατὰ τὴν θείαν πρόρρησιν φήσασαν· »καὶ ὁ ἄνθρωπος ὃς ἐὰν μὴ  
ἀκούσῃ πάντα ὅσα ἐὰν λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐν τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ  
ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ«. <sup>14</sup> ἐκδεδίκηται γοῦν ἐκ τοῦ λαοῦ ἐκείνου »πᾶν  
<sup>5</sup> αἷμα« ἐκχυθὲν »ἐπὶ τῆς γῆς ἀπὸ αἵματος Ἀβελ« »ἕως αἵματος Ζαχα-  
ρίου«, καὶ αὐτοῦ γε ἐπὶ πᾶσι τοῦ Χριστοῦ, οὗ τὸ αἷμα καθ' ἑαυτῶν  
ἐξαιτησάμενοι καὶ κατὰ τῶν ἰδίων παίδων, εἰσέτι νῦν τῆς τολμηθεί-  
σης αὐτοῖς ἀσεβείας τὴν τιμωρίαν ὑπέχουσιν.

XII. Ἀπὸ τοῦ Ἰωβ. »Ὁ λέγων τῷ ἡλίῳ καὶ οὐκ ἀνατέλλει, <sup>440</sup>  
<sup>10</sup> κατὰ δὲ ἄστρον κατασφραγίζει, ὁ τανύσας τὸν οὐρανὸν μόνος, καὶ  
περιπατῶν ἐπὶ θαλάσσης ὡς ἐπὶ ἐδάφους.«

<sup>2</sup> Καὶ ταῦτα μόνῳ τῷ σωτῆρι καὶ κυρίῳ ἡμῶν, ὡς ἂν θεοῦ λόγῳ <sup>b</sup>  
δημιουργῷ τῶν ὅλων τυγχάνοντι, ἀρμόζοι ἂν· μόνος γοῦν τῶν πώ-  
ποτε κατὰ τοὺς τῆς ἐνανθρωπήσεως χρόνους, σῶμα καὶ σχῆμα ἄν-  
<sup>15</sup> θρώπινον ἀναλαβὼν, ἐπὶ τῆς θαλάσσης περιπατῆσαι λέγεται, ὅτι  
τοὺς ἑαυτοῦ »μαθητὰς ἠγάπησεν ἐμβῆναι εἰς πλοῖον καὶ προάγειν  
αὐτὸν εἰς τὸ πέραν, ἕως οὗ αὐτὸς ἀπολύσῃ τοὺς ὄχλους. καὶ ἀπο-  
λύσας τοὺς ὄχλους ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος κατ' ἰδίαν προσεύξασθαι. ὁπίας  
δὲ γενομένης μόνος ἦν ἐκεῖ. τὸ δὲ πλοῖον ἤδη ἦν ἐν μέσῳ τῆς θα-  
<sup>20</sup> λάσσης«. »ἰδόντες« δὲ »αὐτὸν ἐπὶ τῆς θαλάσσης ἐταράχθησαν, λέγοντες <sup>c</sup>  
ὅτι γάντασμά ἐστιν, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου ἔκραξαν. εὐθὺς δὲ ἐλάλησεν  
αὐτοῖς λέγων, θαρσεῖτε, ἐγὼ εἰμι, μὴ φοβεῖσθε«. <sup>3</sup> ἄλλως δὲ οὐκ ἂν  
γένοιτο ἀξιόπρεπῇ θεολογίαν δοκεῖν περιέχειν. εἰ ἐπὶ τοῦ ἀνωτάτω  
θεοῦ καὶ πατρὸς τῶν ὅλων ἐκλαμβάνοι τις τὸ λόγιον. <sup>4</sup> τί γὰρ ἔχει  
<sup>25</sup> σεμνὸν καὶ ἀξιόλογον ἐπὶ τοῦ θεοῦ τῶν ὅλων περιπατεῖν λέγεσθαι  
ἐπὶ τῆς θαλάσσης; πῶς δὲ καὶ νοηθεῖν (ἂν) περίπατος ἐπὶ τῆς θαλάσ- <sup>d</sup>  
σης τοῦ τὰ πάντα περιέχοντος καὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν πλη-  
ροῦντος καὶ μονοουχὶ λέγοντος· »ὁ οὐρανός μοι θρόνος, ἡ δὲ γῆ  
ὑποπόδιον τῶν ποδῶν μου« καὶ »τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὼ  
<sup>30</sup> πληρῶ, λέγει κύριος«; ὁ δὲ γε σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν »ἑαυτὸν κε-  
νώσας καὶ μορφὴν δούλου λαβὼν καὶ σχήματι εὐρεθείς ὡς ἄνθρω-  
πος« δεῖγμα τῆς λανθανούσης τοὺς πολλοὺς ἐν θεῷ δυνάμεως αὐτοῦ

<sup>2</sup> Deut. 18, 19 — <sup>4</sup> vgl. Matth. 23, 35 — <sup>6</sup> vgl. Matth. 27, 25 — <sup>9</sup> Hiob  
9, 7a—8 — Euseb. Ecl. proph. III 7 (S. 107, 7 ed. Gaisford) — <sup>16</sup> Matth. 14,  
22—24. 26—27 — <sup>28</sup> Jes. 66, 1 — <sup>29</sup> Jerem. 23, 24b — <sup>30</sup> vgl. Phil. 2, 7

Vor Ὁ λέγων Z. 9: περὶ τῆς ἐν θαλάττῃ πορείας τοῦ χριστοῦ

<sup>7</sup> καὶ νῦν Prok. <sup>23</sup> γένοιτο: es wäre möglich, vgl. S. 443, 19 | δοκεῖν  
Steph., δοκοῦν P <sup>25</sup> ἐπὶ P, περὶ Hkl, doch vgl. Z. 23 <sup>26</sup> ἂν + Dind.

παρέχων ὁρᾶν τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς, καὶ τοῖς θαλαττίοις ἐπιβαίνων  
 κύμασιν καὶ τῷ κλύδωνι καὶ τοῖς ἀνέμοις ἐπιτιμῶν ἀναγέγραπται,  
 ὅτε καὶ οἱ ὁρῶντες ἐξεπλήττοντο λέγοντες· »ποταπὸς ἐστὶν οὗτος.  
 ὅτι καὶ οἱ ἀνεμοὶ καὶ ἡ θάλασσα αὐτῷ ὑπακούουσιν;» ἦν δὲ καὶ τοῦτο  
 5 ἄλλον τινὸς μείζονος σύμβολον, νοουμένης ἐτέρας θαλάσσης, ἐν ἣ  
 λέγεται δράκων τις εἶναι »πεποιημένος ἐγκαταπαίζεσθαι ὑπὸ τῶν  
 ἀγγέλων» τοῦ θεοῦ, ἐφ' ἣν καὶ αὐτὴν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν 447  
 ἐμπεριπατήσας, τὴν κεφαλὴν τοῦ αὐτόθι δράκοντος καὶ τῶν λοιπῶν  
 τῶν ὑποβεβηκότων δρακόντων λέγεται συντετριφέναι κατὰ τὸ »σὺ  
 10 συνέθλασας τὰς κεφαλὰς τῶν δρακόντων ἐπὶ τοῦ ὕδατος», καὶ »σὺ  
 συνέθλασας τὰς κεφαλὰς τοῦ δράκοντος», σαφῶς ἐτέρας νοουμένης  
 θαλάσσης, περὶ ἧς αὐτὸς πάλιν ἐν ψαλμῷ φησιν· »ἦλθον εἰς τὰ βάθη  
 τῆς θαλάσσης», <sup>5</sup> καὶ πρὸς τὸν Ἰώβ, τὰ περὶ ἑαυτοῦ διεξιὼν, »ἦλθες  
 δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἔγχεσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; ἀνοί- h  
 15 γονται δέ σοι φόβῳ πύλαι θανάτου, πύλωροὶ δὲ ἄδου ἰδόντες σε  
 ἐπήξαν;» ἐκόντως οὖν καὶ τῷ καθ' ἡμᾶς βίῳ ἐπιβάς τῇ θαλάττῃ.  
 καὶ τοῖς ἀνέμοις ἐπιτιμήσας καὶ τῷ κλύδωνι, τὰ σύμβολα τῶν ἀπορ-  
 ρητοτέρων ἐπιτελεῖ.

XIII. Ἀπὸ τοῦ Ἑσαῖον. »Ἰσχύσατε, χεῖρες ἀναιμέναι καὶ γόνατα e  
 20 παραλελυμένα· παρακαλέσατε, οἱ ὀλιγόψυχοι τῇ διανοίᾳ· ἰσχύσατε, μὴ  
 φοβέσθε· ἰδοὺ ὁ θεὸς ἡμῶν κρίσιν ἀνταποδίδωσιν καὶ ἀνταποδώσει,  
 αὐτὸς ἥξει καὶ σώσει ἡμᾶς. τότε ἀνοιχθήσονται ὀφθαλμοὶ τυφλῶν,  
 καὶ ὅσα κωφῶν ἀκούσονται, τότε ἀλείται ὥς ἔλαφος ὁ χωλός, καὶ  
 τρανὴ ἔσται γλῶσσα μογιλάλων.»  
 25 <sup>2</sup> Καὶ τούτων ἔχεις ἐν τοῖς εὐαγγελίοις τὰ ἀποτελέσματα, τοῦτο  
 μὲν ὀπηρῖκα τῷ σωτῇ καὶ κυρίῳ ἡμῶν προσέφερον »παραλυτικὸν  
 ἐπὶ κλίνης βεβλημένον», ὃν καὶ ὑγιὴ λόγῳ κατεστήσατο, τοῦτο δὲ ὅτε  
 μυριοὶ τυφλοὶ καὶ δαιμονιῶντες, ἔτι μὴν διαφόροις νόσοις καὶ μαλα- d  
 κίαις καταπονούμενοι, πρὸς τῆς αὐτοῦ σωτηρίου δυνάμεως τῶν πα-  
 30 θῶν ἀπηλλάττοντο· <sup>3</sup> οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ δι' ὧν εἰσέτι νῦν καθ' ὅλης  
 τῆς οἰκουμένης μυρία πλήθη, πολυτρόποις κακίας εἶδουσιν δεδεμένα  
 ἀγνωσίας τε τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ τὰς ψυχὰς πεπληρωμένα, θαυμα-  
 σίως καὶ ὑπὲρ πάντα λόγον τοῖς τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ φαρμάκοις

2f. 17 vgl. Matth. 8, 26; Luk. 8, 24 — 6 Hiob 40, 14 u. 41, 24 — 9 Psal.  
 73, 13 — 12 Psal. 68, 3 — 13 Hiob 38, 16—17 — 19 Jes. 35, 3—6 —  
 26 Matth. 9, 2 — 28 vgl. Matth. 4, 23

Vor Ἰσχύσατε Z. 19: περὶ τῶν ἐπιτελεσθέντων ὑπ' αὐτοῦ παραδόξων

1 ἐπιβαίνων Steph., ἐπιβαίνειν P

ἰάται καὶ θεραπεύει. πλὴν ὅτι καὶ θεὸς ἐν τούτοις ἀνηγόρευται,  
 κατὰ καιρὸν ὡς ἂν τοιαῦτα ἐνεργῶν, ἥδη πρότερον ἡμῖν ἐν ταῖς  
 περὶ τῆς θεότητος αὐτοῦ μαρτυρίαις ἀποδέδεικται. <sup>4</sup> καὶ ἔπρεπέν γε  
 νῦν γοῦν εἰ καὶ ἄλλοτε θεὸν αὐτὸν ὁμολογεῖσθαι, ὅτε καὶ ἔργα θείας 448  
<sup>5</sup> καὶ ὡς ἀληθῶς ἐνθεοῦ δυνάμεως ἐπεδείκνυτο· θεοῦ γὰρ μόνου ἦν  
 καὶ οὐδὲ ἄλλον ῥωννύναι μὲν παρειμένους, ζωογονεῖν δὲ νεκρούς,  
 σωτηρίαν τε ἀσθενουσίῃν παρέχειν, ἀνοίγειν τε ὀφθαλμούς τυφλῶν  
 καὶ κωφῶν ὡσαύτως ἀκοὰς ἰᾶσθαι, χωλοὺς τε ἀνορθοῦν, καὶ τοὺς  
 τὴν γλῶτταν δεδεμένους εὐλόλους ἀποκαθιστάν, ἅπερ ἅπαντα ὑπὸ  
<sup>10</sup> τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ πέπρακται οἷα ὑπὸ θεοῦ, καὶ με-  
 μαρτύρηται γε ὑπὸ πλείονων τῶν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης κηρυ-  
 ξάντων αὐτόν. <sup>5</sup> ὦν τὸ ἀπλαστον καὶ ἀληθές τῆς μαρτυρίας πιστοῦ· b  
 ταὶ ἡ διὰ βασάνων πείρα καὶ ἡ μέχρι θανάτου ἔνστασις, ἣν ἐπὶ βα-  
 σιλέων ἀρχόντων τε καὶ ἡγεμόνων καὶ ὄλων ἐθνῶν ἐνεδείξατο, τοῖς  
<sup>15</sup> ἐπ' αὐτῶν κηρυττομένοις ἀλήθειαν ἐπιμαρτυρήσαντες. <sup>6</sup> τούτοις δὲ  
 αὐτοῖς ἡγοῦμαι, τοῖς εὐαγγελισταῖς αὐτοῦ καὶ ἀποστόλοις, ἐπιφωνεῖν  
 τὸ πνεῦμα τὸ προφητικὸν τὰ ἀπὸ τοῦ ἰσχύσατε, χεῖρες ἀνειμέναι  
 καὶ γόνατα παραλελυμένα·. ἐπεὶ γὰρ τὰς χεῖρας καὶ τὰς πρακτικὰς  
 δυνάμεις οὗτοι τὰς τε βάσεις καὶ τὴν πορείαν ἀπὸ τῆς μακρᾶς πε- c  
<sup>20</sup> ριόδου τῆς κατὰ τὸν Μωσέως νόμον λατρείας παρείθησαν, διεγείρων  
 αὐτοὺς ἐπὶ τὴν κατὰ τὸ εὐαγγέλιον πολιτείαν, ἰσχύσατε, φησὶν,  
 »χεῖρες ἀνειμέναι καὶ γόνατα παραλελυμένα·, εἰς ἑτοιμασίαν δηλαδὴ  
 τοῦ κατὰ τὸ εὐαγγέλιον δρόμου. <sup>7</sup> ἰσχύσατε δὲ καὶ εἰς τὸ παρακαλεῖν  
 ἑτέρους καὶ παρορμᾶν ἔχουσιν τῆς εὐαγγελικῆς σωτηρίας, ὑμεῖς οἱ  
<sup>25</sup> τὸ πρὶν ὀλιγόψυχοι, καὶ μὴ τις ὑμᾶς αἰρείτω φόβος τῶν ἔξωθεν  
 ἀνθισταμένων τῷ εὐαγγελικῷ κηρύγματι, ἀλλὰ καὶ πρὸς τούτους d  
 »ἰσχύσατε· καὶ μὴ »φοβεῖσθε·. <sup>8</sup> θεὸς γὰρ ἦν καὶ θεοῦ λόγος ἀλλ' οὐ  
 Μωσεὶ τις παραπλήσιος οὐδέ τις τοῖς προφήταις ὅμοιος, οὐ μόνον  
 τῶν παραδόξων ποιητὴς θαυμάτων, ἀλλὰ καὶ ὑμῖν αὐτοῖς τῆς ἰσχύος  
<sup>30</sup> γεγονὼς αἴτιος.

<sup>9</sup> Πίστις δ' ἂν γένοιτο ἐναργεστάτη τῆς τοῦ προφητενομένου  
 σωτῆρος ἡμῶν ἐνθεοῦ δυνάμεως, δι' ἧς ἀληθῶς χωλοὺς καὶ τυφλοὺς  
 καὶ λεπροὺς καὶ παρειμένους ἰάσατό ποτε λόγῳ κατὰ τὰς περὶ αὐτοῦ  
 γραφάς, ἡ καὶ εἰσέτι νῦν ἐνεργουμένη πρὸς τῆς αὐτοῦ θεότητος καθ'

3 oben S. 113, 30ff — 13 f vgl. z. B. Matth. 10, 18 — 17. 21 Jes. 35, 3 —  
 23—26 vgl. Jes. 35, 4a — 27 vgl. Jes. 35, 4

20 μωϋσ. P | διεγείρων bezieht sich auf (Z. 17) τὸ πνεῦμα τὸ προφητι-  
 κόν, das = ὁ προφήτης ἀπὸ τοῦ πνεύματος ἐμπνευσθείς, aber διεγείρων ist wohl  
 besser Hkl, für dies ist auch Kl



ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης ἀρετῇ, δι' ἧς αὐτοῖς ἔργοις ὁποῖός  
 τις ἦν καὶ τότε τοῖς οἰοῖς τε συνορᾶν ἐπιδείκνυται, ὅτε καὶ ἐπὶ το- 449  
 σούτοις μετὰ ταῦτα χρόνοις διαρκῆς καὶ ἀνίκητος καὶ ὡς ἀληθῶς  
 θεοῦ λόγος ὁ πρὸς αὐτοῦ καταγγεληθεὶς ἀποδείκνυται, πάντας ὑπερ-  
 5 βαλλόμενος τοὺς ἀρχῆθεν καὶ μέχρι τοῦ νῦν τὴν διδασκαλίαν αὐτοῦ  
 πολεμεῖν παρεσκευασμένους, ἐξ ἀπάσης τε τῆς οἰκουμένης ὑπαγόμενος  
 ἐαυτῷ μυρία πλήθη, καὶ πάσης μὲν ἁμαρτίας καὶ τῶν κατὰ ψυχὴν  
 παθῶν τε καὶ νοσημάτων τοὺς αὐτῷ προσιόντας ἀπαλλάσσει, ἐπὶ  
 10 δὲ τὴν εὐσεβῆ διδασκαλίαν αὐτοῦ πᾶν γένος Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων b  
 προσκαλούμενος, μυρίους τε ὅσους προσάγων ἐπὶ τὴν τοῦ μόνου καὶ  
 ἀληθοῦς θεοῦ γνῶσιν ἐπὶ τε τὸν ὑγιῆ καὶ σώφρονα βίον, ὃς δὴ καὶ  
 πρέπων εἴη ἂν ἐπαγγελία θρησκείας τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ.

10 Οὗτος δὲ αὐτὸς ὁ θεὸς ἡμῶν, ἅτε τυγχάνων θεοῦ λόγος, κρύ-  
 σιν, φησὶν, ἅνταποδίδωσιν καὶ ἀνταποδώσει, αὐτὸς ἥξει καὶ σώσει  
 15 ἡμᾶς. κατὰ γὰρ τὸν ψαλμὸν φήσαντα ὁ θεὸς τὸ κρίμα σου τῷ  
 βασιλεῖ δόξῃ, καὶ κατὰ τὴν εὐαγγελικὴν διδασκαλίαν, δι' ἧς εἴρηται  
 ὁ πατὴρ κρίνει οὐδένα ἀλλὰ τὴν κρίσιν πᾶσαν δέδωκεν τῷ υἱῷ,  
 παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν τοῦ κρίνειν εἰληφὼς ἔξουσίαν, δικαιοσύνη κρί- e  
 νων, τῷ μὲν ἐκ περιτομῆς λαῷ τὴν προσήκουσαν τῶν εἰς αὐτόν τε  
 20 καὶ τοὺς αὐτοῦ προφήτας τετολμημένων δίκην ἀποδέδωκεν, πάντας  
 δὲ ἀπαξᾶπλῶς ἀνθρώπους τοὺς αὐτῷ προσιόντας ἐξ Ἰσου κατὰ τὸ  
 δίκαιον ἀνέσωσατο, ὧν τὰ ὥτα τῆς διανοίας καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς  
 ἀνέφωξεν. 11 διὸ καὶ τὸν καιρὸν τῆς παρουσίας αὐτοῦ καιρὸν ἀντα-  
 ποδόσεως ὁ θεὸς ἀποκαλεῖ λόγος, ἐν ἑτέροις φάσκων· καλέσει  
 25 ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτὸν καὶ ἡμέραν ἀνταποδόσεως. 12 οὗτος δὲ ἦν d  
 καιρὸς τῆς ἀνταποδόσεως, καθ' ὃν πᾶν αἷμα ἐκχυθὲν ἀπὸ αἵματος  
 Ἀβελ· ἕως αἵματος Ζαχαρίου, καὶ αὐτοῦ γε τοῦ τιμίου αἵματος  
 Ἰησοῦ, ἐκδεδίκηται ἀπὸ τῆς γενεᾶς τῶν εἰς αὐτὸν πεπλημμεληκότων,  
 ὡς ἐξ ἐκείνου τὸν ἔσχατον αὐτοὺς ὑπομεῖναι ὄλεθρον καὶ τὴν ἐσχά-  
 30 τὴν πολιορκίαν. 13 καὶ ἡ μὲν κατ' ἐκείνους κρίσις τοιαύτην ἐποιή-  
 σατο κατ' αὐτῶν τὴν ἀνταπόδοσιν· διὸ φησὶν ἡ προφητεία· ἰδού ὁ  
 θεὸς ἡμῶν κρίσιν ἀνταποδίδωσι καὶ ἀνταποδώσει. ἡ δὲ περὶ τῶν  
 δι' αὐτοῦ σωθησομένων ἐξῆς δηλοῦται διὰ τοῦ αὐτὸς ἥξει καὶ σώ-  
 σει ἡμᾶς· τότε ἀνοιχθήσονται ὀφθαλμοὶ τυφλῶν καὶ ὥτα κωφῶν  
 35 ἀκούσονται, καὶ τὰ ἐξῆς. 14 ταύτην δὲ τὴν σωτήριον κρίσιν καὶ

13 Jes. 35, 4 — 15 Psal. 71, 1 — 17 Joh. 5, 22 — 18 f vgl. Psal. 71, 2 —  
 24 Jes. 61, 2 — 26 vgl. Matth. 23, 35—36 — 27 vgl. I Petr. 1, 19 — 31 Jes.  
 35, 4 — 33 Jes. 35, 4b—5

5 τοῦ Steph., τῶν P 15 τῷ κρίμα P 32 f ἡ τῶν σωθησομένων sc. κρίσις,  
 vgl. Z. 18 ff

Eusebius VI.

- ἄλλη προφητεία ἐξοίσειν τὸν Χριστὸν ἐπαγγέλλεται, φάσκουσα· ἰδοὺ 450  
 ὁ παῖς μου, ἀντιλήφομαι αὐτοῦ, ὁ ἐκλεκτός μου, προσεδέξατο αὐτὸν  
 ἡ ψυχὴ μου. κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσει.» <sup>15</sup> διὸ καὶ περὶ τοῦ λόγου  
 τῆς καινῆς διαθήκης εἴρηται· ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται νόμος καὶ  
 5 λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλὴμ, καὶ κρινεῖ ἀνὰ μέσον τῶν ἐθνῶν. κρί-  
 σει γὰρ θεὸς καὶ λόγοις ἡμῖν ἀροῦντο καὶ τὰ τῆς κλήσεως τῶν εἰς  
 αὐτὸν ἐπιστρεφόντων εἰκὸς αὐτὸν ἐνεργεῖν. ἀλλὰ καὶ τὴν θείαν  
 διδασκων ἡμᾶς κρίσιν, καὶ πάντα κεκριμένως ἡμᾶς πράττειν παιδεύων.  
 «κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν» ἐξοίσειν λέγεται.
- 10 XIV. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. «Τότε φανεροὶ ἔσονται οἱ σφραγιζόμενοι b  
 τὸν νόμον τοῦ μὴ μαθεῖν, καὶ ἐρεῖ, μὲνῶ τὸν θεὸν τὸν ἀποστρέ-  
 ψαντα τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ πεποιθῶς  
 ἔσομαι ἐπ' αὐτῷ. ἰδοὺ ἐγὼ καὶ τὰ παιδία ἃ μοι ἔδωκεν ὁ θεός. καὶ c  
 ἔσται σημεῖα καὶ τέρατα ἐν τῷ Ἰσραὴλ παρὰ κυρίου Σαβαώθ, ὃς  
 15 κατοικεῖ ἐν τῷ ὄρει Σιών. καὶ ἂν ἔλπωσιν πρὸς ὑμᾶς, ζητήσατε  
 τοὺς ἐγγαστριμύθους, καὶ τοὺς ἀπὸ τῆς γῆς φωνοῦντας, τοὺς κενο-  
 λογοῦντας οἱ ἐκ τῆς κοιλίας φωνοῦσιν, οὐκ ἔθνος πρὸς θεὸν αὐτοῦ;  
 τί ἐκζητοῦσι περὶ τῶν ζώντων τοὺς νεκρούς; νόμον γὰρ εἰς βοήθειαν  
 ἔδωκεν.»
- 20 <sup>2</sup> Ἐν τῇ πρὸς Ἑβραίους ἐπιστολῇ παραθεῖς ὁ ἀπόστολος τὴν  
 φάσκουσαν λέξιν ἰδοὺ ἐγὼ καὶ τὰ παιδία ἃ μοι ἔδωκεν ὁ θεός,·  
 ἐπεξεργάζεται περὶ τοῦ Χριστοῦ, λέγων· ἐπεὶ οὖν τὰ παιδία κεκοι- d  
 νώνηκεν αἱματος καὶ σαρκός, καὶ αὐτὸς παραπλησίως μετέσχευ τῶν  
 αὐτῶν, ἵνα διὰ τοῦ θανάτου καταργήσῃ τὸν τὸ κράτος ἔχοντα τοῦ  
 25 θανάτου. <sup>3</sup> παῖδας δὲ αὐτοῦ ἐν τούτοις τοὺς ἀποστόλους ὀνομάζει,  
 ἐφ' ὧν «σημεῖα καὶ τέρατα ἐν τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ» ποιήσῃ τὸν κύριον  
 Σαβαώθ, τὸν κατοικοῦντα ἐν τῷ ὄρει Σιών,· διδάσκει, τούτους δὲ  
 αὐτοὺς φανεροὺς ἔσεσθαι συνήθως ἡμῖν τὰ πρόσωπα σφραγιζόμενους  
 τῇ τοῦ Χριστοῦ σφραγίδι, παιδευομένους τε μηκέτι τὸν Μωσέως νό-  
 30 μον μαρθάνειν, τῷ μηκέτι συνεστάναι αὐτὸν καὶ τῷ τὸν καλούμενον  
 οἶκον Ἰακώβ καταλελειφθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ. <sup>4</sup> ἀσαφῶς δὲ παρὰ τοῖς  
 ἐβδομήκοντα εἰρημένον «τότε φανεροὶ ἔσονται οἱ σφραγιζόμενοι τὸν

1 Jes. 42, 1 — 4 Micha 4, 2b—3a — 7 vgl. Jes. 6, 10 — 9 Jes. 42, 1b —  
 10 Jes. 8, 16—20a — 21 Hebr. 2, 13 — 22 Hebr. 2, 14 — 26 f vgl. Jes. 8, 18 —  
 28. 29 vgl. Jes. 8, 16 — 31 vgl. Jes. 8, 17 — 32 Jes. 8, 16—17

Vor Τότε Z. 10: περὶ τῶν σημείων καὶ τεράτων ὧν κατεργάσατο

11 u. 435, 1 urspr. μένω P 14 ἐν τῷ Ἰσραὴλ] vgl. Z. 26 26 ἡλ οἴκῳ aber,  
 mit β' u. α' übergeschrieben, P

νόμον τοῦ μὴ μαθεῖν, καὶ ἔρεϊ, μενῶ τὸν θεὸν τὸν ἀποστρέψαντα 451  
 τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ πεποιθὼς ἔσομαι ἐπ’  
 αὐτῷ. σαφέστερον ὁ Σύμμαχος ἐξέδωκεν, εἰπὼν· ὁ δῆσον μαρτύριον.  
 σφράγισον νόμον ἐν τοῖς διατάγμασιν μου, καὶ προσδοκήσω τὸν κύριον  
 5 τὸν κρύβοντα τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ ἀνα-  
 μενῶ αὐτόν, 5 καὶ ὁ Ἀκύλας δὲ τοῦτον καὶ αὐτὸς ἐξέδωκεν τὸν  
 τρόπον· ὁ δῆσον μαρτύριον, σφράγισον νόμον ἐν διδακτοῖς μου, καὶ  
 προσδέξομαι τὸν θεὸν τὸν ἀποκρύβοντα τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπὸ  
 τοῦ οἴκου Ἰακώβ, καὶ ὑπομενῶ αὐτόν. ταῦτα δ’ οὖν οἱ τοῦ σω- h  
 10 τῆρος ἡμῶν ἀπόστολοι διδάσκονται ποιεῖν. οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει· ἰδὼν  
 ἐγὼ καὶ τὰ παιδία, ἃ μοι ἔδωκεν ὁ θεός, καὶ ἔσται εἰς σημεῖα καὶ  
 τέρατα ἐν τῷ Ἰσραὴλ παρὰ κυρίου Σαβαώθ, ὃς κατοικεῖ ἐν τῷ ὄρει  
 Σιών. 6 κατοικήσας δὲ ὁ κύριος Σαβαώθ, ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ἐν ᾧ  
 ἀνέιληφεν ἀνθρώπων, καὶ τὰς διατριβάς πεποιημένος ἐν τῷ ὄρει Σιών.  
 15 σημεῖά τε καὶ τέρατα διαπραξάμενος, ὁμοῦ τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς καὶ  
 πᾶσι τοῖς εἰς αὐτὸν πεπιστευκόσιν ἐξ ἀπάντων τῶν πρὶν εἰδωλολα-  
 τῶν παρακελεύεται μηκέτι δεδιέναι κατὰ μηδὲνα τρόπον τὴν δεισι-  
 δαίμονα πλάνην· ἀλλ’ εἰ καὶ παρασαλεύοιεν αὐτοὺς ἢ καὶ ἀναγκάζοιεν c  
 οἱ ἐξ ἔθνων εἰδωλολάτραι ζητεῖν τοὺς ἐγγαστριμύθους· καὶ τὰ τῶν  
 20 δαιμόνων μαντεῖα ὡς θαυμάσια καὶ κατ’ οὐδὲν λείποντα τῆς τῶν  
 θείων καὶ θεοφιλῶν ἀνδρῶν προφητικῆς διαίτης, αὐτοὺς δεῖν ἀπο-  
 κρίνεσθαι καὶ λέγειν διδάσκει· τί ἐκζητοῦσι περὶ τῶν ζώντων τοὺς  
 νεκρούς; νόμον γὰρ εἰς βοήθειαν δέδωκεν, καὶ τὰ τούτοις ἀκόλουθα·  
 7 τοὺς γὰρ ἅπασι νόμον εἰληφότας καὶ σωτηρίους ἐντολάς ἐπὶ βοηθείᾳ  
 25 καὶ θεραπείᾳ τοῦ ἰδίου βίου περιττὸν μαντείας πολυπραγμονεῖν διὰ d  
 τῆς δαιμονικῆς ἀπάτης ἐνεργουμένης.

XV. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. ὁ Ἰακώβ ὁ παῖς μου, ἀντιλήψομαι αὐτοῦ·  
 Ἰσραὴλ ὁ ἐκλεκτός μου, προσεδέξατο αὐτόν ἢ ψυχὴ μου· κρίσιν τοῖς  
 ἔθνεσιν ἐξοίσει· οὐ κεκράξεται οὐδὲ ἀνήσει, οὐδὲ ἀκουσθήσεται ἔξω 452  
 30 ἢ φωνὴ αὐτοῦ. κάλαμον συντετριμμένον οὐ κατεάξει, καὶ λίνον  
 καπνίζόμενον οὐ σβέσει, ἀλλ’ εἰς ἀλήθειαν ἐξοίσει κρίσιν. ἀναλάμψει  
 καὶ οὐ θρασυθήσεται, ὥς ἂν θῇ ἐπὶ γῆς κρίσιν· καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι  
 αὐτοῦ ἔθνη ἔλπιουσιν. οὕτως λέγει κύριος ὁ θεός ὁ ποιήσας τὸν  
 οὐρανὸν καὶ πῆξας αὐτόν, ὁ στερεώσας τὴν γῆν καὶ τὰ ἐν αὐτῇ, καὶ

3. 7 Jes. 8, 16—17 — 10 Jes. 8, 18 — 19 vgl. Jes. 8, 19 — 22 Jes. 8, 19b—20 a  
 27 Jes. 42, 1—7 — Euseb. Ecl. proph. IV 20 (S. 200, 1 ff ed. Gaisford)

Vor Ἰακώβ Z. 27: περὶ τοῦ μὴ φανητιᾶν ἐν τῷ παραδοξοποιεῖν τὸν χριστόν

4 διατάγμασιν] διδάγμασι vermutet Field, Orig. Hexapl. 23 oben S. 434, 19  
 ἔδωκεν (wie LXX) 30 (gegen LXX) wie Matth. 12, 18



διδούς πνοὴν τῷ λαῷ τῷ ἐπ' αὐτῆς καὶ πνεῦμα τοῖς πατοῦσιν αὐ-  
τὴν. ἐγὼ κύριος ὁ θεός σου ἐκάλεσά σε ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ κρατήσω **b**  
τῆς χειρός σου καὶ ἐνισχύσω σε, καὶ ἔδωκά σε εἰς διαθήκην γένους,  
εἰς τῷ ὧς ἐθνῶν, ἀνοίξαι ὀφθαλμοὺς τυφλῶν, καὶ ἔξαγαγεῖν ἐκ δεσμῶν  
5 δεδεμένους καὶ ἐξ οἴκου φυλακῆς καθημένους ἐν σκότει·

<sup>2</sup> Καὶ ταύτης ὁ εὐαγγελιστὴς μνημονεύει τῆς λέξεως, ὅτε ἐξελ-  
θόντες οἱ Φαρισαῖοι συμβούλιον ἔλαβον· κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν,  
ὅπως αὐτὸν ἀπολέσωσιν·, ἐπειδὴ τοῖς σάββασιν τοὺς κάμνοντας  
ἐθεράπευεν. τὸ τηρικαῦτα γάρ, ὡς φησιν, ἡγοῦν· ὁ Ἰησοῦς τὴν κατ'  
10 αὐτοῦ συσκευὴν ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν, καὶ ἠκολούθησαν αὐτῷ ὄχλοι  
πολλοί, καὶ ἐθεράπευσεν αὐτοὺς πάντας, καὶ ἐπετίμησεν αὐτοῖς, ἵνα **c**  
μὴ φανερὸν αὐτὸν ποιήσωσιν·· <sup>3</sup> οἷς ἐπιφέρει λέγων· καὶ ταῦτα  
πάντα γέγονεν (τουτέστιν τὸ ἀναχωρεῖν αὐτὸν καὶ τὸ ἐκκλίνειν τοὺς  
ἐπιβούλους καὶ τὸ λανθάνειν σπουδάζειν ἐν οἷς ἔπραξεν παραδόξοις  
15 καὶ τὸ παρεγγυᾶν τοῖς θεραπευομένοις μὴ φανερὸν αὐτὸν ποιεῖν),  
ἵνα πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν διὰ τοῦ προφήτου λέγοντος, ἰδοὺ ὁ παῖς  
μου, εἰς ὃν εὐδόκησα, ὁ ἀγαπητός μου, ὃν ἠρέτισεν ἡ ψυχὴ μου· θήσω  
τὸ πνεῦμά μου ἐπ' αὐτόν, καὶ κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἀπαγγελεῖ. οὐκ  
ἐρίσει οὐδὲ κραυγᾶσει, οὐδὲ ἀκούσεται τις ἐν ταῖς πλατείαις τὴν φω-  
20 νὴν αὐτοῦ. κάλαμον συντετριμμένον οὐ κατεάξει, καὶ λίνον τυφό- **d**  
μενον οὐ σβέσει, ἕως ἄν ἐκβάλῃ εἰς νίκος τὴν κρίσιν, καὶ ἐπὶ τῷ  
ὀνόματι αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιούσιν·· <sup>4</sup> τήρῃ δὲ ἐπιμελῶς, τίνα τρόπον  
ὁ Ματθαῖος, εἰπὼν· ἰδοὺ ὁ παῖς μου, ὃν ἠρέτισα, ὁ ἀγαπητός μου,  
ἐν ᾧ εὐδόκησεν ἡ ψυχὴ μου·, οὔτε τοῦ Ἰακώβ οὔτε τοῦ Ἰσραὴλ  
25 ἐμνήσθη. οὐ γὰρ εἶπεν· Ἰακώβ ὁ παῖς μου·, Ἰσραὴλ ὁ ἐκλεκτός μου·,  
ἀορίστως δὲ ἐξήνεγκεν, εἰπὼν· ἰδοὺ ὁ παῖς μου· καὶ ὁ ἀγαπητός  
μου·· <sup>5</sup> ὅθεν, ὡς μηδὲ ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ τῆς προφητείας κειμένης,  
παρὰ μὲν τοῖς ἑβδομήκοντα ὠβέλισται τὸ τοῦ Ἰακώβ καὶ τὸ τοῦ  
Ἰσραὴλ ὄνομα, καὶ παρὰ τοῖς λοιποῖς δὲ ἐρμηνευταῖς παρασεσιώπηται,  
30 ἐπεὶ μηδὲ ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ φέρεται. <sup>6</sup> ἔνθεν εἰκότως οὐδὲ παρὰ τῷ **45**  
εὐαγγελιστῇ εἰρηται, Ἑβραῖοι ὄντι καὶ ἀκολουθῶς τῇ Ἑβραίων γραφῇ  
τὴν προφητείαν ἐκθεμένῃ. τοιγαροῦν οὐδὲ κατὰ διάνοιαν τῷ ἐκ  
περιτομῆς λαῷ τὰ θεσπιζόμενα ἀρμόζει, μόνον δὲ τῷ Χριστῷ τοῦ  
θεοῦ, μαρτυρουμένῃ ὑπὸ τῆς ἐναργείας καὶ τῆς τῶν πραγμάτων ἐκ-

6ff. 10 Matth. 12, 14—16 — 16 Matth. 12, 17—21 — 23. 26 Matth. 12, 18  
— 25 Jes. 42, 1

11 ἐπετίμησεν NT, Ecl. proph., ἐπέπλησεν P 17 wahrsch. fehlerhaft über-  
liefert, vgl. unten Z. 23 f u. Ecl. proph. S. 201, 20ff 27 τῆς προφητείας: diese  
prophetische Aussage von Jakob u. Israel 32 οὐδὲ Dind., οὔτε P

βάσεως. ὁ μόνος γὰρ οὗτος τὴν μέλλουσαν κτίσιν τοῖς ἔθνεσιν προε-  
κήρυξεν, ἡσυχῇ τῷ βίῳ τῶν ἀνθρώπων ἐπιδημήσας, καὶ κτίσιν ἐπὶ  
τῆς γῆς θέμενος· καὶ οὐ μόνον κἀλάμον συντετριμμένον οὐ κατέ- b  
αξεν, ἀλλὰ, εἰ ἔστιν εἰπεῖν, συνέδησεν, ἀνορθώσας καὶ ἰσχυροὺς  
5 ἀπεργασάμενος τοὺς ἀσθενεῖς καὶ τοὺς συντετριμμένους τὴν καρδίαν.  
ὥσπερ δὲ τοὺς ἀσθενεῖς καὶ σαθεροὺς καὶ τῆς αὐτοῦ θεραπείας δεο-  
μένους οὐ παρεώρα, οὐδὲ μετανοοῦντας κατακρίνων συνέτριβεν, οὕτως  
οὐδὲ τοὺς τοῖς κακοῖς ἐπιμένοντας καὶ ὑπὸ τῶν παθῶν τυφόμενους  
ἐσβέννυνεν κωλύων παρὰ τὴν αὐτῶν προαίρεσιν ἐνεργεῖν, οὐδὲ μὴν c  
10 παρὰ καιρὸν ἐτιμωρεῖτο τινα τούτων, τὴν κατ' ἀξίαν αὐτῶν κόλασιν  
εἰς τὸν τῆς καθόλου κρίσεως καιρὸν ὑπεριτιθέμενος. 8 διὸ λέλεκται·  
καὶ λίνον τυφόμενον οὐ σβέσει.

Ἀντικρὺς δὲ πέρας εἴληφεν τὸ καὶ ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἔθνη  
ἐλπιούσιν· ἐπὶ μόνῳ γοῦν τῷ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ  
15 ὀνόματι ἠλπισεν τὰ Χριστιανῶν ἔθνη, τὴν ἐπωνυμίαν αὐτοῦ, ὡς  
πατὴρ ὃς παρειλήφασιν εὐσεβείας, ἐπιγραφόμενα. 9 καὶ γὰρ «εἰς φῶς»  
οὐκ ἄλλοις ἢ τοῖς ἔθνεσιν δεδόσθαι προπεφάνηται, δι' αὐτοῦ τε τῇ  
προορήσει ἀκολούθως ὀφθαλμοὶ τυφλῶν τῶν πάλα τὴν διάνοιαν  
πεπληρωμένων (καὶ οὐ μόνον τούτων) ἀλλὰ καὶ τῶν αὐτὸ τὸ σῶμα d  
20 ἡφανισμένων) (ἡνεφύχθησαν), καὶ οἱ δεσμοῖς δὲ καὶ σιχαῖς ἁμαρτιῶν  
(δεδεμένοι καὶ) ἐν σκότει καὶ ἀγνοίᾳ τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας τὸ πρὶν  
κεκαλινθημένοι, δι' αὐτοῦ τῶν ἁμαρτιῶν λυθέντες, τοῦ φωτός τῆς  
γνώσεως καὶ τῆς παρὰ τῷ θεῷ ἐλευθερίας ἡξίωσαν. 10 καὶ σὺ δὲ ἐπὶ  
σχολῇς τοῖς ἀποδοδομένοις ἀκολούθως βασιλεύσας τὴν λέξιν, ἐπὶ μόνῳ  
25 ἂν εὖροις τῷ κυρίῳ καὶ σωτῆρι ἡμῶν ἕκαστον ἀκριβῶς τῶν δι' αὐτῆς  
δηλουμένων πεπληρωμένων.

XVI. Ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ. «Εἶδον τὸν κύριον καθήμενον ἐπὶ θρό- 454  
νον ὑψηλοῦ καὶ ἐπηρμένους, καὶ Σεραφεῖμ εἰστήκεισαν κύκλῳ αὐτοῦ·  
εἶθ' ὑποβάς φησιν· καὶ ἤκουσα τῆς φωνῆς κυρίου λέγοντος, τίνα  
30 ἀποστείλω, καὶ τίς πορεύεται πρὸς τὸν λαὸν τοῦτον; καὶ εἶπα, ἰδοὺ b

1 ff vgl. Jes. 42, 1; Matth. 12, 18 — 3 ff vgl. Jes. 42, 3 (oben S. 435, 30);  
Matth. 12, 20 — 5 Psal. 146, 3 — 12 Matth. 12, 20 — 13 Jes. 42, 4b; Matth.  
12, 21 — 16 f vgl. Jes. 51, 4; Luk. 2, 32 — 27 Jes. 6, 1—2a — 29 Jes. 6, 8—10

Vor Εἶδον Z. 27: περὶ τοῦ μὴ πιστεύσειν εἰς αὐτὸν τὸν τῶν Ἰουδαίων λαόν

19 τούτων + Steph. 20 zu αὐτὸ τὸ σῶμα ἡφανισμένων vgl. 427, 16 Kl |  
ἡνεφύχθησαν + Hkl 21 δεδεμένοι καὶ + (vgl. S. 436, 5; 427, 20) Hkl 22 κεκαλ.  
Steph., καὶ καλ. P

ἐγὼ εἰμι. ἀπόστειλόν με. καὶ εἶπεν, πορεύθητι καὶ εἶπον τῷ λαῷ  
 τούτῳ, ἀκοῇ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέψετε καὶ  
 οὐ μὴ ἴδῃτε. ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτου, καὶ τοῖς  
 ὧσιν αὐτῶν βαρέως ἤκουσαν καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκά(μ)-  
 5 μυσαν, μήποτε ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ τοῖς ὧσιν ἀκούσωσιν, καὶ  
 τῇ καρδίᾳ συνῶσιν καὶ ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἴασομαι αὐτούς.»

<sup>2</sup> Ἐχεις καὶ τούτων τὸ ἀποτέλεσμα ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν, κατὰ  
 μὲν τὸν Ἰωάννην φήσαντα· «τοσαῦτα δὲ αὐτοῦ σημεῖα πεποιηκότος  
 ἔμπροσθεν αὐτῶν οὐκ ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν, ἵνα ὁ λόγος Ἡσαίου τοῦ e  
 10 προφήτου πληρωθῇ ὃν εἶπεν· κύριε, τίς ἐπίστευσεν τῇ ἀκοῇ ἡμῶν;  
 καὶ ὁ βραχίον κυρίου τίνι ἀπεκαλύφθη; διὰ τοῦτο οὐκ ἠδύναντο  
 πιστεῦν· εἶπεν γὰρ πάλιν Ἡσαίας· τετύφλωκεν αὐτῶν τοὺς ὀφθαλ-  
 μοὺς καὶ ἐπόρωσεν αὐτῶν τὴν καρδίαν, ἵνα μὴ ἴδωσι τοῖς ὀφθαλ-  
 μοῖς καὶ νοήσωσιν τῇ καρδίᾳ καὶ ἐπιστρέψωσιν, καὶ ἴασομαι αὐτούς.  
 15 <sup>3</sup> ταῦτα εἶπεν Ἡσαίας. ὅτε εἶδεν τὴν δόξαν αὐτοῦ, καὶ ἐλάλησεν περὶ  
 αὐτοῦ, κατὰ δὲ τὸν Ματθαῖον, ὅτε «προσελθόντες οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ d  
 εἶπον αὐτῷ· διὰ τί ἐν παραβολαῖς αὐτοῖς λαλεῖς; ὁ δὲ ἀποκριθεὶς  
 εἶπεν· ὑμῖν δέδοται γινῶναι τὰ μυστήρια τῆς βασιλείας, ἐκείνοις δὲ  
 οὐ δέδοται, ὡς διὰ τοῦτο ἐν παραβολαῖς αὐτοῖς λαλῶ, ἵνα βλέποντες  
 20 μὴ βλέπωσιν καὶ ἀκούοντες μὴ ἀκούωσιν, μή ποτε ἐπιστρέψωσιν, καὶ  
 ἴασομαι αὐτούς. <sup>4</sup> τότε ἐπληρώθη ἐπ' αὐτοῖς ἡ προφητεία Ἡσαίου  
 ἢ λέγουσα· πορεύθητι, καὶ εἶπον τῷ λαῷ τούτῳ, ἀκοῇ ἀκούσετε καὶ  
 οὐ μὴ συνῆτε, καὶ τὰ τούτοις ἐξῆς. ἐπιτήρει δὲ τίνα τρόπον ὁ Ἰω-  
 ἀννης ἐπάγει, λέγων· «ταῦτα εἶπεν Ἡσαίας, ὅτε εἶδεν τὴν δόξαν αὐ-  
 25 τοῦ, καὶ ἐλάλησεν περὶ αὐτοῦ, ὡς τὸν Χριστὸν ἑωρακότος καὶ τὴν  
 Χριστοῦ δόξαν τοῦ προφήτου κατὰ τὴν ὁπτασίαν, ἐν ᾗ ἔφησεν·  
 «εἶδον τὸν κύριον Σαβαὼθ καθήμενον ἐπὶ θρόνου ὑψηλοῦ καὶ ἐπιρ- 455  
 μένου, καὶ τὰ ἐξῆς.

<sup>5</sup> Τίς δ' οὐκ ἂν ἐκπλαγείη τὴν πρόρρησιν, ἐναργῶς οὕτως εἰσέτι  
 30 νῦν ὁρῶν τῶν ἐκ περιτομῆς τὴν εἰς Χριστὸν ἀπιστίαν; καὶ πάλαι  
 μὲν γὰρ ἐνανθρωποῦντα καὶ παραδοξοποιοῦντα ἐν αὐτοῖς ὁρῶντες  
 αὐτόν, ὀφθαλμοῖς ψυχῆς καὶ διανοίας ὅμμασιν οὐκ ἐθεῶντο, οὐδέ τις  
 ἦν ἐν αὐτοῖς νοεράς ἐνθυμήσεως ὥρασις εἰς τὸ συνιέναι τίς ποτ' ἄρα  
 ἦν ἡ τὰ τοσαῦτα καὶ τηλικαῦτα θαυματουργοῦσα ἐν αὐτοῖς δύναμις.  
 35 <sup>6</sup> ἀλλὰ καὶ αὐταῖς ἀκοαῖς ὁρήματα ζωῆς αἰωνίου» δέξασθαι κατηξίω- b

8 Joh. 12, 37—41 — 16 Matth. 13, 10—11. 13—14 (etwas frei) — 24 Joh.  
 12, 41 — 27 Jes. 6, 1 — 35 Joh. 6, 68

7 τὸ über der Zeile in P 18 nach τῆς βασιλείας fehlt wohl τῶν οὐρανῶν



μένοι καὶ φωνῆς ἐνθέου σοφίας ἀκροώμενοι, ὧσιν διανοίας οὐκ ἤκουον, ὡς ἐναργὲς τέλος ἐπαγαγεῖν αὐτοὺς τῇ προφητείᾳ. <sup>7</sup> καὶ εἰς δεῦρο δὲ τὴν ἔνθεον τοῦ Χριστοῦ δύναμιν, δι' ἧς πᾶν γένος ἀνθρώπων ἀποστήσας τῆς πατρίου δεισιδαιμονίας ὑπηγάγετο τῇ κατ' αὐτὸν <sup>5</sup> θεοσεβείᾳ, ἐναργῶς οὕτως ἐμφαινομένην ὁρῶντες, οὐδαμῶς ἐφιστῶσιν τῇ διανοίᾳ οὐδ' ἐπιβάλλουσιν, ὅπως τὸ μήτε Μωσεῖ μήτε τοῖς μετὰ Μωσέα προφήταις ἐπὶ μόνων αὐτῶν κατορθωθέν, τοῦτο δὴ τὸ μὴ εἰδωλολατρεῖν μηδὲ τῇ πολυθέῳ προσέχειν πλάνη, τοῦτ' ἐπὶ πάντων <sup>6</sup> τῶν ἐθνῶν ἢ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἔνθεος ἀρετῇ συνεστήσατο. <sup>8</sup> εἴτα <sup>10</sup> δὲ καὶ ταῖς προφητικαῖς ἐντυγχάνοντες περὶ αὐτοῦ μαρτυρίας, ἀκοῇ μὲν ἀκούουσιν ἀλλ' οὐ συνιᾶσιν, ἔργῳ πληρουμένης εἰσέτι καὶ νῦν κατ' αὐτῶν τῆς ἐν χερσὶ προφητείας.

XVII. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. «Χαῖρε σφόδρα, θύγατερ Σιών» <sup>d</sup> κήρυσσε, θύγατερ Ἱερουσαλήμ· ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι δίκαιος καὶ σώζων, αὐτὸς πρᾶξ καὶ ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον <sup>15</sup> νέον. καὶ ἐξολοθρεῦσει ἄρματα ἐξ Ἐφραῖμ καὶ ἱππον ἐξ Ἱερουσαλήμ. καὶ ἐξολοθρευνήσεται τόξον πολεμικόν, καὶ πληθὸς εἰρήνης ἐξ ἐθνῶν· καὶ κατάρξει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ ἀπὸ ποταμῶν διεκβολὰς γῆς.<sup>e</sup>

<sup>20</sup> <sup>2</sup> Ταῦτα μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον τοῦ Ζαχαρίου εἰς τὰ ὕστατα τῶν προφητῶν θεσπίσαντος, οὐδεὶς μετὰ τοὺς τῆς προ- <sup>456</sup> φητείας χρόνους βασιλεὺς παρὰ Ἰουδαίοις γεγονὼς ἱστορεῖται, οἷον ἢ προφητεία παρίστησιν, εἰ μὴ μόνος ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς <ὁ> Χριστὸς τοῦ Θεοῦ, καθ' ὃν καὶ αὕτη τέλους ἐτύγχανεν ἢ πρόρ- <sup>25</sup> ρησις, ὅτε τοῖς ἐαυτοῦ μαθηταῖς πρὸς λέξιν εἶπεν· «πορευθέντες εἰς τὴν ἀπέναντι κώμην εὐρήσετε ὄνον καὶ πῶλον δεδεμένον· λύσαντες αὐτὸν ἀγάγετε. <sup>3</sup> καὶ ἂν τις ὑμῖν εἴπῃ, τί ποιεῖτε; εἶπατε αὐτῷ, ὁ κύριος αὐτῶν χρειαν ἔχει». καὶ ἀπελθόντες ἐκεῖνοι ἐποίησαν <sup>b</sup>

10 f vgl. Jes. 6, 9 — 13 Sachar. 9, 9—10 — 24 vgl. Euseb. Ecl. proph. III 24 (S. 125, 27 ed. Gaisford) — 25 vgl. Matth. 21, 2—3; Luk. 19, 30—32 (nicht πρὸς λέξιν, sondern sehr frei citiert)

Vor Χαῖρε Z. 13: ὡς ἐπὶ πῶλον ὀχοῦμενος ἐλάσειν εἰς τὰ ἱεροσόλυμα προφητεύεται

7 μωϋσέα P | ἐπὶ μόνων αὐτῶν sc. τῶν Ἰουδαίων: was sie nicht in bezug auf ein einziges Volk durchführen konnten | τοῦτο δὴ, lieber δηλαδὴ (wegen des folgenden τοῦτ') Hkl 8 in πάντων steht τῶν über der Zeile in P 18 vgl. unten S. 441, 30 u. oben S. 62, 20; 394, 19f 24 ὁ + Gaisf. 25 εἶπεν Kl, εἰπὼν P

καθ' ἃ προσέταξεν αὐτοῖς. τὰ μὲν οὖν τῆς προορησέως καὶ τὰ τοῦ συμπεράσματος τοῦτον ἔχει τὸν τρόπον.

<sup>4</sup> Τί δὲ ἄρα ἐβούλετο σημαίνειν ἢ ἐπὶ ὄνῳ ὄχρησις αὐτοῦ ἀλλ' ἢ τὴν ταπεινὴν καὶ ἄδοξον αὐτοῦ παρουσίαν, καθ' ἣν ἐποιήσατο τὴν  
<sup>5</sup> πρώτην ἄφιξιν; οὔσης γὰρ καὶ δευτέρας ἐνδόξου (περὶ ἧς καὶ Δανιὴλ γυνότους ἐκκαλέπτων τὴν θεωρίαν εἰρηκεν· ἐθεώρουν ὥς ὅτου θρόνοι ἐτέθησαν, καὶ παλαιὸς ἡμερῶν ἐκάθητο, «χίλια χιλιάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ, καὶ μυρία μυριάδες παρειστήκεισαν ἔμπροσθεν αὐτοῦ», «καὶ ἰδοὺ μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ, ὡς υἱὸς ἀνθρώ-  
<sup>10</sup> που ἐρχόμενος, καὶ ὥς τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν ἔφθασεν», «καὶ αὐτῷ ἐδόθη ἡ ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βασιλεία, καὶ πάντες οἱ λαοὶ. φυλαί, γλώσσαι αὐτῷ δουλεύουσιν· ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος ἥτις οὐ παρελεύσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται), <sup>6</sup> τὰ μὲν τῆς πρώτης ἀφίξεως τῆς ἐνανθρωπικωτέρας καὶ ταπεινῆς μετὰ  
<sup>15</sup> τῶν ἄλλων καὶ τοῦτο ἔχει μέγα δαίμα καὶ σημείον, τὸ πρῶτον λέγεσθαι καὶ ἡσύχιον, ἥξειν τε ὀχοῦμενον ὑποζυγίῳ προφητεύεσθαι (τοῦτο γὰρ κοινὸν καὶ ἀνθρωπίνου βίου γένοιτο ἂν τεκμήριον), τὰ δὲ τῆς δευτέρας καὶ ἐνθέου λαμπρότατα δηλοῦνται διὰ τῆς ἐπὶ νεφελῶν οὐρανοῦ παρακομιδῆς καὶ τῆς αἰωνίου πάντων τῶν ἐθνῶν βασιλείας.  
<sup>20</sup> <sup>7</sup> καὶ ἦν γε καλὸν ἀμφοτέρας παραθεῖναι τοῖς ἐκ περιτομῆς λόγον τε αὐτοῖς ἀπαιτῆσαι, πῶς ἂν σόσαιοι τὰς προφητείας, μίαν ἄφιξιν Χριστοῦ προσδοκῶντες· ἐπεὶ γὰρ ἐκατέραν τῶν παρατεθεισῶν προφητειῶν καὶ αὐτοὶ τὸν Χριστὸν ὁρᾶν ὁμολογοῦσιν, ὥρα λέγειν καὶ πυνθανομένοις ἡμῖν ἀποκρίνασθαι, πῶς οἶόν τε ὑφ' ἑνα καὶ τὸν  
<sup>25</sup> αὐτὸν καιρὸν καὶ ὑπὸ μίαν ἄφιξιν ἐπὶ νεφελῶν οὐρανοῦ φέρεσθαι τὸν αὐτὸν καὶ ἐπὶ ὑποζυγίου καὶ πόλον νέον ὀχεῖσθαι· ἐπὶ πολὺ γὰρ  
<sup>45</sup> ταῦτα διέστικεν ἀλλήλων. <sup>8</sup> μυρίας δ' οὖν τοιαύτας καὶ ἄλλας περὶ τοῦ Χριστοῦ προφητείας συναγαγόν, παραθεῖς τε καὶ συγκρούσας τὰ διαφόρως σημαινόμενα, ἐναργέστατα καταλήψῃ τινὰς μὲν τῆς πρώτης  
<sup>30</sup> αὐτοῦ παρουσίας δηλώματα περιεχούσας, πεπληρωμένας κατὰ τὴν πρώτην ἐπιφάνειαν αὐτοῦ, τινὰς δὲ εἰς τὴν δευτέραν αὐτοῦ καὶ ἐν-  
<sup>35</sup> δοξον ἄφιξιν ἀναφερομένας.

<sup>9</sup> Ἐξωλόθρευσε γὰρ λεληθότως «ἄρματα» καὶ «ἵππους» καὶ πᾶν «πόλεμον πολεμικόν» ἢ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐνθεοῦ δύναμις κατὰ τὴν  
<sup>35</sup> πρώτην αὐτοῦ παρουσίαν ἐκ τῆς σωματικωτέρας «Ἰερουσαλὴμ» καὶ τοῦ καλουμένου «Ἐφραΐμ» λαοῦ· διὸ ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο οὐκέτι

<sup>6</sup> Dan. 7, 9<sup>a</sup>. 10. 13. 14 (Theodotion) — **15 f. 26** vgl. Sachar. 9, 9 — **18 f** Dan. 7, 13. 14 — **25** vgl. Dan. 7, 13 — **33 ff** vgl. Sachar. 9, 10

συνέστη αὐτῶν τὸ βασίλειον, οὐδὲ ἡ πάλαι ἐν πολέμοις ἰσχύσασα  
 παρασκευὴ τε αὐτῶν καὶ ὁπλιτικὴ δύναμις. <sup>10</sup> καλῶς δὲ ἐν τούτοις  
 τὸν πάντα τῶν Ἰουδαίων λαὸν Ἐφραΐμ ὠνόμασεν, ἀλλ' οὐχὶ Ἰσραὴλ  
 οὐδὲ Ἰούδαν, ἵνα μὴ τὰς σεμνοτέρας διαβάλλοι προσηγορίας. <sup>11</sup> εὐροί  
 5 δ' ἂν καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις προφητείαις τὸ πᾶν ἔθνος Ἐφραΐμ μετὰ e  
 πολλῆς διαβολῆς καὶ κατηγορίας ὠνομασμένον, ὥσπερ καὶ νῦν· μετὰ  
 γοῦν τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον, μηκέθ' ὁμοίως ὥς τὸ πρὶν διη-  
 ρημένον τοῦ λαοῦ, τίνας ἦν εἰκὸς δηλοῦσθαι διὰ τοῦ Ἐφραΐμ ἢ αὐ-  
 τοὺς τοὺς τὴν Ἱερουσαλήμ οἰκοῦντας; ὣν τὴν πολεμικὴν καὶ ὁπλι-  
 10 τικὴν δύναμιν μέχρι τῶν Ῥωμαϊκῶν χρόνων διαρκέσασαν ἢ τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν παρουσία ἐνθέῳ καὶ ἀπορρήτῳ δυνάμει καθείλεν ὁμοίως  
 τῇ προφητείᾳ. <sup>12</sup> ταῦτα δὲ τὴν ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησίαν εὐαγγελίζεται  
 ὁ λόγος, οὐχ ἁπλῶς χαίρειν ἀλλὰ καὶ σφόδρα χαίρειν αὐτῇ παρα- d  
 κελεόμενος, διὰ τὴν τοῦ θεοῦ λόγου εἰς αὐτὴν παρουσίαν. ἦν καὶ  
 15 θυγατέρα τῆς ἐπουρανίου Σιών ἢ καὶ τῆς προτέρας συναγωγῆς ἀπο-  
 καλεῖ, διὰ τὸ πάντας ἡμᾶς τοὺς ἐξ ἔθνῶν εἰς τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ  
 πεπιστευκότας γεννήματα εἶναι καὶ τέκνα Χριστοῦ καὶ τῶν ἀποστό-  
 λων αὐτοῦ, οἷα ἐκ μητρὸς τῆς τῶν Ἰουδαίων συναγωγῆς προελθόντας.  
<sup>13</sup> Καὶ τὸ ἐξῆς δὲ ἐπληροῦτο ἐπὶ τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουν-  
 20 σίᾳ. <sup>14</sup> »εἰρήνη« γοῦν »ἐξ ἔθνῶν« γέγονεν ἀπὸ τῶν χρόνων τῆς ἀφίξεως  
 αὐτοῦ οἷα οὐδέποτε· οὐκέτι γοῦν πόλεις πόλεσιν ὥς τὸ πρὶν  
 πολεμοῦσιν, οὐδὲ ἔθνη ἔθνεσιν συρράσσουσιν, οὐδ' ὥς τὸ παλαιὸν ὁ  
 τῶν ἀνθρώπων βίος ἀκαταστατεῖ, οὐδ' Ἀθηναῖοι μὲν Λακεδαιμονίοις 458  
 ἐπιστρατεύονται, Σύροι δὲ Φοίνιξιν, Ἀράβιοι δὲ Παλαιστίνοις, καὶ  
 25 Αἰγύπτιοι τοῖς πλησιοχώροις. <sup>15</sup> ἡνῶται δὲ ἐξ ἐκείνου σὺν θεῷ τὰ  
 πάντα, καὶ ἀληθῶς »πλήθος εἰρήνης« ἐξ ἔθνῶν· ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς  
 δεῦρο γέγονεν ἀκολούθως τῇ προφητείᾳ. μόνος δὲ Ἰησοῦς καὶ ὁ δι'  
 αὐτοῦ κηρυχθεὶς τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας λόγος ἤρξεν τῶν »ἀπὸ  
 θαλάσσης ἕως θαλάσσης«, (τῆς) ἐφ' ἧς καὶ τῆς κατὰ δυνάμειον ἡλίον,  
 30 καὶ »ἀπὸ ποταμῶν εἰς τὰς διεκβολὰς τῆς γῆς«, ἀκολούθως τοῖς ἐν b  
 τῷ προφῆτῃ προλελεγμένοις. <sup>16</sup> ἅπερ καὶ ὁ Ἀκύλας ὧδέ πως ἡρμή-  
 νευσεν εἰπών· »καὶ λαλήσει εἰρήνην ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ ἡ ἐξουσία  
 αὐτοῦ ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περάτων  
 τῆς γῆς«. ταῦτα δὲ τοῖς ἐν τῷ ψαλμῷ σύγκρινον, τῷ ἐπιγεγραμ-  
 35 μένῳ »εἰς Σολομῶνα«, περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ βασιλέως δηλαδὴ τοῦ ἐκ

5 vgl. z. B. Jes. 28, 1; Jerem. 7, 15; Hos. 5, 9 — 12 ff vgl. Sachar. 9, 9 — 20. 26 vgl.  
 Sachar. 9, 10 — 20 vgl. Orig. c. Cels. II 30 — 28 ff Sachar. 9, 10 — 32 ff vgl.  
 S. 397, 1. 9 ff — 35 Psal. 71, 1

28 τῶν] wohl nicht ὁδῶτων? Hkl 29 τῆς + Hkl 30 vgl. oben S. 439, 18 f  
 34 nach ψαλμῷ + οα' (?) Hkl



σπέρματος Σολομῶνος προελεussoμένον λεγομένοις, περὶ οὗ φησιν ὁ  
 ψαλμός· «καὶ κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ <sup>c</sup>  
 ποταμῶν ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης». <sup>17</sup> σημαίνει δὲ καὶ τὴν ἐν-  
 ταῦθα δηλουμένην εἰρήνην ὁ αὐτὸς ψαλμὸς φάσκων· «ἀνατελεῖ ἐν  
 5 ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη καὶ πληθος εἰρήνης». καὶ Ἡσαΐας δὲ  
 τοῦτοις συντρέχει δι' ὧν φησι· «καὶ συγκόψουσι τὰς μαχαίρας αὐτῶν  
 εἰς ἄροτρα καὶ τὰς ξιβύνας αὐτῶν εἰς ὀρέπανα, καὶ οὐ λήψεται ἔτι <sup>d</sup>  
 ἔθνος ἐπ' ἔθνος μάχαιραν, καὶ οὐ μὴ μάθωσιν ἔτι πολεμεῖν». <sup>18</sup> εὐ-  
 ροῖς δ' ἂν καὶ Μιχαΐαν τοῦτοις συνέδοντα καὶ ἄλλους πλείους τῶν  
 10 προφητῶν. ἐπιστήσας δέ, ὡς ἔφην, τοῖς χρόνοις, θυρήσῃ συνιδεῖν ὡς  
 ἀπὸ τῶν Αὐγούστου χρόνων καὶ τῆς κατ' αὐτὸν ἐπιλαμψάσης τοῦ  
 σωτήρος ἡμῶν ἐπιφανείας τῆς Ῥωμαίων μοναρχίας ἐπικρατησάσης  
 αἱ πάλαι τῶν ἐθνῶν διελύθησαν διαστάσεις καὶ πολυαρχίαι, καὶ τόνδε  
 ἐξ ἐκείνου τὸν τρόπον τέλους ἤρξατο τυγχάνειν τὰ τῆς προφητενο-  
 15 μένης εἰρήνης. <sup>19</sup> ἀλλὰ νῦν μὲν τέως ἤρξατο, ἔσται δὲ ὅτε πληρέ-  
 στατα ἡ προφητεία συμπερασθῇσεται, ἐπὶ αὐτὸ πλῆρωμα τῶν ἐθνῶν  
 εἰσελθῇ τὸ πρὸς τοῦ ἱεροῦ ἀποστόλου δεδηλωμένον.

XVIII. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ριζ'. «Αἶθρον ὃν ἀπεδοκίμασαν οἱ οἰκοδο- <sup>459</sup>  
 μοῦντες, οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας· παρὰ κυρίου ἐγένετο  
 20 αὕτη, καὶ ἔστιν θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν. αὕτη ἡ ἡμέρα ἣν  
 ἐποίησεν ὁ κύριος· ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν αὐτῇ. ὦ <sup>b</sup>  
 κύριε, σῶσον δὴ, ὦ κύριε, εὐδόσωσον δὴ. εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν  
 ὀνόματι κυρίου. θεὸς κύριος καὶ ἐπέφανεν ἡμῖν.»

<sup>2</sup> Τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ εἰσελθόντος ποτὲ εἰς τὰ  
 25 Ἱεροσόλυμα, ὅτε κατὰ τὴν πρὸ ταύτης προφητείαν ὁκούμενος ὄνῃ  
 τὴν ἐν τῷ Ζαχαρίᾳ πρόρρησιν ἐπλήρου, κατὰ τὸν θεῖον εὐαγγελιστὴν  
 οἱ ὄχλοι προάγοντες αὐτὸν καὶ ἀκολουθοῦντες ἐπευφήμουν λέγοντες·  
 ὡς ἀνὰ τῷ υἱῷ Δαβὶδ, εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου,  
 ὡς ἀνὰ ἐν τοῖς ὑψίστοις, <sup>3</sup> ὅτε «καὶ εἰσελθόντος αὐτοῦ εἰς τὰ <sup>c</sup>  
 30 Ἱεροσόλυμα ἐσεῖσθῃ πᾶσα ἡ πόλις λεγόντων, τίς ἐστιν οὗτος; οἱ δὲ  
 ὄχλοι ἔλεγον, οὗτός ἐστιν ὁ προφήτης Ἰησοῦς, ὁ ἀπὸ Ναζαρεθ τῆς  
 Γαλιλαίας. <sup>4</sup> ἐπεὶ τοίνυν ἐκ τοῦ προκειμένου ψαλμοῦ εἰρηται τὸ  
 «ὡς ἀνὰ» (ὅπερ ἐρμηνευθὲν δηλοῖ «σῶσον δὴ», τὸ δὲ Ἑβραϊκὸν  
 «ἀνὰ Ἀδωναῖ ὡς ἀνὰ» περιέχει), ἀλλὰ καὶ τὸ «εὐλογημένος ὁ ἐρχό-  
 35 μενος ἐν ὀνόματι κυρίου» (ἐπειδὴ περ καὶ αὐτὸ ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ ψαλμοῦ

2 Psal. 71, 8 — 4 vgl. Sachar. 9, 10 — Psal. 71, 7 — 6 Jes. 2, 4 — 9 vgl.  
 Micha 4, 3 — 16 Röm. 11, 25 — 18 Psal. 117, 22—26a, 27b — 25 Sachar. 9, 9—10  
 — 27 ff Matth. 21, 9—11 (z. T. frei!) — 33 ff vgl. Psal. 117, 25 — vgl. Orig. in  
 Matth. (ed. Lommatzsch 4, p. 58) — 34 Psal. 117, 26

μετείληπται), ταῦτα δὲ σαφῶς ἐπὶ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ ἀνενήνεκται, εἰκότως εἰς αὐτὸν καὶ τὰ λοιπὰ τῆς προρρήσεως ἐξειλήφμεν. <sup>5</sup> οὗτος d γὰρ ὢν τυγχάνει εὐλογημένος, ὁ καὶ δι' ἐτέρου προφήτου ὀνομασμένος »ὁ ἐρχόμενος«, τοῦ φήσαντος· ἔτι μικρόν, ὁ »ἐρχόμενος ἥξει καὶ οὐ  
<sup>5</sup> μὴ χρονίσει«, ὅς καὶ ἐλήλυθεν ἐν ὀνόματι κυρίου τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς αὐτοῦ, αὐτὸς δ' ἂν εἴη καὶ θεὸς κύριος ὁ ἐπιφανείς ἡμῖν· ἐν ὀνόματι γοῦν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ὁμολογεῖ ἐληλυθῆναι, λέγων πρὸς τοὺς Ἰουδαίους· »ἐγὼ ἐλήλυθα ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ πατρὸς μου, καὶ οὐ λαμβάνετε με· ἄλλος ἔαν ἔλθῃ ἐν τῷ ὀνόματι τῷ ἰδίῳ, ἐκεῖνον λήψεσθε». <sup>10</sup> <sup>6</sup> αὐτὸς δὴ οὖν οὗτος ὁ ἐπιφανείς ἡμῖν θεὸς κύριος, ὁ »εὐλογημένος«, ὁ ἐλθὼν »ἐν ὀνόματι κυρίου«, αὐτὸς ἦν καὶ ὁ λίθος, »ὃν ἀπεδοκίμασαν« οἱ πάλοι πρότερον τὸν ἐκ περιτομῆς λαὸν διὰ τῆς Μωσαϊκῆς διδασκαλίας »οἰκοδομοῦντες«, ὅς καὶ ἀποδοκιμασθεὶς ὑπ' αὐτῶν »εἰς κεφαλὴν« ἐτέρας »γωνίας«, τῆς ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησίας, κατέστη, ἦν ὡς  
<sup>15</sup> μὴ τοῖς πᾶσιν ὁρωμένην μόνοις δὲ τοῖς προφητικοῖς ὀφθαλμοῖς θαυμαστὴν εἶναι φησιν ὁ λόγος, φάσκων· »καὶ ἔστιν θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν«. <sup>7</sup> τὴν δ' ἐπιφάνειαν αὐτοῦ πάλιν ἡμέραν ὀνομάζει, »ἣν ἐποίησεν ὁ κύριος«, ἐπεὶ καὶ »πῶς« ἦν αὐτὸς »τὸ ἀληθινόν« καὶ »ἡλιος δικαιοσύνης« καὶ ἡμέρα τοῦ θεοῦ, ἐν ἣ γένοιτο καὶ <sup>20</sup> <sup>8</sup> ἡμᾶς εἰπεῖν· »αὕτη ἡ ἡμέρα ἦν ἐποίησεν ὁ κύριος, ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν αὐτῇ«.

Καὶ τούτων δὲ τοῦτον συντετμημένων τὸν τρόπον, καιρὸς καὶ ἐπὶ τὰς περὶ τοῦ πάθους αὐτοῦ μεταβῆναι προφητείας

4 Habak. 2, 3b — 8 Joh. 5, 43 — 10 f vgl. Psal. 117, 26 — 11 ff vgl. Psal. 117, 22 — 16 Psal. 117, 23b — 17 f vgl. Psal. 117, 24 — vgl. Orig. in Psalms (ed. Lommatzsch 13, p. 65) — 18 f vgl. I Joh. 2, 8 — 19 Mal. 4, 2 — 20 Psal. 117, 24

Nach dem Ende des Buches: εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τόμος 9'

Τάδε ἐνεστιν ἐν τῷ δεκάτῳ συγγράμματι τῆς περὶ τοῦ  
σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως.

Περὶ τῆς Ἰούδα τοῦ προδότου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ κατὰ τοῦ Χρι-  
στοῦ γενησομένης συσκευῆς· ἐκ τῶν ὑποσημειωμένων γραφῶν.

- 5    α'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ μ'.  
     β'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ νδ'.  
     γ'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ρη'.  
     δ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.  
     ε'. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου.

- 10    Περὶ τῶν ἀμφὶ τὸν καιρὸν τοῦ πάθους αὐτοῦ συμβεβηκότων.  
     ζ'. Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς.  
     ζ'. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου.  
     η'. Ἀπὸ Ψαλμοῦ κα'.

Εὐαγγελικῆς ἀποδείξεως τόμος δέκατος.



I. Μετὰ τὰς ἀποδοδομένας προρρήσεις περὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους 461  
 ἀφίξεως τοῦ προκηρυττομένου θεοῦ καλεῖ δὴ καιρὸς καὶ τὰ περὶ τὴν  
 ἀπαλλαγὴν τοῦ ἐξ ἀνθρώπων αὐτοῦ βίου διεξελθεῖν, συνιδεῖν τε αὐτῷ  
 οἷα συμβήσεσθαι περὶ αὐτὸν ἄνωθεν ἐκ τῶν προφητικῶν ἐθεσπίζετο  
 5 χρόνων. <sup>2</sup>πρῶτα δὲ διελεύσομαι τὰ περὶ τῶν τὸν θάνατον αὐτῷ 462  
 συσκευωρησαμένων, μέρος οὐ μικρὸν τυγχάνοντα τῆς προκειμένης  
 προτάσεως. πρὸ δέ γε τοῦ λόγου τὰ πολλάκις ἡμῖν εἰρημένα περὶ  
 τῆς κατ' αὐτὸν οἰκονομίας τηρητέον, ὅτι δὴ τὰ μὲν κατὰ τὴν θεό-  
 τητα αὐτοῦ τὰ δὲ κατὰ τὴν ἐνανθρώπησιν ἐπινοεῖται. <sup>3</sup>πῇ μὲν γὰρ  
 10 εἰσάγεται λόγος ὢν θεοῦ καὶ θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, «μεγάλης  
 τε βουλῆς ἄγγελος», μέγας τε καὶ αἰώνιος ἀρχιερεὺς ὑπὲρ τῆς τῶν  
 γεννητῶν ἀπάντων οὐσιώσεώς τε καὶ σωτηρίας ἱερωμένος καὶ ἰλεού- b  
 μενος τὸν πατέρα, πῇ δὲ «ὁ ἄμνος τοῦ θεοῦ ὁ αἶρων τὴν ἁμαρτίαν  
 τοῦ κόσμου» καὶ «πρόβατον ἐπὶ σφαγῇ» ἀγόμενον· τοῦτο δὲ ἦν τὸ  
 15 ἀνθρώπειον σκῆνος, ὃ δίκην ἁμνοῦ καὶ προβάτου ἐκ τῆς ἡμετέρας  
 ἀγέλης οἷά τις ἀρχιερεὺς ἀναλαβὼν καὶ τὴν ἀπαρχὴν τοῦ τῶν ἀν-  
 θρώπων γένους καλλιιερησάμενος προσηγάγετο τῷ πατρί, δι' οὗ καὶ  
 τῇ τῶν ἀνθρώπων ὁμίλῃσεν φύσει, οὐκ ἄλλως δυναμένη λόγον θεοῦ  
 καὶ δυνάμειος ἁσώματος καὶ νοεράς ἐπηκόῳ γενέσθαι οὐδέ τι μείζον c  
 20 σαρκῶν καὶ σωμάτων δι' ὁφθαλμῶν σαρκὸς ἐπινοῆσαι. <sup>4</sup>ὅσα τοίνυν  
 ἐπὶ τὸ ταπεινότερον δόξειεν (ἂν) ἐν τοῖς προκειμένοις περὶ αὐτοῦ λέγε-  
 σθαι, ταῦτα τὸν ἁμνὸν ὁρᾶν τοῦ θεοῦ τὸν αἶροντα «τὴν ἁμαρτίαν  
 τοῦ κόσμου» καὶ τὸ σκῆνος τὸ ἀνθρώπειον ὑποβάλλει νοεῖν. «ἁμνός»  
 μὲν γὰρ ἦν «αἶρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου» κατὰ τὸν βαπτιστὴν  
 25 Ἰωάννην τὸν λέγοντα «ἴδε ὁ ἁμνὸς τοῦ θεοῦ ὁ αἶρων τὴν ἁμαρτίαν  
 τοῦ κόσμου», ἁμνὸς δὲ ἦν καὶ ὁ ἐπὶ σφαγὴν ἀγόμενος κατὰ τὸ παρὰ  
 τῷ Ἡσαΐα λόγιον φάσκον· «ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς  
 ἁμνὸς ἐναντίον τοῦ κείροντος ἄφωνος». <sup>5</sup>περὶ τοῦ αὐτοῦ δὲ ὡς d

10 vgl. I Kor. 1, 24 — Jes. 9, 6 — 11 vgl. Hebr. 6, 20 — 13. 22—26 Joh.  
 1, 29 — 14 vgl. Jes. 53, 7 — 17 vgl. I Petr. 3, 18 — 27 Jes. 53, 7

19 ἐπηκόῳ Steph., ἐπηκόον P 21 ἂν + Hkl 27 φάσκον Steph., φάσκων P

- περὶ ἁμνοῦ ἐλέγετο καὶ τὸ ὑπὸ τῶν ἁμαρτιῶν τοῦ λαοῦ μου ἦχθη εἰς θάνατον<sup>a</sup>. Ἰδεὶ γὰρ τὸν ἁμνὸν τοῦ θεοῦ, τὸν ὑπὸ τοῦ μεγάλου ἀρχιερέως ἀναληφθέντα ὑπὲρ τῶν λοιπῶν συγγενῶν ἁμνῶν καὶ ὑπὲρ πάσης τῆς ἀνθρωπίνης ἀγέλης, θυσίαν τῷ θεῷ προσαχθῆναι.
- 5 <sup>6</sup> Ὡς περὶ γὰρ δι' ἀνθρώπου ὁ θάνατος, καὶ δι' ἀνθρώπου ἡ ἀνάστασις ἢ ἐκ νεκρῶν<sup>a</sup> φησὶν ὁ ἀπόστολος, καὶ ὥσπερ δι' ἐνὸς παρὰ πτώματος εἰς πάντας ἀνθρώπους εἰς κατάκριμα, οὕτως καὶ δι' ἐνὸς δικαίωματος εἰς πάντας ἀνθρώπους εἰς δικαίωσιν ζωῆς<sup>a</sup>. <sup>7</sup> Ἐνθεν καὶ αὐτὸς τοῖς μὲν ἑαυτοῦ μαθηταῖς ζωὴν καὶ φῶς καὶ ἀλήθειαν
- 10 ἑαυτὸν εἶναι καὶ τὰς λοιπὰς ἐπινοίας τῆς κατ' αὐτὸν θεολογίας ἐπαίδενεν, τοῖς δὲ ἀμνήτοις τῶν κατ' αὐτὸν ἀπορρήτων ἔλεγεν· τί ὑμεῖς ζητεῖτε ἀποκτεῖναι ἄνθρωπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν ὑμῖν λελάληκα<sup>a</sup>; ὥσπερ οὖν τὰ τῆς θεολογίας ἰδιώματα ἐν τοῖς ἔμπροσθεν ἀποδέδοται, τὸν ὁμοιον δὴ τρόπον κἀνταῦθα τοῦ ἁμνοῦ τὰ ἀνθρωποπαθῆ
- 15 παραστήσεται, τῶν πρὸ τοῦ πάθους αὐτοῦ μέσον ὄντων, ὁμοῦ τε ἅμῳ, τὰ τε κατὰ τὸν θεὸν καὶ τὰ κατὰ τὸν ἄνθρωπον αὐτοῦ, περιεληφτόων. <sup>8</sup> τούτων χρησίμως ἡμῖν προτετηρημένων, ἥδη καὶ τῶν <sup>b</sup> λογίων αὐτῶν ἐφαψόμεθα περὶ τῆς Ἰουδα τοῦ προδότου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ κατὰ τοῦ Χριστοῦ γενομένης συσκευῆς περὶ τε τῶν ἁμφὶ
- 20 τὸν καιρὸν τοῦ πάθους αὐτοῦ συμβεβηκότων.

I. Ἀπὸ ψαλμοῦ μ'. Ὁ Μακάριος ὁ συνιὼν ἐπὶ πτωχὸν καὶ πέ- <sup>e</sup>νητα, ἐν ἡμέρᾳ πονηρᾷ ῥύσεται αὐτὸν ὁ κύριος. κύριος διαφυλάξει αὐτόν, καὶ ζῆσαι αὐτόν, καὶ μακαρίσαι αὐτόν ἐν τῇ γῇ, καὶ μὴ παραδῶ αὐτόν εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτοῦ. κύριος βοηθήσει αὐτῷ ἐπὶ κλίνης

25 ὀδύνης αὐτοῦ, ὅλην τὴν κοίτην αὐτοῦ ἔστρεψας ἐν τῇ ἀρρώστῳ αὐτοῦ. ἐγὼ εἶπα, κύριε, ἐλέησόν με· ἴασαι ψυχὴν μου, ὅτι ἡμαρτόν <sup>d</sup> σοι. οἱ ἐχθροί μου εἶπαν κακὰ μοι, πότε ἀποθανεῖται καὶ ἀπολείται τὸ ὄνομα αὐτοῦ; καὶ εἰ εἰσπορεύετο τοῦ ἰδεῖν, μάτην ἐλάλει· ἡ καρδία αὐτοῦ συνήγαγεν ἀνομίαν ἑαυτοῦ, ἐξεπορεύετο ἔξω καὶ ἐλάλει ἐπὶ

30 τὸ αὐτὸ κατ' ἐμοῦ. <sup>2</sup> ἐπιθύριζον πάντες οἱ ἐχθροί μου κατ' ἐμοῦ· ἐλογίζοντο κακὰ μοι· μὴ ὁ κοιμώμενος οὐχὶ προσθήσει τοῦ ἀναστῆ-

1 Jes. 53, 8b — 5 I Kor. 15, 21 — 6 Röm. 5, 18 — 9 vgl. Joh. 8, 12; 14, 6 — 11 Joh. 8, 40 — 21 Psal. 40, 2—13

Vor Ἀπὸ ψαλμοῦ μ' Z. 21: περὶ Ἰουδα τοῦ προδότου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιβουλήν συσκευασμένων

9 τοῖς — μαθηταῖς P, τοὺς μαθητὰς Steph. 11 in αὐτόν ist ὁ aus ὁ P 15 μέσον P, μέσων Steph. 31 nach κακὰ μοι + λόγον παράνομον κατέθεντο κατ' ἐμοῦ LXX

ραι; καὶ γὰρ ὁ ἄνθρωπος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἡλπισα, ὁ ἐσθίων  
 ἄρτους μου, ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερισμόν. σὺ δέ, κύριε, ἐλέησόν  
 με καὶ ἀνάστησόν με, καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς. ἐν τούτῳ ἔγνων ὅτι  
 5 διὰ τὴν ἀκακίαν ἀντελάβον, καὶ ἐβεβαίωσάς με ἐνώπιόν σου εἰς τὸν  
 αἰῶνα.»

3 Ἐπειδὴ τινες ὑπειλήφασιν τὴν βίβλον τῶν ψαλμῶν ὕμνους  
 μόνον εἰς θεὸν καὶ ὁδὰς θεολογικάς περιέχειν, οὐ μὴν καὶ προοι-  
 σεις οὐδὲ μελλόντων προφητείας. τοῦτο πρῶτον ἐπιτηρητέον, ὡς  
 10 μυρία θεσπίζεται δι' αὐτῶν, ἃ καὶ μακρὸν ἂν εἴη συναγαγεῖν ἐπὶ τοῦ  
 παρόντος. ἀρκεῖ δὲ χρήσασθαι εἰς μυριετίαν τοῦ λόγου δύο ψαλμοῖς  
 ἐπιγεγραμμένοις μὲν τοῦ Ἀσάφ εἰρημένοις δὲ κατὰ τοὺς τοῦ Δαβὶδ  
 χρόνους. 4 τὸ τμηκαῦτα γὰρ εἰς τῶν ἱεροψαλτῶν ὁ Ἀσάφ τυγχάνων. b  
 ὡς ἐν τῇ βίβλῳ φέρεται τῶν Παραλειπομένων, τοὺς ἐπιγεγραμμένους  
 15 αὐτοῦ ψαλμοὺς θείῳ πνεύματι προσεφώνησεν. 5 τί δὴ οὖν περιέ-  
 χουσιν οἱ ψαλμοὶ (ἧ) προορήσεις τῆς πολιτορίας τῆς βασιλικῆς πόλεως  
 τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους, ἥτις γέγονεν ἐγγύς σου πεντακοσίοις ἔτεσιν  
 μετὰ τὴν πόρροησιν; 6 λέγει δ' οὖν ὁ ἐβδομηκοστὸς τρίτος ἐπι-  
 γεγραμμένος «συνέσεως τῷ Ἀσάφ»· «ἵνα τί ἀπόσω, ὁ θεός, εἰς τέλος;  
 20 ὠργίσθη ὁ θυμός σου ἐπὶ πρόβατα νομῆς σου; μνησθητι τῆς συνα- c  
 γωγῆς σου ἧς ἐκτίσω ἀπ' ἀρχῆς· ἐλυτρώσω ῥάβδον κληρονομίας σου.  
 ὅρος Σιών τοῦτο ὃ κατεσκήνωσας ἐν αὐτῷ. ἔπαρον τὰς χεῖράς σου  
 ἐπὶ τὰς ὑπερηφανίας αὐτῶν εἰς τέλος, ὅσα ἐπονηρέεσας ὁ ἐχθρός  
 ἐν τοῖς ἁγίοις σου. καὶ ἐνεκαυχήσαντο οἱ μισοῦντές σε ἐν μέσῳ τῆς  
 25 ἑορτῆς σου. 7 ἔθεντο τὰ σημεῖα αὐτῶν σημεῖα. καὶ οὐκ ἔγνωσαν. ὡς  
 εἰς τὴν εἴσοδον ὑπεράνω· ὡς ἐν δρυμῷ ξύλων ἀξίναις ἐξέκοψαν τὰς  
 θύρας αὐτῆς· ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐν πελέκει καὶ λαξευτηρίῳ κατέρραξαν d  
 αὐτήν. ἐνεπύρισαν ἐν πυρὶ τὸ ἁγιαστήριόν σου· εἰς τὴν γῆν ἐβεβή-  
 λωσαν τὸ σκῆνωμα τοῦ ὀνόματός σου.» ταῦτα μὲν ὁ ἐβδομηκοστὸς  
 30 τρίτος ψαλμός. 8 καὶ ὁ ἐβδομηκοστὸς δὲ ὄγδοος, τοῦ Ἀσάφ καὶ αὐτὸς  
 τυγχάνων, τὰδε περιέχει· «ὁ θεός, εἰσῆλθοσαν ἔθνη εἰς τὴν κληρονο-  
 μίαν σου, ἐμίαναν τὸν ναὸν τὸν ἅγιόν σου. ἔθεντο Ἱερουσαλὴμ ὡς  
 ὁπωροφυλάκιον· ἔθεντο τὰ θνησιμαῖα τῶν δούλων σου βρώματα τοῖς  
 πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, τὰς σάρκας τῶν ὀσίων σου τοῖς θηρίοις τῆς  
 35 γῆς». 9 τούτων δὲ τὰ μὲν πρῶτα, λέγω δὲ τὰ ἀπὸ τοῦ ἐβδομηκοστοῦ  
 τρίτου ψαλμοῦ, εἴρητο βασιλεύοντος ἔτι τοῦ Δαβὶδ. πρὸ τοῦ τὸν ναὸν

14 vgl. I Chron, 16, 5 — 19 Psal. 73, 1—7 — 31 Psal. 78, 1—2

2 ἐμὲ] urspr. ἐμοί P 3 ἀνταποδ. mit τ später hinzugefügt P 15 ἀρε-  
 φώνησεν Hkl, vgl. 448, 5 16 nach ψαλμοί (= psalmi) + ἧ (= i) Hkl



ἐπὶ Σολομῶνος κατασκευασθῆναι· τέλους δὲ ἔτυχεν οὐκ ἄλλοτε ἢ 465  
 πρῶτον μὲν ἐπὶ τῆς Βαβυλωνίων πολιορκίας, δεύτερον δὲ ἐπὶ τοῦ  
 Ῥωμαϊκοῦ πρὸς Ἰουδαίους πολέμου. <sup>10</sup> Ἐκαστα γὰρ τῶν εἰρημένων  
 ἐπληροῦτο ἐπὶ τε τῆς πρώτης καὶ δευτέρας τοῦ ἱεροῦ κατασκευῆς,  
 5 προγινωσκόμενα καὶ ἀναφωνηθέντα ἐν τοῖς εἰρημένοις ψαλμοῖς ὑπὸ  
 τοῦ Ἀσάφ· τὰ δὲ δεύτερα, <τὰ> ἀπὸ τοῦ ἑβδομηκοντοῦ ὀγδόου, ἐπλη-  
 ροῦτο κατὰ τοὺς Ἀντιόχου χρόνους τοῦ κληθέντος Ἐπιφανοῦς, ὃς  
 τῆς Συρίας βασιλεύσας ὑπάγεται μὲν τὰ Ἱεροσόλυμα μαιίνει δὲ τὸν b  
 ναὸν καὶ καθαιρεῖ τὸ θυσιαστήριον, ἔπειτα τοὺς Ἰουδαίους ἐλληνίζειν  
 10 ἐπιαναγκάζων, πλείστοντες ὅσους αὐτῶν ἄνδρας τε καὶ γυναῖκας ὑπὲρ  
 τοῦ οἰκείου νόμου καὶ τῆς πατροφῆς εὐσεβείας ἀνῆρει, ποικίλαις  
 προαικιζόμενος τιμωρίαις. <sup>11</sup> εἰς ἐκεῖνον τοιγαροῦν τὸν καιρὸν, καὶ  
 εἰς τοὺς μετὰ ταῦτα τῷ Ἀντιόχῳ τὰ ἴσα πράξαντας ἀναφωνεῖ ὁ  
 Ἀσάφ τὰ ἀπὸ τοῦ ἑβδομηκοντοῦ ὀγδόου ψαλμοῦ. μαρτυρεῖ δὲ τῷ  
 15 λόγῳ ἡ τῶν καλουμένων Μακκαβαίων γραφή, τοῦτον ἔχουσα τὸν  
 τρόπον· «καὶ προσεπισυνήχθησαν πρὸς Ἰάκειμον καὶ Βακχίδην συν- c  
 αγωγή γραμματέων ἐκζητοῦσα δίκαια», <sup>12</sup> καὶ ἐξῆς ἐπιλέγει· «καὶ  
 ὁμοσεν αὐτοῖς λέγων, οὐκ ἐκζητήσομεν ὑμῖν κακὸν καὶ τοῖς φίλοις  
 ὑμῶν. καὶ ἐνεπίστευσαν αὐτῷ, καὶ συνέλαβεν ἐξ αὐτῶν ἐξήκοντα ἄν-  
 20 δρας, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτοὺς ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ κατὰ τὸν λόγον Ἀσάφ ὃν  
 ἔγραψεν· ἔδωκαν τὰ θνησιμαῖα τῶν δούλων σου βρώματα τοῖς πε-  
 τεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, σάρκας ὀστέων σου τοῖς ζώοις τῆς γῆς. αἷματα d  
 αὐτῶν ἐξέχεαν κύκλῳ Ἱερουσαλήμ, καὶ οὐκ ἦν ὁ θάπτων».

<sup>13</sup> Τούτων οὕτως προορηθέντων καὶ ἀποτελεσθέντων, οὐ θαν-  
 25 μαστὸν εἰ κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ τὰ προεκτεθέντα τοῦ τεσσα-  
 ρακοντοῦ ψαλμοῦ λόγια σημαίνει τὰ μέλλοντα ἔσεσθαι κατὰ τὸν  
 καιρὸν τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιβουλῆς· ἅπερ μὴ πάντων ἀνθρώ-  
 πων συνιέντων, ὅπως λόγος ὢν θεοῦ καὶ σοφία καὶ ζωὴ καὶ φῶς  
 ἀληθινόν, καὶ πάντα πλοῦτον ἀγαθῶν κεκτημένος, «δι' ἡμᾶς ἐπτό-  
 30 χευσεν» σάρκα λαβών, καὶ τοῖς τὸ γένος θνητοῖς ἀνθρώποις καὶ  
 πτωχοῖς ὁμοιωθεὶς, «μορφῇ» τε «δούλου» καὶ πένητος ἀνειληφώς, καὶ  
 μάλιστα καθ' ὃν καιρὸν ἐπλήρου τὴν ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ προφητείαν,  
 εἰκότως ἐν ἀρχῇ τοῦ ψαλμοῦ μακαρίζεται ὁ ταῦτα περὶ αὐτοῦ συνιείς,  
 ἐπαγγελίας τυγχάνων τῆς ἀναγεγραμμένης. εἰθ' ἐξῆς ἐκ προσώπου 466  
 35 λοιπὸν δὴ τοῦ πένητος καὶ πτωχοῦ, αὐτοῦ δηλαδὴ τοῦ δι' ἡμᾶς

16 I Makk. 7, 12 — 17 I Makk. 7, 15—17 u. von 21 an auch Psal. 78, 2 —  
 28 vgl. Joh. 1, 1. 4. 9 — 29. 35 II Kor. 8, 9 — 31 vgl. Phil. 2, 7 — 33—S. 449, 1  
 vgl. Psal. 40, 2

6 τὰ + Hkl, vgl. S. 447, 35; 448, 14 16 ἐπισυνήχθ. LXX 19 ἐξ αὐτῶν am  
 Rande P 21 ἔδωκαν] oben S. 447, 33 ἔθεντο (wie LXX) 22 τὰς σάρκας S. 447, 34

πτωχεύσαντος σωτήρος ἡμῶν, ἐπιλέγεται· «ἐγὼ εἶπα, κύριε ἐλέησόν  
 με». ὅτι δὲ ἐκ προσώπου τοῦ σωτήρος τὰ ἐν τῷ ψαλμῷ θεσπίζεται.  
 αὐτάρκης μάρτυς ὁ εὐαγγελιστὴς Ἰωάννης τυγχάνει. <sup>14</sup> ἱστορεῖ γάρ.  
 ὅτι λαβὼν ὁ Ἰησοῦς ποτε λέντιον περιεζώσατο, καὶ νύφας τοὺς πόδας  
 5 τῶν μαθητῶν αὐτοῦ εἶπεν, «ἐγὼ οἶδα οὗς ἐξελεξάμην. ἀλλ' ἵνα ἡ  
 γραφή πληρωθῇ, ὁ τρώγων μετ' ἐμοῦ τὸν ἄρτον ἐπῆρεν ἐπ' ἐμὲ  
 τὴν πτέρυν αὐτοῦ». <sup>15</sup> ποῖαν γὰρ πεπληρωῶσθαι γραφήν ἐν τούτοις **b**  
 ἐδήλου ἀλλ' ἢ τὴν τοῦ μετὰ χεῖρας ψαλμοῦ, ἐν ᾧ εἰρηται· «καὶ γὰρ  
 ὁ ἄνθρωπος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἤλπισα, ὁ ἐσθίων ἄρτους μου.  
 10 ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ περυσμόν»; φησὶν οὖν ἀρχόμενος· «ἐγὼ εἶπα,  
 κύριε, ἐλέησόν με· ἴασαι τὴν ψυχὴν μου. ὅτι ἡμαρτόν σοι, καὶ δι'  
 ὅλου τοῦ ψαλμοῦ. <sup>16</sup> ἄπερ σαφέστερον ὁ Σύμμαχος τούτων ἐξέδωκε  
 τὸν τρόπον· «ἐμοῦ λέγοντος, κύριε οἴκτειρήσόν με· ἴασαι τὴν ψυχὴν  
 μου, καὶ εἰ ἡμαρτόν σοι. οἱ ἐχθροί μου ἔλεγον περὶ ἐμοῦ κακά, πότε  
 15 ἀποθάνῃ καὶ ἀπολείται τὸ ὄνομα αὐτοῦ; καὶ εἰσερχόμενος ἐπισκέ- **c**  
 ψασθαι, μάταια ἐλάλει· ἡ καρδία αὐτοῦ ἠθροῖξεν ἀδικίαν ἐαυτῇ, ἐξερχ-  
 όμενος δὲ ἔξω κατελάλει. δημοθυμαδὸν ἐψιθύριζον κατ' ἐμοῦ πάντες  
 οἱ μισοῦντές με, περὶ ἐμοῦ ἐννοοῦντες κακά μοι. <sup>17</sup> λόγος παράνομος  
 ἐκκέχυτο ἐνδον αὐτῶν, καὶ πεσὼν οὐκέτι ἀναστήσεται. ἀλλὰ καὶ  
 20 ἄνθρωπος, ὃς εἰρήνευσεν μοι, ᾧ ἐπεποίθειν, συνέσθων μοι ἄρτον  
 ἐμόν, κατεμεγαλύνθη μου ἀκολούθως. σὺ δέ, κύριε, οἴκτειρόν με καὶ  
 ἀνέγειρόν με, ἵνα ἀνταποδώσω αὐτοῖς. διὰ τοῦτο γινώσκω ὅτι  
 θελήσεις, ἐὰν μὴ καταλαλήσῃ ὁ ἐχθρός μου. ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀπλό- **d**  
 τητα ἀντέσχον, καὶ παραστήσεις με ἔμπροσθέν σου δι' αἰῶνος.» <sup>18</sup> ἱσο-  
 25 δυνάμει δὲ τοῖς τοῦ Συμμάχου καὶ τὰ Ἀκύλου.

Πρῶτον οὖν περὶ τοῦ δοκεῖν ἀπεμφαίνειν ἐκ προσώπου τοῦ σω-  
 τήρος ἡμῶν τὸ εἰρημένον, τὸ «ἴασαι τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ἡμαρτόν  
 σοι», τηρήσεις τὸ παρὰ τῷ Συμμάχῳ μὴ οὕτως ἔχον, ἀλλὰ «ἴασαι  
 τὴν ψυχὴν μου, καὶ εἰ ἡμαρτόν σοι». καὶ οὕτως δὲ τοῦτό φησιν.  
 30 ἐπειδὴ τὰς ἡμετέρας κοινοποιεῖ εἰς ἐαυτὸν ἁμαρτίας. <sup>19</sup> διὸ λέλεκται·  
 «καὶ κύριος παρέδωκεν αὐτὸν ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν», καὶ αὐτὸς τὰς  
 ἁμαρτίας ἡμῶν φέρει. <sup>20</sup> γέγονε γοῦν «ὑπὲρ ἡμῶν κατάραι» ὁ ἄμνός **467**  
 τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου, ὃν καὶ «μὴ γνόντα  
 ἁμαρτίαν ὁ θεὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησεν», ἀντίψυχον ὑπὲρ  
 35 πάντων ἡμῶν προέμενος αὐτόν, «ἵνα ἡμεῖς γενώμεθα δικαιοσύνη

1 Psal. 40, 5a — 4 ff vgl. Joh. 13, 4 ff. 18 — 8 Psal. 40, 10 — 10 Psal. 40, 5  
 — 13 Psal. 40, 5—13 — 27. 28 Psal. 40, 5b — 31 Jes. 53, 6 — Jes. 53, 4a —  
 32 Gal. 3, 13 — Joh. 1, 29 — 33. 35 II Kor. 5, 21

11 καὶ <τὰ ὅμοια> δι' ΚΙ 13 Ζ. 21 οἴκτειρον 20 S. 452, 22 συνεσθίων 21 ἀκο-  
 λούθως fehlt S. 452, 23, ἀκολουθῶν Euseb. Comm. in Ps. 23 θελήσεις με, ἐὰν μὴ  
 καταλαλήσῃ ὁ ἐχθρός μου ἐπ' ἐμέ Field, Orig. Hexapl. 35 προέμε. (Röm. 3, 25) ΚΙ  
 Eusebius VI.



- θεοῦ ἐν αὐτῷ. ἀλλ' ἐπεὶ καὶ ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς ἁμαρτίας γενόμενος κατέκρινεν τὴν ἁμαρτίαν ἐν τῇ σαρκί, εἰκότως προφέρεται τὰ ἐκκείμενα. <sup>21</sup> ὅτι δὲ τὰς ἡμετέρας ἁμαρτίας ἐξοικειούμενος διὰ τὴν πρὸς ἡμᾶς ἀγάπην καὶ φιλανθρωπίαν ταυτὰ φησιν, ἐξῆς ὑπο- **b**  
 5 καταβάς ἐν αὐτῷ τῷ ψαλμῷ ἐπιφέρει λέγων· ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀκακίαν ἀντελάβου, σαφῶς τὸ ἀπειρόκακον τοῦ ἁμνοῦ τοῦ θεοῦ παριστάς. πῶς δὲ τὰς ἡμετέρας ἁμαρτίας ἐξοικειοῦται, καὶ πῶς φέρειν λέγεται τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἢ καθ' ὃ σῶμα αὐτοῦ εἶναι λεγόμεθα κατὰ τὸν ἀποστολον φήσαντα· ὑμεῖς δὲ ἐστε σῶμα Χριστοῦ, καὶ μέλη ἐκ μέρους·;  
 10 <sup>22</sup> καὶ καθ' ὃ πάσχοντος ἐνὸς μέλους συμπάσχει πάντα τὰ μέλη, οὕτως τῶν πολλῶν μελῶν πασχόντων καὶ ἁμαρτανόντων, καὶ αὐτὸς κατὰ τοὺς τῆς συμπαθείας λόγους (ἐπειδὴ περ εὐδόκησεν θεοῦ λόγος **c**  
 ὢν μορφὴν δούλου λαβεῖν καὶ τῷ κοινῷ πάντων ἡμῶν σκηνώματι συναφθῆναι) τοὺς τῶν πασχόντων μελῶν πόνοὺς εἰς ἑαυτὸν ἀναλαμ-  
 15 βάνει, καὶ τὰς ἡμετέρας νόσους ἰδιοποιεῖται, καὶ πάντων ἡμῶν ὑπεραλγεῖ καὶ ὑπερπονεῖ κατὰ τοὺς τῆς φιλανθρωπίας νόμους. <sup>23</sup> οὐ μόνον δὲ ταῦτα πράξας ὁ ἁμνὸς τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ ἡμῶν ζολασθεὶς καὶ τιμωρίαν ὑποσχών, ἣν αὐτὸς μὲν οὐκ ὤφειλεν ἀλλ' **d**  
 ἡμεῖς τοῦ πληθους ἔνεκεν τῶν πεπλημμελημένων, ἡμῖν αἴτιος τῆς  
 20 τῶν ἁμαρτημάτων ἀφέσεως κατέστη, ἅτε τὸν ὑπὲρ ἡμῶν ἀναδεξάμενος θάνατον, μάλιστα τε καὶ ὕβρεις καὶ ἀτιμίας ἡμῖν ἐποφειλομένας εἰς ἑαυτὸν μετατιθεῖς, καὶ τὴν ἡμῖν προστετιμμημένην κατάραν ἐφ' ἑαυτὸν ἐλκύσας, «γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρας, καὶ τί γὰρ ἄλλο ἢ ἀντήνυχον. διό φησιν ἐξ ἡμετέρου προσώπου τὸ λόγιον· «τῷ μώ-  
 25 λωπι αὐτοῦ ἡμεῖς ἰάθημεν, καὶ κύριος παρέδωκεν αὐτὸν ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν, ὥστε εἰκότως ἐνὼν ἑαυτὸν ἡμῖν ἡμᾶς τε αὐτῷ καὶ τὰ ἡμέτερα πάθη ἰδιοποιούμενος φησὶν· «ἐγὼ εἶπα, κύριε, ἐλέησόν με, ἴασαι τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ἡμαρτόν σοι».
- <sup>24</sup> Ὁρῶντας δὲ εἰκότως τοὺς ἐπιβουλεύοντας, οὐ μόνον ἀνθρώπους  
 30 ἀλλὰ καὶ ἀοράτους δυνάμεις, τὴν ὑπερβάλλουσαν ἰσχὺν αὐτοῦ τῆς **46**  
 θείας προσηγορίας καὶ τοῦ ὀνόματος, δι' οὗ μικρὸν ὕστερον Χριστιανῶν τὴν πᾶσαν κατέπλησεν οἰκουμένην, σβέσειν αὐτὴν [οἶσθαι] ὑπειληφέναι, εἰ τὰ πρὸς θάνατον ἐπιβουλεύσαιεν αὐτῷ. <sup>25</sup> τοῦτο δὴ οὖν αὐτὸ διελέγχει, φάσκων· «οἱ ἐχθροί μου εἶπαν κακὰ μοι, πότε

1 Röm. 8, 3 — 5 Psal. 40, 13a — 9 I Kor. 12, 27 — 10 vgl. I Kor. 12, 26 — 13 Phil. 2, 7 — 17 Joh. 1, 29 — 23 Gal. 3, 13 — 24 Jes. 53, 5b. 6b — 27 Psal. 40, 5 — 32 vgl. Orig. in Psal. (ed. Lommatsch 12, p. 310) — 34 Psal. 40, 6

29—34 ὁρῶντας usw.: daß die Nachsteller, als sie seine Kraft sahen, annahmen, daß sie dieselbe vernichten konnten, wenn sie . . , das zeigt er 32 οἶσθαι < Hkl



ἀποθάνειται καὶ ἀπολείται τὸ ὄνομα αὐτοῦ; ἐπεὶ δὲ καθυποκρινόμενοι προσήεσαν, πειράζοντες »ὅπως αὐτὸν παγιδεύσωσιν«, ὡς ἡ θεία γραφὴ μαρτυρεῖ. ἄλλοτε ἄλλας αὐτοὺς προφάσεις καὶ κατηγορίας κατ' αὐτοῦ συσκευάζεσθαι ἱστοροῦσα. τούτων ἕνεκα ἐπιλέγει »καὶ εἰ  
 5 εἰσεπορεύετο τοῦ ἰδεῖν, μάτην ἐλάλει· ἡ καρδία αὐτοῦ συνήγαγεν ἀνομίαν ἑαυτῷ, ἐξεπορεύετο ἕξω καὶ ἐλάλει ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατ' ἑμοῦ». b  
 26 ἕξῃς δὲ τούτοις ἥδη σαφῶς ἐμφαίνει καὶ αὐτὸν ἐκείνον τὸν δυσσεβέστατον προδότην, ἐπειδὴ συνέβαινεν, μεθ' ἃς πεποίητο συνθήκας τοῖς ἄρχουσι τῶν Ἰουδαίων περὶ τῆς τοῦ διδασκάλου προδοσίας.  
 10 μηκέτ' ἀπαντᾶν αὐτὸν συνήθως ἐπὶ τὴν τῶν θείων μαθημάτων c  
 διδασκαλίαν, μηδ' ὡς παρὰ διδάσκαλον φοιτᾶν μηδ' ὁμοίως τοῖς ἑτέροις παραβάλλειν τῇ τοῦ σωτῆρος διατριβῇ, ἀλλ' ἐπὶ τῷ κατοπτρεύειν καὶ θηρεύειν καιρὸν ὅτε δεῖ ἐπιθέσθαι αὐτῷ. <sup>27</sup> τοῦτο δ' οὖν καὶ κατηγορεῖται πράττων ὑπὸ τῶν ἱερῶν εὐαγγελιστῶν, ὧν ὁ  
 15 μὲν Ματθαῖος φησιν· »τότε πορευθεὶς εἰς τῶν δώδεκα, ὁ λεγόμενος Ἰούδας Ἰσκαριώτης, πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς εἶπεν αὐτοῖς· τί θέλετέ μοι δοῦναι, καὶ γὰρ ὑμῖν παραδώσω αὐτόν; οἱ δὲ ἔσθησαν αὐτῷ τριάκοντα ἀργύρια. καὶ ἀπὸ τότε ἐξῆτει εὐκαιρίαν, ἵνα αὐτὸν παραδῷ αὐτοῖς«, ὁ δὲ Μάρκος· »καὶ Ἰούδας ὁ Ἰσκαριώτης, εἰς τῶν δώδεκα, ἀπῆλθεν d  
 20 πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς, ἵνα αὐτὸν παραδῷ αὐτοῖς. <sup>28</sup> οἱ δὲ ἀκούσαντες ἐχάρησαν καὶ ἐπηγγείλαντο αὐτῷ ἀργύριον δοῦναι καὶ ἐξῆτει πῶς αὐτὸν εὐκαιρῶς παραδῶν, ὁ δὲ Λουκᾶς γράφει λέγων· »εἰσῆλθεν δὲ ὁ Σατανᾶς εἰς Ἰούδαν τὸν ἐπικαλούμενον Ἰσκαριώτην, ὄντα ἐκ τοῦ ἀριθμοῦ τῶν δώδεκα· καὶ ἀπελθὼν συνελάλησεν τοῖς ἀρχιερεῦσιν καὶ  
 25 γραμματεῦσι καὶ τοῖς στρατηγοῖς τοῦ ἱεροῦ, ἵνα αὐτὸν παραδῷ αὐτοῖς, καὶ ἐχάρησαν, καὶ συνέθεντο αὐτῷ ἀργύριον δοῦναι. καὶ ἐξῆτει εὐκαιρίαν τοῦ παραδοῦναι αὐτὸν αὐτοῖς ἄτερ ὄχλου«. <sup>29</sup> ταῦτα δὲ οὖν αὐτὰ θεσπίζουσα ἡ μετὰ χειρας πρόορησις ἐπιλέγει· »καὶ εἰ εἰσεπορεύετο τοῦ ἰδεῖν, μάτην ἐλάλει· ἡ καρδία αὐτοῦ συνήγαγεν ἀνομίαν  
 30 ἑαυτῷ. ἐξεπορεύετο ἕξω καὶ ἐλάλει ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατ' ἑμοῦ. ἐπιθύριζον πάντες οἱ ἐχθροὶ μου«. <sup>30</sup> ὁ γοῦν Σύμμαχος, »εἰσερχόμενος, φησὶν. »ἐπισκοπῆσαι, μάταια ἐλάλει· ἡ καρδία αὐτοῦ ἠθροῖξεν ἀδικίαν ἑαυτῇ. ἐξερχόμενος δὲ ἕξω κατελάλει. ὁμοθυμαδὸν ἐπιθύριζον κατ' ἑμοῦ πάντες οἱ μισοῦντές με«. μόνος μὲν οὖν ὡς ἂν γνώριμος καὶ 469

2 Matth. 22, 15 — 4 Psal. 40, 7—8a — 7 vgl. Orig. c. Cels. II 11 —  
 15 Matth. 26, 14—16 — 19 Mark. 14, 10—11 — 22 Luk. 22, 3—6 — 28. 31 Psal.  
 40, 7—8a

3 ἄλλας Steph., ἄλλως P 11 διδάσκαλον Steph., vgl. S. 452, 1, διδασκάλῳ P  
 32 ἐπισκοπῆσαι] oben S. 449, 15f ἐπισκέψασθαι 32 (u. 449, 16) ἐλάλει ἡ καρδία  
 schreibt Field, aber Euseb kaum so, vgl. S. 452, 1—2

μαθητῆς παρὰ διδάσκαλον εἰσιὼν περιεσκόπει καὶ κατεμάνθανεν,  
 ἔνδον ἐπὶ τῆς ἑαυτοῦ καρδίας κρύπτων τὴν ἐπιβουλὴν, <sup>31</sup> ἔξιὼν δὲ **b**  
 μετὰ πλειόνων «δομοθυμαδὸν» καὶ ἐπὶ τὸ αὐτὸ «κατελάλει», τοῖς ἐχθροῖς  
 προδίδους τὸν σωτήρα, καὶ συνταττόμενος τοῖς τῶν Ἰουδαίων ἄρ-  
 5 χουσιν λεληθότως περὶ ἑτέρων οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν χρημάτων.  
 ἐφ' οἷς παραδώσειν αὐτὸν ὑπισχνεῖτο, περὶ ὧν μετ' αὐτῶν ἐκείνων  
 ἐψιθύριζεν. διὸ φησὶν· «ἔξεπορεύετο ἔξω καὶ ἐλάλει ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατ'  
 ἑμοῦ· ἐψιθύριζον πάντες οἱ ἐχθροί μου κατ' ἑμοῦ· ἐλογίζοντο κακά  
 μοι· λόγον παράνομον κατέθεντο κατ' ἑμοῦ». <sup>32</sup> ἔοικεν δὲ τὴν συν-  
 10 ταγὴν τὴν περὶ τῶν ἀργυρίων «λόγον παράνομον» διὰ τῆς προ- **c**  
 φητείας ὀνομάζειν, ἣ καὶ ὅτι ἀσεβῆ καὶ παράνομα κατ' αὐτοῦ διανο-  
 οῦντο, ὡς ἂν σβεσθησομένου καὶ διαφθαρησομένου μετὰ τὸν θάνατον  
 καὶ μηκέτ' ἐν ζωῇ ἐξετασθησομένου. <sup>33</sup> τοιοῦτον γὰρ ἐστὶν τὸ «μὴ  
 ὁ κοιμώμενος οὐχὶ προσθήσει τοῦ ἀναστῆναι»; ὅπερ λευκότερον ὁ  
 15 Σύμμαχος ἐξέφηνεν, εἰπὼν· «καὶ πεσὼν οὐκέτ' ἀναστήσεται», ὁ δὲ  
 Ἀκύλας φησὶν· «καὶ ὅς ἂν κοιμηθῇ, οὐ προσθήσει τοῦ ἀναστῆναι».  
 καὶ ταῦτα ἔτι κοινῶς περὶ πάντων εἰρηται τῶν κατὰ τὸν καιρὸν **d**  
 τοῦ πάθους ἐπιβεβουλευκότων αὐτῷ. ἰδίως δὲ πάλιν περὶ τοῦ προ-  
 δότου, ὡς ἂν περὶ μαθητευθέντος αὐτῷ, ἐξῆς ἐπιφέρει λέγων· «καὶ  
 20 γὰρ ὁ ἄνθρωπος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἠλπισα, ὁ ἐσθίων ἄρτους  
 μου, ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερονισμόν», <sup>34</sup> ἀνθ' οὗ πάλιν ὁ Σύμμαχος·  
 «καὶ ἄνθρωπος», φησὶν, «ὅς εἰρήνευεν μοι, ὃ ἐπεποίθειν, συνεσθίων  
 μοι ἄρτον ἐμόν, κατεμεγαλύνθη μου». χεῖριστος γὰρ ἀληθῶς ἀπάν-  
 25 των καὶ ἐναγέστατος ὁ μετὰ κοινὴν τραπέζαν καὶ τὴν ἐν λόγοις τοῦ  
 εὐεργέτην ἀνταμειψάμενος.  
<sup>35</sup> Ἀλλ' ἐπειδήπερ ἐπιβουλευόντες οἱ ἐχθροὶ ἔλεγον· «πότε ἀπο-  
 θανεῖται καὶ ἀπολεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ», φροντό τε κοιμηθέντα μηκέτ'  
 ἀναστήσεσθαι. τούτου χάριν αὐτὸς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν τάναν- **47**  
 30 τία τούτοις εὐχόμενος, καὶ τῆς ἀναστάσεως ἀκωλύτως τυχεῖν ἄξιόν  
 τὸν πατέρα, φησὶν· «σὺ δέ, κύριε, ἐλέησόν με καὶ ἀνάστησόν με, καὶ  
 ἀνταποδώσω αὐτοῖς. ἐν τούτῳ ἔγνων ὅτι τεθέληκάς με, ὅτι οὐ μὴ  
 ἐπιχαρῇ ὁ ἐχθρός μου ἐπ' ἐμέ». <sup>36</sup> καὶ προδήλόν γε τίνα τρόπον  
 μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν αὐτοῦ παραχρῆμα καὶ οὐκ εἰς μακρὸν  
 35 μετῆλθεν τοὺς ἐπιβεβουλευκότας αὐτῷ ἢ ἀνταπόδοσις, ὅπως τε «ὁ  
 ἐχθρός» αὐτοῦ ζωῆς τυγχάνοντος θάνατος κατησχύνθη, ὥστε τοὺς

1—3 vgl. Psal. 40, 7 — 7 vgl. Psal. 40, 7b—9a — 10 Psal. 40, 9a —  
 12f vgl. Psal. 40, 9b — 13. 15. 16 Psal. 40, 9b — 19. 22 Psal. 40, 10 —  
 27 Psal. 40, 6 — 28 vgl. Psal. 40, 9b — 31 Psal. 40, 11—12

- ἐπονιδίζοντας εἰπεῖν· «ποῦ σου, θάνατε, τὸ κέντρον; ποῦ σου, θά- **b**  
 νατε, τὸ νίκος;» ἐντυχὼν δέ τις ταῖς μετὰ τὴν ἀνάστασιν τοῦ σωτῆρος  
 ἡμῶν ἱστορίαις τῷ Ἰωσήφῳ γραφεῖσαις εἴσεται τὰς μετελθούσας τὸ  
 Ἰουδαίων ἔθνος καὶ τοὺς ἄρχοντας αὐτῶν συμφοράς, αἷς εἰκότως  
 5 περιπεπτώκασιν, τὰ ἐπίχειρα ὧν εἰς αὐτὸν ἔδρασαν ἀπολαμβάνοντες.  
 37 καὶ ταῦτα μὲν εἰς ἐκείνους ἐπληροῦτο πάντα κατὰ τὴν πρόρρησιν.  
 τοῦ δὲ σωτῆρος ἡμῶν ἡ ἐκ νεκρῶν ἀνάστασις διέδειξεν τοῖς πᾶσιν  
 ὅπως ἐν αὐτῷ εὐδόκησεν ὁ πατήρ, ὃ καὶ αὐτὸς διδάσκει λέγων·  
 «ἐλέησόν με καὶ ἀνάστησόν με, καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς. ἐν τούτῳ **c**  
 10 ἔγνων ὅτι τεθέληκάς με, ὅτι οὐ μὴ ἐπιχαρῇ ὁ ἐχθρὸς μου ἐπ' ἐμοί». **d**  
 τούτοις ἐπιλέγει· «ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀκακίαν ἀντελάβου». 38 καὶ τήρει  
 γε τίνα τρόπον αὐτῷ τῷ θεῷ καὶ πατρὶ αὐτοῦ τὴν εὐχὴν ἀναπέμ-  
 πων ἐπὶ τοσαύτῃ ταθάρρηκεν παρησίᾳ, ὥς «ἀκακίαν» ἐαυτῷ μαρ-  
 τυρεῖν, καίτοι ἀνωτέρω φήσας· «ἴασαι τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ἡμαρτόν  
 15 σοι». 39 ἀλλὰ τὸ μὲν «ἡμαρτόν σοι» ὁποίας ἔχεται διανοίας προδιελή-  
 φαμεν, καὶ ὁ Σύμμαχος δὲ σαφέστερον παρέστησεν εἰπών· «ἴασαι τὴν **d**  
 ψυχὴν μου, καὶ εἰ ἡμαρτόν σοι, ὃ καὶ αὐτὸ λέγοιτ' ἂν περὶ τῶν  
 ἡμετέρων ἁμαρτημάτων, ἅπερ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν εἰς ἐαντὸν  
 ἀνεδέξατο. 40 τὸ δὲ «ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀκακίαν ἀντελάβου» τὴν δι'  
 20 ὅλον καθαρότητα τῆς αὐτοῦ φύσεως παρίστησιν, δι' ἣν καὶ τὸ  
 ἔδραϊον καὶ ἄσειστον τῆς ζωῆς καὶ τῆς μετὰ τὴν ἀνάστασιν αὐτοῦ  
 σωτηρίας διδάσκων, ἐπιλέγει· «καὶ ἐβεβαίωσάς με ἐνώπιόν σου εἰς τὸν  
 αἰῶνα», ἢ «καὶ παραστήσεις με ἔμπροσθέν σου δι' αἰῶνος» κατὰ τὸν  
 Σύμμαχον.
- 25 II. Ἀπὸ Ψαλμοῦ νδ'. «Ἐνώτισαι, ὁ θεός, τὴν προσευχὴν μου, 471  
 καὶ μὴ ὑπερίδῃς τὴν δέησίν μου, πρόσχες μοι, καὶ εἰσάκουσόν  
 μου. ἐλνπήθην ἐν τῇ ἀδολεσχίᾳ μου. καὶ ἐταράχθην ἀπὸ φωνῆς **b**  
 ἐχθροῦ, καὶ ἀπὸ θλίψεως ἁμαρτωλοῦ· ὅτι ἐξέκλιναν ἐπ' ἐμὲ ἀνομίαν,  
 καὶ ἐν ὀργῇ ἐνεκότουν μοι. ἡ καρδία μου ἐταράχθη ἐν ἐμοί, καὶ  
 30 δειλία θανάτου ἐπέπεσεν ἐπ' ἐμέ. φόβος καὶ τρόμος ἤλθεν ἐπ' ἐμέ,  
 καὶ ἐκάλυψέν με σκότος», καὶ τὰ ἑξῆς. 2 οἷς ἐπιλέγει· «καταπόντισον.  
 κύριε, καὶ καταδίελε τὰς γλώσσας αὐτῶν, ὅτι εἶδον ἀνομίαν καὶ ἀντι-

1 I Kor. 15, 55 — 3 Joseph. B. J. passim. — 8 vgl. z. B. Matth. 3, 17 —  
 9 Psal. 40, 11—12 — 11 Psal. 40, 13a — 13 vgl. Psal. 40, 13 — 14. 15 Psal.  
 40, 5 — 15 oben S. 449, 29 ff — 19 Psal. 40, 13 — 22. 23 Psal. 40, 13b — 25 Psal.  
 54, 2—6 — 31 Psal. 54, 10—15

Vor Ἐνώτισαι Z. 25: ἔτι περὶ τοῦ Ἰούδα καὶ τῶν σὺν αὐτῷ τὴν κατὰ τοῦ  
 χριστοῦ συσκευὴν πεποιτημένων

10 ἐμοί] S. 452, 33 ἐμέ (wie LXX)



λογίαν ἐν τῇ πόλει. ἡμέρας καὶ νυκτὸς κυκλώσει αὐτὴν ἐπὶ τὰ τείχη αὐτῆς, καὶ ἀνομία καὶ κόπος ἐν μέσῳ αὐτῆς καὶ ἀδικία, καὶ οὐκ ἐξέλιπεν ἐκ τῶν πλατειῶν αὐτῆς τόκος καὶ δόλος. ὅτι εἰ ἐχθρὸς ὠνειδισέν με, ὑπήνεγκα ἄν, καὶ εἰ ὁ μισῶν με ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλο-  
 5 ριμόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ. σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἡγεμόν μου καὶ γνωστὲ μου· ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα, ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ ἐπορεύθημεν ἐν ὁμονοίᾳ·

<sup>3</sup> Τὸ «εἰ ἐχθρὸς ὠνειδισέν με, ὑπήνεγκα ἄν, καὶ εἰ ὁ μισῶν με ἔπ' ἐμὲ ἐμεγαλοριμόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ, σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἡγεμόν μου καὶ γνωστὲ μου, ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα· ὁμοίον ἐστιν τῷ «καὶ γὰρ ὁ ἄνθρωπος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἤλπισα, ὁ ἐσθίων ἄρτους μου, ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερνισμόν», περὶ τοῦ Ἰούδα ἐν τῇ περὶ ταύτης προφητείας κειμένη. <sup>4</sup> ὥσπερ οὖν ἐν ἐκείνῳ ἐδείκνυτο «ἄνθρωπος εἰρήνης» ποτὲ γεγονώς, ὅτε τῷ  
 10 σωτῆρι ἐμαθητεύετο, εἰς καὶ αὐτὸς τοῦ τῶν ἀποστόλων ἀριθμοῦ χρηματίσας, οὕτως καὶ ἐν τῷ προκειμένῳ «ἰσόψυχος» καὶ «ἡγεμόν» καὶ «γνωστὸς» αὐτῷ προσηγόρευται. <sup>5</sup> καὶ πάλιν ὡς ἐν ἐκείνῳ περὶ αὐτοῦ εἰρητο «ὁ ἐσθίων ἄρτους μου ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερνισμόν», τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ἐπὶ τοῦ παρόντος εἰς αὐτοῦ πρόσωπον λέγε-  
 20 ται τὸ «ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα· καὶ γὰρ τῶν καταξιονύμενων καὶ αὐτὸς εἰς ἣν τῆς ἀπορρήτου πρὸς τοὺς μαθητὰς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὁμιλίας τε καὶ πνευματικῆς τροφῆς. <sup>6</sup> τοῖς μὲν γὰρ ἔξω πλήθει καὶ «τοῖς ὄχλοις» ἐν παραβολαῖς ἐλάλει, μόνοις δὲ τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς, ἐν οἷς καὶ ὁ Ἰούδας ἐξητάζετο, «ἐπέλυνεν ἅπαντας. <sup>7</sup> διὸ λέλεσται ὁ ἐσθίων ἄρτους μου ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερνισμόν» καὶ «ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα. <sup>8</sup> ἅπερ σαφέστερον ἐξέφηνεν ὁ μὲν Ἀκύλας εἰπών· «οἱ ὁμοῦ ἐγλυκάναμεν ἀπόρρητον», ὁ δὲ Σύμμαχος· «οἵτινες ἐκοινολογούμεθα γλυκεῖαν ὁμιλίαν». ἀντὶ  
 30 δὲ τοῦ «σὺ δὲ ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἡγεμόν μου, καὶ γνωστὲ μου» ὁ Σύμμαχος φησὶν «σὺ δὲ ἄνθρωπε ὁμότροπός μοι καὶ ἡγεμόν μου καὶ γνωστὲ μου». ἐπειδὴ περ τοσούτων ἡξιωμένος φίλος ἐν τοῖς μάλιστα ἦν τοῦ σωτῆρος, εὐκότως φησὶ περὶ αὐτοῦ τὸ «ὅτι εἰ ἐχθρὸς ὠνειδισέν με, ὑπήνεγκα ἄν», καὶ τὰ ἐξῆς.

<sup>8</sup> Ταῦτα δὲ περὶ τοῦ Ἰούδα θεασάσας, ἀκολουθῶς τὴν ἐκ τοῦ

8 Psal. 54, 13—15a — 11 Psal. 40, 10 — 14 vgl. Psal. 40, 10 — 16 vgl. Psal. 54, 14 — 18. 25 Psal. 40, 10b — 20. 26. 27. 28 Psal. 54, 15a — 23 vgl. Matth. 13, 34 — 24 Mark. 4, 34 — 29. 30 Psal. 54, 14 — 32 Psal. 54, 13

13 κειμένῳ Steph., κείμενον P 30 ἀλλὰ σὺ, ἄνθρωπε, ὁμοίότροπός μοι, συνήθης καὶ γνωρίζος μοι Euseb. Comm. in Ps., ἡγεμόν μου καὶ γνωστὲ μου in P stammt aus Z. 29 | μοι mit ι aus v P

- θανάτου σωτηρίαν καὶ ἀποφυγὴν ἑαυτοῦ προιδιάσκει λέγων· »ἐγὼ  
 πρὸς τὸν θεὸν ἐκέκραξα, καὶ ὁ κύριος ἔσωσέν με. ἐσπέρας καὶ πρωΐ  
 καὶ μεσημβρίας διηγῆσομαι καὶ ἀπαγγελῶ, καὶ εἰσακούσεται τῆς φωνῆς μου, λυτρώσεται ἐν εἰρήνῃ τὴν ψυχὴν μου«. <sup>9</sup> ὥς ἐν εὐχῇ τὸν c  
 5 πρὸ τοῦ θανάτου καιρὸν σημαίνει, καθ' ὃν καὶ ὁ Ἰούδας τὰ τῆς κατ'  
 αὐτοῦ προδοσίας συνεσκεύασατο· <sup>10</sup> τότε οὖν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος  
 ἡμῶν, ὥς ἐπὶ ὀλέθρῳ καὶ ἀπωλείᾳ τοῦ γνωρίμου δυσφορῶν, καὶ ἔτι  
 μᾶλλον ἐπὶ τῇ τοῦ παντὸς Ἰουδαίων ἔθνους ἀποβολῇ, ὥσπερ ἐπὶ  
 μεμνημένοις οἰκείοις καὶ ὥς ἐπὶ φιλότατοις συμπάσχων, πᾶσαν τὴν πρὸς  
 10 αὐτοὺς ὁμιλίαν καὶ διδασκαλίαν, διὰ τὸ μηδὲν αὐτοὺς ὠφεληκέναι,  
 »ἀδολεσχίαν« ἀποκαλεῖ, φάσκων· »ἐλυπήθην ἐν τῇ ἀδολεσχίᾳ μου,  
 καὶ ἐταράχθην ἀπὸ φωνῆς ἐχθροῦ, καὶ ἀπὸ θλίψεως ἁμαρτωλοῦ, ὅτι  
 ἐξέκλιναν«, φησὶν, »ἐπ' ἐμὲ ἀνομίαν, καὶ ἐν ὀργῇ ἐνεκότουν μοι«. <sup>11</sup> ἀπερ  
 δύναται μὲν καὶ ἐπὶ τοὺς ἄρχοντας τῶν ἐκ περιτομῆς ἀνα- d  
 15 φέρεσθαι, τοὺς ἐχθροδῶς καὶ ἐπιβουλεντικῶς ἐνεδροεῖν αὐτὸν πειρω-  
 μένους, δύναται δὲ καὶ περὶ δυνάμεων ἀοράτων ἕξωθεν αὐτὸν προσ-  
 πολεμουσῶν καὶ τὴν δι' ἀνθρώπων κατασκευὴν ἐνεργουσῶν λέγεσθαι.  
 ἃ καὶ συνάδειν μοι δοκεῖ τοῖς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ ὑπ' αὐτοῦ λελεγ-  
 μένοις κατὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν, ὅτε λέγει τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς·  
 20 »περίλυτός ἐστιν ἡ ψυχὴ μου ὥς θανάτου· μένате ὧδε, καὶ γοηγο-  
 ρεῖτε μετ' ἐμοῦ«, <sup>12</sup> καὶ πάλιν· »νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάραιται«, ὁμοία 473  
 γοῦν τούτοις ἐστὶν καὶ τὰ ἐν τῷ ψαλμῷ, ἐν ᾧ λέλεκται· »ἡ καρδία  
 μου ἐταράχθη ἐν ἐμοί, καὶ δειλία θανάτου ἐπέπεσεν ἐπ' ἐμέ, φόβος  
 καὶ τρόμος ἤλθεν ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐκάλυψεν με σκότος«, δι' ὧν τῶν  
 25 ἀντικειμένων δυνάμεων τὰς κατ' αὐτοῦ ὁρμὰς σημαίνει. <sup>13</sup> ὥς γοῦν  
 ἐν ταῖς προφητείαις ὠνόμασταί τι πνεῦμα πορνείας, κατὰ τὸ »πνεύ-  
 ματι πορνείας ἐπλανήθησαν«, καὶ ἄλλο »πνεῦμα πλανήσεως ἐν τῇ  
 ἐρήμῳ«, τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ πνεῦμα θανάτου εἶη ἂν δειλίας ποιη-  
 τικόν, ὥς καὶ πνεῦμα ἰσχύος καὶ δυνάμεως καὶ ἀνδρείας τῆς κατὰ  
 30 θεὸν ἐνεργητικόν. <sup>14</sup> οὕτω δ' ἂν λεχθεῖν πνεῦμα φόβου καὶ τρόμου, b  
 καὶ πάλιν ἕτερον παρὰ ταῦτα πνεῦμα φόβου καὶ συγχύσεως, ἃ καὶ  
 σχεδὸν εἰπεῖν ἅπασιν μὲν τοῖς ἐν μαρτερίῳ τὸν ὑπὲρ εὐσεβείας θάνα-  
 τον ἀναδεχομένοις ἐφορμαῖν εἶωθεν, πολὺ πλέον δὲ καὶ μᾶλλον ἐπιτέ-  
 θεται αὐτῷ τὸν ὑπὲρ ἀπάντων θάνατον ὑπομείναντι. <sup>15</sup> πλὴν ἀ(λ)λ'  
 35 εἴτε πνεῦμα δειλίας καὶ θανάτου, εἴτε φόβου καὶ τρόμου, ἢ εἴ τίς

1 Psal. 54, 17—19a — 11 Psal. 54, 3b—4 — 20 Matth. 26, 38 — 21 Joh.  
 12, 27 — 22 Psal. 54, 5—6 — 26 Hos. 4, 12 — 27 Jerem. 4, 11 — 35 vgl. Psal. 54, 6

2 ἔσωσεν P, εἰσήκονσεν LXX 30 οὕτω P, ὡσαύτως (vgl. S. 456, 4) Hkl  
 31 καὶ<sup>2</sup> hinzugefügt in P

γε ἑτέρα τοιαύτη δύναμις ἐπιπέπτωκεν αὐτῷ, ἀλλ' οὐ τι γε κατέ-  
 ραξεν αὐτόν, ἐπεὶ οἷα γενναῖος ἀθλητῆς τὴν μὲν δειλίαν τοῦ θανάτου  
 πεποιθήσει ζωῆς (αὐτὸς γὰρ ἡ ζωὴ) μακρὰν ἀπέρριψεν ἀποσεισάμενος. **c**  
 ὡσαύτως δὲ καὶ τὸ ἐπελθὼν αὐτῷ πνεῦμα φόβου ἢ τρόμου ποιητικὸν  
 5 πνεύματι θάρσους καὶ δυνάμεως καὶ ἰσχύος πορρωτάτω ἀπηκόντισεν,  
 16 ἐπεὶ κατὰ τὸν Ἰσαίαν ἐπανεπαύσατο ἐπ' αὐτὸν μετὰ τῶν ἄλλων  
 πνευμάτων καὶ πνεῦμα βουλῆς καὶ ἰσχύος. οὕτω καὶ τὸ πνεῦμα  
 τοῦ σκοτοῦς τῇ τοῦ ἰδίου φωτὸς ἀπεσκέδασεν δυνάμει, ἐπεὶ ἐτὼς  
 ἐν τῇ σκοτίᾳ φαίνει, καὶ ἡ σκοτία αὐτὸ οὐ κατέλαβεν. εὐροῖς δ'  
 10 ἂν τὰ παραπλήσια τούτοις καὶ ἐν εἰκοστῷ πρώτῳ ψαλμῷ, ἐν ᾧ **d**  
 πάλιν ἐκ τοῦ αὐτοῦ λέλεχται προσώπου· «περικύκλωσάν με μύσχοι  
 πολλοί, ταῦροι πόνες περιέσχον με· ἤνοιξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν,  
 ὡς λέων ὁ ἀρπάζων καὶ ὠρνόμενος», 17 καὶ πάλιν· «ὅτι ἐκύκλωσάν  
 με κύνες πολλοί, συναγωγὴ πονηρευομένων περιέσχον με, καὶ αὐθις·  
 15 ῥῥῶσαι ἀπὸ ὁμοφαιάς τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονο-  
 γενῇ μου· σῶσόν με ἐκ στόματος λέοντος, καὶ ἀπὸ κεράτων μονο-  
 κερῶτων τὴν ταπεινώσιν μου». 18 σαφῶς γὰρ ἐν τούτοις δυνάμεις  
 πονηρὰς ταύρους καὶ μύσχους καὶ λέοντας καὶ κύνας καὶ μονοκέρω-  
 τας ἀποκαλεῖ. αἱ «περιέσχον» μὲν αὐτόν καὶ «περικύκλωσαν» κατὰ  
 20 τὸν τοῦ πάθους αὐτοῦ καιρόν, οὐ μὴν καὶ ἐνεργῆσαι τι κατ' αὐτοῦ **474**  
 δεδύνηται. 19 καὶ ταῦτα μὲν ., εἰ καὶ ταῦτα τοῦ ψαλμοῦ τὰ μέρη ἐπὶ  
 τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν ἀνάγοιτο· εἰ δὲ μὴ ἐπ' αὐτόν ἀλλ'  
 ἐφ' ἕτερον προσώπον, ἐπιστήσεις καὶ αὐτός, ὡς ἂν ἐξομαλισθέντα τὰ  
 κατὰ τὸν τόπον. πλὴν ἀλλὰ καὶ περὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων μητρο-  
 25 πόλεως, αὐτῆς δὴ τῆς Ἱερουσαλήμ, ἀκολούθως μετὰ τὴν κατὰ τῶν  
 ἐπιβουλευσάντων αὐτῷ πρόρρησιν ἐπιλέγει ἐξῆς· «εἶδον ἀνομίαν καὶ  
 ἀντιλογίαν ἐν τῇ πόλει, καὶ τὰ τούτοις ἀκόλουθα, ἃ καὶ ὁποίας **b**  
 ἔχεται διανοίας, οὐ νῦν σχολὴ διηγείσθαι.

III. Ἀπὸ Ψαλμοῦ ρη'. «Ὁ θεός, τὴν αἰνέσιν μου μὴ **c**  
 30 παρασιωπήσης· ὅτι στόμα ἁμαρτωλοῦ καὶ στόμα δολίου ἐπ' ἐμὲ  
 ἠνοιχθή, ἐλάλησαν κατ' ἐμοῦ γλώσση δολία· καὶ λόγοις μίσους ἐκύ-  
 κλωσάν με, καὶ ἐπολέμησάν με δωρεάν. ἀντὶ τοῦ ἀγαπᾶν με ἐνδιέ-

3 vgl. Joh. 1, 4 — 6 Jes. 11, 2 — 8 Joh. 1, 5 — 11 Psal. 21, 13—14 —  
 13 Psal. 21, 17<sup>a</sup> — 15 Psal. 21, 21—22 — 18 ff vgl. Psal. 21, 13. 14. 17. 21. 22  
 — 26 Psal. 54, 10<sup>b</sup> — 29 Psal. 108, 1—8

Vor Ὁ θεός Z. 29: ἔτι περὶ τοῦ ἰοῦδα καὶ τοῦ εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ ἀντισ-  
 αχθέντος ἀποστόλου καὶ περὶ τοῦ ἰουδαίων ἔθνους

21 + etwa οὕτως ἔχει Hkl 23 ἐξομαλισθεῖεν (od. ἐξομαλισθείη· Hkl



βαλλόν με, ἐγὼ δὲ προσηυχόμην· καὶ ἔθεντο κατ' ἐμοῦ κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν καὶ μῖσος ἀντὶ τῆς ἀγαπήσεώς μου. κατὰστήσουν ἐπ' αὐτὸν ἁμαρτωλόν, καὶ διάβολος στήτω ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ· ἐν τῷ κρίνεσθαι αὐτὸν ἐξεέλθοι καταδικασμένος, καὶ ἡ προσευχή αὐτοῦ γενηθήτω εἰς ἁμαρτίαν. γενηθήτωσαν αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ὀλίγαι, καὶ τὴν ἐπισκο- **d**  
πὴν αὐτοῦ λαβέτω ἕτερος·»

<sup>2</sup> Καὶ τῆς τῶν προκειμένων ἐπὶ τὸν προδότην Ἰούδαν ἀναφορᾶς ἐχέγγυος μάρτυς ὁ ἀποστόλος Πέτρος, μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀνάληψιν συνηγμένων τῶν ἀποστόλων πάντων σὺν καὶ ἄλλοις πλεί-  
10 οῖς ἀδελφοῖς, μέσος ἀναστὰς καὶ ταῦτα φήσας· ἄνδρες ἀδελφοί, ἔδει πληρωθῆναι τὴν γραφὴν, ἣν προείπεν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον διὰ στόματος Δαβὶδ περὶ Ἰούδα τοῦ γενομένου ὁδηγοῦ τοῖς συλλαβοῦσιν Ἰησοῦν, ὅτι κατηριθμημένος ἦν ἐν ἡμῖν, καὶ ἔλαχεν τὸν κλῆρον τῆς διακονίας ταύτης. <sup>3</sup> οὗτος μὲν οὖν ἐκτίσαστο χωρίον ἐκ μισθοῦ τῆς  
15 ἀδικίας αὐτοῦ, καὶ προηνὴς γενόμενος ἐλάκησεν μέσος, καὶ ἐξεχύθη πάντα τὰ σπλάγχνα αὐτοῦ· καὶ γνωστὸν ἐγένετο πᾶσι τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλὴμ, ὥστε κληθῆναι τὸ χωρίον ἐκεῖνο τῇ ἰδίᾳ δια- **475**  
λέκτῳ αὐτῶν Ἀκελδαμάχ, ὅ ἐστι χωρίον αἵματος. γέγραπται γάρ ἐν βίβλῳ ψαλμῶν, γενηθήτω ἡ ἔπανλις αὐτοῦ ἔρημος, καὶ μὴ ἔστω ὁ  
20 κατοικῶν ἐν αὐτῇ, καὶ τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ λαβέτω ἕτερος·» <sup>4</sup> ταῦτα γοῦν ὁ Πέτρος εἰπὼν ὑποτίθεται ἕτερον ἀντὶ τοῦ Ἰούδα δεῖν παραλαβεῖν εἰς τὸν λείποντα τῶν δώδεκα ἀποστόλων ἀριθμόν, ὅπως πληρωθῇ τὸ τῆς προφητείας, ὅτε κλῆρον γενομένου «ἔπαισεν ὁ κληρὸς ἐπὶ Ματθαίαν, καὶ συγκατεψηφίσθη μετὰ τῶν δώδεκα ἀποστόλων·» **b**  
25 τούτων οὕτως ἐκτελεσθέντων, ἀκόλουθον ἂν εἴη τὸ λέγον ἐν τῷ ψαλμῷ πρόσωπον οὐχ ἕτερον ἡγεῖσθαι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν. ὅς τῷ πατρὶ τὴν ἀναπεμφθεῖσαν αὐτῷ παρὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν εὐχὴν τῆς διὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἀναγραφῆς προλαβὼν κατηξίωσεν. τὸ μέλλον περὶ αὐτοῦ συμβῆσεσθαι θεσπίσας. <sup>5</sup> φησὶν οὖν· «ὁ θεός, τὴν  
30 αἴνεσίν μου μὴ παρασιωπήσης», τὴν ὑπ' αὐτοῦ παραδοθεῖσαν τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς διδασκαλίαν καὶ τῆς καινῆς διαθήκης τὴν αἴνεσιν **c**  
παρακαλῶν μὴ κατασιγασθῆναι, ἀλλὰ καὶ εἰς τὸν ἐξῆς ἅπαντα αἰῶνα παραμεῖναι τῷ βίῳ.

<sup>6</sup> «Στόμα δὲ ἁμαρτωλοῦ καὶ στόμα δολίου» κυρίως ἂν λεχθεῖν τὸ  
35 τοῦ Ἰούδα, ὃς παρενθεὶς πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς εἶπεν αὐτοῖς· «τί θέλετέ μοι δοῦναι, καὶ γὰρ ὑμῖν παραδώσω αὐτόν; οἱ δὲ ἔστησαν αὐτῷ

10 Act. 1, 16—20 — 23 Act. 1, 26 — 29 Psal. 108, 1 — 34 Psal. 108, 2 —  
35 ff vgl. Matth. 26, 14—18

23 ὅτε = καὶ τότε

τριάκοντα στατήρας. καὶ ἀπὸ τότε ἐξήτει εὐκαιρίαν, ἵνα αὐτὸν  
 παραδῶ αὐτοῖς. ἵτοιαῦτα γοῦν κατ' αὐτοῦ συνθέμενος, εἰς ἣν  
 τῶν μετὰ ταῦτα σὺν αὐτῷ ἀνακειμένων ἐν τῷ τοῦ πάσχα συμποσίῳ,  
 ὅτε καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν ἀνέκειτο μετὰ τῶν δώδεκα, ἐσθιόντων  
 5 τε αὐτῶν εἶπεν· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὅτι εἰς ἐξ ὑμῶν παραδώσει d  
 με. <sup>8</sup> καὶ λυπούμενοι σφόδρα ἤρξαντο λέγειν ἕκαστος αὐτῶν, μή τι  
 ἐγὼ εἰμι, κύριε; ἐν οἷς ἦν καὶ Ἰούδας, ὃς τὸ πλήρες παντὸς δόλου  
 καὶ εἰρωνείας ἀνοίξας στόμα ἀποκριθεὶς εἶπεν, μή τι ἐγὼ εἰμι  
 Ῥαββί; δόλιον δὲ στόμα, δι' οὗ τὸ σημεῖον τοῖς ἐπιβούλοις τοῦ  
 10 σωτῆρος ἡμῶν ἐδόλου, λέγων· ὃν ἐὰν φιλήσω, αὐτός ἐστιν, κρατή-  
 σατε αὐτόν. <sup>9</sup> ὃ καὶ εἰπὼν ἔργῳ τὸν δόλον ἀπεπλήρου, ὅτε προσ-  
 ελθὼν τῷ Ἰησοῦ εἶπεν αὐτῷ, χαῖρε Ῥαββί, καὶ κατεφίλησεν αὐτόν.  
 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῷ, ἔταίρε, ἐφ' ᾧ πάρε; καὶ πάλιν· Ἰούδα,  
 φιλήματι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου παραδίδως; τούτων δ' οὖν ἕνεκα  
 15 προλαβὼν διὰ τοῦ ψαλμοῦ φησιν· ὅτι στόμα ἀμαρτωλοῦ καὶ στόμα 476  
 δολίου ἐπ' ἐμὲ ἠνοίχθη, ἐλάλησαν κατ' ἐμοῦ γλώσση δολία· καὶ  
 λόγοις μίσους ἐκνέκλωσάν με, καὶ ἐπολέμησάν με δωρεάν, ἔνθα μετὰ  
 τοῦ Ἰούδα καὶ τῶν λοιπῶν τῶν ἐπιβουλευσάντων αὐτῷ μνημονεύει.  
<sup>10</sup> λέγει δ' οὖν τὸ εὐαγγέλιον, ὡς ἄρα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἔτι τοῖς  
 20 ἑαυτοῦ μαθηταῖς ἡλαστῶντος, ἰδοὺ Ἰούδας εἰς τῶν δώδεκα ἦλθεν, καὶ  
 μετ' αὐτοῦ ὄχλος πολὺς μετὰ μαχαίρων καὶ ξύλων ἀπὸ τῶν ἀρχιε-  
 ρέων καὶ πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ. <sup>11</sup> οἷς καὶ εἶπεν ὁ κύριος· ὡς b  
 ἐπὶ ληστὴν ἐξήλθετε μετὰ μαχαίρων καὶ ξύλων συλλαβεῖν με; καθ'  
 ἡμέραν πρὸς ὑμᾶς ἐκαθεξόμην ἐν τῷ ἱερῷ διδάσκων, καὶ οὐκ ἐκρα-  
 25 τήσατέ με. τοῦτο δὲ ὅλον γέγονεν, ἵνα πληρωθῶσιν αἱ γραφαὶ τῶν  
 προφητῶν.

Ἐτι δὲ φησιν ἐν τῷ ψαλμῷ· ἀντὶ τοῦ ἀγαπᾶν με ἐνδιέβαλλόν  
 με. ἐγὼ δὲ προσηυχόμην. <sup>12</sup> τότε καὶ αὐτὸ τέλος ἐτύγχανεν, ὅτε  
 τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐν τῷ καλουμένῳ Γεθσημανῇ χωρίῳ μετὰ τῶν  
 30 ἕνδεκα ἀποστόλων προσερχομένου, μικρόν γε ἀναχωρήσαντος αὐτῶν e  
 καὶ προσπεσόντος τῷ πατρί, δευτέρον τε εὐξαμένου καὶ τρίτον, ὃ  
 Ἰούδας σὺν τοῖς ἄρχουσι τῶν Ἰουδαίων τὰ τῆς ἐπιβουλῆς αὐτῷ  
 κατήρτυεν, συνάγων καὶ προξενῶν τὸ πλῆθος τῶν μετὰ μαχαίρων  
 καὶ ξύλων συλλαβεῖν αὐτὸν παρεσκευασμένον. κακὰ δὲ εἰς αὐτὸν

4 Matth. 26, 20—22a — 8 Matth. 26, 25 — 9 vgl. Psal. 108, 2 — 10 Matth.  
 26, 48 — 11 Matth. 26, 49—50a — 13 Luk. 22, 48 — 15 Psal. 108, 2—3 —  
 19 Matth. 26, 46—47 — 22 Matth. 26, 55—56a — 27 Psal. 108, 4 — 28 ff vgl.  
 Matth. 26, 36 ff — 34 Psal. 108, 5

28 τότε P, ὅ γε Kl, vgl. S. 460, 13 30 γε P, τε Hkl 34 f κακὰ — ἔθεντο  
 vgl. oben S. 457, 1

»ἔθεντο« »ἀντὶ ἀγαθῶν καὶ μίσος ἀντὶ τῆς ἀγαπήσεως« αὐτοῦ, ὅτε  
 πονηρὰ διετέθειντο τὸν σωτῆρα καὶ εὐεργέτην καὶ διδάσκαλον, μυρία  
 ὅσας ἰάσεις καὶ θεραπείας λόγων τε διδασκαλίας καὶ παντοίας ὠφε- d  
 λείας αὐτοῖς παρεσχήμενον. <sup>13</sup> ἀνθ' ὧν, ἐπειδήπερ »κατὰ ἀντὶ ἀγαθῶν«  
 5 »ἔθεντο« κατ' αὐτοῦ »καὶ μίσος ἀντὶ τῆς ἀγαπήσεως« αὐτοῦ, εἰκό-  
 τως ἐπιλέγει· »κατάστησον ἐπ' αὐτὸν ἁμαρτωλόν, καὶ διάβολος στήτω  
 ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ· ἐν τῷ κρίνεσθαι αὐτὸν ἐξέλθοι καταδεδικασμένος.  
 καὶ ἡ προσευχὴ αὐτοῦ γενηθήτω εἰς ἁμαρτίαν. γενηθήτωσαν αἱ  
 ἡμέραι αὐτοῦ ὀλίγαι, καὶ τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ λαβέτω ἕτερος.« <sup>14</sup> ἂ  
 10 καὶ αὐτὰ ὅποιαν εἴληφεν τὴν ἔκβασιν, ὁ ἱερὸς ἀπόστολος Πέτρος  
 προλαβὼν διεσάφησεν, ἐπ' αὐτὸν τὸν προδότην ἐφαρμόσας τὴν  
 γραφὴν. καὶ σοὶ δὲ αὐτῷ πάρεστιν συνορᾶν, εἰ μὴ καθίσταται ἐπὶ  
 τὸ Ἰουδαῖον ἔθνος ἄρχων καὶ ἡγούμενος ἁμαρτωλός, ᾧ μετὰ τὰ  
 τολμηθέντα αὐτοῖς κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρεδόθησαν, ἀντὶ τῶν  
 15 πάλαι οἰκείων καὶ θεοφιλῶν ἀρχόντων ἀλλοφύλοις καὶ εἰδωολόγτοις 477  
 δουλεύειν κατηναγκασμένοι. <sup>15</sup> τίς δ' οὐκ ἂν θαυμάσειεν τῆς προο-  
 ρήσεως τὸ ἀποτέλεσμα; φήσαντος γὰρ τοῦ λόγου »γενηθήτωσαν αἱ  
 ἡμέραι αὐτοῦ ὀλίγαι«, σαφὲς ὅπως βραχὺς ὁ πᾶς διεγένετο μετὰ τὴν  
 κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιβουλήν αὐτῶν χρόνος καθ' ὃν ἔδοξαν  
 20 διαμένειν, μεθ' ὃν τὴν ἐστάτην ὑπέμειναν πολιορκίαν καὶ τὴν παντελῆ  
 καθάρσειν, ἐφ' ἣ καὶ »τὴν ἐπισκοπὴν αὐτῶν ἔλαβεν ἕτερος«, ὁ διὰ  
 Χριστοῦ συγκροτηθεὶς λαός. <sup>16</sup> καὶ τὰ λοιπὰ δὲ τοῦ ψαλμοῦ αὐτοῖς  
 τούτοις καταλλήλως νοήσεις.

Τὰ δ' ἐξῆς ὡς περὶ τινων νύων τοῦ Ἰούδα λεγόμενα. ἐν τῷ b  
 25 »γενηθήτωσαν οἱ νύοι αὐτοῦ ὄφρανοί« καὶ τὰ παραπλήσια, ἀνάγοιτ'  
 ἂν καὶ ἐπ' αὐτὸν μὲν προηγουμένως τὸν Ἰούδαν, μετ' ἐκείνον δὲ καὶ  
 ἐπὶ πάντας τοὺς ὁμοίους αὐτῷ τὸν σωτήριον λόγον προοιδόντας·  
 καταλλήλως δὲ νοήσεις καὶ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ τὰς ἁμαρτίας  
 τῶν πατέρων αὐτοῦ καὶ τῆς λεγομένης μητρὸς αὐτοῦ, τῆς τοῦ Ἰου-  
 30 δαῖων ἔθνους συναγωγῆς· περὶ αὐτῆς γὰρ ἡγοῦμαι λέγεσθαι τὸ »καὶ  
 ἡ ἁμαρτία τῆς μητρὸς αὐτοῦ μὴ ἐξαλειφθεῖη«. <sup>17</sup> πλὴν ὥσπερ ἐν τῇ c  
 πρὸ ταύτης προφητείας πτωχὸς καὶ πέννης ὠνομάζετο ὁ σωτὴρ καὶ  
 κύριος ἡμῶν, καθάπερ ἀπεδείξαμεν ἐν τῷ »μακάριος ὁ συνιὼν ἐπὶ  
 πτωχὸν καὶ πέννητα«, τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ἐν τῷ παρόντι ψαλμῷ

4 Psal. 108, 5 — 6 Psal. 108, 6—8 — 14 vgl. Psal. 108, 6 — 17 Psal.  
 108, 8a — 21 Psal. 108, 8b — 25 Psal. 108, 9a — 28 vgl. Psal. 108, 9b —  
 28—30 vgl. Psal. 108, 14 — 30 Psal. 108, 14b — 33 Psal. 40, 2a; vgl. S. 446, 21ff



τούτοις ἐπικέκληται τοῖς ὀνόμασιν· <sup>18</sup> τάδε γὰρ καὶ τάδε γενηθήτω  
 τῷ Ἰούδᾳ καὶ τοῖς τὰ ὅμοια αὐτῷ ἐξηλωκόσιν διὰ τὰ τετολιμμένα  
 αὐτῷ φησιν. τίνα δὲ ταῦτα, ἐπιφέρει λέγων· «ἀνθ' ὧν οὐκ ἐμνήσθη  
 τοῦ ποιῆσαι ἔλεος, καὶ κατεδίωξεν ἄνθρωπον πένητα καὶ πτωχόν  
 5 καὶ κατανευγμένον τῇ καρδίᾳ τοῦ θανατῶσαι καὶ ἡγάπησεν κατάραν,  
 καὶ ἤξει αὐτῷ· καὶ οὐκ ἠθέλησεν εὐλογία, καὶ μακρυνθήσεται ἀπ' αὐτοῦ». <sup>19</sup> οἷς ἐξῆς ἐπικαταβάς αὐτῷ πένητα καὶ πτωχὸν ἑαυτὸν  
 ὀνομάζει λέγων· «καὶ σύ, κύριε κύριε, ποιήσον μετ' ἐμοῦ ἔλεος ἔνεκεν  
 τοῦ ὀνόματός σου, ὅτι χρηστὸν τὸ ἔλεός σου, ὁὔσαί με· ὅτι πτωχὸς  
 10 καὶ πένης εἰμὶ ἐγώ».

Οἷς μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει· «τὰ γόνατά μου ἡσθένησαν ἀπὸ νηστείας,  
 καὶ ἡ σάριξ μου ἡλλοιώθη δι' ἔλαιον. καὶ ἐγὼ ἐγενήθην ὄνειδος  
 αὐτοῖς· <sup>20</sup> ἴδουσάν με, ἐσάλειψαν κεφαλὰς αὐτῶν, ἃ καὶ αὐτὰ τέλους  
 ἐτύγγαεν, ὅτε οἱ παραπορευόμενοι ἐβλασφήμουν αὐτόν, κινοῦντες  
 15 τὰς κεφαλὰς αὐτῶν, καὶ λέγοντες, ἄλλους ἔσωσεν, ἑαυτὸν οὐ δύ-  
 νηται σῶσαι. ἐπεὶ δὲ εἰσέτι νῦν οἱ ἐκ περιτομῆς τὴν τῶν πατέρων  
 αὐτῶν εἰς ἑαυτοὺς ἄραν ἐπισπόμενοι, βλασφήμοις καὶ ἀσεβεῖσι ῥήμασι  
 καταθεματίζουσιν τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν καὶ τοὺς εἰς αὐτόν  
 πεπιστευκότας ἅπαντας εἰσέθασιν, τούτου χάριν ἐξῆς ἐπιλέγει· «κατ-  
 20 ἀράσσονται αὐτοί, καὶ σὺ εὐλογήσεις· <sup>21</sup> οἱ ἐπανιστάμενοί μοι αἰσχυν-  
 θήτωσαν, ὁ δὲ δοῦλός σου εὐφρανθήσεται. ἐνδυσάσθωσαν οἱ ἐνδια-  
 βάλλοντές με ἐντροπὴν, καὶ περιβαλέσθωσαν ὡς διπλοῖδα αἰσχύνην  
 αὐτῶν. ἐγὼ δὲ ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ ἐν τῷ στόματί μου, καὶ  
 ἐν μέσῳ πολλῶν αἰνέσω αὐτόν. ὅτι παρέστη ἐκ δεξιῶν πένητος, <sup>b</sup>  
 25 τοῦ σῶσαι ἐκ τῶν καταδιωκόντων τὴν ψυχὴν μου.» <sup>22</sup> καὶ προόδηλόν  
 γέ. ὁπόσοις εἰσέτι καὶ νῦν οἱ τὰς κατ' αὐτοῦ ἀράς ἐν ταῖς ἑαυτῶν  
 συναγωγαῖς ποιούμενοι παλαίουσι κακοῖς, ἀπὸ τῶν αὐτῶν χρόνων  
 μηδ' ὅλως ἀνανεῦσαι δεδυνημένοι, ὅπως τε αὐτὸς αἶνον τῷ πατρὶ  
 ἐν μέσῳ πολλῶν ἔθνων τὸν διὰ τῆς καινῆς διαθήκης αὐτοῦ καταρ-  
 30 τίζεται, συνεργὸν τὸν πατέρα καὶ τῆς ἑαυτοῦ δεξιᾶς πάρεδρον κεκτη-  
 μένος. διὸ φησιν· «ἐν μέσῳ πολλῶν αἰνέσω αὐτόν, ὅτι παρέστη ἐκ  
 δεξιῶν πένητος.» <sup>23</sup> καὶ τὴν μετὰ τὸν θάνατον αὐτοῦ σωτηρίαν <sup>c</sup>  
 διδάσκει λέγων· «τοῦ σῶσαι ἐκ τῶν καταδιωκόντων τὴν ψυχὴν μου.»  
<sup>24</sup> ἄνωτέρω γοῦν φήσας τὸ κατεδίωξεν ἄνθρωπον πένητα καὶ πτω-  
 35 χὸν καὶ κατανευγμένον τῇ καρδίᾳ τοῦ θανατῶσαι, καὶ σαφῶς

1 ff vgl. Psal. 108, 8 ff — 3 Psal. 108, 16—17 — 8 Psal. 108, 21—22a —  
 11 Psal. 108, 24—25 — 14 Matth. 27, 39. 42a — 19 Psal. 108, 28—31 —  
 31 Psal. 108, 30b—31a — 33 Psal. 108, 31 — 34 Psal. 108, 16

7 ἐποκαταβάς Hkl 14 αὐτόν mit o aus ω P 23 σφόδρα + vor ἐν τῷ LXX

δηλώσας ἑαυτοῦ τὸν θάνατον. περιγράφων τὴν προσῆτείαν, τὴν μετὰ τὸν θάνατον αὐτοῦ σωτηρίαν ἡγίζατο, εἰπὼν· ὅτι παρέστη ἐκ δεξιῶν πένητος, τοῦ σῶσαι ἐκ τῶν καταδικαζόντων τὴν ψυχὴν μου.

IV. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. ὙΚαὶ λήψομαι ἑμαντῶ δύο ῥάβδους. 5 τὴν μίαν ἐκάλεσα κάλλος, καὶ τὴν ἑτέραν ἐκάλεσα σχοίνισμα, καὶ ποιμανῶ τὰ πρόβατά μου. καὶ ἔξαρώ τοὺς τρεῖς ποιμένας ἐν μηνὶ ἐνί, καὶ βαρυνθήσεται ἡ ψυχὴ μου ἐπ' αὐτούς. καὶ γὰρ αἱ ψυχαὶ 479 αὐτῶν ἐπωρῶντο ἐπ' ἐμέ. καὶ εἶπα, οὐ ποιμανῶ ὑμᾶς· τὸ ἀποθνήσκον ἀποθνήσκέτω, καὶ τὸ ἐκλείπον ἐκλείπτω, καὶ τὰ κατάλοιπα 10 ἐσθιέτωσαν, ἕκαστος τὰς σάρκας τοῦ πλησίον αὐτοῦ. καὶ λήψομαι τὴν ῥάβδον τὴν καλήν, καὶ ἀπορρίψω αὐτὴν τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην μου ἣν διεθέμην πρὸς πάντας τοὺς λαούς· καὶ διασκεδασθήσεται ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ γνώσονται οἱ Χαναταῖοι τὰ πρόβατα τὰ φθλασσομένα μοι· ὅτι λόγος κυρίου ἐστίν. καὶ ἔρῳ πρὸς αὐτούς. 15 εἰ καλὸν ἐνώπιον ὑμῶν ἐστίν, ὅτε τὸν μισθόν μου ἢ ἀπέπασθε· καὶ ἔστησαν τὸν μισθόν μου τριάκοντα ἀργυροῦς. καὶ εἶπεν κύριος· ἡ πρὸς με, κάθεσ αὐτούς εἰς τὸ χωνευτήριον, καὶ σκέψαι εἰ δόκιμόν ἐστιν, ὃν τρόπον ἐδοκιμάσθην ὑπ(ὲρ) αὐτῶν. καὶ ἔλαβον τοὺς τριάκοντα ἀργυροῦς καὶ ἐρέβαλον αὐτούς εἰς τὸν οἶκον κυρίου εἰς τὸ 20 χωνευτήριον. καὶ ἀπέρριψα τὴν ῥάβδον τὴν δευτέραν, τὸ σχοίνισμα. τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην ἀνὰ μέσον Ἰουδα καὶ ἀνὰ μέσον Ἰσραήλ.

<sup>2</sup>Καὶ ταῦτα τέλους ἐτύγγανεν, ὅτε κατὰ <μὲν> τὸν Λουκᾶν ἀπελθὼν· ὁ Ἰουδας συνελάλει τοῖς ἀρχιερεῦσι καὶ γραμματεῦσι καὶ 25 στρατηγοῖς τοῦ ἱεροῦ, ὅπως αὐτὸν παραδῶ αὐτοῖς. καὶ ἐχάρησαν. καὶ συνέθεντο αὐτῷ ἀργύρια δοῦναι, κατὰ δὲ τὸν Μάρκον ὀπηνίκα ἀπῆλθεν πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς, ἵνα παραδῶ αὐτόν, οἱ δὲ ἐχάρησαν καὶ ἐπηγγείλαντο αὐτῷ ἀργύρια δοῦναι. <sup>3</sup>ἀλλ' ἐν τούτοις μὲν ἀπλῶς τὸ ἀργύριον ὠνόμασται, παρὰ δὲ τῷ Ματθαίῳ μνημονεύεται 30 καὶ ὁ ἀριθμὸς, συνάδων τῇ ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου παραθέσει. <sup>4</sup>λέγει δ' οὖν ὁ Ματθαῖος· τότε πορευθεὶς εἰς τῶν δώδεκα, ὁ λεγόμενος Ἰουδας Ἰσκαριώτης, πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς εἶπεν αὐτοῖς, τί θέλετέ μοι δ δοῦναι, κἀγὼ ὑμῖν παραδώσω αὐτόν; οἱ δὲ ἔστησαν αὐτῷ τριάκοντα

2 Psal. 108, 31 — 4 Sachar. 11, 7b—14 — 24 Luk. 22, 4—5 — 26 Mark. 14, 10—11 — 27 vgl. Mark. 14, 10—11 (nicht wörtlich, vgl. oben S. 451, 19 ff) — 31 Matth. 26, 14—15

Vor Καὶ λήψομαι Z. 4: ἔτι περὶ Ἰουδα καὶ τῶν ἀργυρίων, ἀνθ' ὧν τὸν κύριον προῦδωκεν, καὶ περὶ τῆς ἀποβολῆς τῶν παρὰ Ἰουδαίους ἀρχόντων τε καὶ ἀρχομένων

14 [διότι] S. 466, 17 18 ὑπὲρ steht S. 462, 8 23 μὲν + Steph. 25 <τοῖς στρατηγοῖς> Hkl wie S. 451, 25 26 ἀργύριον S. 451, 26

στατήρας. σύμφωνα οὖν ταῦτά ἐστιν τῷ «καὶ ἔστησαν τὸν μισθὸν  
 μου τριάκοντα ἀργυροῦς» ἐν τῇ προφητείᾳ εἰρημένῳ ὑπὸ τοῦ κυρίου,  
 «ἂνθ' οὗ ὁ μὲν Σύμμαχος ἐποίησεν» καὶ ἐστάθμισαν τὸν μισθὸν μου  
 τριάκοντα ἀργυροῦς, ὁ δὲ Ἀκύλας «καὶ ἔστησαν τὸν μισθὸν μου  
 5 τριάκοντα ἀργυροῦς. οἷς ἐπιλέγεται» καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με,  
 κάθες αὐτοὺς εἰς τὸ χωνευτήριον, καὶ σκέψαι εἰ δόκιμόν ἐστιν. ὃν  
 τρόπον ἐδοκιμάσθην ὑπὲρ αὐτῶν, «ἂνθ' οὗ πάλιν ὁ μὲν Ἀκύλας  
 γησὶν» καὶ εἶπεν κύριος πρὸς με, [κάθες αὐτοὺς εἰς τὸ χωνευτήριον,  
 ῥῆψον αὐτὰ πρὸς τὸν πλάστην· ὑπερμεγέθης ἡ τιμή, ἣν ἐτιμήθην  
 10 ὑπὲρ αὐτῶν. καὶ πρό(σ)σχες τίνα τρόπον αὐτὸς ὁ κύριος τιμὴν 480  
 ἑαυτοῦ ὁμολογεῖ τοὺς τριάκοντα ἀργυροῦς δεδοῖσθαι. ἔοικεν δὲ ἡ  
 τῆς λέξεως διάνοια τοιοῦτόν τινα ἐμφαίνειν νοῦν· ἐγὼ μὲν ὁ κύριος  
 ἐκ πρώτης ἀρξάμενος ἡμέρας οὐ διέλιπον τῆς ἑμαντοῦ χρηστότητος  
 ὑμῖν τοῖς ἐκ περιτομῆς δείγματα παρέχων καὶ μυρία ὅσα ὑμᾶς εὐερ-  
 15 γειῶν, οὐ μόνον τὰ διὰ τῶν ἀνέκαθεν προφητῶν, ἀλλὰ καὶ τὰ διὰ  
 τῆς ἑμαντοῦ παρουσίας, ἐν τε ταῖς προτρεπτικαῖς διδασκαλίαις καὶ  
 τοῖς λογικοῖς μαθήμασιν, ἐν τε τοῖς σημείοις καὶ τέρασιν καὶ ταῖς  
 ἄλλαις παραδοξοποιαῖς, ταῖς τε ἰάσεσιν καὶ ταῖς θεραπαταῖς· ὑμεῖς b  
 δὲ οἱ τῆς τοσαύτης εὐεργεσίας ἡξιωμένοι «δότε τὸν μισθὸν μου ἢ  
 20 ἀπείπασθε» (αἰτῶν αὐτοὺς, ὥς εἰκός, καρποὺς εὐσεβείας καὶ δείγμα  
 τῆς εἰς αὐτὸν πίστεως). ὁ οἱ δέ, κατὰ τὸ εἰρημένον ἐν τῇ πρὸ ταύτης  
 παραθέσει, «ἂντι τοῦ ἀγαπᾶν με ἐνδιέβαλλόν με, καὶ ἔθεντο κατ'  
 ἑμοῦ κακὰ ἂντι ἀγαθῶν καὶ μῖσος ἂντι τῆς ἀγαπήσεώς μου», «τριά-  
 κοντα ἀργυροῦς» στήσαντες, ὥσπερ τοσούτου αὐτὸν ποιοῦμενον  
 25 ἐτιμήσαντο. ἅλλ' ἐπεὶ «τὸ ἐκαστοῦ ἔργον ὁποῖόν ἐστι τὸ πῦρ αὐτὸ  
 δοκιμάσει, εἰκότως προστάττει καθεῖναι αὐτοὺς «εἰς τὸ χωνευτήριον»,  
 ἐπιλέγων· «ὃν τρόπον ἐδοκιμάσθην ὑπὲρ αὐτῶν. χωνευτήριον δὲ c  
 ἐνταῦθα ἔοικεν τὸν οἶκον κυρίου ὀνομάζειν. εἰπόντος γοῦν τοῦ κυρίου  
 κατὰ τοὺς ἐβδομήκοντα «κάθες αὐτοὺς εἰς τὸ χωνευτήριον», ἐπιφέρει  
 30 «καὶ ἐνέβαλον αὐτοὺς εἰς τὸν οἶκον κυρίου, εἰς τὸ χωνευτήριον». 10  
 κατὰ δὲ τὸν Ἀκύλαν εἰπόντος τοῦ κυρίου «ῥῆψον αὐτό» (δηλον δ'  
 ὅτι τὸ ἀργύριον) «πρὸς τὸν πλάστην», ἐπιφέρει «καὶ ῥριψα αὐτὸ ἐν  
 οἴκῳ κυρίου πρὸς τὸν πλάστην», 11 κατὰ δὲ τὸν Σύμμαχον, εἰπόντος  
 τοῦ κυρίου· «ῥῆψον αὐτὸ εἰς τὸ χωνευτήριον», ἐπιφέρει λέγων· «καὶ d  
 35 ῥριψα αὐτὸ εἰς τὸν οἶκον κυρίου, εἰς τὸ χωνευτήριον». μήποτε δὲ

1. 3. 4. 19 Sachar. 11, 12 — 5. 8 Sachar. 11, 13 — 19 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. III 26 (S. 128, 26 ff) — 21 vgl. S. 458, 27 — 22 Psal. 108, 4a—5 — 23 vgl. Sachar. 11, 12 — 25 I Kor. 3, 13 — 26—35 vgl. Sachar. 11, 13

8 κάθες—χωνευτ. < Kl, vgl. Z. 6 9 αὐτὰ] Z. 31 u. 32 αὐτό; vgl. auch S. 463, 30f 24 τοσούτου Steph., Ecl. proph., τοσούτον (sic) P



καὶ τοῦτο ἐπληροῦτο, ὅτε Ἰούδας ὁ παραδιδὼς τὸν κύριον, ἰδὼν  
 ὅτι κατεκρίθη. μεταμεληθεὶς ἀπέστρεψεν τὸ ἀργύριον τοῖς ἀρχιε-  
 ρεῦσιν καὶ πρεσβυτέροις, λέγων· ἡμαρτον παραδοὺς αἷμα ἁθῶν. οἱ  
 δὲ εἶπαν αὐτῷ· τί πρὸς ἡμᾶς; σὺ ὄφει. καὶ ῥίψας τὰ ἀργύρια εἰς  
 5 τὸν ναὸν ἀνεχώρησεν καὶ ἀπελθὼν ἀπήγγαστο. <sup>12</sup>οἱ δὲ ἀρχιερεῖς  
 λαβόντες τὰ ἀργύρια εἶπαν· οὐκ ἔξεστιν βαλεῖν αὐτὰ εἰς τὸν κορβανᾶν,  
 ἐπεὶ τιμὴ αἱματός ἐστιν. συμβούλιον δὲ λαβόντες ἡγόρασαν ἐξ αὐτῶν  
 τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως εἰς ταφὴν τοῖς ξένοις. διὸ ἐκλήθη ὁ ἀγρὸς 481  
 ἐκεῖνος ἀγρὸς αἱματος ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας. τότε ἐπληρώθη τὸ  
 10 ῥηθὲν διὰ Ἰερεμίου τοῦ προφήτου λέγοντος· καὶ ἔλαβον τὰ τριάκοντα  
 ἀργύρια, τὴν τιμὴν τοῦ τιμημένου ὃν ἐτιμήσαντο ἀπὸ υἱῶν Ἰσραήλ,  
 καὶ ἔδωκα αὐτὰ εἰς τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως, καθὰ συνέταξέν μοι  
 κύριος. <sup>13</sup>ἔνθα καὶ ἐπιστήσεις, ἐπεὶ μὴ ταῦτα φέρεται ἐν τῇ τοῦ  
 Ἰερεμίου προφητείᾳ, εἴτε χορὴ ὑπονοεῖν περιηρηθῆναι αὐτὰ ἐξ αὐτῆς  
 15 κατὰ τινὰ ῥαδιουργίαν, ἢ καὶ σφάλμα γραφικὸν γεγονέναι, τῶν ἀμελέ- b  
 στερον τὰ τῶν ἱερῶν εὐαγγελίων ἀντίγραφα πεποιημένων σφαλέντος  
 τινὸς καὶ ἀντὶ μὲν τοῦ Ζαχαρίου Ἰερεμίαν τεθεικότος, ὡς δέον οὕτως  
 ἀναγεγράφθαι· τότε ἐπληρώθη τὸ ῥηθὲν διὰ Ζαχαρίου τοῦ προφήτου,  
<sup>14</sup>ἀντὶ δὲ τοῦ »καὶ ἐνέβαλον αὐτοὺς εἰς τὸν οἶκον κυρίου εἰς τὸ  
 20 χωνευτήριον« ἐσφαλμένως πεποιηκότος· »καὶ ἔδωκα αὐτὰ εἰς τὸν  
 ἀγρὸν τοῦ κεραμέως«. σαφῶς γὰρ διὰ μὲν τῆς προφητείας εἰς τὸν  
 τοῦ κυρίου ναὸν ἐρρίφθαι λέγεται τὸ ἀργύριον, καὶ δι' αὐτοῦ δὲ τοῦ ε  
 εὐαγγελίου εἰς τὸν ναόν· »ῥίψας γοῦν«, φησὶν. Ἰούδας τὰ ἀργύρια  
 εἰς τὸν ναὸν ἀνεχώρησεν. <sup>15</sup>καὶ εἰκὸς γε ἐξ ἐκείνων τῶν ἀργυρίων  
 25 βέβηλον γεγονέναι τὸν ναόν καὶ πεπληρωῶσθαι τὸ »ἰδοὺ ἀφίεται ὑμῖν  
 ὁ οἶκος ὑμῶν ῥοημος«. καὶ ὅρα γε μήποτε »χωνευτήριον« ὁ οἶκος  
 κυρίου διὰ τοῦτο κέκληται, ἐπεὶ περ ὡς ἐν χωνεῖς μεταπλάττεσθαι  
 τὰς ψυχὰς ἐκ τῆς τῶν θείων λόγων πυρώσεως ἐν τῷ τοῦ θεοῦ οἴκῳ  
 συμβαίνει, ἢ ἄλλως ἀπελέγχεσθαι μὴ καθαρὰς, ὡς ἐν χωνευτήριῳ  
 30 πυρουμένας καὶ δοκιμαζόμενας. <sup>16</sup>ὅπερ ὁ Ἀκύλας, ἔρριψεν, φήσας,  
 τὸ ἀργύριον ἐν τῷ »οἴκῳ κυρίου πρὸς τὸν πλάστην«. σαφῶς διδά- d  
 σκει, ὡς τοῦ λόγου τοῦ θείου, δίκην πλάστου, κατοικοῦντος εἰς τὸν  
 οἶκον κυρίου καὶ πλάττοντος καὶ ἀνανεοῦντος τὰς τῶν προσιδόντων  
 ψυχάς.

1 Matth. 27, 3—10 — 13 ff vgl. Orig. in Matth. (ed. Lommatzsch 5, p. 28)  
 — 19. 31 Sachar. 11, 13 — 21. 26 vgl. Sachar. 11, 13 — 23 Matth. 27, 5 —  
 25 Luk. 13, 35; vgl. Jerem. 22, 5

12 ἀγρὸν im Texte, am Rande γρ. οἶκον P 15 τινὰ aus urspr. τὴν  
 20 ἐσφαλμένως. ω von später Hand aus ο P 30 ὅπερ Steph., ὅθεν P 31 vgl.  
 S. 462, 9 u. 32

Πλὴν ἀλλ' ἐπέπερ ἡ τιμὴ τοῦ τετιμημένον εἰς ἐκείνον μεταβλη-  
 θείσα τὸν οἶκον βέβηλον αὐτὸν κατεστήσατο, εἰκότως εὐθὺς ἐπιλέγει  
 «καὶ ἀπερρίψα τὴν ῥάβδον τὴν δευτέραν, τὸ σχοίνισμα, τοῦ διασκε-  
 δάσαι τὴν διαθήκην ἀνὰ μέσον Ἰουδα καὶ ἀνὰ μέσον Ἰσραήλ». <sup>17</sup> ἐξ  
 5 ἐκείνου γάρ τοι τὸ πλῆθος τοῦ ἔθνους ἀπερρίφη τῆς πάλαι πρότερον  
 ἐφορώσης αὐτοὺς ἐπισκοπῆς τοῦ θεοῦ. «δευτέραν» δὲ «ῥάβδον»  
 ἡγοῦμαι τὸ πᾶν ἀθρόως Ἰουδαίων ἔθνος ἐνταῦθα δηλοῦσθαι. καλεῖ  
 δ' οὖν αὐτὴν «σχοίνισμα», λέγων· «τὴν μίαν ἐκάλεσα κάλλος, καὶ 182  
 τὴν δευτέραν ἐκάλεσα σχοίνισμα». καὶ σαφῶς ἐπιλέγει περὶ τῆς  
 10 δευτέρας, φάσκων· «καὶ ἀπερρίψα τὴν ῥάβδον τὴν δευτέραν τὸ σχοί-  
 νισμα, τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην ἀνὰ μέσον Ἰουδα καὶ ἀνὰ μέσον  
 Ἰσραήλ». <sup>18</sup> οὗτοι γὰρ ἦσαν τὸ «σχοίνισμα» καὶ ἡ ῥάβδος ἡ δευτέρα·  
 ἡ δὲ προτέρα «κάλλος» ὀνομασμένη οὐδ' (ἂν) ἄλλη γένοιτο τῆς Ἱερου-  
 σαλὴμ αὐτῆς καὶ τῆς κατὰ Μωσέα λατρείας ἀπάσης τε τῆς παλαιᾶς  
 15 διαθήκης. <sup>19</sup> καὶ τοῦτο δὲ ἐξ αὐτῆς παρίσταται τῆς προφητείας,  
 φησάσης· «καὶ λήψομαι τὴν ῥάβδον μου τὴν καλὴν, καὶ ἀπορρίψω b  
 αὐτὴν τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην μου». ὅρῳ ὡς τὴν μὲν δια-  
 θήκην αὐτοῦ τὴν ῥάβδον ἔφησεν εἶναι τὴν πρώτην, τὴν δὲ δευτέραν  
 ῥάβδον τὸ σχοίνισμα. πλὴν ἀμφοτέρας τὰς ῥάβδους ἀπορρίψειν  
 20 ἀπειλεῖ, προειπὼν πρότερον· «καὶ λήψομαι ἑμαντῶ δύο ῥάβδους, τὴν  
 μίαν ἐκάλεσα κάλλος, καὶ τὴν δευτέραν ἐκάλεσα σχοίνισμα». <sup>20</sup> ἂνθ'  
 ὧν ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν· «τὴν μίαν ἐκάλεσα εὐπρέπειαν, καὶ τὴν  
 ἑτέραν ἐκάλεσα σχοίνισμα», ὁ δὲ Σύμμαχος· «τὴν μὲν ἐκάλεσα εὐπρέ- c  
 πειαν, τὴν δὲ μίαν ἐκάλεσα σχοίνισμα». τοῦ μὲν οὖν παντὸς ἔθνους  
 25 κάλλος καὶ εὐπρέπειαν τὸν θεῖον νόμον καὶ τὴν ἐν αὐτῷ περιεχο-  
 μένην διαθήκην ὀνόμασεν, εἰκότως· <sup>21</sup> τὰ τε γὰρ σεμνὰ τῆς Ἱερου-  
 σαλὴμ καὶ τὰ τῆς ἀρχιερατικῆς λειτουργίας, καὶ πάντα ὅσα πάλαι  
 πρότερον ἐν αὐτοῖς κατὰ τοὺς θεῖους νόμους καὶ κατὰ τὴν παλαιὰν  
 διαθήκην ἐπολιτεύετο, κόσμος εὐπρεπῆς ὑπῆρχεν τοῖς ὑπὸ τούτων  
 30 νοσμουμένοις. σχοίνισμα δὲ τὸ πλῆθος τοῦ ἔθνους καὶ παρὰ Μωσεί  
 κέκληται, λέγουσι· «ἐγενήθη μερὶς κυρίου λαὸς αὐτοῦ Ἰακώβ, σχοί- d  
 νισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραήλ». <sup>22</sup> ἀλλὰ γὰρ τῶν δύο τούτων  
 ῥάβδων ἀθρόαν μεταβολὴν γενήσεσθαι κατὰ τοὺς δηλούμενους χρό-  
 νους θεσπίζει. ὥς καὶ τῆς πάλαι ἐν αὐτῇ παλαιᾷ διαθήκης καὶ τοῦ  
 35 πάλαι ἐν αὐτῇ κάλλους ἀφανισθσομένου, τοῦ τε σχοινίσματος καὶ

3. 10 Sachar. 11, 14 — 3 ff vgl. Euseb. Ecl. proph. III 26 (S. 129, 19 ff —  
 8. 20. 22. 23 Sachar. 11, 7 — 16 Sachar. 11, 10 — 31 Deut. 32, 9

1 f καταβληθεῖσα Hkl 13 ἂν + vor ἄλλη Hkl, vor τῆς Dind. 23 ὁ δὲ  
 Σ. — 24 σχοίνισμα steht am Rande in P 24 μίαν < od. Z. 23 τὴν μὲν (μίαν)  
 Field, Orig. Hexapl. 32 in τούτων steht τον über der Zeile in P

τοῦ παντός ἔθνος διασκεδασθῆσομένου, ἐπὶ τὴν τιμὴν τοῦ τετιμη-  
μένου» τριάκοντα ἀργυρίων τιμησάμενοι τῆς σφῶν δυσσεβείας τὴν  
προσέηκονσαν ἀτιμίαν ὑπόσχοιεν. <sup>23</sup> λέγει δ' οὖν· «καὶ λήψομαι τὴν  
ῥάβδον μου τὴν καλήν, καὶ ἀπορρίψω αὐτὴν τοῦ διασκεδάσαι τὴν  
5 διαθήκην μου, καὶ πάλιν· «καὶ ἀπέρριψα τὴν ῥάβδον τὴν δευτέραν  
τὸ σχοίνισμα».

Ἐπὶ τούτοις ἐπὶ τὴν προφητεία φάσκει «καὶ ἔξαρχῶ τοὺς τρεῖς  
ποιμένας ἐν μηνὶ ἐνί», νομίζω τρία τάγματα αἰνίττεσθαι τῶν 483  
πάλαι τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ προσεστώτων, βασιλέως καὶ ἀρχιερέως καὶ  
10 προφήτου, ἐπεὶ καὶ διὰ τῶν τριῶν τούτων ποιμένων πάντα τὰ  
κατὰ τοὺς πάλαι πρότερον ὁκονομεῖτο. <sup>24</sup> ἀλλ' ἐπειδὴ διαστρο-  
φὴν καὶ οἱ τρεῖς οὗτοι πεπόνθασιν ποιμένες καθ' ἓνα καιρὸν, τὸν  
ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν (ὃ τε γὰρ βασιλεὺς παρανόμως αὐτῶν ἡγήετο,  
ἀλλόφυλός τις ὢν καὶ οὐκ οἰκτίος τοῦ ἔθνους, ὃ τε ἀρχιερεὺς ὑπὸ  
15 Ῥωμαίων παραγενόμενος ἐπὶ τὴν λειτουργίαν, οὐ κατὰ τὴν τοῦ γένους  
διαδοχὴν οὐδὲ κατὰ τοὺς ἐννόμους θεσμούς ἐπὶ τὴν τιμὴν παρήει,  
ὃ τε προφήτης μέχρις Ἰωάννου πανσάμενος οὐκέτι ἐν αὐτοῖς ἐνήργει, b  
ἀντὶ δὲ τούτου ψευδοπροφήτης τις ἄσεβής καὶ πλανῶν τὸν λαόν),  
εἰκότως τὰ τρία χαρίσματα, πάλαι πρότερον ὑπὲρ πάντα κόσμον  
20 εὐπρεπῆ τὸ πᾶν ἔθνος κοσμοῦντα, περιαιρήσειν ὑφ' ἓνα καιρὸν ἀπει-  
λεῖ, λέγων· «καὶ ἔξαρχῶ τοὺς τρεῖς ποιμένας ἐν μηνὶ ἐνί, καὶ βαρυν-  
θήσεται ἡ ψυχὴ μου ἐπ' αὐτούς», <sup>25</sup> ἀνθ' οὗ ὁ μὲν Ἀκύλας σφισίν·  
«καὶ ἐκολοβώθη ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτοῖς», ὁ δὲ Σύμμαχος· «καὶ ὀλιγο-  
ψύχησα ἐν αὐτοῖς», ὁ δὲ Θεοδοσίω· «καὶ ὀλιγοψύχησεν ἡ ψυχὴ μου  
25 ἐπ' αὐτούς», καὶ τὸ αἰτιὸν γε τῆς ὀλιγοψυχίας διδάσκει, ἐπιλέγων· e  
«καὶ γὰρ αἱ ψυχαὶ αὐτῶν ἐπωρόντο ἐπ' ἐμέ», ἀνθ' οὗ πάλιν ὁ  
Ἀκύλας· «καὶ γε ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἐτέρκασεν ἐν ἐμοί», <sup>26</sup> ὁ δὲ Σύμμαχος·  
«καὶ ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἡγάσεν ἐν ἐμοί». ὅμοιον δὲ τῷ «καὶ γὰρ αἱ  
ψυχαὶ αὐτῶν ἐπωρόντο ἐπ' ἐμέ» παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα εἰρημένῳ  
30 φέρεται παρὰ τῷ Ἱερεμίᾳ ἐκ προσώπου τοῦ κυρίου κείμενον τὸ  
«ἐγκαταλέλοιπα τὸν οἶκόν μου, ἀφῆκα τὴν κληρονομίαν μου, ἔδωκα  
τὴν ἡγαπημένην ψυχὴν μου εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῆς. ἐγενήθη ἡ d  
κληρονομία μου ἐμοὶ ὡς λέων ἐν θρυμῷ, ἔδωκεν ἐπ' ἐμὲ τὴν φωνὴν  
αὐτῆς. μὴ σπῆλαιον ὑάινης ἡ κληρονομία μου ἐμοί;» <sup>27</sup> εἰκότως οὖν  
35 διὰ ταῦτα ἔξῃς ἐπιφέρει, λέγων· «καὶ εἶπα, οὐ ποιμανῶ ὑμᾶς, τὸ

1 vgl. Sachar. 11, 11 u. 12 — vgl. Matth. 27, 9 — 3 Sachar. 11, 10 —  
5 Sachar. 11, 14a — 7. 10. 21. 23. 24 Sachar. 11, 8 — 13 ff vgl. oben S. 361, 13 ff  
— 26. 27. 28 Sachar. 11, 8b — 31 Jerem. 12, 7—9a — 35 Sachar. 11, 9

18 wer? 34 nach αὐτῆς + ein Satz LXX  
Eusebius VI.



ἀποθνήσκον ἀποθνήσκειτω, καὶ τὸ ἐκλείπον ἐκλείπεται, καὶ τὰ κατὰ-  
 λοιπα ἐσθιέτωσαν, ἕκαστος τὰς σάρκας τοῦ πλησίον αὐτοῦ. μεθ' ἧ  
 ἐπιλέγει· «καὶ λήψομαι τὴν ῥάβδον μου τὴν καλὴν, καὶ ἀπορρίψω  
 αὐτήν», <sup>28</sup> ἀνθ' οὗ ὁ Ἀκύλας· «καὶ ἔλαβον». φησὶν, «τὴν ῥάβδον μου,  
 5 τὴν εὐπρέπειαν, καὶ περιέκοψα αὐτήν», δηλαδὴ τὴν κατὰ Μωσέα  
 λατρείαν. οὐκοῦν ἡ μὲν πρώτη ῥάβδος, ἡ ἐν ἀρχαῖς τοῦ λόγου,  
 πρώτη συντριβήσεσθαι καὶ ἀπορριφθήσεσθαι λέγεται. <sup>29</sup> ὅτε δὲ ἡ τιμὴ 484  
 τοῦ τετιμημένου καὶ τὸ ὑπὲρ αὐτοῦ τῷ προδότῃ δοθὲν ἀργύριον  
 ἐβλήθη εἰς τὸν οἶκον κυρίου· ὥς· «εἰς χωνευτήριον», τότε δὴ καὶ τὰ  
 10 περὶ τῆς δευτέρας ῥάβδου, τοῦ παντὸς ἔθνους δηλαδὴ, ἀκολούθως  
 οἷα πείσεται προσφητεύεται ἐν τῷ «καὶ ἀπέριψα τὴν ῥάβδον τὴν  
 δευτέραν, τὸ σχοίνισμα, τοῦ διασκεδάσαι τὴν διαθήκην ἀνὰ μέσον  
 Ἰουδα καὶ ἀνὰ μέσον Ἰσραὴλ». <sup>30</sup> καὶ ἐπειδὴ περ ἀποβολὴν ἐκείνων  
 σαφῶς διὰ τούτων ὁ λόγος ἐμήνυσεν, εἰκότως ἐξῆς οὐκέτ' αὐτοὺς  
 15 ἐπιγνώσεσθαι τὴν τῶν προσφητευομένων δυνάμιν φησιν ἀλλὰ τοὺς  
 Χανααίους, λέγων· «καὶ γνώσονται οἱ Χαναανοὶ τὰ πρόβατα τὰ  
 φυλασσόμενά μοι, διότι λόγος κυρίου ἐστίν». <sup>31</sup> τίνες δ' ἂν εἴεν οἱ  
 Χαναανοὶ ἀλλ' ἢ ἡμεῖς, οἱ πρὶν ἀλλόφυλοι καὶ ἐξ ἀπάντων τῶν  
 πάλαι ἀθέων καὶ ἀσεβῶν ἐθνῶν πρόβατα τῷ Χριστῷ πεφυλαγμένοι;  
 20 οἱ καὶ διὰ τῆς αὐτοῦ χάριτος μεταβεβλήμεθα (καὶ) συνέντες τὰ  
 τεθεσπισμένα γνωῶσιν ἀληθῆ τοῦ λόγου τοῦ κυρίου εἰλήφμεν, ἔγνω-  
 μέν τε, ἡμεῖς οἱ Χαναανοὶ, καὶ συνήκαμεν τὰ δηλούμενα· οὐκ  
 ἔγνωσαν δὲ οὐδὲ συνῆκαν οἱ τὸν Ἰσραὴλ ἀνχοῦντες καὶ ἐπὶ τῷ σπέρ-  
 ματι Ἀβραάμ ἐπαιρόμενοι.

25 V. Ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου. «Ἀμαρτία Ἰουδα γέγραπται ἐν γραφείῳ  
 σιδηρῷ, ἐν ὄνυχι ἀδαμαντίνῳ, ἐκκεκολαμμένη ἐπὶ τοῦ στήθους τῆς  
 καρδίας αὐτοῦ, καὶ τοῖς κέρασι τῶν θυσιαστηρίων ὕμῶν. ἡνίκα  
 ἀναμνησθῶσιν οἱ υἱοὶ αὐτῶν τὰ θυσιαστήρια αὐτῶν καὶ τὰ ἄλσῃ  
 αὐτῶν ἐπὶ ξύλου δασέος καὶ ἐπὶ βουνῶν μετεώρων, ἰσχύν σου καὶ  
 30 πάντας τοὺς θησανρούς σου εἰς προνομὴν δώσω, καὶ τὰ ὑψηλά σου  
 ἐν ἀμαρτίᾳ ἐν πᾶσι τοῖς ὀρίοις σου. καὶ ἀφαιρεθήσῃ καὶ ταπεινω-  
 θήσῃ ἀπὸ τῆς κληρονομίας ἧς ἔδωκά σοι, καὶ ἀναβιβῶ σε ἐν τοῖς  
 ἐχθροῖς σου ἐν τῇ γῇ ἣ οὐκ ἔγνως, ὅτι πῦρ ἐκκέκρυται ἐν τῷ θυμῷ  
 μου, ἕως αἰῶνος καυθήσεται.»

3. 4 Sachar. 11, 10 — 7 vgl. Matth. 27, 9 — 9 Sachar. 11, 13 — 11 Sa-  
 char. 11, 14 — 16 Sachar. 11, 11 — 25 Jerem. 17, 1—4

Vor Ἀμαρτία Z. 25: ἔτι περὶ τοῦ Ἰουδα ὀνομαστί

2 in ἐσθιέτωσαν steht ετω auf Ras. in P 18 ἦ + Steph. 20 καὶ<sup>2</sup> + Steph.  
 25 ἐγγέγραπται S. 467, 7 26 ἐκκεκολαμμένη Steph.

<sup>2</sup> Εἰ καὶ μὴ παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα, ἀλλ' οὖν γε ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ ταῦτα εὐρόντες καὶ ἐν ταῖς τῶν λοιπῶν ἐρμηνευτῶν ἐκδόσεσιν, ἔτι μὴν μετὰ παραθέσεως ἀστερίσκων καὶ ἐν τοῖς ἀκριβέσι τῶν παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα ἀντιγράφοις, ἀναγκάως αὐτὰ παρεθέμεθα, ἅτε καὶ ὄνο- 185  
 5 μαστὶ τὸν προδότην Ἰούδαν δηλοῦντα καὶ τὴν πεπραγμένην αὐτῷ ἁμαρτίαν ἀνεξάλειπτον εἶναι διδάσκοντα. τοῦτο γὰρ ἀνίττεσθαι μοι δοκεῖ τὸ «ἁμαρτία Ἰούδα ἐγγέγραπται ἐν γραφαίῳ σιδηρῷ, ἐν ὄνυχι ἀδαμαντίνῳ». <sup>3</sup> εἴη δ' ἂν καὶ ἐπὶ πᾶν τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἀναφερόμενα, οἷς ἐξῆς καὶ ἀκολούθως μετὰ τὴν ἀνεξάλειπτον αὐτῶν ἀσέβειαν  
 10 τὸν μετελθόντα αὐτοὺς ἔσχατον ὄλεθρον ἀπειλεῖ, ἅπερ κατὰ λέξιν ἐρμηνεύειν οὐ τοῦ παρόντος τυγχάνει καιροῦ.

Ἀλλὰ γὰρ τοσούτων περὶ τοῦ προδώσειν μέλλοντος τὸν σωτῆρα b καὶ κύριον ἡμῶν τῶν τε ἄλλως ἐπιβεβουλευκότων αὐτῷ προαναφωνηθέντων, καιρὸς ἰδεῖν καὶ τὰ ἀμφὶ τὸ πάθος αὐτοῦ μέλλοντα  
 15 συμβῆσεσθαι θεσπιζόμενα.

VI. Ἀπὸ τοῦ Ἀμώς. Ὁμνῶναι κύριος κατὰ ὑπερηφαν[ε]ίας c Ἰακώβ, εἰ ἐπιλησθήσεται εἰς νῆκος πάντα τὰ ἔργα ὑμῶν, καὶ ἐπὶ τούτοις οὐ ταραχθήσεται ἡ γῆ, καὶ πενθήσει πᾶς ὁ κατοικῶν ἐν αὐτῇ, καὶ ἀναβήσεται ὡς ποταμὸς συντέλεια, καὶ καταβήσεται ὡς  
 20 ποταμὸς Αἰγύπτου. καὶ ἔσται ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, λέγει κύριος, δύσεται ὁ ἥλιος μεσημβρίας, καὶ συσκοτάσει ἐπὶ τῆς γῆς ἐν ἡμέρᾳ τὸ φῶς. <sup>2</sup> καὶ μεταστρέψω τὰς ἐορτὰς ὑμῶν εἰς πένθος, καὶ πάσας τὰς d  
 25 ἀγαπητοῦ, καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ ὡς ἡμέραν ὀδύνης. ἰδοὺ ἡμέραι ἔρχονται, λέγει κύριος, καὶ ἔξαποστελω λιμὸν ἐπὶ τὴν γῆν, οὐ λιμὸν ἄρτου οὐδὲ δίναν ὕδατος, ἀλλὰ λιμὸν τοῦ ἀκοῦσαι λόγον κυρίου· καὶ σαλευθήσονται ὕδατα ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ βορρᾶ ἕως ἀνατολῶν περιδραμοῦνται ζητοῦντες τὸν λόγον κυρίου καὶ οὐ  
 30 μὴ εὕρωσιν. e

<sup>3</sup> Τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὕβριν καὶ ὑπερηφανίαν καὶ ἐπανάστασιν, ἣν ἐπανεστήσαν αὐτῷ οἱ ἐκ περιτομῆς, θεσπιζούσα ἡ παροῦσα προφητεία ὁμνῶναι τὸν κύριόν φησι κατὰ ὑπερηφανίας Ἰακώβ, ὡς 486  
 οὐ μὴ γένοιτο λήθῃ τῶν κατ' αὐτοῦ τετολμημένων αὐτοῖς, καὶ ὅτι

1 ff vgl. Orig. in Jerem. homil. 16, 10 (ed. Lommatzsch 15, p. 301) — 7 Jerem. 17, 1 — 16 Amos 8, 7—12 — 33 Amos 8, 7,

Vor Ὁμνῶναι Z. 16: περὶ τῆς ἐκλείψεως τοῦ ἡλίου τῆς ἐπὶ τῷ πάθει τοῦ σωτῆρος ἡμῶν γεγενημένης καὶ περὶ τοῦ παντελῶς ὄλεθρου τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους

7 ἐγγέγραπται, vgl. S. 466, 25 16 ὑπερηφανίας, vgl. Z. 31 u. 33

πένθους ἄξια πείσεται ἡ γῆ αὐτῶν μετὰ καὶ τῶν οἰκητόρων, καὶ ὅτι οὐκ ἐστὶν ὡς τὸ πρὶν εἰς βραχὺ παιδευθέντες αὐθις ἀποκατασταθήσονται, ἀλλ' εἰς συντέλειαν τὰ κατ' αὐτοὺς ἦξει. ἀναβήσεται, γοῦν γησὶν, ὡς ποταμὸς ἡ συντέλεια αὐτῶν, τὴν ἐπελθοῦσαν αὐτοῖς οὐδ' ἄλλοτε ἢ κατὰ τὴν Ῥωμαίων βασιλείαν ὀργὴν ποταμὸν ἀναβη-  
 5 σόμενον ἐπ' αὐτοὺς, ὡς ἐν ὕψει τὸ πρὶν ὄντας, αἰνιττόμενος. <sup>4</sup> καὶ δὴ μετὰ τὴν δηλωθεῖσαν κατ' αὐτῶν ἐκ τοῦ θεοῦ ὀργὴν αὐθις τὰ κατ' αὐτοὺς πράγματα ὡς ποταμὸς, γησὶν, ἀίγυπτος καταβήσεται· δι' ὧν οἶμαι δηλοῦσθαι, ὅτι τὰ πάλαι μετέωρα καὶ παρὰ θεῶ  
 10 τετιμημένα καὶ ὥσπερ ἐν ὕψει κείμενα πλεονεκτήματα τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους ὅμοια τοῖς ἑρυστοῖς καὶ δίκην ποταμοῦ παρατρέχουσιν τῶν ἀπίστων ἔθνων πράγμασιν καταστήσεται, ἀφ' ὧν τε εἰς ταπεινὸν περιτραπήσεται. <sup>5</sup> εἰθ' ἐξῆς τούτοις αὐτὰ δὴ τὰ ἀμφὶ τὸν καιρὸν τοῦ σωτηρίου πάθους συμβεβηκότα δηλῶν, ἐν ἐκεῖνῃ, γησὶν, τῇ  
 15 ἡμέρᾳ, λέγει κύριος, δόσεται ὁ ἥλιος μεσημβρίας, καὶ σκοτιάσει ἐπὶ τῆς γῆς ἐν ἡμέρᾳ τὸ φῶς, ἃ καὶ ἐναργῆ τὴν ἔκβασιν εἴληφεν, ὅτε τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὑψωθέντος κατὰ τὸν εὐαγγελιστὴν ἀπὸ ἑκτῆς ὥρας σκότος ἐγένετο ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης, περὶ δὲ τὴν ἐνάτην ὥραν ἀνεβόησεν ὁ Ἰησοῦς φωνῇ μεγάλῃ λέγων ἀηλὶ ἀηλὶ  
 20 λεμᾶ σαβαχθανί.

<sup>6</sup> Τούτων δὲ τούτων ἐπιτελεσθέντων τὸν τρόπον, ἐξῆς ἐπιλέγει· καὶ μεταστρέψω τὰς ἐορτὰς ὑμῶν εἰς πένθος, καὶ πάσας τὰς ὁδοὺς ὑμῶν εἰς θρήνον, καὶ ἀναβιβῶ ἐπὶ πᾶσαν ὁσφὺν σάκκον, καὶ ἐπὶ πᾶσαν κεφαλὴν φαλάκρωμα, καὶ θήσομαι αὐτὸν ὥσπερ πένθος ἀγα-  
 25 πητοῦ, καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ ὡς ἡμέραν ὀδύνης. Ἰδοὺ ἡμέραι ἐρχονται, λέγει κύριος, καὶ ἐξαποστελῶ λιμὸν ἐπὶ τὴν γῆν, οὐ λιμὸν ἄρτου οὐδὲ δίψαν ὕδατος, ἀλλὰ λιμὸν τοῦ ἀκοῦσαι λόγον κυρίου, καὶ τὰ ἐξῆς. Ἄπερ ἅπαντα διὰ τὴν ὑπερηφανίαν αὐτῶν, τὴν κατὰ τοῦ Χριστοῦ γεγεννημένην, ἔσεσθαι προφητευθέντα ἐναργῆ τὴν ἔκβασιν  
 30 τῆς προρρήσεως ἀπεδείξατο μετὰ τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιβουλὴν αὐτῶν. <sup>8</sup> οὐ πρότερον γοῦν, ἀλλ' ἐξ ἐκείνου καὶ εἰς δεῦρο μετέστρεψεν αὐτῶν ὁ θεὸς τὰς ἐορτὰς εἰς πένθος καὶ τὰς ὁδοὺς εἰς θρήνον, τῆς περιβοήτου μητροπόλεως ἀποστρέψας αὐτοὺς, καὶ τὸ

1 ff vgl. Amos 8, 8 — 3 Amos 8, 8 — 8 Amos 8, 8b — 14 Amos 8, 9 — 17 Matth. 27, 45—46 — 22 Amos 8, 10—11 — 28 vgl. Amos 8, 7 — 32 vgl. Amos 8, 10

11 ὅμοια — 12 καταστήσεται: wird der unstäten und wie ein Fluß vorbeieilenden Macht der ungläubigen Völker ähnlich sein 28 ἄπερ steht am Rande in P τοῦ steht am Rande in P



ἐν αὐτῇ σεμνὸν ἀγίασμα κατὰ τὴν ἐπὶ Τίτου καὶ Οὐεσπασιανοῦ Ῥω- 487  
μαίων αὐτοκρατόρων ἡγεμονίαν καθελών, ὡς μηδὲ ἐλθόντας δύνα-  
σθαι ἐπ' αὐτῆς τὰς ἐννόμους ἐορτὰς καὶ πανηγύρεις ἐπιτελεῖν. τί  
δεῖ λέγειν, ὡς ὁ λιμὸς »τοῦ ἀκοῦσαι λόγον κυρίου« πάντας αὐτοὺς  
5 μετῆλθεν, ἀνθ' ὧν ἐξήλασαν ἐαυτῶν τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, ὁμοθυ-  
μαδὸν αὐτὸν ἀρνησάμενοι καὶ ἀπαρνηθέντες ὑπ' αὐτοῦ;

VII. Ἀπὸ τοῦ Ζαχαρίου. »Καὶ παρέσται κύριος ὁ θεός μου, b  
καὶ πάντες οἱ ἄγιοι μετ' αὐτοῦ. ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἔσται φῶς,  
καὶ ψῦχος καὶ πάχος ἔσται μίαν ἡμέραν. καὶ ἡ ἡμέρα ἐκείνη γνωστὴ  
10 τῷ κυρίῳ, καὶ οὐχ ἡμέρα καὶ οὐ νύξ, πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς. καὶ c  
ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐξελεύσεται ὕδωρ ζῶν ἐξ Ἱερουσαλήμ, τὸ ἡμῖν  
αὐτοῦ εἰς τὴν θάλασσαν τὴν πρώτην, καὶ τὸ ἡμῖν αὐτοῦ εἰς τὴν  
θάλασσαν τὴν ἐσχάτην, ἐν θέρει καὶ ἐν ἔαρι ἔσται οὕτως. καὶ ἔσται  
κύριος εἰς βασιλεία ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται  
15 κύριος εἰς, καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἔν, κυκλοῦν πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὴν  
ἐρημον.«

<sup>2</sup> Καὶ ταῦτα ἐπὶ τῆς παρουσίας τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπληροῦτο,  
ἣν ἐποιήσατο, ἥτοι μετὰ τῶν ἱερῶν ἀποστόλων αὐτοῦ καὶ μαθητῶν,  
ἡ μετὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ, θείων τινῶν δυνάμεων καὶ ἁσωμάτων d  
20 πνευμάτων, ἀγγέλων τε καὶ λειτουργῶν αὐτοῦ, περὶ ὧν εἴρηται ἐν  
τοῖς ἱεροῖς εὐαγγελίοις ὅτι »προσῆλθον αὐτῷ ἄγγελοι καὶ διηκόνουν  
αὐτῷ«. <sup>3</sup> κατὰ δὲ τὴν ἡμέραν ἐκείνην (οὕτω δὲ φίλον ἀποκαλεῖν τῇ  
ἱερᾷ γραφῇ πάντα τὸν χρόνον τῆς ἐν ἀνθρώποις αὐτοῦ διατριβῆς)  
ἐπληροῦτο μετὰ τῶν ἄλλων προρρήσεων καὶ τὰ ἐν χερσὶ τεθε-  
25 σπισμένα, ὁπηνίκα παρὰ τὸν τοῦ πάθους αὐτοῦ καιρὸν »ἀπὸ ὥρας  
ἕκτης σκότος ἐγένετο ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης«. διό  
φησιν ἡ προφητεία· »ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ οὐκ ἔσται φῶς, καὶ πάλιν·  
»καὶ οὐχ ἡμέρα καὶ οὐ νύξ, τὸ πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς«. <sup>4</sup> δι' ὧν  
λενκώτατα ἡγοῦμαι. . τὴν τοῦ καιροῦ κατάστασιν, ἐν ᾗ τοῦ σωτῆρος  
30 ἀνψωθέντος καὶ ἡμέρας οὐσῆς »νύξ ἀπὸ ὥρας ἕκτης« τὸ περιέχον 488  
συνέσχεν »μέχρι τῆς ἐνάτης«, μεθ' ἣν αὐθις τοῦ σκότους διαλείποντος  
ἡμέρα καὶ φῶς ἐγένετο. μεθ' ἧς πάλιν συνήθως ἡ νύξ κατελάμβανεν.  
ἄπερ ὁ τῆς προφητείας λόγος ἡνίκα φάσκων· »καὶ ἡ ἡμέρα ἐκείνη

4 vgl. Amos 8, 11 — 6 vgl. Matth. 10, 33 — 7 Sachar. 14, 5b—10a —  
21 Matth. 4, 11 — 22 f vgl. Sachar. 14, 6 u. 7 — 25 Matth. 27, 45 — 27 Sachar.  
14, 6 — 28. 33 Sachar. 14, 7 — 30 Matth. 27, 45

Vor Καὶ παρέσται Z. 7: ἔτι περὶ τῆς ἐκλείψεως τοῦ ἡλίου καὶ τοῦ κατὰ τὸ  
σωτήριον πάθος καιροῦ

S oi über der Zeile in P 22 f τῇ ἱερᾷ γραφῇ Steph., τὴν ἱερὰν γραφὴν P  
28 τὸ fehlt Z. 10 u. S. 470, 1 29 in der Lücke δηλοῦσθαι + Gaisford

γνωστὴ τῷ κυρίῳ, καὶ οὐχ ἡμέρα καὶ οὐ νύξ, πρὸς ἐσπέραν ἔσται  
 φῶς. <sup>5</sup> οὐχ ἡμέρα μὲν γὰρ ἦν διὰ τὸ μεσημβρινὸν σκότος, καὶ πάλιν  
 οὐ νύξ διὰ τὴν ἐπικαταλαβοῦσαν ἡμέραν, ἣν παρέστησεν ἐπισημηρί-  
 15 <sup>5</sup> αμενος διὰ τοῦ φάναι »τὸ πρὸς ἐσπέραν ἔσται φῶς«. τίς δ' οὐκ ἂν  
 θανατάσειεν καὶ τῆς χειμαδίου ὥρας τὴν μνήμην, ἣν καὶ αὐτὴν ἐθελ- **b**  
 σπισεν ὁ λόγος φήσας· »καὶ ψυχὸς καὶ πάγος ἔσται· ὃ καὶ αὐτὸ ἡ  
 τοῦ εὐαγγελίου μαρτυρία συνίστησιν, ὁπηνίκα ὁ Πέτρος ἀκολουθῶν  
 τῷ Ἰησοῦ, περιψάντων πυρᾶν ἐν τῇ αὐλῇ τοῦ Καϊάφα, μετὰ τῶν  
 ἄλλων ἐθερμαίνετο· ὁ γοῦν Ἰωάννης ἀντικρυς καὶ τοῦ ψύχους ἐμνη-  
 10 <sup>10</sup> μόνευσεν εἰπὼν· »εἰσθήκεισαν οἱ δοῦλοι καὶ οἱ ὑπηρέται ἀνθρακιὰν  
 πεποιηκότες, ὅτι ψυχὸς ἦν, καὶ ἐθερμαίνοντο«.

<sup>7</sup> Καὶ πρὸς μὲν τὴν λέξιν τοιούτου τέλους ἐτύγχανεν τὰ προη-  
 γορευμένα, πρὸς δὲ διάνοιαν τὸ πᾶν Ἰουδαίων ἔθνος, τοῦ σωτηρίου  
 φωτός αὐτοῖς ἐπιλάμπαντος, αὐτῶν τε »μᾶλλον τὸ σκότος ἢ τὸ φῶς« **e**  
 15 <sup>15</sup> ἐλομένων, τοῦθ' ὅπερ καὶ εἶλοντο μετῆλθεν αὐτούς, ἀναχωρήσαντος  
 μὲν αὐτῶν τοῦ φωτός, διαλαβούσης δὲ αὐτοὺς νυκτὸς ἀφεγγοῦς,  
 σκοτισθείσης αὐτῶν τῆς διανοίας πρὸς τὸ μὴ διανῶσαι τὸν φω-  
 τισμὸν τοῦ εὐαγγελίου ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν, ἀλλὰ καὶ ψυγείσης  
 τῆς πρὸς τὸν θεὸν ἀγάπης αὐτῶν, τὰ σύμβολα τούτων εἰκότως  
 20 <sup>20</sup> ἐτελείτο, ἐπληροῦτό τε ἐξῆς τὰ τῆς προρορήσεως, κατὰ τὴν τοιάνδε  
 τῆς σωτηρίου ἐπιφανείας ἡμέραν ὕδατος ζῶντος ἐξελθόντος ἐξ Ἱερου-  
 σαλήμ, εἰς πάντα τὰ ἔθνη προελθόντος τοῦ γονίμου καὶ ζωτικῆς **d**  
 λόγου τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας, ἀρξαμένον μὲν ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας  
 καὶ ἐξ αὐτῆς γε τῆς Ἱερουσαλήμ, διαδοθέντος δὲ εἰς πᾶσαν τὴν γῆν  
 25 <sup>25</sup> καὶ εἰς πάντα τὰ τῆς οἰκουμένης πέρατα. <sup>8</sup> τούτου δὲ τοῦ ὕδατος  
 καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν μνημονεύει λέγων πρὸς τὴν  
 Σαμαρεῖτιν· εἰ ἤθεις τίς ἐστὶν ὁ αἰτῶν σε πειν, »σὺ ἂν ἤτησας αὐ-  
 τὸν καὶ ἔδωκεν ἄν σοι ὕδωρ ζῶν«. ὅση δὲ τοῖς ἀπογευσαμένοις τοῦ  
 30 <sup>30</sup> ζῶντος καὶ λογικοῦ νάματος ὑπῆρξεν ὠφέλεια. παρίστησιν ἐξῆς δι-  
 δάσκων, ὥς οἱ πίνοντες αὐτοῦ, τοὺς πάλοι πολλοὺς βασιλεύσαντας  
 αὐτῶν δαίμονας πονηροὺς ἀπαρνησάμενοι, τὸν ἕνα κύριον καὶ βασιλέα  
 σφῶν αὐτῶν ὁμολογοῦσιν, καὶ ὥς ὁ κύριος ὁ μόνοις τὸ πρὶν Ἑβραίοις  
 γνωριζόμενος γενήσεται βασιλεὺς πάντων τῶν εἰς αὐτὸν ἐξ ἀπάσης **48**  
 τῆς γῆς πιστευσάντων ἐθνῶν, καὶ »τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἔν ἔσται, νυκλοῦν

4 Sachar. 14, 7<sup>b</sup> — 6 Sachar. 14, 6 — 8 vgl. Luk. 22, 5 — 10 Joh. 18, 18  
 — 14 vgl. Joh. 3, 19 — 17 II Petr. 1, 19 — 18 f vgl. Matth. 24, 12 — 21 vgl.  
 Sachar. 14, 8 — 27 Joh. 4, 10 — 34 Sachar. 14, 9<sup>b</sup>—10<sup>a</sup>

17 nach σκοτισθείσης etwa δ' oder οὖν Hkl 22 ob etwas fehlt vor εἰς  
 πάντα? 24 γε Steph., τε P | δὲ Steph., τε P 27 σαμαρεῖτιν Steph., σαμαρεί-  
 την P 32 ὁμολογήσουσι Steph. | μόνοις Steph., μόνος P

πάσαν τὴν γῆν καὶ τὴν ἕρημον. <sup>9</sup> ὁ καὶ αὐτὸ τίς οὐκ ἂν ὁρῶν ἐκ-  
πλαγείῃ; ἀπὸ γοῦν τῆς Χριστοῦ προσηγορίας (αὐτὸς δὲ ἦν ὁ Χριστὸς  
ὁ κύριος) τὸ τῶν Χριστιανῶν ὄνομα πάντα τόπον καὶ πόλιν καὶ  
χώραν καὶ αὐτὰ γε τὰ ἐν ταῖς ἐρήμοις καὶ ταῖς ἐσχατιαῖς τῆς γῆς  
5 οἰκοῦντα ἔθνη περιεκύκλωσεν τοῖς τῆς προσητείας ἀκολούθως θε-  
σπίσμασιν.

VIII. Ἀπὸ Ψαλμοῦ κα'. »Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῆς ἀντιλήψεως  
τῆς ἐωθινῆς. Ὁ θεὸς ὁ θεὸς μου, πρόσχες μοι, ἵνα τί ἐγκατέλιπες  
με; μακρὰν ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι τῶν παραπτωμάτων μου.  
10 ὁ θεὸς μου κεκράξομαι ἡμέρας πρὸς σὲ καὶ οὐκ εἰσακούσῃ; καὶ νυκτός, e  
καὶ οὐκ εἰς ἄνοιαν ἔμοι. σὺ δὲ ἐν ἁγίοις κατοικεῖς, ὁ ἔπαινος τοῦ  
Ἰσραήλ. ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν οἱ πατέρες ἡμῶν, ἤλπισαν καὶ ἐρρῶσθαι αὐ-  
τούς. πρὸς σὲ ἐκέκραξαν καὶ ἐσώθησαν, ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν, καὶ οὐ  
κατησχύνθησαν. <sup>2</sup> Ἐγὼ δὲ εἰμι σκώληξ καὶ οὐκ ἄνθρωπος, ὄνειδος  
15 ἀνθρώπων καὶ ἐξουδένημα λαοῦ. πάντες οἱ θεωροῦντές με ἐξεμνηστή-  
ρισάν με, ἐλάλησαν ἐν χεῖλεσιν, ἐκίνησαν κεφαλὴν· ἤλπισεν ἐπὶ κύριον,  
ῥυσάσθω αὐτόν· σωσάτω αὐτόν, ὅτι θέλει αὐτόν, ὅτι σὺ εἶ ὁ ἐκσπά- d  
σας με ἐκ γαστροῦς, ἡ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρός μου· ἐπὶ  
σὲ ἐπερρίφην ἐκ μήτρας, ἀπὸ γαστροῦς μητρός μου θεὸς μου εἶ σύ·  
20 μὴ ἀποστῇς ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι θλίψις ἐγγύς, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν.  
<sup>3</sup> Περιεκύκλωσάν με μύσχοι πολλοί, ταῦροι πίονες περιέσχον με· ἤνοι-  
ξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ἀρπάζων καὶ ὠρῶμενος.  
ὥσεί ὕδωρ ἐξεχύθη καὶ διεσκορπίσθη πάντα τὰ ὀστέα μου, ἐγενήθη ἡ  
καρδιά μου ὥσεί κηρὸς τηκόμενος ἐν μέσῳ τῆς κοιλίας μου. ἐξηράνθη  
25 ὡς ὄστρακον ἡ ἰσχὺς μου, καὶ ἡ γλῶσσά μου κεκόλληται τῷ λάρυγγί  
μου, καὶ εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγέ με. ὅτι ἐκύκλωσάν με κύνες 490  
πολλοί, συναγωγὴ πονηρευομένων περιέσχον με· <sup>4</sup> ὠρῶξαν χεῖράς μου  
καὶ πόδας μου. ἐξηρίθμυσαν πάντα τὰ ὀστέα μου· αὐτοὶ δὲ κατενόη-  
σαν καὶ ἐπειδὸν με. διμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν  
30 ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον. σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν βοή-  
θειάν μου, εἰς τὴν ἀντίληψίν μου πρόσχες. ῥῦσαι ἀπὸ ῥομφαίας

7 Psal. 21, 1—32 — vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 98 (Migne 6, 705 Bff)

Vor Ὁ θεὸς Z. S: περὶ τῶν κατὰ τὸ σωτήριον πάθος ἐπιτελεσθέντων

3 urspr. Wortfolge πόλιν καὶ τόπον, aber durch β' u. α' corrigiert, P 7 εἰς  
τὸ — 8 ἐωθινῆς steht als zum Capitelindeix gehörig unmittelbar nach ἐπιτελεσθέν-  
των in P 10 οὐκ εἰσακούσῃ; über die Interpunction vgl. S. 478, 33ff 19 ἀπὸ  
γαστροῦς] S. 473, 13 die gewöhnliche Lesart ἐκ κοιλίας 20 ἀπ' wohl aus ἀπὸ P



- τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονογενῆ μου· σῶσόν με ἐκ  
 στόματος λέοντος, καὶ ἀπὸ κεράτων μοιοκερώτων τὴν ταπεινώσιν **b**  
 μου. <sup>5</sup> διηγῆσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας  
 ὑμνήσω σε. οἱ φοβούμενοι κύριον, αἰνέσατε αὐτόν· ἅπαν τὸ σπέρμα  
<sup>5</sup> Ἰακώβ, δοξάσατε αὐτόν. φοβηθῆτωσαν αὐτόν ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰσραὴλ.  
 ὅτι οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ, οὐδὲ  
 ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγῆναι με  
 πρὸς αὐτόν εἰσήκουσέν μου. παρὰ σοῦ ὁ ἔπαινός μου ἐν ἐκκλησίᾳ  
 μεγάλῃ, τὰς εὐχὰς μου ἀποδώσω ἐνώπιον τῶν φοβουμένων αὐτόν.  
<sup>10</sup> <sup>6</sup> φάγονται πένητες καὶ ἐμπλησθήσονται, καὶ αἰνέσουσι κύριον οἱ ἐκ- **c**  
 ζητοῦντες αὐτόν· <sup>7</sup> ζήσονται αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. μνη-  
 σθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον πάντα τὰ πέρατα τῆς  
 γῆς. καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ πᾶσαι αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν·  
 ὅτι τοῦ κυρίου ἡ βασιλεία, καὶ αὐτὸς δεσπόζει τῶν ἐθνῶν. ἔφαγον **d**  
<sup>15</sup> καὶ προσεκύνησαν πάντες οἱ πίονες τῆς γῆς, ἐνώπιον αὐτοῦ προπε-  
 σοῦνται πάντες οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν γῆν· καὶ ἡ ψυχὴ μου αὐτῷ  
 ᾤξῃ· καὶ τὸ σπέρμα μου δουλεύσει αὐτῷ· ἀναγγελήσεται τῷ κυρίῳ  
 γενεὰ ἡ ἐρχομένη, καὶ ἀναγγελοῦσι τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ λαῷ τῷ  
 τεχθρισμένῳ, ὃν ἐποίησεν ὁ κύριος.  
<sup>20</sup> <sup>8</sup> Τὸ «ὁ θεὸς ὁ θεὸς μου, πρόσχες μοι, ἵνα τί ἐγκατέλιπές με;»  
 ἐν ἀρχαῖς τοῦ ψαλμοῦ λεγόμενον κατὰ τὸν Ματθαῖον ὑπὸ τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν παρὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν οὕτως εἰρηται· »γενομένης  
 δὲ ὥρας ἑκτῆς σκότος ἐγένετο ἐφ' ὅλην τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης,  
 καὶ τῇ ἐνάτῃ ὥρᾳ ἐβόησεν Ἰησοῦς φωνῇ μεγάλῃ ἑλωεῖμ ἑλωεῖμ λεμᾶ  
<sup>25</sup> σαβαχθανί, ὃ ἐστὶ μεθερμηνευσόμενον, ὁ θεὸς ὁ θεός μου ἵνα τί ἐγκατέ-  
 λιπές με;· εἴληπται δὲ ἡ ἐβραϊκὴ λέξις ἀπὸ τῆς ἐν χερσὶ προφητείας.  
<sup>9</sup> αὐταῖς γοῦν συλλαβαῖς τὸ ἡλεῖ ἡλεῖ λεμᾶ σαβαχθανεί· ἡ τοῦ ψαλ-  
 μοῦ καταρχὴ περιέχει, ὅπερ ὁ Ἀκύλας τοῦτον ἡρμήνευσεν τὸν τρό-  
 πον «ἰσχυρέ μου, ἰσχυρέ μου, ἵνα τί ἐγκατέλιπές με;» ταῦτα δὲ **491**  
<sup>30</sup> τοῖς ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κατὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν εἰρημένους  
 ἰσοδυναμεῖ πᾶς ὅστις οὖν ὁμολογήσαι ἂν. <sup>10</sup> ὥρα τοιγαροῦν ἀναμ-  
 γιλόγως τὸν ψαλμὸν οὐδ' ἐφ' ἕτερον ἢ ἐπὶ μόνον αὐτόν ἀναφέρειν,  
 ἐπειδὴ αὐτῷ μόνῳ καὶ οὐδ' ἑτέρῳ ἀρμόζει τὰ ἐμπεριεχόμενα. ἀντι-  
<sup>35</sup> κρυς γοῦν ἐπ' αὐτῷ πεπληρωμένα τὰ τε ἄλλα ἀποδείκνυται καὶ δὴ  
 καὶ τὸ φάσκον ἐν τῷ ψαλμῷ »διμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς,  
 καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον·. <sup>11</sup> καὶ τὴν κατάπαρσιν

20 vgl. Euseb. Ecl. proph. II 13 (S. 83, 24 ed. Gaisford) — Psal. 21, 2 —  
 22 f Matth. 27, 45 — 24 Matth. 27, 46 und(!) Mark. 15, 33. 34 — 27 ff Psal. 21, 2  
 — 35 Psal. 21, 19

δὲ τῶν ἡλίων τῶν κατὰ τῶν χειρῶν καὶ ποδῶν ἐπὶ τοῦ σταυροῦ **b**  
προσηλωθέντων αὐτῷ διαρρήδην ἐμφαίνει λέγων· ὥρυσαν χεῖράς  
μου καὶ πόδας μου, ἐξηρίθμυσαν πάντα τὰ ὅσα μου.

- Καὶ τὰ λοιπὰ δὲ μόνῳ ἂν ἐφαρμόσαι αὐτῷ, ὡς προΐδων ὁ λόγος  
5 παραστήσει· ἢ ὁ βουλούμενος ἐφ' ἕτερον μεταλαβὼν πρόσωπον, ἢ τοι  
βασιλέως ἢ προφήτου ἢ καὶ τινος τῶν πώποτε παρὰ Ἰουδαίοις θεο-  
φιλῶν, δεικνύτω εἰ οἷός τε εἶη ἐφαρμόζειν τὰ ἀναγεγραμμένα. <sup>12</sup> τίτι  
γὰρ τῶν πώποτε κνοφορουμένω(ν) ἐπὶ τοσοῦτον παρῇν ἀρετῆς καὶ  
δυνάμεως, ὥστε καθεστῶτι λογισμῷ καὶ ἀσυγχύτῳ ψυχῇ νηφαλίῳ τε **c**  
10 φρονήματι θεοῦ γινώσκιν ἀναλαβεῖν καὶ πᾶσαν ἐπὶ τὸν θεὸν ἀναρτῆσαι  
αὐτοῦ τὴν ἐλπίδα, ὥστ' ἂν εἰπείν· ὅτι σὺ εἶ ὁ ἐκσπᾶσας με ἐκ  
γαστρὸς [μητρὸς μου], ἢ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρὸς μου.  
ἐπὶ σὲ ἐπερρίφην ἐκ μήτρας, ἐκ κοιλίας μητρὸς μου θεός μου εἶ σύ·.  
<sup>13</sup> τίς δὲ τοιοῦτος θεῷ μεμελημένος ὄνειδος ἀνθρώπων· γέγονεν  
καὶ ἔξουδένημα λαοῦ·; ὑπὸ τίνων δὲ καὶ ποδαπῶν ὀμόσχων· καὶ  
ταύρων· χορὴ νοεῖν τὸν τοιόνδε κεκνκλῶσθαι; τί δὲ παθὼν ὁ δη- **d**  
λούμενος ὥσει ὕδωρ ἐξεχύθῃ·, καὶ πῶς διεσκορπίσθῃ· αὐτοῦ τὰ  
ὅσα·; πῶς δὲ εἰς χοῦν θανάτου· κατήχηθῃ, καὶ καταχθεῖς εἰς χοῦν  
θανάτου· τὰ τοιαῦτα λαλεῖ ἔτι καὶ ζῇ καὶ φθέγγεται; τίνες δὲ οἱ  
20 κύνες· οἱ κνκλώσαντες αὐτόν, ἕτεροι ὄντες παρὰ τοὺς προωνο-  
μασμένους ταύρους καὶ μόσχους; ποῖα δὲ συναγωγὴ πονηρονομένων·  
τὰς χεῖρας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ τοὺς πόδας τοῦ τηλικούτου ὥρυ-  
ξαν·, ἀποδύσαντές τε αὐτόν τὰ μὲν τινα διείλοντο αὐτοῦ τῶν ἐν-  
δυνάτων, τὰ δὲ καὶ κλήροφ λαχόντες ἔλαβον; τίς δὲ ἡ ὁμοφραία·  
25 καὶ ὁ κύνων· καὶ ὁ λέωνων·; τίνες δὲ οἱ λεγόμενοι μονοκέρωτες·,  
τὸν δηλούμενον περιέχοντες; πῶς δὲ μετὰ τὴν πρὸς τοσοῦτους πά- **492**  
λην, μετὰ τὸ εἰς χοῦν θανάτου· καταχθῆναι, ἐπαγγέλλεται τὸ ὄνομα  
τοῦ πατρὸς διηγείσθαι, οὐ πᾶσιν ἀλλὰ μόνοις τοῖς ἑαυτοῦ ἀδελ-  
φοῖς·; τίνες τε οἱ ἀδελφοί·. τίς τε ἡ ἐκκλησία·, περὶ ἧς φησιν ὁ  
30 τὰ τοιαῦτα παθὼν ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω σε·; οἷς καὶ ἐπιλέγει,  
ὡς ἄρα οὐχ ἓν τὸ Ἰουδαῖον ἔθνος, πάντα δὲ τὰ πέρατα τῆς γῆς·  
συναισθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον, καὶ προσκυνή-

2 Psal. 21, 17—18a — 11 Psal. 21, 10—11 — 14 f Psal. 21, 7 — 15 f vgl. Psal.  
21, 13 — 17 Psal. 21, 15 — 18 Psal. 21, 16b — 20 f vgl. Psal. 21, 17 — 23 f vgl.  
Psal. 21, 19 — 24 f vgl. Psal. 21, 21. 22 — 25 vgl. Psal. 21, 22 — 27 vgl. Psal.  
21, 16 — 28 f vgl. Psal. 21, 23 — 30 Psal. 21, 23 — 31. 32 Psal. 21, 28

2 f nach λέγων + διμερίσαντο τὰ ἱμέτιά μου ἑαυτοῖς καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν  
μου ἔβαλον κλήρον καὶ P, < Steph. 5 μεταλαβεῖν Steph., nicht nötig 7 εἰ  
über der Zeile in P 8 κνοφορουμένων Steph. 12 μητρὸς μου fehlt S. 471, 18;  
481, 5 u. LXX 13 ἐκ κοιλίας; vgl. S. 471, 19 32 συναισθήσονται interpretiert  
Euseb., μνησθήσονται (wie LXX, Ecl. proph. S. 85, 6) Kl

- σουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ πᾶσαι αἱ πατριαὶ τῶν ἔθνων; καὶ σὺ δὲ παρὰ  
 σαντῶ βασανίσας ἐκάστην λέξιν τοῦ ψαλμοῦ, θέα εἰ δυνατόν ἐπὶ **b**  
 τὸν τυχόντα ἀναφέρειν τὰ θεσπιζόμενα. <sup>14</sup> ἄλλ' οὐκ ἂν εὐροις ἑτέρῳ  
 ἐφαρμοττεῖν αὐτὰ ἢ μόνῳ τῷ σωτῆρι ἡμῶν, ὃς πάντων πιστότατος  
 5 ἂν εἴη καὶ ἀληθέστατος, εἰς ἑαυτοῦ πρόσωπον ἀνειληφώς τὴν ἀπὸ  
 τοῦ ψαλμοῦ φωνήν, ὡς ἐμαρτύρησαν οἱ εὐαγγελισταί· ὁ μὲν Ματ-  
 θαῖος δι' ὧν παρεθέμεθα αὐτοῦ λέξεων, ὁ δὲ Μάρκος δι' ὧν καὶ  
 αὐτὸς ὡδέ πως ἱστορεῖ, λέγων· ἡγενομένης δὲ ὥρας ἕκτης σκότος  
 ἐγένετο ἐφ' ὅλης τῆς γῆς ἕως ὥρας ἐνάτης. καὶ τῇ ἐνάτῃ ὥρᾳ  
 10 ἐβόησεν ὁ Ἰησοῦς φωνῇ μεγάλῃ λέγων, ἡλὶ ἡλὶ λεμὰ σαβαθανί, ὃ **c**  
 ἐστὶν μεθερμηνεύμενον, ὁ θεὸς ὁ θεός μου, εἰς τί ἐγκατέλιπές με;  
 καὶ τινες τῶν ἀκουσάντων ἔλεγον, Ἥλιον φωνεῖ.  
<sup>15</sup> Φέρε δὴ οὖν τοῦτοις ἀκολούθως ἴδωμεν ὅπως εἰς αὐτὸν ἀνε-  
 νεχθήσεται τὰ διὰ τοῦ ψαλμοῦ δηλούμενα. καὶ πρῶτόν γε διαλάβωμεν  
 15 τὴν φάσκουσαν προγραφὴν »εἰς τὸ τέλος« (ἢ κατὰ τὸν Ἀκύλαν »τῷ  
 νικοποῶι«, ἢ κατὰ τὸν Σύμμαχον »ἐπινίκιος«) »ὕπὲρ τῆς ἀντιλή-  
 ψεως«. <sup>16</sup> ταῦθ' ἡμᾶς ὑπεισέρχεται, ὅτι τὸ μὲν σωτήριον πάθος, ὡς  
 αἱ λέξεις τῶν εὐαγγελιστῶν παρέστησαν, σκότους γενομένου ἀπὸ **d**  
 ὥρας ἕκτης ἕως ὥρας ἐνάτης, ἀμφὶ τὴν ἐνάτην συνετελέσθη,  
 20 ὅτε καὶ τὴν φωνὴν ἀφῆκεν τὴν μεγάλην, τὰ μικρῶ πρόσθεν δεδη-  
 λωμένα εἰπόν, ὥστε ὁμολογεῖσθαι σαφῶς τὸ πάθος αὐτοῦ ἀμφὶ τὴν  
 ἐσπέραν νυχτὸς ἐπελαυνούσης γεγενῆσθαι. <sup>17</sup> τὰ δὲ τῆς ἐκ νεκρῶν  
 ἀναστάσεως, ἧτις ἦν »ἀντίληψις« τοῦ πατρὸς ἀντιλαμβανομένου καὶ  
 εἰς ἑαυτὸν ἐκ τῶν τοῦ θανάτου χωρίων ἐπισπωμένον καὶ λαμβάνον-  
 25 τος αὐτόν, ἀμφὶ τὴν ξω γέγονεν, ὡς αὐθις ἀπὸ τῆς τῶν εὐαγγελι-  
 στῶν μαρτυρίας παρίσταται. <sup>18</sup> ὁ γοῦν Λουκᾶς φησιν· »τῇ δὲ μιᾷ  
 τῶν σαββάτων ἦλθον ὄρθρου βαθέος ἐπὶ τὸ μνημεῖον φέρουσαι ἃ  
 ἠτοίμασαν ἀρώματα«, δηλονότι αἱ γυναῖκες καὶ τινες σὺν αὐταῖς,  
 »εὔρον δὲ τὸν λίθον ἀποκεκλισμένον ἐκ τοῦ μνημείου, εἰσελθοῦσαι **493**  
 30 δὲ οὐχ εὔρον τὸ σῶμα«, διὰ τὸ ἤδη τὸν σωτῆρα ἡμῶν ἐκ νεκρῶν  
 ἐγηγέρθαι. <sup>19</sup> τοῦτο δὲ αὐτὸ καὶ ὁ Μάρκος δηλοῖ λέγων· »καὶ λίαν  
 πρῶτ' τῇ μιᾷ τῶν σαββάτων ἔρχονται ἐπὶ τὸ μνημεῖον, ἔτι ἀνατεί-  
 λαντος τοῦ ἡλίου, καὶ ἔλεγον πρὸς ἑαυτάς· τίς ἀποκυλίσῃ ἡμῖν τὸν  
 λίθον ἀπὸ τῆς θύρας τοῦ μνημείου; ἦν γὰρ μέγας σφόδρα. καὶ ἔρ-

6f vgl. Matth. 27, 46 (oben S. 472, 24) — 8 Mark. 15, 33—35 — 15f Psal. 21, 1  
 — 18 vgl. Matth. 27, 45; Mark. 15, 33 — 20 vgl. Matth. 27, 46; Mark. 15, 34 —  
 23 vgl. Psal. 21, 1 — 26 Luk. 24, 1—3 — 31 Mark. 16, 2—4

12 τῶν ἀκουσάντων] τῶν παρεστηκότων ἀκούσαντες NT 16 nach ἀντιλή-  
 ψεως vielleicht + τῆς ἑωθινῆς Hkl, vgl. S. 475, 11



- χονται καὶ εὐρίσκουσιν αὐτὸν ἀποκεκλισμένον». ἦν δὲ ἡδὴ ἐξηγε- **b**  
 μένος. ἔχεις καὶ παρὰ τῷ Ἰωάννῃ τὴν αὐτὴν μαρτυρίαν λέγοντι·  
 »τῇ δὲ μιᾷ τῶν σαββάτων ἔρχεται Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ πρῶτὸ εἰς τὸ  
 μνημεῖον ἔτι σκοτίας οὐσης, καὶ βλέπει τὸν λίθον ῥιζμένον ἐκ τοῦ  
 5 μνημείου». <sup>20</sup> καὶ ὁ Ματθαῖος δέ, εἰ καὶ »ὁπὲ σαββάτων« εἶρηκεν,  
 ἀλλ' ἐπιφέρει λέγων· »τῇ ἐπιφωσκούσῃ εἰς μίαν σαββάτων ἦλθεν  
 Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ ἡ ἄλλη Μαρία θεωρῆσαι τὸν τάφον, καὶ  
 ἰδοὺ σεισμός ἐγένετο μέγας· <sup>21</sup> ἄγγελος γὰρ κυρίου καταβὰς ἐξ οὐρα· **c**  
 νοῦ προσελθὼν ἀπεκύλισεν τὸν λίθον ἀπὸ τῆς θύρας τοῦ μνημείου».
- 10 Ταῦτα δὲ ἀναγκαίως παρεθέμην εἰς παραστάσιν τῆς ἐν τῷ ψαλμῷ  
 προφητευομένης »ἑωθινῆς ἀντιλήψεως«. <sup>22</sup> ἐπεὶ γὰρ τὰ περὶ τοῦ  
 πάθους τοῦ σωτῆρος ἡμῶν σημαίνει, οὐ μὴν κατέληξεν ἡ κατ' αὐτὸν  
 οἰκονομία ἐν τῷ πάθει, »τέλος« δὲ τοῦ πάθους ἡ ἐκ νεκρῶν ἀνά-  
 στασις ἦν καὶ »ἡ ἀντίληψις ἡ ἑωθινή«, εἰκότως ὁ λόγος τῷ παρα-  
 15 ὁξῶ »τέλει« τὴν γραφὴν ἀνατίθεται, ὡς τῆς ὑποθέσεως ἀπάσης **d**  
 καὶ τῶν πρὸ τοῦ »τέλους« παθημάτων τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως  
 καὶ »τῆς ἀντιλήψεως τῆς ἑωθινῆς· ἔνεκεν γενομένης. <sup>23</sup> εἰπὼν γοῦν  
 ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν τὸ »ὁ θεὸς ὁ θεός μου πρόσχες μοι.  
 ἵνα τί ἐγκατέλιπες με· καὶ ἐξῆς ἐπαγαγὼν τὸ »ἐγὼ δὲ εἰμι σωζόμε-  
 20 καὶ οὐκ ἄνθρωπος, ὄνειδος ἀνθρώπων καὶ ἐξουδένημα λαοῦ«, καὶ ἔτι  
 προσθεὶς τὸ »περικύκλωσάν με μύσχοι πολλοί, ταῦροι πίονες περι-  
 ἔσχον με«, καὶ σαφῶς τὸν θάνατον αὐτοῦ προμαρτυράμενος διὰ τὸ »εἰς  
 χοῦν θανάτου κατήγαγες με, ὅτι ἐκύκλωσάν με κύνες πολλοί, συναγωγὴ  
 25 πονηρευομένων περιέσχεν με, ὥρουξαν χειρὰς μου καὶ πόδας μου«, καὶ  
 ἔτι τὰ ἀμφὶ τῷ πάθει συμβεβηκότα αὐτῷ σημήνας διὰ τοῦ »διεμερί-  
 σαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον  
 κλῆρον«. <sup>24</sup> ταῦτα καὶ τὰ τούτοις παραπλήσια προειπὼν, οὐκ ἐπὶ τού-  
 τοις ἔσθη, ἀλλ' ἐπιλέγει· »οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, ἀνέσκατε αὐτόν, **194**  
 ὅτι οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ, οὐδὲ  
 30 ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγέναι με  
 πρὸς αὐτόν ἐπήκουσέν μου«. <sup>25</sup> πῶς δ' ἂν ἔλεγεν εἰσηκοῦσθαι, εἰ μὴ  
 πάντως τετυγχάνει τῶν εὐχῶν καὶ ὧν ἐν τοῖς πρόσθεν ἐδεδέητο, ὅτε  
 ἔλεγεν τὸ »εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγες με, ἵσταί ἀπὸ ῥομφαίας τὴν ψυχὴν  
 35 καὶ δεηθεὶς ἐκ τούτων ῥυσθῆναι τε καὶ σωθῆναι, τυχὼν ὧν ἠῤῥατο **b**

3 Joh. 20, 1 — 5 f Matth. 28, 1—2 — 11—17 vgl. Psal. 21, 1 — 18 Psal.  
 21, 2 — 19 Psal. 21, 7 — 21 Psal. 21, 13 — 22 Psal. 21, 16b—17 — 25 Psal.  
 21, 19 — 28 Psal. 21, 24a—25 — 33 Psal. 21, 16b, 21

22 προμαρτυράμενος Kl, προμαρτυρόμενος P 31 ἐπήκουσεν auch S. 476. 3]  
 S. 472, S u. 479, 2 die gewöhnliche Lesart εἰσηκουσεν

ἐπιλέγει· οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ, οὐδὲ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγέναι με πρὸς αὐτὸν ἐπήκουσέν μου, σαφῶς τὴν μετὰ θάνατον ἀναβίωσιν αὐτοῦ δηλῶν, ἣτις γέγονεν κατὰ τὴν ἰωθινὴν ἀντίληψιν, ἣν ἐξῆς  
5 προῖὼν ὁ ψαλμὸς παρέστησεν εἰπών· »σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν βοήθειάν μου, εἰς τὴν ἀντίληψίν μου πρόσχεε. ποίαν δὲ ἀντίληψιν ἄλλ' <ἢ> ἣν καὶ ἡ προγραφή τοῦ ψαλμοῦ ἡνίττετο;

27 Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἡμῖν εἰρήσθω εἰς τὴν τοῦ ψαλμοῦ προγραφήν. εἰς δὲ τὸ »ἡλὶ ἡλὶ λεμᾶ σαβαχθανί, εἰρημένον μὲν ὑπὸ τοῦ σωτῆρος  
10 ἡμῶν αὐτοῖς ἑβραϊκοῖς ὀνόμασι περὶ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν, κείμενον δὲ καὶ ἐν τῷ ψαλμῷ, ὅρα μὴ τις ἔγκειται βαθυτέρα θεωρία παρ' Ἑβραίοις· ἔλωεῖμ γάρ ὁ θεὸς ὀνομάζεται. 28 καὶ τοῦτο διὰ πάσης σχεδὸν εὐροῖς ἂν τῆς γραφῆς, ἐπεὶ καὶ κυρίως οὕτως παρὰ τοῖς ἑβδομήκοντα ἔτι καὶ νῦν τῇ Ἑβραίων ὀνομάζεται φωνῇ. φέρονται γε  
15 μὴν παρ' αὐτοῖς ἐπὶ τῆς θείας προσηγορίας καὶ ἑτεراὶ τινες ἐκφωνήσεις, ὥσπερ οὖν καὶ τὸ Σαδδαὶ καὶ τὸ Ἰαὼ καὶ τὸ Ἥλ καὶ ἄλλα τούτοις παραπλήσια. 29 ὁ δὲ ὅν νῦν μετὰ χειρας ψαλμὸς ἀπὸ τοῦ <ἡλ> »ἡλὶ ἡλὶ λεμᾶ σαβαχθανί περιέχει, ᾧ κέχρηται καὶ ὁ κύριος ἡμῶν, d οὐ μὴν ἀπὸ τοῦ ἔλωεῖμ. 30 ὁ γοῦν Ἀκύλας διαφορὰν εἰδὼς τῆς παρ' 20 Ἑβραίοις θεοῦ προσηγορίας ἐκ τοῦ ἔλωεῖμ σημαινομένης, τὸ νῦν δηλοῦμενον ἐν τῷ »ἡλὶ ἡλὶ οὐκ ἠξίωσεν, ὁμοίως τοῖς λοιποῖς, »ὁ θεὸς ὁ θεός μου μεταβαλὼν εἰπεῖν, ἀλλὰ »ἰσχυρέ μου ἰσχυρέ μου (τὸ δ' ἀκριβές ἐστιν ἰσχύς μου ἰσχύς μου), ὥστε κατὰ τὴν τούτου διάνοιαν τὸν ἁμνὸν τοῦ θεοῦ, τὸν ἡμέτερον σωτῆρα, φάσκοντα τὸ »ἡλὶ ἡλὶ  
25 πρὸς τὸν πατέρα λέγειν »ἰσχυρέ μου ἰσχυρέ μου, ἵνα τί ἐγκατέλιπες με. 31 καὶ τάχα ἐπεὶ ἐγκατέλιπεν αὐτὸν ὁ ἰσχυρὸς αὐτοῦ, τούτου 495 χάριν (ἐσταυρώθη), ὥς φησὶν ὁ ἀπόστολος »καὶ γὰρ ἐσταυρώθη ἐξ ἀσθενείας, καὶ ζῆ ἐκ δυνάμεως θεοῦ, ὥς μὴ σταυρωθεὶς [εἴη] ἂν, εἰ μὴ ὁ ἰσχυρὸς αὐτοῦ καταλελοίπει αὐτόν. 32 καὶ ὅρα εἰ μὴ ἔπρεπεν  
30 τὸν ἁμνὸν τοῦ θεοῦ, τὸν »ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν» ἀχθέντα »καὶ ὡς ἁμνὸν ἐναντίον τοῦ κείροντος ἄφρονος, τὰς οἰκείας δυνάμεις ἀνατιθέναι τῷ θεῷ, καὶ μηδὲν ἴδιον ἔχειν ἡγεῖσθαι ἢ μόνον τὸν πατέρα· διὸ καὶ ἰσχυρὸν τὸν πατέρα αὐτοῦ ἀποκαλεῖ, ὥς καὶ ἐν ἐπιτακιδε-  
κάτῳ ψαλμῷ ἰσχὺν ἑαυτοῦ καὶ κραταίωμα καὶ καταφυγὴν τὸν πατέρα b

1 Psal. 21, 25 — 4. 7 vgl. Psal. 21, 1 — 5 Psal. 21, 20 — 9 Matth. 27, 46; (Mark. 15, 34); Psal. 21, 2 — 18. 21. 22. 23. 25 Psal. 21, 2 — 18 vgl. Matth. 27, 46; (Mark. 15, 34) — 27 II Kor. 13, 4 — 30 Jes. 53, 7 — 33 vgl. Psal. 21, 2

7 ἦ + Dind. 12 ἔλωεῖμ Steph., ἐλεεῖμ P 17 ἦλ + Steph. 20 θεοῦ Steph., θεῖ P 27 ἐσταυρώθη + Steph. 28 ὡς Steph., ὡς P | εἴη < Steph.

ὀνομάζει. λέγων· ἀγαπήσω σε, κύριε ἡ ἰσχύς μου· κύριος στερέωμά μου, καὶ καταφυγή μου, καὶ ὁυστής μου· <sup>33</sup> ὁ θεός μου, βοηθός μου, καὶ ἐλπιῶ ἐπ' αὐτόν· ὑπερασπιστής μου, καὶ κέρας σωτηρίας μου. καὶ ἀντιλήπτωρ μου· καταλέλοιπεν οὖν αὐτὸν ὁ ἰσχυρὸς αὐτοῦ, θε-  
 5 λήσας αὐτὸν »μέχρι θανάτου· καὶ »θανάτου σταυροῦ· κατελθεῖν, καὶ τοῦ κόσμου παντὸς λύτρον καὶ ἀντίψυχον ἀποδειχθῆναι καὶ καθάρ-  
 σιον γενέσθαι τῆς τῶν εἰς αὐτὸν πιστευσάντων ζωῆς. <sup>34</sup> ὁ δὲ ἀντίκα e  
 μάλᾳ συναισθόμενος τῆς ἐνθέου καὶ πατρικῆς βουλῆς, διαγνούς τε εἰ καὶ τις ἄλλος τὰ αἷτια τοῦ καταλελειφθαι αὐτὸν ὑπὸ τοῦ πατρὸς,  
 10 ἔτι πολὺ πλεόν ἐταπείνωσεν ἑαυτόν, καὶ τὸν ὑπὲρ ἡμῶν θάνατον πολλῇ τῇ προθυμίᾳ περιεβάλετο, ἐγένετό τε ὁ πανάγιος καὶ εὐλογη-  
 τὸς ὑπὲρ ἡμῶν κατάρα· καὶ ὁ μὴ γνούς ἁμαρτίαν ἁμαρτία, »ἵνα ἡμεῖς γενώμεθα δικαιοσύνη θεοῦ ἐν αὐτῷ·. <sup>35</sup> καὶ ἔτι πρὸς τούτοις d  
 τὰς ἡμετέρας ἁμαρτίας ἀναμαζάμενος ἐσταυρώθη, ὃ ἐχοῖν ἡμᾶς τοὺς  
 15 πρὶν ἄσεβεῖς παθεῖν, ἀντίψυχον ἡμῶν καὶ ἀντίλυτρον γεγεννημένος, ὅστ'  
 ἂν εὐλόγως εἰπεῖν ἡμᾶς τὸ προφητικόν· »αὐτὸς τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν φέρει καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται· καὶ »αὐτὸς ἐτραυματίσθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν, ἵνα »τῷ μώλωπι αὐτοῦ ἡμεῖς· ἰαθῶμεν. »κύριος γὰρ »παρέδωκεν αὐτὸν ταῖς  
 20 ἁμαρτίαις ἡμῶν·. <sup>36</sup> διόπερ ὡς παραδοθεὶς ὑπὸ τοῦ πατρὸς καὶ μαλακισθεὶς καὶ »τὰς ἀνομίας ἡμῶν· ἀνεληφώς, »ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἦχθη· συνάδει τούτοις καὶ ὁ ἀπόστολος λέγων· ὅς γε τοῦ ἰδίου νοῦ οὐκ ἐφείσατο, ἀλλ' ὑπὲρ ἡμῶν πάντων παρέδωκεν αὐτόν·.  
<sup>37</sup> ζινῶν δὲ ἡμᾶς ἐπὶ ζήτησιν τῆς αἰτίας δι' ἣν αὐτὸν ὁ πατὴρ κατέ-  
 25 λειπεν, φάσκει, »ἵνα τί με ἐγκατέλιπες;· τὸ δ' αἷτιον τοῦτο ἦν ἡ τοῦ 496  
 παντὸς ἀνθρώπου γένους ἀπολύτρωσις, τῷ »τιμίῳ αἵματι· ἐξαγορα-  
 ζομένη ἀπὸ τῆς πρὶν χαλεπῆς δουλείας, ἣν τοῖς ἀοράτοις δεσπόταις, δαίμοσιν ἀκαθάρτοις καὶ πονηροῖς ἄρχουσί τε καὶ πνεύμασιν, κατα-  
 δεδούλωντο. <sup>38</sup> καὶ ἄλλως δὲ καταλέλοιπεν αὐτὸν ὁ πατὴρ εἰς τὸ καὶ  
 30 αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ τὴν ὑπὲρ ἀνθρώπων διάθεσιν ἀποδειχθῆναι. διὸ μηδεὶς ἔχοντος ἐξουσίαν τῆς αὐτοῦ ψυχῆς, ἐκὼν αὐτὸς ὑπὲρ ἀνθρώ-  
 πων αὐτὴν τέθεικεν, ὥσπερ οὖν διδάσκει λέγων· »οὐδεὶς αἶρει τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ·· ἐξουσίαν ἔχω θεῖναι αὐτήν, καὶ ἐξουσίαν ἔχω  
 πάλιν λαβεῖν αὐτήν·. b  
 35 <sup>39</sup> Ἐξῆς τούτοις φησὶν· »μακρὰν ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι

1 Psal. 17, 2—3 — 5 Phil. 2, 8 — 12 Gal. 3, 13 — II Kor. 5, 21 — 16 Jes. 53, 4a. 5. 6b — 21 vgl. Jes. 53, 5 — Jes. 53, 7 — 22 Röm. 8, 32 — 25 Psal. 21, 2 — 26 I Petr. 1, 19 — 31 vgl. Joh. 10, 11 — 32 Joh. 10, 18 — 35 Psal. 21, 2b

11 ἐγένετο Steph., ἐρίνετο P



τῶν παραπτωμάτων μου, ἀνθ' οὗ ὁ μὲν Ἀκύλας ἡμακρὰν ἀπὸ τῆς  
σωτηρίας μου ῥήματα βρυχήματός μου ἐξέδωκεν, ὁ δὲ Σύμμαχος  
ἠάφιστήκασιν ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι τῶν ὀδυρμῶν μου,  
καὶ καθ' ἑτέραν δὲ φερομένην ἑρμηνείαν πέμπτην εἴρηται ἡμακρὰν  
5 ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι τῶν δεήσεών μου. <sup>40</sup> Ὅρα δὴ οὖν  
ὅτι κατ' οὐδετέραν τούτων τὸ ἡμῶν παραπτωμάτων μου εἴρηται,  
ὡς συμβαίνειν ποτὲ σφάλματι γραφικῶ τοιαύτας τινὰς ἐναλλαγὰς  
φέρεσθαι. ἐκ δὲ τῆς τῶν πλειόνων ἑρμηνείας καταληπτέον, εἰ μὴ  
ἄρα τις κἀνταῦθα τὰ ἡμέτερα ἡμακρῶματα ἐξοικειούμενον ταῦτα  
10 αὐτὸν εἰρηκέναι φήσειεν.

<sup>41</sup> Τούτοις ἐξῆς ἐπιλέγει· ὁ θεός μου, κεκράξομαι ἡμέρας καὶ οὐκ  
εἰσακούσῃ, καὶ νυκτός, καὶ οὐκ εἰς ἄνοιαν ἐμοί, ἀνθ' οὗ πάλιν ὁ  
Σύμμαχος ὁ θεός μου, φησὶν, ἡβοήσω ἡμέρας, καὶ οὐκ εἰσακούσῃ, καὶ  
νυκτός, καὶ οὐκ ἔστιν σιγή. θαυμάζει δὴ οὖν ἐν τούτοις τὸν πατέρα  
15 ὡς μὴ εἰσακούοντα αὐτοῦ, παράξενόν τι τούτου καὶ παρὰ τὸ σύνηδες  
θεωρῶν, ὁ δὲ ἐφύλαττεν αὐτῷ τὴν ἀκοὴν εἰς τὸν ἐπιτήδειον τοῦ  
εἰσακουσθῆναι καιρόν. <sup>42</sup> οὗτος δὲ ἦν ὁ τῆς ἀντιλήψεως τῆς ἐωθυ-  
νῆς καὶ ὁ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως, καθ' ὃν εἰ καὶ τιμὴ ἄλλῃ καὶ  
αὐτῷ δικαίως ἂν ἐλέγθῃ· καὶ οὐκ δεκτῷ ἐπήκουσά σου, καὶ ἐν ἡμέρᾳ  
20 σωτηρίας ἐβοήθησά σοι, ἰδοὺ νῦν καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα  
σωτηρίας. <sup>43</sup> λέγοιτο δ' ἂν ταῦτα καὶ ἑτέρως ὑπὸ τοῦ σωτήρος  
ἡμῶν, ὡς εἰσθότος μὲν αἰεὶ καὶ πάντοτε εἰσακούεσθαι ὑπὸ τοῦ πα-  
τρὸς νῦν δὲ πιστεύοντος εἰσακουσθήσεσθαι, ὡς εἰ σαφέστερον ἔλεγεν·  
μὴ οἷόν τέ ἐστιν, ὦ πάτερ, ἐμὲ τὸν σὸν μονογενῆ καὶ ἀγαπητὸν υἱὸν  
25 μὴ εἰσακούεσθαι βοῶντα καὶ κεκραγόντα πρὸς σὲ τὸν ἐμῶν πατέρα;  
διδάσκει γοῦν αὐτὸ τοῦτο ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίῳ ἐπὶ τοῦ  
Λαζάρου, ὁπηνίκα εἰπὼν ἄρατε τὸν λίθον ἀπὸ τοῦ μνημείου, ἐπῆρεν  
τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ εἶπεν, πάτερ εὐχαριστῶ  
σοι ὅτι ἤκουσάς μου. ἐγὼ δὲ ᾔδειν ὅτι πάντοτέ μου ἀκούεις. <sup>44</sup> εἰ  
30 τοίνυν πάντοτε αὐτοῦ ἀκούει, οὐκ ἀμφιβάλλων ἀλλ' ἀκριβῶς ἐπιστά-  
μενος ὅτι καὶ νῦν αὐτοῦ εἰσακούσεται, ὡς ἀδυνάτου ὄντος τοῦ μὴ  
εἰσακούεσθαι αὐτόν, ἐρωτηματικῶς φησιν· ὁ θεός μου κεκράξομαι  
ἡμέρας, καὶ οὐκ εἰσακούσῃ; ὑποστιζόντων ἡμῶν ἐν τῷ οὐκ εἰσα-  
κούσῃ καὶ τὸ ἐναντίον ὑπονοούντων τῷ πύσματι.

35 <sup>45</sup> Τοῦτο γοῦν διδάσκει μικρὸν ὕστερον, προΐων ἐξῆς ἐν τῷ ψαλμῷ,  
λέγων· οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ,

1. 3. 4 Psal. 21, 2<sup>b</sup> — 6. 9 vgl. Psal. 21, 2<sup>b</sup> — 11. 13 Psal. 21, 3 —  
17 Psal. 21, 1 — 19 II Kor. 6, 2 (Jes. 49, 8) — 27 Joh. 11, 39. 41—42 —  
32. 33 Psal. 21, 3<sup>a</sup> — 36 Psal. 21, 25

4 πέμπτην] nach Field, Orig. Hexapl. »Sexta«

οὐδὲ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγέῃ  
 με πρὸς αὐτὸν εἰσήκουσέν μου». πῶς οὖν ἀποφατικῶς λέγοι ἂν ὁ  
 θεὸς μου κεκραῶμαι ἡμέρας καὶ οὐκ εἰσακούσῃ, εἰ μὴ κατὰ τὴν  
 ἀποδοθεῖσαν ἡμῖν θεωρίαν; ἦν οἶμαι καὶ αὐτὸν αἰνίττεσθαι λέγοντα  
 5 ὁ θεὸς μου κεκραῶμαι ἡμέρας, καὶ οὐκ εἰσακούσῃ; καὶ νυκτὸς καὶ  
 οὐκ εἰς ἄνοιαν ἐμοί. <sup>46</sup> οὐ γὰρ »εἰς ἄνοιαν«, φησί, ἐμοὶ λέγεται τὸ  
 »εἰσακούσῃ· οἶδα γὰρ αὐτὸς ὅπως τοῦτό φημι, πεπεισμένος ὅτι πέ-  
 γνυκας οὐχ ὅτι γε ἐμοῦ μόνον ἀντιλαμβάνεσθαι καὶ εἰσακούειν ἀλλὰ  
 καὶ πάντων τῶν ἁγίων σου. αἰ γὰρ καὶ διὰ παντὸς »ἐν« τοῖς  
 10 »ἁγίοις« σου »κατοικεῖς«, καὶ σὺ εἰ ὁ παντὸς ἀνδρὸς θεοφιλοῦς,  
 »Ἰσραὴλ« προσαγορευομένου, »ἔπαινος«. <sup>47</sup> διὰ σὲ γὰρ παντὶ τῷ σε  
 περιέποντι οὐχ ὁ τυχὼν προσγίνεται »ἔπαινος«, καὶ »ἐπὶ σοὶ οἱ πα- d  
 τέρες ἡμῶν ἤλπισαν«, καὶ ἐλπίσαντες τῶν ἐπαναστάντων καὶ αὐτοῖς  
 κακῶν ἐρυσθήσαν καὶ »πρὸς σὲ ἐκέκραξαν καὶ ἐσώθησαν, ἐπὶ σοὶ τε  
 15 ἤλπισαν καὶ οὐ κατησχύνθησαν«. <sup>48</sup> ἐπειδὴ οὖν πάντες οἱ ἅγιοι τού-  
 των ἔτυχον παρὰ σοῦ, κεκραῶντές τε εἰσηκούσθησαν καὶ »οὐ κατη-  
 σχύνθησαν«, πόσῳ δὴ πλέον ἐμοῦ τοῦ σοῦ ἀγαπητοῦ παιδὸς βοῶντος  
 μάλλον ἀπάντων καὶ ἐτοιμότερον εἰσακούσῃ; εἰ δὲ καὶ ἀποθανυμαστι-  
 κῶς φημι »κεκραῶμαι καὶ οὐκ εἰσακούσῃ;« ἀλλ' »οὐκ εἰς ἄνοιαν« ὁ  
 20 λόγος μοι προφέρεται. οἶδα γοῦν ὅπως τὴν εὐχὴν προφέρω, μὴ  
 ἐναβρυνόμενος μηδὲ ἐγκανχόμενος, ἀλλ' ὡς ταπεινοφρονῶν. <sup>49</sup> ἐπεὶ  
 γὰρ »πρῶτός εἰμι καὶ ταπεινὸς τῇ καρδίᾳ«, ταπεινῶς καὶ τῇ ἐμαντοῦ  
 πραότητι οἰκείως περὶ ἐμαντοῦ ταπεινὰ φθέγγομαι, οὕτω δὴ καὶ  
 »σκόληκα« ἐμαντὸν ὀνομάζω. τί γὰρ ἂν γένοιτο σκόληκος ταπεινό- 498  
 25 τερον; ὅθεν οὐδ' ἀνθρώπον ἐμαντὸν εἵπομι' ἂν, εἰς τοσαύτην τα-  
 πείνωσιν ἐκ τοῦ οἰκείου μεγέθους κατελθὼν, ὥστε καὶ σκόληκος  
 μηδὲν δοκεῖν διαφέρειν, διὰ τὸ καὶ μέχρι θανάτου καὶ τῆς τοῦ σώ-  
 ματος φθάσαι φθορᾶς. πόθεν γὰρ ἄλλοθεν (ἂν) γεννηθεῖη σκόληξ ἢ  
 30 σκόληκα καὶ οὐκ ἀνθρώπον γινώσκω. <sup>50</sup> διὸ καὶ γέγονα ὄνειδος  
 ἀνθρώπων καὶ ἐξουδένημα λαοῦ, οὐκ ἂν γενόμενος οὔτε ὄνειδος b  
 ἀνθρώπων οὔτε »ἐξουδένημα«, εἰ μὴ μέχρι σκόληκος ἐφθάκειν παρὰ  
 τὸν τοῦ πάθους καιρὸν. τηνικαῦτα γοῦν θεωροῦντές με ἐπὶ τοῦ  
 σταυροῦ ἀνηρημένοι, »ἐξεμνηστήρισαν« καὶ »ἐλάλησαν ἐν χεῖλεσιν, ἐκί-  
 35 νησάν« τε »κεφαλὴν« λέγοντες, »ἤλπισεν ἐπὶ κύριον, ῥυσάσθω αὐτόν·  
 σωσάτω αὐτόν, ὅτι θέλει αὐτόν«. <sup>51</sup> ταῦτα μὲν οὖν ἅπαντα διὰ τοῦ  
 ψαλμοῦ σαφῶς περὶ τῶν μελλόντων γενήσεσθαι μακροῖς ποθ' ὥστε-

2 Psal. 21, 3a — 5 Psal. 21, 3 — 6 ff. 19 vgl. Psal. 21, 3 — 9—12 vgl.  
 Psal. 21, 4 — 12 Psal. 21, 5 — 14 ff Psal. 21, 6 — 22 Matth. 11, 29 — 24.  
 26—32 vgl. Psal. 21, 7 — 34 Psal. 21, 8—9

28 ἂν + Dind. nach γενν., vor γένν. Hkl 31 f οὔτε — οὔτε Dind., οὐδὲ — οὐδὲ P

ρον χρόνοις ἐθεσπίζετο, τέλους δὲ ἐτύγχανεν, ὁπότε, κατὰ τὸν Ματ-  
 θαῖον, σταυρωθέντων σὺν αὐτῷ δύο ληστῶν, ἕνός »ἐκ δεξιῶν« καὶ e  
 ἑνός »ἐξ εὐωνύμων« τοῦ σωτῆρος »οἱ παραπορευόμενοι ἐβλασφήμουν  
 αὐτόν, κινοῦντες τὰς κεφαλὰς αὐτῶν, καὶ λέγοντες, οὐὰ ὁ καταλύων  
 5 τὸν ναὸν καὶ ἐν τρισὶν ἡμέραις οἰκοδομῶν, σῶσον σεαυτόν· εἰ υἱός  
 εἶ τοῦ θεοῦ, κατάβηθι ἀπὸ τοῦ σταυροῦ. <sup>52</sup> ὁμοίως δὲ καὶ οἱ ἀρχιε-  
 ρεῖς ἐμπαίζοντες μετὰ τῶν πρεσβυτέρων καὶ γραμματέων ἔλεγον.  
 ἄλλους ἔσωσεν, ἑαυτὸν οὐ δύναται σῶσαι. εἰ βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ  
 ἐστι, καταβάτω νῦν ἀπὸ τοῦ σταυροῦ καὶ πιστεῦσόμεν αὐτῷ. εἰ πέ-  
 10 ποιθεν ἐπὶ τὸν θεόν, ῥυσάσθω νῦν αὐτόν, εἰ θέλει αὐτόν· εἶπεν d  
 γὰρ ὅτι υἱός θεοῦ εἰμι,« κατὰ δὲ τὸν Λουκᾶν »εἰστήκει ὁ λαὸς θεω-  
 ρῶν, καὶ ἐξεμνκτήριζον αὐτόν οἱ ἄρχοντες σὺν αὐτοῖς λέγοντες,  
 ἄλλους ἔσωσεν, σῶσάτω ἑαυτόν, εἰ οὗτός ἐστιν ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ  
 θεοῦ ὁ ἐκλεκτός, <sup>53</sup> κατὰ δὲ τὸν Μάρκον· »καὶ οἱ παράγοντες ἐβλα-  
 15 σφήμουν αὐτόν κινοῦντες τὰς κεφαλὰς αὐτῶν καὶ λέγοντες· οὐὰ ὁ  
 καταλύων τὸν ναὸν καὶ ἐν τρισὶν ἡμέραις οἰκοδομῶν αὐτόν, σῶσον  
 σεαυτόν καὶ κατάβηθι ἀπὸ τοῦ σταυροῦ. ὁμοίως καὶ οἱ ἀρχιερεῖς  
 ἐμπαίζοντες εἰς ἀλλήλους μετὰ τῶν γραμματέων ἔλεγον· ἄλλους  
 ἔσωσεν, ἑαυτὸν οὐ δύναται σῶσαι. ὁ Χριστὸς ὁ βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ  
 20 καταβάτω νῦν ἀπὸ τοῦ σταυροῦ, ἵνα ἴδωμεν καὶ πιστεῦσόμεν αὐτῷ.«  
<sup>54</sup> ταῦτα γὰρ τί ἂν διαφέρει τῶν ἐν τῷ ψαλμῷ προαναπεφωνημένον  
 ἐν τῷ »ἐγὼ δὲ εἰμι σκόληξ καὶ οὐκ ἄνθρωπος, ὄνειδος ἀνθρώπων 49  
 καὶ ἐξουδένημα λαοῦ. πάντες οἱ θεωροῦντές με ἐξεμνκτήριζάν με,  
 ἐλάλησαν ἐν χεῖλεσιν, ἐκίνησαν κεφαλὴν· ἠλπίσεν ἐπὶ κύριον, ῥυσάσθω  
 25 αὐτόν· σῶσάτω αὐτόν, ὅτι θέλει αὐτόν. <sup>55</sup> καὶ μὴ θαυμάσης, εἰ  
 ταῦτα κατὰ τὸ πάθος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰρητό τε καὶ πεπλήρωτο,  
 ὁπότε εἰσέτι δεῦρο παρὰ πᾶσιν ἀνθρώποις τοῖς μηδέπω τὴν εἰς αὐ-  
 τὸν πίστιν ἀνελιγφόσιν »ὄνειδος ἀνθρώπων« νενόμισται. τί γὰρ ἂν  
 αἷσχιον καὶ παντὸς ὀνειδούς χειρον τοῦ σταυρωθῆναι; ἀλλὰ καὶ »ἐξου- b  
 30 δένημα λαοῦ« ἐστὶν τοῦ ἐκ περιτομῆς, παντὸς αὐτῶν τοῦ ἔθνους  
 εἰσέτι νῦν καὶ σήμερον χλευάζειν καὶ ἐξουθενεῖν καὶ καταπτύειν εἰω-  
 θότος αὐτοῦ, ὅθεν καὶ εἰκότως ὁ ἀπόστολος· »ἡμεῖς δὲ κηρύσσομεν  
 Χριστὸν ἐσταυρωμένον, Ἰουδαίοις μὲν σκάνδαλον, ἔθνεσι δὲ μορίαν.  
<sup>56</sup> καὶ τὰ ἐξῆς δὲ εἰρημένα ἐν τῷ ψαλμῷ εἰσέτι καὶ νῦν εὖροις ἂν  
 35 παρὰ τοῖς πολλοῖς περὶ τοῦ αὐτοῦ λεγόμενα. ταῦτα μὲν οὖν περὶ  
 τῆς διαλαβοῦσης αὐτόν εἰσέτι τότε περιστάσεως ἡΐχετο.

1 Matth. 27, 38—43 — 11 Luk. 23, 35 — 14 Mark. 15, 29—32 — 22 Psal.  
 21, 7—9 — 28 ff Psal. 21, 7 — 32 I Kor. 1, 23

29 αἷσχιον Steph., αἷσχιστον P    35 παρὰ τοῖς πολλοῖς: bei den meisten  
 Menschen



Εἰδὼς δὲ μὴ χεῖρονα οὖσαν τῆς τοῦ θανάτου συμφορᾶς τὴν  
 πρώτην αὐτοῦ εἰς σάρκα ἔνδυσιν καὶ τὴν ἐκ θηλείας καὶ παρθένου  
 γένεσιν, κατὰ καιρὸν ἐν τοῖς περὶ θανάτου τῶν τῆς γενέσεως αὐτοῦ **e**  
 5 γαστροῦς, ἡ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρός μου. ἐπὶ σὲ ἐπερρί-  
 φην ἐκ μήτρας, ἐκ κοιλίας μητρός μου θεός μου εἰ σύ. <sup>57</sup> τούτων  
 δὲ εἰκότως ἀναφέρει τὴν μνήμην εἰς παραμυθίαν τῆς τῶν παρόντων  
 ἀπαλλαγῆς. ὥσπερ γάρ, φησὶν, γέγονάς μου βοηθὸς σώμα ἀνθρώ-  
 πειον ἀναλαβόντος, ὅτε καὶ ἐξ αὐτῆς τῆς κνοφορούσης με γαστροῦς  
 10 σὺ αὐτὸς ὁ θεός μου καὶ πατήρ μου ὥσπερ μαιούμενος τὴν ἐμοὶ  
 κατεσκευασμένην ἐξ ἁγίου πνεύματος σάρκα ἐξέσπασας, τὴν ἑαυτοῦ **d**  
 δύναμιν ὀρέξας, ὥς ἂν μὴ τις ἐνέδρα καὶ ἐπιβουλή ἐξ ἀντικειμένων  
 δυνάμεων καὶ πονηρῶν πνευμάτων διαφθορονυμένων τῇ εἰς ἀνθρώ-  
 πους παρόδῳ μου γένοιτο (ἐπεὶ καὶ κατὰ τὴν πρώτην σύλληψιν σὺ  
 15 πάλιν τὸ κατὰ γαστροῦς «ἐπεσκέασας», ὥς ἂν λάθοι «τοὺς ἄρχοντας  
 τοῦ αἰῶνος τούτου» ἡ ἐξ ἁγίου πνεύματος τῆς ἁγίας παρθένου σύλ-  
 ληψις, <sup>58</sup> ὅπερ μέγα μυστήριον ὁ σὸς ἀρχάγγελος ἐξέφηνεν Γαβριὴλ  
 τῇ Μαρίᾳ εἰπὼν «πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ, καὶ δύναμις  
 50 ὑψίστου ἐπισκιάσει σοι»), — ὅσπερ οὖν ἡ σὴ τότε τοῦ ὑψίστου δύναμις **500**  
 20 συλλαμβανόμενον μὲν ἐπεσκέασεν, τιζτόμενον δὲ ἐξέσπασεν ἀπὸ γαστροῦς  
 μητρός μου, οὕτω πολλή μοι τυγχάνει παραμυθία, ὅτι καὶ τοῦ θανά-  
 του με πολὺ μᾶλλον ἀνασπάσεις. <sup>59</sup> καὶ τοῦτό γε ἐλπίζων ἐπὶ σὲ  
 πέποιθα τὸν ἑμαυτοῦ θεὸν καὶ κύριον καὶ πατέρα, καὶ πέποιθα οὐ  
 νῦν πρῶτον ἀρξάμενος τῆς εἰς σὲ ἐλπίδος, ἀλλὰ καὶ ὅτε «ἀπὸ μαστῶν  
 25 μητρός μου» τὴν νηπιώδη τροφὴν ἀναλαμβάνων ἐνομιζόμεν ὁμοίως  
 τοῖς τῶν ἀνθρώπων βρέφεσιν ἀτελὲς εἶναι καὶ ἄλογος, μὴ ὦν γε **b**  
 τοιοῦτος, εἰ καὶ σῶμά μοι ὅμοιον ἀνθρώποις ἦν, ἀλλ' οὐ καὶ τὴν  
 δύναμιν οὐδὲ τὴν οὐσίαν τοῖς πολλοῖς ὦν ἐμπερής, ἄνετος δὲ καὶ  
 ἀπόλυτος, οἷά σου τοῦ θεοῦ ἁμνός, καὶ ἐξ ἐκείνης τῆς ἡλικίας γαλ-  
 30 ουχούμενος, λέγω δὴ «ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρός μου». <sup>60</sup> καὶ οὕτω τοῦτο  
 μέγα τις ἡγήσεται, εἰ μάθοι ὅτι καὶ ἔτι πρότερον «ἐπὶ σὲ ἐπερρίφην  
 ἐκ μήτρας, καὶ ἀπὸ γαστροῦς μητρός μου θεός μου εἰ σύ». ἔτι γὰρ  
 ἔνδον ἐν τῷ ταμείῳ τῆς κνοφορούσης με φερόμενος σὲ τὸν θεόν μου  
 35 ἐώραν, ἅτε ἀσύγχυτος καὶ ἀθόλωτος ἐν τῇ τοσαύτῃ τῶν σαρκῶν **c**  
 κοινωνίᾳ διαμείνας, μᾶλλον δὲ ἀσώματος καὶ τότε ὦν καὶ πάντων

4 Psal. 21, 10—11 — 15 f I Kor. 2, 6 — 18 Luk. 1, 35 — 20 vgl. Psal.  
 21, 10 — 24. 30 Psal. 21, 10b — 31 Psal. 21, 11

4 λέγων Gaisf. (nach S), λόγων P 8—19 Interpunktion von Kl 20 nach  
 μὲν + με Hkl 26 γε Hkl, γὰρ P  
 Eusebius VI.

ἐλεύθερος δεσμῶν· οὕτως δὲ ἐπὶ σὲ ἐπερρίφην ἐκ μήτρας, καὶ ἀπὸ  
 γαστρὸς μητρὸς θεός μου ἦσθα. ὥς αἰσθῆσθαι με τῆς ἐμῆς δυνά-  
 5 μεις ἐτι κνοφορουμένης πρὸς τῆς ἀγίας παρθένου τὸν ἐμὸν πρό-  
 δρομον Ἰωάννην, καὶ αὐτὸν κατὰ γαστρὸς τῆς Ἐλισαβὲτ κνοφορού-  
 μενον, ὥστε ὑπὸ τῆς ἐμῆς θεότητος κινηθέντα σκιρτῆσαι ἐν ἀγαλ-  
 λιάσει καὶ πνεύματος ἀγίου πλησθῆναι.

<sup>61</sup> Τούτων οὖν ἀπάντων ἀναφέρων τὴν μνήμην, καὶ διὰ παντὸς <sup>d</sup>  
 τὸν θεόν μου καὶ πατέρα μου πρὸ τῶν ἐμῶν ὀφθαλμῶν τιθέμενος,  
 εἰκότως καὶ κατὰ τὸν ἐνεστώτα τοῦ περιέχοντός με πάθους καιρὸν.  
 10 ὅτε σοὶ τῷ πατρὶ γενόμενος ὑπήκοος, ἀνθαίρετος καὶ ἐκὼν γέγονα  
 «σκόληξ καὶ οὐκ ἄνθρωπος, ὄνειδος ἀνθρώπων καὶ ἐξουδένημα λαοῦ»,  
 καὶ νῦν ὅτε «πάντες οἱ θεωροῦντές» μου τὸ σῶμα τῷ σταυρῷ  
 προσηλούμενον, ἀποτρόπαιον ἡγούμενοι ὄραν πρᾶγμα, «ἐξεμνηστήρισάν  
 15 με», τοσαύτην κατ' ἐμοῦ χλεύην καὶ διασυρμὸν καταχέοντες, ὥς μὴ  
 μόνον ἐν διανοίᾳ λογιῆσθαι καὶ ἐνθυμῆσθαι περὶ ἐμοῦ τὰ ἄσεβη,  
 ἀλλὰ καὶ ἀφ' ὧς φθέγγεσθαι καὶ ἐν φανερῷ λαλεῖν («ἐλάλησαν»  
 γοῦν «ἐν χείλεσιν, ἐκίνησαν κεφαλῇ», λέγοντες «ἤλπισεν ἐπὶ κύριον, <sup>501</sup>  
 ῥυσάσθω αὐτόν»), <sup>62</sup> καὶ νῦν γοῦν ὅτε τὰ τοιαῦτά με περιέστηκεν, σὲ  
 τὸν πατέρα μου τὸν ἐκπάσαντά «με ἐκ γαστρὸς μητρὸς μου», ἐφ'  
 20 ὃν «ἐπερρίφην ἐκ μήτρας», εἰς ὃν ἤλπισα «ἀπὸ μαστῶν», τὸν καὶ  
 ἀπὸ γαστρὸς μητρὸς μου γνωρίζομενόν μοι καὶ γνωσκόμενον θεὸν  
 ἱκετεύω καὶ ἀντιβोलῶ «μὴ ἀποστήναι ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι θλίψις ἐγγύς».  
<sup>63</sup> μέλλει γάρ, φησὶν, καὶ ὅσον οὐπω πάρεστιν καὶ πλησιάζει συνέχον  
 ἡδὴ καὶ ἐπικείμενόν μοι τὸ πάντων ἔσχατον τῆς ὑπερβαλλούσης μου  
 25 θλίψεως νέφος. οὐπω γάρ ἐγὼ θλίψιν ταύτην τὴν νῦν περιέχονσάν με <sup>b</sup>  
 καλῶ οὔτε τὸν σταυρόν, οὔτε τοὺς ἐξ ἀνθρώπων ὀνειδισμούς, οὔτε τὰς  
 χλεύας, οὔτε μὴν τὰ πρὸ τοῦ σταυροῦ συμβεβηκότα μοι, τὰς μάστιγας,  
 τὰς ὕβρεις, καὶ ὅσα ἄλλα ἐπαροίνησαν εἰς ἐμὲ οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων·  
 ἀλλὰ γὰρ ὁρῶ, μετὰ τὴν τοῦ σώματος ἀνάλυσιν κατ' αὐτὸν τὸν  
 30 θάνατον καὶ τὴν εἰς ᾗδου κατάβασιν, πλησιάζουσάν τῶν ἀντικειμέ-  
 νων καὶ ἐχθρῶν τῷ θεῷ δυνάμεων ἐπανάστασιν. διό φημι· «ὅτι  
 θλίψις ἐγγύς, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν». <sup>64</sup> πῶς γὰρ οὐχ ὑπερβάλ-

1 Psal. 21, 11a — Psal. 21, 11b — 5 vgl. Luk. 1, 41 (u. 47) — 10 vgl.  
 Phil. 2, 8 — 11 Psal. 21, 7 — 12. 13 Psal. 21, 8 — 16 Psal. 21, 8b—9a —  
 19 vgl. Psal. 21, 10a — 20 vgl. Psal. 21, 11a — vgl. Psal. 21, 10b — 22 Psal.  
 21, 11b — 31 Psal. 21, 11b—12a

2 in αἰσθῆσθαι ist σ übergeschrieben in P | με < Steph. 13 προσηλω-  
 μένον Kl 14 in χλεύην steht η auf Rasur in P 29 μετὰ τὴν Hkl, τὴν μετὰ P

λουσα ἦν καὶ μεγίστη θλίψις αὐτῇ ἐκείνη. ἐν ἣ ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν·  
 ὁ μὲν γὰρ ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ἐν ἥδου ψυχῶν παρήει, ἐκ μακροῦ <sup>e</sup>  
 αἰῶνος τὴν ἄριξιν αὐτοῦ περιμενουσῶν, καὶ κατήει γε «θύρας χαλκᾶς»  
 συντριβῶν καὶ «μοχλοὺς σιδηροῦς» συνθλάσων καὶ τοὺς τοῖν δεσμίους  
 5 ἥδου ἐλευθέρους ἀνήσων, ὁ καὶ γέγονεν, ὅτε «πολλὰ σώματα τῶν  
 κεκοιμημένων ἁγίων» ἀναστάντα συνεισῆλθον αὐτῷ «εἰς τὴν» ἀλη-  
 θῶς «ἀγίαν» τοῦ θεοῦ «πόλιν».  
 65 Αἱ δὲ δυνάμεις αἱ ἀντικείμεναι πρὸς τοῖς τῶν ἀνθρώπων  
 κακοῖς ἐπεστρατεύοντο αὐτῷ, λύπην οὐ μικράν καὶ θλίψιν αὐτῷ  
 10 παρέχουσαι, ἀποκλαυμένην καὶ ἐπ' αὐταῖς δι' ὑπερβολὴν ἀγαθότητος· <sup>d</sup>  
 ἀλλὰ γὰρ τήρει, τίνα τρόπον ταῦτα πάντα λέλεκται ὡς ἐκ προσώπου  
 αὐτοῦ ἐν μήτρᾳ κρυφορηθέντος καὶ ἀπὸ γαστρὸς μητρὸς γεγεννη-  
 μένου, ὃν ἐφάσκομεν εἶναι «τὸν ἀμνὸν τοῦ θεοῦ». 66 τούτῳ γὰρ καὶ  
 συμβαίνει τὰ περὶ τὸ πάθος, ὡς καὶ τὰ τῆς ἐνσάρκων γενέσεως  
 15 ἡμοῖς. τὸ γοῦν γεννηθὲν καὶ ἀποθνήσκει, τὸ δὲ θνήσκον οὐκ ἄλλως  
 θανάτου τυγχάνει ἢ πρότερον ὀδεύσαν διὰ γενέσεως. 67 ταῦτ' οὖν  
 διέξεισιν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, οὐ καθ' ὃ ἄσαρκος καὶ ἄσώματος  
 ὑπάρχει τὴν φύσιν, οὐδὲ καθ' ὃ θεοῦ λόγος καὶ θεὸς ἐπινοεῖται,  
 ἀλλὰ καθ' ὃ οἷός τε ἦν ἐν τῇ πρὸς τὸν πατέρα εὐχῇ λέγειν· ὅτι 502  
 20 σὺ εἰ ὁ ἐκπάσας με ἐκ γαστρὸς, ἡ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μη-  
 τρὸς μου· ἐπὶ σὲ ἐπεροίφην ἐκ μήτρας, ἀπὸ γαστρὸς μητρὸς μου  
 θεός μου εἰ σύ». 68 οὗτος δὴ οὖν, πρὸς τῷ πάθει γεγονώς, εὐχεται  
 τὰ προκείμενα πρὸς τὸν πατέρα, καὶ τοσοῦτων, φησὶν, μελ(λ)όντων  
 με περιστῆσθαι ἀντικειμένων ἐνεργειῶν καὶ δαιμόνων ἀκαθάρτων  
 25 καὶ πνευματικῶν πονηρίας, καὶ ἐπὶ πᾶσι τοῦ πάντων χειρίστου αὐτοῦ  
 δὴ τοῦ ἄρχοντος τοῦ αἰῶνος τούτου, οὗς τῆς κακίας ἐνεκεν θήρας  
 πονηροῦς ὀνομάζειν ἄξιον καὶ ἥτοι ταύρους ἀγρίους ἢ μόσχους ἢ  
 λέοντας ἢ κύνας, μέλλων τε πρὸς ἅπαντας ἵστασθαι καὶ μηδὲν ἀγα- <sup>b</sup>  
 θὸν εἰς αὐτοὺς ἐνεργεῖν, τῷ μηδὲν παραδέχεσθαι αὐτοὺς τῶν ἐμῶν  
 30 ἀγαθῶν δι' ἄκραν κακίας ἔξιν, ἀλλὰ μηδὲ βοηθοῦ μηδὲ συνεργοῦ  
 τυγχάνων τινὸς τῶν προειρημένων εἰς τὸν ὑπὲρ τῶν ἐν ἥδου ψυχῶν  
 ἄθλον, πῶς οὐκ ἂν εὐλόγως εἴποιμ' ἂν καὶ ὅτι θλίψις ἐγγύς, ὅτι  
 οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν· τὸ μὲν οὖν τὰς πονηρὰς καὶ ἀντικειμένας  
 δυνάμεις μὴ συνεργεῖν αὐτῷ μηδὲ βοηθεῖν ἐπ' ἀγαθὸν αὐτῷ κοι-

1 Psal. 21, 12 — 3 f vgl. Jes. 45, 2 — 5 f vgl. Matth. 27, 52—53 —  
 12 vgl. Psal. 21, 11 — 13 Joh. 1, 37 — 19 Psal. 21, 10—11 — 25 vgl. I Kor. 2, 6  
 — 26 ff vgl. Psal. 21, 13. 14. 17 — 32 Psal. 21, 11b—12a

12 αὐτοῦ P, τοῦ Kl 27 καὶ < Hkl 34 f κοιμζομένω Gaisf. (nach S u.  
 Donat. properanti), νομιζομένω P



ζομένην οὐδὲν ἦν θαναστόν· τὸ δὲ πάντων μέγιστον τῆς θλίψεως **e**  
 τῆς μάλιστα πιεζούσης αὐτὸν τοῦτ' ἦν ἄρα, τὸ μηδένα μηδὲ τῶν  
 αἰσίων καὶ δεξιῶν ἀγγέλων μηδὲ μὴν τῶν θείων δυνάμεων τολμᾶν  
 ἐπιβαίνειν τοῖς τοῦ θανάτου βασιλείοις μηδὲ συνεργεῖν ἐπὶ βοηθείᾳ  
 5 τῶν αὐτόθι ψυχῶν. <sup>69</sup> μόνον γὰρ αὐτῷ τοῦτ' ἄτρεμὲς ἦν, ἐπεὶ καὶ  
 μόνον ἠνέφχθησαν πύλαι θανάτου, καὶ μόνον αὐτὸν πτωλοῖ ἀδου  
 ἰδόντες ἐπηξανε, αὐτός τε ὁ τὸ κράτος ἔχων τοῦ θανάτου, ὑπεκστὰς  
 τῶν βασιλείων θρόνων, ἅτε μόνον αὐτὸν ἐπιγινούς ἐαυτοῦ κύριον,  
 ἐλάλησεν αὐτῷ «δεήσει καὶ ἰκετηρία μαλακῶς», κατὰ τὰ δηλούμενα  
 10 ἐν τῷ Ἰωβ περὶ τούτων. <sup>70</sup> πλὴν ἀλλὰ τὴν ἀσεβῆ τοῦ τυράννου  
 καταδυναστείαν τοσοῦτον ὁρῶν ἰσχύουσαν, ὡς μηδένα ἄλλον τολμᾶν **d**  
 τῶν κατ' οὐρανὸν ἐν τοῖς αὐτόθι χωρίοις συμπαρεῖναι αὐτῷ καὶ τῇ  
 τῶν αὐτόθι ψυχῶν συνεργεῖν σωτηρία, εἰκότως φησὶν «ὅτι θλίψις  
 ἐγγύς, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν», ἐνὸς μόνου τοῦ κάκεισε βοηθεῖν  
 15 αὐτῷ δυναμένου καταλελοιπότης αὐτόν, ὡς ἂν εἰς πάντας ἀνακρη-  
 χθεῖν τὸ λαμπρὸν καὶ ἐξαίρετον τῆς ἰδίας αὐτοῦ προαιρέσεως τῆς τε  
 κατὰ πάντων νίκης.  
<sup>71</sup> Καὶ ἐπειδὴ περὶ ὁ μόνος αὐτῷ βοηθεῖν δυνάμενος οὐκ ἦν αὐτῷ  
 τότε βοηθός. εἰκότως ἀρχόμενος ἔλεγεν τὸ «ἡλὶ ἡλὶ λεμᾶ σαβαχθανί,  
 20 τοῦτ' ἔστιν θεὸς μου θεὸς μου, ἵνα τί ἐγκατέλιπες με;» συλλαβανομένην **503**  
 μὲν οὖν καὶ κρυφοφουμένην ὑπὸ τῆς ἀγίας παρθένου τῇ δηλουμένην  
 ἢ πατριζὴ δύναμις συνῆν, ὅτε πνεῦμα ἅγιον ἐπῆλθεν τῇ παρθένῳ,  
 «καὶ δύναμις ὑψίστου» ἐπεσφίασεν αὐτῇ, αὐτός τε ὁ πατὴρ τὸν γεν-  
 νώμενον, ὡς ὁ λόγος παρέστησεν, ἀπὸ τῆς γαστροῦς ἐξέσπασεν· ἀπο-  
 25 θυόμενον δὲ παρὰ τὸν καιρὸν τοῦ πάθους πρὸς τὴν κατὰ τοῦ θανά-  
 του πάλιν οὐκέτι βοηθός αὐτῷ παρῆν. <sup>72</sup> τοῦτο γοῦν αὐτῷ μαρτυ-  
 ροῦντι πιστεύει· τὸ γὰρ «ἡλὶ ἡλὶ λεμᾶ σαβαχθανί» εἰρημένον αὐτῷ **b**  
 ἐπὶ τοῦ σταυροῦ καὶ ὑπὸ τοῦ ψαλμοῦ προφητικῶς ἀναπεφωνημένον,  
 καὶ «ὅτι θλίψις ἐγγύς, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν», τί ἕτερον ἐδήλου  
 30 ἢ ὅτι ὡς μέγας ἀθλητὴς τοῖς τοσοῦτοις ἀντιπάλοις προβεβλημένος  
 ἦν, ἀγωνοθετοῦντος καὶ βραβεύοντος τοῖς γινομένοις τοῦ ἐπὶ πᾶσι  
 θεοῦ; ἔφορον δ' οὖν τῶν πραττομένων παρεκάλει τὸν πατέρα καὶ  
 πάτερρον, ὡς ἂν δεξιὸν ἀλείπτῃν, αὐτῷ συμπαρεῖναι, ταύτῃ μάλιστα  
 ὅτε μηδ' ὑπῆρχεν αὐτῷ βοηθός ἕτερος ἢ μόνος εἷς ὁ βραβευτὴς τῶν  
 35 γινομένων. <sup>73</sup> διό φησιν ἐνχόμενος· «μὴ ἀποστῇς ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι θλίψις **e**  
 ἐγγύς, ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν». ὁρῶν δὲ ἐνθόις ὕμνοις, ἔτι ἐπὶ

6 vgl. Hiob 38, 17 — 7 vgl. Weish. Sal. 18, 15 — 9 Hiob 40, 22 — 13. 29.  
 35 Psal. 21, 11b—12a — 19. 27 Psal. 21, 2a; Matth. 27, 46 — 22 vgl. Luk. 1, 35  
 — 24 vgl. Psal. 21, 10a

26 πάλιν mit η aus ι von junger Hand P

τοῦ ἰσχύοντος προσηρημένου αὐτῷ τοῦ σώματος, τὰς ἔξωθεν ἀμφὶ τὸν  
 αἶρα τοῦτον ἀσάρκους καὶ ἀνθρώποις ἀοράτους δυνάμεις δίκην οἰω-  
 νῶν ὁμοβόρων τρόπον τε θηρίων περὶ αὐτὸν ἰνσπωμένας, καὶ πρὸς  
 τὸ μέλλον ὅσον οὕτω νεκρὸν ἔσεσθαι αὐτοῦ τὸ σῶμα πανταχόθεν  
 5 τε συρρεούσας τὰς ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας τοῦ αἵματος, τοῦ πνεύματος  
 τοῦ νῦν ἐνεργοῦντος ἐν τοῖς υἱοῖς τῆς ἀπειθείας, καὶ ἔτι τοὺς ἀμφὶ **d**  
 τὴν γῆν διυπαμένους καθ' ὅλης τῆς τῶν ἀνθρώπων οἰκουμένης  
 δαίμονας, εἰκὸς δ' ὅτι καὶ τοὺς ὑποχθονίους ἤδη καὶ τοὺς ἐν αὐτῷ  
 ταρτάρῳ θήρας ἀγρίους καὶ φοβερούς, περὶ ὧν Ἡσαίας πρὸς τὸν  
 10 ἐκπεπτωκότα τοῦ οὐρανοῦ ἰωσφόρον ἀποτεινόμενος ἔλεγεν ὁ ἄδης  
 κάτωθεν ἐπιζράνθη συναντήσας σοι, συνηγέροθησάν σοι πάντες οἱ  
 γίγαντες, ταῦτα δὴ οὖν ἅπαντα συνορῶν ἔξωθεν τὸ ἀνεσκολοπι-  
 σμένον σῶμα κυκλοῦντα καὶ παρασκευαζόμενα κατ' αὐτοῦ, τὸ σύστημα  
 αὐτῶν διαγράφει φάσκων· περιεκύκλωσάν με μόσχοι πολλοί, ταῦροι  
 15 πῖονες περιέσχον με· ἦνοιξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ὁ  
 ἀρπάξων καὶ ὠρνούμενος. <sup>74</sup> ψυχὴν γάρ, ὡς εἰκὸς, ἀνθρωπείαν καὶ **504**  
 τῇ τῶν πολλῶν παραπλησίαν πλέον δὲ οὐδὲν ἡγούμενοι εἶναι τὴν  
 τὸ σῶμα Ἰησοῦ κατασκηνοῦσαν, ἦνοιξαν τὸ στόμα οἱ προειρημένοι,  
 ὡς ὁμοίως ταῖς ἄλλαις τῶν ἀνθρώπων ψυχαῖς καὶ αὐτὴν καταπιού-  
 20 μενοι· διὸ φησιν· ἦνοιξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ὁ  
 ἀρπάξων καὶ ὠρνούμενος.

<sup>75</sup> Οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει· ὥσει ὕδωρ ἐξεχύθη. ὅπερ αἰσθητῶς μὲν  
 καὶ κατὰ τὴν ἱστορίαν εἰποι ἂν τις πεπληρωσθαι, ὅτε εἰς τῶν  
 στρατιωτῶν, κατὰ τὸν εὐαγγελιστὴν Ἰωάννην, τοῦ ἀμνοῦ τοῦ θεοῦ  
 25 ὁ λόγῃ τὴν πλευρὰν ἔνυξεν, καὶ ἐξῆλθεν εὐθὺς ὕδωρ καὶ αἷμα. **b**  
<sup>76</sup> πλὴν ἀλλὰ καὶ τὴν ὅλην τῆς πνευματικῆς φύσεως νέκρωσιν δηλοῦν  
 ἔοικεν δι' ὧν φησιν· ὥσει ὕδωρ ἐξεχύθη καὶ διεσκορπίσθη πάντα  
 τὰ ὅσα μου, ἐγενήθη ἡ καρδία μου ὥσει κηρὸς τηκόμενος ἐν μέσῳ  
 τῆς κοιλίας μου. ἐξηράνθη ὡς ὄστρακον ἡ ἰσχὺς μου, καὶ ἡ  
 30 γλῶσσά μου κεκόλληται τῷ λάρυγγί μου. <sup>77</sup> τί γὰρ ἂν ἄλλο ταῦτα  
 πάντα σημαῖνοι ἢ νεκροῦ σώματος σύστασιν; ἐπιφέρει γοῦν εὐθὺς **c**  
 λέγων· καὶ εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγές με. ταῦτα μὲν οὕτω γενό-

5 Ephes. 2, 2 — 10 vgl. Jes. 14, 12 — Jes. 14, 9 — 14 Psal. 21, 13—14 —  
 20 Psal. 21, 14 — 22 Psal. 21, 15a — 23 Joh. 19, 34 — 27 Psal. 21, 15—16a —  
 32 Psal. 21, 16b

2 δίκην Steph., ἢ καὶ P; vgl. S. 487, 7. 19 3 ἰνσπωμένας Steph., ἰν-  
 σπομένας P 4 nach σῶμα fehlt ein Wort wie τροπομένας od. παρασκευαζόμενας  
 (vgl. Z. 14) Hkl, σῶμα πανταχόθεν [τε] συρρεούσας, Kl S εἰκὸς δ' ὅτι καὶ: und  
 natürlich auch | τοὺς! Steph., τὰς P 18 κατὰ + (?) vor τὸ σῶμα Hkl 26 πνευ-  
 ματικῆς P, σωματικῆς Hkl, vgl. Z. 31

μενα προβλέπων. ὥς ἐγγὺς δὲ καὶ πλησίον ἤδη ἰστοῦτα καὶ περιαν-  
 κλοῦντα αὐτὸν ἔλεγεν. <sup>78</sup> αὐτὸς δὲ ἐπαλαβὼν τὰ ἤδη προπεπραγ-  
 μένα εἰς τὴν τῶν μελλόντων συμβήσεσθαι παραμεθίαν, οἷα ὑπέμεινεν  
 ἐπιβουλευθεὶς διδάσκει λέγων· «ὅτι ἐκνύκλωσάν με κύνες πολλοί,  
 5 συναγωγὴ πονηρονομένων περιέσχον με, διὰ τούτων, ὥς εἰκός, δηλῶν  
 ὁμοῦ μὲν καὶ τοὺς στρατιώτας, ὁμοῦ δὲ καὶ τοὺς ἐκ περιτομῆς ἐπανα-  
 στέντες αὐτῷ. »οἱ μὲν γὰρ «στρατιῶται» τοῦ Πιλάτου παραλαβόντες  
 τὸν Ἰησοῦν εἰς τὸ πραιτώριον συνήγαγον ὅλην τὴν σπεῖραν ἐπ'  
 αὐτόν, καὶ ἐκδύσαντες αὐτὸν χλαμύδα κοκκίνην περιέθηκαν αὐτῷ, d  
 10 καὶ πλέξαντες στέφανον ἐξ ἁκανθῶν ἐπέθηκαν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς  
 αὐτοῦ καὶ κάλαμον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ γονυπετήσαντες ἔμπροσθεν  
 αὐτοῦ ἐνέπαιζον αὐτῷ λέγοντες· χαῖρε ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων, καὶ  
 ἐμπύσαντες εἰς αὐτὸν ἔλαβον τὸν κάλαμον, καὶ ἔτυπον εἰς τὴν  
 κεφαλὴν αὐτοῦ. <sup>79</sup> καὶ ὅτε ἐνέπαιξαν αὐτῷ, ἐξέδυσαν αὐτὸν τὴν  
 15 χλαμύδα καὶ ἐνέδυσαν αὐτὸν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἀπήγαγον αὐτὸν  
 εἰς τὸ σταυρώσαι, μονονουχὶ ἔργῳ πληροῦντες τὸ «ὅτι ἐκνύκλωσάν  
 με κύνες πολλοί, συναγωγὴ πονηρονομένων περιέσχον με, ἀλλὰ καὶ 505  
 τὸ «ὠρυξαν χεῖράς μου καὶ πόδας μου, ἐξηρίθμησαν πάντα τὰ ὀστέα  
 μου», καὶ ἔτι τὸ «αὐτοὶ δὲ κατενόησαν καὶ ἐπειδὸν με», καὶ τὸ «διεμε-  
 20 ρίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον  
 κλῆρον» αὐτὸς ἐπληροῦτο, ὅτε ἦλοις αὐτοῦ τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας  
 τῷ σταυρῷ κατέπειραν, καὶ ὀπηρίκα τὰ ἱμάτια αὐτοῦ λαβόντες διε-  
 μερίσαντο ἑαυτοῖς. <sup>80</sup> ὁ γοῦν Ἰωάννης ἱστορεῖ λέγων· «οἱ οὖν στρα-  
 25 τιῶται, ὅτε ἐσταύρωσαν τὸν Ἰησοῦν, ἔλαβον τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ  
 ἐποίησαν τέσσαρα μέρη, ἐκάστῳ στρατιώτῃ μέρος». «τὸν χιτῶνα» b  
 δέ, ὅτι «ἄραφος» ἦν, «ἐκ τῶν ἄνθρωπεν ὑφαντὸς δι' ὅλου, εἶπον πρὸς  
 ἀλλήλους· μὴ σχίσωμεν αὐτόν, ἀλλὰ λάχωμεν περὶ αὐτοῦ τίνος ἔσται,  
 ἵνα πληρωθῇ ἡ γραφὴ ἣ λέγουσα, διεμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυ-  
 30 τῶν, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον. οἱ μὲν οὖν στρα-  
 τιῶται ταῦτα ἐποίουν. <sup>81</sup> καὶ ὁ Ματθαῖος δὲ τοῖς γεγεννημένοις τοῦ-  
 τον τὸν τρόπον μαρτυρεῖ λέγων· «σταυρώσαντες δὲ αὐτὸν διεμερί-  
 σαντο τὰ ἱμάτια αὐτοῦ βαλόντες κλῆρον, ἵνα πληρωθῇ τὸ ᾠθὲν  
 διὰ τοῦ προφήτου· διεμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν c  
 ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον, καὶ καθήμενοι ἐτήρουν αὐτόν».

4. 16 Psal. 21, 17 — 7 Matth. 27, 27—31 — 16 Psal. 21, 17a — 18 Psal.  
 21, 17b—18a — 19 Psal. 21, 18b — Psal. 21, 19 — 21 ff vgl. Euseb. Ecl. proph.  
 II 13 (S. 87, 1 ff) — 23 Joh. 19, 23—24 — 31 Matth. 27, 35—36

5 εἰκός Steph., εἰκὼς P 8 εἰς scheint ausradiert vor τὸν Ἰησοῦν P 15 αὐ-  
 τὸν<sup>2</sup> steht am Rande in P



<sup>82</sup> Κύνες δὲ ἦσαν περιζυνοῦντες αὐτὸν καὶ »συναγωγὴ πονηροῦμένων\*, οἱ ἐκ περιτομῆς ἄρχοντες τῶν Ἰουδαίων, οἱ τε γραμματεῖς καὶ οἱ ἄρχιερεῖς, καὶ οἱ Φαρισαῖοι, οἱ καὶ τὸ πᾶν ἀνασείσαντες πλῆθος ἐξαπείρασθαι τὸ αἷμα αὐτοῦ καθ' ἑαυτῶν καὶ κατὰ τῶν ἰδίων  
5 τέχνων. <sup>83</sup> σαφῶς γοῦν ὁ Ἡσαΐας κύνες αὐτοὺς ἀποκαλεῖ φάσκων· πάντες κύνες ἐνεοί\*, οὐκ ἐνδράμενοι »ὕλακτεῖν\*. δέον γὰρ αὐτούς, εἰ καὶ μὴ ποιμένων τρόπον ἀνελήφεσαν, ἀλλὰ δίκην γοῦν ἀγαθῶν d  
κυνῶν τὴν τοῦ δεσπότου λογικὴν ποίμνην καὶ »τὰ πρόβατα τοῦ οἴκου Ἰσραὴλ\* φυλάττοντας ἐπιστημονικῶς »ὕλακτεῖν\*, σαίνοντας μὲν καὶ  
10 ἐπιγινώσκοντας τὸν ἑαυτῶν δεσπότην καὶ ἀρχιποίμενα πάσῃ τε φυλακῇ τὴν πεπιστευμένην αὐτοῖς ποίμνην φρουροῦντας. ὕλακτεῖν δέ, εἰ ἄρα . . , κατὰ τῶν ἔξωθεν ἐπιβουλευόντων τῇ ποίμνῃ\* οἱ δὲ κυνῶν τρόπον ἐνεῶν ὡς ἀληθῶς καὶ μεμνηνότες τοὺς ὕλαγμοὺς ἔφερον, τὰ πρόβατα τοῦ ποιμένος ἐξαγριοῦντες, ὥστε εὐκότως αὐτοῖς  
15 ἀρμόξιν τὸ »περιεκύκλωσάν με κύνες πολλοί, συναγωγὴ πονηροῦμένων περιέσχον με\*. <sup>84</sup> καὶ πάντες δὲ οἱ εἰς δεῦρο τὸν ὅμοιον 506  
τρόπον ἐκείνοις διαπραττόμενοι ἐν τῷ βλασφημεῖν καὶ ὕλακτεῖν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ οὐκ (ἂν) ἄλλότριοι ἐκείνων λογισθεῖεν. ἀλλὰ καὶ οἱ δίκην τῶν τότε ἀσεβούντων στρατιωτῶν »ἀνασταυροῦντες τὸν  
20 υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ παραδειγματίζοντες\* οὐκ ἂν τῆς ἐκείνων μακρὰν γένοιτο διαθήσεως. <sup>85</sup> πάντες οὖν εἰσέτι καὶ νῦν οἱ τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ, τοῦτ' ἔστιν τὴν ἐκκλησίαν, λωβώμενοι, χεῖρας αὐτοῦ καὶ πόδας καὶ προσέτι τὰ ὁστέα διαχειρίζονται, εἰ γε πάντες »ἐν σῶμά ἐσμεν ἐν Χριστῷ, ὁ δὲ καθ' εἰς ἀλλήλων μέλη\*, καὶ οὐκ ἂν εἴποι  
25 »ἡ κεφαλὴ τοῖς ποσίν, χρεῖαν ὑμῶν οὐκ ἔχω\*. ὥς οὐδὲ ταῖς χερσὶν οἱ b  
ὀφθαλμοί. <sup>86</sup> κατὰ γοῦν τοὺς καιροὺς τῶν διωγμῶν εἴ ποτέ τινα κατὰ τῶν μελῶν τοῦ Χριστοῦ πρὸς τῶν ἐχθρῶν καὶ πολεμίων ἐνεργοίτο. εἴποι ἂν καὶ περὶ αὐτῶν οὐκ ἀκαίρως τὸ »ῥουζαν χεῖράς μου καὶ πόδας μου, ἐξηρίθμηνσαν πάντα τὰ ὁστέα μου· αὐτοὶ δὲ κατενό-  
30 ῳσαν καὶ ἐπειδὴν με\*. <sup>87</sup> τότε δέ, καὶ διαμερίζονται τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμὸν αὐτοῦ βάλλουσι κλῆρον, ὅτε τὸν τοῦ λόγου κόσμον, ἥτοι τὰς λέξεις τῶν θείων γραφῶν. ἀλλοτε ἄλλως ἕκαστος διαφθείρων ἐπισπᾶται, καὶ ὅτε τὰς περὶ αὐτοῦ

1 vgl. Psal. 21, 17<sup>a</sup> — vgl. Justin. Dial. c. Tryph. 104 (Migne 6, 720 B) —

4 vgl. Matth. 27, 20, 25 — — 6. 9. 13 vgl. Jes. 56, 10 — 8 vgl. Matth. 15, 24 —

10 vgl. I Petr. 5, 4 — 15 Psal. 21, 17 — 19 Hebr. 6, 6 — 21f vgl. Kol. 1, 24 —

23 Röm. 12, 5 — 25 I Kor. 12, 21 — 28 Psal. 21, 17<sup>b</sup>—18 — 30 vgl. Psal. 21, 19

12 etwa δέον + Hkl 14 ἐξέφερον Hkl 15 sonst ἐκύκλωσαν 18 ἂν + Steph. 22 τουτέστιν P | λωβώμενοι Steph., λαβώμενοι P 28 αὐτῶν Kl, αὐτὸν P

δόξας διαστροφῶσι διδασκαλίαις ἀπολαμβάνουσιν, ὅποια σύνηθες τοῖς ε  
ἀθέοις αἰρεσιώταις ποιεῖν.

Ἐπὶ πᾶσι τούτοις πρὸς τὸν ἑαυτοῦ θεὸν καὶ κύριον καὶ πατέρα  
τὴν εὐχὴν ἀποτείνας ἐπιφέρει λέγων· »σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν  
5 βοήθειάν μου«. <sup>88</sup> ὅς γάρ εἰς βραχὺ καταλειφθεὶς πρὸς τὴν τοῦ  
ἀγῶνος ἐπίδειξιν, καὶ μόνος δίχα βοηθοῦ πρὸς τὸν θάνατον ἀποδυ-  
σάμενος, εὖ εἰδὼς τὴν βοήθειαν τὴν παρὰ τοῦ πατρὸς οὐκ ἄλλως  
αὐτῷ γενήσεσθαι ἢ διὰ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως, εἰκότως ἐπὶ τοῦ  
παρόντος εὐχεται διεξόδου τυχεῖν τῆς τῶν ἀντιπάλων παρατάξεως.  
10 διὸ φησιν· »σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν βοήθειάν μου, εἰς τὴν ἀν- d  
τίληψίν μου πρόσχες«. <sup>89</sup> διὰ γὰρ τῇς(ς) σῆς βοηθείας ἡ »ἀντί-  
ληψίς» μοι γενήσεται, δι' ἣν ἀντίληψιν ὁ πᾶς εἰκότως προγέγραπται  
ψαλμὸς »ὑπὲρ τῆς ἀντίληψεως τῆς ἑωθινής«. »εἰς τὴν ἀντίληψιν»  
τοιγαροῦν »πρόσχες», παρέχων μοι τὴν ὅσον οὕτω κατὰ τὴν ἑω  
15 τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως ἀντίληψιν, ἥς ἐλπίζω τεύξεσθαι, ἐπ' αὐτῇ,  
μὴ μακρύνας μου αὐτήν, ὥστε ἀπὸ ῥομφαίας τὴν ψυχὴν μου, καὶ  
ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονογενῆ μου, ἐπ' αὐτῇ »σώσῃς με ἐκ στόματος  
λέοντος, καὶ ἀπὸ κεράτων μονοκερῶτων τὴν ταπείνωσίν μου«. <sup>90</sup> δι' 507  
ὧν ἡγοῦμαι αὐτὸν τὰς καταχθονίους ἀνίπτεσθαι δυνάμεις (ὧν οὐ  
20 καθ' ἡμᾶς ἂν εἴη τὸ εἶδος διαστείλασθαι καὶ διελεῖν), ὅπως ἡ μὲν  
τις αὐτῶν »ῥομφαία» οὕσα ἀνετείνετο κατὰ τῆς ψυχῆς τοῦ σωτήρος  
ἡμῶν, ἡ δέ τις »κύων» οὕσα θανάτῳ τὴν θανατηφόρον χεῖρα προ-  
βάλλετο εἰς τὸ καθάψασθαι αὐτῆς (<sup>91</sup> διὸ φησιν· »ῥῦσαι ἀπὸ ῥομ-  
φαίας τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονογενῆ μου»), ἄλλη  
25 δέ τις πονηρὰ καὶ τῶν ἐκεῖσε θηρίων ἡγουμένη δύναμις, »λέων»  
προσαγορευομένη, τὸ πλατὺ καὶ ἀχανὲς τοῦ θανάτου στόμα διατεί- b  
ξασα, μετὰ τῶν ἄλλων τῶν εἰς ἄδου κατιόντων καὶ τὴν αὐτοῦ  
ψυχὴν καταπιεῖν ὥρμητο, ὥσπερ οὖν πάλαι πρότερον »κατέπιεν ὁ  
θάνατος ἰσχύσας», οὐχ ἕτερος ὢν τοῦ ἐνταῦθαλέοντος τοῦ τὸ στόμα  
30 κατὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἀνεφύξαντος, ἀφ' οὗ καὶ αὐτοῦ σωθῆναι τὸν  
πατέρα παρακαλεῖ λέγων· »σώσόν με ἐκ στόματοςλέοντος«. <sup>92</sup> εἶεν

4 Psal. 21, 20a — 10f Psal. 21, 20 — 13 Psal. 21, 1 — Psal. 21, 20b —  
16 Psal. 21, 20. 21—22 — 21f vgl. Psal. 21, 21 — 23 Psal. 21, 21 — 25f vgl.  
Psal. 21, 22 — 28 vgl. I Petr. 5, 8 — Jes. 25, 8 — 31 Psal. 21, 22a

1 ἀπολαμβάνουσι corrupt? ἀπολωβῶσι(?) Hkl vgl. S. 487, 22 2 in αἰρε-  
σιώταις steht ais auf Rasur in P 8 γενήσεσθαι Steph., γεγενῆσθαι P 13 urspr.  
ὑπὲρ τῆς ἑωθινῆς ἀντίληψεως, aber durch β' u. α' geändert, P 15 τεύξεσθαι Steph.,  
τεύξασθαι P 20 καθ' ἡμᾶς: nach unseren (irdischen) Verhältnissen | τὸ εἶδος  
Hkl, κατ' εἶδος P 22 θανάτου Hkl, vgl. S. 489, 11

δ' ἂν καὶ ἄλλαι τινὲς πονηραὶ καὶ θεομάχοι δυνάμεις τῷ μονο-  
 κέρωτι τοῦ θεοῦ ἀντιπράττουσαι καὶ ἀντιπαρεξάγειν αὐτὸν ἐπιχειροῦ-  
 σαι. ἀφ' ὧν καὶ αὐτῶν ὁ τοῦ θεοῦ μονόκερως, αὐτὸς ὁ κύριος **c**  
 ἡμῶν, μόνον τὸν πατέρα κέρας ἔχων, τὴν ἑαυτοῦ ταπείνωσιν ὀνομα-  
 5 ναι ἄξιοι. λέγων· »καὶ ἀπὸ κεράτων μονοκερώτων τὴν ταπείνωσίν μου·.  
 6 ποίαν δὲ ταπείνωσιν ἢ ταύτην αὐτήν, καθ' ἣν »ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρ-  
 χων» ἐταπείνωσεν ἑαυτὸν καὶ »ἐξένωσεν», »γενόμενος ὑπήκοος μέχρι  
 θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ»; ἀλλὰ γὰρ ἐπὶ τοσοῦτον κατελθὼν καὶ  
 μέχρι τούτου φθάσας, λέγω δὴ μέχρι τῆς ἐν τῷ ἤδη »ὁμοφαιας». καὶ τῆς **d**  
 10 »χειρὸς» τοῦ αὐτόθι λεγομένου »κυνός» (ὅθεν καὶ παῖδας Ἑλλήνων  
 εἰκὸς τοιοῦτόν τινα, παρακούσαντας, κύνα θανάτου καὶ τούτον τρικέ-  
 φalon ἀναῶχραφειν) καὶ μέχρι δὲ τῶν φαρύγγων τοῦ προδεδηλωμένου  
 »λέοντος» ἐλθὼν, καὶ »τὴν ταπείνωσιν» αὐτοῦ τοῖς ἀντιπάλοις καὶ  
 θεομάχοις μονοκέρωσιν ὑποστρώσας, καὶ ἐπὶ τοῦτό γε τέλος τὴν  
 15 πᾶσαν οἰκονομίαν τῆς ἑαυτοῦ κενώσεώς τε καὶ ταπεινώσεως στήσας,  
 καίπειτα ἐξῆλθετος ἡδη λοιπὸν τυχεῖν τῆς βοηθείας καὶ τῆς παρὰ  
 τοῦ πατρὸς ἀντιλήψεως. ἐπιλέγει· »σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν  
 βοήθειάν μου, εἰς τὴν ἀντίληψίν μου πρόσχευς». <sup>94</sup> καὶ τοῦτ' εἰπὼν  
 οὐκ εἰς μακρὸν ἐπηκόου τοῦ πατρὸς τυγχάνει, μὴ μακρυνθέντος μηδὲ **e**  
 20 τὸ βραχύτατον ὑπερθεμένον, αὐτοῖς δὲ ἔργοις μονοκυνὸς φήσαντος  
 αὐτῷ »ἔτι λαλοῦντός σου», ἐρῶ, »ἰδοὺ πάρεμι».

Καὶ δὴ τοῦτ' αἰσθόμενος, τῆς τε πατρικῆς βοηθείας, καθάπερ  
 ἤρξατο, τυχὼν, ἐντεῦθεν λοιπὸν ἀπάρχεται τοῦ ἐπινικίου ἔμνου,  
 »ὑπὲρ τῆς ἰωθιμῆς ἀντιλήψεως» τὸν ψαλμὸν ποιούμενος, ἐν οἷς φησι·  
 25 »διηγῆσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας  
 ἔμνήσω σε». <sup>95</sup> πρῶτοις μὲν οὖν τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς καὶ ἀποστό-  
 λους ἐπαγγέλλεται τὰ τῆς ἐπ' αὐτῷ χαρᾶς καὶ ἀγαλλιάσεως εὐαγγε- **b**  
 λίσσεσθαι, ἀδελφούς αὐτοὺς ὀνομάζων· <sup>96</sup> οἷς ἀκόλουθα καὶ ὁ Ματθαῖος  
 διδάσκει λέγων· »καὶ ἰδοὺ ὁ Ἰησοῦς ἀπήντησεν αὐταῖς» (δηλονότι ταῖς  
 30 ἀμφὶ τὴν Μαγδαληνὴν Μαρίαν) »λέγων, χαίρετε· αἱ δὲ προσελθούσαι  
 ἐκράτησαν αὐτοῦ τοὺς πόδας καὶ προσεκύνησαν αὐτῷ. τότε λέγει  
 αὐταῖς ὁ Ἰησοῦς, μὴ φοβεῖσθε, ὑπάγετε ἀπαγγείλατε τοῖς ἀδελφοῖς

1 f vgl. Num. 24, 8 — 5 Psal. 21, 22b — 6 vgl. Phil. 2, 6—8 — 9 f vgl.  
 Psal. 21, 21 — 13 vgl. Psal. 21, 22 — 16, 17 Psal. 21, 20 — 21 Jes. 58, 9 —  
 24 Psal. 21, 1 — 25 Psal. 21, 23 — 29 Matth. 28, 9—10

1 ff vgl. S. 410, 11 ff 2 ob αὐτῷ? Hkl 11 nach κύνα θανάτου fehlt wohl  
 ein Infinitiv wie νομίζειν Hkl 14 τέλος Steph., τέλος P 18 εἰς τὴν ἀντίλη-  
 ψίν μου steht am Rande in P 27 f εὐαγγελίσσεσθαι Steph., εὐαγγελίσασθαι P  
 32 urspr. φοβεῖσθαι P



μου, ἵνα ἀπέλθωσιν εἰς τὴν Γαλιλαίαν, κάκει με ὄφονται. <sup>97</sup> ὁ ε  
 Ἰωάννης δὲ μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν εἰσάγει καὶ αὐτὸς τὸν  
 Ἰησοῦν λέγοντα πρὸς τὴν Μαριάμ· »μή μου ἅπτον· οὐπω γὰρ ἀνα-  
 βέβηκα πρὸς τὸν πατέρα μου· πορεύου δὲ πρὸς τοὺς ἀδελφούς μου  
<sup>5</sup> καὶ εἶπον αὐτοῖς, ἀναβαίνω πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα ὑμῶν,  
 καὶ θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. <sup>98</sup> πρῶτοις μὲν οὖν τοῖς ἀποστόλοις  
 αὐτοῦ, οὓς ἰδίους ἀδελφοὺς ὀνομάζει, τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς διηγῆ-  
 σεσθαι φησί· μετὰ δὲ ἐκείνους τάξει καὶ ἀκολουθίᾳ τὴν καθ' ὅλης  
 τῆς οἰκουμένης ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ συστάσαν ἐκκλησίαν διδάσκειν  
<sup>10</sup> τὸν πατρικὸν ὕμνον ἐπαγγέ(λ)λειται. <sup>99</sup> ὥσπερ γὰρ εἴ τις ἐν μέσῳ d  
 μαθητῶν διεξοδεύει λόγους ἐπὶ σοφίᾳ διαπρέπων διδάσκαλος ὑπὲρ  
 τοῦ κάκινους ἀκούσαντας προσυπακοῦσαι, τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ  
 αὐτὸς »ἐν μέσῳ ἐκκλησίας, φησὶν, »ὑμνήσω σε, ὑπὲρ τοῦ μαθοῦσαν  
 τὴν ἐκκλησίαν καὶ ἀκούσανσαν παρ' αὐτοῦ, ὃν προσήκει τρόπον, [καί]  
<sup>15</sup> μηκέθ' ὥς τὸ πρὶν τοὺς δαίμονας ἀλλ' αὐτὸν μόνον τὸν πάντων  
 θεὸν διὰ τοῦ καταγγέιλαντος αὐτὸν ἀνυμνεῖν. <sup>100</sup> ταῦτα πράξειεν  
 ὑποσχόμενος σφόδρα ἀκολουθῶς ἐντεῦθεν ἥδη προστάττει τῇ ἐκκλη-  
 σίᾳ καὶ τοῖς αὐτοῦ ἀδελφοῖς ὑμνεῖν τὸν πατέρα. διὸ φησιν· »οἱ  
 φοβούμενοι τὸν κύριον, αἰνέσατε αὐτόν· ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰακώβ, δο-  
<sup>20</sup> ξάσατε αὐτόν, <sup>101</sup> καὶ »φοβηθήτωσαν ἀπ' αὐτοῦ ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰσ-  
 ραήλ. ὅτι οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ,  
 οὐδὲ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κεκραγῆναι 509  
 με πρὸς αὐτὸν εἰσήκουσέ μου, δι' ὃν σαφῶς παρέστησεν τῶν προω-  
 νομασμένων κακῶν τὴν ἀπαλλαγὴν. <sup>102</sup> εἰ γὰρ »ἐν τῷ κεκραγῆναι  
<sup>25</sup> πρὸς αὐτὸν εἰσήκουσεν» αὐτοῦ, ἠΐξατο δὲ ὁυσθῆναι »ἀπὸ μὲν »ῥομ-  
 φαίας τὴν ψυχὴν» αὐτοῦ, »ἐκ» δὲ »κυνὸς τὴν μονογενῆ» αὐτοῦ, καὶ  
 ἔτι »ἐκ στόματος λέοντος καὶ ἀπὸ κεράτων μονοκερώτων τὴν τα-  
 πείνωσιν» αὐτοῦ, ἀκόλουθόν ἐστι νοεῖν τούτων ἀπαλλαγὴν εὐρέσθαι  
 τὸν φήσαντα, ὅτι μὴ »προσώχθισεν» ὁ θεὸς »τῇ δεήσει» αὐτοῦ, μηδὲ b  
<sup>30</sup> »τὸ πρόσωπον ἀπέστρεψεν» ἀπ' αὐτοῦ, ἀλλ' »ἐν τῷ κεκραγῆναι»  
 »εἰσήκουσεν» αὐτοῦ. <sup>103</sup> διὸ καὶ ὑπῆρξεν αὐτῷ, ὁυσθῆντι τῶν τοσοῦ-  
 των καὶ ἐκ τοῦ θανάτου διαφυγόντι, συνδιατρίβειν τοῖς ἑαυτοῦ μα-  
 θηταῖς ὁμοῦ καὶ »ἀδελφοῖς», καὶ ὑμνεῖν »ἐν μέσῳ ἐκκλησίας» τὸν  
 πατέρα. τῇρσι δὲ πάλιν, ὥς »πτωχόν» αὐθις ἑαυτὸν ἀποκαλεῖ, συμ-

3 Joh. 20, 17 — 13 Psal. 21, 23b — 18 Psal. 21, 24—25 — 24, 29. 30.  
 34 vgl. Psal. 21, 25 — 25—28 vgl. Psal. 21, 21—22 — 33 vgl. Psal. 21, 23

7 f διηγῆσεσθαι Steph., διηγῆσασθαι P 14 καὶ<sup>2</sup> < Steph. 20 ἀπ' αὐτοῦ]  
 S. 472, 5 die gewöhnlichere Lesart αὐτὸν 27 ἔτι am Rande in P

φώνως ταῖς πρότερον παρατεθείσαις προφητείαις, δι' ὧν πένης καὶ πτωχὸς ὠνομάζετο.

<sup>104</sup> Ἀλλ' ἐπεὶ καὶ τὴν ἀνάστασιν αὐτοῦ διὰ τούτων παρέστησεν, αὐτὸς πρὸς τὸν πατέρα ἐπιστρέφων τὸν λόγον. «παρὰ σοῦ», φησὶν, **c**  
 5 «ὁ ἔπαινός μου ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλῃ», τῆς ἐπ' ὀνόματι αὐτοῦ ἑσυστά-  
 σης ἐξ ἔθνων καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἐκκλησίας μνημονεύων, ἐν  
 ᾗ ὁ περὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἔπαινος διὰ παντὸς ἔδεται νεύματι τοῦ  
 πατρὸς αὐτοῦ καὶ συνεργίᾳ. <sup>105</sup> διό φησι. «παρὰ σοῦ ὁ ἔπαινός μου  
 ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλῃ. μεγάλη γὰρ ὡς ἀληθῶς ἡ ἐκκλησία αὕτη ἐκ  
 10 παντὸς γένους ἀνθρώπων συγκεκροτημένη, οὐδὲ συγκρίνεσθαι διὰ τὸ  
 σεμνὸν καὶ ὑπερφυῖς τοῦ βίου καὶ διὰ τὸ τῶν δογμάτων μέγεθος **d**  
 ἀξία τῷ Ἰουδαίῳ ἔθνει καὶ τῇ τῶν ἐκ περιτομῆς συναγωγῇ, πάσῃ  
 πτωχεῖᾳ λόγου καὶ βίου καὶ φρονήματος καὶ τῆς ἄλλης περὶ θεοῦ  
 δόξης ἐσμικρυνμένη. <sup>106</sup> εἰτ' ἐπιλέγει. «τὰς εὐχὰς μου» τῷ κυρίῳ  
 15 «ἀποδώσω ἐνώπιον πάντων τῶν φοβουμένων αὐτόν» («φοβουμένους  
 αὐτόν» ἀποκαλῶν τὴν πρότερον ὀνομασθεῖσαν ἐκκλησίαν μεγάλην),  
 οἷς ἔλεγεν· «οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, αἰνέσατε αὐτόν». ποίας δὲ  
 εὐχὰς ἀποδώσειν φησὶν ἢ ἅς ἐπηγγείλατο; ποίας δὲ ἐπηγγείλατο ἢ  
 ἐκεῖνας δι' ὧν ἔφησεν· «διηγῆσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου,  
 20 ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω σε»; εὐχαὶ γὰρ εἰσιν αἱ ἐπαγγελίαι, ἅς  
 ἐπαγγελιάμενος δώσειν «ἐν μέσῳ ἐκκλησίας» διεβεβαίουτο.

<sup>107</sup> Τούτοις ἐξῆς ἐπιλέγει. «φάγονται πένητες καὶ ἐμπλησθήσονται, καὶ αἰνέσουσι κύριον οἱ ἐκζητοῦντες αὐτόν» ζήσονται αἱ καρδίαι **510**  
 αὐτῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. μνησθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς  
 25 κύριον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς, καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ  
 πᾶσαι αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν· ὅτι τοῦ κυρίου ἡ βασιλεία, καὶ αὐτὸς  
 δεσπόξει τῶν ἐθνῶν. <sup>108</sup> δι' ὧν σφόδρα ἀκολούθως τὰ μετὰ τὴν  
 ἀνάστασιν αὐτοῦ κατορθώματα ἀναφωνεῖ, ἃ καὶ πεπλήρωται διὰ τῆς  
 ἐξ ἀπάντων τῶν ἐθνῶν κλήσεως, διὰ τε τῆς ἐν τοῖς πέρασιν τῆς  
 30 οἰκουμένης ἀνθρώπων ἐκλογῆς, ὧν αἱ ἐκβάσεις ὀφθαλμοῖς θεωρού- **b**  
 μεναι πάντων ἂν γένοιτο τῶν διὰ τοῦ ψαλμοῦ λεγομένων παρα-  
 στατικά. <sup>109</sup> «πένητες» δὲ πάλιν ἡμεῖς, οὓς κατὰ θεὸν πτωχεύοντας  
 ἐκτρέφον ὁ σωτήριος λόγος τῷ νοητῷ καὶ λογικῷ ἄρτῳ, ταῖς ζωο-  
 ποιοῖς τῶν ψυχῶν τροφαῖς, τὴν αἰώνιον ἡμῖν παρέχει ζωὴν. διό  
 35 φησιν ὁ ψαλμός· «φάγονται πένητες καὶ ἐμπλησθήσονται, καὶ αἰνέ-  
 σουσιν κύριον οἱ ἐκζητοῦντες αὐτόν» ζήσονται αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς  
 αἰῶνα αἰῶνος.

1 vgl. Psal. 34, 10 — 4. 8 Psal. 21, 26a — 14 Psal. 21, 26 — 17 Psal. 21, 24a  
 19 Psal. 21, 23 — 22 Psal. 21, 27—29 — 32 vgl. Psal. 21, 27 — 33. 34 vgl.  
 Joh. 6, 32. 40 — 35 Psal. 21, 27

<sup>110</sup> Καὶ ὁ ἐπίλογος δὲ τῆς ὅλης προφητείας, μετὰ πάντα ἐπι- **c**  
 φέρων ἀναγγελλήσεται τῷ κυρίῳ γενεὰ ἡ ἐρχομένη, καὶ ἀναγγελοῦσι  
 τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ λαῷ τῷ τεχνησομένῳ, ὃν ἐποίησεν ὁ κύριος,  
 ἄντικρυς τὸν ἐξ ἔθνων προθεσπίζει λαόν, καὶ τὴν διὰ τοῦ σωτῆρος  
 5 ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ συστάσαν ἐπὶ τῆς γῆς γενεάν. <sup>111</sup> τίς γὰρ ἂν  
 εἰπὴ ὁ μετὰ ταῦτα τεχθήσεται λεγόμενος τῷ θεῷ λαός, πάλαι μὴ  
 ὦν μὴδ' ὑφεστὼς ἐν ἀνθρώποις ὑστερον δὲ γεγονώς; τίς τε ἡ μὴ  
 οὕσα τότε λεγομένη δὲ ἐλεύσεσθαι γενεά, εἰ μὴ αὕτη ἡ διὰ τοῦ σω-  
 τῆρος ἡμῶν ἐν παντὶ τῷ κόσμῳ συστάσα ἐκκλησία καὶ ὁ νέος ἐξ **d**  
 10 ἔθνων λαός, ἐφ' ᾧ καὶ διὰ Ἡσαίου τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον θαυμαστι-  
 κῶς ἀπεφθέγγετο φῆσαν· »τίς ἤκουσεν τοιαῦτα, καὶ τίς ἑώρακεν  
 οὕτως; εἰ ὧδινεν γῇ ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ, καὶ εἰ ἐτέχθη ἔθνος εἰς ἅπας·.  
<sup>112</sup> Ταῦτα μὲν οὖν ἡμεῖς, ἐφ' ἕτερα συνελάνοντος τοῦ καιροῦ,  
 διαδοραμόντες ἀκροθιγῶς διεξήλθομεν· ὅτῳ δ' ἂν μέλη τῆς τοῦ σω-  
 15 τῆρος ἡμῶν παρακελεύσεως φήσαντος, »ῥευνᾶτε τὰς γραφάς, ἐν αἷς  
 δοκεῖτε ζωὴν αἰώνιον ἔχειν· καὶ αὐταὶ εἰσιν αἱ μαρτυροῦσαι περὶ  
 ἡμῶν, ἐκάστη λέξει τοῦ ψαλμοῦ τὸν νοῦν ἐμβαθύνας, τὴν ἀκριβῆ  
 διάνοιαν θηρεῦσαι ἂν τῆς ἐν τοῖς εἰρημένοις ἀληθείας.

2 Psal. 21, 31b—32 — 11 Jes. 66, 8 — 15 Joh. 5, 39

4 τὸν] urspr. των, von später Hand o übergeschrieben in P 11 urspr.  
 wahrsch. ἀπεφθέγγεται, o auf Ras., P 14 μέλη Hkl, μέλει P 15 mit φήσαν-  
 τος endet P(arisinus 469). Die Schlußworte sind von Fabricius aus  
 der Handschrift des Maurocordatus genommen



## Bruchstücke aus Buch XV

### 1. Bruchstück

(A. Mai, Script. vet. nov. Coll. I 2 S. 173. — Cod. Ottob. 452, fol. 242v 45, Z. 12 von unten. Cod. Vat. 1154, fol. 3v)

5 Εὐσέβιος ὁ Παμφίλον καὶ Ἰππόλυτος ὁ ἀγιώτατος ἐπίσκοπος Ῥώμης ἀπει-  
κάζονσι τὴν προκειμένην τοῦ Ναβοχοδονόσορ ὕρασιν τῇ τοῦ προφήτου Δανιὴλ  
ὀπτασίᾳ. ἔπειθ' ἰδιαφύρως τὴν προκειμένην θεωρίαν ἐξέλαβον οἱ ταύτην ἐρμηνεύ-  
σαντες, ἀναγκαῖον ἐλογισάμην Εὐσεβίον τοῦ Καισαρείας τοῦ ἐπίκλην Παμφίλον  
10 παραθέσθαι φωνὰς εἰρημένας ἐν πεντεκαδεκάτῳ τόμῳ τῆς Εὐαγγελικῆς Ἀποδεί-  
ξεως· οὗτος γὰρ πᾶσαν ἐκθέμενος τὴν ὕρασιν οὕτως φησί·

Ἐγὼμαι ταῦτα μηδὲν διαφέρειν τῆς τοῦ προφήτου θεωρίας.  
ὥς γὰρ ὁ προφήτης »θάλασσαν« ἑώρα »μεγάλην«, οὕτως ὁ βασιλεὺς  
»εἰκόνα πολλήν«. καὶ πάλιν ὥς ὁ προφήτης ἑώρα »τέσσαρα θηρία«,  
ἅπερ ἐρμηνεύων μετέβαλεν εἰς τέσσαρας βασιλείας, οὕτως ὁ βασιλεὺς  
15 [τάς] διὰ τοῦ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ χαλκοῦ καὶ σιδήρου τέσσαρας  
βασιλείας ἡνίττετο. καὶ αὖθις ὥς ὁ προφήτης τῶν τοῦ ὑστάτου  
θηρίου κεράτων δέκα διαίρεισιν ἑώρα, καὶ τρία κέρατα ἕφ' ἐνὸς συν-  
τριβόμενα, καὶ ὁ βασιλεὺς ὡσαύτως ἐπὶ τῶν τελευταίων τῆς εἰκόνης  
»μέρος τι σιδηροῦν καὶ μέρος ὀστράκινον« ἐθεώρει. καὶ ἐπὶ τούτοις  
20 ὥς ὁ προφήτης μετὰ τὴν τῶν τεσσάρων βασιλειῶν ὕρασιν ἑώρα νῆον  
ἀνθρώπου τὴν κατὰ πάντων »ἀρχήν« καὶ »ἐξουσίαν« καὶ »βασιλείαν«  
παρειληφότα, οὕτως καὶ ὁ βασιλεὺς λίθον συντρίβοντα τὴν εἰκόνα  
πᾶσαν καὶ γινόμενον εἰς »ὄρος μέγα« καὶ πληροῦντα πᾶσαν τὴν γῆν.  
ἄμφω δὲ ταῦτα θεωροῦσι περὶ τῆς κατὰ τὸν ἀνθρώπινον βίον συ-  
25 στάσεως. τὸν μὲν σύμπαντα βίον αἰνιγματωδῶς ὁ μὲν βασιλεὺς  
οἶα εἰκόνα ὁ δὲ προφήτης οἶα θάλασσαν ἐδόκουν ὁρᾶν, καὶ εἰκό-  
τως· ἔπρεπε γὰρ τῷ μὲν ἡπατημένῳ περὶ τὴν τοῦ βίου φαντα-

12 vgl. Dan. 7, 2 — 12f vgl. Dan. 2, 31 — 13 vgl. Dan. 7, 3 — 14 vgl. Dan.  
7, 17 — 15 f Dan. 2, 32—33ff — 16 f vgl. Dan. 7, 7—8 — 19 vgl. Dan. 2, 33 —  
20 f vgl. Dan. 7, 26—27 — 22—27 vgl. Dan. 2, 34—35; vgl. Euseb. Ecl. proph.  
IV 13 (S. 193, 26ff); III 42 (S. 147, 28ff) — 27 vgl. Dan. 4, 17ff

8 τοῦ καισαρείας < V(at.) 15 τὰς < Hkl 16 αἰνίττετο Ott. 24 περὶ  
< V 24 f εὐστάσεως Ott.

σίαν βασιλεῖ καὶ τὴν τῶν αἰσθητῶν οἷα χρωμάτων ὡραιότητα  
ἐπὶ γραφῆς ἀνακειμένην θαυμάζοντι εἰκόσι μεγάλῃ τῶν πάντων ἀν-  
θρώπων ἀπεικάξιν τὸν βίον, τὸν δὲ προφήτην τὸν πολὺν καὶ μέγαν  
5 τὰς παρὰ ἀνθρώποις πολυτελεῖς νενομισμένας ὕλας χρυσοῦ καὶ ἀργύρου  
χαλκοῦ τε καὶ σιδήρου θαυμάζοντι τὰς κατὰ χρόνους ἐν τῷ βίῳ τῶν  
ἀνθρώπων ἐπικρατεῖς βασιλείας ταύταις ἀφομοιοῦν ταῖς ὕλαις, τῷ  
δὲ προφήτῃ ἐν μορφῇ θηρίων τὰς αὐτὰς βασιλείας καταλλήλως τῷ  
τῆς ἀρχῆς τρόπον διαγράφεσθαι. καὶ πάλιν τῷ μὲν βασιλεῖ μέγα ὡς  
10 εἰκὸς ἐφ' ἑαυτῷ φρονοῦντι καὶ ἀλαζονευομένῳ ἐπὶ τῇ τῶν προγόνων  
βασιλείᾳ ἢ τῶν πραγμάτων μεταβολῇ δείκνυται καὶ τῶν ἐπὶ γῆς  
βασιλειῶν τὸ τέλος, εἰς καθάρσιν τοῦ ἐν αὐτῷ τύφου καὶ εἰς τὸ  
μηδὲν ἡγεῖσθαι βέβαιον τῶν ἐν ἀνθρώποις ἢ μόνον τὸ ἐπὶ πάντων  
τέλος τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας· ἔσεσθαι γὰρ μετὰ τὴν πρώτην Ἀσσυ-  
15 ρίων ἀρχήν, ἣν ὁ χρυσὸς ἠνίκατο, δευτέραν τὴν τῶν Περσῶν τὴν διὰ  
τοῦ ἀργύρου δεδηλωμένην· ἔπειτα τρίτην τὴν Μακεδόνων ἣν ὁ  
χαλκὸς ἐσήμανε· μεθ' ἣν τετάρτην διαδέξεσθαι τὴν Ῥωμαίων, κρα-  
ταιοτέραν οὖσαν τῶν πρὸ αὐτῆς, δι' ὃ καὶ σιδήρῳ παρεβάλλετο (ἐλ-  
ρητο γοῦν περὶ αὐτῆς· »καὶ βασιλεία τετάρτη ἔσται ἰσχυρὰ ὡς ὁ  
20 σίδηρος· ὃν τρόπον ὁ σίδηρος λεπτύνει καὶ δαμάζει πάντα, οὕτως  
πάντα λεπτυνεῖ καὶ δαμάσει·) καὶ μετὰ τὰς εἰρημένας ἀπάσας τὴν  
τοῦ θεοῦ βασιλείαν διὰ τοῦ συντρίβοντος τὴν πᾶσαν εἰκόνα λίθου  
παρισταμένην. καὶ ὁ προφήτης δὲ τούτοις ἀκολουθῶς τὴν ἐπὶ τέλει  
τοῦ τῶν ὅλων θεοῦ βασιλείαν οὐ πρότερον θεωρεῖ, ἢ τὰς εἰρημένας  
25 τέσσαρας δυναστείας διαγράψαι τῷ λόγῳ διὰ τῶν τεσσάρων θηρίων.  
τούτων δὲ τῶν τεσσάρων βασιλειῶν μόνων καὶ οὐδὲ ἑτέρων ἡγοῦμαι  
τὰς ὁράσεις καὶ τῷ βασιλεῖ καὶ τῷ προφήτῃ δεδειχθαι διὰ τὸ ταύ-  
ταις καταδουλωθῆναι τὸ τῶν Ἰουδαίων ἔθνος ἀπὸ τῶν τοῦ προφήτου  
χρόνων.

1 vgl. Dan. 1, 10ff(?); 3, 1(?); 4, 7ff — 14 ff vgl. Dan. 2, 39—40 — 19 Dan. 2, 40 — 21 vgl. Dan. 2, 34 u. 44

3 τὸν<sup>1</sup> < Ott. 5 πολυτελεῖ V 9 πόλιν Ott. 11 μεταβολεῖ Ott. 13 τῶν V, τὸν Ott. 13 f τὸ ἐπὶ πάντων τέλος (τέλος Hkl) τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας: das bei dem Ende von allem entstehende Gottesreich 16 ἀργυρίον V 17 διαδέξεσθαι V, διαδέξασθαι Ott. | τὴν ῥωμ. V, τῶν ῥωμ. Ott. 17 f κραταιωτέραν Ott. 18 διὸ V Ott. 18—21 die Klammer von Kl 19 καὶ + vor περὶ Ott. | ὁ < vor σίδηρος Ott. 25 τὸν λόγον Ott. 26 οὐδετέρων V. 28 τῶν<sup>1</sup> < Ott.

## 2. Bruchstück

(A. Mai S. 185. — Cod. Ott. fol. 245<sup>v</sup> *ζη'*, Z. 7 von unten)

Εὐσεβίου Καισαρείας, ὁητοῦ προκειμένον, »φωνὴ κυρίου διακόπτοντος φλόγα πύρος«. Διεκόπη μὲν ἐν τῇ Βαβυλῶνι ἡ φλόξ τοῦ πυρός \* \* διακο-  
 5 πείσας τῷ προστάγματι τοῦ θεοῦ· ἐδέξατο . . ἐν αὐτῇ. ἡδίστην ἀνα-  
 πνοὴν καὶ ἀναψυχὴν. ὥσπερ ἐν σκιᾷ τινι φυτῶν, ἐν εἰρημικῇ κατα-  
 στάσει παρεχομένη τοῖς παισίν· ἐγένετο γάρ, φησί, »ὥσεί πνεῦμα  
 δρόσου διασυρίζον«.

## 3. Bruchstück.

(A. Mai S. 204. — Cod. Ott. fol. 252<sup>r</sup> *θ'*, Z. 6 von unten)

»Ὡσεὶ υἱὸς ἀνθρώπου«. Εὐσεβίου Καισαρείας. Σαφὼς ἡγοῦμαι δηλοῦ-  
 σθαι τὴν καθόλου κρίσιν, ὅτε πάντες οἱ ἐξ αἰῶνος ἄνθρωποι παρα-  
 στήσονται »τῷ βήματι τοῦ Χριστοῦ«. μετὰ δὲ τὴν τῶν τετελενηκό-  
 των ἀναβίωσιν καὶ μετὰ τὴν κατὰ πάντων κρίσιν ὁ ἐωραμένος τῷ  
 15 Δαυιδῇ υἱὸς ἀνθρώπου ἐπιστήσεται ἐπὶ »νεφελῶν«, τὴν κατὰ πάν-  
 των τῶν λαῶν καὶ φυλῶν ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἐξουσίαν τε καὶ βασι-  
 λειάν ἀγῆρω καὶ ἀτελεύτητον παραληψόμενος, ὡς καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ  
 ἡμῶν περὶ ἑαυτοῦ διδάσκει λέγων· »ὅταν δὲ ἔλθῃ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώ-  
 20 πον ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ ἄγγελοι μετ' αὐτοῦ, τότε καθίσει  
 ἐπὶ θρόνον δόξης αὐτοῦ καὶ συναχθήσεται ἔμπροσθεν αὐτοῦ πάντα  
 τὰ ἔθνη«, καὶ τὰ ἐξῆς. συνάδει γοῦν ταῦτα ταῖς ἐν χειρὶν μαρτυρίαις  
 τῆς τοῦ Δαυιδῆ προφητείας, καθ' ἣν λέλεχται· »καὶ ἰδοὺ μετὰ τῶν  
 νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ ὡς υἱὸς ἀνθρώπου ἐρχόμενος ἦν, καὶ ἕως τοῦ  
 25 παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν ἔφθασεν. καὶ προσηρέχθη αὐτῷ καὶ ἐδόθη αὐτῷ  
 καὶ ἡ ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βασιλεία«, καὶ τὰ ἐξῆς.

## 4. Bruchstück

(A. Mai S. 205. — Cod. Ott. fol. 252<sup>v</sup> *ια'*, Z. 3 von oben)

»Αὐτῷ ἐδόθη ἡ ἀρχή«. Εὐσεβίου. Οὐ μόνον δὲ τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώ-  
 10 πον τὴν βασιλείαν ὁ προφήτης θεσπίζει ἀλλὰ καὶ πλείονα περὶ  
 ὧν φησί.

3 Psal. 28, 7 — 7 Dan. 3, 50 — 11. 15 Dan. 7, 13 — vgl. Euseb. HE.  
 I 2, 24 ff (S. 26, 8 ff), Ecl. proph. III 44 (S. 148, 27) — 13 Röm. 14, 10 — 15 ff vgl.  
 Dan. 7, 14 — 18 Matth. 25, 31—32 — 22 Dan. 7, 13—14a — 28 Dan. 7, 14a

4 nach πυρός steht in Ott. etwa ὅλως 4f διακοπήσα Ott. 5 τὸ προστ. Ott. |  
 nach ἐδέξατο + δε u. etwa δρόσον Hkl 6 ἀναψύχειν Ott. | εἰρήνη καὶ Ott. 8 δια-  
 συρίζων Ott. 11 Ὡσεὶ υἱὸς ἀνθρ. + Mai 16 τε Ott, τὴν Mai 18 ὅταν Ott., ὅτε  
 Mai 28 Αὐτῷ ἐδ. ἡ ἀρχή Mai | nur εὐσεβίου. οὐ μόνον δὲ τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀν-  
 θρώπου leserlich in Ott. | δε Ott., τὴν Mai | τοῦ < vor ἀνθρ. Mai



## 5. Bruchstück

(A. Mai S. 206. — Cod. Ott. fol. 252<sup>v</sup> αβ', Z. 17 von unten)

«Καὶ παραλήφονται τὴν βασιλείαν». Εὐσεβίου Καισαρείας. Συμβασι-  
 λεύοντες δηλαδὴ καὶ αὐτοὶ τῷ θεῷ. τίνες δ' ἂν εἶεν οὗτοι ἢ οἱ  
 5 «κληρονόμοι τοῦ θεοῦ συγκληρονόμοι δὲ Χριστοῦ»; οἷς καὶ ἐπήγγελται  
 τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν βασιλείαν ἐπιστησομένην μετὰ τέσ-  
 σαρας βασιλείας τὰς τῷ προφῆτῃ ἑωραμένας, περὶ ὧν ὡς ἐν βραχείῳ  
 ἀρτίως διειλήφαμεν. ἐντεῦθεν οἶμαι τὸν ἱερὸν ἀπόστολον Παῦλον  
 10 ὁρμᾶσθαι, περὶ τῆς δευτέρας ἀφίξεως τοῦ Χριστοῦ γράφων τὰ τοιαῦτα·  
 «ὅτι αὐτὸς ὁ κύριος ἐν κελεύματι, ἐν φωνῇ ἀρχαγγέλου καὶ ἐν σάλ-  
 πιγγι θεοῦ καταβήσεται ἀπ' οὐρανοῦ», καὶ τὰ ἑξῆς. ὁ δ' αὐτὸς ἀπό-  
 στολος καὶ τὴν ἐσάτην τοῦ ἀντιχρίστου ἀφίξιν τε καὶ ἀπώλειαν  
 καὶ ἐπὶ ταύτῃ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐνδόξον παρουσίαν ἀκολούθως  
 τῇ προσητείᾳ παρίστησι λέγων· «μήτις ὑμᾶς ἑξαπατήσῃ κατὰ μηδὲνα  
 15 τρόπον, ὅτι ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀποστασία πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ  
 ἄνθρωπος τῆς ἀμαρτίας, ὁ εἶδος τῆς ἀπολείας, ὁ ἀντικείμενος καὶ  
 ὑπεραιρόμενος ἐπὶ πάντα λεγόμενα θεὸν ἢ σέβασμα ὥστε αὐτὸν εἰς  
 τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσει, ἀποδεικνύντα ἑαυτὸν ὅτι ἐστὶ θεός. οὐ  
 μνημονεύετε, ὅτι ἔτι ὢν πρὸς ὑμᾶς ταῦτα ἔλεγον ὑμῖν», καὶ τὰ ἑξῆς.  
 20 τοσαῦτα καὶ ὁ θαυμάσιος ἀπόστολος ἐν τοῖς περὶ συντελείας τοῦ  
 βίου διεξῆλθε λόγοις, τὰ διὰ τοῦ προφήτου Δανιὴλ περὶ τοῦ ἀντι-  
 χρίστου καὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐνδόξου βασιλείας τεθεσπισμένα  
 πιστούμενος.

## 6. Bruchstück

25 (Cod. Ott. fol. 252<sup>v</sup> γγ', Z. 10 von unten)

Τοῦ αὐτοῦ. Παραγινόμενον λοιπὸν ἀπ' οὐρανοῦ κριτοῦ τῶν κρι-  
 τῶν καὶ «τοῦ βασιλέως τῶν βασιλέων», ὃς μεταστήσει πᾶσαν τὴν  
 τοῦ ἀντικείμενου ἀρχὴν καὶ δύναμιν καὶ καταφλέξει πάντας, αἰωνίῳ  
 30 πυρὶ καὶ πᾶσι τοῖς φοβουμένοις αὐτὸν δώσει τὸ αἰώνιον βασίλειον,  
 τοῦτ' ἔστιν, ἀτελεύτητον ἔξουσιν τῶν ἀγαθῶν ἀπόλαυσιν.

3 Dan. 7, 18<sup>a</sup> — 5 Röm. 8, 17 — 8 vgl. S. 494, 14<sup>ff</sup> — 10 I Thess. 4, 16<sup>a</sup>  
 — 14 II Thess. 2, 3—5<sup>a</sup> — 27 vgl. Dan. 2, 37 — 28 vgl. Matth. 25, 41

3 Καὶ — τὴν βασιλ. + Mai 4 nach τῷ θεῷ + τοῦ θεοῦ Ott. 5 τοῦ < Ott.  
 6 ἐπιστήσομεν ἦν μετὰ Ott., ἐπιστησομένην τὴν μετὰ Mai, corr. Hkl 6 f τεσσαρεσ-  
 Ott. 8 διειλήφαμεν Ott. 9 γράφοντα τὰ Kl Hkl 12 τε Ott., τὴν Mai 14 παρί-  
 στήσει Ott. 16 μνημονεύεται Ott. 20 καὶ < Mai 27 ὃς (<?) Hkl

## Excerpte aus Prokops Oktateuchcommentar

zum ersten Male vollständig griechisch herausgegeben von E. Klostermann  
(nach cod. Monac. gr. 358 s. XI = m; vgl. die lateinische Übersetzung = lat. vom  
J. 1555 bei Migne, Patrologia graeca 87, 1, 493ff. 868ff. 916ff., ebenda einige grie-  
5 chische Bruchstücke aus der sog. Catena Lipsiensis oder Nicephori zum Oktateuch).

1) Prokop zu Gen. 49, 8f (= Eus. dem. ev. VIII, 1).

»*Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου*» καὶ τὰ ἐξῆς. <sup>(2)</sup> τοὺς προ- fol. 154r  
τέρους μεμψόμενος νιούς Ἰακώβ ὡς διὰ τινὰ πλημμελήματα τῆς  
μελλούσης προορήσεως ἀναξίους γεγενημένους, ὡς κρείττονι τῶν  
10 ἀδελφῶν Ἰούδα τάδε θεοπίζει. <sup>(6)</sup> ἐσκόπει γὰρ διὰ τίνος τῶν παίδων  
ἢ περὶ τῶν ἐθνῶν ἐπαγγελία προβήσεται, αὐτῷ τε καὶ τοῖς αὐτοῦ  
πατράσιν ἐκ θεοῦ δεδομένη. <sup>(7)</sup> <sup>(8)</sup> ἐπὶ δὲ τὸν τέταρτον ἐλθὼν τὸν  
Ἰούδαν, ὁμοῦ μὲν τὸν φήσαντα αὐτῷ χρησὸν »*βασιλεῖς ἐκ τῆς ὀσφύος*  
σου ἐξελεύσονται» τέλος λήψεσθαι θεοπίζει διὰ τῆς τούτου διαδοχῆς.  
15 ἐξ οὗ καὶ τὸ βασιλικὸν γένος συνέστη· ὁμοῦ δὲ παρίστησι καὶ τὸν  
περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως χρόνον, ἐξ αὐτοῦ δεικνὺς καὶ τόν, δι'  
οὗπερ ἡ κλῆσις, Χριστόν, δι' ὃν καὶ βασιλικῆς ἡξιώθη παρὰ τοὺς  
ἄλλους φυλῆς. <sup>(9)</sup> καὶ ἀπὸ τῶν Μωυσέως χρόνων θεοῦ προστάξει  
κατὰ τὴν διάταξιν τῶν λοιπῶν ἡγεῖτο φυλῶν, <sup>(10)</sup> καὶ ἐν τῷ ἐγκατα-  
20 σμῶ τῆς σκηνῆς πρῶτοι τὰ δῶρα προσήνεγκαν, <sup>(11)</sup> καὶ ἐν τῷ διαμερισμῶ  
τῆς γῆς αἱ μὲν ἄλλαι φυλαὶ διὰ κλήρον. ἀκληρωτὶ δὲ αὕτη τὸ οἶκετον  
μέρος κομίζεται, <sup>(12)</sup> <sup>(13)</sup> καὶ μετὰ τελευτὴν Ἰησοῦ θεὸς προσέταξεν ἐπὶ  
τοὺς Χαναταίους ταύτην ἡγήσασθαι, καὶ πανταχοῦ τάντην ἡγουμένην  
εἰρήσομεν. <sup>(14)</sup> εἰ γὰρ καὶ οἱ κριταὶ ἐκ διαφορῶν ὁρμῶντο μερῶν.  
25 ἀλλ' οὖν καθόλον ἢ τοῦ Ἰούδα φυλὴ τοῦ παντὸς ἐθνους ἡγεῖτο.  
πολὺν δὲ μᾶλλον ἀπὸ τῆς τοῦ Λαβιδ βασιλείας καὶ κάτω μέχρι τῆς  
αἰχμαλωσίας τῆς εἰς Βαβυλῶνα καὶ μετὰ τὴν ἐπάνοδον. <sup>(15)</sup> καὶ ἐν  
Παραλειπομέναις δὲ πρώτη γενεαλογεῖται.λείπεται δὴ οὖν τούτοις

7 Gen. 49, 8 — 13 Gen. 35, 11

13 χρησὸν m 17 Χριστόν] + προσελεύσεσθαι Hkl 18 μωσέως m corr  
21 ἀκληρωτεῖ m\*, ἀκληρωτὶ m corr. 22 μετὰ] + τὴν Cat. Nicephori  
Eusebius VI. 32

ἀκολουθῶς καὶ ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα χρόνοις τὴν αὐτὴν φυλὴν τῶν  
λοιπῶν ἡγεῖσθαι μέχρι τῆς τοῦ σωτήρος ἐπιδημίας, εἰ καὶ μὴ θείαν  
ἔχομεν μέχρι ταύτης ἱστοροῦσαν γραφήν. <sup>(16)</sup> λόγος γὰρ αὐτὴν τῶν  
5 <sup>(36 37)</sup> διὸ καὶ πᾶν τὸ ἔθνος ἐξ αὐτῆς Ἰουδαῖοι προσεαγορεύονται. ἀλλ'  
οὐκ ἀπὸ τοῦ Ρουβίμ, ὃς πρωτότοκος ἦν, καίτοι τῶν πρωτοτόκων  
τιμωμένων κατὰ τὸν νόμον· οὐδὲ ἀπὸ (τοῦ) Λεβὶ, πρεσβυτέρου ὄντος  
καὶ ἱεροσύνην τετιμημένον, ἢ καὶ ἀπὸ τοῦ Ἰωσήφ, ἄρξαντος Αἰγύπτου  
καὶ τῶν ἀδελφῶν, καὶ τῶν ἐξ αὐτοῦ χρόνον ἐπὶ πλεῖστον ἡγησαμέ-  
10 νων τῶν θ' φυλῶν. διὰ τί δὲ μὴ ἀπὸ τοῦ Βενιαμίν, οὐπερ ἦν ἐν  
τῷ κλήρῳ ἡ τοῦ παντὸς ἔθνους μητρόπολις; ἀλλὰ γὰρ ἡ τοῦ Ἰουδα  
φυλὴ ἀνωθεν ἦν ἀρχικὴ <sup>(16)</sup> | καὶ ἡγεῖτο πάντων, ἕως ἥσαν αὐτόνομοι, fol.  
κατὰ τὴν προφητείαν. ἦσαν δὲ μέχρι τῶν Αὐγουστοῦ χρόνων ἐλευ-  
θεροὶ καὶ αὐτόνομοι, καθ' ὃν Χριστοῦ φανέντος τὸ ἔθνος ἅπαν δε-  
15 δοῦλωται. ὅτε καὶ πρῶτος ἀλλόφυλος αὐτῶν Ἡρόδης ἡγήσατο καὶ  
βασιλεὺς Αὐγουστος, <sup>(43)</sup> ὁ καὶ τὴν ἀρχὴν ἐγχειρίσας αὐτῷ μετὰ καὶ  
τῆς συγκλήτου, <sup>(44)</sup> ἐξ Ἀντιπάτρου γερονότι τὸ γένος Ἀσκαλωνίτου  
ἱεροδούλου Ἀπόλλωνος καὶ Κυπρίνης ἐξ Ἀράβων μητρός. <sup>(45)</sup> οὗτος  
γὰρ τὸν ἐκ διαδοχῆς τῶν ἀρχιερέων ὑστατον ἡγησάμενον Ὑρκανὸν  
20 ἀνελὼν Ἰουδαίῳ ἀναγορεύεται βασιλεὺς. <sup>(38)</sup> καὶ ἀπλῶς, ὥς ἐπὶ τῆς  
Ῥωμαίων ἀρχῆς ἄλλοι μὲν ἐξ ἄλλων ἐθνῶν βασιλεῖς καὶ ἄρχοντες καὶ  
στρατηγοὶ προχειρίζονται, Ῥωμαῖον δὲ τὸ πᾶν ὠνόμασται κράτος,  
οὕτως ἐπὶ τῶν Ἰουδαίων τὸ μὲν πᾶν κράτος τῆς Ἰουδα καθόλου  
ὑπῆρχε φυλῆς, οἱ δὲ κατὰ μέρος βασιλεῖς τε καὶ ἄρχοντες ἐξ ἄλλων  
25 φυλῶν ἐσθ' ὅτε προϋβάλλοντο. <sup>(20)</sup> ἀλλ' ἀνωθεν λοιπὸν τὴν προ-  
κειμένην ἐξετάσωμεν ὅῃσιν. <sup>(21 22)</sup> ὅτι γὰρ οὐκ εἰς τὸν υἱὸν τοῦ Ἰακώβ  
τὸν τέταρτον, ὅθεν ἡ φυλὴ κατήγετο, τὰ τῆς παρουσίας τείνει προ-  
φητείας, ἐκ τοῦ τὸν Ἰακώβ προειρηκέναι »ἀκούσατε τὰ »ἐπ' ἐσχάτου  
τῶν ἡμερῶν« γενησόμενα δηλον· ταῦτα δὲ πρὸς τὸν τότε ζῶντᾶ πῶς  
30 τείνειν ἐδύνατο; <sup>(23)</sup> ἀλλ' οὐδὲ ἐκείνον τὸν Ἰούδαν ἦνεσαν »οἱ ἀδελφοί«  
(τί γὰρ δὴ καὶ κατώρθωσεν;) οὕτε μὴν αὐτῷ προσεκύνησαν. ἀλλ',  
εἴπερ ἄρα, τοῦτο ἡρμότην εἰρησθαι περὶ τοῦ Ἰωσήφ, ᾧ δὴ πρὸ τῆς  
προφητείας καὶ αὐτὸς Ἰούδας προσεκύνησεν. <sup>(24)</sup> μεῖζον δὲ ἢ κατὰ  
τὸν πρῶτον Ἰούδαν καὶ τὸ »ἀναπεσὼν δὲ ἐκοιμήθης ὡς λέων«, καὶ  
35 μάλιστα τὸ »ὥς ἂν ἔλθῃ τὰ ἀποκείμενα αὐτῷ, καὶ αὐτὸς προσδοκία  
ἐθνῶν« τὸν χρόνον τῆς τοῦ προφητενομένου δηλοῖ παρουσίας.

28 Gen. 49, 1. 2 — 30 Gen. 49, 8 — 32 vgl. Gen. 44, 18 — 34 Gen. 49, 9  
— 35 Gen. 49, 10

6 ρουβίμ m<sup>corr.</sup>: ρουβίμ m\* 7 τοῦ Cat. Nicephori | ὄντος m<sup>corr.</sup>: ὄντως m\*  
29 δὲ enim lat. 32 ἡρμότην] + ἂν Hkl 33 προσεκύνησε ≡ m<sup>corr.</sup>



- (26) πολλοὶ δὲ καὶ τοῦ παντὸς ἔθνους γερόνασιν ἄρχοντες, οὐκ ἐξ Ἰούδα μόνου τοῦ πρώτου καταγόμενοι, (27-29) οἷον Μαρσῆς, Ἰησοῦς, Δεββώρα καὶ οἱ ἐφεξῆς ἐγγύς που ᾧ ἔτεσιν, ὧν ἄλλας εἶπεν φυλάς ἢ γραφή, καὶ Σαούλ ὁ πρῶτος βασιλεύσας. καὶ αὐτοὶ δὲ οἱ ἀπὸ τοῦ
- 5 Δαβὶδ οὐδὲ  $\varphi$  διήρκεσαν ἔτεσι μέχρι τῆς εἰς Βαβυλῶνα αἰχμαλωσίας. οὐδὲ τοῦ παντὸς ἔθνους βασιλεύοντες ἀλλ' ἢ τριῶν οὐδ' ὅλων τούτων φυλῶν. (30) ἄλλοι γὰρ ἦσαν οἱ τῶν φυλῶν τῶν πλειόνων ἡγούμενοι (ἢ γὰρ πᾶσα βασιλεία μετὰ τελευτὴν Σολομῶνος διήρχηται). (32) καὶ πάλιν μετὰ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος | ἐπάνοδον αὐτῆς ὑπὲρ τὰ  $\varphi$  fol. 155r
- 10 ἔτη μέχρι τῆς Χριστοῦ γενέσεως διετέλεσαν πολιτεία χρῶμενοι ἀριστοκρατικῇ, τῶν κατὰ χρόνους ἱερέων ἡγουμένων τοῦ ἔθνους. ὥστε πανταχόθεν δῆλον, οὔτε ἐπὶ τὸν πρῶτον ἐκείνον Ἰούδαν οὔτε τοὺς αὐτοῦ διαδόχους ἀναφέρεσθαι τὸ »οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα«, ἀλλ' ἐπ' αὐτὴν ὅλην ὡς εἴρηται τὴν φυλὴν, (33) ὥστε ἔλεγεν· οὐκ ἐκλείπει
- 15 ἄρχουσα ἢ τοῦ Ἰούδα φυλὴ »ἕως οὗ ἔλθῃ  $\varphi$  ἀπόκειται«. (35) ὅς ἄρχειν προσεδοκᾶτο τῶν ἔθνων ἀπὸ τῆς τοῦ θεοῦ τοῖς περὶ τὸν Ἀβραάμ ὑποσχέσεως. (38) λεγέσθω τοίνυν πρὸς ἅσας τὴν φυλὴν τὸ »σὲ αἰνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου«, προτετιμημένην τῶν ἄλλων. (39) ἢ καὶν πρόποι τῶν πολέμιων ἡγουμένη τὸ »αἱ χεῖρές σου ἐπὶ νώτου τῶν ἐχθρῶν
- 20 σου«, καὶ διὰ τὸ ἀρχικὸν »τὸ σκύμνος λέοντος Ἰούδα«. (40) ἐφ' ἣ καὶ σεμνυνόμενος ὁ προπάτωρ φησὶ τὸ »ἐκ βλαστοῦ, νίε μου, ἀνέβης« [ὅ ἐστιν ἐξ ἐμοῦ, ἅμα καὶ δεικνὺς τὸ ἐπιδοτικὸν καὶ αὐξητικόν]. (41) τὸ δὲ »ἀναπεσὼν ἐκοιμήθης ὡς λέων« διὰ τὸ ἀκατάπληκτον ἐκ τῶν ἐναντίων [καὶ ἐν ἰδρύσει βασιλικῇ τῆς κληρονομίας ἀμετακίνητον. λέγεται δὲ κείμενος ὁ
- 25 λέων φοβερότερος εἶναι, πλατύτερος φαινόμενος]. ὅθεν θαυμάζει ἐκείνον ὡς σπάνιον τε καὶ δυσθεώρητον τὸν μέλλοντα αὐτὴν ἀναστήσαι τοῦ οἰονεῖ θρόνον καὶ ἀρχικοῦ ἀξιώματος, (42) ὃν ἐφεξῆς δηλοῖ προσδοκίαν »ἔθνων« γενησόμενον. ὅς οὐ πρότερον φανήσεται ἐν ἀνθρώποις ἢ ἐκλιπεῖν ἄρχοντα καὶ ἡγούμενον. ὅς καὶ μεταστήσαι τῆς ἀρχῆς προ-
- 30 φητεύεται τὴν Ἰούδα φυλὴν. (45) Χριστοῦ γὰρ γεννηθέντος πᾶν ἄρχον ἐν Ἰουδαίοις ἐπάυσατο, Ῥωμαίοις ὑποταγέντος τοῦ ἔθνους (οὐ γὰρ Ἰουδαίων, ἀλλ' »ἔθνων« ἔφησεν αὐτὸν προσδοκίαν). (46) ὅθεν ὁ μακάριος Λουκάς ἐπισημαινόμενος τοὺς χρόνους τῆς τῶν Ἰουδαϊκῶν ἀρχόντων ἐκλείψεως τὴν ἀρχὴν τῆς Χριστοῦ διδασκαλίας ἱστορεῖ

13. 15. Gen. 49, 10 — 17. 19 Gen. 49, 8 — 20. 21. 22f Gen. 49, 9 — 28. 32 vgl. Gen. 49, 10

22 vgl. Gennadius, Cat. Nicephori I, 515 E? — 24 Diodor, Cat. Nicephori I, 516 B

3 εἴπε≡ m corr. 6 οὐχ ὅ. m\*, οὐδ' ὅ. m<sup>1</sup> w. e. sch. 8 σολόμωνος m  
16 ἀβρ. aus ἀβρ. m corr.? 18 καὶ m, corr. Kl 18f καὶ πρόπει Hkl 22 ἔστι  
m\*, v übersgeschr. m<sup>1</sup> 29 μεταστήσειν (= Euseb)? Hkl

γεγονέναι » ἐν ἔτει πεντεκαδεκάτῳ Τιβερίου Καίσαρος, ἡγεμονεύοντος Ποντίου Πιλάτου τῆς Ἰουδαίας· καὶ ὁ ἅγιος δὲ Ματθαῖος ὁμοίως <sup>(41)</sup> φησί· » τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας ἐν ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως ἰδοὺ μάγοι ἀπὸ ἀνατολῶν παρεγένοντο  
 5 εἰς Ἱερουσόλυμας, δι' ὧν σαφῶς παρέστησε καὶ τῶν ἀλλοφύλων τὴν κατ' αὐτῶν ἀρχήν | καὶ τῶν ἐξ ἀνατολῆς ἀλλοφύλων ἔθνων τὴν ὑπὸ <sup>fol.</sup> τοῦ θεοῦ κλήσιν. <sup>(48)</sup> ταῦτα δὲ » ἐπ' ἐσχάτου· γέγονε τῶν ἡμερῶν κατὰ τὴν προφητείαν, ἐσχάτας ἡμέρας σημαίνουσιν τὰ ἔσχατα τῆς συστάσεως τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους. <sup>(49)</sup> ὅτε καὶ ἡ Χριστοῦ τῶν ἔθνων  
 10 ἀνέσχεν ἀρχή· <sup>(50)</sup> ἐξ οὗ σεμνὸν οὐδὲν παρ' Ἰουδαίοις, οὐ κατὰ προφητείαν, οὐ καθ' ἱερωσύνην, οὐ κατὰ πολέμους, ἐδέκνυντο, Ῥωμαίοις ἐξ ἐκείνου δουλεύουσιν. <sup>(51)</sup> ὅτε καὶ τὸ ἱερὸν οὖν ἀγιστεῖα τῇ κατ' αὐτὸ τελουμένῃ πρώην ἐκλέλοιπεν, ὅτε καὶ ἦλθε τῷ προφητενομένῳ » τὰ ἀποκείμενα. <sup>(52)</sup> τίνα δὲ ταῦτα; τὸ » Ἰούδα, σὲ αἰνέσαισαν οἱ  
 15 ἀδελφοί σου καὶ τὰ ἐξῆς· ἃ καθ' ἑτέραν ἔννοιαν εἰς τὸν Χριστὸν ἀναφέρεται, ὃς Ἰούδας χρηματίζει, ὥσπερ οὖν Ἰακώβ (φησὶ γὰρ ὁ προφήτης· » Ἰακώβ ὁ παῖς μου, ἀντιλήψομαι αὐτοῦ· Ἰσραὴλ ὁ ἐκλεκτός μου, προσεδέξατο αὐτὸν ἡ ψυχὴ μου· κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσει· <sup>(53)</sup> ἕως τοῦ » καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἔθνη ἐλπιούσιν). <sup>(54|55)</sup> χρη-  
 20 ματίζει καὶ Δαβίδ, ὡς ἐν πῇ ψαλμῷ· » αὐτὸς ἐπικαλέσεται με· πατήρ μου εἰ σύ, κἀγὼ πρωτότοκον θήσομαι αὐτὸν ὑψηλότερον παρὰ τοῖς βασιλεῦσι τῆς γῆς, εἰς τὸν αἰῶνα ἑτοιμάσω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου. <sup>(56)</sup> καὶ πάλιν » τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα μένει, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου καὶ ὡς ἡ σελήνη κατηροτισμένη εἰς  
 25 τὸν αἰῶνα· <sup>(55)</sup> ἀκατάλληλα τῷ Δαβίδ περὶ οὗ δοκεῖ λέγεσθαι. <sup>(53)</sup> χρηματίζει καὶ Σολομῶν, ὡς ἐν ὅῃ ψαλμῷ ἐπιγεγραμμένῳ » εἰς Σολομῶνα, <sup>(54)</sup> σαφῶς δὲ περὶ Χριστοῦ περιέχοντι τὸ » κυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης· καὶ » πάντα τὰ ἔθνη δουλεύουσιν αὐτῷ. <sup>(56)</sup> οὕτως οὖν καὶ  
 30 Ἰούδας, ἐπεὶ γέγονεν ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς, ὁ κύριος ἐχρημάτισεν <sup>(57)</sup> ἀνατεῖλαις ἐκ ταύτης κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον. [δηλοῖ δὲ τοῦτομα αἶνον ἢ ὕμνησιν ἢ ὑμνούμενον. τίνι δ' ἂν πρέποι δοξολογεῖσθαι πλὴν ἢ μόνῳ Χριστῷ;] <sup>(58)</sup> ὃς καὶ παρὰ τῶν ἀδελφῶν, τῶν ἀποστόλων, τὰς παραδόξους δυνάμεις ἐπιτελῶν ἐθανμάζετο, περὶ ὧν φησιν ἐν ψαλ-  
 35 μοῖς· » ἀπαγγελῶ τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, τοῖς δὲ περὶ τὴν

1 Luk. 3, 1 — 3 Matth. 2, 1 — 7 Gen. 49, 1 — 14 vgl. Gen. 49, 10 — Gen. 49, 8 — 17 Jes. 42, 1 — 19 Jes. 42, 4 — 20 Psal. 88, 27ff — 23 Psal. 88, 37f — 26 Psal. 71, 1 — 27 Psal. 71, 8 — 29 Psal. 71, 11 — 31 vgl. Hebr. 7, 14 — 35 Psal. 21, 23

Μαριάμ φησιν· ἀπαγγείλατε τοῖς ἀδελφοῖς μου, ὅτι ἀναβαίνω πρὸς τὸν πατέρα μου. <sup>(59)</sup> οὗτοι δὲ οὖν τὰ μὲν πρῶτα μόνον αὐτὸν ἐπή-  
 νουν, ἐπὶ τοῖς θαυμασίοις, ὡς ἔνα τῶν προφητῶν εἶναι νομίσαντες. fol. 156<sup>r</sup>

- εἶτα, μαθόντες ὡς καθεῖλε τὸν »ἐχθρὸν« καὶ »ἐκδικιτήν«, τὸν τε  
 5 θάνατον καὶ τὰς ἀοράτους δυνάμεις, θεὸν αὐτὸν εἶναι πιστεύσαντες  
 »προσεκύνησαν«. <sup>(60)</sup> πῶς δὲ οὐκ »ἐπὶ νότον τῶν ἐχθρῶν« »αἱ χεῖρες«  
 αὐτοῦ, ὅτε πάντα, καὶ τὴν διδασκαλίαν καὶ τὰς δυνάμεις, ἐπὶ καθαι-  
 ρέσει τῶν δαιμόνων ἐποιεῖτο; ἐπὶ δὲ τοῦ σταυροῦ τὰς χεῖρας πετάσας  
 10 φυγάδας τοὺς ἐχθροὺς ἀπειργάσατο, καὶ νῶτα τραπέντες ἐδίδοσαν.  
 [ὕθεν καὶ ἐν Λαβίδ φησὶ »καταδιώξω τοὺς ἐχθροὺς μου καὶ καταλήψομαι αὐτούς,  
 καὶ οὐκ ἀποστραφίσομαι, ἕως ἄν ἐκλείψωσιν. ἐκθλίψω αὐτούς, καὶ οὐ μὴ δύνων-  
 ται σιῆσαι, πεσοῦνται ὑπὸ τοὺς πόδας μου«. καὶ ταῦτα παθόντες οὐδὲν ἀντι-  
 ποιῆσαι δεδινηνται, κατὰ τὸ »οὐκ ὠφελήσει ἐχθρὸς ἐν αὐτῷ, καὶ υἱὸς ἀνομίας οὐ  
 προσθήσει τοῦ κακῶσαι αὐτόν«.] καὶ μᾶλλον ὅτε παραδόντες τὸ πνεῦμα τῷ  
 15 πατρὶ ἄσαρκος ἐπὶ τὸ τῶν ἐχθρῶν κατῆι χωρίον, αὐτοζωὴ τυγχά-  
 νων, θάνατον καταλύων καὶ τὰς ἐπανισταμένας αὐτῷ δυνάμεις. ἃς  
 εἰκὸς κατ' ἀρχὰς μὲν αὐτὸν κοινὸν ἄνθρωπον ὑπολαβούσας κυκλῶσαι  
 καὶ ἐφορμᾶν ὡς τῷ τυχόντι, γνούςας δὲ κρείττω τυγχάνειν ἢ κατὰ  
 ἄνθρωπον τραπῆναι καὶ τὰ νῶτα παραχωρήσαι αὐτῷ· καθ' ὃν τὰς  
 20 χεῖρας ἀφείδς τοῖς ἐνθίοις αὐτοῦ βέλεσι φεύγοντας ἤλανεν. <sup>(61)</sup> καὶ  
 νῦν δὲ τοὺς πολεμοῦντας αὐτῷ διὰ τῆς ἐκκλησίας ἀοράτῳ τροποῦται  
 χερί. <sup>(62)</sup> λαβόντι δὲ τὰ κατ' ἐχθρῶν νικητήρια πάντες αὐτῷ λοιπὸν  
 οἱ »τοῦ πατρὸς« προσεκύνουν »υἱοί«, πάντες οἱ κατ' οὐρανὸν ἄγγελοί  
 τε καὶ θεαὶ δυνάμεις οἳ τε ἐπὶ γῆς ἀπόστολοι τε καὶ τὰ ἔθνη, θεὸν  
 25 αὐτὸν ἐγνωκότες [καὶ παρ' αὐτοῦ λαβόντες τὸ »πατεῖν ἐπάνω ὅφρων καὶ σκορ-  
 πίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ ἐχθροῦ« νῶτα δεδωκότος ἡμῖν δι' αὐτοῦ,  
 μᾶλλον δὲ καὶ καταπατομένον διὰ τὴν ἀννέρεβλητον τοῦ ὑποτάξαντος δύναμιν.  
 δύνатаι δὲ τὸ »ἐπὶ νότον« περὶ τῶν Ἰουδαίων λέγεσθαι τῶν διωξάντων αὐτόν.  
 κἂν γὰρ πρὸς τὸ παρὸν αὐτὸν ἀποφύγωσιν, »ἐπ' ἐσχάτῳ τῶν ἡμερῶν« ἐξομολο-  
 30 γήσονται αὐτῷ· οἵτοι γὰρ εἰσιν »οἱ υἱοὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ« κατὰ τὴν Ἡσαίου  
 φωνήν· »υἱοὺς ἐγέννησα καὶ ὕψωσα, αὐτοὶ δέ με ἠθέτησαν«. λέγοι δ' ἂν καὶ τοὺς  
 κατὰ σάρκα τοῦ κυρίου ἀδελφοὺς, οἳ τὴν ἀρχὴν μὲν ἐδίσταζον· ἐθαύμαζον μὲν γὰρ  
 θαυματοργοῦντα, προσέκοπτον δὲ τὰς λατρείας τὰς νομικὰς ὑπερβαίνοντι (πρὸς  
 μὲν γὰρ τὸ εἰς τροφὰς ἀδιάφορον ἔλεγεν· »οὐ τὸ εἰσερχόμενον | εἰς τὸ στόμα fol. 166<sup>v</sup>  
 35 κοινοῖ τὸν ἄνθρωπον«, πρὸς δὲ τὸ μὴ τηρεῖν τὸ σάββατον· »ὅτι κύριός ἐστι τοῦ  
 σαββάτου ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου«. ὡς οὖν διστάζοντες ἔλεγον· »εἰ ταῦτα ποιεῖς,

1 (Matth. 28, 10) Joh. 20, 17 — 3 vgl. Matth. 16, 14 Pars. — 4 Psal. 8, 3 —  
 6 Matth. 28, 17 — Gen. 49, 8 — 10 Psal. 17, 38f — 13 Psal. 88, 23 — 23. 28.  
 30 vgl. Gen. 49, 8 — 25 Luk. 10, 19 — 29 vgl. Gen. 49, 1 — 31 Jes. 1, 2 —  
 34 Matth. 15, 11 — 35 Luk. 6, 5 — 36 Joh. 7, 4

28—31 Hippolytus, Cat. Nicephori I, 515 B

20 ἤλανε m corr. 28 αὐτόν m corr, αὐτῶν m\*



φανέρωσον σεαυτὸν τῷ κόσμῳ, «οὐδεὶς γὰρ τι ἐν καρπῶν ποιεῖ καὶ ζητεῖ αὐτὸς ἐν παρησίᾳ εἶναι», οἷς ἐπάγων ὁ εὐαγγελιστὴς «οὐδὲ γὰρ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ» φησὶν «πίστευον εἰς αὐτόν». Ὑστερον δὲ καὶ λίαν ὡς εἰς θεὸν κατὰ φύσιν ἐπίστευον. Ἡ δὲ προεγνωκὼς Ἰερεμίας ἐν πνεύματι πρὸς αὐτὸν ποῦ φησὶ τὸν Χριστόν· «ὅτι  
 5 καὶ οἱ ἀδελφοὶ σου καὶ ὁ οἶκος τοῦ πατρὸς σου καὶ αὐτοὶ ἠθέτησάν σε καὶ αὐτοὶ ἐβόησαν, ἐκ τῶν ὀπίσω σου ἐπισυνήχθησαν· μὴ σπεύσῃς ἐν αὐτοῖς, ὅτι λαλήσουσι πρὸς σὲ καλὰ· ὃ δὲ καὶ γέγονεν. Ἰάκωβος γοῦν «ταῖς δώδεκα φιλαῖς» ἐπιστέλλων φησὶν· «Ἰάκωβος θεοῦ καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ δοῦλος». (63) Ἄλλ' ἐπεὶ ἐχρῆν καὶ τὰ τῆς γενέσεως αὐτοῦ καὶ τὰ τοῦ θανάτου μυστήρια τῇ περὶ  
 10 αὐτοῦ προφητεία συμπεριλαβεῖν, ἐπιλέγει· «σχύματος λέοντος Ἰούδα» διὰ τὸ ἐκ βασιλικῆς αὐτὸν γεγονέναι φυλῆς [εἶόν τε εἶναι τοῦ πάντα ἰσχύοντος καὶ τοὺς ἀνθεστηκότας μόνῳ καταπλήττειν τῷ λόγῳ κατὰ τὸν προφήτην· «λέων ἐρεῖζεται, καὶ τίς οὐ φοβηθήσεται;] (64) «ἐκ βλαστοῦ, υἱέ μου, ἀνέβης»· ἦν γὰρ ἐκ σπέρματος καὶ ῥίξης τοῦ ταῦτα προλέγοντος Ἰακώβ τὸ κατὰ σάρκα Χριστός, [μᾶλλον δὲ ἀπὸ «βλαστοῦ» καὶ ῥίξης εὐγενοῦς ἀναφῆς τῆς ἁγίας παρθένου ἐξ ἁγίου πνεύματος· καὶ ἀλλαχοῦ γὰρ φησὶν ἡ γραφή· «ἐξελεύσεται ῥάβδος ἐκ τῆς ῥίξης Ἰεσσαί». καὶ γὰρ ἐστὶν αὐτός ἡ τῆς δυνάμεως ῥάβδος, ἦν «ἐκ Σιών» ἡμῖν ἀπέστειλεν ὁ θεός, ἡ πάντας παρακαλοῦσα καὶ ἀνέχουσα «βασιλεία», ἡ ἐνθιότης τε καὶ βασιλεία, ἡ ὁρθῶς μὲν καὶ πρῶτος τὰς τῶν ἁγίων  
 20 ἀγέλας διαποικαίνουσα, συντρίβουσα δὲ καθάπερ τι «σκεῦος κεραμέως» τοὺς ὑπ' αὐτοῦ νέμεσθαι μὴ ἀνεχομένους. αὐτὸς ἡ ῥάβδος ἡ τόπον ἔχουσα τὴν θείαν σκηνὴν καὶ εἰς τὰ ἔγνια τῶν ἁγίων εἰσηγμένη, ἡ ἐξανθήσασα «κάρινα» (ὅπερ ἐστὶν ἀναστάσεως σύμβολον· ξύλον γὰρ τὸ ἐκ καρίας ἀργεντίας ἐστὶ πως ἐμποιοητικόν)]. (65) τὸν δὲ θάνατον δηλῶν ἐπάγει· «ἀναπεσὼν ἐκοιμήθη ὡς λέων  
 25 καὶ ὡς σχύμνος» [ἐπειδὴ ὁ πατὴρ ἐν τῷ νῷ καὶ ὁ υἱὸς ἐν τῷ πατρὶ]. ἔθος δὲ τῇ γραφῇ κοίμησιν ὀνομάζειν τὸν θάνατον. [διὰ δὲ τοῦ «ἀναπεσὼν» οὐκ ἀβούλητον ἐμφαίνει τὸν θάνατον· νικᾶν γὰρ πάντας ὡς λέων ἀκμάζων τε καὶ νέος ἠδύνετο, ἀλλ' οὐ θανάτῳ κάτοχος ἦν ὡς οἱ σταυροῦντες ἐνόμιζον, ἐκὼν fol. δὲ κατεκλίθη. καὶ ὥσπερ ὁ λέων οὐκ ἐργηγοῦός μόνον ἀλλὰ καὶ καθείδων ἐστὶ  
 30 φοβερός, οὕτω καὶ ὁ Χριστὸς οὐ πρὸ τοῦ σταυροῦ μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν αὐτῷ φοβερός ἦν καὶ τὰ μεγάλα εἰργάζετο θαύματα. οὐκ εἶπε δὲ «κοιμηθῆσθαι», ἀλλ' «ἐκοιμήθη»· οἱ γὰρ προφῆται τὸ πάντως γενήσεσθαι τὰ μέλλοντα δηλοῦντες ὡς γεγονότα λαμβάνουσιν, ἐπεὶ καὶ τὸ γεγονὸς οὐ ποτ' ἂν ἕπρακτον γένοιτο, καὶ θεῶν δὲ τὸ μέλλον ἤδη γέγνηται καὶ πᾶς αὐτῷ πάρεστι χρόνος. τοιοῦτον καὶ τὸ «ὥρυναν  
 35 χεῖράς μου καὶ πόδας μου, ἐξηρίθμηνσαν πάντα τὰ ὀστέα μου».] (66) τῷ δὲ «τίς ἐγερεῖ αὐτόν» θαυμαστικῶς δηλοῖ τὴν ἀνάστασιν, καὶ ἀνεγείρων ἡμᾶς εἰς τὴν τοῦ ἐγείροντος ζήτησιν. [ἐμφαίνων ὡς κατεκλίθη μὲν ἐκὼν, ἀλλ' οὐ

2 Joh. 7, 5 — 4 Jerem. 12, 6 — 7 Jak. 1, 1 — 10. 24 Gen. 49, 9 — 13 Amos 3, 8 — 14 vgl. Röm. 1, 3 — 17 Jes. 11, 1 — 17 f vgl. Psal. 109, 2 — 18 f vgl. Psal. 22, 4 — 19 vgl. Psal. 44, 7 — 20 f vgl. Psal. 2, 9 — 21 ff vgl. Num. 17, 7 f — 25 vgl. Joh. 10, 38 — 28 f vgl. Mark. 14, 64 — 34 Psal. 21, 17 f

15—23 Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 517 A—E — 26 ff vgl. Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 517 Z — 29—35 Chrysostomus, Cat. Nicephori I, 517 Z—518 Γ

12 ἰσχύοντος, καὶ (= auch) Hkl 35 τὸ δὲ m\*, ω übergeschr. m<sup>1</sup> 36 ἀνεγείρων m\*, ο über ω m<sup>1</sup>

τῆς παρ' ἐτέρου δεῖσεται συνεργίας]. <sup>(67)</sup> ἀνεγρεῖ τε γὰρ αὐτὸν ὁ πατὴρ κατὰ τὴν λέγουσαν γραφὴν· »ὃν ὁ πατὴρ ἤγειρεν ἐκ νεκρῶν«, [αὐτὸς τε ἑαυτὸν (ὁ καὶ ζωοποιῶν τοὺς νεκροὺς) κατὰ τὸ »λίσατε τὸν ναὸν τοῦτον καὶ ἐν τρισὶν ἡμέραις ἐγερῶ αὐτόν«]. ἐμφατικώτατα δὲ ὁ μὲν Ἀκύλας φησὶν·  
 5 »σκύλαξ λέοντος Ἰούδα, ἀπὸ ἀλώσεως, νίε μου, ἀνέβης· κάμψας κατεκλίθης«, <sup>(68)</sup> ὁ δὲ Σύμμαχος· »σκύμνος λέοντος Ἰούδα, ἐκ θηριαλώσεως, νίε μου, ἀνέβης· ὀκλάσας ἡδράσθης«. δι' ὧν σαφῶς παρίσταται ἡ ἐκ νεκρῶν ἀνάστασις καὶ ἡ ἐξ ἥδου ὥσπερ ἐκ τινος θηριαλώσεως τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποφυγὴ. <sup>(69)</sup> τὸ δὲ ὀκλάσαι καὶ ἡδρασθῆναι, ἀλλὰ μὴ  
 10 καταπεσεῖν, ὁμοῦ τὸν θάνατον ἔδειξε διὰ τοῦ ὀκλάσαι καὶ τὸ μὴ ὑποσυρῆναι ὁμοίως ταῖς τῶν ἄλλων ἀνθρώπων ψυχαῖς διὰ τοῦ ἡδράσθαι. <sup>(70 71)</sup> εἶτα τὸν καιρὸν ἐμφανίζει διὰ τοῦ οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ Ἰούδα, τουτέστιν οὐκ ἐκλείψουσιν ἄγιοι τοῦ γένους ἐξάρχοντες. μετὰ γὰρ τὴν τῶν Ἰουδαίων ἀρχὴν ὁ ἐξ ἐθνῶν ἀνέφν λαός, ὅτε λοι-  
 15 πὸν οὐδεὶς ἔτι παρ' Ἰουδαίοις ἅγιος γέγονε, τῶν καλῶν αὐτοῖς ἀπάντων ἐκλελοιπότων. <sup>(72)</sup> ὅπερ δηλῶν ἐπάγει· »δεσμέων πρὸς ἄμπελον τὸν πῶλον αὐτοῦ«. [προσέδησε γὰρ ὥσπερ ἑαυτῷ διὰ πίστεως »ἡ ἄμπελος ἡ ἀληθινή« τὸν νέον λαόν, τὸν ὄντα πρότερον ἀδάμαστόν τε καὶ ἀχαλίνωτον· προσ-  
 20 δῆσει δὲ καὶ τῇ ἑλικί τῆς ἄμπελον τῷ ἰδίῳ λόγῳ καὶ τῇ ἀγάπῃ τῇ παρ' ἑαυτοῦ τὸν τῆς ἀρχαίας συναγωγῆς λαόν. πλην εἰ μὴ λέγοι τὸν ἐκ περιτομῆς λαόν προσδεδέσθαι τῇ τοῦ νόμου παιλαιότητι. | ἤγον ἄμπελον μὲν λέγει τὸν Ἰσραὴλ, πῶλον fol. 157 v  
 δὲ τὸν ἐξ ἐθνῶν λαόν, τοὺς τοῖς κτήρεσι τοῖς ἀνοήτοις παραβληθέντας καὶ ὁμοιωθέντας αὐτοῖς, οὓς καὶ νῦν καλεῖ ὁ κύριος. τὰ γὰρ ἐθνη συνῆψεν ἄμπελῶν κυρίον Σαβαώθ τὸν φραγμὸν καθελὼν καὶ τὸ μεσότοιχον διαλύσας, καὶ προσέδησε  
 25 τῷ Ἰσραὴλ διὰ τοῦ συνδέσμον τῆς ἀγάπης, οὕτως ἡμερωθέντα τὰ πρότερον ἄγρια, ὥστε τῇ ἑλικί προσδεδεμένα μὴ ἀποπηδᾶν ἀλλ' ἀνέχεσθαι καὶ μὴ λυμαίνεσθαι τὴν ἄμπελον. »πῶλον« δὲ λέγει καὶ »πῶλον« ὡς ἐκ μιᾶς ὄνου (τουτέστι πίστεως) ἀμφοτέρων γεγεννημένων.] <sup>(74)</sup> εἴποι δ' ἂν τις καὶ πρὸς λέξιν ταῦτα τέλους τετυχηκέναι, ὅτε κατὰ τὸν Ματθαῖον ὁ κύριος ἔφη τοῖς μαθηταῖς·  
 30 »πορεύεσθε εἰς τὴν κώμην τὴν κατέναντι ὑμῶν, καὶ εὐθὺς εὐρήσετε ὄνον δεδεμένον καὶ πῶλον· λύσαντες ἀγάγετέ μοι«. <sup>(75)</sup> ἐμφαίνει δὲ ἡ προφητεία, ὡς οὐχ οἶά τις ἐπίδοξος ἐν ἀνθρώποις βασιλεὺς ἐφ' ἀρμάτων καὶ ἵππων ὀρήσεται, ἀλλ' ἐπὶ ὄνον καὶ πῶλον οἶά τις πένης.

2 Act. 3, 15 — 3 Joh. 2, 19 — 16 Gen. 49, 11 — 17 Joh. 15, 1 — 23 vgl. Mark. 7, 27 Parr. — vgl. Jes. 5, 7 — 24 vgl. Ephes. 2, 14 — 27 vgl. Gen. 49, 11 — 30 Matth. 21, 2

3 f vgl. Theodoret, Cat. Nicephori I, 517 Γ—Δ — 12—17 Euseb? — 16—19 Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 522 Δ—Ε — 20 f Hippolytus, Cat. Nicephori I, 522 Γ—Δ — 21 f vgl. Theodoret, Cat. Nicephori I, 522 Z 523 A Diodor, ebda I, 523 Z — 25—27 Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 522 Ε — 27 f Hippolytus, Cat. Nicephori I, 522 Γ—Δ

23 [αὐτοῖς] Hkl 27 καὶ πῶλον m etc. lat. + ὄνου Hkl 31 δεδεμένον m\*, η̅ übergeschr. m<sup>2</sup>



(<sup>76</sup>) ὅπερ καὶ Ζαχαρίας διὰ τῆς προφητείας ἐδήλωσε· «χαῖρε σφόδρα, θυγάτηρ Σιών, ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι παῖς, ἐπιβεβηκὼς ἐπὶ ὑποζύγιον καὶ πῶλον νέον». [ὅτι δὲ ἡμελλεν αἷματι τῷ ἰδίῳ τὴν ἐκ-  
 5 στολὴν αὐτοῦ, ὃν κατὰ τὸν Ἡσαΐαν αἱ ἄνθρωποι βλέπονται δυνάμεις ἀναλαμβάνοντες  
 ἔλεγον· «τίς οὗτος ὁ παραγινόμενος ἐξ Ἐδώμ, ἐρύθημα ἱματίων ἐκ Βοσὸρ;» καὶ  
 πάλιν· «ἵνατί σου ἐρυθρά τὰ ἱμάτια καὶ τὰ ἐνδύματά σου ὡς ἀπὸ πατητοῦ ληνοῦ;»]  
 δηλοῖ δὲ ἡ περιβολὴ καὶ τὸν αὐτοῦ λαόν, ὃν ἐκάθηρε τῷ ἰδίῳ αἷματι  
 (<sup>77</sup>) (ὁ γὰρ οἶνος τοῦτο δηλοῖ, τοὺς εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ πεπιστευ-  
 10 κότας καὶ βαπτιζομένους), [ἢ ὅτι τῷ ἁγίῳ πνεύματι καθαριεὶ τὴν ἰδίαν σάρκα  
 καὶ τῷ λόγῳ τῆς ἀληθείας. ὅτι δὲ παροινούντων εἰς αὐτὸν Ἰουδαίων οὐ πολλὰς  
 ἦν αὐτῷ λόγος, ἐπὶ δὲ τῇ ἡμετέρᾳ σωτηρίᾳ καὶ λίαν ἠφροαίετο, ὧν καὶ ἀπαθὴς  
 κατὰ τὴν ἰδίαν θεότητα, παρέδειξεν εἰπὼν· «μαροποιοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἀπὸ  
 οἴνου», ἀπὸ μεταφορᾶς τῶν μεθύνοντων, οἵτινες εἰσαν ἡλωότεροι]. (<sup>78</sup>) ἐμφαίνει  
 15 δὲ καὶ τὴν εὐφροσύνην τὴν ἀπὸ τοῦ μυστικοῦ οἴνου, ὃν παραδόντες  
 τοῖς ἐκ αὐτοῦ μαθηταῖς ἔλεγε· «λάβετε, πίετε, τοῦτό μού ἐστι τὸ αἷμα  
 τὸ ὑπὲρ ὑμῶν ἐκχυνόμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν». [δηλοῖ δὲ καὶ τὸ  
 λίαν | εὐμενῶς ἐπὶ πάντας τοὺς πιστεύοντας εἰς αὐτόν.] αὐτὸ δὲ τὸ τοῦ οἴνου fol. 1  
 καὶ τὸ «λεukoὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ ἢ γάλα» τὸ λαμπρὸν ὑποσημαίνει  
 20 καὶ καθαρὸν τῆς μυστηριώδους τροφῆς. (<sup>79</sup>) παρέδωκε γὰρ εἰκόνα τοῦ  
 ἰδίου σώματος τοῖς μαθηταῖς, (<sup>80</sup>) μηκέτι τὰς νομικὰς καὶ δι' αἰνιγμάτων  
 θυσίας προσιέμενος. τοῦ τοίνυν ἄρτου τὸ καθαρὸν τῆς τροφῆς διὰ τῶν  
 λευκῶν ὀδόντων ἐδήλωσεν· κατὰ γὰρ τὸν θεῖον Λαβὶδ «θυσίαν καὶ προ-  
 σφορὰν οὐκ ἠθέλησας· σῶμα δὲ κατηρτίσω μοι». [λέγοιτο δ' ἂν καὶ, ἐπειδὴ κτλ.]

25 II) Prokop zu Num. 24, 17ff (= Eus. dem. ev. IX, 1)

fol.

(1) «δείξω αὐτῷ, καὶ οὐχὶ νῦν· μακαρίζω, καὶ οὐκ ἐγγίξει·  
 ἀνατελεῖ ἄστρον ἐξ Ἰακώβ». (2) ἐπὶ ταύτῃ φασὶ τῇ προφητεῖᾳ κινη-  
 θέντας τοὺς διαδόχους τοῦ Βαλαὰμ (σεσωσθαι γὰρ αὐτήν, ὡς εἰκός,  
 παρ' αὐτοῖς), ὡς εἶδον ξενίζοντά τινα παρὰ τοὺς συνήθεις ἀστέρας  
 30 κατὰ κάθετον τῆς Ἰουδαίας ἐστηριγμένον, ἐλθεῖν εἰς ἐπιζήτησιν τοῦ  
 σημαινομένου βασιλέως, (3) κατὰ Ματθαῖος ἐν εὐαγγελίοις παρέδωκεν.  
 (4) ἀλλ' ἐπὶ τῇ τοῦ ἄστρου ἐπιτολῇ θραῦσιν ἔσεσθαι φησὶ τοῦ Μωάβ,  
 οὗς κατ' ἰδίαν ὠνόμασεν ὡς ἀντικαθεστῶτας τότε τῷ Ἰσραήλ,  
 (<sup>5</sup>, <sup>6</sup>) καὶ ὅτι τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν ἀκολουθήσας ὁ λαὸς ἐτελέσθη «τῷ  
 35 Βεελγεγόρᾳ» (θεῷ τοῦ Μωάβ, διὸ καὶ ἀρχηγὸς αὐτοῦ τοὺς παρ' αὐτοῦ

1 Zach. 9, 9 — 4 Gen. 49, 11 — 6 Jes. 63, 1 — 7 Jes. 63, 2 — 13. 19 Gen.  
 49, 12 — 16 Matth. 26, 28 Parr. — 23 Psal. 39, 7 — 34ff vgl. Num. 25, 3. 1

3 ff vgl. Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 525 F — 10 f Hippolytus, Cat. Nicephori  
 I, 525 E — 11—14 vgl. Cyrill Alex., Cat. Nicephori I, 516 E—Z — 17 f Hippolytus,  
 Cat. Nicephori I, 527 A

2 πρώως m\*, πρώως m<sup>1</sup> 17 ἐκχυνόμενον m<sup>corr</sup>. 23 ἐδήλωσε m<sup>corr</sup>.



τιμωμένους ἐδήλωσε δαίμονας), ὅτε καὶ ἐξεπόρευον εἰς τὰς Μωαβιτίδας. διὸ προφητεύει τὴν εἰς τοῦναντίον τῶν πραγμάτων μεταβολήν, (1) δεικνὺς τοὺς μεγαλαυχήσαντάς ποτε κατὰ τοῦ Ἰσραὴλ δαίμονας τῶν Μωαβιτῶν ἐπὶ τοῦ μέλλοντος ἄστρον θραῦσιν παθεῖν·  
 5 ὧν πεσόντων τοὺς υἱοὺς Σὴθ καὶ Ἐδὼμ· καὶ Ἡσαὺ καὶ πάντα τὰ ἔθνη διὰ τούτων δηλούμενα [μᾶλλον δὲ πάντας μὲν ἀνθρώπους διὰ τῶν νῦν Σὴθ ἐδήλωσεν, ὡς δὲ τοὺς Ἰδουμαίους, ἐπεὶ τὸν αὐτὸν τρόπον προσηνέχθησαν τῷ Ἰσραὴλ·] πάντας οὖν φησι τῆς ἰδίας παύσεσθαι δεισιδαμονίας. [μένηται καὶ τοῦ Ἀμαλὴκ ὡς ἐπελθόντος τῷ Ἰσραὴλ πρότερον καὶ νικηθέντος ἐκτίσσει  
 10 τῶν Μωνσεῶς χειρῶν· μένηται καὶ τοῦ Κιναιὸν δυσμενοῦς τῷ λαῷ γεγονότος, ὃς καὶ κατὰ γένος προσῆκε τῷ Μωνσεῖ, ὡς ἐν Κριταῖς περὶ Χαβὲρ τοῦ Κιναιὸν φησίν, ὡς ἦν ἐκ τῶν νῦν Ἰωβὰβ τοῦ πενθεροῦ Μωνσεῶς καὶ ἐξέτεινε τὴν σκηνὴν αὐτοῦ ἕως Βασεωνὶ τῆς παρὰ τὴν Κέδεσ·· κατέσχον γὰρ μέρος | τῆς ἁγίας γῆς. fol. 329 v καὶ ἐπὶ πολὺν παρέτεινεν. διὸ λέγει περὶ αὐτοῦ· »ἰσχυρὰ ἡ κατοικία σου·]  
 15 πάντα οὖν οἰκεία τοῦ θεσπιζομένου λέγει γενήσεσθαι, (8) κλῆρον αὐτὰ παρὰ τοῦ πατρὸς εἰληφότος, ὃς πρὸς αὐτὸν φησιν· »αἰτήσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου·. ὧν εἰς τὸν κλῆρον τῶν ἁγίων μεταστάντων, τὰναντία τῷ Ἰσραὴλ ἔσεσθαι θεσπίζει. (9) φησὶ γ' οὖν· »καὶ Ἰσραὴλ ἐποίησεν ἐν ἰσχύϊ, τὴν πάντων μεγίστην  
 20 ἀσέβειαν. διὸ »ἐξέγερθήσεται· ἀπ' αὐτῶν καὶ ἀπαναστήσεται. (10) τίς οὗτος; ὁ προφητευόμενος τοῦ θεοῦ λόγος, ὃς καὶ ἀπώλεσε »σωζόμενον ἐκ πόλεως, τὴν Ἰερουσαλὴμ αἰνιττόμενος, ἐξ ἧς ἀπώλετο πᾶς σωζόμενος, ἢ καὶ τὸ πᾶν τοῦ ἔθνους αὐτῶν πολίτευμα. (11) τί δὲ τὸ τοῦ ἀστέρος, κατίδωμεν ἀκριβεστέρον. »εἰς σημεῖα καὶ »εἰς καιροὺς·  
 25 τεθεῖσθαι πάντας φησὶ Μωυσεῖς. (13) γίνονται γὰρ καὶ ἐπὶ παραδόξων πραγμάτων καὶ λαμπρῶν ἄγαν προσώπων ἐκλάμψεις ἀστέρων, οὓς καλοῦσι κομήτας καὶ δοκίδας καὶ πωγωνίας καὶ τοιαῦτα. (14) ὁ δὲ τοῦ σωτήρος πάντων ὑπῆρχε καινότερος, δηλῶν τὸν μέγαν καὶ νοητὸν ὄντως φωστῆρα ἐξ οὐρανοῦ τῷ παντὶ διαλάμπαντα κόσμῳ. τί γὰρ  
 30 τοιοῦτον ἐν ἀνθρώποις μέγα γέγονεν ἢ παραδόξον; (12) συνηθεία δὲ γραφῆς σωζούσης αἰεὶ τὸ φαινόμενον τῷ ὀητῷ καὶ τὸ δηλούμενον νοητόν, δι' ὅπερ ἐστὶ καὶ τὸ φαινόμενον (ὠφελεῖν καὶ αὐτὸ δυνάμενον ἱστορικώτερον), καὶ νῦν ἐκάτερον ἐσώθη, (15) τοῦ φανέντος ἀστέρος δηλώσαντος τὸν ἐξ οὐρανοῦ θεὸν ἐπιλάμπαντα, ὃν καὶ ἄνθρωπον  
 35 διὰ τὴν οἰκονομίαν ἢ προφητεία καλεῖ· κατὰ γὰρ τὴν θεότητα καὶ ἀλλαχοῦ »ἀνατολήν· καὶ »φῶς καὶ »ἥλιον δικαιοσύνης· καλεῖ, (16) ἅτε

5 vgl. Num. 24, 17 f — 12 Jud. 4, 11 — 14 Num. 24, 21 — 16 Psal. 2, 8 — 19 Num. 24, 18 — 21 f vgl. Num. 24, 19 — 24 vgl. Gen. 1, 14 — 36 vgl. Zach. 6, 12 — Joh. 8, 12 — Mal. 4, 2

6—8 vgl. Apollinaris, Cat. Nicephori I, 1346 A—F — 10—12 Apollinaris, Cat. Nicephori I, 1347 B — 20—23 \* Προκοπίου, Cat. Nicephori I, 1346 E—Z

32 (δι' ὅπερ ἔστι κ. τ. φ. ὧ. κ. αὐτό, διανοούμενον ἱστορικώτερον)? Hkl

ἡ φωτίζον πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον, ὃθεν καὶ νῦν  
 τῷ ἀνατελεῖ κέχρηται. τὸ δὲ ἀνθρώπινον διὰ τὸ συμβὰν περὶ  
 αὐτὸν πάθος ὡς ἀναπεπτωκὸς ἀναστήσεσθαι φησιν. οὕτω καὶ Ἡσαΐας  
 καὶ ἔσται ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσσαὶ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ'  
 5 αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν· ἐξ Ἰακώβ γὰρ (τοῦ τῆς περιτομῆς | λαοῦ) fol. 330  
 πᾶσιν ἐξέλαμψε. <sup>(17)</sup> πρὸς ὃν λέγεται· ἰδοὺ τέθεικά σε εἰς διαθήκην  
 γένους, εἰς τῷς ἐθνῶν. <sup>(19)</sup> τὸ δὲ δεῖξω αὐτῷ, καὶ οὐχὶ νῦν· ὁ μὲν  
 Ἀκύλας ὁψομαι φησίν, ὁ δὲ Σύμμαχος ὁρώς, <sup>(20)</sup> ὡς ἂν μακροῖς  
 ὕστερον χρόνοις μελλόντων τούτων ἐπιτελεῖσθαι· μετὰ γὰρ δισχίλια  
 10 τῆς προρρήσεως ἀπήντηκεν ἔτη.

III) Prokop zu Num. 24, 3ff (= Eus. dem. ev. IX, 3)

fol. 328v

<sup>(2)</sup> ἤδη δὲ καὶ πάντα εἰς τὸν Χριστὸν οἰκειότερον ἐκληφθήσεται.  
 ὃν γὰρ εἶπεν Ἡσαΐας εἰς Αἴγυπτον· εἰσιόντα τὰ χειροποιήτα σε-  
 σειν Αἴγυπτον, νῦν δείκνυσιν ἐκ ταύτης ἐπανερχόμενον· ὡς γὰρ ἐν  
 15 εὐαγγελίοις εἴρηται, φηγὼν Ἡρώδην μετὰ τῶν γονέων ὁ Χριστὸς  
 εἰσῆλθεν εἰς Αἴγυπτον, καὶ τελευτήσαντος ἐκείνου πάλιν ἐπανελη-  
 λυθεν. | <sup>(3,4)</sup> ὅς καὶ μόνος ἐκ σπέρματος Ἰσραὴλ πολλῶν ἐθνῶν fol. 328v  
 ἐκυρίευσεν, <sup>(5)</sup> ὡς αὐτὸν, οὐκ ἄλλον, εἶναι τὸν προφητευόμενον, καθ' ὃν  
 καὶ ἡ τοῦ Γὼγ συνήξηται βασιλεία, σημαίνουσα καθ' Ἑβραίους τὴν  
 20 Ῥωμαίων ἀρχήν, ἢ συνήκμασεν ἡ Χριστοῦ διδασκαλία. <sup>(6)</sup> ὃν Ἰεζεκιὴλ  
 ἄρχοντα Ῥῶς καὶ Μοσὸχ καὶ Θοβέλ· ὀνομάζει, διὰ μὲν τοῦ Ῥῶς τὴν  
 Ῥωμαίων, ὡς ἔοικε, πάλιν αἰνιττόμενος (ἐπεὶ καὶ ἀρχὴν καὶ κεφαλὴν  
 καθ' Ἑβραίους σημαίνει), διὰ δὲ τοῦ Μοσὸχ τὴν Μυσίαν καὶ τὰ περίεξ  
 25 ἔθνη ταύτης Ῥωμαίοις ὑποτελῆ, διὰ δὲ τοῦ Θοβέλ τὴν Ἰβηρίαν, ὡς  
 φησιν Ἰώσηπος. ὁδῶς δὲ μονοκέρωτος παρῇν τῷ Χριστῷ διὰ  
 τὸ ἐν αὐτῷ κατοικῆσαι· πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος σωματικῶς  
 κατὰ τὸν ἀπόστολον, <sup>(7)</sup> ὡς ἐν κέρασ νοούμενον. ὅς καὶ βέλεσι νοη-  
 τοῖς τὸν σατανᾶν καὶ τὰ σὺν αὐτῷ στίφη τῶν δαιμόνων διὰ τῆς  
 ἀμάχου δυνάμεως ἤλανεν, εἰσέτι τε νῦν ἐθνῶν κυριεύει πολλῶν,  
 30 λεπτύνων αὐτῶν τὰ πάχη (τὸ φρόνημα τῆς σαρκὸς), ἐπὶ στενὴν  
 ὁδὸν τῆς αἰωνίου ζωῆς ἐπιτηδεύουσιν κατασκευάζων. <sup>(8)</sup> ὅς, φησιν, κατα-  
 κλιθεὶς ὡς λέον ἀνεπαύσατο, οὕτω δηλῶν τὴν οἰκονομίαν, ἣν ἀνε-  
 δέξατο, καθ' ἣν ὥσπερ τις βασιλικὸς θαρραλέως ἐποιήσατο θῆραν,  
 μηδενὸς αὐτοῦ καταπαύσοντος τὴν ἀρχήν. ὃν οἱ θαυμάζοντες ὡς

1 Joh. 1, 9 — 2 vgl. Num. 24, 17 — 4 Jes. 11, 10 — 6 Jes. 49, 6 — 7 Num.  
 24, 17 — 12 Jes. 19, 1 — 15f vgl. Matth. 2, 13—29 — 17ff vgl. Num. 24, 7  
 — 21 Ezec. 38, 3 — 25 vgl. Num. 24, 8 — 26 Kol. 2, 9 — 29 vgl. Num. 24, 7f  
 30 vgl. Rom. 8, 6 — vgl. Matth. 7, 14 — 31f Num. 24, 9. 7

3 αὐτὸν Euseb Hkl, αὐτὸ m 33 θαρραλέος θῆρ ἀνεκαύσατο (ΘΗΡΑΝΕ-  
 ΠΑΥΣΑΤΟ) Euseb

θεὸν καὶ τὴν αὐτοῦ διδασκαλίαν σεμνύνοντες λόγῳ τε καὶ ἔργῳ τὴν  
 ἐκ θεοῦ μετεilhφασιν εὐλογίαν, αὔξοντες ὁσημέραι καὶ πληθύνοντες  
 κατὰ τὸ »αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε« ἀληθέστερον καὶ θεοπρεπέ-  
 5 στερον, ὡς ἔμπαλιν Ἰουδαῖοι τοῦτον ἀρῶμενοι τὰ τοσαῦτα πεπόν-  
 θασί τε καὶ πάσχουσιν. [τοιούτος καὶ νῦν ὁ Βαλὰκ ἀρᾶσθαι θέλων τὸν Ἰσραήλ  
 κακατάραται, τῆς μαγικῆς ἐλαίδος περιτραπίσης αὐτῷ]. παρέοικεν δὲ αὕτη  
 τῇ τοῦ Ἰακώβ προφητείας, <sup>(10)</sup> τῷ μὲν »ἐκ βλαστοῦ μου, νίε μου,  
 ἀνέβης« τὸ »ἐξελεύσεται ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ« (δῆλον δὲ ὅτι τοῦ  
 Ἰακώβ), <sup>(11)</sup> τῷ δὲ »αὐτὸς ἔσται προσδοχία ἐθνῶν« τὸ »καὶ κυριεύσει  
 10 ἐθνῶν πολλῶν«, καὶ τῷ »αἱ χεῖρες σου ἐπάνω τῶν ἐχθρῶν σου« τὸ  
 »καὶ ἔδεται ἔθνη ἐχθρῶν αὐτοῦ καὶ ταῖς βολαῖς αὐτοῦ κατατοξεύσει  
 ἐχθρόν«, <sup>(12)</sup> καὶ τῷ »σκῆνος λέοντος Ἰούδα« καὶ τὰ ἐξῆς τὰ παρόντα  
 πάλιν ὡς περὶ λέοντος. [τὸ δὲ | τὸν Χριστὸν κατακρατήσιν κτλ.]. fol. 329r

IV) Prokop zu Deut. 18, 15ff (= Eus. dem. ev. IX, 11)

fol. 350v

15 <sup>(2)</sup> ὅτι δὲ Χριστὸς ἦν ὁ νῦν προφήτης λεγόμενος, καὶ οὐκ Ἰησοῦς  
 ὁ τοῦ Ναυή, δῆλον ἐκ τοῦ περὶ τὸ τέλος λέγεσθαι τοῦ Δευτερονο-  
 μίου· οὐκ ἀνέστη ἔτι προφήτης ἐν Ἰσραὴλ ὡς Μωυσῆς [καὶ ἄλλως τε  
 καὶ ἥδη ἦν ἀναστήσας αὐτὸν καὶ στήσας ἐναντι πάσης τῆς συναγωγῆς, ὡς ἐν  
 τοῖς Ἀριθμοῖς, ἀλλ' οὔτε νομοθέτης ἐγένετο κατὰ τὸν Μωυσέα οὔτε τῆς ἰσῆς χάρι-  
 20 τος, μέρος δὲ τῆς | ἐκείνου παρέλαβεν]. <sup>(3)</sup> ὅτι δὲ οὐδὲ ἄλλον τινὰ δηλοῖ τῶν fol. 351r  
 προφητῶν, δῆλον ἐκ τοῦ πολλοὺς γεγενῆσθαι προφήτας, ὡς περὶ ἐνὸς  
 δὲ κατ' ἐξαίρετον λέγεσθαι, ὃν δὴ καὶ κατ' αὐτὸν γενήσεσθαι φησι  
 Μωυσῆς, <sup>(9)</sup> ὅνπερ καὶ προσδοκῶντες Ἰουδαῖοι μετὰ τοσούτους γε-  
 γονότας προφήτας ἠρώτων τὸν Ἰωάννην· »σὺ εἶ ὁ προφήτης;« ὁ δὲ  
 25 φησιν· οὐκ εἰμι, καίτοι προφήτης ὢν. <sup>(4)</sup> πῶς οὖν κατὰ τὸν Μωυσέα  
 Χριστός, καὶ μείζων ἐκείνου; ὁ μὲν ἡλευθέρησεν ἐξ Αἰγυπτίων λαὸν  
 ἕνα, Χριστὸς δὲ [τῆς τοῦ διαβόλου δυναστείας πᾶσαν τὴν γῆν, ὃς ὑποχειρίους  
 πάντας ἔχων ἀνθρώπους νεανιεύμενος ἔλεγεν· »τὴν οἰκουμένην ὅλην καταλήψομαι  
 τῇ χειρὶ μου ὡς ροσσὶν καὶ ὡς καταλελειμμένα ὦα ἀρῶ, καὶ οὐκ ἔστιν, ὃς δια-  
 30 φρεῖται με ἢ ἀντίπει μοι«. αὐθις ὁ μὲν τὸν λαὸν διὰ θαλάσσης διεβίβασεν ἐν-  
 θρῶς καταποντίσας τοὺς Αἰγυπτίους, ὁ δὲ τὰ ἔθνη πάντα διὰ βαπτίσματος, κατα-  
 ποντίσας μετὰ τοῦ διαβόλου τοὺς δαίμονας· ὅπερ ἔτι δηλοῖ καὶ ἡ διὰ τοῦ Ἰορδάνου  
 διάβασις, σώσασα μὲν εὐσεβεῖς, ἀσεβεῖς δὲ διώκοντας φθείρασα. ὁ μὲν μάννα δέ-

3 Gen. 1. 28 — 7 Gen. 49, 9 — 8f Num. 24, 7 — 9 Gen. 49, 10 — 10 Gen.  
 49, 8 — 11 Num. 24, 8 — 17 Deut. 34, 10 — 18 vgl. Num. 27, 22f — 24 Joh.  
 1, 21 — 28 Jes. 10, 14

5—6 vgl. Origenes? Cat. Nicephori I, 1343 Z — 17—20 vgl. Severus, Cat.  
 Nicephori I, 1521 E—Z

18 καὶ<sup>1</sup> om. m\*, a. R. m<sup>1</sup> 19 οὔτε... οὔτε Cat. Nicephori Kl, οὐδὲ... οὐδὲ m



- δωκεν αἰσθητόν, ὁ δὲ Χριστὸς ἑαυτὸν ἄρτον ἐξ οὐρανοῦ καταβάντα. μεσίτης ἦν ὁ Μωυσῆς Ἰσραὴλ καὶ θεοῦ, ἐθνῶν δὲ πάντων καὶ τοῦ πατρὸς ὁ Χριστός.] νομοθέτης ἐκείνος ὑπηρετούμενος τῷ θεῷ, <sup>(9)</sup> ὁ δὲ κατ' αὐθεντίαν ὡς θεὸς εἰκότως νομοθετεῖ λέγων· «ἠκούσατε ὅτι ἐρρέθη τοῖς ἀρχαίοις· οὐ φρονεῦσεis. ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μηδὲ ὀργίζεσθαι εἰκῇ» καὶ τὰ ἐξῆς, ἔφ' οἷς ἐπιλέγεται ὅτι «ἐξεπλήττοντο πάντες ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ· ἦν γὰρ διδάσκων αὐτοὺς ὡς ἐξουσίαν ἔχων». <sup>(12)</sup> οὗ τὴν νομοθεσίαν οἱ ἐθνικοὶ παρεδέξαντο, διὸ προλέγει Δαβὶδ· «κατάστησον, κύριε, νομοθέτην ἐπ' αὐτοῦς, γνώτωσαν ἐθνη ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν». [Ὅπερ ὁ Μωυσῆς οὐκ ἠγνόηκεν, ὡς θεὸς καὶ νομοθέτης ἐστὶν ὁ Χριστός· καίτοι γὰρ περὶ τῶν ἰδίων νόμων εἰπὼν «οὐκ ἔστιν προσθεῖναι καὶ ἀπ' αὐτῶν οὐκ ἔστιν ἀφελεῖν», ἐννοήσας τὴν τῶν δεσποτικῶν ἀξιοματίων ὑπεροχὴν παρεγγυᾷ λέγων· «αὐτοῦ ἀκούσεσθε κατὰ πάντα ὅσα ἐὰν λαλήσῃ πρὸς ὑμᾶς» |, τοιτέστι πᾶν τὸν δι' ἐμοῦ νόμον fol. 351 ἐθέλῃ μεταποιεῖν. ἵνα δὲ μὴ μόνον Μωυσέως ὁ λόγος ὑπάρχῃ, βεβαίωσι τοῦτον ὁ πατὴρ λέγων· «ὁρθῶς πάντα ὅσα ἐλάλησας. προφήτην ἀναστήσω αὐτοῖς ὥσπερ σέ, καὶ δώσω τὸ ῥῆμά μου ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ». ἀλλ' ἐρεῖ τις, ὡς καὶ τοῖς ἄλλοις προφήταις ῥῆμα παρέσχεν αὐτός. ἀλλ' ἐκεῖνοι μὲν δουλοπρεπῇ τὴν διακονίαν ποιοῦμενοι «τάδε λέγει κύριος» ἔλεγον, ὁ δὲ ὡς ὢν φέσει θεὸς τῷ μὲν λεποῦ φησιν· «θέλω, καθαρίσθητι», τῷ δὲ νεανίσκῳ νεκρῷ· «σοὶ λέγω, ἐγέρθητι», καὶ Δαβὶδ· «δεῦρο, ἕξω». ὡς δὲ δημιουργὸς ἐπετίμα θαλάσῃ καὶ πνεύμασιν, «αἰώπα» λέγων «πεφύμωσο». ὁρᾷς, πῇ μὲν οὐσιῶδες ῥῆμα, πῇ δὲ κατ' ἑλλαμψὴν μερικὴν. διὸ φησιν ὁ Παῦλος· «φέρων τε τὰ πάντα τῷ ῥήματι τῆς δυνάμεως τοῦ πατρὸς.】 <sup>(1)</sup> ἐπήνεγκε δὲ καὶ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας τὴν αἰτίαν ὁ Μωυσῆς, αὐτοὺς δεῖξας τοὺς ἐξ Ἰσραὴλ παραιτησαμένους τὴν ἐν Σινᾷ τοῦ θεοῦ διὰ πυρὸς ἐπιφάνειαν λέγοντας Μωυσεῖ· «λάλει πρὸς ἡμᾶς, καὶ μὴ λαλείτω πρὸς ἡμᾶς ὁ θεός, μήποτε ἀποθάνωμεν». διὸ τῆς εὐλαβείας θεὸς αὐτοὺς ἀποδεξάμενος «προφήτην» φησὶν «αὐτοῖς ἀναστήσω». <sup>(8)</sup> ὡς γὰρ ἀσθενεστέροις τῆς κρείττονος θεωρίας τὴν ἀνθρωπίνην αὐτοῖς ἐπιφάνειαν ἐπηγγείλατο. <sup>(10)</sup> ἀλλ' ἐπεὶ τοῖς ἐκ περιτομῆς ὁ προφήτης ἀναστήσεσθαι προθεσπίζεται, εἰκότως φησὶν ὁ σωτήρ· «οὐκ ἦλθον, εἰ μὴ εἰς τὰ ἀπολωλότα πρόβατα οἴκου Ἰσραὴλ». διὸ καὶ τοῖς ἀποστόλοις παρήγγελλεν· «εἰς ὁδὸν ἐθνῶν μὴ ἀπέλθῃτε, καὶ εἰς πόλιν Σαμαρειτῶν μὴ εἰσέλθῃτε, πορεύεσθε δὲ μᾶλλον πρὸς τὰ πρόβατα τὰ ἀπολωλότα οἴκου Ἰσραὴλ», <sup>(11)</sup> δηλῶν ὡς αὐτοῖς προηγουμένως κατὰ τὴν προφητείαν ἀπέσταλτο. τοιγαροῦν μὴ δεξαμένων, ἀπελέγχει μὲν αὐτούς, ἐν ἑτέροις λέγων· «διότι ἦλθον, καὶ οὐκ

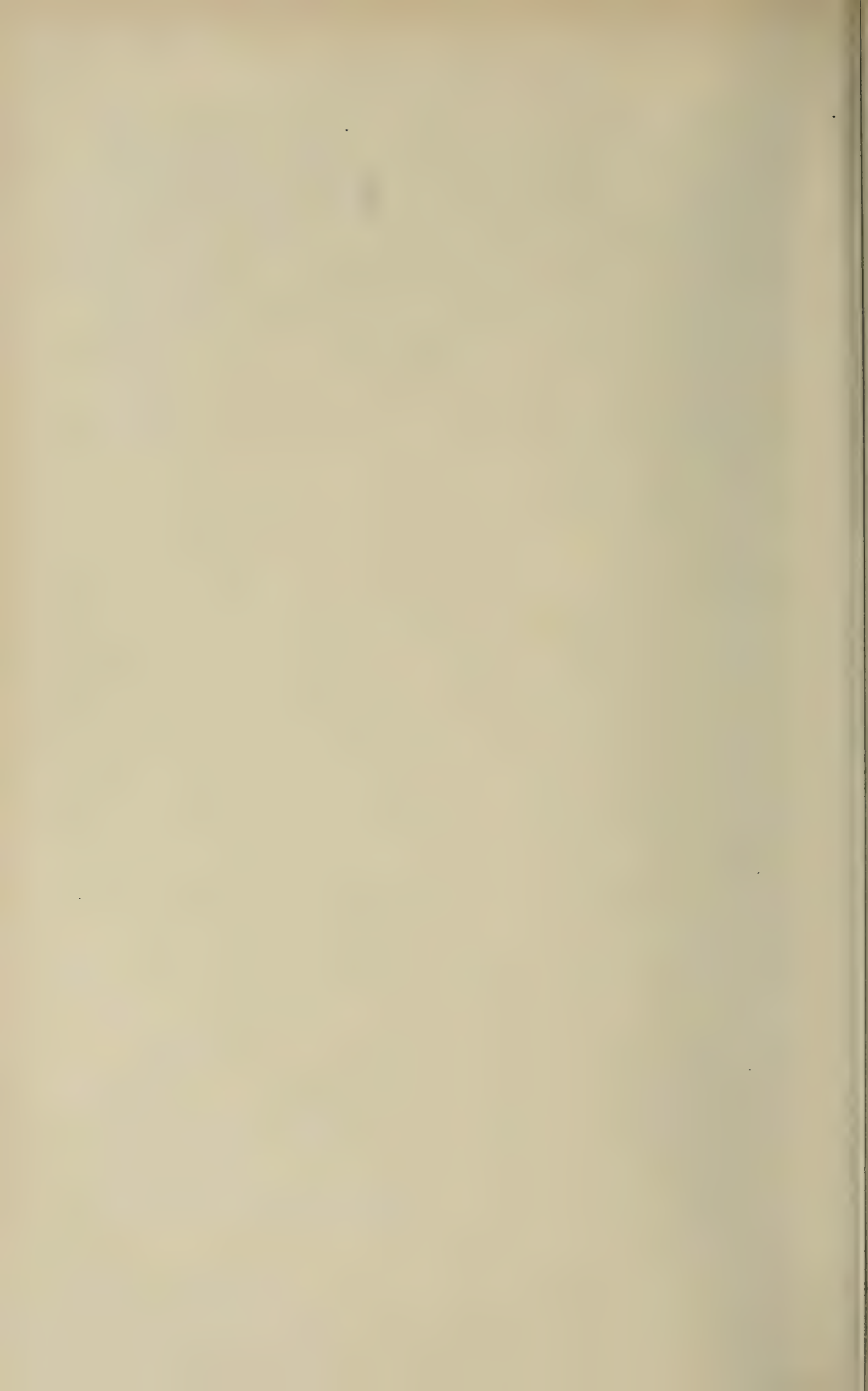
1 vgl. Joh. 6, 41 — 2 vgl. I Tim. 2, 5 — 4 Matth. 5, 21f — 6 Marc. 1, 22 — 8 Psal. 9, 21 — 11 (Deut. 12, 32) Eccles. 3, 14 — 12 Deut. 18, 15f. 19 — 15. 27 Deut. 18, 17f — 19 Mark. 1, 41 Parr. — Luk. 7, 14 — 20 Joh. 11, 43 — 21 vgl. Mark. 4, 39 — 22 Hebr. 1, 3 — 25 Exod. 20, 19 — 31 Matth. 15, 24 — 32 Matth. 10, 5f — 36 Jes. 50, 2

12f ἀκούσεσθε m<sup>corr</sup>, ἀκούεσθε m\*

ἦν ἄνθρωπος· ἐκάλεσα, καὶ οὐκ ἦν ὁ ὑπακούων, καὶ φησι πρὸς  
αὐτοὺς· »ἄρθήσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ καὶ δοθήσεται  
ἔθνη ποιοῦντι τοὺς καρποὺς αὐτῆς«. <sup>(12)</sup> προστάττει δὲ τοῖς μαθηταῖς· fol. 352 r  
»πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη«. <sup>(13)</sup> τὸ δὲ τῆς νομοθε-  
5 σίας ὑπερέχον δηλῶν ὁ θεὸς φησιν· »ὅς ἂν μὴ ἀκούσῃ πάντα ὅσα ἂν  
λαλήσῃ ὁ προφήτης ἐν τῷ ὀνόματί μου, ἐκδικήσω ἐξ αὐτοῦ«. <sup>(14)</sup> ἐκ-  
δεδίκηται γ' οὖν ἐκ τοῦ λαοῦ ἐκείνου »πᾶν αἷμα« ἐκχυθὲν ἀπὸ »Ἀβελ  
ἕως αἵματος Ζαχαρίου καὶ αὐτοῦ ἐπὶ πᾶσι τοῦ Χριστοῦ, οὗ τὸ αἷμα  
καθ' ἑαυτῶν καὶ τῶν παίδων ἐξαιτησάμενοι εἰσέτι καὶ νῦν τῆς ἄσε-  
10 βείας δίκην ὑπέχουσιν. [καὶ δε εἰς ἄν λαλήσῃ κτλ.].

2 Matth. 21, 43 — 4 Matth. 28, 19 — 5 Deut. 18, 19 — 7 vgl. Matth. 23, 35  
— 8 f vgl. Matth. 27, 25

6—10 Ἀνεπιγράφον, Cat. Nicephori I, 1524 A





# REGISTER.

## I. Stellenregister.

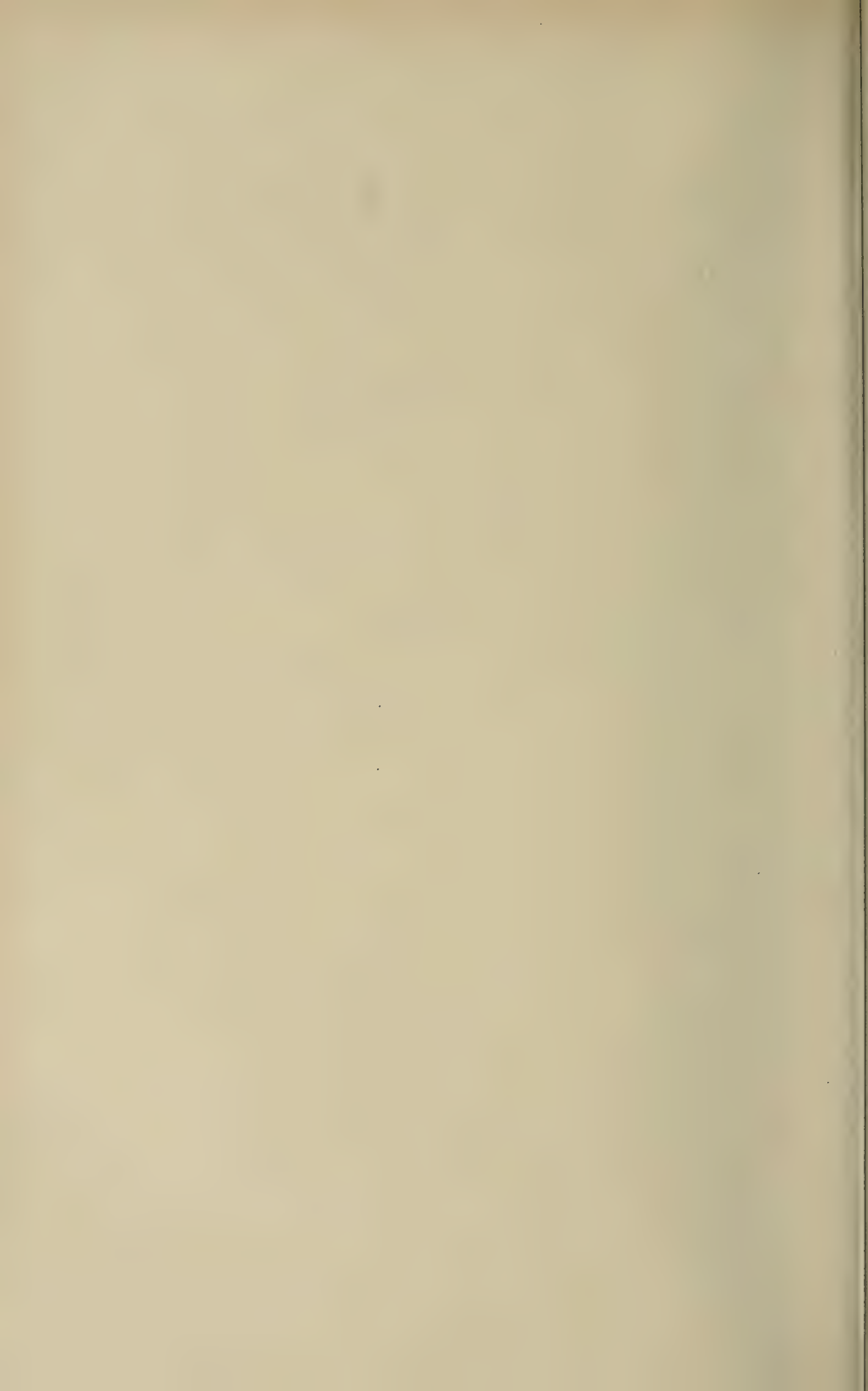
1. Altes Testament.
2. Neues Testament.
3. Kirchliche und nichtkirchliche Schriftsteller.
4. Eusebius.

## II. Namen- und Sachregister.

## III. Wortregister.

## IV. Die Seiten der Ausgabe von Stephanus.

---



# I. Stellenregister.

## Altes Testament.

### Genesis

1,11 . . . . .	45,8	18,17—18: 9,20,23.	53,22,	35,19 . . . . .	334,20
1,14 . . . . .	405,28,32	18,18 . 18,15.	66,6.	44,14 . . . . .	356,4
1,24 . . . . .	45,9	18,19 . . . . .	231,11	48,7 . . . . .	334,20
1,26 . . . . .	230,8	18,23—25 . . . . .	231,15	49,1 . . . . .	361,8
1,26,27 . . . . .	160,4	18,25 . . . . .	231,22	49,1 <sup>b</sup> . . . . .	355,31. 361,5
1,27 . . . . .	230,13	18,33 <sup>a</sup> u. 19,1 <sup>a</sup> . . . . .	231,28	49,1—2 . . . . .	352,1. 355,26
1,28 . . . . .	410,28	19,1 . . . . .	232,1	49,1—7 . . . . .	353,1—6
2,8 . . . . .	271,14	19,23—24 . . . . .	232,15	49,3—7 . . . . .	352,4 ff
2,18 . . . . .	230,9	19,24 . . . . .	230,15	49,8: 353,6. 356,1,3. 359,13.	
4,3—5 . . . . .	43,29	20,3 . . . . .	245,12	362,23,24 ff. 363,7 f. 13.	
5,22 . . . . .	42,16	20,7 . . . . .	177,24	15,22,26. 365,2. 411,15	
5,22,24 . . . . .	7,33. 21,7	21,6 . . . . .	177,26	49,8 <sup>a</sup> : 355,20. 356,21. 359,10	
5,24 . . . . .	23,30	22,17 . . . . .	196,3	49,8 <sup>b</sup> . . . . .	363,28
6,8 ff . . . . .	21,7	26,3—4 . . . . .	79,23,28	49,8 <sup>a</sup> ,9 . . . . .	361,29
6,9 . . . . .	8,1. 23,24,29	26,4 . . . . .	54,7	49,8—10 . . . . .	346,28. 352,8
6,9 u. 7,1 . . . . .	42,20	26,4—5 . . . . .	352,22	49,9: 356,8. 359,17,21. 364,	
8,20—21 . . . . .	44,3	28,10—14 . . . . .	24,11	2,6. 10, 13. 14,21. 22,24.	
9,3 . . . . .	45,13	28,10 <sup>b</sup> —19 <sup>a</sup> . . . . .	22,1	36. 365,1. 411,9,16	
9,26,27 . . . . .	8,3	28,13 . . . . .	232,16	49,9 <sup>a</sup> . . . . .	359,15
12,1—3 . . . . .	9,14,24	28,13 . . . . .	233,10. 352,25	49,10: 18,11. 58,6. 68,9. 101,	
12,2 <sup>b</sup> —3 . . . . .	352,17	28,14 <sup>b</sup> . . . . .	352,26	26. 103,3,4. 320,20.	
12,3 . . . . .	54,16	28,18 . . . . .	22,10. 233,11	347,13,22. 352,14.	
12,7 . . . . .	231,1	31,11 . . . . .	22,13. 233,6	353,10. 356,10,17,19.	
12,17 . . . . .	177,21	31,11,13 . . . . .	237,1. 238,28	35. 358,1 ff. 360,15.	
14,18 . . . . .	23,18,22. 178,31.	31,11 <sup>a</sup> ,13 <sup>a</sup> . . . . .	233,14	19 ff. 361,8 ff. 26,28,32.	
	222,12	31,12—13 . . . . .	22,14	364,33,35. 365,6,8,11.	
14,18—19 <sup>a</sup> : 179,11.	222,19	31,12 <sup>b</sup> —13 <sup>a</sup> . . . . .	233,7	373,6,9 f. 411,12	
14,18—19 . . . . .	21,4 ff	32,1b,2 . . . . .	234,29	49,10 <sup>a</sup> : 355 1,8. 357,26,36.	
14,19 . . . . .	221,26	32,22—31 . . . . .	233,24	358,28. 359,27,31	
14,22 . . . . .	8,15. 21,2	32,24 . . . . .	242,14	49,10 <sup>b</sup> . . . . .	359,26. 361,12,22
15,6 . . . . .	24,34	32,24 ff . . . . .	241,7	49,11 <sup>b</sup> . . . . .	365,34
15,7 . . . . .	110,11	32,28: 196,4. 234,11.	241,9.	49,11—12 . . . . .	365,12
15,16 . . . . .	370,17		334,30	49,12 . . . . .	366,13,14,19,20
17,1—2 . . . . .	231,2	32,29 . . . . .	234,15	49,12 <sup>b</sup> . . . . .	366,27
17,5 . . . . .	195,32	32,30: 234,9. 234,34.	241,1		
17,15 . . . . .	196,2		10,11		
17,19 . . . . .	196,3	35,1 . . . . .	236,4		
18,1 . . . . .	242,12	35,1—3 . . . . .	235,24		
18,1—2 . . . . .	231,6. 232,1	35,2—4 . . . . .	8,18		
		35,11 . . . . .	54,17. 352,27		
		35,11 <sup>b</sup> . . . . .	353,7,15		

Eusebius VI.

### Exodus

1,8 ff . . . . .	407,23
3,1—2 <sup>a</sup> . . . . .	236,7
3,2 . . . . .	235,2. 237,19 ff
3,4—5 . . . . .	236,10. 241,24



3,4,6 . . . . .	235,3
3,14: 15,25, 221,34, 236, 13,28	
4,22 . . . . .	358,14
5,2 . . . . .	407,26
6,2—4 <sup>a</sup> . . . . .	236,14
6,3 . . . . .	237,5 ff
6,6 . . . . .	293,32
8,19 . . . . .	99,30
13,21 . . . . .	237,26
14,19 . . . . .	235,6,18
14,21 . . . . .	99,6
14,21—22 . . . . .	98,26
14,24 . . . . .	235,11
15,8 <sup>b</sup> . . . . .	99,8
16,4 . . . . .	98,17
16,13 <sup>b</sup> —14 . . . . .	98,18
19,9 . . . . .	235,13, 237,24
19,10 ff . . . . .	428,33 f
20,2 . . . . .	239,7
20,2—3 . . . . .	239,1
20,5 . . . . .	239,3
20,7 . . . . .	239,4,7
20,13—16 . . . . .	123,26
20,13 . . . . .	26,1
20,14 . . . . .	27,36
20,19 . . . . .	429,2
23,17 . . . . .	10,30
23,20—21 . . . . .	196,29, 238,16
24,9—10 <sup>a</sup> . . . . .	240,29 ff
25,7 ff,40 . . . . .	180,14,19
25,17—21 . . . . .	180,17
25,40 . . . . .	175,4, 194,5
29 . . . . .	221,15 ff
30,7 f . . . . .	174,8
30,25—38 . . . . .	174,3
31,18 . . . . .	99,28
32,7 . . . . .	368,31 f
32,33 <sup>a</sup> ,34 . . . . .	238,20
33,1 . . . . .	238,22
33,2 . . . . .	238,24
33,3 . . . . .	34,15
33,9 . . . . .	235,13
33,9—10 . . . . .	237,29
33,17—19 . . . . .	239,13
33,19 . . . . .	240,1
33,20 . . . . .	234,8
34,5 . . . . .	239,27 f, 240,4
34,5—8 . . . . .	239,18
34,6 . . . . .	240,6,7
34,28 . . . . .	98,11
34,29—30 . . . . .	99,12

## Leviticus

3,1—2 . . . . .	44,35
4,5 . . . . .	174,14
4,5 <sup>a</sup> . . . . .	176,17, 194,10
4,27 . . . . .	15,18
4,27—30 . . . . .	15,5

5,1 . . . . .	15,19
5,2—3 . . . . .	15,23
5,4—5 . . . . .	15,32
5,6 . . . . .	15,36
5,15 . . . . .	16,3
5,17—18 . . . . .	16,6
6,2—5 . . . . .	16,11
6,7 . . . . .	16,22
12,1—2 . . . . .	11,20
12,6—7 . . . . .	11,23
17,11 . . . . .	44,23,27
18,2—4 . . . . .	165,16
18,22 . . . . .	27,36
18,24—25 . . . . .	165,23
19,2 . . . . .	373,31
20,10 ff . . . . .	33,30
20,13 . . . . .	27,36
21,12 . . . . .	336,18
23,29 . . . . .	38,12,25

## Numeri

2,1—3 . . . . .	353,19
7,10 . . . . .	353,24
7,11—12 . . . . .	353,25
11,16 <sup>a</sup> —17,24 . . . . .	100,2
12,5 . . . . .	237,28
12,10 . . . . .	99,21
12,13 . . . . .	99,22
13,3,4 . . . . .	100,7
13,17 . . . . .	99,34, 196,10
13,17—18 <sup>a</sup> . . . . .	195,26
13,28 . . . . .	34,15
14,14 . . . . .	240,25 ff
14,17—18 . . . . .	240,12
19,2 ff . . . . .	12,25 ff
19,10—21 . . . . .	11,31
24,3—9 . . . . .	408,30
24,5—7 . . . . .	18,3,19
24,7: 31,8, 101,14, 103,1, 406,33, 409,16—21,23 —27,29, 410,6,19,18, 22, 411,8,11	
24,8: 409,15, 410,7,11,16,19, 411,13, 413,20, 489,1f	
24,9 . . . . .	410,31, 411,19
24,9 <sup>b</sup> . . . . .	410,26
24,9,7 . . . . .	410,21 ff
24,15—19 . . . . .	403,19
24,17: 405,2, 406,17,23,25, 27 f, 407,7,8,10	
24,17—18: 404,23 ff, 405,6, 407,5	
24,18 . . . . .	405,9
24,18 <sup>b</sup> . . . . .	405,16
24,19 . . . . .	405,17,19
25,1 . . . . .	404,34
25,2 . . . . .	404,34
25,3 . . . . .	404,29,35
34,1 ff . . . . .	97,34

## Deuteronomium

1,33 . . . . .	242,16
4,19 . . . . .	161,32, 164,9
4,34 . . . . .	331,11
5,1—3 . . . . .	24,20
5,17—20 . . . . .	100,10
5,27 . . . . .	429,2
12,11 . . . . .	12,31
12,13—18 . . . . .	12,33
12,17—18 . . . . .	13,1
12,26 . . . . .	13,10
14,21—22 . . . . .	13,12
14,23—25 . . . . .	13,20
15,19—20 . . . . .	13,29
16,1—2 . . . . .	14,7
16,5—7 . . . . .	14,10
16,9—11 . . . . .	14,16
16,13—15 . . . . .	14,24
16,16 . . . . .	10,33
18,9—13 . . . . .	165,26
18,15 ff . . . . .	17,33
18,15 . . . . .	429,16
18,15—16 . . . . .	100,32
18,15—16 <sup>a</sup> . . . . .	96,23
18,15,19 . . . . .	36,17,22, 38,12
18,15,18,19 . . . . .	38,25
18,15—9 . . . . .	427,25
18,17—18 <sup>a</sup> . . . . .	429,5
18,18—19: 96,(8),17, 100,27	
18,19 . . . . .	430,2
19,15 . . . . .	123,10
22,19—21 . . . . .	305,1
27,26: 11,11, 14,35, 17,1, 28,20	
32,7 <sup>b</sup> —9 . . . . .	160,25
32,8 . . . . .	162,28, 166,18 f
32,8 <sup>b</sup> . . . . .	160,33
32,9 . . . . .	66,30, 464,31
32,21 . . . . .	85,26, 327,24
32,43 . . . . .	54,26, 66,9
33,17 . . . . .	410,14
34,6 . . . . .	100,20
34,10 . . . . .	428,6
34,10—11 <sup>a</sup> . . . . .	101,4

## Josua

5,13 . . . . .	242,20
5,13—15 . . . . .	241,14
5,14: 168,7, 242,7, 299,32, 324,22	
5,15 . . . . .	242,24
13 . . . . .	353,28
14,6 ff . . . . .	353,30

## Richter

1,1—2 . . . . .	353,31
1,4 . . . . .	354,5

1,8a,9a . . . . .	354,6
1,17a . . . . .	354,8
1,19a . . . . .	354,9
1,22 . . . . .	354,10
4,4 ff . . . . .	356,26 ff
6,11 ff . . . . .	356,26 ff
10,1 ff . . . . .	356,26 ff
12,7,8,11,13 . . . .	356,26 ff
13,24 ff . . . . .	356,26 ff

**I Samuelis**

2,10 . . . . .	191,28
2,10b . . . . .	192,4,8
2,27 ff . . . . .	221,14
2,31—32 . . . . .	192,12
2,35 . . . . .	192,15
4,18 . . . . .	356,26 ff
9,1 f . . . . .	356,35

**II Samuelis**

7,12—14a . . . . .	261,5
7,12,13,14,16 . . . .	261,1—4
22,1 . . . . .	260,7
22,10,11 . . . . .	260,15 ff
22,10—12a . . . . .	260,8
22,11 . . . . .	263,17
22,12 . . . . .	260,20
22,44,45 b,46a . . . .	260,11

**I Könige**

8,26—27 . . . . .	262,7
8,26—27a . . . . .	260,26
11,1—2a . . . . .	338,30
11,3,5,8a . . . . .	339,1
11,14a . . . . .	339,6
12,24b . . . . .	358,19

**II Könige**

15,3 ff . . . . .	280,34 ff
16,5 ff . . . . .	306,3

**I Chronica**

2,3 ff . . . . .	354,21
16,5 . . . . .	447,14
17,11 . . . . .	339,12
17,11—13a . . . . .	261,11, 337,24
17,12: 338,15, 339,18, 340,17	
17,13 . . . . .	339,28
17,13a . . . . .	338,26, 339,8

**II Chronica**

6,17—18a . . . . .	260,30
26,18—20 . . . . .	280,34 ff

**I Esra**

7,3 . . . . .	379,19 f
---------------	----------

**II Esra**

6,22 . . . . .	310,16
----------------	--------

**Nehemia**

12,10 . . . . .	379,24
-----------------	--------

**Psalmen**

2,1—2 . . . . .	57,11, 183,31, 191,17
2,2: 106,16, 168,3, 184,10, 33	
2,2,7,8 . . . . .	185,15 ff
2,3 . . . . .	346,14
2,6—8 . . . . .	184,2
2,7 . . . . .	152,8, 185,10
2,7—8: 57,14, 106,18, 166, 14, 185,2, 253,16	
2,8: 66,33, 405,13, 428,16	
8,3 . . . . .	363,5
9,9 . . . . .	256,10
9,14b—15a . . . . .	107,17
9,21: 18,26, 97,22, 429,34	
15,10 . . . . .	107,14
17,2—3 . . . . .	477,1
17,10 . . . . .	252,15
17,10—11 . . . . .	259,12
17,10—12a . . . . .	252,1
17,11 . . . . .	252,10,14
17,12 . . . . .	252,14, 252,17
17,44,45a,46: 252,22, 260,11	
18,5 . . . . .	75,10, 185,6, 331,5
19,2—3 . . . . .	185,32
19,4 . . . . .	186,7
19,5 . . . . .	186,10
19,6a . . . . .	186,12
19,6b . . . . .	186,15
19,6b—7 . . . . .	185,21
19,7 . . . . .	186,17
21,1: 474,15 f, 23, 475,11	
—17, 476,4,7, 478,17, 488,13, 489,24	
21,1—32 . . . . .	471,7
21,2: 472,20, 27 ff, 475,18, 476,9,18, 21,22, 23,25, 33, 477,25	
21,2a . . . . .	484,19,27
21,2b: 477,35, 478,1,3,4,6,9	
21,3: 478,11,13, 479,5,6 ff,19	
21,3a . . . . .	478,32,33, 479,2
21,4 . . . . .	479,9—12
21,5 . . . . .	479,12
21,6 . . . . .	479,14 ff
21,7: 473,14 f, 475,19, 479,	

24,26—32, 480,28 ff.

21,7—9 . . . . .	480,22
21,8 . . . . .	482,12,13
21,8—9 . . . . .	479,34
21,8b—ga . . . . .	482,16
21,10 . . . . .	481,20
21,10a . . . . .	482,19, 484,24
21,10b . . . . .	481,24,30, 482,20
21,10—11: 473,11, 481,4, 483,19	
21,11 . . . . .	481,31, 483,12
21,11a . . . . .	482,1, 482,20
21,11b . . . . .	482,1, 482,22
21,11b—12a: 482,31, 483,32, 484,13,29,35	
21,12 . . . . .	483,1
21,13 . . . . .	473,15 f, 475,21
21,13—14 . . . . .	456,11, 485,14
21,13,14,17 . . . . .	483,26 ff
21,13,14,17,21,22 . . . .	456,18 ff
21,14 . . . . .	485,20
21,15 . . . . .	473,17
21,15a . . . . .	485,22
21,15—16a . . . . .	485,27
21,16 . . . . .	473,27
21,16b . . . . .	473,18, 485,32
21,16b—17 . . . . .	475,22
21,16b—21 . . . . .	475,33
21,17 . . . . .	473,20 f, 486,4,16, 487,15
21,17a: 456,13, 486,16, 487,1	
21,17—18a . . . . .	473,2
21,17b—18 . . . . .	487,28
21,17b—18a . . . . .	486,18
21,18b . . . . .	486,19
21,19: 325,7, 472,35, 473, 23 f, 475,25, 486,19, 487,30	
21,20: 476,5, 488,10 f, 489, 16,17	
21,20a . . . . .	488,4
21,20b . . . . .	488,13
21,20,21,22 . . . . .	488,16
21,21 . . . . .	488,21 f, 488,23, 489,9 f
21,21—22: 456,15, 473,24 f, 490,25—28	
21,22: 473,25, 488,25 f, 489, 13	
21,22a . . . . .	488,31
21,22b . . . . .	489,5
21,23: 362,30 f, 473,28 f, 473, 30, 489,25, 490,33, 491,19	
21,23b . . . . .	490,13
21,24a . . . . .	491,17
21,24—25 . . . . .	490,18
21,24a—25 . . . . .	475,28

21,25 : 476,1. 478,36. 490,24. 29,30,34	44,5 . . . . . 217,23	71,6 . . . . . 341,32
21,26 . . . . . 491,14	44,6 . . . . . 220,22. 363,21	71,7 : 332,20. 342,1.2.3. 345, 14. 371,34. 442,4
21,26 <sup>a</sup> . . . . . 491,14,8	44,7 : 216,33. 220,17.19. 298, 27	71,7-8 . . . . . 397,13
21,27 . . . . . 491,32,35	44,7 <sup>a</sup> . . . . . 262,25	71,8 : 57,19. 66,34. 103,15. 341,16. 342,4 f. 347, 11. 362,8. 442,2
21,27-29 . . . . . 491,22	44,7-8 : 175,30. 180,34. 182, 22.27-33. 193,9. 216, 29. 218,9 f	71,9 <sup>a</sup> -10b,11 <sup>a</sup> . . . . . 227,1
21,28 . . . . . 473,31-32	44,8 : 182,12. 183,1 ff. 193, 17. 216,35 f. 217,5-7. 13.15 f. 220,33. 242,11.	71,11 <sup>b</sup> . . . . . 103,17. 362,9
21,28-29 . . . . . 55,1		71,11 <sup>b</sup> .17 . . . . . 57,21
21,31-32 . . . . . 55,4		71,11 <sup>b</sup> .17 . . . . . 67,2
21,31 <sup>b</sup> -32 . . . . . 492,2		71,16 . . . . . 342,12
22,5 . . . . . 47,35		71,16.17 . . . . . 341,3
23,1 . . . . . 300,7	44,9 . . . . . 218,15	71,17 . . . . . 347,12
23,7 . . . . . 253,29	44,10-12 . . . . . 218,17	71,17 <sup>b</sup> . . . . . 103,18
23,9 <sup>b</sup> . . . . . 300,3	45,5 <sup>a</sup> . . . . . 417,15	71,19 . . . . . 57,23
23,9-10 . . . . . 299,34	46,2-3 . . . . . 55,7	73,1-7 . . . . . 447,19
27,1 . . . . . 186,24	46,2-10 . . . . . 252,27	73,13 . . . . . 431,9
27,6-7 . . . . . 186,27	46,5 . . . . . 253,14	78,1-2 . . . . . 447,31
27,8 . . . . . 186,20,31	46,6 . . . . . 253,24.27,31	78,2 . . . . . 448,21
28,7 . . . . . 495,3	46,7-8 . . . . . 254,2	83,8 . . . . . 255,17.23
29,4 . . . . . 107,15	46,8-10 . . . . . 55,9	83,8 <sup>b</sup> -10 . . . . . 255,14
30,6 . . . . . 115,3	46,9 . . . . . 66,14. 254,6	83,10 <sup>b</sup> . . . . . 255,19
32,6 . . . . . 227,5,11. 229,28	46,10 . . . . . 66,10	83,10-11 . . . . . 187,6
32,8 . . . . . 227,29	46,10 <sup>a</sup> . . . . . 254,12	83,11 . . . . . 187,22.28,31
32,8-9 . . . . . 227,20	46,10 <sup>b</sup> . . . . . 254,15	85,8-10 . . . . . 55,13
34,10 . . . . . 491,1	49,1 . . . . . 255,2 (8 f)	88,4 <sup>b</sup> -5 . . . . . 261,17. 338,2
39,1-4 . . . . . 47,18	49,1-3 <sup>a</sup> . . . . . 254,19	88,25 . . . . . 192,11
39,7 <sup>a</sup> . . . . . 366,29	49,3 <sup>a</sup> . . . . . 254,33	88,26-30 . . . . . 325,18
39,7-9 . . . . . 47,23	49,7-15 <sup>a</sup> . . . . . 254,22	88,27-29 . . . . . 337,31
39,8 . . . . . 47,31	49,14-15 . . . . . 48,21 (u. 33)	88,27-30 . . . . . 261,12
39,10 . . . . . 47,27	50,19 . . . . . 48,24. 49,1	88,27 <sup>a</sup> -28 <sup>a</sup> . . . . . 103,14
40,2 . . . . . 448,33	51,10 <sup>a</sup> . . . . . 277,35	88,27 <sup>a</sup> .28,29 <sup>a</sup> . . . . . 362,13
40,2 <sup>a</sup> . . . . . 459,33	54,2-6 . . . . . 453,25	88,28 . . . . . 262,3. 358,14
40,2-13 . . . . . 446,21	54,3 <sup>b</sup> -4 . . . . . 455,11	88,28 <sup>a</sup> . . . . . 339,29
40,5 : 449,10. 450,27. 453, 14,15	54,5-6 . . . . . 455,22	88,30,37 . . . . . 339,25 f. 340,17
40,5 <sup>a</sup> . . . . . 449,1	54,6 . . . . . 455,35	88,30 <sup>a</sup> . . . . . 338,6
40,5 <sup>b</sup> . . . . . 449,27.28	54,10 <sup>b</sup> . . . . . 456,26	88,36 . . . . . 339,21
40,5-13 . . . . . 449,13	54,10-15 . . . . . 453,31	88,36-37,30 <sup>b</sup> . . . . . 338,16-18
40,6 . . . . . 450,34. 452,27	54,13 . . . . . 454,32	88,36-38 <sup>a</sup> : 261,20. 325,24. 338,4
40,7 . . . . . 452,1-3	54,13-15 <sup>a</sup> . . . . . 454,8	88,37 . . . . . 326,17
40,7-8 <sup>a</sup> . . . . . 451,4.28,31	54,14 . . . . . 454,16.29.30	88,37,30 . . . . . 338,24
40,7 <sup>b</sup> -9 <sup>a</sup> . . . . . 452,7	54,15 <sup>a</sup> . . . . . 454,20.26.27.28	88,37-38 <sup>a</sup> . . . . . 362,15
40,9 <sup>a</sup> . . . . . 452,10	54,17-19 <sup>a</sup> . . . . . 455,1	88,39 . . . . . 327,1
40,9 <sup>b</sup> . . . . . 452,12 f.13,15,16,28	67,12 : 75,23. 95,18,33. 192,6	88,39-40 . . . . . 188,4
40,10 : 449,8. 452,19,22. 454, 11,14	67,12-13 . . . . . 106,27	88,39-41 <sup>a</sup> . . . . . 326,3
40,10 <sup>b</sup> . . . . . 454,18,25	67,25 . . . . . 426,5	88,45 <sup>b</sup> -46 . . . . . 326,6
40,11-12 . . . . . 452,31. 453,9	67,25-28 . . . . . 425,28	88,50 . . . . . 327,3
40,13 . . . . . 453,13,19	67,26 . . . . . 426,9,16	88,51-52 . . . . . 188,6
40,13 <sup>a</sup> . . . . . 450,5. 453,11	67,27 . . . . . 426,13	90,1 . . . . . 418,28 f. 419,3
40,13 <sup>b</sup> . . . . . 453,22,23	68,3 . . . . . 431,12	90,1-2 . . . . . 421,4
44,1 : 180,29. 181,3 ff. 193,6. 215,27. 216,26. 217, 19. 298,26	71,1 : 340,28. 341,7. 362,6 f. 433,15. 441,35	90,1-13 . . . . . 418,10
44,2 . . . . . 181,14.18,28. 182,1	71,1 <sup>a</sup> . . . . . 341,20	90,2 . . . . . 418,30
44,2-3 <sup>a</sup> . . . . . 180,31. 216,11	71,1 <sup>b</sup> . . . . . 341,21	90,3 . . . . . 418,32. 419,6
44,3 . . . . . 218,5 f	71,1-2 . . . . . 57,17	90,3-4 <sup>a</sup> . . . . . 421,9
44,3 <sup>b</sup> -6 . . . . . 216,17	71,2 . . . . . 433,18 f	90,4 . . . . . 419,32
44,4 . . . . . 217,21	71,5 . . . . . 341,17.30.31	90,5 . . . . . 421,11,25
	71,5-8 . . . . . 340,30	90,5 <sup>a</sup> . . . . . 420,1



90,5<sup>b</sup> . . . . . 420,3  
 90,5-3 . . . . . 421,25  
 90,6<sup>a</sup> . . . . . 420,4  
 90,6<sup>b</sup> . . . . . 420,5  
 90,7 . . . . . 419,19. 420,8  
 90,8 . . . . . 420,14-19  
 90,9 . . . . . 244,16. 420,17-19.  
                     421,8,13  
 90,9<sup>a</sup> . . . . . 420,24,33  
 90,9—11 . . . . . 421,35. 422,3  
 90,9—10,11<sup>a</sup>,12—13 . . . . . 244,8  
 90,10 : 244,19,20,22. 421,14.  
                     26  
 90,10—12 . . . . . 420,23  
 90,11 . . . . . 421,28  
 90,11—12 . . . . . 422,7  
 90,12 . . . . . 421,29  
 90,13 . . . . . 419,4-17. 422,21  
 91,11 . . . . . 410,14  
 95,1—4 . . . . . 55,18. 255,25  
 95,1,3—5,7—8 . . . . . 18,30  
 95,7<sup>a</sup> . . . . . 255,30  
 95,7—8 . . . . . 55,23. 66,17  
 95,10 . . . . . 19,1. 55,24. 66,13  
 95,10<sup>a</sup> . . . . . 255,31. 284,4  
 95,12<sup>b</sup>—13 . . . . . 256,1  
 97,1<sup>a</sup> . . . . . 256,14  
 97,1—3 . . . . . 19,3  
 97,1—4 . . . . . 57,25  
 97,2 . . . . . 67,4,14. 256,15  
 97,3<sup>b</sup>—4<sup>a</sup> . . . . . 256,17  
 97,7—9 . . . . . 58,1  
 97,8<sup>b</sup>—9 . . . . . 256,19  
 97,9 . . . . . 256,10,32  
 103,4 . . . . . 299,21  
 103,15 . . . . . 175,22  
 103,24 . . . . . 215,21  
 103,25,26 . . . . . 280,3 f  
 104,5—11,13—15 . . . . . 177,9  
 104,12—15 . . . . . 23,4  
 104,15 : 168,4. 190,25. 217,17  
 106,15—20 . . . . . 257,1  
 106,16 . . . . . 257,26  
 106,18 . . . . . 257,23  
 106,20 . . . . . 227,7. 157,24 f  
 106,20<sup>a</sup> . . . . . 257,17  
 106,32—36 . . . . . 257,9  
 106,33—34 . . . . . 257,29  
 106,34 . . . . . 258,1,4,8  
 106,35 . . . . . 258,9  
 106,43<sup>a</sup> . . . . . 258,12  
 108,1 . . . . . 457,29  
 108,1—8 . . . . . 456,29  
 108,2 . . . . . 457,34. 458,9  
 108,2—3 . . . . . 458,15  
 108,4 . . . . . 458,27  
 108,4<sup>a</sup>—5 . . . . . 462,22  
 108,5 . . . . . 458,34. 459,4  
 108,6 . . . . . 459,14

108,6—8 . . . . . 459,6  
 108,8<sup>a</sup> . . . . . 459,17  
 108,8<sup>b</sup> . . . . . 459,21  
 108,8 ff . . . . . 460,1 ff  
 108,9<sup>a</sup> . . . . . 459,25  
 108,9<sup>b</sup> . . . . . 459,28  
 108,14 . . . . . 459,28—30  
 108,14<sup>b</sup> . . . . . 459,30  
 108,16 . . . . . 460,34  
 108,16—17 . . . . . 460,3  
 108,21—22<sup>a</sup> . . . . . 460,8  
 108,24—25 . . . . . 460,11  
 108,28—31 . . . . . 460,19  
 108,30<sup>b</sup>—31<sup>a</sup> . . . . . 460,31  
 108,31 . . . . . 460,33. 461,2  
 109,1 : 178,29. 180,25. 194,  
                     22. 219,10. 220,2,14.  
                     254,9. 298,30  
 109,1<sup>a</sup> . . . . . 262,27  
 109,1,2<sup>b</sup> . . . . . 220,20,22,32  
 109,1—4 . . . . . 178,19  
 109,1,4 . . . . . 180,1. 242,9  
 109,1—5<sup>a</sup> . . . . . 218,23  
 109,2 . . . . . 194,24. 220,18,31  
 109,3 : 152,8. 181,25. 185,14.  
                     194,24. 220,3  
 109,4 : 168,3. 178,36. 179,5.  
                     16,27. 194,25. 220,5.  
                     221,1,4,32. 222,1,22  
 109,7 . . . . . 223,7,15  
 110,4 . . . . . 222,6  
 116,1—2<sup>a</sup> . . . . . 258,13  
 117,22 . . . . . 443,11 ff  
 117,22—23 . . . . . 37,26  
 117,22—26<sup>a</sup>,27<sup>b</sup> . . . . . 442,18  
 117,23<sup>b</sup> . . . . . 443,16  
 117,24 . . . . . 443,17 f. 443,20  
 117,25 . . . . . 258,23. 442,33 ff  
 117,25,26<sup>a</sup>,27<sup>a</sup> . . . . . 258,15  
 117,26 . . . . . 442,34. 443,10 f  
 117,26<sup>a</sup>,27<sup>a</sup> . . . . . 267,27  
 117,27<sup>a</sup> . . . . . 258,26  
 123,4 . . . . . 223,9  
 124,2 . . . . . 271,15  
 131,1—2 . . . . . 261,25  
 131,1—7 . . . . . 333,15  
 131,2-3 . . . . . 334,5  
 131,3 . . . . . 334,7  
 131,3—5 . . . . . 189,4  
 131,3<sup>b</sup>—5 . . . . . 421,21  
 131,4 . . . . . 334,6  
 131,5 : 334,9,23 ff. 335,2,6 f,32  
 131,5-7 . . . . . 334,15  
 131,6 . . . . . 334,14,17-22  
 131,6<sup>a</sup> . . . . . 335,3  
 131,6—7 . . . . . 189,8  
 131,7<sup>b</sup> . . . . . 335,4  
 131,10 . . . . . 335,21  
 131,10—11 . . . . . 333,23

131,11 : 103,12. 188,20. 261,1.  
                     27. 334,1. 338,8.  
                     346,19  
 131,17 : 189,12. 334,2. 335,  
                     25 ff  
 131,17<sup>a</sup> . . . . . 189,1  
 131,17—18 : 188,22. 261,30.  
                     333,26. 335,22  
 140,2 . . . . . 48,23. 49,5  
 143,3-5 . . . . . 259,3  
 143,5<sup>a</sup> . . . . . 259,11  
 143,5<sup>b</sup> . . . . . 259,23  
 143,9 . . . . . 259,6  
 143,9<sup>a</sup> . . . . . 259,22  
 146,3 . . . . . 437,5  
 147,1 . . . . . 259,28  
 147,4 : 227,9. 259,29. 260,6  
 148,1—3,5<sup>b</sup> . . . . . 228,4  
 148,5<sup>b</sup> . . . . . 229,22

## Proverbia

8,12 . . . . . 211,5  
 8,12—31 . . . . . 210,5  
 8,15—16<sup>a</sup> . . . . . 211,8  
 8,21<sup>b</sup>,22—23 . . . . . 211,10  
 8,22 : 211,18. 212,28. 219,2  
 8,22-23,25 . . . . . 220,9  
 8,23 . . . . . 152,2  
 8,24,25 . . . . . 215,6 f  
 8,25 : 185,12. 211,21. 212,  
                     29. 215,1  
 8,27 . . . . . 215,3  
 8,30 . . . . . 215,5

## Hohelied

1,3 . . . . . 195,13. 214,6

## Hiob

1,8 . . . . . 21,9. 25,10  
 1,21 . . . . . 21,14  
 9,4,6—8 . . . . . 21,19  
 9,7<sup>a</sup>—8 . . . . . 430,9  
 29,12—16 . . . . . 25,21  
 30,25 . . . . . 25,30  
 31,5—6 . . . . . 25,33  
 31,7—8 . . . . . 26,12  
 31,(7)-9 . . . . . 26,7  
 31,11—12 . . . . . 26,9  
 31,13 . . . . . 26,14  
 31,14—15 . . . . . 26,16  
 31,16—17,19 . . . . . 26,19  
 31,24—25 . . . . . 26,22  
 31,26 . . . . . 26,24  
 31,29—30 . . . . . 26,29  
 31,32 . . . . . 26,31  
 31,33—35,37 . . . . . 27,1  
 38,1 . . . . . 22,22. 243,19  
 38,1,4,5<sup>a</sup> . . . . . 242,25

38,7—8a . . . . .	242,28
38,12 . . . . .	242,29
38,14—17 . . . . .	242,31
38,16 . . . . .	243,12
38,16—17 . . . . .	244,1. 431,13
38,17 . . . . .	243,13. 484,6
40,14 . . . . .	431,6
40,20 . . . . .	243,31
40,22 . . . . .	484,9
41,1 . . . . .	243,31
41,24 . . . . .	431,6
42,4—5 . . . . .	22,24
42,4—6 . . . . .	243,5.21

## Weisheit Salomo's

7,22 . . . . .	155,29 f
7,25 . . . . .	153,33
7,25 <sup>a</sup> —26 . . . . .	214,19
7,26 . . . . .	152,31. 226,15
18,15 . . . . .	484,7

## Sirach

35,8 (32,12) . . . . .	6,19
------------------------	------

## Hosea

1,1 . . . . .	355,5
2,2 . . . . .	274,1
2,23 . . . . .	68,3
4,12 . . . . .	455,26
5,9 . . . . .	441,5
10,14 . . . . .	412,27.29
11,1 . . . . .	412,2.32.33
11,9b . . . . .	244,31. 245,2
11,9b—10a . . . . .	244,27
11,10a . . . . .	245,2
13,14 . . . . .	169,34
10,14—11,1 . . . . .	411,28

## Amos

1,1 . . . . .	281,16. 355,5
4,11 . . . . .	245,6.15.26
4,12—13 . . . . .	189,18
5,1 . . . . .	190,2
5,1—2 . . . . .	189,18
5,2 . . . . .	190,8
5,18.20 . . . . .	152,28
8,7 . . . . .	467,33. 468,28
8,7—12 . . . . .	467,16
8,8 . . . . .	468,1ff.3
8,8b . . . . .	468,8
8,9 . . . . .	468,14
8,10 . . . . .	468,32
8,10—11 . . . . .	468,22
8,11 . . . . .	469,4
9,1 . . . . .	281,19.29.34. 282,2
9,9—12 . . . . .	61,16

## Micha

1,2a . . . . .	266,3
1,2b . . . . .	266,5
1,2 ff . . . . .	332,24
1,2—3 . . . . .	331,19
1,2—5 . . . . .	391,20
1,2—5a . . . . .	262,11
1,3 . . . . .	262,30. 265,8
1,3b . . . . .	263,20
1,3—4 . . . . .	392,25
1,4 : 263,7f.11.12.14.21.30. 265,13.15. 392,28.30	
1,4a . . . . .	265,10
1,4—5a . . . . .	264,26
1,5 . . . . .	393,1
1,5a . . . . .	264,7. 331,23
1,5—6 . . . . .	264,14
1,12b—13a . . . . .	264,19
1,15b—16 . . . . .	264,20
2,11 . . . . .	90,17
2,12 . . . . .	86,24
3,6,5 . . . . .	248,19
3,9—4,4 . . . . .	391,28
3,9—10 . . . . .	393,2
3,9—12. 4,1—2 . . . . .	61,26
3,12 : 264,23. 265,3. 393,7. 18,20	
3,12b . . . . .	264,31
4,1—2a . . . . .	331,27
4,1—3a . . . . .	265,23
4,2b,3a . . . . .	283,32
4,2b—3a . . . . .	434,4
4,3 . . . . .	442,9
4,3—4 . . . . .	393,35—394,3
4,4 . . . . .	394,2
5,2 : 87,22. 103,20. 266,12. 30.32ff. 328,14.25. 333. 29. 334,21. 335,8.32	
5,2—3 . . . . .	87,4
5,2—5a . . . . .	328,1
5,3 . . . . .	330,25.32.34. 331,2
5,4 : 331,3.4 f.7.11.32. 332. 25	
5,4.2 . . . . .	332,28
5,4—5a . . . . .	332,1
5,4b—5a . . . . .	332,18
5,5 . . . . .	333,3.9
5,7a . . . . .	87,27 ff
5,7b . . . . .	87,30 ff
5,7.8 . . . . .	90,17
5,7—9 . . . . .	87,8
5,8 . . . . .	88,2
5,9 . . . . .	88,10
6,6,7b . . . . .	267,2
6,8 . . . . .	267,6

## Obadja

1a . . . . .	245,28
--------------	--------

## Habakuk

2,2—4 . . . . .	267,20
2,3 : 267,29.33. 268,1.10. 22 ff	
2,3 <sup>b</sup> . . . . .	443,4
2,3.4 . . . . .	268,30—269,5
2,3b.4 <sup>b</sup> . . . . .	269,17
2,4 . . . . .	268,11
3,2 : 269,19.22f.33. 270,1.4 ff	
3,2b . . . . .	270,22
3,2—5 . . . . .	269,6
3,3 . . . . .	271,6.12.23
3,3 <sup>a</sup> . . . . .	270,30 ff
3,3 <sup>b</sup> . . . . .	271,25
3,4 . . . . .	271,29.32
3,5 . . . . .	271,34. 272,1.3
3,13 . . . . .	190,17

## Zephania

1,1 . . . . .	355,7
2,5 (?) . . . . .	332,32
2,11 : 29,22. 32,3. 58,9. 67. 18,20	
3,8—10 . . . . .	58,12
3,9.10 . . . . .	67,21.23
3,9—13 . . . . .	88,18
9,12 . . . . .	88,30

## Haggai

1,1 . . . . .	378,6f.28. 379,19
1,12 . . . . .	354,18 f

## Sacharia

1,1 . . . . .	379,19
1,7 . . . . .	382,7
1,8 . . . . .	271,7ff.19
1,12 . . . . .	382,10
2,8 . . . . .	272,21.23ff. 273,2.4
2,8a . . . . .	246,1.7
2,8—9 . . . . .	272,8
2,9 . . . . .	247,4
2,9b . . . . .	246,3. 272,15
2,10 . . . . .	246,26
2,10—11 : 58, 20. 67, 33. 246,8. 273,9. 394,8	
2,11 . . . . .	273,18
2,11a . . . . .	246,19
3,1 . . . . .	198,24. 199,10ff
3,1—2a . . . . .	247,9
3,1—5 . . . . .	197,9
3,3 . . . . .	198,23. 199,3
3,5 . . . . .	199,8
3,8 : 197,20. 199,27. 344,27. 4,4 . . . . .	280,8
6,9—13 . . . . .	197,23
6,12 : 199,25.32. 267,31. 344,26	

6,12—13 . . . 199,20  
 9,9: 365,32. 396,20. 440,  
 15 f. 26. 441,12 ff.  
 9,9—10: 62,15. 394,13. 439,  
 13. 442,25  
 9,9<sup>b</sup>—10 . . . 396,24 ff  
 9,10: 396,21. 22,30. 397,1.  
 9. 397,6—8. 440,33 ff.  
 441,20. 26. 28 ff. 442,4  
 10,12 . . . 246,13. 247,6  
 11,1 . . . 397,22  
 11,1—3 . . . 394,23  
 11,2—3<sup>a</sup> . . . 398,12  
 11,7 . . . 464,8. 20. 22,23  
 11,7<sup>b</sup>—14 . . . 461,4  
 11,8 . . . 465,7. 10. 21. 23. 24  
 11,8<sup>b</sup> . . . 465,26. 27. 28  
 11,9 . . . 465,35  
 11,10: 464,16. 465,3. 466,3,4  
 11,11 . . . 466,16  
 11,11.12 . . . 465,1  
 11,12 . . . 462,1. 3,4. 19. 23  
 11,13: 462,5. 8. 26—35. 463,  
 19. 21. 26. 31. 466,9  
 11,14 . . . 464,3. 10. 466,11  
 11,14<sup>a</sup> . . . 465,5  
 12,2 . . . 398,16  
 12,2—3 . . . 394,31  
 12,3 . . . 398,19  
 12,10.11 . . . 398,21—22  
 12,10<sup>b</sup>—14 . . . 395,5  
 12,11—12 . . . 399,26  
 12,12 . . . 398,30  
 12,12—13 . . . 398,24  
 14,1 . . . 275,12. 278,6. 284,7  
 14,1—2: 88,35. 275,21. 398,  
 33 ff  
 14,1—4<sup>a</sup> . . . 395,16  
 14,1—10<sup>a</sup> . . . 274,7  
 14,2 . . . 89,10. 276,3. 278,5  
 14,2<sup>b</sup> . . . 277,4  
 14,3 . . . 277,5. 399,1  
 14,4: 276,12. 277,14. 33. 278,  
 1. 7 ff. 21 ff. 279,4. 9. 14.  
 26. 280,23. 284,9  
 14,4<sup>a</sup> . . . 399,3. 13  
 14,5 . . . 280,10—31. 282,3  
 14,5<sup>b</sup> . . . 282,11  
 14,5<sup>b</sup>—7 . . . 284,9  
 14,5<sup>b</sup>—10<sup>a</sup> . . . 469,7  
 14,6: 282,21. 23. 32. 469,27.  
 470,6  
 14,6—7 . . . 282,15. 17  
 14,6. 7 . . . 469,22 f  
 14,7: 267,32. 282,30. 283,1.  
 8. 469,28. 33  
 14,7<sup>b</sup> . . . 470,4  
 14,8: 283,11. 19 ff. 24. 284,11.  
 470,21

14,9: 275,27. 276,13. 399,4  
 14,9<sup>a</sup> . . . 283,34  
 14,9—10<sup>a</sup> . . . 284,12  
 14,9<sup>b</sup>—10<sup>a</sup>: 275,28. 284,12.  
 16. 395,25. 399,5.  
 470,34  
 14,10 . . . 276,14  
 14,16<sup>b</sup> . . . 399,16  
 14,16—18 . . . 60,26  
 14,16—19 . . . 55,27. 395,28  
 14,19 . . . 399,18. 23

## Maleachi

1,10—11 . . . 29,27  
 1,10—12 . . . 62,22  
 1,11 . . . 48,29. 35  
 3,1 . . . 197,7. 416,5  
 3,1—2<sup>a</sup> . . . 247,20. 25 ff  
 4,2: 167,31. 248,4. 279,13.  
 344,11. 15. 16. 443,19

## Jesaia

1,1 . . . 69,35. 72,15. 306,1.  
 355,3  
 1,3 . . . 70,2  
 1,4 . . . 70,5  
 1,7 . . . 70,23. 76,6  
 1,7—8 . . . 70,9—25  
 1,7—9 . . . 69,27  
 1,8 . . . 62,28  
 1,9: 68,33. 69,17. 70,(28).  
 33. 71,17. 75,36. 276,  
 30  
 1,10 . . . 82,25. 332,32  
 1,10—11: 71,(19. 20. 30.) 24  
 1,11: 49,16. 192,31. 193,1.  
 417,26  
 1,15 . . . 71,32  
 1,16 . . . 71,29  
 1,21 . . . 63,1  
 1,30—31 . . . 63,3. 72,19  
 2,1 . . . 72,26. 74,8  
 2,2 . . . 74,19. 270,34  
 2,2—3 . . . 73,5  
 2,2—4 . . . 63,7  
 2,3 . . . 74,21  
 2,3. 4. 2. 3 . . . 19,33  
 2,3<sup>b</sup>—4<sup>a</sup> . . . 265,29—30  
 2,4 . . . 442,6  
 2,6—7 . . . 73,11  
 2,8—10 . . . 73,16  
 2,12 . . . 73,23  
 2,17—19 . . . 73,27  
 2,20 . . . 73,32  
 3,1 . . . 74,12  
 3,1—3 . . . 74,2  
 3,3 . . . 361,15 f. 364,33 f.  
 3,8 . . . 74,16

3,9 . . . 71,33  
 3,12<sup>a</sup> . . . 425,13  
 4,2—3: 72,4—14. 74,26. 34.  
 75,15 ff  
 4,3 . . . 74,30. 79,2,5  
 5,1<sup>b</sup> . . . 277,18  
 5,4 . . . 312,29 ff  
 5,4. 7 . . . 277,27 f  
 5,5 . . . 277,29. 30. 312,32  
 5,6 . . . 312,33  
 5,7 . . . 312,31. 277,19  
 6,1 . . . 298,25. 438,27  
 6,1—2<sup>a</sup> . . . 437,27  
 6,1—3 . . . 298,3  
 6,2 . . . 299,14 ff  
 6,2. 3 . . . 299,7  
 6,3: 299,23 ff. 31. 300,4. 6. 10.  
 301,2  
 6,8—10 . . . 300,1 ff. 437,29  
 6,8—11 . . . 298,9  
 6,9 . . . 439,10 f  
 6,9—10 . . . 301,3—5. 391,8  
 6,9—10<sup>a</sup> . . . 315,21  
 6,9—12 . . . 75,25  
 6,10: 76,19 ff. 298,33. 434,7.  
 6,11 . . . 76,5  
 6,11—12 . . . 76,23 ff  
 6,13 . . . 76,29 ff. 77,1  
 7,1 ff . . . 301,6 ff. 307,25 ff  
 7,4 . . . 317,23  
 7,9: 302,30. 303,9. 19. 319,  
 20  
 7,9<sup>b</sup>—16 . . . 302,31  
 7,11 . . . 305,12 f  
 7,13 . . . 304,29. 305,22  
 7,13—14 . . . 304,1. 8. 15. 21  
 7,14: 77,8. 78,32. 104,11.  
 299,29. 301,15. 302,  
 27. 303,20. 25. 26. 304,  
 31 ff. 305,12. 16. 21. 30.  
 306,12. 307,4. 20. 31.  
 314,15. 316,21. 319,  
 27. 321,13 f. 328,10.  
 27. 330,28  
 7,15<sup>b</sup>. 16<sup>a</sup> . . . 305,5 ff  
 7,16: 305,33. 306,23—30.  
 307,13. 317,10. 318,7  
 7,16<sup>a</sup> . . . 305,8  
 7,18: 77,12. 307,31 ff. 309,  
 6. 312,9 f. 315,27  
 7,18. 20 . . . 78,4—5  
 7,18—25 . . . 308,25  
 7,19 . . . 312,12  
 7,20: 77,14. 307,33. 309,25.  
 310,6 ff. 37. 312,21 ff.  
 7,21: 308,1. 311,4. 16. 22. 28.  
 7,21—22: 77,4. 20. 313,20  
 7,22: 311,12. 16. 33. 313,19.  
 24



7,23: 312,28,33. 313,26,35. 314,2,11.16ff. 315,2	10,20 . . . . . 79,7,16	24,15 . . . . . 31,17
7,23—24 . . . . . 312,1	10,21 . . . . . 79,21	25,1 . . . . . 48,8
7,24: 312,34. 313,3 ff. 314, 18. 315,4,8	10,22 . . . . . 79,(22),25	25,1—4. 6—8 . . . . . 63,29
7,25: 313,28,33 ff. 314,19 —22. 316,6	10,22,23 . . . . . 68,33. 80,5	25,6—7 . . . . . 48,10
8,1: 316,9. 319,12. 322,5	10,33—34 . . . . . 80,28	25,8 . . . . . 169,29. 488,28
8,1—4 . . . . . 316,11	10,33 <sup>a</sup> ,34 <sup>b</sup> . . . . . 397,27	28,1 . . . . . 441,5
8,2 . . . . . 319,15—24	11,1: 80,34. 343,6,23. 346, 20. 347,24	28,3—6 . . . . . 84,32
8,3: 316,23. 319,28—32. 321,33. 330,28	11,1—2 . . . . . 58,25 102,19	28,16 . . . . . 37,19
8,4: 78,33. 306,3. 317,13. 318,11,26,31 ff. 319,7. 32. 321,24,34. 322,7. 12	11,1,2 <sup>a</sup> . . . . . 397,27	29,11 . . . . . 372,16
8,5—9 <sup>a</sup> . . . . . 320,5	11,1—4 <sup>a</sup> ,5—6,10 . . . . . 342,19	35,1,2 . . . . . 290,8
8,6: 320,17,24 ff. 321,1,5. 322,15	11,1,10 . . . . . 68,5—8	35,1—2 . . . . . 416,24
8,7 . . . . . 320,33,34	11,2 . . . . . 456,6	35,1—7 . . . . . 289,18
8,7—8 <sup>a</sup> . . . . . 322,18 ff	11,4 . . . . . 419,23	35,2 . . . . . 290,11 ff. 417,23 f,30
8,7 <sup>b</sup> —8 . . . . . 321,7	11,5 . . . . . 343,24	35,2 <sup>b</sup> . . . . . 417,36
8,8 <sup>b</sup> —9 <sup>a</sup> . . . . . 321,16. 322,30	11,6 . . . . . 81,3. 102,25	35,3 . . . . . 432,17,21
8,9 . . . . . 322,35	11,6—8 . . . . . 343,17 ff. 343,27 f	35,3—6 . . . . . 416,27. 431,19
8,9 <sup>b</sup> ,10 <sup>b</sup> . 11 <sup>a</sup> . . . . . 323,3	11,9 . . . . . 81,8	35,4 . . . . . 432,27. 433,13,31
8,16 . . . . . 434,28,29	11,10: 58,27. 81,10,18 f. 102, 28,35. 103,1,3,4,11. 343,10,13,16. 347,9. 397,31. 406,26	35,4 <sup>a</sup> . . . . . 432,23—26
8,16—17: 434,32. 435,3,7	11,10—12 . . . . . 80,10	35,4 <sup>b</sup> —5 . . . . . 433,33
8,16—20 <sup>a</sup> . . . . . 434,10	11,11: 81,23,28. 82,5,7,12. 14,16,27	35,5 . . . . . 289,31
8,17 . . . . . 434,31	11,12 . . . . . 82,16,18,30 f	35,6 . . . . . 289,32
8,18 . . . . . 434,26 f. 435,10	11,13 . . . . . 82,35 f	37,3 <sup>1</sup> . . . . . 85,15
8,19 . . . . . 435,19	11,14 . . . . . 83,5	37,3 <sup>1</sup> —32 . . . . . 85,10
8,19 <sup>b</sup> —20 <sup>a</sup> . . . . . 435,22	13,11—12 . . . . . 83,13	40,3 . . . . . 415,10
9,1 . . . . . 327,9. 424,17	13,14 . . . . . 83,17	40,3—5 . . . . . 413,25
9,1—2: 56,14. 323,14. 327, 12. 424,1 ff	14,9 . . . . . 485,10	40,4 . . . . . 415,11—13
9,1,2 . . . . . 425,22	14,12 . . . . . 485,10	40,5 . . . . . 414,17,24,29. 415,14
9,1—3 . . . . . 425,15 f	14,12—15 . . . . . 162,33	40,5 . . . . . 67,16
9,1—6 . . . . . 422,31	14,14 . . . . . 164,18	40,9 . . . . . 95,20
9,2 . . . . . 283,9. 424,27 ff	17,4—8 . . . . . 83,24	42,1: 68,10. 103,6. 362,1. 434,1. 436,25. 437,1 ff
9,2,3 . . . . . 327,10	17,4 <sup>a</sup> ,5 <sup>b</sup> —11 . . . . . 63,15	42,1 <sup>b</sup> . . . . . 434,9
9,3: 106,26. 424,30,35. 425,3	91,1: 285,18—29. 286,7—20. 30 ff. 400,22. 401,17. 407,15. 408,15,17,18 f	42,1—4 . . . . . 59,3
9,4 . . . . . 425,9,11 f,17	19,1—3 . . . . . 399,33	42,1—7 . . . . . 435,27
9,5: 325,1,4,8 ff,10. 327,21. 425,17 f	19,1—4 . . . . . 285,5	42,3 . . . . . 437,3 ff
9,5 <sup>b</sup> —6 <sup>a</sup> . . . . . 327,6	19,2: 285,29 f. 287,22 ff,28. 288,4—8,16. 400,24 ff	42,4 . . . . . 68,11. 103,8,11
9,5—7 . . . . . 323,19	19,3: 285,31 ff. 288,16 ff,21. 400,30—31. 401,5 f	42,4 <sup>b</sup> . . . . . 362,4. 437,13
9,6: 3,13. 168,6. 233,20. 242,8. 324,5,6,9,12,17. 24,26,29,32. 325,15. 327,19. 328,11. 16. 339,29. 332,22. 445,10. 20,23—25. 425,5	19,4 . . . . . 285,33 ff. 288,25	42,6—9 . . . . . 59,9
9,6 <sup>b</sup> . . . . . 233,18	19,4 <sup>a</sup> . . . . . 289,4	43,18—24 . . . . . 64,9
9,7 . . . . . 325,12,16. 326,21	19,4 <sup>b</sup> . . . . . 289,6,7	45,2 . . . . . 483,3 f
9,7 <sup>b</sup> . . . . . 327,22	19,19 . . . . . 401,7 f	45,12—13 . . . . . 223,28
10,13—14 . . . . . 162,22. 163,17	19,19,21 . . . . . 66,20	45,14: 224,25,27,32,33. 226, 22 ff
10,18—19 . . . . . 78,22	19,19—21 . . . . . 400,8	45,14 <sup>a</sup> . . . . . 226,34
10,18—23 . . . . . 78,9	19,19,21,20,21,22: 30,3 (13 ff. 31 ff)	45,14 <sup>b</sup> . . . . . 226,18 ff
10,19 . . . . . 78,25,31. 79,1,5—6	19,20 . . . . . 31,6. 401,8 ff	45,14 <sup>b</sup> —15: 224,20. 225,1 ff
	19,20 <sup>b</sup> . . . . . 401,20,22	45,14—16 . . . . . 224,10
	19,21 . . . . . 401,13 f. 407,30	45,15 . . . . . 224,23
	21,10 . . . . . 84,18	45,22—25 . . . . . 64,20
	24,4 <sup>b</sup> ,5 <sup>a</sup> ,6 <sup>b</sup> . . . . . 84,16	48,12 . . . . . 229,10
	24,12—14 . . . . . 84,24	48,12—13 . . . . . 291,1
		48,12—16 . . . . . 229,1
		48,13 <sup>a</sup> . . . . . 229,25
		48,16 . . . . . 229,12
		48,16 <sup>b</sup> : 229,27. 230,1. 291,4
		49,1 . . . . . 56,19
		49,1—2 . . . . . 59,17
		49,6: 56,21. 59,21. 68,11,12 ff. 275,18. 406,31

49,7 . . . . . 59,24  
 49,8 . . . . . 68,14. 478,19  
 49,8—13 . . . . . 59,28  
 50,1 . . . 273,30. 291,24,26  
 50,1—2 . . . . . 64,27  
 50,1—2a . . . . . 291,9  
 50,1b—2a . . . . . 292,16  
 50,2 . . . . . 291,23  
 50,2a . . . . . 429,24  
 50,5b—6 . . . . . 291,15  
 50,6a . . . . . 291,29  
 50,10—11 . . . . . 64,32  
 51,4 . . . . . 437,16 f  
 51,4—5 . . . . . 65,5  
 52,5b . . . . . 292,19  
 52,5b—10 . . . . . 292,1  
 52,6 . . . . . 292,21,23  
 52,7 : 95,9. 292,24. 27,30.  
 294,2

52,7—9 . . . . . 293,9  
 52,8 . . . . . 293,2,4  
 52,9 . . . . . 293,18  
 52,10 . . . . . 293,27. 294,1  
 52,15b . . . . . 391,14  
 53,1—2a . . . . . 103,30  
 53,2a . . . . . 104,20  
 53,2—3 . . . . . 187,12  
 53,2b—3 . . . . . 104,21  
 53,2b—3a . . . . . 191,15  
 53,3 . . . . . 105,29  
 53,3b—8 . . . . . 104,29  
 53,4 . . . . . 106,3. 187,18  
 53,4a . . . . . 449,31  
 53,4—5a . . . . . 198,28  
 53,4—5,6 . . . . . 45,28  
 53,4a,5,6b . . . . . 477,16  
 53,5 . . . . . 477,21  
 53,5b,6b . . . . . 450,24  
 53,6 . . . . . 449,31  
 53,7 : 45,27. 46,30. 107,7.  
 191,17. 412,18. 445,  
 14,27. 476,30. 477,21

53,8 : 107,8. 154,21. 181,31.  
 212,22. 213,8. 214,26  
 53,8b . . . . . 105,16. 446,1  
 53,9 . . . . . 45,34. 105,19  
 53,10,11 . . . . . 107,10  
 53,10—11a : 105,26,30,31ff.  
 106,4,6,9ff.

53,12 . . . . . 107,2,3,5,9,11,12  
 53,12a,12b : 106,12,22,23,30.  
 32

54,1—3 . . . . . 107,24  
 54,3 . . . . . 107,33  
 55,3—5 . . . . . 60,8  
 55,4 . . . . . 68,16—20  
 55,9 . . . . . 86,15  
 56,10 . . . . . 487,6,9,13  
 58,9 . . . . . 334,13. 489,21

59,1—11 . . . . . 65,9  
 59,19 . . . . . 65,30  
 61,1 : 94,18. 177,34. 178,2,5.  
 180,4ff. 193,23. 217,33.  
 276,23f. 374,4

61,1—2 . . . . . 420,21  
 61,1b,2b,3a . . . . . 198,6  
 61,2 . . . . . 433,24  
 65,2 . . . . . 363,11  
 65,8—12 . . . . . 85,28  
 65,15 . . . . . 86,18  
 66,1 . . . . . 430,28  
 66,8 . . . . . 492,11  
 66,15 . . . . . 294,5,15,17,22  
 66,17b—19 . . . . . 294,6  
 66,18 . . . . . 294,30  
 66,18b . . . . . 295,10  
 66,18b—19a . . . . . 295,5  
 66,23 . . . . . 67,16

## Jeremia

1,2 . . . . . 355,8  
 1,14 . . . . . 280,2  
 3,4 . . . . . 273,28  
 3,6 . . . . . 259,26 f  
 3,14 . . . . . 89,23  
 3,14—16 . . . . . 89,13  
 4,11 . . . . . 455,27  
 5,6b—10 . . . . . 89,29  
 6,16—18 . . . . . 60,27  
 6,20 . . . . . 417,26  
 7,15 . . . . . 441,5  
 11,16 . . . . . 277,26  
 11,19 . . . . . 45,36. 46,30  
 12,7—9a . . . . . 465,31  
 16,19 . . . . . 248,29  
 16,19—21 . . . . . 248,21  
 16,19—21. 17,1—4 . . . . . 61,1  
 17,1 . . . . . 467,7  
 17,1—4 . . . . . 61,7. 466,25  
 22,5 . . . . . 190,14. 463,25  
 23,5 : 344,10,17,18,21,24,30.  
 345,10ff  
 23,5—6 . . . . . 343,29  
 23,6 . . . . . 345,15  
 23,6b . . . . . 345,27,34. 346,5  
 23,24b . . . . . 430,29  
 37(30),8—9 : 344,4. 346,10ff  
 37(30),8—9a . . . . . 346,16  
 37(30),9 . . . . . 344,23  
 37(30),9b . . . . . 345,1  
 38,31—32 . . . . . 32,13  
 38,31—33 . . . . . 19,11. 38,34  
 38,32 . . . . . 32,20  
 38,(31),33 . . . . . 67,30

## Baruch

3,29—38 . . . . . 284,20

## Klagel. Jerem.

4,20 : 190,30. 191,3,6,26

## Ezechiel

6,7—9 . . . . . 90,10ff  
 11,16 . . . . . 90,22ff  
 11,22—23 . . . . . 278,12  
 12,14—16 . . . . . 90,29  
 14,21—22a . . . . . 91,4  
 17,3 . . . . . 397,35  
 17,12 . . . . . 398,3  
 20,36b—38 . . . . . 91,10ff  
 32,2 . . . . . 280,3 f  
 34,23,24 . . . . . 168,11  
 38,3 . . . . . 409,32 f

## Daniel

1,10ff . . . . . 494,1  
 2,31 . . . . . 493,12 f  
 2,32—33 ff . . . . . 493,15 f  
 2,33 . . . . . 493,19  
 2,34—35 . . . . . 493,22—27  
 3,34,44 . . . . . 494,21  
 2,37 . . . . . 496,27  
 2,39—40 . . . . . 494,14 ff  
 2,40 . . . . . 494,19  
 3,1 . . . . . 494,1  
 3,50 . . . . . 495,7  
 4,7 ff . . . . . 494,1  
 4,17 ff . . . . . 493,27  
 7 . . . . . 310,35  
 7,2 . . . . . 493,12  
 7,3 . . . . . 493,13  
 7,7—8 . . . . . 493,16 f  
 7,9a,10,13,14 . . . . . 440,6  
 7,10b . . . . . 242,4  
 7,13 . . . . . 440,25  
 7,13,14 . . . . . 440,18 f  
 7,13—14a . . . . . 495,22  
 7,14a . . . . . 495,28  
 7,14 . . . . . 495,15 ff  
 7,17 . . . . . 493,14  
 7,18a . . . . . 496,3  
 7,26—27 . . . . . 493,20 f  
 9,2 . . . . . 382,28  
 9,2—3 . . . . . 382,14  
 9,16 . . . . . 369,15,17  
 9,17b . . . . . 369,18  
 9,18 . . . . . 369,19  
 9,19b . . . . . 369,20  
 9,20—27 . . . . . 367,1  
 9,21 . . . . . 369,22  
 9,22 . . . . . 369,23 f  
 9,22b—23 . . . . . 368,10  
 9,24 : 368,19,34. 369,6,7.  
 370,3,6,8,31,33. 371,  
 2,16,20. 372,4,7,18.

20.26. 373,1.15.26.  
374,7.8.9. 375,6 ff.  
388,13  
9,24<sup>a</sup> . . . . . 368,26  
9,25: 374,16. 375,12.26.  
377,16. 378,1.11.22.  
379,1. 381,4. 382,20.  
27. 384,9.12.18. 386,  
18. 396,11

9,26: 383,20. 384,3. 11.  
15.19.23. 385,15.17.  
22 f. 386,11.14.19.23.  
28.29. 387,3. 389,5 f.  
10. 390,11.28—31  
9,27: 377,19. 387,14.35.  
388,3 ff.33. 389,11.  
19.27 ff. 390,13 ff.17.  
33

## Susanna

v. 56 . . . . . 332,32

## I Makkabäer

1,9 . . . . . 380,10  
1,54 . . . . . 390,33  
7,12 . . . . . 448,16  
7,15—17 . . . . . 448,17  
16,14 . . . . . 380,21 f

## 2. Neues Testament.

## Matthäus

1,1—2 . . . 337,14. 347,28  
1,18—23 . . . . . 308,7  
1,21 . . . . . 168,12.29  
1,23: 104,11. 303,25.26.  
304,1.8.15.21. 305,  
12.16.21.30. 306,12.  
316,21. 321,13 f. 328,  
10.27  
2,1 . . . . . 351,25  
2,1 ff . . . . . 318,20  
2,1—2 . . . 360,29. 404,10  
2,1—12 . . . . . 329,31  
2,6 . . . . . 103,20  
2,9—11a . . . . . 404,15  
2,13 . . . . . 286,14  
2,13.21 . . . . . 412,5  
2,14 . . . . . 408,22 f  
2,21 . . . . . 410,9  
2,22 . . . . . 351,26. 410,8  
2,22b—23 . . . . . 336,36  
2,23 . . . . . 336,12  
3,4 . . . . . 415,25 ff  
3,11 . . . . . 414,18  
3,16 . . . . . 418,2  
3,17: 216,8. 413,10. 418,4.  
453,8  
4,1 . . . . . 263,22. 418,33  
4,1—11 . . . . . 199,14  
4,5—6 . . . . . 422,12  
4,6 . . . . . 244,14. 419,7  
4,7 . . . . . 422,17  
4,8 . . . . . 263,23  
4,11: 166,29. 282,14. 294,  
19. 469,21  
4,12—25 . . . . . 423,15  
4,13 ff . . . . . 426,3  
4,15—16 . . . 323,14. 327,12  
4,16 . . . . . 283,9. 424,29  
4,19 . . . . . 141,17.22  
4,23: 290,5 f. 419,10. 431,  
28  
5,1—3 . . . . . 427,11  
5,3 . . . . . 94,24

5,5 . . . . . 97,36  
5,14: 79,32. 279,7. 313,30  
5,17 . . . . . 35,11. 372,21  
5,21 . . . . . 116,15. 428,23  
5,21 ff . . . . . 33,26  
5,21—22 . . . 37,2. 100,11 f  
5,22 ff . . . . . 116,21  
5,26 . . . . . 425,17  
5,27 . . . . . 26,3. 116,15  
5,27 ff . . . . . 33,29  
5,27—28 . . . 37,1. 132,23  
5,28: 100,12. 108,31. 116,22  
5,33 ff . . . . . 100,14. 116,28  
5,33—36 . . . . . 33,34  
5,38—40 . . . . . 34,1  
5,40 . . . . . 100,14. 116,16.23  
5,43—44 . . . . . 26,26  
5,43—45 . . . . . 34,5  
6,5 ff . . . . . 109,2  
6,25 . . . . . 116,12  
7,14 . . . . . 410,19 f  
7,28.29 . . . . . 37,7.8  
7,28b—29 . . . . . 428,26  
8,2—3 . . . . . 99,25  
8,4: 133,5. 388,20. 412,22  
8,26: 99,9. 114,15. 431,2 f.17  
8,29: 139,9. 167,4. 263,36.  
419,29  
9,2 . . . . . 431,26  
9,9 . . . . . 126,1. 424,7  
9,9—10 . . . . . 126,3  
9,12 . . . . . 166,23  
9,12—13 . . . . . 171,21  
9,20 ff . . . . . 114,4  
10,1 . . . . . 100,8  
10,2—3 . . . . . 126,10  
10,5<sup>b</sup> . . . . . 245,4  
10,5—6 . . . . . 429,20  
10,8 . . . . . 144,22  
10,9 . . . . . 116,10  
10,9—10 . . . . . 124,25  
10,9—10a . . . . . 132,8  
10,17 ff . . . . . 125,10  
10,18 . . . . . 432,13 f  
10,21 . . . . . 287,31

10,33 . . . . . 469,6  
10,34 . . . . . 287,33  
11,5 . . . . . 290,2  
11,10 . . . . . 197,7  
11,18 . . . . . 416,9  
11,27 . . . . . 154,22. 214,30.31  
11,28 . . . . . 95,1. 171,24  
11,29 . . . . . 479,22  
12,14—10 . . . . . 436,6 ff.10  
12,15 . . . . . 412,20  
12,17—21 . . . . . 436,16  
12,18 . . . . . 103,6. 436,23.26.  
437,1 ff  
12,20: 59,3. 103,8. 437,3 ff.12  
12,21 . . . . . 437,13  
13,1c—11.13—14 . . . . . 438,16  
13,17 . . . . . 46,34  
13,34 . . . . . 454,23  
14,17 ff . . . . . 114,19  
14,22—24.26—27 . . . . . 430,16  
14,25 ff . . . . . 114,15  
14,25—26 . . . . . 98,33  
14,28—29 . . . . . 99,1  
15,24 . . . . . 429,18. 487,8  
16,8—10 . . . . . 98,21  
16,13 . . . . . 363,2 f  
16,15—19 . . . . . 127,15  
16,18 . . . . . 99,35  
17,1 . . . . . 133,6  
17,1b—2 . . . . . 99,17  
18,16 . . . . . 411,21  
18,20 . . . . . 246,30  
19,8 . . . . . 34,10  
19,12 . . . . . 132,32  
21,2 . . . . . 365,25  
21,2—3 . . . . . 439,25  
21,9 . . . . . 258,21.25  
21,9—11 . . . . . 442,27 ff  
21,13 . . . . . 388,24  
21,42 . . . . . 37,26  
21,43 . . . . . 429,26  
22,14 . . . . . 86,16  
22,15 . . . . . 451,2  
22,42—44a . . . . . 219,16  
22,44 . . . . . 254,9



23,32 . . . . . 370,9,25  
 23,35 . . . . . 370,28. 430,4  
 23,35—36 . . . . . 433,26  
 23,37—39 . . . . . 190,12  
 23,38: 76,14. 281,30. 388,30  
 24,7 . . . . . 390,11  
 24,12 . . . . . 283,7. 470,18 f  
 24,14 . . . . . 40,21. 142,29  
 24,15 . . . . . 390,19,33. 391,1  
 24,30 . . . . . 295,11  
 25,31—32 . . . . . 495,18  
 25,35 . . . . . 26,33  
 25,35ff. . . . . 108,33ff  
 25,41 . . . . . 496,28  
 25,56,69ff. . . . . 118,7 f  
 26,14—15 . . . . . 461,31  
 26,14—16 . . . . . 451,15  
 26,14—18 . . . . . 457,35ff  
 26,20—22<sup>a</sup> . . . . . 458,4  
 26,25 . . . . . 458,8  
 26,(26).28 . . . . . 366,17  
 26,28 . . . . . 366,5  
 26,30ff. . . . . 278,25ff  
 26,36ff. . . . . 458,28ff  
 26,37 . . . . . 129,13  
 26,38 . . . . . 455,20  
 26,39 . . . . . 223,12  
 26,42 . . . . . 223,13  
 26,46—27,44 . . . . . 128,33ff  
 26,46—47 . . . . . 458,19  
 26,48 . . . . . 458,10  
 26,49 . . . . . 129,25  
 26,49—50<sup>a</sup> . . . . . 458,11  
 26,55—56<sup>a</sup> . . . . . 458,22  
 26,69—75 . . . . . 129,15  
 27,3—10 . . . . . 463,1  
 27,5 . . . . . 123,1. 463,23  
 27,9 . . . . . 465,1. 466,7  
 27,20,25 . . . . . 487,4  
 27,25 . . . . . 393,6. 430,6  
 27,27—31 . . . . . 486,7  
 27,35—36 . . . . . 486,31  
 27,38—43 . . . . . 480,1  
 27,39—42<sup>a</sup> . . . . . 460,14  
 27,45: 282,22,32. 283,2. 469,  
 25,30. 472,22f. 474,18  
 27,45—46 . . . . . 468,17  
 27,46: 472,24. 474,6f.20.  
 476,9,18. 484,19,27  
 27,51: 281,32,34. 388,31.  
 389,26  
 27,52—53 . . . . . 483,5 f  
 27,53 . . . . . 169,26  
 28,1—2 . . . . . 475,5 f  
 28,9—10 . . . . . 489,29  
 28,10 . . . . . 362,33  
 28,18ff. . . . . 115,11  
 28,19: 100,8. 142,20,21,27.  
 144,16

28,19<sup>a</sup> . . . . . 429,28  
 28,19—20: 17,18. 20,10. 34,  
 20  
 28,19a,20a . . . . . 138,3  
 28,20 . . . . . 144,19. 246,28

## Markus

1,2 . . . . . 416,5  
 1,4—5 . . . . . 417,8  
 1,13: 263,23. 418,34. 422,  
 18  
 1,17 . . . . . 141,17,22  
 1,24 . . . . . 263,37  
 1,44 . . . . . 133,5  
 2,9 . . . . . 113,35  
 2,14 . . . . . 125,28. 424,8  
 3,10 . . . . . 421,15 f  
 3,18 . . . . . 126,23  
 4,34 . . . . . 454,24  
 4,35ff. . . . . 114,15  
 5,22ff. . . . . 114,13  
 5,25ff. . . . . 114,4  
 5,43 . . . . . 133,5  
 6,31ff. . . . . 114,19  
 6,48ff. . . . . 114,15  
 7,36 . . . . . 412,22  
 8,27—30 . . . . . 127,8  
 8,29—30 . . . . . 127,27  
 9,2 . . . . . 133,6  
 11,13 . . . . . 419,34  
 13,14 . . . . . 390,33  
 13,29 . . . . . 40,22  
 14,10—11: 451,19. 461,26,27  
 14,54 . . . . . 282,26  
 14,66—72 . . . . . 127,32  
 15,29—32 . . . . . 480,14  
 15,33 . . . . . 474,18  
 15,33,34 . . . . . 472,24  
 15,33—35 . . . . . 474,8  
 15,34 . . . . . 474,20. 476,9,18  
 15,38 . . . . . 388,7,31  
 16,2—4 . . . . . 474,31

## Lukas

1,2 . . . . . 126,29  
 1,26—27 . . . . . 316,28  
 1,28 . . . . . 317,3  
 1,30 . . . . . 317,4  
 1,30—33 . . . . . 326,26  
 1,32—33 . . . . . 340,8  
 1,34—35 . . . . . 317,6  
 1,35 . . . . . 481,18. 484,22  
 1,41,(47) . . . . . 482,5  
 1,68—70 . . . . . 340,13  
 1,80 . . . . . 351,28. 415,30  
 2,1—18 . . . . . 329,1  
 2,13—14 . . . . . 166,30,31  
 2,25—38 . . . . . 388,17—19

2,29—32 . . . . . 67,11. 414,25  
 2,30 . . . . . 414,24  
 2,30—32 . . . . . 414,16,17  
 2,32 . . . . . 345,6f. 437,16f  
 2,34 . . . . . 370,35  
 3,1 . . . . . 360,25  
 3,1—2 . . . . . 351,29. 385,30  
 3,1—3 . . . . . 414,1  
 3,3<sup>b</sup> . . . . . 415,7,20  
 3,4 . . . . . 414,7  
 3,5 . . . . . 414,13 f  
 3,7 . . . . . 414,10,12  
 3,8<sup>a</sup> . . . . . 414,15  
 3,16 . . . . . 414,18  
 4,1 . . . . . 98,13  
 4,16—21 . . . . . 426,26  
 4,20—21 . . . . . 193,33  
 4,20a,21<sup>b</sup> . . . . . 94,22  
 5,14 . . . . . 133,5  
 5,27 . . . . . 125,28. 424,8  
 6,13—15 . . . . . 126,24  
 6,21 . . . . . 25,27  
 7,21 . . . . . 421,15 f  
 7,27 . . . . . 197,7  
 7,33 . . . . . 416,9  
 8,24 . . . . . 431,2f,17  
 8,41ff. . . . . 114,13  
 8,43ff. . . . . 114,4  
 8,56 . . . . . 133,5  
 9,13ff. . . . . 114,19  
 9,28 . . . . . 133,6  
 10,1 . . . . . 100,5. 117,1ff  
 10,19 . . . . . 422,26  
 11,20 . . . . . 99,32  
 12,49 . . . . . 263,32. 294,16  
 12,51—53 . . . . . 287,33  
 13,35 . . . . . 463,25  
 16,16<sup>a</sup> . . . . . 372,27  
 19,30—32 . . . . . 439,25  
 21,12 . . . . . 125,10  
 21,20 . . . . . 390,19  
 21,24<sup>b</sup> . . . . . 309,21  
 22,3—6 . . . . . 451,22  
 22,4—5 . . . . . 461,24  
 22,5 . . . . . 470,8  
 22,39ff. . . . . 278,25 ff  
 22,48 . . . . . 129,25. 458,13  
 22,54 . . . . . 282,24  
 23,2 . . . . . 227,17  
 23,35 . . . . . 480,11  
 23,46 . . . . . 115,3. 169,19  
 24,1—3 . . . . . 474,26  
 24,36ff. . . . . 115,7 ff

## Johannes

1,1: 141,20. 155,11. 181,  
 17. 182,5  
 1,1,3 . . . . . 209,13

I, I—3 . . . 227, 12. 297, 18  
 I, I—9 . . . 187, 10 ff  
 I, I, 4, 9 . . . 448, 28  
 I, 3 . . . 155, 13, 14. 183, 24  
 I, 3b, 4, a . . . 155, 15  
 I, 4 . . . 456, 3  
 I, 5 . . . 456, 8  
 I, 9: 167, 31. 248, 13. 275, 15.  
 406, 22  
 I, 14 . . . 297, 20. 339, 26  
 I, 14<sup>a</sup> . . . 421, 32  
 I, 18 . . . 241, 1  
 I, 21 . . . 429, 12  
 I, 23 . . . 429, 15  
 I, 29: 46, 4. (21 ff). 198, 32.  
 371, 7. 389, 16. 414,  
 21. 445, 13. 22—26.  
 449, 32. 450, 17  
 I, 32 . . . 418, 2  
 I, 37 . . . 483, 13  
 I, 44 . . . 424, 9  
 2, I . . . 424, 11  
 2, 11 . . . 424, 12  
 2, 16 . . . 388, 26  
 2, 20 . . . 379, 5  
 3, 19 . . . 470, 14  
 4, 7 ff . . . 132, 26  
 4, 10 . . . 283, 15. 470, 27  
 4, 14 . . . 283, 25, 28  
 4, 20 ff . . . 33, 18. 278, 18  
 4, 21 . . . 37, 4  
 4, 23 . . . 32, 7  
 4, 23—24 . . . 29, 5  
 4, 23, 24 . . . 37, 5  
 4, 27 . . . 132, 27  
 4, 35<sup>b</sup> . . . 425, 1  
 4, 46 ff . . . 114, 11  
 5, 8 . . . 113, 35  
 5, 22 . . . 433, 17  
 5, 39 . . . 492, 15  
 5, 43 . . . 258, 31. 443, 8  
 6, 19 ff . . . 114, 15  
 6, 32, 40 . . . 491, 33, 34  
 6, 41 . . . 336, 6  
 6, 68 . . . 438, 35  
 7, 37 . . . 283, 28  
 7, 38 . . . 283, 27  
 8, 12: 209, 16 f. 248, 12. 345,  
 6 f. 446, 9  
 8, 40 . . . 446, 11  
 10, 2 . . . 168, 11  
 10, 11 . . . 477, 31  
 10, 18 . . . 477, 32  
 11, 1 ff . . . 114, 14  
 11, 39, 41—42 . . . 478, 27  
 12, 27 . . . 455, 21  
 12, 31 . . . 320, 35  
 12, 37—41 . . . 300, 26. 438, 8  
 12, 40 . . . 301, 3—5

12, 41 . . . 298, 35. 438, 24  
 (12, 45) . . . 255, 21  
 13, 4 ff, 18 . . . 449, 4 ff  
 13, 13 . . . 209, 16 f  
 13, 23 . . . 127, 2  
 13, 27. 14, 30 . . . 199, 14  
 14, 6 . . . 446, 9  
 14, 9 . . . 237, 12  
 14, 9 . . . 255, 21  
 15, 1 . . . 365, 19  
 16, 20 . . . 125, 2  
 16, 33 . . . 125, 1  
 17, 3 . . . 240, 19  
 17, 5 . . . 272, 22. 273, 7  
 18, 14 . . . 129, 28  
 18, 18 . . . 282, 27. 470, 10  
 18, 22 . . . 129, 27  
 19, 23—24 . . . 486, 23  
 19, 26 . . . 127, 2  
 19, 34 . . . 485, 23  
 20, 1 . . . 475, 3  
 20, 2 . . . 127, 2  
 20, 17 . . . 362, 33. 490, 3  
 20, 22 . . . 144, 22  
 20, 28 . . . 209, 16 f  
 21, 7, 20 . . . 127, 2

## Acta

I, 3 . . . 387, 30  
 I, 9 . . . 115, 10  
 I, 9—11 . . . 278, 31  
 I, 12 . . . 279, 2  
 I, 16—20 . . . 457, 10  
 I, 26 . . . 457, 23  
 2, 2—4 . . . 189, 28  
 2, 24 . . . 243, 34  
 2, 41 . . . 131, 10  
 3, 2 ff . . . 124, 29. 290, 4  
 3, 6 . . . 124, 32  
 3, 22—23 . . . 17, 33  
 3, 22, 23: 36, 17, 22. 38, 12, 25  
 4, 1 ff, 17 ff . . . 122, 3  
 4, 4 . . . 131, 10  
 4, 30 . . . 144, 28  
 5, 17 ff, 40 . . . 122, 3  
 5, 28, 40 . . . 122, 5  
 5, 29 . . . 122, 8  
 6, 7 . . . 131, 10  
 7, 37 . . . 36, 17, 22  
 7, 59 . . . 122, 9  
 8, 1 . . . 122, 10  
 8, 7 . . . 290, 4  
 8, 33: 181, 31. 212, 22. 213, 8  
 10, 34—35 . . . 371, 28  
 12, 2 . . . 122, 12  
 12, 4 . . . 122, 13  
 14, 11—13 . . . 145, 2  
 15, 10 . . . 17, 26. 425, 10

16, 18 . . . 144, 28  
 17, 28 . . . 151, 12  
 19, 19 . . . 134, 27

## Jakobus

2, 23 . . . 27, 9  
 5, 12 . . . 109, 6

## I Petrus

I, 19: 366, 9. 433, 27. 477, 26  
 2, 2 . . . 311, 31  
 2, 5 . . . 199, 18  
 3, 18 . . . 445, 17  
 5, 4 . . . 487, 10  
 5, 8 . . . 208, 9 f. 488, 28

## II Petrus

I, 19 . . . 470, 17

## I Johannes

I, I—2 . . . 302, 5  
 2, 2 . . . 371, 8  
 2, 8 . . . 443, 18 f

## II Johannes

I . . . 127, 1  
 12 . . . 38, 30

## III Johannes

I . . . 127, 1

## Römer

I, Ib—3 . . . 337, 18  
 I, 3: 54, 11. 188, 25. 261, 3.  
 326, 13. 335, 16 f. 336, 8.  
 340, 20. 341, 10. 364, 5  
 I, 13 f . . . 351, 13  
 I, 16—17<sup>a</sup> . . . 371, 31  
 I, 20 . . . 161, 26  
 I, 21—23 . . . 163, 31  
 I, 21b—23 . . . 350, 17  
 I, 25 . . . 350, 16  
 2, 4 . . . 370, 23  
 2, 28—29 . . . 345, 20  
 2, 29 . . . 345, 18, 24  
 3, 2 . . . 426, 14  
 3, 25 . . . 366, 6  
 3, 29 . . . 202, 27. 96, 13  
 3, 29, 30 . . . 256, 30. 371, 24 ff  
 4, 11 . . . 24, 3 ff  
 5, 7 . . . 118, 20 f  
 5, 12 ff . . . 301, 18 ff  
 5, 15, 18 . . . 301, 24  
 5, 18 . . . 446, 6  
 5, 20 . . . 27, 22

6,3 . . . . . 366,6  
 6,12,14 . . . . . 301,22  
 7,24 . . . . . 301,20  
 8,3 . . . . . 35,28. 450,1  
 8,6 . . . . . 410,19  
 8,17 . . . . . 496,5  
 8,23,26 . . . . . 84,13  
 8,32 . . . . . 477,22  
 9,27 . . . . . 79,(22),25  
 9,27—29 . . . . . 68,33. 70,36  
 9,28 . . . . . 80,5  
 9,29 . . . . . 69,17. 276,30  
 10,4 . . . . . 372,22  
 10,15 . . . . . 95,9  
 10,18 . . . . . 185,6  
 11,1—5 . . . . . 69,4. 71,6  
 11,5 : 69,20. 82,26. 84,22.  
       85,14. 276,29. 311,15.  
       313,20  
 11,11 . . . . . 85,23 f  
 11,24 . . . . . 277,22 ff  
 11,25 . . . . . 442,16  
 11,36 . . . . . 151,12. 155,16  
 12,5 . . . . . 487,23  
 12,15 . . . . . 25,26  
 14,9 . . . . . 170,6  
 14,10 . . . . . 495,13  
 15,12 . . . . . 68,5—8

**I Korinther**

1,10 . . . . . 83,1  
 1,18 . . . . . 95,16  
 1,23 . . . . . 480,32  
 1,24 : 157,8. 187,10 ff. 209,  
       23. 211,2. 215,13.  
       445,10  
 1,30 . . . . . 371,11. 21 f  
 2,4 . . . . . 95,16  
 2,6 : 309,26. 318,25. 31. 320,  
       36. 363,5. 422,29 f. 481,  
       15 f. 483,25  
 2,6.8 . . . . . 79,13. 243,33  
 2,9 . . . . . 213,2  
 3,2 . . . . . 311,21  
 3,10 . . . . . 192,26  
 3,13 . . . . . 462,25  
 7,29—35 . . . . . 40,33  
 9,9 . . . . . 311,25. 314,8  
 9,9—10 . . . . . 78,1  
 10,13 . . . . . 422,27 f  
 10,18 . . . . . 82,25  
 11,3 . . . . . 154,30  
 11,23 ff . . . . . 389,23  
 11,25 . . . . . 366,17  
 12,4 . . . . . 176,27  
 12,21 . . . . . 487,25  
 12,26 . . . . . 25,27. 450,10  
 12,27 . . . . . 450,9  
 15,20 . . . . . 173,15  
 15,21 . . . . . 440,5

15,26 . . . . . 363,5  
 15,53 . . . . . 173,11  
 15,55 . . . . . 173,13. 453,1  
 15,55—56 . . . . . 169,34

**II Korinther**

2,15 . . . . . 214,4  
 3,3 . . . . . 38,29 f  
 4,4 . . . . . 283,6  
 5,16 . . . . . 418,8  
 5,21 : 46,27. 47,10. 198,34.  
       449,33. 35. 477,12  
 6,2 . . . . . 478,19  
 8,9 . . . . . 448,29. 35  
 10,5 . . . . . 73,26. 265,9 f  
 11,32 . . . . . 307,8  
 13,1 . . . . . 123,10  
 13,4 . . . . . 476,27

**Galater**

1,1 . . . . . 193,18. 217,12  
 3,10 : 14,35. 17,1. 28,20.  
       46,25  
 3,13 : 46,26. 47,8. 170,8.  
       199,1. 449,32. 450,  
       23. 477,12  
 4,2 . . . . . 27,22  
 4,9 . . . . . 46,16  
 4,26 : 67,19. 26. 273,22. 293,  
       10  
 6,16 . . . . . 82,24

**Epheser**

1,20—22a . . . . . 223,17  
 2,2 . . . . . 485,5  
 4,9—10 . . . . . 253,25  
 5,2 . . . . . 389,15  
 6,12 . . . . . 407,4. 419,20 ff

**Philipper**

2,6 . . . . . 269,27  
 2,6—7 . . . . . 252,9  
 2,6—8 . . . . . 489,6  
 2,7 : 413,6. 430,30. 448,31.  
       450,13  
 2,8 : 107,1. 223,16. 477,5.  
       482,10  
 2,9—10 . . . . . 142,23  
 3,5 . . . . . 281,3  
 3,20 . . . . . 293,21  
 4,8 . . . . . 113,24 f

**Kolosser**

1,15 : 152,9. 211,15. 212,  
       27. 216,4. 219,1.  
       225,23 f. 240,22. 328,  
       27. 340,4  
 1,16 . . . . . 219,28

1,19 . . . . . 224,30  
 1,24 . . . . . 487,21 f  
 2,9 . . . . . 225,15 f. 410,1 ff  
 2,15—17 . . . . . 209,18  
 2,16—17 : 187,25 f. 194,14  
 3,9—10 . . . . . 366,11

**I Thessalonicher**

1,10 . . . . . 364,20  
 4,16 a . . . . . 496,10  
 5,6 . . . . . 208,9 f

**II Thessalonicher**

2,3—5 a . . . . . 496,14

**Hebräer**

1,1 . . . . . 241,4  
 1,3 . . . . . 152,34  
 1,9 . . . . . 374,1  
 1,14 . . . . . 282,14. 363,29  
 2,10 . . . . . 151,12  
 2,13 . . . . . 434,21  
 2,14 : 169,15. 363,5. 434,22  
 3,14 . . . . . 190,28. 217,17  
 4,14 . . . . . 198,19  
 5,12 . . . . . 312,26 f  
 6,6 . . . . . 487,19  
 6,17—18 . . . . . 179,21. 222,25  
 6,20 . . . . . 168,3. 445,11  
 7,2—3 . . . . . 221,19  
 7,6—7 . . . . . 221,24—26  
 7,7 . . . . . 179,12  
 7,14 . . . . . 353,8 f. 362,20  
 7,20—21. 23—25 : 179,25  
       7,23—26 . . . . . 222,29  
 8,1—2 . . . . . 223,2  
 8,5 . . . . . 166,4. 194,12  
 9,26 . . . . . 269,25  
 10,1 . . . . . 194,13  
 10,4 . . . . . 371,3  
 10,12 . . . . . 389,15  
 10,35—38 . . . . . 268,3  
 10,37—38 . . . . . 268,16—19  
 10,38 . . . . . 268,30—269,5  
 12,22 . . . . . 293,11  
 13,4 . . . . . 43,7

**I Timotheus**

1,9 . . . . . 19,26  
 2,4 . . . . . 35,24  
 3,2 . . . . . 43,3  
 6,15 . . . . . 373,33

**Titus**

3,5 . . . . . 71,22. 311,20

**Apokalypse**

5,5. 6,1 . . . . . 372,12—14  
 7,14 . . . . . 366,3  
 17,14 . . . . . 373,33



## 3. Kirchliche und nichtkirchliche Schriftsteller.

<b>Apollonius Tyan.</b>	VI 5,3 (299) . . . 389,31	I 56 . . . . . 182,7
III,17	VII 1 . . . . . 387,7	I 62 . . . . . 144,6
		I 66 . . . . . 412,6
<b>Augustinus</b>	<b>Julius Africanus</b>	I 68 . . . . . 139,11
De civitate dei	Fragment . . . . . 360,5	II 4 . . . . . 166,1
XIX 23,2 . . . 140,3—19	" . . . . . 374,28	II 7. 50ff . . . . . 132,6
	<b>Justinus</b>	II 7. 50. 61ff . . . 108,23
<b>Clemens Alexandrinus</b>	<b>Apologie I</b>	II 8,13 . . . . . 76,17
Strom.		II 9 . . . . . 155,8
V 14,110ff . . . 110,4	13,3 . . . . . 160,31	II 11 . . . . . 451,7
<b>Cyrillus c. Julian.</b>	14,2ff . . . . . 167,12	II 15 . . . . . 127,30
II 602 . . . . . 111,7	30 . . . . . 108,23	II 30 . . . . . 441,20
	32,1ff . . . . . 101,23	II 45 . . . . . 122,1
	32,12 . . . . . 102,17	III 3 . . . . . 208,31
	33,1 . . . . . 104,10	III 28 . . . . . 129,25
	34,1 . . . . . 103,19	III 29 . . . . . 166,33
<b>Georgius Syncellus</b>	35,10 . . . . . 365,27	III 36 . . . . . 138,30
Chronogr.	39,3 . . . . . 141,12	III 41 . . . . . 151,32
I 610,19—611,15: (374,28)	51,1 . . . . . 214,26	IV 14ff . . . . . 170,28
376,12—377,9	53,3 . . . . . 60,19	IV 22 . . . . . 276,18
	53,6ff . . . . . 276,25	IV 92 . . . . . 203,22
	63,7ff . . . . . 236,18	V 5 . . . . . 160,33
<b>Johannes Damascenus</b>		V 11 . . . . . 161,21
De imagin. Or. III	<b>Apologie II</b>	VI 73 . . . . . 172,22
I 367 ed. Lequien: 232,5—15	6,3 . . . . . 152,20	VIII 42 . . . . . 258,2
<b>Josephus</b>	<b>Dial. c. Tryph.</b>	<b>De Principiis</b>
Ant. Jud.	56 . . . . . 231,18	I 2 . . . . . 153,1
I 6,1 (124) . . . 410,4	59 . . . . . 236,18	I 5 . . . . . 152,9
IX 10,4 (224—225):	60 . . . . . 241,23	I 5 u. 8 . . . . . 150,20
281,5	61 . . . . . 214,34	I 7 . . . . . 161,19
XI 4,7 (106—107):	62 . . . . . 241,23	II 6 . . . . . 166,7
379,11	68 u. 77ff . . . 305,18	II 8 . . . . . 44,17
XI 8,5 (336) . . 379,29	75ff . . . . . 318,20	II 9 . . . . . 150,23
XI 8,6 (341) . . 358,19	84 . . . . . 303,20	III 1 . . . . . 150,23
XIII 11,1 (301) . 380,28	92 . . . . . 23,27	IV 3 . . . . . 359,29
XVIII 2,2 (34—35): 386,4	96 . . . . . 410,31	IV 5 . . . . . 322,31
XVIII 3,1 (55ff) . . 390,2	98 . . . . . 471,7	IV 28 . . . . . 153,1
XVIII 3,3 (63—64): 130,17	104 . . . . . 487,1	IV 30 . . . . . 170,28
—131,2	119 . . . . . 53,25	<b>In Psalmos</b>
XVIII 4,3 (92—93) . 385,6	120 . . . . . 364,34	Lommatsch XII, p. 310:
XVIII 5,2 (116—117):	126 . . . . . 231,18	450,32
416,17	129 . . . . . 230,18	" XIII, p. 65: 443,17
XX 10,3—4 (238—244):		<b>In Ieremiam</b>
380,26	<b>Origenes</b>	Lomm. XV, p. 301 . 467,1
XX 10,5 (247—249):	<b>Contra Celsum</b>	<b>In Matthaeum</b>
384,25	I 29 . . . 136,21. 141,26	Lomm. IV, p. 58 . 442,33
<b>Bell. Jud.</b>	I 31 . . . . . 117,29	" V, p. 28 . 463,13
passim . . . . . 276,2	I 34 . . . . . 304,32	<b>Philo</b>
" . . . . . 453,3	I 36 . . . . . 208,31	161,7
II 9,2 (169ff) . . 390,2	I 51 . . . 103,23. 330,4	196,1
	I 53 . . . . . 101,23	

## Leg. ad Caium

38, p. 589—590 . . . 390,5

## Plato

## Lysis

214 . . . . . 117,24

## Phaedr.

244 Aff . . . . . 208,4

255 . . . . . 117,24

279 C . . . . . 374,21

## Tim.

28 C . . . . . 136,14,15

38 BC . . . . . 112,21

## Porphyrius

De philos. ex orac. haur.

141 (ed. G. Wolff) . . . 110,8

181—182 . . . . . 140,3—19

## De abstinencia

I 19 . . . . . 43,22

II 5 . . . . . 43,14

II 34 . . . . . 111,7

## Prokop von Gaza

Migne 87 I 493 A—502:

352,1

" 87 I 868 Bff: 409,10

—411,20

" 87 I 869 Aff: 403,22

—407,14

" 87 I 917 ff (920 Aff):

427,25 (429,16)—430,8

## 4. Eusebius.

## Comm. in Psalmos.

Migne 23,400 . . . 182,33

" 23,400 D u. 401 A:

183,9

" 23,1140 . . . 244,26

## Comm. in Iesaiam

Migne 24,133 Bff . . . 304,1

" 24,220 ff . . . 285,5

" 24,221 D . . . 288,6

" 24,337 D ff . . . 289,18

## Eccl. Theol.

I 2 (S. 63,21 ffed. Klosterm.)

224,30

I 8 (66,1 ff) . . . 151,30

II 17 (121,10) . . . 228,15

II 21 (130,3 ff) . . . 231,18

II 23 (133,34) . . . 225,17

III 1 (138,6 ff) . . . 210,5

## Eclog. prophet.

I 1 (S. 1,4 ed. Gaisford): 2,8

I 2 (S. 5) . . . 219,12

I 3 (7,7) . . . 231,27

I 5 (16,14) . . . 230,18

I 7 (18,15 ff): 233,5

I 8 (20,8) . . . 235,24

I 8 (21,22 ff) . . . 346,28

I 8 (22,10 ff) . . . 355,23

I 8 (22,18 ff) . . . 356,32

I 8 (23,17 ff) . . . 411,16

I 8 (25,1 ff): 102,7.

I 8 (25,20 ff) . . . 359,25

I 8 (28,6 ff) . . . 236,18

I 10 (31,9) . . . 235,8

I 10 u. II (32,11 ff.

33,21 ff) . . . 238,16

I 11 (35,11) . . . 195,25

I 11 (35,27) . . . 194,7

I 13 (46,25 ff) . . . 409,2

I 13 (47,21 ff) . . . 409,29

I 13 (47,27 ff) . . . 408,22

I 14 (49,12 ff) . . . 403,23

I 15 (50,1 ff) . . . 427,25

I 17 (52,24 ff) . . . 241,23

I 18 (53,25) . . . 191,30

I 20 (56,1 ff) . . . 337,24

I 20 (56,3 ff) . . . 261,1

I 20 (56,18) . . . 338,11

I 21 (60,14 ff) . . . 252,5

II 2 (69,11) . . . 184,7

II 13 (83,24) . . . 472,20

II 13 (87,1 ff) . . . 486,21

II 14 (90,16 ff) . . . 259,3

III 1 (98,1) . . . 210,30

III 7 (107,7) . . . 430,9

III 11 (112,2 ff) . . . 411,28

III 11 (112,11 ff) . . . 412,2

III 11 (113,12—114,12):

412,24—413,15

III 12 (114,14) . . . 244,30

III 13 (115,3 ff) . . . 245,9

III 15 (115,23 ff) . . . 245,31

III 17 (116,15) . . . 262,13

III 18 (117,18 ff) . . . 264,23

III 19 (119,3 ff) . . . 266,12

III 21 (120,20 ff) . . . 272,8

III 21 (120,21 ff) . . . 246,5

III 23 (122,20) . . . 198,1

III 24 (125,5 ff) . . . 293,13

III 24 (125,27) . . . 439,24

III 26 (128,26 ff) . . . 462,19

III 26 (129,19 ff) . . . 464,3

III 31 (132,18 ff) . . . 247,25

III 32 (134,4 ff) . . . 248,4

III 36 (137,13 ff) . . . 343,29

III 38 (142,5) . . . 191,1

III 39 (142,15 ff) . . . 284,20

III 42 (147,28 ff) . . . 493,22

III 44 (148,27) . . . 495,11,15

III 45 (149,26 ff) . . . 367,27

III 46 (151,8 ff) . . . 374,28

III 46 (153,12 ff) . . . 377,10

III 46 (157,23) . . . 378,15

III 46 (157,28 ff): 360,2, 381,

19

III 46 (158,4 ff) . . . 360,5

III 46 (158,25 ff) . . . 383,20

III 46 (159,15 ff) . . . 381,21

III 46 (159,29 u. 160,7 ff):

384,25

III 46 (160,25 ff) . . . 385,6

III 46 (162,8 ff) . . . 386,14

III 46 (163,26 ff) . . . 389,25

III 46 (164,2) . . . 389,31

IV 1 (166,26) . . . 208,31

IV 4 (177,14 ff) . . . 303,20

IV 4 (177,25) . . . 304,32

IV 4 (178,16) . . . 305,18

IV 5 (179,5 ff) . . . 316,11

IV 5 (181,6) . . . 317,36

IV 5 (181,9 ff) . . . 318,26

IV 7 (183,7 ff) . . . 324,1

IV 8 (185,16) . . . 343,17

IV 8 (186,27 ff) . . . 397,34

IV 10 (188,21) . . . 285,22

IV 10 (189,5) . . . 286,8

IV 11 (189,26) . . . 400,8

IV 13 (193,26 ff) . . . 493,22

IV 16 (195,4 ff) . . . 289,18

IV 20 (200,1 ff) . . . 435,27

IV 26 (216,1 ff) . . . 292,1

IV 31 (228,22 ff) . . . 426,21

## c. Hieroclem

2 . . . . . 108,28

## Hist. Eccles.

- I 2,3 (S. 12, I ed. Schwartz): 160,31  
 I 2,24 (26,8 ff) . . . 495,11  
 I 4,8 (40,1 ff) . . . 23,15  
 I 4,9 (42,1 ff) . . . 23,1  
 I 6 . . . . . 360,2  
 I 6,6 (50,9 f) . . . 357,20  
 I 6,6—9 (50,12 ff): 381,10  
 I 6,9 (52,5 ff) . . . 385,3—6  
 I 6,9—10 (52,1 ff): 384,25  
 I 10 . . . 385,30—386,10  
 I 10,4—5 (74,10—16): 386,4  
 I 11 . . . 130,17—131,2  
 I 11,4 (78,1) . . . 416,17  
 II 15,1 (140,6) . . . 128,7  
 II 23,4 ff (166,9) . . . 122,17  
 II 25,5 (176,18) . . . 122,21  
 III 8,6 (218,1 ff) . . . 389,31  
 III 18,1 (230,16): 122,21(22)  
 III 39,15 (290,21) . . . 128,7

## c. Marcellum

- I 2,1 u. 9 (S. 9,3 u. 10,14 ed. Klostern.) . . . 378,28  
 II 1 (31,31) . . . 228,15

## Onomast.

- 154,21 ff ed. Klostern.: 317,22

## Praepar. evang.

- I 1,11 (4a ed. Viger) 6,10 u. 25  
 I 2 (4d ff) . . . 7,4 u. 18  
 I 3,13 (9a) . . . 4,16  
 I 4,6 (11 bc) . . . 9,32  
 I 4,6 (11 c): 164,30—165,2  
 I 6 (17 b) . . . 286,24  
 I 9 (27 b ff) . . . 164,5  
 IV 1—4 u. passim (129—140) . . . 203,20  
 IV 11 (149 b) . . . 111,7  
 IV 13 (150 b) . . . 111,17  
 IV 15,3 ff (154 ff) . . . 165,5  
 IV 16 (155 ff) . . . 205,18  
 IV 17 ff (163 d ff) . . . 113,21  
 V 34 (230 ab) . . . 204,8  
 IX ff (403 ff) . . . 110,3  
 IX 9 (413 c) . . . 110,8  
 XIII 13,15 (672 a) . . . 117,24  
 XV 1,6 (789 c ff) . . . 7,4 u. 18

## Theophania graece

- 4,9—5,2 ed. Greßm.: 114,24—115,5  
 5,11—19 . . . 115,1—13  
 9,20—22 . . . 170,9  
 11,4 ff . . . 168,8  
 34,5—35,6: 125,25—126,20  
 35,8—15: 129,10(11)—18(17)

## Theoph. syr. Σ

- 3,26—4,3 (S. 42,11—16 ed. Greßm.) . . . 159,1—6  
 11,7—14 (50,24—51,5): 158,5—16  
 11 (51,8 ff) . . . 152,20  
 12,5 ff (51,25—53,11): 156,18—157,31  
 64 (104,26 ff) . . . 205,18  
 100,12—16 (142,25—143,2): 170,30—171,3  
 100 (143,3—6): 171,15, 20, 21, 25—27  
 101,2,3 (143,19—21): 171, 27—29

- 101,4—102,11 (143,21—144, 33) . . . 172,1—173,8  
 102,11—16 (144,33—145,5): 169,6—10

- 104,11—105,8 (146,28—147, 25): 113,31—114,22  
 105,16—106,2 (148,1—15): 114,24—115,5  
 106,10—17 (148,25—149,5): 115,5—13  
 111 (154,15—18) . . . 170,9  
 112 (155,22) . . . 168,8  
 174,5—20 (219,30—220,19): 108,28—109,12  
 174,21—176,2 (220,19—222, 4) . . . 109,19—111,4  
 176,5—12 (222,7—17): 112, 10—18  
 176,12—25 (222,18—223,3): 112,25—113,7  
 176 (223,3—5): 113,21—23  
 177,1—10 (223,5—19): 133,9—19  
 177,12—179,1 (223,19—225, 8) . . . 133,25—135,5  
 179,1—25 (225,9—226,13): 135,7—136,3  
 179,26—181,15 (226,13— 227,34): 136,7—137,21

- 181,20—184,10 (228,8—231, 3) . . . 137,21—139,28  
 184,19—186,17 (231,14—28; 232,4—233,21): 115, 28—117,15  
 186,24—187,9 (233,30—234, 14) . . . 117,15—26  
 187,15—22 (234,21—235,2): 117,26—118,3  
 188,9—189,7 (235,18—236, 14) . . . 118,4—31  
 189,16—193,2 (236,25—240, 16): 118,32—121,32  
 193,15—198 (240,34—246,6): 121,32—126,28  
 199—203 (246,9—251,9): 126,31—131,21  
 201,16—22 (249,1—9): 129,10(11)—18(17)  
 202 (249,14—250,8): 129,21 —131,16  
 202,24—203,5 (250,10—20): 130,17—131,2  
 203,22—210,14 (251,10— 258,4): 141,3—147,4

Tricennatsrede  
(Laus Const.)

- II 12 (S. 227,16—20 ed. Heikel) . . . 159,1—6  
 12,8 (231,27) . . . 157,34  
 12,12 (233,14—24): 158,5—16  
 12,13—16 (233,24—235,10): 156,18—157,31  
 14,4 (242,9—14): 170,30— 171,3  
 14,4 (242,15—17): 171,15, 20—21, 25—27  
 14,4 (242,29) . . . 171,27—29  
 14,6—11 (242,31—244,3): 172,11—173,8  
 14,12 (244,3) . . . 169,6—10  
 16,4 ff (249,10) . . . 145,22

## Vita Const.

- I 57—59 (S. 34,8 ff ed. Heikel) . . . 146,27—30  
 III 52 (99,19 ff) . . . 232,5  
 IV 34 u. 35 (130,22 ff): 366,30



## II. Namen- und Sachregister.

Aaron, der Bruder Mosis, als gesalbter (χοιρτός) Hoherpriester ein Symbol von Christus 180,10. 194,4. 196,25. 198,12.

Abel. Abels u. Kains Opfer 43,28.

Abendmahl. Als eine Erinnerung an Christi Opfertod gefeiert 46,13. 47,16 u. 32. 48,3. Der Wein der Freude 48,16. A. überall gefeiert 48,18 u. 26. 49,7. Als Melchisedek dem Abraham Brot u. Wein brachte u. ihn segnete, stellte er ein Symbol des Abendmahls dar 222,11. Christus stiftete das Abendmahl, u. dieses wurde später durch seine Diener überall gefeiert, wobei das Brot u. der Wein die Mysterien seines Körpers u. seines erlösenden Blutes andeuten 222,13. Von dem Weine als Sinnbild seines Blutes 366,5. Brot als Sinnbild seines Körpers 366,25.—389,21.

Abraham: 8,13. Die Geschlechter der Erde in ihm gesegnet 9,8. 53,22; fromm 8,4. 20,26. Abraham, Isaak u. Jakob Christen genannt 23,7ff. Der erste Beschneittene, sonst keine jüdischen Bräuche befolgend, aber Gottes Befehle beobachtend u. wie ein Christ lebend 23,34. Gottes Bund mit A. 24,28. Über Abrahams u. Jakobs Kinderzeugen (παῖδοποιία) handelt Eusebius in einer besonderen Schrift 42,33. Abraham opferte Tiere 44,5. Die Gelübde an A. 231,1.

Africanus. Seine chronologischen Berechnungen auf Grund von Dan. 9: 374,26. 391,17.

Ägypter (Ägypten). Weil die Äg. zuerst mit Götzendienst angingen, kam Christus als Kind zu ihnen; darum wurde die Kraft des Evangeliums bei ihnen am größten 286,23. 407,18. 408,20. — Christi Rückkehr aus Äg. 409,13. 413,17. Warum Christus als Kind nach Ägypten ging 412,4. — Die Äg. selbständig bis zu Christi Zeiten 288,28. — Die Äg. Christen 9,27. 31,14. Kirchen von den Jüngern Christi in Äg. gegründet 144,12. Es entstand unter den Äg. ein heftiger Kampf zwischen den Bekennern der alten u. der neuen Lehre 287,21; noch zu Eusebius' Zeiten bestehen die Streitigkeiten 288,11. 400,17. 401,1. Die Äg. bereit den Tod zu leiden für den Gott der Propheten 408,6. — Die Äg. ein Typus aller heidnischen Völker 30,13 u. 27. 66,24. Götzendiener 226,23. Äg. = εἰδωλοατρῶν χώρα 309,14. Die Äg. u. Assyrien bezeichnen fremde Eusebius VI.

u. feindliche Völker 309,18. Äg. bezeichnet die Erde, wohin Christus hinabkam, und die Äg. bedeuten alle Heiden 408,14. 413,8.

Äthiopier 9,27.

Äthiopien als Grenze der Welt 67,24. (67,1).

Akylas (Aquila) war ein Proselyt 304,6. Seine Übersetzung wird citiert 54,29. 75,20. 81,28. 82,13. 87,29 u. 33. 103,32. 182,32. 183,7. 190,19 u. 20. 192,22. 224,25. 225,1. 240,31. 268,1. 268,23. 269,3. 270,12. 286,10. 289,6. 290,17. 292,27. 304,6. 306,27. 310,6. 318,32. 324,8 u. 23. 336,20 u. 25. 356,17. 358,1. 364,22. 369,5. 370,7 u. 13. 371,16. 372,7 u. 20. 373,15. 384,5. 386,27. 393,20. 396,30. 397,8. 407,8. 412,3. 421,35. 435,6. 441,31. 449,25. 452,16. 454,27. 462,4 u. 31. 463,30. 464,22. 465,22 u. 27. 466,4. 472,28. 474,15. 476,19. 478,1.

Alexander der Große: 379,28. 396,14. Alexandria. Christliche Kirchen wurden in A. von den Jüngern Christi gegründet 144,11.

Alexandros, Hoherpriester u. König 380,30. 383,29.

Allegorie: über die allegorische Interpretation 78,3; vgl. auch Interpretation. Anrufen Gottes von Christus, wie zu fassen 478,11. 484,27.

Antiochia. Die Jünger Christi gründeten daselbst Kirchen 144,11.

Antiochos Epiphanes bekriegt die Juden und versucht sie zu hellenisieren 276,9. 380,17. 448,7.

Apostel (siehe auch Jünger). Die Apostel u. Jünger Christi u. alle Glaubenden sind die geretteten Überreste, von denen Jesaias spricht 68,30. 69,13. 70,26. 72,9. 74,26. 79,10. 311,12. 313,19; ihre Macht 75,9; wie sie sich vermehren durch die Kirchen 75,33; sie gingen aus und verkündeten Christi Lehre 79,14. — Die Propheten u. Apostel mit den Sternen des Himmels verglichen, die übrige Volksmasse mit dem Sande am Meeresufer 79,22. Sie pflanzten eine Frucht tragende Lehre 85,14. »Tropfen« genannt (Micha 2,12) 86,32. »Tau« genannt 87,26; mit einem Löwen verglichen (Micha 5,7ff) 88,1. Ihre Predigt von Jesaias (52,7) vorhergesagt 95,8. — Charakter der Apostel Christi 125,20: bescheiden, aufrichtig. Ihnen muß entweder in allem, oder in

nichts geglaubt werden; wenn ihnen nicht geglaubt wird, kann keinem Schriftsteller geglaubt werden 128,17. Soll man glauben was sie von seinen Leiden erzählen, aber nicht was sie Ehrenvolles von ihm sagen? 128,31. Warum verschwiegen sie nicht alles Böse, was ihm geschah, oder stellten es in einem schöneren Licht dar? 129,25. Sie bewogen die Schwindler, ihre Bücher zu verbrennen u. ihre Geheimnisse zu offenbaren 134,22. Sie waren einfache, ungebildete Leute 141,3 und doch traten sie unter allen Völkern auf 141,26. Wie die Apostel lehrten 143,6; sie verheimlichten nichts von den Leiden Christi und nannten ihn doch zu gleicher Zeit Gott 143,15. Sie wirkten nur durch die göttliche Kraft, die Jesus ihnen verliehen 144,6. Ihre Wunder machten die Zuschauer gläubig 144,25. Ihre Missionsreisen durch die Einheit des römischen Reiches erleichtert 145,21. — Auf die A. zielt I Sam. 2,10 (»unsere Könige«) 192,4. Jes. 8,4 als »die Beute von Samaria« bezeichnet 318,26. Micha 5,3 »die übrigen seiner Brüder« genannt 330,34. — Die Berufung der Apostel aus Galiläa 424,5.

Archelaos, Sohn des Herodes 385,4 u. 11 (Joseph.).

Aristobulos (I), Hoherpriester u. König 380,27.

Aristobulos (II), Sohn des Hohenpriesters Alexandros 381,9; als Gefangener nach Rom gesandt 381,16.

Aristobulos, Sohn des Hyrkanos, von Herodes zum Hohenpriester eingesetzt u. von ihm getötet 384,30 (Joseph.).

Arm Gottes = der Logos 104,3. 293,29.

Armenier: Christentum unter den A. 31,14. 119,9.

Artaxerxes, König der Perser 375,13. 376,11 (Julius Afric.).

Asaf. Seine Voraussagungen 447,12 u. 30. 448,5 u. 14.

Asien. Die Jünger Christi gründeten Kirchen in A. 144,12.

Askese: 39,12. 42,4. 135,11 (vgl. Cölibat).

Assyrer = die bösen Geister 81,30; = *κατενθύνοντες*, die jedesmal herrschenden, z. B. die Römer (doch nicht immer die Römer 310,19) 309,15 u. 30. 310,12. 318,30. 319,1. 320,35. 322,12 u. 16. 333,3. Der König der A. könnte auch den Fürst dieser Welt bezeichnen 318,30. 320,35. Das Weltreich der A. 494,14. Das Reich der Assyrer von Medern u. Persern vernichtet 321,28.

Auferstehung Christi nach Psal. 21:

474,22. 488,8. 489,24. Der Tag der A. ist der wirkliche Tag des Herrn (*κυριακή*) 187,22.

Augustus. Von seiner Zeit an hatte das jüdische Volk keine einheimischen Fürsten mehr 102,10. A. wurde zu Christi Zeit Alleinherrscher über die Völker 145,24. 332,14. A. unterwarf sich Ägypten 288,32. 383,10. Herrscher der Juden 355,13. Setzte Herodes als Herrscher der Juden ein 360,2. — 369,34. 382,1. 383,10. 396,10 u. 14. Weltfriede unter A. 397,1. 442,10.

Babylon. Rückkehr der Juden aus B. (375,12). 378,4. 379,9 u. 20. 380,28. 396,6. — Belagerung Jerusalems durch die Babylonier 397,19.

Balaams Nachkommen = die Weisen aus dem Morgenlande 404,5.

Barachias. Bedeutung von *ὁ τοῦ Βαραχίου Ζαχαρίας* 319,22.

Berge. Micha 1,3—4 »Berge« = Sion u. Jerusalem 392,22; Psal. 143,3 u. 5 = dem Götzendienst auf Bergen 259,23. »Schattige Berge« Habak. 3,3 = die Berge des Paradieses oder des neuen Jerusalems; »schattig«, weil von heiligen Geistern erfüllt 271,6. Jes. 7,25 der Berg, der gepflügt wird = die Kirche 313,28.

Beschneidung Abrahams: 24,2. 25,1

Bethlehem, nebst der Geburtsgrötte, von aller Welt besucht 3,21. 103,24. 330,18. Von B. spricht Micha 5,2: 87,17. 266,11. 328,13. Psal. 131,1—7 bezieht sich auf B. 333,29. 334,14. B. bedeutet »das Haus des Brotes« 336,4.

Beweis. Die Gegner der Christen sagen, daß diese nur Glauben fordern, keine Beweise liefern 6,10 u. 24.

Bienen 77,13 = feindliche Geister.

Brettanier. Christentum unter den B. 9,27. 119,12.

Bund. Gottes Bund mit Abraham, mit Noe, vor Moses' Zeiten 24,28; »der alte Bund« war der Mosaische 32,10; »der neue Bund« identisch mit dem vor Moses' Zeiten bestehenden 32,8.

Busch. Der B., aus dem Gott zu Moses sprach, bezeichnet die Bosheit der Ägypter, und das Feuer die strafende Macht 237,21.

Cerberus. Woher die Hellenen die Vorstellung von C. erhielten 489,10.

Chaldäer gleichbedeutend mit Hebräer 110,8.

Chananäer werden die Juden, wenn sie sündigen, benannt 332,31. Die Chananäer Zach. 11,11 = die Christen 466,17.

Christen. Deren Abfall vom Hellenismus kein Übergang zum Judentum 9,1. Abraham usw. Christ genannt 23,7 ff. Die Christen nehmen an Moses und die Propheten, leben aber nicht jüdisch, sondern wie die Frommen vor Moses 38,4; der von Moses verkündete Prophet hat seine Gebote in ihre Herzen geschrieben 38,23. Zwei Arten von Christen, die eine aus denen bestehend, welche ein über das gewöhnliche erhabenes Leben führen (unverheiratete) 39,11; die andere lebt wie gewöhnliche Menschen, doch fromm und religiöse Übungen beobachtend 39,27. Warum die Christen sich nicht eifrig um Ehen kümmern 40,6; sie stehen am Ende aller Dinge 40,20; das äußere Leben wirkt leicht verleitend 40,30. Der Name *χριστιανὸν παρὰ τὴν τοῦ μύρου χρίσιν* 48,15. »Der neue Name« Jes. 65,15 ist der der Christen 86,20.

Christentum uralte, schon vor Moses' Zeiten geübt 7,20. Das Chr. ein Drittes zwischen Judentum u. Hellenentum 8,33. 32,31. Ein neuer Bund 19,10; ein neues Gesetz 19,32, eine Wiederbelebung der uralten Gottesfurcht 27,14. Das Chr. trat hervor, nachdem das Judentum durch die Zerstörung Jerusalems unmöglich wurde 29,9. Verbreitung des Christentums 31,13. 42,1. 136,13. 144,9. 294,31. 471,3. Das Chr. reinigt die Sitten 31,27. In den Schulen gelehrt 31,32. Das Chr. allen Menschen bestimmt 33,11, nicht an einzelne Stellen gebunden 33,15, nicht in äußeren Bräuchen bestehend, sondern Vollkommenheit erheischend 33,21, das Himmelreich verheißend 34,14.

Christus. (Buch I.) Christus Logos verkehrte mit den Frommen des AT's, Gott, Herr u. Bote Gottes genannt 21,28. *ὁ πρὸς ἡμῶν μετὰ τὸν πατέρα κριτολογούμενος θεοῦ λόγος* 22,28. 153,24. 160,31. 207,4. 225,14 (vgl. hiermit den krit. Apparat zu 22,28).

Sein Verhältnis zu Moses u. den Juden. Durch die Jünger gab er allen Völkern seine Lehre 34,18. Lebte nach Moses' Gesetzen 34,29. Seine Gesetzgebung war die Vollendung der Mosaischen 35,3. Er stiftete eine neue Religion, weil Moses' Satzungen nicht für alle Völker geeignet waren 35,20. Gesetzgeber wie Moses 36,19. Vollender des Gesetzes u. der Propheten 37,12. Eckstein der neuen Religion 37,21. Opferlamm 45,24. Fluch 47,6. Sünde 47,9. Logos Gottes vor der Welt, Hoherpriester der geistigen Schöpfung; denselben Leiden wie wir unterworfen 47,3.

(Buch II.) Daß Chr. nur den Juden versprochen worden sei 52,8. Seine Ankunft nicht nur den Juden, sondern allen Völkern heilbringend 57,6.—60,17. 68,7. Bei seiner Ankunft erfüllte sich die Weissagung von dem Unglück der Juden und dem Überbleibsel einiger Frommen 71,15. Seine vorweltliche Existenz (Micha 5,2) angedeutet 87,17.

(Buch III.) Seine Predigt u. seine Wundertaten von Jesaias (61,1) verkündigt 94,17. Ein Prophet wie Moses 96,8; wie dieser den Juden, wurde er allen Völkern ein Verkünder Gottes und eines frommen Lebens 97,3; wie dieser bekräftigte er seine Lehre durch Wundertaten 97,25; wie dieser war er ein Befreier aus Sklaverei 107,30; wie dieser versprach er den Frommen ein neues Reich 97,34; fastete wie Moses vierzig Tage 98,9, gab wie dieser dem Volke Brot 98,16, ging durch das Meer 98,25, gebot über die Winde 99,5, sein Gesicht wurde verklart 99,11, er heilte den Aussätzigen 99,21, wirkte mit Gottes Finger 99,27, gab einen neuen Namen 99,34, ernannte 70 Jünger 100,1, sandte 12 Apostel aus 100,7, vervollständigte die Mosaischen Gesetze betreffs Mordes usw. 100,10, sein Übergang in Göttlichkeit von niemandem gesehen 100,17.

»Herr« genannt von allen Völkern nach der Voraussagung Mosis (Num. 24,7) 101,9. Das jüdische Volk hatte nach der Prophezeiung (Gen. 49,10) seine eigenen Fürsten bis zu der Zeit als Christus erschien 101,23. Chr. ward in Bethlehem geboren 103,19, von einer Jungfrau 104,5, nicht schön u. nicht geehrt (Jes. 53,2—3) 104,15. Sein Leiden für die Sünden der Menschen vorhergesagt (Jes. 53,3—8) 104,29, von den Juden dem Tode übergeben 105,13. Nach dem Tode wird er wieder ein langes Leben haben 105,23, wird eine große Erbschaft haben 106,14, nach seiner Auferstehung 107,5.

Wird von vielen für einen Betrüger gehalten 108,23; aber in Lehre u. Leben zeigte er die höchste Tugend 108,28, und durch ihn wurde Gottesfurcht allen Menschen verkündet 109,12. Er war kein Betrüger, sondern lehrte die Menschen, nur den einzigen Gott anzubeten 109,22, Gott nicht mit Opfer zu ehren, sondern mit einem vollkommenen Lebenswandel 110,22. Chr. lehrte, daß die Welt u. die Himmelskörper Gottes Werk sind und nicht verehrt werden dürfen, sondern der Schöpfer selbst 112,10. Chr.



lehrte, daß die Seele der Menschen unsterblich ist u. der der unvernünftigen Tiere nicht ähnlich 112,25. Durch die Lehre von Belohnungen u. Strafen nach dem Tode trieb er zur Tugend 113,1. Er lehrte die guten Geister zu ehren, die bösen zu verabscheuen 113,8. Er heilte Kranke und tat andere Wunder 113,30. Sein Tod wie der keines Menschen 114,26. Er ist auferstanden von den Toten u. zum Himmel aufgefahren 115,10. Er gibt einigen Auserwählten noch etwas von seiner Macht 115,19. Daß Chr. kein Betrüger war, muß man auch aus der Lehre seiner Jünger und ihrem Zeugnis von ihm schließen 115,28. Es ist ganz ungereimt zu behaupten, daß er den graden Gegensatz lehrte von dem, was er nach den Schriften sagte 123,20. Das könnte ja von allen, die überhaupt aus der Vorzeit bekannt sind, gesagt werden 123,25. — Durch seine wunderbaren Taten gewann er große Mengen von Juden u. Hellenen 131,3. — Daß er kein religiöser Schwindler war, geht daraus hervor, daß er auf Reichtum keinen Wert legte 132,5, sinnlichen Begierden ganz fremd war 132,17, nicht eitel u. großprahlerisch war 133,1. Er machte auch nicht seine Jünger u. Nachfolger zu Betrügern u. Schwindlern, sondern lehrte sie ein frommes Leben zu führen 133,11. Die Wunder führte er nur mit Hilfe von Gottes Kraft aus 133,22. Unter seinen Jüngern u. Nachfolgern hat es keine Schwindler gegeben, also war er auch selbst kein Schwindler 134,5. Auch die große Menge derer, die im Cölibat leben, zeugen, daß er kein Schwindler war 135,10; ebenso die von ihm herrührende Lehre von dem einzigen Gotte, die unter allen Völkern verbreitet ist 135,33. Daß er ohne einen Lehrer gehabt zu haben große Taten ausführte, ist ein Beweis seiner Göttlichkeit 136,21. Wenn er von den ägyptischen Weisen gelernt, welche waren diese, warum besteht nicht ihr Ruf wie seiner? 137,8. Wer hat solche Schüler gehabt wie er, die zuletzt mit ihrem Leben die Wahrheit des Meisters bezeugt? 137,17. Er gab den Völkern seinen Namen 137,28, er gab Gesetze, die denen aller Völker in bezug auf die Religion entgegengesetzt waren, und sie drangen durch 137,32. Er bediente sich nicht der Hilfe der Opfer oder der bösen Geister, wie die Schwindler 138,21. Mit seinem Namen werden die bösen Geister verjagt 138,30. Im Gegensatz zu den

religiösen Schwindlern war er sittlich u. fromm u. gottesfürchtig 139,11. Porphyrs Zeugnis von Christus: fromm u. der Unsterblichkeit gewürdigt 140,3. Gottes Kraft wohnte in menschlicher Gestalt in ihm 140,24. Er berief einfache, ungebildete Leute zu Verkündern seiner Lehre 141,3. Kein König, kein Philosoph hat wie er seinen Lehren Geltung unter allen Völkern verschaffen wollen u. können 141,26. Er gebot die Lehre in seinem Namen zu verkündigen 142,20.

(Buch IV.) Die göttliche Natur. Die Juden sagen: er wird kommen; wir sagen: er ist gekommen und wird wiederkommen 150,12. Er ist Haupt u. König der Schöpfung 151,3. Die erstgeborene Weisheit, die Vernunft, die Güte usw. selbst (*αὐτόνομος, αὐτοῦργατον κτλ.*), die Grundlage aller Schöpfung, die vollkommene Schöpfung, der Hüter u. Steuermann alles Geschaffenen 151,30. Ein geborener Gott, das Abbild der Göttlichkeit in sich tragend, durch den Gott alles in der Welt leitet und mit einer durch alles gehenden Vernunft zusammenfügt 152,7. Der einzige, vollkommene, eingeborene Sohn des einzigen Gottes 152,20.

Wie das Licht eines ist, so ist auch der daraus hervorgehende Glanz einer 152,24. Der Vater ist das Licht, der Sohn sein Abglanz 152,29, aber der Sohn besteht doch für sich, ist nicht nur eine Wirksamkeit, sondern ein Wesen für sich; gehört andererseits nicht notwendig zum Wesen Gottes (wie der Glanz zum Lichte), sondern ist als zweiter aus dem Vater entstanden, hat aus ihm seine Existenz u. seine Beschaffenheit 153,1. Der Sohn ist nicht unwillkürlich (wie beim Glanze u. Licht der Fall ist) aus dem Vater geboren, sondern nach dem Willen des Vaters ist er ein zweites Licht geworden 153,12. Aber das kann er nur sein, wenn er dasselbe Wesen hat und nur einer ist wie der Vater: das nach dem anfangslosen, ungeborenen Wesen verehrte vollkommene Gute 153,16. — Er ist mit einem Wohlgeruch vergleichbar, der aus einem Gegenstande hervorgeht; dieser göttliche, lebendige Wohlgeruch ist einer und ist überall verbreitet, ohne daß der hervorbringende Gegenstand in irgendeiner Beziehung vermindert oder geteilt wird 153,26. Der Wohlgeruch hat die größtmögliche Gleichheit mit dem Hervorbringer 154,8. Der Sohn existiert u. ist

zusammen mit dem Vater seit und vor ewigen Zeiten, Gott von Gott, aus des Vaters unfafßbarem Ratschlage hervorgegangen 154,11 (vgl. 213,9). — Er wurde als Haupt der ganzen Schöpfung vorangestellt, alles lenkend, alles besorgend, für alles Fürsorge tragend 154,23. Er ist der welterschöpfende Logos, durch den alles wurde u. wird; alles Leben, alle Harmonie, jede Beschaffenheit existiert durch den Logos 155,8. Nur eine einzige göttliche Kraft beherrscht alle lebendigen Wesen, Himmel und Sterne und Elemente 155,20. Die Einheit dieser Kraft mit der Einheit der menschlichen Seele 156,18, mit dem Sonnenlicht, mit dem Feuer vergleichbar 157,10. Der Logos, der alles geschaffen, erhält alles: Himmel u. Himmelskörper, Engel, Elemente, alles Lebendige 157,18. Der Gott und Vater des Schöpfers legte in ihm den Samen alles Existierenden nieder 158,3. — Der Logos erleuchtet, wie die Sonne die Welt, alle unkörperlichen Mächte und vernünftigen Wesen 158,13, verleiht ihnen Ähnlichkeit mit dem Vater 158,17. Der Logos ist vom Vater als Vermittler eingesetzt worden, weil die geistigen Wesen nicht unmittelbar der Natur des Vaters teilhaft werden konnten 158,24. Der Logos ist die Vorsehung von allen lebendigen Wesen 159,21. Der Logos stellte die vernünftigen Wesen an die Spitze der Schöpfung und den Menschen zum Herrscher über alles, was lebt auf der Erde, und gab ihm einen freien Willen 160,6. Dem Logos sind als Erbteil zugelegt worden die Engel u. alle Geister und die frommen Männer auf der Erde 160,18. Der Logos wird an zweiter Stelle nach dem Gott des Weltalls als Herr verehrt 160,30. Vgl. die Zusammenfassung 202,3.

Er hat die Frommen der Vorzeit zu Gott gezogen 161,13. Durch sie hat er Lichtstrahlen unter den Menschen verbreitet 165,10.

Christus als Mensch (und zugleich Gott). Als das Verderben unter den Menschen immer größer wurde u. auch die Hebräer davon ergriffen wurden, stieg der Erlöser zu den Menschen herab 166,7. Er brachte alle Völker unter seine Gewalt 166,17. Er kam den Engeln zu Hilfe, weshalb sie ihn priesen 166,23. Er bezwang die bösen Geister 166,33. Er heilte die Menschen körperlich u. geistig, befreite sie von den Dämonen u. leitete sie zu einem frommen Leben 167,6. Er war auch Herr über den Tod

167,20. Er wird genannt Gottes Weisheit u. Kraft u. König, die Sonne der Gerechtigkeit u. das wahre Licht, des Vaters Diener und der Schöpfer, Hohepriester, der Christus des Vaters, ein Führer der Engel, Hirt, Helfer (Jesus) 167,28.

Er zeigte Gott in menschlicher Gestalt 168,19. Gott Logos wurde Menschensohn genannt u. Helfer (Jesus) 168,26. Er vermischte das Göttliche u. Menschliche in seinem Wesen, wurde aus einer unbefleckten Jungfrau geboren 169,1. Er zeigte in seinem ganzen Leben bald den Menschen, bald Gott 169,6. Er zeigte Gott durch seine Wunder, er starb und ging zu den Toten 169,11. Als Mensch gab er seinen Körper dem Grabe, aber als Gott entwich er aus dem Körper, er vertrieb den Tod u. bahnte den Toten den Rückweg zum Leben 169,17. Er wirkte als Gott u. Mensch, um über die Lebenden u. Toten zu herrschen, um unsere Sünden abzuwischen, um ein Opfer zu werden, um die Macht der Dämonen zu brechen, um den Seinigen eine Hoffnung auf ein Leben bei Gott nach dem Tode zu geben 170,4. Er erfüllte seine Jünger mit göttlicher Kraft, damit sie allen Völkern eine richtige Gotteskenntnis verkündeten 170,18.

Durch die Verbindung mit dem Körper hat Gottes unkörperliche Kraft keinen Schaden gelitten 170,28. Wie der Logos durch alles dringt, alles belebt u. gestaltet, ohne dadurch besudelt zu werden 171,1, so erschien er in menschlicher Gestalt zuerst einigen wenigen, zuletzt allen Menschen, wurde durch Lehre u. Vorbild den Menschen ein Seelenheiler 171,15. Dabei blieb er immateriell und unverändert in seiner Göttlichkeit 172,7. Er war zu gleicher Zeit Mensch u. Gott, er hörte als Mensch nicht auf, die Functionen der Weltvorsehung als Gott auszuüben 172,12. Durch sein Menschwerden wurde er nicht befleckt, wie auch wer eine Leier spielt nicht durch deren Beschädigung beschädigt wird oder die Weisheit u. Seele eines weisen Mannes das Leiden (oder den Untergang) seines Körpers teilt oder die Sonnenstrahlen durch die Berührung mit der Erde befleckt werden 172,22. Aber was Gottes Logos berührt, bekommt göttliche Kraft 173,2; der Tod flieht vor seinem Leben, das Dunkel vor seinem Licht 173,8. Der Mensch wurde von der Gottheit verschlungen oder vergöttlicht u. das ist uns eine Bürgschaft der Unsterblichkeit mit ihm 173,12.

Der Name Christus. Moses befahl nicht die Priester zu salben u. nannte sie nicht Gesalbte (*Χριστοί*) wegen des Wohlgeruchs, sondern weil das Öl ein Sinnbild ist des göttlichen Geistes oder der Kraft Gottes 174,2,33. Der Logos ist mit diesem Öl ganz gesalbt worden u. ist durch Teilnahme an dem Ungeborenen u. Ersten u. Größeren Gott geworden, und darum ist er Christus genannt worden 175,23. *Μύρον*, Salbe, als etwas Zusammengesetztes wird von der göttlichen Kraft gebraucht, insofern diese mehrere Begriffe (wie die der Schöpfung, der Regierung usw.) umfaßt 175,34. Nach dem Vorbilde des ersten gesalbten Gottes, den Moses bei den Gottesoffenbarungen geschaut, ließ er die Priester salben 176,10. Auch ohne daß sie gesalbt worden waren, wurden die mit göttlicher Kraft Ausgerüsteten *Χριστοί* genannt: die Patriarchen werden von David so genannt 177,1, Christus selbst von Jesaias 177,32. Der Gesalbte Gottes ist ein ewiger Priester u. Gottes Mittherscher 178,16. Was von »*Χριστός*« ausgesagt worden ist 180,24. — Obgleich an vielen Stellen von Leiden Christi gesprochen wird, ist doch offenbar von einer göttlichen Person die Rede 193,3. Er wurde nicht mit Öl gesalbt, sondern mit göttlicher Kraft 193,26. Der von Moses gesalbte Hohepriester war nur ein Symbol 194,3. Christus war der Archetypus, von Ewigkeit zu Ewigkeit existierend 195,4.

Der Name Jesus: Moses gab seinem Nachfolger Nause den Namen *Ἰησοῦς* 195,28, weil Mosis Gesetzgebung durch die Jesu ersetzt werden sollte 196,15. Der Exod. 23,20—21 genannte Engel, der das Volk in das Land führen wird, ist *Ἰησοῦς* 196,29. Der Zach. Cap. 3 u. 6 genannte „große Priester“ Jesus, Josedeks Sohn, ist ein Symbol von Jesus Christus 197,9—200,7.

Die Voraussagungen von ihm im NT, besonders in seinem Verhältnisse zum Vater (Buch V): Er hat viele Namen. Er wird u. a. Weisheit genannt 210,30. Seine Wirksamkeit als Vorsehung, seine Ewigkeit 211,7. Er ist vom Vater geboren, aber nicht in irgendeiner Weise, die an den Vorgang bei der menschlichen Geburt erinnerte (*μῆτε κατὰ προβολὴν μῆτε κατὰ διάστασιν ἢ διαιρέσιν ἢ μείωσιν, ἢ τομὴν*) 211,24. Die Weise seiner Geburt aus dem Vater läßt sich nicht beschreiben 212,22. Zunächst ließe sich das Verhältnis mit

mit dem des Wohlgeruchs u. des Lichtstrahles vergleichen 213,9, aber auch dieser Vergleich ist nicht ganz zutreffend 213,15. Der Vater existiert vor dem Sohne 213,29. Der Sohn ist ein Abbild Gottes, aber nicht in menschlicher Weise 213,30. Alles in der Welt ist des göttlichen Logos teilhaft geworden u. haucht einen Wohlgeruch aus, dessen erster Urheber der Vater ist, der zweite u. vermittelnde der Sohn 214,8.

Weiter von seiner Ewigkeit u. Weisheit 215,1. »Der Geliebte« Gottes, der von Gott »Gesalbte« 215,29. Er verjagt die bösen Geister 217,19. Die Anmut auf seinen Lippen gab seiner Lehre eine große Verbreitung 218,5. Er bezwingt seine Feinde u. macht alle Menschen sich untertänig 218,11. Die Braut, die sich mit Christus vermählt, ist die Kirche 218,16. Zusammenfassende Attribute von Christus 219,1. Wird Herr von dem heiligen Geiste genannt 219,9; um so mehr muß er von der ganzen Schöpfung Herr genannt werden 219,21. Der Herr der Welt verspricht ihm eine ewige Macht und Sieg über seine Feinde 220,1. Ein ewiger Priester nach Melchisedeks Art, nicht wie die jüdischen Priester von Menschen gesalbt oder aus einer bestimmten Familie 220,33. Er war immer Priester, er wurde es nicht 221,30. Er stiftete das Abendmahl 222,8. Er trank den Kelch des Leidens 223,6. Gott wohnt in ihm 224,20. Der wahre u. einzige Gott ist einer und trägt eigentlich allein diesen Namen (vgl. auch 226,10); der zweite hat denselben bekommen durch Teilhaftigkeit an dem wahren Gotte. Er existiert nicht außer dem Vater, sondern existiert u. ist Gott durch den Vater, der in ihm ist 225,6. Er wird nach dem Vater als Gott verehrt 225,14. Der Sohn ist ein Bild des Vaters u. sonst eins mit ihm 225,17 u. 34. 226,14. Er trägt in sich vom ersten Anfange an das Bild des Vaters als etwas Naturhaftes, nicht als etwas Erworbenes 225,25. Er ist nicht der erste Gott, sondern Gottes erster eingeborener Sohn u. darum Gott 225,30. 226,10. — Durch den Logos ist alles geschaffen worden 227,10. Der Logos war Gott, aber etwas vom Vater Verschiedenes 227,18. Der Allmächtige hatte die schaffenden Kräfte (*λόγους*) in ihm niedergelegt, hatte ihm überlassen, alles vernünftig (*λόγῳ*) und in Ordnung zu besorgen 228,12. Der göttliche Logos ist keineswegs mit der menschlichen articulierten Rede (Logos) zu vergleichen



228,15. Die menschliche Rede ist eine Wirksamkeit des Gedankens 228,17. Aber der göttliche Logos ist eine Substanz an sich, für sich wirkend, unkörperlich, schließt die unkörperlichen unsichtbaren Ideen von den Sichtbaren in sich 228,29. — Er ist der erste unter den Geborenen, der Vater selbst ist ohne Anfang u. kann nicht der Erste genannt werden 229,10. Der Logos wird Herr genannt, der Vater aber Herr Herr, denn dieser ist in erster Linie Herr, jener in zweiter Linie 229,12 u. 32. — Gott spricht zu dem Logos, gibt ihm einen Auftrag 230,18. Der Vater ist der Herr u. Gott des Sohnes; der Sohn ist nicht der Herr u. Gott des Vaters, sondern sein Bild u. Logos u. Weisheit u. Kraft, der Herrscher u. Herr u. Gott der nach ihm folgenden Wesen 230,25. — Der Herr, der mit Abraham sprach, war der Logos; Gott der Vater war es nicht, denn die Gottheit erscheint nicht in menschlicher Gestalt 231,18. — Der, welcher mit Jakob sprach, war Gottes Logos, er wird der Engel des Herrn, Gott u. Herr genannt 233,4—236,6. Exod. 3 spricht Gott zu Moses aus dem Busche durch einen Engel, nicht durch den Logos 236,23 (doch vgl. 241,28). Gott der Logos zeigte sich durch einen Nebel 238,3. Derselbe wird auch Engel genannt 238,26. Gott der Vater spricht von einem anderen Gott, dem Sohne 239,6. Der Herr (der Sohn) spricht von einem anderen Herrn (»Herr Herr«), dem Vater 239,27. — Der Num. 14,14 genannte sichtbare Gott war der Logos 240,25. — Jos. 5,13—15 offenbart sich der Logos als Fürst über das Heer des Herrn (*ἀρχιστράτηγος κυρίου*) 241,29. — Hiob sah den Gott Logos 243,10. Viele andere Stellen beziehen sich ebenfalls auf den Logos 244,8—249,9.

Die Weissagungen vom Kommen Christi auf die Erde (Buch VI): Die Berufung der Heiden. Der Untergang des jüdischen Volkes 251,14—295,13.

Die Weissagungen von der Geburt Christi, von seinem Geburtsorte und seiner Abstammung (Buch VII) 297,7—347,31.

Die Weissagungen betreffs der Zeit des Kommens Christi auf die Erde (Buch VIII): Zu welchem Zeitpunkt der menschlichen Geschichte Christus auftrat 350,1. Die verschiedenen Namen Christi in der heil. Schrift: Jakob, Salomon, David, Judas 361,34. Was

Gen. 49,8ff gesagt wird, paßt auf Christus 362,24. Chronologische Berechnungen über die Zeit des Kommens Christi nach den Weissagungen des Propheten 367,27. Christus wirkte  $3\frac{1}{2}$  Jahr vor seiner Auferstehung und ebensolange Zeit nach derselben 387,18 u. 28. Allgemeiner Weltfriede nach Christus auf Erden 393,33.

Die Weissagungen über Christi Leben auf Erden (Buch IX): Warum Christus als Kind nach Ägypten entfloß; er vermied auch als Mann die Bösen, ohne sich gegen sie zu verteidigen 412,4. Wie er vom Teufel versucht wurde 418,27. Er ließ sich versuchen, um seine Überlegenheit über die bösen Geister zu zeigen 419,9. Wie er körperliche u. geistige Krankheit heilte 427,10. 437,16. Moses war Gesetzgeber eines einzigen Volkes, Christus ein Gesetzgeber des ganzen Menschengeschlechts 428,13. Der beste Beweis der göttlichen Macht Christi liegt in den Wirkungen, die er immer noch auf dem geistigen Gebiete ausübt 432,31. Christi Einzug in Jerusalem und seine zweite Rückkehr 440,3. 442,24.

Die Weissagungen betreffs seines Leidens (Buch X): Christus als Träger unserer Sünden. Die Nachstellungen gegen ihn. Seine Auferstehung. Seine Todesfurcht. Seine Zuversicht 445,1—492,12.

Chronologische Berechnungen auf Grund der Angaben Dan. 9: Africanus 374,28ff, Eusebius 377,10ff.

Cölibat (vgl. Askese): der christlichen Lehrer 42,5. 43,1ff. C. der Jünger Christi 124,18. Große Mengen sowohl von Männern als Weibern, die ein keusches, Gott geweihtes Leben. führen 135,11. (279,33).

Damaskus. Die Königtümer v. D. u. Samaria hörten zur selben Zeit (nach dem Erscheinen Christi) auf 306,1—307,17. 314,33. 317,12. 318,15. 322,7. — König der Damaskener allegorisch = der Götzendienst der Heiden 307,25. 317,36. Nach einigen sind die Weisen aus dem Morgenlande = die Macht von Damaskus 318,20, doch richtiger = alle, welche sich vom Götzendienst abgewandt 318,22. — Die wörtliche Interpretation von Jes. 8,4 nicht möglich 321,24.

Dämonen (siehe auch Geister, Orakel). Gebieter der heidnischen Völker 81,31. Christus u. seine Nachfolger opferten nicht u. dienten nicht den bösen Geistern

- 138,21. Mit Jesu Namen u. mit Gebeten wurden die bösen Geister verjagt 138,30. 139,3. Sie schweben in der Luft umher, werden durch ein heiliges Leben, durch Gebete u. Christi Namen verjagt 147,5. Die bösen Geister und ihr Führer (der Teufel), von Gott abgefallen, spinnen Ränke gegen die Menschen 162,13. Der Teufel brachte die Menschen zum Abfall von Gott, brachte die Völker unter sich und unter die Gewalt der bösen Dämonen 163,5, so daß sie allerlei Schändlichkeit betrieben als etwas ihren Göttern Gefälliges 163,19. 301,11. Die D. wurden durch den Erlöser bewältigt 166,33. 410,15. Sie sind bei den Weissagungen (der Orakel usw.) wirksam u. schaden den Menschen 203,12. Wenn ein böser Dämon eine Seele in Besitz nimmt, wird diese wahnsinnig: die *μαντεια* ist eine *μανία* 207,38. — Der Kampf Christi mit dem Teufel (dem Drachen) wird Hiob 38 angedeutet 243,10. Micha 1,4 werden die D. unter dem Bilde von Tälern (*κοιλάδες*) bezeichnet 263,30. 265,13. Die D. durch Christi Ankunft verjagt 265,17. — Die D. viel zu Rate gezogen in Ägypten bei den Verfolgungen gegen die Christen 288,17. — Die Bekämpfung der D. bei Christi Versuchung in der Wüste 419,9. Durch wilde Tiere (beim Tode Christi) symbolisiert 456,17. 483,24. 485,1. 488,18.
- Dareios. Wiedererrichtung des Tempels in Jerusalem unter D. 274,36. 369,33. 379,10 u. 16. 382,4.8 u. 31. 396,7 u. 9.
- David. Die Weissagung Jes. 9,7 von dem Errichten seines Königstums bezieht sich auf Christus 325,16. D. bedeutet *δυνατός χειρί* 345,10.
- Demokritos, der Philosoph, gab sein Besitz auf, um sich der Philosophie zu widmen 135,26.
- Demut Christi nach Psal. 21,7: 479,20.
- Drakon, der Gesetzgeber, wird erwähnt 204,27.
- Einhörner, *μονόκερως*: Christus 410,11. Der Ausdruck sowohl von Christus als von seinen Feinden verwendet 489,1.5.14.
- Eleasar, Hoherpriester 380,12.
- Elemente. Die Wirksamkeit der E., Erde, Feuchtigkeit, Feuer, durch die Kraft des Logos regiert 155,31.
- Eliasubos, Hoherpriester 379,23.
- Eli, eli lama sabachtani. Der Sinn dieser Worte; warum Gott Jesus verließ 476,9.
- Emmanuel 304,18—323,13.
- Engel. Unkörperliche, vernunftbegabte, göttliche Kräfte, immaterielle u. reine Geister 150,21. Zu Führern u. Fürsorgern der Menschen eingesetzt, mit dem Logos an ihrer Spitze 160,14. Die Völker sind den Engeln anvertraut worden 160,32 und werden durch diese angeleitet (durch Betrachtung der Himmelskörper) Gott kennen zu lernen 161,19. Die E. trugen Fürsorge für die verschiedenen Teile der Welt, aber konnten nicht hindern, daß die Völker durch die bösen Geister in die größte sittliche Schlechtigkeit versanken 164,22. Der Erlöser kam seinen Engeln zur Hilfe 166,25. — Die »Flügel der Winde« genannt 260,17.
- Enoch war gottesfürchtig (Christ) 7,33. 21,7; lebte nicht nach jüdischer, sondern nach christlicher Weise 23,30; zeugte nicht in späterem Alter Kinder 42,15.
- Ephrata = Bethlehem, als Geburtsort Christi, 189,9. 334,18.
- Ephraim wird das jüdische Volk oft bei den Propheten genannt, wenn von ihm etwas Schlechtes gesagt wird 441,2.
- Erdbeben. Das E. zur Zeit des Königs Usias bezeichnet den Untergang des jüdischen Volkes nach Christi Zeit 281,22.
- Esa: 375,19 (Julius Afric.). 379,20.
- Eschatologie: 40,16.
- Esekias war nicht der Jes. 7,14 geweissagte Emmanuel 305,18.
- Europa. Die Jünger Christi gründeten Kirchen in E. 144,12.
- Evangelium. Die Verkündigung des E. durch Christus u. seine Apostel 95,27.
- Fliegen = feindliche Geister 77,12; = die Seelen der Götzendiener 309,6. Fliegen u. Bienen bezeichnen harte Befehle der Eroberer 315,25.
- Fluch. Christus befreit vom Fluche, selbst ein Fluch geworden 46,26. 47,6.
- Fluß. Der Fluß, worin Johannes das Volk taufte, bezeichnet den sich über die Kirche ergießenden heiligen Geist 417,12.
- Fromme (Christen) vor Moses: 7,31. 20,23. 23,1. In ihrem Lebenswandel nicht von Mosis Gesetzen gebunden 23,12. Sie kümmerten sich um Ehen und Nachkommenschaft 40,6, weil sie am Beginne der Menschheit standen 40,15, weil sie durch Ehe und Kinder nicht in ihrer Frömmigkeit verhindert wurden 40,25, weil sie für das Fortleben eines frommen Geschlechtes sorgten 41,15. Sie zeugten Kinder, doch nur in ihrer Jugend 42,13.
- Galerius Maximianus. Sein Tod wird gestreift 146,27.

Galiläa. Die Prophezeiung, von Christi Wirksamkeit in Galiläa und die Berufung der Apostel daselbst 424,1. *Γαλιλαία τῶν ἐθνῶν* bedeutet die Berufung aller Heiden 424,4.

Geburt Christi: 328,10. 408,14, besonders 481,1. 484,20.

Gegner. Die G. des Christentums, was sie behaupten 6,7. 6,24. Jüdische Gegner 6,35.

Geist, der heilige. Durch ihn sind die Prophezeiungen uns mitgeteilt worden. Er nennt seinen Herrn einen zweiten nach dem Herrn des Weltalls 219,8. Der heil. Geist kam (Jes. 8,3) zu der Prophetin (= die heilige Jungfrau) 316,26.

Geister (siehe auch Dämonen). Was Christus von guten und bösen Geistern lehrte 113,8. Die Geister bewegen sich unsichtbar in der die Erde umgebenden Luft 162,1.

Gerechtigkeit Gottes: 371,20.

Gesetzgeber. Moses nur für die Juden 10,20, Christus für alle Völker 17,29. Der neue Gesetzgeber von Moses verkündet 17,29, von David 18,26, Jeremias (neuer Bund) 19,9, Jesaias (neues Gesetz) 19,31.

Gog (Num. 24,7) bezeichnet die Römer 409,29.

Gott (siehe auch Christus). *ὁ ἐπέκεινα, ἀόρατος, ἀγέννητος, παμβασιλεὺς τῶν ὅλων* 22,26; *ὁ τῶν ὅλων δημιουργός* 22,33. Unzählige Hellenen u. Barbaren lernten durch Christus den einzigen Gott kennen 135,33. Plato fand es schwer, den einzigen Gott zu finden, und unmöglich, ihn allen bekannt zu machen. 136,2. — G. der erste, der unsichtbare, ungeborene, die Ursache von Allem, Allherrscher 150,5; gut u. die Quelle des Guten 150,19. Der einzige Anfang von Allem, ja früher als der Anfang, älter als der erste und ursprünglicher als die Einheit, unaussprechlich, unfassbar, gut, die Vorsehung, die Erlösung, der einzige u. alleinige Gott 151,7. Sein Wille u. seine Macht ist der Stoff u. die Ursache aller Schöpfung 151,13. 152,8; ein einziger Gott 152,23. Gott ist das Licht, der Sohn sein Abglanz 152,24. Der Glanz aber besteht zugleich mit dem Licht; das Licht ist nicht faßbar ohne den Glanz; aber der Vater besteht vor dem Sohne u. braucht nicht den Sohn zur Vollendung seines Wesens 153,4. Die Strahlen des Lichtes (des Vaters) können die geistigen Wesen nicht vertragen 158,24. — Gottes Name darf bei den Hebräern nicht ausgesprochen wer-

den, wird mit vier Buchstaben bezeichnet 219,12. 234,21. 420,28. Der wahre u. einzige Gott ist einer, er allein hat eigentlich diesen Namen, der zweite hat durch Teilhaftigkeit an dem wahren die Gemeinschaft (des Namens) erhalten 225,7.

Gottesfürchtige s. Fromme.

Götzendienst. Verschiedene Arten 31,20 ff, getilgt durch Christi Erscheinung 73,29, durch die von Christus gegebenen Gesetze 137,32. Wie der G. durch den Teufel unter die Menschen eingeführt wurde 163,5.

Hades. Christus im H. 243,14. 482,30. 485,8. 488,18.

Hadrianus verbot den Juden Jerusalem zu betreten 76,34. 276,5.

Häretiker: 6,13. 34,35. Auf Häresien bezieht sich vielleicht Zach. 14,4: 279,23. 487,30.

Hebräer (vgl. sonst Juden). Die Lehre der alten gottesfürchtigen H. von dem einzigen Gotte wurde von den griechischen Philosophen übernommen 110,2. Durch ihre Propheten wurden einige Lichtstrahlen unter den heidnischen Völkern verbreitet 165,12.

Heiden. Christus auch den Heiden verkündet 52,19. 53,3; viele Verheißungen an die H. 52,25. 66,4 ff. Die H. den Engeln anvertraut, die sie anleiten, durch Betrachten der Himmelskörper Gott kennen zu lernen 160,32. Sittliche Verkommenheit der Heiden 164,28.

Herodes, Sohn des Antipatros, der erste fremde Herrscher der Juden 102,10. 355,16. 383,12. 384,16 u. 27 (Joseph.). 386,15. Seine Herkunft 360,4. Von Augustus u. dem römischen Senat zum Herrscher eingesetzt 360,3. 381,19. Erbaut die Burg Antonia 385,6 (Joseph.). Verfügte willkürlich über die Würde des Hohenpriesters 381,22 ff. 383,26. 385,19. Zu seiner Zeit Christus geboren 360,11. 383,12. Sein Plan, das Kindlein zu töten 412,8 ff.

Herodes (Agrippa): 122,11.

Herr (*κύριος*), nach den Juden, mit dem hebräischen Tetragramm bezeichnet, nur von Gott gebraucht, nach Euseb auch von dem Logos 420,27.

Himmelskörper. Die H. sind für die Heiden eine Anleitung zu Gott 161,19. Nur diese wurden in den ältesten Zeiten verehrt, keine Götzen 164,2.

Hiob: gottesfürchtig (Christ) 8,5. 21,9; älter als Moses und seine Gesetzgebung 25,10; ganz christlich gesinnt und christlich sprechend 25,17.



Hirt. Drei Hirten bei Sachar. 11,8 bedeuten die Führer des Volkes: König, Hohenpriester, Prophet 465,7.

Hispanier. 9,28.

Hohepriester der Juden ein Sinnbild des wahren Hohenpriesters (Christus) 180,8. Die Hohenpriester waren die Herrscher des jüdischen Volkes nach der Rückkehr aus Babylon bis 64 v. Chr. 357,20. 373,20. 378,3. 379,21. 383,26. 384,19. 385,20. Wie die Hohenpriester eingesetzt wurden von der Zeit des Herodes an 385,26. 386,4 (Joseph.). 389,6.

Hunde. Nach Psal. 21,17 werden die den Gekreuzigten umgebenden Häupter der Juden mit Hunden verglichen 487,1.

Hyrkanos der letzte einheimische Herrscher u. gesetzliche Hohepriester der Juden 360,9. 389,7. Er war der Sohn des Hohenpriesters Alexandros 381,6 ff, wurde von Pompejus zum Hohenpriester eingesetzt 381,15, von Herodes getötet 381,19. 383,30. 384,16. Vater von Aristobulos 384,30 (Joseph.).

Jaddus Hohepriester c. 330 v. Chr. 379,24 u. 28.

Jafet: gottesfürchtig (Christ) 8,2.

Jakob (der Patriarch). Die Völker durch den aus seinem Samen stammenden Christus versammelt 54,17. J. bezeichnet die, welche sich in Frömmigkeit üben u. kämpfen 161,5. Gott Logos offenbarte sich ihm 233,4.

Jakob (Johannis Bruder) von Herodes getötet 122,11.

Jakob (Bruder des Herrn) getötet 122,17.

Jerusalem. Eroberung durch die Babylonier 274,31. 398,3. 448,1, Wiederaufbauung 274,34. 375,12. 377,17. 382,4. Eroberung durch Antiochus Epiphanes 448,7; durch die Römer (Pompeius) 378,15; nach der Ankunft Christi 28,33. 29,9. 38,21. 70,19. 72,18. 89,21. 275,1. 35. 282,5. 294,23. 399,6. Darfite nach Hadrian nicht mehr von Juden betreten werden 76,34. 276,5. Bis zu der Belagerung Hadrians gab es in Jerusalem eine große jüdisch-christliche Versammlung, deren erste Bischöfe Juden waren 131,12. Nach Christi Zeit ihres früheren Glanzes beraubt 257,31. 263,1. (389,3). — Zu Eusebius Zeiten: eine Menge von Synagogen in J. 263,13; J. von Römern bebaut 265,1. 390,32; verödet, wie ein Steinbruch geworden 70,9. 393,22. 398,16; von Christen aus allen Gegenden besucht 278,15. — Das »wahre« Jerusalem 66,27. (67,19). 75,7. Jerusalem = jeder rechte Gottesdienst 293,14; = ὅρα-

σις εἰρήνης und darum von einer ruhigen Seele gebraucht 293,23.

Jessai. Die Wurzel J. (Christus) als Herrscher der Völker 80,34. 343,1.

Jesus (vgl. Christus). Der Name J. bedeutet »rettend« (σωτήριον) 67,5 [Die Angabe Eusebs, daß der Name schon vorher erklärt worden ist, beruht auf einem Gedächtnisfehler]. σωτήρ καὶ ἱατρός 168,12 u. 26. 200,1. 294,2. Was Josephus von ihm erzählt 130,13. Der Name Jesus von Mosis Nachfolger (Josua) 195,25.

Jesus Josebeds Sohn. Auf ihn passen nicht die Verheißungen der Prophetie 344,31. »Der große Priester« 375,18 (Julius Afric.). 378,28. 379,17 u. 22.

Jesus Sirach: 380,14.

Jesus (Josua): 195,25.

Indier: 9,27. 119,11.

Inspiration, s. Propheten.

Interpretation. Die Grundsätze des Eusebius bei der Interpretation u. Textkritik werden u. a. durch folgende Stellen beleuchtet: Die Propheten stellen oft das Kommende als Vergangenes dar 178,8. 245,15. Was bei dem Propheten Habak. infolge eines ὑπερβατόν dunkel ist, ist in der Hebräerapostel durch eine andere Satzstellung klar 268,8 u. 31. Es wird ein Unterschied gemacht zwischen τῶν ζῶντων aus αἰ ζωῶν u. τῶν ζῶντων aus τὰ ζωῶν 270,4. Θαιμάω bedeutet entweder συνέτελεα oder νότος; in diesem Falle fängt eine neue Gedankenreihe mit ὁ θεὸς ἀπὸ θ. ἤξει an 270,31. Zwei Auffassungen werden als gleichberechtigt nebeneinandergestellt. z.B. 279,14. 282,12. Zwei verschiedene Übersetzungen werden als gleichberechtigt betrachtet 286,18 (vgl. 285,20 ff). Wie Euseb die heil. Schrift durchgeforscht, um eine Stelle richtig interpretieren zu können 280,29. 373,25. (vgl. 413,21). Ausdrückliche Polemik gegen die Juden 285,22. 305,19. 319,25. 440,20. Eine dunkle Stelle erheischt eine ausführliche tropologische und bildliche Erklärung oft neben einander, wie 307,18. 311,7 u. 12. 312,14 u. 16. 317,34. ποτὲ μὲν κατὰ λέξιν ποτὲ δὲ δι' αἰνυγμῶν τὰ πλείστα τῶν προφητιῶν ἐκλαμβάνειν δεῖ 321,18. An einer Stelle nur tropologische Deutung erlaubt 78,3. Die heil. Schrift will vor allem das Mystische u. Göttliche lehren, aber teilweise auch das Geschichtliche 405,35. Der vom heil. Geist inspirierte Prophet = der heil. Geist 219,9. 316,25. Warum eine Weissagung dunkel

- gehalten ist 251,18. 310,26. Verschiedene Weissagungen erhellen einander 347,6. 364,11. 443,3. Die Psalmen enthalten nicht nur Hymnen, sondern auch Weissagungen, 447,7. Matth. 27,9, wo Jeremias citiert wird, liegt ein Schreiberehler (statt Sacharias) vor, oder die Stelle bei Jeremias ist ausgefallen 463,13. Jerem. 17,1—4 findet sich nicht in LXX, aber wohl im Hebräischen und bei den übrigen Übersetzern und mit Asterisk in einigen genauen LXX-Handschriften 467,1. Die Übersetzungen von Akylas, Symmachus u. Theodotion werden sehr oft citiert (siehe diese!); eine »fünfte« Übersetzung wird 478,4 erwähnt. — Was der hebräische Grundtext hat, wird bisweilen erwähnt, wie 258,24. 285,21. (περὶ neben παρθεῖνος) 303,20 ff. 324,8. 345,32. 401,18. Der hebr. Text nebst Akylas u. Symmachos haben (gegen LXX) Dan. 9,24 σου 369,3. — Etymologie 345,29.
- Joakeim: Hoherpriester 379,22.
- Jodae: Hoherpriester 379,23.
- Johannes (der Apostel) verbannt 122,22. Seine Bescheidenheit in seinen Briefen u. in dem Evangelium 126,31.
- Johannes (der Täufer). Interpretierung der Weissagung Jes. 40,3—5 von ihm: 413,31. Warum er nicht in Jerusalem predigte 414,34. Seine äußere Erscheinung 415,19.
- Jonathes, Hoherpriester 379,23.
- Jonathes, der Makkabäer 380,19.
- Josedekaim = οὗ τοῦ θεοῦ δίκαιοι, vielleicht eine Benennung der Jünger Jesu 345,28. 346,7.
- Josef lebte nach ägyptischer Weise, nicht jüdisch 25,4. Hatte nur zwei Söhne 42,25.
- Josua (= Jesus Naues Sohn) hatte keine Kinder 42,31. Vgl. Jesus.
- Isaak hatte nur zwei Söhne 42,23. Die Völker der Erde in ihm gesegnet 54,6.
- Israel bezeichnet den, der nach dem Kampfe mit Gott gesiegt hat, oder alle die Frommen der Vorzeit 161,7. Der wahre Israel = der Gott gefällig lebt 82,23. 332,29. 479,10. Israel bezeichnet Christus 413,4.
- Juda: Christus aus dem Stamme Juda hervorgegangen 347,5. Aus dem Stamme Juda waren (wie Gen. 49,8—10 gesagt wird) die Herrscher der Juden, solange das jüdische Volk selbständig war 101,26. 353,6. Aber die Weissagungen Gen. 49,8—10 passen nicht auf Juda selbst oder seine Nachkommen 355,19. 357,5. Von Jakob bis David od. tausend Jahre waren die Herrscher nicht aus dem Stamme Juda 356,22. David u. seine Nachkommen herrschten nur 500 Jahre über das ganze jüdische Volk 357,6. Nach der Rückkehr aus Babylon herrschten über 500 Jahre die Hohenpriester, die auch nicht aus dem Stamme Juda waren 357,20. Der Ausdruck Gen. 49,8—10 bezieht sich also auf das ganze jüdische Volk, als dessen Vertreter Juda genannt wird 357,24.
- Judas Ischariot: 451,15. 454,8. 457,7 u. 34. 459,11 u. 24. 461,23. 467,5.
- Judas, der Makkabäer, Herrscher der Juden 380,18.
- Juden. Was Judentum ist 7,27. 8,9. Die gesetzlich bestimmten Feste und Bräuche der J. 10,27. Sie lebten nach ägyptischen Sitten 19,22. 27,23. Sie können die Mosaischen Vorschriften nicht außerhalb Jerusalems beobachten 28,11. Sie hätten sich nach der Zerstörung Jerusalems dem neuen Bunde anschließen müssen 28,23. Da sie dem Mosaischen Gesetze nicht folgen können, dem Fluche verfallen 38,14. Die, welche an Christus glauben, vom Fluche frei 46,11 u. 17. Die Juden sagen, daß die Verheißungen der Propheten nur ihnen gelten 52,7. Sie sammeln und lernen auswendig die ihnen geltenden guten Verheißungen 52,23. Der Fall der Juden wegen ihrer Ungläubigkeit von den Propheten verkündigt 60,15—65,32. Ihnen kein Vorzug vor den Völkern zuerkannt 66,2. 68,25. Nur wenige werden an Christus glauben 68,30. Die glaubenden »Überreste«, siehe dieses Wort unten. Die J. von Antiochus Epiphanes hellenisiert 448,9. Weil sie nicht an Christus glaubten, bestraft 76,16, was geschah unter Vespasianus u. zum zweiten Male unter Hadrianus, u. damals wurde ihnen verboten, Jerusalem zu betreten 76,33.—105,17. 245,19. 263,3. 275,3 u. 35. Aufhebung des jüdischen Staates u. dessen Rechtsordnung 276,15. 309,34. 314,14. 322,14. 349,10. 359,30. 360,12. 361,8. 373,1. 392,19. 411,2. 413,13. 453,3. 459,12. 467,31. 468,4 u. 28. Zur Zeit der Römer aus ihrem Lande vertrieben. in Trauer lebend 398,22. Im Lande der Juden sitzen Fremde u. Götzendiener 312,16. 315,1 u. 23. Das Unheil der Juden bis zum Ende der Zeiten 390,8 u. 15. — Jesus gewann für sich viele Juden 131,3. Es gab in Jerusalem bis zu Hadrians Belagerung eine große jüdisch-christliche Versammlung, deren erste Bischöfe Juden waren 131,12. Der jüdische Gottesdienst verlor seine Bedeutung nach Christi Leiden 389,11. Die Juden verfluchen Christus in ihren Versammlungen 410,31.

460,16 u. 25. 480,29. Die Juden ungläubig, obgleich sie Christus mit eigenen Augen sahen und noch seine Macht erfahren 438,29.

Jünger Christi (vgl. Apostel). Ihre erhabene Lehre und ihr Zeugnis von Christus sind ein Beweis von Christi Größe 115,28. Von einem bösen Menschen und Betrüger hätten sie doch nicht einstimmig das Entgegengesetzte erzählt 117,11. Warum waren sie mit großer Gefahr ihm auch noch nach seinem Tode getreu? 117,29. Wenn selbst Betrüger, warum wollten sie für einen Menschen, der nichts Gutes getan, sterben? 118,17. Wie hätten sie, Betrüger u. unwissende Barbaren, Christi Lehre in aller Welt ohne göttlichen Beistand verkündigt? 119,4. Ihr einstimmiger günstiger Bericht über ihren bösen Lehrer hätte auf einer Übereinkunft beruhen müssen 119,16. Aber diese Annahme ist ganz ungereimt 121,23. Sie litten wegen ihrer Verkündigung der Lehre Christi 122,1. Ihre Einstimmigkeit in der Verkündigung u. ihre Ausdauer in den Leiden nicht als auf Trug beruhend erklärlich 122,28. Sie hatten einen hohen sittlichen Charakter 124,10, ihre Keuschheit 124,19, Armut 124,23. Sie erlaubten nicht den Kranken, sich beschriebener Blätter, Amulette, Beschwörungen und Räucheropfer zu bedienen 133,28. Es hat sich auch bei Anwendung der Folter gezeigt, daß niemand ein Schwindler war 134,12. Ihre Schüler waren ihnen ähnlich 135,1. Es gibt noch große Mengen, die ein keusches Leben führen 135,10. Große Mengen geben noch ihr Vermögen den Armen 135,28.

Jungfrau, die heilige. Von ihr wird bei Micha 5,2 ff gesprochen: 87,19 u. 24. Sie wird (Jes. 53,1—2) schwanger mit einer dürstenden Erde verglichen 104,7. Ausdrücklich sagt Jes. 7,14, daß die Jungfrau gebären wird 104,11. 314,14. Christus wurde von einer unbefleckten und unverheirateten Jungfrau geboren 169,3. 301,16. Christus bekam seinen menschlichen Körper von einer Jungfrau (u. dem heil. Geist) 286,8. 408,16. 481,2. 484,21. Die Prophezeiung meinte eine Jungfrau, nicht ein junges Weib (νεῦρις) 303,20. 304,32. — Auf sie bezieht sich Jes. 8,3 von der Prophetin, die einen Sohn gebar 316,20.

Kinderzeugen der alten Frommen der Vorzeit 40,7 u. 25. 41,15. 42,13.

Kindheit Christi 481,24.

Kirche. Die Mitglieder der Kirche mit zwei Lämmern verglichen, weil aus zwei Gruppen bestehend: denen, welchen noch in die Lehre eingeführt werden und den durch die Taufe Erleuchteten; die Vorsteher der Kirche mit einer jungen Kuh verglichen (Jes. 7,21) 77,25., vgl. 279,33. 311,18. Die früher unfruchtbare Kirche (Jes. 54,1—3) wird eine reiche Nachkommenschaft haben 107,20. Die Kirchen sind die Vorhöfe des Herrn (Ps. 83) 187,28. Christliche Kirchen überall 294,31 (vgl. Christentum).

Kleopatra, die letzte Herrscherin Ägyptens, von Augustus besiegt 288,34.

Körper Christi. Bedeutung des menschlichen Körpers Christi 301,18. Beschaffenheit seines Körpers 302,6.

Krankheiten, geheilt von Christus 431,25, geistige Krankheiten der Menschen noch immer von ihm geheilt 431,30, was Beweis seiner Göttlichkeit ist 432,1.

Krates, der Philosoph, überließ sein Vermögen seinen Mitbürgern, um sich frei zu machen 135,26.

Kreuz. Das Kreuz Christi als Siegel gebraucht 295,2.

Krieg. Verhältnis der Christen zu Kriegen 39,30.

Kyros. Rückkehr der Juden unter K. 274,33. 375,16 u. 376,4 (Julius Afric.), 378,14 u. 27. 379,3 u. 8. 380,3 u. 24. 381,2,14 u. 28. 382,22.

Lamm. Zwei Lämmer allegorisch von den verschiedenen Mitgliedern der Kirche gebraucht 77,25. Christus als Opferlamm 46,8. 445,13. Durch die mystische Lehre des Lammes Gottes haben wir die Vergebung der Sünden erhalten 46,9.

Leiden Christi. Voraussagungen darüber 469,17. 472,20, befreit von der Gewalt der Dämonen 477,27. Die Tageszeit seines Leidens 474,15.

Leuchte. Die Leuchte (λύχνος), von der in Ps. 131 gesprochen wird, ist das Wort des Propheten 188,27; könnte auch den menschlichen Körper Christi bezeichnen 189,13; in dieser Bedeutung 335,28.

Libanon bezeichnet Jerusalem 80,31. 290,12. 342,9. 397,34, bezeichnet den Tempel 397,23. Die Würde des L. (δόξα τοῦ Δ.) Jes. 35,2) bezeichnet den Mosaiken Gottesdienst 417,24.

Libyen. Die Jünger Christi gründeten daselbst Kirchen 144,12.

Licht u. Abstrahlung (od. Glanz), φῶς und αὐγή gebraucht, um das Verhältnis



- zwischen Vater u. Sohn zu verdeutlichen 152,24 (vgl. Christus). Wie die Juden lieber die Finsternis als das Licht Christi wählten 470,13.
- Logos, vgl. Christus.
- Lukas (der Evangelist), wie er von Matthäus spricht 126,20.
- Matthäus (der Apostel), wie aufrichtig u. bescheiden er von sich selbst spricht 125,25. Wie Lukas von ihm spricht 126,20 (u. Markus 126,23). War Hebräer und citierte nach dem hebräischen Texte 436,30.
- Meer. Christus wandelte auf dem Meere 430,12. M. symbolisch von dem Reiche der bösen Geister, die Jesus bezwingt 431,5.
- Magier. Die Magier werden nach der Interpretation einiger durch »die Macht von Damaskus« Jes. 7 u. 8 bezeichnet 318,20. Sie bezeichnen die Berufung der fremden Völker von Osten 360,30.
- Makedoner. Die Dauer des makedonischen Reiches 376,9 (Julius Afric.). Das Weltreich der M. 494,15.
- Mambre. Der Hain M. wird von den Anwohnern heilig gehalten; die drei Männer sind auf einem Gemälde dargestellt, der in der Mitte stehende ist der vornehmste unter ihnen 232,5.
- Mariamme. Tochter von Hyrkanos, Schwester von Aristobulos, Gemahlin des Herodes 384,31 (Joseph.).
- Markus (der Evangelist), wie er von Matthäus spricht 126,23. Als Schüler des Apostels Petrus gab er dessen Erzählungen von Jesus wieder 127,5. 128,7.
- Melchisedek, gottesfürchtig (Christ) 21,4. Priester des Höchsten, doch nicht nach den Mosaischen Vorschriften 23,17. Hatte keine Kinder 42,30. Christus ein ewiger Priester nach Melchisedeks Art 179,6. 221,4. M. bedeutet βασιλεὺς δικαιοσύνης, als König von Salem war er βασιλεὺς εἰρήνης; er hatte keine Genealogie 221,18; er wurde nicht mit Öl gesalbt, er war nicht beschnitten 221,23. Indem M. Brot und Wein dem Abraham holte und ihn segnete, stellte er ein Vorbild des Abendmahls dar 222,11.
- Mensch (Menschengeschlecht). Der M. an der Spitze alles Lebendigen auf der Erde, mit freiem Willen ausgerüstet, mißbrauchte denselben und lebte wie unvernünftige Tiere 160,8. Die Menschen bekamen Engel und den Logos zu Führern 160,15. Der Urzustand der Menschen, ihre primitive Cultur und Religion 350,1. Wie sie Strafen ausgesetzt waren u. miteinander in Feindschaft lebten 350,26. Nur wenige waren gottgefällig; mit denen hatte Gott Umgang, ihnen gab er die Gesetze des Moses 350,36. Durch diese wurden auch andere Völker veredelt, und alsdann erschien der himmlische Lehrer 351,3.
- Moab. Die Heerführer Moabs (Num. 24,17—18) = die bösen Dämonen 404,25. Mönchsleben, vgl. Askese, Cölibat.
- Moses. Begründer des Judentums 7,27. M.s Gesetzgebung war für die Juden, u. zwar die in Palästina wohnenden, bestimmt 10,21. Wie seine Vorschriften nur für die Bewohner Palästinas paßten 10,27—17,16. Nach der Zeit Christi u. der Apostel die Vorschriften Moses' für die Völker nicht verbindlich 17,17. 428,13. Moses sagt einen Gesetzgeber für alle Völker voraus 17,29. Seine Bestimmungen, etwas Unvollkommenes, für unvollkommene Menschen abgepaßt 27,19, für die nach ägyptischen Sitten lebenden Juden 27,23. M. der erste, der schriftliche Gesetze gegeben 28,4. M.s Gesetze auf eine gewisse Gegend beschränkt 28,23. Die Auflösung der Mosaischen Vorschriften von den Propheten vorausgesetzt 29,26. Moses' Vorschriften für die Christen nicht bindend oder geeignet, aber die Voraussetzungen der jüdischen Propheten ihnen genehm 36,8. Moses und Aaron zeugten nicht Kinder, nachdem Gott sich ihnen offenbart hatte 42,27. Die Mosaische Religion umständlich durch ihre Symbole 80,4. Moses verkündet einen zweiten Propheten ihm ähnlich 96,8; war ein Vorbild Christi, als Gesetzgeber 97,3, als Wundertäter 97,25, als Befreier 97,30, als Versprecher eines neuen Reiches 97,34, durch sein Fasten 98,7, dadurch, daß er dem Volke Brot vom Himmel gab 98,16, durch das Meer ging 98,25, über die Winde gebot 99,5, er hatte ein verklärtes Gesicht 99,11, heilte vom Aussatze (Lepra) 99,21, wirkte mit Gottes Finger 99,27, gab einem Mann ein neues Leben 99,34, gab dem Volke 70 Führer 100,1, sandte 12 Männer als Späher voraus 100,7, verbot Mord usw. 100,10, sein Tod von niemandem gekannt 100,20. Durch Moses und die übrigen Frommen der Vorzeit wurden einige dunkle Strahlen der Gottesfurcht verbreitet 165,11. Die Gesetzgebung Mosis eine Vorstufe und Schattenbild 166,1. M. befahl, die Priester zu salben, und gab ihnen den Namen *χοιροί* 174,3. Er machte den Hohenpriester durch Salbung zum Sinnbild

- des wahren Gesalbten (Christus) und Hohenpriesters 180,8. M. widmete der Bedeutung der Namen große Aufmerksamkeit 195,25. Im Gegensatz zu den Göttern und Orakeln der Heiden hat M. den Menschen die größten Vorteile bereitet durch seine Lehren, Vorschriften u. Weissagungen 206,6.
- Mutterleib. Christus in dem Mutterleibe 481,1.
- Namen Gottes bei den Hebräern 219,11. 234,21. 420,27. 476,12.
- Nause erhielt von Moses den Namen Jesus 195,25. 196,10.
- Nazareer (u. Nazareth). Christus war ein *ραζιφατος*, weil dies »heilig« oder »abgesondert« oder »unberührt« bedeutet, aber dies oder *ραζωπατος* wurde er auch genannt, weil er aus Nazareth war 336,12.
- Nebel. Gott Logos zeigte sich Mose u. den Kindern Israels in einem Nebel 238,3. — Jes. 19,1 bezeichnet ein »leichter Nebel« Christi Verweilen auf der Erde in menschlicher Gestalt 286,5.
- Neemias 375,14 u. 21 (Jul. Afric.). 376,13 (Jul. Afric.). 379,20.
- Neu. Der neue Bund 19,10. Das neue Gesetz 19,32. Der neue Bund zugleich der alte vor Mosis Zeiten existierende 27,12. 32,23. Der neue Gesang 18,30. 47,22.
- Noe, gottesfürchtig (Christ) 8,1. 21,7, gerecht, aber nichts von den jüdischen Bräuchen wissend 23,24. Gottes Bund mit N. 24,28. Zeugte in höherem Alter keine Kinder 42,20. Opferte Tieropfer 44,2. Seine Speise 45,13.
- Ochsen. Die Vorsteher der Kirche 311,22. 314,5.
- Ölberg (vgl. Berg) = die Kirche Christi 277,14. 279,21. (Vgl. Orig. in Matth., Lommatzsch IV, 247 »puto autem mysterium esse montem Oliveti ecclesiae quae ex gentibus est«). Ein Ziel christlicher Wallfahrer 278,15. Es wird eine Grotte daselbst gezeigt 278,26.
- Onias (1—3). Hoherpriester c. 311 v. Chr. 380,5 u. 11. Ein zweiter Hoherpriester Onias 380,14. Ein dritter zur Zeit des Antiochus Epiphanes 380,16.
- Opfer: reines Opfer 29,31. Die heidnischen O. 43,14. Die O. der ersten frommen Menschen 43,26. Die Tieropfer waren Versöhnungsoffer 44,12. Die Mosaischen Opfer durch Christus ersetzt 45,14. Geistige Opfer: Gebet, demütiges Herz 48,33. Christus gebot, nicht mit Opfern Gott zu ehren, sondern mit reiner Gesinnung 110,22. Porphyrius war derselben Ansicht 111,7 und ebenso Apollonios Tyan. 111,17. — Die Christen durch die Folter zum Opfer gezwungen und dann freigelassen 134,16.
- Opferlamm, Christus ein O. 45,24. 47,14.
- Orakel. Die heidnischen Orakel sind mit der Wirksamkeit der Propheten zusammengestellt worden, aber sehr mit Unrecht. Ihre Wirksamkeit hörte zur Zeit des Erscheinens Christi auf (203,30). Ihre Weissagungen können nicht mit denen der Propheten verglichen werden. Sie forderten zu schlechten Handlungen, vor allem zu Menschenopfern, auf. Sie gaben keine guten politischen Vorschriften. Ihre Anweisungen waren unter sich streitig. Die Hellenen mußten auch in fremde Länder gehen, um die Orakel zu befragen. Die *μαρτεία* ist nichts als *μαρία* (208,4). Gott offenbart sich auch den Heiden in unreinen Menschen und allerlei Tieren 202,20—209,3. — Christus ermahnt die Seinigen, jeden Götzendienst u. alle Orakel zu meiden.
- Palästina (vgl. auch Jerusalem u. Juden). P. nach der Prophezeiung verödet u. von Fremden beherrscht 70,9, was nach den Zeiten Christi geschah 76,5.
- Parther. Christi Lehre von seinen Jüngern unter den Parthern verkündet 119,10.
- Paulus enthauptet 122,22.
- Persien (Perser). Christentum unter den Persern 31,14, von Christi Jüngern verkündet 119,9. Die P. werden bei den Hebräern Assyrier genannt 310,15. Dauer des Perserreiches 376,8 (Julius Afric.). Das Weltreich der P. 494,15.
- Petrus (der Apostel) eingekerkert 122,13, in Rom gekreuzigt 122,22. Erzählte seinem Schüler Markus nichts Lobendes von sich selbst 127,4, aber wohl von seiner Verleugnung Christi 127,29. Am Feuer im Hofe des Kaiphas 470,7.
- Philosophen, die griechischen, holten ihre Lehre von einem einzigen Gotte von den alten gottesfürchtigen Hebräern 110,5.
- Pilatus führt römische Bilder in Jerusalems Tempel ein 390,1 (Joseph.). 390,6 (Philo).
- Pompeius eroberte Jerusalem 378,15. 381,10 u. 15.
- Priester. Die P. müssen unvermählt sein 43,4.
- Propheten. Die Propheten das Kommende klar sehend 2,8. Der Inhalt ihrer Weissagungen 2,20. Ihre Schreibweise

- 5,17. Ihre Weissagungen den Christen genehm 36,8. Nur Christus war ein mit Moses vergleichbarer Prophet 96,26. — Ihre Weissagungen bezogen sich nur zufälligerweise auf alltägliche u. körperliche Dinge, aber in der Hauptsache auf geistige Dinge, die für alle Menschen von Bedeutung waren 206,19. Die Schriften Mosis und der Propheten enthalten Lehren von Gott und von der zweiten Ursache, von seinem Auftreten unter den alten Frommen und seinem kommenden Erscheinen als Erlöser und Lehrer 206,34. Die Propheten lehrten die Menschen eine richtige Gottesfurcht, die Heiligkeit des Körpers u. der Seele 207,22. Wenn der göttliche Geist zu einer Seele kommt, wird diese erleuchtet, so daß sie nicht nur das Gegenwärtige, sondern auch das Künftige sieht (*προφῆται* genannt, weil der göttliche Geist in ihnen *προφαίνει* u. *προφωτίζει*) 208,5. Wenn sie mitunter auch gleichgültige Dinge den Fragenden voraus sagten, geschah dies, um sie von den Orakeln abzuhalten 208,31. Da die Propheten von dem göttlichen Geiste inspiriert sind, muß man sich durch sie belehren lassen 209,5. Die Lehre des NT.s von Christus findet sich schon bei den Propheten 209,13. Der göttliche Geist inspiriert den Propheten 269,15. — Die Prophezeiungen von dem Untergange der Juden absichtlich dunkel gehalten, damit die Schriften der Propheten bewahrt werden sollten 310,26. 313,7. — Das lange Schweigen der Prophezeiung 465,17.
- Psalmen. Die Psalmen enthalten nicht nur Lobgesänge, sondern auch Weissagungen 447,7.
- Raasim (Jes. 8,6) war der König der Damascener, d. h. der götzendienerischen Völker 320,24.
- Religion. Drei Religionen: Heidentum, Judentum, Christentum 32,27. Worin das Christentum sich von den anderen unterscheidet 33,1.
- Rom. Christi Lehre von seinen Jüngern bis nach Rom verkündet 144,10.
- Romelias (Jes. 8,6). Der Sohn des R. = der König der Juden in Samaria, welche von der väterlichen Religion abgefallen waren 320,26.
- Römer. Die Belagerung Jerusalems durch Zach. vorausgesagt 89,7. Die Juden unter die R. durch Pompeius 378,15. Warum die Römer in den Weissagungen nicht ausdrücklich genannt werden 310,26. 313,7. Unter Augustus und zur Zeit Christi kamen die meisten Völker unter die R. und ein allgemeiner Weltfriede entstand 145,21. 332,7. 317,32. 349,19. 393,33. 410,1. Die R. eroberten Jerusalem u. verwüsteten das Land 28,33. 76,15. 386,33 (vgl. auch Juden, Jerusalem). Römer werden alle Herrscher Roms genannt, unabhängig von der Herkunft 358,33. Das Weltreich der Römer 494,17.
- Sabaoth. *Κύριος Σ.* = *κύριος τῶν δυνάμεων* 299,31.
- Salbung Christi 48,2 u. 15.
- Samareia. Mit Damaskus zusammengestellt als Bezeichnung von Israel 306,3. 314,35. 317,12. 322,7. Herrscher von Samareia = die, welche in ein schlechtes Leben verfallen 318,5. Die Beute von Samareia = die aus den Juden hervorgegangenen Apostel 318,26. 322,8. — Die Stadt S. = die Stadt Sebaste 317,21.
- Sand. Mit dem Sande des Meeres wird die große Masse des jüdischen Volkes verglichen 79,32 (mit den Sternen des Himmels die Propheten u. Apostel 79,29).
- Schöpfung der Engel, der Menschen 150,18 u. als deren Haupt der Logos eingesetzt 151,3. 160,6. Gottes Güte, Wille u. Macht ist der Stoff u. die Ursache der ganzen Schöpfung 151,13.
- Schrift, die heilige. Die Schriften über Jesus in fremden Sprachen verbreitet 143,4.
- Schwindler, religiöse, wirken mit Hilfe der bösen Geister 158,21; sie sind unsittlich u. gottlos 139,11.
- Scythen: 9,27. Christi Lehre von seinen Jüngern unter den Scythen verkündet 119,10.
- Sebaste = Samareia 317,22.
- Seele. Die Tierseele ohne Vernunft (*ἄλογος*), nur = die Lebenskraft des Blutes, die Menschenseele vernünftig u. geistig (*λογικὴ καὶ νοερά*) 44,15. 45,3. Die Tiere den Pflanzen wesensgleich 45,10. Die Menschenseele nach der Lehre Christi unsterblich und ein Abbild der göttlichen Kräfte 112,25, nach der einiger Philosophen in nichts verschieden von der Seele der Mücken, der Würmer usw. 112,30. Die Menschenseele besitzt Willensfreiheit 150,23. — Die menschliche Seele ist eine Einheit, wengleich sie viele Wirksamkeiten ausübt 156,18.
- Seleukos, der König 380,7.
- Sem, gottesfürchtig (Christ) 8,2.
- Septuaginta (LXX). Siebzig hebräische Männer haben in übereinstimmender Weise das AT übersetzt. Diese Über-



- setzung wird von der christlichen Kirche gebraucht. Es gibt auch jüngere Übersetzungen, die die Juden immer noch anwenden 209,28. 303,30. 304,5. — Die LXX-Übersetzung wurde zur Zeit des Hohenpriesters Eleazar gemacht und den Bibliotheken in Alexandria überlassen 380,12.
- Seratim = die Scharen der Engel oder der Propheten u. Apostel 299,9.
- Silberlinge, die dreißig, 461,26. 466,7.
- Siloam, der Abgesandte, der Logos; das Wasser von S. = seine Lehre 320,16 u. 27.
- Simon, Hoherpriester 380,14. — S., der Makkabäer, starb 134 v. Chr. 380,20 u. 25.
- Sion wurde (nach Micha 1) verödet 264,25, wurde zu Eusebius' Zeiten von den Römern bebaut 265,1. — Sion = das himmlische S. 293,9 oder = die Kirche Christi 263,13, oder = die Seele jedes heiligen Menschen 293,20; = σκοπευτήριον 293,23. — Die Tochter S. = der auf dem Berge S. gefeierte Gottesdienst 70,15. = Gottes Kirche auf Erden 246,23. 273,20, so genannt als Tochter der Synagoge (= Sion) oder als Tochter des himmlischen Sion 273,21. 441,12.
- Sodom u. Gomorra. Die Juden mit S. u. G. verglichen 71,18. 82,25. 245,9. 332,32.
- Solomon ist nicht gemeint I Chron. 17,12 usw., sondern Christus 338,11. Psal. 71 kann auch nicht auf ihn oder seinen Sohn Rehabeam bezogen werden 341,7. 342,15.
- Solon, der Gesetzgeber, wird erwähnt 204,27.
- Sonne. Die Wirksamkeit des Logos wird mit der der Sonne verglichen 158,13 (vgl. Christus).
- Stephanus wegen seiner Predigt gesteinigt 122,8.
- Stern (vgl. Himmelskörper). Mit den Sternen des Himmels werden die Propheten und Apostel verglichen 79,29. — Der die Geburt Christi verkündende Stern, ein Symbol Christi selbst 405,33. — Sterne zeigen sich bei der Geburt berühmter Männer u. bei großen Ereignissen 406,5.
- Sünde. Christus wurde Fluch u. Sünde oder trägt unsere Sünden 46,23. 47,6. 450,3; vgl. 477,35 ff.
- Symmachus war Ebionit 304,12. Seine Übersetzung wird citiert 192,23. 225,3. 240,32. 270,15. 280,19. 282,17. 289,7. 290,19. 292,30. 293,4. 304,11. 306,25. 310,8. 324,12 u. 26. 336,21 u. 25. 358,3. 364,24. 365,1. 369,6. 384,7. 407,9. 422,3. 435,3. 449,12 u. 28. 451,31. 452,15 u. 21. 453,16 u. 24. 454,28 u. 30. 462,3 u. 33. 464,23. 465,23 u. 27. 474,16. 478,2 u. 13.
- Syrer. Christentum unter den S. 31,14.
- Tag des Herrn = die Zeit der Ankunft Christi auf Erden 275,12. Ebenso »jener Tag« 469,22.
- Täler, κοιλάδες (Micha 1,4), gebraucht von den Synagogen 263,11, oder von den bösen Geistern 263,30. 265,13. κοιλάς Zach. 14,5 = der in Jerusalem gefeierte Gottesdienst 280,13.
- Taufe: 71,28. 77,27. 434,28. Die T. Christi 342,5.
- Tempel. Der T. Jerusalems von den Römern zerstört 70,22.
- Teufel, s. Dämonen.
- Theodotion. Seine Übersetzung wird citiert 54,30. 75,20. 82,14. 87,29 u. 32. 104,1. 224,26 u. 34. 270,14. 271,4. 290,20. 304,24. 306,29. 310,7. 324,28. 356,16. 367,1 ff alles aus Daniel. 465,24. 493,12 ff.
- Theodotos, Bischof (von Laodicäa), dem die Praep. u. Dem. ev. gewidmet sind 2,1.
- Tiberios, Herrscher der Juden 355,13. 376,10 u. 17 (Julius Afric.).
- Tier. Die Tiere vernunftlos, ihre Seele nur = das Blut 44,18. 45,4; die Pflanzen ähnlich 45,10. Vernunftlose Tiere als Bezeichnung der heidnischen Völker (Jes. 11,10) 102,30. — Wilde Tiere als Bezeichnung des Teufels u. seiner bösen Mächte 422,18. 456,17. 488,18.
- Titus u. Vespasianus zerstörten Jerusalem 398,9. 469,1.
- Überreste Israels, die gerettet wurden, weil sie an Christus glaubten 68,30. 69,13. 70,26. 72,9. 74,26. 76,24. 78,22. 80,14. 82,2 u. 32. 83,19. 84,12. 19 u. 30. 85,5 u. 14. 86,8 u. 28. 87,25. 88,30. 89,10 u. 23. 90,5. 16 u. 27. 91,1 u. 11. 311,12. 313,19. Die glaubenden Ü. sowohl aus der geistigen als der eigentlichen Belagerung gerettet 276,25.
- Uria. Bedeutung von Ü. 319,21.
- Valerius Gratus, römischer Feldherr 386,4 (Joseph.).
- Verfolgungen der Christen. Noch bestehend 88,12. 125,13. 323,10. 363,23. Bei der Anwendung von Foltern ist kein Christ als Schwindler überführt worden 134,12; wenn sie nur geopfert, sind sie freigelassen worden 134,15. Verfolgungen von Gott gestattet, damit die Lehre Christi nicht durch den Beifall der Herrscher zu bestehen schiene 146,18. Die Verfolgten sind Sieger geworden, die Verfolger von Strafen heimgesucht 146,23. Standhaftigkeit bei Verfolgungen 432,12.

Verheißung. Die Verheißungen der Propheten von Christus gelten nicht nur für die Juden (52,9), sondern auch für die Heiden 52,25. Die den Heiden gemachten Verheißungen 53,20.

Versöhnungsopfer. Tiere als V. 44,14. Christus als V. 45,14.

Vespasianus belagerte Jerusalem 76,33. 398,9. 469,1.

Völker. Alle Völker durch die Lehre Christi gesegnet in Abraham 53,26, in Isaak 54,11; durch den von Jakob stammenden Christus versammelt 54,21; sie werden Gott preisen 54,26—56,23. Die Verheißungen der Propheten galten allen Völkern, nicht nur den Juden 56,27. Durch Jesus werden die Völker geleitet, Gott anzurufen und zu ehren 67,16. Sie sammeln sich auf dem Berg des Herrn 73,5.

Wasser. Das lebendige Wasser (Sachar. 14,8) als Symbol der evangelischen Predigt 470,21.

Wein. W. des Abendmahls 48,16. W. als Sinnbild des Blutes Christi 365,34. — Der Wein bei der Hochzeit in Kana vielleicht ein Symbol des Weines des neuen Bundes 424,18.

Weltende: bevorstehend 40,20.

Weltfriede: von Christi Zeit an 441,19 (vgl. Römer).

Weltregierung. Wie sie durch den Logos geschieht 155,20.

Weltreiche. Die vier W. bei Daniel 493,11 ff.

Weissagung. Die Weissagungen im AT galten nicht bloß für die Juden 52,7. Die Heiden sagen, daß Gott nicht nur den Hebräern, sondern allen Menschen die Mittel gegeben, künftige Dinge im Voraus zu wissen 202,20. Dies wäre richtig, wenn bewiesen werden könnte, daß göttliche Mächte u. gute Dämonen bei den Orakeln, den Vogelschauen usw. wirkten, aber es sind böse, schädliche, lügenhafte Dämonen 203,11.

Wettkampf. Die Hadesfahrt Christi ein W. mit den bösen Geistern 484,29. 488,5.

Willensfreiheit der menschlichen Seele 150,23. 160,9.

Wohlgeruch. Das Verhältnis des Sohnes zum Vater wird mit dem Verhältnisse des Wohlgeruches zu dem hervorbringenden Gegenstande verglichen 153,26 (vgl. Christus).

Wüste. Die W., wo Johannes predigte, bezeichnet die aus Heiden bestehende Kirche 417,10 u. 22.

Zacharias. Bedeutung von *ὁ τοῦ Βαραχίου Ζαχαρίας* 319,23.

Zeichen. Das Z. Christi unter den Völkern 82,17.

Zorobabel: 375,19 (Julius Afric.). 378,29. 379,17.

### III. Wortregister.

ἀβασανίστως: 341,19 ungesucht, ganz natürlich.

ἄβατος: 350,33 ~ον . . ἀνεπίμικτόν τε καὶ ἀκοινώνητον . . βίον, unzugänglich.

ἀβελτερία: 41,13 Schlechtigkeit.

ἀβλεπτέω: 391,4 nicht sehen.

ἀγαθός: 217,15 ~ καὶ κυρίως, bene et proprie.

ἀγαπητός: 42,4 οἷς ~όν δύνασθαι ἐξαρχεῖν τοὺς διδασκάλους, sie müssen zufrieden sein, daß die Lehrer genügen. 141,30. 373,30 τοῖς . . χωρήσασιν ἀγαπητὸν ἁγίοις ποτὲ χορηματίσαι, sie müssen zufrieden sein, Heilige zu heißen.

ἀγελαῖος: 109,2 ~ον συνουσίας, gemein, pöbelhaft.

ἀγελάρχης: 160,17 Scharenführer.

Eusebius IV.

ἀγεωργία: 315,8 ἀπὸ χέρσου καὶ ἀκάνθης τῆς πρὶν ~ας, Nicht-bebauen.

ἀγίασμα, Heiligtum, 315,3. 315,24. 342,11. 390,30.

ἀγιατεία: 361,25 heiliger Brauch, Cult. 373,4.

ἀγνόημα: 166,22 Irrtum.

ἀγνώς: 232,11 . . σωτήρ, ὃν καὶ οἱ ἀγνώτες σέβουσιν, Nicht-Christen (doch vgl. die Nachträge).

ἀγνωσία, Unwissenheit: 5,7.

ἄγραφος: 39,10 ~ων θεσμῶν.

ἄγω: 25,5 οὐκ ἰονδαϊκῶς ἀγθέντα, gelebt (?). 135,25 ἄγουναι ὡς κἀκεῖσε περιφέροντες, ehren und in allerlei Weise bekannt machen, aber Theoph. Syr. spricht für ἄθουσιν.

ἀγωγή: Lebensführung, Lebensweise 39,15. 39,31. 42,11 ~ τοῦ βίου: 81,36. 97,8. 150,26 ~ βίων. 192,31 κατὰ τὴν πύλαι τυπικὴν ~ ἦν. 417,28 τῆς κατ' εὐσέβειαν ~ ἦς.

ἀδιάκριτος: 162,2 nicht zu unterscheiden. ἀδιακρίτως: 69,22. 83,21 ohne Unterschied.

ἀδιάπτωτος: 49,15 λογισμοῖς ~οις, fehlerfrei. 205,10 διὰ τῆς ~ον τῶν μαθημάτων ἀληθείας. 205,15. 209,8.

ἀδιαστρέπτως: 120,8 vgl. den krit. App.!

ἀδιάρρηκτος: 120,11 τὸ ἀναιδὲς καὶ ~ον, unveränderlich, starrsinnig.

ἀδιαφορέω: 31,33 μὴδὲ μέχρι λόγων ~εῖν, nicht einmal in Worten gleichgültig, unachtsam sein.

ἀδιαφορία: 194,16 τὰ περὶ τῆς τῶν βρωμάτων ἀδιαφορίας, indifferente Speisen (Bille schreibt: διαφορᾶς).

ἀδρανής: 203,30 τῆς ~οῦς αὐτῶν φύσεως, schwach. 140,15 ἀδρανέσι(ν) βασιάνοις, schwächend (Orakelspruch bei Porphyr).

ἀδυνάτως: 158,26 (τῆς τῶν γεννητῶν . . οὐσίας) ~ ἐξοδούς . . μετέχειν, nicht imstande sein.

ἀειθαλής: 277,34 ~έσι φυτόις, immergrün.

ἀθλητής: 146,21 τῆς εὐσεβείας ~. 146,25.

ἄθλον: 27,9 τῆς θεοσεβείας ~.

ἀθόλωτος: 481,34 unbefleckt.

ἄθροος, reichlich, groß: 21,12 δι' ~ας τῆς τῶν ὑπαρχόντων ἀποβολῆς. 159,13 ~α τῇ τοῦ φωτός προ(σ)βολῇ, stark. 464,33 ~αν μεταβολήν, vollständig.

ἄθροως, völlig, geradeaus: 4,33 ~ ἅπασιν. 42,10 ~ μὴρίον πλήθους. 156,2 μὴδ' ~, nicht vollständig. 157,3 τὸν τοῦ παντός ~ τεχνίτην, der alles ohne Ausnahme verfertigt. 163,24 πάντων ἀθρόως καὶ ἐπιροπῶς. 275,33 πάντα ~. 314,24 ὁμοῦ καὶ ἀθρόως Ἰουδαίοις τε καὶ. 415,34 ἀθρόως ποθὲν ἐξ ἀφανοῦς (καὶ) ἐρήμιον φαινόμενον, völlig aus dem Unbekannten irgendwoher.

αἰγυπτιαῖος: 30,35 wie die Ägypter leben.

αἱμοπότης: 204,15 Bluttrinker.

αἰνίγμα: 81,2 δι' αἰνίγματος προφητικῶ τρόπῳ ἀναφανῆ. 251,17. 289,13. 310,34. 313,7.

αἰνιγμός: 321,18 = αἰνίγμα.

αἰνιττομαι: 17,31 andeuten, meinen. 24,30. 30,29. 48,18. 80,31. 104,10 u. oft; passiv: 280,8. 405,19. 409,30.

αἰρεσις: 6,13 τῶν ἀθέων ~ων, Secte. 205,13 ποιικίλας ~εις φιλοσόφων. 279,25 τὰ σχίσματα καὶ τὰς ~εις. 304,12.

αἰρεσιώτης: 34,35 τοῖς ἀθέοις ~αις.

αἰρέω: 18,23 εἰλάμεθα. 204,3 τίς αἰρεῖ (Cjt, ἐρεῖ P) λόγος, welcher Vernunftgrund beweist. 354,27 εἰς τοσοῦτον

διαρκεῖσαι λόγος αἰρεῖ (Cjt, ἐρεῖ P) φάναι τὴν τοῦ Ἰοῦδα φυλὴν, es ist vernünftig, berechtigt, zu sagen, daß der Stamm Juda existierte so lange.

αἰρώ: 4,28 ἀθέους ἤραντο κατὰ χριστοῦ χεῖρας.

αἰσθητῶς: 317,16. 485,22 in sinnlich wahrnehmbarer Weise.

αἴσιος: 484,3 τῶν ~ίων καὶ δεξιῶν ἀγγέλων, rechtschaffen u. wohlgesinnt.

αἰτησις: 2,5 δέχον . . τὴν ~ον.

αἴτιον: 150,5 ἐπὶ (ἐτι Cjt) πάντων αἰτίον, τῶν ὅλων πανηγμόνος . . θεοῦ. 273,14. τὸ δεύτερον ~ον, der Logos. 206,10. 206,38.

αἰχμαλωτεύω: 83,3.

ἀκαλύπτως: 394,22 unverhüllt; aber 394,30 ἀνακαλύπτως.

ἀκανθώδης: 237,20 δίκην ἀγρίας καὶ ~ους ὕλης, wie dorniges Holz.

ἀκατάλητος: 213,1 unbegreiflich.

ἀκατάμαχος: 410,18 ~ον δυνάμεως. ἀκατάληκτος: 359,19 τὸ τῶν ἐξωθεν ἐπιόντων ~ον, die Unerschrockenheit den Feinden gegenüber.

ἀκατασταῖω: 441,23 ὁ τῶν ἀνθρώπων βίος ~εῖ, unruhig sein.

ἀκατονόμαστος: 211,28 (ἀκωτων). 213,5 unnenbar.

ἀκλήδωτος: 152,32 ἔσοπτρον ~ον, unbefleckt.

ἄκολονθία: 72,31f Übereinstimmung, Zusammenhang. 80,21. 139,30 λόγων ~, Konsequenz.

ἄκολονθος: 136,24 κατὰ τὸ ~ον, folgerichtig. 245,23 ~α τῇ προορρήσει πεπονθότες. — 244,24 τοῦτοις ἀκολούθως, in Übereinstimmung damit. 260,21. 314,30. 317,31 u. oft. 339,20 (mit Dativ aus Cjt, statt Genet.). 494,23. 349,7 (absolut gebraucht) demnächst. 387,11 (absolut). 409,13 ἐξῆς καὶ ~, dann und demnächst. 401,30 τὰ οἰκονομηθέντα ἐν ἀνθρώποις ἀκολούθως αὐτῷ . . ἀναλεξόμεθα: αὐτῷ gehört zu τὰ οἶκον. ἀκολούθως steht absolut: demnächst, jetzt.

ἀκοῦω: 316,25 ἀκουστέον δὲ ταῦτα, dies ist zu verstehen.

ἀκριβεία: 303,32 ἐπ' ~α τῆς παιδείας. 391,18 ἐγόμενα . . ~ας, gründlich sein.

ἄκριτος: 385,18 τὸ ~ον . . τῆς τῶν ἀρχιερέων καταστάσεως, wie die Hohenpriester ohne Unterschied (ohne Rücksicht auf ihre Abstammung) ernannt wurden. 389,10. — ἀκρίτως: 313,2 οὐκ ~ ἀλλ' εὐ μάλα ἐν δίκῃ. 385,24. 389,3. ἀκροθιγῶς: 492,14 leicht berührend.

ἄκρος: 108,32 τὴν εἰς ἄκρον φιλοσοφίαν, die höchste Philosophie. 350,26.



ἀκτῆμων: 117,7 τὸν ~α τρόπον, besitzloses Leben.

ἀκτίς: 326,18 πᾶσαν καταλέμπων οἰκονμένην ταῖς ἀκτίσι τοῦ φωτός τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ.

ἀλάστορ: 167,3 Bösewicht (von dem Teufel).

ἄλεια: 141,5 Fischerei.

ἄλλαχόσε: 28,10 ~ συντελεῖν anderswo; 28,13 ganz ähnlich ἄλλοσε. 30,11 οὐδ' ἄλλαχόσε γῆς . . συστήσασθαι.

ἄλληγορέω: 343,19 ~οῖντ' ἂν ἐπὶ τρόπους, ist bildlich gesagt mit bezug auf. 343,21.

ἄλληγορία: 181,35. 277,18.

ἄλληγορικὸς: 343,26 διὰ ~ῆς ἀποδόσεως. — ἄλληγορικῶς: 277,19. 286,8. 290,12.

ἄλληλοφθορέω: 163,26 (nicht: „sich gegenseitig töten“, denn Euseb. HE. I 2, 19 τότε μὲν ἄλληλοφθορεῖν, τότε δὲ ἄλληλοκτονεῖν, sondern) durch unnatürliche Liebe sich gegenseitig verderben, vgl.

ἄλληλοφθορία 31,28.

ἄλληλοφθορία: 31,28 ~αις καὶ . . μαιφονίαις.

ἄλλοσθνης; 10,6.

ἄλλοίσις: 215,32 Entfernen, Fahrt (vgl. 215,27).

ἄλλος: 117,29 ἄλλοι τοῦ καθηγητοῦ, anders beschaffen als (vgl. ἕτερος). 339,13 οὐδεὶς ~ . . ἢ ὅτι γε εἶς.

ἄλλως: 15,1 θεώρησον δὲ καὶ ~ ὑβρίσας. 115,24. 131,25 γοητεία δὲ ~, nur. 158,21 πολυειδοὺς δὲ ~. 355,31. 129,23 μὴ ~, auf andere Weise nicht, wohl = in keiner Weise.

ἄλογέω: 135,20 τῶν σαρκὸς ἐγγόνων ἡλόγησαν. sich nicht kümmern um.

ἄλογία: 156,14 etwa: Vernunftlosigkeit.

ἄλογος: 6,27 θρημμάτων ~ων. 9,34. 43,22. 43,24. 44,19. 45,3. 45,12. — 6,30 τῆς

~ου χάριν πίστεως. 7,7 ~ῳ καὶ ἀνεξέταστον ὁρμη. — 6,13 unpassend.

ἀμίαντος: 302,17.

ἀμυγῆς: 175,18 τὸ πάσης ~εὺς ὑγρᾶς ὕλης, das sich nicht mischt. 176,3. — 213,32 τοῦ ἐναντίον παντὸς ἀμυγῶς, ohne sich mit seinem Gegensatze zu mischen.

ἀμοιρέω, unteilhaftig sein: 39,35.

ἀμόλυντος: 302,16 f.

ἀμύητος: 446,11 τοῖς ~οις τῶν κατ' αὐτὸν ἀπορρήτων, in die ihn betreffenden Geheimnisse nicht eingeweiht.

ἀμφιβολία: 343,4 τὴν ἐν τοῖς πρόσθεν νομιζομένην παρὰ Ἰουδαίους . . ~αν, die in dem Vorhergehenden (in bezug auf Ps. 71) herrschende Unsicherheit.

ἀμφιλαφής: 271,18 dichtbewachsen.

ἀναβίσις, Wiederaufleben: 100,22. 119,20. 119,22.

ἀνάβλεψις: 119,20 πηρὼν ~, Wiedererlangung des Gesichts.

ἀναγκαῖος: 116,6 τί τὸ ἀναγκαῖον τῆς περὶ αὐτὸν σπουδῆς, was zwang zu . . ἀνέγνωσις: 393,20 κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν ~ιν, etwa: Wortlaut, Text.

ἀνάγνωσμα: 361,16 συνετοῖς τῶν θείων ~ῶτων ἀκροαταῖς, Zuhörer, die die göttlichen Schriftstellen (eig. vorgelesenen Abschnitte) gut verstehen; vgl. 364,33.

ἀναγορεύω: 150,11 f ἀνείρηται, verkündigt, 179,17 ἀνείρηται μέγας τις ὢν, es ist ausgesagt worden, daß er groß war. 352,16 ὁ θεὸς ἀνείρηκε (Cjt, ἀνείρηται P). 355,14 ἀνηγορεύθησαν βασιλεῖς

wurden ausgerufen. — ἀνείρηται: 41,38, ausgesagt, auseinandergesetzt. 160,5.

ἀναγραφή: 457,28 τῆς διὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος . . ~ῆς κατηξίσωσεν.

ἀναγράφω: 8,17 ἀναγράφεται . . φήσας, von ihm ist geschrieben, daß er geredet.

40,9 ἐξιλεούμενοι τὸν θεὸν ἀναγράφωσαν, es ist geschrieben, daß sie.

109,24 τῷ θεῷ . . ἀναζέμενος . . ἀναγράφεται. 175,3 τοῦτ' αὐτὸ ὁ θεὸς

ἀναγράφεται εἰρηκῶς χορηγός. 427,15. 431,2. 369,24 εἶπεν τὰ ἀναγεγραμμένα, was (oben) geschrieben steht. 388,19.

ἀνάγω: 268,12 ὅπερ συναπτόμενον ~εσθαι δοξείεν ἂν ἐπὶ, wenn dies verknüpft wird, scheint es sich auf . . zu beziehen.

295,12 ἀναγχεῖθ' ἂν εἰς ἐκεῖνο καιροῦ, möchte sich auf jene Zeit beziehen.

305,27. 343,8; u. oft.

ἀναδέομαι: 196,5 τῆς πάλης τὸ βραβεῖον ~, sich schmücken mit.

ἀναδιπλώσις: 239,29 Verdoppelung.

ἀναζωγραφῶ: 489,12 aufmalen, darstellen.

ἀναθυμιάω, räuchern: 110,24 τοῖς ἀπὸ γῆς ~ωμένοις: aufwachsende duftende Kräuter.

ἀνακαλέω: 161,24 f ἃ (die Himmelskörper) . . τὰς τῶν ὁρώτων ὕψει ἀνεκαλεῖτο,

zu sich zogen.

ἀνακαλύπτω: 394,30 f enthüllt (vgl. 394,22 ἀκαλύπτως).

ἀνακινῶ: 263,27 ἀνέσειεν καὶ ἀνεκίνη, erregte und reizte. 350,11 f φυσικαῖς

ἐννοίαις ~ούμενοι, angetrieben.

ἀνακινῶ: 169,1 τῷ θνητῷ (Cjt, τῷ θεῷ P) τῆς ἡμετέρας γενέσεως τὴν

ἐνθεον ~α μεγαλονορίαν, mit dem sterblichen Wesen unserer Geburt mischen.

ἀναζοοῦμαι: 172,26 (τὴν λύραν) ~, anschlagen.

ἀναλαμβάνω: 172,4 f δι' οὗ ἀνέληφεν ἀνθρώπον, durch die menschliche Natur,

die er angenommen hatte. 260,15. 189,14 τὸ ἀναληφθέν . . τῷ Χριστῷ σῶμα.

286,9. 363,14. 302,12 ἐξ ἧς ἀνέληφεν

σαρκός. 269,27 τὴν ἐκ παρθένου οὐ  
ἀνείληφεν σκήνους γένεσιν, die Geburt  
des Leibes, den er angenommen hatte  
aus einer Jungfrau. 278,25 δὲ οὐ ἀνεί-  
ληφεν ἀνθρωπείου σκήνους. 302,4 τὸν  
ἡμῖν συγγενὴ καὶ γνώριμον αὐτὸς ὁ  
θεὸς λόγος (ἄνθρωπον) ἀνέλαμβανε.  
339,27 ὁ λόγος . . τὸν ἐκ σπέρματος  
Δαβὶδ ἀνείληφεν, der Logos nahm die  
Gestalt des Davidssproßlings an. 409,26  
διὰ τοῦ ἀναληφθέντος αὐτῷ . . τοῦ  
κατὰ σάρκα ἀνθρώπου. 446,3 τὸν  
αἰνὸν τοῦ θεοῦ . . . τὸν ὑπὸ τοῦ  
μεγάλου ἀρχιερέως ἀναληφθέντα (vgl.  
Ps. 77, 70). — 177,2 τὰς περὶ τὸν Ἀβ-  
ραάμ . . ἀναλαβὼν ἱστορίας, wieder  
aufnehmen, in Erinnerung bringen.  
185,5 ταῦτα ἀναμφίλεκτον . . τὴν  
ἐκβασιν τῆς προφητείας ἀνείληφεν,  
dies hat eine unvorsprechliche Bekräfti-  
gung der Wahrsagung gewonnen. 474,5  
εἰς ἑαυτοῦ πρόσωπον ἀνείληφώς τὴν  
ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ φωνήν, zurückführen.  
480,28 τοῖς μὲν τὴν εἰς αὐτὸν πίστιν  
ἀνείληφόν. 487,7 θέον αὐτοῦ, εἰ καὶ  
μὴ ποιμένον τρόπον ἀνείληφσαν, an-  
genommen hatten, besaßen.

ἀναλέγω: 22,31 ἅς (ἀποδείξεις) ἀναλεξό-  
μεθα, sammeln.

ἀνάληψις: 297,3 πᾶσι ἐπ' αὐτῇ τῆς . .  
θεογνωσίας, zur Aufnahme, zum Emp-  
fang.

ἀναλογίζομαι: 382,5 berechnen.

ἀναλόγως: 161,25 in Übereinstimmung  
damit. 214,9.

ἀναμάσσω: 198,27 τὸν ἀνθρώπειον ὄνον  
ἀνεμάξατο, abwischen. 477,14 τὰς ἡμε-  
τέρας ἁμαρτίας ἀναμαζάμενος.

ἀναμίξ: 169,17 ~ ἐπ' αὐτῇ τὴν οἰκονομίαν,  
etwa: er schlug ein gemischtes Verfahren  
ein.

ἀναμφίλεκτος, unwidersprechlich: 31,1  
τὴν πίστιν ὡς ἐπισφραγίζεται. 185,5  
ταῦτα ὡς . . τὴν ἐκβασιν τῆς προφη-  
τείας ἀνείληφεν. 229,14.

ἀναμφιλόγως: 107,6 unzweideutig. 409,18.  
472,31 f.

ἀνάνεισις: 170,24 τῆς πολυθέου πλάνης  
~, Zurückweisen. — 4,26 Erholung, vgl.  
ἀνάνεω.

ἀνανέω: 460,28 ἀνανεῦσαι, auftauchen,  
sich erholen.

ἀντάλιν, umgekehrt: 82,24.

ἀναπέμπω, hinweisen: 36,29. 42,36 ἐφ' αὐ-  
(zu dieser Darstellung) τὸν φιλομαθεῖς  
~ομεν. 54,5. 340,26. — 457,27 τῷ πατρὶ  
τὴν ἀναπεμφθεῖσαν αὐτῷ . . εὐχὴν,  
das von ihm an den Vater gerichtete  
Gebet.

ἀναπόδεικτος: 145,8 ~οις . . λόγους, un-  
erweislich.

ἀνάπτω: 358,18 f οὐ μόνον Αἰγύπτου  
ἀλλὰ καὶ τῶν οἰκείων τὸ κράτος ἀνά-  
ψασθαι, sich verschaffen (derselbe Aus-  
druck bei Philo 1,474).

ἀναρτάω: 306,20 ~ τὰς ἐλπίδας. 473,10.

ἀναρχος: 153,24 ohne Anfang. 212,12  
ἐξ ἀπειρων καὶ ὡς αἰώνων. 229,15  
τὴν ~ον καὶ ἀγέννητον οὐσίαν. — 381,7  
ἀναρχα καὶ ἀπροστάτητα, ohne Regie-  
rung. — ἀνάρχως 213,27.

ἀνασπάω: 112,30 τὴν τὰς ὁφρὺς ἀνεσπα-  
κότων, hochmütig.

ἀναστέλλω: 16,28 zurückhalten.

ἀναστρέφω: 132,21 ὥπως ἀνέστραπται  
περὶ σωφροσύνην, sich benehmen.  
415,15 f πᾶσα ἡ ἐν σαρκὶ ἐπὶ γῆς  
~ουσα ψυχὴ, weilen.

ἀνατείνωμαι: 120,28 vorhalten, hervor-  
heben.

ἀνατίθημι: 9,35 τὴν εὐσέβειαν ἐν ἀν-  
θρωποθυσίαις . . ἀνατίθετο, bezeugen  
in (durch). 247,3 τὴν αἰτίαν τῆς εἰς  
ἀνθρώπους ἀποστολῆς ~ τῷ . . πατρὶ,  
zuschreiben. 476,31 f τὰς οἰκείας δι-  
νάμεις ἀνατίθεναι τῷ θεῷ. 163,28  
ταῦτα . . ταῖς περὶ τῶν . . θεῶν  
δόξαις ~εῖναι, dieses ihren Meinungen  
von den Göttern (= ihren Göttern)  
beilegen. 475,14 ὁ λόγος τῷ παρα-  
δόξῳ ~τέλει~ τὴν γραφὴν ἀνατί-  
θεται, die Erklärung (der Sinn des  
Psalms) widmet die Schriftstelle seinem  
wunderbaren Ende (= seiner Auf-  
erstehung), d. h. der Psalmist gibt dem  
Capitel die Überschrift ~εἰς τὸ τέλος~.

ἀνατολικός: 279,19 ~ὰ ἔθνη, östlich.  
283,22 πρὸς τῷ ~ῳ ὡκεανῷ.

ἀνατροπικός: 138,11 νόμοι . . ἐθῶν ~οί,  
die ganz verändern.

ἀνατρέχω: 72,13 ἀναδραμόντι σοὶ (ἐπὶ)  
τὴν ὕλην τῆς περιουσίας διήγησιν, durch-  
gehen. — 124,10 ἀναδραμόντες ἐπὶ τὴν  
τῶν ἱερῶν γραφῶν ἀλήθειαν, zurück-  
kehren. 144,13 ~εῖν . . ἐπὶ τὴν τοῦ  
αἰτίου ζήτησιν. 182,18. 217,26. 257,31.  
230,28 ~ουσιν (Gott der Vater und der  
Sohn) εἰς μίαν ἀρχήν, zurückgehen.

ἀνατροπή: 97,12 ~ τῆς εἰδωλολατρίας,  
Umsturz.

ἀναφανίω: 29,12 aor. 2 ἀνέφανεν, intr.,  
wohl nicht richtig, vgl. 32,26 ἀνεφάνη-  
σαν. 41,32 ἀναπεφίνασιν.

ἀναφέρω: 440,32 τινὰς δὲ (sc. προφητείας)  
εἰς τὴν δευτέραν αὐτοῦ . . ἀφίξιν  
~ομένας, sich beziehen auf. 443,1 ταῦ-  
τα . . ἐπὶ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ ἀνε-  
νήκεται. 474,13 εἰς αὐτὸν ἀνενεχθή-

σεται. 482,7 τούτων . . ἀναφέρων τὴν μνήμην, sich wieder erinnern.  
 ἀναφορά: 176,18 κατ' ἅν τῆς ἐν τοῖς νοητοῖς θεωρίας, mit Hinsicht auf das, was er unter den nur mit dem Geiste faßbaren Dingen (in der Welt des Geistes) geschaut hatte. 180,11 εἰς ἅν τοῦ ἀληθοῦς, mit Hinsicht auf den Wirklichen. 251,10 ἐπὶ τίνα χορὴ τὴν ἅν τοῦ σημαινόμενου ποιεῖσθαι, den Ausdruck beziehen auf. 457,7 τῆς τῶν προκειμένων ἐπὶ τὸν προδότην Ἰούδαν ἀναφορὰς, die Beziehung des vorliegenden Textes auf.  
 ἀναφύρω, besudeln: 9,33 (τὰ ἔθνη) ἀκολάστοις ὁμιλίαις ἀνεφύρετο.  
 ἀναφωνεῖν, verkündigen: 5,13. 207,20. 448,5. 448,13. 88,10 πρὸς ὃν ἔται τὰ ἀπ' αὐτοῦ, mit bezug auf Christi Lehre werden diese seine Taten verkündigt.  
 ἀναφώνησις: 207,2 προορήσεις τε καὶ ἄεις.  
 ἀναχωρεῖν: 32,34 τοὺς ἐξ Ἑλλήνων ὄντας, sich zurückziehen von.  
 ἀναχώρησις: 24,6 διὰ τῆς τῶν εἰδώλων ἑως, Zurückziehen von. 42,8 τῶν γάμων ~.  
 ἀνεγείρω, errichten, erbauen: 30,34 θυσιαστήριον . . ἀνεγίγρεται. 274,34. 279,8. 301,26. 396,8.  
 ἀνειδωλοποιεῖν: 350,22 zum Abgott machen.  
 ἀνέκαθεν, von alters: 2,7. 6,2. 96,3. 171,32. 373,20. 388,11 ~ εἰς ἐκείνο καιροῦ. 462,15 διὰ τῶν ~ προφητῶν.  
 ἀνέκφραστος: 151,10 unaussprechbar. 152,8 ὅν θεότητος. 158,25. 213,11.  
 ἀνεκφώνητος: 219,12 unaussprechbar (von dem Namen Gottes). 234,22. 420,29.  
 ἀνεκθύμητος: 213,5 f unfassbar.  
 ἀνεξάλειπτος: 467,6 ἀμάρτιαν ὅν. 467,9 ὅν . . ἀσέβειαν.  
 ἀνεξετάστως: 6,28.  
 ἀνεπακάλυπτος: 230,20. 235,15 offen.  
 ἀνεπιλόγιστος: 214,2 nicht zu erforschen.  
 ἀνεπιολίστως: 154,19 ~ ἡμῖν; so daß wir es nicht (berechnen) erforschen können. 213,31 ἀρρήτως καὶ ~ ἡμῖν. 213,36.  
 ἀνεπίμικτος: 41,24 βίον . . τοῖς ἄλλοις ἀνθρώποις ὅν, ohne Verkehr mit.  
 ἀνεπινόητος: 213,10 unfassbar.  
 ἀνεπιστάτητος: 160,16 ohne Aufsicht.  
 ἀνεπιφθόνως: 151,28 ohne Mißgunst.  
 ἀνετος καὶ ἀπόλυτος: 481,28 los u. frei.  
 ἀνευφημέω: 167,30 θεός καὶ κύριος ἐν τοῖς θεοῖς χρησμοῖς ἔται, wird gepriesen als. 225,30.  
 ἀνέφικτος: 214,26 unerreichbar, unfassbar.  
 ἀνθρωποβόρος: 164,31 ὅν θηρίων τρό-

πον, wie menschenfressende Tiere. 204,15.  
 ἀνθρωπογονία: 206,11 περὶ κοσμογονίας καὶ ἄς. Aus Cjt. 145,29 ἀπ' αὐτῆς ὡς εἶπεν τῆς πρώτης ἀνθρωπογονίας.  
 ἀνθρωποθυσία: 9,33.  
 ἀνθρωποπαθής: 446,14 τοῦ ἄμυνον τὰ ~, etwa: menschlich schwache Eigenschaften.  
 ἀνθρωπος: 2,1 ἱερὸς θεοῦ ~.  
 ἀνιδρωτί, ohne Mühe: 123,15.  
 ἀνίημι: 40,26 ἀνειμένον (ungebunden) καὶ ἐλεύθερον . . βίον.  
 ἀνιμάω: 27,32 f in die Höhe ziehen.  
 ἀνοίγνυμι: 488,30 aor. partic. ἀνεψάντος.  
 ἀνοσιουργός: 125,17 Frevler.  
 ἀνούσιος: 228,27 wesenslos, ohne Substanz.  
 ἀντεπάγομαι: 172,22 dagegen mit sich ziehen. 302,15.  
 ἀντιβλέπω: 107,19 trotzen. 391,3. 158,27.  
 ἀντίγραφον, Abschrift: 200,5 ἐν τοῖς Ἑλληνικοῖς ~οις (von den griechischen Übersetzungen des AT). 303,30 ἐν τοῖς ἡμετέροις ~οις. 304,5 ἐν τοῖς αὐτῶν Ἰουδαίων ~οις. 324,6 ὡς τίνα τῶν ὅν χει. 369,8 παρὰ τοῖς ἀκριβέσιν ὅν τῶν ἐβδομήκοντα. 463,16 τὰ τῶν ἱερῶν εὐαγγελίων ~α. 467,4 ἐν τοῖς ἀκριβέσιν τῶν παρὰ τοῖς ἐβδομήκοντα ~οις.  
 ἀντιδιαστολή: 221,5 Entgegenstellung, Unterschied: τινός von jmd.  
 ἀντιδοξάζω: 205,17 eine entgegengesetzte Meinung haben.  
 ἀντιλαμβάνω: 168,10 ἀντιλαμβάνόμενος, sich annehmend. 479,8.  
 ἀντίληψις: 214,11 τῆς ἐνθέον προῆς τὴν ~ν, Empfangen.  
 ἀντίτρονον: 477,15 ἀντίψυχον ἡμῶν καὶ ~ον.  
 ἀντίμιμος: 180,23 (τινός), nachbildend.  
 ἀντινομοθετεῖν: 142,15 Gesetze aufstellen gegen (τινί).  
 ἀντιπάθεια: 156,13 συμπαθείας τε καὶ ἄς ἀπάντων (von den Verhältnissen der Elemente u. Himmelskörper zu einander).  
 ἀντίπαλος: 162,13 ὅν . . δυνάμει, gegen (Gott) kämpfend.  
 ἀντιπαράγω: 53,20 andererseits anführen.  
 ἀντιπαρεξάγω: 489,2 ~εἰν αὐτόν (ob αὐτῷ) gegen ihn rücken(?).  
 ἀντιπίπτω: 40,11 τοῖς ἐφ' ἡμῖν εἰρημένοισι ~εἰν, widersprechen.  
 ἀντιστρέφω: 369,11 f ἀντιστρέφας, umgekehrt, im Gegenteil.  
 ἀντίστροφος: 120,23 ~α ταῖς . . δόξαις, entgegengesetzt.  
 ἀντίτυπος: 286,19 διὰ τὸ τῆς σωματικῆς ὕλης ὅν, Widerstand, Härte.  
 ἀντίψυχον: 44,16. 45,2 u. 16. 46,7 τὸ πάν-



των ἀνθρώπων ~ον (Christus). 46,29 τὸ τῶν ἀμαρτωλῶν ~. 449,34. 477,6 τοῦ κόσμου παντός λίτρον καὶ ~ον. 477,15 ~ον ἡμῶν καὶ ἀντίλυτρον.  
 ἀντωπέω: ~ ἄνω 158,27 gerade ansehen. 224,17 ~ τῷ προδῆλῳ τῆς λέξεως widerstehen. Vgl. ἀντιβλέπω.  
 ἀννυνέω: 156,17.  
 ἀννπόστατος: 228,28 nicht bestehend.  
 ἀννύω: 254,17 erhöhen.  
 ἄνωθεν: 5,22 μυρίοις ~ χρόνοις, unendliche Zeiten früher. 52,5 ~ ἐπαναλαβὼν τὸν λόγον, von Anfang. 151,6 τῶν ~ παρ' Ἑβραίων θεολόγων. 302,26 ~ ἐκ παλαιῶν χρόνων. 303,31. 315,31 ~ πρὸ μιλίων ὅλων ἐτών. 384,19f, u. sonst.  
 ἀξιόπιστον, τὸ: 35,17 Glaubwürdigkeit, Vertrauen.  
 ἀξίωμα: 349,12 Würde, Stand. 357,37 τὸ ἐξουσιαστικὸν καὶ ἀρχικὸν ~. 358,11 τὸ ἀρχικὸν ~. 359,15, u. sonst.  
 ἀορίστως; 436,26 unbestimmt.  
 ἀπαγγελτικός: 155,7 εὐσεβείας ~όν. 202,9.  
 ἀπάθεια: 116,22 δι' ἄκραν ψυχῆς ~αν.  
 ἀπαρσιβόω: 281,3 genau darstellen.  
 ἀπαλλακτικός: 175,19 καμάτων ~όν.  
 ἀπαλύνω: 156,27 erweichen.  
 ἀπάνουργος: 5,19 ἐν ἀπλῇ καὶ ~ῳ διδασκαλίᾳ. 128,20.  
 ἀπαντῶ: 10,32. 11,3,6. 12, u. oft, sich einfinden. 374,15 τίνα κατὰ τοὺς δηλουμένους καιροὺς ἀπαντήσεται, sich ereignen. 7,4 πρὸς τὴν πρώτην (διαβολὴν) ἀπαντήσαμεν, begegnen, antworten. 108,16. 115,27 ἄλλως δὲ πῶς αὐτοὺς (αὐτοῖς Steph.) ἀπαντήσομεν;  
 ἀπάντησις: 52,15 Antwort.  
 ἀπαξιαπῶς, ganz einfach: 83,21. 415,16. 433,21.  
 ἀπαρἀποδίστως: 151,18 ungehindert.  
 ἀπαρτηρήτως: 25,9 ohne sich davon abzuhalten, ohne sich in acht zu nehmen.  
 ἀπαρσφιδάτως: 25,5 ~ ἄλλ' οὐκ ἰουδαϊκῶς, ohne gewisse Vorschriften zu beobachten.  
 ἀπαρχή: 299,13 ~ τοῦ σωτηρίου κηρύγματος, Erstling, Anfang.  
 ἀπάροχος: 206,15 νομοθεσίας ἐνθέον .. ἀπὸρξατο (vgl. den textkrit. App.).  
 207,1 τῶν πάλαι θεοφιλῶν ἀνδρῶν τῶν δὴ καὶ ἀπαρξαμένων τῆς εἰρημένης εὐσεβείας.  
 ἄπας: 10,24 ἐξ ἁπαντος, durchaus. 221, 16. 337,3f.  
 ἀπανθαδιάζομαι: 162,31 sich erdreisten.  
 ἀπεικάζω: 176,8 μύθος .. ἀπεικάζεται, wird verglichen mit.  
 ἀπεικόνισμα: 112,27 Abbild.  
 ἀπειρόγαμος: 169,3f ἐξ ἀγράντου καὶ ~ον

κόρης (Jungfrau Maria) nuptias non experta. 301,16 ἐξ ~ον παρθένου. 316,23.  
 ἀπειρόκακος: 450,6 τὸ ~ον τοῦ ἀμυνοῦ τοῦ θεοῦ.  
 ἀπειρομεγέθης, unendlich groß: 158,25 δι' ὑπερβολὴν τῆς .. ~ονς φύσεως (sc. τοῦ πατροῦς).  
 ἀπέλασις: 119,20 Wegtreiben.  
 ἀπελέγγω: 155,3 f. 419,22 zeigen, beweisen.  
 ἀπείλιζω: 121,35 nicht warten.  
 ἀπεμφαίνω: 130,8 ἐν τοῖς ~ονσι καὶ σκωθροποις, unangemessen. 449,26 περὶ τοῦ δοκεῖν ~εῖν ἐκ προσώπου τοῦ σωτήρος ἡμῶν τὸ εἰρημένον, was das betrifft, daß der Ausdruck unangemessen scheint in bezug auf den Erlöser.  
 ἀπερίμετρος (aus Conjectur): 101,24 εἰς ἀπειρον καὶ ἀπερίμετρον (ἀπεριμμένον P).  
 ἀπεριόρητος: 151,10 unbegreiflich. 152,9 ~ον θέοτης. 154,20 ἐκ .. ~ον βουλής. 213,10.  
 ἀπεριορίστος: 101,23 unbestimmt.  
 ἀπευθύνω, lenken: 152,13.  
 ἀπηκριβώμενος (vgl. ἀπακριβόω), mit genauem Ausdruck 95,11. 183,12.  
 ἀπήνεια: 139,29 Härte.  
 ἀπλάστος, ungeheuchelt: 49,15 ~ῳ διαθείσει.  
 ἀπλῶς: 234,9 Ἰακώβ εἶδε θεὸν οὐχ ἀπλῶς ἀλλὰ πρόσσωπον πρὸς πρόσσωπον, nicht ganz einfach, in gewöhnlicher Weise. 369,25 πόλιν οὐχ ἀπλῶς ἀλλὰ τοῦ θεοῦ πόλιν, nicht einfach (nur) πόλιν, sondern τοῦ θεοῦ πόλιν. 417,5 τὴν ἔρημον .. οὐχ ~ οὐδὲ τὴν τρυφύσαν, ἀλλ' ἐκείνην.  
 ἀπόβασις: 403,11 τῶν πραγμάτων ~.  
 ἀπόβρωσις, Verzehren: 39,22 πνός ~.  
 ἀπόγνωσις: 64 App. II τοῦ Ἰουδαίου ἔθνους ~, Verwerfung.  
 ἀπόδειξις: 2,6 τὴν Εὐαγγελικὴν Ἀπόδειξιν. 2,13 τῆς τοῦ σωτήρος εὐαγγελικῆς ~εως. 3,11. — 3,9 τῶν ἀποσεσχηγμένων τὴν ~ιν, u. oft. 386,12 ἀναμφλεκτον τὴν ~ιν ἔχειν, unwidersprechlich bewiesen.  
 ἀποδέχομαι: 350,16 auffassen. 429,4 ~εται αὐτοὺς ὁ κυριος τῆς ἐλλαβείας, nimmt ihre Scheu (vor Gott) gefällig auf.  
 ἀποδίδωμι, vortragen, aufweisen: 81,23. 195,23. 276,10. 17. 276,18 καθ' ἡμᾶς .. ἀποδίδεται, nach unserer Erklärung ist es gezeigt worden. 276,33, u. oft. 52,12 τὰς .. ὑποσχέσεις .. ἀποδοθήσεσθαι, erfüllt werden. 358,30 οὕτως ἀληθῶς ἡ πρόρρησις ἀποδεδόται, wurde erfüllt. — 341,19 ἀποδοθεῖν .. ὁ λόγος .. ἐπ' αὐτὸν ἐκείνον Σαλομῶνα, liebe sich beziehen auf. Vgl. auch

ἀπόδοσις: 40,25 Erklärung. 313,23. 310,26f etwa: Ausdrucksweise. 317,35. 343,26 διὰ ἀλληγορικῆς ~ως, Erklärung. 377,11 εἰς τοὺς τόπους ~, Interpretation. 384,10. 386,27.

ἀποδοχή: 124,12 Beifall, Lob.

ἀποδυσπέτω: 326,34 aus Ungeduld verzweifeln.

ἀποδύω: 304,26 ἐπὶ τὸν ἀγῶνα ~ομεν, sich entkleiden, anschicken zu. 484,24f ~ομένου (sc. τοῦ Χριστοῦ) πρὸς τὴν κατὰ τοῦ θανάτου πάλην. 488,6f πρὸς τὸν θάνατον ~σάμενος.

ἀποθανυμαστικῶς: 479,18f mit dem Ausdruck der Verwunderung.

ἀπόκειμαι: 315,32 ἐν βίβλοις ~ενα, niedergelegt. 300,19 ἀπέκειτο ἡ τῷ Ἀβραάμ χρηματισθεῖσα προσδοκία.

ἀποκίβω: 36,1 τοὺς ἀπωκισμένους τῆς Ἰουδαίας, u. oft. — 181,23 πάμπαν ἀπωκισμένα τῆς ἀρχοῦντος γενεσιουργίας, entfernt von, verschieden von. 338,28 ἀλλότρια καὶ ἀπωκισμένα τῆς τοῦ θεοῦ εἰσποιήσεως.

ἀποκλάω: 483,10 ~ομένω (sc. Χριστῷ) καὶ ἐπ' αὐταῖς, weinend auch über sie (die bösen Geister).

ἀποκινέω: 104,7 gebären.

ἀπολαμβάνω: 488,12 περὶ αὐτοῦ (sc. Χριστοῦ) δόξας διαστρόφοις διδασκαλίας ~ονσι, vgl. den textkrit. App.!

ἀπολείπω: 158,25 τῆς τῶν γεννητῶν οὐσίας (Subject) . . τῆς τοῦ πατρὸς δυνάμεως . . ἀπολειφόμενης, zurückbleiben hinter.

ἀπολιθόω: 129,27 versteinern.

ἀπολιμπάνομαι: 159,6 τῆς ἀκροῦς ~, nicht erreichen.

ἀπολισθαίνω: 41,19 εἰς ἀσεβῆ . . τρόπον ἀπολισθηκότων, verfallen.

ἀπολογέομαι: 190,12 sich verteidigen, entschuldigen.

ἀπολύτως: 24,26 εἰ . . ~ μὴ . . εἰρήκει, absolut. 219,23.

ἀποξενόω: 381,25 ἀπεξενώμένοις, fremd.

ἀποπίπτω: 27,29f. 32,29 ἐπὶ τὴν πολύθεον πλάνην ~. 150,10 μακρὰν ~. 162,5 τῆς εὐσεβείας ~. 162,17. — 159,24 herabfallen, zusammenstürzen.

ἀποπλήρωσις: 347,33f τῆς τῶν προηγουμένων ~εως, Erfüllung.

ἀποπνέω: 174,5 ἀγαθοῦ τινοῦ ~, nach etwas Gutem riechen.

ἀποπτύω: 53,7 ~ν . . καὶ ἀποβολὴν τοῦ παντός Ἰουδαίων ἔθνους, Sturz. 60,20. 53,14 ~ιν τῆς τοῦ θεοῦ εὐσεβείας, Abfall von, u. oft. 279,25 τὰς ἡθικὰς κατὰ τὸν βίον ~εις. 318,5 ἐν ~ει τοῦ σώφρονος καὶ ὑγινοῦς βίου.

ἀπορία: 162,7 ~ τῶν ἀφανῶν, Ratlosigkeit in Beziehung auf.

ἀπορορήτως: 366,14 heimlich, in versteckter Weise.

ἀποσφραγίζομαι: 171,7 τῆς ἐξ αὐτοῦ σοφίας ἐν αὐτῇ τοὺς λόγους ~εται, druckt die vernünftigen Verhältnisse (Eigenschaften) seiner eigenen Weisheit in ihr (der Materie) ab (vgl. 171,8 ἐναποτυπούμενος, 171,9 ἐναποματτούμενος).

ἀποστάτης: 6,33 τῶν πατρίων θεῶν ~αι. 35,1 ~ τοῦ νόμου.

ἀποστατικός: 162,13 τὰ τῆς ἀντιπάλου καὶ ~ῆς δυνάμεως, abtrünnig.

ἀποστορή: 349,22 τῆς . . εἰδωλολατρίας ~, Abwenden von.

ἀποσχοινίζω: 383,17 absondern.

ἀποτάττω: 124,21 γαμεταῖς ἀποτεταγμένους, den Weibern entsagen.

ἀποτείνω: 29,26 πρὸς . . ~εται, beziehen auf. 217,5 πρὸς τὸν χρισθέντα ~όμενος, zielen auf, deuten auf. 245,20. 291,27f. 323,2 τοῖς . . ἀπειθοῦσι τὰ ἐξ ἡς ~εται λέγων. 485,10 πρὸς τὸν . . ἐωσφόρον ~όμενος.

ἀποτελεσμα, Erfüllung: 2,20 τῶν λογίων τὰ ~ατα. 94,13. 96,6. 260,5. 343,12. 353,5. 401,15 σνομολογεῖν τὰ πρὸς (τούτων) τῶν ~άτων εἰς ἔργον ἤδη κερωρημένα, daß das vor diesen Erfüllungen (= der Erfüllung dieser Tatsachen) Stehende verwirklicht worden ist. 431,25. 459,17.

ἀποτελεσματικός: 6,3 ~ῆς συμπληρώσεως, vollendete Erfüllung.

ἀποτελέω: 39,26 ~ ἱερουργίαν. — 159,18 τοιόσδε τις ~ούμενος, sich herausstellen, werden. 302,21 ἁγίον τε καὶ ἀθάνατον ἀπετελεῖτο, wurde.

ἀπότεξις, Geburt: 3,19.

ἀποτίθημι: 221,10 ἀπετίθετο τὴν ἱερωσύνην, niederlegen.

ἀποτρόπαιος: 482,13 ~ον πρᾶγμα, abschaulich.

ἀπονσία: 46,32 ~α τῶν κρείττωνων, Mangel an.

ἀπόφρασις, Aussage, Kundgebung: 190,1 u. 5.

ἀποφατικῶς: 479,2 behauptend, positiv (wohl nicht ἀποφαντικῶς, vgl. ἀπόφασις).

ἀποφέρω: 162,15 πνευμάτων, ἐν κακία τὸ πλεόν καὶ ἥττον ~ομένων, mehr oder weniger schlecht.

ἀπρίξ, unablässig: 122,15.

ἀπροσάττητος: 381,7 ohne Vorsteher.

ἀρεσκότως: 346,12 in gefälliger Weise.

ἀρεστός: 40,31 τῆς περὶ τὰ θεῶ ἀρεστά σπονδῆς. — ἀρεστῶς: 332,30 ~ θεῶ βιοῦντα.

ἀριθμός: 229,17 ~οὐ πλείονος ἡγεῖται, wird als mehr bedeutend angesehen (in maiore numero habetur).  
 ἀρκεόμαι, sich mit etwas begnügen: 65,34 ταῖς . . μαρτυρίαις ἀρκεσθῆσόμεθα. 112,9. 264,2. 401,29.  
 ἀρμόδιος: 35,25 τὰ κατέλληλα καὶ -α. 36,6 ~α παραγγέλματα. 428,19 ~ον . . νομοθεσίαν.  
 ἀρμόνιος: 337,13 übereinstimmend.  
 ἀρρενομιξία: 205,24.  
 ἀρρητοποιέω: 163,26 Dinge tun, von denen man nicht sprechen kann.  
 ἀρρώστημα: 290,31 Schwäche.  
 ἀρρενοκοιτέω: 33,30f mit Männern Unzucht treiben.  
 ἀρτῶν: 373,8 τὰ τῆς προστασίας τοῦ λαοῦ προφητῶν καὶ ἱερέων . . ῥητο: die Leitung des Volkes hing von Propheten und Priestern ab.  
 ἀρτηρία: 228,19 wohl: Luftröhre.  
 ἀρχαιολογία: 21,1 Μωσῆς ἐν ταῖς τῆς ~ας ἱστορίαις.  
 ἀρχηγόνος: 151,9 μονέδος ἀρχεγονώτερον, urälter.  
 ἀρχέκακος: 205,23.  
 ἀρχέντροπος: 29,13 ἡ ~ος . . εὐσέβεια. 46,36 τῶν εἰκότων τὰ ~α.  
 ἀρχή: 123,19 ἀρχῆς ἀτόπον . . δοθείσης, Ausgangspunkt. 145,16 τῶν ἐν ἀρχαῖς ἀκροωμένων im Beginn, zuerst. 155,13 ἐν ἀρχαῖς τῶν ὕλων, im Beginn (Entstehung) des Weltalls. 160,7 κατ' ἀρχὰς τῆς . . δημιουργίας, im Beginn der Schöpfung. 169,11 ὅμοια ταῖς ἀρχαῖς καὶ τὰ τέλη . . ἐνεχειροῖτο, wie seine Geburt, so wurde auch sein Tod von ihm unternommen. 280,34 ἐν ἀρχαῖς = initio. — 111,22 u. 24 τὴν ἀρχὴν, überhaupt (Apoll. Tyan. apud Porphyrium). 115,28 μηδὲν τὴν ἀρχὴν πεποιηκέναι. 117,28. 321,30. 357,29 ἐξ ἀρχῆθεν. 433,5 ἀρχῆθεν καὶ μέχρι τοῦ (Cjt., τῶν P) νῦν.  
 ἀρχηγός: 37,14 ~ δυνέτερον . . νόμον (von Christus). 38,2 ~ον καταστάντα τῆς καινῆς διαθήκης.  
 ἀρχιτεκτόνημα: 152,4.  
 ἀρχιψύλος: 347,4 Stammältester. 355,22.  
 ἀρχοντικός: 129,16 βασιάνων ἐκτός καὶ ~ης ἀπειλῆς, Drohung der Behörden. — 155,5 πνευμάτων ~ον, beherrschend. 422,24 (= ἀρχικός 422,22). 265,19. 263,26 ~αι δυνάμεις, herrschende Gewalten (von den bösen Geistern).  
 ἄσαρκος: 42,9 τὴν ἔνθεν καὶ ~ον παιδοποιῶν. 302,13. 363,14. 483,17 ~ος καὶ ἀσώματος τὴν φύσιν. 485,2 ~ους δαίμονας.  
 ἄσημος: 384,1 ἀσήμοις καὶ ἀφανέσιν ἀν-

θρώποις, unbekannt. 385,25f ~οις ἀνδράσιν.  
 ἀσκητής: 161,5 ~ ἀρετῆς, der sich übt in.  
 ἀσπάζομαι: 6,34 τὰ παρ' Ἑβραίοις ~ λόγια, umfassen, billigen. 94,4. 109,3. 117,5.  
 ἄσπονδος: 389,29 θυσίαί ἄσπονδοι καὶ ἀνέροι, die keine Trankopfer oder Schlachtopfer waren.  
 ἀστέρισκος: 369,9 τὸ σοῦ μετὰ ~ον παραθέσεως, das σοῦ ist mit einem kritischen Sternchen hinzugesetzt. 467,3 μετὰ παραθέσεως ~ον.  
 ἀσύνκριτος: 108,18 unvergleichlich.  
 ἀσύνχυτος: 473,9 ~ω ψυχῇ, ungetrübt. 481,34 ~ος καὶ ἀδόλωτος.  
 ἀσυνακτος: 132,3 τὰ ~α, unvereinbar.  
 ἀσίστατος: 78,6 ~ους μυθολογίας, nicht zusammenhängend, ungereimt. 83,8f. 124,8 τὸ ~ον.  
 ἀσολόεμαι: 43,4 τοῖς . . περὶ τὴν τοῦ θεοῦ θεραπεῖαν ~ονμένοις (von den Priestern). 407,22 περὶ τὰς δαιμονικὰς ἐνεργείας τε καὶ περιεργίας ἡσυχλῆσθαι, sich beschäftigen mit.  
 ἀσώματος: 152,14. 214,9 σώματά τε καὶ ἀσώματα. 302,12. 483,17.  
 ἀτίθασος: 343,18 τὸ ἄγριον ἦθος καὶ ~ον, wild. 350,3.  
 ἄτομος: 211,33 ἀμερὲς καὶ ~ον τὸ θεῖον.  
 ἀτονία: 159,25 Abspannung, Schwäche.  
 ἀτρεμής: 484,5 μόνω αὐτῷ τοῦτ' ἀτρεμὲς ἦν, er zitterte nicht davor.  
 ἄτρεπτος: 243,25 τὴν ~ον . . οὐσίαν, unveränderlich.  
 αὐθεκούσιος: 150,24 τῆς ~ον περὶ τὸ καλὸν ἢ τοῦναντίον αἰρέσεως, ganz selbständig. 164,27 διὰ τὴν τῶν κακῶν ~ον . . αἵρεσιν. Vgl. αὐτεξούσιος.  
 αὐθεντής: 35,6 ~ης καὶ εἰσηγητῆς νέας . . νομοθεσίας. 95,6 ~ην καὶ ἀρχηγὸν τῆς εὐαγγελικῆς πραγματείας. 137,19 νόμων καὶ λόγων ~ης. 235,3 τὸν αὐθεντήν (vom Logos).  
 αὐθεντία: 22,18 Befehl (Gottes). 35,10 τὴν ~αν τοῦ κατὰ τὸ εὐαγγέλιον νόμου, Vollbringung.  
 ἄνλος: 150,22 ~α πνεύματα. 170,29 τὸν ~ον καὶ ἀσώματον τοῦ θεοῦ λόγον. 173,2. 228,31. 302,13. — 213,32 (εἰκότων) ὁφειστώσα ἄλλως καὶ ἀσωμάτως.  
 αὐξητικός: 155,6 σωματικῶν ~ον.  
 αὐτεξούσιος: 41,36 ἐξ ~ον παραιοπαῆς, freiwillig. 160,9 ~ον τῆς εἰς τὸ καλὸν ἢ εἰς τοῦναντίον . . δοπῆς, mit freier Macht über die Entscheidung. 163,10 δι' ~ον προαίρεσιν, freie Wahl.  
 αὐτεξουσιώτης: 160,11 freie Macht, liberum arbitrium.  
 αὐτοάγαθος: 152,1.



αὐτοδίδακτος: 117,18 διὰ τὸ . . ὡν αὐ-  
τῆς (sc. τῆς κακίας), weil es von selbst  
gelernt wird. 136,28 ὡς καὶ αὐτομα-  
θῆς. 136,33.

αὐτοζωή: 173,3. 363,15.

αὐτόθεν: 373,2 ~ πρόσθεν, von selbst,  
ohne weiteres klar.

αὐτόκαλος: 152,1.

αὐτοκίνησις: 228,28 (αὐτὸ κίνησις Kl).

αὐτολεξεί: 142,4f wörtlich.

αὐτόλογος: 151,32.

αὐτομαθῆς: 136,29.

αὐτόνοος: 151,32.

αὐτοουσία: 213,35.

αὐτοπροαίρετος: 412,9 τῆς ὡν κακίας,  
freiwillig.

αὐτός: αὐτὸ μόνον, gerade nur, ganz nur:  
6,20. 114,30, u. sonst (vgl. ὅλον αὐτό).  
406,16 κατὰ τὸ αὐτό, zu gleicher Zeit.  
429,33.

αὐτοσοφία: 151,32.

αὐτοφυής: 26,28 ~ ἐξ διδασκαλίας, innatus.  
136,34 ~ ἡς ἱατρὸς, der von anderen  
nicht gelernt.

αὐτοφῶς: 173,3.

αὐχμός: 350,2 Dürre, Schmutz.

ἀφανίζω: 437,20 τῶν αὐτὸ τὸ σῶμα  
ἡφανισμένων, die Blinden.

ἄφρατος: 150,23 ὡν καὶ ἐλευθερον . .  
φρίσιν, losgelassen, frei. 169,20 ἄφρατος  
ἀνεχώρει τοῦ σώματος.

ἀρή: 157,12 Gefühlssinn.

ἀφήγησις: 301,6f ἐν ἱστορίας ~ει, in Form  
einer historischen Erzählung.

ἀφηνάω: 323,6 ἀφηνάωσι καὶ ἀντιπαττο-  
μένοις, die sich sträuben und . .

ἀφίημι: 21,18 ταύτας ἡφίει τὰς φωνάς.  
160,10 ἐλευθερον . . ἡφίει, lassen. 363,  
21 καθ' ὃν τὰς χεῖρας ἀφίεις, etwa:  
ausstrecken. 198,5 ὁ σωτήρ . . ἀφει-  
σθαι εἰρηται, abgefertigt, gesandt worden.

ἀφιλοχρήματος: 124,23 καὶ ὡν.

ἀφιστάω: 287,21 τῶν δαιμόνων τοὺς πε-  
πλανημένους ἀφιστάωσα, entfernen von,  
zum Abfall von . . bringen.

ἀφρορήτως: 159,17 τοῖς ~ ἔχουσιν . . ἀπο-  
λαβεῖν, nicht imstande sein.

ἀφρορίζω, bestimmen: 10,33. 11,6. 12,30.  
— 82,22 absondern, verweisen.

ἀφωρισμένως, abgesondert: 29,18. — 102,18  
bestimmt, genau.

ἀφρομή: 6,20 ~ ἡς εἰς τόπους θεω-  
ρίας, Stützpunkte.

ἀρανής: 488,26 τὸ πλατὺ καὶ ~ ἔς τοῦ  
θανάτου στόμα, weit gähnend.

ἀχώρητος: 158,26 ὡν θεότητος . . μετέ-  
χειν, unfasslich. 159,25 ὡν πατρικῆς  
ουσίας.

ἀψίς: 140,24 οὐρανίων ἀψίδων οὐκλήτορα,  
Himmelsgewölbe.

βαθμός: 27,34 πρῶτον . . ὃν εὐσεβείας.  
29,15. 32,31. 39,34.

βαθίς: 125,4 στερεοὶ τινες καὶ βαθεῖς,  
standhaft u. ernst.

βάλλω: 119,5 μὴ ἐφ' ἡσυχίας βάλλεσθαι  
τὸ πρᾶγμα, die Sache unruhig treiben.  
βασανιστικός: 139,5 ὡς τι τῶν κολαστι-  
κῶν καὶ ὡν τῆς οἰκειας φύσεως, was  
ihr Wesen (sie) straft u. züchtigt.

βασίλειον: 145,29 Königreich.

βασιλεύω: 144,10 ἐπ' αὐτῆς τῆς Ῥωμαίων  
ουσίας, Hauptstadt.

βασιλικός: 119,8 τὴν ὡτάτην πόλιν  
(Rom).

βελτίωσις: 159,7 Verbesserung. 313,10.

βίος: 3,24. ἐπεδύμει τῷ βίῳ, vom Erden-  
leben des Christus. 28,31. 137,1. 139,8,  
u. oft. — 4,11 ἐπὶ συντελείᾳ τοῦ ὡν  
(wie im NT τοῦ αἰῶνος), u. oft. — 8,8  
Menschenleben. 40,16 συνισταμένον  
τοῦ βίου. 96,15 παρὰσχέιν τῷ βίῳ.  
109,9 τῆς . . κατασπαρείσθης τῷ βίῳ  
πολιτείας.

βλεπτικός: 114,3 τὰ ~α τοῦ φωτός, das  
Vermögen zu sehen.

βλέπω: 347,17 spectare ad, sich beziehen  
auf. Vgl. ὁράω.

βραβεῖον: 146,27 Kampfspreis, Siegespreis.  
196,4 τὸν Ἰακώβ τῆς πάλης τὸ ὡν  
. . ἀναδοῦμενον, als Siegespreis sich  
umbinden, gewinnen.

βραβεύω: 301,20 χοῆν . . ~θῆναι νίκην,  
gewonnen werden.

βραχεῖς, wenige: 41,19. 53,9 ἔσει καὶ  
ἀριθμῷ ληπτοῖς. 78,27 βραχεῖς καὶ  
ἐν ἀριθμῷ. 89,24 ἀριθμῷ βραχεῖς.  
165,12 βραχείας . . καὶ ἀνδράς . .  
φωτός ἀκτῖνας. 350,34. — 89,7 ~  
σπέρμα ἐξ Ἰακώβ, nur wenige von der  
Nachkommenschaft. 424,6 μετὰ βραχεία  
τοῦ εὐαγγελίου, etwas weiter in der  
evangelischen Erzählung.

γαλή: 208,23 Wiesel.

γαληναῖος: 307,19 ἀπάσης ψυχῆς τὸ εὐ-  
σταθές καὶ ὡν καὶ εἰρηναῖον.

γαλονχέω: 481,29f γαλονχοῦμενος, ge-  
säugt.

γενεαλογία: 340,21 τὸν Ἰωσήφ ~οῦσιν,  
das Geschlechtsregister Josephs dar-  
stellen.

γενεσιονογία: 181,24. 211,27.

γενεσιονογός: 161,26 τοῦ πάντων ὡν  
τὴν θεωρίαν.

γενικός: 155,27 φρίσεων παντοίων ὡν  
τε καὶ τῶν κατ' εἶδος, sowohl die Ge-  
schlechter als die Arten.

γεννητικός: 155,3 ἀγαθῶν ὡν. 214,16  
ἀγαθοῦ ὡν.

γεωπόνος, agricola: 77,34 τῷ ᾧ τῶν βοῶν fast = Wärtler.

γεωργέω: 77,33 τοὺς πολλοὺς ὁδῶντα, ungfähr = pillegen.

γλυπτός: 404,34 προσεκήνησαν τοῖς γλυπτοῖς, Götzenbilder.

γνωρίζω: 113,12 εἶναι καὶ τιμᾶν, anerkennen.

γνώριμος: 115,5 Schüler, Jünger. 115,29. 127,5 ὅς καὶ φοιτητής.

γνώρισμα, Kennzeichen: 24,3 ~ τῆς αὐτοῦ διαδοχής.

ροήτευμα: 136,19.

γονιμος: 43,17 ὅν φύσεως zeugungskräftig (Porphyry). 76,25 δίκην γονιμον σπέρματος. 77,29 ὅν γάλα. 470,22 τοῦ ὅν καὶ ζωτικὸν λόγον τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας.

γραφῆ: 2,17. 7,1 u. sehr oft von der heil. Schrift. — 5,36 von der Demonstr. Ev. — 232,8 ἐπὶ ᾗς ἀνακείμενοι sind auf einem Gemälde dargestellt.

γυμνάζω: 80,4 περὶ οὗ . . πλεῖστα ἡμῶν γεγύμνασται, ausarbeiten, auseinander setzen. 94,2 τῶν προλεγομένων (die Vorrede zu . .) αὐτάρκως γεγυμνασμένων. 96,12. 123,19. 396,12 f.

γυμνάσιον: 125,4 τὰ τῆς ψυχῆς αἱ, Übungen. — 161,6 παλαιῶν ἐν τοῖς κατ' εὐσέβειαν οἰς.

γυμνός: 81,7 ὅτερον διδάσκει, deutlicher. 81,15 τοῖς μὲν κεκαλυμμένως, τοῖς δὲ γυμνῶς. 86,13 τοῦ λόγου ὁτάτα παριστῶντος. 104,10 γυμνότερον ἐρμηνεύει. 440,6.

γωνία: 142,31 ἐν αἱ γῆς, Ecke.

δαυιλής: 52,7 f δαυιλεστέραν τὴν ἀπόκρισιν, ausführlicher. 65,35 reichlich.

δεικνύω: 324,1 ἐδεικνύετο.

δαισιδαιμονία: 7,30 εἰς πλείονας θεοὺς αἱ. 8,12 τῇ πολυθείᾳ αἱ, u. oft.

δεξιόμοι: 351,1 bewillkommen.

δεῦρο: 245,24 οὕτω εἰς δεῦρο, bis zum heutigen Tage nicht.

δευτερεύω: 214,16 der zweite dem Range nach sein.

δεύτερον: 364,8 πρότερον-δεύτερον, zuerst-später.

δευτέρως: 160,32 ~ ἡμῶν μετὰ τὸν τῶν ὅλων θεὸν κυριολογούμενον, an zweiter Stelle.

δευτέρωσις: 281,3 τὰς ἔξωθεν Ἰουδαϊκὰς αἱ, Traditionen der äußeren Geschichte.

δῆθεν: 165,3 τῶν ~ θεῶν, die vorgeblichen Götter.

δηλῶ: δηλούμενος (sehr oft) gesagt, genannt, wie 3,26. 4,8. 175,7 ὅ . . ἐν ἀπορρήτοις δηλούμενος αὐτῶν (sc. τῶν συμβόλων) λόγος . . τοιαύτην εἶχεν

διένειμαν, ihr heimlich offener Sinn hatte diese Bedeutung. 189,29 ὁμοίως καὶ τοῦ . . πνεύματος δηλουμένου, indem der Geist . . auch ähnlich genannt wird. δηλωτικὸς: 195,20 ποῖον ἂν γένοιτο ὄνομα μύθου κεκενωμένου δηλωτικόν, welcher Name bedeutet ausgegossenes Öl. 256,33 ὅν τῆς . . αὐτοῦ παρουσίας. 364,10 τοῦ θανάτου ὅν.

δημιουργέω: 157,2 πολλὰ σχήματα . . ὅφ' ἐνὶ σώματι δεδημιουργηται (von einem Künstler gesagt). 164,7 ξοάνοις ἐξ ὧν ἀνύχον δεδημιουργημένοις.

δημιουργημα: 152,3. 155,8. 162,9. 163,31. δημιουργία: 151,4 τὸν τῆς αἱς ἀπάσης οἰκοδόμον. 152,6 τῆς τῶν ὅλων αἱς. 154,26 τῆς τῶν γεννητῶν ἀπάντων αἱς. 154,33. 160,8. 212,26. 219,26 ἡ σύμπασα . . αἱ, die ganze Schöpfung.

δημιουργικός: 155,4 οὐρανοῦ ὅν. 157,19 τοῦ συμπαντος κόσμου ὅς. 212,31 λόγον, ὅτα θεοῦ ὅν, von Gott geschaffen. 228,12 τοὺς τῶν ἀπάντων ὅους τε καὶ ποιητικούς λόγους.

δημιουργός: 3,16 τὸν τῶν ὅλων αἱ θεόν. 20,35. 22,34. 27,34. 31,24. 110,13. 158,1. 155,10 ὁ τῶν ὅλων ὅς λόγος. 155,22 δένταμις ὅς. 157,26 ὅφ' ἐγέννη. 171,6 θεοῦ λόγος . . δημιουργός. 155,31. 430,13 θεοῦ λόγῳ ὅφ' τῶν ὅλων. — 156,19 πλείστον ὅς (von der menschlichen Vernunft).

διαβαίνω: 39,6 τὴν ἔξιν διαβεβηκόσι, in ihrer Haltung fest? (διαπεπηγόσι?), vgl. ἔξιος.

διαβεβαίωσις: 179,4 μετὰ ὅρκον αἱ, mit Bekräftigungseid, 220,3.

διαβόητος: 393,11 f τὸ πρὶν ὅν Σιών ὅρος, berühmt.

διαγράφω: 494,9 beschreiben. 494,25.

διαγυμνασία 22,21: Prüfung (Hiobs).

διαδέχομαι: 196,26 ὅς ἂν τὴν αὐτοῦ τελευτὴν διαδεξομένη, nach seinem Tode ihm nachfolgen.

διάδημα: 380,8 τὸ τῆς Ἀσίας περιτίθεται διάδημα, etwa: gewinnt die Krone. 380,28 αἱ βασιλικόν.

διάθεσις, Zustand: 39,23 ψυχῆς αἱ καθαρομένης. 271,33 Gefühl, Liebe. 369,26 διαθήσει τῇ πρὸς τὸν λαόν, auf Grund seiner Gesinnung, Liebe zu dem Volke. 49,15. 128,15. — 145,2 τὴν ἐν τοῖς λόγοις αἱ, Geist.

διαίρω: 141,12 μὲν δὲ διᾶραι δυνάμενοι στόμα, öffnen (der Ausdruck schon bei Demosthenes).

διαϊωνίζω: 179,2 ewig sein.

διακομιδῇ: 409,12 Umzug.

διακονέω: 302,23 ταῖς ἐνθέοις . . πράξεσιν διηκονεῖτο.

διακρατέω: 157,23 festhalten, erhalten.

διακρούομαι: 83,9 zurückstoßen, abweisen.

διαλαμβάνω, durchnehmen, auseinander-  
setzen, auslegen: 42,35 f. 108,20. 112,8.  
174,1, u. oft. 174,33 ταῦτα εὖ μάλα  
διειληφώς, begreifen. 237,23 τὴν δια-  
λαβοῦσαν αὐτοὺς τιμωρὸν . . δύναμιν  
εργεῖν. 470,16 διαλαβοῦσης αὐτοὺς  
νυκτὸς ἀφεγγούς. 480,36 περὶ τῆς δια-  
λαβοῦσης αὐτὸν περιστάσεως. 332,17  
εἰρήνη διελάμβανε τὴν σύμπασαν γῆν,  
umfassen. 378,22 οἱ . . ἐκ πατέρων  
διαδογῆς τὴν προστασίαν τοῦ ἔθνους  
. . διειληφότες, empfangen.

διαλάμπω: 31,1 ἡ τοῦ τῶν ὕλων θεοῦ  
γνώσις διαλάμπουσα.

διαλείπω: 317,31 f. διαλειοίπασιν, aufhören,  
untergehen. 318,19. 347,21.

διάληψις, Auffassung, Meinung: 22,34.

διαλαμβάνω: 157,27 οὐ ~ει παρέχων,  
hört nicht auf . . zu. 159,28.

διανέμω: 353,30 aor. pass. διανεμηθεῖσων  
mit activer Bedeutung.

διανοητικός: 287,11 ἡ ~ή δύναμις, Denk-  
vermögen.

διάνοια: 56,11. 95,4 u. oft. κατά ~αν, dem  
Sinne nach, bildlich (opp.: wörtlich).  
66,29 τὴν κατά ~αν θεωρουμένην σκη-  
νοπηγίαν. 286,6 κατά ~αν καὶ πρὸς  
λέξιν. 290,26. 82,23 ἐκ τοῦ κατὰ ~αν  
Ἰσραὴλ. 266,31. 181,29 κατὰ μόνην  
~αν, nur in geistiger Bedeutung. 181,34  
ταῦτα μόνης ἔχεται τῆς κατὰ ~αν  
θεωρίας, bezieht sich nur auf den gei-  
stigen Sinn. 252,25 ταῦτα ὁποίας ~ας  
ἔχεται, was für einen Sinn dies hat.  
333,6. 263,17. 307,18 πρὸς ~αν.  
321,35 ὡς πρὸς ὁπτήν ~αν, wie nach  
wörtlichem Sinne. 362,22 τούτω κατὰ  
διάνοιαν τῷ Ἰουδαίῳ, diesem dem Sinne  
nach gemeinten Juda. 74,1. 314,14  
ὑπὸ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ~αν, unter  
demselben Gedanken, mit einem und dem-  
selben Ausdruck. 317,35 ταῦτα πρὸς  
λέξιν θεολογίας ὁ λόγος μετέβαινεν  
ἐπὶ τὴν ~αν καὶ τὴν καθόλου πνευ-  
ματικωτέραν ἐκ θεωρίας ἀπόδοσιν,  
geht zu einer figürlichen Darstellung  
über und . .

διαπονέω: 2,4 Προπαρὰσκειν . . ἐν βλοῖς  
πεντεκαίδεκα συγγράμμασι διαπονη-  
μένην ἡμῖν, ausgearbeitet. 150,3 ἐν τῷ  
πρὸς τοῦτον συγγράμματι . . αὐτάρο-  
κως ἡμῖν διαπεπνήκται.

διαπρέπω: 358,27 ἐκ τῆς Ἰουδα φυλῆς ἡ  
τῆς χωρῆς . . προσηγορία διέπρεπεν,  
hervorleuchten, hervorgehen.

διάπτωσις: 326,1 ~ων τῆς πρὸς τὸν Δαβὶδ  
ἐπαγγελίας, Verlust, Nichterlangen des-  
sen, was D. versprochen wurde.

διαρθρώω: 174,1 zergliedern, auseinander-  
setzen.

διαρζέω, währen, dauern: 4,17. 318,18.  
325,30, u. oft. — 146,19 κατὰ συγγώρη-  
σιν τῶν κρατούντων ~, aushalten, be-  
stehen auf Grund des Beifalls. 154,32  
~ εἰς ἐπικέλευσιν, genügen, imstande  
sein zur Ausführung des Befehls.

διαρζής: 179,4 dauernd. — διαρζῶς 373,  
23 ununterbrochen. 381,26 für immer,  
lebenslanglich.

διαρρήγνυμι: 312,15 ἐν . . ταῖς διερω-  
γνύαις αὐτῶν διανοίαις, (in) discissis  
eorum mentibus (Donatus).

διάστασις: 154,17 Spaltung. 211,25. 280,9  
(vgl. 279,26).

διαστέλλω: 102, 36 διαστέλλων trennend  
(durch Interpunction) die Sätze (ἔσται  
ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἔθνῶν und ἐπ'  
αὐτῷ ἔθνη ἐλπιούσιν) von einander.  
— διαστέλλομαι: 15,2 bestimmen (15,32  
u. 33 VT). 19,19 ~όμενος δύο δια-  
θήκας.

διαστολή: 268,15 ἡ τῆς ~ῆς παράθεσις,  
die Verwendung des Unterscheidungs-  
zeichens, des Trennungszeichens; aber  
διαστολή ist wahrscheinlich falsch. Der  
Zusammenhang fordert hier ἡ τῆς ἐπι-  
στολῆς παράθεσις. 379,2 μετὰ δια-  
στολῆς ἐπαγαγόν, mit Trennungszeichen  
hinzufügen.

διαστροφείς: 119,16 διδασκάλων φαύλων  
καὶ ~έως, verdrehend, verwirrend.

διαστροφή: 307,25 τὴν ἐν ἡθεσι ~ήν,  
Verdrehung, Verschlechterung.

διάστροφος: 119,36 διάστροφα διδάξαι,  
Verkehrtes. 488,1 ~οις διδασκαλίαις.

διασυνμός: 128,34 Verspottung. 482,14.

διάτασις: 338,16 μεθ' ὅρκου ~εως, mit  
nachdrücklichem Eid.

διατείνομαι: 6,9. 120,6 behaupten. 205,31  
τί με χορῇ ~εσθαι, ausführlicher spre-  
chen. — διατείνω: 279,19 sich erstrecken.

διατίθημι: 272,28 ταῦτα . . πείσασθαι,  
ἅπερ διατέθεικεν, was sie (τὰ ἔθνη)  
angerichtet. 310,10 (ὁ λόγος ἀπειλεῖ)  
τὰ προφητευόμενα διαθήσειν τὸ Ἰου-  
δαῖον ἔθνος, droht dem jüdischen Volke  
zu tun was prophezeit wird. 312,20 οὐ  
ταῦτα μόνα διαθήσειν φησὶν αὐτοὺς ὁ  
λόγος. 459,2 πονηρὰ διετεθειντο τὸν  
σωτήρα.

διατριβή: 32,1 ἐν ταῖς κατὰ πόλιν καὶ  
κατ' ἄγρους ~αῖς, Vorlesungen, Pre-  
digten. 133,27.

διανγής: 33,24. 110,28 νῶ ~εῖ, aufrichtig.  
161,30.

διαφερόντως: 21,30 πολὺ ~, ganz be-  
sonders.



διαφέρω: 193,16 ελαίῳ κρείττονι καὶ διαφέροντι ἢ κατὰ τοὺς τύπους, anders beschaffen als das bei den typischen Handlungen gebräuchliche. 354,17 τῶν τοῦτον διαδόχων . . τὴν βασιλείαν διενεγκάντων innehaben. 384,17 τὴν βασιλείαν μὴδὲν αὐτῷ ἰουσαν, gehören (vgl. Philo 1,207).

διαφρονέομαι: 325,3 neidisch sein. 481,13 ~ τῇ εἰς ἀνθρώπους παρόδῳ.

διάφορος: 162,4 τῆς τῶν . . ἀγγέλων (sc. οὐσίας) πρὸς τὰ χεῖρω ἰου, von dem Wesen der Engel zum Schlechteren unterschieden. 229,32 τῷ διαφόρῳ γρόμενος ἐπ' αὐτοῦ (Gott dem Vater) ὀνόματι.

διαχειρίζομαι: 487,23 Hand an etwas legen, mißhandeln.

διδασκαλεῖν: 31,32 εἰς τὰ κοινὰ ἰου, öffentliche Schulen. 145,19 εὐσεβείας ἰου.

δίδωμι: 184,18 οὐκ ἂν δοτεν zugeben (vielleicht ἐνδοτεν).

διεγείρω: 364,16 auffordern. 368,13.

διεσσεῖω: 162,30 in vollständige Verwirrung bringen.

διελέγχω: 450,34 dartun, zeigen.

διεξοδεύω: 217,26 ausführlich darstellen. 490,11 ~ λόγους etwa: Lehren vortragen.

διεξοδικῶς, ausführlich: 6,16 ἄν . . ἐρημνείαν.

διενκρινέω: 7,3. 53,15 auseinandersetzen.

διηγηματικῶς: 240,3f erzählend.

διηκεῖς: 372,3 εἰς τὸ ἕξ, für immer.

δικαιοπραγία: 25,12.

δικαιωτήριον: 139,15.

διορατικός, klar sehend: πᾶν τὸ ὄν καὶ θεοσεβῆς . . γένος. 166,17 τὸν δικαίον καὶ ὄν Ἰσραήλ. 266,31 τοῦ ὄν καὶ θεοσεβοῦς λαοῦ. 332,30 πάντα τὸν ὄν καὶ ἀρεστῶς θεῷ βιοῦντα.

διωγμός, ἄδος: 258,7 τῆς πάλαι ἐρήμου καὶ διωγμοῦ, dürres Land. 415,8.

δογματικός: 113,8 ἐν τοῖς ὁμοῖς τῶν αὐτοῦ (Χριστοῦ) λόγων. 113,22 ἐν τοῖς ὁμοῖς μαθήμασιν τοῦ σωτήρος ἡμῶν.

δοκιμάζω: 303,32 ἐπ' ἀκριβείᾳ τῆς πατρὸς παιδείας δοκιμασμένων, erprobt, erfahren in.

δοκιμή: 137,23 διὰ πυρὸς καὶ σιδήρου ἰου, Probe.

δοκιμῶς: 74,28 τὸ δοκίμιον καὶ τὸ εἰληκρινὲς τῆς εὐσεβείας.

δοκίς: 406,7 Stäbchen (eine Art von Meßteoren).

δοξοζοπέω: 133,2 nach Ehre trachten.

δοξολογία: 253,28 ἰου (Cjt., θεολογίαν P).

δοξομανής: 133,4.

δουλέω: 412,2 ἰου εἰς τῷ Ἑβραϊκῷ, sich streng an den hebräischen Text haltend.

214,18 . . ἡμῖν . . δουλεύονσι λογίῳ παιδεύοντι περὶ αὐτοῦ.

δοῦλος: 354,31 adj. neutr. τὸ πᾶν ἔθνος δοῦλον Ῥωμαίοις καθίσταται. 378,17.

δορατικός: 157,19 ἰου δυνάμει, wirksam.

δύναμις: 281,30 ἰου τοῦτο ἐδήλον. 388,8,32 (vgl. Dan. 9, 27 δυνάμει). 389,27.

δυναμός: 90,7 stärken. 254,17.

δυναστεύω: 310,33 Mißvergnügen.

δυσέμδοτος: 304,19 (τὸ) πρὸς εὐσεβείαν ἰου, Ungeneigtheit. 416,11 τὸς πρὸς τάλῃθῃ δυσχερεῖς καὶ ἰου.

δυσθεώρητος: 359,22 schwer zu sehen, schwer zu finden.

δυσκατόρθωτος: 17,15 ὁ κατὰ Μωυσέα βίος ἰου, schwer zu erfüllen.

δυσπίστωτος: 390,22 εἰ ~ πρὸς ταῦτα ἔχουν, mißtrauisch sein.

δυσπραγέω: 175,17 τοῖς ὁμοῖς, Unglück.

δυτικῶς: 279,20 ἐπὶ τὴν ἰου θάλασσαν, westlich.

δυσωπέω: 327,2 fürchten.

ἐβδομηκονταετία: 375,17 (Africani Chron.).

ἐγγραφοί: 123,20 τοῖς ἐγγραφείοις (Neutrum), die heilige Schrift. — 132,10f ἐν ἀπομνημονεύμασιν ἰου. 134,21.

ἐγγυμνάζω: 147,1 ἐγγυμνασάμενοι τοῖς πειρατήροις, sich üben in.

ἐγείρω: 28,15 θνῆσαστήριον ἰου, errichten.

ἐγκαλινδέομαι, sich worin herumwälzen: 31,28 μαιφονίας ἰου.

ἐγχείρημα: 27,32.

ἐγγειρίζω: 355,18 τὴν ἀρχὴν . . ἰου, übernehmen.

ἐγγράζω: 159,7 τοῖς . . ὁφελείας ἰου, nötig haben.

ἐθελόθυτοσκέα (vgl. Kol. 2,23): 9,2. 25,14. 33,4.

ἐθναρχία: 202,11.

ἐθναρχία: 146,6. 307,16.

εἰδεχθῆς, scheußlich: 31,22 ἰου πνοῶν. 208,22.

εἰδησις: 205,20 Wissen, Kenntnis.

εἶδος: 155,27 ἰου παντοίων γενικῶν τε καὶ τῶν κατ' ἰου, die einzelnen Arten.

213,34 τὸ εἶδος, Form (Geist) als Gegensatz zu τὸ ὑποκείμενον (die körperliche Materie).

εἰδωλόατρος: 8,25. 226,29 ἰου πλάνης. 32,28 (Subst.). 405,22 τῶν ἰου ἐθνῶν.

εἰκῆ: 156,14 τὸ ἰου καὶ (τὸ) ὡς ἔτυχε, das Planlose und Zufällige.

εἰκονικός: 180,22 σιωδῇ καὶ ὄν . . ἀρχιερέα, abbildend. 221,9.

εἰκώς: 139,30 πεῖθεσθαι τοῖς εἰκόσι τεκμηρίοις, wahrscheinlich. 169,11 εἰκότα καὶ ὁμοία ταῖς ἀρχαῖς καὶ τὰ τέλη αὐτῶν τῆς ἐξ ἀνθρώπων ἀπαλλαγῆς

ἐνεχειρεῖτο, gleich und ähnlich dem Anfang wurde auch das Ende bei seinem Ausgange aus dem Leben von ihm gestaltet.

εἶμι: ἐν τοῖς οὖσι 179,33. 235,20. 350,12. εἰρόμος: 292,13 ἐπισυνήπται ὕφ' ἑνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁν, Verbindung.

εἰς: 259,8 τὴν γὰρ εἰς ἀνθρώπων γνώσιν θεοῦ. 275,9 τοῦ ἐνός καὶ μόνου θεοῦ εἰς πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐπίγνωσις.

εἰσαγω: 23,23 εἰσῆκται . . εἰσὶ γόνων, inducitur, wird dargestellt, erzählt wie. 34,30. 42,22. 179,15 ὁ Μελχισεδέκ . . τοιοῦτος εἰσῆκται. 236,23 νῦν εἰσαγομένῳ τῷ Μωσῇ . . θεσπίζει, M., der jetzt eingeführt (fast = eingeweiht) wird. 236,25.

εἰσαγωγεύς: 34,29 ὁ τῆς καινῆς νομοθεσίας ~. 97,15 πολιτείας θεοσεβείας προσηγουμένης ~. 351,11 ὁ τῆς ἀληθοῦς θεογνωσίας ~.

εἰσαγωγή: 27,35 ὡς ἐν εἰσαγωγαῖς καὶ ποσθύροις. 166,3 ὡς ἐν εἰσαγωγαῖς τοῦ κατὰ εὐσεβείαν βίον παραδιδόντος αὐτοῖς στοιχεῖα, als eine Einführung in ein frommes Leben.

εἰσαγωγικός: 351,2 νόμοις τοῖς παρὰ Μωσέως ~οῖς. 311,31 ~αῖς διδασκαλίας. 312,27 f. ~ῳ λόγῳ.

εἰσέτι νῦν 2,14. 4,27, u. sonst. εἰσέτι σήμερον 3,20.

εἰσηγητής: 35,7 ~ νέας . . νομοθεσίας. 139,25 θεοσεβείας ~ῆς.

εἰσποιεῖν, adoptieren: 225,28 εἰσποιομένους (Hkl).

εἰσποίσεις: 60, Apparat II ~ τῶν ἐθνῶν, Adoption. 338,28.

εἰσπράττωμαι: 16,31 τιμωρίαν εἰσπραξάμενος τὸν ἡμαρτηκότα, einem eine Strafe auferlegen.

ἐκβασίς, Ausgang, Erfüllung: 5,14. 6,6. 184,12. 185,5 τὴν ~ιν τῆς προφητείας. 264,34 ἐναργὴ τὴν ~ιν εἰληφεν. 267,17 ὁποῖον τέλος καὶ ὁποῖαν ἐκβασιν . . ἐπιδέδεκται, . . Ausgang haben. 308,21.

310,11 ~ τῶν λόγων. 382,26. 393,10 ἀληθὴ τὴν ἐκβασιν εἰληφεν (besser εἰληφεν Kl.). 399,26 ταῦτα . . ὁρῶμεν τὴν ἐκβασιν ἀπειληφότα, u. sonst.

ἐκβιάζω: 144,13 ἀνατρέχειν ἐκβιάζομαι ἐπὶ.

ἐκδιζέω, rächen: 433,28.

ἐκδοχή: 377,25 Auffassung, Interpretation. ἐκθειάσις: 120,19 vergöttern.

ἐκθεσις: 413,24 πεποιθῆσθαι αὐτοῦ τὴν ~ιν, Citat (vgl. ἐκτίθημι).

ἐκθεσμός: 9,32 ~οις μητρογαμίαις καὶ θυγατρομιξίαις. 204,35. 205,25, 207,27.

ἐκκαῖω: 125,15 τοὺς θυμους ~, reizen. ἐκκεῖμαι, sehr oft wie: 107,1 τὰ ἐκκεῖμενα

(Cjt, ἐγκείμενα HSS.). 114,25 ἐκκείσθω ὁ αὐτοῦ θάνατος, möge auseinander-gesetzt werden. 252,6 ἐπιλέγει τὰ ἐκκεῖμενα, er fügt hinzu das Angeführte. 450,3. ἐκκένωσις: 214,8, (vgl. 214,6 aus dem Hohenliede).

ἐκκλησιαστικός: 222,15 κατὰ τοὺς ~οὺς θεσμούς.

ἐκλαμβάνω: 182,4 auffassen. 191,12 ὡς ἐπὶ πρώτης ἀφίξεως ~οντας, wie von seiner ersten Ankunft auffassend. 215,9 f τροπικώτερον ἐκκλητέον. 241,5 εἰ καὶ ταῦτα ἐπὶ τὸν λόγον . . ἐκλάβεις, wenn du auch dies auf den Logos beziehen würdest. 270,20. 319,35. 341,15 ἐπὶ Σολομών ~, u. sonst.

ἐκλάμπω: 2,10. 29,13 ἐξέλαμψεν ἡ . . εὐσεβεία. 351,20 Χριστός . . εἰς πάντας ἐξέλαμψεν ἀνθρώπους.

ἐκλαμπής: 405,22 ὁμοῦ τῇ τοῦ σωτήρος ἡμῶν εἰς ἀνθρώπων ~ει, Offenbarung. 406,7.

ἐκλογή: 279,34 ἐν ~αῖς (μὴ) διατριβόντων, sich nicht mit einer Auswahl (des Besten) beschäftigen (im Gegensatz zu dem Mönchsleben).

ἐκμαίνομαι: 165,4 ἀνθρωποθυσίας, εἰς ἃς τὸ ἀνθρώπειον γένος ἐξέμηνεν (Cjt, ἐξέμηναν P.), sich versteigen.

ἐκονσιαστί: 375,18 (Africani Chron.) freiwillig.

ἐκπερίεμι: 401,28 ~ τὰς γραφάς, durchgehen.

ἐκπίπτω: 9,2 ἐπὶ ἰουδαϊσμόν ~. 32,33. ἐφ' ἐλληνισμόν ~.

ἐκπληξία: 121,29 Besinnungslosigkeit.

ἐκπληξίς: 161,32 Anstaunen, Bewunderung (vgl. Deut. 4,19).

ἐκπτωσις: 163,7 Verfall.

ἐκστασις: 120,12 Verzückung, Wahnsinn.

ἐκτελέω: 14,24 ἐορτὴν . . ~. 15,16 τοῦτο . . μὴ δυνατόν ἐκτελεῖσθαι. 28,16 ἐορτάς ~. 47,33 τοῦ θύματος τὴν μνήμην . . ~. 48,19 μυστήριον . . ὃ . . ἐκτελεῖται. 48,27 πάντα ταῦτα . . ἐκτελεῖται usw. Vgl. ἐπιτελέω, ἀποτελέω, συντελέω.

ἐκτίθημι: 164,6 κατὰ τὸ πρῶτον (sc. σύγγραμμα) . . ἐξεθέμην, auseinandersetzen. 193,32 τὴν ἐκτεθείσαν περιχοπὴν, den citierten Abschnitt. 316,10 citieren. 330,18 usw. Vgl. ἐκκεῖμαι.

ἐκτοπίζω: 7,20 (χαρακτῆρα) . . οὐ ρέον οὐδὲ ἐκτετοπισμένον, fremd.

ἐκτοπος, ungewöhnlich: 4,2 μάστιγας ~ους. 47,13 ~ους πληγὰς. 245,13 ~ους δυσσεβείας. 350,23.

ἐκτρέπω: 415,27 τὴν κοινὴν ἀνθρώπων διατριβὴν ~όμενος, vermeiden.

ἐκφέρω: 436,26 ἀορίστως ἐξήνεγκεν, äußerte sich unbestimmt.  
 ἐκφώνησις: 275,11 Äußerung. 476,15 f.  
 ἐλαύνω: 40,16 περὶ τέλος, zu seinem Ende schreiten. 40,21 ἐπὶ πέρας ~. 40,22 ἐπὶ θύραις ~, vor der Türe stehen. 139,29 εἰς τοσοῦτον ~εις ἀπηνείας, gehen. 166,9 ἤλανεν . . εἰς μερίζονα τὰ τῆς δαιμονικῆς ἐνεργείας. 314,3-390,15 ἐπὶ τὸ χεῖρον ἐρημίας ἐλαύνον. 390,27 f τοῦ χηλίστου ἔτους . . ἐλαύνοντος, vergeht, ist vorhanden.  
 ἔλεγχος: 3,7 Darlegung, Erzählung.  
 ἑλάμνις: 206,25 ἡ τοῦ θεῖου πνεύματος ἐν αὐτοῖς ~ις, Erleuchtung.  
 ἑλλιπής: 81,23 τὸ ἑλλειπές (HS ἑλλειπές) τῆς προορήσεως, was fehlt.  
 ἐμβαθύνω: 492,17 ἐκάστη λέξει τοῦ ψαλμοῦ τὸν νοῦν ἐμβαθύνας, versenken.  
 ἐμβριθής: 132,29 τὸ ἐμβριθές καὶ αὐστηρόν τοῦ τρόπου, ernst.  
 ἐμπαθής: 34,11. 39,8 τοῖς τὰς ψυχὰς ~έου. 132,31. 174,27 Leidenschaften unterworfen, leidenschaftlich.  
 ἐμπεριέχω: 472,33 τὰ ~εχόμενα, der Inhalt.  
 ἐμπεριπατέω: 419,24 διελθόν (gehen mitten durch) τε καὶ ~ήσας τὴν ἀντικειμένην ἅπασαν δύναμιν, wandern unter. 431,8 ἐφ' ἣν (sc. θάλασσαν) κύριος ἡμῶν ~ήσας, wandern auf.  
 ἐμπίς, Mücke: 112,31.  
 ἐμπνέω: 144,21 ἐμπνέσας αὐτοῖς δυνάμεως θείας.  
 ἐμπνωσις: 163,9 τὴν ἐπὶ τὸ κακὸν ~ιν.  
 ἐμφαντικώτατα: 364,22 nachdrücklichst. (ἐμφατικώτατα Prokop).  
 ἐμφερόης: 153,18 τὸ ~ές τῷ πρωτοτύπῳ σφύζονσα, die Gleichheit mit. 158,19 τὸ τῆς εἰκότος ~ές τῷ πατρὶ. 221,30 οὐδὲν τῷ Ἀαρὼν ~ές. 397,26 ~ῃ τῷ μετὰ χεῖρας προφήτῃ. 481,28. — ἐμφερώς: 332,33 ~ αὐτῶν τοῖς τρόποις, in Übereinstimmung mit.  
 ἐμφέρω: 341,15 τὰ ~όμενα δι' ὅλον τοῦ ψαλμοῦ: was vorkommt, gesagt wird. 396,14 τῶν ~ομένων (ἐν Hkl) τοῖς τοῦ προφήτου λόγοις . . τι. 428,25. ~ ἐν. 129,5 (Cjt.).  
 ἐμψιλοχωρέω: 208,26 gerne verweilen in.  
 ἐμψυλίσω: 287,7 δαίμονες τοῖς ξοάνοις ~οντες, sich versteckt halten in. 288,19.  
 ἐναβρύνομαι: 479,21 sich brüsten.  
 ἐναγχος, vor kurzem: 21,24. 92,6.  
 ἐναλλαγή: 478,7 συμβαίνειν . . ~ὰς φέρεσθαι, daß Wortwechselungen im Umlaufe sind (in der Überlieferung sich finden).  
 ἐναλλάσσω: 268,15 vertauschen, versetzen. 268,32 ~άξαντες τὸ πρῶτον ὑστερον.  
 ἐνανθραπέω: 171,4 δίχα τοῦ καθ' ὃ ἐνήν-

θρῶπει σώματος, ohne den Körper, durch welchen er als Mensch auftrat. 185,28 f ~ήσας. 244,21 u. 24. 413,8. 418,28 καθ' ὃ ἐνήθρῶπει ἐπινουόμενος, als Mensch aufgefaßt, gedacht.  
 ἐνανθρῶπησις: 92,9. 187,11. 260,21 f u. oft.  
 ἐνανθρῶπιζο: 440,14 τῆς πρώτης ἀφίξεως τῆς ~ωτέρας καὶ ταπεινῆς.  
 ἐναντίος: 162,18 τὴν ~αν (sc. ὁδὸν) εἰλκεν, auf dem entgegengesetzten Wege. 241,1 ~αν εἶναι τῷ . . λόγῳ τὴν παροῦσαν λέξιν, im Widerspruch mit . . stehen; 241,6 τοῖς ~οις περιπίπτειν, in Widerspruch geraten. 318,30 ἐξ ἐναντίας καθώπλισεν τοῦ . . βασιλέως, gegen. — 138,21 τὸν δι' ~ας, Gegner.  
 ἐναπομάττω: 171,9 τὰς ἀσωματάς ὡς αἰσ τῶν σωμάτων ποιότηταν ~ομενος, eindrücken.  
 ἐναποτινπώ: 171,8 τῷ ἀμόρφῳ . . μορφὴν ~οιμενος, aufdrücken.  
 ἐνάργεια: 436,34 Evidenz der Sache.  
 ἐνάρετος: 202,5 θεοῦ πρωτότοκον ~ον φύσιν (von Christus).  
 ἐναρθρος: 168,23 φωνῆς ~ον, artikuliert. 228,16 ~ω καὶ προφορικῇ λόγῳ.  
 ἐνάς: 158,21 Einheit.  
 ἐνδεας: 481,2 τὴν πρώτην αὐτοῦ (sc. Χριστοῦ) εἰς αἶσα ~ιν.  
 ἐνδον: 111,10 ὁ ἐνδον (sc. λόγος), der Gedanke (Apoll. Tyan. apud Porphyrium) vgl. 111,26 ff.  
 ἐνδόξως: 335,13 in ehrenvoller Weise.  
 ἐνεργέω: 130,1 ~κατ' αὐτοῦ.  
 ἐνθεος, göttlich, 3,29. 5,15 τὸ ~ον τῶν ἀνδρῶν (von der Inspiration). 6,6 τὸ ~ον καὶ ἀπειθεῖς τῆς ἀληθείας. 42,9 τὴν ~ον καὶ ἄσαρκον παιδοποιῶν. 150,14 μετὰ τῆς ~ον δόξης. 341,30 ὁ τῆς ~ον βασιλείας θρόνος usw.  
 ἐνθεσπίζω: 269,16 τοῦ ἐμπνέοντος καὶ ~οντος, inspirieren.  
 ἐνθρονος: 4,10 τὴν πατρὸς ~ον βασιλείας ἰδρῶναι, das Sitzen auf des Vaters Thron im Himmelreich (zweifelhaft, vgl. σύνθρονος).  
 ἐνθύμησις: 438,33 νοεράς ~εως θράσας: Vermögen vernünftig zu erwägen.  
 ἐνικῶς: 190,20 in Singularis. 270,5 ἀπὸ ἐνικῶ τοῦ ~τῆς ζωῆς.  
 ἐνίστημι: 115,26 ἐνστήναι, Instanz machen, protestieren. 131,23. — 198,20 κατὰ τὸν ἐνεστώτα βίον, gegenwärtig. — 353,10 f καθ' ὅποιους ἐνστήσονται χρόνους, bevorstehen, beginnen, in Erfüllung gehen.  
 ἐννοια: 350,6 φιλοσοφίας οὐδ' εἰς ~αν ἰόντες, keinen Begriff haben von. 350,11 φυσικαῖς ἐννοίαις ἀνακινούμενοι.  
 ἐνώω: 212,18 ἀγενήτως ἡνωμένον (sc. τῷ ὕλῳ) πρότερον, vereinigt mit. 441,25



ἡγῶται τὰ πάντα. 450,26 ἐνῶν ἐαυτὸν  
ἡμῖν ἡμᾶς τε αὐτοῖ.

ἔνσαρκος: 47,281 τὴν ὄν τοῦ Χριστοῦ  
παρουσίαν. 115,8. 238,11 ὄν ἐπιρά-  
νειαυ αὐτοῦ. 302,16 τὴν ὄν οἰκονο-  
μίαν.

ἐνστάσις: 432,13 ἡ μέχρι θανάτου ~,  
Widerstand, Ausdauer.

ἐνσωμος: 115,8.

ἐντεῦθεν ἤδη: 295,6 von der Zeit an, da-  
mals schon. 297,10 nunmehr, jetzt. 489,23  
~ λοιπόν.

ἐντεχνος: 163,14 δι' ὄν δαιμόνων ἀπάτης,  
geschickt.

ἐντυγχάνω: 303,9 u. 11 lesen. 374,21  
τοῖς ἐντενδομένοις, den künftigen Lesern.  
377,23 usw.

ἐξάκουστος: 192,1 vernehmbar.

ἐξακούω: 270,6 τῶν ζῶν ἀπὸ ἐνικοῦ  
τοῦ «τῆς ζωῆς» ὀνόματος ἐξακουο-  
μένων, wobei τῶν ζῶν als Genetivus  
pluralis vom Nomen ἡ ζωή zu fassen  
ist. 369,1 τὸ «σοῦ» πάλιν ὄντων  
ἡμῶν κατὰ κοινόν, indem wir wieder  
«σοῦ» als gemeinsam (zu beiden Wörtern  
gehörig) fassen.

ἐξακριβάζω: 354,24 f genau angeben.  
364,33 οἱ ὁμένοι τὰς θείας συνετάς  
περὶ τοῦ Χριστοῦ προφητείας, welche  
genau und gut die Weissagungen von  
Christus erforschen.

ἐξακριβόομαι: 16,26 sorgfältig bestimmen.  
ἐξαλαόω: 208,2 ἐξηλάον (aus Cjt., statt  
ἐξήπλον P), ganz verblenden (Home-  
rischer Ausdruck).

ἐξαλλάττω: 34,12 ἐξηλλαγμένον (sc. τρό-  
πον), verschieden, abweichend.

ἐξανατέλλω: 335,27 intr.: hervorgehen  
(neben Z. 25 trans. LXX. Ps. 131,17).

ἐξανθίζω: 209,25 ἀπὸ τῶν παρὰ Ἑβραίοις  
προφητικῶν γραφῶν ἐξανθίσασθαι,  
auspflücken, eine Blumenlese veranstalten.

ἐξανῶω: 2,5 ausarbeiten.

ἐξαπλόω: 69,21 entwickeln, darstellen.  
107,31 τὴν . . ἐκκλησίαν καθ' ὅλης τῆς  
οἰκουμένης ἐξηπλωμένην, verbreitet.  
110,16 f offenbaren (208,2 corrupt!)

ἐξάπλωσις: 279,17 f ~ τῆς ἐκκλησίας, Aus-  
breitung.

ἐξάπτω: 7,28 ἐνός ἐξημμένην τοῦ ἐπὶ  
πάντων θεοῦ, abhängig von. 359,4 ταν-  
της (τῆς Ῥωμαίων) ἐξήπται τῆς ἐπο-  
νιμίας ἡ καθόλου πάντων ἀρχή, Sinn:  
die Gewalt aller Behörden wurde im  
Namen des römischen Volkes ausgeübt.

ἐξασθενέω: 18,17 schwach werden.

ἐξεργασία: 107,34 Behandlung, Ausein-  
anderlegung. 273,17.

ἐξέρχομαι: 96,33 τῶν παρὰ Μωσεί νενο-

μοσθετημένων ~εσθαι, hangen an, sich  
halten an.

ἐξῆς: 460,7 οἷς ~, demnächst, danach.  
467,9 οἷς ἐξῆς καὶ ἀκολούθως. 468,13  
εἰθ' ~ τοῦτοις, danach, dann.

ἐξηγέω: 253,32 heraustönen.

ἐξίς, Zustand: 39,6 ἵτε τὴν ἐξίς διαβε-  
βηκόν, vielleicht: die in bezug auf ihre  
Haltung (zur Vollendung) hindurchge-  
drungen sind? Kl, vgl. διαβαίνω.

ἐξοικειόω: 125,6 ἐξοικειούτο, sich zu  
Freunden machen. 131,4. 450,3 τὰς ἡμε-  
τέρας ἁμαρτίας ἐξοικειούμενος, zu  
seinen eigenen machen. 450,7. 478,9.

ἐξοιστρέω: 164,29 τῶν ἐθνῶν ὑπὸ τῶν  
πονηρῶν πνευμάτων ἐξοιστρονμένων,  
hetzen. 287,26.

ἐξολοθρεῖν: 370,21 πάντες ἐξολοθρεῖ-  
θησαν, wurden vernichtet. Das Verb.  
ἐξολ. sehr gewöhnlich in LXX.

ἐξομαλίζω: 65,35 erklären. 456,23 ὡς  
ἀν ἐξομαλισθέντα (ἐξομαλισθεῖν Cjt),  
wie die Schriftstelle erklärt werden kann.

ἐξομοίωσις, Verähnlichung: 110,29 τὴν  
πρὸς τὸν θεόν ~ν. 152,10 τῆς πρὸς  
τὸ πρῶτον ~εως χάριν, Verähnlichung.  
ἐξουθενέω: 188, App. II (vgl. 188,4 aus  
Psal.).

ἐξουσιαστικός: 357,36 τὸ ὄν καὶ ἀρχικὸν  
ἀξίωμα, Herrscherwürde.

ἐπάγγελμα: 142,1 τὸ οἰκεῖον ~α συνεστή-  
σατο, seine Ankündigung (sein Ver-  
sprechen) zustande bringen, erfüllen.

ἐπάγω: 26,9 hinzufügen, (vgl. ἐπι-  
φέρω u. ἐπιλέγω in ganz derselben Be-  
deutung). 193,8. 211,10. 339,5. — 25,18  
Μωυσῆς τῆς νομοθεσίας οὐδὲν ἐπαγό-  
μενον, von . . sich holen. 150,24  
ψυχὰς . . ἐλεύθερον . . τὴν φύσιν ἐπα-  
γομένης, welche mit sich führen (haben)  
eine Natur, die frei ist. 153,21 ὅπως . .  
τῆς οὐσίας . . τὴν ὁμοίωσιν ἐπάγοιτο,  
Ähnlichkeit mit dem Wesen mit sich  
führen, besitzen. 154,13. 171,14. 174,32.  
225,26. 228,22. 305,11. — 211,7 τὰ τοῦτοις  
ἐπαγόμενα, was darauf folgt. — 347,22  
τέλος ἐπήγειν τῇ . . προορήσει, brachte  
Erfüllung. 439,2 ἐναργὲς τέλος ἐπα-  
γαγεῖν αὐτοὺς τῇ προφητεία. — 119,35  
οὐδὲν μέγα . . ἐπήγετο, ausführen.

ἐπαγωγή: 258,11 Zusatz.

ἐπαίρω: 117,19 ~ τὸν διδάσκαλον, extol-  
lere. 313,31 τὸ ἐπηρμένον . . ὄρος,  
hoch. — 293,21 τὴν ψυχὴν, καθὸ  
ἐπήρται τῷ βίῳ, insofern sie im Leben  
aufgeregt, beunruhigt ist.

ἐπαῖω: 119,1 τῆς Σῆρων οὐ πλέον ὄντες  
φωνῆς, nichts anderes als Syrisch ver-  
stehen.

ἐπαιωρέω: 270,26 ὄργης τοῖς ἀνθρώποις. . . ἐπαιωρηθείσης, entstanden war, bedrohte.

ἐπαληθεύω: 266,23 (Cjt.), 289,2. 303,14 f. ἐπάλληλος: 350,31 dicht aufeinander folgend. 390,7.

ἐπαναβαίνω: 32,31 τῶν ἐπαναβεβηκότων διὰ τῆς εὐαγγελικῆς διδασκαλίας, aufsteigen. 33,12 τὴν ἐπαναβεβηκτίαν τοῦ Θεοῦ γνῶσιν, hinaufgestiegen, höher.

ἐπαναλαμβάνω: 52,5 τὸν λόγον, wieder aufnehmen. 193,5. 214,24. 282,10 ἐπαναλάβων ὁ λόγος. . . ἀνακηρύττει, wieder aufnehmend die Rede (von dem Herrn). 486,2.

ἐπαρθώπησης: 150,1 ~ τοῦ σωτήρος.

ἐπαρτάω: 113,7 διὰ τὰς ἐπηρτημένας τοῖς ἀσεβέσι τιμωρίας, drohend.

ἐπαρχος: 358,34 Provinzstatthalter.

ἐπασφαλίζομαι: 13,9 verstärken.

ἐπαφάομαι: 171,3 berühren. 302,19 f.

ἐπαφή: 11,29 Berührung.

ἐπεγαλῶ: 6,32 anklagen.

ἐπέιπον: 214,25 dabei sprechen, sagen.

ἐπίσειμι: 377,24 τὸ ἐπεισὶόν, was mir einfällt (= εἴσειμι).

ἐπέκεινα, jenseits, über: 22,26 τὸν ~ θεόν. 39,13. 157,23 τὰς ~ οὐρανῶν. . . δυνάμεις. 202,3 ὁ μὲν (τόπος τοῦ Χριστοῦ) ὑπερφυῖς καὶ ~, über dem Irdischen stehend. — 299,18 τῶν ἐπέκεινα καὶ τῶν μετὰ ταῦτα. . . σεισημένων, das Vorhergehende und das Folgende.

ἐπελαύνω: 474,22 νυκτὸς ~ οὐσῆς, beim Einbruch der Nacht.

ἐπεπνριβομαι: 6,10 διαβολαῖς (διατριβαῖς falsche Lesart) ~, versari in.

ἐπεξεργάζομαι: 434,22 ausführen, auseinanderzusetzen.

ἐπεσκιασμένος: 242,17 ἐπεσκιασμένον παρέχων ἑαυτὸν, in verdeckter, angelegter Gestalt. — ἐπεσκιασμένως: 104,10 ~ ἡνέχματο, in verdeckten Worten. 238,14 ~ καὶ κεκαλυμμένως.

ἐπήκοος: 445,19 τῇ τῶν ἀνθρώπων. . . φήσει, οὐκ ἄλλως ἐνταμένην λόγον θεοῦ. . . ἐπήκοον (Cjt, ἐπηκούον P) γενέσθαι, vernehmen.

ἐπιβαίνω: 168,18 ἐπιβάς (sc. Christus) τῇ ἡμετέρᾳ φύσει, betreten, eintreten in.

ἐπιβάλλω: 133,9 ἐπιβέβητο τῇ διδασκαλίᾳ, sich daran machen. 156,20 οἰκοδομεῖν. . . ἐπιβάλλοιτο. 319,25 ταῦτα εἰς τοὺς τόπους ἐπιβέβηκαμεν; in dieser Weise angegriffen, behandelt, interpretiert. 320,2 τροπικῶς δεῖν ~ εἰν ταῖς προφητείαις, gehen zu, angreifen, interpretieren. 439,6 οὐδαμῶς ἐφιστῶσιν τῇ διανοίᾳ, οὐδ' ἐπιβάλλουσιν ὅπως, merken.

ἐπιγνώμων: 157,31 τοῦν ~ ονα, mit Einsicht begabt.

ἐπιγράφω: 113,26 ~ εἶη τὸ τοῦ πλάνου ὄνομα, benannt werden mit. 197,3 ἐμοῦ. . . τοῦνομα ἐπιγράφεται, er ist mit meinem Namen benannt. 116,7. . . διδάσκαλον ἐπεγράφοντο μαθημάτων betrachten als. 134,10. 363,32 τὸν ἕνα. . . πατέρα θεόν ἐπιγραφάμενοι. — 117,21 πάντα αὐτῷ. . . ἐπιγραφόντων, zuschreiben. — 365,11 αὐτὸν (sc. τὸν Χριστὸν) ἐπεγράφαντο σωτήρα. 410,13 ὡς κέρας ~ ὄμενος τὸν τὸν ὅλων θεόν. 140,1 ἐν οἷς (ἐν τοῖς, οἷς) ἐπέγραφεν, den Titel geben. 358,22 εἰκὸς ἦν τὴν τοῦ προπάτορος ἐπωνυμίαν τὸ πᾶν ἔθνος. . . ἐπιγράνασθαι, es wäre natürlich gewesen, daß das ganze Volk den Namen des Stammvaters (Josephs) erhalten hätte. 359,3 τὴν Ῥωμαίων ~ ονται προσηγορίαν. 362,6 ἕνα' παλῶν, ἐπιγεγραμμένων εἰς Σολομῶνα, der die Überschrift "εἰς Σ." trägt. 447,12 παλμοῖς ἐπιγεγραμμένοις τοῦ Ἀσάφ, den Namen Asaphs tragend. 447,14. 447,18 f. 341,7 aus Cjt.

ἐπιδίδωμι, 145,25 ἅμα τῇ εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ (Χριστοῦ) παραδόξῃ ~ α, Ankunft.

ἐπιδίδωμι: 163,25 πάντων. . . τοῖς τῆς ἡδονῆς ὀλισθοῖς ἐπιδεδωκότων (intr.) sich hingeben. 311,30 εἰς τοσοῦτον ἀρετῆς ἐπιδόσειν, so große Fortschritte machen.

ἐπιεκέα: 126,14 etwa: Gewissenhaftigkeit.

ἐπιζητέω: 7,16 τῶν ~ ουνμένων τὰς λύσεις, die Lösung der Fragen. 195,16 ~ ουνμένου τί ἄρα ἦν ὄνομα τῷ νυμφίῳ, als er fragt, untersucht. Vgl. ζητέω.

ἐπιθαρσέω: 144,18 mutig sein. 368,17 f ~ ἡσωμεν τῇ κατὰ τοὺς τόπους θεωρίᾳ, sich wagen an.

ἐπιθειάζω: 299,3 f τῷ ἁγίῳ, ~ ασας πνεύματι, durch den heiligen Geist prophezeiend.

ἐπιθεωρέω, ferner betrachten: 7,23. 297,9. — 166,26 παρῇν. . . ἐπιθεωροῦμενος, Aufsicht führen über (wie ἐπισκοπέω 167,28).

ἐπικαταβαίνω: 460,7 ἐπικαταβάς, weiter gehen (im Texte). Ob ὑποκαταβάς?

ἐπικεκαλυμμένος, verhüllt: 81,14. 223,6. ἐπικεκουμμένως: 368,8 f versteckt. 394,22.

ἐπικέλευσις: 154,32 Aufforderung, Befehl: 227, App. II (vgl. 227,19). 228,3.

ἐπίκηρος: 179,2 θνητὸν καὶ ~ ον, vergänglich. 211,29 (Cjt.).

ἐπικλησις: 138,23 δαυμόνων ~, Anrufung. ἐπικομίζω: 192,2 (mit sich) tragen.

ἐπικράτεια: 357,31 Oberherrschaft.

ἐπίκουρις: 251,18 δι' ~εως, in versteckter Weise.

ἐπίκτητος: 225,26 erworben (im Gegensatz zu φυσικός).

ἐπιλαλία: 134,1 Beschwörung (vgl. 135,30).

ἐπιλαμβάνω: 279,32 τῶν τῆς κατὰ θεὸν προκοπῆς ἐπιεικμένων, die Fortschritte erlangt, gemacht.

ἐπιλάμπω: 442,11 ~ψάσης τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπιφανείας.

ἐπιλαμψις: 405,28 ~τοῦ φανέντος ἀστέρος, Leuchten. Vgl. ἐκλαμψις.

ἐπιλέγω: z. B. 181,33. 269,1 hinzufügen. 362,4 οἷς ἐπιέριται: dazu ist hinzugefügt.

ἐπιπλυνάω: 156,2 überschwemmen.

ἐπίλογος: 492,21 Epilog, Schlufabschnitt. ἐπιμαρτυρία: 6,2.

ἐπιμελῶς, sorgfältig: 44,27. 220,11. 420,27.

ἐπινοῶ: 176,3 καθ' ὃ μὲν ἀπὸ τῆς (sc. δύναμις) . . ἐπινοεῖται, berücksichtigt wird. 192,1 ἢ καὶ θεοῦ λόγος ~εῖται, aufgefafßt wird als. 342,9 Λιβάνου ἐπι-

ρουμένης τῆς Ἱερουσαλὴμ: weil Jer. als L. aufzufassen ist. 343,24 ὡς ἂν ἐπινοηθεῖν „ . . „, wie aufzufassen ist. 418,28 καθ' ὃ ἐνηνθροῦπει ἐπινοούμενος, menschlich aufgefafßt. 445,9. — 44,7 πρώτην τὴν διὰ ζώων θυσίαν ἐπινοήσθαι τοῖς θεοφιλέσιν, ersonnen worden.

ἐπίνοια: 44,9 κατὰ θεῖαν ~αν, Gedanke, Absicht (ἐπίνοιαν, unnötige Conjectur von Bille). 176,4 πλείστον ~ων ἐν ταυτῷ περιληπτική (sc. δύναμις) τυγχάνει, mehrere Vorstellungen (Begriffe) umfassen. 176,7 . . ἐπίνοιας θεωρουμένων, mit dem Gedanken. 205,12 δογματῶν τινῶν ~ας, Begriffe. 446,10 τὰς . . ἐπίνοιας τῆς κατ' αὐτὸν θεολογίας.

ἐπιξενόω: 177,5 ἐπεξενόθησαν τοῖς ἀλλοφύλοις, sie kamen als Fremde zu auswärtigen Völkern.

ἐπιπάρεμι: 286,17 ἐπιπαρὼν τῇ τοῦ παιδὸς ἡλικίᾳ, nahe bei . . sein (oder ist ἐπιπαριῶν zu lesen; eintretend?).

ἐπιρροπῶς: 163,24 mit großer Geneigtheit.

ἐπίρρητος: 207,29 verschrien.

ἐπισημαίνομαι: 181,5 andeuten. 303,10. 324,31. 470,3.

ἐπισημεῖω: 351,23 bezeichnen, angeben. 412,4 ἀναγκαῖως τὸ ῥητὸν ἐπεσημειώσαμην, es war notwendig, daß ich die Aufmerksamkeit auf diese Übersetzung lenkte.

ἐπισημεῖωσις: 234,21 τῇ διὰ τῶν τεσσάρων παρ' Εβραίοις στοιχείων ~ει, Bezeichnung.

ἐπίσημος: 80,19 ἐν ~ω ἡμέρα, kenntlich. ἐπισκήπτω: 17,1 verfügen, (an)wünschen.

Eusebius VI.

ἐπίσκοπος: 17,13 τῆς κατάρως ~, Auf-  
erlegung (vgl. 17,1).

ἐπισκιάω: 101,24 beschatten, verbergen.

ἐπισκοπέω: 167,28 τῶν . . θεῶν καὶ ἁσμάτων οὐσιῶν ~εῖ, Aufsicht führen über.

ἐπισκοτέω: 350,1f τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς ἐπισκοτῶν . . ἀσεβείας αὐχμῶς, verdunkeln.

ἐπισπείρω: 277,1 τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν ἐπισπαρέντες, zerstreut unter.

ἐπιστατέω: 154,29 οὐκ ἐπιστατεῖν μὲν (δεῖν) αὐτήν, dies Haupt sollte aber nicht von oben leiten. 155,24 θεῖα δύναμις ~οῦσα, leitend. 168,20.

ἐπιστημονικός: 152,13 ~οῦ κανόνος.

215,16 τὰς πανσόφους καὶ ~ὰς τῶν ὅλων θεωρίας. — 487,9 ἐπιστημονικῶς.

ἐπιστομίζω: 6,7 γλῶττας ~, zustopfen.

ἐπιστρεπτικός: 138,10 (νόμοι) ~οὶ πάσης ἐκθέσμον . . διαίτης, welche verändern.

ἐπιστρέφω: 302,29 προτάττει τῆς ἐκ παρθένου γενέσεως τοῦ Χριστοῦ τὸ ~εῖς, bevor er von der Geburt von einer Jungfrau spricht, setzt er diesen Aufmerksamkeits erheischenden Spruch.

ἐπιστρέφω: 15,5 τοὺς ἀκονσίως πλημμελοῦντας ~ει, sich wenden an, behandeln. — ἐπιστρέφομαι, Rücksicht nehmen auf, achten: 46,19 ~ παραγγελμάτων.

ἐπιστροφή: 81,21 τὴν τῶν ἐθνῶν ~ήν ἐπὶ . . , Bekehrung zu. 89,21. 370,24.

ἐπισυμβαίνω: 224,3 τὴν ~ᾶσαν ἀνθρώποις . . αἰχμαλωσίαν. 225,28 τοῖς . .

ἐπισυμβεβηκὸς τὸ ἄξιωμα τῆς τοῦ θεοῦ προσηγορίας ἐπέχουσι, welche die Auszeichnung des Namens Gottes als etwas Zufälliges haben.

ἐπισυναγωγή: 87,2 (auch NT.).

ἐπισυνάπτω, daranfügen: 37,24.

ἐπισφραγίζομαι, bekräftigen: 13,28. 31,1 τὴν πίσιν . . τῶν προθεσπισθέντων ~εται. 46,1. 173,29, u. sonst.

ἐπισφραγισμός: 195,11 Bekräftigung.

ἐπιτείνω: 16,32 τὴν σπονδὴν . . καὶ τὸ εὐλαβεῖς ~, anspornen. 26,3 τὸν νόμον ~, strenger machen. 164,19 τὴν . . ἄθεον ~ων φωνήν, das gottlose Wort laut aussprechen. 390,15 εἰκὸς (βδελύγμα) ἐπιτείνειν, intensiver werden.

ἐπιτελέω: 11,7 τὰ τῆς . . λατρείας ἐπιτελείτω; 11,11 τὴν νηστείαν ἐπιτελοῦσιν. 17,15 βίος . . μὴ . . δυνατός ἐπιτελεῖσθαι. 38,22 συγκεχωρημένης ἐπιτελεῖσθαι Μονασταῖης Ἱεροκείας. 45,20 σύμβολα ~. 46,14 τοῦ αἵματος τὴν ὑπόμνησιν . . ~. 49,8 τὴν μνήμην τοῦ μεγάλου θύματος . . ἐπιτελοῦντες. 49,17 θυσίων . . ἐπιτελουμένων. 144,28 τῇ τῶν παραδόξων ἐνεργείᾳ. . . πρὸς



αὐτῶν ἐπιτελονμένη usw. (Vgl. ἐκτελέω u. συντελέω).  
 ἐπιτέμνω: 108,1 zusammenziehen, in Kürze behandeln. 309,6 τὴν διάνοιαν ὥντας.  
 ἐπιτήρησις, Beobachtung: 25,13 σαββάτου ἡμέρας ~.  
 ἐπιτροπος: 355,15 procurator. 358,34 οἱ καθ' ἑθνος ~οι τε καὶ ἡγούμενοι, procuratores et duces.  
 ἐπιφαίνω: 351,12 Aor. ἐπέφανεν ἑαυτόν. Ob ἑαυτόν <?, vgl. 383,4 intr. ἡ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἐπέφανεν τῷ βίῳ γένεσις.  
 ἐπιφάνεια: 31,4 τῆς σωτηρίου ~ας. 31,12. 39,35, u. oft. 80,20 ~ χρόνον, Erscheinung, Offenbarung.  
 ἐπιφέρω: 11,23. 239,18. 279,1. 353,4 hinzufügen. 185,1 τὰ ἐπιφερόμενα . . τοῦ ψαλμοῦ, das in dem Psalm Folgende. — 30,25 τέλος ἐπενήνκεται τοῖς λόγοις, Erfüllung folgte. — 32,12 ~ει ὁ λόγος, anführt, mitteilt. 72,31 ἡ τῶν ὁμομένων ἀκολουθία, was darauf folgt. 272,6. 74,11 τὰ ἐπενεγμένα. 174,29 . . ψυχὰς ὥνται, mit sich führen, haben. 198,11 τὰ σύμβολα τῆς . . ἀληθείας δι' ἑαυτῶν ἐπενεγμένους, die durch sich selbst . . getragen. 305,5 μείζονα ~εται δύναμις, hat. 336,16 ἡ σκωδῶν . . Χριστὸν ἐπιφερόμενος, etwa: vertretend. 405,35 οὐ τὴν εἰκόνα . . ἐπεφύετο. (Vgl. ἐπάγω).  
 ἐπιφωμίω: 221,1 nennen. 359,6 f μᾶς . . τῆς τοῦ Ἰουδα φυλῆς κατὰ τοῦ παντός ἔθνος ἐπιπεφημισμένης, indem der Stamm Juda in bezug auf das ganze Volk als Name verwendet wurde. 196,24 δυσὶν ἄρχουσιν . . τοῦ λαοῦ . . τὸν Χριστὸν καὶ τὸν Ἰησοῦν ~ίσας, den Führern des Volkes die Namen Chr. u. Jesus beilegen. 221,1 ἱερέα αὐτὸν ~ει.  
 ἐπιφοίτησις: 208,1 Gehen zu jemandem, Ankunft.  
 ἐπιφορά: 207,11 τὸ τῆς εἰς ἀνθρώπους τοῦ θεοῦ πνεύματος ~ας αἰτίον, daß . . unter die Menschen kam.  
 ἐπιχειρέω: 243,31 πρὸς τὸν Ἰωβ . . ἐπεχείρει, griff ihn an.  
 ἐπιχειρήσις: 136,26 Unternehmen.  
 ἐπιχορηγέω: 214,17 mit Gaben versehen, ausrüsten.  
 ἐπιχορηγία: 157,10 Darreichen von Gaben.  
 ἐπομαι: 343,27 ἔπειτα . . χορῆται ἐκλαμβάνειν, es folgt, es ergibt sich, daß man muß. 354,22 ἔπειτα . . τὴν αὐτὴν φυλὴν τῶν λοιπῶν ὁμολογεῖν ἡγεῖσθαι, hieraus folgt, daß man zugesteht, daß dieser Stamm der Leiter der übrigen war. 401,14.

ἐπομβρέω: 157,21 φῶς ~εῖ, er läßt regnen, gießt aus.  
 ἐπομένως: 266,10 danach.  
 ἐποπτεῖα: 176,16 μέγχι τῆς τῶν ἀληθῶν ~ας.  
 ἐποπτεῖω: 108,23 schauen, begreifen. 147,16 τὸν θεὸν λόγον . . ~εῦσαι. 161,20 τὸν ἀόρατον ~. 176,10 τῇ θεῖα ~. 319,19 τοὺς τὴν γένεσιν τοῦ δηλούμενου παιδίου μέλλοντας ~ειν.  
 ἐπόπτης: 187, App. II (vgl. 187,6).  
 ἐποφείλω: 450,21 f αἰτίας ἡμῖν ἐποφειλομένας „contumelias quibus nos digni eramus“ Donat.  
 ἐρανίζω: 136,27 μηδὲ ἐκ παλαιῶν ἐρανισάμενος, einsammeln, holen. 137,3. 171,31 τὰ ἀληθῆ οὐ παρ' ἐτέρων ἡρανισμένα, entlehnt. 205,6 ἐμπορίαν μαθημάτων ἔσθωεν ποθεῖν ὁμοίως.  
 ἔργον: 191,25 ἡ . . εἰς ἔργον χωρήσασα δι' αὐτοῦ θεογνωσία, die sich verwirklichte, die zustande kam; 307,3. 401,15. ἐρειπώ, umstürzen: 70,23.  
 ἐρωτηματικῶς: 478,32 als Frage.  
 ἔσοπτρον: 152,32. 162,11.  
 ἑτεροδοξία: 307,24 τὴν ἐν πολυτρόποις δόγμασιν ~αν.  
 ἑτεροδοξος: 188,1 τῶν ἀθέων ~ων.  
 ἕτερος: mit Genet. compar. 20,1 ὁ ἐκ Σιών προεληλυθὺς νόμος, ἕτερος ὢν τοῦ . . ἐν τῷ Σινᾷ ὕρει, γεννομοθετημένου. 153,31 ταῖς ἑτερον.  
 ἐτοιμασία: 432,22 Bereitwilligkeit.  
 εὐγνώμονος, klug sein: 5,37 f. 6,4. 374,22 f εὐγνωμονοῦντας, klug, richtig.  
 εὐγνώμωνος: 391,17 f klug.  
 εὐθετος: 314,4 βοτάνην . . ὥν τῆς λογικῆς καρποφορίας (ob τῇ λογικῇ καρποφορίᾳ, geeignet für?), aber lieber ἀφθονον.  
 εὐθύς: 183,11 u. 14 εὐθεῖα (sc. πῶσις), Casus rectus (Nominativus).  
 εὐ καὶ ἀνδρείως: 6,28 ~ ἔπεσθαι, keck u. mutig.  
 εὐκατόρθωτος: 17,25 leicht zu erfüllen.  
 εὐλαβής: 16,32 τὸ εὐλαβέες, Gottesfurcht.  
 εὐλή, Wurm: 112,31.  
 εὐλόγος: 8,5 συναριθμεῖν ὥν, man hat guten Grund zu. 34,36 ὥν αἰτίαν, eine gute Veranlassung. — εὐλόγως, mit gutem Grund: 8,7. 35,13 f. 145,7.  
 εὐ μάλα: 7,21 ~ mit Superlativ (ob richtig?).  
 εὐσέβεια: 3,16 τῆς εἰς . . θεὸν ~ας. 141,9 ~ ἐνδὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ, Verehrung eines Gottes. 145,19. 349,23. 155,7 πατρὸς ~, Verehrung des Vaters. 162,5. εὐστάθεια: 293,23 ἐν ~α καὶ γαλήνῃ παθῶν, in Frieden und Ruhe (Freiheit) von Leidenschaften.

εὐσταθής: 307,19 ψυχῆς τὸ εὐσταθές.

εὐφήμως: 140,5 rühmend (Porphyry).

εὐχαριστία: 49,9.

εὐχή: 38,11 δι' ἧς τιθέμενοι, wünschen.

122,24. 38,24 δι' ἧς ποιοῦμενοι.

εὐωδία: 153,26 ff Wohlgeruch. 351,4.

ἐφαπλόω, verbreiten: 109,14. 299,30. (Vgl. ἐσάπλω).

ἐφάπτω: 355,20 τῆς εἰς τὴν προφητείαν θεωρίας ἐφάπασθαι, zu einer Betrachtung der Prophetie schreiten.

ἐφαρμόζω: 102,6 mit ἐπὶ + Genet. und ἐπὶ + Acc.

ἐφήμερος: 206,20 εἰ πού τι τῶν ὡν ἐζητεῖτο, wenn etwas zum täglichen Leben Gehörendes gefragt wurde.

ἐφραυμάζω: 9,6 ruhen, untätig sein. 27,20.

ἐφικτός: 373,29 τοῖς . . εἰς τὸ ὄν ἀρετῆς χωρησάσιν, die in der Tugend es so weit gebracht, wie es möglich ist.

ἐφίστημι, den Geist auf etwas richten, beachten: 66,23. 74,7. 216,32 f. 219,7. 288,28. 183,6 ἐπιστήσαντι τῇ ἐβραία γλώττῃ φανερόν ἂν γένοιτο, wenn man auf die hebräische Sprache acht gibt.

220,1. 220,12 τὸν νοῦν ἐπιστήσας. 237,4. 323,11. 338,14 οὗς ἐπιστήσαι καλόν, es wäre richtig, daß sie darauf achteten. 359,25

ἡμᾶς ἐφίστησιν, er macht uns aufmerksam. 345,28 ἐφίστημι, μήποτε πεποιημένον ἐστίν, ich denke, daß möglicherweise. 387,21 ἐφιστάω αὐτοῦ τῷ

εὐαγγελίῳ, denen, die auf sein Evangelium genau achten (genau lesen). 412,25 ἐπιστησάτω τῇ τοῦ λόγου ἀκολουθίᾳ, auf die Gedankenfolge acht geben. 439,5

οὐδαμῶς ἐφιστάωσιν τῇ διανοίᾳ οὐδ' ἐπιβάλλουσιν, sie beachten nicht mit ihren Gedanken und merken nicht.

ἐχθροδῶς, feindlich 455,15.

ἐχω: 259,7 ἔσθαι καὶ ταῦτα τῆς προκειμένης ὑποθέσεως, Zusammenhang haben mit der vorliegenden Frage. 309,5

ὁποίας ἔχεται θεωρίας, wie es zu fassen ist. 456,28 ὁποίας ἔχεται διανοίας. 316,20 ἔται τῆς προτεταγμένης καὶ ἡ παροῦσα προφητεία, schließt sich unmittelbar an. 391,18 ἐχόμενα . .

ἀκριβείας, genau, gründlich sein. 405,27 τὰ μὲν . . ὥδε πως ἐχέτω τέλους, sei hiermit abgeschlossen.

ἔως: 27,20 τὸν μεταξὺ . . χρόνον, ἔως, während dessen.

ζητέω: 42,33 ζητουμένης τῆς κατὰ τοῦ Ἀβραάμ . . παιδοποιίας, untersucht wird. 214,25 τὴν λύσιν ἐπιτήσομεν τοῖς ἐζητημένοις. 229,14 ἀναμφίλεκτον τοῦ ζητουμένου τὴν μαρτυρίαν. 229,22

ζητουμένου κατὰ τό, als die Frage unter-

sucht wird. 377,24 τὴν τοῦ ζηθηθέντος λύσιν, Lösung der Frage.

ζοφώδης: 147,7 τὸν περὶ γῆν ἄερα ζοφώδη, dunkel.

ζωογονέω: 432,6 ~ νεκρούς.

ζωογράφος: 226,5 τοῦ . . ὡν τε καὶ ζωοποιῶν πατρός, Leben zeichnende und Leben bildende.

ζωοθνεύω (od. ζωοθ.), Tiere opfern: 43,23. 44,1. 45,3. 45,12.

ζωοποιός: 155,3. 226,6 τοῦ . . ζωοποιῶν πατρός. 491,33 f ταῖς ὡς τῶν ψυχῶν τροφαῖς.

ζωόν: 157,9 Leben verleihen. 173,10 ἀνγγελίῳ ζωοῦμενον, wurde zum Leben erweckt.

ζῶπυρος: 33,25 ὡν σπέρμα. 41,25. 76,25.

ζωτικός: 44,20 ὡν δέναν. 153,30 ὡν εὐωδία, Leben schenkend. 213,35 (vom Logos) ὡτάτης τοῦ πατρός εὐωδία. 417,20 ὡν ναμάτων . . ἐπιχορηγεῖ.

ζώωσις: 155,17 τῶν ὄλων ~ καὶ ψυχῶσις, Belebung.

ἡγέομαι: 77,33 τὸν . . τῆς ἐκκλησίας ἡγουμένον, Führer, Vorsteher. 101,29. 311,18 ἡγουμένους καὶ ἄρχοντας. 102,3 u. 9. — 214,17 ἀπὸ πρώτης καὶ ἡγουμένης οὐσίας.

ἡδυνάθεα: 118,23.

ἡδυνάθης: 286,20 f μὴ εἴς ~ οὐς φθορᾶς, wollüstig.

ἡλιακός: 170,30 ὡς φωτός . . ἀκτίνες.

ἡμισυ, indeclinabel verwendet 387,19. 388,6.

ἡπατοσκοπία: 208,21 Leberschau.

ἡρέμα, in der Stille, schweigend: 3,8 ἡρέμα (ὁ παρὼν καιρός) πιστῶσεται.

θαυμασιώω: 131,26 ὡσαι τοὺς παρόντας, verwundert machen.

θαυμαστικῶς: 364,15.

θαυματουργός: 137,1.

θαυματουργία: 3,29 τοῦ Χριστοῦ παραδόξους ~ας. 97,27. 117,20 f. 133,22 f. 143,18. 147,15 f.

θαυματουργός: 131,25 f. 263,28.

θεάω: 14,5 θεά, τίνα τρόπον. 25,17 θεά τούτων τὸν βίον. 76,2 θεά γε, ὡς. 100,24 θεά λοιπόν, (εἰ μὴ + Hkl) ἐπὶ μόνον αὐτὸν . . ἀναφέρειν χοή. 424,14

θεά, εἰ μὴ. 474,2 θεά, εἰ δυνατόν.

θεήλατος: 130,1 ἐπὶ φαντασίας ὡν, gottgeschickt. 146,28 ὡς μάλιστα οἰστροῦμενοι.

θειάζω: 118,7 τεθεικάσιν (Cjt., τεθεικάσιν PO), göttlich verehren.

θειόν, τὸ: 33,25. 39,25. 43,14 u. 28.

θεογνωσία: 3,15. 5,21 u. oft.

θεοχθρία: 113,20.

Θεολογία: 202,18 göttliche Inspiration. 206,33.

Θεολογέω: 118,2 τὸν ἐν νεκροῖς ὡντες. 136,17 τὸν ποιητὴν καὶ δημιουργὸν τοῦδε τοῦ παντός. . . Θεολογεῖν. 152,7f οἱ χρησιμοῦντες Θεολογοῦντες. 153,24 τὸ καὶ ἡμῖν. . . Θεολογοῦμενον τέλειον ἀγαθόν. 155,30 ὁ οὐκ ὤντων ὅλων ὁ δημιουργὸς τοῦ Θεοῦ λόγος. 181,30. 183,25 ὁ διὰ πάσης τῆς ἐνθέου γραφῆς ὡντες (von Christus). 219,34. 234,19 κυριολεγεῖσθαι καὶ Θεολογεῖσθαι τὸν δηλούμενον (τὸν Λόγον). 297,16 τὸν σωτήρα καὶ κύριον ἡμῶν ὡν. 400,21 τῷ παρὰ μόνους Ἑβραίοις Θεολογοῦμένῳ Θεῷ. 299,24f τὴν ἀγνότητα τοῦ ὡντος παριστώντες καί, τὸ γε πάντων παραδοξότατον, ὡντες οὐ. 350,24 σεμνύνειν Θεολογήσαν, sie trieben die Gotteslehre, daß man verchren sollte (od. ist σεμνύνειν δεῖν zu schreiben?).

Θεολογία: 49,4 τῆς παναρέτου ~ας. 94,11 τῆς κατ' αὐτὸν (Ἰησοῦν) Θεολογίας διδασκαλία. 153,33 ἐν τῇ τοῦ νιοῦ Θεολογία, in der Lehre von dem Sohne (Gottes). 154,12 τὰ γε μὴν τῆς προκειμένης ἡμῖν ~ας. etwa: unsere jetzt vorliegenden Begriffe von Gott. 214,33 τῆς περὶ τοῦ πατρὸς καὶ τῆς περὶ τοῦ νιοῦ ~ας. 253,28. — 230,21 οὐ ταῖς ὁμοίαις ἐπ' ἀμφοτέροις (Gott u. dem Sohne) χωρῆμεθα Θεολογίας. 230,30 εἰς ἓνα Θεὸν συνίσταται ἡμῖν τὰ τῆς εὐσεβοῦς ~ας, eine fromme (richtige) Lehre von Gott läuft auf einen Gott hinaus. 253,28 διὰ τὴν εἰς αὐτὸν Θεολογίαν (wahrsch. δοξολογίαν). 305,16 τὴν τῆς ἐνθέου προὔπαρξεν αὐτοῦ ~αν, u. sonst.

Θεολόγος: 5,13 von den Propheten. 151,6 τῶν ἀνωθεν παρ' Ἑβραίοις ὡν τε καὶ προφητῶν.

Θεόπνευστος: 405,35 ὡν γραφῆς.

Θεοποιέω: 225,10 οὕτε ὑφεστὼς διχα τοῦ Θεοποιούντος αὐτὸν (Χριστὸν) πατρός. 225,13 δι' αὐτὸν (sc. τὸν πατέρα) Θεοποιούμενος. 225, 24. 339,27.

Θεοποιά: 9,34 ζῶντων ἀλόγων ~αις.

Θεοπρεπής: 2,10 u. sehr oft von den gottesfürchtigen Männern u. Schriftstellern des Alten Testaments (wie Θεοφιλής).

Θεοπτία: 176,14 das Anschauen Gottes. 298,2 τὴν ~αν προθεώρει.

Θεός: 30,30 τὸν τῶν προφητῶν ὡν 286,26 (die Interpunktion v. Klostern. richtig) 400,19. 401,3.

Θεοσεβέω: 40,5 τὴν εὐαγγελικὴν διδασκαλίαν ~.

Θεοφάνεια: 21,30. 176,12. 300,34.

Θεοφιλής: 2,8. 7,22 u. 25 u. sehr oft von den Schriftstellern und gottesfürchtigen Männern des Alten Testaments. 10,3 ~οὺς μετασχεῖν εὐλογίας.

Θεοφοβία: 41,25.

Θεοφορέω: 196,8 θείῳ πνεύματι Θεοφορηθεῖς, inspiriert. 316,25.

Θεοφορία: 206,24 Inspiration.

Θεόφορος: 150,15 τῶν ὡν προφητῶν, von Gott inspiriert.

Θεραπεία: 198,13f ~ τοῦ (Θεοῦ).

Θεραπευτικός: 155,6.

Θεραπεύω: 112,6 ~ τὸ Θεῖον, colere.

Θεσπέσιος: 3,27 ὑπὸ τῶν ὡν εὐαγγελιστῶν. 4,30. 5,20, u. sonst.

Θεωρέω: 66,29 τὴν κατὰ διανοίαν Θεωρουμένην σκηνοπηγίαν, etwa: auffassen. 308,4 κατὰ μόνην διάνοιαν Θεωρούμενα. 417,14. — 392,19 ἥδη καὶ πρότερον ταῦτα ἡμῖν εἰς τοὺς τόπους τεθεώρηται, dies ist über die Schriftstelle untersucht worden (vgl. den krit. App.).

Θεώρημα: 364,11 ἐξ ἔθνους τῆς γραφῆς, κατὰ τι οἰκεῖον ~α τὸν θάνατον καὶ ἐπὶ μυρίων ἄλλων κοίμησιν ἀποκαλύψεως, nach der Gewohnheit der heil. Schrift, die nach einer ihr eigentümlichen Betrachtungsweise auch an unzähligen anderen Stellen den Tod einen Schlaf nennt.

Θεωρητικός: 208,8 (ψυχὴν) διανυστέραν τε καὶ ὡτέραν, imstande zu schauen.

Θεωρία: 6,21 τῆς εἰς τοὺς τόπους ~ας, Untersuchung. 38,3 ἀκολουθῶς ταῖς ἀποδοθείσαις ~αις, dargelegte Betrachtungen. 107,22 ἀκολουθῶς τῇ ~α τῶν εἰρημένων, in Übereinstimmung mit der vorangehenden Betrachtung, Darlegung. 70,1 ὁρασιν καὶ ~αν. 176,18 τῆς ἐν τοῖς νοητοῖς ~ας. 277,21. 317,35. 320,15. — 78,7 κατὰ μόνην ~αν δεχέσθαι, in geistiger Weise (vgl. 78,5 κατὰ διάνοιαν Θεωρεῖν). 181,27 κατὰ μόνην τὴν ἐν νοητοῖς ~αν. 181,34 τῆς κατὰ διάνοιαν Θεωρίας (vgl. 181,29 κατὰ μόνην διάνοιαν). 413,4 ἥν ὁ ἀληθὴς νοῦς ταύτην ἔχων τὴν Θεωρίαν, der richtige Sinn fordert diese Auffassungsweise. 440,6 γυννότερον ἐκκαλύπτων τὴν Θεωρίαν, Gegenstand der Betrachtung. 310,35 ἐν ταῖς τοῦ Δανιὴλ Θεωρίαις. 368,14 σύνεσιν τῆς τῶν λεγομένων Θεωρίας, Verstand bei der Betrachtung der Worte. 368,18 τῇ κατὰ τοὺς τόπους ~α. 374,20 τὴν τοῦ προῦ ἡμῶν εἰς τοὺς τόπους Θεωρίαν, die Untersuchung meines Vorgängers betreffs dieser Schriftstellen. 356,9 μείζονος ἂν δέοιτο ἢ κατὰ τὸν Ἰουδαν



~ας, eine tiefere Betrachtung als eine die sich nur auf Juda bezöge. 161,26 τοῦ πάντων γενεσιουργοῦ τὴν ~αν, Erkenntnis von. 162,11 τοῦ ἀοράτου ~. 215,17 τὰς πανσόφους . . τῶν ὕλων θεωρίας τε καὶ δυνάμεις, die Kenntnisse von dem Weltganzen und seine Kräfte. 476,11 βαθυτέρα θεωρία.  
 Θηρεύω: 492,18 τὴν ἀκριβῆ διάνοιαν ~εῦσαι ἂν τῆς . . ἀληθείας, erjagen, fangen, finden.

Θηριωδία: 10,4 tierisches Wesen. 343,21. 351,8.

Θιασώτης: 170,18 γνωρίζουσιν καὶ ~ας, Anhänger, Schüler.

Θνήσκω: 39,17 τὸν θνητῶν βίον τεθνήσκειν.

Θρηπτικός: 336,6 ψυχῶν λογικῶν ~, nährend.

Θυγατρομυξία: 9,32. 31,27.

Θυμιάω: 49,2. 7. — 43,16 u. 111,9 Porphyry.

Θυτιζή: 203,7 Opferkunde.

ιδιόκτητος: 226,9 selbsterworben.

ιδιοποιέω: 450,15 τὰς ἡμετέρας νόσους ~εῖται, zu eigen machen. 450,27.

ιδίωμα: 446,13 τὰ τῆς θεολογίας ~ατα, Eigenheiten.

ιδίως: 360,3 speciell, besonders.

ιερόμαι, Priester sein: 43,4 τοῖς ἱερωμένοις. 179,34 u. 35. 192,29. 221,5 (vgl. 221,6). 221,11.

ιερατεῖω: 176,17 τῷ θεῷ ~εσθαι, zum Priester Gottes geweiht werden.

ιερόδουλος: 360,6 Tempeldiener.

ιερός: 2,1 ἱερὸς θεοῦ ἄνθρωπε (vom Bischof Theodotos).

ιεροργία, Gottesdienst: 39,26. 43,6. 45,23 διὰ τῆς τοῦ κρείττονος καὶ ἀληθοῦς ~ας. 186,4 πνευματικὰς ~ας. 192,25 προσίων τῇ ἱεροργίᾳ τοῦ Χριστοῦ. 319,17 τὰς ἀπὸ τῆς ἐν νόμῳ ἱεροργίας . . μαρτυρίας, Zeugnisse aus dem gesetzesmäßigen Priesterdienste (vgl. 319,15 ἱερέα).

ιεροφάντης: 2,11 von den Schriftstellern des Alten Testaments: προφήτας τε καὶ ~ας. 174,20 von Moses.

ικανός: 108,7 τῆς τῶν προφητῶν περὶ (τῆς < Hkl) τοῦ σωτήρος ἡμῶν προρρηθείας . . ἱκανῶς ἔχει τὰ εἰρημένα, das Gesagte ist genug von prophetischen Voraussagungen.

ικανότης: 142,13 ποῖα λόγων ~ητι θαροσύντες, Redegewandtheit.

ἱκεσία: 369,10 Flehen.

ἱκετηρία: 124,17 Bitte.

ἱκρίον, τό: 115,1 Gerüst (vom Kreuze Christi).

ἱλασμός: 371,5 ~οῦ ζῶντος καὶ ἀληθινοῦ.

ἱσοδυναμέω: 449,24 f ~εῖ τοῖς τοῦ Συμάχου καὶ τὰ Ἀκίλου, hat dieselbe Bedeutung. 472,31.

ἵστημι: 37,14. 37,23 τὴν γὰρ Μωσέως (διδασκαλίαν) μέχρ' αὐτοῦ παραταθεῖσαν στήσας stehen machen, unterbrechen. 42,24. 53,1. 489,15.

ἱστορέω: 184,25 οὐδ' ἕτερος τις . . ἱστορεῖται υἱὸς χρηματίσας τοῦ θεοῦ . . von keinem anderen ist erzählt worden, daß er Gottes Sohn genannt wurde.

ἱστορία: 404,9 ~ας ἐνεκεν τοῦ . . βασιλέως, um zu forschen nach. 485,23 αἰσθητῶς καὶ κατὰ τὴν ~αν, in historischer Wirklichkeit.

καθάρσιος: 45,19 τὸ τοῦ παντὸς ~ον τοῦ κόσμου. 46,7 u. 29. 417,14 ~ον τινός . . εἰκόνα, Reinigungsmittel. 477,6 f ~ον γενέσθαι τῆς τῶν εἰς αὐτὸν πιστευσάντων ζωῆς.

κάθετος: 404,7 κατὰ ~ον τῆς Ἰουδαίας, senkrecht über.

καθηγεμών: 161,13 ὁ ~ὼν καὶ προστάτης πάντων (Logos), Leiter.

καθηγέομαι: 97,11 τῆς κατ' εὐσέβειαν διδασκαλίας τοῖς . . ἔθνεσι ~ήσατο, war ein Wegweiser, Lehrer.

καθηγητής, Wegweiser, Lehrer: 41,28. 117,29.

καθινέομαι: 134,32 ~ τοῦ βέθους τῆς ψυχῆς, treffen.

καθίστημι: 385,25 Impf. καθίστων. 473,9 καθεστῶτι λογισμῷ, mit ruhiger Überlegung.

καθολικός: 318,22 εἰποῖς ἂν ὥτερον, allgemeiner.

καθόλου: 2,22 καθ' ἑκαστὸν τε ἄνδρα καὶ περὶ τῶν ~. 3,4 τῶν ~ βασιλείων μεταστάσεις. 155,8 ἐπὶ πάντων ~ τῶν δημιουργημάτων. 155,10 μία ἡ ~ κοσμοποιὸς δύναμις. 155,24 μία ~ θεία δύναμις. 155,26 στοιχείων τῶν ~ καὶ τῶν κατὰ μέρος, sowohl im Ganzen wie im Einzelnen. 158,17 τὸν ἐπὶ πάντων καθόλου νόμον, ein für alle ohne Ausnahme geltendes Gesetz.

καθνποκρίνομαι: 123,30 ~εσθαι τὸν σεμνὸν βίον, spielen. 451,1 sich verstellen.

καθνφιμί: 43,6 Nachsicht haben.

καί: im Nachsatze nach einem εἰ-Satze: 184,24. 285,24. 303,21.

καινοτομία, Neuerung: 35,19.

καιρός: 147,13 κατὰ ~όν, bei dieser Gelegenheit, jetzt. 432,2 κατὰ ~όν, bei Gelegenheit, mitunter.

κακοτροπία: 41,17 schlechte Sitten.

καλάμη: 41,34 ἕμα σίτην καλάμης ἐποφρεΐσης.

καλινδέομαι: 119,4 ἐπὶ τῆς οἰκίας γῆς ~ομένους, herumtreiben.  
 καλλιερέω: 47,15; 48,4; 445,17.  
 καλλιτέχνης: 157,34 ~ν . . τῆς αὐτοῦ βουλῆς, vortrefflicher Ausführender.  
 καλύπτω: 137,31 πᾶσαν ἀνθρώπου ~φύσιν, in Schatten stellen. 115,18. 141,6 ἐπὶ κατορθώσει πράγματος πάντα καλύπτοντος λόγον.  
 κανών: 152,13 τεχνικὸν τε καὶ ἐπιστημονικὸν κανόνος, Regel.  
 καρποφορία: 314,4 τῆς λογικῆς ~ας. 314,28 τὴν κατὰ θεὸν ~αν. 315,11 τὴν εὐσεβῆ καὶ κατὰ θεὸν λογικὴν ~αν. (258,18 f vgl. Psal. 106,34).  
 καρτερικὸς: 123,32 ~ὸν βίον. 124,15.  
 κατά: 196,19 πολιτείας ἐτέρας ἡγήσεσθαι κρείττονος ἢ κατὰ τὴν προτέραν (= ἢ τῆς προτέρας), eine bessere Gesellschaft leiten als die frühere (nach Moses' Einrichtung bestehende). — κατὰ τὸ αὐτό: 265,22. 267,10. 297,61 an derselben Stelle.  
 καταβαίνειν: 5,31 οἷς ἂν εἰς λόγους ~οιεν, mit denen sie sich in Gespräche einlassen.  
 καταβάλλω, gründen: 20,28 καταβεβλημένην θεοσέβειαν. 170,17 τὴν πρὸς αὐτοῦ καταβληθεῖσαν εὐσεβῆ πολιτείαν. 215,17 ὡς τοῦ πατρὸς τὰς . . τῶν ὕλων θεωρίας . . ἐν αὐτῷ (sc. τῷ Λόγῳ) καταβεβλημένον, niederlegen. 228,13 τοὺς τῶν ἀπάντων δημιουργικὸν . . λόγους ὁ παντοκράτωρ ἐν αὐτῷ (τῷ Λόγῳ) καταβέβληται. — 132,19 γυναικα ~, umwerfen) in obscener Bedeutung.)  
 καταβολή: 168,32 ἐπὶ τῆς πρώτης εἰς ἀνθρώπους ~ῆς. Herabsteigen. 316,3 παράδοξον . . τὴν τῆς γενέσεως ~ῆν εἰληγεν.  
 καταγελτικός: 138,12 (νόμοι) εὐσεβείας ~οι.  
 καταγίνομαι: 164,4 sich beschäftigen mit (περὶ τι). 109,21 περὶ τὰ κυριώτατα τῶν δογμάτων ~.  
 καταγράφω: 129,12 οὐκ ἂν αὐτοῖς τὰ προειρημένα καταγράφων, sie hätten sich nicht zugeschrieben.  
 κατάγω, herleiten: 3,18 γένος ὕθεν ~άξει. 66,4 διὰ τὸ ἐξ αὐτοῦ κατάγειν τὸ γένος.  
 καταδέχομαι: 358,33 παραδείγματι καταδέξῃ (ob richtig?, vielleicht καταλήψῃ) τὸ εἰρημένον, begreifen. Vgl. 440,29 ἐναργέστατα καταλήψῃ.  
 καταθεματίζω: 460,18 βλασφημίας καὶ ἀσεβείας ῥήμασι ~ειν, versuchen.  
 καταθέμιος: 146,20 τὸ ~ον, dem Sinn nach.  
 κατακυριάω: 174,9 f.  
 κατακρατέω: 147,5 intr., herrschen.  
 κατάληψις: 167,15. 206,32. 231,20 Auffassung, Begriff.

κατάλληλος, passend: 10,21. 19,26. 20,17 usw. 35,25 τὰ ~α καὶ ἀρμόδια. 150,26 δογᾶνα . . ποικίλων ἀγωγῇ ~α βίων, für verschiedene Lebensweisen passend. — 459,23 αὐτοῖς τοῖς καταλήλως, in Übereinstimmung hiermit. 459,28. 494,8 nur καταλήλως.  
 κατάλογος: 378,3 ~ . . τῶν ἀρχιερέων, die Folge der Hohenpriester. 378,24 τὸν ~ον . . τῆς τῶν ἀρχιερέων διαδοχῆς.  
 καταλῶ: 278,19 ~ ἐνεκεν ἱστορίας, Halt machen, innehalten, um zu erfahren von. 380,23 εἰς τοῦτο τοῦ χρόνου ~σασα τὴν ἱστορίαν, mit diesem Jahre beenden.  
 κατανοέω: 361,34 betrachten.  
 κατάπαυσις: 472,36 Durchbohren.  
 καταπίπτω: 38,5 ἐπὶ ἰουδαϊσμὸν ~. 46,16.  
 καταποικίλλω: 157,30 ausschmücken.  
 καταποντισμός: 390,11 f Versenkung ins Meer, Überschwemmung.  
 κατάπτωσις: 208,5 elender Zustand (medizinischer Ausdruck).  
 καταρτίζω: 47,29 τὸ καταρτισθὲν αὐτοῦ σῶμα προσενηνέχθη τῷ θεῷ (zum Opfer) zubereitet. (83,1 aus I Kor. I,10). 199,18 ἡμᾶς οἰκείους αὐτοῦ κατορθώσαντο, machte uns zu.  
 κατασιγάω: 68,24 zum Schweigen bringen.  
 κατασκεναστικός: 155,4 κόσμον ~όν.  
 κατασκηνώ: 485,18 ψυχὴν τὴν (κατὰ) τὸ σῶμα Ἰησοῦ ~οῦσαν, die im Körper Jesu ihre Wohnung hatte.  
 κατέστασις: 469,29 τὴν τοῦ καιροῦ ~ιν, Beschaffenheit.  
 καταστῆλλω: 146,9 f τοὺς θυμούς, die Leidenschaften niederdrücken.  
 κατασπινίστημι: 390,12 f οἱ κατασπινίστηντες τοῦ σωτήρος ἡμῶν, die sich gegen den Erlöser zusammengeschlossen hatten.  
 καταναγίζω, beleuchten, erleuchten: 157,11. 158,16.  
 καταφερόω, licherlich: 116,16.  
 καταψεύδομαι: 119,27 ~εύσασθαι τῶν μὴ γεγονότων, eine falsche Erzählung geben von. 128,31 οἱ καταψεύδομενοι τοῦ διδασκάλου . . ἄρα καὶ τὰ πάθη κατεψεύσαντο αὐτοῦ;  
 κάτειμι: 167,18 εἰς τοσοῦτον κάτεισιν, ὥς, er geht so weit, daß.  
 κατεξανίσταμαι: 147,5 Stand halten gegen (τινός).  
 καταπέδω: 133,30 Beschwörungen singen.  
 καταπέιγω: 6,21 τῶν εἰς τὸ προκειμένον κατεπειγόντων τὴν ἐρημνείαν, die Interpretation des für unseren Zweck Dringenden.  
 κάτεργον: 270,14 Werk (aus LXX).  
 κατέχω: 251,22 ~ει λόγος, es geht die Sage.

κατορθόω, ausführen, erfüllen, zustande bringen, richtig handeln: 8,29. 10,14. 24,33. 27,25. 32,26. 33,28 u. sehr oft. 124,19 βίον καρτεριζόν . . δι' ἄκρας σωφοσύνης ~οῦμενον. 279,34 τῶν διὰ βίον ~όντων, die in ihrem Leben recht tun. 187,2 ὥσειν αὐτοῦ (sc. Χριστοῦ) τὴν ἐπιθυμίαν ταῦτα, sein Verweilen unter den Ägyptern würde dies zustande bringen.

κατόρθωμα, Pflichterfüllung: 118,21 ὑπερ ἀγαθοῦ ~ατος. 128,28 ἀγαθοῖς ~ασιν. 135,32 τῆς τοῦ Ἰησοῦ μαθητείας . . τὰ κατορθώματα, gute Folgen. 136,18. 142,14 τίς ἡμῖν ἐλπὶς ἔσται τοῦ ~ατος, zu gelingen. 257,16 τὰ τῆς παρουσίας αὐτοῦ ~ατα. 491,28 τὰ μετὰ τὴν ἀνάστασιν αὐτοῦ κατορθώματα, Taten.

κατόρθωσις: 24,35 τὴν τῆς δικαιοσύνης ~ων Erfüllung. 110,27 τὴν τῶν οἰκείων ἐντολῶν ~ων. 141,6 ἐπὶ ~ει πράγματος. 134,9 τῆς . . περὶ τὸ μάθημα ~ώσεως, Geschicklichkeit.

κάτοχος: 176,32 τῷ θεῷ πνεύματι ~, begeistert. 207,22. 207,57 (aus Cjt.). καυστικός: 156,4 πῦρ, . . ~ῆς φύσεως. 157,17.

κεκαλυμμένος: 251,19.

κεκριμένος: 7,8. ~ καὶ εὐλόγως, iudicio κερατίζω: 271,31 mit den Hörnern stoßen. κεφάλαιον: 249,4 διὰ τριάκοντα προφητικῶν ~ων, etwa: Hauptsätze.

κεφαλή: 2,5 ὡ φιλῆ ~ή, lieber Mensch, Freund.

κινέω: 44,9 λογισμὸν . . οὐκ ἀνθρωπίνως κεννημένον, etwa: erfunden.

κληδών: 203,8 Vorzeichen, Omen.

κλητικός: 183,10 τὴν ~ῃν πτώσιν, Casus Vocativus. 183,13.

κνίση: 39,22 κνίσαις, aber 49,17 κνίσειςιν. κνώδαλον: 401,9 ~α, wilde Tiere (wohl Krokodile).

κοίλωμα: 263,18 ἐν χάσμασι καὶ ~ασιν, Vertiefung.

κοίμησις: 364,12 Schlafen.

κοινοποιέω: 449,30 τὰς ἡμετέρας ~ει εἰς ἐκτὸν ἁμαρτίας, er macht sich unserer Sünden teilhaft.

κοινός: 108,16 ἀνδρὸς ~οῦ καὶ τοῖς λοιποῖς παραπλησίον, gewöhnlich. 113,27 περὶ ~οῦ τὴν φύσιν ἀνθρώπων. 123,9 ἐν ταῖς ~αῖς ἀμφισβητήσεων. 136,32 τὴν ~ῃν ἐμβαλεῖν ἡμῖν φύσιν. 168,30 τὰς κοινὰς ἡμῖν ὑπέμεινε διατριβὰς, er verkehrte in gewöhnlicher Weise mit uns. 363,17 κοινὸν ἀνθρώπων. 365,31 οἷά τις τῶν πολλῶν κοινὸς ἀνὴρ, ein gewöhnlicher Mensch, wie die meisten. — 187,24 κρεῖττονα . . τῶν κοινοτέρως

νοουμένων ἡμερῶν, in gewöhnlichem Sinne.

κοινωνικός: 81,6 ὡν τρόπον, gesellig, freundlich. 109,1.

κομήτης: 406,7.

κομίζω: 483,34 ἐπ' ἀγαθὸν κομιζομένῳ, eilen, sich begeben (aber νομιζομένῳ in P).

κοσμοποιός: 155,10 ἡ ~ὸς δὴναμις. 155,19. κραταίω, stark machen: 5,11.

κρείττων: 45,14 τὸ ~ον . . σφάγιον. 45,23 (von Christus). — κρεῖττον, τὰ 40,29 (von gottesfürchtigem Leben gesagt). 42,8.

κυβερνητικός: 155,6.

κυφορέω, Leibesfrucht tragen: 212,5 ὡς τὸ ἐν τῇ ~ούτῃ . . ~οῦμενον. 473,8 τίνι . . τῶν ~ομένων(ν), menschengeboren. 481,9 u. 33. 482,3 τῆς ἐμῆς δυνάμεως ἐτι κυφορουμένης πρὸς τῆς ἁγίας παρθένου. 482,4f αὐτὸν (Ἰωάννην) κατὰ γαστρός τῆς Ἑλισαβέτ ~οῦμενον. 484,21 συλλαμβανομένη καὶ ~ομένη ὑπὸ τῆς ἁγίας παρθένου.

κυρεία: 230,4 τὴν ~αν καὶ δεσποτείαν. Herrschaft. 247,18.

κυριολεκτέω: 234,19 Herr nennen.

κυριολογέω: 22,28 τὸ πρὸς ἡμῶν μετὰ τὸν πατέρα ~οῦμενον θεοῦ λόγον, Herr nennen, dominum appellare. 101,11. 160,32 τὸν δευτέρως ἡμῖν μετὰ τὸν τῶν ὅλων θεὸν ~οῦμενον.

κῦρος: 219,31 τῆς τοῦ πατρὸς ὁμοιώσεως ἔχειν τὸ ~, Gewalt, Besitz.

λάγνος: 116,16 λαγνίστατος, wollüstig.

λαοπλάνος: 133,1 Volksverführer.

λείπω: 36,14 τοῖς τεθεσπισμένοις τὰ τῶν συμπερασμάτων ἔλειπεν, fehlte. 36,19 τοῦτο δὴ τὸ λείπον ἀποπλήρον δευτέρως μετὰ Μωσέα νομοθέτης. 57,10 τοῦτο τὸ λείπον τῇ Μωσέως προφητείᾳ [λόγον] ἀπεπλήρον.

λειτουργία: 381,25 vom Amte des Hohenpriesters. 384,1. 389,4.

λέξις: 276,33 πρὸς ~ιν, wörtlich, 278,16 u. oft. 282,5 πρὸς ὁπτὸν καὶ λέξιν, etwa: nach dem Buchstaben und wörtlich.

λενκός: 3,22 ~οῖς (deutlich) ὀνόμασιν ἐξεβόησαν. 87,17 τούτων οὐδ' ἂν τι γένοιτο ὁύτερον. 95,29 ~ὰς καὶ ἐναργεῖς ἀποδείξεις, 261,30 u. oft. — λευκός, deutlich: 44,22 λευκότητα . . διασαφεῖ. 80,25. 182,31 ὁύτερον τούτων . . παρίστησι. 183,16. 221,1. 251,24 u. sonst.

λεωφόρος: 114,15 ἐπὶ ~ον γῆς, Landstraße. ληπτός: 41,19. 53,9 ἀριθμῷ ~οί, leicht zu zählen. 84,3. 91,20 u. sonst. — 163,8 θατέρᾳ ~οῦς, in anderer Weise leicht zu fangen.



ληστρικός: 350,8 ὥτερον ἐπιτιθέμενοι τοῖς πλησιάζουσιν, wie Räuber anfallend. λίβανος: 342,12 Weihrauch.

ληθολογία: 393,19 (vgl. Z. 21 f).

λίγνος: 209,2 οἱ οὐ περὶ τὰς προγνώσεις, die auf Voraussagungen Lüsternen.

λογικός: 6,8 διὰ τῆς λογικωτέρας ἀποδείξεως. 28,3 ὡτέρωθεν καὶ εὐνομον πολιτείαν. 30,33 ἀναιμῶν καὶ ὧν θνητῶν. 67,25. 43,21 τῆς τῶν ἀνθρώπων ἡ ψυχῆς. 44,18 τῇ τῶν ἀνθρώπων ἡ καὶ νοεῖν δύναμις. 45,4. 47,4 νοεῖν καὶ ἡ κρίσις. 150,20. 115,21 (διὰ) τῆς λογικωτέρας μεθόδου. 314,4 τῆς ἡς καρποφορίας. 487,8 τὴν τοῦ δεσπότην λογικὴν ποίμνην, d. h. die Menschen.

λόγιος, (Götter)spruch, Weissagung, Schriftstelle: 2,19. 4,7. 6,34. 7,8 u. sehr oft. — 140,1 περὶ τῆς ἐκ λόγιον φιλοσοφίας (Porphyr.) Orakelsprüche.

λόγιος: 31,36 ὧν τε καὶ ἰδιώτας, Gelehrte und Ungelehrte.

λογισμός: 49,14 ὥς ἀδιαπτῶτοις, Gedanke. 156,21 εἰς νοῦς καὶ ὅς, Denkvermögen. 310,26 τὸν λογισμὸν τῆς . . ἀποδόσεως, Berechnung, Absicht mit.

λόγος: 40,11 οὐ σικκρὸν ἔχοντα λόγον, Bedeutung. 112,6 κατὰ τὸν ὁρθὸν ὄν, in richtiger Weise. 112,7 τίαν λόγος, nach welchen Gründen. (113,25 nach Cjt.). — 112,33 ἐπὶ λόγῳ φύσεώς τε καὶ οὐσίας, mit Hinsicht auf. — 160,3 Vernunft. 116,31 τίνα ἂν ἔχοι λόγον, welche Vernunft hätte es? 117,4 οὐδεὶς αἰρεῖ (Cjt., ἐρεῖ P) λόγος, es wäre keine Vernunft. 134,3 τίς αἰρεῖ (Cjt., ἐρεῖ P) λόγος. 118,3 ἐπ' οὐδενὶ λόγῳ, ohne vernünftigen Grund. 121,5. — 171,6 τῆς ἐξ αὐτοῦ (sc. Χριστοῦ) σοφίας ἐν αὐτῇ (sc. τῇ ὕλῃ) τοῦς λόγους, etwa: Begriffe, Eigenschaften. 171,10 τῷ ὀκείῳ λόγῳ ἄψυχα, Beschaffenheit. 175,7 ὁ γε μὴν ὑψηλὸς καὶ ἐν ἀπορητοῖς δηλούμενος ἀπὸ τῶν (sc. τῶν συμβόλων) λόγος, ihr hoher und heimlich offenbarer Sinn. 475,14 ὁ λόγος . . τὴν γραφὴν ἀνατίθεται, die Erklärung (der Bedeutung) des Psalmes.

λυμαντικός: 217,28 τῶν μοχθηρῶν καὶ ὧν δαιμόνων, schädlich.

λύσις, Lösung einer Schwierigkeit: 40,13. 340,26 ζητημάτων καὶ λύσεων.

λύτρον: 44,12 ὡν τῆς αὐτῶν σωτηρίας. 45,15 ἡ τῆς ἐαυτῶν ζωῆς. 46,6.

μαγανεία: 132,19.

μαγανειτής: 131,30 Ζαυρος, Taschenspieler.

μαθητεία, Unterricht 39,32. 132,14.

μαῖομαι, entbinden: 481,10.

μακαρισμός: 94,24.

μακρός: 167,21 ἐκ μακροῦ, seit lange. 221,10 οὐκ εἰς ὄν, bald.

μαρτυρέω: 7,22 τοῖς . . ἐπ' εὐσεβείᾳ . . μεμαρτυρημένοις, die Zeugnis von sich haben. 7,26 τοῖς . . πρὸς Μωνσεῶς [θεοφιλεῖς καὶ] ἐπ' εὐσεβείᾳ μεμαρτυρημένους. 8,11. 8,27 θεοφιλεῖς γενεῖναι μεμαρτυροῦνται. 20,30. 21,11. 21,29 γνόντες ἐμαρτυρήθησαν, es ist bezeugt, dass sie kannten. — 145,8 τῇ μετὰ θάνατον ἀναβιώσει ἐμαρτυροῦν, Zeugnis ablegen für. 155,31. 156,1.

μεγαλανχία: 91,29.

μεγαλοδαίμων: 162,16. 20.

μεγαλοουρία: 169,1 τὴν ἐνθεον . . ἂν, Großartigkeit.

μεγαλοφνής: 80,1 τοῦ μεγαλοφνὸς (Gen. zu τὸ μεγαλοφνὸς) τῆς ἀρετῆς, das Edle, edle Beschaffenheit. 174,18.

μεγαλοφωνία: 297,15.

μέγας: 2,4 μέγα τοῦτο, dies große Werk. μεθίστα (= μεθίστημι): 167,12 ὧν καὶ μεταβάλλω, versetzen.

μείωσις: 156,11 ὧρων τε καὶ καιρῶν τοτὲ μὲν αὐξήσεις τοτὲ δὲ μείωσεις. 181,22. 211,26.

μέλας, Tinte: 38,30.

μέλλων: 245,17 ἀντὶ μὲν τοῦ »καταστρέφω« μέλλοντος, Tempus Futurum.

μερικός: 358,31 ὡς αὐτῶν ἄρχοντες, Herrscher über einzelne Teile (opp.

358,32; vgl. 289,4 τῶν ἐν μέρει ἀρχόντων).

μεριστός: 211,31 οὐσίαν ἐξ οὐσίας . . ἦν καὶ χωριστήν, das geteilt oder abge sondert wird.

μέρος: 2,21 κοινῶν τε καὶ τῶν ἀνὰ μέρος, Einzelheiten. 143,12 οὐ κατὰ πλῆθος κατὰ μέρος δέ, mit Einzelnen. 173,34

τῆς κατὰ μέρος συναγωγῆς, eine detaillierte Zusammenstellung. 289,4 τῶν ἐν μέρει ἀρχόντων, die über einzelne Teile

(des Reiches) Herrschenden. 295,6 ἐν ἑα, teilweise. 354,23. 406,21. 345,12 ἐπὶ μέρους. 351,22 κατὰ μέρος, im Einzelnen. 359,7 τῶν κατὰ μέρος ἡγουμένων, die einzelnen Leiter.

μέσος: 206,28 περὶ τινῶν μέσων καὶ ἀδιαφρόων.

μεταβάλλω: 4,32 εἰς τὸ παιδρὸν ὄντες, zum Frohen übergehend. 72,30. 10,5

τῆς θρηωδίας μεταβαλόντες. 405,8 f μεταβαλόντα τῆς δεισιδαιμονίας. 232,3

ἔν τῳ θεῳ καὶ σχηματίζεσθαι εἰς ἀνδρὸς εἶδος. 234,14. — 10,8 τῆς πατριῆς δεισιδαιμονίας μεταβεβλήθη.

181,9. — übersetzen: 67,7. 209,32. 476,22. 493,14 ἐρμηνεῶν μετέβαλεν εἰς, (um)-

deuten. Vgl. μεταλαμβάνω.

μεταβολή: 304,6 Übersetzung.

μεταίτω: 124,30 betteln.

μεταλαμβάνω: 181,25 in anderer Weise (figürlich) auffassen. 221,19 ~εται εἰς τὴν Ἑλλάδα φωνήν, übersetzt wird. 270,31. 271,3 μεταλαμβάνεται Θαιμῶν εἰς τὸν νότον. 293,25. 346,7.

μεταποιέω: 94,7 αὐτῶν ~οῦμεθα, sich zu eigen machen.

μετάπλωσις: 190,11 Veränderung (vgl. 190,5 ὁ οἶκος Ἰσραὴλ πέπλωκεν).

μετασκευάζω: 302,20 τὸ φθαρτὸν μετεσκευάζετο, wurde verändert.

μετάστασις: 3,4 τῶν καθόλου βασιλειῶν μεταστάσεις τε καὶ καταστάσεις, Umsturz und Errichtung. 192,19 ~ιν καὶ ἀποβολὴν ἀπειλήσας.

μετατίθημι: 23,31 ὁ Ἐνώχ, ὃς λέγεται . . . μετατεθεῖσθαι, versetzt worden.

μεταφέρω: 215,10. 217,24 f übertragen.

μῆτιμι: 23,33 οὕτε τι τῆς Μουσέως μετῆι νομοθεσίας, befolgen. 39,17. 133,16. 134,12 usw.

μέτριος: 109,14 βραχεῖς καὶ ~ους, wenige. μηδέ: 22,32 ~ ἄλλον ἢ = μὴ ἄλλον ἢ, vgl. οὐδέ.

μηλόβοτος: 135,24 ~ον καταλιπόντα τὴν ἑαυτοῦ χώραν, zur Schafweide lassen.

μητρογαμία: 9,32.

μισοκαλός: 386,22 ὁ ~ος καὶ τῶν ἀγαθῶν φθορεὺς (Herodes).

μνήμη: 47,16 ~ην . . . τῷ θεῷ προσφέρειν, vom Abendmahl. 47,32 τὴν ~ην ἐπὶ τροπέζης ἐκτελεῖν.

μονάς: 158,21 Einheit.

μονοειδής: 155,1 ~ες . . . ὄργανον.

μονεψικός: 174,12 διὰ ~ης τέχνης.

μυσερός: 208,21 unrein.

μυσταγωγέω: 22,18 ~ῶν τὸν Θεοφιλῆ τὰς περὶ τοῦ πατρὸς ἀβθεντίας. 151,5 τὰ θεῖα ~εῖ λόγια. 161,29 τοῦτο . . . Μωυσῆς ~εῖ. 239,9 ὁ δεύτερος κύριος (der Logos) τὸν θεράποντα (Μωυσῆν) ~ῶν. 240,9 ὁ κύριος τὸν θεράποντα (Μωυσῆν) ἑαυτὸν ὅστις εἶη . . . ὦν, der Herr offenbart seinem Diener (Moses), wer er ist. 160,25 τοῦτο μυστηρίον τὸ μέγιστον . . . Ἐβραῖους . . . ἐμυσταγωγεί.

μυστήριον: 30,33 τὰ καινὰ ~α τῆς νέας διαθήκης. 48,17. 49,8. 278,28. 327,11. 342,6 τοῦ κατὰ λουτρον ~ον. 389,18 τὰ καινὰ μυστήρια τῆς καινῆς διαθήκης. 389,22 τὸ μέγα μυστήριον τῆς εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ παρόδου. μυστηριώδης: 46,36 διὰ τῆς ~ους οἰκονομίας τοῦ Χριστοῦ. 366,21 τῆς ~ους τροφῆς.

μύστις: 119,33 μύσται τῶν ἀπορρήτων αὐτοῦ (Χριστοῦ).

μυστικός: 46,10 διὰ τῆς . . . ~ῆς διδασκαλίας. 48,3 ~ὸν . . . χροῖσμαι. 92,4 περὶ τῆς . . . κατὰ . . . τὸν Ἰησοῦν ~ῆς οἰκονομίας. 147,14 τῆς ~ωτέρας περὶ αὐτοῦ θεολογίας. 150,4. μῦω: 6,28 μύσαντας, mit geschlossenen Augen.

νέμω: 119,9 . . . πόλιν νεύμασθαι, in Besitz nehmen.

Neutr. plur. mit dem Prädicat im Pluralis, vgl. Pluralis.

νηπιάζω: 319,10 ~οντι σώματι, der Körper eines Kindes.

νηφάλιος: 473,9 ~φ φρονήματι, nüchtern, besonnen.

νοερός: 38,31 ψυχῆς ~αν οὐσίαν κεκτημέναις. 44,18 τῇ τῶν ἀνθρώπων λογικῇ καὶ ~ῇ δυνάμει. 45,4 λογικῆς καὶ ~ῆς οὐσίας. 47,4. 113,10 δυνάμεις . . . ~ῆς (von den Engeln). 150,21. 157,24 ~ῶν τε καὶ λογικῶν οὐσιῶν. 167,31 τὰς ἀσωμάτων καὶ ~ῆς θυσίας. 151,31 σοφίαν . . . ~αν καὶ λογικὴν καὶ πάνσοφον.

νοέω: 66,27 τῆς ἀληθοῦς Ἱερουσαλὴμ, ἥτις ποτὲ αὕτη νοεῖται, wie man auch dies „das wahre Jerusalem“ aufbaßt. 181,24. 182,3 κατὰ τὴν παρ' ἡμῖν νοουμένην (sc. καρδίαν). 192,8 . . . τοῦ κατὰ ἀνθρώπον νοουμένου σωτήρος ἡμῶν, unser menschlich aufgefaßter Erlöser. 225,21. 276,31 τῆς νενοημένης ἡμῖν κατὰ διάνοιαν πολιορκίας, die von uns geistig wahrgenommene (aufgefaßte) Belagerung. 284,19 θεωοῦσαι τὰ νενοημένα, das Wahrgenommene. 325,17 ὁ τοῦτον νοήσεις τὸν τρόπον, u. sonst. νοητός: 81,31 νοητοὺς τινας καὶ πνευματικοὺς δαίμονας. 491,33 νοητῶ καὶ λογικῷ ἄρτῳ. 77,12 u. 413,10 aus Cjt. νόμος: 152,17—19. 158,17 = τοῦ θεοῦ λόγος Z. 18.

νοσηλεύομαι: 133,28. 113,33. 167,19 krank sein.

νουθεσία: 23,13 Χριστοῦ ~.

ξενίζω: 131,9 ~ούση κέκρητο διδασκαλία, ungewöhnlich.

ξеноφωνέω: 143,21 ausländisch sprechen.

ὀβελίζω: 436,28 mit einem Zeichen der Unechtheit versehen.

ὀδεύω: 134,20 ὁ λόγος ἡμῖν ὀδεοί.

ὀδός: 383,26 ὁδῶ καὶ τάξει, in bestimmter Weise.

οἰκεῖος: 125,6 τὰ οἰκεῖα προισχύμενος, was dazu geeignet war (sie zu gewinnen). 212,15 τροπῆς (Cjt., τροπῇ P) γὰρ ἦδη τοῦτο ~ον. 374,21 (θεωρίαν) . . . ὥς

οἰκειάν τοις ἐντεννομένοις, geeignet, nützlich — 414,11 οἰκειώς, mit Recht. οἰκειόω: 408,9 ~ωθέντας τῷ θεῷ, befreundet.

οἰκειώσις: 160,3 τῆς τοῦ λόγου χάριν πρὸς ἑαυτὸν ~εὼς τε καὶ συνεχίας, weil die menschliche Vernunft mit ihm (dem Logos) Verwandtschaft und Verbindung hatte.

οἰκοθεν: 32,7 ~ μένων, zu Hause. 33,19 f ~ σέβειν αὐτὸν (sc. τὸν θεόν).

οἰκονομία: 47,1. 68,18 τὴν περὶ αὐτοῦ (Χριστοῦ) ~αν. 92,4 τῆς κατὰ Ἰησοῦν τὸν Χριστόν . . ~ας. 94,10 τὰ περὶ τῆς κατὰ τὸν ἄνθρωπον ~ας Ἰησοῦ. 96,16. 141,1. 302,14 u. 16. 364,9. 366,22 u. oft. — 181,6 τὸ αἰτιον τῆς οἰκονομίας τοῦ λόγου, Anordnung der Darstellung. 313,8. 412,14 ἦν τῆς χρειττονος οἰκονομίας . . ἀπάξασθαι θανάτων.

ὅ γε . . μεμαστῆρται . . es war ein richtigeres Verfahren, daß er . . anfang; der, von dem bezeugt ist . . — 173,25 ἐπόθεις διάφορον ἔχονσα τὴν οἰκονομίαν, ein Unternehmen, das eine mannigfaltige Wirksamkeit umfaßt. 249,7 τῆς κατ' αὐτὸν ~ας ἐπόθεσιν.

οἰκονόμος: 151,4 τὸν τῆς δημιουργίας ἀπάσης ~ον.

ὀλιθος: 163,24 πάντων . . τοῖς τῆς ἡδονῆς ~οις ἐπιθεωκότων, Schlüpfrigkeit.

ὀλος: 39,14. 80,1 ὅλον δι' ὅλον, durch u. durch. 99,34 ἐφ' ὅλοις τοῦτοις, zu allem diesen, außerdem. — ὅλον αὐτό. 213,34. 225,11. 228,28 (Cjt.) — 249,4 δι' ὅλων τριάζοντα προφητικῶν κεφαλαίων. 303,31 (vgl. den krit. App.). 338,21. 341,23.

ὁμογενής: 45,11 ~ῃ καὶ ὁμοφῶν καὶ ὁμοούσια.

ὁμοιοπάθεια: 169,7 τὴν πρὸς ἡμᾶς ~αν (sc. τοῦ Χριστοῦ), ähnlicher Zustand.

ὁμοιοπαθής: 47,4 τὸν ἡμῖν ~ῃ (Christus).

ὁμοιοτροπία: 27,28 ταῖς Αἰγυπτιακαῖς ~αις, gleiche Sitten wie die der Äg.

ὁμοίως: 399,28 ~ ταῖς προροήσεσιν, in Übereinstimmung mit. 401,11 ~ τοῖς αὐτῶν πατράσι, wie.

ὁμολογουμένως: 338,12. 339,17 (~ως Cjt., ~ος P), wie anerkannt wird (kommt auch sonst vor).

ὁμοούσιος: 45,11.

ὁμόσε: 121,3 ~ χωρητέον, entgegen treten.

ὁμοφῆς: 45,11.

ὀνειροπόπει: 203,7 Zusendung von Träumen.

ὀνησιφόρος: 205,3 ~ον τι καὶ λυσιτελέσ. τίπως γε μὴν: 159,5 irgendwie.

ὀρώω: 347,16 ἀπεδείχθησαν αἱ πρὸ τοῦτων (προρρήσεις) ὀρώσαι τὸν ἡμέτερον

σωτήρα, spectare ad, sich beziehen auf (ähnlich βλέπω 347,17). 355,23 οὐκ ἐκείνον ἐώρα τὸν ἄνδρα τὰ . . εἰρημένα, das Gesagte bezog sich nicht auf. 440,23.

ὄργανον: 426,8 πνευματικῶν ~ων, Luftinstrument.

ὄργια: 33,24 τὰ ψυχῆς ~, sacra.

ὄρεσις: 132,31 τὰς ἐμπαθεῖς ~εις, Begierde.

ὀρθόδοξος: 280,7 τῆς ὕγιους καὶ ~ον γνώσεως.

ὀρθός: 183,11 ἀντὶ τῆς ~ης καὶ εὐθείας τοῦ ὀνόματος, pro Recto casu (Nominativo) nominis.

ὀριγνώομαι: 116,4 μαθημάτων ~, streben nach. 161,31.

ὀροθεσία: 162,28 τῶν ἐθνῶν ~ας διαρπάσαι καὶ συγγεῖν, Grenzen; vgl. 162,23 (Jes. 10,13).

ὄρος: 190,5 ὄρος . . καὶ ἀπόφασις ἐξενήκεται, die Bestimmung und Aussage wurde bekannt gemacht.

ὄσον οὐδέπω: 154,28 gar bald. ὄσον οὕτω: 105,24.

ὀστράκινος: 335,29 δίκην ~ου σκεῖνους, wie ein tönernes Geschirr.

ὅτε: = καὶ τότε: 122,7. 457,23. Causal 251,11.

οὐδέ = οὐ: 31,12 οὐδ' ἄλλοτε 101,7.

οὐδέ-οὐδέ: 217,7. 222,3. 235,14.

οὐδέτερον: 270,7 Genus neutrum. οὐν: οὐν, γοῦν und δ' οὐν werden ohne sichtbaren Unterschied verwendet.

οὐρανόπολις: 169,28. 198,21.

οὐσία: 38,31 ψυχᾶς . . νοερᾶν ~αν κεκτημένης. 202,5 ~αν νοερᾶν. 206,11 τῶν . . λογικῶν καὶ νοερῶν οὐσιῶν (von den Engeln). 151,20 ὕλην . . καὶ

~αν τῆς τῶν ὕλων γενέσεως. 151,27 τὴν οὐσίαν . . καὶ τὰς δυνάμεις καὶ τὰ εἶδη. 156,1 ὕγρας . . ~ας, das

feuchte Element. 157,27 στοιχειοῖς οὐσίας . . παρέχων. (Vgl. auch φύσις.)

οὐσίωω: 153,4 καθ' ἑαυτὸν οὐσιωμένος, mit Wesen begabt, ein Wesen an und für sich. 154,21 ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς . .

βουλῆς οὐσιώμενον (lieber οὐσιωμένον Hkl), bekommt sein Wesen. 211,13 πρὸ παντός αἰῶνος οὐσιωμένον. 213,20 οὐσίονται καὶ ὑφέστηκεν. 213,27.

οὐσιώδης: 202,4 ~ῃ τοῦ θεοῦ λόγον. 227, Appar. — οὐσιώδως 213,18.

οὐσίωσις, Zustandebringen, Werden, Dasein: 87,19. 151,14. 182,2. 183,28. 211,29. 212,33 συνεργῶν . . τῆς τῶν ὕλων ~εως, Schöpfung. 213,26 τὰ περὶ τῆς πρῶτης ~εως τοῦ σωτήρος. 206,18. 445,12

τῆς τῶν γεννητῶν ἀπάντων οὐσιώσεως. οὔτε: 20,18 οὔτε δὲ - οὔτε.



ὅψις: 314,36 ἐν ὄψεσιν ἡμῖν αὐτοῖς θεωρεῖται, vor unsern Augen wird von uns selbst geschaut.

παλαιῶν: 375,5 (Africani Chron.) τὰ παρωπώματα παλαιούται, antiquari.

παλιγγενεσία: 40,23.

παλινστέω, zurückkehren: 105,24f.

παλιντροπος: 169,25 ὡν τῆς ἐπὶ τὴν ζωὴν ἀνάδου τὴν πορείαν ποιοῦμενος, machte die Fahrt der Rückkehr ins Leben möglich.

παλμός: 203,8 Erschütterung durch Blitze.

πανάγαθος: 35,24 τοῦ ὡν τῶν ὅλων θεοῦ.

158,29 τὸν ὡν πατέρα. 171,19.

παναλήης: 159,2 ἡ καὶ πανάρετον δύναμιν. 175,13 ἡ καὶ πανάγαθον καὶ παντὸς καλοῦ χορηγόν . . δύναμιν.

πανάρετος: 3,29 (Χριστοῦ) ὡς . . διδασκαλίας. 34,26 ὡν πολιτείαν. 131,

29. 170,27. 49,4 τῆς ὡν θεολογίας.

113,10 δυνάμεις ὡς (von den Engeln).

159,3 ὡν δύναμιν. 350,25. 380,15 τὴν

καλονομένην πανάρετον Σοφίαν (Σιράχ).

παναρμόνιος: 171,11 ὡν κίνησιν.

πάνδημος: 109,2 ὡν συνονσία, gemein.

109,11 ὡν φιλοσοφίας. 393,28 τῶν

ὡν θεαμάτων κατασκευάσματα, Gebäude für gemeine Schauspiele.

πανεπιστήμων: 226,5 τοῦ τεχνικωτάτου

καὶ ὡνος ζωογράφου . . πατρός.

πανηγυρίων: 150,6 περὶ . . ὡνος καὶ

παμβασιλέως θεοῦ.

πανήγυρις: 28,16 τὰς κατὰ Μωυσέα ἑαίς

καὶ ἑορτάς.

πάνσοφος: 37,6 ὡν . . νομοθέτου. 38,29.

152,12 u. 18 usw.

παντοκράτωρ: 228,13 ὁ ~, (Gott).

παντορέκτης: 123,23 alles unternehmend,

πάντως πον: 136,24 wohl, jedenfalls.

139,11. 142,7 u. sonst.

παρά: 24,1 νεώτερος παρ' αὐτούς, in

Vergleich mit. 44,2 μᾶλλον . . ἀπό-

δεκτος παρὰ τὸν . . als der. 56,30

οὐδὲν κρεῖττον ~. 111,19f παρ' ὄντι-

ναοῦν μόνος ἀνθρώπων, er vor allen

Menschen (Apoll. Tyan. apud Porphy-

rium). 133,2 πλέον τι παρὰ. 164,12.

199,30 usw. — 187,31 παρὰ πολλὰ κρείτ-

τονα, viel besser. — 208,11 παρ' ὃ

weshalb. 217,33.

παραβάλλω: 415,28 οὔτε εἰς κόμην . .

sich einfinden. 451,12 ὡν τῇ τοῦ σω-

τῆρος διατριβῇ.

παραστάτης: 35,1 ἡ καὶ ἀποστάτη τοῦ

νόμου. 35,13.

παράβυστος: 260,19 ἐν ὡ, verhüllt.

παράγωγος: 336,28 hergeleitet, mit hinzu-

gefügter Endung.

παράδειγμα: 36,16 ὡς ἐπὶ ~ατος. 152,30. 154,12 Bild.

παραδοξοποιέω: 169,8. 438,31.

παραδοξοποιία: 97,25. 122,16. 139,4 u. sonst.

παραδοξοποιός: 144,22 δύναμιν ὡν

παράθεσις: 188,31 ἡ ἡλίον, bei einem

Vergleich mit. — Darstellung, Citat:

108,27. 229,29 κατὰ τὴν ἀπὸ τοῦ ψαλμοῦ

~ιν, nach dem citierten Psalm. 326,2

413,18. 426,3 usw. — 369,9 μετὰ ἀστε-

ρίσκου ὡς, mit Beifügen. 467,3 μετὰ

ὡς ἀστερίσκου.

παραϊτέωμαι, ablehnen verschmähen: 34,

33. 36,8 τὸ ἰουδαῖζειν ~. 94,4. 210,1.

281,26 ~ τὸν Χριστόν.

παραίτησις: 255,5 ~ τῆς . . λατρείας, Ab-

lehnung, Abstehen von. 267,13. 429,9.

παραίτιος, ~ον: 118,19.

παρακοῦω: 315,12. 489,11 falsch verstehen.

παραλαμβάνω: 28,2 ἐξ ἀνημέρου . . βίον,

von einem wilden Leben bringen.

181,33f τὸ γαστρός ὄνομα ὡς, zu-

ziehen, gebrauchen. 183,10 τὸ ἐλῶϊν

παρεῖληται, ist gebraucht worden. 194,

19 τὸν ἀρχιερέα εἰς ἑτέρον ἀρχιερέως

παρεῖληφται σύμβολον. — 265,2 ὀφθαλ-

μοῖς παρεῖληφμεν. 393,17 u. 26. —

228,25. 319,5. 420,30 ἐπὶ μόνον τοῦ

θεοῦ ~, auffassen, verstehen von.

παρέληψις: 222,22 μεθ' ὅρκου ὡς, mit

Benutzung eines Eides, dabei sich eines

Eides bedienend.

παρallάττω: 39,15 τῆς κοινῆς . . ἀγω-

γῆς παρηλλαγμένον, verschieden von.

195,6 μηδ' ὅτιον ὡν, sich ändernd.

228,21 τοῦ (Cjt., τοῦς P) καθ' ἡμᾶς

(sc. λόγου) παρηλλαγμένος, verschieden

von. 415,25 ὁ ξένος καὶ παρallάττων

τοὺς πολλοὺς αὐτοῦ βίος, von dem der

meisten verschieden.

παράξενος: 478,15 ὡν τι τούτου καὶ

παρὰ τὸ σύνθετος, als etwas Befremden-

des bei ihm.

παραπόλλυνμι: 172,12f dabei verlieren.

παρασαλεύω: 435,18 erschüttern.

παρασιωπάω: 127,29 ταῦτα, verschweigen.

420,10. 436,29.

παράστασις: 210,2f Auseinandersetzung.

253,34 εἰς παράστασιν τοῦ πάντων . .

καταισιόταν . . τὴν περὶ τοῦ Χριστοῦ

κατηγγέλθαι διδασκαλίαν, um darzutun,

daß die Lehre von Christus verkündet

worden war mächtiger als die Lehre aller

anderen. 330,18. 378,25.

παραστατικός: 113,27f ἡ τῆς . . διδα-

σκαλίας, beweisend. 141,16. 209,5. 252,

16. 273,16 usw.

παραινέω: 37,23 τὴν Μωυσέως (διδασκα-

λίαν) μέχρις αὐτοῦ (sc. τοῦ Χριστοῦ)

παταθεῖσαν, sich streckte, dauerte. 379,18 εἰς ἐκεῖνο τὴν ζωὴν ὄντες, zu dieser Zeit lebend. 396,14 (vgl. den krit. App.).

παραιτήμι: 74,8 lies ἐνθα ἐπιστήσεις, παραθεῖς (Hkl), nebenstellen. 440,28. 434,20 anführen, citieren. 467,4. 474,7.

παραιτοῦν: 41,36 Abweichen (von dem was richtig war).

παραιτῶν: 115,25 μικρὰ τινα τῆς αὐτοῦ δυνάμεως ~.

παραιτῶν: 130,9 μὴδὲν τῆς ἀληθείας ~, verfälschen.

παρεῖμι: 31,11 τὸ παρόν, (für) jetzt. 195,10. παρεῖμι: 8,8 μήπω τῆς Μωυσέως ἀρχείσης τῷ βίῳ νομοθεσίας, eingeführt war. 153,33.

παρεκδέχομαι: 124,3 falsch auslegen.

παρεκτείνω: 326,10 παρεξετάθη, sich erstrecken. 342,7f.

παρεμβάλλω: 159,1 daneben einfügen.

παρεμφαίνω: 162,11 daneben zeigen.

παρεξάγω: 358,16 τοῦ Δεῦ . . τῷ τῆς ἱερουσλήνης τιμῆματι τὸν Ἰουδαῖον ὄντος, den Vorsprung (Vorzug) haben vor.

παρήμι: 290,4 παρεμῖνοι, (vgl. Hebr. 12,12 τὰς παρεμῖνας χεῖρας u. Jes. 35,3 χεῖρες ἀνειμέναι). 290,29. 432,6 ὥν-νῆναι παρεμῖνους. 432,20 τὰς χεῖρας . . παρείθηνσαν, wurden schlaff.

παρισώω: 36,24 Μωυσεὶ παρισωμένους, gleich, ähnlich.

παρίστημι (παριστάω), auch Med.: vorführen, darstellen, dartun: 2,7. 3,7. 4,7. 52,26. 73,3 u. sehr oft. — 69,21 ὥς ἂν παρὰσταίῃ, intr., dargetan werden, hervorgehen. 100,24: οὐδεὶς ἄλλος παρήστη (Cjt., παρῆστη P) . . διαπεπραγμένος, ist dargetan worden, daß. 108,11f πάντα παρήστη καὶ . . παρῆστη . . συμπεπρασμένα. 180,2 παρήστη ἱερεὺς τις ὢν αἰώνιος. 243,28. — 137,27 ὁ τῷ δὲ ἐναντίας ἡμῖν λόγῳ παριστάμενος, der eine der unsrigen entgegengesetzte Ansicht vertritt. 190,23 λέξιν σαφῶς τῷ προβλήματι ἀμείνῃν, zu Gunsten der These sprechen. 285,14 ταῖς θείαις φωναῖς ἐναργῶς τῷ προβλήματι παρισταμέναις. Vgl. συνίστημι. παρόδος: 168,28 τὴν ὡς εἰς ἡμᾶς ἐποίητο. παροίχομαι: 245,17f τοῦ παροφημένου εἰρημένου, Tempus praeteritum.

παρόμοιος: 228,17.

παρομοῖω: 226,1 κατὰ πάντα τῷ πατρὶ ὡμῆνῃν, ähnlich sein. 228,33.

παροξυνῶν, paroxygeniert betont: 270,6. παρονοῖα: 3,2 μελλόντων ἀγαθῶν ~ας. 4,12 ἐνδοξὸν αὐτοῦ (Χριστοῦ) ~εν. 4,33 u. oft.

παρωνυμία: 345,31 ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ ~ας, von dem Beinamen Christus.

παρώνυμος: 194,34 ὡς αὐτοῦ τὸ Χριστιανῶν γένος, nach ihm (Christus) benannt.

πεδῶω: 302,9 τῷ σώματι πεδούμενος (ob pedούμενος?).

πέτρα: 270,11 ἀμφοτέρων . . διὰ πείρας ἐλθῶν, erprobt haben.

πειρατήριον: 147,1 Prüfung.

πειστικός: 144,3 πειστικὴν (Cjt., πιστικὴν P) δυνάμιν, überzeugend.

πεπλανημένος: 288,23 ~ δοκοῦντας . . εἶναι θεοῦς, in irriger Weise.

περαιῶω: 332,27 ἐπὶ τὸν σωτήρα . . ἐπεραιώτο wurde erfüllt. 382,32 ἡ συμπλήρωσις τῆς ἐβδόμημονταετηρίδος ἀποδέδεικται περαιωθείσα. 383,2 τὰ τῆς οἰκοδομῆς περαιοῦται.

πέρας: 272,6 πέρας ἐπιθήσει τοῖς εἰρημένοις, erfüllen. 349,26 ἃ . . εἰς πέρας ἐλθόντα παραστήσεται, es wird hervorgehen, daß dies erfüllt worden ist. 415,17. 399,7 εἰς πέρας . . ἀχθέντα. 437,13 πέρας εἰλήφεν τὸ . . , wurde erfüllt.

περίαμμα: 133,29f u. 33 f Amulett.

περιάπτω: 47,7 τὴν κατάραν αὐτῷ . . ~ψας. 350,22 ταῦταις (sc. ταῖς εἰκόσι) τὸ θεῖον ~ψαντες σέβας.

περιβάλλω: 226,4 τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας τὰς δυνάμεις . . περιβεβλημένον, ausgerüstet mit. 243,26 σάρα περιβεβλημένη ψυχῇ. 244,24 (σῶμα) ὃ περιβεβλησάι (od. -ται). 218,10 θεοῦ δόξαν (dies richtig, nicht δόξα) περιβεβλησθαι. — 165,1 ἀγγέλον ~ειν τοὺς γεγηρακότας.

περιβόλαιον: 366,3 u. 8 Umwurf, Kleid.

περιγίνομαι: 254,6 τὰ ~α πνεύματα, rund um die Erde sich befindend. 263,31. 408,15 τὸν ὡς κόσμον. 413,9 τοῦ ὡς τόπον, die Erde (viell. ἐπιγείον Hkl).

περιγραφῇ: 267,1 τὴν ~ήν καὶ τὴν καθαίρειν, Ausstreichen, Aufhebung. 349,17 τῆς κατὰ Μωυσέα θρησκείας τὴν ~ήν.

περιγράφω: 28,10 (θρησκείαν) ὅφ' ἕνα τόπον περιέγραψεν, beschränkte sie innerhalb eines Platzes, auf einen Platz (vgl. 28,26 περιώρισε). 72,24 ~ψας τὴν . . πρόρησιν, etwa: unterbrechen. 105,22 ἐπὶ τούτοις περιγράψαι (Cjt., ἐπιγρ. P) τὴν προφητείαν. 382,4 καθ' οὗς (Augustus u. Herodes) ἡ τοῦ σωτήρος . . γένεσις ἱστορεῖται περιγραφομένη (Cjt., περιγραφομένου P), durch deren Zeit die Geburt des Erlösers nach der Geschichte bestimmt wird. 383,29 τῆς διαδοχῆς . . ἐπὶ Ἀλέξανδρον . . περιγραφείσης, wurde unterbrochen mit. 395,27 ὡς τὴν βίβλον τῆς προφητείας,

abschließen. 461,1 ~ων τὴν προφητείαν am Ende der Weissagung.  
 περιδίνης: 156,12 ἄστρον ~εις.  
 περιδράσσομαι: 150,12 fassen, begreifen.  
 152,7 τοὺς οὐκας περιδεδαγμένον.  
 164,26 τῶν ἀγγέλων . . τῆς τῶν θνητῶν πώσεως οὐ ~όμενον, bewältigen.  
 περιέμι: 142,16 περιέσεσθαι τοῦ τολμήματος, überleben.  
 περιελαύνω: 146,30 εἰς ὁμολογίαν τῆς . . δυσσεβείας ἥκειν περιελαῖναι, getrieben werden, zu bekennen.  
 περιέπω: 28,10 (θρησκείαν) ~ beobachten.  
 479,12 παντὶ τῷ σε (τὸν θεόν) περιέποντι, verehren.  
 περιεργία: 174,28 Nichtigkeit, unnötiger Gebrauch. 407,22 περὶ τὰς δαιμονικὰς ἐνεργίας τε καὶ περιεργίας ἡσυχάζειν.  
 164,14 τὴν τῶν ἀφανῶν πνευμάτων ~αν, superstitiöse Sorgfalt betreffs.  
 περιέρομαι: 245,22 εἰς τοῦτο περιήλθεν ὥς, in solchen Zustand geraten, daß.  
 περιέχω, enthalten, erzählen, lauten: 3,17 ἢ (wie) τὸ εὐαγγελικὸν ~ει κήρυγμα.  
 3,27. 5,7 τὸ εὐαγγέλιον ξενίζοντα τρόπον εὐσεβείας ~ον. 134,27 ἡ γραφὴ ~ει, die (heilige) Schrift sagt. 183,1 ἡ ἑβραϊκὴ λέξις . . περιέχει. 183,8 usw. — 469,30 νῦν . . τὸ περιέχον συνέσχεν, die (umgebende) Luft.  
 περικοπή: 72,14. 193,32 Textesabschnitt. 374,28 (African Chron.).  
 περιληπτικός: 176,5 πλείστον ἐπινويῶν . . ~ῃ (δύναμις), eine Kraft die . . umfaßt. 176,8 ἡ τῶν πολλῶν καὶ ἀγαθῶν ~ῃ δύναμις.  
 περιόδος: 123,5 ἐπὶ τὴν τῶν ἐθνῶν ἀπάντων ~ον, Kreis. 80,7 πάσης τῆς κατὰ Μωσέα περιόδου ἐν εἰκόσι . . περιαιρέσεως, etwa: Umständlichkeit.  
 περίουσία: 53,6 ἔξ ~ας, zum Überfluß, noch dazu. 60,22f. 346,26 usw.  
 περιουχία: 206,35 Umfang, Inhalt.  
 περιπαθής: 275,10 ~έστερον . . ὀλοφυρόμενος, leidenschaftlich.  
 περιπείρω: 264,6 ~ δυσσεβείαις, etwa: verwickeln in.  
 περιρρωτήριον: 195,2 Weihwasser.  
 περισπώμενος: 270,5 u. 7 mit Accentus circumflexus.  
 περιστάσις: 188,11 ἡ κατὰ τὸ πάθος αὐτοῦ . . ~ις, die Umstehenden. 480,36 περὶ τῆς διαλαβοῦσης αὐτὸν . . ~εως.  
 περιστρέφω: 40,31 εἰς ἀλλοκότους φροντίδας ~, fortreiben.  
 περιττός: 52,12 ἡμᾶς δὲ ~οὺς τούτων ὑπάρχειν, etwa: außerhalb. 68,26 ἡμᾶς τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν περιττοὺς εἶναι καὶ τὸν θεὸν ὑποσχέσασθαι ἄλλοτρίους, überflüssig, außerhalb stehend. 131,6

~όν τι . . παρὰ τοὺς λοιποὺς ἀνθρώπους, mehr als. 435,25 περιττὸν μαντείας πολυπραγμονεῖν, es ist überflüssig, daß.  
 περιύμνητος: 27,9 τὰ ~α τῆς θεοσεβείας ἄθλα.  
 πέταλον: 133,29. 134,1 πετάλων ἐπιγραφῆς, Blatt.  
 πηγάζω: 214,14 quellen, fließen.  
 πηγῇ: 150,19 (Gott) ἀγαθοῦ παντός ἀρχὴ καὶ ~.  
 πηλώω: 173,1 verunreinigen.  
 πιστικός: 424,20 f ~οὺ τῆς καινῆς διαθήκης κράματος, echt (vgl. NT). (144,3?) πιστόομαι: 3,9 τὴν ἀπόδειξιν, verbürgen. 5,32 τὸ ἐπάγγελμα ~ glaublich, zuverlässig machen. 80,9 τῆς προφητείας τὴν ἀλήθειαν ~, usw.  
 πλανῶ: 119,5 ~αν καὶ ~ᾶσθαι, verwirren und irren. 121,7 ~ᾶσθαι καὶ ~αν.  
 πλάνος: Gaukler, Verführer 108,24.28.32. 109,2.20. 110,14.23. 112,4. 113,26. 115,25 ὅτ' ἀνδρὸς πλάνου. 118,17 πλάνοι ἄνδρες. 123,3.  
 πλάτος: 57,9 εἰς ~ος, ausführlich. 284,18 ἐπὶ ~ους.  
 πλεόν: 6,27 οὐδὲν πλεόν ἢ σφᾶς αὐτοῦς (ἀπατομένους + Hkl), nichts anderes tun als, geradeaus.  
 πληθυντικός: 270,7 f ἀπὸ πληθυντικῆς ἐνθείας τῆς αἰ ζωαί, von dem pluralen Nominativ αἱ ζωαί. 190,20 ἀντὶ τοῦ πληθυντικοῦ ἐνικῶς ἐξέδωκεν. — πληθυντικῶς, 54,21. 270,4 im Numerus Pluralis.  
 πληρώω: 136,11 πληρῶσαι καὶ κηρύξαι τὴν γνώσιν πᾶσιν, verbreiten (vgl. Löm. Röm. 15,19).  
 Pluralis des Prädicats nach einem Subjekt im Neutrum Pluralis: 213,16f. 272,28 ff. 337,20. 343,19 u. 21. 355,31 ff.  
 πνευματικός: 226,16 τὸ ~ὸν λόγιον (von der heil. Schrift).  
 πνευματοφορέω: 372,29 οἱ ~ούμενοι.  
 πνευματοφορός: 275,9 ~ος προφήτης, inspiriert.  
 ποδηγός: 136,31 Führer.  
 ποικίλως: 219,34 in mannigfaltiger Weise. 323,29 f.  
 ποιότης: 174,21 πᾶσαν γέωδη . . οὐσίαν ἐν μόναις εἰδῶς ταῖς ~ησι διακεκριμένην, nur durch ihre Beschaffenheit verschieden sein. 213,17 τὸ συμβεβηκὸς ἐν ποιότησι (ποιότητι Cjt.) κέκτηνται, Eigenschaft.  
 πολιαρχία: 307,16 ἐθναρχία τε καὶ πολιαρχία (πολυαρχία P). 349,21 . . κατ' ἔθνος καὶ κατὰ πόλιν τοιαρχίας καὶ πολιαρχίας (πολυαρχίας P).  
 πολιτεία: 7,28 τὸν ἰουδαϊσμόν . . τὴν



- κατὰ τὸν Μωυσέως νόμον διατεταγμένην ~αν. 8,9 ἢ κατὰ Μωυσέα πολιτεία (πομπεία falsche Lesart). 10,12 u. 21; sehr oft. 34,26 ὁ Χριστὸς τὴν καὶ τὴν ταύτην καὶ πανάρετον ~αν. . συστησάμενος. 23,12 ἢ κατὰ εὐσεβείαν ~ας. 39,27 τῆς κατὰ τὸν χριστιανισμόν ~ας, usw.
- πολίτευμα: 8,35 τὸ μεταξὺ τούτων (ἐλληνισμοῦ καὶ ἰουδαϊσμοῦ) παλαιάτων εὐσεβείας ~. 199,19 τὸ τῆς εὐσεβείας ~. 224,2. 293,15 πᾶν τὸ θεοσεβές ~. 313,32 τῆς ἐκκλησίας ~. 399,15.
- πολίτευμαι: 20,22 τοὺς κατὰ τοῦτον (τῆς καὶ τῆς διαθήκης τρόπον) ~, leben nach. 20,27. 34,30. 35,3 usw. — 32,25 κατὰ τὴν προπάλαι πολιτευομένην (διαθήκην), diegeherrscht hatte. — 159,11 σὺν ἀνθρώποις ἐπὶ γῆς ~οιτο, sich bewegen. 297,1f. 172,15.
- πολιτικός: 39,31 τῆς ~ωτέρας ἀγωγῆς, vita civilis.
- πολυαρχία: 393,34 ὡς μικρὴ πολυαρχίας εἶναι μηδὲ βασιλείας κατὰ τόπους. 397,3f. 442,13. Vgl. 307,16 u. 349,21.
- πολυγονία: 311,30 Fruchtbarkeit.
- πολυμέριμος: 42,6f ~ων φροντίδων.
- πολυπλανής: 161,34 ~οὺς υπαρχούσης. . δαιμονικῆς οὐσίας, viel umherirrend.
- πολύπλανος: 9,35 πνευμάτων ~ων δεισιδαιμονίαις.
- πολύπλοκος: 206,2 ~οις μηχαναῖς, ränkevoll, verschlagen.
- πολυπραγμονέω: 162,7 τὰ ἀόρατα ~, sich befassen mit. 435,25 περιττὸν μαρτείας ~εῖν, es ist überflüssig, daß sie sich mit Orakeln befassen, ausforschen wollen. 234,15. 333,14 οὐ νῦν ~εῖν καιρὸς, ausforschen.
- πολύτροπος: 158,21 πολυειδοὺς καὶ ~ον, mannigfaltig.
- πολύμνητος: 115,14.
- πολύχους: 76,1 ~ουν. . τὸν καρπὸν, mannigfaltig.
- πορεία: 432,19 τὰς τε βάσεις καὶ τὴν ~αν, Schritt u. Gang.
- πόρρωθεν: 16,26f ganz verschieden von.
- ποσός: 153,21 μὴ μόνον τῆς οὐσίας τοῦ πρώτου ἀλλὰ καὶ τοῦ κατὰ τὸ ποσὸν ἀριθμοῦ τὴν ὁμοίωσιν nicht nur Wesensgleichheit, sondern auch Quantitätszahlgleichheit (der Sohn hat nicht nur daselbe Wesen wie der Vater, sondern ist auch einer wie er).
- ποτινάσμαι: 231,21 anflehen.
- ποῖς: 102,28 παρὰ πόδας, gleich. 181,13. — 169,22 ὑπὸ πόδα χωροῦντα = ὑποχωροῦντα, sich zurückziehen.
- πραγματεία, Abhandlung, Werk: 5,34 τὴν τῆς Εὐαγγελικῆς Αποδείξεως ~αν. 6,13. 108,3 usw. 408,28f πλείονος θεόμενα ~ας, ausführlichere Darstellung. — 95,7 Χριστὸν . . ἀρχηγὸν ἔσεσθαι τῆς εὐαγγελικῆς ~ας.
- πραγματεῖω: 2,13 zustande bringen.
- πρακτικός: 432,18 τὰς χεῖρας καὶ ~ας δυνάμεις, die zur Tätigkeit nötigen Kräfte.
- πράως: 159,5 πρῶτατα, ganz gelinde, sanft. 159,8 ἡρέμα καὶ πρῶως, leise und sanft. 161,17.
- πρεσβεύω: 139,17 predigen. 143,25 τὸν ~όμενον θεόν.
- προαγνοέω: 170,25 λίσιν τῶν προηγημένων, was früher (als Sünde) unbekannt war.
- προαγορεύω: 185,8 τὸν Χριστὸν ὀνομάζει ~έσας ὁ λόγος, durch die vorhergehenden Worte.
- προάγω: 25,17 ὅσῳ . . τὸν Μωυσέα γενεαῖς ~ων, vor (früher als) Mose lebend. 10,3 ἐν τῷ τοιοῦτῳ θηριώδει βίῳ προηγμένους, weit gekommen. 180,10 τὸν ἐν ἀνθρώποις προηγμένον ἱερέα, hervorgetreten.
- προακίεζομαι 448,12 ποικίλαις ~όμενος τιμωρίαις, vorher mißhandeln.
- προαίρεσις: 32,27: ~εις, etwa: Richtungen. 153,12 f οὐ κατὰ ~ιν τοῦ φωτός, nach Wahl, Willen. 153,14 κατὰ γνώμην καὶ ~ιν.
- προαλῆς: 117,18 διὰ τὸ προαλὲς τῆς κακίας, die Geneigtheit zu.
- προανααίρω: 122,31 vorher töten.
- προανατείνω: 80,34 ταῦτα ~όμενος, im Voraus hervorheben.
- προαναφωνέω: 18,2f. 47,32. 48,7 f u. oft.
- προαποδίδωμι: 327,6 οἱ προαποδοθέντες, die vorher genannten (vgl. ἀποδίδωμι).
- προαπόκειμαι: 364,31 πάντα προαπέκειτο τῷ Χριστῷ, war vorausbestimmt.
- προαρ(ε)βωνίζω: 237,17 τὴν σωτηρίαν . . προαρραβωνίζόμενος (προαράβ. P), im Voraus auf die Hand geben.
- προβάλλω: 27,35 f πρώτων . . βαθμὸν εὐσεβείας . . προβεβλημένος. 152,3. 171,26 δι' ὁργάνων οὐ προνέβλητο ἀνθρωπίνων. 150,21 τὴν λογικὴν πᾶσαν ~εσθαι κτίσιν, hervorbringen. 154,18 οὐ . . ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας προβεβλημένον, hervorgebracht. 154,28 f κόσμον ἓνα . . ~εσθαι. 161,5 ἀγῶνα (sc. ἀρετῆς) προβεβλημένους. 165,8 κακῶν ὑπὸ τῶν . . πνευμάτων . . προβεβλημένων. 5,31. 36,7 παραγγέλματα . . προβέβληται. 111,5 τὴν προβεβλημένην . . διδασκαλίαν. 151,21 τὴν ἑαυτοῦ βουλὴν . . προβεβλημένους. 165,15 τῶν κακῶν τὴν ἴσιν . . ἐν ταῖς ἱεραῖς νομοθεσίαις ~όμενος. 207,25 καθάρσιν διανοίας, ἣν . . τοῖς ὑπηκόοις

πrouβάλλοντο. 28,32 τῆς καινῆς διαθήκης προεβάλλετο . . διδασκαλία, wurde vorgelegt. 97,14 γινώσιν τε καὶ εὐσέβειαν πrouβάλλετο. 311,30 ἔσθαι γόνιμον καὶ λογικὸν γάλα. 302,6 πάντα τὰ σωτήρια προεβάλλετο. 428,19f ἁρμόδιον προβέβηται νομοθεσίαν. 212,15f τὸ προβεβληκὸς καὶ τὸ προβεβλημένον, das Hervorbringende und das Hervorgebrachte.

πrouβατον: 331,8 λογικῶν καὶ ἀνθρωπείων ~ων.

πroubatōdēs: 314,5 schafartig.

πrouβλημα: 190,22 λέξιν τῷ ~ατι παριστάμενην, die zugunsten der Aufgabe (Behauptung) spricht. 285,3 ταῖς θείαις φωναῖς ἐναργῶς τῷ ~ατι παριστάμεναις.

πrouβολή: 181,21 Hervortreiben (von Sprossen). 211,25. 212,17 (vgl. 212,15f).

πroubovliov: 163,8 θατέρα ληπτὸς, τοῖς πroubovliov, durch (den Handlungen) vorangehenden Überlegungen; aber Viger in den Anmerkungen zu Praep. ev. 136 a ff wohl mit Recht πroubovliov: alia ratione suis ipse venabulis captu faciles homines reperit (intellegit autem voluptatis illecebram).

πrougenēs: 151,8 πρῶτον ἔσπερον.

πrougnōsis, Vorwissen: 4,32. 6,5.

πrougnaphē: 180,28 f Überschrift. 181,3 κατὰ τὴν τοῦ ψαλμοῦ ~ήν. 216,10 f u. sonst.

πrougnvāzō: 147,13 im voraus auseinanderzusetzen.

πroudiezōdeivai: 349,7 vorher durchgehen.

πroudiezōmenai: 131,29 f vorher durchgehen (δόγματα).

πrouedōia: 263,7 διδασκίλων ~.

πrouedros: 77,28 τὴν ἐκκλησιαστικὴν τῶν ~ων ἀρχήν, die Vorsteher der Kirche.

πroueimi: 344,13 τὸν πrouόντα τοῦ θεοῦ λόγον.

πrouektidhmi: 231,21 ἐξῆς τοῖς πrouektēteivon unmittelbar nach den angeführten Worten. 328,12 διὰ τῶν πrouektēteivon, durch das vorher Angeführte. 332,27.

πrouemeletāv: 176,14 f ~αν τοῖς συμβόλοις, vorher sich üben durch.

πrouexēmarizō: 146,8 im voraus erleichtern.

πrouentrepizō: 60,17 ὡς ἡ τοῦ Χριστοῦ παρουσία . . τοῖς πᾶσιν ἐθνέσι σωτήριος ἔσεται πrouentrepizeto, wohl (vor)bereitet wurde.

πroungēomai: 31,12 τὰ πroungōμένα, das Vorangehende, das Gesagte. 165,5 ἐν τοῖς πroungōμένοις τῆς μετὰ αἰῶνος ὑποθέσεως, in der Darstellung, die dem

vorliegenden Werke vorangeht (d. h. in der Praep. ev.). 174,34 θυμαμάτων οὐδεμίαν πroungōμένην ἐποιετο φροντίδα, keine besondere (große) Beachtung widmen. 206,31 οὐ κατὰ τὸν πroungōμενον λόγον, ἀλλὰ κατὰ ἀκολουθίαν . . nicht vorzugsweise, sondern. 406,1 ὁ ~οῦμενος τῆς διανοίας σκοπός, der specielle Zweck des Gedankens, der vorzugsweise beabsichtigte Sinn. 116,25 πroungōμένους, wahrscheinlich falsch, statt: πrouairouμένους.

πroungōmēnos: 429,22 f vorzugsweise. 459,26.

πrouthesis: 40,29 τῆς περὶ τὰ κρείττω ~εως, Vorsatz, Geneigtheit.

πrouthesis: 330,32. 368,3 Frist, Aufschub.

πrouthesis: 298,2 u. 24 vorher betrachten.

πrouthra, tā: 27,35 ὡς ἐν εἰσαγωγῇ καὶ ~οις τῶν τελεωτέρων. 161,24.

πroustēmi: 156,23 ἐν μαθήμασιν . . πroustēsetai, Führer sein.

πroustōzō: 164,21 τὰς τῶν . . δαιμόνων ὑπηρεσίας (Cjt., ταῖς ὑπηρεσίαις P) χρησμούς καὶ θεραπείας καὶ τὰ τοιαῦτα ταῖς τῶν ἀνθρώπων γοητείαις πroustōzōμενος, den Götzendienst usw. als Vorwand für das Betrügen der Menschen vorhalten. 167,17 πίλλας οὐραίου ζωῆς καὶ τῆς κατ' εὐσέβειαν διδασκαλίας πroustōzōμενος, anbieten, vgl. πύλη.

πroukataleōzō: 102,30 πroukataleōzōμενους, vorher beschrieben (Cjt., πroukataleōzōμενους P).

πroukeivon, tō: 6,21 Aufgabe, vorliegender Zweck. 219,34 τῷ διὰ τῶν πroukeivon . . θεολογούμενῳ, durch die vorliegende Darstellung. 483,23 εἴχεται τὰ πroukeivon, etwa: das Gesagte.

πroukhrōtō: 183, App. II ὁ Χριστός . . κληρὸν λαμβάνων . . πroukhrōtēto.

πroukōpē: 279,32 τῆς κατὰ θεὸν ~ῆς, Fortschritt nach Gottes Willen.

πroukōptō: 146,16 πroukōptēin καὶ . . αὖξιν, beide intransitiv. 373,29 τοῖς . . πroukōfōsis, die, welche Fortschritte gemacht haben.

πroukōsmos: 47,3 λόγος ὢν θεοῦ ~ος.

πroulabānō, im voraus wissen, erfahren: 2,15 θείῳ πνεύματι πrouelēfōtas, im voraus wissen. 4,6 δι' ὧν (= διὰ τούτων ὧ) πrouelēfasi, im voraus erfahren. 25,33 πroulabōn . . φησιν, im Voraus sagen. 26,28. 28,24, u. sehr oft. 269,31 τοῖς τῆς ψυχῆς ὀφθαλμοῖς ἐκ μετῶν διεσπράσμεν, schon vorher zum Teil. — 279,10 πroulabōsa (Cjt., πroulabōsa P) τὰς ἀγίας τοῦ θεοῦ σεβείας φοιτῶς, vorwegnehmen, früher erhalten. 328,23

τοὺς χρόνους τῆς προφητείας προ-  
εληφώς, vorangehen, früher leben als.  
προλέγω: 74,8 τὰ ὁμνεύμενα τῆς προφητείας,  
was vor der Weissagung steht, die  
Vorrede.

προμηνῶ: 2,17 f.

προμνόμεναι: 351,17 f anempfehlen.

προνοέω: 159,29 πάντων τῆς σωτηρίας  
~εἶ, Sorge tragen für das Wohl aller.

προνοητικός: 151,11. 155,6 πάντων ὄν.

πρόνοια: 116,12 τῇ πάντα διοικοῦσῃ ~α.

προνομεύω: 162,29 ausplündern.

προνομία: 359,11 Vorrecht.

προσδεύω: 131,28 τὰ προσδευμένα, was  
durchgegangen, besprochen worden ist.  
188,28 τὸν προφητικὸν λόγον τὸν  
προσδευκότα τοῦ Χριστοῦ.

πρόσδος: 336,8 ὄν .. ἐποικήσατο, hervor-  
treten.

προοιμίζομαι: 181,4 einleiten, als Ein-  
leitung angeben. 181,12. 242,14 τὴν ..  
εἰς ἀνθρώπους παροῦσαν .. ὁμενος,  
etwa: vorbereitungsweise andeuten.

προοίμιον: 424,5 τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως  
~α καταβαλλόμενος, den Grund legen.

προοιμιάζω: 23,34 f.

προπαιδευγέω: 33,27.

προπαρὰσκενάζω: 165,5 ταῦτα ἐν ..  
προπαρὰσκενασάμην, vorbereitungsweise  
darlegen (von der Praep. ev. gesagt).

προπαράτιθῃμι: 340,19 αἱ προπαράτε-  
θεῖσαι μαρτυρίαι, vorher citiert. 373,9  
διὰ τῆς προπαράθεσις προφητείας.  
προπαρίστημι, vorher dartin: 193,7 u. 13.  
411,7.

προπονέω: 403,3 τὰ προπεπονημένα, das  
vorher Geschriebene.

πρός: 5,37 ~ αὐτῶν τυγχάνει, esse ab  
aliquo, auf der Seite jemandes stehen.  
280,1. ἀμφοτέρα πρὸς τῇ κακίᾳ  
σημαινόμενα, beide Gruppen werden  
als mit Schlechtigkeit beschäftigt be-  
zeichnet (?) (vgl. Plato Phaidr. 249 d  
πρὸς τῷ θεῷ γινόμενοι). 349,17  
τοῦ πρὸς αὐτῇ (sc. τῇ Ἱερουσαλὴμ)  
ἱεροῦ τὴν ἐρήμωσιν. 167,16 πρὸς ἐπὶ  
τούτοις, noch dazu (vgl. Euseb. HE. I,2  
S. 6,9 f). 94,5 ἔτι πρὸς.

προσάγω: 145,3 προσαγοζήναι.

προσανέχω: 167,13 τοῖς αὐτῷ ἔχοντας,  
die auf ihn (Christus) achten.

προσβολή: 157,11 φωτὸς ἡλίον .. ~,  
Anstürmen, Hervordringen. 159,13 τῇ  
τοῦ φωτὸς προ(σ)βολῇ.

προσδοκία: 53,3 τὴν ἐπὶ τὸν Χριστὸν ..  
προσδοκίαν, Erwartung auf.

προσείμι: 6,12 u. 26 τοὺς ἡμῖν προσούν-  
τας, die sich an uns (das Christentum)  
anschließen. 29,16 f τοὺς προσόντας  
αὐτῇ (sc. τῇ εὐσεβείᾳ). 207,26.

προσηκόντως: 45,16.

προσηλυτεύω: 286,33 ~ Ἰουδαίους, als  
Fremdling wohnen bei.

προσηνής: 110,26 πάσης θυσίας ~ ἐστά-  
την εἶναι .. τὴν. 174,25 τὸ ἀπὸ τῶν  
αἰσθησεων ~εἶς, das von den sinnlichen  
Dingen ausgehende Angenehme.

προσθήκη: 24,29 μετὰ ~ης .. φησί, mit  
Zusatz (Gegenteil von ἀπολύτως 24,26).

36,22 μετὰ προσθήκης τῆς ὡς αὐτόν:  
mit dem Satze „wie er selbst“.

πρόσκαιρος: 118,23 τὴν ~ον ταυτηνὶ ζωῇ,  
vergänglich. 206,27.

προσκόπτω: 78,3 Anstoß nehmen.

προσοικειώω: 39,16 τῇ τοῦ θεοῦ θεραπείᾳ  
προσφκειωμένον, gewidmet. 44,10.  
141,5 ἄνδρας εὐτελεῖς .. ὡσάμενος,  
zu sich ziehen.

προσπαράκειμαι: 20,6 ταύτῃ ~, daneben  
liegen.

προσστηχομαι: 400,28 τοῖς πατρίοις ἔτι  
προσστηχέναι κακοῖς, festhängen an.

προστιμάω: 47,7 τὴν κατάραν .. προσ-  
τετιμημένῃ, zuerkannt.

προσφερέω: 152,30 οὐδὲ μὲν προσφερὲς  
(ähnlich) αὐτῷ οὐδ' οἰκείον (ihm ge-  
höriges) παρὰδείγμα (Bild).

προσφέρω: 26,14 ὅπως .. τοῖς οἰκείοις  
προσεφέρετο. 116,4 f σφῶς αὐτοὺς τῷ  
διδασκάλῳ ὄντες.

προσνυκοῦω: 490,12 dazu gehorchen,  
auch Folge leisten.

προσφνής: 151,16 ἀγαθῷ .. προσφνές,  
es gehört zur Natur des Guten. 157,22  
~εστίτην εἰκόνα, angemessen. 175,15  
οἰκίω καὶ ~εἶ συμβαλὸν παραδείγματι,  
mit einem passenden Beispiele zusammen-  
stellend.

πρόσφυς: 203,24. 204,12 der zu jemandem  
seine Zuflucht nimmt.

προσφωνέω, anreden, τινί: 182,21 u. 26.

προσωνμία: 101,32 κατὰ τινα ~αν, einer  
gewissen Benennung gemäß. 194,33.

πρόσωπον, Person: 45,36 ἐκ (Cjt., ἐπὶ P)  
προσώπον τοῦ Χριστοῦ ἐπιφωνεῖ,

λέγων, im Namen Christi. 107,13.

178,1. 181,19 u. oft ähnlich. 185,26  
ὁ ψαλμὸς ἐκ ὄντων τῶν ἁγίων ἀνδρῶν

εὐχὴν ἀναπέμπει εἰς τὸ τοῦ Χριστοῦ  
~ον. 216,15 εἰς ~ον (Cjt., ~α P) .. τῷ

ἀγαπῶν τοῦ θεοῦ ἐπιφωνεῖ, dem  
Geliebten Gottes ruft er persönlich zu.

220,31 εἰς ~ον ἀναφωνηθέντα τοῦ  
θεοσιζομένου, mit Hinsicht auf die

Person dessen, von dem prophezeit wird.  
310,13 εἰς Ἀσσυρίων ~ον .. εἰρημένα.

420,33. 255,20 u. 22 διὰ τοῦ ~ον τοῦ  
χριστοῦ σου. 236,21 τότε μὲν Χριστοῦ

~, τότε δὲ πνευματος ἁγίου. τότε δὲ  
τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ, die Person



Christi, die Person des heiligen Geistes usw.

πρότασις: 445,7 Aufgabe.

πρότερον: 183,4 ὡς εἶναι καὶ τὸν χριόμενον καὶ τὸν χρίοντα πολλὸν ~, noch mehr. 419,18.

προτηρέω: 355,19. 446,17 τούτων προτετηρημένων, vorher beobachten, vorausschicken.

προτροπετικός: 167,8 ~αῖς αὐτοῦ (sc. Χριστοῦ) διδασκαλίας, ermahnend. 462,16.

προτυπέομαι: 45,21.

προϋπαρξίς: 266,17 Vorhervorhandensein. 266,33. 305,16.

προϋπάρχει: 53,19 τῶν προϋπηρεγμένων, vorher bestimmte Vorteile. 213,29 προϋπάρχειν καὶ προϋφεστάναι τὸν πατέρα υἱοῦ, da sein und existieren vor.

προϋπόμεναι: 154,5 vorher als Substanz da sein.

προϋφίστημι: 154,26 τῆς τῶν γεννητῶν . . δημιουργίας προϋφίστασθαι, vor der Schöpfung . . hervorbringen (vgl. ὑφίστημι). 153,7. 213,29 προϋπάρχειν καὶ προϋφεστάναι πατέρα υἱοῦ, bestehen und existieren vor. 215,12 προϋπέστη. 339,22. 349,4.

προφανής: 54,19 κατὰ τὸ ~ές, offen, nach dem Augenschein.

προφητεύω: die Form πεπροφήτεται 413,17.

προφορικός: 228,17 ~ῳ λόγῳ, das geäußert wird, vgl. 228,20.

προφωτίζω: 208,12 προφαίνειν καὶ ~ειν, ans Licht bringen.

πρόχειρος: 5,26 leicht. 278,23 κατὰ τὴν ~ον καὶ ῥητὴν διήγησιν, zur Hand liegend und wörtlich. 312,16 κατὰ τὴν ~ον λέξιν. 320,2 κατὰ τὴν ~ον διάνοιαν. 406,2 μετὰ τοῦ καὶ τὴν ~ον διάνοιαν σφύεσθαι ἐν μέρει τῶν ιστορικῶς πεπραγμένων, während zugleich der wörtliche Sinn der historischen Ereignisse teilweise bewahrt wird. 413,10 ἐξ αὐτῆς τῆς προχείρου (sc. γῆς), das vorliegende, wörtlich aufgefaßte Land (Ägypten). — 373,19 καὶ προχείρως νοούμενον, auch wörtlich aufgefaßt.

πρωτότοκος: 151,31 τὴν ~ον σοφίαν. 242,6. 251,4. 215,11. 219,3 τὸ ~ον καὶ μονογενὲς τοῦ πατρὸς γέννημα.

πρωτότυπον, τὸ: 153,18 Urbild.

πρωτοτύπως: 206,32 ἃ ~αῖτα, die ursprüngliche Veranlassung.

πτοέω: 146,15 τοὺς περὶ τὴν πολέθεον πλάνην ἐπισημένους, außer sich, hingerissen. 408,20

πτῶσις: 183,10 u. 13 Casus: κλητική, Eusebius VI.

Vocativus; ὁρθή oder εὐθεία, Casus Rectus oder Nominativus.

πύλη: 167,16 πύλας οὐρανίου ζωῆς καὶ τῆς κατ' εὐσέβειαν διδασκαλίας . . προῖσχόμενος, den Eingang zum . . darreichen (διδασκαλίας hat das sonst nicht passende Prädicat προῖσχόμενος hervorgerufen).

πυρίκανστος: 4,22 (auch LXX).

πυρπολέω: 294,25 verbrennen.

πυρπόλησις: 350,29 Verwüsten durch Feuer. 398,9.

πύρωσις: 463,28 ἐκ τῆς τῶν θεῶν λόγων ~εως.

πίσμα: 478,34 Frage.

πωγωνίας, ον: 406,8 bärtiger Stern, Komet.

πωτάομαι: 162,1. 166,34 ἀμφὶ τὰς ἀνθρώπων διατριβάς ~ομένους, mitten unter den Menschen fliegen.

ῥαδιουργέω: 145,1 ἐραδιουργοῦντο (aus Cjt., ῥάδιον ἐποιοῦντο P) τὴν ἐν τοῖς λόγοις διάθεσιν, leichtfertig behandeln; vgl. Eusebs KG. IV, 23,12 bis, V, 28,13.

ῥευστός: 468,11 ὁμοία τοῖς ῥευστοῖς . . τῶν ἀπίστον ἐθνῶν πράγμασιν.

ῥημάτιον: 120,31 Wörtchen. 121,31. 215,8 (aus Cjt.).

ῥητός: 321,35 σκόλα . . ὡς πρὸς ~ήν διάνοιαν (Interpunktion hier), λαβὼν ἱστόρηται, wörtlich. 307,18 ῥητὰ μὲν τὰδε, πρὸς δὲ διάνοιαν (doch wahrsch. ῥητῶς, vgl. dieses).

ῥητῶς: 262,31 ausdrücklich, wörtlich (vgl. den Gegensatz 263,5 ff). 306,1 ~ καὶ κατὰ λέξιν. 320,1. 321,22 ~ μόνον καὶ πρὸς λέξιν.

ῥοπή: 157,15 πάντα ταῦτα μὲν ῥοπή φύσεως συντελεῖ, die Sonne bringt dies zustande durch den einheitlichen Einfluß ihres Wesens, vgl. 157,17 u. 26 f. — 160,10 τῆς εἰς τὸ καλὸν ἢ εἰς τοῖναντιον ~ῆς, Entscheidung für.

σαλεύω: 162,17 τῆς εἰς τὸ θεῖον εὐσεβείας ~εύσαντες, schwanken in.

σεβάσμιος: 113,13 τὴν ~ον τιμὴν.

σημαίνω: 215,10 τὰ ~όμενα, Ausdrücke. 267,11. 251,11. 228,18 ἢ τοῖς διὰ τούτων (sc. φωνῶν καὶ συλλαβῶν) ~ομένοις. 440,29 τὰ διαφόρως ~όμενα, die verschiedenen Ausdrücke. — 279,22. 301,9. 307,19. 309,18. 310,2 kundgeben, an-geben, bezeichnen.

σημειῶω: 67,5 σεσημειῶται, es ist bemerkt worden. 251,17 σημειῶσαι (Cjt., σημειώσῃ P), man muß merken.

σκεναστός, zugerichtet: 23,19 μυρῶ ~ῳ. 174,5. 221,8 usw.

σκευός: 172,13 τὸ ἀνθρώπειον ~ος, Gefäß (von dem Menschen Christus). 301,16 ~ ἀνθρώπειον ἀναληψομένον (sc. τοῦ Θεοῦ λόγον). Vgl. σκήνος.

σκενωρέω: 118,8 τὰ τῆς ἐπιβουλῆς ἐσκενώρητο, wurde angestiftet.

σκήνος: 269,27 τῶν ἐκ παρθένου οὐ ἀνείληφεν ἀνθρώπου σκήνους γένεσιν. 335,29. 445,15. Vgl. σκευός.

σκήνωμα: 450,13 τῷ κοινῷ πάντων ἡμῶν ~ατι συναφθῆναι, mit unserer gewöhnlichen körperlichen Hülle vereinigt sein.

σμοιγραφέω: 180,19 λέγεται τῶν . . ἄγγελων διάταξιν . . ~ῆσαι, daß er die Anordnung der Engel (andeutungsweise) dargestellt.

σκιώδης: 166,4 διὰ συμβόλων καὶ τινος ~ονος . . λατρείας, schattenhaft. 336,16 ~ῃ τινὰ καὶ τυπικὸν Χριστὸν ἐπιφειρόμενος.

σκοπευτήριοιον: 293,23 Warte.

σκοποῦ: 386,31 οὐκ ἀπὸ σκοποῦ, absichtlich.

σμικρύνω: 259,10 τοῦ συμφνοῦς μεγέθους ἑατὸν ~ας, sich kleiner als seine natürliche Größe machend. 491,14 συναγωγῇ, πάσῃ πτωχεία λόγον καὶ βίον . . ἐσμικρυνέμεν, klein geworden.

σπονδαῖς: 7,12 ἐν τοῖς ~ομένοις τῆς Εὐαγγελικῆς Αποδείξεως ἀναπληρωθῆσόμενον, soll in der unter Ausarbeitung befindliche Ev. Beweisf. auseinandergesetzt werden.

σπονδαίολογέω: 5,36 ~εῖται ἡ γραφή, wird verfaßt.

σπονδή: 7,8 τὴν περὶ τὰ Ἑβραίων λόγια ~ήν, Studium. 3,25 μετὰ χεῖρας ἀναλαμβάνοντι τὴν ~ήν, die in Ausarbeitung befindliche Arbeit, dies Werk (vgl. σπονδαῖς), wahrsch. τὴν μετὰ χεῖρας ἀναλαμβάνοντι σπονδὴν, vgl. Aelian. Var. hist. XII, 40. 40,7 εἰσήγον ~ήν, Sorgfalt verwenden. 115,26 οὐκ ἀπολειψόμεθα ~ῆς.

στάσις: 163,11 ἔσεισε τῆς ἀπὸ τῶν κρείττονων στάσεως, brachte aus ihrer Stellung auf der Seite des Guten.

στερεῖμιος: 155,35 τῷ ~ωι τῆς φύσεως, Festigkeit.

στερορρό: 90,8 befestigen.

σηλητεύω: 126,1 τὸν ἑαυτοῦ ~ων βίον, brandmarken. 128,14 τὰς κατηγορίας . . καθ' ἑαυτῶν ~οντες, an den Pranger stellen.

στίχος: 216,33 Vers, Zeile.

στοιχείον: 31,23 τοῖς τοῦ παντός ἀνύχοις ~οις. 155,26 ~είων τῶν καθόλου καὶ τῶν κατὰ μέρος. 155,32 ἡ πρὸς ἀληθῆ τῶν ~είων φιλία. 155,34 γῆ τὸ βαρὺ ~ον. — 219,13 ἀνεκφωνήτω

προσρήσει τῇ διὰ τῶν τεσσάρων στοιχείων. 234,21.

στοιχείω: 77,26 τὸ ~ούμενον, das den Anfangsunterricht erhält.

στοιχείωσις: 29,15 ἀπὸ τῆς πρώτης ~εως τῆς κατὰ Μουσέα λατρείας, Anfangsunterricht.

στόμα: 52,24 διὰ ~ατος ἀπομνημονεύειν, stets im Munde führen.

στρατοπεδάρχης: 358,35 Heerführer.

συνκαταλέγω: 325,15 ὅσα τοῖτοις συγκατείλεται, und was in Zusammenhang damit aufgezählt wurde.

συνκατατίθεμαι: 143,20 beistimmen.

συνκατεμι: 39,9 ~όντες τῇ τῶν πλειόνων ἀσθενείᾳ, sich herablassend zu. 39,28 γάμοις ~. 159,15 μέσῃν τινὰ . . δύναιμι (= Christus) . . συγκατιούσαν . . τοῖς τῆς ἀκροῦς ἀπολιμπανόμενοις. 159,8 τὰς ἡλίον μαρμαρυγὰς . . συγκατιούσας ἡμῖν.

συνγεφαλαίω: 383,26 τὰς ἐπὶ ἑβδομάδας . . ~οῦσθαι, die Summe von 7 Hebdomaden wird voll.

συνκινέω: 287,9f συνέκινούντο, in Verwirrung geraten.

σύνκλητος: 360,3f ὑπὸ . . τῆς Ῥωμαίων ~ου βουλῆς, senatus. 381,20.

σύνκρasis: 155,32 τῇ τῶν ~ων ἐπιμειξία συγγενῇ . . τῶν ὅλων φύσιν.

συνκρίνω: 208,10 ~ειν τὰ θεοπισζόμενα, deuten.

συνκροῦω: 440,28 παραθεῖς τε καὶ συγκρούσας τὰ διαφόρως σημαζόμενα, die verschiedenen Ausdrücke zusammenstellen u. vergleichen.

συνκροτέω, zusammenbringen: 54,23. 82,31. 131,13 f. 294,33. 349,12 zusammenhalten (?). 459,22 ὁ δια Χριστοῦ συκροτηθεὶς λαός, die Christen. 491,10. σῦγγος (oder -ον?): 126,16 τοῦ σῦγγου δευτέρου, der zweite im Paare.

συμβαίνω: 153,13 κατὰ τὴς οὐσίας συμβεβηκὸς ἀχώριστον, nach einem von seinem Wesen untrennbaren Accidenz. 212,4. 213,17 τὸ συμβεβηκὸς ἐν ποιότησι (ποιότητι Cjt.) κέκτηνται, besitzen die Accidenz als eine Eigenschaft.

σύμβολον: 431,17 ἐπιβάς . . τὰ ~α τῶν ἀπορητοτέρων ἐπιτελεῖ, dadurch, daß er . . vollzog er die Symbole geheimnisvoller Dinge. 470,19 τὰ ~α τούτων ἐτελεῖτο.

συνπάθεια: 156,13 ~ας τε καὶ ἀντιπαθείας ἀπάντων (von den Verhältnissen der Elemente und Himmelskörper zu einander). 450,12 κατὰ τὸν τῆς ~ας λόγους, nach den Gesetzen der Mitleidenschaft.

συμπεραίνω: 108,13 συμπεπερασμένα, in Erfüllung gegangen.

συμπεριπαίω: 374,9 ~ονμένων των εβδομήκοντα εβδομάδων, endigen. 378,32. συμπερανσις: 405,27 τῆς εὐαγγελικῆς ~εως, Erfüllung.

συμπερασμα: 36,14 τὰ των ἁτων, Erfüllung (= ἀποτέλεσμα 36,15). 107,20 f τῆς Ἡσαίου προφητείας τὸ ~. 323,10 τοῦτω τῷ ~ατι ῥάδιον ἐπιστῆσαι. 368,26 τὸ πᾶν ~ τοῦ Ἰουδαίων περιορίζων ἔθνος, genau bestimmend (der Zeit nach) alles, was in bezug auf das jüdische Volk in Erfüllung gehen sollte (vgl. 368,32). 440,2.

συμπεριπλέκω: 310,22 προφητικὰς φωνὰς ταῖς περὶ τοῦ Χριστοῦ μαρτυρίαις συμπεριπλεγμένας, zusammengeflochten mit.

συμπλήρωσις: 6,3 των προφητειῶν . . ἀποτελεσματικῆς ~εως.

συμπληρωτικός: 153,5 vollendend (τινός).

συμπονέω: 2,6 ταῖς εὐχαῖς ἡμῖν ~ει, unterstützt.

συμφέω: 112,16 ταῖς αὐτοῖς συνηνέχθησαν, übereinstimmen mit. 145,25 τὰ Ῥωμαίων ἀκμάσαι συνηνέχθη, es ergingete sich, daß.

σύμφορασις: 23,9 ~ τοῦ λόγον, Zusammenhang. 407,1.

σύμφυτος: 271,17 σύμφυτα ist wohl falsch für εὐφρυτα.

σύν: 2,2. 41,38f. 327,27 σύνθεῶ, mit Gottes Hilfe.

συνάγω: 368,25 ὁ χρόνος ἐν ἔτεσιν ἀναλυόμενος . . ~ει, die Zeit, in Jahre aufgelöst, summiert sich, macht aus. 378,13f των ἐτῶν τὰς εβδομάδας συναγομένας εἰς ἔτη . . , welche ausmachen. 379,10 f τοσαῦτα (sc. ἔτη) ἀπὸ . . ἐπὶ . . συνάγεται, macht es aus. 380,9 ~εται ὁ πᾶς χρόνος . . εἰς ἔτη . . συνακαμάζω: 409,31 zu gleicher Zeit blühen.

συναποθεόω: 173,14 συναπεθεόν τον ἄνθρωπον, zugleich zu Gott machen.

συναπολαύω: 74,27 ~άσαντες τοῖς πᾶσι των κακῶν.

συναναστροφή: 41,21 Umgang.

συναπόστολος: 125,28. 126,19.

συναρέσκω: 110,5 τῷ δόγματι συνηρέσθησαν, zufrieden werden mit, sich anschließen.

συνάφεια: 265,23 κατὰ τὸ αὐτὸ ὑπὸ μίαν συνάφειαν διανοίας, an derselben Stelle in einem Gedankenzusammenhange.

συναφή: 378,33 τῆς ~ης των λοιπῶν ἐβδομάδων ἀφορίζει, abscheidet (löst) von der Verbindung mit.

συνδέω, zusammenbinden: 152,19 συναγόμενά τε καὶ συνδύμενα.

συνδιατριβή: 387,23 τῆς μετὰ των ἀποστόλων αὐτοῦ ~ης, Verkehr mit.

συνειδός, τὸ: 134,33 Gewissen.

σύνειμι: 31,31 ~όντες εἰς τὰ κοινὰ διδασκαλεῖται.

συνελάνω: 367,28 τῆς . . αἰχμαλωσίας εἰς πέρας ~ούσης, zu Ende gehen. 492,13 ἐφ' ἑτέρα συνελάνοντος τοῦ καιροῦ, theilen.

συνεξετάζω: 20,29 vergleichen mit.

συνεπιπάρειμι: 114,19 zugleich dabei sein.

συνεσκιασμένως, dunkel: 313,6.

συνέχεια: 160,4 τῆς τοῦ λόγον χάριν πρὸς αὐτὸν οἰκειώσεώς τε καὶ συνέχειας, Zusammenhang (vgl. οἰκειώσις).

συνέχω: 263,35 τὸ συνέχον . . αὐτοῖς, bezwingend. 427,21 ἀνεσιν των ~όντων, etwa: Befreiung von den Fesseln. 482,23.

συνήθως: 164,25 τοῦ θεοῦ νείματι ~, in Übereinstimmung mit. 217,31 οὐ τοῖς πάλαι ~ χρισθέντα, nicht wie die alten (Hohenpriester) gesalbt. 332,29 ~, wie gewöhnlich. 434,28 ~ ἡμῖν, wie wir.

σύνθρονος: 179,19 τῆς ἀγενήτου δυνάμεως ~ος. 180,3 ~ τῆς βασιλείας αὐτοῦ. 183,23 ~ τοῦ πατρός. 242,9, u. sonst.

συνίστημι: 6,1 darstellen. 54,2 u. oft. 132,28 συνίστη ὁ λόγος τοῦ σωτήρος, lehrt. 91,32 συνέστη . . τὸ αἷτιον τοῦ μῆ . . , ist dargestellt worden. 94,5 συστάντος, ὡς. 95,32 ὃ δὴ καὶ αὐτὸ συνέστη διὰ . . 101,8 μόνος αὐτός . . γεγωνός . . συνέστη. 179,32 διὰ τοῦτων συνεστήκεν οὐσά τις ἐν τοῖς οὐα . . θεία δύναμις, ist dargelegt worden, daß es . . gibt. — 155,14 πάντα δι' αὐτοῦ . . συνέστη, wurde zustande gebracht. 347,26 . . συστάντες ἐκ φυλῆς Ἰούδα, stammend. 77,24 ἐν αἰς . . συνεστήσατο ἐκκλησίας, zustande bringen, errichten. 144,7. 192,28. 159,23 ὃν (λόγον) ὁ πατὴρ συνεστήσατο, hervorbringen. 117,23 συστήναι . . τὸ ἐπιχείρημα, zustande kommen, ausgeführt werden. 142,1 τὸ οἰκεῖον ἐπάγγελμα συνεστήσατο, zur Erfüllung bringen. 158,10 ἡλίον συνίστη πλείους καὶ σελήνας, schaffen. — 344,32 οὐ συνέστηκεν ὁ λόγος αὐτῶν, besteht nicht, läßt sich nicht aufrecht halten. 345,8 συνέστηκεν ἄψευδῆς ἡ πρόρρησις. 40,15 ἀορίην ἔχοντος καὶ οὐκ οὐκισμένου τοῦ βίου, sich bilden. 434,30 τῷ μηκέτι συνεσθάναι αὐτὸν (τὸν Μωσῆως νόμον), weil das Mosaische Gesetz nicht weiter besteht. 298,31 ~ησι ταῖν ἡμῶν εἰς τοὺς τόπους ἐομηνείαν, beständig. 357,27 μόνως ὅ' ἂν οὐκιστῇ τὰ κατὰ τὸν τόπον, nur in dem Falle



bestätigt sich die Aussage der Schriftstelle, 129,8 *πόθεν τὸ περὶ αὐτοὺς ἐναντίον δόγμα συστήσεται*, wie kann diese widerspruchsvolle Auffassung betreffs ihrer bestehen. 310,24 *.. συνιστάμενης τῆς . . βασιλείας*, etwa: ergibt sich. — 96,7 *συνίσταται πεπληρωμένα*, besteht, ist. 287,4. 396,15. 397,2. — 184,29 *συνίσταται ταῦτα πάντα ὑπομείνας καὶ νῦν . . πολεμούμενος*, es ist constatiert, daß er alles dies ausstand. 340,20 *~αται . . γεγονός*. 230,29 *εἰς ἓνα θεὸν ~αται ἡμῖν τὰ τῆς εὐσεβοῦς θεολογίας*, etwa: hinausläuft.

*συνοράω* = *ὁράω*, sehen; sehr oft, wie 28,9 *συνιδών*. 96,12 *συνῶπται*. 117,30 *συνεωράκεσαν*. 135,32 *ἔργοις ἀλλ' οὐ λόγοις μόνοις τῆς τοῦ Ἰησοῦ μαθητείας συνιδόντες τὰ κατορθώματα*, in Taten sehend. 151,2 mit Genet. c. Partic. *συνιδὼν τούτων ἀπάντων . . κεφαλῆς δεησομένων*.

*συνταγή*: 452,9 f Verabredung.

*σύνταξις*: 268,15 *τὴν τοῦ λόγον ~ιν*, Redefügung, Gedankenfügung.

*συντείνω*: 375,1 f (Africani Chron.) *τὰ τοῦτοις συντείνοντα*, was sich auf diese (die Zeiten) bezieht. 379,15 *ἐβδομάδας, εἰς ἔτη . . συντεινούσας*, sich strecken über, ausmachen. 381,32 f (*ἐβδομάδας*), *αἱ ~ουσιν εἰς ἔτη τετρακόσια ὀδοήκοντα τρία*. Vgl. *συνάγω*.

*συντέλεια*: 4,11 *ἐπὶ ~α τοῦ βίου*, am Ende des Erdenlebens (der Welt). 40,22. 342,3. 112,19 *συντέλειαν καὶ μεταβολὴν τὴν ἐπὶ τὰ κρείττω τοῦδε τοῦ παντός* (sc. κόσμου). 278,28 *τὰ περὶ τῆς ~ας μυστήρια*, die Vollendung aller Dinge, das Weltende.

*συντέλω*: 3,11 beisteuern. 28,29 *τὰ . . νόμιμα ~εῖν*, vollziehen. 38,20 f *τὰ παρὰ Μωσὲϊ νομοθετημένα ~εῖν*. 206,22 *τὸ κεφάλαιον τῆς προφητείας . . ἐπὶ μεγάλοις συντελεῖτο*, ihre hauptsächlichste prophetische Wirksamkeit wurde bei großen Gegenständen entfaltet. 375,5 (Africani Chron.) *αἱ ἁμαρτίαι ~όντων*, werden ausgelittet.

*συντέμνω*: 443,22 in Kürze behandeln. *σύντομος*: 80,8 *ὁ ~ος τοῦ εὐαγγελίου λόγος*, kurz (vgl. 80,5).

*συντρέχω*: 129,28 *~ων τοῖς κατ' αὐτοῦ συνοφάνταις*, es halten mit. 269,3 *ταύτη . . τῇ διανοίᾳ συντρέχει*, übereinstimmen. 376,3 (Africani Chron.) *οὔτε ὁ χρόνος συνδραμεῖται*, stimmen.

*συννέπω*: 153,4 *ἡ μὲν ἀγὴ ~ει τῷ φωτί*, existiert zusammen mit. 213,18 u. 20 f.

*συννέαινω*, zusammenweben: 152,16.

*συννέφισται*: 152,15 f *εἴ' τι τοῦτοις*.

*συννέφισται*, existiert zugleich mit diesen. 153,6 *ὁμοῦ τε καὶ καθ' αὐτὸ* (dies wenig logisch hinzugefügt, vgl. 153,2) *συννέφισται*. 213,27 *οὐδὲ ἀνάγκως συννέφισται τῷ πατρὶ*.

*συσκευή*: 34,36 Zurüstung, Intrige (vgl. 35,2). 184,14. 185,19.

*συσκευωρόμαι*: 445,6 *τῶν τὸν θάνατον αὐτῷ ~ησαμένων*, bereiten.

*σύστασις*, Beweis: 22,30. 146,23 *ἡ τοῦ λόγον ~*. — 43,27 *ἅμα τῇ πρώτῃ συνστάσει τοῦ βίου*, bei der Entstehung des Lebens. 45,6 *εἶναι αὐτῶν τὴν ~ιν ἐξ*, sie bestehen aus. 30,25 *Ζustandebringen*. 137,29 *νέον ἔθνος ~ιν ποιήσασθαι*, bilden. 151,20 *ἕλην . . καὶ οὐσίαν τῆς τῶν ὅλων γενεσῶς τε καὶ ~εως*, Bildung. 158,4. 341,32. 153,9 *τῆς τοῦ εἰοῦ ~εως αἰτίας*, Existenz. 182,2 *περὶ τῆς τοῦ πρώτου λόγον ~εως τε καὶ οὐσιώσεως*. 361,3 f *ἐπ' ἐσχάτου τῆς ~εως τοῦ Ἰουδαίου ἔθνος*, in der letzten Zeit des Bestehens des jüdischen Volkes. 361,7. — 208,21 *ἐπὶ ὑδάτων ~εις*, Wassersammlungen (?). 485,31 *νεκροῦ σώματος ~εις*, Zustand.

*σύστημα*: 190,7 *Verfassung, Gesellschaft, Staat*. 276,20. 357,33.

*συστοιχείω*: 156,6 *γῇ . . συνεστοιχειώμενον*, zu derselben Elementenreihe wie die Erde . . gehörend.

*συστολή*: 40,32 *τῆς τῶν γαμῶν ~ης*, Einschränkung, Verminderung.

*συσχηματίζομαι*: 159,5 dieselbe Gestalt annehmen wie (τινί).

*σφάγιον*: 45,15 *τὸ κρεῖττον* . . ~ (von Christus).

*σφάλμα*: 463,15 *~ γραφικόν*, Schreibfehler. 478,7.

*σφραγίς*: 337,13 *ἀρμονίους ~ας*, Bekräftigung. 295,4. 434,28 *τὰ πρόσωπα σφραγιζομένους τῇ τοῦ Χριστοῦ ~ιδι*. *σχεδιάζω*: 377,21 *ἐσχεδιάσαι*, unbedacht hinschreiben.

*σχετλιάζω*, klagen: 105,15 f.

*σχήμα*: 156,28 *ἄλλω μὲν ~ατι κεφαλὴν . . ὑποτινπώσμενος*, den Kopf mit einer Gestalt (= von einer gewissen Form) bilden.

*σχηματίζομαι*: 123,30 *~ῖσθαι καὶ καθυποκρίνεσθαι τὸν σεμνὸν βίον*, sich eine gewisse Haltung, einen Schein geben.

*σχίσμα*: 279,25 *τὰ ~ατα καὶ τὰς αἰρέσεις*. *σχολαῖος*: 42,34 *τὸν λόγον σχολαίερον ἀποδεδοκαμεν*, in größerer Muße, ausführlicher.

*σχολή*: 22,31 *ἐπὶ ~ης*, in Muße, bei Gelegenheit. 35,34. 108,2. 254,18. 31,10 *ἐπ' οἰκειίας ~ης*, bei besonderer Gelegen-

heit. 259,19. 408,29. — 40,27 τῆς περι  
τὸ θεῖον ~ης, Muße, Studium. 109,4  
τὴν περι τὰ θεῖα λόγια ~ην.  
σωτηριώδης: 241,2 τῶ ~ει λόγῳ. 295,3  
τῶ ~ει σημείῳ . . σφραγίδι χρωμένους.  
σωφρονοστήριον: 151,1 τῆς ἐπὶ τὰ ἐναν-  
τία (τὰ κατὰ) ὁσιότης τὰ ~α, Besse-  
rungsanstalt für die Neigung zum Bösen.  
σωφρονοστής: 138,9 νόμοι . . βαρβάρων  
~αί, die besonnen machen.

τάγμα: 8,31 τὸ μεταξὺ ἰουδαϊσμοῦ καὶ  
ἐλληνισμοῦ τρίτον . . ~. 9,4 ἐξ ἑκα-  
τέρου ~ατος, ἐκ τε ἐλληνισμοῦ καὶ  
ἰουδαϊσμοῦ. 77,25 δύο ~ατα Gruppen,  
Stände. 279,31. 311,17,19 u. 26. 314,25.  
465,8. 131,23 πρὸς τὸ πρῶτον τῶν ἀπί-  
στων ~α.

ταλανίζω: 70,4f jammern über.  
ταξιαρχέω: 168,6 ἀγγέλοις ~ῶν ἐπιστα-  
τεῖ, Befehlshaber sein.

τάξις: 345,2 ~εως ἀρχιερατικῆς, Stand.  
ταπεινώσις: 124,16 ~ τοῦ σώματος, Ka-  
steiung.

ταντότης: 154,6 dieselbe Beschaffenheit.  
τάχα ὥσως: 299,9f gewiß wohl.

τάχος: 255,18 ἢ τάχος, so schnell wie  
möglich.

τεθεωρημένος: 44,31 ~ σκοπεῖν, genau.  
τελείωσις: 216,35 τὴν κατ' ἀρετὴν ~ιν,  
Vollkommenheit.

τέλος: 353,2 τὰ τῶν προρρησέων ἐπὶ  
τέλος (Cjt., τέλους P) ἦξει. 361,2 τέλος  
ἔχουσα . . ἡ προφητεία δεικνύται. —  
405,27 ὡδὲ πως ἐγένετο τέλος (τέλος?),  
sei hiermit abgeschlossen. 489,14 ἐπὶ  
τοῦτο γε τέλος (Cjt., τέλους P) τὴν  
πᾶσαν οἰκονομίαν . . σήσας, etwa: ließ  
hiermit beendet sein. 54,24 τέλους τε-  
τύχηκεν, Erfüllung. 258,18 καὶ τοῦτον  
μὲνεται, τέλους τετυχηκότος, erwähnt  
dies, das erfüllt wurde. 263,9. 286,14 u.  
oft. 265,33 τέλος εἰλήφεν. 307,16 τέ-  
λος (Cjt., τέλους P) ἐλάμβανε τὰ τῆς  
προφητείας. 314,31 u. sonst. 315,33  
εἰς τέλος ἀφθέντα. 347,22 τέλος ἐπύ-  
γεν . . τῇ προρρησί. 347,22 τέλος ἐπύ-  
γεν . . τῇ προρρησί.

τελώνεια: 125,26 Geschäft des Zöllners.

τεραστία: 137,2 παραδόξους ~ας, wun-  
derbare Dinge. 301,29 τεραστίας καὶ  
παραδοξοποιᾶς.

τεράστιος: 143,26 τεραστίας (Cjt., τερα-  
στίας P) δυνάμεις, wunderbar. 362,28  
τεράστια θαύματα.

τετραγράμμος: 420,28f διὰ τοῦ ~ον  
ὀνόματος, JHWH (Jehovah).

τέως, inzwischen, mittlerweile: 53,16.  
65,35. 92,10 u. sonst. 178,11 τέως μὲν  
. . ἐγνωμεν, καιρὸς δὲ συνιδεῖν, bisher

fanden wir. 224,1 τέως μὲν . . (Z. 4)  
ἐξῆς δὲ, zuerst, dann. 362,27 τέως μὲν  
. . (363,1) οὕτω δῆτα . . τὰ μὲν πρῶτα,  
. . ἐπεὶ δὲ (363,3). 442,15 νῦν μὲν  
τέως ἤρξατο, ἔσται δὲ ὅτε.  
τηνικάδε: 108,19 τὸ ~, alsdann. 363,6f.  
τίς: nach ἐλ- Satz folgt καὶ τίς(ς) 184,21.  
204,31.

τοιῶσδε: 214,3 in solcher Weise.

τοκετός: 87,19 Niederkunft.

τοπαρχία: 349,21 Orthserrschaft.

τοπικῶς: 259,16 οὐ ~ μεταβάσεις ποιου-  
μένον (sc. τοῦ Λόγου), räumliche Ver-  
änderungen. 285,25 ~ ἐπιβαίνειν μέρει  
τινὶ τῆς γῆς.

τόπος: 6,21 τῆς εἰς ~ους θεωρίας, Schrift-  
stellen. 368,18. 298,31 τὴν εἰς τοὺς  
~ους ἐρμηνείαν. 83,11 τοῖς τόποις . .  
ἐνδιατρίβειν. 107,34 τῶν (Genet. von  
τά) κατὰ τὸν τόπον, die verschiedenen  
Schriftstellen. — 179,21 τὰ κατὰ τοὺς  
τόπους. 243,18 u. sonst. — 174,2 μὴδὲν  
. . τῶν κατὰ τὸν ~ον ζητουμένων,  
keine von den zu diesem Punkte ge-  
hörenden Fragen. 215,7 κατὰ τὸν τό-  
πον, an jener Stelle. 309,24 ἐπὶ τοῦ  
τόπον καταστησάντων, auf jenem Platze.  
τραχηλίζω: 110,1 ἐκ τῆς . . ἀληθοῦς θεο-  
λογίας . . ~ισθέντα, gestürzt.

τριμηνος, ἢ: 377,6 (Africani Chron.) τρι-  
μήνον ἐμβολίμον τῇ ὀκταετίᾳ γινο-  
μένης.

τρόπαιον: 47,13 τὸ τῆς κατάρας ~ον.  
114,27 τοῦ στανροῦ τὸ ~, Siegeszeichen.  
129,2.

τροπή: 156,12 σελήνης ~ας, wohl von den  
Mondphasen (τροπαί gewöhnlich von  
den Sonnenwenden). 212,14 u. 17 Ver-  
änderung.

τροπικῶς: 181,26 figürlich. 215,9 ὥτερον  
ἐκληπτέον. 259,17 τροπικῶς τὰς . .  
οἰκονομίας αὐτοῦ (sc. τοῦ Λόγου) τοῦ-  
τον τῆς γραφῆς ἀποκαλούσης τὸν τρό-  
πον, bildlich nennt die Schrift diese  
seine Unternehmungen (ἀνοδος καὶ κάθ-  
οδος) in dieser Weise. 307,29f κατὰ  
διάνοιαν ~. 319,34 πρὸς λέξιν καὶ ~.  
τροπολογέω: 311,12 allegorisch auslegen.  
343,24.

τροπολογία: 78,3 figürliche Rede. 289,14  
τῆς κατὰ ~αν ἐρμηνείας. 320,16 μετὰ  
θεωρίας τῆς κατὰ μόνην ~αν, nach  
ausschließlich figürlicher Auslegung.

τρόπος: 3,19 ξένον ἐκ παρθένου ~ον τῆς  
ἀποτέξεως. 3,31 τὸν νέον τῆς εὐσε-  
βείας ~ον. 5,6 ξενίζοντα ~ον εὐσεβείας  
u. oft. 27,21 τὸν τῆς καινῆς διαθήκης  
~ον. 109,8 ὁ ~ος . . τῆς πολιτείας. —  
9,25 κατὰ ψυχῆς ~ον, Art, Beschaffen-  
heit. 126,15 τὸ φιλαληθές . . τοῦ ἰδίου

τρόπον, Charakter. 202,1 διττός ὁ ~ος ὁ περὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν (von den zwei Naturen Christi). — 7,2 τοῦ βίον ~. 116,29 (ohne βίον) Lebensweise, Auftreten. 131,30. 132,4.

τροπὸς: 167,31 ~ούμενος, in die Flucht jagen. 199,17. 363,25.

τυγχάνω: 156,14 (τὸ) ὡς ἔτυχεν, der Zufall. 336,14 τὸ ναυραῖον ὄνομα ἐβραϊκὸν ~ει ἐν Λευιτικῷ, findet sich, kommt vor. 363,18 ὡς ἂν τῷ τυγόντι ἐφορμῆσαι, wie den ersten besten, wie einen gewöhnlichen Menschen.

τυπικός: 192,31 κατὰ τὴν πάλαι ~ὴν ἀγωγὴν. 194,9 μετὰ τῆς . . σωματικῆς καὶ ~ῆς λατρείας. 336,16 σιωπὴ τινὰ καὶ ~ὸν Χριστῶν.

τύπος: 193,16 κατὰ τοὺς τύπους, bei den typischen, bildlichen Handlungen.

τυφλός: 4,27 ἂ καὶ ~ῳ, φασί, δῆλα. 138,26.

ὑλαγμός: 487,13 ὑλαγμοὺς ἔφερον, wohl falsch statt ἐξέφερον (vgl. ἐκρέρειν πόλεμον).

ὑπάγω: 7,25 ποτέρω ὑπηγμένους, welchem von beiden unterwürfig, gehörig.

ὑπακοὴ: 127,9 antworten.

ὑπαρξίς: 39,14 περιουσίας ~ιν, Besitz. 124,31 ~ χρυσίου. — 266,8 Existenz.

ὑπαναπνέω: 265,20 etwas aufatmen.

ὑπαναχωρέω: 263,35 sich zurückziehen.

ὑπαιμι: 169,17 ~ οἰκονομίαν, ein Verfahren einschlagen, anordnen. 302,14.

ὑπαισεόχομαι: 474,17 ταῦθ' ἡμᾶς ~εται, kommt mir' in den Sinn.

ὑπεράνω: 88,13 ὑπερήρθη, wurde überlegen (τινός).

ὑπερακοντίζω: 205,35 ποίας ὁμότητος ὑπεροβλήν οὐχ ὑπερκόντισεν, überreffen.

ὑπερβάλλω: 159,17 τῆς ~ούσης αὐγῆς ἀπολαύειν, übermäßig, zu stark. 311,8 πτωχείαν ~ουσαν.

ὑπερβατός: 268,9 u. 34 καθ' ~όν, in versetzter (Satz)folge.

ὑπερβολή: 204,11 ἄρα . . κατέλιπον . . ἀτοπίας ὑπερβολήν, die äußerste Schlechtigkeit versäumen.

ὑπεργηθεώ: 262,4 ὑπεργέγηθεν.

ὑπερθεσις: 326,33 τὴν ~ιν αὐτῆς (sc. τῆς γενέσεως) Autschuk, Verzug damit.

ὑπερεκκύπτω: 135,34 ~ῖναι πολύθεον πλάνην, sich erheben über.

ὑπερκύπτω: 20,32 ~ῖψαντες καὶ τὴν ὁρωμένην ἡπασαν γτίον, sehen über, blicken weiter als zu. 109,27.

ὑπέρομαχος: 277,10.

ὑπεροραός: 105,14 τῶν Ἰουδαίων . . οὐδὲν ὑπε(ρ)ιδόμενος, nicht unbeachtet lassen.

ὑπερορχή: 108,18 Vorzug, Vortrefflichkeit. ὑπερτίθεμαι: 489,20 aufschieben.

ὑπερφυής: 39,12 außergewöhnlich. 202,3. 209,29.

ὑπηρέω: 172,4 ~ διδασκαλίας hören lassen. ὑπό: 53,12 ὑφ' ἐν καὶ κατὰ τὸ αὐτό: zu ganz derselben Zeit.

ὑποβαίνω: 27,25 τὸν ὑποβεβηκότα (niedriger stehend) καὶ ἀειλὴ βίον. 311,18 τὰ τῶν ὑποβεβηκότων (sc. τάγματα), untergeordnet. 373,17 τῶν τοῦτω (sc. ἀρχιερεῖ) ὑποβεβηκότων πολλῶν ἱερῶν, untergeordnet [τοῦτω Cjt., τοῦτων P].

431,9 τῶν ὑποβεβηκότων δρακόντων. 153,32 ὑποβεβηκός καὶ χειρόν. 39,28 ὁ ὑποβεβηκώς ἀνθρωπινώτερος (sc. τρόπος). 259,9 τῆς θεότητος ὑποβάς, von seiner Göttlichkeit herabsteigend.

34,12 ὑποβεβηκότα παρὰ τὸν παλαιὸν τροπὸν, nachstehend im Vergleich mit. — 26,21 ὑποβάς λέγει, weiter unten in den Text gehend. 102,22 εἶθ' ὑποβάς ἐξῆς . . Θεσιπίζει. 140,5. 188,22 u. oft.

ὑποβάλλω: 152,12 αὐτὸν ἀγαθὸν φασιν ὑπηρετῆν . . ὑποβεβλήσθαι, als Fundament gelegt. — 44,31 νόμος ~ει νοεῖν, an die Hand geben, anweisen. 445,23 ταῦτα . . τὸ σῆνος τὸ ἀνθρώπειον ὑποβάλλει νοεῖν. 83,10 τὸ πνεῦμα τοῦ Θεοῦ θεωρεῖν ~, eingeben. 307,24 εἰδωλοκρατίαν καὶ . . ἑτεροδοξίαν ~ων ἀνθρώποις. 349,20 ἄλλα τῶν αὐτῶν ~ονσι σημεῖα χρόνων, (an)geben. 44,9 λογισμὸν . . κατὰ θεῖαν ἐπίνοιαν ὑποβεβλήμενον, eingegeben.

ὑπογραμμός: 194,18 Vorbild.

ὑπογράφω: 104,17 vorzeichnen, andeuten. 113,3. 116,10. 298,2 u. oft.

ὑπόδειγμα: 172,30 μηδὲ τὸ τοῦ φωτός ἡμῖν ὑπόδειγμα . . συνεχώρει, unser Beispiel mit dem Lichte räumte nicht ein, daß.

ὑποδύνω: 114,8 sich hineindrängen. ὑπόθεσις: 2,3 τῆς Εὐαγγελικῆς ~εως (Gegenstand der) Untersuchung, Werk. 22,31 κατὰ τὴν προκειμένην ~ιν. 83,12 109,15 τῆς παρούσης ~εως. 112,8. 165,5 τῆς μετὰ χειρας ~εως. 334,32 ἐν πρώτοις τῆς μετὰ χειρας ~εως, (in einem früheren Teile) des Werkes. 295,13 συστήσομεν κατὰ τὴν οἰκίαν ~ιν, wir wollen es in einer eigenen (speciellen) Untersuchung dartun. 428,30 ἐν ἀρχαῖς τῆς παρούσης ~εως, dieses Werk (der Dem. Ev.). — 69,35 τὴν πᾶσαν τῆς προφητείας ~ιν, Gegenstand. 249,7 ἐφ' ἑτέραν τῆς κατ' αὐτὸν (Χριστὸν) οἰκονομίας ~ιν μεταβησόμεθα, etwa: Punkt, Capitel. 340,27. 183,29 τὴν προ-



ταθεῖσαν (lieber προτεθεῖσαν -ιν), Gegenstand. 475,15 ὡς τῆς ὑποθέσεως ἀπάσης καὶ τῶν πρὸ τοῦ τέλους παθημάτων . . γενομένης, weil die ganze Darstellung auch von . . gemacht war. — 34,36 ὀνσφημίας ~, Stoff. 206,25 μεγίστην ~ν περιέχονσα, den wichtigsten Stoff umfassend. 206,34. 259,7. 327,22 τῆς οἰκονομίας ~ν, Veranlassung. — 37,17 αἰτίον . . τῶν δεῖν ὑποθέσεων, ἰουδαϊσμοῦ λέγω καὶ χριστιανισμοῦ. — 173,25 ἡ κατὰ τὸν σωτήρα . . ~ς, das Unternehmen, der Plan des Erlösers. — 117,12 ὡς ἐν ~ει λόγον, als eine Supposition. 124,7. 159,10 ὡς ἐν ~ει. 123,24 καθ' ~ν.  
 ὑποθήκη: 123,31 τὰς τῶν παρ' Ἑλλήσι φιλοσόφων ~ας, Lehren.  
 ὑποκαταβαίνω: 261,29 (wie ὑποβαίνω) weiter unten im Texte. 450,4f. wahrsch. auch 460,7 (statt ἐπιταβάς).  
 ὑπόκειμαι: 153,26 ἐξ ὑποκειμένης τινὸς . . οὐσίας. 154,3 παρὰ τὸ πρῶτον ὑποκείμενον, Gegenstand, Substanz. 213,34 τὸ κατ' οὐσίαν ὑποκείμενον, die Wesenssubstanz, etwa: Materie. 158,23f μεταβολαῖς ~, unterworfen sein.  
 ὑπόκειμαι: 69,19 u. 20 (vgl. Röm. 11,5).  
 ὑπονοέω: 83,21 annehmen. 116,32 τοὺς ἀποστατάς . . πεπλάσθαι ὑπονοεῖν, den Verdacht hegen, daß sie erdichtet hätten. 139,31 ὑπονοῶν τοὺς λέγοντας ἡμᾶς. 181,22f beobachten. 478,34 verstehen.  
 ὑπόνοια: 130,10 φαιλὺς ἐκτός ~ας καθεστάναι, außer schlechtem Verdacht, außer Verdacht der Unehrllichkeit. 189,14 καθ' ἑτέραν ~αν, in anderer Bemerkung.  
 ὑπόστασις: 154,8. 228,30 Wesen, Substanz.  
 ὑποστήζω: 478,33 ein (Frage)zeichen setzen.  
 ὑποστολή: 72,24 ~ῃ χρῆται hält sich zurück, unterbricht sich (vgl. Hebr. 10, 38.39). 252,8 τὴν ~ην τῆς ἐνθέου δόξης, Verminderung.  
 ὑποστορέννυμι: 489,14 τὴν ταπεινῶσαι αὐτοῦ τοῖς ἀντιπάλοις καὶ θεομήχοις μονοκέρωσιν ὑποστρώσας, etwa: unterwürfig machen.  
 ὑποσύω: 81,35 wegziehen, verführen. 132,20. 364,29 ~ῃναι.  
 ὑποτίπτω: 253,20 u. 21.  
 ὑποτιθεμαι: 39,30 anraten. 40,5 θεοσεβεῖν ~. 142,19 λύσειν τῶν ἀπορηθέντων ὑπέθετο, angab. 170,22 ἓνα . . ὑποθέμενος εὐσεβείας τρόπον. 170,26. 375,11 (Africani Chron.) ἀρῶσθαι τῶν ἀριθμῶν . . ὑποτίθεται, anraten, ermahnen.  
 ὑποτιπώω: 157,1 κεφαλὴν . . ὡσάμενος, bilden. 206,13 ὥσπερ τινὰς ἀρετῶν εἰκόνας ὡσάμενος.

ὑπούλως: 79,17 falsch.  
 ὕστατος: 439,21 εἰς τὰ ~ατα τῶν προφητῶν θεσπίσαντος, zuletzt unter den Propheten.  
 ὕφαρπάζω: 113,19 θείων . . τιμὰς ~, an sich reißen.  
 ὑφίστημι: 37,22 μίαν ἐκ δεῖν οἰκοδομῶν ὑποστησάμενος, aufführen u. tragen. 317,36 ὑποστησάμενος δύο στίφη . . δαιμόνων, etwa: auftreten lassen. 70,32 τὰς . . ὑποστάσας ἐκκλησίας, gegründet. 151,30 πρῶτον ὑφίστησιν αὐτοῦ γέννημα τὴν . . σοφίαν. 160,7. 153,15 φῶς . . ἐαυτῷ ἀφωμοιωμένον ὑπεστήσατο. 153,30. 157,9 θεοῦ σοφίαν . . τὰ πάντα ὑφισταμένην καὶ ζῶονσαν. 157,13 (die Sonne) χρόνον ὑφίστησιν, feststellen. 158,3 δημιουργικὸς λόγος ὑφιστάμενος. 215,19. 153,2 παρὰ τὸν πατέρα ὑρέστηκεν, besteht neben. 153,6 οὐκ ἂν ὑποσταλὴ bestehen, existieren. 153,14 εἰκὼν ὑπέστη τοῦ πατρὸς. 155,22 κεφαλὴς ὑπέστη φῶς, kam zustande. 157,6 τὸν παντός . . ἐκ μερῶν δε πλείστον ὑρεστώτος, bestehend. 194,28 ὑποστάς αἰώνιος ἀρχιερεὺς ἀναπέφανται, es ist klar, daß er ist. 158,22 πολυτρόπον . . τῆς τῶν γενητῶν μελλούσης ὑποστήσασθαι οὐσίαν, sein. 204,6 ὅτε ἐδόκουν ὑφεστάναι, bestehen, existieren. 357,37 τῆς μετὰ ταῦτα ὑποστάσης τοῦ Ἰούδα φυλῆς, bestehend, existierend. 169,5 τὴν τοῦ φαινομένου γένεσιν ὑφιστάμενος, sich der Geburt des sichtbaren Menschen unterwerfen.  
 ὑψιπετής: 313,32 ~ὲς ὄρος, hoch.

φαιδοποιός: 175,20 erheiternd.  
 φαιδρός: 4,32 froh (Gegenteil: σκνθροπός: 4,39).  
 φαίνω: 147,15 διὰ τοῦ ~ομένου ἀνδρός, durch den sichtbaren Menschen. 169,4 τὴν τοῦ φαινομένου γένεσιν ὑφιστάμενος, sich der Geburt zum sichtbaren Menschen unterwerfen. 260,25 εἰς ἃ τὰ φανέντα εἰρηται, was mir zu sagen nötig schien, ist gesagt.  
 φανέρωσις: 4,9 τὴν τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς ~ιν.  
 φανηγίω: 435, App. II.  
 φαντάζομαι: 119,3 ἐφαντάσθησαν τολμῆσαι, auf den Gedanken kommen. — 119,34 σεμνὸς τις τοῖς πολλοῖς ἐφαντάζετο, scheinen. 154,13 φαντάζεται υἱὸν γεννητόν, sich vorstellen.  
 φαντασία: 130,1 ἐπὶ ~ας θεηλάτων, Einbildung, Scheinbild. 141,31 οὐδ' εἰς ~αν ἐλθὼν τοῦ παραπλησίον, sich etwas Ähnliches vorstellen. 493,27f περὶ τὴν

τοῦ βίου φαντασίαν, seine Vorstellung von dem Leben.

φαντασιοκοπέω: 133,2 sich eitle Hoffnungen machen.

φαντασιοκόπος: 133,4 der sich eitle Hoffnungen macht.

φαρμακεύς, Zauberer: 131,26. 132,1. 133,13. 136,22. 138,22.

φαρμακεύω: 133,15 γοητεύον ἢ ~εῖον.

φάρων(γ)ῆς: 228,19 δια . . φάρωνγος, Kehle. 489,12 φαρύγγων τοῦ λέοντος.

φέρω: 37,6 φέρεται, fertur, narratur. 17,22 τὰ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις αὐτοῦ φερόμενα, quae feruntur, narrantur. 53,21. 68,23. 193,7 τῆς . . θεότητος, ἣν ἐν τῷ μὴ ψαλμῷ φέρεσθαι προπαρεστήσαμεν, dargestellt, behandelt wird. 303,21 οὕτως γὰρ φασὶ φέρεσθαι παρ' αὐτοῖς, so heißt es im hebräischen Text. 304,6 ἐν τοῖς αὐτῶν Ἰουδαίων ἀντιγράφοις κατὰ τὴν Ἀκύλου μεταβολὴν φερομένοις, die nach Aquilas' Übersetzung gehen. 304,31 κατὰ τὴν παρὰ Ἰουδαίοις ~ήνην (sc. ἐξηγησίαν). 354,25 τῷ μὴδὲ φέρεσθαι θεῖαν βίβλον . . , weil keine göttliche Schrift im Umlauf war, existierte. — 121,8 φέρεσθαι ἐξ ἐναντίας πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, entgegenlaufen, anfallen.

φερόντιμος: 234,11 ~ον ψυχῶν προσήγορίας, eine Benennung, die von den Seelen stammt, d. h. die eine Wirksamkeit der Seele ausdrückt (ψυχῶν statt ψυχῆς wohl wegen des vorangeh. u. iolg. Genetivus Sing.). 336,4 Βηθλεὲμ οἶκος ἄρτον, ~ος οὐσα τοῦ προελθόντος ἐξ αὐτῆς σωτήρος.

φθάνω: 3,24 ὥσπερ φθάσαντες τὰ (διὰ HSS) τῶν πραγμάτων, vorgreifen. 144,33 τῇ πίστει φθάνοντας τὴν παρ' αὐτῶν διδασκαλίαν. 355,22 ὡς καὶ φθάσαντες εἰρήκαμεν, wie wir vorher sagten. 425,26 φθάσαντες . . προαπεδείξαμεν. — 119,12 ἐπὶ τὴν Ἰνδῶν φθάσαι χώραν, anlangen. 125,11 μέχρι βασιλέων φθάσουσιν. 279,20 ἔφθακε κατὰ τε νότον καὶ μεσημβρίαν. 137,14 ἔφθασεν εἰς πάντας ἀνθρώπους ἡ φήμη. 257,21 διὰ τοῦς ἐφθακότας εἰς τούτον (sc. τὸν θάνατον). 257,23. 479,28. 205,19 μαντεῖα, μέχρι κλέπτου φωρᾶς φθάνοντα[ς], so weit kommen, daß sie einen Diebstahl entdecken können. 479,32 εἰ μὴ μέχρι σκόληκος ἐφθάκειν. 489,9.

φθόνος: 378,25 καὶ τοῦτο οὐδεὶς ~ος . . ποιήσασθαι, ich will dies gerne tun.

φθορά: 169,4 οὐχὶ δὲ ἐκ μίξεως καὶ φθορᾶς.

φθορεῖς: 386,22 τῶν ἀγαθῶν ~, Verderber (Herodes).

φθοροποιός: 154,11 ~οῦ καὶ γεώδους φρίσεως, verderbend.

φιλαλήθης: 126,14 τὸ ~ες τοῦ ἰδίου τρόπου, seinen wahrheitsliebenden Charakter.

φιλαντία: 128,14 Eigenliebe.

φιλήδονος: 118,22 dem Vergnügen ergeben.

φιλόζωος: 121,26 τὸ ~ον, die Liebe zum Leben.

φιλοπαθής: 118,22 sich den Leidenschaften überlassend.

φιλοπεστός: 144,31 gern erfahren.

φιλοσοφώ: 34,27 (von den Christen).

φιλοσοφία: 31,32 τὴν ἀνωτάτω ~αν (von dem Christentum).

φιλόσοφος: 116,9 ~ον βίου. 124,14 ~ον διδασκαλίας. 133,16 λόγους ~ους.

φρόνητρον: 120,29 Schreckmittel.

φοιτητής, Jünger: 5,24. 38,32. 109,24 u. sonst.

φορά: 164,22 ἐν . . κακίας ~ῃ.

φρονοβλάβεια: 163,6 Wahnsinn.

φύλαξ: 97,35 τῶν νόμων φύλαξιν, wohl richtig; vgl. Plato Resp. 413 C φύλακες τοῦ παρ' αὐτοῖς δόγματος.

φύσις, Wesen (Synonym οὐσία): 138,18 ξένην τινὰ καὶ θεῖαν φύσιν ἐπιδεδημηκέναι τῷ βίῳ (von Christus). 139,6 τῆς οἰκείας φύσεως (von den Dämonen). 145,14 μὴ δύνασθαι θνητῆς ἔργα φύσεως [εἶναι] νομίζειν. 155,23 κεφαλῆς . . φύσις, das Wesen des Kopfes, der Kopf. 155,27 ~εων παντοίων, allerlei Wesen. 155,33 τὴν τῶν ὕλων ~ιν. 157,15 (von der Sonne und dem Feuer).

φωλείω: 156,5 ξίλοις ~ον, lagernd, verborgen (in derselben Weise ξύλοις ~ ohne Präposition Eus. Tricennatsrede S. 228,4).

φωρὰ: 205,18 Diebstahl.

φωράω: 203,20 aufspüren, ertappen.

φῶς: 206,15 καταλλήλου τοῖς τότε χρωμένοις φωτὸς ἀπὸρροατο λόγων, er machte den Anfang mit den Lehren eines für die damaligen Benutzer passenden Lichtes (doch vgl. den krit. Apparat!)

φωστήρ: 158,16 ἀστέρας καὶ ~ῆρας, Himmelslichter. 164,2 τοῖς οὐρανίοις ~ῆρσι.

φωτίζω, erleuchten: 77,27 τὸ διὰ τοῦ λουτροῦ πεφωτισμένοι.

φωτοειδής: 208,6 lichtartig.

χαμαιπετής: 79,32 f. 80,2.

χαρακτήρ: 7,20 οἰζιτὸν τινα φέρων ~α θεοσεβείας. — 143,5 πατρίους ~ῆρων, Buchstaben, Schrift. 225,17 οὐ τοὺς χαρακτῆρας καὶ τὴν ὁμοίωσιν φέρει, Gesichtszüge.

χάρτη, Papier: 38,30 μέλανι καὶ χάρταις  
.. παραθέσθαι.

χειμάδιος: 470,5 τῆς ~ου ὥρας.

χείρ: 3,25 μετὰ χείρας, vgl. den Apparat!  
211,3 τὰ μετὰ χείρας, das Vorliegende.  
211,20 ἐν τοῖς μετὰ χείρας. 220,18 ἐν τῷ  
μετὰ χείρας (ψαλμῷ). 221,1 u. oft.  
290,10 διὰ τῶν ἐν χερσίν, durch die  
vorliegenden Worte. 307,17 τὰ τῆς ἐν  
χερσίν προφητείας, die Worte dieser  
Prophetie. 321,20.

χειροῦκτητος: 164,7 ~οις ξοάνοις, mit  
Händen gemacht.

χλεύη: 128,34 Hohn.

χλόη; 43,17 junges Gras (Porphyr.).

χνόος: 43,17 feiner Flaum (Porphyr.).

χορεία: 158,6 χορείας (Sternenheere) καὶ  
ἀστρῶν περιπολεύσεις (vgl. den krit.  
App.).

χορεύω: 113,10 τὸν παμβασιλέα ~, ehren  
(von den Engeln).

χορηγός: 44,13 τῷ καὶ ζωῆς καὶ ψυχῆς  
χορηγῷ.

χορός: 70,27 ὁ τῶν ἀποστόλων ~.

χοή: 143,33 χοῆναι δεῖν, (über diese Ver-  
bindung vgl. G. Pasquali, Gött. Gel.  
Anz. 1909, S. 282—283).

χοῆμα: 2,1 θεῖον ἐπισκόπων ~, vgl. Z. 5  
φίλη κεφαλῇ.

χοηματίζω, benannt werden, heißen, einen  
Namen tragen: 6,29. 67,28. 82,26. 101,34  
u. oft. 184,26 (vgl. zu dieser Stelle ἰστο-  
ρέω). 355,11 οὐκέτι βασιλεῖς ἐχοηματί-  
σαν Ἰουδα, wurden nicht mehr genannt  
(von ihnen war nicht mehr die Rede). 260,  
18 πτερύγων ἀνέμων καὶ αὐτῶν ~όντων,  
in dem auch diese (θεῖα πνεύματα)  
geflügelte Winde genannt werden. 358,13  
διὰ τί μὴ ἀπὸ τοῦ πρώτου τῶν δώ-  
δεκα . . τὸ ἔθνος αὐτῶν ἐχοηματίσεν,  
empfing seinen Namen. — sprechen mit:  
21,32 ~ αὐτοῖς τὰ ἀναγεγραμμένα.  
22,20 f τῷ Ἰωβ . . τὸν χοηματίσαντα.  
34,6. 180,14 τὸν ~οντα αὐτῷ θεόν, u.  
oft. — verkündigen: 24,11 πρὸς τὸν  
Ἰσαὰκ ~ων ὁ θεός. 205,8 θεῶν γὰρ  
ἡ καὶ δαιμόνων ἀγαθῶν ~όντων, ver-  
kündigen, Lehren geben. 360,19 ἡ . .  
τῷ Ἀβραὰμ ~σθεῖσα . . τῶν ἐθνῶν  
προσδοκία. 372,33 μὴδὲ προφήτην  
ἐνεργεῖν, μὴδὲ ὁρῶντα χοηματίζειν ἐν  
αὐτοῖς, kein Seher lehrt unter ihnen.  
— 132,11 f ~όμενοι, Geschäfte machen.

χοηματισμός: 326,26 ἐν τῷ πρὸς τὴν  
παρθένον ~ῳ φάσκων, Verkündigung.

χορημοδότης: 205,1 Orakelgeber.

χορημός: 9,9 ἐν τοῖς πρὸς τὸν Ἀβραὰμ  
~οῖς. 10,10 θεῷ τῷ τοῖς ~οῖς δεδω-  
κότι. 18,18. 167,30 ἐν τοῖς θεοῖς ~οῖς,  
u. oft.

χορημοφδός: 139,32 ~ων θεῶν, Orakel in  
in Versen erteilend.

χοῖσμα: 190,27 τοῦ ἀγίου τῆς . . παλιγ-  
γενεσίας ~ατος κατηξιωμένοι.

χώρα: 41,37 ἦν (αἰτίαν) οὐκέτι χώραν  
ἐχει (es ist nicht am Platze, es ist nicht  
möglich) λέγειν. 83,21. — 133,9 τίς  
ἐστὶν χώρα περιλείπεται ὑπονοίας. 203,15  
ἦν ἂν χώρα ἀπονεῖμαι τοῖς λεγομέ-  
νοις, könnte man dem Gesagten eine  
Bedeutung beilegen. 153,3 ~αν ἐνερ-  
γείας ἐπέχει, nimmt die Stellung (den  
Charakter) einer Energie ein.

χωρέω: 236,26 μηδὲν πλεον ἀγγελικῆς  
ὀπτασίας ~, aufnehmen, vertragen. 238,9  
διὰ τὸ μὴ ~εῖν . . ὁρᾶν αὐτόν. 238,12.

— 287,27 διὰ ξιφῶν χωρεῖν, mit  
Schwertern kämpfen.

χωριστός: 211,32 οὐσίαν ἐξ οὐσίας . .  
μεριστήν καὶ χωριστήν, abgesondert.

ψαλτήριον: 426,7 Saiteninstrument.

ψεδηγόρος: 6,7.

ψευδοδοξία: 6,14. 318,2.

ψεῦσμα: 122,28.

ψύχωσης: 155,17 Beseelung.

ὠμοβόρος: 485,3 οἰωνῶν ὠμοβόρων.

ὦρα: 30,24 ὦρα . . καινῆς νομοθεσίας  
δεῖν, es war an der Zeit, es war natür-  
lich, daß eine neue Gesetzgebung nötig  
war. 78,3 ὦρα τοῦτον . . θεωρεῖν, es  
ziemt sich, er muß. 138,17 ὦρα ὁμο-  
λογεῖν. 158,10 ὦρα τὸν τοιοῦτον . .  
αἰτιᾶσθαι. 164,10 ὦρα Ἕλλησιν . . συν-  
ομολογεῖν, es ziemt sich für die Hel-  
lenen zu zugestehen, u. oft. — 156,10  
ὥρων τε καὶ καιρῶν τοτὲ μὲν ἀνδύσεις  
. . . wohl: der Tage und der Jahreszeiten.  
ὥς ὅτι: 9,10 ἀναγράφει θεσπίζων, ὥς  
ὅτι μελλήσουσιν. 319,15 f τοῦ λόγον  
παιδεύοντος, ὥς ὅτι δέξει . . — 154,8  
ὥς ὅτι μάλιστα, im größtmöglichen  
Grade.



## IV. Die Seiten der Ausgabe des Stephanus.

Steph.	Hkl	Steph.	Hkl	Steph.	Hkl
3 . . . . .	13,8	57 . . . . .	93,1	174,32	
4 . . . . .	14,20	58 . . . . .	94,26	176,17	
5 . . . . .	16,2	59 . . . . .	96,14	177,36	
6 . . . . .	17,19	60 . . . . .	97,31	179,15	
7 . . . . .	18,32	61 . . . . .	99,14	180,32	
8 . . . . .	20,13	62 . . . . .	101,1	182,14	
9 . . . . .	21,27	63 . . . . .	102,18	183,31	
10 . . . . .	23,12	64 . . . . .	104,3	185,13	
11 . . . . .	24,26	65 . . . . .	105,23	186,29	
12 . . . . .	26,9	66 . . . . .	107,5	188,6	
13 . . . . .	27,28	67 . . . . .	108,23	189,21	
14 . . . . .	29,7	68 . . . . .	110,11	191,4	
15 . . . . .	30,25	69 . . . . .	112,3	192,16	
16 . . . . .	32,3	70 . . . . .	113,21	194,4	
17 . . . . .	33,18	71 . . . . .	115,5	195,22	
18 . . . . .	34,31	72 . . . . .	116,24	197,3	
19 . . . . .	36,11	73 . . . . .	118,11	198,15	
20 . . . . .	37,28	74 . . . . .	119,32	199,32	
21 . . . . .	39,9	75 . . . . .	121,9	202,1	
22 . . . . .	40,21	76 . . . . .	122,25	203,13	
23 . . . . .	42,1	77 . . . . .	124,12	204,29	
24 . . . . .	43,12	78 . . . . .	126,1	206,6	
25 . . . . .	44,32	79 . . . . .	127,22	207,20	
26 . . . . .	46,11	80 . . . . .	129,4	208,33	
27 . . . . .	47,27	81 . . . . .	130,23	210,14	
28 . . . . .	49,8	82 . . . . .	132,20	211,32	
29 . . . . .	52,1	83 . . . . .	134,3	213,17	
30 . . . . .	53,13	84 . . . . .	135,19	214,33	
31 . . . . .	54,23	85 . . . . .	137,1	217,28	
32 . . . . .	56,4	86 . . . . .	138,19	219,9	
33 . . . . .	57,17	87 . . . . .	140,2	220,27	
34 . . . . .	58,22	88 . . . . .	141,24	222,11	
35 . . . . .	60,9	89 . . . . .	143,9	223,28	
36 . . . . .	61,19	90 . . . . .	144,24	225,11	
37 . . . . .	62,29	91 . . . . .	146,12	226,29	
38 . . . . .	64,10	92 . . . . .	148,1	228,8	
39 . . . . .	65,24	93 . . . . .	150,1	229,19	
40 . . . . .	67,8	94 . . . . .	151,16	231,1	
41 . . . . .	68,28	95 . . . . .	152,30	232,16	
42 . . . . .	70,8	96 . . . . .	154,15	233,27	
43 . . . . .	71,23	97 . . . . .	155,25	235,14	
44 . . . . .	73,5	98 . . . . .	157,11	236,27	
45 . . . . .	74,22	99 . . . . .	158,25	238,14	
46 . . . . .	76,3	100 . . . . .	160,17	239,29	
47 . . . . .	77,22	101 . . . . .	161,29	241,14	
48 . . . . .	79,9	102 . . . . .	163,8	242,29	
49 . . . . .	80,27	103 . . . . .	163,8	244,15	
50 . . . . .	82,7	104 . . . . .	164,24	245,28	
51 . . . . .	83,23	105 . . . . .	166,10	247,11	
52 . . . . .	85,10	106 . . . . .	167,27	248,26	
53 . . . . .	86,26	107 . . . . .	169,9	251,9	
54 . . . . .	88,11	108 . . . . .	170,22	252,28	
55 . . . . .	89,25	109 . . . . .	172,6	254,11	
56 . . . . .	91,6		173,19	255,19	

Steph.	Hkl	Steph.	Hkl	Steph.	Hkl
163	255,19	215	333,15	267	414,23
164	257,1	216	334,29	268	416,6
165	258,18	217	336,15	269	417,23
166	259,29	218	337,26	270	419,4
167	261,15	219	339,14	271	420,22
168	262,30	220	341,1	272	422,6
169	264,11	221	342,19	273	423,23
170	265,28	222	344,2	274	425,3
171	267,12	223	345,21	275	426,19
172	268,28	224	347,5	276	427,29
173	207,5	225	349,1	277	429,14
174	271,22	226	350,16	278	430,27
175	273,2	227	351,32	279	432,10
176	274,12	228	353,12	280	433,29
177	275,27	229	354,31	281	425,13
178	277,11	230	356,19	282	436,29
179	278,29	231	357,35	283	438,14
180	280,13	232	359,13	284	440,1
181	281,28	233	360,32	285	441,17
182	283,14	234	362,16	286	442,31
183	284,29	235	364,1	287	445,1
184	286,12	236	365,18	288	446,18
185	287,30	237	367,1	289	447,34
186	289,11	238	368,16	290	449,14
187	290,27	239	370,2	291	450,32
188	292,5	240	371,20	292	452,14
189	293,26	241	373,1	293	453,26
190	295,7	242	374,18	294	455,13
191	297,11	243	376,15	295	456,29
192	298,32	244	378,21	296	458,10
193	303,14	245	380,12	297	459,29
194	301,27	246	382,1	298	46,19
195	303,14	247	383,20	299	462,28
196	305,1	248	385,8	300	464,11
197	306,20	249	386,30	301	465,29
198	308,5	250	388,15	302	467,10
199	309,20	251	389,34	303	468,26
200	311,1	252	391,18	304	470,10
201	312,18	253	392,32	305	471,24
202	313,36	254	394,10	306	473,9
203	315,17	255	395,31	307	474,31
204	316,26	256	397,19	308	476,13
205	318,13	257	399,2	309	477,31
206	319,32	258	400,14	310	479,14
207	321,14	259	402,1	311	480,30
208	322,28	260	403,23	312	482,10
209	324,6	261	405,16	313	483,32
210	325,26	262	406,34	314	485,14
211	327,12	263	408,14	315	486,34
212	328,27	264	409,30	316	488,20
213	330,13	265	411,22	317	490,10
214	331,32	266	413,4	318	491,28

## Nachträge und Berichtigungen.

Seite

- 4,26 die Cjt. *ἀνάνηνσις* (Gaisf.) unnötig; vgl. im Wortreg. *ἀνάνηνσις*  
 5,8 für *καινός* (Kl) spricht 86,20ff  
 6,18 *εἰπεῖν* dürfte richtig sein, nur *τόν* muß ausgestrichen werden  
 6,27 nach *αὐτοῖς* + *ἀπατωμένους* Hkl  
 8,6 *χοῖναι* falsch] *χοῖν νομίζειν* Hkl, vgl. Z. 12  
 11,3 App. II *ῥπου* Dind., vgl. 10,32, zu *ῥποι* vgl. 14,31  
 14, App. II lies (statt 2) 1, also *μόσχω σου καὶ P* ursprünglich  
 19,26 »*δικαίους*«, *γάρ* φησιν (ὁ ἀπόστολος), »νόμος . . « Hkl  
 21,3ff . . . καὶ τὴν γῆν, καὶ πρὸ γε τοῦτον εἰσάγων . . (kein Abschnitt!)  
 23,1ff App. I füge hinzu: Euseb. HE. I 4,9 (S. 42,1ff), und 23,15ff Euseb. HE. I 4,8 (S. 40,1ff)  
 26,1 App. I füge hinzu: Exod. 20,13  
 28,8 ἢ διὰ συμβόλων dürfte echt sein  
 28,23f (*αὐτοῦ* — *προειληφότος*)  
 32,7 wohl *ἐφ' ἑαυτοῦ* Hkl  
 33,30 App. I füge hinzu: Levit. 20,10ff  
 35,31 App. III lies 31 (statt 30)  
 36,8 ὡς (ἀν) Hkl, vgl. Z. 10  
 36,16 γενέσθαι, οἶον  
 42,17 ἀκριβῶς οὕτω  
 48,33 »*θυσίαν ἀνέσεως*« (vgl. Ps. 49,14)  
 54,17 (δῆλον δὲ ὅτι τῶ *Ἰακώβ*)  
 54,30 App. III *αἰνοποιήσατε* Kl (Field), *ἐνοποιήσατε P*  
 61 App. II Z. 8 *θεοῦ, τῆς ἐκκλησίας αὐτοῦ*,  
 62,20 App. III (*ἔως*) *διεκβολῶν* von Kl zurückgezogen, vgl. 394,19  
 68,24 *αὐτόθεν* (τε) Hkl  
 72,13f nach *ἀναδραμόντι σοι* + *ἐπὶ* Hkl  
 74,7f *ἐπιστήσεις, παραθεῖς* Hkl, vgl. 66,23. 216,32f  
 76,2 App. I Z. 2: 8. 13  
 78,21 *πρό(ς)σχες*  
 82,25: I Kor. 10,18.  
 88,10 ἀπ' αὐτοῦ P, ἀπὸ τοῦ Kl, aber keine Änderung der Stelle (auch nicht von *πρὸς ὅν*) dürfte nötig sein: »mit bezug auf sie (Christi Lehre) werden dann diese seine Taten verkündigt«  
 89,26 streiche *ποιήσει* Z. 24 und lies *ἐλκεδάμενος . . . οὐκέτι*, *φησὶν, ἐροῦσιν, κηρωτὸς κτλ.* Kl  
 90,5f lies *τὸ κατέλειμμα ὑποστήριγμα κτλ.* (ohne Komma)

Seite

- 96,13 vgl. Röm. 3,29  
 97,35 *τὸν νόμον φυλάσσειν* von Kl zurückgezogen, vgl. im Wortreg. *φύλαξ*  
 100,20 App. I lies: spielt — an?  
 100,24f App. II: *θέα λοιπὸν (εἰ μὴ) ἐπὶ μόνον* Hkl, vgl. 424,14  
 101,7 App. II: die Cjt. *ὄν* ist falsch, vgl. im Wortreg. *οὐδὲ*  
 101,15 lies: nach *ἐθνῶν* + *πολλῶν*  
 108,5 *τῆς* < vor *τοῦ σωτήρος* Hkl  
 121,10 App. II *ἀποθανόντα* Kl, vgl. 119,31  
 127,1 App. I: vgl. II Joh.  
 129,5 *συμφέρεται P, ἐμφέρεται* Hkl  
 141,11 App. II Z. 3 lies: *τινὰ* (statt *τίνα*)  
 153,17 lies: *ἄλλοια*  
 154,21 *οὐσαιωμένον* Hkl, vgl. 211,13  
 159,7 lies: *ἐγχοῖζονσαν*  
 160,4 App. I lies: Gen. 1,26,27.  
 165,4 *ἐξέμηνεν* Hkl  
 174,29 nach *δυσωδίας* + *πλέας* Hkl  
 176,17 vgl. Levit. 4,5a  
 189,21 am Bande ist d ausgefallen  
 194,16 *ἀδιαφορίας P, διαφορᾶς* Bille  
 207,19 *στήλαις* wohl richtig, vgl. Cramer Catena VII 597: *Εὐσεβίου. ἀμέλει οὐ κατὰ Μωσέα πλαξὶ λιθίναις τοὺς αὐτοῦ νόμους κατεβίβλετο, στήλαις δ' ὥσπερ ἱεροῖς ταῖς αὐτοῦ γνωρίμων πηγαῖς τοὺς αὐτοῦ κατέγραφε νόμους*: also hier *στήλαις* wohl = *πλαξί*  
 211,28 wohl *ἀκατονομ.*, wie 213,5  
 218,10 *δόξαν* ist richtig, vgl. im Wortreg. *περιβάλλω*  
 219,7 ὡς ἡδη τοῦτο δεύτερον, γέννημα θεοῦ, προσηγόρευται: daß hier ein zweiter, ein Sprößling Gottes, angeredet ist  
 225,28 *εἰσποιοιμένοις* Hkl  
 231,26f lies: οὐ (statt οὐ οὐ)  
 232,8 οἱ γὰρ P, οἱ τε Joh. Dam., 11 *ἀγνωτες P*, ob *ἀγροῦται?* Hkl, vgl. 119, 4f (*ἀγρωτες* Joh. Dam.), 14f *αὐτοῦ παρεδίδον γνώμην P, αὐτῶ παρεδίδον γνώσιν* Joh. Dam. (vgl. Einl. XVIII f)  
 248,27 vgl. 61,6f  
 254,6 lies: *τὰ* (statt *τά*)  
 259,19 *διαθήκης*, wie in P, aber 21 *ὥδῃ* (statt *διαθήκη* das in P ist), vgl. Euseb. Psalmencomment. Migne 24,53, Kl



Seite		Seite	
276,9	τις: Porphyr, nach Geffcken, zwei gr. Apol. 309, A. 4 (Kl)	364,22	ἐμφατικώτατα Prokop
286,17	lieber ἐπιπαριῶν Hkl	366,3	λουτρον ἡμῖν παρέσχε δι' οὗ Cat. Lips.
286,26:	vgl. 400,19 (also wie Kl!)	375,6	ἀπαλείφονται Ecl. pr. u. Cod. Ott.
290,11	τῇ ἐρήμῳ φησὶν ὁ λόγος δοθήσεται (ohne Kommata dazwischen)	376,10	παραιτίναςαν " " " " "
293,23	γαλήνῃ (im Texte falscher Accent)	382,8—11	οὗτος—ἐπὶ Δαρείου—παντοκράτωρ vgl. Einl. XXI
302,9	πεδούμενος P, πεδόμενος? Hkl	384,26	App. I (gehört eigentlich zum App. II) lies <i>ΙΗ'</i> Kl (nicht <i>ΙΚ'</i> )
321,35	ὡς πρὸς ὁρτὴν διάνοιαν, (so zu interpungieren)	387,5	die Zahl 5 fehlt am Rande
334,15	App. I: Psal. (nicht: Jes.) 131,5 u. 7	388,15	viell. <i>ρόμον</i> , vgl. Einl. XXI
340,17	App. I: vgl. I Chron.	393,10	lieber <i>εἰληφεν</i> Kl (vgl. 399,26), <i>εἰληγεν</i> P
350,24	nach <i>σεμνύνειν</i> + <i>δεῖν</i> Hkl	396,14	nach <i>τῶν ἐμφερομένων</i> + <i>ἐν</i> Hkl
351,12	<i>ἐπέφανεν</i> [ <i>ἐαντόν</i> <?] Hkl, vgl. 383,4	405,27	vielleicht <i>τέλος</i> Hkl ( <i>τέλους</i> P)
356,19	<i>ἐνθα λεγόμενον τοῦ</i> P, <i>τὸ ἐνταῦθα λεγόμενον</i> Caten. Lips. (vgl. Einl. XXII); wahrsch. willkürliche Vereinfachung des Ausdrucks	413,9	<i>τόπου</i> , ἢ
363,7	App. I vgl. zu <i>προσεκύνησαν</i> Matth. 28,27	429,2	lies <i>ἀρχῇ</i>
		465,18	<i>τις</i> ist wohl collectiv gebraucht, also: <i>ψευδοπροφήτης τις</i> = falsche Propheten
		466,25 ff:	vgl. S. 61,7 ff
		504,23 f	lies <i>προσ-φοράν</i>

Zu Einleitung S. IX u. XVII vgl. jetzt: A. v. Ungern-Sternberg, Der traditionelle alttestamentliche Schriftbeweis »de Christo« und »de evangelio« in der alten Kirche bis zur Zeit Eusebs von Caesarea. Halle 1913. Über Euseb speciell S. 191—220 (Kl).



DIE GRIECHISCHEN

CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

Herausg. v. d. Kirchenväter-Commission der K. Preuß. Akademie d. Wissenschaften.

*Soeben erschienen:*

**Eusebius.** Die Demonstratio Evangelica. Herausgegeben von IVAR A. HEIKEL. Mit Einleitung und vierfachem Register. (38 $\frac{7}{8}$  Bogen.) 1913.  
[Eusebius Bd. VI] M. 20 —

*Früher erschienen:*

**Adamantius.** Der Dialog *περὶ τῆς εἰς θεὸν ὁδοῦ πίστεως*. Herausg. von W. H. VAN DE SANDE BAKHUYZEN. Mit Einleitg. u. dreifachem Register. (19 $\frac{3}{8}$  Bogen). 1901. M. 10 —

**Clemens Alexandrinus.** Protrepticus und Paedagogus. Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung und dreifachem Register zu den Scholien. (27 $\frac{1}{4}$  Bogen). 1905.  
[Clemens Alexandrinus Bd. I] M. 13.50

— Stromata Buch I—VI: Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung. (33 $\frac{3}{8}$  Bogen). 1906. [Clemens Alexandrinus Bd. II] M. 16.50

— Stromata Buch VII und VIII — Excerpta ex Theodoto — Eclogae Propheticae — Quis dives salvetur — Fragmente. Herausgegeben von OTTO STÄHLIN. Mit Einleitung und 3 Handschriftenproben in Lichtdruck. (20 $\frac{1}{8}$  Bogen). 1909.  
[Clemens Alexandrinus Bd. III] M. 11 —

**Die Esra-Apokalypse (IV. Esra).** I. Teil: Die Überlieferung. Herausgegeben von BRUNO VIOLET. (31 $\frac{7}{8}$  Bogen). 1910. M. 17.50

**Eusebius.** Über Constantins Leben. — C.'s Rede an die Heilige Versammlung. — Tricennatsrede an Constant. Herausg. von J. A. HEIKEL. Mit Einleitg. u. dreif. Reg. (29 $\frac{1}{8}$  Bogen). 1902. [Eusebius Bd. I] M. 14.50

— Die Kirchengeschichte mit der lateinischen Übersetzung des RUFINUS. Herausgegeben von ED. SCHWARTZ und TH. MOMMSEN (†). I. Teil: Die Bücher I—V. (31 $\frac{7}{8}$  Bogen). 1903. [Eusebius Bd. II, 1] M. 16 —

— — II. Teil. Die Bücher VI—X. Über die Märtyrer in Palästina. (33 $\frac{3}{4}$  Bogen). 1908. [Eusebius Bd. II, 2] M. 17 —

— — III. Teil. Einleitungen (zum griechischen Text von ED. SCHWARTZ, zu Rufin von TH. MOMMSEN†), Übersichten (Kaiserliste, Bischofslisten, die Oekonomie der Kirchengeschichte) und fünffaches Register. (30 $\frac{1}{2}$  Bogen). 1909. [Eusebius Bd. III, 2] M. 12 —

— Die Kirchengeschichte. Drei Teile (vollständig). M. 45 —

— Das Onomastikon der biblischen Ortsnamen, mit der lateinischen Übersetzung des Hieronymus. Herausg. von E. KLOSTERMANN. Mit Einleitung, doppeltem Register und einer Karte von Palästina. (15 $\frac{3}{8}$  Bogen). 1904. [Eusebius Bd. III, 1] M. 8 —

— Die Theophanie. Die griechischen Bruchstücke und Übersetzung der syrischen Überlieferung. Hrsg. v. H. GRESSMANN. Mit Einleitg. u. vierf. Reg. (15 $\frac{5}{8}$  Bg.). 1904. [Eusebius Bd. III, 2] M. 9.50

— Gegen Marcell. Über die kirchliche Theologie. Die Fragmente Marcells. Hrsg. von ERICH KLOSTERMANN. Mit Einleitung und dreifachem Register. (18 Bogen). 1906. [Eusebius Bd. IV] M. 9 —

— Die Chronik. Aus dem Armenischen übersetzt. Herausgegeben von JOSEF KARST. (23 $\frac{1}{2}$  Bogen). 1911. [Eusebius Bd. V] M. 15 —

**Hegemonius.** Acta Archelai. Herausgegeben von CHARLES HENRY BRISON. Mit Einleitung und vierfachem Register. (11 $\frac{7}{8}$  Bogen). 1906. M. 6 —

**Buch Henoch.** Herausgeg. von JOH. FLEMMING und L. RADERMACHER. Mit Einleitung und vierfachem Register. (11 $\frac{1}{4}$  Bogen). 1901. \*M. 5.50

(Fortsetzung nächste Seite.)



**Hippolyt.** Kommentar zum Buche Daniel und die Fragmente des Kommentars zum Hoheliede. Herausg. von G. N. BONWETSCH. — Kleine exegetische und homiletische Schriften. Herausgeg. von H. ACHELIS. (25 $\frac{3}{4}$  u. 20 Bogen). 1897.

[Hippolyt Bd. I] M. 18 —

**Koptisch-gnostische Schriften.** Die Pistis Sophia. Die beiden Bücher des Jeü. Unbekanntes altgnostisches Werk. Herausgegeben von CARL SCHMIDT. Mit Einleitung und dreifachem Register. (27 $\frac{1}{2}$  Bogen). 1905.

[Koptisch-gnostische Schriften Bd. I] M. 13.50

**Oracula Sibyllina.** Bearbeitet von JOH. GEFFCKEN. Mit Einleitung und doppeltem Register. (18 $\frac{1}{2}$  Bogen). 1902.

M. 9.50

**Origenes.** Schrift vom Martyrium (exhortatio). — Die acht Bücher gegen Celsus. — Die Schrift vom Gebet (de oratione). Herausg. von P. KOETSCHAU. Mit Einleitung und dreifachem Register. (29 $\frac{2}{3}$  u. 34 $\frac{2}{3}$  Bogen). 1899. [Origenes Bd. I/II] M. 28 —

— Jeremiahomilien. — Klageliederkommentar. — Erklärung der Samuel- und Königsbücher. Hrsg. v. E. KLOSTERMANN. Mit Einleitg. und dreif. Reg. (25 $\frac{1}{4}$  Bogen). 1901.

[Origenes Bd. III] M. 12.50

— Der Johanneskommentar. Hrsg. v. E. PREUSCHEN. Mit Einleitg. u. vierf. Reg. (48 $\frac{1}{2}$  Bogen). 1903.

[Origenes Bd. IV] M. 24.50

— De principiis (Περὶ ἀρχῶν.) Herausgegeben von P. KOETSCHAU. Mit Einleitung und dreifachem Register. (36 $\frac{1}{2}$  Bogen.) 1913.

[Origenes Bd. V] M. 20 —

**Philostorgius Kirchengeschichte.** Mit dem Leben des Lucian von Antiochien und den Fragmenten eines arianischen Historiographen. Herausgegeben von J. BIDEZ. (31 $\frac{7}{8}$  Bogen). 1913.

M. 16 —

**Theodorets Kirchengeschichte.** Herausgegeben von LÉON PARMENTIER. (33 $\frac{3}{8}$  Bogen). 1911.

M. 17 —

Gebunden in geschmackvolle Halbfranzbände je M. 2.50 mehr.

\*Vorläufig nur in Interimskartonage zu 50 Pf.; Eusebius III 1/2 in 1 Band gebunden.

In Kürze erscheint:

Die Chronik des Hieronymus bearbeitet von R. HELM in Rostock.

[Eusebius Bd. VII, 1]

Im Druck befindet sich:

Hippolyt's Philosophumena bearbeitet von P. WENDLAND in Göttingen.

In Vorbereitung ist:

Epiphanius bearbeitet von K. HOLL in Berlin.

Nicht nur die Werke der Väter im kirchlichen Sinne des Wortes, sondern alle in griechischer Sprache geschriebenen Urkunden des ältesten Christentums (einschließlich der gnostischen, der zuverlässigen Märtyreracten usw.) sollen in kritischen, nach einem einheitlichen Plane gearbeiteten Ausgaben vorgelegt werden. Wo die Originale nicht mehr vorhanden sind, treten die alten Übersetzungen ein. Die Ausgaben erhalten außer einem vollständigen Apparat historisch orientierende Einleitungen und Register und sie sollen sowohl in philologischer als in historisch-theologischer Hinsicht den Anforderungen entsprechen, die heute mit Recht an solche Veröffentlichungen gestellt werden.

Die neue Ausgabe der griechischen christlichen Schriftsteller — zunächst der ersten drei Jahrhunderte — ist daher berufen, den verschiedensten Forschungen zu dienen. Wer eine Antwort auf die Frage sucht, wie die Fundamente unserer Kultur in der Verbindung von Christentum und Antike gelegt worden sind, wer die Entstehung der katholischen Reichskirche ermitteln will, wer die Ursprünge der Verfassungsformen, die das mittelalterliche Europa beherrscht haben, studiert, sieht sich auf die patristische Literatur gewiesen, und diese Literatur ist auch der Mutterschoß der Literaturen aller romanischen und germanischen Völker gewesen.

Der Umfang dieser monumentalen Ausgabe ist auf etwa 50 Bände berechnet.

Jährlich noch nicht 20 Mark hat die Anschaffung der ganzen Reihe bisher durchschnittlich beansprucht, ein Betrag, der gewiss auch jeder kleinen Bibliothek die Subscription möglich macht, um sich die so wertvolle Sammlung vollständig zu sichern.

Leipzig, August 1913.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.







PA  
605  
9728

Euseb  
(Di

NOV

Eusebius of Caesarea - Opera 6.

LIBRARY

Pontifical Institute of Medieval Studies

113 ST. JOSEPH STREET

TORONTO, ONT., CANADA M5S 1J4

2374 .

